übernommen
von Prof. Plewe

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

Kaiserlichen Statistischen Amte

Sechsunddreißigster Jahrgang

1915

Geographisches Institut
der Universität Mannheim
Inventar-Nr. L 13 197
Standort-Nr.
Datum: 27. 07 82

Berlin
Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft
1915

Es ſtarben den Heldentod für das Vaterland:

Guſtav Brutzer
Dr. phil., Wiſſenſchaftlicher Hilfsarbeiter, Oberleutnant der Landwehr und Batterieführer,
am 6. September 1914.

Ernſt Horn
Expedierender Sekretär und Kalkulator, Vizefeldwebel der Landwehr im 4. Garde-Rgt. z. F.,
am 6. Oktober 1914.

Hans Düſterbeck
Bureaudiätar, Unteroffizier der Reſerve im Infanterie-Rgt Nr. 41,
am 29. Oktober 1914.

Erich Lindenau
Gerichtsaſſeſſor, Hilfsreferent, Leutnant der Reſerve im Reſerve-Huſaren-Rgt. Nr. 1,
Ritter des Eiſernen Kreuzes,
am 5. November 1914

Konrad Henkenjohann
Sekretariatsaſſiſtent, Zahlmeiſter beim Reſerve-Infanterie-Rgt. Nr. 202,
am 15. November 1914.

Wilhelm Plaza
Sekretariatsaſſiſtent, Offizierſtellvertreter im Lehr-Infanterie-Regiment,
am 19. November 1914.

Max Morawski
Expedierender Sekretär und Kalkulator, Offizierſtellvertreter im Landwehr-Infanterie-Rgt. Nr. 52,
am 23. November 1914.

Ludwig Müller
Sekretariatsaſſiſtent, Feldwebel-Leutnant im Reſerve-Infanterie-Rgt. Nr. 10,
am 26. Februar 1915.

Chriſtian Martens
Großherzogl. Mecklenb. Zollſekretär, kommiſſariſch beim Kaiſerl. Statiſtiſchen Amte beſchäftigt,
Leutnant der Reſerve im Infanterie-Rgt. Nr. 18,
am 4. März 1915.

Fritz Ulrich
Bureaudiätar, Leutnant der Reſerve im Reſerve-Infanterie-Rgt. Nr. 269,
Ritter des Eiſernen Kreuzes,
am 25. Mai 1915.

Max Anders
Bureaudiätar, Gefreiter der Reſerve im Grenadier-Rgt. Nr. 12,
am 15. Juni 1915.

Franz Schmidt
Expedierender Sekretär und Kalkulator,
Hauptmann der Reſerve und Kompagnieführer im 1. Garde-Erſatz-Regiment,
Ritter des Eiſernen Kreuzes,
am 7. Juli 1915.

Heinrich Doerinckel
Bureaudiätar, Musketier im Infanterie-Rgt. Nr. 95,
am 13. Juli 1915.

Das Kaiſerliche Statiſtiſche Amt wird ihr Andenken ſtets in Ehren halten.

Vorwort

Der vorliegende 36. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich steht im Zeichen des großen Weltkriegs. In Form und Inhalt schließt er sich den vorhergehenden Jahrgängen an. Soweit es möglich war, sind die Zahlenreihen fortgeführt und auf den neuesten Stand gebracht worden. Für eine Reihe von Übersichten mußte wegen des Kriegszustandes auf Mitteilung neuerer Zahlen verzichtet werden. Dahin gehören insbesondere die Übersichten über den auswärtigen Handel und über die Schutzgebiete. Dem Charakter des Jahrbuchs entsprechend, eine gedrängte und übersichtliche Zusammenfassung der jeweils veröffentlichten neuesten Hauptergebnisse der gesamten Reichsstatistik zu bieten, wurden diese Übersichten aus dem letzten Jahrgang wiederholt; nur in geringem Umfange konnten sie durch neuere Zahlen ergänzt werden. Für solche Gebiete, in denen neuere Erhebungen inzwischen nicht stattgefunden haben, sind einzelne Übersichten teils unverändert, teils gekürzt wieder aufgenommen, teils sind sie unter Hinweis auf die früheren Veröffentlichungen fortgelassen, um für die Aufnahme einer Anzahl neuer Übersichten Platz zu gewinnen.

Fortgelassen sind nach der Nummernbezeichnung des letzten Jahrganges die Übersichten Abschnitt IV. Nr. 1b »Verkaufswert des Viehstandes nach der Zählung vom 2. Dezember 1912« und Nr 5 »Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau«; im Abschnitt VI. Nr. 8b »Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge«, Nr. 9 »Außerdeutsche Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche«, Nr. 10b »Art der an schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge«, Nr. 11 »Gegenüberstellung der Kraftfahrzeuge mit den vorgekommenen schädigenden Ereignissen«, Nr. 12b »Der Bestand der deutschen Binnenschiffe nach Stromgebieten und Landesteilen«; im Abschnitt VIII. Nr. 11–13 die Übersichten der von Stadt- und Landgemeinden, von Aktiengesellschaften und von Bodenkreditinstituten ausgegebenen Schuldverschreibungen. Ausgefallen ist ferner im Abschnitt XIV. die Übersicht Nr. 6 »Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben«; im Abschnitt XVI. Nr. 2c und d »Die Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907« und »Die Ursachen der Unfälle nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907«; im Abschnitt XVII. Nr. 3c »Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften nach der Verbandszugehörigkeit«; im Abschnitt XVIII. Nr. 1 »Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen«. Im Anhang »Internationale Übersichten« sind ausgefallen die Übersichten Nr 49a–d »Die Sozialversicherung in Europa« und Nr. 53a und b »Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern«.

Neu aufgenommen sind folgende Übersichten: Abschnitt I. Nr. 11 »Die (271) Gemeinden mit 20000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. 12. 1910 (nach der Größe)«. — Abschnitt II. Nr. 13 »Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand«. — Abschnitt IV. Nr. 3 »Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1914«. — Abschnitt V. Nr. 5 »Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe, für die besondere Vorschriften des Bundesrats erlassen sind«; Nr. 7 »Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen im Jahre 1913«; Nr. 8 »Bewilligungen von Über- und Sonntagsarbeit im Jahre 1913«. — Abschnitt VIII. Nr. 6 »Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 begründeten Darlehnskassen des Reichs«. — Abschnitt XII Nr. 1 »Verteilung der ordentlichen Gerichte«, Nr. 9a und b »Rechtsauskunftsstellen«. — Abschnitt XIV. Nr. 5 »Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen, die im Jahre 1913 eine endgültige Entscheidung erhalten haben«. — Abschnitt XVI. Nr. 5a–f »Die Angestelltenversicherung«. — Abschnitt XIX. Nr 1–9 »Berufsverbände«, die im vorigen Jahrgang nur in 3 Übersichten in sehr verkürzter Form gegeben werden konnten.

Erheblich erweitert ist im Abschnitt I die Übersicht Nr. 10 »Die Ausländer im Deutschen Reiche« durch eine Gliederung nach der Berufszugehörigkeit; ferner im Abschnitt III. Nr. 3a und b »Bodenbenutzung« durch Angabe der neuesten Zahlen nach der Aufnahme von 1913 für die Staaten und Landesteile, desgleichen Abschnitt III. Nr. 6 »Obstbau«. In den internationalen Übersichten sind die Nachweisungen Nr. 3 und 4 »Todesursachen in den größeren europäischen Staaten« und »Wichtige Todesursachen in europäischen Haupt- und Großstädten« umgestaltet und erweitert.

An graphischen Beilagen sind 6 schematische Karten über die Verteilung der wichtigsten Obstbäume im Deutschen Reiche nach der Zählung von 1913 beigefügt worden.

Das vorliegende Jahrbuch erscheint beim Ablauf des ersten Jahres nach dem Beginne des gewaltigen Kampfes, der dem deutschen Volke aufgezwungen worden ist; dieser Umstand gibt dem Kaiserlichen Statistischen Amte Anlaß, auch an dieser Stelle derer zu gedenken, die aus dem Kreise seiner Angehörigen hinausgezogen und für die Ehre und Größe des Vaterlandes gefallen sind. Auf dem beigefügten Erinnerungsblatte sind ihre Namen verzeichnet.

Berlin, am 31. Juli 1915.

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ	= Mark	Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter
» » Längen- » :	m	= Meter	» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm
» » » » :	km	= Kilometer	» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha	= Hektar			
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer	» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)
» » körperliche » :	l	= Liter			

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleiche zu 100, ‰ im Vergleiche zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Berichtigungen:

Im Abschnitt VII »Auswärtiger Handel« ist auf Seite 209 als Ausfuhr von chemischen Erzeugnissen zum Heilgebrauche nach Großbritannien im Jahre 1912 zu lesen: **1381** (1 000 ℳ).

Im Abschnitt XVIII »Arbeitsmarkt« auf Seite 427 in der Vorspalte der Übersicht 12 ist statt »Beamten-Verbände« zu lesen: **Bureaubeamten**-Verbände; in der Fußnote 2 zu dieser Übersicht ist zweimal statt des Wortes »Beamten« **Bureaubeamten** zu lesen und statt des Wortes »Angestellten«: **Bureauangestellten.**

Inhaltsangabe

a. nach Hauptabschnitten

Kap. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	VI	XV	1
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XVI	24
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XVII	44
IV.	Viehstand	VI	XVIII	59
V.	Gewerbe	VII	XIX	65
VI.	Verkehr	VIII	XXII	131
VII.	Auswärtiger Handel	VIII	XXIV	180
VIII.	Geld- und Kreditwesen	IX	XXVI	288
IX.	Preise	IX	XXVII	302
X.	Verbrauchsberechnungen	IX	XXVII	307
XI.	Unterrichtswesen	IX	XXVII	312
XII.	Justizwesen	X	XXVII	325
XIII.	Reichstagswahlen	X	XXVIII	340
XIV.	Kriegswesen	X	XXVIII	341
XV.	Finanzwesen	X	XXIX	347
XVI.	Versicherungswesen	X	XXXI	370
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	XI	XXXIII	398
XVIII.	Arbeitsmarkt	XI	XXXIII	408
XIX.	Berufsverbände	XI	XXXIV	430
XX.	Gesundheitswesen	XII	XXXIV	440
[XXI.	Sport (Jahrg. 1906 und 1907)	—	—	—]
XXI.	Veterinärwesen	XII	XXXV	450
XXII	Wetterkunde	XII	XXXV	455
XXIII.	Die deutschen Schutzgebiete	XII	XXXV	457
Anhang	Internationale Übersichten	XII	— [1]	1*
Alphabetisches Sachverzeichnis		XIII	—	85*
Graphische Darstellungen		XIII	— [2]	—
Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger		—	XXXV	—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.
[2] Die Überschriften sind in sachlicher Anordnung eingegliedert.

b. nach Einzelabschnitten

Seite

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1910 bzw. 1905) 1
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 2
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1856 2
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfang seit 1894 2
5. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleiche mit früheren Zählungsergebnissen 3
6. Die Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden am 1 Dezember 1910..... 4
7. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren und Familienstand am 1. Dezember 1910 6
8. Die Bevölkerung der Staaten und Landesteile nach Altersgruppen und nach der Zahl der aktiven Militärpersonen am 1. Dezember 1910 8
9. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910 9
10. Die Ausländer im Deutschen Reiche am 1. Dezember 1910 nach dem Berufe..... 10
11. Die (271) Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 14
12. Die (576) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (1. Dezember 1910) 16
13. Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895... 18
14. Familienstand und Alter der Erwerbstätigen im Deutschen Reiche nach den Berufszählungen von 1907 und 1895 20
15. Die Erwerbstätigen in den Staaten und Landesteilen und ihre soziale Stellung nach der Berufszählung des Jahres 1907.... 22

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1913 24
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1913 25
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs 1862 bis 1913 26
4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1913 27
5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1913 27
6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1913 27
7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1909—1913 27
8. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1913 28
9. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1913 30
10. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1913 31
11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1913 nach dem Alter und Familienstande 32
12. Allgemeine deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1901—1910..... 34
13. Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand berechnet aus den Sterblichkeitsverhältnissen der Jahre 1910 und 1911 36
14. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881/1890, 1891/1900 und 1901/1910..... 39
15. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1911, 1912 und 1913 40
16. Ehescheidungen (1913 und 1908—1912). 41
17. Selbstmorde im Jahre 1913 41
18. Die überseeische Auswanderung (1895/1914) 42
19. Ausweisungen von Ausländern (1905—1914) 43

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Bundesstaaten und Landesteilen (1907 und 1895) 44
2. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895..... 46
3. Bodenbenutzung:
   a. Hauptarten der Bodenbenutzung nach der Aufnahme vom Jahre 1913 47
   b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes 48
   c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900..... 49
4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh (1914) 50
5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh (1914):
   a. Gesamter Ernteertrag 51
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 52
6. Obstbau (1913) 53
7. Weinbau (1914 und 1905—1914) 53
8. Hopfenbau (1914)..... 54
9. Tabakbau (1909—1913)..... 54
10. Deutsche Seefischereistatistik (1910—1913):
    a. Nordseegebiet..... 55
    b. Ostseegebiet einschl. der Haffe 56
    c. Haffe (Haffischerei) 57
    d. Deutsche Bodenseefischerei (1910 bis 1913) 58

IV. Viehstand

1. Viehstand nach der Zählung vom 1. Dezember 1913 (endgültige Zahlen)..... 59
2. Viehstand nach der Zählung vom 1. Dezember 1914 (vorläufige Ergebnisse)..... 60
3. Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1914 61
4. Hausschlachtungen 1911/12 (endgültige Zahlen) 62
5. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1914.... 63

V. Gewerbe

Seite

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen:
   a. Nach Einzel- und Teilbetrieben für die Jahre 1907, 1895 und 1882 65
   b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben für das Jahr 1907 67
2. Gewerbebetriebe und Personen in den Staaten und Landesteilen (1907)..... 68
3. Die in den Jahren 1912 und 1913 im Deutschen Reiche in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts). Verhältnis der revisionspflichtigen zu den revidierten Betrieben 70
4. Zahl der in den Jahren 1912 und 1913 in den einzelnen Industriegruppen der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter 72
5. Zahl der sonstigen der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe, für die besondere Vorschriften des Bundesrats gemäß § 120e der G. O. erlassen sind, soweit diese Betriebe nicht in den Abschnitten 3 und 4 nachgewiesen sind 78
6. Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen im Deutschen Reiche nach Industriezweigen geordnet..... 78
7. Ermittelte Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen, betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen im Jahre 1913 79
8. Bewilligungen von Über- und Sonntagsarbeit im Jahre 1913 79
9. Übersicht über die im Gewerbe- und im Bergaufsichtsdienst im Jahre 1913 beschäftigten Beamten und Hilfspersonen 80
10. Die Arbeitstarifgemeinschaften am 31. Dezember 1913:
    a. Übersicht über die im Jahre 1913 in Kraft getretenen und die am 31. Dezember 1913 in Kraft stehenden Tarifgemeinschaften 80
    b. Die Zahlen der Tarifgemeinschaften, der von ihnen erfaßten Betriebe und Personen und ihr Verhältnis untereinander, Gliederung der Tarifgemeinschaften nach der durchschnittlich auf einen Betrieb entfallenden Personenzahl .. 82
    c. Das Verhältnis der Zahl der Organisierten zur Zahl aller tariflich gebundenen Arbeiter: Gliederung der Tarifgemeinschaften nach dem Prozentsatz der Organisierten zu allen Beschäftigten innerhalb der einzelnen Tarifgemeinschaften Ende 1913..... 82
    d. Die Entwicklung der Tarifverträge in den letzten 7 Jahren, die Schlichtungs- und Einigungsorgane und die Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1913 84
    e. Vergleich mit der gewerblichen Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907... 85
    f. Der niedrigste Vertragsstundenlohn für erwachs. männl. Arbeiter im Jahre 1913 84
    g. Die tägliche Arbeitszeit in den Tarifgemeinschaften im Jahre 1913 88
    h. Vergleich der Zeitlohnsätze mehrerer Berufsarten an verschiedenen Orten mit denen in Berlin 90

Seite

11. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1914:
    a. und c. Nach Gewerbegruppen.... 92 u. 94
    b. und d. „ Staatsgebieten..... 93 u. 95
12. Bergarbeiterlöhne i. d. Jahren 1913 u. 1914:
    a. Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter 96
    b. Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht..... 97
13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von über 10 000 Einwohnern. 98
14. Biergewinnung:
    a. Biergewinnung im Brausteuergebiete 104
    b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiete 104
    c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete 105
15. Branntweingewinnung:
    a. Zahl d. i. Betriebe gewesen. Brennereien 105
    b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 106
    c. Alkoholerzeugung der Brennereien .. 106
16. Schaumweingewinnung 107
17. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse:
    a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen 108
    b. Gattung und Menge..... 109
18. Zuckergewinnung:
    a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung 109
    b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker 110
19. Gewinnung von Stärkezucker..... 110
20. Produktionsstatistik

a. Bergbauliche Betriebe

1. Steinkohlenbergbaubetriebe..... 111
2. Braunkohlenbergbaubetriebe..... 111
3. Eisenerzgruben 111
4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben 111
5. Arsen- und Kupfererzgruben 112
6. Schwefelerzgruben 112
7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben 112
8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)..... 113
9. Asphaltsteinbrüche 113
10. Graphitgruben 113
11. Salinen 113
12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 114
13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind 114

b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1. Kokereien 114
2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken 114
3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 114
4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) u. Naßpreßsteinfabriken 115
5. Hochofenbetriebe..... 115
6. Eisen- u. Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien 115
7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke 116
8. Flußeisen- und Flußstahlwerke 116
9. Walzwerke 116
10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten 117
11. Zinkhütten 118
12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen 118
13. Zinnhütten..... 119
14. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Cer und deren Verbindungen herstellen. 119

c. Verschiedene Industrien

1. Zementwerke 119
2. Kohlensäurefabriken 120
3. Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen 120
4. Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen sowie Paraffinfabriken 121
5. Petroleumraffinerien 121
6. Kraftfahrzeugfabriken..... 121
7. Verei[illegible]s-, Ballonstoff- u. Flugzeugstoff-Fabriken 122
8. Lederfabriken und Gerbereien 122
9. Jutespinnereien und -zwirnereien 123
10. Seidenspinnereien und -zwirnereien 123
11. Seiden- und Samtwebereien 124
12. Kartoffelstärke- und Kartoffelsatzfabriken..... 124
13. Maisstärkefabriken 125
14. Weizenstärkefabriken 125
15. Reisstärkefabriken 125

Seite

21. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
   a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 126
   b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen 126
   c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen 126
   d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder 127
   e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen 128
   f. Warenzeichen nach Klassen 128
22. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten im Jahre 1914
   a. Bautätigkeit 129
   b. Leerstehende Wohnungen 130

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
   a. Anstalten und Leistungen 131
   b. Verhältnisberechnungen 133
   c. Personal 133
2. Vollspurige Eisenbahnen:
   a. Nach Staatsgebieten 134
   b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen 135
   c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 135
   d. Betriebsmittel 136
   e. Leistungen u. Kosten der Betriebsmittel 136
   f. Güterverkehr 137
   g. Personenverkehr 138
3. Schmalspurige Eisenbahnen:
   a. Nach Staatsgebieten 138
   b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse .. 139
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen 139
5. Kleinbahnen 140
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen 141
7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen im Jahre 1913 nach Verkehrsbezirken 143
8. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reiche am 1. Januar 1914 144
9. Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1912 bis 30. September 1913 145
10. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe am 31. Dezember 1912 146
11. Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen:
   a. Güterverkehr nach Warengattungen 1911, 1912 und 1913 147
   b. Güterverkehr nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten (1913) 150
   c. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1913 151
   d. Güterverkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1913 153
   e. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Jahre 1913 154
   f. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1913. 155

Seite

12. Schiffsverkehr der Binnenwasserstraßen im Jahre 1913:
   a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen 156
   b. — an wichtigeren Schleusen 158
   c. — an den Grenzdurchgangsstellen .. 159
13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) am 1. Januar 1914:
   a. — im Vergleiche mit den Vorjahren .. 160
   b. — nach der Heimat der Schiffe 161
   c. — » Schiffsgattungen 161
   d. — » Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe 162
   e. — nach der Verwendung der Schiffe. 163
   f. — in den bedeutendsten deutschen Heimathäfen 163
   g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1914 164
14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung (1910—13) 164
15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine 165
16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1913 im Vergleiche mit Vorjahren)
   a. — im Vergleiche mit den Vorjahren 166
   b. — nach Herkunft und Bestimmung . 167
   c. — nach Flaggen 173
   d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets 174
   e. — in den bedeutenderen deutschen Häfen (1913) 175
17. Die Seereisen deutscher Schiffe 176
18. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal 176
19. Die Unfälle deutscher Seeschiffe i. Jahre 1913 177
20. Die verunglückten (verloren gegangenen), registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber 178
21. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland 179

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen 180
1. Generalhandel (1909/1913) 181
2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 5 Hauptabteilungen nach dem Werte und im Verhältnis zum Gesamtwert (1909/1913) 181
3. Spezialhandel der wichtigeren Waren (1912 u. 1913 [1]) 182
4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1907/1913) 247
5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1913 247
6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1904/1913):
   a. Einfuhr 249
   b. Ausfuhr 250

[1] Früher alphabetisch geordnet, ist die Einteilung vom 34. Jahrgang 1913 ab nach Abschnitten des Zolltarifs erfolgt und erheblich erweitert worden.

Seite

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1909/1913):
   a. Einfuhr ... 251
   b. Ausfuhr ... 252
8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern (1909/1913) ... 253
   II. Verhältniszahlen (1909/1913) ... 255
9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1909/1913):
   a. Einfuhr ... 257
   b. Ausfuhr ... 258
10. Der auswärtige Handel (Spezialhandel) mit den einzelnen Ländern im Jahre 1913 ... 259
11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren (1910/1913) 261

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen ... 288
2. Banknotenumlauf ... 288
3. Stand der Notenbanken ... 289
4. a. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs ... 289
   b. Notensteuer ... 289
   c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % ... 289
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen ... 290
   b. Giroverkehr der Reichsbank ... 290
   c. Die deutschen Abrechnungsstellen (1914) 291
   d. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen ... 292
   e Die durch den Barvorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen 292
   f Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in % 293
   g. Die Metallvorräte der Reichsbank ... 293
   h Wechselverkehr der Reichsbank:
      1 Ankauf von Wechseln ... 294
      2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland 294
      3 Bankzinsfuß in v. H. für Wechsel ... 294
6 Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 349) begründeten Darlehnskassen des Reichs:
   a. Im allgemeinen ... 295
   b. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen ... 295
7 Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1914 ... 295
8. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß:
   a. Für die Jahre 1910—1914 ... 296
   b. Wechselkurse für die einzelnen Monate Januar bis Juli 1914 ... 296
9. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1910—1914) ... 297
10 Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen (1910–1914) ... 297

Seite

11. Die deutschen Hypothekenbanken:
   a. Die im Umlaufe befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen (1863—1914) ... 298
   b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen (1907—1914) ... 298
12. Inhaber-Schuldverschreibungen der deutschen Stadt- und Landgemeinden usw. ... 299
13. Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner ... 299
14. Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute ... 299
15. Sparkassen:
   a. Öffentliche Sparkassen 1913 ... 300
   b. Nicht öffentliche Sparkassen 1913 ... 301

IX. Preise

Großhandelspreise wichtiger Waren (1905 bis 1914) ... 302

X. Verbrauchsberechnungen

1. Die wichtigsten Getreidearten und Kartoffeln 307
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete ... 307
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 308
4. Tabakverbrauch im Zollgebiete ... 308
5. Salzverbrauch » » ... 309
6. Zuckerverbrauch » » ... 309
7. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete ... 310
8. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete ... 311

XI. Unterrichtswesen

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1914 und Wintersemester 1914/15:
   a. Universitäten ... 312
   b. Lyzeen ... 314
   c. Hochschulen für Verwaltung, Medizin und andere ... 315
   d. Technische Hochschulen ... 314
   e. Bergakademien ... 316
   f. Forstakademien ... 316
   g. Landwirtschaftliche Hochschulen ... 316
   h. Tierärztliche Hochschulen ... 316
   i. Handelshochschulen ... 316
   k. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten:
      für bildende Künste ... 317
   l. —: für Musik ... 317
2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911:
   a. Volksschulen ... 318
   b. Mittelschulen (gehobene Volksschulen) 319
   c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)
      A. Anstalten, ausschl. oder vorwiegend für Knaben ... 320
      B. Anstalten für Mädchen ... 321
   d. Aufwendungen für die öffentlichen Volks-, Mittel- und höheren Schulen 322

Seite

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte 324
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz 325
   b. Strafsachen » » » 326
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 327
3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer und die Kaiserliche Marine (1914) 328
4. Kriminalstatistik (1912):
   a. Abgeurteilte Personen und Handlungen 329
   b. Verurteilte Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat 330
5. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1913 332
6. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1913 334
7. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
   I. Unfallversicherung (1910—1914) 334
   II. Invalidenversicherung (1910—1914). 335
8. Konkursstatistik (1913):
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitze der Gemeinschuldner 336
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner 337
   c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren 338
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse 338
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren 338
9. Rechtsauskunftstellen:
   a. nach der Art des Trägers (1912 u. 1913) 339
   b. nach Staaten und Landesteilen im Jahre 1913 339

XIII. Reichstagswahlen 340

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres 341
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine 342
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine 342
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 343
5. Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen, die im Jahre 1913 eine endgültige Entscheidung erhalten haben 344
6. Verhältniszahlen 346
7. Die Schulbildung der im Ersatzjahr 1913 eingestellten Rekruten 346

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs 347

   Anhang:
   a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten 355
   b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten 355
   c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1913 356
   d. Reichsschulden 356
2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten:
   a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen 1913 357
   b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen 1913 358
   c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen 359
3. Zollerträge für das Zollgebiet:
   a. Ertrag der Zölle seit 1834 360
   b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1913 . 360
4. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 361
5. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren 363
6. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein 363
7. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe 363
8. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Biere 364
9. » » » » Schaumwein 364
10. » » » » Tabak 364
11. Ertrag der Zigarettensteuer 365
12. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 365
13. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren 366
14. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker 366
15. » » » » Salz 367
16. Stempelsteuern:
   a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben 367
   b. Spielkartenstempel 368
   c. Wechselstempelsteuer 368
17. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1913 368

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
   a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen 370
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 372
   c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 372
2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte .. 373
   b. Zahl und Folgen der Verletzungen (1912 und 1913) 374
   c. Verlauf der Unfallfolgen 375
   d. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Rücklage 376
3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten 380
   b. Zugang an Renten und Festsetzung an einmaligen Leistungen 381
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten 382
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten 383

Seite

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1911, 1912, 1913; 1885/1913:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1913 384
   b. Entschädigungsfälle 384
   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen... 385
   d. Leistungen der Versicherungszweige.. 385
   e. Verwaltungskosten der Unfall- und der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung 386
5. Die Angestelltenversicherung:
   a. Gewinn- und Verlustrechnung 1913 387
   b. Bilanz für den Schluß des Jahres 1913 387
   c. Genehmigte und begonnene Heilverfahren 1913 nach Alters- und Gehaltsklassen 387
   d. Verteilung der versicherten Angestellten nach Alter, Geschlecht und Jahresarbeitsverdienst..... 388
   e. Verteilung der versicherten Angestellten nach Oberpostdirektionsbezirken . . 388
   f. Verteilung der versicherten Angestellten nach Gehaltsklassen 388
6. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung (1912)..... 389
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten.. 389
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen (1912).. 390
   d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften (1912) 390
   e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften (Ende 1912) 391
   f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften (Ende 1912) 391
7. Unfall- und Haftpflichtversicherung:
   a. Art der Versicherungen (1911 u. 1912) 391
   b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz (1912)..... 392
8. a. Privatviehversicherung 392
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung (1912) 393
9. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl:
   a. Umfang (1911 und 1912) 394
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz (1912) 395
10. Geschäft der deutschen Rückversicherungsgesellschaften (1912):
   a. Versicherungszweige (Umfang) 395
   b. Gewinn- und Verlustrechnung 396
   c. Bilanz 396
11. Bruttoprämieneinnahme..... 396
12. Öffentliche Feuerversicherung 397

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien:
   a. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen 398
   b. Bestandsänderungen im Jahre 1914 399
   c. Kapitaländerungen im Jahre 1914.. 400
   d. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften (1912/13):
      α. Hauptübersicht der Bilanzen ... 401
      β. Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse 402
2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung:
   a. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen 404
   b. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1914 405
3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften):
   a. Bestand nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1914 und 1915 406
   b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens am 1. Januar 1914 und 1915 407

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1914 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise 408
2. Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen nach Monaten 1908 bis 1914..... 408
3. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise 1913 und 1914 410
4. Die landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung im Jahre 1914:
   a. Wanderarbeiter..... 414
   b. Ständige Arbeiter 414
5. Die Vermittlung industrieller Wanderarbeiter im Jahre 1914 415
6. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche 416
7. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise 1911 bis 1914 417
8. Die Stellenvermittlung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1914 419
9. Die Stellenvermittlung der Vereine technischer Angestellter im Jahre 1914:
   a. nach Berufsstellung 420
   b. nach den wichtigsten Gewerbegruppen 420
10. Die Stellenvermittlung der Bureauangestellten-Vereine im Jahre 1914..... 420
11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1913 und 1914:
   a. nach einzelnen Verbänden 422
   b. nach Landesteilen und Berufsgruppen 426
   c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder (1903—1914)..... 427
12. Die Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden in den Jahren 1913 und 1914.. 427
13. Arbeiterwanderungen zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten (1913).. 428

XIX. Berufsverbände

1. Arbeitgeberverbände (1914)..... 430
2. Angestelltenverbände (1913) 431
3. Freie Gewerkschaften (1913) 433
4. Christliche Gewerkschaften (1913) 434

Seite

5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) (1913) ... 434
6. Unabhängige Vereine (1913) ... 435
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und Vereine (1913) ... 436
8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine (1912 und 1913) ... 438
9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1913 ... 439

XX. Gesundheitswesen

1. Todesursachen der im Jahre 1912 Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen:
   a. Männliches Geschlecht ... 440
   b. Weibliches Geschlecht ... 442
2. Todesursachen in deutschen Orten mit 15000 und mehr Einwohnern ... 444
3. Heilanstalten ... 446
4. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern ... 448
5. Ärzte, Zahnärzte und Apotheken ... 449

XXI. Veterinärwesen

1. Tierärzte (1909) ... 450
2. Viehseuchen (1913) ... 451

XXII. Wetterkunde

(von 47 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur 1914 ... 455
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen 1914 ... 456

XXIII. Die deutschen Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise ... 457
2. Eisenbahnen und Schiffsverkehr ... 459
3. Geldwesen:
   a. Nachweisung der bis zum 31. März 1913 auf amtlichem Wege in die Schutzgebiete gesandten Geldbeträge nach Abzug der zurückgesandten Summen 461
   b. Nachweisung der am 31. März 1913 im Umlauf befindlichen Noten der Deutsch-Ostafrikanischen Bank ... 461
4. Finanzen:
   a. Eigene Einnahmen seit 1904 ... 462
   b. Ausgaben seit 1904 ... 462
   c. Art der Einnahmen u. Ausgaben (1914) 462
   d. Entwickelung d. hauptsächlichsten Steuern in den Jahren 1905—1914 ... 463
5. Handel der deutschen Schutzgebiete von 1907—1912 ... 463
6. Auswärtiger Handel der deutschen Schutzgebiete:
   Ostafrika ... 464
   Kamerun ... 465
   Togo ... 467
   Südwestafrika ... 468
   Neuguinea:
   a. Bismarck-Archipel, einschl. Salomon-Inseln und Kaiser-Wilhelmsland (altes Schutzgebiet) ... 469
   b. Ostkarolinen, Marshall-Inseln und Nauru (östliches Inselgebiet) ... 470
   c. Westkarolinen, Palau und Marianen (westliches Inselgebiet) ... 471

Seite

   Samoa ... 471
   Kopraausfuhr aus den deutschen Schutzgebieten der Südseeinseln (Neuguinea und Samoa) 1905 bis 1912 ... 472
   Tsingtau (1906/07 bis 1912/13) ... 472
7. Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten nach dem Stande 1913 ... 473
8. Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten (1912 und 1913):
   1. Ostafrika ... 475
   2. Südwestafrika ... 476
   3. Kamerun ... 477
   4. Togo ... 478
   5. Kiautschou ... 478
   6. Neuguinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam) 479
   7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii) 480

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ... 3*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 7*
3. Todesursachen in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen:
   a. Grundzahlen ... 8*
   b. Verhältniszahlen auf je 10000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je 10000 Gesamtgeborene berechnet ... 12*
4. Wichtige Todesursachen in europäischen Haupt- und Großstädten ... 16*
5. Säuglingssterblichkeit ... 20*
6. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung ... 21*
7. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 22*
8. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern ... 23*
9. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern ... 23*
10. Bodenbenutzung ... 24*
11. Anbau ... 24*
12. Ernte:
   a. Gesamterträge ... 25*
   b. Hektarerträge ... 26*
13. Viehstand (Stückzahl) ... 27*
14. Preise von Getreide und Vieh ... 28*
15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern ... 29*

16a. Weltbaumwollernte ... 30*
16b. Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1911 bis 31. August 1913 30*
16c. Die Baumwollspindeln der Welt ... 30*
17a. Weltrohseidenernte ... 31*
17b. Europäische Rohseidenernte ... 31*
17c. Die Rohseidenernte der Levante und Zentralasiens ... 31*
17d. Die Rohseidenernte Ostasiens ... 31*
18a. Welternte von Kakaobohnen ... 32*
18b. Weltverbrauch von Kakao ... 32*

		Seite
19	Kohlengewinnung	33*
20.	Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung	34*
21.	Eisenerzgewinnung	34*
22.	Bleierzgewinnung	35*
23	Zinkerzgewinnung	35*
24.	Kupfererzgewinnung	36*
25.	Roheisengewinnung	36*
26	Zink-, Blei- und Kupfergewinnung	37*
27.	Goldgewinnung	38*
28.	Silbergewinnung	39*
29.	Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	40*
30	Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1912:	
	a. Posteinrichtungen	41*
	b. Fernsprecheinrichtungen	41*
	c. Telegraphen	42*
	d. Unterseekabel	42*
	e. Die seit dem Jahre 1910 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen	43*
	f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr	44*
	g. Einnahmen und Ausgaben	45*
31.	Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1913	46*
32.	Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1911	48*
33.	Bestand der Handelsmarinen	50*
34.	Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen:	
	a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto	51*
	b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto	51*
35.	Seeverkehr wichtigerer Länder	52*
36.	Seeverkehr wichtigerer Häfen	54*
37.	Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel)	61*
38	Desgl. Gesamtaußenhandel	64*
39.	Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1913	66*
40	Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung	68*
41.	Genossenschaftswesen:	
	a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1912	69*
	b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1905 bis 1913	70*
42.	Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken	71*
43.	Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen	71*
44.	Wechselkurse im Ausland:	
	a. Kurse der Auslandswechsel in Wien	72*
	b. » » » in London	72*
	c. » » » in Paris	72*
	d. » » » in New York	72*
	e. » » » in Amsterdam	72*
	f. » » » in St. Petersburg:	
	α. Wechsel	73*
	β. Schecks	73*
45.	Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1914	73*
46.	Banken (1910—1914):	
	a. Die Reichsbank	74*
	b. Die Bank von England	74*
	c. Die Bank von Frankreich	74*
	d. Die Österreichisch-Ungarische Bank	74*
	e. Die Bank von Italien	75*
	f. Die Russische Staatsbank	75*
	g. Die Belgische Nationalbank	75*
	h. Die Niederländische Bank	75*
	i. Die Schweizerische Nationalbank	76*
47.	Kurse von Staatsanleihen:	
	a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse	76*
	b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse	76*
	c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland	76*
48.	Ausprägung von Münzen	77*
49.	Arbeitsvermittlung nach den Ergebnissen der internationalen Erhebung über Arbeitsnachweise nach dem Stande von Ende 1912	78*
50	Arbeiterverbände	
	a. Zahl der im Jahre 1913 gewerkschaftlich Organisierten	79*
	b. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den dem Internationalen Gewerkschaftsbund angegliederten Landeszentralen angeschlossen sind (1903 bis 1912)	79*
	c. Jahreseinnahmen, Jahresausgaben und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1912	80*
	d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1912	81*
	e. Verhältniszahlen	81*
51.	Arbeitstarifverträge in verschiedenen Ländern	82*
52.	Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1912 bis 1914 berechnet auf das Hundert der Mitglieder	84*
	Alphabetisches Sachverzeichnis	85*

Graphische Darstellungen

Obstbaumzählung im Jahre 1913

1. Obstbäume überhaupt auf 1 qkm der Gesamtfläche.
2. » » » 100 Einwohner.
3. Apfelbäume auf 1 qkm der Gesamtfläche.
4. Birnbäume » 1 » » »
5. Pflaumenbäume auf 1 qkm der Gesamtfläche
6. Kirschbäume » 1 » » »

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Ende Juli 1915 erschienenen

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik (in der Thronrede bei der Eröffnung des Reichstags am 8. April 1872) ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« ... in: Drucksachen des Deutschen Reichstags I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung ... in: Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amtes ... in: Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrats für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897)

Neubearbeitung für die Jahre 1897 bis 1912 unter dem Titel »Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912 ..... Bd. 201 (1913).

Jährliche Nachträge zu Bd. 101 in jedem ersten Vierteljahrshefte z. Stat. d. D. Reichs bis zum Schlusse des Jahres 1910 in V.-H. 1911, I; zu Bd. 201 vom V.-H. 1914, I ab.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Errichtung einer Kommission für Arbeiterstatistik ... Drucksachen d. Deutsch. Reichstags VIII. Leg.-Per., I. Sess. 1890/92, Nr. 802, u. Zentralblatt f. d. D. Reich 1894 (S. 19).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ... 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8° (38 Seiten).

»Denkschrift, betreffend Vorarbeiten und Versuche für die Umgestaltung des technischen Betriebs des K. Stat. Amtes (Kap. 3, Tit. 18 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Reichshaushalts-Etat f. d. Rechnungsjahr 1911 ... Bd. 1, Anlage 4 (S. 50), Beilage A. Berlin 1910. 4° (1 Seite).]

»Denkschrift über die Produktionserhebungen (Kap. 10, Tit. 1, 3, 4, 5, 7 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Entwurf des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsjahr 1913 .... Bd. 1, Anlage 4, Beilage B. Berlin 1912. 4° (2 Seiten).]

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes [1]) sind folgende:

1. Statistik des Deutschen Reichs

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873—1883.

Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149.

Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—220/21; 222*; 223—273; 275; 277—279.

2. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—24 (1892 bis 1915).

Dazu: Erg.-Hefte zu V.-H. 1896: III, IV; 1897: II; 1898: I, III, IV; 1899: I, IV; 1903: I, II, IV; 1904: I, IV; 1905: I, II, IV; 1906: II; 1907: I, II, III, IV; 1908: II; 1909: I, II; 1910: II; 1911: II; 1912: II; 1913: II, III; 1914: I, II

Zum V.-H. 1911, I erschien ein Nachtrag.

Die Sondertitel sind nachstehend sachlich eingeordnet.

3. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1—4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28. Verlag für lfd. Nr. 5—9 u. 11—12: Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43—44; für Nr. 13: R. v. Deckers Verlag, G. Schenck, Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 56.

4. **Statistisches Jahrbuch** für das Deutsche Reich. Jahrg. 1—36 (1880—1915).

5. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. **Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik:**
Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1911).

7. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:**
Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

8. **Reichs-Arbeitsblatt.** Hrsg. vom K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Seit April 1903 monatlich.
Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908 10, 12—15)

9. **Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte.** Hrsg. vom K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — H. 1—11 (1909—1915).

10. **Arbeitsnachweis-Anzeiger** Hrsg. vom K. Stat. Amte — Abt. f. Arbeiterstatistik. Seit dem 14. August 1914 zweimal wöchentlich (nicht im Buchhandel). — Vgl. R.-Arb.-Bl. 1914, S. 622 und folgende Hefte.

11. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik — Nr. 1—12 (1904—1913).

12. **Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen.** Jahrg. 1909 fg.

13. **Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten und Bergbehörden, Amtl. Ausgabe, Bd. IV:** »Tabellarische Übersichten ... Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amte«. Jahrg. 1905 fg.

14. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis aller im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind folgende Abkürzungen angewendet:

R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63)[1];
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1881—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. = Sonderheft (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

[1]) Urschriftlich in römischen Ziffern

Unter der am Schlusse einzelner Abschnitte angeführten Überschrift »Graphische Darstellungen« bedeuten die schräg gedruckten Jahreszahlen den betr. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich«.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1 Dez 1871 . . 1. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » 2 . . » » 14, » VI. 1.
Desgl. v. 1 Dez. 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20. S. VIII. 67.
Berichtigung . . . . . 1. R. Bd. 25. Febr.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1.
Die Volkszählung am 1 Dez 1880 . . . . . 1. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1 Dez. 1885 . . . . . N. F. » 32.
» » 1 Dez 1890 . . . . . » » 68.
» » 2 Dez 1895 . . . V.-H. 1897 I—IV, 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 . . . . . Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905 . . . . V.-H. 1906, I u. IV; 1907, I—IV 1908, I
1 Dez 1910 . . . V.-H. 1911, IV; 1912, II—IV und Bd. 240.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen . . 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816 . . . . . V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880 . . M.-H. 1884, V.

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875 . . . 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886 . . . . . N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik . . V.-H. 1902, I — vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 . . . . . V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche
(am 1. Dezember 1880) . . . . . M.-H. 1881, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) . . . . . V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reiche (1. 12. 1900) . . V.-H. 1902, I, u. in Bd. 150 u. 151.

Desgl. 1. 12. 1910 . . . . . V.-H. 1912, III. u. in Bd. 240.

Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 u. 1910 — s. Jahrbuch 1912 u. fg.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche . . . . Erg.-H. zu V.-H. 1905, I.

Die im Deutschen Reiche am 12. Juni 1907 gezählten ausländischen Arbeiter nach ihrer Herkunft — s. Jahrbuch 1912.

Die Haushaltungen im Deutschen Reiche nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 — s. Jahrbuch 1912 und 1913.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern
(1. Dezember 1871 u 1875) 1. R. Bd 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880) ..... 1. R. Bd. 57.
» : (1. Dezember 1885) ..... R. F. » 32.
» : (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1892, II.
» : (2 Dezember 1895) ..... » 97, III.
» : (1. Dezember 1900) ..... » 1902, I und in Bd. 151.
» : (1. Dezember 1905) ..... V.-H. 1907, IV
» : (1. Dezember 1910) ..... » 1912, IV und in Bd. 240.

Ortschaftsverzeichnis der deutschen Zollausschlüsse (1880) ..... 1. R. Bd. 43, S. III, 12.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter ... für 1912 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

— Vgl. auch unten: »Berufszählungen« »Bewegung der Bevölkerung« u. »Gewerbe«. —

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ..... *1880.*
Des. l. (1. 12. 1890) ..... *1893.*
Desgl. (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Verteilung der evangel. und kathol Bevölkerung (1. 12. 1871) . *1880.*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) ..... *1903.*
Die Ausländer im Deutschen Reiche (1900) ..... *1906.*
Die Deutschen im Ausland (um 1900) ..... *1906.*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *1907.*
Bevölkerungswachstum (1900/05) ..... *1908.*
» (1905/10) ..... *1912.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05) ..... *1908.*
» » (1905/10) ..... *1912.*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05) ..... *1908.*
» » » (1905/10) ..... *1912.*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... R. F. Bd. 2.
Berufsstatistik der Großstädte ..... R. F. Bd. 3.
Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... R. F. Bd. 4.
Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in R. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Erg.-H. zu V.-H. 1897, II.
Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 R. F. Bd. 102—103
» der Bundesstaaten, T. 1—3. R. F. Bd. 104—106.
» der Großstädte, Teil 1—2. . » » 107—108.
» der kleineren Verwaltungsbezirke R. F. Bd. 109.
» nach Ortsgrößenklassen ..... » » 110.
Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes u. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) R. F Bd. 111.
Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft usw.«, »Gewerbe« und »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Berufs-Liste in systematischer und alphabetischer Ordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (66 u. 110 S.).

Berufsstatistik,
Abt. I–II: (Einführung; Reich) Bd. 202—203.
» III—V: (Bundesstaaten) .. » 204—206
» VI: (Großstädte) ..... Bd. 207.
» VII: (Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern) ..... » 208.
» VIII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) » 209.
» IX: (Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit) Teil I—II » 210
» X: (Die berufliche u. soziale Gliederung des Deutschen Volkes) » 211

Betriebsstatistik, landwirtschaftliche — s. unten »Land- und Forstwirtschaft usw.«.

Betriebsstatistik, gewerbliche — s. unten: »Gewerbe«.

Besondere Arbeiten zur Berufszählung 1907:
Beruf u. Religionsbekenntnis nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 V.-H. 1913, II

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstatigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) *1890*
Die landwirtschaftliche Bevolkerung (Erwerbstatige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehorige) (5. 6. 1882) *1881*
Desgl. (Berufsart A 1) im Verhaltnis zur Gesamtbevölkerung 14. 6. 1895) *1898*
Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) *1881*
Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) *1898*
Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis zu den in der Industrie gewerbtatigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *1898.*
Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) *1881*
Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) *1898*
Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) *1899*
Die Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung in den Berufsabteilungen A—C (1907, 1895 und 1882) Erwerbstätige und Berufszugehörige nach Berufsabteilungen (1907, 1895 und 1882) ..... *1909.*
Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach Altersklassen nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 ..... *1910*

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872 1. R. Bd. 8, ... S. VI. 1.
1873 ..... » » 14, ... » III. 92
Nachtrag hierzu ..... » » 20, ... » III. 106
1874 ..... » » 20, ... » III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher » » 25, April-H. S. 58.
1875 ..... » » 25, April-H. » 1.
72—75 ..... » » 30, Juli-H. » 1.
76 ..... » » 25, Dezbr.-H. » 1.
77 ..... » » 37, Febr.-H. » 1
78 ..... » » 43, Januar-H. » 1.*
79 ..... » » 43, ... S. XII. 1
80 ..... » » 48, ... » XII. 1
81 ..... » » 59, ... » I. 1.*
82 ..... » » 59, ... » XII. 1
83—89 ..... je im M.-H. 1884—90. XII
(Berichtigung zu 1886) M.-H. 1888 (S. II, 10)
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1907-1910 ..... Bd. 223, 227, 236, 246
1911—1913 ..... » 256, 266, 276.

Die Eheschließungen, Geborenen, Gestorbenen und der Geburtenüberschuß nach Staaten und Landesteilen (vorläufige Ergebnisse) — Vierteljährliche Übersichten in den V.-H. seit 1914, für das 1. u. 2. Vierteljahr im III. u. IV. Heft[1]).

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.

Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.

[1]) Für die Dauer des Kriegszustandes nicht veröffentlicht

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896 nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.

Eheschließungen, Geborene, Gestorbene und Kindersterblichkeit nach kleineren Verwaltungsbezirken

1904—1906 (mit 6 Karten) ..... in Bd. 223.
1907 u. 08; 1908 u. 09; 1909 u. 10 in Bd. 227, 236, 246
1910 u. 1911; 1911 u. 1912; 1912 u. 1913 in Bd. 256, 266, 275

Ehescheidungen 1905 fg. — s. Jahrbuch 1907 u. fg.

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... » 1887, XII.

Desgl. für das Jahrzehnt 1891—1900. Mit 6 Tafeln. 1910 ..... Bd. 200.

Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel 1891/1900 .. in Bd. 200.

Desgl. für die Sterbetafel 1901/1910 ... in Bd. 240.

Allgemeine deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeitsverhältnisse des Jahrzehnts 1901 bis 1910 ..... in Bd. 240 u. 246.

Gekürzte Darstellungen s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913.

Desgl. für die Jahrzehnte 1871/72—1880/81, 1881/90, 1891/1900 und 1901/1910 — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand, berechnet aus den Sterblichkeitsverhältnissen der Jahre 1910 und 1911 ..... in Bd. 240.

Todesursachen — s. unten: »Gesundheitswesen«

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) *1894*
Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *1892.*
Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ..... *1902.*
Heiratshäufigkeit (1891—1896) ..... *1900.*
Geborene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkerung (1872—1880) ... *1883.*
Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *1883.*
Geburtenhäufigkeit (1891—1896) ..... *1899.*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *1901.*
Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer *1891*
Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen
1. Männliches Geschlecht
2. Weibliches Geschlecht } *1909*
Gestorbene i. Verhältnis z. Gesamtbevölkg. (1872—1880) .... *1883.*
Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *1904.*
Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) *1901*
Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene — Geburtenüberschuß Europa Amerika—Afrika—Asien—Australien *1907*
Häufigkeit d. Heiraten n. d. Alter der Eheschließ. (1906) *1908*
Alter der Eheschließenden (1906) *1908*
Säuglingssterblichkeit (1909) *1911*
Monatliche Schwankungen der Sterblichkeit in den verschiedenen Altersklassen in den Jahren 1911 und 1912 ..... *1914*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren

1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896/98—1903/06 ..... » 1900—1908, I.
1904/07—1907/10 ..... in Bd. 223, 227, 236, 246
1908/11—1910/13 ..... » » 256, 266, 275.
Im Jahre 1913 auch in ..... V.-H. 1915, I.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 [1896]«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	I.R.Bd.	Jahr	I.R.Bd.
1871/72	2 . S. II. 128.	1882	59 . S. I. 86.
1873	8 . » II. 112.	83	M.-H. 1884, I.
74	14 . » II 105.	84	» 1885, I.
75	20 . » IV 32.	85—1907	» 1886 —
76	25, März-H. S. 1		V.-H. 1908, I.
77	30, März-H. » 28	1908. 1910 in Bd.	223, 227, 236
78	37, März-H. » 68*.	1911-1913 » »	246, 256, 266.
79	43 . S. III. 17.	1914	in Bd. 276.
80	48 . » II. 113	1914 auch in	V.-H. 1915, I.
81	53 . » I 15		

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger« s. unten

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Hrsg. im Reichsamt des Innern. Berlin«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahre	I.R.Bd.	Jahre	I.R.Bd.
1872	2 . S. IV. 44	1879	43 . S. VII. 1.
73	8 . » VII 1	80	48 . » VII. 28.
74	14 . » X 1	81	53 . » IX 12.
75	20 . » VII 16	82	59 . » X.205.
76	25, Oktbr.-H. S. 48	83	M.-H. 1884, X.
77	30, Septbr.-H. » 80	84—86	» 85—87, VIII.
78	37, » » 24.		— Nicht fortgesetzt. —

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — vgl. auch oben Abschn. I.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ..... N. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reiche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten) ... N. F. Bd. 112.

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907, Teil 1 und 2 (mit 6 Karten) ..... Bd. 212.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« sowie unten: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe } (5. 6. 1882) ..... *1887.*
Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) . .. *1889.*

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 I.R. Bd. 43, S. II 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Texte. Berlin 1881, fol. (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.[1])].

[1]) Gea Verlag G. m. b. H. (Berliner Lithographisches Institut Jul. Meser), Wss., Potsdamer Str. 110.

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883 .... M.-H. 1885, I.
Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.
» » » 1913 — s. Jahrbuch 1915.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 V.-H. 1902, II.

Desgl. im Jahre 1913 ..... » 1915, II.

Obstbau — s. unten: »Anbau usw.«

Landwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben: »Landwirtschaftliche Betriebe« —

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *1881.*
» » Waldes (1878) ..... *1881.*
» der Wiesen (1878) ..... *1881.*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Ernteſtatistik für das Erntejahr

1878/79 ..... I. R. Bd. 37, Des.-H. S. 37.
79/80 ..... » » 43, S. X. I.
80/81 ..... » » 48, » VIII. I.
81/82 ..... » » 53, » VII. I.
82/83 ..... » » 59, » VII. I.
83/84 ..... M.-H. 1884, XI.
84/85—90/91 ..... » 1885—91, VII.
91/92—1898 ..... V.-H. 1892—99, III. (bzw. IV).

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/1897 ... V.-H. 1899, III.

Ernteſtatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904 und 1. Mai 1911).
für das Jahr 1899 ..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. ..... V.-H. 1901 fg., I., bzw. II.

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen [1]) für das Jahr
1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten
im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.
» » 1900 fg., » 1900 fg., III. (bzw. IV).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899—1911 ... V.-H. 1899—1911, IV.

Hopfenernte im Jahre 1912 fg. ... V.-H. 1912 fg. IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — vorläufige Ergebnisse im Mai- oder Junihefte der M. N. 1895—1908, fortgesetzt im Reichsanzeiger; endgültige Ergebnisse — s. unten im Abschnitt »Finanzwesen«: »Zuckergewinnung und -besteuerung«.
— Vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen« —

Obstbau und Obsternte

im Jahre 1873 ..... I. R. Bd. 2, S. IV. 95.
für 1874 ..... » » 14, » I. 137.
» 75 ..... » » 20, » IV. I.
» 76 ..... » » 25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Berichte für 1876 ..... » » 37, Jan.-H. S. I.*
Der Obstbau im Herzogtume Sachsen-Coburg ..... » » 25, Spt.-H. S. 43.
— Nicht fortgesetzt. —

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. .. V.-H. 1903 fg., I.

Die Mosternte von Weiß-, Rot- und anderem Weine in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 ... V.-H. 1908, II.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche ..... *1897.*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *1897.*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 ..... *1902.*
Desgl. im August (Juli) 1901 ..... *1902.*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 ..... *1897.*
Ernteſtatistik für das Jahr 1903; Hektarertrag in Tonnen: Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) ..... *1904.*
Ernteſläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln) *1901*
Desgl. im Jahre 1904 ..... *1905.*
Obstbaumzählung im Jahre 1913 (6 schematische Karten) ... *1915.*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstand erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der I. R. der Stat. d. D. R., S. II I ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten
Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:
Beiträge zur Forststatistik ..... M.-H. 1884, VIII.
Notiz hierzu ..... » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz .. V.-H. 1894, IV.
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 ..... » 94, IV.
Berichtigung hierzu ..... » 96, II.
Die Forsten und Holzungen 1900 .. Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.

Forstwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.

Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906 in jedem Hefte der M. N. 1906 bis 1914, Juniheft.

Deutsche Bodenseefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit Januar 1909 in jedem Hefte der M. N. 1909—1914, Juniheft.

Bodenseefischerei im Jahre 1910 fg. V.-H. 1911 fg., I.

Deutsche Seefischerei für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907 u. Bd. 183, H. III.

Desgl. f. d. Jahr 1907 fg. in: Auswärtiger Handel, Bd. 191, H. IV; 198, H. II; 231, 241, 251, 260, 270, H. VII.
— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft usw.:

Die deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8° (279 S. m. 22 graph. Darstellungen).

IV. Viehstand

Viehhaltung

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 ..... I. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 ..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 ..... V.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu ..... » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897 ..... » 98, II.
» » 1. » 1900 .. Erg.-H. zu V.-H. 1903, I.
» » 1. » 1904 .. » » » 1905, IV.
» » 2. » 1907 .. » » » 1909, I.
» » 2. » 1912 .. » » » 1914, I.
» » 1. » 1913 ..... » 1914, IV.
Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1913. V.-H. 1913, IV.
Desgl. vom 2. Juni 1914 ..... » 1914, IV.
Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

---

[1]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis Dezember) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere

Vierteljährliche Übersichten seit dem 3. Vierteljahre 1904 in jedem Hefte der V.-H. für das vorausgegangene Vierteljahr V.-H. 1904, IV fg. usw.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Jährliche Übersichten
1905 ..... V.-H. 1906, III.
06 fg. ..... » 1907 fg., II.

Auftrieb von Vieh auf die bedeutendsten Schlachtviehmärkte Deutschlands in den Jahren 1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.

— Vgl. auch unten: »Veterinärwesen« —

Hausschlachtungen — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *1882.*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *1882.*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) ..... *1882.*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *1896.*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *1896*
Verhältnis des Gesamtwerts des Viehstandes zur Einwohnerzahl *1896*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875

Sämtliche Gewerbebetriebe:

Einleitung und Gewerbegruppen I—X
1. R. Bd 34, T. 1.

Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs ... 1. R. Bd. 34, T 2.

Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:

Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1

Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882

Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 6, T 1.

Gewerbestatistik der Großstädte. » » » 6, » 2.

Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn ... N. F. Bd. 7

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung ..... Erg.-H. zu V.-H. 1898, I.

Gewerbestatistik
für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1 2 N. F. Bd. 114-115
der Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2 ... N. F. Bd. 117—118.

Gewerbe und Handel im Deutschen Reiche nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Gewerbeliste in systematischer und alphabetischer Anordnung (1907). Berlin 1909 Gr. 4° (10, 53 u 71 S.).

Gewerbestatistik,
Abt. I—II: (Reich) ..... Bd. 213-214.
» III—IV: (Bundesstaaten) .. » 215-216.
» V: (Großstädte) ..... » 217.
» VI—VII. (Kleinere Verwaltungsbezirke) ..... » 218-219.
» VIII: Gliederung und Verteilung der Gewerbebetriebe im Deutschen Reiche. Zusammenfassende Darstellung » 220/221.

Verzeichnis der in der gewerblichen Betriebszählung von 1907 vorgekommenen Gewerbebenennungen (in systematischer und alphabetischer Anordnung) ..... Bd. 222*.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Graphische Darstellungen

Gewerbebetriebe und beschäftigte Personen in den Gewerbeabteilungen Industrie mit Bergbau und Baugewerbe, sowie Handel und Verkehr (1907, 1895 und 1882) — Zunahme der beschäftigten Personen in den einzelnen Gewerbegruppen 1895 bis 1907. — Gewerbegruppen 1907 und 1895 ..... *1909*
Zahl der Betriebe und Personen nach Größenklassen der Betriebe (1895 und 1907) ..... *1910.*

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik[1])

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Kolonialwirtschaftliches[2]), Sozialstatistik, Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter, Sozialversicherung, Genossenschaftswesen, Volksgesundheit, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Vereinswesen, Volksbildungswesen, Lebensmittelpreise, Schieds- und Einigungswesen, Ein-, Aus- und Binnenwanderung, Rechtsauskunftstellen, Gesetzgebung, Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg

Sonderbeilagen und Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte sind mit ihren Titeln nachstehend sachlich eingeordnet.

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatte 1903 bis 1907. R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Desgl. 1903 bis 1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. zu Nr. 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Veröffentlichungen der arbeitsstatistischen Ämter des In- und Auslandes im Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 2,
» » » 09, » » » » 4.

Die wichtigsten sozialpolitischen Gesetze, Entwürfe und Verordnungen im Deutschen Reiche und im Ausland aus dem Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 3,
» » » 09, » » » » 4.

[1]) Vgl. auch unten »Versicherungswesen«.

[2]) Vgl. auch die Schrift: »Unsere Kolonialwirtschaft in ihrer Bedeutung für Industrie, Handel und Landwirtschaft. Nach Zusammenstellungen des K. St. Amtes in 3. Aufl. herausgegeben vom Kolonialwirtschaftlichen Komitee 1914«. Verlag Kolonialwirtschaftliches Komitee, Berlin NW, Pariser Platz 7. 8° (136 S. u. 10 Karten).

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875.... 1. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875..... 1. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus.... V.-H. 1896, I. u. II

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes. Veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.

Erhebung über die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902) .....Erhebg. 1[1])

Desgl. Zweiter Teil (1905) .....Erhebg. 5

» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) .....Erhebg. 2.

» Fortsetzung (1908) .....Erhebg. 6.

» der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3.

» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4.

» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905).....Erhebg. 7.

» Fortsetzung (1909) .....Erhebg. 8.

Erhebung über die Arbeitsverhältnisse der Angestellten der Rechtsanwälte (1911) Erhebg. 9.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbzweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912 ..... R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reiche, Teil I—III (1906)..Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Weiterbildung des Tarifvertrags im Deutschen Reiche (1908)....Beitr. z. Arb.-Stat. 8.

Die Tarifverträge im Jahre:

1908 ..... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-Beil. z. Nr. 11.
1909 ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 8
1910 ..... (Nebst einem Anhang: Die Tarifgemeinschaften des Jahres 1910 im Handwerk) ..... R.-Arb.-Bl. 1911, Sond.-H. 4.
1911 Desgl. ..... » » » 1912, » » 5.
1912 » ..... » » » 1913, » » 7.
1913 » ..... » » » 1914, » » 10.

Eine gekürzte Darstellung der Entwicklung der Tarifverträge vom Jahre 1907 ab — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses bei Vergebung öffentlicher Arbeiten (1907).....Beitr. z. Arb.-Stat. 6.

der Gemeindearbeiter in deutschen Städten.
I. Erhebungen über Arbeitslohn und Arbeitszeit 1902 u. 1907 (1908) .... Beitr. z. Arb.-Stat. 9.
II. Die Arbeitsordnungen und sonstige Bestimmungen zur Regelung des Arbeitsverhältnisses (1909).... Beitr. z. Arb.-Stat. 10.

Wohnungsfürsorge in deutschen Städten ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 11.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten i. J. 1912 fg. — s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Desgl. im Jahre
1913..R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
1914..» » » 1915, » » » » 7.

Arbeitslöhne — s. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika...V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[1]) (1904).... Beitr. z. Arb.-Stat 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finland, Kanada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teile (1908) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Statistik der Frauenorganisationen — s. unten: »Berufsverbände«.

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien ..... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-H. 2.

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen in Deutschland — Kruppsche Arbeiterfamilien.. R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.

Zwei Wirtschaftsrechnungen v. Familien höh. Beamten usw. R.-Arb.-Bl. 1911, Sond.-H. 3.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. f. Handlungsreisende u. Legitimationsscheine f. Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt. 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungsl. Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dez. 1895, Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885, Berlin 1887 ... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reiche. Teil 1—3. 1906. Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

[1]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amtes bearb. v. Dr. B. Leo Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1904. 8°.

Gewerbliche Kinderarbeit außerh. d. Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 ... V.-H. 1900, III.

Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsprechung der Gewerbe- u. Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Arbeiterversicherung in Europa — s. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. u. »Unfallversicherung«.

Krankheits- u. Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend — s. unten: »Gesundheitswesen«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19 Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.).

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettenhüllen, Zigarettentabak, Zucker, Zündwaren — s. unten: »Finanzwesen«.

Vgl. auch unten: »Arbeitsmarkt«

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen ..... *1888.*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885 ..... *1888.*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904 ... *1908*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen
im Jahre 1892..... V.-H. 1894, I.
1893—1910..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.) (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Die jugendlichen Arbeiter und die Arbeiterinnen in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben im Jahre 1911 fg. V.-H. 1912 fg., IV.

Tabellarische Übersichten zu »Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten und Bergbehörden für das Jahr 1905 fg. Amtliche Ausgabe« Bd. IV. Berlin 1906 fg. 8° (R. v. Deckers Verlag).

Zahl der der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe (gewerblichen Anlagen) und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Übersicht über die im Gewerbe- und im Bergaufsichtsdienst im Jahre 1912 beschäftigten Beamten und Hilfspersonen — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Quelle: Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamt. usw. f. d. J. 1905 fg. Berlin 1906 fg.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... R. St. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148, Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906—1910 ... Bd. 188, 195, 230, 239, 249.
» 1911—1914 ... » 259, 269, 278, 279.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Vorläufige Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw

Die Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften Ende 1912 fg. — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Graphische Darstellungen

Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern (1890—1907) — Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1890—1907) — Die Dauer der Streiks (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906) — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (Durchschnitt der Jahre 1900/06 u. 1906) — Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen (Durchschnitt der Jahre 1902—1906) (4 Tafeln) *1908.*

Die Zahl der an den Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen (1899—1913) — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten (1899—1913) (4 Tafeln, Nr 2—5) *1914*

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr		I. R. Bd.			Jahr		I. R. Bd.		
1871	...	2,	S.	II. 1.	1877	.....	30,	Ottbr.-H.	S. 1 *
72	...	8,	»	III 76	78	....	37,	»	» 1
73	..	14,	»	II 1	79	....	43,	S	X. 1 *
74	.	20,	»	II 1	80	....	48,	»	X. 1
75	.	25,	Heft	H S 1	81	.....	53,	»	X. 1
76	..	30,	»	» 1	82	.	59,	»	X 1

1883—90 ... V.-H. 1884—91, X.
1891—1911 ... V.-H. 1892—1912, IV

* In veränderter Form fortgesetzt unter dem Titel »Produktionsstatistik« — s. unten —

Kohlenversorgung von deutschen Großstädten Monatliche Übersichten seit Januar 1913 (Nicht im Buchhandel!) (Vorgang in den Nachrichten für Handel, Industrie u. Landwirtschaft, Hrsg. v. Reichsamt d. Innern.)

Desgl., Jahreszusammenstellung 1913 fg. ..... V.-H. 1914 fg., II

Quelle: Mitteilung der Berichtstellen für die Kohlenversorgung.

Salzgewinnung usw. — vgl. auch unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik:

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reiche und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reiche während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-H. 1893, I

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebs im Deutschen Reiche ..... V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New York in den 12 Jahren 1885 bis 1896 ..... V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900.... V.-H. 1901, I

Die Braunkohlen im Deutschen Reiche, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900.... V.-H. 1901, II

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900)..... V.-H. 1901, I

— Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw«, sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883..... *1885*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883..... *1885*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen)

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879) ..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	1. R. Bd.	i. J. 1884..	M.-H. 1885, IX.
1877....	30, Dtbr.-H. S. 1.*	» 85.. »	86, VIII
78....	37, Sptb.-H. » 1.	» 86.. »	87, VI.
79....	43, S. XI. 1.*	» 87.. »	88, VIII.
80....	48, S. VII. 1.	» 88.. »	89, VIII.
81....	53, » X. 157.	» 89.. »	90, VIII
82....	59, » X. 153.	» 90.. »	91, X.
83....	M.-H. 1884, IX.	» 91 fg. V.-H.	92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges

Produktionsstatistik

Zur Produktionsstatistik.... V.-H. 1898, I—II.

Produktion der bergbaulichen Betriebe im Jahre 1912 fg..... V.-H. 1913 fg., III.

Die Ergebnisse der deutschen Produktionserhebungen..... Erg.-H. zu V.-H. 1913, III.

Desgl..... V.-H. 1914, III.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie im Jahre 1912.... V.-H. 1914, I.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs im Jahre 1912 V.-H. 1914, I.

Produktionsstatistik — s. Jahrbuch 1911 u. fg.

Quelle:

Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft. Hrsg. v. Reichsamt des Innern, Berlin, Jahrg. 1910 fg.

Vgl. auch oben: »Zur Einrichtung, Entwicklung u. Geschichte der Reichsstatistik« u. »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb«.

Bautätigkeit

Vgl. oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880 u. fg; darin: Postscheckverkehr für 1909 u. fg. — s. Jahrbuch 1911 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des Reichs-Postamts sowie: Statistik der Deutschen Reichs-Post- (1876 fg.: und Telegraphen-) verwaltung. Berlin. Veröffentlicht bis 1908 jährlich für das Kalenderjahr, seit 1909 in dreijährigen Zwischenräumen (erstmalig für 1910).

Geschäftsbericht über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs im Reichs-Postgebiete während der Kalenderjahre 1909 fg. Berlin.

Jahresberichte der Königlich Bayerischen Post- und Telegraphen-Verwaltung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Betriebs- (Kalender-)jahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrsg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Rechnungsjahr.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Hrsg. v. Reichs-Eisenbahnamte. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrsg. bis 1908 im Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb.; (seit 1909) vom Kais Statistischen Amte. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Statistik der Kleinbahnen im Deutschen Reiche für das Jahr 1913 (in: Zeitschrift für Kleinbahnen. Hrsg. i. Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb., Jahrg. 1915, Heft 2 u. 4 u. Ergänzungsheft zu 1915. Berlin).

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland.. V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betriebe — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehre dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge [1])

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche ... V.-H. 1913 fg., I.

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907. V.-H. 1907, II

Desgl. am 1. Januar 1908 ..... V.-H. 1908, I.

Fortgesetzt unter dem Titel: Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1909 fg. ..... V.-H. 1909 fg., I.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe (Verkehre) mit Kraftfahrzeugen

1. April 1906 bis 30. Sept. 1906.. V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg. V.-H. 1908 fg., I.

Vergleichende Darstellung zwischen der (Übersicht, betr.) Kraftfahrzeugbestands- und -Unfallstatistik (1. Januar 1908 fg. u. 1. Oktober 1906 fg. — 30. September 1907 fg.) V.-H. 1908 fg., I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg.) V.-H. 1908 fg., I.

Die Erzeugung von Kraftfahrzeugen in den Jahren 1901, 1903 und seit 1906 — s. oben: »Produktionsstatistik.«

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873... 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1891 ... N. F. Bd. 39, I.
» IIa: » » Elbe, 1900 ... » » » 39, IIa.
» IIb: » » Weser, 1901 ... » » » 39, IIb.
» IIc: » » Ems, 1902 ... » » » 39, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1905 ... » » » 39, IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe ..... Bd. 179.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1908 ..... Bd. 179, I.
» IIa: » » Elbe, 1907 ..... » 179, IIa.
» IIb: » » Weser, 1907 ..... » 179, IIb.
» IIc: » » Ems, 1907 ..... » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1907 ..... » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau, 1907 ..... » 179, IIIb.

[1]) Für die Dauer des Kriegszustandes sind die Arbeiten nicht fortgesetzt; zuletzt veröffentlicht für das Jahr 1913 in V.-H. 1914, I.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880—1908.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2.—3. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903—1912. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Binnenschiffe (Flußschiffe)

Ende 1872 ..... 1 M Bd. 7. S. I. 1.
» 77 ..... » » 41. » IV. 1.
» 82 ..... in N. F. Bd. 16.
» 87 ..... » » » » 36.
» 92 ..... » » » » 70.
» 97 ..... » » » » 100.
» 1902 ..... » » » » 149.
» 07 ..... in Bd. 192.
» 12 ..... Bd 264.

Zusammenstellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892 ..... V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 ..... » 99, II.
Desgl. » » » 1897 und 1902 .. » 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel). »Die Binnenschiffahrt« (seit 1909 unter dem Titel): »Verkehr und Wasserstände der deutschen Binnenwasserstraßen, Teil I—II«.

Jahrgänge

1872—75 ... 1 M Bd 7, 12, 19, 24
76—80 ... » » 29, 36, 41, 47, 52
81—85 ... » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 ... N F » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 ... » » 63, 70, 76, 82, 88
96—1900 ... » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 ... » » 145, 149; Bd 161.168.175.
06—10 ... Bd 184, 192, 226, 235, 245
11—12 ... » 255, 265[1])

Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen im Jahre 1913 (Vorläufige Ergebnisse) V.-H. 1914, II.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—74 ..... 1 M Bd 20, S. III. 42
77—86 ..... V.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 .. V.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 bis 72—1908 V.-H. 1893—1909 I (bzw II u IV)

— Nicht fortgesetzt —

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840—72 ..... 1 M. Bd 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 .. » » 20, » III. 45—47.

Verzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen. Berlin 1908. 8° (100 S.).

Desgl.: 2. Ausgabe. Berlin 1910. 8° (112 S.)

Güterverzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen ... 3. Ausgabe. Mit Anhang: Verzeichnis der Verkehrsbezirke, Verzeichnis der wichtigeren Häfen und Schleusen. Stand vom 1. Januar 1915 (mit Berichtigungen). Berlin 1915. 8° (68 S.).

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) ..... 1905.
Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rheine bei Emmerich (Zollgrenze)
auf der Oberweser bei Bremen
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder) ..... 1905.

[1]) Seit Jahrgang 1912 (Bd. 265) hat der Inhalt vom Teil 1 und 2 gegenüber den Vorjahren gewechselt

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen (Verluste) bzw. Unfälle deutscher Seeschiffe

Jahrgänge

1873—75 ... 1. M Bd. 13, 18, 21
76—80 ... » » 26, 31, 38, 44, 51
81—85 ... » » 56, 62; N. F. 11, 17, 21
86—90 ... N F » 27, 35, 42, 49, 56.
91—95 ... » » 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900 ... » » 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05 ... » » 144; Bd. 154, 160, 167, 174
06—10 ... Bd. 180, 187, 225, 231, 244
11—13 ... » 254, 263, 273

Von 1879 bis 1908 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Von 1908 ab umfassen die besonderen Nachweisungen über die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer nicht nur die Verunglückungen (Totalverluste), sondern auch alle anderen erheblichen Unfälle, die bis dahin nur insoweit nachgewiesen wurden, als sie sich an der deutschen Küste ereigneten.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab mit den Hauptergebnissen selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe), am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, V.-H. 1885, I.
1. » 85 » » » » » 84, » 86, II.
1. » 86 » » » » » 85, » 87, I.
1. » 87 » » » » » 86, » 87, XII.
1. » 88 » » » » » 87, » 88, XI.
1. » 89 » » » » » 88, » 89, XI.
1. » 90 » » » » » 89, » 90, XI.
1. » 91 » » » » » 90, V.-H. 92, I
1. » 92 » » » » » 91, » 93, I.
1. » 93 bis 1. Jan 1893 ... » 94, I.
1. » 94 fg u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg » 95 fg., I (bzw. II—IV).

Zuletzt für 1 Jan 1910 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1909 V.-H. 1910, III.

— Nicht fortgesetzt —

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883 .. V.-H. 1885, I. | 1890 ..... V.-H. 1892, I
84 .. » 86, II | 91 ..... » 93, I.
85 .. » 87, I | in den Jahren:
86 .. » 87, XII. | 1883—92 ..... V.-H. 1894, I.
87 .. » 88 XI | im Jahre:
88 .. » 89, XI | 1893 fg V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).
89 .. » 90, XI. | Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I.

— Nicht fortgesetzt —

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883 .. V.-H. 1885, I. | 1890 ..... V.-H. 1892, I
84 .. » 86, II. | 91 ..... » 93, I
85 .. » 87, I | in den Jahren:
86 .. » 87, XII. | 1883—92 ..... V.-H. 1894, I.
87 .. » 88, XI. | im Jahre
88 .. » 89, XI. | 1893 fg V.-H. 1895 fg., II (bzw. I)
89 .. » 90, XI | Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I

— Nicht fortgesetzt —

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874 ..... 1. R. Bd. 20, S. VII. 1
76 » 75 ..... » » 30, Jan.-H. S. 58.
77 » 76 ..... » » 30, Spt.-H. » 1.
78 » 77 ..... » » 37, » » 66.
79 » 78 ..... » » 43, S. IX. 7.
80 » 79 ..... » » 48, » VIII. 33.*
81 » 80 ..... » » 53, » VIII. 8.
82 » 81 ..... » » 59, » VIII. 9.
83 » 82 1890 u. 89 M.-H. 1884—91, VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91 ..... V.-H. 1892, IV
91 » 92 ..... » 93, IV.
92 » 93 fg. ..... V.-H. 1895 fg., I (bzw. II u. IV).
Zuletzt für 1907 u. 1908 ..... V.-H. 1909, IV.

— Nicht fortgesetzt —

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1875	20, S. VII. 9.	1885	M.-H. 86, VIII.
76	30, Jan.-H. S. 66.	86	» 87, VIII.
77	30, Dzb.-H. » 1.	87	» 88, VIII.
78	37, Sptb.-H. » 57.	88	» 89, VIII.
79	43, S. IX. 1.	89	» 90, VII.
80	48, » VIII. 26.*	90	» 91, IX.
81	53, » VIII. 1.	91	V.-H. 92, IV.
82	59, » VIII. 1.	92	» 93, IV.
83	M.-H. 1884, IV.	93—1908	» 1895—1909, I (bzw. II u. IV).
84	» 85, VIII.		

— Nicht fortgesetzt —

Seit 1903 werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

Seit 1908 sind die Erläuterungen über die Schiffsunfälle auf die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer ausgedehnt und mit 2 Wrackkarten ausgestattet; die besonderen Erläuterungen über Schiffsverunglückungen (Schiffsverluste) sind dafür fortgefallen.

b Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahrs vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.
Desgl. während des Rechnungsjahrs 1896 fg. ..... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880 ..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 1.
81 ..... » » 53, » III. 75.
82 ..... » » 59, » IV. 70
83 ... M.-H. 1881, V. | 1890 ..... M.-H. 1891, V.
84 ... » 85, IV. | 91—92 .. V.-H. 92—93, III
85 ... » 86, V. | 93—99 .. » 94—00, II.
86 ... » 87, IV. | 1900 u. 01 . » 1902, III.
87 ... » 88, IV. | In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Haupteregebnisse — s. Jahrbuch 1903 u. fg.
88 ... » 89, III.
89 ... » 90, III.

d. Entweichungen von Seeleuten

1880 ..... 1. R. Bd. 53, S. I. 23.
81 ..... » » 59, » II. 1.
82 ..... » » 59, » XII. 57.
83 ... M.-H. 1884, IX. | 1887 ..... M.-H. 1889, I.
84 ... » 85, X. | 88 ..... » 89, XII.
85 ... » 86, IX. | 89 ..... » 90, XII.
86 ... » 88, I. | — Nicht fortgesetzt —

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1905 fg. .. V.-H. 1906 fg., I.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873/77 (mit Wrackkarte) ... 1. R. Bd. 30, Dez.-H. S. 7.
1878/82 (» ») .. » » 59, S. X. 167.
1883/87 (» ») ..... M.-H. 1888, X.
1888/92 (» ») ..... V.-H. 1894, II
1893/97 (» ») ..... » 1899, III
1898/1902 (» ») ..... » 1904, III.
1903/07 (» ») ..... » 1909, III.

— Nicht fortgesetzt —

(Jährliche Übersichten s. oben.)

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76 ..... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 1.
77 ..... » » 30, Dezb.-H. » 29*.
78 ..... » » 43, S. III. 1.
79 ..... » » 43, » IX. 46.
1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen
Teil I. Europäische Häfen (1903) ... Erg.-H. zu V.-H. 1904, IV.
» II. Außereuropäische Häfen (1903) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1905, II.
Desgl. (1904—1906) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1906—1908, II.

Jahrgänge 1907—1910 ..... Bd. 199, 221, 233, 243.
Jahrgang 1911—1912 ..... » 253, 262

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 ... *1905.*
Desgl. am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912 ..... *1913.*
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 ..... *1905.*
Desgl. in den Jahren 1887 bis 1911 ..... *1913.*
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905 (3 Tafeln) ..... *1907.*

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr[1])

(Titel — s. in den Vorbemerkungen zum Quellennachweise).

Monatliche Nachweise über den Spezialhandel Deutschlands nach Warengruppen des Zolltarifs (Mengen und Werte) und Warengattungen (Mengen, Werte, Zollergebnisse und wichtigere Herkunfts- und Bestimmungsländer). Die Wertberechnungen sind, soweit sie auf Anmeldungen beruhen, endgültige, im übrigen vorläufige. Nachweise über deutsche See- und Bodenseefischerei; Großhandelspreise (bis April 1909: Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft, über den Ertrag der Zigarettensteuer, über Ein- und Ausfuhr von Zucker, Betrieb der Zuckerfabriken, Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker, Branntwein-Erzeugung und -Verbrauch, Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere).

Hierzu einzeln (Abdruck aus dem Januarhefte): »Alphabetisches Verzeichnis der Warengattungen« in den Monatlichen Nachweisen.

[1]) Für die Dauer des Kriegszustandes sind Nachweise nicht veröffentlicht; zuletzt Juniheft 1914.

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl nach Erntejahren:

1. Ein- u. Ausfuhr – 2 Mehlausfuhr gegen Einfuhrscheine – 3 Einfuhr in den freien Verkehr nach Verteilung – 4. Niederlageverkehr – 5. Bestand an Getreide und Mehl in Zollagern usw. — 6. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen begliche Zollerträge — 7. Niederlageverkehr nach Ländern

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«[1]): Ein- und Ausfuhr von Roggen, Weizen, Malzgerste, anderer Gerste, Gerste ohne nähere Angabe, Hafer, Mais und Mehl (Roggen-, Weizen-) fürs letzte Monatsdrittel auch Nachweise der Bestände in Zollagern usw am Monatsschlusse; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Braunkohlen, Chilesalpeter, Eisenbahn- und Straßenbahnschienen, Eisenbahnschwellen aus Eisen, Eisenerze, gereinigtes Erdöl, Flachs, Getreide, Gold (Feingold, legiertes Gold, Barren aus Bruchgold, deutsche und fremde Goldmünzen), Hanf, Jute, Kreuzzuchtwolle im Schweiße, Kupfer, Mehl (Roggen- und Weizen-), Merinowolle im Schweiße, Reis, unpoliert und poliert, Roheisen, Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcke usw, Steinkohlen, eiserne Träger, and. Formeisen, nicht geformtes Stabeisen, auch Bandeisen usw., Zucker.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«[2])

Jahresnachweise des auswärtigen Handels[3]).

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr (nach Ländern zuletzt f. d. Jahr 1907, Bd 191) Zollerträge usw, (seit 1906:) Fischerei (vgl. ob Abschn III).

Jahrgänge		
1872—74	I. R. Bd.	3-5, 9-11, 16-17
75—77	»	» 22-23, 27-28, 32-33
78—80	»	» 39-40, 45-46, 49-50
81—83	»	» 54-55, 60-61; M. H. 9 10
84—86	M. H.	» 14-15, 19-20, 25-26
87—89	»	» 33-34, 40-41, 47-48
90—92	»	» 54-55, 60-61, 66-67
93—95	»	» 73-74, 79-80, 85-86
96—98	»	» 91-92, 97-98, 122-123
99—1901	»	» 128-129, 135-136, 142-143
1902—05	Bd	152-153, 158-159, 165-166, 172-173
06—09	»	181-183, 189-191, 196-198, 231-232
10—13	»	241-242, 251-252, 260-261, 270-271.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel (1910: auch nach Herkunfts- u. Bestimmungsländern) alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II (bzw. III). — Zuletzt f. d. Jahr 1913 (und 1909—1912) V.-H. 1914, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien

1897	V.-H. 1898, II.
1898—1900	» 1899—1901, I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906	» 1902—06, II.

Seit 1. März 1906 zollfreie Schiffbaumaterialien:

1906	in Bd 183, H. II
1907/08	in Bd 191 u. 198, » III.
1909 fg.	in Bd 231, 241, 251, 260, 270, » VI.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels:

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 I. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt. I. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den 10 Jahren 1880—89. . M. H. Bd. 51[4])

Auswärtiger Handel d. deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900); Berlin 1901 Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94 . . . . . V.-H. 1895, II

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902 . . . . (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Desgl. i. d. Jahren 1893—1907 . . V.-H. 1908, IV

Desgl. i. d. 15 Jahren 1898—1912 . » 1913, IV.

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879 . . . V.-H. 1895, IV

Das Mehl im Welthandel . . . . . V.-H. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97 . . . . . V.-H. 1898, I

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern . . . . . V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschlusse von Hamburg und Bremen . . . V.-H. 1900, II

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897 . . . . . V.-H. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen . . . . . } Erg.-H. zu V.-H. 1898, IV.

Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97 . . . . . }

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

I.	Österreich-Ungarn	V.-H. 1900, I
II.	Schweiz	» 1900, III
III.	Frankreich	» 1901, I
	Nachtrag hierzu	» » 01, III
IV.	Großbritannien u. Irland	» » 01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern . . . . . V.-H. 1901, III

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901) . . . . . V.-H. 1902, III

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden . . . . . V.-H. 1903, III

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauche für die Statistik des auswärtigen Handels 3. Auflage. Berlin 1905. 8° (45 S.)

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatshefts abgedruckt, ersetzt: seit 1. März 1906 durch Anlage I zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland; seit 1. Januar 1912 durch Verzeichnis der Länder der Herkunft und der Bestimmung, abgedruckt als Anhang zum Statistischen Warenverzeichnis, Berlin 1911 (R. v. Decker's Verlag).

[1]) Vgl. unten, hinter Abschnitt XXIII

[2]) Seit August 1914 ist die Veröffentlichung für die Dauer des Kriegszustandes eingestellt.

[3]) Für die Dauer des Kriegszustandes sind die Veröffentlichungen unterbrochen; zuletzt veröffentlicht für 1913

[4]) Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. gr. 4°. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

Die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Zollgebiets (1836—1905) in: Statist. Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil II (1907).

Karte des deutschen Zollgebiets, enthaltend die Grenzen der Bezirke der Zoll- und Steuer-Direktionen und Hauptämter, der Reichsbevollmächtigten und der Stationskontrolleure sowie die Sitze der mit Erhebung von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern betrauten Zoll- und Steuerstellen. Nach dem Stande vom 1. April 1911. Maßstab 1 : 1 250 000; 1 Blatt. Berlin 1911 [1])

Ausstellungsstatistik. Zusammenstellung über die Ergebnisse der Weltausstellung in Brüssel 1910 unter Beifüg. d. entsprechenden Zahlen für Turin. [In: Amtl. Ber. üb. die Weltausst. in Brüssel 1910 ... Reichst.-Drucks. XIII. I. 1912 Nr. 553.]

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *1895.*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — (Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika) ..... *1895.*
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *1903.*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *1899.*
Desgl. (1893—1899) ..... *1900.*
Desgl. (1892—1901) ..... *1902.*
Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets (vor dem 1. März 1906: »Des deutschen Zollgebiets«) in den Jahren 1889 bis 1912. I. Im ganzen; II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern (Rußland, V. St. v. Amerika, Großbritannien, Österreich-Ungarn, Frankreich) *1913*
Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle) ..... *1895.*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets l. J. 1893 ... *1895.*
Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *1906.*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Die deutschen Abrechnungsstellen — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Dahrlehnskassen — s. Jahrbuch 1915.

Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Halbjahrsausweise der deutschen Hypothekenbanken Stand vom Ende des
I. Halbjahrs (30. Juni) 1908 fg. V.-H. 1908 fg., III.
II. » (31. Dez.) » » » 1909 fg., I

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 V.-H. 1910 u. 1911, II
Desgl. am 31. Dezember 1912 ... V.-H 1913, II

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 ..... V.-H. 1911, IV.

Desgl. am 31. Dezember 1912 ... V.-H. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 V.-H. 1912, I.

Desgl. am 31. Dezember 1912 .... V.-H. 1914, I.

Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschafsgesellschaften«.

[1]) Gea Verlag G.m.b.H. (Berliner Lithogr. Institut, Jul. Moser), W 35, Potsdamer Str. 110.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94) ..... V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899 .... V.-H. 1900, II.

Desgl. 1900 bis 1904 ..... » 1905, II.
» 1905 » 1909 ..... » 1910, II.
» 1910 » 1914 ..... » 1915, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 .. I. R. Bd. 2, S. III.1.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere
im Jahre 1897 ..... V.-H. 1898, IV.
» » 1898 ..... » 1899, II.
» » 1899 fg. ..... » 1900 fg., I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Die öffentlichen und nicht öffentlichen Sparkassen im Deutschen Reiche 1908 ..... V.-H. 1910, IV.

Postscheckverkehr — s. oben »Post, Telegraphie usw.«

Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).

Berichte der Reichsschulden-Kommission.

Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.

Jährlicher Verwaltungsbericht der Reichsbank sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.

Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken sowie Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Bankgesetz vom 14. März 1875 § 8 (R.-G.-Bl. 1875, S. 178) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152). Dazu Abänderungsgesetze vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.) und vom 1. Juni 1909 (R.-G.-Bl. 1909, S. 515).

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken .... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte und Bilanzen der einzelnen Hypothekenbanken.

Verwaltungsbericht der Hauptverwaltung der Dahrlehnskassen für 1914.

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

IX. Preise und Löhne

Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Hefte der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel; für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 fg. bis 1892 fg. ..... V.-H. 1893 fg., I

Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Ausland, sind enthalten in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift »Zur Statistik der Preise«.

Getreidefrachten — s. oben: »Auswärt. Handel«

Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von Getreidebörsen u. Fruchtmärkten« seit 1. Januar 1913; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen seit Oktober 1897.
(Bei a einschl. Kernen, b einschl. Mais.)

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897 bis Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903–1910.

Fortgesetzt von 1911 ab: Großhandelspreise wichtiger Waren — s. Jahrbuch 1911 fg.

Monatliche Übersichten über Großhandels-, Detail- und Kleinverkaufspreise von Kohlen in mehreren deutschen Großstädten — seit Januar 1913. (Nicht im Buchhandel!)

Desgl., Jahreszusammenstellung 1913 fg. ... V.-H. 1914 fg., II.

Trinkbranntweinpreise — s. unten: Finanzwesen. Branntweinbrennereien .. Besteuerung

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« — »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb« — und unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) *1892*
Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 6 Hauptplätzen Deutschlands (1871–1891) *1892*
Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *1893.*
Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873–1892) *1893*

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter (seit 1913: Ortslöhne), veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.«. Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stande am Schlusse der Jahre 1897, 1901, 1905, 1910, 1914. Nachträge bis 1914 halbjährl. in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrganges

Eine gekürzte Darstellung nach dem Stande vom 1. Januar 1914 — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik, ... V.-H. 1893, III.

Bergarbeiterlöhne 1903 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg. — vgl. auch Jahrbuch 1911 u. fg.

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkasse Leipzig, Sept. 1906 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1906 fg.

Lohnstatistik d. Ortskrankenk. Düsseldorf, Karlsruhe usw., Januar 1910 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1910 fg.

Beiträge zur Statistik der Arbeitslöhne, der Stellenvermittlung und der Arbeiteransiedlung ..... R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Vergleich der Zeitlohnsätze mehrerer Berufsarten an verschiedenen Orten mit denen in Berlin s. Jahrbuch 1914 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« —

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — s. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.

Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Malzverbrauch, vierteljährlich .... M. N. 1908 bis 1909 (Märzheft).

Brausteuerverbrauch — vgl. unten »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.

Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch — s. auch oben »Gewerbe«: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik« sowie: »Produktionsstatistik«.

XI. Unterrichtswesen

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903—1908. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten.)

Die öffentlichen Volksschulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.

Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911 V.-H. 1912, IV, 1913, II.

— Vgl. auch Jahrbuch 1913 u. fg.

Hochschulen — s. Jahrbuch 1909 u. fg. (Nach den amtlichen Verzeichnissen der Studierenden der betr. Hochschulen.)

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik s. d. Jahr 1894 fg. V.-H. 1895 fg., IV.

— Vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre.)

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) Jahrg. 1—16, 1883—1912; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte 1902—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Statistik der Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte im Jahre
1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8
1913 ... » » » 1914, » » » » 7

Rechtsprechung — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904 u. fg.

Desgl. in Unfall- und Invalidenversicherungssachen — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts. Amtliche Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen. Für das Jahr 1913: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1914 (S. 280 fg.).

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen. Für das Jahr 1913: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1914 (S. 293 fg.).

Rechtsberatung minderbemittelter Bevölkerungskreise 1904—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912
1912 .... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7
1913 .... » » » 1914, » » » » 7

Rechtsauskunftsstellen — s. Jahrbuch 1915.

Kriminalstatistik

Jahrgänge 1882—85 ..... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23
» 1886—90 ..... » » 30, 37, 45, 52, 58.
» 1891—95 ..... » » 64, 71, 77, 83, 89.
» 1896—1900 .... » » 95, 120 [1]). 126, 132, 139
» 1901—05 ..... » » 146; Bd 155, 162, 169, 176.
» 1906—10 ..... Bd. 185, 193, 228, 237, 247.
» 1911—12 ..... » 257, 267.

Zur Kriminalstatistik. Vorläufige Mitteilung für 1913 und 1908/1913 ..... V.-H. 1915, II.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Kaiserl. Marine. Jahr 1901 ... V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902 fg. ... V.-H. 1903 fg. II (bzw. III).

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875—1886 ..... N. F. Bd. 30, S. II. 5 fg.

Kriminalstatistische Vergleiche in Bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .. V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *1895.*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887) ..... *1889.*
Die Gesamtkriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) *1897.*
Die Kriminalität n. Alter u. Geschlecht (1886—1895) ..... *1897.*
Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug ..... *1906.*

Konkursstatistik

Für die Jahre 1891 u. 1892 ..... V.-H. 1893, III.
» das Jahr 93 ..... » 94, III.
» » » 94 ..... » 95, II.
» die Jahre 95—1908 ..... » 96fg., IV.
» » » 1909 fg. ..... » 1910fg., III.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse und beendete Konkursverfahren: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw., letztmalig für das erste Vierteljahr 1911 in V.-H. 1911, II.

Fortgesetzt mit dem Nebentitel: »Vorläufige Mitteilungen über neue Konkurse« seit 1913 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr 1913 im zweiten Hefte usw.

XIII. Reichstagswahlen

Zur Statistik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutschen Reichstags ... 1. R. Bd. 8, S. II, 73.

Ausführliche Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags ..... 1. R. Bd. 14, S. V, 1.

für die 3. Legisl.-Per. (1877) .. 1. R. Bd. 37, Jum.-H. S. 1.
» » 4. » (1878) .. » » 37, » » 40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise ..... » » 37, » » 76
für die 5. Legisl.-Per. (1881) ..... 1. R. Bd. 53, S. III. 1
» » 6. » (1884) ..... M.-H. 1885, I
» » 7. » (1887) ..... » 87, IV.
» » 8. » (1890) ..... » 90, IV
» » 9. » (1893) ..... V.-H. 1893, IV.
» » 10. » (1898) (In zwei Teilen) } Ergänzung zu V.-H. } 98, III. 99, I.
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen) .... } V.-H. 1900, IV. » 03, II
Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.
für die 11. Legisl.-Per (1903) } (Teil 1) Erg.-z. V.-H. 1903, IV (» 2) » » » 1904, I
Nachträge zu 1903 (Ersatzwahlen) ..... V.-H. 1905, IV und 1907, I.
für die 12. Legisl.-Per (1907) } (Teil 1) Erg.-z. V.-H. 1907, I. (» 2) » » » 07, III. (» 3) » » » 07, IV.
Nachtrag zu 1907 (Ersatzwahlen) ..... V.-H. 1911, II

Die Reichstagswahlen von 1912 (13. Legisl.-Per.) (3 Hefte) ..... Bd. 250.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *1885.*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *1886.*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *1886.*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen *1890*
Desgl. von 1893 ..... *1894.*
» » 1898 ..... *1899.*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 fg.) V.-H. 1902 fg., IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1909 — s. Jahrbuch 1911.

Desgl. 1911 — s. Jahrbuch 1912.
» 1913 — s. » 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880 fg. Bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin.

Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr	
1875/76	I. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 28.*
76/77	» » 25, Novbr.-H. » 79
77/78	» » 30, Oktbr.-H. » 92
78/79	» » 37, Oktbr.-H. » 50.*
79/80	» » 43, S. VIII 1.
80/81	» » 48, » IX. 48
81/82	» » 53, » VIII 30.
82/83	» » 59, » VIII. 22

Ersatzjahr	M.-H.	Ersatzjahr	M.-H.
1883/84	1884, IX	1888/89	1889, VIII
84/85	85, VIII	89/90	90, VIII
85/86	86, VIII.	90/91	91, XI
86/87	87, XI.	91/92 fg.	M.-H. 1892 fg. IV (bzw. III.
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten - s. Jahrbuch 1902 u. fg.; die rechnungsmäßigen Überschüsse u. Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1902 fg. — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten M.-H. 1902 fg., II (bzw. III)

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 M.-H. 1909, IV.

Nachtrag . . . . . » 1910, II

— Vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel« —

Quellen zu den letzten beiden Nachweisungen

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;

Reichshaushaltsrechnung.

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871 Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern.

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern

Nachweisung der Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im deutschen Zollgebiete für das Kalenderjahr unter Vergleichung mit dem Vorjahre

nach Direktivbezirken

Jahr					
1873	I. R.	Bd. 2,	S.	IV.	78
» 74	I. »	» 14,	»	I.	118
» 75	I. »	» 20,	»	II.	119
» 76	I. »	» 25,	Febr.-H.	S.	10.*

nach Hauptamtsbezirken

Jahr					
1873	I. R.	Bd. 8,	S.	I.	106.
» 74	I. »	» 14,	»	I.	109
» 75	I. »	» 20,	»	II.	109.
» 76	I. »	» 25,	Febr.-H.	S.	1.*
» 77/78	I. »	» 30,	Juni-H.	»	1.
» 78/79	I. »	» 37,	Mai-H.	»	1.
» 79/80	I. »	» 43,	S.	VI.	1.
» 80/81	I. »	» 48,	»	VI.	9.
» 81/82	I. »	» 53,	»	VI.	1.
» 82/83	I. »	» 59,	»	VI.	102

— Nicht fortgesetzt —

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete

Jahr					
1872	I. R.	Bd. 8,	S.	I.	58
» 73	»	» 8,	»	IV.	28
» 74	»	» 14,	»	IV.	1
» 75	»	» 20,	»	VI.	28
» 76	»	» 25,	Juli-H.	S.	1.*
» 77/78	»	» 30,	Nov.-H.	»	47
» 78/79	»	» 37,	Dzbr.-H.	»	1
» 79/80	»	» 43,	S.	XI.	1
» 80/81	»	» 48,	»	XI.	1.
» 81/82	»	» 53,	»	X.	174
» 82/83	»	» 59,	»	XI.	1

Jahr	M.-H.	Jahr	M.-H.
1883/84	1884, XI	1888/89	1890, IV
» 84/85	85, XI	89/90	91, V.
» 85/86	86, XI.	90/91 fg.	M.-H. 1892 fg., II
» 86/87	87, XI.	1900/01 fg.[1])	» 1902 fg., I
» 87/88	89, VII.		(bzw. II).

Bestand an inländischem unversteuerten Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 . . . . M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 . . . . . I. R. Bd. 48, S. V. 32.

Branntweinerzeugung (-verbrauch) — vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiete

1872	I. R.	Bd. 8,	S.	I.	14
73	»	» 8,	»	IV.	1.
74	»	» 14,	»	III.	66
Berichtigung	»	» 14,	»	VII.	56
1875	»	» 20,	»	VI.	1
76	»	» 25,	Aug.-H.	S.	1

[1]) 1905/10 ist ausnahmsweise als Nachtragsheft zum M.-H. 1911, I erschienen

Etatsjahr 1877/78 ..... 1. R. Bd. 30, Sptb.-H. S. 11.
78/79 ..... » » 37, Nov.-H. » 1.*
79/80 ..... » » 43, S. XI. 29.
80/81 ..... » » 48, » X. 153.
81/82 ..... » » 53, » X. 202.
82/83 ..... » » 59, » XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	M.-H.
1883/84.....	1884, XI.	1891/92.....	1892, IV.
84/85.....	85, XI.	92/93.....	93, IV.
85/86.....	86, XI.	93/94.....	94, IV.
86/87.....	87, XII.	Berichtigung .	95, I.
87/88.....	88, XI.	1894/95 fg...	1895 fg., IV.
88/89.....	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90.....	90, XI.	1897 fg....	98 fg., IV.
90/91.....	91, X.		

Biererzeugung (Brauſtoffverbrauch uſw.) — vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«

c. Tabakſteuer

α) Tabakbau und Tabakernte im deutſchen Zollgebiete

1880..... 1. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81..... » » 53, » VI. 26.
82..... » » 59, » VI. 110.
83..... M.-H. 1884, VIII.
84..... » 85, VII.
85—90..... » 86—91, VIII.
91 fg. ..... V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).
Vorläufige Nachweiſungen für 1914..... V.-H. 1914, IV.

β) Beſteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten ſowie Ertrag der Tabakabgaben im deutſchen Zollgebiete

Erntejahr		Erntejahr	M.-H.
1871/72 beſond. veröffentl. [1]	1. R. Bd.	1882/83.....	1884, I.
72/73..	2, S. IV. 1.	83/84.....	85, II.
73/74..	8, » VI. 78.	84/85.....	86, I.
74/75..	14, » IX. 1.	85/86.....	87, I.
75/76..	20, » VIII. 19.	Berichtigung	87, III.
76/77..	25, Okt.-H. S. 1.	1886/87.....	88, I.
77/78..	37, Feb.-H. » 1*	87/88.....	89, I.
78/79..	37, Okt.-H. » 1.*	88/89.....	90, I.
79/80..	43, S. X. 153.*	89/90.....	91, I.
80/81..	48, » XII. 65.	90/91 fg..	V.-H. 1892 fg., I.
81/82..	59, » I. 54.	97	» 1899, I.
Berichtigung...	59, » II. 24.	98/99 ...	» 1900-01, I.
		1900 fg.....	» 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutſchen Reiche und in Luxemburg nach den ſtatiſtiſchen Ergebniſſen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommiſſion (1878) 1. R. Bd. 42

Zuſammenſtellung der in der Zeit vom 15. Auguſt bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuſchlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 ..... V.-H. 1910, II.

γ) Herſtellung und Beſteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutſchen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

Desgl. Rechnungsjahr 1907 fg. » 1908 fg., III.

Vierteljährliche Überſichten über Zigarettenſteuererträge: in M. N. 1908-1909 Märzheft.

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«.

[1]) Der Tabak im deutſchen Zollgebiete. Produktion und Beſteuerung, Einfuhr und Ausfuhr ſ. d. Zeit v. 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Hrsg. v. Kaiſ. Stat. Amte Berlin. Verl. d. Kgl. Preuß. Statiſt. Bureaus. 1873. 4°. (VI u. 27 S.)

d. Salzſteuer

Salzgewinnung und -beſteuerung im deutſchen Zollgebiete

1872 ..... 1. R. Bd. 2, S. 189.
Berichtigung ..... » » 2, » II. 152.
1873 ..... » » 8, » II. 1
74 ..... » » 14, » III. 1
75 ..... » » 20, » IV. 47.
76 ..... 1. R. Bd. 25, Juni-H. S. 1
Berichtigung ..... » » 25, Dzb.-H. » 88.
Etatsjahr 1877/78 ..... » » 30, Spt.-H. » 39
78/79 ..... » » 37, Aug.-H. » 1
79/80 ..... » » 43, S. IX. 17.
80/81 ..... » » 48, » IX. 1.
81/82 ..... » » 53, » IX. 1.*
82/83 ..... » » 59, » IX. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, IX.
Berichtigung zu 1879/84 ..... » 85, III.
Etatsjahr 1884/85—90/91 ..... M.-H. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).
91/92 fg. ..... V.-H. 1892 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg. ..... » 98 fg., IV.

Graphiſche Darſtellung

Die Salzproduktion im deutſchen Zollgebiete 1883/84..... *1885.*

e. Zuckerſteuer. Monatliche Überſichten über Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr ſowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... Betrieb der Zuckerfabriken... } in jedem Hefte der M. N. (bis April 1909).

Zuckergewinnung und -beſteuerung im deutſchen Zollgebiete

Betriebsjahr	1. R. Bd.	Betriebsjahr	
1871/72..	2, S. 1.	1883/84	M.-H. 1884, XII
72/73..	8, » I. 40.	84/85	» 85, X.
73/74..	8, » VI. 124.	85/86	» 86, XII.
74/75..	14, » IX. 46.	86/87	» 87, XI
75/76..	20, » VIII. 1.	87/88	» 88, XII.
76/77..	25, Nv.-H. S. 59.	88/89	» 89, XI.
77/78..	37, Feb.-H. » 49.*	89/90	» 90, XI
78/79..	43, S. III. 25.	90/91	» 91, XI
79/80..	43, » XII. 35.*	91/92	V.-H. 92, IV.
80/81..	53, » I. 29	92/93	» 93, IV.
81/82..	53, » XII. 1.	93/94	» 94, IV.
Nachtrag hierzu ..	59, » I. 85	Berichtigung hierzu:	» 95, I
1882/83..	59, » XI. 31.	1894/95 fg.	» 95 fg., IV
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V		

Beſtände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiete

am 31. Juli 1886—91 ..... M.-H. 1886—91, VII.
» 31. » 92—94 ..... V.-H. 92—94, III

Fortſetzung iſt enthalten in der vorher genannten Statiſtik der »Zuckergewinnung uſw.«.

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«.

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutſchen Zollgebiete

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1872...	2, S. 14.	1883/84	M.-H. 1884, XI.
73...	8, » I. 115.	84/85	» 85, X.
74...	14, » I. 157.	85/86	» 86, X.
75...	20, » III. 108.	86/87	» 87, XI.
76...	25, April-H. S. 59.	87/88	» 88, XII.
77/78	30, Juli-H. S. 55.	88/89	» 89, X.
78/79	37, » » 89.	89/90	» 90, XI.
79/80	43, S. VIII. 5.	90/91	» 91, XI.
80/81	48, » VI. 56.	91/92 fg.	V.-H. 92 fg., IV.
81/82	53, » VII. 38.		
82/83	59, » XI. 49.		

f. Schaumweinſteuer

Schaumweinerzeugung und -beſteuerung im deutſchen Zollgebiete vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsj. 1903 fg. » 1904 fg., III.

g. Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete (Zollgebiet):
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg. » 1911 fg., III.

h. Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg. » 1911 fg., III.

i Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren im deutschen Zollgebiete:
vom 1 Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg » 1911 fg., III.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.		Jahr	1. R. Bd.
1873	8, S. I	116.	1880/81	48, S. VI 54.
74	14, » I.	134.	81/82	53, » VI 44.
75	20, » II.	134.	82/83	59, » V 7
76	25, stbr.-H. S.	26.*	83/84—89/90	
77/78	30, Juni-H. »	10.	M.-H. 1884—90, V	
78/79	37, Mai-H. »	10.	Nicht fortgesetzt.	
79/80	43, S. VI.	12		

Einnahmen aus Reichsstempel- (der Stempel-) Abgaben — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Spielkarten-Herstellung und -Versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd. 43, S. VI.	10.
80/81	» » 48, » VI.	52
81/82	» » 53, » V	1
82/83	» » 59, » V	4.
83/84	M.-H. 1884,	VI.
84/85	»	85, VI.
85/86	»	86, V
86/87	»	87, V
87/88	»	88, VI.
88/89	»	89, VI
89/90	»	90, V
90/91	»	91, V
91/92 bis 95/96	V.-H. 1892—97,	III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	» 1898 fg.,	III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III 1

Monatliche Übersichten über die Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere: in jedem Hefte der M. N. (Juniheft 1908 bis Aprilheft 1909).

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Reichserbschaftssteuer

Reichserbschaftssteuerstatistik für das Rechnungsjahr 1908 fg. ..... V.-H. 1910 fg., I (bzw. II).

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung des Deutschen Reichs

Jahr				
1873	1. R. Bd	8, S. V.	1.	
74	1. »	» 14, S. VIII.	1.	
75	1. »	» 20, S. V.	1.	
76	1. »	» 25, Aug.-H. S.	1.*	
77/78 (Etatsjahr)	1 »	» 30, Nov.-H. »	1	
78/79 »	1 »	» 37, Aug.-H. »	45.	

— Nicht fortgesetzt —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. III. 47.	1881/82	53, S. VII. 39
73	8, » II. 68.	82/83	59, » VII. 48
74	14, » I 153.	83/84-89/90	
75	20, » IV. 29.	M.-H. 1884—91,	VII.
76	25, April-H. S. 60	90/91 »	1891, VIII
77/78	30, Juli-H. » 51	91/92 fg. V.-H. 1892 fg.,	III
78/79	37, » » 85	Rechnungsjahr 1897 fg.	
79/80	43, S. VIII	6.	V.-H. 1898 fg., III
80/81	48, » VII	27.	

Zuletzt für das Rechnungsjahr 1911 ..... V.-H. 1912, III
— Nicht fortgesetzt —

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	1. R. Bd		Jahr	1. R. Bd	
1872	6, S. III.	3	1882/83	59, S. VII	37
73	8, » V	49	83/84	M.-H. 1884,	VIII
74	14, » VIII.	46.	84/85	»	85, VIII
75	20, » V.	46.	85/86	»	86, IX
76	25, Aug.-H. S.	1*	86/87	»	87, VI.
77/78	37, Jan.-H. »	11	87/88	»	88, VII
78/79	37, Nov.-H »	1	88/89	»	89, VII
79/80	43, S. XII	1*	89/90	»	90, VI
80/81	48, » VIII.	1*	90/91	»	91, VII.
81/82	53, » IX	1	91/92 fg. V.-H.	1892 fg.,	III

Rechnungsjahr 1897 fg. ..... V.-H. 1898 fg., III (bzw. IV.)
Zuletzt für das Rechnungsjahr 1908 ..... V.-H. 1909, III
— Nicht fortgesetzt —

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) — s. oben: Volkszählungen.

XVI. Versicherungswesen

Sozial- (Arbeiter-) Versicherung

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag[1]).

Die gesamte Arbeiterversicherung 1903 fg. (Übersicht der letzten 3 Jahre und seit 1885 insgesamt): Einrichtung und Umfang — Entschädigungsfälle — Einnahmen, Ausgaben, Vermögen — Leistungen der Versicherungsanstalten — (für 1905 u. fg. auch:) Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1907 u. fg. (bzw. 1909 u. fg.).

Die Arbeiterversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
» » » 1912, » » » » 9.

Dazu: Ergänzter Neudruck ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Quellen:

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts.

— Vgl. oben »Besondere Arbeiten z. Gewerbe- u. Sozialstatistik«.

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90	R. f.	Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59.	
» 91—95	»	» 65, 72, 78, 84, 90	
» 96—1900	»	» 96, 121, 127, 133, 140	
» 1901—05	»	» 147; Bd. 156, 163, 170, 177	
» 06—10		Bd. 186, 194, 229, 238, 248	
» 11—13		» 258, 268, 277.	

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. Deutsche Reich. Teil I (1907), S. 63. fg.

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1906 fg. und 1902/1906 fg.) .... V.-H. 1908 fg. II (bzw. I).

Desgl. im Jahre 1897..... V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1885—1904 ..... in Bd. 170 (S. 50*).

Desgl. 1897 ..... V.-H. 1900, I
» 1898 ..... » 1900, III
» 1902 ..... » 1903, IV.
» 1904 ..... » 1906, III.
» 1905 ..... » 1907, III.
» 1907 fg. ..... » 1909 fg. II.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.« —

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) *1900*
Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900..... *1903.*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Dazu: Ursachen der Unfälle — Verlauf der Unfallfolgen — s. Jahrbuch 1911 u. fg. — Unfalluntersuchungen, nach Industriezweigen geordnet — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Unfall- und Haftpflichtversicherung 1907 fg. — s. Jahrbuch 1910 u. fg.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 245 fg., 274 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» » » II. » » » » 1900, 3. Beiheft.

Desgl. f. d. Jahr 1907.
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. K. Aufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwert für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1912: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 266 fg., 283 fg.)

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1912 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898—1913 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. f. d. Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1914 (S. 351 fg.).

Angestelltenversicherung — s. Jahrbuch 1915.

Quellen:

Bericht des Direktoriums der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 Berlin 1914.

Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«. Berlin 1914.

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften
im Jahre 1896 ..... V.-H. 1898, I. u. III.
» » 1897 ..... » 98, IV.
» » 1898 1900 .... V.-H. 1899 1901, III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.

Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904

Beiträge z Statistik d. deutschen Lebens- u Feuerversicherung f. J. 1901. Hrsg v K. Aufsichtsamte f. Privatversicherg Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg v. Kaiserl Aufsichtsamte f. Privatversicherung 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Privatwichversicherung — s. Jahrbuch 1906 u fg

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchdiebstahl usw.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften

in den Jahren 1896 u 1897 ..... V.-H. 1898, IV
im Jahre 1898 ..... » 1900, I
» » 1899 ..... » 1901, II
» » 1900 u 1901 — s. Jahrbuch 1902 u 1904.

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905 u fg.

Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung — s. Jahrbuch 1914 u fg

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) ..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u fg.

Rückversicherungen — s. Jahrbuch 1912 u. fg

Quellen:

Besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versich.-Gesellsch.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg v Kaiserl. Aufsichtsamte für Privatversicherung 1902 u. fg. Berlin 1905 fg.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27 -43; Neue Folge, Jahrg. 1 fg

- Vgl. auch oben: »Lebensversicherung« —

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]:

Arb.-Versicherung — s. R.-Arb.-Bl 1903 fg

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ...bearb. i. R.-Versicherungsamte. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904]

Bruttoprämieneinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Erwerbs- u. Wirtschaftsgesellschaften

Bestand der tätigen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 ..... V.-H. 1907, IV

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 ..... V.-H. 1908, I.

[1]) Vgl. auch. »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung« Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u Dr. Friedr. Zahn 3 Ausg. Berlin (A. Asher & Co) 1901 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 6 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amtes bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904 8°.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909. Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1907 — s. oben »Gewerbe-, Berufs- und Betriebszählung 1907«.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien im Jahre 1907. ...V.-H. 1908, II. Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1908, III fg.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung im IV. Vierteljahre 1909 und im Jahre 1910. .V.-H. 1911, II. Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1911, III fg

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1907/08 fg. . .Erg.-H. z. V.-H. 1909 fg., II.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften) — s. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.

Handbuch d. Gesellschaften m. beschränkter Haftung im Deutschen Reiche. 2. Aufl. Berlin 1909.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg 1906 fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908 fg.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Ämtern.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904 - 1908. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

Nachweisungen der Preußischen Central-Genossenschaftskasse 1907/08 fg. Berlin 1907 fg

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908 fg (Erg.-H z. Zeitschrift des Kgl Preußischen Statistischen Landesamts Berlin H. 33 1910; H. 36 1911; H. 38 1912; H. 40 1913; H. 41 1914.

Statistische Korrespondenz des Kgl. Preußischen Statistischen Landesamts 1915, Nr. 23.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande von Ende 1912 .. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z Nr. 6.

Die Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1912 fg. — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche — s. Jahrbuch 1913 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«, sowie unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Quellen:

Ministerial-Blatt der Handels- und Gewerbe-Verwaltung. Hrsg. i. Kgl. (Preuß.) Ministerium für Handel u. Gewerbe. Berlin. Jahrg. 1906 fg.

Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisverbände der Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände für 1906 fg.

Bericht über die Tätigkeit der Deutschen Arbeiterzentrale im Geschäftsjahr 1911/12 fg.

XIX. Berufsverbände

Arbeitgeberverbände ..... R.-Arb.-Bl. 1909 fg

Verbände der Angestellten und Arbeiter, und zwar:

Angestelltenverbände	R.-Arb.-Bl.	1909 fg
Freie Gewerkschaften	»	1904 »
Christliche Gewerkschaften...	»	1904 »
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	»	1904 »
Unabhängige Vereine.....	»	1904 »
Vaterländische Arbeitervereine[1])	»	1908 »
Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine[1])	»	1908 »
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	»	1910.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reiche (1908) ... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-H. 1.

Desgl. 1909 ..... » 1910.

Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten u. Arbeiter im Jahre

1911	R.-Arb.-Bl.	1913, Sond.-H.	6.
1912	»	1914, »	8.
1913	»	1915, »	11.

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände (1914. R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-H. 9).

Quellen:

Besondere Einsendungen der Verbände und Vereine.

Graphische Darstellungen

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen und britischen Arbeiterorganisationen auf den Kopf des Mitglieds berechnet (1898 und 1907) ..... *1909.*

Prozentuale Verteilung der Ausgaben (1898 und 1907). — Mitgliederbewegung der Arbeiterorganisationen (1898—1907). *1909.*

XX. Gesundheitswesen[2])

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876... 1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906, 1914 u fg.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1910) — s. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914 u. fg.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904, 1905 1908, 1909, 1911, 1914 u. fg.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern — s. Jahrbuch 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamte [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinalstatistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesursachen in deutschen Orten mit 15000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

25 Jahre Todesursachenstatistik.. V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen

1906, 1907 ..... in Bd. 223, 227.

In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878 fg. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 1 fg. Berlin 1893 fg.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Morbidität

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. — (Unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.) 4 Bände. Berlin (Karl Heymanns Verlag), 1910. Gr. 4°.

[1]) Seit 1911 zusammengefaßt als: »Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine«.

[2]) In gemeinsamer Bearbeitung mit dem Kaiserlichen Gesundheitsamt erschien: »Das Deutsche Reich in gesundheitlicher und demographischer Beziehung. Festschrift, den Teilnehmern am XIV. Internationalen Kongresse für Hygiene und Demographie Berlin 1907 gewidmet vom Kaiserl. Gesundheitsamt und Kaiserl. Statistischen Amte. Berlin 1907; gr. 8°.« (Preis. gebd., jetzt 4,20 ℳ).

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden ... } am 1. 12. 1900.
Die Taubstummen } — s. Jahrbuch 1905—1908

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte Bd. 9, H. 1–2

XXI.[1]) Veterinärwesen

Viehseuchen s. Jahrbuch 1889 u. fg.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Jahrg. 1886 fg. Berlin.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1906 fg. — s. Jahrbuch 1908 u. fg.

Quelle:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts 1907 fg.

— Vgl. auch oben: »Viehstand«.

Tierärzte (1. Mai 1909) — s. Jahrbuch 1914 u. fg.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte Bd. 15. Berlin 1912.

XXII.[2]) Wetterkunde

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß-Lothringen). — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts; Jahrg. 1911/12 fg. — Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse im Königreich Bayern. Jahrg. 1911/12 fg. — Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden. Jahrg. 1895 bis 1911. Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg.

XXIII.[3]) Die deutschen Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise — s. Jahrbuch 1894 u. fg.

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98 und 1898 fg. Berlin.

Die deutschen Schutzgebiete in Afrika und der Südsee 1909/10 fg. Amtliche Jahresberichte, hrsg. vom Reichskolonialamt. Berlin 1911 fg. 8°.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1902 fg. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Berlin. Jahrg. 1890 fg.

Deutsche Kolonialzeitung. Berlin. Jahrg. 1902 fg.

Auswärtiger Handel — 1. s. oben »Auswärtiger Handel«: Jahresnachweise sowie Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, Märzheft 1906 u. fg.; — 2. — s. Jahrbuch 1894 u. fg.

— Vgl. auch oben: Reichsarbeitsblatt unter »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«. —

[1]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 21 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI »Sport«.

Zu einem Teile der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig veröffentlicht, und zwar:

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:

Die Säuglingssterblichkeit (im Januar).

Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reiche (im Dezember).

Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich)

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Saatenstandsnachrichten für April bis Dezember (monatlich)

Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im Juli)

Hopfenanbau und Hopfenernte (im Oktober).

Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember).

Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich).[1])

Tabakanbau im deutschen Zollgebiete Vorläufige Nachweisung (im Oktober).

Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs (im Juni)

[1]) Seit August 1914 für die Dauer des Kriegszustandes nicht veröffentlicht

Zu IV: Viehstand:

Marktverkehr mit Vieh auf den 40 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (monatlich).

Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich).

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage) [1])

Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage). [1])

Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage). [1])

Nachweise der Bestände an Getreide und Mehl in den Zollagern nach den Abschlüssen der Lagerregister am Monatsschlusse [1])

Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich). [1])

Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich, etwa im April). [2])

Zu IX: Preise usw:

Berichte von deutschen Börsenplätzen und Fruchtmärkten (in täglichen Übersichten)

Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats und Vierteljahrsübersichten nach Wochendurchschnitten).

Zu XV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich) [3])

Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich). [3])

Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich). [3])

Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober). [4])

Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember). [5])

Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Gesellschaftsverträge (für 1. Oktober 1913) und für Wertpapiere (monatlich) [6])

Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft sowie Einfuhr von übergangsabgabepflichtigem Bier (vierteljährlich). [7])

Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiete (vierteljährlich). [7])

Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich). [7])

Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich). [7])

Zu XVI: Versicherungswesen:

Krankenversicherung. Hauptergebnisse für das Deutsche Reich (im November bzw. Dezember).

Zu XVIII: Arbeitsmarkt:

Der deutsche Arbeitsmarkt im Vormonat. Vorläufige Mitteilung (monatlich).

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

[1]) Seit August 1914 für die Dauer des Kriegszustandes nicht veröffentlicht

[2]) Für 1914 im Jahre 1915 nicht erschienen.

[3]) Für die Dauer des Kriegszustandes nicht veröffentlicht vom 1 September 1914 ab

[4]) Bestände am 31. August 1914 nicht veröffentlicht.

[5]) Für 1914 nicht veröffentlicht.

[6]) wie zu 1: vom 1. August 1914 ab.

[7]) » » 1: vom 1. Juli 1914 ab.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1905	Bevölkerungszunahme in % von 1905 bis 1910	1871 bis 1910	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1910	1871
Provinz Ostpreußen	37 002,0	1 003 340	1 060 835	2 064 175	2 030 176	1,7	13,2	55,8	49,3
„ Westpreußen	25 554,7	837 807	865 667	1 703 474	1 641 874	3,8	29,6	66,7	51,5
Stadt Berlin	63,4	994 206	1 077 051	2 071 257	2 040 148	1,5	150,7	32 664,5	13 951,4
Provinz Brandenburg	39 842,3	1 992 016	2 100 600	4 092 616	3 531 856	15,9	100,9	102,7	51,1
„ Pommern	30 131,4	844 343	872 578	1 716 921	1 684 345	1,9	19,9	57,0	47,5
„ Posen	28 991,5	1 011 139	1 088 692	2 099 831	1 986 637	5,7	32,6	72,4	54,7
„ Schlesien	40 335,1	2 512 713	2 713 249	5 225 962	4 942 725	5,7	41,0	129,6	92,0
„ Sachsen	25 267,3	1 519 256	1 570 019	3 089 275	2 979 249	3,7	46,9	122,3	83,3
„ Schleswig-Holstein	19 018,8	830 834	790 170	1 621 004	1 504 248	7,8	55,1	85,2	55,0
„ Hannover	38 509,4	1 483 138	1 459 298	2 942 436	2 759 245	6,6	50,6	76,4	50,9
„ Westfalen	20 219,6	2 115 380	2 009 716	4 125 096	3 618 090	14,0	132,4	204,0	87,8
„ Hessen-Nassau	15 702,6	1 084 600	1 136 421	2 221 021	2 070 052	7,3	58,6	141,4	89,2
„ Rheinland	27 000,2	3 584 502	3 536 638	7 121 140	6 436 337	10,6	99,0	263,7	132,0
Hohenzollern	1 142,2	34 451	36 560	71 011	68 282	4,0	8,3	62,2	57,4
Königreich Preußen	348 779,0	19 847 725	20 317 494	40 165 219	(37 293 264	7,7	62,7	115,2	70,8
Bayern rechts des Rheins	69 942,2	2 915 889	3 034 317	5 950 206	5 638 539	5,5	40,4	85,1	60,6
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	5 928,0	463 691	473 394	937 085	885 833	5,8	52,4	158,1	103,8
Königreich Bayern	75 870,2	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 524 372	5,6	41,6	90,8	64,1
Königreich Sachsen	14 992,9	2 323 903	2 482 758	4 806 661	4 508 601	6,6	88,0	320,6	170,5
Königreich Württemberg	19 507,3	1 192 392	1 245 182	2 437 574	2 302 179	5,9	34,0	125,0	93,2
Großherzogtum Baden	15 070,3	1 059 579	1 083 254	2 142 833	2 010 728	6,6	46,6	142,2	96,9
Großherzogtum Hessen	7 688,3	639 198	642 853	1 282 051	1 209 175	6,0	50,3	166,8	111,0
Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin	13 126,0	317 964	321 994	639 958	625 045	2,4	14,7	48,8	42,5
Großherzogtum Sachsen	3 610,0	204 375	212 774	417 149	388 095	7,5	45,8	115,6	79,2
Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	53 518	52 924	106 442	103 451	2,9	9,8	36,3	33,1
Großherzogtum Oldenburg	6 429,1	241 018	239 024	483 042	438 856	10,1	52,6	75,1	49,3
Herzogtum Braunschweig	3 672,0	242 783	251 556	494 339	485 958	1,7	58,6	134,6	84,5
Herzogt. Sachsen-Meiningen	2 468,3	136 614	142 148	278 762	268 916	3,7	48,3	112,9	76,2
Herzogt. Sachsen-Altenburg	1 323,5	106 278	109 850	216 128	206 508	4,7	52,1	163,3	107,4
Hzgt. Sachsen-Coburg-Gotha	1 976,8	125 330	131 847	257 177	242 432	6,1	47,5	130,1	89,0
Herzogtum Anhalt	2 299,4	161 134	169 994	331 128	328 029	0,9	62,8	144,0	88,7
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	862,2	44 149	45 768	89 917	85 152	5,6	33,8	104,3	77,0
Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt	941,0	49 335	51 367	100 702	96 835	4,0	33,3	107,0	80,3
Fürstentum Waldeck	1 121,0	30 544	31 163	61 707	59 127	4,4	9,8	55,0	50,2
Fürstentum Reuß ältere Linie	316,3	34 781	37 988	72 769	70 603	3,1	61,4	230,1	142,5
Fürstent. Reuß jüngere Linie	826,7	74 345	78 407	152 752	144 584	5,6	71,6	184,8	107,8
Fürstent. Schaumburg-Lippe	340,3	23 400	23 252	46 652	44 992	3,7	45,5	137,1	93,9
Fürstentum Lippe	1 215,2	73 254	77 683	150 937	145 577	3,7	35,8	124,2	91,5
Freie und Hansestadt Lübeck	297,7	56 911	59 688	116 599	105 857	10,1	123,5	391,7	175,2
Freie Hansestadt Bremen	256,4	148 529	150 997	299 526	263 440	13,7	144,7	1 168,2	476,8
Freie und Hansestadt Hamburg	414,5	504 902	509 762	1 014 664	(2 875 149	15,0	199,3	2 447,6	816,8
Reichsland Elsaß-Lothringen	14 521,8	965 625	908 389	1 874 014	1 811 564	3,3	20,0	129,0	106,8
Deutsches Reich	540 857,5	32 040 166	32 885 827	64 925 993	(2 60 641 489	7,1	58,1	120,0	75,0

[1]) Die geringe Abweichung zwischen der für 1905 hier nachgewiesenen Einwohnerzahl und der für dasselbe Jahr früher veröffentlichten beruht bei der Provinz Hannover und dem Königreiche Preußen auf Gebietsaustausch zwischen Preußen und Hamburg im Jahre 1908, bei anderen Provinzen auf Nachträgen zu der Einwohnerzahl einiger Gemeinden. — [2]) Siehe Anmerkung 1.

2. Bevölkerungswachstum seit 1816

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung 1816	1864	1910	Zunahme 1816 bis 1864	1864 bis 1910	1816 bis 1910
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ostpreußen	886	1 761	2 064	1,43	0,34	0,90
Westpreußen	571	1 253	1 704	1,64	0,67	1,16
Stadt Berlin	198	633	2 071	2,42	2,58	2,50
Brandenburg	1 086	1 984	4 093	1,26	1,57	1,41
Pommern	683	1 438	1 717	1,55	0,39	0,98
Posen	820	1 524	2 100	1,29	0,70	1,00
Schlesien	1 942	3 511	5 226	1,23	0,86	1,05
Sachsen	1 197	2 045	3 089	1,11	0,90	1,01
Schleswig-Holstein	697	999	1 621	0,75	1,05	0,90
Hannover	1 610	1 926	2 942	0,37	0,92	0,64
Westfalen	1 066	1 667	4 125	0,93	1,97	1,44
Hessen-Nassau	958	1 388	2 221	0,77	1,02	0,89
Rheinland	1 910	3 372	7 121	1,18	1,63	1,40
Hohenzollern	55	65	71	0,35	0,19	0,27
Preußen	(1 13 709	(1 23 582	40 165	1,14	1,16	1,14
Bayern rechts d. Rh.	3 177	4 150	5 950	0,56	0,78	0,67
Rheinpfalz	430	625	937	0,78	0,88	0,83
Bayern	3 607	4 775	6 887	0,58	0,80	0,69
Kgr. Sachsen	1 194	2 337	4 807	1,40	1,57	1,48
Württemberg	1 411	1 748	2 437	0,45	0,72	0,58
Baden	1 006	1 432	2 143	0,74	0,88	0,80
Hessen	562	817	1 282	0,78	0,98	0,88
Mecklenb.-Schwerin	308	553	640	1,22	0,32	0,78
Großh. Sachsen	193	280	417	0,78	0,87	0,82
Mecklenb.-Strelitz	72	99	106	0,66	0,16	0,42
Oldenburg	234	314	483	0,61	0,94	0,77
Braunschweig	226	293	494	0,54	1,14	0,83
Sachsen-Meiningen	121	178	279	0,81	0,98	0,89
Sachsen-Altenburg	96	142	216	0,81	0,91	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	165	257	0,80	0,97	0,88
Anhalt	120	193	331	0,98	1,17	1,08
Schwarzb.-Sondhs.	45	66	90	0,80	0,67	0,73
Schwarzb.-Rudolst.	54	74	101	0,65	0,68	0,66
Waldeck	52	59	62	0,25	0,09	0,17
Reuß ältere Linie	23	44	73	1,34	1,10	1,22
Reuß jüngere Linie	60	86	153	0,77	1,24	1,00
Schaumburg-Lippe	26	31	47	0,37	0,86	0,61
Lippe	81	111	151	0,67	0,66	0,67
Lübeck	36	46	117	0,49	2,01	1,23
Bremen	50	104	299	1,52	2,30	1,90
Hamburg	154	279	1 015	1,24	2,81	2,01
Elsaß-Lothringen	1 281	1 584	1 874	0,44	0,37	0,40
Deutsches Reich	24 833	39 392	64 926	0,96	1,09	1,02

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl[2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl[2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	.	1850	35 397	0,57	1885	46 858	0,70
20	26 294	1,43	55	36 114	0,40	90	49 428	1,07
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	95	52 280	1,12
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	1900	56 367	1,50
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	05	60 641	1,46
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	10	64 926	1,36
45	34 398	0,96	80	45 236	1,14			

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staates — [2]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R., Band 37, I. R., S. VII. 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets[1]) seit 1856

Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
	Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres				
1856	36 260	32 880	1886	47 134	46 576
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	61 153	61 385
77	43 610	43 107	07	62 013	62 248
78	44 129	43 592	08	62 863	63 100
79	44 641	44 078	09	63 717	63 957
80	45 095	44 564	10	64 568	64 811
81	45 428	44 894	11	(2 65 359	(2 65 602
82	45 719	45 187	12	(2 66 146	(2 66 391
83	46 016	45 480	13	(2 66 978	(2 67 225
84	46 336	45 799	14	(3 67 810	(3 68 059
85	46 707	46 165			

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der Auswanderung. — [3]) Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets[1]) im jeweiligen Umfang seit 1894

Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Brausteuergebiet	Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Brausteuergebiet
1894	51 821	40 329	1904	60 099	47 183
95	52 535	40 904	05	60 919	47 867
96	53 356	41 563	06	61 786	48 583
97	54 177	42 242	07	62 633	49 549
98	55 033	42 963	08	63 488	50 265
99	55 839	43 651	09	64 340	50 727
1900	56 641	44 312	10	(3 65 157	51 440
01	57 525	45 016	11	(3 65 917	(3 52 077
02	58 412	45 765	12	(3 66 753	(3 52 752
03	59 242	46 466	13	(4 67 581	53 446

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3, außerdem gehörte vom 1. 4. 1907 bis 1. 8. 1909 das Großherzogtum Luxemburg der norddeutschen Brausteuergemeinschaft an. Gegenwärtig umfaßt das Branntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, Verbergericht Ostheim und Amt Königsberg i. Fr., sowie von Luxemburg. — [2]) Für das Branntweinsteuergebiet Betriebsjahr (1. 10. bis 30. 9.) — [3]) S. die Anmerkung 2 oben. — [4]) S. die Anmerkung 3 oben

5. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung nach dem Gebietsstand z. Z. der jedesmaligen Volkszählung					Bevölkerungs-Zunahme oder -Abnahme (—) durchschnittlich jährlich auf Hundert der mittleren Bevölkerung in der Zeit von			
	1871	1880	1890	1900	1910	1871 bis 1880	1880 bis 1890	1890 bis 1900	1900 bis 1910
Provinz Ostpreußen	1 822 934	1 933 936	1 958 663	1 996 626	2 064 175	0,66	0,13	0,19	0,33
» Westpreußen	1 314 611	1 405 898	1 433 681	1 563 658	1 703 474	0,75	0,20	0,87	0,86
Stadt Berlin	826 341	1 122 330	1 578 794	1 888 848	2 071 257	3,38	3,38	1,79	0,92
Provinz Brandenburg	2 036 888	2 266 825	2 541 783	3 108 554	4 092 616	1,19	1,14	2,01	2,73
» Pommern	1 431 633	1 540 034	1 520 889	1 634 832	1 716 921	0,81	0,13	0,72	0,49
» Posen	1 583 843	1 703 397	1 751 642	1 887 275	2 099 831	0,81	0,28	0,75	1,07
» Schlesien	3 707 167	4 007 925	4 224 458	4 668 857	5 225 962	0,87	0,53	1,00	1,13
» Sachsen	2 103 174	2 312 007	2 580 010	2 832 616	3 089 275	1,05	1,10	0,93	0,87
» Schleswig-Holstein	1 045 419	1 127 149	1 219 523	1 387 968	1 621 004	0,84	0,79	1,29	1,55
» Hannover	1 961 437	2 120 168	2 278 361	2 590 939	2 942 436	0,80	0,72	1,28	1,27
» Westfalen	1 775 176	2 043 442	2 428 661	3 187 777	4 125 096	1,56	1,72	2,70	2,56
» Hessen-Nassau	1 400 370	1 554 376	1 664 426	1 897 981	2 221 021	1,10	0,68	1,31	1,57
» Rheinland	3 579 347	4 074 000	4 710 391	5 759 798	7 121 140	1,44	1,45	2,00	2,11
Hohenzollern	65 558	67 624	66 085	66 780	71 011	0,34	0,23	0,10	0,61
Preußen	(24 689 252	27 279 111	29 957 367	34 472 509	40 165 219	1,11	0,94	1,40	1,53
Bayern rechts des Rheins	4 236 991	4 607 497	4 866 643	5 344 379	5 950 206	0,93	0,55	0,94	1,07
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	615 035	677 281	728 339	831 678	937 085	1,07	0,73	1,32	1,19
Bayern	(4 863 150	5 284 778	5 594 982	6 176 057	6 887 291	0,92	0,57	0,99	1,09
Königreich Sachsen	2 556 244	2 972 805	3 502 684	4 202 216	4 806 661	1,67	1,64	1,82	1,34
Württemberg	1 818 539	1 971 118	2 036 522	2 169 480	2 437 574	0,89	0,33	0,63	1,16
Baden	1 461 562	1 570 254	1 657 867	1 867 944	2 142 833	0,80	0,54	1,19	1,37
Hessen	852 894	936 340	992 883	1 119 893	1 282 051	1,04	0,59	1,20	1,35
Mecklenburg-Schwerin	557 897	577 055	578 342	607 770	639 958	0,38	0,02	0,50	0,52
Großherzogtum Sachsen	286 183	309 577	326 091	362 873	417 149	0,87	0,52	1,07	1,39
Mecklenburg-Strelitz	96 982	100 269	97 978	102 602	106 442	0,37	−0,23	0,46	0,37
Oldenburg	316 640	337 478	354 968	399 180	483 042	0,71	0,51	1,17	1,90
Braunschweig	311 764	349 367	403 773	464 333	494 339	1,20	1,44	1,40	0,63
Sachsen-Meiningen	187 957	207 075	223 832	250 731	278 762	1,08	0,78	1,13	1,06
Sachsen-Altenburg	142 122	155 036	170 864	194 914	216 128	0,97	0,97	1,32	1,03
Sachsen-Coburg-Gotha	174 339	194 716	206 513	229 550	257 177	1,23	0,59	1,06	1,14
Anhalt	203 437	232 592	271 963	316 085	331 128	1,49	1,56	1,50	0,46
Schwarzburg-Sondersh.	67 191	71 107	75 510	80 898	89 917	0,63	0,60	0,69	1,06
Schwarzburg-Rudolstadt	75 523	80 296	85 863	93 059	100 702	0,68	0,67	0,80	0,79
Waldeck	56 224	56 522	57 281	57 918	61 707	0,06	0,13	0,11	0,63
Reuß älterer Linie	45 094	50 782	62 754	68 396	72 769	1,32	2,11	0,86	0,62
Reuß jüngerer Linie	89 032	101 330	119 811	139 210	152 752	1,44	1,67	1,50	0,93
Schaumburg-Lippe	32 059	35 374	39 163	43 132	46 652	1,09	1,02	0,96	0,78
Lippe	111 135	120 246	128 495	138 952	150 937	0,88	0,66	0,78	0,83
Lübeck	52 158	63 571	76 485	96 775	116 599	2,19	1,84	2,34	1,86
Bremen	122 402	156 723	180 143	224 882	299 526	2,73	1,41	2,19	2,85
Hamburg	338 974	453 869	622 530	768 349	1 014 664	3,22	3,13	2,10	2,76
Elsaß-Lothringen	1 549 738	1 566 670	1 603 506	1 719 470	1 874 014	0,12	0,23	0,70	0,86
Deutsches Reich	41 058 792	45 234 061	49 428 470	56 367 178	64 925 993	1,08	0,89	1,31	1,41

[1]) Die im Jahre 1871 in Frankreich gezählten deutschen Truppen sind in den Summen für Königreich Preußen (35 355), Bayern (11 424) und Großherzogtum Oldenburg (1 863) mit enthalten, nicht aber in den Zahlen für die Landesteile von Preußen und Bayern. Ihre Gesamtsumme betrug 48 642

6. Die Bevölkerung nach der Größe

(Statistik des Deutschen

Staaten und Landesteile	Gemeinden überhaupt		Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (Ländliche Gemeinden)		Davon Gemeinden mit					
					weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1 000	
	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
Prov. Ostpreußen .	7 348	2 064 175	7 279	1 383 893	2 882	164 960	3 880	830 358	447	295 171
» Westpreußen	3 265	1 703 474	3 190	1 027 392	545	32 395	2 050	524 046	479	321 176
Stadt Berlin	1	2 071 257	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	5 176	4 092 616	4 982	1 311 836	1 523	79 625	2 820	663 204	450	308 619
» Pommern ..	4 546	1 716 921	4 473	950 356	1 379	80 227	2 761	608 902	268	173 826
» Posen.....	5 063	2 099 831	4 969	1 394 014	842	53 532	3 519	849 396	480	322 186
» Schlesien ...	8 942	5 225 962	8 652	2 452 953	3 123	153 785	3 982	942 912	1 111	770 770
» Sachsen ...	4 221	3 089 275	4 018	1 325 055	1 109	49 162	2 067	513 713	573	395 262
» Schlesw.-Holst.	2 088	1 621 004	1 992	670 666	335	18 374	1 274	324 172	287	195 935
» Hannover ..	4 445	2 942 436	4 304	1 587 986	837	40 576	2 437	647 533	752	518 606
» Westfalen ..	1 593	4 125 096	1 220	814 757	74	5 084	480	139 626	380	269 255
» Hessen-Nassau	2 583	2 221 021	2 479	1 022 775	405	15 479	1 348	370 907	521	361 772
» Rheinland ..	3 219	7 121 140	2 768	1 477 658	198	13 336	1 490	418 154	660	464 239
Hohenzollern.....	124	71 011	121	58 388	7	486	68	19 502	36	25 536
Preußen	52 614	40 165 219	50 447	15 477 729	13 259	707 021	28 176	6 852 425	6 444	4 422 353
Bayern r. d. Rheins	7 280	5 950 206	7 016	3 377 127	78	6 610	4 493	1 291 218	1 848	1 283 478
Bayern l. d. Rheins	708	937 085	636	431 142	3	239	263	86 600	240	164 770
Bayern	7 988	6 887 291	7 652	3 808 269	81	6 849	4 756	1 377 818	2 088	1 448 248
Kgr. Sachsen ...	3 156	4 806 661	2 825	1 299 247	376	26 203	1 564	403 823	537	378 135
Württemberg ...	1 902	2 437 574	1 735	1 213 658	—	—	684	227 246	666	473 067
Baden	1 596	2 142 833	1 422	908 746	55	3 702	635	195 166	453	320 050
Hessen	983	1 282 051	870	505 788	50	3 325	409	121 037	276	193 877
Mecklb.-Schwerin	1 830	639 958	1 788	335 615	558	36 667	1 152	234 862	63	40 639
Großhzt. Sachsen	623	417 149	600	212 081	80	5 713	395	98 810	97	68 947
Mecklb.-Strelitz .	329	106 442	321	57 430	93	5 997	221	43 554	3	2 120
Oldenburg	228	483 042	155	104 687	6	470	72	19 615	33	23 635
Braunschweig ..	454	494 339	430	229 816	15	1 025	245	72 354	107	75 401
Sachs.-Meiningen	472	278 762	452	158 624	118	5 479	232	62 061	75	52 962
Sachs.-Altenburg	438	216 128	425	108 682	108	7 050	272	61 286	33	23 191
S.-Coburg-Gotha	303	257 177	287	131 709	31	1 855	152	37 957	74	52 905
Anhalt.....	282	331 128	259	111 010	27	1 892	156	39 699	51	35 842
Schwarz.-Sondhs.	93	89 917	86	48 692	1	79	44	12 422	28	18 309
Schwarz.-Rudolst.	162	100 702	153	60 919	19	1 417	96	23 756	23	16 095
Waldeck	121	61 707	116	45 705	—	—	90	24 694	20	13 528
Reuß ältere Linie	75	72 769	70	27 960	9	616	42	11 376	15	10 599
Reuß jünger Linie	173	152 752	160	53 317	15	1 126	114	28 092	26	17 077
Schaumb.-Lippe .	85	46 652	83	33 829	16	545	42	12 663	19	13 127
Lippe	217	150 937	208	99 846	56	2 519	68	20 844	59	42 318
Lübeck	52	116 599	49	13 068	11	806	32	7 137	4	2 486
Bremen	18	299 526	11	11 679	—	—	3	1 157	2	1 834
Hamburg	40	1 014 664	27	18 586	1	53	12	3 563	6	3 853
Elsaß-Lothringen	1 705	1 874 014	1 568	877 865	28	1 997	852	257 003	484	340 259
Deutsches Reich	75 939	64 925 993	72 199	25 954 587	15 013	822 406	40 516	10 250 420	11 686	8 090 857

der Gemeinden am 1. Dezember 1910

Reichs, Band 240)

Einwohnern		Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern (Städtische Gemeinden)		Davon Gemeinden mit .... Einwohnern							
1 000 bis unter 2 000				2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)		5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)		20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)	
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
70	93 404	69	680 282	40	126 056	24	183 048	4	125 184	1	245 994
116	149 775	75	676 082	48	142 357	23	218 200	3	145 188	1	170 337
—	—	1	2 071 257	—	—	—	—	—	—	1	2 071 257
189	260 388	194	2 780 780	104	324 474	59	544 847	27	1 085 653	4	825 806
65	87 401	73	766 565	36	116 581	30	245 869	6	168 002	1	236 113
128	168 900	91	705 817	55	163 454	34	250 907	4	134 765	1	156 691
436	585 486	290	2 773 009	177	536 815	93	938 193	19	785 896	1	512 105
269	366 918	203	1 764 220	147	418 458	40	390 247	13	383 580	3	571 935
96	132 185	96	950 338	62	194 309	29	241 085	3	130 689	2	384 255
278	381 271	141	1 354 450	98	282 645	29	252 256	13	517 174	1	302 375
286	400 792	373	3 310 339	232	693 273	110	979 993	28	1 116 403	3	520 670
205	274 617	104	1 198 246	77	248 761	20	169 693	4	103 018	3	676 774
420	581 929	451	5 643 482	276	836 757	133	1 257 884	31	1 205 120	11	2 343 721
10	12 864	3	12 623	1	2 066	2	10 557	—	—	—	—
2 568	3 495 930	2 167	24 687 490	1 353	4 086 006	626	5 682 779	155	5 900 672	33	9 018 033
597	795 821	264	2 573 079	189	547 124	57	451 358	15	542 501	3	1 032 096
130	179 533	72	505 943	54	159 414	14	147 061	4	199 468	—	—
727	975 354	336	3 079 022	243	706 538	71	598 419	19	741 969	3	1 032 096
348	491 086	331	3 507 414	201	604 823	116	1 011 895	10	343 459	4	1 547 237
385	513 345	167	1 223 916	119	351 724	40	356 587	7	229 387	1	286 218
279	389 828	174	1 234 087	144	422 833	23	224 960	5	258 079	2	328 215
135	187 549	113	776 263	82	238 218	26	186 767	4	240 644	1	110 634
15	23 447	42	304 343	30	96 518	9	75 545	3	132 280	—	—
28	38 611	23	205 068	16	42 424	3	28 603	4	134 041	—	—
4	5 759	8	49 012	5	16 799	3	32 213	—	—	—	—
44	60 967	73	378 355	50	149 899	20	150 884	3	77 572	—	—
63	81 036	24	264 523	17	48 726	6	72 245	—	—	1	143 552
27	38 122	20	120 138	12	34 132	8	86 006	—	—	—	—
12	17 155	13	107 446	6	17 669	6	49 801	1	39 976	—	—
30	38 992	16	125 468	9	27 794	5	34 332	2	63 342	—	—
25	33 577	23	220 118	11	32 693	9	73 680	3	113 745	—	—
13	17 882	7	41 225	5	15 625	2	25 600	—	—	—	—
15	19 651	9	39 783	7	20 280	2	19 503	—	—	—	—
6	7 483	5	16 002	5	16 002	—	—	—	—	—	—
4	5 369	5	44 809	3	11 175	1	10 389	1	23 245	—	—
5	7 052	13	99 405	8	24 135	4	25 994	1	49 276	—	—
6	7 494	2	12 823	—	—	2	12 823	—	—	—	—
25	34 165	9	51 091	5	14 510	4	36 581	—	—	—	—
2	2 639	3	103 531	2	4 875	—	—	1	98 656	—	—
6	8 688	7	287 847	5	16 245	—	—	1	24 165	1	247 437
8	11 117	13	996 078	8	24 684	4	40 359	—	—	1	931 035
204	278 606	137	996 149	95	273 443	38	336 368	3	207 447	1	178 891
4 984	6 790 904	3 740	38 971 406	2 441	7 297 770	1 028	9 172 333	223	8 677 955	48	13 823 348

7. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren

(Statistik des Deutschen

a) Männliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Zusammen
1910	773 282	—	—	—	773 282
1909	786 393	—	—	—	786 393
1908	800 502	—	—	—	800 502
1907	786 546	—	—	—	786 546
1906	776 466	—	—	—	776 466
1905	749 295	—	—	—	749 295
1904	753 715	—	—	—	753 715
1903	726 950	—	—	—	726 950
1902	753 326	—	—	—	753 326
1901	730 719	—	—	—	730 719
1900	722 879	—	—	—	722 879
1899	686 184	—	—	—	686 184
1898	699 317	—	—	—	699 317
1897	681 446	—	—	—	681 446
1896	680 872	—	—	—	680 872
1895	649 030	1	—	—	649 031
1894	647 155	15	1	—	647 171
1893	636 522	62	1	—	636 585
1892	610 438	502	8	1	610 949
1891	603 848	1 026	24	4	604 902
1890	586 672	2 463	32	5	589 172
1889	555 637	11 725	99	24	567 485
1888	534 679	30 639	172	35	565 525
1887	480 464	70 430	323	65	551 282
1886	414 405	116 980	609	105	532 099
1885	352 353	173 196	903	164	526 616
1884	292 050	220 423	1 359	283	514 115
1883	234 388	255 809	1 672	371	492 240
1882	200 665	296 054	2 144	556	499 419
1881	160 137	313 759	2 360	673	476 929
1880	140 748	340 981	2 878	790	485 397
1879	115 712	362 308	3 230	1 001	482 251
1878	102 648	374 715	3 561	1 102	482 026
1877	90 017	384 321	4 040	1 242	479 620
1876	80 441	390 619	4 346	1 446	476 852
1875	71 378	386 167	4 642	1 579	463 766
1874	61 420	375 243	4 765	1 526	442 954
1873	53 315	365 283	4 924	1 518	425 040
1872	50 226	363 033	5 467	1 640	420 366
1871	39 239	298 660	4 693	1 338	343 930
1870	43 566	338 509	5 956	1 581	389 612
1869	37 877	331 033	6 236	1 687	376 833
1868	34 679	312 448	6 553	1 645	355 325
1867	32 105	302 764	6 922	1 618	343 409
1866	31 552	307 251	7 706	1 541	348 050
1865	28 676	287 549	7 749	1 580	325 554
1864	28 113	286 763	8 705	1 552	325 133
1863	26 650	275 663	9 193	1 501	313 007
1862	24 969	258 798	9 658	1 475	294 900
1861	22 292	244 431	10 085	1 358	278 166
1860	24 068	251 920	11 794	1 409	289 191
1859	22 159	244 266	12 715	1 393	280 533
1858	20 737	228 391	13 210	1 232	263 570
1857	19 031	215 038	13 704	1 151	248 924
1856	17 907	196 473	14 294	1 018	229 692
1855	16 343	181 686	14 268	956	213 253
1854	16 653	184 059	16 419	986	218 117
1853	15 062	174 249	17 131	931	207 373
1852	14 830	166 946	18 514	886	201 176
1851	13 991	158 678	19 838	861	193 368
1850	14 674	159 346	22 681	819	197 520
1849	12 914	146 445	23 770	768	183 897
1848	12 085	128 196	23 399	641	164 321
1847	10 206	113 177	22 528	537	146 448
1846	9 967	110 574	24 614	527	145 682
1845	9 952	109 293	27 705	520	147 470
1844	9 371	99 128	27 589	454	136 542
1843	8 585	88 863	27 727	439	125 614
1842	8 569	86 588	30 303	402	125 862
1841	6 845	71 198	27 764	303	106 110
1840	7 491	70 961	31 112	336	109 900
1839	5 676	57 005	29 029	238	91 948
1838	5 248	50 872	28 713	179	85 012
1837	4 870	43 097	26 456	200	74 623
1836	4 393	37 666	26 288	164	68 511
1835	4 057	32 153	25 288	153	61 651
1834	3 405	27 316	23 590	131	54 442
1833	2 851	21 833	21 332	84	46 100
1832	2 377	17 458	18 531	78	38 444
1831	1 929	13 157	15 859	69	31 014
1830	1 869	11 704	15 584	76	29 233
1829	1 281	7 888	12 082	43	21 294
1828	1 130	6 265	10 967	32	18 394
1827	964	4 702	8 906	22	14 594
1826	727	3 452	7 834	24	12 037
1825	611	2 684	6 222	21	9 538
1824	471	1 898	5 053	13	7 435
1823	350	1 348	3 781	9	5 488
1822	248	925	2 889	2	4 064
1821	187	600	2 196	2	2 985
1820	144	390	1 494	5	2 033
1819	54	196	884	—	1 134
1818	35	118	621	2	776
1817	18	66	385	—	469
1816	12	50	235	—	297
1815	12	40	170	—	222
1814	8	22	83	—	113
1813	9	10	52	—	71
1812	2	10	30	—	42
1811	2	4	15	—	21
1810	2	1	4	—	7
früher als 1810	—	—	8	—	8
Zus.	19 516 340	11 608 028	866 676	49 122	32 040 166

und Familienstand am 1. Dezember 1910
Reichs, Band 240)

b) Weibliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Zusammen	Geburtsjahr	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Zusammen
1910	754 249	—	—	—	754 249	1860	34 009	225 240	48 895	2 170	310 314
1909	776 631	—	—	—	776 631	1859	32 007	217 791	53 257	2 127	305 182
1908	790 429	—	—	—	790 429	1858	29 470	202 255	54 603	1 925	288 253
1907	775 944	—	—	—	775 944	1857	27 101	186 864	55 838	1 772	271 575
1906	769 960	—	—	—	769 960	1856	26 000	171 946	58 018	1 642	257 606
1905	741 454	—	—	—	741 454	1855	23 395	153 402	56 787	1 565	235 149
1904	748 428	—	—	—	748 428	1854	25 103	158 637	67 076	1 606	252 422
1903	721 840	—	—	—	721 840	1853	22 212	144 026	65 617	1 398	233 253
1902	750 271	—	—	—	750 271	1852	22 465	140 759	71 625	1 472	236 321
1901	721 887	—	—	—	721 887	1851	20 014	124 956	69 731	1 184	215 885
1900	717 329	—	—	—	717 329	1850	22 558	129 298	82 584	1 212	235 652
1899	682 601	—	—	—	682 601	1849	19 840	114 027	78 622	1 174	213 663
1898	695 191	—	—	—	695 191	1848	19 610	102 404	81 461	984	204 459
1897	675 468	—	—	—	675 468	1847	16 850	85 352	73 503	845	176 550
1896	678 356	—	—	—	678 356	1846	16 860	82 294	78 978	808	178 940
1895	648 978	64	—	—	649 042	1845	17 079	79 586	85 217	802	182 684
1894	643 932	528	10	1	644 471	1844	16 228	70 368	81 733	710	169 039
1893	631 120	2 944	32	3	634 099	1843	14 813	59 664	78 420	667	153 564
1892	599 088	10 788	111	16	610 003	1842	15 278	59 495	87 082	610	162 465
1891	571 408	28 801	215	42	600 466	1841	12 246	43 020	69 633	454	125 353
1890	522 163	59 433	340	109	582 045	1840	13 966	44 368	83 180	488	142 002
1889	457 186	106 476	658	174	564 494	1839	11 093	33 272	68 746	368	113 479
1888	402 874	160 773	1 005	354	565 006	1838	10 506	28 505	68 544	314	107 869
1887	339 468	212 201	1 549	505	553 723	1837	9 359	23 590	61 452	277	94 678
1886	278 297	255 799	2 022	719	536 837	1836	9 229	20 233	61 194	247	90 903
1885	232 172	293 850	2 694	889	529 605	1835	8 105	16 490	56 568	208	81 371
1884	192 418	320 192	3 221	1 172	517 003	1834	7 033	13 094	50 740	181	71 048
1883	155 654	332 116	3 831	1 311	492 912	1833	5 836	10 000	44 128	133	60 097
1882	137 391	358 868	4 782	1 706	502 747	1832	5 266	7 875	39 669	117	52 927
1881	112 996	354 773	5 343	1 813	474 925	1831	4 094	5 289	30 002	82	39 467
1880	101 531	370 442	6 563	2 139	483 675	1830	4 264	5 064	32 028	79	41 435
1879	92 661	383 904	8 198	2 388	487 154	1829	2 910	2 845	22 248	48	28 051
1878	86 860	385 630	9 434	2 571	484 495	1828	2 598	2 441	20 872	47	25 958
1877	79 135	387 568	10 704	2 702	480 109	1827	2 158	1 603	16 660	43	20 464
1876	75 541	390 248	12 190	2 881	480 860	1826	1 813	1 257	14 448	34	17 552
1875	69 770	380 046	13 791	3 027	466 634	1825	1 377	877	11 343	27	13 624
1874	63 106	364 862	14 844	2 870	445 682	1824	1 148	722	9 449	10	11 329
1873	57 112	349 402	15 953	2 808	425 275	1823	839	395	7 020	16	8 270
1872	56 203	348 537	18 274	2 962	425 976	1822	653	308	5 387	11	6 359
1871	43 932	278 737	16 397	2 331	341 397	1821	460	221	3 801	7	4 489
1870	50 627	319 277	21 711	2 831	394 446	1820	308	125	3 046	2	3 481
1869	46 803	310 172	23 807	2 915	383 697	1819	170	60	1 672	1	1 903
1868	43 565	290 762	25 561	2 667	362 555	1818	120	50	1 167	4	1 341
1867	40 458	279 267	26 757	2 530	349 012	1817	74	28	696	—	798
1866	41 725	287 323	31 265	2 667	362 980	1816	47	13	490	—	550
1865	38 158	264 217	32 584	2 452	337 411	1815	34	10	357	1	402
1864	38 107	264 662	36 684	2 544	341 997	1814	20	8	238	—	266
1863	36 384	250 883	38 443	2 455	328 165	1813	13	8	134	—	155
1862	34 432	233 443	39 933	2 180	309 988	1812	4	8	88	1	101
1861	30 665	214 550	40 831	2 059	288 105	1811	4	2	46	—	52
						1810	3	1	24	—	28
						früher als 1810	1	1	18	—	20
						Zus.	18 591 604	11 621 685	2 583 872	88 666	32 885 827

8. Die Bevölkerung der Staaten und Landesteile nach Altersgruppen und nach der Zahl der aktiven Militärpersonen am 1. Dezember 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung								Darunter aktive Militärpersonen	
	unter 12 Jahre alt		12 bis unter 14 Jahre alt		14 bis unter 18 Jahre alt		18 Jahre und darüber alt		überhaupt	unter 18 Jahre alt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
Prov. Ostpreußen ..	292 950	292 863	47 102	46 947	91 971	90 382	571 317	630 643	38 338	109
» Westpreußen .	269 500	265 291	40 796	40 117	74 759	74 436	452 752	485 823	30 951	219
Stadt Berlin.....	199 584	199 294	31 972	32 941	61 836	72 059	700 814	772 757	21 900	25
Prov. Brandenburg.	490 954	485 908	76 714	77 175	152 209	155 767	1 272 139	1 381 750	53 687	331
» Pommern ...	238 695	235 031	39 058	38 580	75 669	71 208	490 921	527 759	16 038	243
» Posen	347 754	341 608	52 678	51 935	95 703	95 606	515 004	599 543	26 136	58
» Schlesien....	774 958	769 984	118 770	119 304	221 618	220 197	1 397 367	1 603 764	39 116	120
» Sachsen ...	423 799	420 213	68 064	67 671	129 716	124 958	897 677	957 177	27 293	302
» Schlesw.-Holst.	218 962	215 510	34 198	33 663	66 259	63 966	511 415	477 031	41 391	1 111
» Hannover ...	409 698	399 183	64 123	63 221	122 381	117 480	886 936	879 414	37 351	229
» Westfalen ...	689 554	672 202	92 326	89 705	172 387	161 640	1 161 113	1 086 169	11 917	36
» Hessen-Nassau	306 940	298 382	46 072	44 607	84 716	86 898	646 872	706 534	16 893	142
» Rheinland...	1 065 164	1 048 714	150 430	148 558	283 582	281 156	2 085 326	2 058 210	45 017	177
Hohenzollern.....	10 049	10 048	1 495	1 497	2 950	2 648	19 957	22 367	195	—
Preußen	5738561	5654231	863 798	855 921	1635756	1618401	11609610	12188941	406223	3 102
Bayern rechts d. Rh.	823 858	828 892	123 124	124 133	232 179	235 020	1 736 728	1 846 272	55 518	450
Bayern links d. Rh.	148 049	145 360	21 366	21 181	37 255	37 016	257 021	269 837	8 439	10
Bayern	971 907	974 252	144 490	145 314	269 434	272 036	1 993 749	2 116 109	63 957	460
Kgr. Sachsen	631 474	636 308	102 002	102 626	193 445	201 650	1 396 982	1 542 174	43 785	155
Württemberg	343 388	345 124	50 737	51 269	94 348	94 245	703 919	754 544	23 488	28
Baden	299 483	299 284	43 651	43 191	81 824	82 336	634 621	658 443	23 288	61
Hessen	179 624	175 371	26 715	26 176	49 071	49 271	383 788	392 035	19 759	22
Mecklb.-Schwerin.	80 367	78 209	13 636	13 149	26 548	25 421	197 413	205 215	6 188	30
Großh. Sachsen ..	55 814	55 293	8 621	8 452	17 311	17 620	122 629	131 409	1 954	4
Mecklb.-Strelitz ..	13 302	12 968	2 291	2 249	4 658	4 200	33 267	33 507	852	4
Oldenburg	73 490	71 340	10 951	10 530	20 214	19 500	139 363	137 654	5 669	15
Braunschweig ...	65 142	63 473	10 950	10 836	21 535	20 913	145 156	156 334	3 684	6
Sachs.-Meiningen	41 010	40 352	6 387	6 267	11 581	11 433	77 636	84 096	2 511	4
Sachs.-Altenburg.	31 049	31 354	4 924	4 892	9 001	8 750	61 304	64 854	1 290	1
S.-Coburg Gotha.	35 855	35 461	5 659	5 600	10 772	10 430	73 044	80 356	1 273	3
Anhalt.....	44 189	42 698	7 142	7 273	13 817	13 752	95 986	106 271	2 405	17
Schwarzb.-Sondh.	12 619	12 496	1 951	1 902	3 773	3 609	25 806	27 761	580	5
Schwarzb.-Rudlst.	14 692	14 438	2 385	2 394	4 256	3 875	28 002	30 660	621	2
Waldeck	8 457	8 025	1 429	1 336	2 794	2 614	17 864	19 188	591	—
Reuß älterer Linie	9 547	9 696	1 730	1 738	3 055	3 211	20 449	23 343	43	—
Reuß jünger. Linie	20 537	20 430	3 525	3 507	6 310	6 530	43 973	47 940	1 248	—
Schaumburg-Lippe	6 472	6 298	1 135	994	2 134	2 039	13 659	13 921	664	—
Lippe	23 690	22 466	3 717	3 559	6 698	6 245	39 149	45 413	690	2
Lübeck	14 610	14 811	2 347	2 269	4 619	4 744	35 335	37 864	1 307	3
Bremen	37 782	37 074	5 321	5 304	10 861	11 429	94 565	97 190	1 368	—
Hamburg	114 017	111 987	18 387	18 051	36 358	39 609	336 140	340 115	4 824	59
Elsaß-Lothringen .	237 055	234 601	35 740	35 660	68 678	66 821	624 152	571 307	82 276	107
Deutsches Reich	9 104 133	9 008 040	1 379 621	1 370 459	2 608 851	2 600 684	18 947 561	19 906 644	700 538	4 090

9. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1910 wurden gezählt: Christen: Evangelische	Römisch-katholische	Andere	Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen ohne Angabe der Religion	Unter 1 000 ortsanwesenden Personen waren: Christen: Evangelische	Römisch-katholische	Andere	Israeliten
Provinz Ostpreußen	1 740 822	290 877	17 436	13 027	2 013	843,4	140,9	8,4	6,3
» Westpreußen	789 081	882 695	16 899	13 954	845	463,2	518,2	9,9	8,2
Stadt Berlin	1 689 118	243 020	10 978	90 013	38 128	815,5	117,3	5,3	43,4
Provinz Brandenburg	3 676 693	300 320	20 384	61 343	33 876	898,4	73,4	5,0	15,0
» Pommern	1 637 299	56 289	11 986	8 862	2 485	953,6	32,8	7,0	5,2
» Posen	646 580	1 422 238	4 143	26 512	358	307,9	677,3	2,0	12,6
» Schlesien	2 199 114	2 962 783	12 893	44 985	6 187	420,8	566,9	2,5	8,6
» Sachsen	2 830 151	232 573	7 077	7 833	11 641	916,1	75,3	2,3	2,5
» Schleswig-Holstein	1 549 032	53 513	9 975	3 343	5 141	955,6	33,0	6,1	2,1
» Hannover	2 504 805	405 693	12 626	15 545	3 767	851,3	137,9	4,3	5,3
» Westfalen	1 947 672	2 121 534	23 979	21 036	10 875	472,2	514,3	5,8	5,1
» Hessen-Nassau	1 518 989	627 258	12 498	51 781	10 495	683,9	282,4	5,6	23,3
» Rheinland	2 097 619	4 916 022	28 997	57 287	21 215	294,6	690,3	4,1	8,0
Hohenzollern	3 572	67 014	16	405	4	50,3	943,7	0,2	5,7
Königreich Preußen	24 830 547	14 581 829	189 887	415 926	147 030	618,2	363,1	4,7	10,4
Bayern rechts des Rheins	1 435 994	4 448 172	9 662	46 067	10 311	241,3	747,6	1,6	7,7
Bayern links des Rheins	506 664	415 079	4 301	8 998	2 043	540,7	442,9	4,6	9,6
Königreich Bayern	1 942 658	4 863 251	13 963	55 065	12 354	282,1	706,1	2,0	8,0
Königreich Sachsen	4 520 835	236 052	25 574	17 587	6 613	940,5	49,1	5,3	3,7
Württemberg	1 671 183	739 995	12 863	11 982	1 551	685,6	303,6	5,3	4,9
Baden	826 364	1 271 015	13 229	25 896	6 329	385,6	593,2	6,2	12,1
Hessen	848 001	397 549	6 707	24 063	5 728	661,5	310,1	5,2	18,8
Mecklenburg-Schwerin	615 511	21 043	1 289	1 413	702	961,8	32,9	2,0	2,2
Großherzogtum Sachsen	393 771	19 980	841	1 323	1 231	944,0	47,9	2,0	3,2
Mecklenburg-Strelitz	101 513	4 255	352	254	68	953,7	40,0	3,3	2,4
Oldenburg	371 650	107 508	1 591	1 525	768	769,4	222,6	3,3	3,2
Braunschweig	464 175	25 888	1 774	1 757	745	939,0	52,4	3,6	3,6
Sachsen-Meiningen	271 433	5 233	610	1 137	349	973,7	18,8	2,2	4,1
Sachsen-Altenburg	207 825	7 246	481	194	382	961,6	33,5	2,2	0,9
Sachsen-Coburg-Gotha	250 454	4 951	319	783	670	973,0	19,3	1,2	3,0
Anhalt	315 262	12 755	1 087	1 383	641	952,1	38,5	3,3	4,2
Schwarzburg-Sondershausen	87 836	1 732	57	215	77	976,9	19,3	0,6	2,4
Schwarzburg-Rudolstadt	99 210	1 288	88	78	38	985,2	12,8	0,8	0,8
Waldeck	57 817	2 858	393	590	49	936,0	46,3	6,4	9,6
Reuß älterer Linie	70 489	1 296	866	44	74	968,7	17,8	11,9	0,6
Reuß jüngerer Linie	147 272	3 498	779	375	828	964,1	22,9	5,1	2,5
Schaumburg-Lippe	44 385	715	1 314	230	8	951,4	15,3	28,2	4,9
Lippe	143 961	5 936	193	780	67	953,8	39,3	1,3	5,2
Lübeck	111 543	3 968	276	623	189	956,6	34,0	2,4	5,4
Bremen	259 688	22 233	1 290	1 843	14 472	867,0	74,2	4,3	6,2
Hamburg	929 758	51 036	4 255	19 472	10 143	916,3	50,3	4,2	19,2
Elsaß-Lothringen	408 274	1 428 313	3 868	30 483	3 046	217,8	762,2	2,1	16,3
Deutsches Reich	39 991 421	23 821 453	283 946	615 021	214 152	615,9	366,9	4,4	9,5

10. Die Ausländer im Deutschen Reiche

Beruf der Ausländer	Geschlecht	Von den Ausländern europäischen: Rußland in Europa und Asien nebst Finland	Österreich (mit Liechtenstein)	Bosnien und Herzegowina	Ungarn nebst Kroatien	Schweiz	Italien (mit S. Marino) nebst Kolonien	Frankreich (mit Monaco) nebst Algerien, Tunesien und den übrigen Kolonien und Schutzstaaten	Spanien (mit Andorra) nebst Kolonien	Portugal nebst Kolonien	Luxemburg	Belgien nebst Kongogebiet
a) Berufs												
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	m.	39 988	34 411	3	1 139	7 358	458	774	7	4	914	468
	w.	29 497	22 911	—	706	558	89	238	1	—	227	142
	zus.	*69 485*	*57 322*	*3*	*1 845*	*7 916*	*547*	*1 012*	*8*	*4*	*1 141*	*610*
B. Industrie, einschließl. Bergbau und Baugewerbe	m.	15 366	181 111	70	9 797	11 797	54 285	2 292	153	11	3 376	3 066
	w.	2 481	38 705	—	1 243	3 066	4 566	842	8	2	209	322
	zus.	*17 850*	*219 816*	*70*	*11 040*	*14 863*	*58 851*	*3 134*	*161*	*13*	*3 585*	*3 388*
C. I. Handel, Versicherungsgewerbe, einschließlich Gast- u. Schankwirtschaft	m.	3 983	26 168	1	1 886	2 528	2 488	1 402	568	37	388	633
	w.	765	9 652	—	368	774	460	255	23	—	115	142
	zus.	*4 748*	*35 820*	*1*	*2 254*	*3 302*	*2 948*	*1 657*	*591*	*37*	*503*	*775*
C. II. Verkehr	m.	670	3 454	—	215	389	185	152	31	10	161	323
	w.	14	77	—	3	10	7	4	—	—	—	1
	zus.	*684*	*3 531*	—	*218*	*399*	*192*	*156*	*31*	*10*	*161*	*324*
D. Lohnarbeit wechselnder Art, häusliche Dienste (einschließlich persönliche Bedienung)	m.	1 246	6 035	13	257	354	1 069	140	1	5	58	96
	w.	727	4 576	—	163	293	199	104	7	2	60	63
	zus.	*1 973*	*10 611*	*13*	*420*	*647*	*1 268*	*244*	*8*	*7*	*118*	*159*
E. Öffentlicher Dienst und sogenannte freie Berufsarten	m.	1 351	6 134	1	799	963	829	629	87	13	116	180
	w.	637	3 530	—	337	1 406	308	1 101	27	5	148	225
	zus.	*1 988*	*9 664*	*1*	*1 136*	*2 369*	*1 137*	*1 730*	*114*	*18*	*264*	*405*
F. Ohne Beruf u. Berufsangabe, von eigenem Vermögen, von Renten u. Pensionen Lebende	m.	7 530	10 176	4	1 197	2 340	1 251	1 947	212	88	446	445
	w.	5 054	14 912	1	998	2 855	1 291	2 480	114	36	480	665
	zus	*12 584*	*25 088*	*5*	*2 195*	*5 195*	*2 542*	*4 427*	*326*	*124*	*926*	*1 110*
G. Dienende für häusl. Dienste, im Haushalt der Herrschaft lebend	m.	49	475	—	21	47	26	62	18	1	28	15
	w.	1 542	13 863	5	483	1 709	445	749	30	4	377	295
	zus.	*1 591*	*14 338*	*5*	*504*	*1 756*	*471*	*811*	*48*	*5*	*405*	*310*
H. Angehörige ohne Hauptberuf	m.	9 035	85 685	1	3 992	10 552	12 357	1 515	104	19	2 209	1 940
	w.	17 730	173 114	1	8 483	21 234	23 952	4 451	275	55	5 044	4 428
	zus.	*26 765*	*258 799*	*2*	*12 475*	*31 786*	*36 309*	*5 966*	*379*	*74*	*7 253*	*6 368*
Überhaupt 1. 12. 1910	m.	79 218	353 649	93	19 303	36 328	72 948	8 913	1 181	188	7 696	7 166
	w.	58 450	281 340	7	12 784	31 905	31 317	10 224	485	104	6 660	6 283
	zus.	*137 668*	*631 989*	*100*	*32 087*	*68 233*	*104 265*	*19 137*	*1 666*	*292*	*14 356*	*13 449*
1. 12. 1905	m.	57 987	278 392		20 709	34 712	75 937	9 871	746	168	7 765	6 920
	w	48 652	215 480		11 240	28 226	22 228	10 713	313	84	6 401	5 501
	zus.	106 630	493 872		31 949	62 932	98 165	20 584	1 059	252	14 169	12 421
1. 12. 1900	m.	28 025	212 537		13 610	31 407	57 004	9 697	514	89	7 262	6 998
	w.	18 942	158 468		6 349	24 087	12 734	10 781	254	52	5 998	5 124
	zus.	46 967	371 005		19 959	55 494	69 738	20 478	768	141	13 260	12 122

[1]) Hierunter 13 männliche und 30 weibliche Australier.

am 1. Dezember 1910 nach dem Berufe

waren staatsangehörig in																				
Staaten																amerikanisch. Staaten				
Niederlande nebst Kolonien	Dänemark und Island nebst Kolonien	Schweden	Norwegen	Großbritannien u. Irland nebst Britisch Indien, dem Australbund und den übrig Kolonien u. Schutzstaaten	Rumänien	Serbien	Bulgarien	Montenegro	der Türkei in Europa, Afrika und Asien nebst Kreta	Griechenland	im ganzen	afrikanischen Staaten	Vereinigte Staaten von Amerika nebst Alaska, Hawai, Portorico und Philippinen	übrige	im ganzen	asiatischen Staaten	Ausländer zusammen	
abteilungen																				
10 489	3 499	457	31	116	16	7	3	—	15	7	100 164	—	370	32	402	2	100 568	
2 439	901	60	1	9	8	—	—	—	—	—	57 787	—	44	5	49	—	57 836	
12 928	*4 400*	*517*	*32*	*125*	*24*	*7*	*3*	—	*15*	*7*	*157 951*	—	*414*	*37*	*451*	*2*	*158 401*	
33 042	5 686	1 876	612	1 501	437	382	115	110	569	173	325 827	1	1 377	352	1 729	56	327 627	
3 766	515	318	55	170	61	12	14	—	57	12	56 427	3	217	42	259	1	56 690	
36 808	*6 201*	*2 194*	*667*	*1 671*	*498*	*394*	*129*	*110*	*626*	*185*	*382 254*	*4*	*1 594*	*394*	*1 988*	*57*	*384 317*	
3 622	1 424	722	359	1 491	379	42	32	—	301	66	48 523	18	1 314	450	1 764	102	50 407	
640	275	184	57	217	43	1	1	—	25	6	14 003	1	150	33	183	5	14 192	
4 262	*1 699*	*906*	*416*	*1 711*	*422*	*43*	*35*	—	*326*	*72*	*62 526*	*19*	*1 464*	*483*	*1 947*	*107*	*64 599*	
3 996	782	875	374	1 401	8	9	4	2	13	32	13 080	29	84	26	110	361	13 586	
21	15	41	9	8	1	—	—	—	2	—	211	—	2	2	4	—	217	
4 017	*797*	*916*	*383*	*1 409*	*9*	*9*	*4*	*2*	*15*	*32*	*13 299*	*29*	*86*	*28*	*114*	*361*	*13 803*	
1 430	220	148	13	69	9	14	4	1	10	2	11 194	3	38	20	58	8	11 263	
535	208	130	15	101	9	2	2	—	4	—	7 206	—	46	20	66	2	7 268	
1 965	*428*	*278*	*28*	*170*	*18*	*16*	*6*	*1*	*11*	*2*	*18 394*	*3*	*84*	*40*	*124*	*10*	*18 531*	
755	202	226	95	894	153	34	22	—	164	52	13 699	19	766	327	1 093	212	15 023	
335	190	198	47	1 501	34	6	8	—	28	7	10 078	1	295	59	354	6	10 439	
1 090	*392*	*424*	*142*	*2 395*	*187*	*40*	*30*	—	*192*	*59*	*23 777*	*20*	*1 061*	*386*	*1 447*	*218*	*25 462*	
2 056	626	386	308	1 483	565	206	638	7	219	221	32 351	14	2 664	896	3 560	316	36 241	
2 608	949	525	261	3 432	226	34	93	—	95	78	37 187	16	3 648	860	4 508	35	41 746	
4 664	*1 575*	*911*	*569*	*4 915*	*791*	*240*	*731*	*7*	*314*	*299*	*69 538*	*30*	*6 312*	*1 756*	*8 068*	*351*	*77 987*	
40	22	9	2	21	1	—	—	—	4	1	842	1	9	5	14	9	866	
3 665	967	276	130	598	16	6	1	—	12	2	25 175	1	140	92	232	20	25 428	
3 705	*989*	*285*	*132*	*619*	*17*	*6*	*1*	—	*16*	*3*	*26 017*	*2*	*149*	*97*	*246*	*29*	*26 294*	
25 616	2 770	932	273	1 426	293	48	31	–	232	47	159 077	6	1 668	530	2 198	27	161 308	
49 126	6 987	2 308	691	3 878	673	106	55	6	512	130	323 239	22	4 723	1 141	5 864	50	329 175	
74 742	*9 757*	*3 240*	*961*	*5 301*	*966*	*154*	*86*	*6*	*744*	*177*	*482 316*	*28*	*6 391*	*1 671*	*8 062*	*77*	*490 483*	
81 046	15 231	5 631	2 067	8 405	1 861	742	849	120	1 527	601	704 763	105	8 290	2 638	10 928	1 095	716 889	
63 135	11 007	4 040	1 266	9 914	1 071	167	174	6	735	235	531 309	44	9 265	2 254	11 519	119	542 991	
144 181	*26 238*	*9 671*	*3 333*	*18 319*	*2 932*	*909*	*1 023*	*126*	*2 262*	*836*	*1 236 072*	*149*	*17 555*	*4 892*	*22 447*	*1 212*	*1 259 880*	
58 866	17 16[illegible]	5 316	1 908	7 988	1 624	516	414	35	1 007	184	588 53[illegible]	6[illegible]	8 293	1 85[illegible]	10 15[illegible]	56[illegible]	599 32[illegible]	
42 131	12 064	3 616	1 013	9 26[illegible]	911	120	7[illegible]	2	467	155	418 64[illegible]	32	8 891	1 598	10 48[illegible]	7[illegible]	429 24[illegible]	
100 997	29 231	8 932	2 921	17 253	2 535	636	484	37	1 474	339	1 007 17[illegible]	9[illegible]	17 184	3 457	20 64[illegible]	641	1 028 56[illegible]	
52 980	15 087	5 918	1 848	7 245	1 020	33[illegible]	198	14	1 095	291	453 17[illegible]	21[illegible]	8 689	1 77[illegible]	10 45[illegible]	40[illegible]	464 27[illegible]	
35 105	11 478	3 704	86[illegible]	8 88[illegible]	584	78	36	1	358	88[illegible]	303 973	17[illegible]	8 730	1 406	10 22[illegible]	6	314 463	
88 085	26 565	9 622	2 715	16 13[illegible]	1 613	408	234	15	1 453	379	757 151	39[illegible]	17 419	3 266	20 68[illegible]	46[illegible]	1 778 73[illegible]	

10. Die Ausländer im Deutschen Reiche

Beruf der Ausländer	Geschlecht	Von den Ausländern europäischen											
		Rußland in Europa u. Asien, nebst Finnland	Österreich (mit Liechtenstein)	Bosnien und Herzegowina	Ungarn nebst Kroatien	Schweiz	Italien (mit S. Marino) nebst Kolonien	Frankreich (mit Monaco) nebst Algerien, Tunesien und den übrigen Kolonien und Schutzstaaten	Spanien (mit Andorra) nebst Kolonien	Portugal nebst Kolonien	Luxemburg	Belgien nebst Kongogebiet
		b) Gruppen der											
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	m.	2 509	39 477	222	2 642	235	16 910	311	8	—	1 622	580
	w.	28	210	—	8	2	32	—	—	—	1	1
	zus.	*2 537*	*39 687*	*222*	*2 650*	*237*	*16 942*	*311*	*8*	*—*	*1 623*	*581*
IV. Industrie der Steine und Erden	m.	1 835	16 929	1	518	365	9 507	129	2	—	130	420
	w.	277	2 374	—	24	11	200	18	—	—	6	7
	zus.	*2 112*	*19 303*	*1*	*542*	*376*	*9 707*	*147*	*2*	*—*	*136*	*427*
V. Metallverarbeitung	m.	761	15 832	11	297	1 408	1 127	254	11	2	307	236
	w.	22	597	—	41	44	110	7	—	—	1	11
	zus.	*783*	*16 429*	*11*	*338*	*1 452*	*1 237*	*261*	*11*	*2*	*308*	*247*
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	m.	849	9 486	2	571	1 828	489	293	26	2	135	203
	w.	33	592	—	31	88	75	12	—	—	—	4
	zus.	*882*	*10 078*	*2*	*602*	*1 916*	*564*	*305*	*26*	*2*	*135*	*207*
VII. Chemische Industrie	m.	355	1 412	—	115	344	272	60	10	—	24	64
	w.	31	191	—	3	18	38	—	—	—	2	3
	zus.	*386*	*1 603*	*—*	*118*	*362*	*310*	*60*	*10*	*—*	*26*	*67*
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	m.	108	733	—	28	88	78	10	1	—	13	13
	w.	2	110	—	3	4	14	1	—	—	—	4
	zus.	*110*	*843*	*—*	*31*	*92*	*92*	*11*	*1*	*—*	*13*	*17*
IX. Textilindustrie	m.	922	15 721	—	412	2 169	1 254	270	9	—	61	222
	w.	722	18 677	—	502	1 661	3 193	228	2	2	19	77
	zus.	*1 641*	*34 398*	*—*	*914*	*3 830*	*4 447*	*498*	*11*	*2*	*80*	*299*
X. Papierindustrie	m.	259	2 652	—	136	283	108	12	—	—	15	29
	w.	50	796	—	15	77	51	2	—	—	2	7
	zus.	*309*	*3 448*	*—*	*151*	*360*	*159*	*14*	*—*	*—*	*17*	*36*
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	m.	304	3 201	—	235	224	115	43	2	1	29	46
	w.	17	536	—	14	17	42	3	—	—	1	1
	zus.	*321*	*3 737*	*—*	*249*	*241*	*157*	*46*	*2*	*1*	*30*	*47*
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	m.	421	9 805	2	575	649	360	118	17	—	141	121
	w.	45	591	—	9	24	31	7	—	—	1	3
	zus.	*466*	*10 396*	*2*	*584*	*673*	*391*	*125*	*17*	*—*	*142*	*124*
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	m.	1 385	11 045	—	246	1 124	361	193	30	—	201	325
	w.	330	1 245	—	84	192	220	21	1	—	13	13
	zus.	*1 715*	*12 290*	*—*	*330*	*1 316*	*581*	*214*	*31*	*—*	*214*	*338*
XIV. Bekleidungsgewerbe	m.	997	19 714	31	1 330	391	396	148	3	1	226	168
	w.	652	8 776	—	375	645	329	416	2	—	112	138
	zus.	*1 649*	*28 490*	*31*	*1 705*	*1 036*	*725*	*564*	*5*	*1*	*338*	*306*
XV. Reinigungsgewerbe	m.	60	2 657	—	181	94	30	33	4	—	24	17
	w.	72	1 599	—	50	171	71	75	2	—	40	27
	zus.	*132*	*4 256*	*—*	*231*	*265*	*101*	*108*	*6*	*—*	*64*	*44*
XVI. Baugewerbe	m.	3 991	25 333	38	979	1 798	22 396	274	18	4	372	461
	w.	33	285	—	4	7	22	3	—	—	—	9
	zus.	*1 024*	*25 618*	*38*	*983*	*1 805*	*22 418*	*277*	*18*	*4*	*372*	*470*
XVII. Polygraphische Gewerbe	m.	142	2 497	1	208	347	37	47	2	—	40	33
	w.	14	336	—	15	26	13	3	—	—	2	3
	zus.	*156*	*2 833*	*1*	*223*	*373*	*50*	*50*	*2*	*—*	*42*	*36*
XVIII. Künstlerische Gewerbe	m.	112	1 405	—	125	215	356	50	4	—	3	28
	w.	37	116	—	14	25	12	5	1	—	1	2
	zus.	*149*	*1 521*	*—*	*139*	*240*	*368*	*55*	*5*	*—*	*4*	*30*
XIX. Fabrikanten, Fabrikarbeiter, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbstätigkeit zweifelhaft bleibt	m.	356	3 212	—	169	235	489	47	6	1	33	100
	w.	119	1 674	—	51	54	113	41	—	—	8	12
	zus.	*475*	*4 886*	*—*	*220*	*289*	*602*	*88*	*6*	*1*	*41*	*112*

am 1. Dezember 1910 nach dem Berufe

waren staatsangehörig in Staaten																										
Niederlande nebst Kolonien	Dänemark und Island nebst Kolonien	Schweden	Norwegen	Großbritannien u. Irland nebst Britisch Indien, dem Australbund u. den übrigen Kolonien und Schutzstaaten	Rumänien	Serbien	Bulgarien	Montenegro	der Türkei in Europa, Afrika u. Asien nebst Kreta	Griechenland	im ganzen	afrikanischen Staaten	amerikanischen Staaten: Vereinigte Staaten v. Amerika nebst Alaska, Hawai, Portorico und Philippinen	amerikanischen Staaten: übrige	amerikanischen Staaten: im ganzen	asiatischen Staaten	Ausländer zusammen								
Berufsabteilung B																										
7 733	28	44	11	43	40	19	6	10	18	1	72 269	—	35	9	44	3	72 316									
51	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	334	—	—	—	—	—	334									
7 784	*28*	*45*	*11*	*43*	*40*	*19*	*6*	*10*	*18*	*1*	*72 603*	—	*35*	*9*	*44*	*3*	*72 650*									
1 989	155	91	7	51	12	6	2	1	2	—	32 152	—	46	6	52	—	32 204									
39	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—	2 964	—	5	—	5	—	2 969									
2 028	*159*	*94*	*7*	*52*	*12*	*6*	*2*	*1*	*2*	—	*35 116*	—	*51*	*6*	*57*	—	*35 173*									
2 277	611	161	94	126	29	68	15	3	20	4	24 644	1	141	28	169	1	24 815									
101	4	5	2	2	1	—	—	—	—	—	948	—	9	—	9	—	957									
2 378	*615*	*166*	*96*	*128*	*30*	*68*	*15*	*3*	*20*	*4*	*25 592*	*1*	*150*	*28*	*178*	*1*	*25 772*									
1 230	635	30	128	337	43	52	18	3	39	5	16 734	—	213	75	288	5	17 027									
14	7	2	2	9	1	—	—	—	—	—	870	—	7	1	8	—	878									
1 301	*642*	*302*	*130*	*346*	*44*	*52*	*18*	*3*	*39*	*5*	*17 604*	—	*220*	*76*	*296*	*5*	*17 905*									
430	43	31	15	58	14	3	1	—	6	5	3 262	—	50	17	67	3	3 332									
25	6	3	—	2	—	—	—	—	—	—	322	—	2	—	2	—	324									
455	*49*	*31*	*15*	*60*	*14*	*3*	*1*	—	*6*	*5*	*3 584*	—	*52*	*17*	*69*	*3*	*3 656*									
301	42	25	1	22	2	3	1	2	—	—	1 471	—	8	3	11	—	1 482									
7	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	148	—	2	—	2	—	150									
308	*44*	*25*	*1*	*23*	*2*	*3*	*1*	*2*	—	—	*1 619*	—	*10*	*3*	*13*	—	*1 632*									
3 655	117	64	16	157	29	4	3	—	23	2	25 140	—	60	13	73	10	25 223									
2 229	51	36	3	17	8	3	1	—	1	1	27 433	—	33	4	37	—	27 470									
5 884	*168*	*100*	*19*	*174*	*37*	*7*	*4*	—	*24*	*3*	*52 573*	—	*93*	*17*	*110*	*10*	*52 693*									
119	48	39	11	9	4	4	—	1	3	1	3 733	—	15	8	23	—	3 756									
48	9	7	—	5	—	—	—	—	—	—	1 069	—	6	1	7	—	1 076									
167	*57*	*46*	*11*	*14*	*1*	*1*	—	*1*	*3*	*1*	*1 802*	—	*21*	*9*	*30*	—	*4 832*									
244	179	60	8	54	20	18	4	—	5	—	4 792	—	38	10	48	1	4 841									
5	5	3	—	5	1	—	—	—	1	—	651	—	4	—	4	—	655									
249	*184*	*63*	*8*	*59*	*21*	*18*	*4*	—	*6*	—	*5 115*	—	*42*	*10*	*52*	*1*	*5 496*									
1 474	890	205	43	44	20	24	6	1	9	1	14 926	1	72	24	96	3	15 026									
29	—	48	—	4	—	—	—	—	—	—	792	—	2	1	3	—	795									
1 503	*890*	*253*	*43*	*48*	*20*	*24*	*6*	*1*	*9*	*1*	*15 718*	*1*	*74*	*25*	*99*	*3*	*15 821*									
2 691	500	141	32	102	29	49	25	—	227	87	18 796	6	158	23	181	2	18 985									
200	35	23	5	15	5	—	6	—	30	5	2 443	3	13	3	16	—	2 462									
2 891	*535*	*164*	*37*	*117*	*34*	*49*	*31*	—	*257*	*92*	*21 239*	*9*	*171*	*26*	*197*	*2*	*21 447*									
1 069	441	243	36	96	77	79	13	—	98	37	25 566	4	86	32	118	2	25 690									
622	290	116	29	68	41	7	6	—	20	5	12 649	—	92	24	116	—	12 765									
1 691	*731*	*359*	*65*	*164*	*118*	*86*	*19*	—	*118*	*42*	*38 215*	*4*	*178*	*56*	*234*	*2*	*38 455*									
140	56	14	4	8	2	1	3	—	3	—	3 331	—	18	4	22	8	3 361									
124	68	38	7	8	—	2	1	—	1	1	2 357	—	13	2	15	1	2 373									
264	*124*	*52*	*11*	*16*	*2*	*3*	*4*	—	*4*	*1*	*5 688*	—	*31*	*6*	*37*	*9*	*5 734*									
8 456	1 731	329	166	213	84	38	16	88	79	15	66 879	2	266	63	329	10	67 220									
12	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	379	—	1	—	1	—	380									
8 468	*1 732*	*330*	*166*	*211*	*84*	*38*	*16*	*88*	*80*	*15*	*67 258*	*2*	*267*	*63*	*330*	*10*	*67 600*									
176	99	49	13	47	12	5	1	—	14	3	3 773	—	45	9	54	1	3 828									
26	14	13	4	5	2	—	—	—	—	—	476	—	5	3	8	—	484									
202	*113*	*62*	*17*	*52*	*14*	*5*	*1*	—	*14*	*3*	*4 249*	—	*50*	*12*	*62*	*1*	*4 312*									
92	38	42	17	54	14	7	1	—	9	8	2 586	1	52	9	61	1	2 643									
5	6	7	3	22	2	—	—	—	3	—	261	—	21	2	23	—	284									
97	*44*	*49*	*20*	*76*	*16*	*7*	*1*	—	*12*	*8*	*2 811*	*1*	*73*	*11*	*84*	*1*	*2 927*									
903	73	38	10	80	6	2	—	1	14	4	5 779	—	71	19	93	6	5 878									
229	13	12	—	5	—	—	—	—	—	—	2 331	—	2	1	3	—	2 334									
1 132	*86*	*50*	*10*	*85*	*6*	*2*	—	*1*	*14*	*4*	*8 110*	—	*76*	*20*	*96*	*6*	*8 212*									

11. Die (271) Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Die Namen der Landgemeinden sind mit * versehen

Namen der Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Staat	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
48 Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern		
Berlin	Berlin, Stadt	2 071 257
Hamburg	Hamburg, Stadt	931 035
München	Reg.-Bez. Oberbayern	596 467
Leipzig	Kreishptmsch. Leipzig	589 850
Dresden	» Dresden	548 308
Cöln	Reg.-Bez. Cöln	516 527
Breslau	» Breslau	512 105
Frankfurt a. M.	» Wiesbaden	414 576
Düsseldorf	» Düsseldorf	358 728
Nürnberg	» Mittelfranken	333 142
Charlottenburg	» Potsdam	305 978
Hannover	» Hannover	302 375
Essen a. Ruhr	» Düsseldorf	294 653
Chemnitz	Kreishptmsch. Chemnitz	287 807
Stuttgart	Neckarkreis	286 218
Magdeburg	Reg.-Bez. Magdeburg	279 629
Bremen	Bremen, Stadt	247 437
Königsberg i. Pr.	Reg.-Bez. Königsberg	245 994
Neukölln [1]	» Potsdam	237 289
Stettin	» Stettin	236 113
Duisburg	» Düsseldorf	229 483
Dortmund	» Arnsberg	214 226
Kiel	» Schleswig	211 627
Mannheim	Landesk.-Bez. Mannheim	193 902
Halle a. S.	Reg.-Bez. Merseburg	180 843
Straßburg i. Els.	Bez. Unterelsaß	178 891
Berlin-Schöneberg	Reg.-Bez. Potsdam	172 823
Altona	» Schleswig	172 628
Danzig	» Danzig	170 337
Elberfeld	» Düsseldorf	170 195
Gelsenkirchen	» Arnsberg	169 513
Barmen	» Düsseldorf	169 214
Posen	» Posen	156 691
Aachen	» Aachen	156 143
Cassel	» Cassel	153 196
Braunschweig	Braunschweig	143 552
Bochum	Reg.-Bez. Arnsberg	136 931
Karlsruhe	Landesk.-Bez. Karlsruhe	134 313
Crefeld	Reg.-Bez. Düsseldorf	129 406
Plauen i. V.	Kreishptmsch. Zwickau	121 272
Mülheim a. Ruhr	Reg.-Bez. Düsseldorf	112 580
Erfurt	» Erfurt	111 463
Mainz	Prov. Rheinhessen	110 634
Berlin-Wilmersdorf	Reg.-Bez. Potsdam	109 716
Wiesbaden	» Wiesbaden	109 002
Saarbrücken	» Trier	105 089
Augsburg [2]	» Schwaben	102 487
Hamborn * [3]	» Düsseldorf	101 703
51 Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern		
Lübeck	Lübeck, Stadt	98 656
Mülhausen i. Els.	Bez. Oberelsaß	95 041
Münster i. Westf.	Reg.-Bez. Münster	90 254
Oberhausen	» Düsseldorf	89 900
Hagen i. Westf.	» Arnsberg	88 605
Bonn	» Cöln	87 978
Darmstadt	Prov. Starkenburg	87 089
Berlin	Reg.-Bez. Liegnitz	85 806
Spandau	» Potsdam	84 855
Würzburg	» Unterfranken	84 496
Freiburg i. B.	Landesk.-Bez. Freiburg	83 324
Ludwigshafen a. Rh.	Reg.-Bez. Pfalz	83 301
Berlin-Lichtenberg	» Potsdam	81 199
Bielefeld	» Minden	78 380
Offenbach	Prov. Starkenburg	76 583
Zwickau	Kreishptmsch. Zwickau	73 512
Linden i. Hann.	Reg.-Bez. Hannover	73 379
Königshütte i. Ob. Schl.	» Oppeln	72 641
Remscheid	» Düsseldorf	72 159
Borbeck *	» Düsseldorf	71 106
Pforzheim	Landesk.-Bez. Karlsruhe	69 082
Metz	Bez. Lothringen	68 598
Frankfurt a. O.	Reg.-Bez. Frankfurt	68 277
Beuthen i. Ob. Schles.	» Oppeln	67 718
Harburg	» Lüneburg	67 025
Gleiwitz	» Oppeln	66 981
Liegnitz	» Liegnitz	66 620
Fürth	» Mittelfranken	66 553
München Gladbach	» Düsseldorf	66 414
Osnabrück	» Osnabrück	65 957
Rostock	Mecklenburg-Schwerin	65 383
Zabrze *	Reg.-Bez. Oppeln	63 373
Berlin-Steglitz *	» Potsdam	62 954
Potsdam	» Potsdam	62 213
Buer *	» Münster	61 510
Flensburg	» Schleswig	60 922
Elbing	» Danzig	58 636
Bromberg	» Bromberg	57 696
Herne	» Arnsberg	57 147
Dessau	Anhalt	56 605
Coblenz	Reg.-Bez. Coblenz	56 487
Ulm	Donaukreis	56 109
Heidelberg	Landesk.-Bez. Mannheim	56 016
Kaiserslautern	Reg.-Bez. Pfalz	54 659
Recklinghausen	» Münster	53 701
Brandenburg a. H.	» Potsdam	53 595
Mülheim a. Rhein	» Cöln	53 425
Regensburg	» Oberpfalz	52 624
Berlin-Rummelsburg *	» Potsdam	51 912
Solingen	» Düsseldorf	50 536
Hildesheim	» Hildesheim	50 239
107 Gemeinden mit 25 000 bis unter 50 000 Einwohnern		
Gera	Reuß jüngerer Linie	49 276
Trier	Reg.-Bez. Trier	49 112
Cottbus	» Frankfurt	48 643
Bamberg	» Oberfranken	48 063
Bottrop *	» Münster	47 162
Worms	Prov. Rheinhessen	46 819
Halberstadt	Reg.-Bez. Magdeburg	46 481
Thorn	» Marienwerder	46 227
Berlin-Pankow *	» Potsdam	45 165
Rheydt	» Düsseldorf	43 999
Colmar	Bez. Oberelsaß	43 808
Hamm i. Westf.	Reg.-Bez. Arnsberg	43 663
Kattowitz i. Ob. Schles.	» Oppeln	43 173
Berlin-Weißensee *	» Potsdam	43 037
Heilbronn	Neckarkreis	42 688
Schwerin	Mecklenburg-Schwerin	42 519
Berlin-Lichterfelde *	Reg.-Bez. Potsdam	42 513
Hof	» Oberfranken	41 126
Recklinghausen *	» Münster	41 087
Altenessen *	» Düsseldorf	40 641
Graudenz	» Marienwerder	40 325
Altenburg	Sachsen-Altenburg	39 976
Gotha	Sachsen-Coburg-Gotha	39 553
Landsberg a. W.	Reg.-Bez. Frankfurt	39 339
Gladbeck *	» Münster	39 171
Tilsit	» Gumbinnen	39 013
Wanne *	» Arnsberg	38 881
Guben	» Frankfurt	38 593
Jena	Großherzogtum Sachsen	38 487
Pirmasens	Reg.-Bez. Pfalz	38 463

[1] Früher: Rixdorf. — [2] Ohne die am 1. Januar 1911 einverleibte Landgemeinde Pfersee mit 10 928 Einwohnern. — [3] Seit 1. April 1911 Stadt.

Namen der Gemeinden	Verwaltungsbezirk bzw. Staat	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
Ratibor	Reg.-Bez. Oppeln	38 421
Eisenach	Großherzogtum Sachsen	38 262
Göttingen	Reg.-Bez. Hildesheim	37 594
Hanau	» Cassel	37 472
Leer*	» Stade	37 457
Witten	» Arnsberg	37 450
Neuß	» Düsseldorf	37 224
Zittau	Kreishptmsch. Bautzen	37 084
Freiberg	» Dresden	36 237
Wandsbek	Reg.-Bez. Schleswig	35 212
Mühlhausen i. Th.	» Erfurt	35 091
Wilhelmshaven	» Aurich	35 044
Berlin-Friedenau*	» Potsdam	34 862
Weimar	Großherzogtum Sachsen	34 682
Neumünster	Reg.-Bez. Schleswig	34 555
Bayreuth	» Oberfranken	34 547
Neunkirchen*	» Trier	34 539
Steinkade*	» Düsseldorf	34 518
Berlin-Reinickendorf*	» Potsdam	34 299
Stralsund	» Stralsund	33 988
Oppeln	» Oppeln	33 907
Meißen	Kreishptmsch. Dresden	33 884
Forst	Reg.-Bez. Frankfurt	33 875
Stolp i. Pomm.	» Köslin	33 762
Bernburg	Anhalt	33 721
Weißenfels	Reg.-Bez. Merseburg	33 681
Eickel*	» Arnsberg	33 496
Zeitz	» Merseburg	33 093
Allenstein	» Allenstein	33 077
Hörde	» Arnsberg	32 791
Bautzen	Kreishptmsch. Bautzen	32 754
Nordhausen	Reg.-Bez. Erfurt	32 564
Herford	» Minden	32 527
Düren	» Aachen	32 511
Lüdenscheid	» Arnsberg	32 301
Eßlingen	Neckarkreis	32 216
Insterburg	Reg.-Bez. Gumbinnen	31 624
Schweidnitz	» Breslau	31 529
Iserlohn	» Arnsberg	31 274
Gießen	Prov. Oberhessen	31 153
Cöpenick	Reg.-Bez. Potsdam	30 879
Oldenburg	Herzogtum Oldenburg	30 212
Viersen	Reg.-Bez. Düsseldorf	30 172
Aschaffenburg	» Unterfranken	29 892
Reutlingen	Schwarzwaldkreis	29 763
Reichenbach	Kreishptmsch. Zwickau	29 685
Paderborn	Reg.-Bez. Minden	29 411
Brieg	» Breslau	29 035
Aschersleben	» Magdeburg	28 961
Crimmitschau	Kreishptmsch. Zwickau	28 818
Wilhelmsburg*	Reg.-Bez. Lüneburg	28 225
Ohligs	» Düsseldorf	27 839
Lüneburg	» Lüneburg	27 790
Wattenscheid	» Arnsberg	27 636
Konstanz	Landesk.-Bez. Konstanz	27 591
Stargard i. Pomm.	Reg.-Bez. Stettin	27 551
Siegen	» Arnsberg	27 416
Stendal	» Magdeburg	27 263
Quedlinburg	» Magdeburg	27 233
Zabrze*	» Oppeln	27 065
Naumburg a. Saale	» Merseburg	26 962
Osterfeld*	» Münster	26 527
Minden	» Minden	26 454
Vechelt	» Münster	26 404
Langendreer*	» Arnsberg	26 390
Schneidemühl	» Bromberg	26 126
Eberswalde	» Potsdam	26 075
Neisse	» Oppeln	25 938
Rethhausen*	» Düsseldorf	25 767
Hohensalza	» Bromberg	25 601
Meerane	Kreishptmsch. Chemnitz	25 470
Gnesen	Reg.-Bez. Bromberg	25 339
Wald	Reg.-Bez. Düsseldorf	25 274
Amberg	» Oberpfalz	25 242
Glauchau	Kreishptmsch. Chemnitz	25 155
Landshut	Reg.-Bez. Niederbayern	25 137
Geestemünde	» Stade	25 102

65 Gemeinden mit 20 000 bis unter 25 000 Einwohnern

Ludwigsburg	Neckarkreis	24 926
Rathenow	Reg.-Bez. Potsdam	24 891
Erlangen	» Mittelfranken	24 877
Bant* [1]	Herzogtum Oldenburg	24 814
Hemberg*	Reg.-Bez. Düsseldorf	24 803
Kolberg	» Köslin	24 786
Eschweiler	» Aachen	24 718
Greifswald	» Stralsund	24 679
Eisleben	» Merseburg	24 629
Glogau	» Liegnitz	24 524
Berlin-Treptow*	» Potsdam	24 469
Wesel	» Düsseldorf	24 441
Wismar	Mecklenburg-Schwerin	24 378
Bremerhaven	Bremen	24 165
Burg a. Dhle	Reg.-Bez. Magdeburg	24 074
Emden	» Aurich	24 038
Coburg	Sachsen-Coburg-Gotha	23 789
Nowawes*	Reg.-Bez. Potsdam	23 758
Ingolstadt	» Oberbayern	23 745
Merkeim*	» Cöln	23 604
München Gladbach Land*	» Düsseldorf	23 541
Hagen	» Arnsberg	23 476
Luckenwalde	» Potsdam	23 476
Cöthen	Anhalt	23 416
Celle	Reg.-Bez. Lüneburg	23 263
Mörs	» Düsseldorf	23 251
Greiz	Reuß älterer Linie	23 245
Köslin	Reg.-Bez. Köslin	23 236
Grünberg i. Schles.	» Liegnitz	23 168
Kreuznach	» Coblenz	23 167
Velbert	» Düsseldorf	23 134
Speyer	» Pfalz	23 045
Vogtschütz*	» Oppeln	22 922
Bismarckhütte*	» Oppeln	22 687
Fürstenwalde	» Frankfurt	22 626
Apelda	Großherzogtum Sachsen	22 610
Delmenhorst	Herzogtum Oldenburg	22 516
Fulda	Reg.-Bez. Cassel	22 487
Sulzbach*	» Trier	22 431
Wittenberg	» Merseburg	22 419
Göppingen	Donaukreis	22 373
Schweinfurt	Reg.-Bez. Unterfranken	22 194
Baden	Landesk.-Bez. Karlsruhe	22 066
Hameln	Reg.-Bez. Hannover	22 061
Straubing	» Niederbayern	22 021
Dudweiler*	» Trier	21 932
Marburg	» Cassel	21 860
Weitmar*	» Arnsberg	21 840
Memel	» Königsberg	21 470
Premslau	» Potsdam	21 386
Berlin-Oberschöneweide*	» Potsdam	21 369
Gmünd	Jagstkreis	21 312
Merseburg	Reg.-Bez. Merseburg	21 226
Biebrich	» Wiesbaden	21 199
Kempten	» Schwaben	21 001
Passau	» Niederbayern	20 983
Horst*	» Münster	20 978
Werdau	Kreishptmsch. Zwickau	20 830
Berlin-Tempelhof*	Reg.-Bez. Potsdam	20 733
Wittenberge	» Potsdam	20 600
Hirschberg i. Schles.	» Liegnitz	20 564
Benrath*	» Düsseldorf	20 444
Schwelm	» Arnsberg	20 438
Odenkirchen	» Düsseldorf	20 060
Roßberg*	» Oppeln	20 021

[1]) Seit 1. Mai 1911 sind die Gemeinden Bant (24 814 Einw.), Heppens (15 324 Einw.) und Neuende (7 454 Einw.) unter dem Namen Rüstringen, Stadtgemeinde, vereinigt.

12. Die (576) Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 240)

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
Aachen	156 143	Bremen	247 437	Eßlingen	32 216	Hardenberg*	12 606
Aalen	11 347	Bremerhaven	21 165	Euren	13 544	Haspe	23 476
Adlershof*	10 615	Breslau	512 105	Eusskirchen	12 413	Hattingen	12 749
Ahlen	10 762	Brieg	29 035	Evnig*	12 338	Haningen*	11 482
Allenstein	33 077	Britz* s. Berlin-B.				Hanau	10 461
Altena	14 580	Bromberg	57 696	Falkenstein	15 741	Heidelberg	56 016
Altenburg	39 976	Bruchsal	15 391	Feuerbach	14 211	Heidenheim	17 780
Altenessen*	40 644	Buer*	61 510	Finsterwalde	13 111	Heilbronn	42 688
Altona	172 628	Bunzlau	16 125	Flensburg	60 922	Helmstedt	16 421
Altwasser*	17 324	Burg a. Ihle	24 074	Forbach	10 107	Heppens*[2]	15 324
Amberg	25 242			Forst (Nghz. Frankfurt)	33 875	Herford	32 527
Anklam	15 279	Cassel	153 196	Frankenberg i. S.	13 576	Herne	57 147
Annaberg	17 028	Castrop	18 516	Frankenthal	18 779	Herten*	17 673
Annen*	13 690	Celle	23 263	Frankfurt a. M.	414 576	Hilden	16 903
Ansbach	19 995	Charlottenburg	305 978	Frankfurt a. O.	68 277	Hildesheim	50 239
Apterbeck*	10 396	Chemnitz	287 807	Freiberg	36 237	Hirschberg i. Schles.	20 564
Apolda	22 610	Chorzow*	10 875	Freiburg i. B.	83 324	Höchst a. Main	17 210
Arnsberg	10 217	Cleve	18 135	Freising	14 916	Hof	41 126
Arnstadt	17 841	Cobienz	56 487	Friedenau* s. Berlin-F		Hohenlimburg	13 878
Aschaffenburg	29 892	Coburg	23 789	Friedrichsfelde*		Hohenlinde*	10 339
Aschersleben	28 964	Colmar	43 808	s. Berlin-F		Hohensalza	25 601
Aue	19 363	Cöln	516 527	Friedrichshagen*	14 341	Hohenstein-Ernstthal	15 776
Auerbach	12 721	Cöpenick	30 879	Friedrichsthal*	13 119	Höhscheid	16 088
Augsburg[1]	102 487	Cöthen	23 416	Fulda	22 487	Holzminden	10 249
		Cottbus	48 643	Fürstenwalde	22 626	Homberg*	24 803
Baden	22 066	Crefeld	129 406	Fürth	66 553	Homburg v. d. Höhe	14 334
Bamberg	48 063	Crimmitschau	28 818			Hörde	32 701
Bant*[2]	21 814	Cronenberg	12 869	Gebweiler	13 021	Horst* (Nghz. Münster)	20 978
Barmen	169 214	Culm	11 718	Geestemünde	25 102		
Bautzen	32 754	Culmsee	10 612	Gelsenkirchen	169 513	Ilmenau	12 202
Bayreuth	31 547	Cüstrin	17 600	Gera	49 276	Ilversgehofen*	12 085
Benrath*	20 444	Cuxhaven	14 888	Gevelsberg	18 938	Ingolstadt	23 745
Bensberg*	11 481			Gießen	31 153	Insterburg	31 624
Bergedorf	14 907	Dahlhausen*	10 621	Gladbeck*	39 171	Iserlohn	31 274
Bergisch Gladbach	15 207	Danzig	170 337	Glatz	17 121	Itzehoe	16 547
Berlin	2 071 257	Darmstadt	87 089	Glauchau	25 155		
Berlin-Britz*	11 502	Datteln*	12 802	Gleiwitz	66 981	Jauer	13 549
» -Friedenau*	34 862	Delitzsch	13 031	Glogau	24 524	Jena	38 487
» -Friedrichsfelde*	19 785	Delmenhorst	22 516	Gmünd	21 312		
» -Lichtenberg	81 199	Demmin	12 378	Gnesen	25 339	Kaiserslautern	51 659
» -Lichterfelde*	42 513	Dessau	56 605	Goch	11 128	Kalbe a. Saale	12 088
» -Marienborf*	15 423	Detmold	14 295	Godesberg*	15 810	Kamen	10 754
» -Nieder-schönhausen*	15 592	Deuben*	11 009	Goslow	10 259	Kamenz	11 533
		Deutsch Eylau	10 087	Göppingen	22 373	Karlsruhe	134 313
» -Ober-schöneweide*	21 369	Deutsch Wilmersdorf s. Berlin-Wilmersdorf		Görlitz	85 806	Kassel s. Cassel	
» -Pankow*	45 165			Goslar	18 909	Kastrop s. Castrop	
» -Reinickendorf*	34 299	Diedenhofen	14 181	Gotha	39 553	Katernberg*	17 162
» -Rummelsburg*	51 912	Dirschau	16 894	Gottesberg	10 611	Kattowitz i. Ob. Schles.	43 173
» -Schöneberg	172 823	Dittersbach*	12 570	Göttingen	37 591	Kempten	21 001
» -Steglitz*	62 954	Döbeln	19 627	Gräfrath	10 096	Kiel	211 627
» -Tegel*	18 752	Domb*	13 666	Graudenz	40 325	Kirchhörde*	13 523
» -Tempelhof*	20 733	Dornach*	10 447	Greifswald	21 679	Kleve s. Cleve	
» -Treptow*	24 469	Dortmund	214 226	Greiz	23 245	Koblenz s. Coblenz	
» -Weißensee*	43 037	Dresden	548 308	Griesheim a. Main*	11 514	Kolberg	21 786
» -Wilmersdorf	109 716	Dudweiler*	21 932	Grimma	11 440	Köln s. Cöln	
Bernburg	33 724	Duisburg	229 483	Gronau i. Westf.	10 082	Königsberg i. Pr.	245 994
Beuthen i. Ob. Schles	67 718	Dülken	10 517	Großenhain	12 217	Königshütte i. O. Schl.	72 641
Biebrich	21 199	Düren	32 511	Groß Lichterfelde*		Konitz	12 005
Bielefeld	78 380	Durlach	13 896	s. Berlin-L.		Konstanz	27 591
Bielschowitz*	12 524	Düsseldorf	358 728	Grünberg i. Schles.	23 168	Köpenick s. Cöpenick	
Biskupitz*	13 964			Guben	38 593	Köslin	23 236
Bismarckhütte*	22 687	Eberswalde	26 075	Gumbinnen	14 510	Kottbus s. Cottbus	
Bitterfeld	14 617	Ebingen	11 423	Gummersbach	16 011	Krap*	17 856
Blankenburg a. H.	11 487	Eickel*	33 496	Güstrow	17 805	Krefeld s. Crefeld	
Blumenthal*	10 874	Eilenburg	17 401	Gütersloh	18 336	Kreuzburg i. Ob. Schles.	11 588
Bocholt	26 404	Ellendorf*	10 127			Kreuznach	23 167
Bochum	136 931	Eisenach	38 362	Hadersleben	13 016	Kronenberg s. Cronenberg	
Böckingen*	10 441	Eisenberg	10 719	Hagen i. Westfalen	88 605	Krotoschin	13 064
Bogutschütz*	22 922	Eisleben	24 629	Hagenau	18 868	Kulm s. Culm	
Bonn	87 978	Elberfeld	170 195	Halberstadt	46 481	Kulmbach	10 731
Borbeck*	71 106	Elbing	58 636	Halle a. S.	180 813	Küstrin s. Cüstrin	
Bottrop*	47 162	Elmshorn	14 789	Haltern*	10 224		
Boxhagen-Rummelsburg* s. Berlin-R.		Emden	24 038	Hamborn*[3]	101 703	Lahr	15 191
Brackwede*	10 550	Emmerich	13 118	Hamburg	931 035	Lampertheim*	10 333
Brandenburg a. H.	53 595	Emsdetten*	10 668	Hameln	22 061	Landau i. Pf.	17 767
Braunsberg i. Ostpr.	13 601	Erfurt	111 463	Hamm i. Westfalen	43 663	Landesbut i. Schles.	13 671
Braunschweig	143 552	Erlangen	21 877	Hanau	37 472	Landsberg a. W.	39 339
		Eschwege	12 542	Hannover	302 375	Landshut	25 137
		Eschweiler	21 718	Harburg	67 025	Langenbielau*	18 514
		Essen a. Ruhr	294 653				

[1]) Ohne die am 1. Januar 1911 einverleibte Landgemeinde Pfersee (siehe Anm. 2 auf S. 17) — [2]) Seit 1. Mai 1911 sind die Gemeinden Bant und Heppens nebst der Gemeinde Neuende unter dem Namen Rüstringen, Stadtgemeinde, vereinigt. — [3]) Seit 1. April 1911 Stadt.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
Langendreer *	26 390	Neukölln [1]	237 289	Neinickendorf * s. Berlin-N.		Striegau	14 587
Langensalza	12 663	Neumünster	31 555	Remscheid	72 159	Stuttgart	286 218
Langerfeld *	14 832	Neunkirchen * (Rgbz. Trier)	31 539	Rendsburg	17 314	Süchteln	10 118
Lauban	15 467	Neu Ruppin	18 720	Repelen-Baerl *	12 811	Suhl	14 468
Lauenburg i. Pomm.	13 916	Neusalz a. Oder	13 474	Reutlingen	29 763	Sulzbach * (Rgbz. Trier)	22 431
Laurahütte *	16 120	Neuß	37 221	Rheine (Rgbz. Münster)	14 415	Swinemünde	13 914
Lechhausen	18 405	Neustadt a. Haardt	19 288	Rheydt	43 939	Tangermünde	14 001
Leer	12 690	Neustadt i. Ob. Schles.	18 856	Richrath-Neurath *	12 410	Tarnowitz	13 582
Lehe *	37 457	Neustettin	11 833	Riesa	15 287	Tegel * s. Berlin-T.	
Leipzig	589 850	Neustrelitz	11 993	Ritzdorf s. Neukölln		Tempelhof * s. Berlin-T.	
Lennep	13 123	Neu Ulm	12 395	Röblingshausen *	13 275	Thale *	13 235
Leobschütz	13 081	Neuwerk *	12 345	Rendsdorf	15 365	Thorn	46 227
Leubsch *	12 327	Neuwied	19 104	Resdzin *	12 419	Tilsit	39 013
Lichtenberg s. Berlin-L.		Nieder Hermsdorf *	11 378	Riesenheim	15 969	Torgau	13 493
Liegnitz	66 620	Niedervlanitz *	12 363	Reßberg *	20 021	Treptow * s. Berlin-T.	
Limbach	16 806	Niederschönhausen * s. Berlin-N.		Reßlau	11 354	Trier	49 112
Limburg a. Lahn	10 965	Nienburg a. Weser	10 291	Restock	65 383	Tübingen	19 076
Linden i. Hann.	73 379	Nordhausen	32 564	Rettbausen *	25 757	Tuttlingen	15 862
Linden *	11 981	Nowawes *	23 758	Ruda *	14 163	Ulm	56 109
Lipine *	18 190	Nürnberg	333 142	Rudelstadt	12 937	Ulzen	10 423
Lippstadt	16 360	Oberhausen	89 900	Rybnik	11 656	Unna	17 355
Lissa	17 156	Oberlanitz *	12 296	Saalfeld i. S.-Mein.	14 317	Velbert	23 134
Löbau	11 261	Oberschöneweide * s. Berlin-O.		Saarbrücken	105 089	Verden	10 061
Lörrach	14 756	Oberstein	10 791	Saarburg	10 019	Viersen	30 172
Lübeck	98 656	Odenkirchen	20 060	Saargemünd	15 384	Vilich *	15 594
Luckenwalde	23 476	Offenbach	75 683	Saarlouis	15 364	Villingen	10 924
Lüdenscheid * (Kr. Altena)	11 218	Offenburg	16 818	Sabien *	10 720	Vohwinkel *	14 730
Ludwigsburg	24 926	Ohligs	27 839	Sagan	15 063	Völklingen *	18 104
Ludwigshafen am Rh	83 301	Obra *	11 029	Salzwedel	14 427	Wald	25 274
Lüneburg	27 790	Oldenburg i. Großh.	30 212	Sangerhausen	12 018	Waldenburg i. Schles.	19 681
Lünen	10 530	Oldenburg i. Holst.	11 717	Sankt Ingbert	17 278	Waldheim	12 352
Lütgendortmund *	14 983	Olbernhau * (Erzgeb.)	16 213	Scharley *	11 009	Wandsbek	35 212
Lüttringhausen	13 560	Olsnitz (Vogtl.)	13 951	Schiltigheim *	16 761	Wanne *	38 881
Lyck	13 428	Oppeln	33 907	Schleswig	19 908	Wattenscheid	27 636
Magdeburg	279 629	Oranienburg	12 949	Schlettstadt	10 604	Weiden	14 921
Mainz	110 631	Oschatz	10 818	Schmalkalden	10 018	Weimar	34 582
Mannheim	193 902	Oschersleben	12 931	Schmölln	11 345	Weinheim	14 170
Marburg	21 860	Osnabrück	65 957	Schneidemühl	26 126	Weißenfels	33 581
Marienburg i. Westpr.	14 019	Osterfeld *	26 527	Schönebeck	18 310	Weißensee * s. Berlin-W.	
Mariendorf * s. Berlin-M.		Osterburg *	11 779	Schöneberg s. Berlin-Schöneberg		Weißstein *	11 116
Marienwerder	12 983	Osterode i. Ostpr.	14 364	Schöneseld *	14 879	Weißwasser *	11 799
Markirch	11 778	Ostrowo	14 770	Schramberg	11 267	Weitmar *	21 840
Marten *	11 615	Paderborn	29 441	Schwabach	11 195	Werdau	20 830
Maxen	14 421	Pankow * s. Berlin-P.		Schweidnitz	31 329	Werden a. Ruhr	11 741
Meerane	25 470	Parchim	10 608	Schweinfurt	22 194	Wermelskirchen	16 380
Meiningen	17 131	Pasewalk	10 916	Schwelm	20 438	Werne *	16 962
Meißen	33 881	Passau	20 983	Schwenningen	15 411	Wernigerode	18 359
Memel	21 470	Peine	16 667	Schwerin i. Mecklb.	42 519	Wesel	21 441
Memmingen	12 362	Pfersee * [2]	10 928	Schwerte	13 703	Wetzlar	13 389
Menden	11 281	Pforzheim	69 082	Schwientochlowitz *	16 167	Wiesbaden	109 002
Merkeim *	23 601	Pirmasens	38 463	Sebnitz	11 406	Wiesdorf *	15 363
Merseburg	21 226	Pirna	19 625	Selb	10 500	Wilhelmsburg *	28 225
Mettmann	10 760	Plauen i. V.	121 272	Siegburg	17 280	Wilhelmshaven	35 014
Metz	68 598	Posen	156 691	Siegen	27 416	Wismar	21 378
Mikultschütz *	13 823	Pößneck	12 430	Siemianowitz *	18 336	Witten	37 450
Minden	26 451	Potsdam	62 243	Soest	18 467	Wittenberg	22 419
Mittweida	17 800	Premslau	21 386	Solingen	60 536	Wittenberge	20 600
Mentigny *	14 017	Preußisch Stargard	10 419	Semmerfeld	11 880	Wolfenbüttel	18 934
Mörs	23 251	Püttlingen *	16 757	Sonderburg	10 012	Worms	46 819
Mühlhausen i. Th.	35 091	Quedlinburg	27 233	Sonneberg	15 878	Wülfrath	10 103
Mülhausen i. Elf.	95 011	Radeberg	13 413	Soran i. N. L.	18 019	Würselen *	13 084
Mülheim a. Rhein	53 425	Radebeul *	11 402	Spandau	84 855	Würzburg	81 496
Mülheim a. Ruhr	112 580	Radevormwald	11 541	Speyer	23 045	Wurzen	18 582
München	596 467	Radolfzell a. B.	10 272	Spremberg	11 706	Zabrze *	27 065
München Gladbach	66 414	Rastatt	15 196	Stade	11 078	Zabrze *	63 373
München Gladbach * (Obergeburth)	23 541	Rastenburg	11 945	Stargard i. Pomm.	27 551	Zalenze *	15 150
Münden a. Werra	10 991	Ratbenow	21 891	Staßfurt	16 791	Zehlendorf *	16 864
Münster i. Westf.	90 254	Ratibor	38 424	Steglitz * s. Berlin-St.		Zeitz	33 093
Myslowitz	17 838	Ratingen	13 143	Stendal	27 263	Zerbst	19 210
Naumburg a. Saale	26 962	Ravensburg	15 594	Stenkrade *	34 518	Zeulenroda	10 389
Neheim	10 949	Rawitsch	11 525	Stettin	236 113	Zittau	37 084
Neisse	25 938	Recklinghausen	53 701	Stolberg b. Aachen	15 460	Zeppet	15 015
Neubrandenburg	12 318	Recklinghausen *	41 087	Stolp i. Pomm.	33 762	Zuffenhausen	12 762
Neugersdorf *	11 595	Regensburg	52 624	Stolpenberg *	12 020	Zweibrücken	15 250
Neuhaldensleben	10 774	Reichenbach i. Sachs.	29 685	Stralsund	33 988	Zwickau	73 542
Neu Isenburg	11 437	Reichenbach i. Schles.	16 371	Straßburg i. Elf.	178 891		
				Straubing	22 021		

[1] Früher: Rixdorf. — [2] Seit 1. Januar 1911 der Stadt Augsburg einverleibt.

13. Berufsgliederung der Bevölkerung nach

Berufsabteilungen (Jahr, Geschlecht) Berufsgruppen	Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt	Nebenberufsfälle	Berufsstellung der Hauptberuflich Erwerbstätigen: a Selbständige (ohne Hausgewerbetreibende) Anzahl	v.H.[1]	a fr Hausgewerbetreibende	b Angestellte: überhaupt	davon: b 1 Techn. Betriebsleiter	b 2 Aufsichtspersonal	b 3 Verwaltungs-, Rechnungspersonal
A. Land- und Forstwirtschaft	1907 9 883 257	5 601 222	2 500 859	25,3	115	98 812	45 252	31 036	4 386
	1895 8 292 692	3 648 237	2 568 666	31,0	59	96 173	46 606	29 373	2 752
B. Industrie, Bergbau.	1907 11 256 254	750 374	1 729 467	15,4	247 655	686 007	125 288	241 139	318 348
	1895 8 281 220	619 386	1 774 375	21,4	287 389	263 745	49 492	105 120	109 133
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907 3 477 626	950 361	1 012 192	29,1	—	505 909	—	—	—
	1895 2 338 511	569 877	843 557	36,1	—	261 907	—	—	—
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste[4]	1907 471 695	51 787	—	—	—	—	—	—	—
	1895 432 491	16 765	—	—	—	—	—	—	—
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907 1 087 336	152 937	558 847	51,4	—	297 440	—	—	—
	1895 794 983	95 436	432 108	54,4	—	196 065	—	—	—
Zus. A–E ohne Heer[5]	1907 26 176 168	7 506 681	5 801 365	22,2	247 770	1 588 168	170 540	272 175	322 734
	1895 20 139 897	4 949 701	5 618 706	27,9	287 448	817 890	96 098	134 493	111 885
F. Berufslose	1907 3 404 983	—	—	—	—	—	—	—	—
	1895 2 142 808	—	—	—	—	—	—	—	—
Darunter weibliche in									
A. Land- und Forstwirtschaft	1907 4 598 986	2 693 006	328 215	7,1	19	16 264	13 535	2 270	438
	1895 2 753 154	1 351 570	346 877	12,6	22	18 107	17 096	911	94
B. Industrie, Bergbau.	1907 2 103 924	257 275	342 610	16,3	134 680	63 936	711	9 515	53 519
	1895 1 521 118	153 055	389 105	25,6	130 387	9 324	66	4 225	5 033
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907 931 373	391 774	246 641	26,5	—	79 689	—	—	—
	1895 579 608	221 084	202 616	35,0	—	11 987	—	—	—
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste[4]	1907 320 904	35 161	—	—	—	—	—	—	—
	1895 233 865	9 329	—	—	—	—	—	—	—
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907 288 311	19 384	145 428	50,4	—	32 730	—	—	—
	1895 176 648	11 288	102 438	58,0	—	14 624	—	—	—
Zus. A–E	1907 8 243 498	3 396 600	1 062 894	12,9	134 699	192 619	14 246	11 785	53 957
	1895 5 264 393	1 746 326	1 041 036	19,8	130 409	54 042	17 162	5 136	5 127
F. Berufslose (Rentner usw.)	1907 1 792 207	—	—	—	—	—	—	—	—
	1895 1 115 549	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsgruppen (1907)									
Ia. Landwirtschaft	9 581 802	5 493 584	2 450 336	25,6	—	76 566	44 368	28 722	3 476
Ib. Gärtnerei u. Tierzucht	150 670	33 389	32 116	21,3	115	3 617	766	2 020	831
IIa. Forstwirtschaft u. Jagd	125 980	65 389	4 505	3,6	—	18 138	—	—	—
IIb. Fischerei	24 805	8 860	13 902	56,0	—	491	118	294	79
III. Bergbau, Hüttenbetrieb	963 278	13 663	4 380	0,5	3	55 739	7 127	28 751	19 861
IV. Steine und Erden	714 520	44 574	33 014	4,6	3 621	33 281	1 842	19 096	12 343
V. Metallverarbeitung	1 186 099	34 317	135 091	11,4	8 996	48 085	3 376	19 133	25 576
VI. Maschinenindustrie	907 048	26 956	83 130	9,2	4 275	119 459	40 079	25 124	54 256
VII. Chemische Industrie	158 776	2 411	12 265	7,7	323	24 073	6 459	4 327	13 287
VIII. Industr. d. Leuchtst. usw.	75 879	3 209	5 053	6,7	58	13 592	1 165	3 068	9 359
IX. Textilindustrie	1 057 243	73 188	41 839	4,0	81 571	77 311	2 361	28 166	46 784
X. Papierindustrie	206 763	6 920	14 441	7,0	3 449	15 869	409	5 476	9 984
XI. Lederindustrie	219 443	9 617	46 065	21,0	2 932	12 033	386	3 623	8 024
XII. Holzindustrie	787 754	78 015	174 035	22,1	15 636	26 534	1 130	12 647	12 757
XIII. Nahr.-u. Genußm.-Gew.	1 127 516	190 838	254 438	22,6	14 723	68 740	2 762	23 253	42 725
XIV. Bekleidung	1 421 695	117 015	557 667	39,2	109 399	47 486	334	14 018	33 134
XV. Reinigung	270 374	35 740	120 426	44,5	1 479	4 750	140	2 243	2 367
XVI. Baugewerbe	1 905 987	108 044	214 950	11,3	95	119 788	55 802	46 341	17 645
XVII. Polygraph. Gewerbe	197 903	3 946	18 215	9,2	432	15 934	829	5 462	9 643
XVIII. Künstlerische Gewerbe.	37 111	1 221	12 272	33,1	662	2 101	1 087	411	603
[6] XX. Handelsgewerbe	1 739 910	537 123	667 238	38,3	—	268 386	—	—	—
XXI. Versicherungsgewerbe.	60 531	45 507	13 673	22,6	—	42 925	—	—	—
XXIIa. Post- u. Eisenbahnbetr.	667 884	15 612	18 306	2,7	—	152 075	—	—	—
XXIIb. Übrig. Verkehrsgew.	358 404	63 710	74 299	20,7	—	36 231	—	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	650 897	288 409	238 676	36,7	—	6 289	—	—	—

[1]) Von hundert der hauptberuflich Erwerbstätigen des vorbezeichneten Berufs. — [2]) Die Gesamtzahl der Dienstboten beträgt 1907: 1 264 755, Diensten lassen sich auch die Dienenden bei der Herrschaft (G) rechnen. Die Gesamtzahl der D- und G-Personen beträgt 1907: 1 736 450, 1895: 1 771 807, dieser Schicht gehört auch die in Anmerkung [2]) angegebene Gesamtzahl der Dienstboten; sie sind S. 16 (letzte Reihe) eingerechnet. — [5]) Die Zahl Zählung zu Zählung sehr verschieden ausfällt, ist fortgelassen.

den Berufszählungen von 1907 und 1895

beruflich Erwerbstätigen						Bei den hauptberuflich Erwerbstätigen lebende			Berufszugehörige (Erwerbstätige, Dienende und Angehörige zusammen)	
	c Arbeitskräfte									
	davon									
	Lohnarbeiter (c ohne c 1)		darunter sind tätig				Angehörige			
überhaupt	Anzahl	v. H. [1]	c 2 in gelernter Arbeit	c 3—5 in ungelernter Arbeit	Mithelfende Angehörige (c 1)	Dienende (G) [2]	unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber alt	Anzahl	v. H. [3]
7 283 471	3 388 892	34,3	1 408 125	1 877 430	3 894 579	163 829	5 701 528	1 932 562	17 681 176	28,6
5 627 794	3 724 145	44,9	1 781 269	1 852 901	1 903 649	374 697	6 093 948	3 739 970	18 501 307	35,8
8 593 125	8 460 838	75,1	4 928 563	3 516 329	132 787	331 756	9 521 871	5 276 656	26 386 537	42,8
5 955 711	5 899 708	71,1	3 851 929	2 047 779	56 003	320 134	7 144 790	4 507 097	20 253 241	39,1
1 959 525	1 699 008	48,8	579 469	622 036	260 517	342 955	2 616 139	1 841 519	8 278 239	13,4
1 233 047	1 123 114	48,0	388 443	447 509	109 933	283 977	1 876 972	1 467 386	5 966 846	11,5
471 695	471 695	100,0	—	—	—	1 226	218 067	101 760	792 748	1,3
432 491	432 491	100,0	—	—	—	1 270	287 952	165 094	886 807	1,7
231 049	231 049	21,2	—	—	—	202 363	682 061	655 000	2 626 760	4,2
166 810	166 810	21,0	—	—	—	173 548	572 986	556 805	2 098 322	4,1
18 538 865	14 250 982	54,4	6 916 157	6 015 795	4 287 883	1 042 129	18 739 666	9 807 497	55 765 460	90,3
13 415 853	11 346 268	56,3	6 021 641	4 348 189	2 069 585	1 153 626	15 976 648	10 436 352	47 706 523	92,1
—	—	—	—	—	—	201 601	643 275	924 844	5 174 703	8,4
—	—	—	—	—	—	168 116	359 004	657 141	3 327 069	6,4
4 254 488	1 413 647	30,7	627 839	774 192	2 840 841	159 338	2 831 327	1 796 329	9 385 980	30,0
2 388 148	1 367 705	49,7	653 409	708 181	1 020 443	364 941	3 054 485	3 462 127	9 634 707	36,6
1 562 698	1 456 803	69,3	651 024	801 996	105 895	330 240	4 768 667	5 088 365	12 291 196	39,3
992 302	948 328	62,3	500 456	447 872	43 974	317 170	3 579 090	4 287 751	9 705 129	36,8
605 043	374 045	40,2	206 247	162 850	230 998	341 427	1 312 019	1 739 085	4 323 904	13,9
365 005	270 478	46,7	119 029	149 131	94 527	280 973	944 395	1 371 269	3 176 245	32,0
320 901	320 901	100,0	—	—	—	1 226	110 824	96 686	529 640	1,7
233 865	233 865	100,0	—	—	—	1 269	146 010	155 030	536 174	2,0
110 153	110 153	38,2	—	—	—	199 119	342 510	610 581	1 440 521	4,6
59 586	59 586	33,7	—	—	—	170 000	288 106	517 939	1 152 693	4,4
6 853 286	3 675 552	44,6	1 485 110	1 739 038	3 177 734	1 031 350	9 365 347	9 331 046	27 971 241	89,5
4 038 906	2 879 962	54,7	1 272 894	1 305 184	1 158 944	1 134 353	8 012 086	9 794 116	24 204 948	91,8
—	—	—	—	—	—	197 660	328 443	871 036	3 189 346	10,2
—	—	—	—	—	—	162 835	185 265	611 404	2 075 053	7,9
7 054 900	3 171 866	33,1	1 332 717	1 839 149	3 883 034	147 487	5 424 433	1 766 949	16 920 671	27,4
114 822	105 378	69,0	69 715	35 663	9 444	5 952	100 186	65 456	322 264	0,5
103 337	103 337	82,0	—	—	—	9 758	147 460	81 392	361 590	0,6
10 412	8 311	33,5	5 693	2 618	2 101	632	29 449	18 765	73 651	0,1
903 156	902 837	93,7	412 163	490 674	319	11 323	1 377 324	630 236	2 982 161	4,8
644 604	642 159	89,9	179 738	462 421	2 445	12 539	737 837	331 902	1 796 798	2,9
993 927	989 446	83,4	768 760	220 686	4 481	22 598	1 017 378	600 548	2 826 623	4,6
700 184	698 226	77,0	433 164	265 062	1 958	26 613	799 125	508 271	2 241 057	3,6
122 115	121 995	76,8	12 910	109 085	120	15 810	157 506	89 030	421 122	0,7
57 176	56 790	74,8	3 853	52 937	386	4 356	86 078	50 949	217 262	0,4
856 522	845 744	80,0	386 351	459 393	10 778	18 984	573 162	291 429	1 940 818	3,1
173 004	172 021	83,2	42 974	129 047	983	6 288	145 961	82 010	441 022	0,7
158 413	156 722	71,4	92 773	63 949	1 691	7 878	187 545	119 811	534 677	0,9
571 549	562 095	71,4	423 981	138 114	9 454	15 605	738 565	447 172	1 989 096	3,2
789 615	732 372	65,0	444 865	287 507	57 243	103 720	812 197	467 580	2 511 013	4,1
707 143	675 502	47,5	583 880	91 622	31 641	25 639	740 010	458 187	2 645 531	4,3
143 719	136 487	50,5	68 094	68 393	7 232	5 563	120 752	62 099	458 788	0,7
1 571 154	1 568 023	82,3	937 087	630 936	3 131	42 645	1 880 707	1 025 497	4 854 836	7,9
163 322	162 539	82,1	117 214	45 325	783	7 783	110 949	85 008	401 643	0,7
22 076	21 934	59,1	20 756	1 178	142	3 137	21 704	17 952	79 904	0,1
804 286	669 464	38,5	406 385	263 079	134 822	224 716	988 278	771 443	3 724 347	6,0
3 933	3 788	6,3	506	3 282	145	7 204	40 813	40 257	148 805	0,3
497 503	497 503	74,5	—	—	—	18 242	891 268	578 034	2 155 428	3,5
247 871	242 148	67,6	74 578	167 570	5 723	11 317	387 356	245 367	1 002 444	1,6
405 932	286 105	44,0	98 000	188 105	119 827	81 476	308 424	206 418	1 247 215	2,0

1895: 1 339 316, an weiblichen 1907: 1 249 383, 1895: 1 313 957. — [3]) Von hundert der Gesamtbevölkerung A—II. — [4]) Zu den persönlichen und zwar an weiblichen 1907: 1 570 287, 1895: 1 547 822. Die D-Personen sind der Berufsstellung Lohnarbeiterschaft (c ohne c 1) zugerechnet. Zu der Personen in Heer und Kriegsflotte beträgt 1907: 651 104, 1895: 630 978. — [6]) Gruppe XIX »Ungenaue Angabe der Gewerbetätigkeit«, die von

14. Familienstand und Alter der Erwerbstätigen im Deutschen

Beruf und Stellung im Beruf (1907 steht in erster Reihe, 1895 in nautischen Ziffern in der zweiten Reihe)	Erwerbstätige im Hauptberuf			Davon			
				verheiratet oder getrennt lebend		unter 30 Jahre	
	insgesamt	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
A. Land- u. Forstwirtschaft							
Selbständige (a einschl. a fr)	2 500 974	2 172 740	328 234	1 926 484	40 867	142 758	12 646
	2 568 725	2 221 826	346 899	1 971 998	46 720	150 575	13 833
Angestellte (b)	98 812	82 548	16 264	49 925	1 393	25 856	8 655
	96 173	78 066	18 107	45 435	1 039	24 033	10 188
Mithelfende Angehörige (c 1)	3 894 579	1 053 738	2 840 841	88 680	1 666 738	808 271	1 189 609
	1 903 649	883 206	1 020 443	71 196	331 015	680 751	621 457
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	3 388 892	1 975 245	1 413 647	802 713	304 417	1 056 744	918 823
	3 724 145	2 356 440	1 367 705	990 597	236 527	1 240 713	867 590
Erwerbstätige in A überhaupt	9 883 257	5 284 271	4 598 986	2 867 802	2 013 415	2 033 629	2 129 733
	8 292 692	5 539 538	2 753 154	3 079 226	615 301	2 096 072	1 513 068
B. Industrie, Bergbau							
Selbständige (a ausschl. a fr)	1 729 467	1 386 857	342 610	1 177 981	67 764	183 400	112 374
	1 774 375	1 385 270	389 105	1 161 848	55 522	200 384	147 371
Hausgewerbetreibende (a fr)	247 655	112 975	134 680	92 812	43 953	18 823	48 342
	287 389	157 002	130 387	124 339	28 032	30 278	53 732
Angestellte (b)	686 007	622 071	63 936	362 119	3 212	260 478	50 674
	263 745	254 421	9 324	148 196	774	100 083	6 377
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	8 460 338	7 003 535	1 456 803	3 482 367	269 097	3 827 502	1 044 085
	5 899 708	(1) 4 951 380	(1) 948 328	2 238 212	139 811	2 860 897	702 210
Erwerbstätige in B überhaupt	11 256 254	9 152 330	2 103 924	5 118 416	447 947	4 309 955	1 301 772
	8 281 220	6 760 102	1 521 118	3 673 958	250 666	3 200 558	929 164
C. Handel und Verkehr							
Selbständige (a)	1 012 192	765 551	246 641	651 378	77 791	83 844	21 762
	843 557	640 941	202 616	537 705	55 244	72 419	15 178
Angestellte (b)	505 909	426 220	79 689	216 352	2 345	190 432	64 273
	261 907	249 920	11 987	115 766	640	119 987	8 961
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1) einschl. der Verkäufer	1 699 008	1 324 963	374 045	722 623	31 395	641 986	291 304
	1 123 114	852 636	270 478	420 938	16 201	445 430	219 953
Erwerbstätige in C überhaupt	3 477 626	2 546 253	931 373	1 594 111	263 069	938 659	467 213
	2 338 511	1 758 903	579 608	1 076 095	129 176	649 763	285 005
D 2. Lohnarbeit wechselnder Art	155 696	114 000	41 696	68 796	9 683	38 235	12 670
	200 919	149 823	51 096	99 971	10 007	45 717	12 527
D 1. Persönliche Dienste	315 999	36 791	279 208	25 121	43 139	12 219	128 485
	231 572	48 803	182 769	31 818	18 588	18 774	78 819
G. Dienende bei der Herrschaft	1 264 755	15 372	1 249 383	1 344	9 045	11 414	1 054 705
	1 339 316	25 359	1 313 957	2 262	11 272	18 711	1 094 167
E 2–8. Freie Ber., öffentl. Dienst							
Höhere Beamte, Selbständige (a)	558 847	413 419	145 428	241 776	24 877	120 172	57 719
	432 108	329 670	102 438	183 157	18 989	104 559	36 512
Mittl. Beamte, Verwaltungspersonal (b)	297 440	264 710	32 730	157 900	864	98 990	16 422
	196 065	181 441	14 624	107 316	635	64 213	5 194
Dienst-, Wartepersonal (c + d)	231 049	120 896	110 153	86 668	5 870	27 023	55 938
	166 810	107 224	59 586	77 639	3 019	19 630	29 312
Erwerbstätige in E 2–8 überhaupt	1 087 336	799 025	288 311	486 344	31 611	246 185	130 079
	794 983	618 335	176 648	368 112	22 643	188 402	71 018
Zus. Erwerbst. (ohne E 1 Heer)							
Selbständige (a ohne a fr)	5 801 365	4 738 471	1 062 894	3 997 544	211 290	530 173	204 500
	5 618 706	4 577 670	1 041 036	3 854 678	176 469	527 927	212 889
Angestellte (b)	1 588 168	1 395 549	192 619	786 296	7 814	575 756	140 024
	817 890	763 848	54 042	416 713	3 088	308 316	30 720
Verkäufer in Ladengeschäft. usw. (c 2 in XX–XXII b)	481 469	307 718	173 751	69 206	5 649	235 001	151 645
	298 952	217 044	81 908	25 495	5 015	183 461	68 708
Mithelfende (c 1)	4 287 883	1 110 149	3 177 734	95 575	1 882 197	850 420	1 325 780
	2 069 585	(1) 910 641	(1) 1 158 944	74 245	414 633	701 594	681 844
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1) und Dienende (2)	15 515 737	10 590 802	4 924 935	5 189 632	672 646	5 615 123	3 506 010
	12 685 584	8 491 665	4 193 919	3 861 437	435 425	4 649 872	3 004 578

[1]) Hierin je 1 c 1-Person aus B 161. Da für diese 1895 Alter und Familienstand nicht angegeben ist, mußten diese beiden Personen in Verkäufer in Ladengeschäften usw.

Reiche nach den Berufszählungen von 1907 und 1895

sind						Von 100 männlichen sind								Von 100 weiblichen sind		
30 bis 40 alt		40 bis 50 alt		50 Jahre und darüber alt		ledig	verh.	unter 20 Jahre alt	20 bis unter 30 Jahre alt	30 bis unter 40 Jahre alt	40 bis unter 50 Jahre alt	50 bis unter 60 Jahre alt	60 Jahre und darüber alt	ledig	verh.	verwitwet u. geschied.
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.											
501 948	30 101	591 028	72 172	936 838	213 296	5,1	88,7	0,1	6,5	23,1	27,2	23,8	19,3	9,4	12,5	78,1
517 850	35 967	580 496	77 468	972 905	219 631	4,8	88,7	0,1	6,7	23,3	26,1	24,5	19,3	9,4	13,5	77,1
19 207	2 989	18 956	2 148	18 524	2 471	37,0	60,5	8,3	23,0	23,3	23,0	14,3	8,1	80,1	8,6	11,3
19 377	3 349	15 235	2 167	19 421	2 403	38,7	58,1	8,1	22,6	24,8	19,5	15,7	9,9	84,8	5,7	9,5
114 639	569 467	35 130	484 845	95 627	596 776	87,9	8,4	43,8	32,9	10,9	3,3	2,4	6,7	37,9	58,7	3,4
103 623	143 609	30 046	107 144	68 786	148 233	88,0	8,1	41,8	35,1	11,7	3,4	2,4	5,5	64,7	32,4	3,6
314 615	162 825	262 295	142 692	341 372	189 184	56,7	40,6	30,3	23,2	15,9	13,3	10,2	7,1	68,6	21,5	9,9
373 992	149 430	288 239	132 194	453 496	218 482	54,8	42,0	28,3	24,3	15,9	12,1	10,5	8,8	69,5	17,3	13,1
950 409	765 382	907 409	701 857	1 392 361	1 001 727	41,4	54,3	20,2	18,3	18,0	17,2	14,3	12,0	45,4	43,8	10,8
1 014 842	332 364	914 016	318 973	1 514 608	588 749	39,9	55,6	18,9	19,0	18,3	16,5	14,0	12,4	60,0	22,3	17,7
422 745	75 622	366 922	68 967	413 586	85 618	10,5	85,0	0,2	13,0	30,5	26,5	18,2	11,6	53,8	19,8	26,4
408 326	74 000	355 965	68 802	420 595	98 932	11,0	83,9	0,3	14,1	29,5	25,7	18,1	12,1	58,3	14,3	27,4
30 956	30 837	26 337	24 984	36 857	30 517	12,0	82,2	1,8	14,8	27,4	23,3	17,2	15,5	42,2	32,6	25,2
39 646	25 298	34 209	20 556	52 869	30 801	14,4	79,1	2,1	17,0	25,3	21,8	18,4	15,3	52,7	21,5	25,8
174 752	8 548	111 090	3 263	75 666	1 451	40,0	58,2	11,6	30,3	28,1	17,8	8,7	3,5	92,6	5,0	2,4
71 235	1 857	47 036	727	36 067	363	39,6	58,1	10,6	28,8	28,0	18,5	10,1	4,0	86,9	8,3	4,8
1 561 692	188 084	938 329	119 573	675 570	105 016	48,6	49,7	23,8	30,9	22,3	13,4	6,7	2,9	73,6	18,5	7,9
1 007 891	110 437	601 666	70 222	480 987	65 460	53,0	45,1	26,9	30,8	20,4	12,1	6,7	3,0	76,9	14,7	8,4
2 192 955	330 863	1 443 543	234 637	1 205 139	236 565	41,9	55,9	19,1	28,0	24,0	15,8	8,7	4,4	67,1	21,3	11,6
1 528 182	222 751	1 039 181	167 443	992 181	201 760	43,0	54,3	20,3	27,0	22,6	15,4	9,5	5,1	69,0	16,5	14,5
225 458	46 446	215 910	63 348	239 911	115 040	10,7	85,1	0,2	10,7	29,5	28,2	19,4	12,0	18,9	31,5	49,6
184 292	33 822	177 138	53 627	207 092	99 989	11,1	83,9	0,3	11,6	28,8	27,6	20,0	12,3	17,0	27,3	55,7
118 945	11 188	69 459	2 855	47 148	1 366	47,6	50,8	14,0	30,7	27,9	16,3	8,0	3,1	95,3	2,9	1,8
65 686	1 877	38 392	750	25 855	399	52,0	46,3	14,0	34,0	26,3	15,4	7,7	2,6	90,9	5,3	3,8
344 372	45 305	203 513	19 711	134 971	17 696	43,8	54,5	17,9	30,5	26,0	15,4	7,2	3,0	86,4	8,4	5,2
196 178	26 045	117 593	12 429	93 435	12 051	49,0	49,4	21,4	30,9	23,0	13,8	8,0	2,9	89,9	6,0	4,1
692 109	163 455	490 434	131 261	424 260	169 340	34,9	62,6	12,1	24,7	27,2	19,3	11,0	5,7	55,9	28,2	15,9
447 953	84 224	333 744	84 221	327 443	126 158	36,0	61,1	12,8	24,1	25,4	19,0	12,3	6,3	55,9	22,3	21,8
28 183	6 547	22 284	8 238	25 291	14 239	34,7	60,3	10,0	23,5	24,7	19,6	13,3	8,9	38,0	23,2	38,8
36 717	7 807	29 539	10 347	37 850	20 415	28,5	66,7	8,7	21,8	24,5	19,7	14,5	10,8	34,6	19,6	45,8
9 712	40 240	6 907	43 451	7 945	67 008	29,0	68,3	11,4	21,8	26,4	18,8	12,6	9,0	57,7	15,5	26,8
12 863	23 870	8 420	27 974	8 746	52 106	32,1	65,1	16,6	21,9	26,3	17,1	10,8	7,1	57,1	10,1	32,6
2 101	91 817	821	50 371	1 030	52 455	90,1	8,7	29,8	44,5	13,7	5,3	4,1	2,6	96,7	0,7	2,6
3 426	101 771	1 442	50 112	1 780	67 907	89,1	8,9	30,9	42,8	13,5	5,7	3,9	3,1	96,1	0,9	2,9
113 233	36 190	96 969	26 339	82 919	25 145	38,8	58,5	5,1	24,0	27,4	23,5	12,6	7,4	74,7	17,1	8,2
95 239	27 279	58 516	18 907	71 356	19 740	41,3	55,6	6,8	24,9	28,0	17,7	12,8	8,9	70,8	18,5	10,7
70 529	6 615	50 640	4 358	44 481	5 333	38,4	59,7	15,4	22,0	26,7	19,1	11,3	5,5	93,4	2,6	4,0
51 094	3 406	35 867	2 361	30 267	3 663	38,5	59,1	14,7	20,6	28,1	19,8	10,8	5,9	89,6	4,4	6,0
29 842	25 054	24 587	14 929	39 441	14 226	23,2	71,7	3,6	18,8	24,7	20,3	16,9	15,7	87,0	5,3	7,7
21 707	12 981	23 231	7 879	42 656	9 414	20,8	72,4	3,1	15,1	20,1	21,7	20,3	19,5	84,3	5,1	10,6
213 604	67 865	172 196	45 626	166 841	44 704	36,3	60,9	8,2	22,6	26,7	21,6	12,8	8,1	81,5	11,0	7,5
168 040	43 666	117 614	29 147	144 279	32 817	36,9	59,5	8,5	22,6	27,1	19,6	13,5	9,8	76,9	12,8	10,3
1 263 383	188 362	1 270 828	230 824	1 673 161	439 086	10,5	84,4	0,0	10,6	26,7	26,8	20,5	14,8	34,9	19,9	45,2
1 205 701	171 064	1 172 106	218 801	1 671 936	438 282	10,1	84,1	0,7	10,9	26,3	25,6	21,1	15,4	35,1	17,0	47,8
383 433	29 340	250 145	12 624	185 819	10 621	41,8	56,3	12,8	28,4	27,5	17,9	9,4	4,0	92,8	4,1	3,1
207 392	10 489	136 530	6 005	111 610	6 828	43,3	54,6	12,4	27,9	27,1	17,9	10,0	4,6	87,8	5,7	6,5
42 064	14 274	18 710	4 720	11 913	3 109	76,6	22,5	40,7	35,7	13,7	6,1	2,0	1,2	95,0	3,3	1,7
20 556	7 563	7 532	3 155	5 495	2 482	87,7	11,7	48,9	35,6	9,5	3,5	1,7	0,8	92,1	6,1	1,8
120 783	657 755	37 547	548 042	101 317	645 977	87,7	8,0	43,3	33,3	10,9	3,4	2,4	6,7	37,4	59,2	3,4
106 504	177 248	31 032	131 695	71 510	168 156	88,8	8,1	41,7	35,1	11,7	3,4	2,4	5,5	60,8	35,8	3,4
2 290 517	559 872	1 458 736	398 965	1 225 620	459 824	49,0	49,0	23,8	29,2	21,0	13,8	7,7	3,9	78,1	13,7	8,2
1 652 774	432 350	1 070 070	311 157	1 118 950	445 835	52,1	45,5	26,1	28,7	19,5	12,6	8,1	4,9	80,1	10,4	9,5

den Spalten für Alter und Familienstand unter o ohne o1 geführt werden. — 2) Einschl. der unter den Angestellten in besonderer Reihe aufgeführten

15. Die Erwerbstätigen in den Staaten und Landesteilen und

Staaten und Landesteile	A. Land- und Forstwirtschaft				B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe			
	Selbständige (a)	Angestellte (b)	Arbeiter einschl. der mithelf. Angehörigen (c)	Erwerbstätige insgesamt (a—c)	Selbständige (a)	Angestellte (b)	Arbeiter einschl. der mithelf. Angehörigen (c)	Erwerbstätige insgesamt (a—c)
Provinz Ostpreußen	105 742	7 157	401 623	514 522	42 782	8 034	117 724	168 540
» Westpreußen	77 067	5 517	295 436	378 020	32 978	8 137	109 927	151 042
» Posen	95 990	8 512	397 210	501 712	41 004	7 735	114 828	163 567
» Schlesien	194 788	13 026	665 755	873 569	136 256	50 539	708 537	895 332
» Pommern	70 373	7 409	303 057	380 839	44 040	9 002	132 376	185 418
Mecklenburg-Schwerin	22 557	5 288	101 230	129 075	19 726	2 887	46 851	69 464
Mecklenburg-Strelitz	2 458	742	18 660	21 860	3 370	442	8 359	12 171
Provinz Brandenburg	103 419	7 369	423 692	534 480	105 756	47 251	539 427	692 434
Berlin	899	237	3 280	4 416	96 126	44 113	406 519	546 758
Ostdeutschland	673 293	55 257	2 609 913	3 338 493	522 038	178 140	2 184 548	2 884 726
Königreich Sachsen	69 904	5 883	186 115	261 902	231 834	87 937	919 220	1 238 991
Provinz Sachsen	89 146	8 344	397 327	494 817	93 469	30 946	423 607	548 022
Anhalt	6 281	1 047	31 591	38 919	9 618	3 969	45 930	59 517
Braunschweig	12 129	1 035	55 192	68 356	16 198	5 781	72 284	94 263
Provinz Hannover	155 539	3 425	441 735	600 699	82 564	24 645	326 430	433 639
» Schleswig-Holstein	59 169	3 020	168 560	230 749	49 252	11 613	161 652	222 517
Lübeck	846	88	3 407	4 341	3 660	1 432	15 784	20 876
Hamburg	3 405	222	8 249	11 876	34 235	12 368	118 349	164 952
Bremen	1 714	109	6 858	8 681	10 872	4 880	41 238	56 990
Oldenburg	29 310	556	52 169	82 035	13 530	2 519	47 095	63 144
Provinz Westfalen	102 310	2 406	256 019	360 735	92 259	46 389	708 376	847 024
Schaumburg-Lippe	1 723	44	4 739	6 506	1 548	192	6 597	8 337
Lippe	8 259	417	14 969	23 645	5 428	778	12 217	18 423
Provinz Rheinland	200 222	2 869	450 064	653 155	197 182	98 978	1 155 363	1 451 523
Provinz Hessen-Nassau	94 187	2 042	227 023	323 252	69 743	24 229	279 987	373 959
Waldeck	4 354	124	11 182	15 660	2 556	262	5 219	8 037
Großherzogtum Sachsen	19 718	719	42 073	62 510	13 608	4 177	55 254	73 039
Sachsen-Meiningen	11 347	222	23 099	34 668	12 561	2 691	44 823	60 075
Sachsen-Altenburg	6 198	447	19 158	25 803	8 207	2 515	38 374	49 096
Sachsen-Coburg-Gotha	9 407	252	22 164	31 823	11 303	2 313	38 184	51 800
Schwarzburg-Sondershausen	3 875	164	9 156	13 195	3 256	745	12 424	16 425
Schwarzburg-Rudolstadt	4 053	123	9 591	13 767	4 140	865	15 452	20 457
Reuß ä. L.	1 577	41	3 323	4 941	2 686	1 881	17 416	21 983
Reuß j. L.	3 578	167	9 750	13 495	5 029	2 539	30 218	37 786
Westdeutschland	898 251	33 766	2 453 513	3 385 530	974 738	374 644	4 591 493	5 940 875
Nordbayern	194 267	1 872	548 712	744 851	94 577	22 602	329 194	446 373
Südbayern	190 480	2 809	587 981	781 270	93 189	21 776	289 851	404 816
Rheinpfalz	50 674	330	120 823	171 827	33 357	9 089	126 568	169 014
Württemberg	174 912	1 816	329 333	506 061	85 568	25 720	320 826	432 114
Hohenzollern	8 739	56	17 081	25 876	2 639	263	5 704	8 606
Baden	132 112	417	294 267	426 796	70 199	23 836	304 823	398 858
Hessen	62 011	1 300	100 076	163 387	46 322	12 471	161 770	220 563
Elsaß-Lothringen	116 235	1 189	221 742	339 166	54 495	17 466	278 348	350 309
Süddeutschland	929 430	9 789	2 220 015	3 159 234	480 346	133 223	1 817 084	2 430 653
Deutsches Reich 1907	2 500 974	98 812	7 283 471	9 883 257	1 977 122	686 007	8 593 125	11 256 254
1895	2 568 725	96 173	5 627 794	8 292 692	2 061 764	263 745	5 955 711	8 281 220
1882	2 288 033	66 644	5 881 819	8 236 496	2 201 146	99 076	4 096 243	6 396 465

ihre soziale Stellung nach der Berufszählung des Jahres 1907

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft				A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel zusammen				D.	E.	F.
Selbständige	Angestellte	Arbeiter einschl. der mithelf. Angehörigen	Erwerbstätige insges.	Selbständige	Angestellte	Arbeiter einschl. der mithelf. Angehörigen	Erwerbstätige insges.	Persönliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	Öffentlicher Dienst und freie Berufe (einschl. Heer)	Berufslose Selbständige (Rentner, Pensionäre)
(a)	(b)	(c)	(a—c)	(a)	(b)	(c)	(a—c)			
18 687	8 603	49 525	76 815	167 211	23 794	568 872	759 877	16 938	64 909	131 247
16 119	6 940	35 615	58 674	126 164	20 594	440 978	587 736	14 301	53 939	90 894
19 148	7 158	36 173	62 479	156 142	23 405	548 211	727 758	12 060	51 323	93 887
65 123	25 665	128 021	218 809	396 167	89 230	1 502 313	1 987 710	38 338	112 969	312 882
22 631	9 946	46 384	78 961	137 044	26 357	481 817	645 218	14 844	42 619	101 713
10 224	3 630	15 632	29 486	52 507	11 805	163 713	228 025	5 991	17 773	38 983
1 737	500	2 407	4 644	7 565	1 684	29 426	38 675	1 408	2 772	6 923
66 819	38 554	122 763	228 136	275 994	93 174	1 085 882	1 455 050	37 361	135 161	245 616
64 802	48 000	148 689	261 491	161 827	92 350	558 488	812 665	60 826	75 990	111 607
285 290	148 996	585 209	1 019 495	1 480 621	382 393	5 379 700	7 242 714	202 067	557 455	1 133 752
94 813	52 641	139 188	286 642	396 551	146 461	1 244 523	1 787 535	29 772	122 863	259 384
48 635	22 109	85 340	156 084	231 250	61 399	906 274	1 198 923	19 227	74 432	164 248
5 697	2 090	9 395	17 182	21 596	7 106	86 916	115 618	2 594	8 071	20 756
8 757	3 357	16 355	28 469	37 084	10 173	143 831	191 088	3 388	13 393	28 805
42 778	17 642	84 097	144 517	280 881	45 712	852 262	1 178 855	17 644	69 800	146 217
32 357	12 764	55 336	100 457	140 778	27 397	385 548	553 723	20 105	64 832	91 959
3 389	2 790	7 482	13 661	7 895	4 310	26 673	38 878	1 164	4 121	6 775
39 783	38 036	84 724	162 543	77 423	50 626	211 322	339 371	16 051	30 463	48 790
8 853	9 174	21 345	39 372	21 439	14 163	69 441	105 043	2 957	8 559	15 921
6 889	2 219	11 220	20 328	49 729	5 294	110 484	165 507	2 844	10 860	19 838
45 203	18 590	95 127	158 920	239 772	67 385	1 059 522	1 366 679	18 028	66 450	154 927
588	166	1 097	1 851	3 859	402	12 433	16 694	172	793	2 415
1 701	479	2 138	4 318	15 388	1 674	29 324	46 386	547	1 918	7 387
108 696	49 813	211 868	370 377	506 100	151 660	1 817 295	2 475 055	37 343	155 801	308 633
38 520	20 510	79 353	138 383	202 450	46 781	586 363	835 594	15 119	57 461	111 196
1 190	292	2 081	3 563	8 100	678	18 482	27 260	387	1 931	4 454
6 214	2 466	9 303	17 983	39 540	7 362	106 630	153 532	2 439	9 602	23 103
3 458	1 589	5 584	10 631	27 366	4 502	73 506	105 374	1 198	6 082	10 259
3 722	767	4 133	8 622	18 127	3 729	61 665	83 521	1 087	3 070	10 179
3 860	1 947	6 497	12 304	24 570	4 512	66 845	95 927	1 611	5 478	12 405
1 236	356	1 567	3 159	8 367	1 265	23 147	32 779	540	1 975	4 088
1 413	437	1 867	3 717	9 606	1 425	26 910	37 941	516	2 231	4 122
1 154	347	1 420	2 921	5 417	2 269	22 159	29 845	283	986	2 970
2 536	948	3 966	7 450	11 143	3 654	43 934	58 731	979	2 978	7 010
511 442	261 529	940 483	1 713 454	2 384 431	669 939	7 985 489	11 039 859	195 995	724 150	1 465 841
41 319	14 437	82 811	138 567	330 163	38 911	960 717	1 329 791	10 843	70 176	166 077
47 102	21 869	107 088	176 059	330 771	46 451	984 920	1 362 145	25 943	90 951	224 499
13 818	4 284	25 453	43 555	97 849	13 703	272 844	384 396	3 425	20 244	33 778
30 864	16 325	52 920	100 109	291 344	43 861	703 079	1 038 284	8 103	62 146	115 459
775	142	1 153	2 070	12 153	461	23 938	36 552	204	1 326	2 618
30 757	17 358	73 888	122 003	233 068	41 611	672 978	947 657	8 949	59 841	119 002
22 185	9 089	33 496	64 770	130 518	22 860	295 342	448 720	5 883	42 858	61 853
28 640	11 880	57 024	97 544	199 370	30 535	557 114	787 019	10 283	109 383	82 104
215 460	95 384	433 833	744 677	1 625 236	238 396	4 470 932	6 334 564	73 633	456 925	805 390
1 012 192	505 909	1 959 525	3 477 626	5 490 288	1 290 728	17 836 121	24 617 137	471 695	1 738 530	3 404 983
843 557	261 907	1 233 017	2 338 511	5 474 016	621 825	12 816 552	18 912 423	132 491	1 425 961	2 142 808
701 508	141 548	727 262	1 570 318	5 190 687	307 268	10 705 324	16 203 279	397 582	1 031 147	1 354 486

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Provinz Ostpreußen	15 190	65 551	38 687	26 864	63 574	7,3	31,4	18,5	12,9	30,5
» Westpreußen	12 445	61 526	32 068	29 458	59 945	7,1	35,3	18,4	16,9	34,4
Stadt Berlin	21 194	42 511	29 726	12 785	40 851	10,1	20,2	14,1	6,1	19,4
Provinz Brandenburg	34 330	97 689	63 861	33 828	94 611	7,9	22,6	14,8	7,8	21,9
» Pommern	13 640	49 864	29 754	20 110	48 381	7,9	28,8	17,2	11,6	27,9
» Posen	14 059	74 139	37 306	36 833	72 058	6,5	34,4	17,3	17,1	33,4
» Schlesien	38 213	176 082	106 101	69 981	170 701	7,1	32,8	19,7	13,0	31,8
» Sachsen	25 580	84 238	49 662	34 576	81 570	8,2	26,9	15,8	11,0	26,0
» Schleswig-Holstein	13 415	43 809	22 525	21 284	42 427	8,0	26,1	13,4	12,7	25,3
» Hannover	23 972	82 417	42 097	40 320	79 866	7,9	27,2	13,9	13,3	26,3
» Westfalen	35 022	153 670	65 240	88 430	149 599	8,0	35,2	14,9	20,2	34,2
» Hessen-Nassau	17 801	56 233	31 028	25 205	54 438	7,8	24,5	13,5	11,0	23,7
» Rheinland	58 392	219 807	107 201	112 606	213 576	7,8	29,5	14,4	15,1	28,7
Hohenzollern	456	1 982	1 234	748	1 946	6,3	27,6	17,2	10,4	27,1
Preußen	323 709	1 209 518	656 490	553 028	1 173 543	7,8	29,1	15,8	13,3	28,2
Bayern rechts des Rheins	41 287	179 412	111 418	67 994	174 809	6,8	29,4	18,3	11,1	28,6
Bayern links des Rheins (Pfalz)	7 151	28 045	14 718	13 327	27 215	7,4	29,2	15,3	13,9	28,4
Bayern	48 438	207 457	126 136	81 321	202 024	6,9	29,4	17,9	11,5	28,6
Königreich Sachsen	40 307	127 482	73 009	54 473	122 985	8,2	25,8	14,8	11,0	24,9
Württemberg	17 733	70 068	40 711	29 357	68 230	7,1	28,0	16,3	11,7	27,2
Baden	15 284	59 752	34 930	24 822	58 267	6,9	27,1	15,8	11,2	26,4
Hessen	9 621	33 291	17 840	15 451	32 297	7,3	25,2	13,5	11,7	24,5
Mecklenburg-Schwerin	5 093	16 176	10 623	5 553	15 661	7,9	25,1	16,5	8,6	24,3
Großherzogtum Sachsen	3 464	11 802	6 737	5 065	11 432	8,0	27,4	15,6	11,8	26,5
Mecklenburg-Strelitz	800	2 750	1 888	862	2 684	7,4	25,6	17,6	8,0	25,0
Oldenburg	4 010	15 854	6 751	9 103	15 437	7,9	31,3	13,3	18,0	30,5
Braunschweig	4 127	11 659	7 416	4 243	11 308	8,3	23,4	14,9	8,5	22,7
Sachsen-Meiningen	2 213	8 109	4 407	3 702	7 858	7,8	28,5	15,5	13,0	27,6
Sachsen-Altenburg	1 689	6 040	3 470	2 570	5 823	7,7	27,4	15,7	11,6	26,4
Sachsen-Coburg-Gotha	2 117	7 277	3 985	3 292	7 054	8,0	27,6	15,1	12,5	26,7
Anhalt	2 841	8 310	5 096	3 214	8 059	8,6	25,0	15,4	9,7	24,3
Schwarzburg-Sondershausen	762	2 717	1 489	1 228	2 606	8,3	29,5	16,2	13,3	28,3
Schwarzburg-Rudolstadt	803	2 677	1 466	1 211	2 602	7,9	26,2	14,3	11,8	25,5
Waldeck	456	1 565	867	698	1 517	7,3	24,9	13,8	11,1	24,2
Reuß älterer Linie	640	1 764	1 140	624	1 689	8,7	24,0	15,5	8,5	23,0
Reuß jüngerer Linie	1 302	4 075	2 338	1 737	3 958	8,4	26,1	15,0	11,1	25,4
Schaumburg-Lippe	417	1 107	567	540	1 078	8,8	23,4	12,0	11,4	22,8
Lippe	1 283	4 333	2 062	2 271	4 191	8,3	28,2	13,4	14,8	27,3
Lübeck	976	2 832	1 768	1 064	2 756	8,1	23,5	14,6	8,8	22,8
Bremen	2 666	8 132	4 509	3 623	7 903	8,4	25,6	14,2	11,4	24,8
Hamburg	9 362	24 237	14 602	9 635	23 447	8,7	22,5	13,6	9,0	21,8
Elsaß-Lothringen	13 170	45 614	30 501	15 113	44 341	6,9	23,9	16,0	7,9	23,3
Deutsches Reich	513 283	1 894 598	1 060 798	833 800	1 838 750	7,7	28,3	15,8	12,4	27,5
Im Jahre 1912	523 491	1 925 883	1 085 996	839 887	1 869 636	7,9	29,1	16,4	12,7	28,3
» » 1911	512 819	1 927 039	1 187 094	739 945	1 870 729	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6
» » 1910	496 396	1 982 836	1 103 723	879 113	1 924 778	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile	Geborene[1]) im Jahre 1913									Gestorbene[1]) im Jahre 1913		
	Knaben	Mädchen	Uneheliche Knaben	Uneheliche Mädchen	Totgeborene Knaben	Totgeborene Mädchen	Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren un- ehelich	Von 100 waren tot- geboren	männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
Prov. Ostpreußen	33 550	32 001	3 514	3 311	1 136	841	104,8	10,4	3,0	20 045	18 612	107,5
» Westpreußen	31 713	29 813	2 209	2 270	923	658	106,4	7,3	2,6	16 828	15 240	110,4
Stadt Berlin	21 874	20 637	5 117	4 900	923	737	106,0	23,6	3,9	15 034	14 692	102,3
Prov. Brandenburg	50 060	47 629	6 011	5 695	1 692	1 386	105,1	12,0	3,2	33 280	30 581	108,8
» Pommern	25 800	24 064	2 839	2 762	873	610	107,2	11,2	3,0	15 352	14 402	106,6
» Posen	38 204	35 935	1 980	1 957	1 138	943	106,3	5,3	2,8	19 102	18 204	104,9
» Schlesien	90 554	85 528	9 111	8 743	3 008	2 373	105,9	10,1	3,1	54 394	51 707	105,2
» Sachsen	43 167	41 071	5 426	5 156	1 504	1 164	105,1	12,6	3,2	25 803	23 859	108,1
» Schleswig-Holstein	22 572	21 237	2 261	2 218	756	626	106,3	10,2	3,2	12 012	10 513	114,3
» Hannover	42 534	39 883	3 174	3 053	1 408	1 143	106,6	7,6	3,1	21 911	20 186	108,5
» Westfalen	79 158	74 512	2 859	2 685	2 275	1 796	106,2	3,6	2,6	35 225	30 015	117,4
» Hessen-Nassau	28 746	27 487	2 028	2 078	1 024	771	104,6	7,3	3,2	15 714	15 314	102,6
» Rheinland	112 990	106 817	5 643	5 308	3 375	2 856	105,8	5,0	2,8	56 754	50 447	112,5
Hohenzollern	1 001	981	41	33	14	22	102,0	3,7	1,8	615	619	99,4
Preußen	621 923	587 595	52 213	50 169	20 049	15 926	105,8	8,5	3,0	342 069	314 421	108,8
Bayern rechts des Rheins	92 469	86 943	12 475	11 808	2 585	2 018	106,4	13,5	2,6	57 528	53 890	106,8
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	14 523	13 522	1 024	965	477	353	107,4	7,1	3,0	7 601	7 117	106,8
Bayern	106 992	100 465	13 499	12 773	3 062	2 371	106,5	12,7	2,6	65 129	61 007	106,8
Königreich Sachsen	65 969	61 513	10 690	10 089	2 568	1 929	107,2	16,3	3,5	37 801	35 208	107,4
Württemberg	35 823	34 245	3 132	3 041	1 020	818	104,6	8,8	2,6	20 557	20 154	102,0
Baden	30 606	29 144	2 631	2 498	800	683	105,0	8,6	2,5	17 716	17 212	102,9
Hessen	17 166	16 125	1 469	1 387	530	464	106,5	8,6	3,0	9 191	8 649	106,3
Mecklenburg-Schwerin	8 315	7 861	1 237	1 179	276	239	105,8	14,9	3,2	5 516	5 107	108,0
Großh. Sachsen	6 243	5 559	812	709	216	154	112,3	12,9	3,1	3 460	3 277	105,6
Mecklenburg-Strelitz	1 426	1 324	200	208	37	29	107,7	14,8	2,4	943	945	99,8
Oldenburg	8 191	7 660	490	461	234	183	107,0	6,0	2,6	3 594	3 157	113,8
Braunschweig	6 052	5 607	738	722	196	155	107,9	12,5	3,0	3 825	3 591	106,5
Sachsen-Meiningen	4 120	3 989	515	489	150	101	103,3	12,4	3,1	2 257	2 150	105,0
Sachsen-Altenburg	3 118	2 922	385	365	134	83	106,7	12,4	3,6	1 788	1 682	106,3
Sachsen-Coburg-Gotha	3 665	3 612	412	418	113	110	101,5	11,4	3,1	2 013	1 972	102,1
Anhalt	4 332	3 978	560	507	145	106	108,9	12,8	3,0	2 616	2 480	105,5
Schwarzburg-Sondersh.	1 398	1 319	153	159	58	53	106,0	11,5	4,1	776	713	108,8
Schwarzburg-Rudolst.	1 347	1 330	160	178	35	40	101,3	12,6	2,8	726	740	98,1
Waldeck	826	739	39	41	32	16	111,8	5,1	3,1	418	449	93,1
Reuß älterer Linie	936	828	117	100	38	37	113,0	12,3	4,3	584	556	105,0
Reuß jüngerer Linie	2 056	2 019	298	298	69	48	101,8	14,6	2,9	1 208	1 130	106,9
Schaumburg-Lippe	541	566	24	28	18	11	95,6	4,7	2,6	284	283	100,4
Lippe	2 221	2 112	108	104	84	58	105,2	4,9	3,3	1 040	1 022	101,8
Lübeck	1 440	1 392	187	174	46	30	103,4	12,7	2,7	890	878	101,4
Bremen	4 238	3 891	458	401	124	104	108,9	10,6	2,8	2 375	2 131	111,5
Hamburg	12 563	11 674	1 838	1 704	441	349	107,6	14,6	3,3	7 870	6 732	116,9
Elsaß-Lothringen	23 384	22 230	1 734	1 675	686	587	105,2	7,5	2,8	15 399	15 102	102,0
Deutsches Reich	974 894	919 699	94 099	89 877	31 161	24 684	106,0	9,7	2,9	550 045	510 748	107,7
Im Jahre 1912	993 146	932 735	94 352	89 505	31 369	24 876	106,5	9,5	2,9	562 464	523 529	107,4
» » 1911	992 062	934 970	90 896	86 157	31 497	24 808	106,1	9,2	2,9	615 529	571 558	107,7
» » 1910	1 019 644	963 191	92 135	87 449	32 508	25 549	105,9	9,1	2,9	570 759	532 963	107,1

[1]) Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen, sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen ist hier um 5 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen und unter den Gestorbenen je 5 Kinder unkenntlichen Geschlechts enthalten sind.

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs[1]) 1862 bis 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Unehelich Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) 2)	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1862	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8	36,0		11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	38,3	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6	38,5		12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0	38,2		11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	38,3	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6	36,9		11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2	36,9		10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	37,9	3,3	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1	38,4		10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	34,5		9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	39,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	39,7	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	40,1		8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	40,6		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	40,9		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	40,0		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	38,9	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	38,9		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	37,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	37,0		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	37,2		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	36,6	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	37,2		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	37,0		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	37,1		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	36,9		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	36,6	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	36,4		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	35,7		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	37,0		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	35,7		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	36,8	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	35,9		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	36,1		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	36,3		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6	36,1		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	36,1	+	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	35,9	0,3	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	35,6		8,7	3,1
1901	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	35,7		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	33,8	+	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,2	20,7	14,5	34,0	0,2	8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9	33,1		8,5	3,0
07	503 964	2 060 973	1 178 349	179 178	61 040	8,1	33,2	19,0	14,2	32,3		8,7	3,0
08	500 620	2 076 660	1 197 098	184 112	61 608	8,0	33,0	19,0	14,0	32,1	0,5	8,9	3,0
09	494 127	2 038 357	1 154 296	183 700	60 079	7,8	32,0	18,1	13,9	31,0		9,0	2,9
10	496 396	1 982 836	1 103 723	179 584	58 058	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8		9,1	2,9
1911	512 819	1 927 039	1 187 094	177 056	56 310	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6	.	9,2	2,9
12	523 491	1 925 883	1 085 996	183 857	56 247	7,9	29,1	16,4	12,7	28,3	.	9,5	2,9
13	513 283	1 894 598	1 060 798	183 977	55 848	7,7	28,3	15,8	12,4	27,5	.	9,7	2,9
Durchschnittlich jährlich:													
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	35,3	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	37,2	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	39,1	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	36,8	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,3	23,5	13,9	36,1	0,7	9,1	3,2
1901/10	484 651	2 061 482	1 195 144	178 115	62 118	8,0	33,9	19,7	14,3	32,9	0,2	8,6	3,0

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich.

4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1913

(Zu 4. bis 7. Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	444 823	12 250	4 664	461 737
Verwitwet	29 749	12 140	1 978	43 867
Geschieden	5 188	1 397	1 094	7 679
Zusammen...	479 760	25 787	7 736	513 283

5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1913

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	Zusammen
Evangelisch	301 646	24 013	461	335	210	326 665
Römisch-katholisch	25 265	153 369	74	96	38	178 842
Anderes christliches Bekenntnis	631	112	886	8	4	1 641
Israelitisch	488	104	2	3 621	48	4 263
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	1 336	213	8	41	274	1 872
Zusammen...	329 366	177 811	1 431	4 101	574	513 283

6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1913

Monate	Geborene									Gestorbene[1]				
	ehelich		unehelich		totgeboren		Auf 1 Tag des betr. Monats			männlich		weiblich		Auf 1 Tag des betr. Monats
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	ehelich	unehelich	totgeboren	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
Januar.	144 282	8,4	15 806	8,6	5 187	9,3	4 654,3	509,9	167,3	48 719	8,8	46 933	9,2	3 085,5
Februar	136 120	8,0	15 612	8,5	4 645	8,3	4 861,4	557,6	165,9	45 461	8,3	43 354	8,5	3 172,0
März ..	151 265	8,8	16 795	9,1	5 133	9,2	4 879,5	541,8	165,6	51 121	9,3	47 997	9,4	3 197,4
April ..	144 942	8,5	15 781	8,6	4 843	8,7	4 831,4	526,0	161,4	48 275	8,8	44 575	8,7	3 095,0
Mai ...	144 367	8,4	15 614	8,5	4 733	8,5	4 657,0	504,6	152,7	47 768	8,7	43 967	8,6	2 959,2
Juni ...	136 509	8,0	14 508	7,9	4 260	7,6	4 550,3	483,6	142,0	43 919	8,0	39 613	7,8	2 784,4
Juli ...	144 943	8,5	14 124	7,7	4 304	7,7	4 675,6	455,6	138,8	45 019	8,2	40 719	8,0	2 765,7
August .	146 348	8,6	14 057	7,6	4 566	8,2	4 720,9	453,5	147,3	44 720	8,1	40 476	7,9	2 748,3
Septbr..	144 497	8,4	16 413	8,9	4 404	7,9	4 816,6	547,1	146,8	44 236	8,0	39 988	7,8	2 807,5
Oktober.	142 079	8,3	14 463	7,9	4 380	7,8	4 583,2	466,5	141,3	44 972	8,2	41 455	8,1	2 788,0
Novemb.	133 805	7,8	14 283	7,8	4 434	7,9	4 460,2	476,1	147,8	41 160	7,5	39 164	7,7	2 677,5
Dezemb.	141 461	8,3	16 491	8,9	4 959	8,9	4 563,4	532,0	160,0	44 675	8,1	42 507	8,3	2 812,3
Zus.	1 710 621	100,0	183 977	100,0	55 848	100,0	4 686,6	504,0	153,0	550 045	100,0	510 748	100,0	2 906,3

[1]) 5 Gestorbene (darunter 3 totgeborene Kinder) mußten hier außer Ansatz bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1909 bis 1913

Jahr	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
									lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1909	8 236	9 716	7 941	61	67	68	65	(13	23 672	1 579	23 245	1 578	1 174	150	1 060	123
1910	8 057	9 414	7 614	57	60	57	69	(24	23 071	1 539	22 386	1 590	1 135	144	919	131
1911	7 806	9 288	7 552	48	62	61	55	(34	22 471	1 521	22 213	1 533	1 083	159	899	107
1912	7 745	8 869	7 171	46	67	56	74	(42	21 969	1 543	21 077	1 551	1 071	107	887	102
1913	7 690	8 812	7 079	64	60	56	64	(56	21 944	1 527	20 759	1 602	973	123	874	116

[1]) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 2 Knaben, 10 Mädchen. — [2]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 13 Knaben, 3 Mädchen. — [3]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 11 Mädchen. — [4]) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 3 Knaben, 5 Mädchen. — [5]) 6 Vierlingsgeburten: zusammen 7 Knaben, 17 Mädchen.

8. Die Eheschließenden nach

(Statistik des Deutschen

Alter des Mannes in Jahren (von ... bis unter ...)	Alter der Frau														
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
18—19	—	6	15	17	33	23	16	13	9	5	3	—	—	—	1
19—20	—	17	49	123	167	137	97	76	43	28	13	10	4	7	3
20—21	3	41	137	321	435	411	324	227	150	84	66	50	27	16	8
21—22	—	107	383	1 039	1 857	2 261	2 333	1 747	1 181	812	538	320	216	123	81
22—23	—	127	569	1 640	3 072	4 529	5 506	5 230	3 728	2 365	1 547	935	549	399	235
23—24	1	163	676	2 059	3 992	5 636	7 249	7 508	6 314	4 405	2 927	1 831	1 165	730	459
24—25	6	160	677	2 042	3 794	5 979	8 043	8 623	8 061	6 761	4 657	2 930	1 842	1 198	758
25—26	3	156	577	1 795	3 534	5 332	7 405	8 247	7 955	7 236	5 863	3 796	2 452	1 600	1 018
26—27	2	131	420	1 250	2 760	4 124	5 730	6 332	6 556	6 069	5 395	4 009	2 778	1 755	1 166
27—28	4	77	324	912	1 921	3 063	4 405	5 050	5 235	4 831	4 606	3 672	2 833	1 915	1 305
28—29	—	41	237	626	1 384	2 248	3 306	3 900	3 796	3 901	3 603	3 105	2 547	1 956	1 338
29—30	—	35	146	410	949	1 555	2 378	2 868	2 882	2 984	2 714	2 441	2 152	1 665	1 285
30—31	—	34	87	295	726	1 148	1 648	2 052	2 226	2 293	2 214	1 945	1 709	1 453	1 100
31—32	1	18	66	225	513	866	1 290	1 500	1 618	1 691	1 676	1 567	1 295	1 119	932
32—33	—	10	35	159	366	616	944	1 058	1 187	1 272	1 233	1 112	1 042	930	829
33—34	—	3	44	111	246	446	688	752	905	990	1 045	967	924	791	670
34—35	1	3	29	103	200	338	551	602	693	764	728	747	707	668	568
35—36	—	9	17	68	172	295	402	467	537	584	690	619	605	562	516
36—37	—	7	18	44	95	161	286	367	411	440	518	484	453	479	429
37—38	—	2	17	40	75	139	260	277	297	335	393	395	379	393	361
38—39	—	3	12	32	64	125	149	183	233	281	291	305	295	319	288
39—40	—	—	8	21	44	72	118	174	188	233	251	256	256	280	244
40—45	—	5	16	46	117	187	257	317	425	478	569	593	703	725	746
45—50	—	1	6	16	17	63	99	118	116	158	222	200	248	241	299
50—55	—	2	1	5	8	16	36	30	60	52	59	87	72	81	116
55—60	—	—	—	3	7	9	11	15	15	16	35	31	36	39	34
60 u. darüber	—	1	3	1	5	12	12	16	18	16	17	27	29	22	26
Zus...	21	1 159	4 569	13 403	26 553	39 791	53 543	57 749	54 839	49 084	41 873	32 434	25 318	19 466	14 815

dem Alter im Jahre 1913
Reichs, Band 275)

in Jahren

30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144
—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	779
7	7	6	1	3	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2 330
71	44	30	16	20	11	12	10	9	8	9	1	1	1	—	13 241
157	106	77	54	50	35	23	21	18	17	27	5	3	—	1	31 025
309	200	153	110	77	68	46	42	35	32	60	26	4	2	2	46 281
496	340	233	173	113	106	74	59	45	24	83	24	5	2	1	57 309
721	471	316	238	164	127	120	85	55	40	112	28	6	—	1	59 453
789	518	370	282	204	152	108	107	66	54	129	34	10	5	—	51 305
861	625	413	304	246	164	131	98	71	64	139	31	9	4	—	43 316
896	612	453	291	225	179	121	120	77	62	171	36	11	1	2	35 245
903	616	462	324	255	196	141	112	94	77	165	50	6	1	1	27 867
875	654	428	373	281	219	161	152	92	90	215	57	7	3	3	22 543
769	636	473	364	265	196	153	131	111	83	229	53	13	5	—	17 858
691	579	442	319	246	191	163	144	110	86	212	56	17	3	3	14 058
591	479	402	357	285	220	184	141	123	74	228	70	12	7	1	11 759
528	404	389	341	258	250	183	157	118	113	264	85	19	4	3	9 818
452	356	327	334	299	239	188	165	124	97	271	86	27	6	2	8 516
370	361	304	261	263	240	214	159	147	121	283	90	18	12	—	7 035
319	350	279	247	240	197	185	179	127	119	337	98	27	5	1	6 073
262	256	215	197	211	192	173	155	168	120	307	128	25	8	1	4 998
245	224	205	191	203	173	169	162	153	122	353	126	30	8	3	4 512
734	715	680	695	752	657	614	616	592	460	1 826	839	224	43	24	14 655
304	337	355	348	366	383	419	429	409	401	1 705	1 257	402	125	40	9 084
126	111	150	150	153	147	192	213	236	249	1 347	1 239	800	280	97	6 115
47	54	59	59	73	69	101	97	116	122	701	867	712	390	190	3 908
31	38	47	50	48	55	77	57	71	75	443	787	767	625	680	4 056
11 558	9 095	7 269	6 080	5 300	4 473	3 957	3 612	3 167	2 711	9 617	6 076	3 155	1 510	1 056	513 283

9. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile	Von 1000 aus dem ledigen Stande heiratenden						Von 1000 heiratenden					
	Männern			Frauen			Männern			Frauen		
	standen im Alter von ... Jahren						waren vor der Heirat					
	unter 25	25 bis unter 30	über 30	unter 20	20 bis unter 25	über 25	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
Prov. Ostpreußen	332	468	200	116	505	379	885	104	11	925	66	9
» Westpreußen	351	464	185	131	543	326	887	105	8	930	62	8
Stadt Berlin	308	459	233	85	479	436	861	90	49	908	52	40
Prov. Brandenburg	351	443	206	99	539	362	887	85	28	926	49	25
» Pommern	341	458	201	110	531	359	905	84	11	945	44	11
» Posen	375	453	172	147	539	314	881	114	5	941	54	5
» Schlesien	372	451	177	110	540	350	878	112	10	932	60	8
» Sachsen	420	428	152	105	593	302	901	83	16	937	46	17
» Schleswig-Holstein	332	468	200	141	545	314	923	60	17	936	41	23
» Hannover	299	466	235	100	542	358	919	72	9	944	44	12
» Westfalen	325	475	200	136	532	332	918	76	6	934	57	9
» Hessen-Nassau	289	485	226	71	522	407	910	76	14	953	33	14
» Rheinland	286	486	228	97	505	398	918	71	11	935	51	14
Hohenzollern	110	530	360	34	374	592	919	81	—	974	26	—
Preußen	333	463	204	108	530	362	900	85	15	934	51	15
Bayern rechts des Rheins	233	450	317	54	438	508	887	104	9	932	61	7
Bayern links des Rheins	366	455	179	87	606	307	912	80	8	947	43	10
Bayern	253	451	296	59	464	477	891	100	9	934	58	8
Königreich Sachsen	450	411	139	72	598	330	887	89	24	931	47	22
Württemberg	197	521	282	32	462	506	901	89	10	947	45	8
Baden	237	492	271	59	520	421	898	91	11	939	48	13
Hessen	328	475	197	81	558	361	916	74	10	953	35	12
Mecklenburg-Schwerin	302	482	216	115	559	326	936	59	5	960	35	5
Großherzogt. Sachsen	430	435	135	101	608	291	909	74	17	950	34	16
Mecklenburg-Strelitz	312	503	185	110	528	362	934	62	4	950	36	14
Oldenburg	308	467	225	114	545	341	928	67	5	938	51	11
Braunschweig	344	472	184	94	574	332	904	79	17	939	46	15
Sachsen-Meiningen	403	449	148	62	619	319	919	72	9	941	51	8
Sachsen-Altenburg	456	410	134	100	635	265	892	90	18	925	54	21
Sachsen-Coburg-Gotha	501	381	118	126	606	268	910	77	13	954	36	10
Anhalt	374	475	151	66	607	327	901	80	19	936	49	15
Schwarzb.-Sondersh.	498	367	135	143	592	265	902	84	14	940	39	21
Schwarzb.-Rudolstadt	468	402	130	114	642	244	945	49	6	964	24	12
Waldeck	152	523	325	40	463	497	910	88	2	976	15	9
Reuß älterer Linie	486	403	111	76	599	325	900	88	12	944	50	6
Reuß jüngerer Linie	477	399	124	91	606	303	889	95	16	938	48	14
Schaumburg-Lippe	345	431	224	77	574	349	952	48	—	969	31	—
Lippe	205	538	257	45	547	408	914	85	1	961	33	6
Lübeck	352	422	226	117	548	335	906	66	28	925	44	31
Bremen	290	466	244	101	510	389	904	71	25	908	49	43
Hamburg	268	469	263	98	502	400	886	70	44	901	49	50
Elsaß-Lothringen	284	462	254	111	502	387	921	69	10	940	48	12
Deutsches Reich	**326**	**461**	**213**	**95**	**529**	**376**	**900**	**85**	**15**	**935**	**50**	**15**
Im Jahre 1912	332	457	211	93	532	375	900	86	14	935	50	15
» » 1911	334	454	212	92	530	378	900	86	14	936	50	14
» » 1910	333	452	215	93	528	379	898	89	13	935	52	13

10. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Kalendermonaten und Altersklassen im Jahre 1913

a = Zahl der Gestorbenen, b = auf 1 Tag bezogene Zahl der Gestorbenen, c = auf den Jahresdurchschnitt 100 bezogene Zahl der Gestorbenen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Altersklassen in Jahren (von .... bis unter ....)		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Im Jahre 1913
Männliches Geschlecht														
0—1	a	12 057	11 527	13 556	12 851	12 634	12 144	13 234	14 261	15 606	13 953	11 303	11 547	154 673
	b	388,9	411,7	437,3	428,4	407,5	404,8	426,9	460,0	520,2	450,1	376,8	372,5	423,8
	c	91,8	97,1	103,2	101,1	96,1	95,5	100,7	108,5	122,7	106,1	88,9	87,9	100,0
1—5	a	3 602	3 549	4 040	3 685	3 759	3 346	3 370	3 245	3 203	3 121	2 855	3 349	41 124
	b	116,2	126,7	130,3	122,8	121,3	111,5	108,7	104,7	106,8	100,7	95,2	108,0	112,7
	c	103,1	112,4	115,6	109,0	107,7	98,9	96,5	92,9	94,8	89,4	84,5	95,8	100,0
5—15	a	1 645	1 451	1 615	1 553	1 641	1 522	1 495	1 376	1 373	1 436	1 371	1 451	17 929
	b	53,1	51,8	52,1	51,8	52,9	50,7	48,2	44,4	45,8	46,3	45,7	46,8	49,1
	c	108,1	105,5	106,1	105,5	107,7	103,3	98,1	90,4	93,3	94,3	93,1	95,3	100,0
15—30	a	3 037	2 984	3 417	3 396	3 460	3 336	3 067	2 823	2 551	2 671	2 643	2 883	36 268
	b	98,0	106,6	110,2	113,2	111,6	111,2	99,0	91,1	85,0	86,2	88,1	93,0	99,4
	c	98,6	107,1	110,9	113,9	112,3	111,0	99,6	91,6	85,5	86,7	88,8	93,6	100,0
30—60	a	9 836	9 240	10 199	9 875	10 129	8 990	9 053	8 670	8 090	8 804	8 636	9 130	110 652
	b	317,3	330,0	329,0	329,2	326,7	299,7	292,0	279,7	269,7	284,0	287,9	294,5	303,1
	c	104,7	108,9	108,5	108,6	107,8	98,9	96,3	92,1	89,0	93,7	95,0	97,1	100,0
60—70	a	6 167	5 501	6 155	5 803	5 833	5 139	5 077	4 989	4 710	5 242	4 944	5 468	65 028
	b	198,9	196,4	198,6	193,4	188,2	171,3	163,8	160,9	157,0	169,1	164,8	176,4	178,1
	c	111,7	110,3	111,5	108,6	105,7	96,2	92,0	90,3	88,2	94,9	92,5	99,0	100,0
70 und darüber	a	9 463	8 629	9 253	8 345	7 662	7 061	7 304	6 771	6 236	7 292	6 925	8 060	93 001
	b	305,3	308,2	298,5	278,2	247,2	235,4	235,6	218,4	207,8	235,2	230,8	260,0	254,8
	c	119,8	121,0	117,4	109,3	97,0	92,4	92,5	85,7	81,6	92,3	90,6	102,5	100,0
Unbek. Alter	a	16	19	15	17	25	13	21	20	13	17	10	25	211
	b	0,5	0,7	0,5	0,5	0,8	0,4	0,7	0,6	0,4	0,5	0,3	0,8	0,6
Zusammen	a	45 823	42 900	48 250	45 525	45 143	41 551	42 621	42 155	41 782	42 536	38 687	41 913	518 886
	b	1 478,2	1 532,1	1 556,5	1 517,5	1 456,2	1 385,0	1 374,9	1 359,8	1 392,7	1 372,1	1 289,6	1 352,0	1 421,6
	c	104,0	107,8	109,5	106,7	102,4	97,4	96,7	95,7	98,0	96,5	90,7	95,1	100,0
Weibliches Geschlecht														
0—1	a	9 633	9 143	10 375	9 919	9 805	9 537	10 435	11 572	12 508	11 202	9 074	9 320	122 523
	b	310,8	326,5	334,7	330,6	316,3	317,9	336,6	373,3	417,0	361,4	302,5	300,6	335,7
	c	92,6	97,3	99,7	98,5	94,3	94,7	100,3	111,1	124,3	107,7	90,1	89,5	100,0
1—5	a	3 451	3 387	3 770	3 467	3 449	3 064	3 093	3 048	2 958	2 985	2 798	3 175	38 645
	b	111,3	121,0	121,6	115,6	111,2	102,2	99,8	98,3	98,6	96,3	93,3	102,4	105,9
	c	105,1	114,5	114,8	109,1	105,0	96,5	94,1	92,8	93,1	90,9	88,1	96,7	100,0
5—15	a	1 576	1 546	1 703	1 646	1 687	1 618	1 484	1 382	1 333	1 422	1 373	1 520	18 290
	b	50,8	55,2	54,9	51,9	54,4	53,9	47,9	44,6	44,4	45,9	45,8	49,0	50,1
	c	101,4	110,2	109,6	103,6	108,6	107,6	95,6	89,0	88,6	91,6	91,4	97,8	100,0
15—30	a	2 871	2 701	3 147	3 010	3 282	2 838	2 829	2 740	2 647	2 664	2 617	2 714	34 060
	b	92,6	96,5	101,5	100,3	105,9	94,6	91,2	88,4	88,2	85,9	87,2	87,6	93,3
	c	99,1	103,4	108,8	107,5	113,5	101,4	97,7	94,7	94,5	92,1	93,5	93,9	100,0
30—60	a	8 555	7 776	8 482	8 304	8 266	7 567	7 576	7 242	6 836	7 423	7 426	7 826	93 279
	b	276,0	277,7	273,6	276,8	266,6	252,2	244,4	233,6	227,9	239,4	247,5	252,5	255,6
	c	108,1	108,6	107,0	108,3	104,3	98,7	95,6	91,4	89,2	93,7	96,8	98,8	100,0
60—70	a	6 419	5 811	6 361	5 780	5 592	4 802	4 948	4 597	4 390	5 085	5 098	5 763	64 646
	b	207,1	207,5	205,2	192,7	180,4	160,1	159,6	148,3	146,3	164,0	169,9	185,9	177,1
	c	116,9	117,3	115,9	108,8	101,9	90,4	90,1	83,7	82,6	92,6	95,9	105,0	100,0
70 und darüber	a	12 130	10 905	11 890	10 348	9 777	8 292	8 446	7 881	7 360	8 731	8 812	9 984	114 556
	b	391,3	389,5	383,6	341,9	315,4	276,4	272,4	254,2	245,3	281,6	293,7	322,1	313,8
	c	124,7	124,1	122,4	109,9	100,5	88,1	86,8	81,0	78,1	89,7	93,6	102,6	100,0
Unbek. Alter	a	4	3	8	7	5	4	5	8	6	2	6	7	65
	b	0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Zusammen	a	44 639	41 272	45 736	42 481	41 863	37 722	38 816	38 470	38 038	39 514	37 204	40 309	486 064
	b	1 440,0	1 474,0	1 475,4	1 416,0	1 350,4	1 257,4	1 252,1	1 241,0	1 267,9	1 274,6	1 240,1	1 300,3	1 331,7
	c	108,1	110,7	110,8	106,3	101,4	94,4	94,0	93,1	95,2	95,7	93,1	97,6	100,0

11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Alter und Familienstand im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr	(1					(1	
ehelich . .	131 521	—	—	—	—	131 521	253,5
unehel. . .	(1 23 152	—	—	—	—	(1 23 152	44,6
1 bis unter 2 Jahre	23 424	—	—	—	—	23 424	45,1
2 » » 3 »	8 302	—	—	—	—	8 302	16,0
3 » » 4 »	5 383	—	—	—	—	5 383	10,4
4 » » 5 »	4 015	—	—	—	—	4 015	7,7
5 » » 6 »	3 089	—	—	—	—	3 089	6,0
6 » » 7 »	2 516	—	—	—	—	2 516	4,9
7 » » 8 »	2 119	—	—	—	—	2 119	4,1
8 » » 9 »	1 783	—	—	—	—	1 782	3,4
9 » » 10 »	1 533	—	—	—	—	1 533	3,0
10 » » 11 »	1 471	—	—	—	—	1 471	2,8
11 » » 12 »	1 347	—	—	—	—	1 347	2,6
12 » » 13 »	1 290	—	—	—	—	1 290	2,5
13 » » 14 »	1 318	—	—	—	—	1 318	2,6
14 » » 15 »	1 463	—	—	—	—	1 463	2,8
15 » » 16 »	1 710	—	—	—	—	1 710	3,3
16 » » 17 »	1 992	—	—	—	—	1 992	3,8
17 » » 18 »	2 293	2	—	—	—	2 295	4,4
18 » » 19 »	2 517	1	—	—	1	2 519	4,9
19 » » 20 »	2 763	5	—	—	1	2 769	5,3
20 » » 21 »	2 821	9	—	—	8	2 838	5,5
21 » » 22 »	2 614	45	—	—	—	2 659	5,1
22 » » 23 »	2 456	97	1	—	1	2 555	4,9
23 » » 24 »	2 258	237	7	—	4	2 506	4,8
24 » » 25 »	2 059	360	5	—	2	2 426	4,7
25 » » 26 »	1 968	575	7	—	9	2 559	4,9
26 » » 27 »	1 656	736	9	2	1	2 404	4,6
27 » » 28 »	1 528	851	19	4	3	2 405	4,6
28 » » 29 »	1 275	981	23	6	1	2 286	4,4
29 » » 30 »	1 178	1 127	31	8	1	2 345	4,5
30 » » 31 »	1 022	1 228	29	11	14	2 304	4,4
31 » » 32 »	936	1 331	28	11	3	2 309	4,5
32 » » 33 »	923	1 467	32	16	1	2 439	4,7
33 » » 34 »	862	1 622	62	17	1	2 564	4,9
34 » » 35 »	794	1 789	51	28	3	2 665	5,1
35 » » 36 »	811	1 833	47	21	12	2 727	5,3
36 » » 37 »	737	2 016	63	30	1	2 877	5,6
37 » » 38 »	739	2 175	83	35	—	3 032	5,8
38 » » 39 »	625	2 233	74	30	4	2 966	5,7
39 » » 40 »	606	2 279	98	33	1	3 017	5,8
40 » » 41 »	684	2 466	110	30	7	3 297	6,4
41 » » 42 »	531	2 164	93	29	1	2 818	5,4
42 » » 43 »	569	2 453	114	31	1	3 168	6,1
43 » » 44 »	594	2 711	133	39	1	3 478	6,7
44 » » 45 »	518	2 607	147	46	3	3 321	6,4
45 » » 46 »	572	2 744	152	44	4	3 516	6,8
46 » » 47 »	496	2 859	189	61	—	3 605	7,0
47 » » 48 »	565	3 044	176	38	—	3 823	7,4
48 » » 49 »	540	3 093	227	47	4	3 911	7,5
49 » » 50 »	520	3 208	221	28	5	3 982	7,7
50 » » 51 »	556	3 331	274	47	6	4 217	8,1
51 » » 52 »	521	3 363	263	50	—	4 197	8,1
52 » » 53 »	565	3 551	341	53	4	4 514	8,7
53 » » 54 »	608	3 826	393	51	2	4 880	9,4
54 » » 55 »	575	3 914	460	48	2	4 999	9,6
55 bis unt. 56 Jahre	572	4 032	494	40	2	5 140	9,9
56 » » 57 »	571	3 901	501	55	—	5 028	9,7
57 » » 58 »	545	3 867	597	47	3	5 059	9,8
58 » » 59 »	492	3 861	666	42	—	5 061	9,8
59 » » 60 »	568	4 336	784	48	2	5 738	11,1
60 » » 61 »	515	4 146	804	40	6	5 511	10,6
61 » » 62 »	619	4 390	1 610	45	2	6 066	11,7
62 » » 63 »	622	4 643	1 135	50	—	6 450	12,4
63 » » 64 »	613	4 813	1 282	45	2	6 755	13,0
64 » » 65 »	585	4 697	1 434	48	1	6 765	13,0
65 » » 66 »	535	4 074	1 320	40	3	5 972	11,5
66 » » 67 »	518	4 323	1 591	38	1	6 471	12,5
67 » » 68 »	523	4 456	1 814	26	3	6 822	13,2
68 » » 69 »	545	4 591	1 977	36	—	7 149	13,8
69 » » 70 »	560	4 384	2 095	27	1	7 067	13,6
70 » » 71 »	578	4 299	2 451	22	1	7 351	14,2
71 » » 72 »	523	4 054	2 488	41	—	7 106	13,7
72 » » 73 »	507	3 933	2 712	27	1	7 180	13,8
73 » » 74 »	511	3 821	2 915	20	—	7 270	14,0
74 » » 75 »	481	3 290	2 916	14	1	6 705	12,9
75 » » 76 »	440	3 114	2 891	19	1	6 468	12,5
76 » » 77 »	398	2 800	3 072	14	—	6 284	12,1
77 » » 78 »	397	2 519	3 001	11	1	5 929	11,4
78 » » 79 »	391	2 267	3 098	21	1	5 778	11,1
79 » » 80 »	318	1 898	3 028	13	—	5 257	10,1
80 » » 81 »	258	1 693	2 771	10	—	4 732	9,1
81 » » 82 »	221	1 343	2 416	7	—	3 987	7,7
82 » » 83 »	205	1 148	2 242	4	—	3 599	6,9
83 » » 84 »	171	891	2 100	6	—	3 168	6,1
84 » » 85 »	148	685	1 797	2	1	2 633	5,1
85 » » 86 »	137	533	1 506	3	—	2 179	4,2
86 » » 87 »	108	392	1 292	1	—	1 793	3,5
87 » » 88 »	86	338	1 033	—	—	1 457	2,8
88 » » 89 »	64	235	896	3	—	1 198	2,3
89 » » 90 »	48	159	695	1	—	903	1,7
90 » » 91 »	33	101	527	—	—	661	1,3
91 » » 92 »	17	55	326	—	1	399	0,8
92 » » 93 »	18	50	292	—	—	360	0,7
93 » » 94 »	8	34	183	1	—	226	0,4
94 » » 95 »	6	18	132	—	—	156	0,3
95 » » 96 »	8	3	75	—	—	86	0,2
96 » » 97 »	3	8	50	—	—	61	0,1
97 » » 98 »	—	2	23	—	—	25	0,1
98 » » 99 »	2	3	18	—	—	23	0,1
99 » » 100 »	1	2	6	—	—	9	0,02
100 » » 101 »	1	3	7	—	—	11	0,02
101 » » 102 »	1	—	2	—	—	3	0,01
102 » » 103 »	1	—	—	—	—	1	0,001
103 » » 104 »	—	—	2	—	—	2	0,003
104 » » 105 »	1	—	—	—	—	1	0,001
105 Jahre u. darüber	—	—	—	—	—	—	—
Unbekanntes Alter	170	16	10	—	15	211	0,4
Zusammen . . .	(2 275 929	172 590	68 442	1 764	161	(2 518 886	1 000,0

[1]) Hierunter 1 Kind, — [2]) 2 Kinder unbekannten Geschlechts.

11. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) nach Alter und Familienstand im Jahre 1913

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr								55 bis unt. 56 Jahre	479	2 492	1 034	44	1	4 050	8,3
ehelich ..	103 751	—	—	—	—	103 751	213,6	56 » » 57 »	450	2 494	1 144	38	—	4 126	8,5
unehel...	18 772	—	—	—	—	18 772	38,6	57 » » 58 »	447	2 458	1 206	42	—	4 153	8,5
1 bis unter 2 Jahre	21 922	—	—	—	—	21 922	45,1	58 » » 59 »	493	2 376	1 299	32	—	4 200	8,6
2 » » 3 »	7 796	—	—	—	—	7 796	16,0	59 » » 60 »	500	2 638	1 627	46	—	4 811	9,9
3 » » 4 »	5 101	—	—	—	—	5 101	10,5								
4 » » 5 »	3 825	—	—	—	—	3 825	7,9	60 » » 61 »	588	2 610	1 790	40	1	5 029	10,4
								61 » » 62 »	572	2 594	1 924	29	—	5 119	10,5
5 » » 6 »	3 077	—	—	—	—	3 077	6,3	62 » » 63 »	603	2 881	2 439	45	—	5 968	12,3
6 » » 7 »	2 626	—	—	—	—	2 626	5,4	63 » » 64 »	635	2 936	2 797	31	—	6 399	13,2
7 » » 8 »	2 065	—	—	—	—	2 065	4,3	64 » » 65 »	668	2 977	3 039	28	—	6 712	13,8
8 » » 9 »	1 810	—	—	—	—	1 810	3,7								
9 » » 10 »	1 509	—	—	—	—	1 509	3,1	65 » » 66 »	637	2 581	2 979	41	—	6 238	12,8
								66 » » 67 »	681	2 693	3 343	43	—	6 760	13,9
10 » » 11 »	1 481	—	—	—	—	1 481	3,0	67 » » 68 »	703	2 612	3 840	48	—	7 233	14,9
11 » » 12 »	1 369	—	—	—	—	1 369	2,8	68 » » 69 »	780	2 753	4 186	43	—	7 762	16,0
12 » » 13 »	1 403	—	—	—	—	1 403	2,9	69 » » 70 »	742	2 417	4 236	31	—	7 426	15,3
13 » » 14 »	1 432	—	—	—	—	1 432	2,9								
14 » » 15 »	1 519	—	—	—	—	1 519	3,1	70 » » 71 »	809	2 449	5 105	40	—	8 403	17,3
								71 » » 72 »	776	2 231	4 789	28	—	7 824	16,1
15 » » 16 »	1 702	—	1	—	—	1 703	3,5	72 » » 73 »	774	2 069	5 372	30	1	8 246	17,0
16 » » 17 »	1 966	3	—	—	—	1 969	4,1	73 » » 74 »	807	2 055	5 519	31	—	8 412	17,3
17 » » 18 »	2 023	22	—	—	—	2 045	4,2	74 » » 75 »	808	1 605	5 481	42	1	7 937	16,3
18 » » 19 »	2 058	61	—	—	—	2 119	4,4								
19 » » 20 »	2 072	152	—	—	—	2 224	4,6	75 » » 76 »	750	1 463	5 504	34	1	7 752	16,0
								76 » » 77 »	774	1 366	5 495	31	1	7 667	15,8
20 » » 21 »	1 985	264	2	—	1	2 252	4,6	77 » » 78 »	798	1 150	5 315	21	—	7 284	15,0
21 » » 22 »	1 835	457	7	1	—	2 300	4,7	78 » » 79 »	741	930	5 409	17	—	7 097	14,6
22 » » 23 »	1 677	719	11	2	—	2 409	5,0	79 » » 80 »	624	773	4 931	29	—	6 357	13,1
23 » » 24 »	1 459	922	16	4	—	2 401	4,9								
24 » » 25 »	1 197	1 083	23	3	—	2 306	4,7	80 » » 81 »	587	606	4 785	18	—	5 996	12,3
								81 » » 82 »	487	476	3 909	13	—	4 885	10,1
25 » » 26 »	1 126	1 375	22	7	—	2 530	5,2	82 » » 83 »	488	404	3 871	14	—	4 777	9,8
26 » » 27 »	937	1 423	39	6	—	2 405	5,0	83 » » 84 »	429	286	3 450	5	—	4 170	8,6
27 » » 28 »	874	1 552	43	10	—	2 479	5,1	84 » » 85 »	380	206	2 972	8	—	3 566	7,3
28 » » 29 »	725	1 714	48	12	—	2 499	5,1								
29 » » 30 »	688	1 669	48	14	—	2 419	5,0	85 » » 86 »	313	159	2 488	4	—	2 964	6,1
								86 » » 87 »	260	134	2 219	10	—	2 623	5,4
30 » » 31 »	585	1 876	49	14	1	2 525	5,2	87 » » 88 »	228	88	1 850	5	—	2 171	4,5
31 » » 32 »	509	1 811	59	14	—	2 393	4,9	88 » » 89 »	159	67	1 442	6	—	1 674	3,4
32 » » 33 »	501	1 897	63	20	—	2 481	5,1	89 » » 90 »	117	31	1 191	4	—	1 343	2,8
33 » » 34 »	522	1 960	60	28	—	2 570	5,3								
34 » » 35 »	511	2 111	83	21	—	2 726	5,6	90 » » 91 »	121	38	888	1	—	1 048	2,2
								91 » » 92 »	79	24	662	1	—	766	1,6
35 » » 36 »	467	2 167	81	21	2	2 738	5,6	92 » » 93 »	51	12	482	2	—	547	1,1
36 » » 37 »	490	2 212	99	26	—	2 866	5,9	93 » » 94 »	37	10	322	3	—	372	0,8
37 » » 38 »	467	2 295	110	30	—	2 902	6,0	94 » » 95 »	24	9	227	—	—	260	0,5
38 » » 39 »	487	2 137	122	32	—	2 778	5,7								
39 » » 40 »	408	2 164	153	30	—	2 755	5,7	95 » » 96 »	15	4	121	—	—	140	0,3
								96 » » 97 »	8	2	87	—	—	97	0,2
40 » » 41 »	403	2 155	162	22	—	2 742	5,6	97 » » 98 »	7	1	52	—	—	60	0,1
41 » » 42 »	373	1 917	156	33	—	2 479	5,1	98 » » 99 »	2	2	47	—	—	51	0,1
42 » » 43 »	380	1 959	193	29	—	2 561	5,3	99 » » 100 »	2	1	23	—	—	26	0,1
43 » » 44 »	464	2 052	257	42	—	2 815	5,8								
44 » » 45 »	391	1 958	250	37	—	2 636	5,4	100 » » 101 »	1	2	23	—	—	26	0,1
								101 » » 102 »	—	—	4	—	—	4	0,01
45 » » 46 »	396	2 017	292	40	2	2 747	5,7	102 » » 103 »	—	—	1	—	—	1	0,002
46 » » 47 »	416	1 991	311	31	1	2 750	5,7	103 » » 104 »	1	—	3	—	—	4	0,01
47 » » 48 »	435	2 079	380	45	—	2 939	6,0	104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
48 » » 49 »	396	2 025	425	33	1	2 880	5,9	105 Jahre u. darüber	—	—	6	—	—	6	0,01
49 » » 50 »	476	2 266	428	43	—	3 213	6,6	Unbekanntes Alter	41	8	13	—	3	65	0,1
50 » » 51 »	461	2 198	490	27	—	3 176	6,5	Zusammen...	238 704	122 187	128 412	1798	18	486 064	1000,0
51 » » 52 »	439	2 144	566	37	1	3 187	6,6								
52 » » 53 »	455	2 276	650	41	—	3 421	7,0								
53 » » 54 »	493	2 333	799	31	—	3 656	7,5								
54 » » 55 »	509	2 489	973	29	—	4 000	8,2								

12. Allgemeine deutsche Sterbetafel

(Statistik des Deutschen

a. Männliches Geschlecht

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat		Jahre				
0	100 000	6 539	0,06 539	44,82	41	62 021	608	0,00 980	25,89
1	93 461	2 421	0,02 590	47,87	42	61 413	640	0,01 041	25,14
2	91 040	2 076	0,02 280	49,06	43	60 773	668	0,01 099	24,40
3	88 964	1 736	0,01 951	50,12	44	60 105	700	0,01 166	23,66
4	87 228	1 443	0,01 654	51,03	45	59 405	739	0,01 244	22,94
5	85 785	1 214	0,01 416	51,81	46	58 666	774	0,01 319	22,22
6	84 571	1 065	0,01 259	52,47	47	57 892	808	0,01 397	21,51
7	83 506	917	0,01 099	53,05	48	57 084	851	0,01 490	20,81
8	82 589	831	0,01 006	53,56	49	56 233	893	0,01 588	20,11
9	81 758	760	0,00 929	54,02	50	55 340	937	0,01 693	19,43
10	80 998	652	0,00 806	54,44	51	54 403	984	0,01 809	18,76
11	80 346	580	0,00 722	54,80	52	53 419	1 031	0,01 930	18,09
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr		53	52 388	1 076	0,02 054	17,44
1	79 766	1 302	0,01 632	55,12	54	51 312	1 126	0,02 195	16,80
1¼	78 464	835	0,01 065	55,78	55	50 186	1 183	0,02 357	16,16
1½	77 629	602	0,00 775	56,13	56	49 003	1 231	0,02 512	15,54
1¾	77 027	442	0,00 574	56,32	57	47 772	1 272	0,02 662	14,93
		während eines Jahres	für ein Jahr		58	46 500	1 320	0,02 837	14,32
2	76 585	1 143	0,01 492	56,30	59	45 180	1 373	0,03 039	13,72
3	75 442	715	0,00 947	56,24	60	43 807	1 428	0,03 260	13,14
4	74 727	516	0,00 691	55,77	61	42 379	1 487	0,03 511	12,56
5	74 211	391	0,00 528	55,15	62	40 892	1 549	0,03 787	12,00
6	73 820	314	0,00 425	54,44	63	39 343	1 606	0,04 083	11,46
7	73 506	262	0,00 356	53,67	64	37 737	1 658	0,04 391	10,92
8	73 244	221	0,00 303	52,86	65	36 079	1 698	0,04 706	10,40
9	73 023	196	0,00 267	52,02	66	34 381	1 744	0,05 073	9,89
10	72 827	177	0,00 244	51,16	67	32 637	1 799	0,05 513	9,39
11	72 650	163	0,00 224	50,28	68	30 838	1 840	0,05 967	8,91
12	72 487	153	0,00 211	49,40	69	28 998	1 862	0,06 420	8,45
13	72 334	155	0,00 215	48,50	70	27 136	1 882	0,06 936	7,99
14	72 179	172	0,00 238	47,60	71	25 254	1 909	0,07 560	7,55
15	72 007	199	0,00 277	46,71	72	23 345	1 929	0,08 263	7,13
16	71 808	235	0,00 327	45,84	73	21 416	1 926	0,08 991	6,72
17	71 573	273	0,00 382	44,99	74	19 490	1 904	0,09 771	6,34
18	71 300	311	0,00 436	44,16	75	17 586	1 871	0,10 640	5,97
19	70 989	342	0,00 481	43,35	76	15 715	1 813	0,11 535	5,62
20	70 647	356	0,00 504	42,56	77	13 902	1 733	0,12 463	5,29
21	70 291	356	0,00 507	41,77	78	12 169	1 644	0,13 509	4,97
22	69 935	353	0,00 504	40,98	79	10 525	1 538	0,14 610	4,67
23	69 582	350	0,00 503	40,19	80	8 987	1 419	0,15 787	4,38
24	69 232	351	0,00 507	39,39	81	7 568	1 293	0,17 082	4,11
25	68 881	353	0,00 513	38,59	82	6 275	1 159	0,18 477	3,85
26	68 528	355	0,00 518	37,78	83	5 116	1 022	0,19 962	3,61
27	68 173	356	0,00 522	36,98	84	4 094	882	0,21 541	3,39
28	67 817	359	0,00 530	36,17	85	3 212	744	0,23 160	3,18
29	67 458	366	0,00 542	35,36	86	2 468	612	0,24 805	2,99
30	67 092	373	0,00 556	34,55	87	1 856	492	0,26 512	2,81
31	66 719	381	0,00 571	33,74	88	1 364	386	0,28 307	2,64
32	66 338	392	0,00 591	32,93	89	978	295	0,30 151	2,49
33	65 946	410	0,00 621	32,12	90	683	219	0,32 002	2,35
34	65 536	432	0,00 660	31,32	91	464	157	0,33 874	2,22
35	65 104	454	0,00 697	30,53	92	307	110	0,35 767	2,10
36	64 650	475	0,00 734	29,74	93	197	74	0,37 661	1,99
37	64 175	499	0,00 778	28,95	94	123	49	0,39 543	1,89
38	63 676	527	0,00 827	28,18	95	74	30	0,41 309	1,80
39	63 149	551	0,00 873	27,41	96	44	19	0,43 213	1,72
40	62 598	577	0,00 922	26,64	97	25	11	0,44 967	1,65
					98	14	7	0,46 641	1,59
					99	7	3	0,48 216	1,54
					100	4		0,49 668	1,50

[1]) Die Sterbetafeln für frühere Zeitabschnitte sind abgedruckt: für das Jahrzehnt 1891/1900 im Bande 200 zur Statistik des Deutschen
gang 1888 des Statistischen Jahrbuchs.

für das Jahrzehnt 1901 bis 1910[1])

Reichs, Band 246)

b. Weibliches Geschlecht

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat		Jahre				
0	100 000	5 129	0,05 129	48,34	41	64 779	510	0,00 788	28,39
1	94 871	2 001	0,02 109	50,86	42	64 269	515	0,00 801	27,61
2	92 870	1 713	0,01 845	51,87	43	63 754	516	0,00 809	26,83
3	91 157	1 476	0,01 620	52,76	44	63 238	521	0,00 824	26,04
4	89 681	1 223	0,01 363	53,55	45	62 717	536	0,00 854	25,25
5	88 458	1 043	0,01 180	54,21	46	62 181	553	0,00 890	24,47
6	87 415	945	0,01 081	54,77	47	61 628	575	0,00 933	23,68
7	86 470	833	0,00 963	55,28	48	61 053	604	0,00 990	22,90
8	85 637	766	0,00 894	55,74	49	60 449	637	0,01 054	22,12
9	84 871	721	0,00 850	56,16	50	59 812	674	0,01 126	21,35
10	84 150	628	0,00 746	56,55	51	59 138	720	0,01 218	20,59
11	83 522	570	0,00 683	56,90	52	58 418	770	0,01 317	19,84
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr		53	57 648	811	0,01 408	19,10
1	82 952	1 276	0,01 538	57,20	54	56 837	853	0,01 500	18,36
1¼	81 676	829	0,01 014	57,85	55	55 984	907	0,01 619	17,64
1½	80 847	629	0,00 778	58,19	56	55 077	971	0,01 764	16,92
1¾	80 218	457	0,00 570	58,30	57	54 106	1 039	0,01 921	16,21
		während eines Jahres	für ein Jahr		58	53 067	1 108	0,02 088	15,52
2	79 761	1 167	0,01 463	58,47	59	51 959	1 179	0,02 268	14,84
3	78 594	727	0,00 925	58,33	60	50 780	1 256	0,02 473	14,17
4	77 867	533	0,00 684	57,87	61	49 524	1 348	0,02 724	13,52
5	77 334	410	0,00 531	57,27	62	48 176	1 451	0,03 011	12,88
6	76 924	337	0,00 438	56,57	63	46 725	1 547	0,03 311	12,27
7	76 587	286	0,00 373	55,82	64	45 178	1 638	0,03 625	11,67
8	76 301	243	0,00 319	55,03	65	43 540	1 724	0,03 960	11,09
9	76 058	213	0,00 280	54,20	66	41 816	1 809	0,04 324	10,53
10	75 845	194	0,00 256	53,35	67	40 007	1 896	0,04 740	9,98
11	75 651	184	0,00 242	52,49	68	38 111	1 982	0,05 200	9,45
12	75 467	182	0,00 241	51,61	69	36 129	2 051	0,05 678	8,95
13	75 285	191	0,00 254	50,74	70	34 078	2 115	0,06 206	8,45
14	75 094	207	0,00 275	49,87	71	31 963	2 186	0,06 839	7,98
15	74 887	226	0,00 302	49,00	72	29 777	2 242	0,07 531	7,53
16	74 661	250	0,00 334	48,15	73	27 535	2 262	0,08 213	7,10
17	74 411	268	0,00 361	47,31	74	25 273	2 267	0,08 969	6,69
18	74 143	282	0,00 381	46,48	75	23 006	2 261	0,09 831	6,30
19	73 861	297	0,00 401	45,65	76	20 745	2 219	0,10 697	5,94
20	73 564	310	0,00 422	44,84	77	18 526	2 154	0,11 627	5,59
21	73 254	325	0,00 444	44,02	78	16 372	2 073	0,12 660	5,26
22	72 929	343	0,00 470	43,22	79	14 299	1 951	0,13 645	4,95
23	72 586	361	0,00 498	42,42	80	12 348	1 809	0,14 650	4,65
24	72 225	376	0,00 521	41,63	81	10 539	1 675	0,15 897	4,36
25	71 849	386	0,00 537	40,84	82	8 864	1 535	0,17 318	4,09
26	71 463	393	0,00 550	40,06	83	7 329	1 374	0,18 743	3,84
27	71 070	401	0,00 564	39,28	84	5 955	1 203	0,20 201	3,61
28	70 669	408	0,00 578	38,50	85	4 752	1 033	0,21 739	3,40
29	70 261	413	0,00 587	37,72	86	3 719	869	0,23 355	3,20
30	69 848	416	0,00 597	36,94	87	2 850	712	0,24 989	3,03
31	69 432	424	0,00 611	36,16	88	2 138	567	0,26 524	2,87
32	69 008	433	0,00 628	35,38	89	1 571	440	0,28 015	2,73
33	68 575	443	0,00 645	34,60	90	1 131	334	0,29 566	2,59
34	68 132	453	0,00 665	33,82	91	797	248	0,31 124	2,47
35	67 679	461	0,00 680	33,04	92	549	179	0,32 638	2,36
36	67 215	471	0,00 701	32,27	93	370	126	0,34 107	2,26
37	66 744	478	0,00 715	31,49	94	244	87	0,35 518	2,17
38	66 266	487	0,00 735	30,72	95	157	58	0,36 857	2,10
39	65 779	496	0,00 755	29,94	96	99	38	0,38 113	2,03
40	65 283	504	0,00 771	29,16	97	61	24	0,39 274	1,98
					98	37	15	0,40 328	1,93
					99	22	9	0,41 266	1,90
					100	13		0,42 077	1,87

Reichs und im Jahrgang 1909 des Statistischen Jahrbuchs, für das Jahrzehnt 1871/72 bis 1880/81 im Monatsheft 1887, XI und im Jahr-

13. Deutsche Sterbetafeln nach

berechnet aus den Sterblichkeitsver-

a. Ledige

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Männliches Geschlecht														
20	100 000	470	0,00 470	38,80	47	75 224	1 463	0,01 944	19,18	74	19 173	2 030	0,10 588	6,15
21	99 530	462	0,00 464	37,98	48	73 761	1 560	0,02 116	18,55	75	17 143	2 038	0,11 891	5,82
22	99 068	481	0,00 485	37,15	49	72 201	1 678	0,02 323	17,94	76	15 105	1 961	0,12 982	5,54
23	98 587	476	0,00 483	36,33	50	70 523	1 771	0,02 512	17,35	77	13 144	1 809	0,13 760	5,29
24	98 111	502	0,00 512	35,50	51	68 752	1 808	0,02 629	16,79	78	11 335	1 648	0,14 542	5,05
25	97 609	535	0,00 549	34,68	52	66 944	1 870	0,02 793	16,23	79	9 687	1 452	0,14 990	4,83
26	97 074	574	0,00 591	33,87	53	65 074	1 912	0,02 939	15,68	80	8 235	1 229	0,14 916	4,59
27	96 500	611	0,00 632	33,07	54	63 162	1 886	0,02 986	15,14	81	7 006	1 113	0,15 888	4,31
28	95 889	636	0,00 664	32,28	55	61 276	1 970	0,03 215	14,59	82	5 893	1 032	0,17 509	4,03
29	95 253	682	0,00 716	31,49	56	59 306	2 026	0,03 415	14,06	83	4 861	943	0,19 414	3,78
30	94 571	761	0,00 804	30,71	57	57 280	2 011	0,03 511	13,54	84	3 918	809	0,20 634	3,57
31	93 810	818	0,00 872	29,96	58	55 269	2 052	0,03 713	13,01	85	3 109	698	0,22 466	3,36
32	92 992	834	0,00 897	29,22	59	53 217	2 024	0,03 804	12,49	86	2 411	608	0,25 225	3,19
33	92 158	872	0,00 946	28,48	60	51 193	2 020	0,03 944	11,97	87	1 803	445	0,24 644	3,10
34	91 286	929	0,01 018	27,74	61	49 173	2 227	0,04 531	11,44	88	1 358	336	0,24 753	2,95
35	90 357	979	0,01 083	27,03	62	46 946	2 349	0,05 002	10,96	89	1 022	282	0,27 570	2,75
36	89 378	1 036	0,01 159	26,32	63	44 597	2 288	0,05 131	10,51	90	740	218	0,29 481	2,61
37	88 342	1 138	0,01 288	25,62	64	42 309	2 309	0,05 458	10,05	91	522	161	0,30 814	2,50
38	87 204	1 184	0,01 357	24,95	65	40 000	2 282	0,05 706	9,60	92	361	116	0,32 180	2,39
39	86 020	1 209	0,01 406	24,28	66	37 718	2 305	0,06 110	9,15	93	245	82	0,33 627	2,28
40	84 811	1 291	0,01 522	23,62	67	35 413	2 339	0,06 604	8,71	94	163	57	0,35 047	2,18
41	83 520	1 333	0,01 597	22,98	68	33 074	2 330	0,07 044	8,29	95	106	39	0,36 456	2,09
42	82 187	1 348	0,01 640	22,34	69	30 744	2 360	0,07 678	7,88	96	67	25	0,37 850	2,00
43	80 839	1 362	0,01 685	21,71	70	28 384	2 281	0,08 037	7,50	97	42	17	0,39 228	1,92
44	79 477	1 389	0,01 747	21,07	71	26 103	2 381	0,09 121	7,11	98	25	10	0,40 589	1,84
45	78 088	1 428	0,01 829	20,44	72	23 722	2 411	0,10 163	6,77	99	15	6	0,41 931	1,75
46	76 660	1 436	0,01 874	19,81	73	21 311	2 138	0,10 030	6,48	100	9		0,43 254	1,65
Weibliches Geschlecht														
18	100 000	347	0,00 347	45,34	46	82 868	950	0,01 146	23,40	74	30 773	2 853	0,09 273	6,46
19	99 653	373	0,00 374	44,50	47	81 918	1 005	0,01 226	22,67	75	27 920	2 804	0,10 041	6,07
20	99 280	376	0,00 379	43,66	48	80 913	997	0,01 232	21,94	76	25 116	2 813	0,11 202	5,69
21	98 904	394	0,00 399	42,83	49	79 916	1 023	0,01 281	21,21	77	22 303	2 728	0,12 230	5,34
22	98 510	412	0,00 418	42,00	50	78 893	1 118	0,01 416	20,48	78	19 575	2 596	0,13 261	5,02
23	98 098	439	0,00 447	41,17	51	77 775	1 173	0,01 509	19,76	79	16 979	2 557	0,15 060	4,71
24	97 659	469	0,00 481	40,35	52	76 602	1 222	0,01 594	19,06	80	14 422	2 237	0,15 509	4,45
25	97 190	495	0,00 509	39,54	53	75 380	1 275	0,01 692	18,36	81	12 185	2 025	0,16 620	4,18
26	96 695	532	0,00 550	38,74	54	74 105	1 355	0,01 829	17,67	82	10 160	1 995	0,19 637	3,91
27	96 163	549	0,00 572	37,96	55	72 750	1 379	0,01 895	16,99	83	8 165	1 660	0,20 328	3,75
28	95 614	547	0,00 572	37,17	56	71 371	1 432	0,02 007	16,31	84	6 505	1 347	0,20 713	3,57
29	95 067	572	0,00 602	36,38	57	69 939	1 572	0,02 246	15,63	85	5 158	1 119	0,21 699	3,38
30	94 495	604	0,00 638	35,60	58	68 367	1 678	0,02 455	14,98	86	4 039	906	0,22 430	3,17
31	93 891	602	0,00 642	34,82	59	66 689	1 814	0,02 719	14,34	87	3 133	771	0,24 588	2,95
32	93 289	600	0,00 644	34,05	60	64 875	1 866	0,02 876	13,73	88	2 362	636	0,26 939	2,75
33	92 689	626	0,00 675	33,26	61	63 009	1 852	0,02 940	13,12	89	1 726	506	0,29 324	2,57
34	92 063	688	0,00 748	32,49	62	61 157	1 900	0,03 106	12,50	90	1 220	383	0,31 414	2,43
35	91 375	731	0,00 800	31,73	63	59 257	2 025	0,03 418	11,89	91	837	275	0,32 879	2,32
36	90 644	736	0,00 812	30,98	64	57 232	2 204	0,03 850	11,29	92	562	194	0,34 467	2,21
37	89 908	737	0,00 821	30,23	65	55 028	2 312	0,04 202	10,72	93	368	133	0,36 036	2,11
38	89 171	717	0,00 804	29,47	66	52 716	2 400	0,04 552	10,17	94	235	88	0,37 589	2,02
39	88 454	747	0,00 844	28,71	67	50 316	2 460	0,04 889	9,63	95	147	58	0,39 125	1,93
40	87 707	769	0,00 877	27,95	68	47 856	2 610	0,05 454	9,10	96	89	36	0,40 641	1,85
41	86 938	741	0,00 852	27,19	69	45 246	2 796	0,06 180	8,60	97	53	22	0,42 135	1,78
42	86 197	783	0,00 909	26,42	70	42 450	2 869	0,06 759	8,13	98	31	14	0,43 605	1,71
43	85 414	819	0,00 959	25,66	71	39 581	2 959	0,07 476	7,68	99	17	7	0,45 051	1,64
44	84 595	836	0,00 988	24,90	72	36 622	2 960	0,08 082	7,27	100	10		0,46 470	1,58
45	83 759	891	0,01 064	24,15	73	33 662	2 889	0,08 581	6,86					

Geschlecht und Familienstand
hältnissen der Jahre 1910 und 1911

b. Verheiratete

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Männliches Geschlecht														
20	100 000	335	0,00 335	45,16	47	86 421	982	0,01 136	22,71	74	32 713	2 939	0,08 984	6,73
21	99 665	405	0,00 406	44,32	48	85 439	1 044	0,01 222	21,97	75	29 774	2 943	0,09 884	6,34
22	99 260	346	0,00 348	43,40	49	84 395	1 104	0,01 307	21,23	76	26 831	2 873	0,10 708	5,99
23	98 914	304	0,00 307	42,64	50	83 291	1 159	0,01 392	20,51	77	23 958	2 737	0,11 422	5,64
24	98 610	295	0,00 299	41,77	51	82 132	1 223	0,01 489	19,79	78	21 221	2 652	0,12 498	5,31
25	98 315	309	0,00 314	40,90	52	80 909	1 303	0,01 611	19,08	79	18 569	2 491	0,13 417	4,99
26	98 006	320	0,00 327	40,03	53	79 606	1 374	0,01 726	18,39	80	16 078	2 288	0,14 229	4,69
27	97 686	323	0,00 331	39,16	54	78 232	1 438	0,01 838	17,70	81	13 790	2 207	0,16 006	4,38
28	97 363	332	0,00 341	38,28	55	76 794	1 533	0,01 996	17,02	82	11 583	2 047	0,17 673	4,12
29	97 031	352	0,00 363	37,41	56	75 261	1 627	0,02 162	16,36	83	9 536	1 825	0,19 139	3,90
30	96 679	369	0,00 382	36,55	57	73 634	1 714	0,02 328	15,71	84	7 711	1 587	0,20 581	3,71
31	96 310	387	0,00 401	35,69	58	71 920	1 828	0,02 541	15,07	85	6 124	1 316	0,21 493	3,54
32	95 923	409	0,00 427	34,83	59	70 092	1 903	0,02 716	14,45	86	4 808	1 083	0,22 519	3,37
33	95 514	433	0,00 453	33,97	60	68 189	1 973	0,02 893	13,84	87	3 725	868	0,23 309	3,20
34	95 081	459	0,00 483	33,13	61	66 216	2 108	0,03 184	13,24	88	2 857	703	0,24 593	3,03
35	94 622	487	0,00 514	32,28	62	64 108	2 196	0,03 425	12,66	89	2 154	576	0,26 731	2,85
36	94 135	501	0,00 533	31,45	63	61 912	2 257	0,03 646	12,09	90	1 578	448	0,28 430	2,71
37	93 634	536	0,00 571	30,61	64	59 655	2 376	0,03 982	11,53	91	1 130	337	0,29 787	2,59
38	93 098	582	0,00 625	29,79	65	57 279	2 463	0,04 300	10,98	92	793	247	0,31 219	2,47
39	92 516	616	0,00 666	28,97	66	54 816	2 497	0,04 554	10,46	93	546	179	0,32 641	2,36
40	91 900	658	0,00 716	28,16	67	52 319	2 541	0,04 858	9,93	94	367	125	0,34 054	2,27
41	91 242	694	0,00 761	27,36	68	49 778	2 679	0,05 382	9,41	95	242	86	0,35 457	2,18
42	90 548	734	0,00 811	26,57	69	47 099	2 809	0,05 965	8,92	96	156	57	0,36 846	2,10
43	89 814	776	0,00 864	25,78	70	44 290	2 820	0,06 367	8,45	97	99	38	0,38 221	2,04
44	89 038	818	0,00 919	25,00	71	41 470	2 860	0,06 895	7,99	98	61	24	0,39 581	1,99
45	88 220	878	0,00 990	24,23	72	38 610	2 945	0,07 629	7,55	99	37	15	0,40 922	1,98
46	87 347	926	0,01 060	23,47	73	35 665	2 952	0,08 278	7,13	100	22		0,42 245	1,97
Weibliches Geschlecht														
18	100 000	408	0,00 408	47,71	46	85 484	678	0,00 793	25,24	74	36 895	3 051	0,08 268	7,10
19	99 592	419	0,00 421	46,90	47	84 806	725	0,00 854	24,44	75	33 844	3 040	0,08 982	6,70
20	99 173	406	0,00 409	46,10	48	84 081	755	0,00 899	23,65	76	30 804	3 119	0,10 125	6,31
21	98 767	426	0,00 431	45,29	49	83 326	791	0,00 949	22,86	77	27 685	3 052	0,11 023	5,96
22	98 341	427	0,00 435	44,48	50	82 535	831	0,01 007	22,07	78	24 633	2 927	0,11 885	5,64
23	97 914	420	0,00 429	43,67	51	81 704	872	0,01 068	21,29	79	21 706	2 757	0,12 703	5,33
24	97 494	445	0,00 456	42,86	52	80 832	947	0,01 172	20,51	80	18 949	2 545	0,13 430	5,03
25	97 049	474	0,00 488	42,05	53	79 885	1 010	0,01 263	19,75	81	16 404	2 391	0,14 577	4,74
26	96 575	475	0,00 493	41,26	54	78 875	1 055	0,01 338	19,00	82	14 013	2 367	0,16 891	4,46
27	96 100	471	0,00 489	40,46	55	77 820	1 110	0,01 426	18,25	83	11 646	2 165	0,18 585	4,26
28	95 629	469	0,00 491	39,66	56	76 710	1 204	0,01 570	17,50	84	9 481	1 703	0,17 969	4,12
29	95 160	488	0,00 513	38,85	57	75 506	1 327	0,01 757	16,78	85	7 778	1 434	0,18 434	3,92
30	94 672	508	0,00 537	38,05	58	74 179	1 405	0,01 894	16,07	86	6 344	1 332	0 21 003	3,69
31	91 164	511	0,00 542	37,25	59	72 774	1 501	0,02 063	15,37	87	5 012	1 102	0,21 976	3,54
32	93 653	518	0,00 554	36,45	60	71 273	1 638	0,02 297	14,68	88	3 910	832	0,21 275	3,39
33	93 135	521	0,00 559	35,65	61	69 635	1 750	0,02 513	14,01	89	3 078	719	0,23 380	3,18
34	92 614	535	0,00 578	34,85	62	67 885	1 865	0,02 748	13,36	90	2 359	614	0,25 996	2,99
35	92 079	572	0,00 621	34,05	63	66 020	2 054	0,03 111	12,73	91	1 745	470	0,26 978	2,87
36	91 507	580	0,00 634	33,26	64	63 966	2 231	0,03 488	12,12	92	1 275	361	0,28 266	2,74
37	90 927	575	0,00 633	32,46	65	61 735	2 301	0,03 733	11,54	93	914	270	0,29 536	2,63
38	90 352	584	0,00 646	31,67	66	59 431	2 405	0,04 046	10,97	94	644	198	0,30 803	2,52
39	89 768	599	0,00 667	30,87	67	57 026	2 520	0,04 419	10,41	95	446	143	0,32 064	2,42
40	89 169	604	0,00 677	30,07	68	54 506	2 689	0,04 935	9,87	96	303	101	0,33 318	2,32
41	88 565	607	0,00 685	29,28	69	51 817	2 834	0,05 468	9,35	97	202	70	0,34 563	2,23
42	87 958	618	0,00 703	28,48	70	48 983	2 857	0,05 833	8,86	98	132	47	0,35 798	2,15
43	87 340	614	0,00 703	27,67	71	46 126	3 004	0,06 512	8,38	99	85	32	0,37 022	2,06
44	86 726	608	0,00 701	26,87	72	43 122	3 123	0,07 242	7,93	100	53		0,38 233	1,98
45	86 118	634	0,00 736	26,05	73	39 999	3 104	0,07 761	7,51					

13. Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand

c. Verwitwete und Geschiedene

Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter in Jahren	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Männliches Geschlecht														
25	100 000	1 115	0,01 115	32,80	51	64 588	1 792	0,02 774	16,94	76	14 794	1 903	0,12 861	5,19
26	98 885	1 219	0,01 233	32,16	52	62 796	1 737	0,02 766	16,41	77	12 891	1 744	0,13 529	4,89
27	97 666	1 196	0,01 225	31,55	53	61 059	1 675	0,02 744	15,86	78	11 147	1 668	0,14 962	4,57
28	96 470	1 142	0,01 184	30,94	54	59 384	1 693	0,02 851	15,30	79	9 479	1 563	0,16 488	4,29
29	95 328	911	0,00 955	30,30	55	57 691	1 739	0,03 015	14,73	80	7 916	1 385	0,17 501	4,04
30	94 417	778	0,00 824	29,59	56	55 952	1 814	0,03 242	14,17	81	6 531	1 239	0,18 973	3,79
31	93 639	974	0,01 041	28,83	57	54 138	1 887	0,03 486	13,63	82	5 292	1 102	0,20 824	3,55
32	92 665	1 195	0,01 290	28,13	58	52 251	1 940	0,03 712	13,10	83	4 190	938	0,22 384	3,36
33	91 470	1 185	0,01 294	27,49	59	50 311	1 988	0,03 951	12,59	84	3 252	764	0,23 506	3,18
34	90 285	1 158	0,01 284	26,85	60	48 323	1 999	0,04 138	12,09	85	2 488	611	0,24 553	3,01
35	89 127	1 268	0,01 422	26,19	61	46 324	1 969	0,04 249	11,59	86	1 877	494	0,26 322	2,82
36	87 859	1 366	0,01 555	25,56	62	44 355	1 978	0,04 461	11,08	87	1 383	394	0,28 468	2,65
37	86 493	1 465	0,01 694	24,96	63	42 377	2 081	0,04 909	10,57	88	989	298	0,30 110	2,51
38	85 028	1 481	0,01 741	24,38	64	40 296	2 154	0,05 346	10,09	89	691	221	0,31 953	2,37
39	83 547	1 442	0,01 727	23,80	65	38 142	2 111	0,05 535	9,64	90	470	159	0,33 860	2,25
40	82 105	1 362	0,01 658	23,21	66	36 031	2 082	0,05 778	9,17	91	311	110	0,35 413	2,15
41	80 743	1 336	0,01 655	22,59	67	33 949	2 162	0,06 368	8,70	92	201	74	0,37 018	2,05
42	79 407	1 426	0,01 795	21,96	68	31 787	2 181	0,06 861	8,26	93	127	49	0,38 602	1,96
43	77 981	1 497	0,01 921	21,36	69	29 606	2 109	0,07 126	7,83	94	78	32	0,40 165	1,87
44	76 484	1 632	0,02 133	20,76	70	27 497	2 121	0,07 711	7,39	95	46	19	0,41 707	1,80
45	74 852	1 679	0,02 244	20,21	71	25 376	2 172	0,08 561	6,97	96	27	12	0,43 224	1,73
46	73 173	1 696	0,02 317	19,66	72	23 204	2 165	0,09 330	6,58	97	15	6	0,44 715	1,66
47	71 477	1 770	0,02 477	19,11	73	21 039	2 127	0,10 109	6,20	98	9	4	0,46 180	1,60
48	69 707	1 730	0,02 480	18,59	74	18 912	2 088	0,11 041	5,84	99	5	3	0,47 616	1,54
49	67 977	1 665	0,02 450	18,05	75	16 824	2 030	0,12 070	5,51	100	2		0,49 023	1,48
50	66 312	1 724	0,02 600	17,49										
Weibliches Geschlecht														
25	100 000	771	0,00 771	39,42	51	79 196	1 005	0,01 269	20,36	76	27 111	3 036	0,11 198	5,76
26	99 229	917	0,00 923	38,73	52	78 191	1 097	0,01 403	19,61	77	24 075	2 896	0,12 028	5,43
27	98 312	907	0,00 923	38,08	53	77 094	1 161	0,01 506	18,89	78	21 179	2 743	0,12 952	5,10
28	97 405	945	0,00 971	37,43	54	75 933	1 195	0,01 574	18,17	79	18 436	2 619	0,14 207	4,78
29	96 460	923	0,00 956	36,79	55	74 738	1 239	0,01 658	17,45	80	15 817	2 428	0,15 349	4,49
30	95 537	826	0,00 865	36,14	56	73 499	1 298	0,01 767	16,74	81	13 389	2 260	0,16 881	4,22
31	94 711	717	0,00 758	35,46	57	72 201	1 408	0,01 949	16,03	82	11 129	2 044	0,18 363	3,97
32	93 994	698	0,00 743	34,72	58	70 793	1 562	0,02 206	15,34	83	9 085	1 780	0,19 591	3,75
33	93 296	686	0,00 735	33,98	59	69 231	1 640	0,02 370	14,67	84	7 305	1 510	0,20 671	3,55
34	92 610	721	0,00 778	33,23	60	67 591	1 667	0,02 466	14,02	85	5 795	1 283	0,22 142	3,34
35	91 889	814	0,00 886	32,48	61	65 924	1 810	0,02 745	13,36	86	4 512	1 087	0,24 103	3,15
36	91 075	855	0,00 939	31,77	62	64 114	1 998	0,03 116	12,72	87	3 425	869	0,25 349	2,99
37	90 220	824	0,00 914	31,06	63	62 116	2 087	0,03 361	12,11	88	2 556	679	0,26 593	2,83
38	89 396	745	0,00 833	30,35	64	60 029	2 143	0,03 569	11,52	89	1 877	534	0,28 444	2,68
39	88 651	681	0,00 769	29,60	65	57 886	2 253	0,03 893	10,92	90	1 343	405	0,30 111	2,55
40	87 970	665	0,00 755	28,82	66	55 633	2 454	0,04 410	10,35	91	938	296	0,31 565	2,43
41	87 305	649	0,00 744	28,04	67	53 179	2 588	0,04 867	9,80	92	642	212	0,33 058	2,32
42	86 656	643	0,00 742	27,24	68	50 591	2 677	0,05 291	9,28	93	430	149	0,34 538	2,22
43	86 013	743	0,00 863	26,44	69	47 914	2 781	0,05 801	8,77	94	281	101	0,36 006	2,12
44	85 270	817	0,00 958	25,67	70	45 133	2 837	0,06 287	8,28	95	180	67	0,37 460	2,03
45	84 453	789	0,00 935	24,91	71	42 296	2 961	0,07 000	7,80	96	113	44	0,38 898	1,95
46	83 664	771	0,00 921	24,14	72	39 335	3 079	0,07 829	7,35	97	69	28	0,40 318	1,87
47	82 893	829	0,01 000	23,36	73	36 256	3 081	0,08 498	6,93	98	41	17	0,41 718	1,80
48	82 064	948	0,01 155	22,60	74	33 175	3 037	0,09 153	6,53	99	24	10	0,43 098	1,73
49	81 116	971	0,01 198	21,85	75	30 138	3 027	0,10 045	6,13	100	14		0,44 455	1,66
50	80 145	949	0,01 184	21,11										

14. Allgemeine deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form für die Jahrzehnte 1871/72 bis 1880/81, 1881/1890, 1891/1900 und 1901/1910

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 246)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung				Lebenserwartung in Jahren			
	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1871/72 bis 1880/81	1881/1890	1891/1900	1901/1910
Männliches Geschlecht								
0	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82
1	74 727	75 831	76 614	79 766	46,52	47,92	51,85	55,12
2	69 876	70 998	72 631	76 585	48,72	50,15	53,67	56,39
3	67 557	68 729	70 999	75 442	49,38	50,79	53,89	56,24
4	65 997	67 212	69 945	74 727	49,53	50,93	53,70	55,77
5	64 871	66 127	69 194	74 211	49,39	50,76	53,27	55,15
10	62 089	63 526	67 369	72 827	46,51	47,75	49,66	51,16
15	60 892	62 441	66 462	72 007	42,38	43,54	45,31	46,71
20	59 287	60 970	65 049	70 647	38,45	39,52	41,23	42,56
25	56 892	58 897	63 168	68 881	34,96	35,83	37,38	38,59
30	54 454	56 713	61 274	67 092	31,41	32,11	33,46	34,55
35	51 815	54 168	59 111	65 104	27,88	28,49	29,59	30,53
40	48 775	51 148	56 402	62 598	24,46	25,03	25,89	26,64
45	45 272	47 668	53 037	59 405	21,16	21,67	22,37	22,94
50	41 228	43 684	49 002	55 340	17,98	18,41	19,00	19,43
55	36 544	38 989	44 133	50 186	14,96	15,32	15,81	16,16
60	31 124	33 456	38 308	43 807	12,11	12,43	12,82	13,14
65	24 802	26 940	31 294	36 079	9,55	9,82	10,12	10,40
70	17 750	19 665	23 195	27 136	7,34	7,51	7,76	7,99
75	10 743	12 188	14 730	17 586	5,51	5,60	5,80	5,97
80	5 035	5 833	7 330	8 987	4,10	4,11	4,23	4,38
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3,06	2,99	3,05	3,18
90	330	360	492	683	2,34	2,20	2,23	2,35
95	38	32,8	46,3	74,4	1,80	1,67	1,68	1,80
100	2	1,25	1,80	3,76	1,36	1,37	1,30	1,50
Weibliches Geschlecht								
0	100.000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33
1	78 260	79 311	80 138	82 952	48,06	49,07	53,78	57,20
2	73 280	74 404	76 137	79 761	50,30	51,91	55,59	58,47
3	70 892	72 073	74 482	78 594	50,98	52,58	55,81	58,33
4	69 295	70 514	73 406	77 867	51,14	52,73	55,62	57,87
5	68 126	69 377	72 623	77 334	51,01	52,58	55,22	57,27
10	65 237	66 601	70 646	75 845	48,18	49,69	51,71	53,35
15	63 878	65 306	69 562	74 887	44,15	45,63	47,47	49,00
20	62 324	63 838	68 201	73 564	40,19	41,62	43,37	44,84
25	60 174	61 937	66 467	71 849	36,53	37,81	39,43	40,84
30	57 566	59 584	64 385	69 848	33,07	34,21	35,62	36,94
35	54 685	56 921	62 047	67 679	29,68	30,69	31,87	33,04
40	51 576	54 054	59 467	65 283	26,32	27,16	28,14	29,16
45	48 481	51 146	56 751	62 717	22,84	23,57	24,37	25,25
50	45 245	48 110	53 768	59 812	19,29	19,89	20,58	21,35
55	41 308	44 293	49 938	55 984	15,88	16,38	16,96	17,64
60	36 293	39 287	44 814	50 780	12,71	13,14	13,60	14,17
65	29 703	32 628	37 828	43 540	9,96	10,29	10,62	11,09
70	21 901	24 546	28 917	34 078	7,60	7,84	8,10	8,45
75	13 677	15 645	18 900	23 006	5,66	5,87	6,07	6,30
80	6 570	7 815	9 773	12 348	4,22	4,37	4,48	4,65
85	2 232	2 756	3 568	4 752	3,14	3,26	3,32	3,40
90	471	612	821	1 131	2,37	2,49	2,52	2,59
95	56	77,8	107	157	1,81	1,99	2,00	2,10
100	3	5,53	7,09	13,1	1,24	1,74	1,67	1,87

15. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1911, 1912 und 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)														
	eheliche			uneheliche			auf 100 Lebendgeborene								
							überhaupt			eheliche [3]			uneheliche [3]		
	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913
Prov. Ostpreußen...	10 280	9 573	9 753	1 980	1 930	1 990	19,2	17,8	18,5	17,8	16,5	17,1	31,9	29,0	30,4
» Westpreußen .	11 327	10 363	10 075	1 483	1 393	1 401	20,9	19,1	19,1	19,8	18,1	18,1	35,7	33,3	32,4
Stadt Berlin.....	5 349	4 166	3 759	2 113	1 866	1 848	17,3	14,2	13,7	15,0	12,7	12,0	22,3	19,2	19,4
Prov. Brandenburg .	16 166	12 477	12 249	3 502	3 075	3 075	20,2	16,1	16,2	18,7	14,6	14,7	32,0	27,0	27,5
» Pommern ...	8 402	7 017	7 160	1 524	1 314	1 337	20,5	17,0	17,6	19,4	16,1	16,7	29,3	24,3	24,7
» Posen.....	13 006	11 149	11 405	1 464	1 347	1 333	19,1	16,8	17,7	18,1	15,8	16,7	37,7	34,2	35,5
» Schlesien....	33 362	26 553	28 276	5 344	4 359	4 760	22,2	17,8	19,4	21,1	17,0	18,4	32,6	25,7	27,9
» Sachsen	16 489	10 742	10 531	3 392	2 370	2 442	23,3	15,7	15,9	22,0	14,6	14,8	33,5	23,2	24,0
» Schlesw.-Holst.	5 703	4 687	4 176	1 210	993	1 002	15,9	13,0	12,2	14,5	12,0	10,9	28,0	22,2	23,4
» Hannover ...	9 880	7 495	7 422	1 417	1 093	1 191	14,2	10,7	10,8	13,4	10,1	10,0	25,6	18,3	20,0
» Westfalen ...	21 315	16 444	17 266	1 461	1 207	1 310	15,8	12,1	12,4	15,2	11,7	12,0	32,3	24,0	24,8
» Hessen-Nassau	5 736	4 331	4 247	814	643	698	11,7	8,9	9,1	11,0	8,4	8,4	22,2	16,4	17,9
» Rheinland ...	36 810	23 745	24 497	3 312	2 303	2 522	18,7	12,2	12,7	17,9	11,6	12,1	35,3	23,6	24,2
Hohenzollern	371	280	264	28	22	13	20,6	16,4	14,2	20,1	15,8	14,1	32,2	30,6	17,8
Preußen	194 196	149 022	151 080	29 044	23 915	24 922	18,8	14,6	15,0	17,7	13,7	14,0	31,1	24,6	25,5
Bayern r. d. Rheins	34 789	27 637	27 409	7 019	5 720	5 770	23,1	18,5	19,0	22,1	17,7	18,1	29,4	23,4	24,5
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	4 363	3 218	3 199	494	431	427	17,1	12,9	13,3	16,4	12,2	12,6	27,7	22,9	22,2
Bayern	39 152	30 855	30 608	7 513	6 151	6 197	22,3	17,7	18,2	21,3	16,9	17,3	29,3	23,4	24,3
Kgr. Sachsen	23 067	15 538	15 240	5 626	4 084	4 121	22,8	15,6	15,7	21,6	14,7	14,8	29,6	21,0	20,7
Württemberg	11 730	8 556	8 412	1 548	1 288	1 172	19,1	13,8	14,0	18,4	13,2	13,5	26,4	19,9	19,5
Baden	9 331	7 383	7 056	(1 1 194	(2 997	991	17,5	13,8	13,8	16,8	13,3	13,2	24,7	19,4	19,0
Hessen	3 652	2 802	2 542	621	445	460	12,9	10,0	9,3	11,9	9,4	8,6	24,0	17,3	16,6
Mecklb.-Schwerin .	2 445	1 995	1 953	655	609	595	19,8	16,3	16,3	18,2	14,7	14,7	29,4	25,4	25,5
Großh. Sachsen ..	1 688	1 281	1 244	360	262	326	17,0	13,1	13,7	16,7	12,4	12,5	26,0	18,6	22,4
Mecklb.-Strelitz...	459	361	373	117	107	105	20,9	16,8	17,8	19,4	15,2	16,3	30,5	26,1	26,3
Oldenburg	1 743	1 458	1 406	251	198	191	13,2	10,8	10,3	12,3	10,1	9,7	28,5	22,0	21,0
Braunschweig ...	1 851	1 244	1 273	378	305	293	18,0	13,2	13,8	17,7	12,1	12,9	28,1	20,6	20,7
Sachsen-Meiningen	989	811	860	211	172	164	15,2	12,6	13,0	14,3	11,8	12,5	22,4	18,0	16,9
Sachsen-Altenburg	1 365	912	920	234	188	134	25,0	17,1	18,1	24,2	16,3	18,0	30,5	21,7	18,7
S.-Coburg-Gotha .	1 096	718	769	187	145	129	18,2	12,0	12,7	17,2	11,3	12,3	26,4	17,6	16,0
Anhalt	1 509	993	1 057	314	201	207	22,5	14,5	15,7	21,3	13,7	15,0	30,6	20,3	20,2
Schwarzb.-Sondhs.	412	295	323	71	29	56	19,0	12,5	14,5	17,0	12,7	14,0	30,1	10,7	19,2
Schwarzb.-Rudolst.	389	360	276	77	64	58	17,0	15,1	12,8	16,0	14,5	12,1	23,8	20,2	17,7
Waldeck	119	93	91	10	5	14	8,9	6,6	6,9	8,7	6,6	6,3	13,0	5,4	17,9
Reuß älterer Linie	349	237	250	50	40	49	22,2	15,4	17,7	21,9	14,8	16,8	24,0	20,2	24,3
Reuß jüng. Linie .	747	573	541	153	140	113	22,4	17,2	16,5	21,6	16,0	16,0	27,6	24,7	19,7
Schaumburg-Lippe	116	110	77	8	5	5	11,1	10,2	7,6	10,9	10,1	7,5	17,0	12,5	9,8
Lippe	518	388	374	44	42	26	12,8	9,7	9,5	12,4	9,2	9,4	22,4	19,2	12,6
Lübeck	361	297	310	98	60	58	17,0	12,9	13,4	15,0	12,1	12,8	32,7	19,4	17,0
Bremen	904	733	670	183	191	179	14,1	12,1	10,7	13,0	10,7	9,5	23,7	24,8	21,4
Hamburg	2 704	2 241	2 009	830	695	646	15,6	12,7	11,3	13,8	11,2	10,0	27,6	22,4	19,4
Elsaß-Lothringen..	7 873	5 288	5 558	980	689	713	19,4	13,1	14,1	18,5	12,5	13,5	30,8	20,2	21,8
Deutsches Reich	308 765	234 544	235 272	(1 50 757	(2 41 027	41 924	19,2	14,7	15,1	18,2	13,9	14,2	29,0	23,2	23,7
Davon Knaben ..	171 036	131 512	131 521	(1 27 780	(2 22 697	23 152	20,7	16,0	16,4	19,6	15,1	15,4	32,0	25,1	25,7
» Mädchen .	137 729	103 032	103 751	22 977	18 330	18 772	17,7	13,4	13,7	16,7	12,5	12,8	27,7	21,3	21,7

Deutsches Reich

Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)					Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)				
	eheliche	uneheliche	auf 100 Lebendgeborene				eheliche	uneheliche	auf 100 Lebendgeborene		
			überhaupt	eheliche [3]	uneheliche [3]				überhaupt	eheliche [3]	uneheliche [3]
1901	361 745	58 478	20,7	19,4	33,0	1907	302 920	48 126	17,6	16,6	28,0
1902	321 055	49 744	18,3	17,3	29,3	1908	308 680	50 342	17,8	16,8	28,5
1903	351 086	53 437	20,4	19,3	32,7	1909	288 202	47 234	17,0	16,0	26,8
1904	344 972	52 809	19,6	18,6	31,4	1910	267 171	44 291	16,2	15,2	25,7
1905	353 342	54 654	20,5	19,4	32,6	1911	308 765	50 757	19,2	18,2	29,9
1906	324 592	50 044	18,5	17,5	29,4	1912	234 544	41 027	14,7	13,9	23,2

[1]) Hierunter 2 Kinder, — [2]) 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts. — [3]) Da von den gestorbenen ehelichen Kindern einige unehelich geboren wurden, so sind die hier berechneten Sterblichkeitszahlen bei den ehelichen Kindern etwas zu groß und bei den unehelichen Kindern etwas zu klein.

16. Ehescheidungen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung 1908–1912 durchschnittl. jährl.	Ehescheidung 1913	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage 1908–1912 durchschnittl. jährl.	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage 1913	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen 1908–1912 durchschnittl. jährl.	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen 1913
Prov. Ostpreußen	302	377	6	7	14,6	18,1
» Westpreußen	255	267	4	4	15,0	15,3
Stadt Berlin	2 022	2 323	17	17	97,7	110,3
Prov. Brandenburg	1 470	1 949	37	40	36,4	45,0
» Pommern	338	340	6	3	19,7	19,6
» Posen	162	188	7	3	7,7	8,7
» Schlesien	812	914	9	13	15,6	17,0
» Sachsen	763	819	13	17	24,8	26,1
» Schlw.-Holst.	503	585	5	8	31,2	34,9
» Hannover	482	626	8	7	16,5	20,6
» Westfalen	517	593	5	7	12,7	13,6
» Hess.-Nassau	461	453	8	7	20,9	19,7
» Rheinland	1 368	1 726	17	21	19,4	23,2
Hohenzollern	3	2	—	—	4,2	2,8
Preußen	9 458	11 162	142	154	23,7	26,9
Bayern	930	1 159	13	24	13,6	16,4
Kgr. Sachsen	1 600	2 006	36	35	33,5	40,6
Württemberg	324	371	6	4	13,4	14,8
Baden	397	461	4	5	18,6	20,9
Hessen	205	210	5	5	16,1	15,9
Mecklb.-Schwerin [1]	81	108	3	3	12,7	16,7
Großh. Sachsen	100	110	3	2	24,1	25,5
Mecklb.-Strelitz	15	21	1	2	14,1	19,6
Oldenburg	63	100	0	1	13,1	19,7
Braunschweig	106	123	3	3	21,5	24,7
Sachs.-Meiningen	38	71	—	—	13,5	25,0
Sachs.-Altenburg	57	49	1	1	26,5	22,2
S.-Coburg-Gotha	45	68	1	—	17,7	25,8
Anhalt	84	99	0	—	25,5	29,8
Schwarzb.-Sondhs.	16	14	0	—	17,6	15,2
Schwarzb.-Rudolst.	18	26	0	—	18,3	25,4
Waldeck	2	7	0	—	3,3	11,2
Reuß ält. Linie	14	19	—	—	19,3	25,8
Reuß jüng. Linie	40	57	0	1	26,0	36,6
Schaumb.-Lippe	3	2	—	—	5,6	4,2
Lippe	13	14	—	—	8,4	9,1
Lübeck	43	44	0	1	37,0	36,4
Bremen	166	156	2	3	56,1	49,0
Hamburg	908	1 004	13	13	90,7	93,4
Elsaß-Lothringen	336	374	2	1	18,0	19,6
Deutsches Reich	15 062	17 835	235	258	23,3	26,6

[1]) Im Jahre 1911 war die Zahl der Ehescheidungen 98 (nicht 114, wie im Jahrgang 1913 angegeben).

17. Selbstmorde im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
Prov. Ostpreußen	290	86	376	18,0	29,7
» Westpreußen	181	67	251	14,4	36,4
Stadt Berlin	556	255	811	38,5	45,9
Prov. Brandenburg	1 082	435	1 517	35,0	40,2
» Pommern	243	70	313	18,1	28,8
» Posen	189	66	255	11,8	34,9
» Schlesien	961	302	1 263	23,5	31,4
» Sachsen	730	320	1 050	33,5	43,8
» Schlw.-Holst.	399	145	544	32,4	36,3
» Hannover	508	152	660	21,8	29,9
» Westfalen	459	102	561	12,8	22,2
» Hess.-Nassau	373	131	504	22,0	35,1
» Rheinland	847	251	1 098	14,8	29,6
Hohenzollern	10	1	11	15,3	10,0
Preußen	6 831	2 383	9 214	22,2	34,9
Bayern r. d. Rh.	756	282	1 038	17,0	37,3
Bayern l. d. Rh.	156	52	208	21,7	33,3
Bayern	912	334	1 246	17,6	36,6
Kgr. Sachsen	1 221	464	1 685	34,1	38,0
Württemberg	385	116	501	20,0	30,1
Baden	399	116	515	23,3	29,1
Hessen	246	73	319	24,2	29,7
Mecklb.-Schwerin	118	40	158	24,5	33,9
Großh. Sachsen	102	45	147	34,1	44,1
Mecklb.-Strelitz	20	4	24	22,3	20,0
Oldenburg	100	34	134	26,4	34,0
Braunschweig	120	41	161	32,3	34,2
Sachs.-Meiningen	69	21	90	31,6	30,4
Sachs.-Altenburg	64	17	81	36,7	26,6
S.-Coburg-Gotha	88	26	114	43,2	29,5
Anhalt	100	24	124	37,4	24,0
Schwarzb.-Sondhs.	17	9	26	28,2	52,9
Schwarzb.-Rudolst.	13	7	20	19,6	53,8
Waldeck	7	4	11	17,5	57,1
Reuß ält. Linie	16	4	20	27,2	25,0
Reuß jüng. Linie	49	19	68	43,6	38,8
Schaumb.-Lippe	11	2	13	27,5	18,2
Lippe	17	4	21	13,7	23,5
Lübeck	22	7	29	24,0	31,8
Bremen	97	24	121	38,0	24,7
Hamburg	319	99	418	38,9	31,0
Elsaß-Lothringen	253	51	304	15,0	20,2
Deutsches Reich	11 596	3 968	15 564	23,2	34,2

18. Die überseeische Auswanderung [1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 110/111

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche[2]) und fremde[3]) Häfen]

Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung
1895	37 498	0,72	1900	22 309	0,40	1905	28 075	0,47	1910	25 531	0,39
96	33 824	0,64	01	22 073	0,39	06	31 074	0,50	11	22 690	0,35
97	24 631	0,46	02	32 098	0,56	07	31 696	0,51	12	18 545	0,28
98	22 221	0,41	03	36 310	0,62	08	19 883	0,32	13	25 843	0,39
99	24 323	0,44	04	27 984	0,47	09	24 921	0,39	14	11 803	0,17

18b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahr	Großbritannien	Übr. Europa	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Afrika	Asien	Australien	Jahr	Großbritannien	Übr. Europa	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Afrika	Asien	Australien
1895	.	.	32 503	1 405	2 359	886	134	211	1905	672	—	26 005	333	924	57	—	84
96	.	.	29 007	1 001	2 152	1 346	144	174	06	310	—	29 226	182	1 237	33	—	86
97	.	.	20 346	936	1 765	1 115	145	324	07	153	—	30 431	167	745	37	—	163
98	.	.	18 563	821	1 347	1 104	223	163	08	157	—	17 951	326	1 240	33	1	175
99	1 608	18	19 805	896	1 123	554	178	141	09	164	—	19 930	367	4 256	26	—	178
1900	1 386	2	19 703	364	474	183	1	196	10	77	—	22 773	353	2 184	16	—	128
01	1 168	31	19 912	402	282	55	6	217	11	98	—	18 900	363	3 065	18	—	246
02	1 181	2	29 211	807	546	114	2	235	12	90	—	13 706	225	4 198	4	—	322
03	856	1	33 649	693	732	226	—	153	13	68	—	19 124	140	6 120	32	—	359
04	719	—	26 085	355	648	78	2	97	14	51	—	9 614	77	1 821	8	—	232

18c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin, Emden) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern

Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach: Europa		Amerika		Afrika	Asien	Australien	Unter den fremden Auswanderern nach Amerika: Vereinigte Staaten kamen aus			übriges kamen aus		
			Großbritannien	übriges	Vereinigte Staaten	übriges				Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten	Rußland	Österreich-Ungarn	ander. europ. Staat.
1895	29 226	95 074	.	.	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363
96	25 771	95 803	.	.	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468
97	18 801	64 419	.	.	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384
98	17 173	83 805	.	.	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219
99	19 786	130 646	16 054	2	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281
1900	16 690	160 129	19 064	3	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211
01	16 467	166 626	12 348	—	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350
02	23 530	221 432	17 163	—	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629
03	27 614	268 227	17 039	—	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	627
04	22 018	219 096	22 859	—	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	497
05	21 966	284 787	19 792	—	249 868	14 954	139	—	34	72 425	173 697	3 563	5 930	6 646	2 356
06	25 474	325 990	7 385	—	303 668	14 715	162	—	60	112 764	183 709	6 967	9 245	3 961	1 500
07	26 380	363 615	4 255	—	346 871	12 265	102	—	122	109 272	218 229	19 257	6 004	4 745	1 508
08	16 722	106 499	2 333	—	86 314	17 652	111	—	89	33 958	50 251	2 056	10 170	6 538	934
09	18 315	239 637	2 953	—	215 625	20 841	139	—	79	73 541	138 334	3 648	13 334	6 353	1 146
10	21 409	254 618	2 752	—	233 056	18 652	70	—	88	94 593	132 322	6 074	8 453	8 804	1 384
11	18 706	183 233	3 008	—	152 262	27 614	159	—	190	63 478	84 663	4 046	17 707	7 949	1 944
12	13 734	290 386	3 725	—	242 541	43 484	431	—	205	98 838	139 375	4 253	24 998	14 333	4 111
13	18 440	413 857	4 814	—	352 251	56 209	437	—	146	168 061	180 553	3 554	35 703	18 943	1 524
14	9 224	150 416	2 075	—	131 938	16 077	223	—	103	50 338	77 738	3 804	8 046	6 824	1 175

[1]) 152 654 Personen sind im Jahre 1914 über deutsche Häfen eingewandert. — [2]) Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin, seit 1914 Emden. — [3]) Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool).

18d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1914

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über					nach						Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer	
							Europa	Amerika						
		Hamburg	Bremen	Emden	Antwerpen	Havre	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Brasilien	übrige Staaten	Afrika	Australien	überhaupt	nach den Ver. Staaten von Amerika
Prov. Ostpreußen	186	100	80	—	6	—	—	153	—	29	1	3	9	7
» Westpreußen	307	145	154	—	8	—	1	283	5	15	—	3	17	16
» Brandenburg m. Berlin	1 328	887	417	—	24	—	7	1 104	16	128	1	72	20	17
» Pommern	219	166	52	—	1	—	—	204	1	8	—	6	13	12
» Posen	658	208	400	—	50	—	—	622	—	27	—	9	30	29
» Schlesien	288	175	102	—	11	—	1	245	1	30	—	11	5	5
» Sachsen	425	200	218	—	7	—	2	369	7	44	—	3	13	12
» Schleswig-Holstein	469	437	29	—	3	—	8	416	—	39	—	6	28	24
» Hannover	710	258	424	15	13	—	6	632	6	57	—	9	23	21
» Westfalen	653	224	349	—	80	—	—	554	7	86	—	6	15	12
» Hessen-Nassau	192	84	81	—	27	—	1	152	—	30	—	9	8	7
» Rheinland	647	239	270	—	130	8	2	561	—	78	2	4	9	7
Hohenzollern	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1
Preußen	6 083	3 123	2 576	15	361	8	28	5 296	43	571	4	141	14	13
Bayern rechts des Rheins	1 076	460	509	—	102	5	—	1 013	2	54	—	7	17	16
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	130	—	90	—	31	9	—	123	—	2	—	5	13	13
Bayern	1 206	460	599	—	133	14	—	1 136	2	56	—	12	17	16
Königreich Sachsen	615	355	252	—	8	—	7	529	7	56	—	16	12	11
Württemberg	322	129	175	—	18	—	—	278	14	22	2	6	13	11
Baden	296	119	145	—	32	—	1	266	1	25	—	3	13	12
Hessen	96	36	52	—	8	—	—	88	—	4	—	4	7	7
Mecklenburg-Schwerin	59	46	13	—	—	—	—	51	5	—	—	3	9	8
Großherzogtum Sachsen	41	10	23	—	8	—	—	34	—	6	—	1	9	8
Mecklenburg-Strelitz	5	5	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	5	3
Oldenburg	131	10	120	—	1	—	4	118	—	6	—	3	25	23
Braunschweig	48	32	16	—	—	—	—	45	—	1	—	2	10	9
Sachsen-Meiningen	8	6	2	—	—	—	1	7	—	—	—	—	3	2
Sachsen-Altenburg	5	3	2	—	—	—	—	5	—	—	—	—	2	2
Sachsen-Coburg-Gotha	20	8	11	—	1	—	—	17	—	2	—	1	8	6
Anhalt	16	11	5	—	—	—	—	16	—	—	—	—	5	5
Schwarzbg.-Sondersh.	13	6	6	—	1	—	—	13	—	—	—	—	14	14
Schwarzbg.-Rudolstadt	7	4	3	—	—	—	—	7	—	—	—	—	7	7
Waldeck	14	4	10	—	—	—	—	13	—	—	—	1	22	21
Reuß älterer Linie	4	1	3	—	—	—	—	4	—	—	—	—	5	5
Reuß jüngerer Linie	18	10	6	—	2	—	—	16	—	2	—	—	11	10
Schaumburg-Lippe	3	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	6	6
Lippe	6	—	6	—	—	—	—	1	—	5	—	—	4	1
Lübeck	20	17	3	—	—	—	—	20	—	—	—	—	16	16
Bremen	156	18	137	—	1	—	4	128	—	19	—	5	48	39
Hamburg	522	461	59	—	2	—	6	404	5	71	2	34	47	37
Elsaß-Lothringen	249	54	54	—	78	63	—	234	—	15	—	—	13	12
Deutschland o. näh. Ang.	(1) 1 840	—	—	—	—	—	—	882	—	958	—	—	.	.
Deutsches Reich	11 803	4 928	4 281	15	654	85	51	9 614	77	1 821	8	232	17	14

[1]) Davon 882 über Rotterdam, 958 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

19. Ausweisungen von Ausländern auf Grund strafgesetzlicher Verurteilung[1])

(Anzeigen im Reichs-Zentralblatt)

Jahr	Es wurden ausgewiesen nach Strafgesetzbuch																		Überhaupt	
	§ 39				§ 39 bzw. § 362		§ 39 u. § 362 in Verb. mit § 181 a		§ 181 a in Verb. m. § 39		§ 181 a in Verb. mit § 362		§ 284		§ 362 in Verb. mit § 181 a		§ 362			
	Personen		darunter Familien		Personen												Personen		darunter Familien			
	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.
1905	61	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	619	57	1	9	687	60
1906	62	5	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	486	63	8	11	551	68
1907	71	2	1	1	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	—	—	357	34	7	16	433	36
1908	62	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	—	385	32	3	10	454	34
1909	57	4	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—	5	—	456	37	—	—	526	41
1910	67	6	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	4	—	—	—	391	41	3	14	467	47
1911	58	2	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—	3	—	—	—	329	48	1	4	397	50
1912	69	7	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	335	30	—	—	408	37
1913	73	3	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	2	—	—	—	313	34	—	—	396	37
1914	61	2	—	—	—	—	2	—	—	—	17	—	2	—	—	—	302	26	3	6	387	28

[1]) Polizeiliche Ausweisungen lästiger Ausländer aus politischen Gründen sind hier nicht nachgewiesen.

III. Land- und Forst

1. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den

Staaten	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von .... ha						Landwirtschaftlich der Betriebe	
		unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Zusammen	unter 2 ha	2 bis 5 ha
Preußen	1907	2 100 977	520 914	583 160	175 976	19 117	3 400 144	999 975	1 707 815
	1895	2 048 113	522 780	528 729	188 114	20 390	3 308 126	1 049 664	1 676 084
Bayern	1907	241 642	162 431	224 640	40 663	535	669 911	167 316	547 473
	1895	236 575	165 408	216 999	44 182	621	663 785	177 659	553 096
Kgr. Sachsen	1907	100 517	26 904	37 690	9 573	744	175 428	49 924	88 768
	1895	116 399	29 368	37 318	9 868	755	193 708	57 413	95 688
Württemberg	1907	167 878	83 752	56 372	6 710	117	314 829	107 273	272 099
	1895	156 828	84 215	57 670	7 774	156	306 643	112 642	272 044
Baden	1907	153 635	67 977	36 352	2 087	119	260 170	100 649	218 638
	1895	127 920	68 554	36 626	2 942	117	236 159	98 564	218 787
Hessen	1907	93 132	27 920	24 469	1 444	113	147 078	52 894	91 718
	1895	79 267	28 511	24 254	1 685	123	133 840	51 148	92 838
Mecklenburg-Schwerin	1907	74 712	8 462	7 129	5 951	1 320	97 574	30 931	26 945
	1895	75 934	7 611	6 048	6 175	1 301	97 069	34 722	24 024
Großherzogtum Sachsen	1907	22 351	8 053	10 736	1 589	153	42 882	13 802	26 993
	1895	21 913	7 951	10 440	1 763	160	42 227	13 994	26 272
Mecklenburg-Strelitz	1907	14 891	826	821	1 008	219	17 765	5 249	2 483
	1895	14 968	912	784	1 026	231	17 921	5 627	2 703
Oldenburg	1907	35 737	13 014	12 273	4 318	62	65 404	15 314	43 220
	1895	31 140	13 482	10 099	4 316	69	59 106	16 233	43 092
Braunschweig	1907	48 966	5 029	6 241	2 089	195	62 520	20 865	16 428
	1895	44 174	5 358	6 122	2 256	181	58 091	20 134	17 348
Sachsen-Meiningen	1907	21 587	5 369	6 322	559	46	33 883	12 831	17 625
	1895	19 764	5 238	6 175	673	57	31 907	12 103	17 171
Sachsen-Altenburg	1907	14 994	1 923	3 145	1 106	44	21 212	4 596	6 283
	1895	9 816	2 046	3 148	1 125	44	16 179	4 403	6 686
Sachsen-Coburg-Gotha	1907	19 674	4 471	5 136	830	67	30 178	11 524	14 536
	1895	18 955	4 331	5 198	899	75	29 458	11 018	14 069
Anhalt	1907	26 122	2 201	3 616	998	166	33 103	10 497	7 285
	1895	24 869	2 646	3 448	1 152	165	32 280	10 790	8 846
Schwarzburg-Sondershausen	1907	8 245	2 081	1 858	339	41	12 564	5 196	6 726
	1895	7 426	2 083	1 868	372	37	11 786	4 862	6 581
Schwarzburg-Rudolstadt	1907	9 843	2 059	1 771	256	21	13 950	5 930	6 625
	1895	9 015	2 120	1 815	294	20	13 264	5 536	6 698
Waldeck	1907	5 420	1 915	2 242	554	29	10 160	3 415	6 296
	1895	5 482	1 756	2 215	580	34	10 067	3 444	5 839
Reuß ältere Linie	1907	3 435	552	1 003	127	5	5 122	1 225	1 836
	1895	3 574	531	982	134	4	5 225	1 316	1 725
Reuß jüngere Linie	1907	4 817	1 416	2 223	340	30	8 826	2 678	4 686
	1895	4 599	1 397	2 143	390	29	8 558	2 744	4 538
Schaumburg-Lippe	1907	5 798	987	873	134	3	7 795	3 201	3 111
	1895	5 226	980	842	162	8	7 218	3 039	3 068
Lippe	1907	21 629	2 832	1 794	835	30	27 120	11 720	9 072
	1895	19 326	3 087	1 711	898	37	25 059	11 212	9 758
Lübeck	1907	5 066	211	222	242	23	5 764	818	674
	1895	3 974	211	229	257	25	4 696	809	689
Bremen	1907	11 621	444	481	287	—	12 833	1 538	1 410
	1895	2 316	560	476	303	2	3 657	1 237	1 837
Hamburg	1907	13 574	485	499	346	15	14 919	2 645	1 441
	1895	9 021	425	484	398	13	10 341	2 390	1 281
Elsaß-Lothringen	1907	152 246	54 049	34 471	3 830	352	244 948	89 305	174 692
	1895	139 773	54 757	32 981	4 029	407	231 947	95 741	175 222
Deutsches Reich	1907	3 378 509	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 736 082	1 731 311	3 304 878
	1895	3 236 367	1 016 318	998 804	281 767	25 061	5 558 317	1 808 444	3 285 984

wirtſchaft und Fiſcherei

Bundesſtaaten und Landesteilen nach den Zählungen von 1907 und 1895

benutzte Fläche von .... ha				Von 100 ha der landwirtſchaftlich benutzten Fläche entfallen auf die Größenklaſſe von ... ha					Von 100 ha der Geſamtfläche iſt					
5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 und darüber ha	Zuſammen ha	unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Ackerland	Wieſe, reiche Weide	Gartenland	Weingarten, Weinberg	Forſtland	geringere Weide, Hutung, Ödland, Unland, Haus-, Hofraum uſw.
5 805 470	6 564 558	5 906 207	20 984 025	4,8	8,1	27,7	31,3	28,1	58,9	13,5	1,1	0,1	16,6	9,8
5 192 816	6 840 992	6 612 469	21 372 025	4,9	7,8	24,3	32,0	31,0	74,1		0,8	0,1	16,3	8,7
2 209 924	1 221 320	93 204	4 239 237	4,0	12,9	52,1	28,8	2,2	48,1	23,7	0,9	0,4	22,1	4,8
2 148 833	1 350 573	111 416	4 341 577	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	72,1		0,4	0,4	22,5	4,5
404 106	296 796	134 983	974 577	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	59,9	14,0	1,8	0,0	20,6	3,7
401 663	304 189	140 634	999 587	5,7	9,6	40,1	30,4	14,1	73,8		0,5	0,0	22,4	3,3
509 787	197 242	18 608	1 105 009	9,7	24,0	46,1	17,9	1,7	49,1	24,7	1,1	1,1	20,6	3,4
525 531	231 264	25 012	1 166 493	9,7	23,3	45,1	19,8	2,1	76,0		0,5	1,3	19,8	2,4
306 363	65 530	21 089	712 269	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	40,6	18,2	1,0	1,4	32,7	6,1
311 128	93 568	22 792	744 839	13,1	29,4	41,8	12,6	3,0	71,1		0,7	1,7	22,1	4,3
216 873	46 617	19 196	427 298	12,4	21,5	50,7	10,9	4,5	56,0	14,9	1,1	2,4	22,9	2,7
218 322	51 153	21 269	434 730	11,8	21,3	50,1	11,8	4,9	73,1		0,8	2,3	21,9	1,9
70 178	222 459	518 976	869 489	3,6	3,1	8,0	25,6	59,7	60,4	11,5	1,2	—	18,7	8,2
60 718	236 849	533 387	889 700	3,9	2,7	6,8	26,6	60,0	76,9		0,9	—	15,8	6,4
105 651	50 043	27 838	224 327	6,2	12,0	47,1	22,3	12,4	67,5	11,3	1,2	0,1	15,3	4,6
103 774	55 507	29 482	229 029	6,1	11,5	45,3	24,1	12,9	78,3		0,7	0,1	17,7	3,1
8 516	46 526	94 175	156 949	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	73,9	11,4	1,1	—	7,1	6,5
8 472	47 522	99 258	163 582	3,4	1,6	5,1	29,1	60,7	77,8		0,8	—	12,3	9,1
114 589	156 849	9 539	339 511	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	34,2	30,7	1,8	0,0	6,2	27,1
96 739	162 264	10 405	328 733	4,9	13,1	29,4	49,4	3,1	64,3		2,1	0,0	5,9	27,7
63 763	75 077	42 296	218 429	9,6	7,6	29,2	34,4	19,3	68,1	13,3	1,7	0,0	12,0	4,0
62 859	81 590	42 294	224 225	9,0	7,7	28,0	36,4	18,9	86,9		1,5	—	7,9	3,7
59 047	17 801	7 020	114 324	11,2	15,4	51,7	15,6	6,1	58,4	17,8	1,0	0,0	18,9	3,9
58 896	21 119	8 633	117 922	10,3	14,6	49,9	17,9	7,3	70,5		0,4	0,0	26,4	2,7
32 997	37 906	6 928	88 710	5,2	7,1	37,2	42,7	7,8	67,6	11,7	1,9	0,0	14,8	4,0
32 502	38 306	6 964	88 861	5,0	7,5	36,6	43,1	7,8	79,1		0,7	0,0	16,1	4,0
50 539	25 285	12 521	114 405	10,1	12,7	44,2	22,1	10,9	72,7	14,8	0,9	0,0	7,8	3,8
51 494	28 351	14 639	119 571	9,1	11,8	43,1	23,7	12,1	76,8		0,4	0,0	20,0	2,8
34 704	37 507	55 555	145 548	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	75,4	7,8	1,3	0,0	12,0	3,5
32 637	43 399	57 201	152 873	7,1	5,8	21,3	28,4	37,4	73,8		1,0	0,0	21,7	3,5
17 987	10 949	9 163	50 021	10,4	13,4	36,0	21,9	18,3	86,2	7,0	1,1	—	2,4	3,3
18 282	12 123	8 472	50 320	9,7	13,1	36,3	24,1	16,8	78,4		0,5	0,0	18,6	2,5
16 712	8 535	4 908	42 710	13,0	15,5	39,1	20,0	11,5	54,6	13,0	0,8	0,0	26,9	4,7
17 108	9 657	5 060	44 059	12,6	15,1	38,8	21,9	11,5	60,1		0,4	0,0	36,1	3,4
23 124	16 673	5 106	54 614	6,3	11,5	42,3	30,5	9,4	67,2	13,4	1,3	—	11,0	7,1
23 025	17 975	5 917	56 200	6,1	10,4	41,0	32,0	10,5	77,7		1,1	—	14,9	6,1
10 893	3 462	619	18 035	6,8	10,2	60,4	19,2	3,4	48,2	21,5	1,8	—	24,4	4,1
10 732	3 852	521	18 146	7,3	9,5	59,1	21,1	2,9	60,5		0,4	0,0	35,1	3,9
23 120	10 130	5 149	45 763	5,9	10,2	50,5	22,1	11,3	51,0	21,1	1,1	—	21,7	4,5
22 525	11 771	4 353	45 931	6,0	9,9	49,0	25,6	9,5	60,8		0,3	—	36,1	2,8
9 559	3 663	612	20 146	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	67,9	17,6	3,7	—	3,8	7,0
9 190	4 027	1 506	20 830	14,6	14,8	44,1	19,3	7,1	83,8		2,9	—	8,5	4,8
18 222	28 954	5 653	73 621	15,0	12,3	24,8	39,3	7,7	65,2	9,2	3,3	—	12,3	10,0
17 079	31 493	6 610	76 152	14,7	12,8	22,4	41,4	8,7	72,6		3,7	—	15,6	8,1
2 147	11 348	4 010	18 997	4,3	3,0	11,3	59,7	21,1	71,9	13,8	2,6	—	7,0	4,7
2 295	11 916	4 283	19 992	4,1	3,4	11,5	59,6	21,4	85,6		4,0	—	7,3	3,1
4 853	9 167	—	16 968	9,1	8,3	28,6	54,0	—	24,5	61,3	4,6	—	0,4	9,2
5 040	9 943	338	18 395	6,7	10,0	27,4	54,1	1,8	90,5		4,4	—	0,3	4,8
5 434	12 574	2 608	24 702	10,7	5,8	22,0	50,9	10,6	55,8	23,6	8,8	—	2,6	9,2
5 231	14 818	2 179	25 899	9,1	5,0	20,1	57,1	8,4	83,1		6,6	—	1,8	8,5
297 006	145 132	49 055	755 190	11,8	23,1	39,4	19,2	6,5	58,9	22,2	1,5	3,1	11,2	3,1
284 984	155 616	56 707	768 270	12,4	22,8	37,1	20,3	7,4	81,0		1,3	3,1	12,3	2,3
10 421 564	9 322 103	7 055 018	31 834 874	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	56,7	15,8	1,1	0,3	17,8	8,3
9 721 875	9 869 837	7 831 801	32 517 941	5,6	10,1	29,9	30,3	24,1	74,1		0,7	0,3	17,5	7,4

2. Zahl, Fläche und Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Unterscheidung der Betriebsgrößenklassen nach den Zählungen von 1907 und 1895[1])

Größenklassen. Die landwirtschaftlich benutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zählungsjahr	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche Fläche überhaupt ha	Von der Gesamtfläche ist (in ha) Ackerland	Wiese und reiche Weide	Gartenland ohne Ziergarten	Weingarten und Weinberg	forstwirtschaftlich benutztes Land	geringere Weide und Hutung, Öd- und Unland, Haus- und Hofraum usw.
unter 5 a	1907	438 181	10 564	2 707	133	7 680	44	21 477	8 771
	1895	289 217	7 398	3 363		3 995	40	17 072	4 479
5 a bis unter 20 »	1907	824 049	89 063	51 324	4 353	32 072	1 314	74 948	27 628
	1895	748 653	82 797	61 312		20 391	1 094	46 900	16 330
20 » » » 50 »	1907	821 830	259 926	192 930	25 419	36 679	4 898	85 685	41 004
	1895	815 047	257 735	230 317		22 942	4 476	61 870	28 131
50 » » » 1 ha	1907	646 995	446 778	328 927	74 926	33 135	9 790	105 908	59 286
	1895	676 215	462 711	430 351		22 493	9 867	107 894	46 811
1 ha » » 2 »	1907	647 454	924 980	647 418	220 145	38 161	19 256	226 261	109 723
	1895	707 235	997 803	947 796		29 213	20 794	179 297	98 686
2 » » » 3 »	1907	428 398	1 053 816	738 444	270 737	28 260	16 375	230 139	117 762
	1895	448 333	1 090 286	1 052 174		20 736	17 376	202 492	108 460
3 » » » 4 »	1907	325 304	1 126 430	800 402	288 703	24 079	13 246	224 505	117 855
	1895	323 885	1 113 876	1 083 865		16 351	13 660	166 172	101 290
4 » » » 5 »	1907	252 575	1 124 632	811 160	282 632	21 115	9 725	199 963	111 319
	1895	244 100	1 081 822	1 058 367		13 333	10 122	178 196	99 477
5 » » » 10 »	1907	652 798	4 607 090	3 379 657	1 134 604	69 450	23 379	888 749	501 787
	1895	605 814	4 233 656	4 168 205		40 513	24 938	739 309	382 173
10 » » » 20 »	1907	412 741	5 814 474	4 348 382	1 386 225	69 061	10 806	1 232 275	724 146
	1895	392 990	5 488 219	5 436 867		38 641	12 711	1 110 968	583 335
20 » » » 50 »	1907	225 697	6 821 299	5 222 426	1 531 903	62 487	4 483	1 512 382	852 909
	1895	239 643	7 113 231	7 065 933		40 994	6 304	1 522 042	823 967
50 » » » 100 »	1907	36 494	2 500 804	1 998 273	483 813	17 323	1 395	674 102	261 515
	1895	42 124	2 756 606	2 738 067		16 097	2 442	675 788	265 567
100 » » » 200 »	1907	10 679	1 499 225	1 226 996	261 461	10 347	421	591 182	151 251
	1895	11 250	1 545 245	1 534 125		10 138	982	677 909	126 130
200 » » » 500 »	1907	9 389	3 003 938	2 542 103	443 085	18 568	182	892 900	259 935
	1895	9 631	3 079 014	3 061 699		16 237	1 078	890 859	251 947
500 » » » 1000 »	1907	3 129	2 053 882	1 734 909	308 183	10 736	54	573 288	197 274
	1895	3 608	2 405 427	2 391 615		13 612	200	706 919	188 772
1 000 ha und darüber	1907	369	497 973	406 296	89 114	2 563	—	145 990	49 693
	1895	572	802 115	798 435		3 655	25	298 589	58 970
Zusammen	1907	5 736 082	31 834 874	24 432 354	6 805 436	481 716	115 368	7 679 754	3 591 858
	1895	5 558 317	32 517 941	32 062 491		329 341	126 109	7 582 276	3 184 525

[1]) Besondere Nachweise aus der landwirtschaftlichen Betriebsstatistik sind in den Jahrbüchern 1910, 1911 und 1912 gegeben.

3. Bodenbenutzung

a. Hauptarten der Bodenbenutzung nach der Aufnahme vom Jahre 1913

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1913 nahmen ein (1 000 ha)							Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen auf						
	Ackerland, Gartenland	Wiesen	Weiden und Gutungen	Obstanlagen auf dem Felde	Weinberge	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Öd- und Unland, Wege, Gewässer usw.	Acker, Garten	Wiesen	Weiden usw	Obstanlagen auf dem Felde	Weinberge	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume usw.
Prov. Ostpreußen	2 015,0	377,2	273,9	0,3	—	660,8	370,1	54,0	10,1	7,4	0,0	—	17,7	9,9
» Westpreußen	1 434,7	159,3	136,5	0,4	—	584,2	210,7	56,1	6,2	5,4	0,0	—	22,9	9,4
» Brandenburg	1 774,6	413,8	96,0	4,1	0,2	1 355,9	346,1	44,5	10,3	2,4	0,1	0,0	34,0	8,7
» Pommern	1 657,4	311,1	148,3	0,1	—	653,8	239,6	55,0	10,4	4,9	0,0	—	21,7	8,0
» Posen	1 845,5	221,5	76,8	0,4	0,2	578,3	173,6	63,7	7,7	2,7	0,0	0,0	19,9	6,0
» Schlesien	2 225,4	351 2	52,0	0,5	0,8	1 166,2	231,5	55,2	8,8	1,3	0,0	0,0	28,9	5,8
» Sachsen	1 522,3	208,7	58,6	3,3	0,5	548,6	181,8	60,3	8,3	2,3	0,1	0,0	21,7	7,3
» Schlesw.-Holstein	1 017,3	208,4	219,8	0,2	—	137,5	258,7	55,1	11,0	13,1	0,0	—	7,2	13,6
» Hannover	1 295,5	413,8	112,5	2,6	—	687,1	1 009,6	33,6	10,7	11,5	0,1	—	17,9	26,2
» Westfalen	868,1	173,6	199,6	0,4	—	560,1	220,4	42,9	8,6	9,9	0,0	—	27,7	10,9
» Hessen-Nassau	619,2	182,1	48,6	1,7	1,0	626,6	88,0	39,4	11,6	3,1	0,1	0,3	39,9	5,6
» Rheinland	1 216,0	214,3	162,8	1,4	14,6	836,5	254,5	45,0	7,9	6,0	0,1	0,6	31,0	9,4
Hohenzollern	51,1	12,8	5,4	(0,03) 0,0	—	40,2	1,7	44,8	11,2	4,7	0,0	—	35,2	4,1
Preußen	17 603,0	3 256,8	1 950,8	15,4	20,3	8 435,8	3 625,3	50,4	9,3	5,6	0,0	0,1	24,2	10,4
Bayern rechts d. Rheins	2 747,9	1 270,0	241,9	2,7	5,3	2 260,7	161,7	39,3	18,2	3,5	0,0	0,1	32,3	6,0
Bayern links des Rheins	254,4	53,8	2,3	0,8	16,0	233,6	31,8	12,9	9,1	0,4	0,1	2,7	39,4	5,4
Bayern	3 002,3	1 323,8	247,2	3,5	21,3	2 494,3	493,5	39,6	17,4	3,3	0,0	0,3	32,9	6,5
Sachsen	841,7	174,1	8,4	0,6	0,3	377,6	91,3	56,3	11,7	0,6	0,0	0,0	25,3	6,1
Württemberg	816,9	295,2	48,8	22,3	18,9	604,8	114,0	43,4	15,1	2,6	1,1	1,0	31,0	5,9
Baden	561,2	213,5	41,0	0,5	15,0	588,9	87,0	37,2	14,2	2,7	0,0	1,0	39,1	5,8
Hessen	365,5	93,7	7,9	3,3	14,4	242,0	42,0	47,5	12,2	1,0	0,4	1,9	31,5	5,5
Mecklenb.-Schwerin	743,6	116,4	66,8	0,1	—	246,0	143,4	56,5	8,8	5,1	0,0	—	18,7	10,9
Großh. Sachsen	200,2	32,1	3,7	1,2	0,1	94,3	29,4	55,5	8,9	1,0	0,3	0,0	26,1	8,2
Mecklenburg-Strelitz	138,6	21,7	9,7	(0,01) 0,0	—	64,5	58,4	47,3	7,4	3,3	0,0	—	22,0	20,0
Oldenburg	191,1	95,0	120,9	0,2	0,0	66,8	168,9	29,7	14,8	18,8	0,0	0,0	10,4	26,3
Braunschweig	187,3	33,1	6,8	0,4	—	110,2	27,5	51,2	9,1	1,9	0,1	—	30,2	7,5
Sachsen-Meiningen	96,5	26,6	2,1	0,1	0,0	107,8	13,7	39,1	10,8	0,8	0,0	0,0	43,7	5,6
Sachsen-Altenburg	76,6	11,4	0,5	0,3	0,0	35,6	7,9	57,9	8,6	0,4	0,3	0,0	26,9	5,9
S.-Coburg-Gotha	101,2	20,4	4,1	0,4	(0,02) 0,0	60,3	11,2	51,2	10,3	2,1	0,2	0,0	30,5	5,7
Anhalt	137,1	16,9	2,2	0,5	(0,01) 0,0	58,5	14,7	59,6	7,4	1,0	0,2	0,0	25,4	6,4
Schw.-Sondershaus.	48,6	3,8	0,5	0,3	—	27,3	5,7	56,4	4,4	0,6	0,3	—	31,6	6,7
Schw.-Rudolstadt	38,3	7,5	0,6	0,2	0,0	41,8	5,7	40,7	8,0	0,7	0,2	0,0	44,4	6,0
Waldeck	47,5	9,0	6,2	(0,04) 0,0	—	43,2	6,2	42,4	8,0	5,5	0,0	—	38,5	5,6
Reuß älterer Linie	13,0	5,4	0,2	0,0	—	11,2	1,8	41,0	16,9	0,8	0,0	—	35,6	5,7
Reuß jüngerer Linie	32,2	13,9	2,0	0,2	—	30,5	3,7	39,1	16,9	2,4	0,1	—	37,0	4,5
Schaumburg-Lippe	16,8	4,3	1,1	—	—	6,7	5,1	49,5	12,6	3,2	—	—	19,8	14,9
Lippe	64,7	6,8	11,7	0,1	—	33,0	5,2	53,3	5,6	9,6	0,1	—	27,1	4,3
Lübeck	15,8	2,4	2,0	(0,04) 0,0	—	4,2	5,5	52,0	8,1	6,5	0,1	—	14,0	18,4
Bremen	6,2	7,9	5,8	—	—	(0,04) 0,0	5,4	24,5	31,3	22,7	—	—	0,2	21,3
Hamburg	17,1	2,9	5,9	—	—	1,6	14,0	41,1	7,0	14,3	—	—	3,8	33,8
Elsaß-Lothringen	666,3	197,1	35,6	2,2	28,3	436,3	86,3	45,9	13,6	2,5	0,1	2,0	30,0	5,9
Deutsches Reich	26 059,2	5 991,7	2 592,5	51,8	118,6	14 223,2	5 072,8	48,1	11,1	4,8	0,1	0,2	26,3	9,4
1900	26 257,3	5 956,1	2 706,7	.	135,1	13 995,9	5 013,5	48,6	11,0	5,0	.	0,1	25,9	9,3
1893	26 243,1	5 915,8	2 873,0	.	132,6	13 956,8	4 927,1	48,6	11,0	5,3	.	0,1	25,8	9,1
1883	26 177,4	5 903,3	3 425,1	.	134,6	13 908,4	4 476,3	48,5	10,9	6,3	.	0,3	25,7	8,3

3b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1913 waren gewidmet den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten	den Gartengewächsen (Gemüsen)	den Handelsgewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlands kamen auf Getreide	Hackfrüchte	Gartengewächse	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide	Hausgärten
	1 000 ha													
Prov. Ostpreußen	1 227,0	245,4	3,6	2,6	307,1	242,0	18,2	60,0	12,0	0,2	0,1	15,0	11,8	0,9
„ Westpreußen	888,4	285,8	2,1	3 4	155,6	83,9	15,5	61,0	19,9	0,1	0,2	10,9	5,0	1,1
„ Brandenburg	1 152,7	394,8	7,2	4,4	126,9	56,4	32,2	65,0	22,2	0,4	0,3	7,1	3,2	1,8
„ Pommern	1 033,2	308,6	1,2	3,2	179,8	114,3	17,1	62,3	18,6	0,1	0,2	10,9	6,9	1,0
„ Posen	1 239,2	417,9	4,1	2,6	125,2	37,4	19,1	67,2	22,7	0,2	0,1	6,8	2,0	1,0
„ Schlesien	1 450,6	488,1	8,0	12,7	209,3	18,0	38,7	65,2	21,9	0,4	0,6	9,4	0,8	1,7
„ Sachsen	972,0	394,0	10,4	10,9	94,9	19,0	21,1	63,9	25,9	0,7	0,7	6,2	1,2	1,4
„ Schlesw.-Holstein	539,1	81,2	5,2	4,8	87,9	306,8	22,3	51,5	7,8	0,5	0,4	8,4	29,3	2,1
„ Hannover	900,5	240,6	9,1	2,1	72,8	40,0	30,4	69,5	18,6	0,7	0,2	5,6	3,1	2,3
„ Westfalen	568,1	148,9	3,0	0,9	81,4	39,4	26,4	65,4	17,2	0,4	0,1	9,4	4,5	3,0
„ Hessen-Nassau	410,3	126,5	4,2	2,2	54,7	10,5	10,8	66,3	20,4	0,7	0,4	8,8	1,7	1,7
„ Rheinland	705,3	271,5	8,5	1,9	151,4	41,2	36,2	58,0	22,3	0,7	0,2	12,4	3,4	3,0
Hohenzollern	32,5	6,5	0,2	0,1	8,3	2,7	0,8	63,7	12,6	0,4	0,3	16,2	5,2	1,6
Preußen	11 118,9	3 409,8	66,8	51,8	1 655,3	1 011,6	288,8	63,2	19,4	0,4	0,3	9,4	5,7	1,6
Bayern rechts d. Rheins	1 740,0	430,7	24,0	21,6	310,0	136,6	85,1	63,3	15,7	0,9	0,8	11,3	4,9	3,1
Bayern links des Rheins	133,2	77,4	2,1	2,7	26,5	6,0	6,4	52,4	30,4	0,8	1,1	10,4	2,4	2,5
Bayern	1 873,2	508,1	26,1	24,3	336,5	142,6	91,5	62,4	16,9	0,9	0,8	11,2	4,8	3,0
Sachsen	508,1	169,6	2,3	1,4	114,3	4,9	41,1	60,4	20,1	0,3	0,1	13,6	0,6	4,9
Württemberg	519,1	149,5	6,2	7,4	126,0	21,7	17,0	61,3	17,6	0,7	0,9	14,9	2,6	2,0
Baden	303,5	127,1	3,3	10,9	88,5	9,3	18,6	54,1	22,6	0,6	1,9	15,8	1,7	3,3
Hessen	210,2	101,8	4,7	0,8	40,7	1,0	6,3	57,5	27,9	1,3	0,2	11,1	0,3	1,7
Mecklenb.-Schwerin	448,1	101,8	1,1	5,2	87,6	86,9	12,8	60,3	13,7	0,1	0,7	11,8	11,7	1,7
Großh. Sachsen	126,1	41,5	0,6	0,4	23,1	5,2	3,3	63,0	20,7	0,3	0,2	11,5	2,6	1,7
Mecklenburg-Strelitz	80,5	16,7	0,1	1,7	16,0	21,5	2,1	58,1	12,1	0,1	1,2	11,5	15,5	1,5
Oldenburg	129,4	25,6	1,2	0,3	11,0	13,1	10,5	67,7	13,4	0,6	0,1	5,8	6,9	5,5
Braunschweig	114,2	50,8	5,5	0,1	9,9	1,8	5,0	61,0	27,1	2,9	0,1	5,3	0,9	2,7
Sachsen-Meiningen	58,2	20,1	0,2	0,2	11,6	4,6	1,6	60,3	20,8	0,2	0,2	12,0	4,8	1,7
Sachsen-Altenburg	49,1	16,4	0,2	(0,05) 0,0	8,4	0,4	2,1	64,1	21,4	0,3	0,1	10,9	0,5	2,7
S.-Coburg-Gotha	63,1	19,9	0,3	0,1	10,9	4,3	2,6	62,3	19,7	0,3	0,0	10,8	4,3	2,6
Anhalt	82,2	42,0	1,2	0,3	7,7	1,1	2,6	60,6	30,6	0,9	0,2	5,6	0,8	1,9
Schw.-Sondershaus.	31,1	9,1	0,1	(0,05) 0,0	5,6	2,0	0,7	63,9	18,7	0,2	0,1	11,6	4,1	1,4
Schw.-Rudolstadt	23,2	8,7	0,1	0,1	4,2	1,3	0,7	60,6	22,8	0,2	0,3	10,9	3,5	1,7
Waldeck	32,2	6,5	0,2	0,2	5,0	2,4	1,0	68,0	13,6	0,4	0,4	10,6	5,0	2,0
Reuß älterer Linie	8,3	2,6	(0,01) 0,0	(0,02) 0,0	1,3	(0,02) 0,0	0,8	63,0	20,0	0,1	0,2	9,6	0,1	6,1
Reuß jüngerer Linie	20,7	7,0	0,1	(0,01) 0,0	3,3	0,1	1,0	64,4	21,6	0,2	0,1	10,3	0,3	3,1
Schaumburg-Lippe	11,9	2,8	0,1	(0,06) 0,0	1,0	0,2	0,8	70,6	16,6	0,3	0,4	6,0	1,3	4,8
Lippe	42,4	12,0	0,5	0,1	6,3	1,4	2,0	65,5	18,6	0,8	0,1	9,8	2,2	3,0
Lübeck	8,5	1,7	0,6	0,1	1,6	2,9	0,4	53,7	10,8	3,8	0,6	10,0	18,5	2,6
Bremen	3,0	1,7	0,2	—	0,5	0,2	0,6	49,4	26,8	3,1	—	7,6	3,1	10,0
Hamburg	7,6	2,1	1,9	0,2	1,4	2,2	1,7	44,3	12,1	11,2	1,1	8,4	13,0	9,9
Elsaß-Lothringen	378,1	140,1	4,7	6,7	77,7	38,0	21,0	56,8	21,0	0,7	1,0	11,7	5,7	3,1
Deutsches Reich	16 250,0	4 995,0	128,3	112,3	2 655,4	1 380,7	536,6	62,4	19,2	0,5	0,4	10,2	5,3	2,0
1900	16 051,0	4 593,2		187,9	2 656,7	2 285,7	482,8	61,1	17,5	0,7	10,1	8,7		1,9
1893	15 992,1	4 237,7		261,1	2 519,4	2 760,3	472,6	60,9	16,1	1,0	9,6	10,5		1,8
1883	15 724,0	3 943,6		352,3	2 404,7	3 336,8	416,0	60,1	15,1	1,3	9,1	12,7		1,6

3c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, Seite 27—31)

Betriebsarten / Holzarten / Altersklassen / Holzertrag	Arten des Besitzstandes: Kronforsten	Staatsforsten	Staatsanteilsforsten	Gemeindeforsten	Stiftungsforsten	Genossenschaftsforsten	Privatforsten	zusammen
	Hektar							
Laubwald: Niederwald	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
Laubwald: Mittelwald	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
Laubwald: Plänterwald	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
Laubwald: Hochwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Laubwald: Zusammen	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800
Nadelwald: Plänterwald	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
Nadelwald: Hochwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Nadelwald: Zusammen	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtforstfläche	257 302	4 430 090	29 793	2 258 090	211 015	306 214	6 503 365	13 995 869
Im Hochwald waren bestanden mit:								
Eichen	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395
Birken, Erlen usw.	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340
Buchen u. sonst. Laubh.	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217
Laubwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Darunter über 100 Jahre alt	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478
81 bis 100 Jahre alt	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691
61 » 80 Jahre alt	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210
41 » 60 Jahre alt	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635
21 » 40 Jahre alt	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218
bis 20 Jahre alt	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167
Räumden	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556
Blößen	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997
Kiefern	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128
Lärchen	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309
Fichten (Rottannen)	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122
Tannen (Weiß-)	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708
Nadelwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Darunter über 100 Jahre alt	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444
81 bis 100 Jahre alt	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956
61 » 80 Jahre alt	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895
41 » 60 Jahre alt	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777
21 » 40 Jahre alt	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078
bis 20 Jahre alt	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846
Räumden	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030
Blößen	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:	Festmeter							
Nutzholz	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896
Brennholz	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646
Zusammen Derbholz	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542
Stock- und Reisholz	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305
Eichenlohe	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626
Weidenruten	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438

4. Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1914 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	282 388	60 644	—	72 606	102 955	249 993	224 350
» Westpreußen	435 775	75 206	—	86 890	211 991	177 825	158 753
» Brandenburg	663 464	67 026	—	71 614	326 623	257 956	408 461
» Pommern	484 650	61 513	—	54 567	225 836	321 367	309 320
» Posen	738 835	82 228	—	131 020	314 997	172 281	221 989
» Schlesien	603 726	227 931	—	140 121	343 031	390 847	352 102
» Sachsen	344 607	210 394	24	138 865	212 704	221 572	206 190
» Schleswig-Holstein	147 543	56 609	—	49 408	30 420	223 258	206 370
» Hannover	464 855	93 446	—	17 413	152 769	263 598	410 544
» Westfalen	251 134	72 359	—	12 083	102 779	180 647	172 582
» Hessen-Nassau	145 217	63 201	—	23 634	91 884	158 347	180 795
» Rheinland	262 936	100 773	3 840	29 348	178 452	264 492	213 832
Hohenzollern	1 017	2 992	11 016	5 696	5 533	9 745	12 845
Preußen	4 826 147	1 174 322	14 880	833 265	2 299 974	2 891 928	3 078 133
Bayern rechts des Rheins	501 384	277 391	58 590	348 147	321 500	476 077	1 235 742
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	55 175	14 706	573	23 594	56 780	33 081	53 641
Bayern	556 559	292 097	59 163	371 741	378 280	509 158	1 289 383
Sachsen	211 257	70 069	—	20 534	126 440	190 662	171 094
Württemberg	38 296	50 136	151 359	97 140	102 792	149 840	307 467
Baden	50 068	46 585	42 153	53 830	89 724	74 458	213 505
Hessen	70 695	30 871	1 199	44 656	63 524	53 603	95 590
Mecklenburg-Schwerin	190 105	42 032	—	20 467	63 038	138 904	116 728
Großh. Sachsen	27 808	26 717	—	23 004	24 531	36 077	31 336
Mecklenburg-Strelitz	28 749	11 655	—	4 531	10 176	24 388	21 177
Oldenburg	75 512	4 617	2	4 847	18 269	39 279	91 665
Braunschweig	32 367	32 939	—	5 704	20 332	33 423	32 948
Sachsen-Meiningen	17 699	10 318	242	4 918	15 870	21 709	27 180
Sachsen-Altenburg	15 330	11 449	—	5 529	9 681	15 160	11 543
Sachsen-Coburg-Gotha	10 480	11 360	26	13 556	13 754	19 095	20 306
Anhalt	30 751	16 407	13	14 926	19 997	15 862	14 806
Schwarzburg-Sondersh.	5 075	6 766	15	5 877	5 793	8 166	3 862
Schwarzburg-Rudolstadt	6 721	4 360	11	3 782	6 383	6 333	7 498
Waldeck	11 275	3 955	—	644	4 673	13 006	8 872
Reuß älterer Linie	3 071	807	—	1 382	2 103	2 781	5 349
Reuß jüngerer Linie	7 120	3 199	—	3 107	5 388	7 280	13 969
Schaumburg-Lippe	5 349	1 967	—	46	1 915	2 885	4 419
Lippe	15 186	6 510	—	676	7 437	13 714	7 492
Lübeck	3 275	950	—	206	1 217	3 405	2 428
Bremen	1 330	16	—	68	1 278	1 444	7 854
Hamburg	2 535	1 071	—	71	1 318	3 181	2 879
Elsaß-Lothringen	56 196	134 925	72	47 492	92 211	112 405	197 481
Deutsches Reich	6 298 956	1 996 100	269 135	1 581 999	3 386 098	4 388 146	5 784 964
1913	6 414 143	1 974 098	272 493	1 654 020	3 412 201	4 438 209	5 923 647
1912	6 268 251	1 925 746	282 678	1 589 773	3 341 606	4 387 404	5 920 519
1911	6 135 617	1 974 197	281 826	1 585 049	3 321 479	4 327 701	5 931 798
1910	6 186 775	1 942 916	294 583	1 570 435	3 296 219	4 289 387	5 965 017
1909	6 130 732	1 831 383	299 276	1 646 354	3 323 733	4 309 967	5 961 536
1908	6 119 933	1 884 600	304 565	1 628 967	3 292 647	4 275 305	5 967 314
1907	6 042 580	1 746 787	305 841	1 701 707	3 297 483	4 377 115	5 970 724
1906	6 101 569	1 935 993	320 641	1 644 519	3 302 001	4 221 533	5 951 899
1905	6 145 583	1 927 127	333 383	1 633 230	3 316 593	4 182 054	5 960 226
1904	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990

5. Ernteertrag der wichtigſten Nährfrüchte für Menſchen und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statiſtik des Deutſchen Reichs 1915, II)

a. Geſamter Ernteertrag

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1914 betrug die Erntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommer-gerſte	Kartoffeln	Hafer	Wieſenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Oſtpreußen	519 928	116 681	—	125 247	1 635 971	445 791	1 064 221
» Weſtpreußen	687 459	153 469	—	184 134	3 060 307	336 991	750 920
» Brandenburg	1 007 874	138 539	—	155 577	4 493 134	523 541	1 882 852
» Pommern	763 224	128 517	—	114 668	3 285 076	646 898	1 440 915
» Poſen	1 227 973	174 362	—	286 380	4 690 129	359 905	990 115
» Schleſien	953 101	476 174	—	313 582	4 873 095	821 545	1 436 526
» Sachſen	670 477	522 364	36	352 539	3 021 469	539 141	920 775
» Schleswig-Holſtein	248 356	138 621	—	109 105	350 121	476 879	872 794
» Hannover	808 984	204 373	—	34 112	2 256 534	568 066	1 823 589
» Weſtfalen	459 336	143 819	—	21 012	1 563 434	373 753	810 418
» Heſſen-Naſſau	256 304	114 852	—	43 216	1 327 410	348 635	886 557
» Rheinland	494 396	205 467	5 407	60 487	2 432 917	613 053	1 061 729
Hohenzollern	1 141	4 025	13 344	6 645	50 429	13 391	70 234
Preußen	8 098 553	2 521 263	18 787	1 806 704	33 040 026	6 067 589	14 011 645
Bayern rechts des Rheins	611 710	417 218	90 199	558 321	3 714 854	819 676	7 082 405
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	96 773	29 141	1 088	57 336	657 990	84 661	326 381
Bayern	708 483	446 359	91 287	615 657	4 372 844	904 337	7 408 786
Sachſen	444 510	180 877	—	47 469	1 704 301	456 126	802 116
Württemberg	43 814	77 866	183 589	137 905	932 129	254 195	1 818 608
Baden	71 325	73 532	74 379	94 660	805 264	138 530	1 325 272
Heſſen	137 513	60 528	2 004	101 258	856 710	125 018	529 827
Mecklenburg-Schwerin	306 804	91 019	—	44 103	794 464	312 767	566 688
Großh. Sachſen	47 890	57 262	—	49 039	284 453	78 959	172 934
Mecklenburg-Strelitz	41 713	23 830	—	9 062	127 404	48 288	98 706
Oldenburg	127 382	10 480	1	9 884	252 646	81 748	411 439
Braunſchweig	69 759	77 829	—	14 007	327 829	89 357	160 460
Sachſen-Meiningen	27 575	17 346	334	8 861	166 950	38 866	149 251
Sachſen-Altenburg	30 341	27 313	—	11 200	130 559	36 570	63 332
Sachſen-Coburg-Gotha	17 431	20 979	17	26 525	169 374	37 962	101 620
Anhalt	62 347	42 891	36	40 488	277 380	39 409	59 662
Schwarzburg-Sondersh.	9 759	13 955	24	11 578	63 144	19 353	25 897
Schwarzburg-Rudolſtadt	11 558	8 541	13	8 139	68 742	13 787	38 567
Waldeck	18 300	6 563	—	1 300	55 015	27 643	44 798
Reuß älterer Linie	6 805	1 884	—	3 096	26 624	6 814	22 064
Reuß jüngerer Linie	13 654	7 484	—	6 664	66 286	16 004	57 953
Schaumburg-Lippe	11 874	4 870	—	90	28 161	7 436	21 416
Lippe	31 141	12 942	—	1 328	106 629	30 803	46 636
Lübeck	5 125	2 049	—	391	12 462	6 299	6 871
Bremen	2 452	24	—	121	14 320	3 178	46 823
Hamburg	3 373	1 976	—	87	12 692	5 949	8 748
Elſaß-Lothringen	77 237	182 333	94	88 367	873 151	191 198	1 155 905
Deutſches Reich	10 426 718	3 971 995	370 565	3 137 983	45 569 559	9 038 185	29 156 024
1913	12 222 394	4 655 956	438 469	3 673 254	54 121 146	9 713 965	29 184 994
1912	11 598 289	4 360 624	407 032	3 481 974	50 209 466	8 520 183	27 681 860
1911	10 866 116	4 066 335	402 729	3 159 915	34 374 225	7 704 101	19 975 324
1910	10 511 160	3 861 479	387 931	2 902 938	43 468 395	7 900 376	28 250 115
1909	11 348 415	3 755 747	498 364	3 495 616	46 706 252	9 125 816	22 140 927
1908	10 736 874	3 767 767	444 198	3 059 885	46 342 726	7 694 833	27 076 097
1907	9 757 859	3 479 324	458 090	3 497 745	45 538 299	9 149 138	24 911 988
1906	9 625 738	3 939 563	458 954	3 111 309	42 936 702	8 431 379	28 732 930
1905	9 606 827	3 699 882	487 058	2 921 953	48 323 353	6 546 502	26 265 417
1904	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119

5 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet in dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommergerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1904/1913	1914	1904/1913	1914	1904/1913	1914	1904/1913	1914	1904/1913	1914	1904/1913	1914	1904/1913	1914
Prov. Ostpreußen	15,9	18,4	17,4	19,2	—	—	17,0	17,3	131,8	158,9	16,6	17,8	39,6	47,4
» Westpreußen	15,5	15,8	21,3	20,4	—	—	21,0	21,2	136,3	144,4	18,7	19,0	43,8	47,3
» Brandenburg	15,9	15,2	22,3	20,7	—	—	21,1	21,7	147,3	137,6	19,0	20,3	37,2	46,1
» Pommern	16,0	15,7	24,0	20,9	—	—	21,5	21,0	143,8	145,5	19,9	20,1	38,0	46,6
» Posen	16,9	16,6	20,8	21,2	—	—	20,2	21,9	149,3	148,9	18,7	20,9	38,7	44,6
» Schlesien	16,5	15,8	19,7	20,9	7,5	—	20,7	22,4	138,9	142,1	19,4	21,0	36,8	40,8
» Sachsen	18,8	19,5	25,9	24,8	15,0	15,2	24,6	25,4	145,7	142,1	22,0	24,3	38,6	44,7
» Schleswig-Holstein	18,7	16,8	26,9	24,5	—	—	23,3	22,1	131,0	115,1	22,3	21,4	37,8	42,3
» Hannover	18,3	17,4	24,0	21,9	—	—	20,3	19,6	151,3	147,7	21,2	21,6	40,0	44,4
» Westfalen	18,6	18,3	20,4	19,9	6,7	—	16,6	17,4	137,9	152,1	18,3	20,7	41,3	47,0
» Hessen-Nassau	18,9	17,6	20,7	18,2	22,5	—	17,7	18,3	137,8	144,5	19,4	22,0	42,6	49,0
» Rheinland	19,7	18,8	22,2	20,4	12,8	14,1	19,6	20,6	128,5	136,3	19,9	23,2	42,1	49,7
Hohenzollern	13,3	11,2	14,8	13,5	14,9	12,1	14,5	11,7	99,5	91,1	14,7	13,7	49,0	54,7
Preußen	17,1	16,8	22,0	21,5	14,3	12,6	20,9	21,7	141,3	143,7	19,5	21,0	39,3	45,5
Bayern rechts des Rheins	15,4	12,2	16,1	15,0	16,3	15,4	16,9	16,0	111,2	115,5	15,4	17,2	48,3	57,3
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	20,5	17,5	18,9	19,8	17,8	19,0	23,3	24,3	134,8	115,9	20,0	25,6	50,0	60,8
Bayern	15,9	12,7	16,3	15,3	16,3	15,4	17,3	16,6	115,0	115,6	15,7	17,8	48,4	57,5
Sachsen	20,8	21,0	25,5	25,8	—	—	22,1	23,1	135,7	134,8	21,5	23,9	40,3	46,9
Württemberg	14,6	11,4	16,5	15,5	12,9	12,1	15,8	14,2	106,0	90,7	14,9	17,0	50,8	59,1
Baden	16,0	14,2	17,1	15,8	18,7	17,6	17,6	17,6	105,0	89,7	16,6	18,6	51,7	62,1
Hessen	20,6	19,5	23,1	19,6	18,2	16,7	22,7	22,7	138,2	134,9	21,2	23,3	48,4	55,4
Mecklenburg-Schwerin	19,0	16,1	24,6	21,7	—	—	23,6	21,5	148,7	126,0	22,3	22,5	42,8	48,5
Großh. Sachsen	19,1	17,2	22,0	21,4	12,5	—	21,8	21,3	131,8	116,0	19,7	21,9	46,5	55,2
Mecklenburg-Strelitz	17,3	14,5	22,4	20,4	—	—	20,3	20,0	142,5	125,2	20,2	19,8	42,5	46,6
Oldenburg	16,7	16,9	24,6	22,7	11,5	6,0	20,7	20,4	135,1	138,3	20,0	20,8	40,2	44,9
Braunschweig	22,4	21,6	25,9	23,6	—	—	23,5	24,6	150,6	161,2	25,0	26,7	43,1	48,7
Sachsen-Meiningen	15,3	15,6	16,6	16,8	12,0	13,8	18,7	18,0	116,9	105,2	15,4	17,9	45,5	54,9
Sachsen-Altenburg	20,3	19,8	22,6	23,9	15,0	—	19,9	20,3	139,3	134,9	20,6	24,1	45,7	54,9
Sachsen-Coburg-Gotha	16,0	16,6	17,3	18,5	8,1	6,7	19,2	19,6	115,9	123,1	17,0	19,9	41,1	50,0
Anhalt	19,0	20,3	26,9	26,1	20,0	28,0	25,2	27,1	137,9	138,7	22,7	24,8	36,3	40,3
Schwarzburg-Sondersh.	19,4	19,2	22,0	20,6	16,0	16,0	21,6	19,7	130,7	109,0	21,2	23,7	33,9	67,1
Schwarzburg-Rudolstadt	17,6	17,2	20,5	19,6	10,6	12,0	20,7	21,5	125,5	107,7	17,8	21,8	40,0	51,4
Waldeck	19,2	16,2	20,5	16,6	—	—	19,5	20,2	124,1	117,7	20,6	21,3	46,6	50,5
Reuß älterer Linie	21,0	22,2	21,9	23,3	—	—	21,5	22,4	115,9	126,6	22,0	24,5	35,5	41,2
Reuß jüngerer Linie	19,2	19,2	22,3	23,4	24,3	—	20,3	21,4	124,8	123,0	19,3	22,0	32,3	41,5
Schaumburg-Lippe	23,0	22,2	25,3	24,8	—	—	21,0	19,5	136,8	147,1	24,1	25,8	39,2	48,5
Lippe	20,0	20,5	20,6	19,9	—	—	17,4	19,6	138,3	143,4	19,9	22,5	49,7	62,2
Lübeck	18,0	15,6	23,8	21,6	—	–	19,1	19,0	118,5	102,4	18,1	18,5	28,8	28,3
Bremen	19,7	18,4	16,4	15,0	—	—	13,3	17,9	95,9	112,1	15,7	22,0	42,7	59,6
Hamburg	13,6	13,3	15,9	18,5	—	—	12,6	12,3	89,8	96,3	15,8	18,7	35,9	30,4
Elsaß-Lothringen	15,0	13,8	15,5	13,5	13,4	13,1	19,3	18,6	114,6	94,7	15,9	17,0	49,0	58,5
Deutsches Reich	17,2	16,6	20,7	19,9	14,7	13,8	19,8	19,8	135,1	134,6	19,0	20,6	43,0	50,4
1913	.	19,1	.	23,6	.	16,1	.	22,2	.	158,6	.	21,9	.	49,3
1912	.	18,5	.	22,6	.	14,4	.	21,9	.	150,3	.	19,4	.	46,8
1911	.	17,7	.	20,6	.	14,3	.	19,9	.	103,5	.	17,8	.	33,7
1910	.	17,0	.	19,9	.	13,2	.	18,5	.	131,9	.	18,4	.	47,4
1909	.	18,5	.	20,5	.	16,7	.	21,2	.	140,5	.	21,2	.	37,1
1908	.	17,5	.	20,0	.	14,6	.	18,8	.	140,7	.	18,0	.	45,4
1907	.	16,1	.	19,9	.	15,0	.	20,6	.	138,1	.	20,9	.	41,7
1906	.	15,8	.	20,3	.	14,3	.	18,9	.	130,0	.	20,0	.	48,3
1905	.	15,6	.	19,2	.	14,6	.	17,9	.	145,7	.	15,7	.	44,1
1904	.	16,5	.	19,8	.	14,5	.	18,1	.	110,4	.	16,6	.	36,2

6. Obstbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1913 wurden gezählt						
	Apfel-	Birn-	Pflaumen- u. Zwetschgen-	Kirsch-	Aprikosen-	Pfirsich-	Walnuß- (Welschnuß-)
	bäume						
Prov. Ostpreußen	1 367 532	602 399	620 573	1 233 190	3 470	4 846	6 228
» Westpreußen	1 057 221	505 699	1 187 290	860 116	4 600	5 723	17 793
» Brandenburg	3 739 818	1 991 077	5 367 817	2 228 382	50 577	240 265	119 903
» Pommern	1 187 711	604 250	1 415 795	905 379	8 490	12 539	32 817
» Posen	1 649 345	982 861	2 159 249	1 166 911	20 773	30 091	65 334
» Schlesien	3 959 129	2 229 742	4 968 250	2 087 227	22 761	117 037	158 423
» Sachsen	5 008 681	1 941 765	6 645 921	2 411 229	115 988	92 144	84 304
» Schleswig-Holstein	1 499 350	620 404	537 574	331 705	4 498	12 130	18 646
» Hannover	5 633 520	1 479 544	3 630 673	845 719	15 622	48 412	71 919
» Westfalen	3 860 575	1 010 974	2 069 098	366 239	17 030	72 741	69 131
» Hessen-Nassau	3 904 243	1 020 629	3 049 420	450 844	52 921	68 652	50 290
» Rheinland	7 123 620	2 757 571	3 628 520	1 052 636	84 560	351 382	184 605
Hohenzollern	219 503	89 764	80 261	10 435	295	196	2 036
Preußen	40 210 248	15 836 679	35 360 441	13 950 012	401 585	1 056 158	881 429
Bayern rechts des Rheins	7 956 357	3 124 498	7 303 792	1 256 111	41 904	56 888	337 461
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	864 662	698 882	1 436 511	252 933	45 044	201 125	54 804
Bayern	8 821 019	3 823 380	8 740 303	1 509 044	86 948	258 013	392 265
Sachsen	4 180 628	1 953 593	2 860 728	1 354 077	32 307	130 877	73 048
Württemberg	6 521 470	2 586 537	2 113 940	435 845	10 793	44 767	45 593
Baden	4 148 392	2 286 888	3 384 505	1 223 577	28 068	135 762	326 182
Hessen	2 380 723	875 897	2 219 547	297 155	136 763	154 553	72 476
Mecklenburg-Schwerin	629 511	255 749	572 303	373 572	3 992	10 351	12 280
Großh. Sachsen	737 386	233 866	1 162 890	180 455	3 554	3 732	12 320
Mecklenburg-Strelitz	100 576	44 185	116 428	50 396	619	1 943	3 415
Oldenburg	794 910	238 703	275 904	76 046	3 352	5 705	6 757
Braunschweig	772 736	183 472	455 388	141 102	5 141	12 418	11 007
Sachsen Meiningen	369 158	97 589	325 461	74 321	1 021	1 213	6 106
Sachsen-Altenburg	412 431	163 591	461 150	191 616	1 904	3 262	5 181
Sachsen-Coburg-Gotha	380 666	110 212	394 507	114 874	647	888	6 114
Anhalt	510 350	227 086	595 909	272 665	9 458	15 409	9 151
Schwarzb.-Sondersh.	172 966	49 764	287 382	62 035	762	467	2 515
Schwarzb.-Rudolstadt.	167 493	61 956	168 221	49 668	1 992	2 133	4 076
Waldeck	176 524	26 178	132 172	8 348	365	779	1 334
Reuß älterer Linie	54 420	28 083	76 658	8 587	149	345	585
Reuß jüngerer Linie	139 653	59 206	149 947	57 690	409	1 271	1 003
Schaumburg-Lippe	119 099	25 002	141 301	8 804	390	881	2 411
Lippe	324 277	87 157	339 730	34 251	1 169	3 432	6 182
Lübeck	37 092	23 257	21 634	23 262	251	818	630
Bremen	83 459	60 635	27 545	20 529	1 348	3 152	1 179
Hamburg	157 566	122 425	101 786	59 204	1 006	2 983	1 900
Elsaß-Lothringen	1 973 176	1 327 796	4 061 437	812 953	35 738	169 876	306 462
Deutsches Reich	74 375 929	30 788 886	64 547 217	21 390 088	769 731	2 021 188	2 191 601
1900	52 332 087	25 116 266	69 435 817	21 547 683	.	.	.

7. Weinbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I.)

Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche	Wein: Ernteertrag vom ha	Wein: Ernteertrag insgesamt	Wert des Mostes	Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche	Wein: Ernteertrag vom ha	Wein: Ernteertrag insgesamt	Wert des Mostes
	ha	hl Weinmost		Millionen ℳ		ha	hl Weinmost		Millionen ℳ
1905	120 096	32,1	3 855 978	109,2	1910	112 506	7,5	846 139	58,3
06	120 207	13,6	1 635 727	70,2	11	110 053	26,6	2 922 886	178,3
07	118 581	21,0	2 491 894	114,0	12	108 840	18,6	2 019 392	94,4
08	116 768	26,9	3 135 953	126,8	13	105 876	9,5	1 004 947	48,4
09	114 737	17,6	2 020 620	73,2	14	101 952	9,0	921 198	41,7

Noch: 7. Weinbau

Im Erntejahre 1914 in den Staaten und natürlichen Weinbaugebieten	Wein: im Ertrage stehende Erntefläche ha	Wein: Ernteertrag vom ha hl Weinmost	Wein: Ernteertrag insgesamt hl Weinmost	Wert des Mostes Millionen ℳ
Reg.-Bez. Frankfurt, Posen und Liegnitz	1 001	7,6	7 572	0,4
Reg.-Bez. Potsdam und den Kr. Liebenwerda, Torgau, Schweinitz, Wittenberg u. Delitzsch	52	2,0	104	0,0
Saale- und Unstrutgebiete	276	3,4	942	0,1
Maingebiet	138	3,8	520	0,0
Rheingau	2 251	4,0	9 056	0,7
Rheingebiet ausschl. des Rheingaus	2 099	5,5	11 605	0,7
Nahegebiet	3 059	1,2	3 556	0,1
Mosel-, Saar- und Ruwergebiete	7 396	24,6	182 150	9,2
Ahrgebiet	664	10,8	7 148	0,5
Lahngebiet	40	13,0	521	0,0
Übriges Preußen	10	12,9	125	0,0
Preußen	16 986	13,1	223 302	11,7
Pfalz I. Qualitätsbz.	5 757	17,8	102 676	4,3
» II. »	6 525	19,6	127 639	4,3
» III. »	2 825	8,8	24 951	1,0
Übrige Pfalz	2	6,1	14	0,0
Unterfranken	3 814	4,6	17 120	1,1
Mittelfranken	224	2,4	527	0,0
Schwaben	55	16,6	922	0,0
Übrige Landesteile Bayern	33	7,0	229	0,0
Bayern	19 235	14,3	274 378	10,7
Oberes Neckartal u. Albtrauf	736	0,3	205	0,0
Unteres Neckartal	7 298	4,3	31 707	2,5
Remstal	1 195	2,5	3 012	0,3
Enztal	1 071	2,7	2 909	0,2
Zabergäu	1 317	6,7	8 875	0,6
Kocher- u. Jagsttal	830	0,1	96	0,0
Taubergrund	985	0,2	161	0,0
Bodenseegegend	75	7,4	552	0,0
Württemberg	13 507	3,5	47 547	3,6
Seegegend	850	9,7	8 218	0,4
Oberes Rheintal	280	7,8	2 189	0,1
Markgräfler Gegend	2 825	10,3	29 030	1,6
Kaiserstuhl	2 570	3,7	9 620	0,5
Breisgau	1 692	3,3	5 594	0,2
Ortenau u. Bühler Gegend	2 716	8,1	21 924	1,3
Untere Rheingegend	886	11,0	9 743	0,5
Kraichgau u. Neckargegend	752	5,3	3 985	0,2
Bergstraße	338	2,6	876	0,1
Main- u. Taubergegend	669	0,4	262	0,0
Baden	13 578	6,7	91 441	4,9
Bergstraße	260	8,5	2 200	0,1
Übrig. Starkenburg	176	8,1	1 426	0,0
Oberhessen	1	—	—	—
Worms u. Umgeg.	2 821	21,6	60 891	2,5
Oppenheim u. Umg	1 195	12,3	14 639	0,9
Mainz u. Umgegend	1 102	13,5	14 836	0,8
Ingelheim u. Umg	1 531	8,8	13 419	0,6
Wiesbachgebiet	1 839	4,7	8 660	0,3
Bingen u. Umgeg.	558	5,5	3 062	0,2
Rheinhess. Nahegeb.	613	1,6	979	0,0
Rheinh. Hügelland	3 128	5,8	18 178	0,7
Hessen	13 227	10,5	138 293	6,1
Unter-Elsaß	11 913	2,7	32 113	1,1
Ober-Elsaß	9 297	7,2	67 210	2,6
Lothringen	4 040	11,3	45 501	1,5
Elsaß-Lothringen	25 250	5,7	144 827	4,6
Übrig. Deutschland	169	8,3	1 410	0,1

8. Hopfenbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Erntejahr 1914 Staaten	Hopfen: Erntefläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz	Von dem Ernteertrag entfallen auf die 1914 angelegten Flächen: sehr gut dz	1913 und vor 1913 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote: gut dz	mittel dz	unter mittel dz	gering dz
Preußen	1 044	4,7	5 191	60	395	1 135	2 338	573	411	279
Bayern	18 033	6,8	121 901	90	4 882	36 915	74 876	5 124	—	14
Württemberg	3 316	8,9	29 468	151	1 431	8 262	16 228	3 396	—	—
Baden	1 043	13,9	14 470	121	461	5 401	8 466	21	—	—
Elsaß-Lothringen	4 239	14,4	61 252	318	1 673	20 222	31 657	7 382	—	—
Übrige Staaten	10	8,4	84	0	3	26	49	6	0	0
Deutsches Reich	27 685	8,4	232 366	740	8 845	71 961	133 614	16 502	411	293
1913	27 048	3,9	106 179	771	5 235	11 488	44 098	32 628	8 831	3 128
1912	26 966	7,6	205 635	668	4 983	29 006	114 948	54 058	1 518	454
1911	26 658	4,0	106 277	166	2 062	24 682	49 276	22 272	2 909	4 910
1910	27 466	7,4	204 110	307	1 562	37 029	136 803	27 405	900	124
1909	28 964	2,1	60 584	44	1 392	15 312	26 213	10 222	2 642	4 759

9. Tabakbau

Nach den steueramtlichen Angaben

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III. und IV.)

Vgl. Statist. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 177 u. Statist. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1914, S. 46

Vgl. auch im Abschnitt X »Tabakverbrauch« und im Abschnitt XV »Einnahmen vom Tabak«

Deutsches Zollgebiet Erntejahr (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche [1]: von weniger als 1 Ar	von 1 bis 10 Ar ausschließlich	von 10 Ar bis 1 Hektar ausschließl.	von 1 Hektar und darüber	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt Hektar	auf 1 Pflanzer Ar	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: vom ha dz	überhaupt dz
1909	98 236	28 108	21 392	47 105	1 631	16 185	16,48	17,4	281 776
1910	96 330	28 407	22 102	44 339	1 482	15 404	15,99	18,7	288 542
1911	101 841	26 645	24 298	49 287	1 611	17 017	16,71	17,2	291 809
1912	(195 520	26 743	21 854	45 398	1 525	15 775	16,61	24,6	388 559
1913	86 953	23 728	19 780	42 188	1 257	14 162	16,29	18,2	258 339

[1]) Berichtigte Angabe.

10. Deutsche Seefischereistatistik

a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1913		1912		1911		1910	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
I. Fische								
Aal	603	58,0	866	76,7	1 101	81,8	882	77,9
Aalmutter (zoarces viviparus)	—	—	—	—	—	—	2	0,0
Aland (Seekarpfen)	236	5,9	—	—	—	—	—	—
Barsch (Fluß- u. Meer-)	69	3,3	223	7,8	76	3,6	40	2,2
Blei (Brachsen, Brasse)	90	5,8	92	4,8	253	12,9	196	11,0
Blendling (Scheelmut, unechte Retzunge)	1 170	45,0	940	34,6	924	34,4	766	28,6
Bresme (brosmius brosme)	128	2,1	—	—	—	—	—	—
Flinte, Perwel (clupea finta)	760	40,0	1 017	52,0	1 426	49,1	1 485	49,2
Flunder (Struffbutt)	168	6,1	105	2,9	667	13,4	667	16,9
Glattbutt (Tarbutt, Kleist), groß, mittel	827	104,0	635	79,8	722	89,7	806	103,2
„ „ „ klein	1 088	91,0	1 118	76,2	1 023	75,8	968	71,5
Haifisch	7 275	94,3	4 031	69,0	3 314	54,7	2 708	41,1
Hecht (Flußhecht)	141	17,7	113	16,0	243	27,2	166	21,5
Heilbutt	3 942	493,8	4 691	514,6	5 697	549,2	5 481	529,0
Hering	39 648	822,1	15 624	306,5	11 460	147,3	6 015	86,7
Hornhecht	—	—	—	—	—	—	2	0,0
Kabliau, groß	50 384	1 341,3	50 175	1 254,1	38 048	866,5	33 559	793,1
„ mittel, klein (Dorsch)	58 428	1 267,2	59 328	1 182,6	50 014	936,8	43 058	803,8
„ Isländer	165 807	2 747,9	181 604	2 619,0	141 356	2 071,2	128 569	1 886,0
„ von der Murmanküste	21 088	425,7	23 020	455,3	360	6,7	75	1,1
Karpfen	—	—	—	—	—	—	23	3,3
Katfisch (Seewolf)	7 713	164,1	8 151	171,1	6 089	108,9	5 522	101,0
Kaulbarsch	194	7,1	35	1,0	96	2,5	66	2,0
Knurrhahn, grauer	6 754	146,7	7 377	154,0	7 961	153,6	9 628	162,7
„ roter	57	2,2	27	1,2	58	2,7	91	3,0
Köhler und Pollack	96 708	1 325,2	66 960	977,7	64 873	925,7	58 178	722,3
Lachs (Flußlachs)	26	6,8	27	10,1	81	26,0	22	8,1
Langschwanz (Seejungfer)	113	2,4	78	1,3	62	1,0	173	3,2
Leng	16 210	323,0	18 717	358,0	22 259	360,9	17 298	257,2
Makrele	3 912	101,9	4 445	121,1	2 132	66,5	2 997	87,2
Meerbrassen (sparus centrodontus)	350	7,0	—	—	—	—	—	—
Meerforelle	1	0,1	1	0,1	0	0,1	27	7,7
Neunauge	0	0,0	—	—	—	—	—	—
Petermann, echter	1 931	44,1	554	11,8	535	10,5	747	14,9
Pletze (Retauge)	476	16,5	421	13,0	434	11,7	316	9,7
Rochen	12 241	177,3	11 533	149,5	12 481	131,3	12 579	141,5
Rotbarsch	17 232	273,5	17 461	380,5	27 392	485,7	26 807	372,6
Retzunge (Scharfzunge), groß, mittel	10 693	803,3	11 518	858,0	12 828	884,4	14 868	977,6
„ „ klein	7 121	219,7	8 699	252,4	6 012	156,6	8 170	232,8
„ echte	565	49,8	568	48,0	407	35,0	190	17,0
Scharbe (Kliesche, Platen)	5 850	139,1	3 721	89,1	4 076	94,0	2 728	51,2
Schellfisch, groß	7 089	465,2	10 419	580,3	8 339	513,3	11 797	611,1
„ mittel	9 685	543,9	15 031	666,9	10 581	514,9	16 914	721,8
„ klein	17 307	726,8	26 308	916,6	22 777	763,1	20 069	670,4
„ IV. Sorte	22 805	692,4	38 747	1 020,2	31 097	656,1	—	—
„ V. „	45 448	1 032,0	59 215	1 121,0	25 135	440,0	—	—
„ IV./V. „	24 969	637,8	26 527	591,9	65 753	1 202,0	111 784	2 067,0
„ Isländer	54 232	1 403,8	72 065	1 836,8	67 321	1 595,3	61 901	1 439,3
„ von der Murmanküste	38 692	835,1	18 611	545,4	135	4,4	391	5,2
Schleie	—	—	—	—	—	—	5	0,8
Schnäbel	—	—	—	—	—	—	5	0,6
Scholle (Goldbutt), groß, mittel	3 683	235,0	4 052	212,2	3 369	191,4	6 026	311,1
„ „ klein	22 157	667,7	23 542	823,2	22 721	675,5	21 612	676,9
„ „ lebend	9 081	436,2	4 529	201,8	6 191	280,3	7 573	308,7
„ „ von der Murmanküste	1 208	35,6	1 226	33,2	98	2,6	1 461	28,2
Seehase, Lumb	49	0,9	—	—	—	—	—	—
Seehecht (Hechtdorsch)	9 458	317,3	8 689	271,2	6 454	187,5	4 863	162,6
Seestint	1 682	44,4	1 220	32,3	1 287	34,8	1 060	28,0
Seeteufel	3 564	183,9	4 195	189,7	3 865	152,1	4 296	149,1
Seezunge, groß	895	289,1	870	277,8	1 162	331,8	1 056	334,9
„ mittel, klein	731	167,3	396	100,1	602	141,7	470	118,8
Sprotte (Breitling)	101	2,4	—	—	152	0,6	10	0,4
Steinbutt, groß, mittel	1 952	401,2	1 674	339,0	1 742	354,7	1 459	332,8
„ klein	2 539	331,0	1 653	231,8	1 634	227,1	1 194	176,9
Stör	87	22,4	128	33,0	143	32,1	158	37,8
Weißling (Wittling, Merlan)	51 763	988,4	47 610	787,2	39 212	634,1	39 589	594,4
Zander	26	4,6	45	6,8	67	11,4	38	6,4
Verschiedene (Gemengfische)	925	11,8	780	9,6	767	9,0	615	5,3
Zusammen	873 136	21 857,2	871 440	21 211,7	745 070	17 438,6	703 284	16 519,3
II. Schaltiere								
Austern Stück	1 873 336	181,4	1 801 806	161,5	1 953 093	167,2	1 020 984	70,5
Hummer dz	173	60,9	177	65,7	172	65,0	165	55,7
Kaiserhummer (Seegranat, Seekrebse) „	340	7,9	214	4,7	187	4,8	384	7,3
Krabben (Garnelen, Granaten) „	30 640	669,6	27 242	518,8	31 129	604,5	24 426	486,0
Muscheln usw. „	10 084	33,3	11 166	37,1	7 928	28,8	1 755	7,4
Taschenkrebse Stück	101 174	9,1	134 488	10,6	136 910	9,2	147 617	11,4
Zusammen dz	41 237	962,2	38 799	798,4	39 416	870,5	26 780	638,3
Zusammen Stück	1 971 510		1 936 291		2 090 003		1 168 601	

10a. Nordſeegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugniſſe	1913 dz	1913 1 000 ℳ	1912 dz	1912 1 000 ℳ	1911 dz	1911 1 000 ℳ	1910 dz	1910 1 000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ... Stück	2	0,0	2	0,0	2	0,0	49	0,9
Möwen ... "	—	—	2 110	0,9	—	—	—	—
Seehunde ... "	451	4,3	479	4,1	478	4,3	540	4,6
Tordalken, Lummen ... "	1 740	1,2	2 062	1,5	—	—	—	—
Wildenten ... "	150	0,2	205	0,2	—	—	—	—
Zuſammen ... Stück	2 343	5,7	4 858	6,7	480	4,3	589	5,5
IV. Erzeugniſſe von Seetieren								
Fiſchlebern	49 831	289,1	57 874	325,4	46 197	258,0	38 495	265,8
Fiſchrogen	4 018	26,7	2 843	18,7	3 995	31,9	2 166	16,4
Kaviar	0	0,4	1	1,1	1	0,7	2	1,9
Salzheringe	(1) 547 590	(1) 11 451,5	358 731	8 592,6	479 792	9 729,8	573 918	10 857,9
Seemoos	151	18,4	—	—	—	—	—	—
Zuſammen	601 590	11 786,1	419 452	8 937,8	529 985	10 020,4	614 581	11 142,0
Summe I—IV dz	1 515 963	31 611,2	1 329 691	30 984,6	1 314 471	28 812,8	1 344 595	28 305,1
Summe I—IV Stück	1 976 853		1 941 152		2 090 483		1 169 190	

[1]) Vorläufige Zahlen; Gewicht einſchließlich der Fäſſer uſw.

10b. Oſtſeegebiet einſchließlich der Haffe

Fiſche und andere Seetiere	1913 dz	1913 1 000 ℳ	1912 dz	1912 1 000 ℳ	1911 dz	1911 1 000 ℳ	1910 dz	1910 1 000 ℳ
I. Fiſche								
Aal	13 362	1 942,4	12 781	1 845,3	10 892	1 531,5	9 608	1 294,3
Aalmutter (zoarces viviparus)	350	7,3	357	7,6	428	8,5	566	12,1
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	625	48,0	1 211	90,0	1 314	96,3	1 143	88,1
Aland (Seekarpfen)	30	1,7	9	0,7	—	—	—	—
Barſch (Fluß- u. Meer-)	6 802	446,4	8 120	483,0	7 584	422,6	6 683	401,1
Blei (Brachſen, Braſſe)	9 918	643,0	10 540	709,1	5 536	433,9	5 192	383,6
Dorſch	12 541	263,0	12 198	263,5	12 378	281,5	16 548	322,4
Finte, Perpel (clupea finta)	2 036	28,4	1 605	25,7	2 723	36,1	1 836	24,3
Flunder (Struffbutt)	74 654	1 301,7	67 093	1 147,5	63 836	1 125,3	73 010	1 288,9
Hecht (Flußhecht)	3 281	402,2	3 421	390,6	3 077	348,4	3 458	400,1
Hering	35 740	718,2	44 159	830,1	38 455	578,4	27 551	454,5
Hornhecht	114	8,2	171	12,9	273	19,3	73	5,2
Karauſche	130	10,0	140	11,7	188	15,3	181	14,6
Karpfen	43	6,8	87	13,0	73	11,0	98	14,7
Kaulbarſch	27 525	424,7	30 444	456,5	21 722	333,1	23 193	345,7
Lachs (Flußlachs)	788	201,4	483	134,7	347	90,1	435	118,3
Makrele	259	6,9	98	4,1	74	3,3	16	0,8
Meerforelle	40	6,6	33	6,0	8	1,3	52	10,3
Neunauge	64	9,1	103	12,6	79	9,6	125	14,4
Plötze	19 725	721,2	21 914	760,7	17 386	516,4	11 822	433,3
Rotauge	810	36,1						
Rapfen (Schied)	149	8,7	259	13,0	232	12,5	169	11,4
Scharbe (Kliefche, Platen)	321	1,8	153	1,8	201	2,5	242	3,1
Schleie	321	46,8	425	60,3	603	78,5	691	91,3
Schnäpel (Oſtſee-, Maräne)	84	6,6	152	8,9	98	6,9	80	5,2
Schelle (Goldbutt)	12 064	340,0	12 428	331,0	11 740	315,2	11 721	320,5
Seeſkorpion	—	—	39	0,0	0	0,0	7	0,2
Sprotte (Breitling)	25 980	848,8	20 431	705,0	8 801	369,6	15 952	445,6
Steinbutt	817	35,0	707	28,8	627	31,2	600	29,1
Stichling	29 104	69,1	19 553	44,0	13 214	34,6	17 757	40,7
See-Stint	61	4,6	84	6,2	76 305	406,8	92 819	531,0
Stint, kleiner	57 871	357,6	103 305	553,2				
Stör	47	10,0	54	11,3	108	21,5	60	12,2
Ucklei	2 286	54,1	2 812	63,2	2 474	60,9	1 920	41,9
Weißfiſch (Gieſter)	2 724	89,6	3 637	118,0	3 582	113,1	3 631	127,8
Weißling (Wittling, Merlan)	44	0,7	13	0,2	36	0,6	—	—
Wels	67	5,6	75	6,0	101	8,1	74	6,9
Zander	9 483	1 192,9	11 710	1 359,6	7 521	863,4	4 226	518,2
Zärte	283	14,8	401	21,0	253	8,2	207	11,9
Ziegen	—	—	—	—	60	2,5	30	1,0
Verſchiedene (Gemengfiſche)	639	21,1	517	17,8	1 038	22,7	479	15,3
Zuſammen	351 182	10 341,1	394 752	10 554,5	313 370	8 220,7	332 291	7 818,9
II. Schaltiere								
Hummer dz	0	0,0	—	—	—	—	—	—
Krabben (Garnelen, Granaten) "	10	3,2	5	1,6	3	0,8	2	0,6
Muſcheln uſw. "	81	2,9	38	1,3	53	2,0	87	2,8
Taſchenkrebſe Stück	400	0,0	—	—	—	—	—	—
Zuſammen dz	91	6,1	43	2,9	56	2,8	89	3,4
Zuſammen Stück	400		—		—		—	

10b. Oſtſeegebiet einſchließlich der Haffe

Fiſche und andere Seetiere	1913 dz	1913 1000 ℳ	1912 dz	1912 1000 ℳ	1911 dz	1911 1000 ℳ	1910 dz	1910 1000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ... Stück	151	0,2	49	0,1	4	0,0	6	0,0
Seehunde ... »	16	0,2	17	0,1	5	0,0	8	0,1
Walfiſch ... »	—	—	—	—	1	0,0	—	—
Wildenten ... »	32 166	30,6	23 400	21,5	26 838	26,4	8 698	8,6
Zuſammen ... Stück	32 333	31,0	23 466	24,7	26 848	26,4	8 712	8,7
Summe I—III dz	351 273	10 378,2	394 795	10 582,1	313 426	8 219,9	332 380	7 861,0
Summe I—III Stück	32 733		23 466		26 848		8 712	
Hierzu a. Nordſeegebiet dz	1 515 963	34 611,2	1 329 691	30 981,6	1 314 471	28 312,8	1 314 595	28 305,1
Hierzu a. Nordſeegebiet Stück	1 976 853		1 941 152		2 090 483		1 169 190	
Nord- u. Oſtſeegebiet dz	1 867 236	44 989,4	1 724 486	41 566,7	1 627 897	36 592,7	1 676 975	36 166,1
Nord- u. Oſtſeegebiet Stück	2 009 586		1 964 618		2 117 331		1 177 902	

10c. Haffe (Haffiſcherei)

Fiſche und andere Seetiere	1913 dz	1913 1000 ℳ	1912 dz	1912 1000 ℳ	1911 dz	1911 1000 ℳ	1910 dz	1910 1000 ℳ
1. Stettiner Haff								
Aal	4 639	634,7	4 661	625,0	4 206	575,8	3 661	483,3
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	568	42,8	1 141	82,0	1 237	90,1	1 015	80,7
Aland (Seekarpfen)	30	1,8	9	0,7	—	—	—	—
Barſch	2 143	139,4	2 908	172,0	3 403	189,8	2 406	151,3
Blei (Brachſen, Braſſe)	3 466	184,8	2 855	180,5	1 306	91,5	1 294	94,3
Finte, Perpel (clupea finta)	701	6,9	405	4,7	1 070	8,2	517	6,6
Hecht (Flußhecht)	2 095	260,3	2 589	280,3	2 008	232,2	2 201	262,5
Karauſche	49	4,4	66	6,1	98	9,9	106	9,2
Karpfen	2	0,3	6	0,9	6	1,0	12	1,6
Kaulbarſch	3 502	77,0	3 573	64,5	3 319	59,7	3 617	66,0
Lachs (Flußlachs)	1	0,2	3	0,6	3	0,6	2	0,4
Meerforelle	0	0,0	1	0,2	1	0,1	0	0,0
Plötze	10 492	342,7	14 750	356,6	10 190	251,5	5 754	178,1
Neunauge	304	10,6						
Rapfen (Schied)	115	6,9	221	11,1	198	10,8	162	11,0
Schleie	103	26,1	239	33,4	361	45,1	323	41,0
Schnäpel (Oſtſee-, Maräne)	5	0,2	5	0,1	2	0,1	3	0,1
Stichling	3 362	9,1	1 480	6,0	1 765	6,0	4 066	10,9
Stint, kleiner	260	2,1	1 856	19,0	2 078	14,5	1 270	12,8
Stör	—		0	0,0	1	0,2	0	0,0
Uckelei	1 768	42,8	2 120	49,0	2 066	51,3	915	23,5
Weißfiſch (Gieſter)	1 730	49,3	2 233	60,2	2 262	59,6	2 129	61,8
Wels	49	4,0	51	4,0	76	6,1	59	5,4
Zander	2 327	331,0	4 203	489,0	1 351	183,0	1 211	161,5
Gärte	—	—	6	0,3	—	—	—	—
Verſchiedene (Gemengfiſche)	374	11,5	164	5,0	657	11,9	110	2,8
Zuſammen Fiſche	38 187	2 188,9	45 315	2 451,2	37 667	1 902,1	30 836	1 664,9
Dazu Wildenten ... Stück	19 497	19,6	14 830	15,9	15 385	14,6	8 698	8,6
Zuſammen dz	38 187	2 208,5	45 345	2 467,1	37 667	1 916,7	30 836	1 673,5
Zuſammen Stück	19 497		14 830		15 385		8 698	
2. Friſches Haff								
Aal	3 139	578,0	3 169	590,4	1 847	325,6	1 501	243,7
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	14	1,3	16	1,7	23	2,5	25	2,4
Barſch	366	27,7	570	41,9	485	37,8	256	19,6
Blei (Brachſen, Braſſe)	2 530	229,5	2 357	220,8	2 271	226,9	1 482	158,9
Finte, Perpel (clupea finta)	592	8,0	537	8,2	976	13,4	270	4,4
Flunder (Struffbutt)	721	8,0	696	8,6	769	9,6	421	5,0
Hecht (Flußhecht)	166	19,0	267	30,4	392	42,7	421	51,1
Hering	7	0,1	7	0,1	21	0,4	12	0,2
Karauſche	59	4,2	62	4,7	60	4,6	69	4,9
Karpfen	36	5,7	79	11,8	64	9,6	84	12,8
Kaulbarſch	4 757	210,1	5 382	265,8	4 211	187,1	3 693	169,1
Lachs (Flußlachs)	19	5,2	21	7,7	15	4,2	21	4,7
Meerforelle	2	0,3	—	—	2	0,5	3	0,8
Neunauge	15	2,2	71	9,5	49	6,6	42	4,8
Plötze	296	15,9	823	41,7	996	49,9	974	48,6
Neunauge	505	25,6						
Rapfen (Schied)	34	1,8	37	1,9	34	1,7	8	0,4
Schleie	64	10,2	161	21,0	217	31,1	316	47,6
Schnäpel (Oſtſee-, Maräne)	—	—	—	—	14	1,2	—	—
Stichling	—	—	—	—	300	0,4	—	—
Stint, kleiner	668	6,5	1 321	17,4	1 735	20,2	467	11,9
Stör	—	—	1	0,2	1	0,2	1	0,2
Uckelei	376	8,0	553	10,9	395	9,4	975	19,9
Weißfiſch (Gieſter)	878	35,2	1 211	50,3	1 088	49,2	1 085	51,2

10c. Haffe (Haffischerei)

Fische und andere Seetiere	1913		1912		1911		1910	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
Wels	14	1,4	13	1,3	21	2,0	15	1,4
Zander	2391	359,0	3044	130,3	2469	330,0	934	134,3
Zärte	53	2,8	88	4,7	41	2,3	43	2,3
Verschiedene (Gemengfische)	88	4,8	149	6,0	75	3,9	72	3,8
Zusammen Fische	17790	1576,5	20674	1790,3	18604	1373,2	13223	1007,1
Delphine Stück	2	0,0	—	—	—	—	—	—
Wildenten "	12362	10,7	8147	8,4	11290	11,6	—	—
Zusammen dz	17790	1587,2	20674	1798,7	18604	1384,8	13223	1007,1
Zusammen Stück	12364		8147		11290		—	

3. Kurisches Haff

Aal	2014	272,2	1645	217,7	1560	201,6	1290	176,6
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	41	3,6	67	5,8	34	2,3	92	3,7
Barsch	3539	219,0	3609	201,5	2954	145,6	2858	162,8
Blei (Brachsen, Brasse)	3441	202,1	4986	290,2	1592	95,3	2008	108,7
Finte, Perpel (clupea finta)	160	3,5	126	2,7	201	4,7	414	6,6
Hecht (Flußhecht)	331	39,1	367	31,7	256	22,9	389	33,2
Hering	6	0,1	29	0,3	34	0,4	—	—
Karauschc	18	1,1	12	0,9	30	0,7	4	0,2
Kaulbarsch	19219	130,7	21444	125,1	14087	84,7	15766	108,2
Lachs (Flußlachs)	8	2,1	14	3,8	9	2,1	3	0,8
Meerforelle	1	0,0	4	0,8	0	0,0	—	—
Neunauge	23	3,1	11	1,7	18	2,4	57	6,0
Plötze	7567	308,5	8495	331,2	5242	174,9	3879	157,7
Schleie	39	6,7	23	2,5	20	1,7	17	1,6
Schnäpel (Ostsee-, Maräne)	55	3,8	133	7,2	68	4,3	65	4,0
Stichling	6488	33,0	4272	19,3	4940	18,6	4316	17,1
See-Stint	37	2,1	64	4,4	72302	367,8	90455	497,1
Stint, kleiner	56875	348,5	100022	516,2				
Stör	—	—	1	0,0	—	—	0	0,1
Uckle	120	3,0	116	3,0	—	—	25	1,5
Weißfisch (Giester)	103	4,9	157	7,2	233	4,4	420	11,7
Wels	4	0,2	11	0,5	—	—	—	—
Zander	4112	433,2	4192	409,0	3335	312,8	1948	207,5
Zärte	226	11,8	301	15,5	208	5,8	160	9,3
Ziegen	—	—	—	—	60	2,5	30	1,0
Verschiedene (Gemengfische)	97	1,9	53	1,8	156	2,2	123	3,0
Zusammen	101524	2031,2	150154	2200,0	107339	1457,7	121319	1519,0

10d. Deutsche Bodenseefischerei

1. Fische	1914		1913		1912		1911	
	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ
Aale	160	170	485	849	532	666	793	1195
Äschen	172	811	1182	2052	1115	1910	2824	4667
Barbe	1330	1337	2648	2581	2168	2339	1691	1512
Barsche (Egli, Kräzer)	13923	9618	19083	12168	24676	15971	28127	18771
Blaufelchen	180758	223762	(1) 276496	377300	189029	289620	119927	198656
Brachsen	10291	4002	8909	3775	8648	3609	9404	4072
Forellen: a) Bach-	669	2186	772	2570	403	1238	337	1055
b) Grund-	42	121	147	469	130	379	1115	3495
c) Regenbogen-	57	171	9	30	25	75	46	110
d) Rhein-	286	889	595	1909	535	1902	454	1627
e) Schweb- oder Silber-Forellen	4594	11963	7409	22128	6241	18142	9152	25621
Gangfische	14920	17293	13481	16996	13398	15313	10405	13331
Hechte	9332	13277	11779	17395	15031	21775	17035	25227
Karpfen	691	728	776	813	1181	1209	1144	1170
Kilche (Kropffelchen)	3789	4481	6221	7983	4669	5911	2501	3264
Maränen	260	353	119	191	32	54	207	338
Rheinlachs	1686	3321	2950	6744	1336	9450	3818	8022
Saiblinge (Rötel)	182	287	327	562	500	941	433	698
Salmen	65	289	616	2465	586	1790	106	367
Sand- (Weiß-) Felchen	9323	10863	15077	18771	11208	14116	11602	14213
Schleie	1075	1227	304	378	455	504	1112	1154
Trüschen	1950	2953	1991	2970	1867	2705	2631	3950
Weißfische (Alet, Nasen usw.)	14453	5165	18845	7394	18322	7248	27265	10244
Welse	13	17	11	16	14	19	39	50
Zander	68	112	10	19	27	45	98	153
Sonstige Fische (Hasel, Rost usw.)	167	39	22	9	383	93	168	44
Zusammen	270496	315435	390264	508537	305611	417054	252551	343054
2. Fischeier Stück	12035000	—	4587000	—	12614500	—	19410000	—

[1]) Berichtigte Zahl: 100 Pf. = 32 kg, früher 40 kg.

IV. Viehstand

1. Viehbestand nach der Zählung vom 1. Dezember 1913 (endgültige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Staaten und Landesteile	Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen
Prov. Ostpreußen	505 908	1 236 752	611 981	306 277	1 337 464	43 749
» Westpreußen	270 239	709 936	402 553	348 079	1 026 525	98 990
» Brandenburg	360 820	918 523	515 223	479 534	1 386 502	217 902
» Pommern	245 077	862 080	489 432	714 135	1 329 794	87 510
» Posen	301 662	938 881	489 944	247 361	1 315 040	149 558
» Schlesien	344 956	1 650 948	910 889	186 208	1 394 402	274 078
» Sachsen	223 793	829 238	429 178	567 264	1 591 089	274 554
» Schleswig-Holstein	207 671	1 141 371	531 950	154 685	1 763 624	45 960
» Hannover	281 852	1 368 429	740 442	440 383	3 352 588	246 883
» Westfalen	175 306	751 114	456 839	132 210	1 546 087	220 533
» Hessen-Nassau	88 694	622 907	346 527	152 230	768 790	198 049
» Rheinland	215 500	1 221 327	699 174	100 473	1 228 581	313 413
Hohenzollern	5 162	49 651	26 256	3 770	30 653	5 127
Preußen	3 226 640	12 301 157	6 650 388	3 832 909	18 071 142	2 176 306
Bayern rechts des Rheins	.	3 459 427	1 762 986	474 771	1 903 459	249 328
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	.	243 308	129 831	17 100	202 853	77 053
Bayern	.	3 702 735	1 892 817	491 871	2 106 312	326 381
Königreich Sachsen	176 116	713 928	471 977	58 271	760 291	136 372
Württemberg	116 137	1 123 903	574 725	228 021	583 672	120 249
Baden	75 180	684 508	383 365	41 305	581 024	146 875
Hessen	.	324 488	184 232	53 838	409 372	142 008
Mecklenburg-Schwerin	112 824	382 534	228 341	293 489	594 166	24 466
Großh. Sachsen	24 218	147 313	80 088	55 197	193 412	52 754
Mecklenburg-Strelitz	20 238	60 078	33 382	86 683	87 196	6 948
Oldenburg	50 611	344 824	174 383	49 803	620 874	35 765
Braunschweig	32 233	129 117	61 474	96 633	254 230	54 131
Sachsen-Meiningen	9 519	76 788	41 908	14 022	100 265	46 245
Sachsen-Altenburg	12 369	71 824	42 201	6 140	90 175	16 736
Sachsen-Coburg-Gotha	11 784	73 338	40 706	27 143	110 568	42 248
Anhalt	19 484	70 964	30 942	61 055	122 131	26 496
Schwarzb.-Sondersh.	5 339	25 879	14 768	24 427	46 240	16 121
Schwarzb.-Rudolstadt	3 982	23 477	13 720	13 856	37 389	18 605
Waldeck	6 797	36 907	18 862	21 592	54 067	9 606
Reuß älterer Linie	2 474	16 653	8 342	788	13 900	3 919
Reuß jüngerer Linie	5 100	36 823	18 331	5 906	35 118	11 274
Schaumburg-Lippe	3 171	13 334	8 239	745	65 103	8 879
Lippe	10 301	40 719	23 507	7 743	150 721	39 545
Lübeck	4 225	11 260	7 239	1 588	15 080	1 803
Bremen	7 591	18 212	8 347	485	30 873	3 594
Hamburg	20 210	13 064	6 801	2 970	32 946	6 452
Elsaß-Lothringen	.	550 517	301 375	44 357	492 873	74 606
Deutsches Reich	.	20 994 344	11 320 460	5 520 837	25 659 140	3 548 384
1912	4 523 059	20 182 021	10 944 283	5 803 445	21 923 707	3 410 396
1907	4 345 047	20 630 544	10 966 998	7 703 710	22 146 532	3 533 970
1904	4 267 403	19 331 568	10 456 137	7 907 173	18 920 666	3 329 881
1900	4 195 361	18 939 692	10 458 631	9 692 501	16 807 014	3 266 997

2. Viehbestand nach der Zählung vom 1. Dezember 1914

(Vorläufige Ergebnisse)

Staaten und Landesteile	Pferde [1]	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	Schafe	Schweine	Ziegen
Provinz Ostpreußen	295 008	899 081	432 161	181 585	847 267	28 363
» Westpreußen	227 039	764 258	415 559	342 995	1 041 500	92 152
» Brandenburg	291 748	985 093	521 721	474 161	1 395 421	213 008
» Pommern	211 512	928 775	504 391	701 208	1 323 384	82 554
» Posen	252 093	989 640	501 240	221 352	1 293 362	145 870
» Schlesien	272 552	1 739 287	915 747	184 601	1 320 141	268 931
» Sachsen	179 706	880 308	427 658	567 098	1 659 247	283 977
» Schleswig-Holstein	166 482	1 209 074	535 950	168 356	1 731 824	42 887
» Hannover	229 963	1 474 958	750 173	461 254	3 393 595	247 514
» Westfalen	144 208	830 851	470 800	137 386	1 640 584	223 849
» Hessen-Nassau	63 891	652 348	347 021	166 423	779 915	200 228
» Rheinland	158 066	1 315 522	706 681	108 431	1 215 144	319 001
Hohenzollern	4 185	52 835	26 354	4 132	28 540	5 226
Preußen	2 496 453	12 722 030	6 555 459	3 722 282	17 669 924	2 153 560
Bayern rechts des Rheins	260 920	3 643 592	1 810 121	500 157	1 993 117	256 850
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	28 738	260 975	135 940	11 558	192 324	77 517
Bayern	289 658	3 904 567	1 946 364	511 715	2 185 771	334 367
Sachsen	121 053	755 896	473 732	56 190	775 564	136 998
Württemberg [2]	79 285	1 158 897	587 616	236 177	547 697	116 647
Baden	44 428	716 466	395 747	42 239	590 275	148 220
Hessen [3]	40 155	339 079	189 651	58 146	410 395	144 385
Mecklenburg-Schwerin	96 809	406 883	233 608	294 148	608 022	23 026
Großherzogtum Sachsen [4]	19 664	156 349	82 628	59 143	196 431	53 998
Mecklenburg-Strelitz [5]	16 081	64 702	34 572	87 984	87 220	6 676
Oldenburg	41 515	383 060	186 539	52 780	639 825	35 192
Braunschweig [6]	26 618	132 962	62 084	95 647	254 657	55 712
Sachsen-Meiningen	6 724	81 062	42 879	14 801	101 200	46 093
Sachsen-Altenburg [7]	10 155	76 163	42 716	6 078	93 272	17 488
Sachsen-Coburg-Gotha	8 782	78 769	42 073	29 518	117 590	43 329
Anhalt	16 013	72 175	31 168	60 606	124 044	26 790
Schwarzb.-Sondershausen [8]	4 269	27 747	15 171	25 810	46 474	16 838
Schwarzburg-Rudolstadt [9]	3 055	25 488	14 362	14 724	36 247	19 036
Waldeck	5 782	39 697	19 314	23 100	59 819	9 502
Reuß älterer Linie [10]	1 886	17 773	8 699	805	14 303	3 931
Reuß jüngerer Linie [11]	3 806	38 445	18 673	6 262	35 182	11 240
Schaumburg-Lippe [12]	2 551	14 196	7 576	774	72 664	9 116
Lippe	8 506	43 817	24 153	8 866	158 117	40 059
Lübeck	4 248	10 928	6 780	1 612	15 869	1 788
Bremen [13]	5 743	19 740	9 260	403	32 270	3 568
Hamburg [14]	13 678	14 793	6 938	2 429	36 436	6 172
Elsaß-Lothringen [15]	74 390	515 691	278 695	39 331	430 082	70 596
Deutsches Reich	3 441 307	21 817 375	11 316 457	5 451 570	25 339 350	3 534 327

[1]) Ausschl. der Militärpferde. — [2]) bis [15]) Bereits endgültige Zahlen.

3. Schweinebestand nach der Zählung vom 2. Juni 1914

(Endgültige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Staaten und Landesteile	Schweine							
	unter ½ Jahr alt		½ bis 1 Jahr alt		1 Jahr alt und älter		überhaupt	
	am 2. 6. 1914	gegen 2. 6. 1913 +— v. H.	am 2. 6. 1914	gegen 2. 6. 1913 +— v. H.	am 2. 6. 1914	gegen 2. 6. 1913 +— v. H.	am 2. 6. 1914	gegen 2. 6. 1913 +— v. H.
Prov. Ostpreußen	774 030	+ 7,0	322 423	+ 16,2	147 923	+ 9,2	1 244 376	+ 9,5
» Westpreußen	695 131	+ 18,9	321 671	+ 19,1	124 604	+ 10,7	1 141 406	+ 18,0
» Brandenburg	710 525	+ 12,6	476 953	+ 14,5	104 596	+ 13,2	1 292 074	+ 13,3
» Pommern	793 289	+ 9,9	384 129	+ 19,8	108 320	+ 11,2	1 285 738	+ 12,8
» Posen	805 939	+ 14,0	330 718	+ 28,1	187 759	+ 11,7	1 324 416	+ 16,8
» Schlesien	997 548	+ 8,2	331 573	+ 15,6	97 517	+ 14,3	1 426 638	+ 10,2
» Sachsen	872 730	+ 10,7	507 622	+ 14,8	114 315	+ 15,0	1 494 667	+ 12,4
» Schleswig-Holstein	1 409 690	+ 25,2	317 720	+ 26,2	138 420	+ 30,4	1 865 830	+ 25,7
» Hannover	2 280 530	+ 20,3	668 588	+ 17,0	333 722	+ 15,6	3 282 840	+ 19,1
» Westfalen	1 186 079	+ 12,3	299 382	+ 22,4	132 204	+ 16,3	1 617 665	+ 14,4
» Hessen-Nassau	456 240	+ 13,2	205 149	+ 12,8	59 250	+ 19,8	720 639	+ 13,6
» Rheinland	854 416	+ 18,3	300 898	+ 25,9	87 987	+ 20,5	1 243 301	+ 20,2
Hohenzollern	20 510	+ 6,7	5 869	+ 11,9	1 890	+ 23,1	28 269	+ 8,7
Preußen	11 856 657	+ 15,1	4 472 695	+ 18,8	1 638 507	+ 15,1	17 967 859	+ 16,0
Bayern rechts des Rheins	1 300 816	+ 11,2	327 211	+ 22,5	183 463	+ 21,8	1 811 490	+ 14,1
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	157 834	+ 19,4	40 852	+ 59,8	9 551	+ 34,9	208 237	+ 26,3
Bayern	1 458 650	+ 12,0	368 063	+ 25,8	193 014	+ 22,4	2 019 727	+ 15,3
Sachsen	444 195	+ 11,6	242 030	+ 13,0	57 650	+ 15,1	743 875	+ 12,3
Württemberg	386 465	+ 13,6	91 424	+ 19,1	48 027	+ 24,3	525 916	+ 15,4
Baden	374 636	+ 18,8	136 406	+ 31,8	55 790	+ 24,3	566 832	+ 22,2
Hessen	271 158	+ 13,3	101 301	+ 28,3	29 187	+ 30,1	401 646	+ 17,9
Mecklenburg-Schwerin	369 798	+ 11,1	142 610	+ 14,9	45 977	+ 10,9	558 385	+ 12,0
Großh. Sachsen	112 680	+ 7,7	48 174	+ 19,3	14 966	+ 15,7	175 820	+ 11,3
Mecklenburg-Strelitz	46 715	+ 14,3	30 460	+ 10,2	7 114	+ 4,9	84 289	+ 12,0
Oldenburg	525 852	+ 20,0	79 750	+ 19,4	52 189	+ 17,8	657 791	+ 19,8
Braunschweig	132 316	+ 10,9	90 455	+ 21,6	16 324	+ 17,2	239 095	+ 15,2
Sachsen-Meiningen	62 814	+ 12,8	24 440	+ 28,0	6 742	+ 32,1	93 996	+ 17,6
Sachsen-Altenburg	57 750	+ 12,0	23 406	+ 22,2	10 792	+ 18,8	91 948	+ 15,2
Sachsen-Coburg-Gotha	75 565	+ 15,2	21 947	+ 5,7	6 197	+ 27,5	103 709	+ 13,7
Anhalt	69 800	+ 4,2	40 654	+ 5,5	6 764	+ 20,3	117 218	+ 5,5
Schwarzb.-Sondersh.	28 434	+ 11,2	10 097	+ 18,4	2 361	+ 10,7	40 892	+ 12,9
Schwarzb.-Rudolstadt	24 245	+ 5,3	9 858	+ 35,5	2 044	+ 20,4	36 147	+ 13,0
Waldeck	30 587	+ 19,6	12 966	+ 21,6	5 501	+ 17,0	49 054	+ 19,8
Reuß älterer Linie	8 258	+ 8,3	4 311	+ 12,7	1 003	+ 26,3	13 602	+ 10,8
Reuß jüngerer Linie	21 821	+ 9,4	9 349	+ 15,8	2 501	+ 3,6	33 674	+ 10,6
Schaumburg-Lippe	40 311	+ 15,5	14 004	+ 14,9	5 932	+ 24,3	60 247	+ 16,1
Lippe	110 700	+ 14,0	30 936	+ 35,4	14 726	+ 13,1	156 362	+ 17,6
Lübeck	10 877	+ 31,1	3 605	+ 28,6	1 207	+ 18,8	15 689	+ 29,5
Bremen	26 090	+ 22,7	4 196	+ 39,3	2 647	+ 33,1	32 933	+ 25,4
Hamburg	21 187	+ 25,3	13 056	+ 1,0	1 276	+ 15,1	35 519	+ 14,8
Elsaß-Lothringen	338 507	+ 19,2	96 892	+ 26,0	48 077	+ 22,8	483 476	+ 20,8
Deutsches Reich	16 906 068	+ 14,7	6 123 115	+ 19,3	2 276 518	+ 16,5	25 305 701	+ 16,0
Dagegen am 2. Juni 1913	14 735 845		5 131 718		1 953 890		21 821 453	

4. Hausschlachtungen 1911/12 (endgültige Zahlen)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I. — Ergänzungsheft)

Staaten und Landesteile	In der Zeit vom 1. Dezember 1911 bis 30. November 1912 wurden im Hause oder Gehöft usw. geschlachtet, ohne daß den bestehenden Vorschriften gemäß eine Schlachtvieh- oder Fleischbeschau vorzunehmen war:							
	Kälber unter 3 Monate alt	Jungrinder über 3 Monate alt bis zu 2 Jahren	über 2 Jahre alte: Kühe (auch Färsen, Kalbinnen)	über 2 Jahre alte: Bullen	über 2 Jahre alte: Ochsen	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer
Prov. Ostpreußen	15 841	1 069	1 049	32	92	133 296	326 479	5 877
» Westpreußen	10 424	1 802	2 189	102	254	31 849	137 666	6 960
» Brandenburg	3 846	369	310	40	67	57 113	340 682	69 478
» Pommern	9 596	2 019	3 486	179	193	76 158	241 894	12 000
» Posen	3 417	650	605	57	64	15 745	141 782	14 973
» Schlesien	1 586	77	78	1	4	4 251	192 272	61 435
» Sachsen	1 972	306	212	21	25	21 341	489 417	119 777
» Schleswig-Holstein	5 645	190	203	6	48	13 358	212 525	2 076
» Hannover	2 511	6 860	8 054	1 413	916	68 984	701 020	60 125
» Westfalen	1 714	2 401	1 779	672	101	5 556	514 118	33 243
» Hessen-Nassau	24	3	3	—	—	5 642	6	45 922
» Rheinland	2 269	252	252	11	22	2 541	375 561	34 433
Hohenzollern	89	10	13	1	1	56	10 814	491
Preußen	58 934	16 008	18 233	2 535	1 787	438 890	3 690 236	466 790
Bayern rechts des Rheins	12 722	4 392	8 237	220	666	12 448	724 480	22 995
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	292	142	99	10	5	99	78 908	15 737
Bayern	13 014	4 534	8 336	230	671	12 547	803 388	38 732
Sachsen	—	—	—	—	—	110	483	35 124
Württemberg	2 234	953	3 233	99	41	3 649	182 875	7 899
Baden	1 762	110	456	55	105	595	209 379	23 456
Hessen	237	287	343	14	15	647	137 785	21 771
Mecklenburg-Schwerin	6 733	346	565	20	38	20 195	138 716	581
Großherzogtum Sachsen	191	215	325	21	12	2 889	72 157	16 677
Mecklenburg-Strelitz	1 460	73	114	—	8	4 685	21 361	198
Oldenburg	352	212	508	94	117	16 841	95 772	2 154
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	37 686
Sachsen-Meiningen	152	273	269	8	6	806	39 430	20 449
Sachsen-Altenburg	69	71	92	9	1	472	26 794	4 644
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	70	126	108	32	27	1 883	39 918	8 323
Schwarzburg-Sondersh.	—	—	—	—	—	1 308	—	8 648
Schwarzburg-Rudolstadt	26	33	47	3	1	508	16 486	12 210
Waldeck	94	53	76	2	1	1 604	21 289	4 895
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	1 098
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	2	2 638
Schaumburg-Lippe	50	235	71	66	1	49	21 815	265
Lippe	221	103	76	8	5	447	57 233	3 069
Lübeck	88	1	10	—	—	80	2 003	16
Bremen	2	89	29	1	12	23	7 967	98
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	1 912	166	113	4	5	1 216	209 076	14 434
Deutsches Reich	87 601	23 888	33 004	3 201	2 853	509 444	5 794 165	731 855
1907	94 968	32 335	50 213	9 600	6 675	588 649	6 087 315	750 675
1904	81 860		89 361			628 271	5 933 124	734 151

5. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1914

Beschaupflichtige Schlachtungen
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde,				
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt
	im Jahre 1914				
Provinz Ostpreußen	7 995	10 193	28 337	23 431	74 326
» Westpreußen	6 832	11 552	23 227	14 888	74 308
Stadt Berlin	53 572	37 796	21 870	18 803	133 852
Provinz Brandenburg	31 598	57 579	102 215	40 591	187 249
» Pommern	1 539	20 708	33 095	9 216	83 968
» Posen	2 421	12 879	22 016	18 439	106 530
» Schlesien	11 517	65 909	111 400	63 673	347 300
» Sachsen	11 333	35 516	61 857	30 863	118 263
» Schleswig-Holstein	14 704	10 750	54 631	27 500	75 014
» Hannover	18 148	32 680	55 492	25 994	108 202
» Westfalen	10 077	26 727	145 374	27 450	169 392
» Hessen-Nassau	27 557	7 453	60 452	43 398	167 831
» Rheinland	56 260	40 326	235 851	78 290	347 848
Hohenzollern	240	135	1 195	1 794	2 960
Preußen	253 796	370 203	957 012	424 330	1 997 043
Bayern rechts des Rheins	104 469	52 946	163 480	104 111	604 737
Bayern l. d. Rheins (Rbz. Pfalz)	6 162	2 547	11 455	32 047	43 262
Bayern	110 631	55 493	174 935	136 158	647 999
Sachsen	35 081	52 326	146 995	21 309	383 992
Württemberg	13 396	12 915	46 345	92 473	178 353
Baden	25 042	14 043	41 927	60 867	155 951
Hessen	24 231	2 988	39 067	33 109	66 977
Mecklenburg-Schwerin	3 248	8 742	20 809	8 371	66 118
Großherzogtum Sachsen	1 625	1 748	9 734	6 009	26 304
Mecklenburg-Strelitz	79	391	2 078	772	7 898
Oldenburg	2 683	1 428	7 393	5 069	12 539
Braunschweig	6 892	13 645	13 424	9 702	18 806
Sachsen-Meiningen	902	946	5 957	5 183	12 824
Sachsen-Altenburg	225	1 250	7 945	1 585	12 495
Sachsen-Coburg-Gotha	1 042	856	7 585	4 496	13 453
Anhalt	837	3 353	4 020	2 584	10 888
Schwarzburg-Sondershausen	173	334	3 944	968	4 847
Schwarzburg-Rudolstadt	370	468	2 800	1 755	5 155
Waldeck	179	499	802	1 362	4 667
Reuß älterer Linie	313	554	1 669	872	3 594
Reuß jüngerer Linie	508	1 630	6 254	2 125	8 145
Schaumburg-Lippe	22	194	873	180	1 630
Lippe	63	1 343	1 988	640	5 905
Lübeck	7 355	4 467	19 307	2 704	10 578
Bremen	5 158	6 457	5 795	3 539	14 617
Hamburg	33 520	9 937	15 683	36 735	50 520
Elsaß-Lothringen	18 959	9 551	75 591	26 737	128 965
Deutsches Reich	546 330	575 761	1 619 932	889 634	3 850 263
Dagegen 1913	518 244	498 138	1 633 561	879 032	4 088 445
1912[1])	524 236	423 086	1 731 996	961 391	4 366 302
1911[1])	561 049	426 019	1 777 000	983 600	4 596 163
1910[1])	614 011	477 564	1 807 550	1 054 633	4 741 727
1909[1])	623 353	513 124	1 801 408	1 180 191	5 144 011
1908[1])	583 222	477 830	1 665 012	1 046 437	4 752 337
1907[1])	575 449	428 494	1 599 793	938 710	4 371 379
1906[1])	613 621	438 581	1 631 055	926 412	4 217 348
1905[1])	594 253	466 032	1 659 367	942 440	4 394 078

[1]) Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts (endgültige Zahlen).

5. Schlachtvieh- und Fleiſchbeſchau 1914

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleiſchbeſchau vorgenommen wurde,				
	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
	im Jahre 1914				
Provinz Oſtpreußen	404 803	56 333	1 786	5 412	—
» Weſtpreußen	373 337	54 357	3 414	1 325	—
Stadt Berlin	1 395 157	121 098	140	8 562	—
Provinz Brandenburg	1 012 132	91 660	15 991	9 440	109
» Pommern	428 721	76 770	1 730	1 667	—
» Poſen	508 070	35 827	23 821	1 454	—
» Schleſien	1 552 638	64 156	41 250	11 515	1 482
» Sachſen	842 753	98 690	19 392	6 313	135
» Schleswig-Holſtein	605 454	37 241	968	3 137	8
» Hannover	811 525	119 993	3 105	6 494	1
» Weſtfalen	1 020 018	23 731	7 338	8 206	20
» Heſſen-Naſſau	913 796	11 073	14 198	2 094	1
» Rheinland	1 938 453	108 144	27 206	12 705	51
Hohenzollern	8 394	104	348	4	–
Preußen	11 815 251	1 232 777	160 687	78 388	1 807
Bayern rechts des Rheins	1 868 809	109 516	117 866	8 742	472
Bayern l. d. Rheins (Rbz. Pfalz)	222 568	1 513	9 976	535	1
Bayern	2 091 377	111 029	127 842	9 277	473
Sachſen	1 518 499	196 042	74 895	10 068	3 918
Württemberg	556 291	18 836	25 656	1 010	96
Baden	548 373	19 118	30 296	1 741	24
Heſſen	396 467	10 964	32 424	1 270	—
Mecklenburg-Schwerin	188 913	27 269	1 801	1 214	3
Großherzogtum Sachſen	114 827	15 537	9 757	483	19
Mecklenburg-Strelitz	27 521	3 633	264	225	—
Oldenburg	112 697	5 662	301	694	—
Braunſchweig	298 296	19 311	731	413	—
Sachſen-Meiningen	60 986	6 042	6 376	264	1
Sachſen-Altenburg	61 826	3 682	5 215	257	21
Sachſen-Coburg-Gotha	132 421	12 760	11 826	365	63
Anhalt	103 785	10 989	1 121	931	408
Schwarzburg-Sondershauſen	44 327	2 462	168	11	—
Schwarzburg-Rudolſtadt	21 528	2 151	98	30	1
Waldeck	10 639	1 029	641	5	—
Reuß älterer Linie	24 828	3 133	3 084	101	6
Reuß jüngerer Linie	63 473	7 357	6 023	337	8
Schaumburg-Lippe	6 499	293	204	34	—
Lippe	38 516	564	634	175	—
Lübeck	54 947	6 213	388	415	—
Bremen	126 824	13 123	165	2 069	—
Hamburg	639 053	96 336	1 750	4 508	36
Elſaß-Lothringen	383 109	43 535	7 141	3 539	—
Deutſches Reich	19 441 273	1 869 847	509 488	117 824	6 884
Dagegen 1913	17 872 028	2 092 989	469 798	163 282	7 356
1912 [1]	18 217 356	2 269 419	474 534	179 113	8 094
1911 [1]	18 616 434	2 240 452	496 790	151 990	6 384
1910 [1]	16 335 471	2 434 011	476 582	149 098	6 707
1909 [1]	15 573 171	2 477 104	516 292	152 214	6 618
1908 [1]	16 508 483	2 280 826	484 753	137 247	6 138
1907 [1]	16 397 934	2 185 926	494 698	136 273	6 419
1906 [1]	13 365 082	2 297 213	449 547	147 424	6 506
1905 [1]	13 569 392	2 435 968	435 070	147 737	6 251

[1]) Siehe Fußnote S. 63.

V. Gewerbe

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen

Die folgenden gewerbestatistischen Nachweise gliedern sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C und im Anschluß Gruppe XXIII) und Gewerbegruppen (I—XXIII). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVIII, C: XIX—XXII.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig sind.

Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern sie mehrere Erwerbstätigkeiten ausübt, bei demjenigen Gewerbebetrieb, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig ist.

a. Nach Einzel- und Teilbetrieben für die Jahre 1907, 1895 und 1882

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 6,1, 113 und 213)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt									
Gesamtsumme ...	1907[1]	3 124 198	5 353 576	267 410	3 644 415	32 007	5 350 025	3 423 615	14 348 016
	1895	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
	1882	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
	1907[2]	3 146 134	5 383 233	270 122	3 688 838	32 122	5 363 851	3 448 378	14 435 922
Gewerbeabteilungen									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	1907	49 200	96 378	3 970	40 820	146	16 913	53 316	154 111
	1895	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
	1882	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Industrie, einschließl. Bergbau und Baugewerbe	1907	1 870 261	3 200 282	187 074	2 714 664	29 033	4 937 927	2 086 368	10 852 873
	1895	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
	1882	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel und Verkehr, einschließl. Gast- und Schankwirtschaft	1907	1 204 737	2 056 916	76 366	888 931	2 828	395 185	1 283 931	3 341 032
	1895	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
	1882	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906
Gewerbegruppen									
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	1907	30 845	68 754	3 730	38 198	121	12 806	34 696	119 758
	1895	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
	1882	14 953	27 332	996	9 785	28	4 443	15 977	41 560
II. Tierzucht u. Fischerei	1907	18 355	27 624	240	2 622	25	4 107	18 620	34 353
	1895	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
	1882	15 720	24 105	187	1 637	2	116	15 909	25 858
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	1907	2 432	4 903	1 159	23 949	1 675	832 051	5 266	860 903
	1895	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
	1882[3]	2 774	6 082	1 375	26 685	1 140	397 367	5 289	430 134
IV. Industrie der Steine und Erden	1907	27 835	62 359	16 869	303 830	2 922	404 374	47 626	770 563
	1895	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
	1882	41 201	89 642	10 918	143 995	875	115 559	52 994	349 196
V. Metallverarbeitung	1907	133 611	272 187	16 080	224 810	2 832	440 023	152 523	937 020
	1895	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
	1882[4]	156 898	288 663	6 636	85 875	701	85 175	164 235	459 713
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1907	79 285	136 516	11 798	194 927	3 409	788 839	94 492	1 120 282
	1895	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
	1882	77 627	123 341	4 353	66 209	894	166 539	82 874	356 089

[1]) Ohne Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [2]) Einschließlich Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [3]) Einschl. Eisendrahtzieher. — [4]) Ausschl. Eisendrahtzieher.

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen
a. Nach Einzel- und Teilbetrieben

Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
VII. Chemische Industrie	1907	7 723	18 033	2 264	34 101	575	120 307	10 562	172 441
	1895	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
	1882	7 654	15 469	1 289	19 735	248	36 573	9 191	71 777
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1907	3 538	7 966	2 227	36 426	372	48 618	6 137	93 010
	1895	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
	1882	5 702	10 864	1 341	18 282	119	13 559	7 162	42 705
IX. Textilindustrie	1907	122 039	172 058	10 108	181 834	4 217	734 388	136 364	1 088 280
	1895	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
	1882	334 042	432 779	8 306	129 602	2 134	347 708	344 482	910 089
X. Papierindustrie	1907	14 810	28 225	4 020	67 968	957	134 732	19 787	230 925
	1895	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
	1882	13 452	25 428	2 011	31 611	351	43 117	15 814	100 156
XI. Lederindustrie	1907	45 668	83 961	3 686	49 723	419	73 289	49 773	206 973
	1895	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
	1882	42 403	76 477	2 191	25 849	131	19 206	44 725	121 532
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1907	183 839	327 148	19 942	271 813	1 637	172 098	205 418	771 059
	1895	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
	1882	231 729	357 176	6 912	80 866	328	31 653	238 969	469 695
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genußmittel	1907	277 589	615 847	29 951	353 745	2 296	270 353	309 836	1 239 945
	1895	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
	1882	231 531	449 314	12 630	146 055	1 125	148 512	245 286	743 881
XIV. Bekleidungsgewerbe	1907	664 514	926 751	17 639	209 003	1 390	168 099	683 543	1 303 853
	1895	726 161	974 096	15 656	166 123	747	84 402	742 564	1 224 621
	1882	756 925	992 125	9 354	94 044	308	33 436	766 587	1 119 605
XV. Reinigungsgewerbe	1907	121 894	186 916	3 632	45 344	212	22 735	125 738	254 995
	1895	104 496	143 228	1 736	18 332	49	4 423	106 281	165 983
	1882	111 834	132 125	711	7 593	7	468	112 552	140 186
XVI. Baugewerbe	1907	162 079	315 309	41 007	615 131	5 332	633 154	208 418	1 563 594
	1895	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
	1882	147 544	245 002	14 061	192 840	930	95 669	162 535	533 511
XVII. Polygraph. Gewerbe	1907	12 368	26 796	5 767	90 535	751	91 521	18 886	208 852
	1895	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
	1882	6 891	14 783	2 535	35 863	186	19 360	9 612	70 006
XVIII. Künstl. Gewerbe	1907	11 037	15 307	925	11 525	37	3 346	11 999	30 178
	1895	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
	1882	7 650	11 134	378	4 024	4	230	8 032	15 388
XIX. Handelsgewerbe	1907	790 778	1 299 939	49 756	580 519	1 606	183 176	842 140	2 063 634
	1895	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
	1882	434 785	641 696	17 710	177 810	230	18 886	452 725	838 392
XX. Versicher.-Gewerbe	1907	22 304	27 048	1 469	19 952	151	22 027	23 924	69 027
	1895	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
	1882	4 156	5 754	381	4 514	18	1 556	4 555	11 824
XXI. Verkehrsgewerbe	1907	80 392	142 019	7 082	94 106	816	168 643	88 290	404 768
	1895	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
	1882	73 306	112 234	2 606	30 294	196	32 718	76 108	175 246
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	1907	311 263	587 910	18 059	194 354	255	21 339	329 577	803 603
	1895	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958
	1882	163 991	254 297	5 834	58 552	19	1 397	169 844	314 246
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen

b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben für das Jahr 1907

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 214)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt								
Gesamtsumme...	2 975 583	5 236 324	259 482	3 515 726	30 558	5 683 689	3 265 623	14 435 739
Gewerbeabteilungen								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei.....	48 200	95 540	3 937	40 332	159	22 455	52 296	158 327
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe.....	1 822 234	3 166 734	176 103	2 526 136	27 205	5 180 831	2 025 542	10 873 701
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft .	1 083 447	1 944 577	76 787	905 941	3 072	465 532	1 163 306	3 316 050
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661
Gewerbegruppen								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	30 179	67 993	3 677	37 314	132	17 794	33 988	123 101
II. Tierzucht u. Fischerei	18 021	27 547	260	3 018	27	4 661	18 308	35 226
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen.....	2 262	4 497	819	15 636	1 139	859 467	4 220	879 600
IV. Industrie der Steine und Erden.....	24 957	55 588	14 781	270 612	2 846	420 857	42 584	747 057
V. Metallverarbeitung ..	130 670	272 282	14 829	199 948	2 272	433 638	147 771	905 868
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	76 670	134 035	10 577	172 808	3 031	864 940	90 278	1 171 783
VII. Chemische Industrie..	7 380	17 362	2 060	30 323	523	119 985	9 963	167 670
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	3 011	7 116	2 048	33 857	376	54 984	5 435	95 957
IX. Textilindustrie.....	120 503	169 898	8 249	144 002	3 832	781 055	132 584	1 094 955
X. Papierindustrie	13 415	26 904	3 460	58 722	896	139 420	17 771	225 046
XI. Lederindustrie.....	44 448	83 241	3 508	47 749	416	75 323	48 372	206 313
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	176 395	316 518	17 709	242 089	1 635	177 817	195 739	736 424
XIII. Industr. der Nahrungs- und Genußmittel	258 789	608 714	31 165	362 420	2 349	289 446	292 303	1 260 580
XIV. Bekleidungsgewerbe..	661 408	931 278	17 368	204 249	1 364	170 344	680 140	1 305 871
XV. Reinigungsgewerbe ..	120 702	187 229	3 565	45 010	221	24 272	124 488	256 511
XVI. Baugewerbe.....	159 297	312 324	40 031	606 395	5 455	658 085	204 783	1 576 804
XVII. Polygraphische Gewerbe.....	11 413	24 616	5 060	81 398	814	107 923	17 287	213 937
XVIII. Künstlerische Gewerbe	10 914	15 132	874	10 918	36	3 275	11 824	29 325
XIX. Handelsgewerbe.....	703 657	1 211 743	49 613	589 958	1 818	240 156	755 088	2 041 857
XX. Versicherungsgewerbe.	22 214	26 937	1 442	19 654	147	22 513	23 803	69 104
XXI. Verkehrsgewerbe	76 345	136 942	6 870	90 733	795	174 010	84 010	401 685
XXII. Gast- und Schankwirtschaft.....	281 231	568 955	18 862	205 596	312	28 853	300 405	803 404
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661

2. Gewerbebetriebe und Personen in den Staaten und Landes

Staaten und Landesteile	A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei				B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe			
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen männl.	Personen weibl.	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen männl.	Personen weibl.
Provinz Ostpreußen	2 901	576	4 971	935	46 080	4 043	128 814	26 642
» Westpreußen	2 838	234	4 235	718	34 930	2 911	123 561	22 978
Stadt Berlin	213	25	1 464	340	99 894	1 256	374 023	171 757
Provinz Brandenburg	5 492	751	11 969	5 254	104 666	5 727	485 483	117 086
» Pommern	5 482	757	8 413	1 769	46 276	3 181	146 673	24 910
» Posen	1 152	152	2 179	742	43 156	3 182	135 719	26 396
» Schlesien	2 612	438	5 948	3 253	145 809	13 990	665 796	188 664
» Sachsen	2 793	462	6 823	3 557	97 996	8 694	441 324	83 507
» Schleswig-Holstein	3 563	621	6 979	1 476	51 315	4 134	181 437	30 585
» Hannover	2 527	1 404	6 745	1 474	87 515	11 112	364 546	57 562
» Westfalen	1 301	124	3 284	647	94 307	7 251	700 584	76 122
» Hessen-Nassau	1 905	178	4 798	1 238	71 472	9 393	297 533	51 803
» Rheinland	3 371	346	8 870	1 568	199 392	13 774	1 178 247	198 160
Hohenzollern	19	22	51	24	3 035	1 411	6 179	2 348
Preußen	36 169	6 090	76 729	22 996	1 125 873	90 062	5 229 919	1 078 520
Nordbayern	1 375	370	2 676	1 252	106 143	24 511	348 081	103 401
Südbayern	1 862	331	3 892	1 855	104 499	16 693	313 423	85 041
Rheinpfalz	338	75	680	247	34 388	4 152	129 634	29 432
Bayern	3 575	776	7 248	3 354	245 030	45 356	791 138	217 874
Königreich Sachsen	3 185	254	8 230	3 430	255 700	37 876	875 212	399 497
Württemberg	1 237	509	3 186	845	91 471	19 997	324 832	91 696
Baden	1 561	520	3 439	808	74 360	12 412	311 187	99 897
Hessen	825	208	1 926	443	47 915	7 357	166 318	35 499
Mecklenburg-Schwerin	1 112	174	2 157	579	20 573	955	59 945	8 668
Großherzogtum Sachsen	291	64	671	286	14 891	2 327	59 067	13 436
Mecklenburg-Strelitz	184	73	359	57	3 529	231	10 032	1 455
Oldenburg	498	152	1 897	300	14 765	1 892	45 789	7 959
Braunschweig	376	85	765	319	17 206	1 852	81 300	14 965
Sachsen-Meiningen	139	160	282	79	13 856	1 398	48 158	15 972
Sachsen-Altenburg	222	50	383	220	9 431	710	37 285	11 337
Sachsen-Coburg-Gotha	172	82	440	187	12 131	1 111	40 731	10 953
Anhalt	351	41	819	470	10 295	773	50 243	7 581
Schwarzb.-Sondershaus.	99	140	171	59	3 781	415	13 426	3 330
Schwarzburg-Rudolstadt	95	151	142	39	4 398	461	16 269	3 979
Waldeck	43	32	76	20	2 588	342	6 217	1 309
Reuß älterer Linie	100	385	145	34	3 241	249	14 387	7 719
Reuß jüngerer Linie	103	23	193	87	5 489	501	26 247	10 156
Schaumburg-Lippe	47	17	118	27	1 648	209	5 231	795
Lippe	78	26	157	30	5 932	546	14 325	4 260
Lübeck	207	71	601	206	3 963	430	17 545	4 238
Bremen	263	18	1 441	76	10 175	459	54 227	9 627
Hamburg	1 319	61	3 392	1 339	29 731	1 118	129 864	32 443
Elsaß-Lothringen	1 065	228	2 226	628	58 396	10 783	250 941	79 873
Deutsches Reich 1907	53 316	10 390	117 193	36 918	2 086 368	239 822	8 679 835	2 173 038
1895	42 321	11 226	84 422	18 706	2 146 972	281 501	6 442 164	1 558 339
1882	31 886	11 208	59 502	7 916	2 270 339	290 103	4 766 601	1 167 062

Anmerkung: Die Gewerbegruppe »Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe« ist nur im Jahre 1907

teilen nach der gewerblichen Betriebszählung des Jahres 1907

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft				Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe				Gesamtsumme			
Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen		Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen	
		männl.	weibl.			männl.	weibl.			männl.	weibl.
23 321	6 906	40 153	23 796	488	37	1 649	423	72 790	11 562	175 587	51 796
19 865	6 108	31 688	19 165	392	62	1 478	301	58 025	9 315	160 962	43 162
79 108	7 207	205 287	93 780	2 418	123	5 440	2 335	181 633	8 611	586 214	268 212
77 715	18 717	108 886	68 816	2 140	263	6 355	1 516	190 013	25 458	612 693	192 672
27 554	8 369	45 484	24 435	683	64	2 186	455	79 995	12 371	202 756	51 569
24 635	7 501	32 882	22 324	363	53	1 133	215	69 306	10 888	171 913	49 678
79 525	22 553	113 902	86 266	1 606	305	4 442	1 147	229 552	37 286	790 088	279 330
60 057	17 912	90 597	56 565	1 209	198	5 266	820	162 055	27 266	544 010	144 449
39 615	12 854	62 066	32 389	925	205	2 334	452	95 418	17 814	252 816	64 902
57 038	23 449	85 185	49 617	980	313	2 810	749	148 090	36 278	459 286	109 402
59 853	24 857	82 336	58 505	592	110	1 534	379	156 053	32 342	787 738	135 653
45 883	13 076	82 678	46 444	789	192	2 216	829	120 049	22 839	387 225	100 314
137 903	39 388	216 878	142 308	2 041	426	5 796	1 639	342 707	53 934	1 409 791	343 675
1 383	820	930	1 386	7	8	5	5	4 444	2 264	7 165	3 763
733 455	209 717	1 198 952	725 796	14 633	2 359	42 644	11 265	1 910 130	308 228	6 548 244	1 838 577
63 579	19 177	70 227	63 384	944	1 154	2 367	387	172 041	45 212	423 351	168 424
64 709	14 156	75 291	82 877	967	492	3 043	863	172 037	31 666	395 649	170 636
21 566	6 031	22 747	19 370	267	254	671	85	56 559	10 512	153 732	49 134
149 854	39 358	168 265	165 631	2 178	1 900	6 081	1 335	400 637	87 390	972 732	388 194
118 227	25 324	168 394	123 342	3 386	4 167	7 669	2 328	380 498	67 621	1 059 505	528 597
42 611	14 413	48 813	48 441	551	256	991	491	135 870	35 175	377 822	141 473
39 748	9 889	59 830	46 574	491	88	1 727	731	116 160	22 909	376 183	148 010
27 361	12 164	38 835	22 775	411	242	927	208	76 512	19 971	208 006	58 925
11 807	3 636	18 699	8 535	269	25	1 192	202	33 761	4 790	81 993	17 984
7 603	3 015	9 757	7 585	147	50	482	118	22 932	5 456	69 977	21 425
2 219	713	2 803	1 437	52	4	200	31	5 984	1 021	13 394	2 980
9 051	3 545	12 497	7 483	138	50	267	96	24 452	5 639	60 450	15 838
11 199	4 256	16 586	11 273	279	44	1 223	330	29 060	6 237	99 874	26 887
4 830	1 924	6 144	4 805	40	13	234	29	18 865	3 495	54 818	20 885
5 247	1 640	5 584	4 815	78	12	378	43	14 978	2 412	43 630	16 415
4 626	1 302	6 398	5 268	56	9	159	36	16 985	2 504	47 728	16 444
7 291	2 130	10 275	6 802	135	18	644	107	18 072	2 962	61 981	14 960
1 668	594	1 886	1 541	25	9	202	43	5 573	1 158	15 685	4 973
1 943	803	2 081	1 728	33	2	133	39	6 469	1 417	18 625	5 785
1 342	452	1 647	2 049	11	3	110	32	3 984	829	8 050	3 410
1 674	515	1 996	1 573	20	10	131	4	5 035	1 159	16 659	9 330
3 268	976	4 328	3 242	46	17	150	39	8 906	1 517	30 918	13 521
804	268	1 088	698	15	—	68	5	2 514	494	6 505	1 525
2 316	766	2 590	2 031	22	3	146	42	8 348	1 341	17 218	6 363
3 752	1 466	9 631	4 070	143	55	301	104	8 065	2 022	28 078	8 618
8 998	1 922	43 961	9 496	81	13	313	110	19 517	2 412	99 942	19 309
42 298	2 488	151 905	44 764	1 217	196	1 685	924	74 565	3 863	286 846	79 470
40 739	8 458	47 579	38 754	306	30	782	375	100 506	19 499	301 528	119 630
1 283 931	351 434	2 040 524	1 300 508	24 763	9 575	68 839	19 067	3 448 378	611 521	10 906 391	3 529 531
955 684	220 384	1 403 358	762 280	.	.	.	.	3 144 977	513 111	7 929 944	2 339 325
703 232	303 033	1 005 519	334 189	.	.	.	.	3 005 457	601 344	5 831 622	1 509 167

erhoben worden.

3. Die in den Jahren 1912 und 1913 im Deutschen Reiche in Betrieben mit mindestens und jugendliche beiderlei Geschlechts). Verhältnis der

(Nach den Berichten der

Bezeichnung der Industriezweige	Gruppe	Jahr	Zahl der Betriebe überhaupt	Zahl der Betriebe mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	Zahl der Betriebe mit jugendlichen Arbeitern	Anzahl der in den Betrieben erwachsenen männlichen Arbeiter	Anzahl der in den Betrieben Arbeiterinnen über 16 Jahre: 16 bis 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: über 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: zusammen	Anzahl der in den Betrieben jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: männlich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: weiblich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: zusammen
												Deutsches
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.	III.	1912	4 307	689	1 879	1 123 132	7 413	9 510	16 923	42 976	921	43 897
		1913	4 275	641	1 939	1 133 701	6 730	9 239	15 969	46 085	862	46 947
Industrie der Steine und Erden	IV.	1912	21 757	5 789	7 353	550 435	26 580	47 328	73 908	29 130	8 249	37 379
		1913	21 708	5 625	7 113	537 089	26 609	45 981	72 590	28 668	8 100	36 768
Metallverarbeitung	V.	1912	23 801	4 338	14 670	508 647	31 691	48 448	80 139	59 858	12 225	72 083
		1913	25 334	4 444	15 306	520 820	32 786	49 207	81 993	63 836	11 803	75 639
Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate ...	VI.	1912	21 822	2 126	11 814	975 321	29 563	42 903	72 556	76 487	5 079	81 566
		1913	23 291	2 165	12 663	1 007 753	28 741	45 901	74 642	81 671	4 850	89 521
Chemische Industrie.....	VII.	1912	2 827	1 017	787	135 531	9 829	15 307	25 136	4 403	3 083	7 486
		1913	2 911	1 006	875	145 944	10 407	16 342	26 749	4 805	2 927	7 732
Forstwirtschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle u. Firnisse.....	VIII.	1912	3 683	854	628	69 142	3 667	5 362	9 029	1 434	1 409	2 843
		1913	3 776	856	613	69 866	3 618	5 461	9 079	1 379	1 374	2 753
Textilindustrie	IX.	1912	17 968	14 432	10 015	400 121	153 272	300 521	453 793	33 801	55 391	89 192
		1913	17 400	14 070	9 403	400 275	158 849	302 758	461 607	33 506	56 308	89 814
Papierindustrie	X.	1912	4 269	3 176	2 532	113 286	25 742	37 260	63 002	8 416	10 452	18 868
		1913	4 391	3 218	2 601	115 071	26 834	37 923	64 757	8 147	10 448	18 595
Lederindustrie	XI.	1912	3 077	1 138	1 167	88 579	8 094	12 329	20 423	5 017	2 456	7 473
		1913	3 163	1 224	1 218	91 534	8 149	13 283	21 432	5 014	2 668	7 682
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe .	XII.	1912	36 719	3 340	12 726	383 176	12 059	22 834	34 893	28 387	4 525	32 912
		1913	38 723	3 550	13 589	382 751	12 491	23 829	36 320	29 324	4 684	34 008
Nahrungs- und Genußmittel .	XIII.	1912	92 231	13 331	19 387	455 313	62 420	124 678	187 098	29 594	21 265	50 859
		1913	97 985	13 867	21 120	467 849	65 094	126 627	191 721	31 669	21 471	53 140
Bekleidungsgewerbe	XIV.	1912	50 272	43 207	21 126	108 400	131 365	125 171	256 536	9 551	47 394	56 945
		1913	51 914	44 233	21 189	112 075	133 388	126 872	260 260	9 930	47 312	57 242
Reinigungsgewerbe	XV.	1912	3 981	3 501	881	12 585	12 882	24 522	37 404	607	2 181	2 788
		1913	4 302	3 804	965	13 064	13 757	25 839	39 596	658	2 223	2 881
Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) ...	XVI.	1912	14 101	230	5 846	271 851	168	643	811	13 450	18	13 468
		1913	14 221	183	5 800	262 886	179	524	703	13 123	11	13 134
Polygraphische Gewerbe	XVII.	1912	8 632	4 555	5 922	131 770	17 905	27 387	45 292	14 575	5 103	19 678
		1913	8 912	4 742	6 141	134 197	18 661	26 776	45 437	14 968	5 108	20 076
Sonstige Industriezweige.	—	1912	2 135	210	260	13 286	749	1 854	2 603	641	213	854
		1913	2 218	269	296	14 671	802	1 964	2 766	698	210	908
Zusammen..		1912	311 582	101 933	117 002	5 239 075	533 399	846 147	1 379 546	358 327	179 964	538 291
		1913	324 524	103 877	120 831	5 409 546	547 095	858 526	1 405 621	376 481	180 359	556 840

*) 1. Hierzu gehören: Ziegeleien, Bruch- und Grubenbetriebe mit mindestens 5 Arbeitern, Hütten- und Bergwerke, Salinen und Aufbereitungswerkstätten und Werkstätten, für welche besondere Vorschriften erlassen sind. Näheres siehe § 154 Abs. 2—4 und § 154 a der Gewerbe-Ordnung.

*) 2. An dieser Stelle wurde in früheren Jahren eine Zusammenstellung über die Zahl der Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen sowie der (R. G. Bl. S. 667), welche am 1. Januar 1910 in Kraft trat, wurde die Zahl der Betriebe, welche der Gewerbeaufsicht unterstehen, geändert. Ein

10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben*)[1] beschäftigten Arbeiter (erwachsene revisionspflichtigen zu den revidierten Betrieben*)[2]
Gewerbeaufsichtsbeamten)

beschäftigten Kinder unter 14 Jahren männlich	Kinder unter 14 Jahren weiblich	Kinder unter 14 Jahren zusammen	Arbeiter überhaupt	Zahl der revidierten Betriebe	In den revidierten Betrieben wurden beschäftigt: Erwachsene Arbeiter	Erwachsene Arbeiterinnen	junge Leute von 14 bis 16 Jahren männlich	junge Leute von 14 bis 16 Jahren weiblich	Kinder unter 14 Jahren männlich	Kinder unter 14 Jahren weiblich	Arbeiter überhaupt	Gruppe
Reich												
289	14	303	1 184 255	3 930	1 114 016	16 138	42 759	840	284	13	1 174 050	
161	8	169	1 196 786	3 960	1 127 166	15 599	45 931	839	161	8	1 189 704	III.
894	364	1 258	662 980	15 468	454 270	63 849	24 287	7 551	763	314	551 034	
812	349	1 161	617 608	16 021	456 854	64 852	24 411	7 212	667	294	554 290	IV.
1 351	354	1 705	661 974	13 986	429 182	69 500	47 243	10 661	1 090	302	557 978	
1 278	377	1 655	680 107	15 117	439 418	72 167	50 522	10 110	1 089	312	573 618	V.
1 193	104	1 297	1 130 740	14 290	879 923	69 608	66 918	4 719	1 051	92	1 022 311	
1 424	141	1 565	1 173 481	15 279	911 654	70 957	73 773	4 350	1 224	126	1 062 084	VI.
67	32	99	168 252	2 107	126 513	23 398	4 117	2 789	50	29	156 896	
89	54	143	180 568	2 223	139 467	24 816	4 561	2 710	75	50	171 679	VII.
86	64	150	81 164	2 549	57 099	7 374	1 158	977	64	51	66 723	
81	37	121	81 819	2 648	58 659	7 839	1 168	1 136	69	30	68 901	VIII.
1 417	2 802	4 219	947 325	12 065	355 801	401 600	29 923	49 743	1 167	2 415	840 649	
1 526	2 854	4 380	956 076	12 735	359 350	416 509	30 074	51 138	1 291	2 558	860 920	IX.
254	275	529	195 685	3 156	100 273	54 317	7 177	8 980	213	231	171 191	
266	325	591	199 014	3 286	104 060	56 194	7 031	9 091	217	302	176 895	X.
85	43	128	116 603	2 055	78 234	18 692	4 401	2 219	62	36	103 644	
96	58	154	120 802	2 095	79 181	19 067	4 289	2 283	83	54	104 957	XI.
565	196	761	451 742	21 965	297 052	29 977	21 127	3 991	455	173	352 775	
569	175	744	453 823	23 855	298 770	31 449	22 074	4 135	476	149	357 053	XII.
541	509	1 050	694 320	41 456	321 905	153 218	18 629	18 538	387	430	513 107	
627	581	1 208	713 918	46 579	337 479	162 116	20 148	18 513	463	492	539 211	XIII.
416	1 272	1 688	423 569	22 388	86 666	171 869	7 710	28 370	285	797	295 697	
466	1 083	1 549	431 126	22 351	89 700	173 873	7 832	28 007	384	651	300 447	XIV.
15	25	40	52 817	2 103	9 146	26 734	486	1 675	9	17	38 067	
17	25	42	55 583	2 354	9 405	29 097	506	1 762	13	22	40 805	XV.
169	—	169	286 299	6 376	136 560	358	6 175	15	78	—	143 186	
164	5	169	276 892	6 872	144 799	332	6 631	3	86	—	151 851	XVI.
411	75	486	197 226	5 641	103 437	36 874	11 098	4 346	320	60	156 135	
408	79	487	200 197	5 858	105 493	36 969	11 340	4 306	293	66	158 467	XVII.
27	4	31	16 774	492	7 228	2 248	383	184	16	2	10 061	
21	7	28	18 373	564	8 268	1 917	410	148	10	7	10 760	—
7 780	6 133	13 913	7 271 725	170 117	4 557 305	1 145 754	293 501	145 598	6 294	4 962	6 153 504	
8 008	6 158	14 166	7 386 173	181 797	4 669 723	1 183 753	310 701	145 743	6 601	5 121	6 321 642	

anstalten, Zimmerplätze, Bauhöfe, Werften, Werkstätten der Tabakindustrie, auch wenn in ihnen weniger als 10 Arbeiter beschäftigt werden, Meter-

in diesen Betrieben beschäftigten Arbeiter gegeben. Infolge der Abänderung der Gewerbe-Ordnung durch die Novelle vom 28. Dezember 1908 Vergleich der Zahlen mit denen der Jahre vor 1910 ist deshalb nicht ohne weiteres angängig.

4. Zahl der in den Jahren 1912 und 1913 in den einzelnen Industriegruppen

Staaten		III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden		
		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1912	3 029	39 455	991 134	12 807	21 164	367 841
	1913	3 025	42 198	994 425	12 801	20 367	356 220
» Bayern	1912	505	770	20 896	2 805	7 303	79 786
	1913	477	831	21 477	2 726	7 260	75 595
» Sachsen	1912	142	851	38 406	1 688	1 956	56 236
	1913	145	830	40 256	1 743	2 127	57 829
» Württemberg	1912	23	98	2 239	606	524	13 227
	1913	23	92	2 235	626	466	12 262
Großherzogtum Baden	1912	21	14	1 057	773	916	15 088
	1913	21	16	1 071	751	896	15 002
» Hessen	1912	43	127	2 565	510	803	11 381
	1913	43	144	2 715	505	757	11 719
» Mecklenburg-Schwerin	1912	23	3	335	148	56	2 897
	1913	16	4	289	142	42	2 838
» Sachsen	1912	26	93	3 868	140	422	7 708
	1913	36	101	3 482	139	443	7 676
» Mecklenburg-Strelitz	1912	8	—	50	19	17	608
	1913	3	—	8	23	21	684
» Oldenburg	1912	36	36	1 564	438	450	4 900
	1913	39	46	1 504	435	498	5 191
Herzogtum Braunschweig	1912	71	101	6 011	253	379	7 517
	1913	69	85	5 424	245	412	7 542
» Sachsen-Meiningen	1912	88	150	3 098	156	1 155	9 136
	1913	91	140	3 015	161	1 168	9 001
» Sachsen-Altenburg	1912	43	27	3 789	99	141	5 443
	1913	41	59	4 534	103	167	5 603
» Sachsen-Coburg und Gotha	1912	3	—	34	131	383	5 300
	1913	3	—	37	131	349	5 285
» Anhalt	1912	41	75	4 299	128	141	3 323
	1913	39	84	4 965	125	120	3 498
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1912	22	23	1 600	56	372	2 681
	1913	20	30	1 598	56	440	2 873
» Schwarzburg-Rudolstadt	1912	10	7	578	89	443	4 487
	1913	9	16	653	94	432	4 649
» Waldeck und Pyrmont	1912	—	—	—	36	7	470
	1913	—	—	—	29	4	504
» Reuß älterer Linie	1912	—	—	—	19	22	554
	1913	—	—	—	18	9	392
» Reuß jüngerer Linie	1912	3	—	61	57	29	1 460
	1913	3	—	44	53	25	1 305
» Schaumburg-Lippe	1912	—	—	—	28	72	961
	1913	—	—	—	27	71	948
» Lippe	1912	1	—	8	53	32	716
	1913	1	—	12	51	16	788
Freie und Hansestadt Lübeck	1912	1	6	817	21	10	634
	1913	1	12	879	19	7	558
» Hansestadt Bremen	1912	2	4	578	30	21	636
	1913	2	6	608	31	21	733
» und Hansestadt Hamburg	1912	12	10	1 200	88	78	2 153
	1913	18	12	1 495	89	63	2 057
Elsaß-Lothringen	1912	154	2 350	55 868	579	1 741	18 930
	1913	150	2 410	58 944	585	1 748	18 927
Deutsches Reich	1912	4 307	44 200	1 140 055	21 757	38 637	624 343
	1913	4 275	47 116	1 149 670	21 708	37 929	609 679

der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter

V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle usw.		
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
14 035	45 733	366 347	11 318	44 721	608 631	1 625	4 943	100 842	2 168	1 608	48 577
14 798	47 935	379 767	11 996	48 934	629 555	1 695	5 074	107 800	2 229	1 470	49 248
2 432	6 307	48 574	2 261	5 620	79 447	281	917	23 473	240	342	3 948
2 633	6 579	48 921	2 572	6 272	80 867	276	1 130	27 710	255	284	3 925
2 186	7 168	59 850	2 645	12 228	123 729	286	397	8 899	339	99	5 908
2 419	7 554	60 613	2 849	13 827	130 541	276	386	9 142	345	96	5 951
1 252	3 774	26 932	1 415	6 462	57 462	91	120	2 769	154	210	3 484
1 330	3 938	26 383	1 444	6 905	58 692	91	90	2 461	161	231	3 550
1 185	4 137	34 557	943	3 538	41 347	57	409	4 493	130	354	2 868
1 227	4 255	34 548	997	3 753	43 477	59	422	4 766	131	405	2 933
328	1 405	8 758	375	1 775	17 968	90	472	6 241	121	137	2 580
371	1 433	8 520	392	2 040	16 641	94	415	5 796	118	146	2 435
90	141	999	171	377	4 229	15	5	383	43	3	525
117	193	1 139	220	404	4 711	19	9	480	43	4	547
130	308	1 790	180	872	9 969	10	3	164	16	1	346
128	328	1 737	173	917	10 318	11	4	219	14	2	268
10	6	115	32	27	295	3	—	7	5	1	60
12	11	138	43	27	348	3	—	7	5	—	73
163	436	2 766	124	263	3 816	9	7	442	26	3	280
170	376	2 912	132	330	3 375	9	14	430	27	4	263
157	330	3 183	220	898	10 876	26	35	1 306	33	30	670
168	350	3 209	226	905	11 095	31	51	1 846	34	37	698
77	716	3 812	79	242	2 178	19	22	267	15	12	145
83	635	4 145	75	301	2 441	20	25	279	15	11	148
63	129	1 299	112	403	4 221	7	—	58	11	2	109
64	169	1 229	114	433	4 390	7	1	56	11	4	123
173	673	3 866	137	496	5 475	9	6	139	22	39	250
177	662	4 147	135	596	5 444	9	8	140	23	21	266
94	320	2 435	113	601	7 688	56	46	4 006	26	14	483
94	335	2 306	112	663	7 874	61	47	4 195	26	9	495
18	64	322	21	61	430	9	1	104	7	5	96
20	75	311	25	121	537	8	2	93	7	—	89
8	16	42	40	115	883	13	16	230	14	24	123
9	15	49	41	95	804	13	15	285	15	25	134
4	—	29	17	19	113	—	—	—	4	—	25
4	—	21	17	21	115	—	—	—	4	1	27
11	24	244	25	180	933	1	—	62	7	—	115
12	14	220	23	177	964	1	—	63	4	1	121
51	110	766	96	446	3 910	6	3	246	8	1	100
55	131	766	103	532	3 903	7	12	254	8	2	115
10	21	96	5	1	12	1	12	16	6	1	21
9	19	83	5	2	12	1	10	15	5	—	21
13	19	63	23	29	139	2	6	62	5	1	94
19	19	81	34	29	180	2	9	63	6	4	81
43	66	2 018	20	87	2 201	11	9	255	3	—	109
43	50	1 681	20	109	2 636	10	6	201	2	1	96
152	297	3 121	104	543	9 399	23	1	80	23	8	2 293
167	394	3 200	112	680	9 745	19	4	92	23	12	2 335
644	601	7 534	563	1 312	30 744	86	43	2 554	102	29	3 222
676	747	7 898	601	1 525	34 654	93	49	2 540	109	46	3 269
472	807	8 668	783	1 547	21 782	91	112	3 569	155	69	1 740
529	1 077	8 786	830	1 488	19 076	96	97	3 760	156	58	1 734
23 801	73 788	588 186	21 822	82 863	1 047 877	2 827	7 585	160 667	3 683	2 993	78 171
25 334	77 294	602 813	23 291	91 086	1 082 395	2 911	7 875	172 693	3 776	2 874	78 945

4. Zahl der in den Jahren 1912 und 1913 in den einzelnen Industriegruppen der

Staaten		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Betriebe	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene	Betriebe	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene
Königreich Preußen	1912	6 826	38 631	366 197	1 991	10 034	86 483
	1913	6 437	38 967	366 245	2 021	9 632	87 534
» Bayern	1912	529	7 226	57 116	378	1 663	15 885
	1913	556	7 880	58 683	393	1 625	16 241
» Sachsen	1912	7 821	23 975	231 791	991	3 135	38 392
	1913	7 548	23 203	234 176	1 038	3 219	39 383
» Württemberg	1912	630	7 885	46 058	198	1 510	9 800
	1913	655	8 676	49 186	203	1 681	10 159
Großherzogtum Baden	1912	229	3 570	32 306	155	1 060	10 079
	1913	232	3 549	33 072	165	1 000	10 204
» Hessen	1912	91	502	2 793	77	339	2 252
	1913	90	440	2 790	77	332	2 373
» Mecklenburg-Schwerin	1912	15	18	249	26	39	652
	1913	21	5	301	27	24	659
» Sachsen	1912	260	578	6 667	29	44	447
	1913	268	517	6 454	29	41	487
» Mecklenburg-Strelitz	1912	8	—	126	2	—	15
	1913	7	6	169	2	1	17
» Oldenburg	1912	38	352	4 351	4	14	100
	1913	36	338	4 095	5	15	139
Herzogtum Braunschweig	1912	16	316	3 829	42	123	980
	1913	17	317	3 950	40	119	996
» Sachsen-Meiningen	1912	27	226	2 856	54	144	984
	1913	28	228	2 941	52	126	976
» Sachsen-Altenburg	1912	38	140	2 875	32	58	1 047
	1913	37	130	2 927	34	64	1 050
» Sachsen-Coburg und Gotha	1912	15	84	634	61	232	1 497
	1913	19	100	656	67	243	1 555
» Anhalt	1912	7	35	340	24	77	1 032
	1913	8	48	327	24	46	1 043
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1912	8	50	166	8	25	255
	1913	8	49	181	9	38	288
» Schwarzburg-Rudolstadt	1912	18	79	803	15	30	383
	1913	18	54	812	16	26	426
» Waldeck und Pyrmont	1912	1	8	29	3	5	83
	1913	1	9	29	3	4	90
» Reuß älterer Linie	1912	146	399	9 712	3	29	477
	1913	126	433	9 424	4	28	558
» Reuß jüngerer Linie	1912	124	400	12 836	23	149	1 213
	1913	131	369	12 176	22	170	1 225
» Schaumburg-Lippe	1912	4	30	262	—	—	—
	1913	6	35	286	—	—	—
» Lippe	1912	7	61	313	6	16	134
	1913	6	94	413	7	61	253
Freie und Hansestadt Lübeck	1912	2	—	114	6	5	56
	1913	2	—	111	6	2	50
» Hansestadt Bremen	1912	18	116	2 344	14	17	141
	1913	21	144	2 331	14	20	148
» und Hansestadt Hamburg	1912	61	90	1 459	49	106	808
	1913	67	104	1 541	55	100	869
Elsaß-Lothringen	1912	1 026	8 640	67 688	78	543	3 093
	1913	1 055	8 499	68 606	78	569	3 105
Deutsches Reich	1912	17 968	93 411	853 914	4 269	19 397	176 288
	1913	17 400	94 194	861 882	4 391	19 186	179 828

Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter

XI. Lederindustrie			XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe			XIII. Nahrungs- und Genußmittel			XIV. Bekleidungsgewerbe		
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
1 541	3 734	56 730	19 182	17 284	232 002	54 145	26 652	367 201	30 831	32 538	210 827
1 590	3 687	57 844	20 070	17 493	230 494	56 292	27 476	374 927	31 962	32 117	213 090
329	416	5 690	5 202	4 639	46 782	9 758	4 223	51 986	6 335	8 261	35 276
343	468	5 887	5 644	4 847	47 415	10 984	4 850	54 163	6 440	8 298	37 232
263	527	7 684	3 204	3 710	45 971	6 971	4 748	46 763	4 490	7 110	55 626
277	512	8 177	3 452	4 077	46 936	7 895	5 165	49 085	4 602	7 506	56 802
236	228	4 308	2 285	1 848	18 487	4 457	2 838	21 947	1 157	3 124	19 803
234	295	4 826	2 350	1 903	18 362	4 814	3 037	22 239	1 202	3 209	20 069
97	329	5 511	1 570	1 492	16 460	3 781	6 206	52 949	1 079	1 437	6 703
100	413	5 706	1 615	1 525	17 017	3 952	6 623	54 476	1 128	1 443	6 772
217	1 618	13 165	832	1 024	9 843	2 096	2 674	17 209	914	1 418	5 542
225	1 640	13 809	883	1 080	9 878	2 404	2 110	18 194	868	1 439	5 628
17	3	441	348	129	3 858	1 051	231	6 289	462	187	1 664
19	6	478	381	175	3 945	1 094	283	6 692	453	230	1 869
43	46	1 173	224	224	2 439	510	374	3 145	318	216	2 038
41	41	1 200	235	219	2 316	522	311	3 073	369	324	2 243
2	—	3	69	44	927	160	28	1 135	37	3	162
4	—	10	83	48	787	205	29	1 337	52	28	231
19	6	1 402	304	198	1 903	967	159	3 166	225	79	767
16	7	1 405	311	207	1 909	996	173	3 330	233	118	769
11	9	154	256	318	2 549	918	498	13 563	384	324	1 903
14	10	209	282	333	2 636	941	517	13 429	395	343	1 755
25	70	869	216	372	2 764	248	236	2 459	54	229	1 205
27	61	833	227	341	2 815	254	215	2 528	50	184	1 163
12	8	164	143	246	4 304	355	172	3 247	222	197	1 650
12	12	169	148	255	4 288	364	159	3 106	219	173	1 798
24	233	1 923	202	259	2 069	228	116	929	130	147	977
21	202	1 800	221	311	2 081	246	130	995	144	164	1 045
9	—	154	180	160	2 278	509	247	6 875	281	281	1 185
9	—	146	188	155	2 169	524	249	7 053	276	310	1 184
8	14	439	61	157	1 126	109	63	909	36	103	1 089
7	6	273	62	122	1 071	112	56	854	30	89	1 155
16	14	320	81	155	1 588	100	70	681	12	19	155
14	18	340	92	179	1 848	110	42	565	13	19	169
2	21	481	62	37	316	105	80	544	19	3	40
2	27	448	61	55	343	111	61	539	19	5	39
1	2	17	27	30	580	31	7	161	2	4	39
1	4	33	28	32	580	31	9	149	9	12	94
20	45	909	97	70	895	228	160	1 525	83	38	394
17	56	1 042	95	67	844	256	141	1 636	104	36	492
3	1	38	30	42	294	66	29	269	14	13	32
3	4	40	30	38	293	66	24	272	16	9	41
2	—	22	141	205	1 909	233	332	2 433	65	70	252
1	—	14	174	194	2 051	256	283	2 329	61	75	272
—	—	—	76	34	1 358	196	109	2 622	33	20	410
—	—	—	73	31	1 388	192	95	2 507	33	13	387
14	7	214	166	217	3 413	641	162	4 350	404	292	1 994
14	7	188	168	215	3 133	693	149	4 354	434	272	2 098
73	101	4 472	569	250	6 902	1 765	464	14 262	1 514	716	8 865
82	109	4 679	592	271	6 916	1 782	416	15 114	1 616	574	9 068
93	169	2 719	1 192	529	7 052	2 603	1 638	15 792	1 171	1 804	6 338
90	251	3 320	1 258	579	7 556	2 889	1 745	16 624	1 186	1 801	6 870
3 077	7 601	109 002	36 719	33 673	418 069	92 231	51 909	642 411	50 272	58 633	364 936
3 163	7 836	112 966	38 723	34 752	419 071	97 985	54 348	659 570	51 914	58 791	372 335

4. Zahl der in den Jahren 1912 und 1913 in den einzelnen Industriegruppen der

Staaten		XV. Reinigungsgewerbe			XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe*)			XVII. Polygraphische Gewerbe		
		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1912	2 370	1 853	29 259	4 847	5 101	102 836	4 715	11 411	95 303
	1913	2 531	1 840	30 912	4 924	5 083	103 439	4 879	11 512	96 510
» Bayern	1912	328	234	5 145	2 987	2 943	74 810	845	1 778	17 331
	1913	359	255	5 132	2 869	2 669	68 696	888	1 863	17 888
» Sachsen	1912	260	149	3 664	1 333	1 026	13 220	1 003	3 185	31 386
	1913	294	189	3 801	1 326	1 039	10 379	1 028	3 264	31 056
» Württemberg	1912	124	74	1 522	544	323	3 704	383	873	6 903
	1913	151	107	1 744	590	351	4 009	389	930	7 142
Großherzogtum Baden	1912	160	153	2 030	985	913	17 765	335	582	5 115
	1913	182	131	2 260	1 040	905	18 284	347	610	5 305
» Hessen	1912	113	82	1 074	907	766	13 541	205	487	3 315
	1913	117	100	952	921	745	13 102	201	523	3 420
» Mecklbg.-Schwerin	1912	39	4	484	114	92	1 731	74	91	761
	1913	40	5	520	130	109	1 950	77	73	815
» Sachsen	1912	27	19	289	263	434	4 767	63	88	848
	1913	29	12	305	259	408	4 060	64	92	848
» Mecklenbg.-Strelitz	1912	4	—	27	18	15	206	16	16	97
	1913	4	1	30	24	13	326	13	14	99
» Oldenburg	1912	8	2	152	185	138	1 617	51	54	520
	1913	10	10	177	190	142	1 503	53	60	544
Herzogtum Braunschweig	1912	41	14	382	132	147	1 563	73	138	1 414
	1913	42	9	402	135	156	1 631	75	127	1 357
» Sachsen-Meiningen	1912	4	2	36	64	69	648	43	100	805
	1913	5	1	42	62	65	630	42	81	762
» Sachsen-Altenburg	1912	9	5	66	162	208	2 357	29	58	647
	1913	8	2	64	163	189	2 161	29	59	655
» Sachsen-Coburg u. Gotha	1912	11	5	132	229	375	3 743	36	58	533
	1913	11	3	123	238	368	3 946	38	55	532
» Anhalt	1912	16	12	162	79	129	850	42	77	708
	1913	19	12	180	78	84	920	43	55	753
Fürstentum Schwarzb.-Sondershaus.	1912	3	2	20	39	55	689	13	33	147
	1913	4	1	19	41	48	653	13	31	141
» Schwarzbg.-Rudolstadt	1912	3	—	9	14	22	194	12	35	266
	1913	2	—	5	14	32	184	14	43	338
» Waldeck und Pyrmont	1912	4	2	46	20	29	250	10	6	44
	1913	4	5	54	21	25	271	7	4	51
» Reuß älterer Linie	1912	—	—	—	7	12	187	8	44	150
	1913	—	—	—	7	16	135	8	31	160
» Reuß jüngerer Linie	1912	9	—	45	97	148	2 471	25	40	463
	1913	10	1	53	95	137	1 972	28	46	446
» Schaumburg-Lippe	1912	2	1	51	20	39	223	2	3	23
	1913	2	—	50	22	44	254	3	1	25
» Lippe	1912	4	3	32	10	14	203	17	64	465
	1913	4	1	32	11	19	220	15	68	447
Freie und Hansestadt Lübeck	1912	12	4	104	38	17	368	30	26	547
	1913	12	1	104	37	17	342	30	38	544
» Hansestadt Bremen	1912	54	44	889	70	35	1 069	77	123	1 426
	1913	53	46	944	75	40	1 165	86	112	1 548
» und Hansestadt Hamburg	1912	291	100	3 376	244	152	4 431	339	447	5 366
	1913	317	114	3 742	246	149	4 604	353	512	5 763
Elsaß-Lothringen	1912	85	64	993	693	435	19 219	186	347	2 479
	1913	92	77	1 013	703	450	18 753	189	359	2 485
Deutsches Reich	1912	3 981	2 828	49 989	14 101	13 637	272 662	8 632	20 164	177 062
	1913	4 302	2 923	52 660	14 221	13 303	263 589	8 912	20 563	179 634

*) Hierzu gehören seit 1910 auch Betriebe, in denen Maler-, Anstreicher-, Tüncher-, Weißbinder- u. Lackiererarbeiten ausgeführt werden

Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter

Sonstige Industriezweige			In den Industriegruppen überhaupt					
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Von 100 Betrieben sind revidiert im Berichtsjahre 1912 und 1913	Arbeiter		Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
	jugendliche	erwachsene			jugendliche	erwachsene		
229	288	5 893	171 659	51,5	305 150	4 036 103	4 341 253	87,1
228	305	6 584	177 478	51,1	314 090	4 084 594	4 398 684	87,1
750	104	2 780	35 965	48,8	52 836	568 925	621 761	76,5
818	159	3 190	38 233	53,5	55 270	573 022	628 292	82,0
94	183	1 135	33 716	66,1	70 447	768 660	839 107	85,7
94	175	1 154	35 331	72,8	73 169	785 281	858 450	87,6
21	5	105	13 576	92,1	29 896	238 750	268 646	96,7
18	6	82	14 281	97,1	31 917	243 401	275 318	99,5
630	167	3 092	12 110	56,9	25 277	251 420	276 697	68,7
650	163	3 623	12 597	55,3	26 109	258 606	284 715	73,4
14	19	270	6 936	76,5	13 041	118 497	131 538	82,4
15	12	153	7 324	75,2	13 356	118 125	131 481	77,6
12	—	142	2 648	33,4	1 379	25 639	27 018	68,6
2	—	35	2 801	36,1	1 566	27 268	28 834	69,4
—	—	—	2 239	54,8	3 722	45 748	49 470	78,3
—	—	—	2 317	58,7	3 760	44 686	48 446	73,6
—	—	—	393	38,9	157	3 923	4 080	60,7
—	—	—	483	31,1	199	4 264	4 463	50,0
—	—	—	2 597	31,3	2 197	27 836	30 033	66,4
—	—	—	2 662	32,5	2 338	27 546	29 884	61,8
—	—	—	2 633	38,7	3 660	55 900	59 560	72,4
—	—	—	2 714	37,4	3 771	56 179	59 950	80,0
—	—	—	1 169	70,7	3 745	31 262	35 007	94,5
—	—	—	1 192	65,0	3 582	31 719	35 301	93,5
—	—	—	1 337	43,9	1 794	31 276	33 070	78,1
—	—	—	1 354	42,5	1 876	32 153	34 029	84,0
—	—	—	1 411	42,1	3 106	27 501	30 607	74,4
—	—	—	1 483	58,3	3 207	28 052	31 259	73,0
3	59	930	1 608	60,0	2 274	36 748	39 022	90,7
3	39	863	1 629	63,0	2 256	37 971	40 227	93,6
—	—	—	418	62,4	1 028	10 073	11 101	80,8
—	—	—	422	74,6	1 108	10 136	11 244	90,0
—	—	—	445	61,6	1 045	10 742	11 787	73,9
—	—	—	474	52,1	1 011	11 261	12 272	69,8
—	—	—	287	25,4	217	2 470	2 687	59,1
—	—	—	283	23,7	221	2 534	2 755	53,2
—	—	—	288	42,7	753	13 231	13 984	46,0
—	—	—	272	34,6	766	12 893	13 659	44,5
7	11	109	934	37,0	1 650	27 403	29 053	71,0
6	12	146	993	46,4	1 737	26 419	28 156	78,8
—	—	—	191	47,1	265	2 298	2 563	80,9
—	—	—	195	37,4	257	2 340	2 597	73,0
—	—	—	582	49,7	852	6 845	7 697	82,0
—	—	—	648	56,2	872	7 236	8 108	87,0
2	—	5	494	95,7	393	11 618	12 011	99,4
2	—	6	482	96,5	382	11 490	11 872	99,6
13	3	88	1 805	56,1	1 890	32 035	33 925	66,0
14	7	93	1 926	58,2	2 129	32 715	34 844	63,9
16	8	127	6 416	45,1	4 507	97 475	101 982	82,1
19	10	193	6 715	45,7	4 801	104 402	109 203	83,3
344	38	1 213	9 705	42,7	20 923	237 143	258 066	78,1
349	48	1 315	10 235	45,0	21 256	240 874	262 130	80,0
2 135	885	15 889	311 582	54,6	552 204	6 719 521	7 271 725	84,6
2 218	936	17 437	324 524	56,0	571 006	6 815 167	7 386 173	83,3

(soweit sie nicht zu einer anderen Gruppe gehören).

5. Zahl der sonstigen der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe, für die besondere Vorschriften des Bundesrats gemäß § 120e der G. O. erlassen sind, soweit diese Betriebe nicht in den Abschnitten 3 und 4 nachgewiesen sind

Industriezweige		Vorhandene		Revidierte		Revisionen
		Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	
IV.	2. Steinbrüche und Steinhauereien..	7 823	16 748	3 908	8 212	4 420
IV.	4. Glashütten, Glasschleifereien	63	291	27	118	27
VI.	2. Anlagen zur Herstellung elektrischer Akkumulatoren	4	18	4	18	5
VII.	4. Anlagen, in denen Thomasschlacke gemahlen oder Thomasschlackenmehl gelagert wird	75	135	13	19	13
IX.	2. Anlagen zur Bearbeitung von Faserstoffen usw. (Lumpensortierereien).	353	1 225	129	613	147
XI.	2. Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien	31	102	18	57	18
XI.	3. Anlagen zur Vulkanisierung von Gummiwaren.....	13	22	7	17	7
XI.	4. Anlagen zur Herstellung von Präservativs, Sicherheitspessarien, Suspensorien usw.....	3	10	2	5	3
XII.	2. Bürsten- und Pinselmachereien...	888	1 971	333	720	352
XIII.	3. Bäckereien und Konditoreien	56 426	93 888	19 479	32 642	22 336
XVI.	2. Maler-, Lackierer- und Anstreicherwerkstätten	24 180	65 219	4 393	12 420	4 924
XVII.	2 Buchdruckereien u. Schriftgießereien	653	1 440	280	634	294
XXII.	Gast- und Schankwirtschaften	54 679	166 479	3 165	16 047	3 298
	Zusammen 1913...	145 191	347 548	31 758	71 552	35 844
	Dagegen { 1912...	147 655	349 419	28 401	70 274	32 344
	Dagegen { 1911..	145 508	345 215	26 397	60 443	29 651
	Dagegen { 1910...	144 638	335 399	25 131	59 050	28 832

6. Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen im Deutschen Reiche nach Industriezweigen geordnet

Gruppe	Bezeichnung der Industriezweige	Gesamtzahl der Revisionen	Darunter Revisionen in der Nacht: Zahl	in der Nacht: v. H. der Gesamtzahl der Revisionen	an Sonn- und Festtagen: Zahl	an Sonn- und Festtagen: v. H. der Gesamtzahl der Revision.	Zahl der revidierten Anlagen: überhaupt	davon revidiert: einmal	zweimal	drei- und mehrmal	Unfalluntersuchungen
III.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei....	58 064	627	1,1	1 157	2,0	3 996	1 035	627	2 334	20 014
IV.	Industrie der Steine und Erden	26 791	177	0,7	510	1,9	19 985	16 511	2 461	1 013	1 745
V.	Metallverarbeitung	18 977	213	1,1	506	2,7	15 180	12 748	1 687	745	2 720
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate.	20 024	283	1,4	590	2,9	15 356	12 600	1 878	878	3 596
VII.	Chemische Industrie	4 172	78	1,9	118	2,8	2 244	1 427	420	397	801
VIII.	Forstwirtschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle und Firnisse.	3 752	70	1,9	144	3,8	2 650	2 036	402	212	398
II.	Textilindustrie ...	16 762	439	2,6	340	2,0	12 971	10 486	1 749	736	1 433
I.	Papierindustrie...	4 618	113	2,4	173	3,7	3 287	2 485	530	272	836
II.	Lederindustrie	2 948	45	1,5	80	2,7	2 134	1 670	284	180	367
III.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.	28 126	184	0,7	561	2,0	24 276	21 396	2 231	649	2 531

Noch: 6. Revisionen gewerblicher Anlagen und Unfalluntersuchungen im Deutschen Reiche nach Industriezweigen geordnet

Gruppe	Bezeichnung der Industriezweige	Gesamtzahl der Revisionen	Darunter Revisionen in der Nacht: Zahl	in der Nacht: v. H. der Gesamtzahl der Revisionen	an Sonn- und Festtagen: Zahl	an Sonn- und Festtagen: v. H. der Gesamtzahl der Revisionen	Zahl der revidierten Anlagen: überhaupt	davon revidiert: einmal	zweimal	drei- und mehrmal	Unfalluntersuchungen
IIII.	Nahrungs- und Genußmittel	75 661	538	0,7	1 935	2,6	66 254	59 439	5 209	1 606	1 710
III.	Bekleidungsgewerbe	25 985	901	3,5	455	1,8	22 504	19 912	2 047	545	303
IV.	Reinigungsgewerbe	3 246	145	4,5	179	5,5	2 364	1 832	344	188	117
VI.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauböfe)	12 739	23	0,2	140	1,1	11 304	10 182	902	220	499
VII.	Polygraphische Gewerbe	7 379	159	2,2	186	2,5	6 149	5 261	678	210	517
—	Sonstige Industriezweige	3 997	12	0,3	21	0,5	3 797	3 632	145	20	107
	Zusammen 1913	313 244	4 007	1,3	7 095	2,3	214 451	182 652	21 594	10 205	37 694
	Davon unter Aufsicht von Bergbehörden	54 014	471	0,9	775	1,4	3 018	720	478	1 820	17 766
	Dagegen 1912	294 792	3 746	1,3	6 750	2,3	200 102	168 201	21 347	10 554	35 664

7. Ermittelte Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen, betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen im Jahre 1913

Ermittelte Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen betreffend die Beschäftigung von	Anzahl der Betriebe, in welchen Zuwiderhandlungen ermittelt worden sind: Betriebe	v. H. der revidierten Betriebe[1])	Anzahl der Personen, die wegen der im Berichtsjahr begangenen Zuwiderhandlungen bestraft worden sind	Bestrafungen wegen Zuwiderhandlungen aus Vorjahren	Schwebende Strafverfahren
Arbeiterinnen	8 620	4,7	992	265	267
Jugendlichen Arbeitern	15 842	8,7	1813	272	320

[1]) Der sämtlichen revidierten Betriebe, nicht nur derjenigen mit Arbeiterinnen bzw. jugendlichen Arbeitern.

8. Bewilligungen von Über- und Sonntagsarbeit im Jahre 1913

Bewilligungen von	Es wurden bewilligt Ausnahmen für: Betriebe	Arbeiter	Betriebstage	Arbeitsstunden	Es wurden zurückgewiesen Anträge
Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen für Wochentage gemäß § 138a Abs. 1—4 der G. O.	5 151	439 877	93 763	5 573 819	294
desgl. für Sonnabende gemäß § 138a Abs. 5 der G. O.	210	4 106	8 121	167 390	22
Sonn- und Festtagsarbeit auf Grund des § 105f der G. O.	3 252	153 813	6 671	1 761 240	532

9. Übersicht über die im Gewerbe- und im Bergaufsichtsdienst

Staaten	Gewerbeaufsichtsdienst									Bergaufsichtsdienst
	Regierungs- und Gewerberäte sowie Hilfsarbeiter bei den Regierungen	Gewerbeinspektoren	Assistenten männl.	Assistenten weibl.	Städt. Vanbeamte	Chemische Sachverständige	Gehilfen aus dem Arbeiterstande	Im Gewerbeaufsichtsdienst im Jahre 1913 überhaupt beschäftigte Personen	Dagegen im Jahre 1912	
Preußen	42	187	85	18	—	—	—	332	328	70
Bayern	(1 2	11	23	6	—	—	—	42	42	10
Sachsen	6	15	29	6	—	6	5	67	66	14
Württemberg	(2 1	4	7	4	—	—	5	21	20	1
Baden	(3 2	4	7	2	—	—	—	15	15	1
Hessen	—	5	3	2	—	—	5	15	15	2
Mecklenburg-Schwerin	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—
Sachsen-Weimar	—	1	1	1	—	—	—	3	3	—
Mecklenburg Strelitz	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
Oldenburg	—	(4 2	2	1	—	—	—	5	5	—
Braunschweig	1	2	—	—	—	—	—	3	3	6
Sachsen-Meiningen	—	1	—	1	—	—	—	2	2	1
Sachsen-Altenburg	—	1	1	1	—	—	—	3	3	2
Sachsen-Coburg-Gotha	—	1	1	1	—	—	—	3	2	—
Anhalt	—	1	1	1	—	—	—	3	3	2

[1]) 1 Zentralinspektor beim Königlichen Staatsministerium des Königlichen Hauses und des Äußern und 1 Landes [3]) Vorstand und Stellvertreter der Fabrikinspektion. — [4]) Davon 1 in der Abteilung Dampfkesselaufsicht. — [5]) Referent führen 2 zugleich in Waldeck und Pyrmont die Aufsicht. Der Gewerbeinspektor in Mecklenburg-Schwerin führt auch sächlichen Zahlen der Personen stellen sich also für das Reich zu Spalte »Gewerbeinspektoren« auf 254 (statt 258), preußischen Bergaufsichtsdienst beschäftigten Beamten führt 1 zugleich in Schwarzburg-Sondershausen die Aufsicht. Der beamter tätig. Die tatsächliche Zahl der Personen stellt sich also für das Reich auf 121.

10. Die Arbeitstarifgemeinschaften

(10. Sonderheft zum Reichs-

a. Übersicht über die im Jahre 1913 in Kraft getretenen und die

Gewerbegruppen	Bei nur einmaliger Zählung der dasselbe Tarifverhältnis betreffenden Tarifverträge und Einordnung unter die der Betriebstätigkeit der umfaßten Arbeiter entsprechenden Gewerbegruppen ergeben sich						Die Tarifgemeinschaften					
	im Jahre 1913 in Kraft getretene Tarifgemeinschaften			am 31. Dezember 1913 in Kraft stehende Tarifgemeinschaften			von Verbänden auf beiden Seiten			nur auf Arbeiterseite		
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Pers.	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Pers.	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Pers.	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Pers.
I/II. Landw., Gärtn., Tierz. usw.	14	174	814	98	609	4 056	9	442	2 769	86	95	1 105
III. Bergbau usw.: Torfgräberei	1	1	12	3	3	82	—	—	—	3	3	82
IV. Industrie der Steine u. Erden	233	1 808	23 641	680	4 008	63 676	99	1 764	21 355	514	2 001	34 750
V/VI. Metallverarb., Maschin. usw.	386	6 007	51 208	1 376	16 910	207 472	144	8 600	88 333	1 006	6 520	93 154
VII. Chemische Industrie	31	32	1 527	67	73	5 878	3	3	442	52	57	4 530
VIII. Ind. d. forstw. Nebenpr. usw.	23	26	1 432	62	71	3 868	4	6	402	56	63	3 366
IX. Textilindustrie	18	67	3 011	192	567	15 685	9	274	2 981	178	287	12 140
X. Papierindustrie	56	415	4 271	171	2 372	39 158	41	1 833	27 973	127	536	11 073
XI. Lederindustrie	88	1 337	6 215	267	5 212	32 655	41	3 010	19 079	215	1 681	11 335
XII. Industr. d. Holz- u. Schnitzstoffe	357	7 882	81 359	1 317	18 815	165 550	282	13 567	116 633	1 019	4 597	47 827
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußm.	770	2 256	28 565	2 397	11 738	108 938	92	941	34 282	2 274	10 466	72 673
XIV. Bekleidungsgewerbe	236	6 208	43 476	751	19 911	142 669	212	12 129	110 320	493	7 605	31 656
XV. Reinigungsgewerbe	39	563	1 049	124	2 395	5 993	7	523	2 252	116	1 871	3 711
XVI. Baugewerbe[1])	1 110	34 430	368 071	1 825	41 651	408 462	883	34 438	357 923	902	6 676	48 641
XVII. Polygraphische Gewerbe	35	105	2 558	102	10 272	89 065	23	1 560	17 544	79	8 712	71 521
XIX. Handelsgewerbe	307	1 182	13 771	769	2 758	42 561	40	761	10 583	710	1 877	30 825
XXI. Verkehrsgewerbe	132	1 164	11 701	386	4 276	54 762	73	2 667	34 087	303	1 454	19 888
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	119	466	2 180	264	1 816	7 331	20	1 515	3 650	244	331	3 681
XXIII. Mus.-/Theat.-u. Schaustell.-G.	19	79	366	23	86	502	—	—	—	22	83	477
XXIV. Sonstiges	1	1	4	11	16	234	3	8	172	8	8	62
Summe[1])	3 975	61 203	615 321	10 885	143 088	1 398 597	2 015	81 074	850 770	8 407	51 023	502 497
V. H. aller Tarifgem., Betriebe u. Pers. am 31. Dezember 1913				100,0	100,0	100,0	18,5	58,8	60,8	77,2	38,4	35,9

[1]) Im **Baugewerbe** fehlt eine große Anzahl von Tarifverträgen, welche von den örtlichen Instanzen abgeschlossen, von den Zentralinstanzen

im Jahre 1913 beschäftigten Beamten und Hilfspersonen

Staaten	Gewerbeaufsichtsdienst: Regierungs- und Gewerberäte sowie Hilfsarbeiter bei den Regierungen	Gewerbeinspektoren	Assistenten: männl.	Assistenten: weibl.	Städt. Baubeamte	Chemische Sachverständige	Gehilfen aus dem Arbeiterstande	Im Gewerbeaufsichtsdienst im Jahre 1913 überhaupt beschäftigte Personen	Dagegen im Jahre 1912	Bergaufsichtsdienst
Schwarzburg-Sondershausen	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1
Schwarzburg-Rudolstadt ...	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1
Waldeck und Pyrmont.....	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—
Reuß älterer Linie.....	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
Reuß jüngerer Linie	—	1	2	—	—	1	—	4	4	1
Schaumburg-Lippe	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
Lippe	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
Lübeck.....	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
Bremen	—	2	3	1	—	—	—	6	6	—
Hamburg	2	4	3	2	—	—	—	11	11	—
Elsaß-Lothringen	([5]) 2	6	2	1	9	—	3	23	21	11
Zusammen...	58	258	171	48	9	7	18	([6]) 569	560	([7]) 123
Dagegen im Jahre 1912...	57	250	187	43	9	7	7	—	—	—

gewerbearzt. — [2]) Ärztliches Mitglied der Gewerbeinspektion, Ober-Medizinalrat beim Königlichen Medizinalkollegium. — im Ministerium für Elsaß-Lothringen usw. — [6]) Von den 42 bzw. 187 preußischen Gewerbe-Aufsichtsbeamten in Mecklenburg-Strelitz, der in Schwarzburg-Sondershausen auch in Schwarzburg-Rudolstadt die Aufsicht. Die tatzu Spalte »Im Gewerbeaufsichtsdienst überhaupt beschäftigte Personen« auf 564 (statt 569). — [7]) Von den 70 im Vorstand des Bergamts für das Herzogtum Sachsen-Meiningen ist auch für Schwarzburg-Rudolstadt als Aufsichts-

am 31. Dezember 1913[1])

Arbeitsblatt. — 1914)

am 31. Dezember 1913 in Kraft stehenden Tarifgemeinschaften

sind abgeschlossen worden: von Innungen: Tarifgemeinschaften	von Innungen: für Betriebe	von Innungen: mit beschäft. Pers.	von Firmen: Tarifgemeinschaften	von Firmen: für Betriebe	von Firmen: mit beschäft. Pers.	Ihre Geltung erstreckte sich: auf Firmen: Tarifgemeinschaften	auf Firmen: für Betriebe	auf Firmen: mit beschäft. Pers.	auf einen Ort: Tarifgemeinschaften	auf einen Ort: für Betriebe	auf einen Ort: mit beschäft. Pers.	auf einen Bezirk: Tarifgemeinschaften	auf einen Bezirk: für Betriebe	auf einen Bezirk: mit beschäft. Pers.	auf das Deutsche Reich: Tarifgemeinschaften	auf das Deutsche Reich: für Betriebe	auf das Deutsche Reich: mit beschäft. Pers.
—	—	—	89	167	1 297	89	167	1 297	2	22	1 147	7	420	1 612	—	—	—
—	—	—	3	3	82	3	3	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	431	2 198	576	2 015	40 269	565	1 919	38 539	52	599	4 234	63	1 490	20 003	—	—	—
121	8 231	23 060	1 142	3 261	107 705	1 130	3 227	106 212	172	6 369	39 735	74	7 311	61 525	—	—	—
—	—	—	61	70	5 436	61	70	5 436	3	3	412	—	—	—	—	—	—
—	—	—	59	66	3 484	58	65	3 466	4	6	402	—	—	—	—	—	—
2	84	322	184	388	12 054	182	279	12 682	4	50	989	6	238	2 014	—	—	—
9	321	2 569	128	573	12 452	125	417	10 896	29	802	6 254	17	1 153	22 008	—	—	—
39	3 228	10 326	206	933	10 698	106	760	9 419	56	1 942	7 306	15	2 510	15 930	—	—	—
163	8 066	48 891	958	3 125	44 007	926	2 826	42 143	236	4 570	37 151	155	10 919	86 256	—	—	—
35	3 077	4 156	2 276	7 814	78 395	2 271	7 761	70 570	93	2 894	7 141	32	877	28 316	1	206	2 911
109	7 889	17 189	461	4 703	35 460	423	3 260	21 339	275	11 587	89 706	53	5 061	28 621	—	—	—
4	151	108	116	1 887	4 018	113	1 721	3 633	7	469	594	4	205	1 766	—	—	—
111	3 856	15 916	852	4 710	38 614	847	4 672	37 748	255	6 776	29 450	722	30 188	341 016	1	16	218
—	—	—	79	8 712	71 521	78	185	3 586	13	423	3 900	5	760	9 060	6	8 901	72 519
—	—	—	730	1 921	31 938	727	1 903	31 377	29	441	4 666	11	223	4 385	2	191	2 133
2	254	1 660	314	1 634	20 801	312	1 525	19 681	49	1 334	15 509	25	1 416	19 669	—	—	—
—	—	—	244	331	3 681	241	331	3 681	11	486	1 431	9	1 029	2 216	—	—	—
—	—	—	23	86	502	23	86	502	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	8	8	62	8	8	62	2	8	172	—	—	—	1	.	.
618	35 591	126 338	8 512	42 310	523 070	8 381	31 185	425 254	1 292	38 760	250 232	1 198	63 806	645 330	11	9 317	77 781
5,7	14,9	9,0	78,2	19,6	37,5	77,0	21,8	30,4	11,9	27,1	17,9	11,0	44,6	46,1	0,1	6,5	5,6

aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht sind.

10 b. Die Zahlen der Tarifgemeinschaften, der von ihnen erfaßten Betriebe und Personen durchschnittlich auf einen Betrieb

Gewerbegruppen	Am 31. Dezember 1913 in Kraft stehende Tarifgemeinschaften: im Durchschnitt entfielen auf eine Tarifgemeinschaft: Betriebe	Personen	auf einen Betrieb: Personen	mit Angabe der Zahl der Personen für die einzelne Tarifgemeinschaft: Tarifgemeinschaften	mit Personen	Bei den Tarifgemeinschaften der Spalte 4 entfielen auf einen Betrieb durchschnittlich: bis 5: Tarifgemeinschaften	Personen	mehr als 5 bis 10: Tarifgemeinschaften	Personen	mehr als 10 bis 20: Tarifgemeinschaften	Personen	mehr als 20 bis 50: Tarifgemeinschaften	Personen
I/II. Landwirtsch. usw. .	6,2	41,4	6,7	44	3 862	18	1 335	8	279	6	384	8	1 370
III. Bergb. usw.: Torfgr.	1,0	27,3	27,3	3	82	—	—	—	—	1	12	2	70
IV. Steine u. Erden . . .	5,9	93,6	15,9	649	63 055	122	2 938	93	6 721	129	13 239	181	14 675
Dar.: 1. Bearb. d. St	7,2	114,4	15,8	336	38 430	68	1 752	53	3 640	77	11 203	86	9 677
2. Glasarbeiter	6,5	170,1	26,3	55	9 358	4	88	3	1 514	4	217	15	843
V/VI. Metallv., Maschinen	12,3	150,8	12,3	1 373	206 186	283	29 691	185	13 284	230	14 132	343	51 419
Dar.: 1. Gelbm. usw.	3,3	74,3	22,8	146	10 842	5	664	20	262	36	2 276	47	2 861
2. Metall. usw.	2,3	189,7	83,7	292	55 378	9	169	19	1 180	38	629	89	6 719
3. Klempn. usw.	34,4	131,9	3,8	162	21 368	109	12 745	14	736	17	776	17	674
4. Schloss. usw.	41,8	201,5	4,8	107	21 557	47	8 344	12	6 305	11	262	22	1 672
VII. Chemische Industrie.	1,1	87,7	80,5	67	5 878	5	19	1	10	12	189	25	901
VIII. Forstwirtsch. Nebpr.	1,1	62,4	54,5	62	3 868	10	37	13	107	10	151	12	509
IX. Textilindustrie	3,0	81,7	27,7	68	14 675	7	666	6	387	10	345	13	2 157
X. Papierindustrie . . .	13,0	229,0	16,5	167	39 130	35	1 650	23	5 984	35	5 344	40	18 267
XI. Lederindustrie	19,5	122,3	6,3	267	32 655	121	12 936	29	1 511	40	3 712	44	9 189
Dar.: Tapezierer. .	37,2	114,4	3,1	115	13 160	96	12 486	8	326	8	187	1	23
XII. Holzindustrie	13,0	125,7	9,0	1 303	165 550	415	20 848	261	63 094	218	29 998	241	24 743
Dar.: Tischler usw.	19,5	163,7	8,4	825	136 032	274	18 161	187	59 797	120	26 004	142	17 269
XIII. Nahr.- u. Genußmitt.	4,9	45,4	9,3	1 980	108 254	645	16 516	381	4 504	400	12 210	375	25 673
Dar.: 1. Bäcker usw.	27,9	74,4	2,7	282	20 981	154	13 390	42	482	44	3 653	27	905
2. Braugew. .	2,1	68,6	33,2	821	57 168	121	609	177	2 038	215	5 459	233	20 555
3. Tabakarb. .	3,4	27,9	8,2	290	8 082	172	1 752	44	952	37	1 126	22	904
XIV. Bekleidungsgew. . .	26,5	190,0	7,2	747	142 669	416	35 494	146	26 680	73	14 253	54	19 929
Dar.: 1. Schneider.	24,4	213,5	8,7	478	102 693	273	23 371	115	24 386	40	9 944	23	14 734
2. Schuhm. .	40,6	157,9	3,9	184	29 049	126	11 729	10	729	16	820	15	3 497
XV. Reinigungsgew. . . .	19,3	48,3	2,5	124	5 993	77	2 608	17	500	9	162	15	1 958
XVI. Baugewerbe [3]) . . .	22,8	223,8	9,8	1 820	408 462	728	57 039	394	60 361	355	128 853	284	134 299
Dar.: 1. Maurer . .	5,4	66,5	12,3	65	4 324	8	265	16	806	27	1 844	11	895
2. Maur. usw.	24,8	493,8	19,9	570	281 463	35	1 361	90	22 086	192	109 468	213	125 709
3. Zimmerer .	9,0	50,6	5,6	131	6 632	53	3 009	48	2 276	28	1 283	2	64
4. Maler usw.	49,6	172,6	3,5	324	56 080	275	37 493	47	18 344	1	150	1	93
5. Stukkg. . .	13,5	120,6	8,9	105	12 660	35	1 023	36	4 926	23	4 254	11	2 457
6. Dachdecker	11,8	49,0	4,1	127	6 219	84	4 322	37	1 753	4	83	2	61
7. Steinsetzg. .	9,9	94,3	9,5	181	17 073	33	1 240	79	5 214	47	6 596	18	3 170
XVII. Polygraphische Gew.	100,7	873,2	8,7	102	89 065	18	871	33	69 875	32	13 658	9	1 568
XII. Handelsgewerbe . . .	3,0	55,3	15,4	759	41 834	183	3 688	185	2 726	159	8 410	157	10 573
XII. Verkehrsgewerbe . . .	11,1	141,9	12,8	381	53 845	86	6 143	80	6 967	85	10 224	78	9 819
XIII. Gast- u. Schankw . .	7,0	27,8	4,0	264	7 331	115	4 121	73	782	46	694	21	661
XIIII. Musik-, Theat.- usw	3,7	21,8	5,8	23	502	16	159	3	209	3	64	—	—
XIIV. Sonstiges	1,5	21,3	14,6	10	234	4	13	3	19	2	34	1	168
Summe [3]) .	13,1	128,5	9,8	10 213	1 393 130	3304	196 772	1934	264 000	1855	256 068	1903	327 948

[1]) S. 23* und [2]) S. 36 bis 39 des genannten Sonderhefts. — [3]) Im **Baugewerbe** fehlt eine große Anzahl von Tarifverträgen, welche

10 c. Das Verhältnis der Zahl der Organisierten zur Zahl aller tariflich gebundenen Arbeiter: innerhalb der einzelnen

	Die Zahl der Organisierten im Vergleich zu der aller beschäftigten: bis 10 v. H.: bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	über 10 bis 20 v. H.: bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	über 20 bis 30 v. H.: bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	über 30 bis 40 v. H.: bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	über 40 bis 50 v. H.: bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
Absolute Zahlen[1]) .	41	2700	58 977	90	1636	21 571	119	3687	50 617	236	3022	52 789	387	7690	77 549
Prozentzahlen[1]) . . .	0,4	1,9	4,2	0,9	1,2	1,6	1,2	2,6	3,6	2,3	2,1	3,8	3,8	5,4	5,6

[1]) Eine große Anzahl abgeschlossener, aber noch nicht genehmigter und daher nicht eingereichter Tarifverträge des **Baugewerbes** fehlen in den

und ihr Verhältnis untereinander[1]), Gliederung der Tarifgemeinschaften nach der entfallenden Personenzahl[2])

von der einzelnen Tarifgemeinschaft erfaßte Personen						Die Tarifgemeinschaften der Spalte 4 und die von ihnen erfaßten Personen (Spalte 5) gliedern sich auf je **Hundert** berechnet nach der durchschnittlich in einer Tarifgemeinschaft auf einen Betrieb entfallenden Personenzahl wie folgt: Bei einer Durchschnittspersonenzahl											
mehr als 50 bis 100		mehr als 100 bis 200		mehr als 200		bis 5		von mehr als 5 bis 10		von mehr als 10 bis 20		von mehr als 20 bis 50		von mehr als 50 bis 100		von mehr als 100 bis 200		von mehr als 200	
Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinsch.	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen
1	60	3	434	—	—	40,0	34,0	18,2	7,2	13,6	9,0	18,2	35,5	2,3	1,0	6,8	11,2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33,3	14,0	66,7	85,4	—	—	—	—	—	—
74	12 315	39	9 456	11	3 711	18,8	4,7	14,3	10,6	19,0	21,0	27,0	23,3	11,4	19,5	6,0	15,0	1,7	5,9
38	5 670	9	4 612	5	1 871	20,1	4,6	15,8	9,5	22,0	29,1	25,6	25,1	11,3	14,7	2,7	12,0	1,5	4,9
13	3 941	14	2 150	2	605	7,3	0,9	5,4	16,1	7,3	2,3	27,1	9,0	23,6	42,1	25,5	23,0	3,6	6,5
174	28 523	78	17 157	80	51 980	20,6	14,4	13,5	6,6	16,7	6,9	25,0	24,0	12,7	13,8	5,7	8,3	5,8	25,2
22	1 935	12	1 577	4	1 267	3,4	6,1	13,7	2,4	24,7	21,0	32,1	26,4	15,1	17,9	8,1	14,5	2,7	11,7
62	6 178	25	3 466	50	37 037	3,1	0,3	6,5	2,1	13,0	1,1	30,5	12,1	21,1	11,1	8,6	6,3	17,1	66,9
4	6 310	1	127	—	—	67,3	59,7	8,6	3,4	10,5	3,6	10,5	3,1	2,5	29,5	0,6	0,6	—	—
8	495	3	435	4	4 044	43,9	38,7	11,1	29,1	10,1	1,1	20,6	7,8	7,5	2,3	2,8	2,0	3,7	18,8
13	877	6	943	5	2 939	7,5	0,3	1,5	0,2	17,9	3,2	37,3	15,3	19,4	14,0	8,9	16,1	7,5	50,0
8	630	5	749	4	1 685	16,1	0,9	21,0	2,8	16,1	3,0	19,4	13,1	12,9	16,3	8,1	19,4	6,4	43,6
19	4 633	6	3 043	7	3 444	10,3	4,5	8,8	2,6	14,7	2,4	19,1	14,7	28,0	31,6	8,8	20,7	10,3	23,5
17	2 033	8	1 273	9	4 579	20,9	4,2	13,8	15,3	20,9	13,7	24,0	46,7	10,2	5,2	4,8	3,2	5,4	11,7
22	2 399	7	948	4	1 960	45,3	39,6	10,9	4,6	15,0	11,4	16,5	28,1	8,2	7,4	2,6	2,9	1,5	6,0
2	138	—	—	—	—	83,5	94,9	7,0	2,5	7,0	1,4	0,8	0,2	1,7	1,0	—	—	—	—
105	12 271	44	8 501	19	6 095	31,8	12,6	20,0	38,1	16,7	18,1	18,5	15,0	8,1	7,4	3,4	5,1	1,5	3,7
68	8 268	25	3 868	9	2 665	33,1	13,3	22,7	44,0	14,6	19,1	17,1	12,7	8,1	6,1	3,0	2,8	1,1	2,0
121	16 169	36	22 401	22	10 778	32,6	15,2	19,3	4,2	20,2	11,3	18,9	23,7	6,1	14,9	1,8	20,7	1,1	10,0
11	1 360	2	304	2	887	54,6	63,8	14,9	2,3	15,6	17,4	9,6	4,3	3,9	6,5	0,7	1,5	0,7	4,1
54	10 164	16	15 571	5	2 772	14,7	1,1	21,6	3,6	26,1	9,5	28,1	36,0	6,6	17,8	1,9	27,1	0,6	4,8
9	1 227	3	957	3	1 164	59,3	21,7	15,1	11,8	12,8	13,9	7,6	11,1	3,1	15,1	1,0	11,8	1,0	14,1
27	7 672	21	24 111	10	14 530	55,7	24,9	19,6	18,7	9,8	10,0	7,2	13,9	3,6	5,4	2,8	16,9	1,3	10,2
15	6 205	6	11 910	6	12 143	57,1	22,8	24,0	23,7	8,4	9,7	4,8	14,1	3,1	6,0	1,3	11,6	1,3	11,8
6	471	9	10 166	2	1 637	68,5	40,4	5,4	2,5	8,7	2,8	8,1	12,1	3,3	1,6	4,0	35,0	1,1	5,6
1	59	5	706	—	—	62,1	43,5	13,7	8,3	7,3	2,7	12,1	32,7	0,8	1,0	4,0	11,8	—	—
46	23 815	12	3 833	1	262	40,0	14,0	21,0	14,8	19,5	31,5	15,0	32,9	2,5	5,8	0,7	0,9	0,1	0,1
3	514	—	—	—	—	12,3	6,1	24,6	18,6	41,6	42,7	16,9	20,7	4,6	11,9	—	—	—	—
33	21 387	7	1 452	—	—	6,1	0,5	15,8	7,8	33,7	38,9	37,4	44,7	5,8	7,6	1,1	0,5	—	—
—	—	—	—	—	—	40,5	45,4	36,6	34,3	21,4	19,3	1,5	1,0	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	84,9	66,8	14,5	32,7	0,3	0,1	0,3	0,1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	33,3	8,1	34,3	38,9	21,9	33,6	10,5	19,4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	66,1	69,5	29,1	28,1	3,1	1,3	1,6	1,0	—	—	—	—	—	—
2	141	1	450	1	262	18,1	7,3	43,6	30,6	26,0	38,6	9,9	18,6	1,1	0,8	0,6	2,6	0,6	1,5
10	3 093	—	—	—	—	17,6	1,0	32,4	78,4	31,4	15,3	8,8	1,8	9,8	3,5	—	—	—	—
36	4 185	19	3 838	20	8 414	24,1	8,8	24,4	6,5	21,0	20,1	20,7	25,3	4,7	10,0	2,5	9,2	2,6	20,1
30	8 235	19	11 207	3	1 250	22,6	11,4	21,0	13,0	22,3	19,0	20,4	18,2	7,9	15,3	5,0	20,8	0,8	2,3
8	573	—	—	1	500	43,6	56,2	27,6	10,7	17,4	9,5	8,0	9,0	3,0	7,8	—	—	0,4	6,8
1	70	—	—	—	—	69,6	31,7	13,0	41,6	13,0	12,8	—	—	4,4	13,9	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	40,0	5,6	30,0	8,1	20,0	14,5	10,0	71,8	—	—	—	—	—	—
713	127 612	308	108 603	196	112 127	32,4	14,1	18,9	19,0	18,2	18,4	18,0	23,5	7,0	9,2	3,0	7,8	1,9	8,0

[1]) Abgeschlossen, aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht sind.

Gliederung der Tarifgemeinschaften nach dem Prozentsatz der Organisierten zu allen Beschäftigten Tarifgemeinschaft Ende 1913

Personen innerhalb der einzelnen Tarifgemeinschaften betrug															Von je 100 der tariflich erfaßten Personen gehörten den berichtenden Verbänden an
über 50 bis 60 v. H.			über 60 bis 70 v. H.			über 70 bis 80 v. H.			über 80 bis 90 v. H.			über 90 bis 100 v. H.			
bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigt. Personen	bei Tarifg.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	
572	10 548	110 402	870	16 958	157 680	1348	17 419	170 688	1773	29 047	268 354	4714	49 310	420 813	—
5,6	7,4	7,9	8,6	11,9	11,4	13,3	12,3	12,3	17,5	20,5	19,3	46,4	34,7	30,3	72,1

[2]) Ergebnisse des Jahres 1913.

10 d. Die Entwicklung der Tarifverträge in den letzten 7 Jahren, die Schlichtungs- und Einigungsorgane und die Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1913

Die Entwicklung der Tarifverträge in den letzten 7 Jahren

Bestand Ende	Tarifverträge*)	Betriebe	beschäft. Personen
1907	5 321	111 050	974 564
1908	5 671	120 401	1 026 435
1909	6 578	137 214	1 107 478
1910	8 293	173 727	1 361 086
1911	10 520	183 232	1 552 827
1912	12 437	208 307	1 999 579
1913 [1]	([1] 12 369	([1] 193 760	([1] 1 845 454
1913 [2]	([2] *13 416*	([2] *218 033*	([2] *2 072 456*
	Tarifgemeinschaften	Betriebe (ohne Doppelzählung)	Personen (ohne Doppelzählung)
1912	10 739	159 930	1 571 285
1913 [1]	([1] 10 885	([1] 143 088	([1] 1 398 597
1913 [2]	([2] *11 527*	([2] *158 417*	([2] *1 586 408*

Von den Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1913 hatten Schlichtungs- oder Einigungsorgane vorgesehen

Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäft. Pers.
5 775	118 666	1 132 355
	v. H. aller	
53,1	82,9	81,0

Tariflich festgesetzte Arbeitsnachweise der Tarifgemeinschaften am 31. Dezember 1913

Art der Arbeitsnachweise	bei Tarifgem.	für Betriebe	mit beschäft. Pers.
Arbeitnehmer-Nachweise	1 826	10 507	68 605
Arbeitgeber-Nachweise	11	396	6 199
Paritätische Nachweise	135	22 010	156 930
Innungs-Nachweise	7	944	1 928
Kommunale Nachweise	105	3 230	18 913
Ohne Angabe	1	157	216
Zusammen	2 085	37 244	252 701
		v. H. aller	
	19,2	26,0	18,1

*) Für die Jahre 1907 bis 1911 ließen sich die Doppelzählungen der Tarifverträge, Betriebe und Personen nicht vermeiden, die durch die Einreichung mehrerer dasselbe Tarifverhältnis betreffenden Verträge durch verschiedene Verbände entstehen. Deshalb sind auch für 1912 und 1913 der Vergleichbarkeit halber neben den konzentrierten Zahlen der Tarifgemeinschaften die nicht zusammengezogenen der Tarifverträge gegeben.

[1]) Im Baugewerbe fehlt eine große Anzahl von Tarifverträgen, welche abgeschlossen, aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht sind.

[2]) In dieser Zeile sind für das Baugewerbe an Stelle der infolge Fehlens zahlreicher Tarifverträge zu niedrigen Zahlen Ende 1913 die Zahlen des Baugewerbes von Ende 1912 der Berechnung zugrunde gelegt.

10 f. Der niedrigste Vertragsstundenlohn für

Gewerbegruppen	Tarifgemeinschaften überhaupt: Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	Davon mit Lohnangaben für die Stunde:	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	Der a) für gelernte, bis 25: bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen
I/II. Landwirtschaft usw.	98	609	4 056	a	79	550	1 905	—	—	—
				b	60	356	1 644	—	—	—
III. Bergbau usw.: Torfgräberei	3	3	82	a	—	—	—	—	—	—
				b	1	1	12	—	—	—
IV. Steine und Erden	680	4 008	63 676	a	417	2 427	38 576	2	2	169
				b	252	886	27 429	14	121	6 213
Darunter:										
1. Bearbeitung der Steine	336	2 426	38 430	a	273	1 691	28 570	1	1	49
				b	110	512	16 267	12	119	5 994
2. Glasarbeiter	55	356	9 358	a	18	75	1 447	—	—	—
				b	7	22	1 138	1	1	119
V/VI. Metallverarb., Maschinen	1 376	16 910	207 472	a	1 095	14 166	133 016	—	—	—
				b	574	4 681	93 262	2	2	72
Darunter:										
1. Gelbmetallarbeiter usw.	146	476	10 842	a	128	316	9 319	—	—	—
				b	85	242	7 650	—	—	—
2. Metallarbeiter usw.	292	662	55 378	a	224	396	35 960	—	—	—
				b	174	316	31 111	1	1	20
3. Klempner usw.	162	5 573	21 368	a	154	5 472	20 617	—	—	—
				b	39	1 867	11 656	—	—	—
4. Schlosser usw.	107	4 474	21 557	a	100	4 439	20 677	—	—	—
				b	36	1 184	11 400	1	1	52
VII. Chemische Industrie	67	73	5 878	a	24	28	3 703	—	—	—
				b	37	38	2 508	—	—	—
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte	62	71	3 868	a	22	30	2 365	—	—	—
				b	25	33	2 649	1	1	25
IX. Textilindustrie	192	567	15 685	a	29	287	5 084	1	1	3
				b	12	32	2 976	—	—	—
X. Papierindustrie	171	2 372	39 158	a	51	587	18 943	—	—	—
				b	24	79	6 576	—	—	—
XI. Lederindustrie	267	5 212	32 655	a	231	5 064	29 773	—	—	—
				b	53	173	5 974	3	3	152
Darunter:										
Tapezierer	115	4 276	13 160	a	109	4 218	12 920	—	—	—
				b	—	—	—	—	—	—

[1]) Von 10 885 Tarifgem. überhaupt hatten 10 741 Angaben über die Entlöhnungsform gemacht. Die Entlöhnung erfolgte bei 5 413 Tarifgem 97 771 Betr. mit 1 006 617 Pers. in Zeit- und Stücklohn. Soweit in den Tarifgem. Stundenlohn vereinbart war, ist er in dieser Übersicht enthalten

10 c. Vergleich mit der gewerblichen Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907

Gewerbegruppen	Zahl der nach der gewerbl. Betriebsstatistik am 12. Juni 1907 beschäftigt gewesenen Gehilfen und Arbeiter: Personen	v. H. der Gesamtsumme	Davon männlich	v. H. der Gesamtsumme	Zahl der am 31. Dezember 1913 tariflich gebundenen Personen	v. H. der Spalte 1	v. H. der Spalte 3
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	81 105	0,8	61 350	0,8	4 056	5,0	6,3
III. Bergbau usw.	817 604	8,5	798 610	10,4	82	0,0	0,0
IV. Steine und Erden	694 516	7,2	615 748	8,0	63 676	9,2	10,3
V/VI. Metallverarbeitung, Maschinen usw.	1 641 835	17,1	1 529 737	19,9	207 472	12,6	13,6
VII. Chemische Industrie	134 138	1,4	108 375	1,4	5 878	4,4	5,4
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte usw.	71 014	0,7	61 633	0,8	3 868	5,4	6,3
IX. Textilindustrie	857 855	8,9	393 523	5,1	15 685	1,8	4,0
X. Papierindustrie	193 065	2,0	120 969	1,6	39 158	20,3	32,4
XI. Lederindustrie	141 695	1,5	122 179	1,6	32 655	23,0	26,7
XII. Holzindustrie	626 478	6,5	488 435	6,3	165 550	31,4	33,9
XIII. Nahrungs- und Genußmittel	766 229	8,0	565 703	7,3	108 938	14,2	19,3
XIV. Bekleidungsgewerbe	533 965	5,6	279 294	3,6	142 669	26,7	51,1
XV. Reinigungsgewerbe	114 876	1,2	60 025	0,8	5 993	5,2	9,8
XVI. Baugewerbe	1 273 150	13,2	1 259 182	16,4	(408 462)	(32,1)	(32,4)
XVII. Polygraphische Gewerbe	167 706	1,7	127 516	1,7	89 065	53,1	69,8
XIX. Handelsgewerbe	(1) 1 004 605	(1) 10,5	(1) 704 032	(1) 9,1	42 561	4,2	6,0
XXI. Verkehrsgewerbe	274 190	2,9	269 120	3,5	54 762	20,0	20,3
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	294 611	3,1	113 852	1,5	7 331	2,5	6,4
XXIII. Musik-, Theater- usw.	20 058	0,2	16 018	0,2	502	2,5	3,1
XXIV. Sonstiges	.	.	.	.	234	.	.
Gesamtsumme	9 608 615	100,0	7 699 201	100,0	(1 398 597) (2) 1 587 408	(14,6) (2) 16,5	(18,2) (2) 20,6

1) Beim Handelsgewerbe ist in den Spalten 1 bis 4 außer den Gehilfen und Arbeitern auch das Verwaltungs-, Kontor- und Bureaupersonal gezählt.
2) Die mit der Anmerkung 2 versehenen Zahlen ergeben sich, wenn für das Baugewerbe an Stelle der infolge Fehlens zahlreicher Tarifverträge zu niedrigen Personenzahl Ende 1913 die Zahl von Ende 1912 der Berechnung zugrunde gelegt wird

erwachsene männliche Arbeiter im Jahre 1913[1])

niedrigste Vertragsstundenlohn betrug .... Pfennige

b) für ungelernte männliche Arbeiter

über 25 bis 35			über 35 bis 45			über 45 bis 55			über 55 bis 65			über 65 bis 75			über 75		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen
—	—	—	14	71	286	26	317	1 082	39	162	537	—	—	—	—	—	—
2	4	318	12	163	530	39	182	736	7	7	60	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	282	9 344	135	596	12 436	96	541	8 696	78	380	3 487	36	309	2 870	12	317	1 574
102	295	11 234	103	326	8 119	22	54	1 087	9	71	426	2	19	350	—	—	—
31	160	7 770	70	324	7 443	68	465	6 924	62	303	2 819	33	276	2 600	8	162	956
44	155	5 741	46	201	4 077	7	32	405	—	—	—	1	5	50	—	—	—
1	1	24	6	6	500	3	12	240	4	23	170	2	18	180	2	15	324
3	5	654	2	2	65	—	—	—	—	—	—	1	14	300	—	—	—
34	105	2 946	257	874	31 010	425	5 123	49 926	269	6 073	34 077	97	1 386	12 937	13	605	2 120
152	388	14 286	296	2 782	56 446	108	1 242	16 093	16	267	6 365	—	—	—	—	—	—
1	1	12	10	10	970	35	142	4 230	46	125	2 945	33	33	1 111	3	5	51
6	6	382	51	150	4 538	28	86	2 730	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	10	1 785	79	81	12 997	75	204	15 632	50	73	4 934	10	28	612	—	—	—
55	56	8 180	87	108	17 447	29	149	5 214	2	2	250	—	—	—	—	—	—
2	8	19	13	196	6 524	79	1 710	4 330	44	2 524	6 393	14	833	2 439	2	201	912
12	148	590	21	1 050	9 200	6	669	1 866	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	6	226	23	267	1 220	30	1 118	7 151	25	2 625	10 360	5	53	933	2	370	778
12	49	839	16	946	8 225	7	188	2 284	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	82	9	12	2 659	12	13	959	1	1	3	—	—	—	—	—	—
8	8	314	26	27	1 861	3	3	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	5	8	12	574	11	15	1 775	2	2	11	—	—	—	—	—	—
3	3	69	15	22	1 894	6	7	661	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	43	2 583	9	107	1 481	7	58	351	3	78	666	—	—	—	—	—	—
6	20	2 327	6	12	649	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	39	2 417	20	206	3 077	16	293	12 609	5	49	840	—	—	—	—	—	—
13	59	4 400	9	18	1 861	2	2	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	12	634	100	987	13 280	93	1 818	7 724	31	1 418	4 393	3	823	3 632	2	6	110
19	92	1 498	29	55	3 850	2	23	474	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	35	350	860	47	1 665	4 521	23	1 379	3 831	3	823	3 632	1	1	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

für 40 957 Betr. mit 331 414 Pers. nur in Zeitlohn, bei 699 Tarifgem. für 3 137 Betr. mit 51 347 Pers. nur in Stücklohn und bei 4 699 Tarifgem. für

Noch: 10f. Der niedrigste Vertragsstundenlohn für

Gewerbegruppen	Tarifgemeinschaften überhaupt			Davon mit Lohnangaben für die Stunde			Der a) für gelernte,		
							bis 25		
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen
XII. Holzindustrie	1 317	18 315	165 550	a 1 014	14 023	113 289	—	—	—
				b 223	1 668	32 199	5	10	437
Darunter:									
Tischler usw.	831	16 216	136 032	a 726	12 673	98 563	—	—	—
				b 83	1 346	22 754	—	—	—
XIII. Nahrungs- und Genußmittel	2 397	11 738	108 938	a 51	99	8 351	—	—	—
				b 69	114	8 699	1	3	120
Darunter:									
1. Bäcker usw.	282	7 866	20 981	a 9	18	1 058	—	—	—
				b 6	15	737	—	—	—
2. Braugewerbe	834	1 722	57 190	a 1	4	30	—	—	—
				b 4	6	162	1	3	120
3. Tabakarbeiter	290	990	8 082	a —	—	—	—	—	—
				b 2	2	71	—	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	751	19 911	142 669	a 527	17 251	81 597	2	33	65
				b 8	137	1 652	—	—	—
Darunter:									
1. Schneider	481	11 746	102 693	a 415	10 926	68 758	—	—	—
				b 3	39	145	—	—	—
2. Schuhmacher	184	7 467	29 049	a 94	6 097	10 301	2	33	65
				b 1	1	145	—	—	—
XV. Reinigungsgewerbe	124	2 395	5 993	a 6	14	270	—	—	—
				b 8	33	814	—	—	—
XVI. Baugewerbe[1])	1 825	41 651	408 462	a 1 754	41 005	402 350	2	6	40
				b 925	26 612	342 249	2	8	154
Darunter:									
1. Maurer	65	352	4 324	a 65	352	4 324	—	—	—
				b —	—	—	—	—	—
2. Maurer usw.	570	14 131	281 463	a 568	14 113	281 263	—	—	—
				b 492	13 616	269 992	1	3	125
3. Zimmerer	131	1 175	6 632	a 129	1 163	6 508	—	—	—
				b —	—	—	—	—	—
4. Maler usw.	325	16 108	56 080	a 324	16 072	56 064	—	—	—
				b 152	9 181	36 109	—	—	—
5. Stukkateurgewerbe	105	1 422	12 660	a 97	1 357	12 462	—	—	—
				b 61	911	9 812	—	—	—
6. Dachdecker	127	1 502	6 219	a 125	1 483	6 135	—	—	—
				b 71	1 116	4 349	—	—	—
7. Steinsetzergewerbe	181	1 797	17 073	a 179	1 791	16 966	—	—	—
				b 80	1 003	11 225	—	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe	102	10 272	89 065	a 3	8 546	69 170	—	—	—
				b 3	20	1 247	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	769	2 758	42 561	a 23	80	2 420	—	—	—
				b 120	832	12 017	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	386	4 275	54 762	a 1	1	35	—	—	—
				b 62	856	21 650	—	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	264	1 846	7 331	a 9	463	1 165	—	—	—
				b 8	441	1 122	—	—	—
XXIII. Musik-, Theater- usw.	23	86	502	a —	—	—	—	—	—
				b —	—	—	—	—	—
XXIV. Sonstiges	11	16	234	a —	—	—	—	—	—
				b —	—	—	—	—	—
Summe[1])	10 885	143 088	1 398 597	a 5 336	104 621	912 015	7	42	277
				b 2 464	36 992	564 679	28	148	7 173
	Auf je 100 Tarifgem., Betr., Pers. entfielen mit Lohnfestsetzung für die Stunde								Auf je
Prozentzahlen				a 49,0	73,1	65,1	0,1	0,1	0,0
				b 22,6	25,9	40,4	1,1	0,4	1,3

[1]) Da im Baugewerbe eine große Anzahl von Tarifverträgen abgeschlossen, aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht

erwachsene männliche Arbeiter im Jahre 1913

niedrigste Vertragsstundenlohn betrug .... Pfennige
b) für ungelernte männliche Arbeiter

über 25 bis 35			über 35 bis 45			über 45 bis 55			über 55 bis 65			über 65 bis 75			über 75		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäft. Personen
73	392	6 231	445	3 130	24 739	337	5 693	45 152	124	4 519	34 526	22	164	1 226	13	125	1 415
83	210	8 140	101	854	18 680	19	72	1 453	13	509	3 322	2	13	167	—	—	—
49	281	3 662	339	2 726	20 414	251	5 367	41 508	81	4 191	31 876	3	37	327	3	71	776
34	137	4 218	42	709	15 024	6	20	512	1	480	3 000	—	—	—	—	—	—
5	5	228	24	69	5 820	15	15	931	5	7	686	2	3	689	—	—	—
16	17	823	34	75	5 873	18	19	1 883	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	120	4	13	846	2	2	30	1	1	62	—	—	—	—	—	—
2	2	97	4	13	640	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	4	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	17	1	1	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2	2	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	1 548	3 637	287	9 009	31 904	135	4 874	28 529	33	1 566	13 990	8	220	3 468	1	1	4
2	17	385	3	39	145	3	81	1 122	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	372	1 479	240	5 448	25 387	108	3 449	25 662	29	1 516	13 758	5	140	2 468	1	1	4
—	—	—	3	39	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	1 176	2 158	40	3 537	5 930	20	1 305	2 054	3	46	94	—	—	—	—	—	—
1	1	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	1	200	2	2	22	3	11	48	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	1	200	7	32	614	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	116	3 944	328	2 940	34 288	756	12 107	104 215	384	12 880	141 855	196	8 083	59 140	70	4 873	58 868
107	810	17 200	456	6 901	97 329	268	9 356	130 890	73	6 499	79 748	14	2 917	15 812	5	121	1 116
—	—	—	37	212	2 653	24	112	1 291	3	27	372	—	—	—	1	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	63	3 456	133	1 115	25 653	293	3 875	73 706	107	4 643	111 467	22	1 604	23 265	9	2 813	43 716
86	614	15 882	278	4 183	84 278	104	4 526	104 782	19	4 259	64 621	2	12	84	2	19	220
1	2	29	34	166	1 133	64	303	1 857	20	163	799	6	98	587	4	431	2 103
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	12	150	41	702	2 569	207	6 438	21 297	61	5 754	16 623	11	3 001	14 143	3	165	1 282
5	52	184	81	2 082	7 484	53	2 949	10 117	9	1 278	4 717	4	2 820	13 607	—	—	—
—	—	—	1	1	7	9	62	745	36	259	2 404	40	673	6 957	11	362	2 349
2	2	22	28	199	2 447	23	567	5 845	4	38	499	2	10	268	2	95	731
1	1	24	10	42	272	42	228	1 020	48	762	2 852	20	321	1 410	4	129	548
8	46	190	28	182	803	29	736	2 784	6	152	572	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3	42	250	29	114	1 091	57	388	4 227	63	544	4 811	27	703	6 587
1	3	28	26	98	1 122	33	353	3 480	14	474	4 742	6	75	1 853	—	—	—
—	—	—	2	19	1 235	1	8 527	67 935	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	19	1 235	—	—	—	—	—	—	1	1	12	—	—	—	—	—	—
—	—	—	10	30	1 141	4	4	67	3	27	932	5	6	81	1	13	199
9	57	1 439	46	169	4 837	38	143	3 393	25	459	2 219	2	4	129	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	35	—	—	—	—	—	—
2	96	417	16	105	4 683	26	334	13 104	11	191	2 481	6	129	957	1	1	8
1	290	560	1	60	220	2	30	88	4	69	247	—	—	—	1	14	50
—	—	—	1	8	45	2	300	592	1	30	120	—	—	—	4	103	365
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
274	2 835	32 611	1 650	18 123	164 350	1 938	39 430	330 061	985	27 243	236 333	369	10 994	84 043	113	5 954	64 340
527	2 096	64 097	1 154	11 557	207 008	563	11 850	172 744	156	8 034	94 753	26	3 082	17 415	10	225	1 489
100 Tarifgem., Betr., Pers., mit Angaben über Stundenlohn, kamen mit einem niedrigsten Vertragsstundenlohn für männliche Arbeiter																	
5,1	2,7	3,1	30,9	17,3	18,0	36,3	37,7	36,1	18,5	26,0	25,9	6,9	10,5	9,1	2,1	5,7	7,1
21,4	5,7	11,1	46,8	31,3	36,6	22,9	32,0	30,6	6,3	21,7	16,8	1,1	8,3	3,1	0,4	0,6	0,3

ist, fehlt diese in den Zahlen des Baugewerbes und den Summenzahlen.

10g. Die tägliche Arbeitszeit in den

Gewerbegruppen		Die kürzeste unter der Tarifgemeinschaft zu erreichende tägliche											
		unter 8			8			über 8 bis 8½			über 8½ bis 9		
		bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
I/II. Landwirtschaft usw.	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	37	150
	b)	4	147	476	38	68	228	1	120	345	3	24	401
III. Bergbau usw.: Torfgräberei	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b)	—	—	—	1	1	22	—	—	—	1	1	12
IV. Steine und Erden	a)	12	133	802	27	418	3 221	20	109	1 496	147	1 093	10 373
	b)	70	1 226	10 106	76	371	7 234	11	32	545	52	193	3 911
Darunter:													
1. Bearb. d. Steine	a)	9	117	443	21	380	2 964	15	92	1 143	107	751	8 020
	b)	63	1 112	9 850	63	321	6 104	4	11	227	18	90	1 365
2. Glasarbeiter	a)	3	16	359	2	2	199	4	12	333	17	53	1 386
	b)	2	2	59	3	16	499	4	12	260	17	53	1 459
V/VI. Metallv., Maschinen	a)	—	—	—	16	415	1 307	11	142	1 829	370	6 378	83 118
	b)	8	384	1 257	41	1 104	3 403	14	180	1 976	366	6 233	82 016
Darunter:													
1. Gelbmetallarb. usw.	a)	—	—	—	2	2	70	1	1	24	92	238	5 449
	b)	—	—	—	3	3	160	1	1	24	92	238	5 449
2. Metallarb. usw.	a)	—	—	—	2	26	176	—	—	—	78	237	9 988
	b)	—	—	—	2	26	176	—	—	—	78	131	9 687
3. Klempner usw.	a)	—	—	—	4	4	58	1	1	32	26	1 731	5 281
	b)	8	384	1 257	20	602	1 659	3	26	97	25	1 658	4 798
4. Schlosser usw.	a)	—	—	—	2	370	778	1	40	90	25	1 769	11 150
	b)	—	—	—	4	438	881	1	40	90	26	1 815	11 235
VII. Chemische Industrie	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12	501
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	15	590
VIII. Forstw. Nebenprod.	a)	2	4	847	4	4	658	1	1	4	7	7	351
	b)	2	4	847	4	4	658	2	2	22	7	7	376
IX. Textilindustrie	a)	—	—	—	—	—	—	3	3	39	9	121	1 161
	b)	—	—	—	—	—	—	3	3	39	9	121	1 161
X. Papierindustrie	a)	—	—	—	1	17	381	—	—	—	78	1 458	24 123
	b)	—	—	—	1	17	384	2	2	51	78	1 458	24 123
XI. Lederindustrie	a)	—	—	—	2	2	19	7	422	1 371	119	3 160	18 455
	b)	—	—	—	2	2	19	7	422	1 371	106	3 089	17 817
Darunter:													
Tapezierer	a-b	—	—	—	2	2	19	3	408	1 191	70	2 518	6 917
XII. Holzindustrie	a)	—	—	—	4	30	80	14	2 464	23 101	227	6 398	53 954
	b)	—	—	—	4	39	150	16	2 466	23 191	231	6 381	53 880
Darunter:													
Tischler usw.	a)	—	—	—	1	2	15	4	2 375	22 301	141	5 791	48 899
	b)	—	—	—	1	2	15	5	2 376	22 347	143	5 797	48 919
XIII. Nahr.- u. Genußm.	a)	4	413	1 634	28	265	4 906	13	20	889	147	2 842	24 582
	b)	5	414	1 641	30	267	5 000	22	48	1 002	251	3 035	31 236
Darunter:													
1. Bäcker usw.	a)	2	411	1 601	15	246	3 280	3	3	71	33	2 405	5 835
	b)	2	411	1 601	15	246	3 280	3	3	71	33	2 405	5 835
2. Braugewerbe	a)	—	—	—	4	7	290	1	1	88	45	188	15 295
	b)	—	—	—	5	8	374	5	5	166	137	367	21 731
3. Tabakarbeiter	a-b	—	—	—	5	8	727	5	6	516	26	189	1 391
XIV. Bekleidungsgewerbe	a)	—	—	—	3	35	8 062	5	133	1 397	78	2 537	17 737
	b)	—	—	—	3	35	8 062	5	133	1 397	80	2 555	18 529
Darunter:													
1. Schneider	a)	—	—	—	3	35	8 062	2	2	356	25	437	10 965
	b)	—	—	—	3	35	8 062	2	2	356	27	455	11 757
2. Schuhmacher	a)	—	—	—	—	—	—	1	1	20	28	1 792	3 450
	b)	—	—	—	—	—	—	1	1	20	28	1 792	3 450
XV. Reinigungsgewerbe	a)	1	1	115	1	1	4	—	—	—	37	170	2 085
	b)	1	1	115	18	41	210	4	4	58	33	161	2 081
XVI. Baugewerbe[1])	a)	—	—	—	18	280	1 865	27	1 035	5 886	229	14 593	119 363
	b)	825	30 890	311 858	247	3 600	47 150	12	415	2 668	58	1 627	3 712
Darunter:													
1. Maurer	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13	64
	b)	16	76	1 171	5	47	260	—	—	—	—	—	—
2. Maurer usw.	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	3 923	73 244
	b)	325	11 732	227 503	103	1 542	34 680	1	42	469	—	—	—
3. Zimmerer	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	525	2 676
	b)	27	626	3 267	21	170	908	—	—	—	—	—	—

Tarifgemeinschaften im Jahre 1913

Arbeitszeit, ausschließlich der Pausen, betrug a) im Sommer, b) im Winter .... Stunden

über 9 bis 9½			über 9½ bis 10			über 10 bis 10½			über 10½ bis 11			über 11			Gewerbegruppen
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit besch. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit besch. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit besch. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit besch. Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit besch. Personen	
3	126	490	41	373	1 638	5	27	188	—	—	—	—	—	—	a) I/II
5	11	218	31	106	535	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) I/II
—	—	—	2	2	34	—	—	—	—	—	—	1	1	48	a) III
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) III
75	294	5 063	305	1 338	32 340	9	21	239	11	38	441	8	256	4 934	a) IV
41	100	2 415	174	438	11 729	5	8	139	3	20	119	4	243	4 532	b) IV
35	166	2 555	124	886	20 627	1	1	20	1	5	57	—	—	—	a) 1. Steine
12	31	515	30	53	2 274	1	1	20	—	—	—	—	—	—	b) 1. Steine
10	13	1 191	13	15	1 101	—	—	—	—	—	—	3	242	4 500	a) 2. Glas
9	12	1 133	13	15	1 101	—	—	—	—	—	—	3	242	4 500	b) 2. Glas
360	5 661	51 046	315	2 079	24 078	3	4	95	3	7	68	1	1	11	a) V/VI
330	4 757	47 856	288	1 818	22 935	1	1	20	2	6	57	1	1	11	b) V/VI
16	22	1 874	8	8	417	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) 1. Gelbmetallarbeiter usw.
14	20	1 738	8	8	417	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 1. Gelbmetallarbeiter usw.
76	103	20 947	56	56	7 648	1	1	20	1	5	33	—	—	—	a) 2. Metallarb. usw.
74	101	20 167	55	55	7 518	1	1	20	1	5	33	—	—	—	b) 2. Metallarb. usw.
68	2 696	6 435	49	954	2 525	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) 3. Klempner usw.
50	1 825	4 253	39	833	2 156	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 3. Klempner usw.
34	1 605	6 030	35	581	2 981	1	1	26	—	—	—	—	—	—	a) 4. Schlosser usw.
32	1 603	5 964	32	467	2 806	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 4. Schlosser usw.
7	7	429	37	40	2 109	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) VII
8	8	434	35	36	2 015	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) VII
21	22	551	24	30	1 294	1	1	11	—	—	—	—	—	—	a) VIII
21	22	525	22	28	1 243	1	1	11	—	—	—	—	—	—	b) VIII
12	58	1 332	158	315	8 158	1	14	488	—	—	—	—	—	—	a) IX
15	61	1 442	155	312	8 048	1	14	488	—	—	—	—	—	—	b) IX
28	517	4 436	31	122	5 368	1	1	74	—	—	—	—	—	—	a) X
27	516	4 424	28	92	5 242	1	1	74	—	—	—	—	—	—	b) X
77	582	4 882	51	193	4 002	1	1	92	—	—	—	—	—	—	a) XI
73	566	4 817	47	189	3 930	1	1	92	—	—	—	—	—	—	b) XI
32	480	1 296	4	23	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a–b Tapezierer
387	4 766	38 209	349	1 997	19 085	13	38	495	16	41	1 235	3	3	8	a) XII
381	4 805	38 562	339	1 916	17 507	12	37	422	9	29	1 065	2	2	6	b) XII
272	4 335	31 447	195	1 592	9 837	4	10	103	2	3	31	—	—	—	a) Tischler usw.
270	4 303	31 955	194	1 528	9 245	4	10	103	1	1	15	—	—	—	b) Tischler usw.
652	1 693	35 834	731	1 804	28 808	206	303	2 380	293	1 892	3 283	222	2 355	4 082	a) XIII
718	1 744	35 151	622	1 626	23 970	163	236	1 317	287	1 888	3 212	191	2 203	3 667	b) XIII
16	19	364	63	827	3 725	12	78	259	71	1 670	2 210	58	2 188	3 437	a) 1. Bäcker usw.
16	19	364	63	827	3 725	12	78	259	71	1 670	2 210	57	2 068	3 297	b) 1. Bäcker usw.
291	776	27 980	368	577	11 199	61	89	1 364	20	20	337	14	13	101	a) 2. Braugew.
361	846	27 361	260	406	6 485	21	25	328	12	12	204	3	2	6	b) 2. Braugew.
230	748	3 555	12	20	1 061	1	1	24	4	4	183	—	—	—	a–b 3. Tabakarb.
90	3 093	22 969	405	12 421	60 687	28	234	830	20	401	1 590	5	56	180	a) XIV
88	3 075	22 177	407	12 442	60 731	27	233	827	19	378	1 526	4	46	161	b) XIV
29	682	4 438	295	9 447	51 451	22	166	726	15	244	1 322	4	55	178	a) 1. Schneider
27	664	3 646	295	9 452	51 467	22	166	726	15	233	1 283	3	45	159	b) 1. Schneider
36	2 254	15 794	88	2 897	7 492	5	67	101	5	160	268	—	—	—	a) 2. Schuhmacher
36	2 254	15 794	89	2 912	7 517	5	67	101	4	145	243	—	—	—	b) 2. Schuhmacher
26	46	812	18	42	534	—	—	—	5	7	103	34	2 126	2 296	a) XV
17	38	771	10	15	315	1	3	50	8	405	469	30	1 725	1 880	b) XV
264	10 438	76 584	1 220	14 916	200 160	20	134	2 607	16	109	882	4	9	309	a) XVI
38	385	1 416	59	425	1 637	—	—	—	1	2	98	1	1	8	b) XVI
—	—	—	57	306	3 874	5	26	316	1	7	70	—	—	—	a) 1. Maurer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 1. Maurer
37	2 860	43 342	481	7 227	162 220	10	71	1 835	8	43	638	—	—	—	a) 2. Maurer usw.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 2. Maurer usw.
7	36	187	113	588	3 679	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) 3. Zimmerer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b) 3. Zimmerer

Noch: 10g. Die tägliche Arbeitszeit in den

Gewerbegruppen		Die kürzeste unter der Tarifgemeinschaft zu erreichende tägliche											
		unter 8			8			über 8 bis 8½			über 8½ bis 9		
		bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen
4. Maler usw.	a)	—	—	—	1	12	95	1	150	1 159	36	6 365	22 639
	b)	270	15 301	53 843	1	12	25	—	—	—	1	3	28
5. Stukkateurgew.	a)	—	—	—	8	120	418	11	361	2 888	21	212	2 898
	b)	63	1 082	9 706	27	262	2 395	—	—	—	2	2	11
6. Dachdecker	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	200	832
	b)	32	393	1 780	35	635	2 173	2	8	42	—	—	—
7. Steinsetzergew.	a)	—	—	—	2	52	915	7	293	1 179	26	396	5 666
	b)	38	282	4 158	17	312	3 773	6	312	1 900	3	20	88
XVII. Polygraph. Gew.	a)	1	1	15	62	468	5 227	11	43	2 184	20	9 735	80 424
	b)	2	19	1 165	62	468	5 227	11	43	2 184	20	9 735	80 424
XIX. Handelsgewerbe	a)	3	3	143	67	297	4 372	20	20	1 314	68	218	4 527
	b)	6	17	1 661	72	339	4 893	21	21	1 198	91	241	5 263
XXI. Verkehrsgewerbe	a)	2	2	127	1	1	240	6	8	827	6	6	424
	b)	—	—	—	5	9	272	11	19	1 114	24	104	2 736
XXII. Gast- u. Schankw.	a)	1	1	14	1	1	6	—	—	—	3	3	52
	b)	1	1	14	1	1	6	—	—	—	3	3	52
XXIII. Musik-, Theater- usw.	a)	9	20	72	7	46	326	—	—	—	—	—	—
	b)	9	20	72	6	45	256	—	—	—	—	—	—
XXIV. Sonstiges	a)	—	—	—	7	6	37	—	—	—	1	1	7
	b)	—	—	—	7	6	37	—	—	—	2	2	27
Summe [1]	a)	35	578	3 769	249	2286	30 714	138	4 400	40 337	1 595	48 769	441 387
	b)	933	33 123	329 212	618	6417	83 211	142	3 910	37 161	1 428	34 985	328 347
Prozentzahlen	a)	0,4	0,4	0,3	2,6	1,7	2,1	1,5	3,3	3,1	16,9	36,7	35,4
	b)	10,9	26,2	27,8	7,1	5,1	7,1	1,6	3,1	3,1	16,7	27,6	27,8
Dagegen betrug die kürzeste wöchentliche Arbeitszeit ..... Stunden		unter 48			48 bis 50			über 50 bis 52			über 52 bis 54		
Summe [1]	a)	67	1 040	6 742	270	3768	42 225	272	8 248	85 925	1 585	46 330	435 528
	b)	1 016	34 051	338 150	570	6815	84 250	281	8 144	86 272	1 430	32 665	322 873
Prozentzahlen	a)	0,7	0,8	0,5	2,7	2,8	3,1	2,8	6,0	6,6	16,2	33,9	33,3
	b)	11,3	26,1	27,2	6,4	5,2	6,8	3,1	6,3	6,9	16,0	25,0	26,0

[1]) Da im Baugewerbe eine große Anzahl von Tarifverträgen abgeschlossen, aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht ist, fehlt

10h. Vergleich der Zeitlohnsätze mehrerer Berufsarten

Bezirke	Ortsüblicher Tagelohn		Steinmetzen		Klempner		Grobschmiede		Schlosser		Buchbinder	
	abs.	v. H.	abs.	v. H	abs.	v. H	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
Berlin, Charlottenburg, Lichtenberg, Neukölln, Schöneberg, Wilmersdorf	3,60	100,0	80	100,0	60	100,0	50	100,0	60	100,0	*31,50*	100,0
Stadtkreis Königsberg i. Pr.	2,75	76,4	68	85,0	53	88,3	43	86,0	47	78,3	—	—
Stadt Rathenow	2,70	75,0	—	—	51	85,0	39	78,0	39	65,0	*19,00*	60,3
Stadtkreis Posen	2,50	69,4	60	75,0	58	96,7	40	80,0	40	66,7	*25,00*	79,4
Stadtkreis Kiel	3,20	88,9	—	—	67	111,7	46	92,0	61	101,7	—	—
Stadtkreis Osnabrück	2,80	77,8	55	68,8	47	78,3	—	—	—	—	—	—
Stadtkreis Düsseldorf	3,50	97,2	74	92,5	60	100,0	65	130,0	60	100,0	*22,50*	71,4
Stadt München	3,70	102,8	67	83,8	60	100,0	52	104,0	50	83,3	*25,00*	79,4
Stadt Bamberg	2,90	80,6	—	—	40	66,7	40	80,0	40	66,7	—	—
Stadt Leipzig	3,50	97,2	80	100,0	55	91,7	53	106,0	65	108,3	*30,21*	96,0
Stadt Crimmitschau	2,30	63,9	—	—	42	70,0	42	84,0	42	70,0	—	—
Oberamt Ludwigsburg	2,80	77,8	—	—	—	—	50	100,0	50	83,3	—	—
Stadt Stuttgart	3,50	97,2	65	81,3	58	96,7	54	108,0	54	90,0	*28,89*	91,7
Stadt Mannheim	3,70	102,8	64	80,0	60	100,0	—	—	58	96,7	*29,00*	92,1
Stadt Mainz	3,10	86,1	—	—	55	91,7	52	104,0	50	83,3	—	—
Stadt Rostock	2,00	55,6	56	70,0	47	78,3	39	78,0	39	65,0	*24,50*	77,8
Städte Coburg, Ohrdruf, Friedrichroda	2,50	69,4	55	68,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Bremen	3,60	100,0	95	118,8	70	116,7	48	96,0	52	86,7	*28,50*	90,5
Stadt Hamburg	3,40	94,4	100	125,0	80	133,3	47	94,0	65	108,3	*32,50*	103,2
Stadtkreis Straßburg i. E.	2,90	80,6	65	81,3	58	96,7	46	92,0	46	76,7	*27,50*	87,3

Tarifgemeinschaften im Jahre 1913

Arbeitszeit, ausschließlich der Pausen, betrug a) im Sommer, b) im Winter .... Stunden

über 9 bis 9½			über 9½ bis 10			über 10 bis 10½			über 10½ bis 11			über 11			Gewerbegruppen
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit beschäftigten Personen	
85	5 186	18 374	201	4 378	13 806	1	17	7	—	—	—	—	—	—	a) 4. Maler usw.
1	16	37	1	12	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
21	445	3 514	44	284	2 942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) 5. Stukkateurgewerbe
1	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
23	700	2 701	93	581	2 577	1	2	22	—	—	—	—	—	—	a) 6 Dachdecker
—	—	—	1	4	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
26	373	2 981	118	672	6 237	—	—	—	2	11	95	—	—	—	a) 7. Steinsetzergewerbe
2	14	182	4	40	222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
2	2	28	2	19	1 151	1	1	2	—	—	—	—	—	—	a) XVII
2	2	28	1	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	b)
122	660	7 405	206	774	14 631	74	129	1 639	43	87	756	17	32	176	a) XIX
127	662	7 221	181	700	11 690	63	114	1 478	31	64	465	10	20	110	b)
51	396	4 980	118	1 089	26 534	30	411	3 894	491	1 197	6 254	55	712	5 181	a) XXI
53	465	6 654	94	1 043	22 310	26	459	3 776	32	727	5 018	47	668	4 651	b)
2	2	11	3	3	69	1	1	60	1	1	5	8	187	282	a) XXII
2	2	11	2	2	62	1	1	60	1	1	5	8	187	282	b)
1	1	13	3	14	57	—	—	—	1	3	25	—	—	—	a) XXIII
1	1	13	3	14	57	1	1	70	1	3	25	—	—	—	b)
1	1	20	1	7	168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a) XXIV
—	—	—	1	7	168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
2 181	28 365	255 094	4 020	37 578	430 905	394	1 320	13 094	458	3 786	14 642	358	5 738	17 507	a) Summe
1 947	17 220	174 171	2 502	21 210	194 125	305	1 111	8 826	394	3 523	12 059	298	5 096	15 308	b)
23,1	21,4	20,4	42,6	28,3	34,5	4,2	1,0	1,1	4,9	2,9	1,2	3,8	4,3	1,4	a) Prozentzahlen
22,7	13,6	14,-	29,8	16,-	16,4	3,6	0,9	0,8	4,6	2,8	1,-	3,5	4,0	1,3	b)

über 54 bis 56			über 56 bis 58			über 58 bis 60			über 60 bis 62			über 62 bis 64			über 64		
1 126	14 964	153 373	1 802	16 387	158 676	3 309	34 175	376 010	113	518	4 952	328	1 156	10 783	938	9 896	32 514
1 016	8 586	101 700	1 580	10 794	117 268	1 894	18 811	152 276	94	443	3 368	263	1 028	8 631	817	9 121	28 008
11,5	11,0	11,7	18,4	12,6	12,2	33,7	25,0	28,8	1,1	0,4	0,4	3,1	0,8	0,8	9,6	7,3	2,5
11,3	6,6	8,1	17,6	8,3	9,4	21,1	14,4	12,1	1,1	0,3	0,1	2,9	0,8	0,7	9,1	7,0	2,3

diese in den Zahlen des Baugewerbes und den Summenzahlen.

an verschiedenen Orten mit denen in Berlin

Tischler		Bäcker		Brauer		Ungelernte Arbeiter in Brauereien		Schneider		Maler		Steinsetzer		Buchdrucker		Speditionsarbeiter	
abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.	abs.	v. H.
62	100,0	*26,00*	100,0	*30,00*	100,0	*26,00*	100,0	55	100,0	72	100,0	85	100,0	*34,38*	100,0	*29,00*	100,0
35	56,5	—	—	—	—	—	—	45	81,8	53	73,6	66	77,6	*30,94*	90,0	*21,00*	72,4
45	72,6	—	—	*26,00*	86,7	*20,00*	76,9	45	81,8	50	69,4	—	—	*28,87*	84,0	—	—
42	67,7	—	—	*23,00*	76,7	*20,00*	76,9	43	78,1	53	73,6	60	70,6	*30,94*	90,0	*18,75*	64,7
64	103,2	*25,00*	96,1	*33,50*	111,7	*26,50*	101,9	45	81,8	65	90,3	73	85,9	*33,00*	96,0	*33,80*	116,6
51	82,3	—	—	*29,00*	96,7	*25,00*	96,1	—	—	52	72,1	65	76,5	*29,56*	86,0	—	—
60	96,8	*31,00*	119,1	*31,50*	105,-	*25,50*	98,1	49	89,1	60	83,3	—	—	*32,31*	94,0	*27,00*	93,1
53	85,5	*26,00*	100,0	*34,00*	113,3	*24,00*	92,3	42	76,4	56	77,8	—	—	*33,00*	96,0	*29,00*	100,0
42	67,7	—	—	*22,00*	73,3	*19,00*	73,1	40	72,7	44	61,1	60	70,6	*29,56*	86,0	*18,00*	62,1
58	93,5	*24,00*	92,3	*35,00*	116,7	*26,00*	100,0	40	72,7	—	—	—	—	*33,00*	96,0	*27,00*	93,1
42	67,7	—	—	*28,00*	93,3	*23,00*	88,5	40	72,7	—	—	71	83,5	*28,87*	84,0	*22,00*	75,9
43	69,4	—	—	*33,00*	110,0	*26,40*	101,5	40	72,7	51	70,8	—	—	*28,87*	84,0	*24,00*	82,8
50	80,6	—	—	*33,20*	110,7	*27,40*	105,4	42	76,4	58	80,6	—	—	*32,31*	94,0	*24,00*	82,8
51	87,1	*24,00*	92,3	*34,00*	113,3	*20,00*	76,9	50	90,9	57	79,1	—	—	*32,31*	94,0	—	—
49	79,0	—	—	*28,00*	93,3	*23,00*	88,5	45	81,8	54	75,0	—	—	*31,62*	92,0	—	—
43	69,4	*23,00*	88,5	*27,00*	90,0	*21,50*	82,7	48	87,3	55	76,4	70	82,4	*30,94*	90,0	—	—
35	56,5	—	—	*22,00*	73,3	*20,00*	76,9	46	83,6	47	65,3	68	80,0	*28,19*	82,0	*24,00*	82,8
60	96,8	*25,00*	96,1	*34,00*	113,3	*25,50*	98,1	45	81,8	63	87,5	67	78,8	*32,31*	94,0	*25,00*	86,2
65	104,8	*28,00*	107,7	*36,00*	120,0	*22,00*	84,6	55	100,0	73	101,4	80	94,1	*34,38*	100,0	*32,40*	111,7
47	75,8	—	—	*28,00*	93,3	*24,00*	92,3	44	80,0	55	76,4	—	—	*34,38*	100,0	*26,40*	91,0

11. Streiks und Aussperrungen

Im Jahre 1914

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 279)

a. Streiks nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen[1]	Zahl der beendeten Streiks	Davon im Vorjahre begonnene Streiks	Angaben über die im Jahre 1914 beendeten Streiks: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal[2]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen
Kunst- u. Handelsgärtnerei usw.	7	—	95	428	325	2	8	4	2	1	4	2
Tierzucht (ohne die Zucht landw. Nutztiere) u. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	16	2	17	6 143	1 773	311	16	5	7	2	6	8
Industrie d. Steine und Erden	120	8	241	10 452	6 186	335	119	31	73	15	54	51
Metallverarbeitung	78	2	346	14 327	3 224	65	61	20	47	11	22	45
Industrie der Maschinen, Instrum u. Apparate	99	1	183	61 844	7 437	226	94	20	48	9	32	58
Chem. Industrie	9	—	9	625	297	—	13	4	1	2	3	4
Industrie d. forstw. Nebenprod usw.	5	—	5	125	103	7	5	2	1	1	1	3
Textilindustrie	20	1	41	5 678	1 692	58	14	1	10	4	9	7
Papierindustrie	10	3	49	2 207	961	55	13	3	6	1	5	4
Lederindustrie usw.	29	—	163	2 588	1 040	25	27	7	16	3	12	14
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	114	6	480	35 354	4 768	278	100	44	63	19	47	48
Industrie d. Nahr.- u. Genußmittel	44	4	164	4 339	1 629	306	52	19	22	3	15	26
Bekleid.-Gewerbe	58	1	247	4 141	2 157	56	56	6	37	11	34	13
Reinig.-Gewerbe	7	—	9	111	67	—	11	2	3	1	3	3
Baugewerbe	386	12	1 044	31 729	17 504	742	380	60	191	92	139	155
Polygr. Gewerbe	6	—	7	525	95	—	3	2	5	—	—	6
Künstler. Gewerbe	2	—	9	91	59	—	1	1	1	—	—	2
Handelsgewerbe	31	—	44	1 735	1 334	38	36	10	15	3	12	16
Versich.-Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	57	—	2 041	10 589	7 861	115	72	23	33	7	23	27
Gast- und Schankwirtschaft	14	—	15	352	153	3	14	1	10	4	4	6
Musik-, Theater- u. Schaust.-Gewerbe	3	—	4	31	17	—	1	1	3	1	—	2
Gesamtsumme 1914	**1 115**	**40**	**5 213**	**193 414**	**58 682**	**2 622**	**1 096**	**266**	**594**	**190**	**425**	**500**
Dagegen 1913	2 127	73	9 007	572 842	254 206	11 369	2 117	738	1 148	356	899	872
» 1912	2 510	115	7 255	887 041	406 314	11 093	2 742	1 155	1 391	415	1 001	1 094
» 1911	2 566	70	10 640	594 860	217 809	20 356	2 549	896	1 444	497	1 186	883
» 1910	2 113	55	8 276	374 038	155 680	12 228	2 014	570	1 061	419	908	786
» 1909	1 537	37	4 811	253 831	96 925	10 130	1 349	300	745	283	520	734
» 1908	1 347	54	4 774	199 371	68 392	7 405	1 144	260	590	206	437	704
» 1907	2 266	13	13 092	445 165	192 430	10 594	2 238	776	1 084	373	930	963
» 1906	3 328	50	16 246	686 539	272 218	24 433	3 386	1 284	2 201	613	1 498	1 217
» 1905	2 403	45	14 481	776 984	408 145	12 015	2 451	849	1 744	528	971	904
» 1904	1 870	38	10 321	273 364	113 480	6 788	1 779	614	1 359	449	688	733
Durchschnitte 1909–1913	*2 170,6*	*70,0*	*7 997,8*	*536 522,4*	*226 186,8*	*13 035,2*	*2 154,2*	*731,8*	*1 157,8*	*394,0*	*902,8*	*873,8*
Durchschnitte 1901–1908	*2 242,8*	*40,0*	*11 782,8*	*476 284,6*	*210 933,0*	*12 217,0*	*2 199,6*	*756,6*	*1 395,6*	*433,8*	*904,8*	*904,2*
Durchschnitte 1899–1903	*1 242,2*	*29,4*	*5 971,8*	*205 323,8*	*83 383,6*	*9 326,4*	*1 091,6*	*347,0*	*698,2*	*266,8*	*379,6*	*595,8*

[1]) Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2]) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung besonders nachgewiesen worden.

11 b. Streiks nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile[1])	Zahl der beendeten Streiks	Davon im Vorjahre begonnene Streiks	Angaben über die im Jahre 1914 beendeten Streiks: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ... mal[2]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen ...	21	1	50	1 795	762	32	21	5	12	7	8	6
» Westpreußen ..	19	—	48	4 895	687	64	20	6	6	4	5	10
Stadt Berlin.....	65	3	1 794	55 221	6 626	21	50	3	37	18	18	29
Provinz Brandenburg..	99	2	237	13 456	4 588	373	91	13	41	16	33	50
» Pommern	23	1	41	1 444	548	36	27	3	7	3	10	10
» Posen	20	—	127	2 129	990	68	19	8	7	5	6	9
» Schlesien.....	52	2	85	12 903	4 849	437	53	10	31	9	24	19
» Sachsen	44	—	126	2 742	1 084	16	43	7	19	8	14	22
» Schlesw.-Holst.	19	1	55	951	563	36	26	8	6	—	13	6
» Hannover	40	1	201	4 170	2 087	19	47	13	18	6	17	17
» Westfalen	42	—	217	8 400	2 050	40	46	6	21	7	21	14
» Hessen-Nassau .	42	2	127	7 771	1 973	174	40	10	19	9	16	17
» Rheinland....	127	2	641	13 865	7 146	347	115	33	74	17	53	57
Preußen...	613	15	3 749	129 742	33 953	1 663	598	125	298	109	238	266
Bayern	108	5	299	8 847	5 374	117	104	36	72	17	37	54
Sachsen	142	10	336	22 531	6 533	456	142	39	84	26	58	58
Württemberg.....	24	3	59	3 117	1 791	43	21	5	18	2	15	7
Baden	29	1	244	5 195	1 866	37	30	12	21	5	7	17
Hessen	29	—	67	2 735	1 101	31	40	7	11	5	13	11
Mecklenburg-Schwerin	5	1	12	166	161	—	4	3	2	—	—	5
Großherzogt. Sachsen	10	—	20	917	308	7	13	3	6	1	4	5
Oldenburg.....	8	1	13	430	267	2	8	3	2	1	2	5
Braunschweig	20	1	77	1 774	1 175	39	20	1	10	1	9	10
Sachsen-Meiningen ..	5	—	6	136	131	—	6	2	4	1	3	1
Sachsen-Altenburg...	8	1	15	778	428	17	4	2	7	2	3	3
Sachsen-Coburg-Gotha	11	—	19	842	626	10	11	—	5	3	2	6
Anhalt.....	7	—	22	831	431	—	7	—	3	—	5	2
Schwarzb.-Rudolstadt	3	—	6	311	217	—	3	1	2	—	1	2
Waldeck	2	1	5	46	26	—	1	—	1	—	—	2
Reuß älterer Linie ..	7	1	12	621	228	—	6	3	1	—	3	4
Reuß jüngerer Linie.	6	—	6	742	441	—	3	1	4	—	—	6
Lippe.....	2	—	2	91	71	—	1	—	2	—	—	2
Lübeck	3	—	5	988	25	—	5	1	—	—	2	1
Bremen.....	10	—	18	5 920	940	38	2	—	10	2	1	7
Hamburg.....	25	—	142	3 043	1 277	10	28	12	13	5	5	15
Elsaß-Lothringen	38	—	79	3 611	1 312	152	39	10	18	10	17	11
Deutsches Reich...	1 115	40	5 213	193 414	58 682	2 622	1 096	266	594	190	425	500
Darunter:												
Vor dem Kriege beendet	*993*	*39*	*3 864*	*148 580*	*50 240*	*1 935*	*975*	*227*	*538*	*182*	*408*	*403*
Vor dem Kriege begonnen und während des Krieges beendet...	*98*	*1*	*1 324*	*41 312*	*7 316*	*119*	*100*	*33*	*47*	*2*	*14*	*82*
davon:												
Durch den Krieg unmittelbar beendet..	83	1	1 295	39 483	6 877	119	87	31	38	2	12	69
Während des Krieges begonnen und beendet	*21*	.	25	*3 522*	*1 126*	*568*	*21*	*6*	*9*	*6*	*3*	*15*

[1]) Es sind nur die Staaten und Landesteile aufgeführt worden, in denen Streiks stattgefunden haben. — [2]) Siehe Anmerkung [2]) auf S. 92.

11. Streiks und Aussperrungen

Im Jahre 1914

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 279)

11c. Aussperrungen nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen[1]	Zahl der beendeten Aussperrungen	Davon im Vorjahre begonnene Aussperrungen	Angaben über die im Jahre 1914 beendeten Aussperrungen: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Aussperrungen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ... mal[2]: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	2	—	2	1 231	519	15	—	1	2	1	1	—
Industrie der Steine und Erden	23	—	90	6 464	4 385	81	27	7	18	5	16	2
Metallverarbeitung	8	1	96	3 744	1 855	128	7	3	5	3	5	—
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	6	2	6	3 974	3 140	—	5	1	6	6	—	—
Chemische Industrie	1	—	1	210	131	—	1	—	1	1	—	—
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilindustrie	9	—	448	24 883	23 874	209	9	1	7	8	1	—
Papierindustrie	1	1	2	244	7	—	—	—	1	1	—	—
Lederindustrie	2	—	25	178	53	—	1	2	2	1	1	—
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	10	1	11	499	227	—	6	3	7	2	7	1
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	6	—	12	265	164	—	2	1	5	5	1	—
Bekleidungsgewerbe	6	—	18	786	712	5	2	1	6	3	3	—
Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe	27	—	103	1 813	1 073	101	26	5	24	5	20	2
Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Künstlerische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handelsgewerbe	4	—	14	309	178	38	5	1	3	4	—	—
Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	2	—	4	161	130	—	—	—	2	1	—	1
Gast- und Schankwirtschaft	1	—	1	20	10	—	1	—	1	1	—	—
Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsumme 1914	108	5	833	44 781	36 458	577	92	26	90	47	55	6
Dagegen im Jahre 1913	337	5	6 579	82 556	56 842	977	336	120	324	39	283	15
» » » 1912	324	90	2 558	143 907	74 780	1 562	253	78	397	97	212	15
» » » 1911	232	12	1 933	300 953	138 354	8 697	144	50	207	73	146	13
» » » 1910	1 115	4	10 834	306 613	214 129	8 669	734	421	1 134	81	1 010	24
» » » 1909	115	5	1 749	36 870	22 924	904	84	19	81	47	59	9
» » » 1908	177	—	1 758	81 286	43 718	266	127	53	98	100	69	8
» » » 1907	246	3	5 287	129 563	81 167	1 825	151	76	163	112	119	15
» » » 1906	298	7	2 780	152 449	77 109	2 655	81	34	290	88	174	36
» » » 1905	254	9	3 859	188 526	118 665	3 739	30	17	257	65	147	42
» » » 1904	120	12	1 115	36 312	23 760	1 452	47	34	125	44	33	43
Durchschnitte 1909—1913	*424,6*	*23,2*	*4 730,6*	*174 179,8*	*101 405,8*	*4 161,8*	*310,2*	*137,6*	*428,6*	*67,4*	*342,0*	*15,2*
» 1904—1908	*219,0*	*6,2*	*2 959,8*	*117 627,2*	*68 883,8*	*1 987,4*	*87,2*	*42,8*	*186,6*	*81,8*	*108,4*	*28,8*
» 1899—1903	*41,8*	*8,4*	*786,8*	*21 995,6*	*13 075,0*	*618,2*	*18,4*	*9,2*	*28,0*	*20,2*	*11,2*	*10,4*

[1]) Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2]) Aussperrungsfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind bei jeder einzelnen Forderung besonders nachgewiesen worden.

11 d. Aussperrungen nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile [1]	Zahl der beendeten Aussperrungen	Davon im Vorjahre begonnene	Angaben über die im Jahre 1914 beendeten Aussperrungen: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Aussperrungen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ... mal [2]: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen	4	—	5	555	308	—	2	1	4	2	2	—
„ Westpreußen	1	—	6	26	26	—	—	—	1	1	—	—
Stadt Berlin	2	1	41	1 285	965	—	1	—	2	1	1	—
Provinz Brandenburg	14	—	460	25 436	24 320	209	13	3	12	9	3	2
„ Pommern	6	—	10	266	173	—	2	1	4	5	1	—
„ Posen	2	—	75	310	110	—	3	—	2	2	—	—
„ Schlesien	8	—	26	6 596	5 062	50	9	7	4	3	5	—
„ Sachsen	4	—	28	343	140	—	3	1	4	3	—	1
„ Schleswig-Holstein	2	1	2	95	76	9	2	—	—	1	1	—
„ Hannover	2	1	5	188	122	—	3	—	1	1	1	—
„ Westfalen	15	1	45	1 276	483	77	14	3	14	3	12	—
„ Hessen-Nassau	2	—	8	116	113	—	2	1	2	—	2	—
„ Rheinland	12	—	40	2 143	1 223	7	8	3	12	4	8	—
Preußen	74	4	751	38 635	33 121	352	62	20	62	35	36	3
Bayern	12	—	29	1 717	1 070	72	15	2	11	—	11	1
Sachsen	8	—	8	1 873	1 220	—	4	2	5	3	3	2
Württemberg	2	—	13	72	66	—	2	—	2	—	2	—
Baden	5	1	12	1 484	236	110	4	1	4	4	1	—
Mecklenburg-Schwerin	1	—	1	6	6	—	1	1	—	1	—	—
Sachsen-Meiningen	1	—	1	270	196	—	1	—	1	1	—	—
Sachsen-Altenburg	3	—	4	420	402	5	—	—	4	2	1	—
Anhalt	1	—	9	108	65	—	2	—	—	—	1	—
Bremen	1	—	5	196	76	38	1	—	1	1	—	—
Deutsches Reich	108	5	833	44 781	36 458	577	92	26	90	47	55	6
Darunter:												
Vor dem Kriege beendet	*91*	*5*	*360*	*19 422*	*12 138*	*377*	*77*	*24*	*74*	*35*	*51*	*5*
Vor dem Kriege begonnen und während des Krieges beendet	*17*	—	*473*	*25 359*	*24 320*	*200*	*15*	*2*	*16*	*12*	*4*	*1*
davon:												
Durch den Krieg unmittelbar beendet	15	—	466	25 230	24 201	200	13	1	14	11	3	1
Während des Krieges begonnen und beendet	—	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Es sind nur die Staaten und Landesteile aufgeführt worden, in denen Aussperrungen stattgefunden haben. — [2] Siehe Anmerkung [2]) auf S. 94.

12. Bergarbeiterlöhne in den Jahren 1913 und 1914

(Reichs-Arbeitsblatt Nr. 3 und 5 der Jahrgänge XII und XIII)

a. Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter

Art und Bezirk des Bergbaues (O. B. = Oberbergamtsbezirk)		Gesamtbelegschaft	Verfahrene Arbeitsschichten auf 1 Arbeiter (abgerundet auf ganze Zahlen)	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten, sowie der Knappschafts- und Invalidenversicherungsbeiträge) insgesamt ℳ	auf 1 Arbeiter und 1 Schicht ℳ	auf 1 Arbeiter ℳ
1		2	3	4	5	6
1. Preußen						
a) Steinkohlenbergbau:						
in Oberschlesien	1913	121 617	312	137 879 168	3,63	1 134
	1914	119 373	304	129 596 782	3,57	1 086
in Niederschlesien	1913	27 864	321	30 595 627	3,41	1 098
	1914	25 619	317	28 024 151	3,45	1 094
im O. B. Dortmund:						
a) Nördliche Reviere	1913	286 520	327	508 174 153	5,42	1 774
	1914	267 860	314	438 546 260	5,22	1 637
b) Südliche Reviere	1913	82 609	327	140 119 120	5,18	1 696
	1914	77 420	315	120 269 960	4,93	1 554
Summe O. B. Dortmund (a, b und Revier Hamm)	1913	384 951	327	672 206 287	5,36	1 755
	1914	359 082	314	581 407 536	5,15	1 619
bei Saarbrücken (Staatswerke)	1913	49 696	310	68 610 145	4,45	1 381
	1914	40 154	305	53 319 472	4,36	1 328
bei Aachen	1913	14 766	319	23 011 837	4,89	1 558
	1914	12 946	310	19 071 746	4,76	1 473
am linksseitigen Niederrhein	1913	13 876	313	24 297 079	5,60	1 751
	1914	13 595	299	22 038 782	5,42	1 621
b) Braunkohlenbergbau:						
im Oberbergamtsbezirk Halle	1913	41 678	312	48 969 828	3,77	1 175
	1914	37 410	311	43 346 707	3,73	1 159
linksrheinischer	1913	10 486	313	13 924 710	4,24	1 328
	1914	10 408	311	13 692 178	4,22	1 316
c) Salzbergbau:						
im Oberbergamtsbezirk Halle	1913	12 042	315	15 961 807	4,21	1 326
	1914	9 037	307	11 532 482	4,16	1 276
im Oberbergamtsbezirk Clausthal	1913	11 900	317	16 477 747	4,36	1 385
	1914	8 424	304	11 105 353	4,34	1 318
d) Erzbergbau:						
in Mansfeld (Kupferschiefer)	1913	13 069	319	15 467 302	3,71	1 184
	1914	11 706	321	13 772 763	3,66	1 177
im Oberharz	1913	2 570	304	(1 2 795 110	(1 3,58	(1 1 088
	1914	2 454	304	(1 2 619 982	(1 3,51	(1 1 068
in Siegen	1913	11 159	312	15 559 904	4,47	1 394
	1914	10 182	307	13 411 805	4,29	1 317
in Nassau und Wetzlar	1913	6 563	309	7 157 937	3,53	1 091
	1914	5 648	298	5 822 866	3,45	1 031
sonstiger rechtsrheinischer	1913	4 789	304	5 631 085	3,86	1 176
	1914	4 350	297	5 042 386	3,90	1 159
linksrheinischer	1913	2 874	305	2 854 597	3,25	993
	1914	2 570	298	2 508 188	3,27	976
2. Bayern (Stein- und Pechkohlenbergbau)	1913	8 583	309	(2 11 162 660	(2 4,20	(2 1 301
	1914	7 563	305	(2 9 734 362	(2 4,22	(2 1 287
3. Sachsen-Altenburg (Braunkohlenbergbau)	1913	4 292	300	5 102 268	3,95	1 189
	1914	4 462	302	5 162 142	3,84	1 157
4. Elsaß-Lothringen						
a) Steinkohlenbergbau	1913	16 333	300	21 648 543	4,42	1 325
	1914	12 132	319	17 030 273	4,40	1 404
b) Eisenerzgewinnung:						
a) in Bergwerken	1913	16 975	278	27 716 198	5,87	1 633
	1914	11 311	285	18 241 355	5,67	1 613
b) in Tagebauen	1913	274	265	289 765	3,96	1 058
	1914	257	271	330 207	4,74	1 285
c) Kalibergbau	1913	1 175	307	1 544 372	4,28	1 314
	1914	1 162	291	1 430 173	4,23	1 231

[1]) Hinzu tritt der Wert der Brotkornzulage: im Jahre 1913 = 0,16 ℳ, im Jahre 1914 = 0,16 ℳ für 1 Schicht. — [2]) Hinzu tritt noch der Wert der Beihilfen mit 0,05 ℳ für 1 Schicht im Jahre 1914 und 0,01 ℳ für 1 Schicht im Jahre 1913.

12b. Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht

Art und Bezirk des Bergbaues (O. B. = Oberbergamtsbezirk)		Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter		Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter		Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter (unter 16 Jahren)		Weibliche Arbeiter	
		von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Preußen											
a) Steinkohlenbergbau:											
in Oberschlesien	1913	31,0	4,85	32,3	3,57	25,0	3,10	5,4	1,37	4,5	1,19
	1914	29,5	4,79	33,5	3,51	26,3	3,22	5,9	1,26	4,8	1,31
in Niederschlesien	1913	42,6	3,84	25,9	3,41	27,3	3,09	3,0	1,35	1,2	1,70
	1914	40,7	3,89	26,9	3,46	27,3	3,15	3,8	1,35	1,3	1,73
im O. B. Dortmund:											
a) Nördliche Reviere	1913	50,6	6,54	26,5	4,60	19,3	4,37	3,6	1,44	—	—
	1914	49,1	6,25	27,3	4,55	19,4	4,38	4,2	1,47	—	—
b) Südliche Reviere	1913	51,9	6,15	25,1	4,1-	18,8	4,28	4,2	1,50	—	—
	1914	50,4	5,90	25,2	4,21	19,4	4,27	5,0	1,48	—	—
Summe O. B. Dortmund (a, b und Revier Hamm)	1913	50,7	6,4-	25,3	4,54	19,3	4,34	3,7	1,46	—	—
	1914	49,3	6,17	26,9	4,40	19,5	4,35	4,3	1,47	—	—
bei Saarbrücken (Staatswerke)	1913	47,9	5,18	27,9	4,10	19,8	3,84	4,4	1,41	—	—
	1914	46,1	5,03	28,4	4,10	21,2	3,84	4,3	1,43	—	—
bei Aachen	1913	55,4	5,6-	17,8	4,33	23,4	4,07	3,4	1,64	—	—
	1914	52,8	5,44	20,9	4,37	22,6	4,06	3,7	1,64	—	—
am linksseitigen Niederrhein	1913	62,3	6,33	12,4	5,21	21,6	4,37	3,7	1,59	—	—
	1914	62,6	6,09	12,1	5,01	21,4	4,40	3,9	1,61	—	—
b) Braunkohlenbergbau:											
im O. B. Halle unterirdisch	1913	15,-	4,51	6,7	3,56	.	.	.	.	.	.
	1914	14,0	4,43	6,7	3,54	.	.	.	.	.	.
im O. B. Halle in Tagebauen	1913	28,6	4,06	5,3	3,61	.	.	.	.	.	.
	1914	26,8	4,07	5,9	3,62	.	.	.	.	.	.
Summe	1913	44,3	4,12	12,0	3,58	40,1	3,47	2,1	1,93	1,5	2,16
	1914	40,8	4,19	12,6	3,58	42,5	3,48	2,7	1,92	1,4	2,34
linksrheinischer	1913	41,6	4,78	10,0	4,37	43,1	3,97	5,1	1,99	.	.
	1914	39,2	4,68	10,8	4,41	43,0	4,07	6,0	2,04	0,1	2,23
c) Salzbergbau:											
im Oberbergamtsbezirk Halle	1913	38,5	4,76	21,5	4,08	38,1	3,85	1,7	1,39	0,1	1,78
	1914	35,7	4,68	23,8	4,11	38,6	3,84	1,8	1,30	0,1	1,90
im Oberbergamtsbezirk Clausthal	1913	43,3	4,97	13,1	4,11	42,1	3,90	1,3	1,59	0,1	3,19
	1914	40,3	4,91	15,6	4,17	42,5	3,94	1,6	1,54	.	3,47
d) Erzbergbau:											
in Mansfeld (Kupferschiefer)	1913	61,4	3,90	9,5	3,82	23,7	3,57	5,4	1,84	.	.
	1914	59,1	3,87	10,8	3,75	23,9	3,58	6,2	1,84	.	.
im Oberharz	1913	44,7	(1 4,18	10,6	(1 3,99	38,3	(1 3,78	6,1	(1 1,40	0,3	(1 1,44
	1914	42,7	(1 4,13	10,1	(1 3,96	38,5	(1 3,15	7,1	(1 1,40	1,6	(1 1,94
in Siegen	1913	58,7	5,18	9,0	4,03	22,9	3,98	7,1	1,98	2,1	1,85
	1914	55,3	4,96	10,3	4,04	23,7	3,79	8,4	1,90	2,3	1,85
in Nassau und Wetzlar	1913	66,9	3,71	4,1	3,42	24,2	3,37	4,4	1,82	0,4	1,36
	1914	65,7	3,63	4,6	3,46	24,3	3,34	5,0	1,80	0,4	1,39
sonstiger rechtsrheinischer	1913	58,5	4,35	7,0	3,81	26,1	3,47	5,8	1,73	2,5	1,59
	1914	55,8	4,42	7,6	3,96	28,1	3,50	6,0	1,69	2,5	1,55
linksrheinischer	1913	50,6	3,55	9,4	3,17	34,7	3,09	3,0	1,42	2,1	1,61
	1914	54,2	3,61	10,4	3,12	29,0	3,04	2,0	1,42	2,6	1,65
2. Bayern											
(Stein- und Pechkohlenbergbau)	1913	53,8	(2 4,81	24,1	(2 3,83	16,8	(2 3,51	2,9	(2 1,53	2,4	(2 2,15
	1914	54,0	(2 4,85	23,2	(2 3,85	17,3	(2 3,56	3,1	(2 1,55	2,4	(2 2,27
3. Sachsen-Altenburg											
(Braunkohlenbergbau)	1913	27,7	4,60	22,1	3,87	46,6	3,74	0,8	2,13	2,8	2,01
	1914	27,3	4,47	25,4	3,71	43,2	3,65	1,3	2,54	2,8	2,17
4. Elsaß-Lothringen											
a) Steinkohlenbergbau	1913	47,9	5,17	27,5	3,93	18,4	3,97	6,1	1,49	—	—
	1914	45,4	5,25	27,0	3,90	20,1	3,98	6,6	1,55	—	—
b) Eisenerzgewinnung:											
a) in Bergwerken	1913	67,5	6,61	16,4	4,49	14,9	4,51	1,3	1,72	—	—
	1914	63,1	6,49	18,1	4,62	17,1	4,48	1,7	1,71	—	—
b) in Tagebauen	1913	—	—	—	—	94,7	4,70	5,3	1,83	—	—
	1914	76,7	5,02	23,3	3,83	—	—	—	—	—	—
c) Kalibergbau	1913	30,5	4,93	16,7	4,40	50,9	3,94	1,9	1,71	—	—
	1914	35,6	4,80	20,6	4,22	41,1	3,88	2,7	1,83	—	—

[1] [2] Siehe Anmerkung [1] und [2] bei 12a auf S. 96.

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10 000 und mehr Einwohnern [1])

(Als Ortslohn gilt der ortsübliche Tagesentgelt gewöhnlicher Tagearbeiter)

Nach dem Stande vom 1. Januar 1915 [2])

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Königreich Preußen			
Reg.-Bez. Königsberg			
Memel	21 470	2,75	1,70
Königsberg i. Pr.	245 994	3,00	1,80
Rastenburg	11 945	2,30	1,30
Braunsberg	13 601	2,50	1,40
Reg.-Bez. Gumbinnen			
Tilsit	39 013	2,50	1,80
Gumbinnen	14 540	2,40	1,50
Insterburg	31 624	2,40	1,50
Reg.-Bez. Allenstein			
Lyck	13 428	2,40	1,60
Allenstein	33 077	2,40	1,60
Osterode	14 364	2,40	1,60
Reg.-Bez. Danzig			
Elbing	58 636	2,50	1,50
Marienburg	14 019	2,50	1,50
Danzig	170 337	3,00	1,75
Ohra	11 029	3,00	1,75
Dirschau	16 894	2,50	1,50
Preußisch Stargard	10 419	2,50	1,50
Zoppot	15 015	3,00	1,75
Reg.-Bez. Marienwerder			
Marienwerder	12 983	2,30	1,40
Deutsch Eylau	10 087	2,30	1,40
Thorn	46 227	2,75	1,75
Culmsee	10 612	2,25	1,50
Culm	11 718	1,90	1,20
Graudenz	40 325	3,00	2,00
Konitz	12 005	2,50	1,70
Stadtkreis Berlin			
Berlin	2 071 257	4,00	3,00
Reg.-Bez. Potsdam			
Prenzlau	21 386	2,60	1,60
Eberswalde	26 075	3,00	1,80
Berlin-Lichtenberg	133 141	3,60	2,50
» -Pankow	45 165	4,00	2,75
» -Weißensee	43 037	4,00	3,00
» -Reinickendorf	34 299	3,50	2,50
» -Oberschöneweide	21 369	3,50	2,50
» -Friedrichsfelde	19 785	3,50	2,50
» -Tegel	18 752	3,50	2,50
» -Niederschönhausen	15 592	3,50	2,50
Friedrichshagen	14 341	3,50	2,50
Oranienburg	12 949	3,50	2,50
Charlottenburg	305 978	4,00	3,00
Berlin-Schöneberg	172 823	4,00	3,00
Neukölln	237 289	4,00	2,60
Berlin-Wilmersdorf	109 716	4,00	3,00
Berlin-Steglitz	62 954	4,00	3,00
» -Lichterfelde	42 513	4,00	2,50
» -Friedenau	34 862	4,00	2,50
Cöpenick	30 879	3,50	2,40
Berlin-Treptow	24 469	4,00	2,50
Nowawes	23 758	3,00	2,00
Berlin-Tempelhof	20 733	4,00	2,50
Zehlendorf	16 864	4,00	2,50
Berlin-Mariendorf	15 423	4,00	2,50
» -Britz	11 502	4,00	2,50
Adlershof	10 645	4,00	2,50
Luckenwalde	23 476	3,00	2,00
Potsdam	62 243	3,30	2,00
Spandau	84 855	3,60	2,20
Brandenburg a. H.	53 595	3,50	1,80
Rathenow	24 891	3,20	1,80
Neuruppin	18 720	2,50	1,50
Wittenberge	20 600	3,50	2,50
Reg.-Bez. Frankfurt			
Cüstrin	17 600	2,80	1,80
Landsberg a. W.	39 339	2,80	1,80
Fürstenwalde	22 626	3,50	2,50
Frankfurt a. O.	68 277	2,80	1,80
Sommerfeld	11 880	2,30	1,80
Guben	38 593	3,00	2,00
Finsterwalde	13 111	3,75	2,75
Cottbus	48 643	2,80	1,90
Forst	33 875	2,80	2,00
Sorau	18 019	2,20	1,40
Spremberg	11 706	2,00	1,25
Reg.-Bez. Stettin			
Demmin	12 378	2,50	1,60
Anklam	15 279	2,50	1,60
Swinemünde	13 914	2,75	1,70
Pasewalk	10 916	2,50	1,60
Stettin	236 113	3,20	1,80
Stargard	27 551	2,50	1,60
Gollnow	10 259	2,50	1,60
Reg.-Bez. Köslin			
Neustettin	11 833	2,40	1,60
Kolberg	24 786	2,50	1,60
Köslin	23 236	2,50	1,60
Stolp i. P.	33 762	2,80	1,60
Lauenburg i. P.	13 916	2,30	1,50
Reg.-Bez Stralsund			
Stralsund	33 988	2,80	1,80
Greifswald	24 679	2,50	1,40
Reg.-Bez. Posen			
Posen	156 691	3,10	2,00
Lissa	17 156	2,50	1,70
Rawitsch	11 525	2,25	1,40
Krotoschin	13 064	2,20	1,50
Ostrowo	14 770	2,50	1,80

[1]) Nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 1 Dezember 1910. — [2]) Die vollständige Übersicht über die im Deutschen Reiche geltenden, gemäß § 149 bis 152 der Reichsversicherungsordnung festgesetzten Ortslöhne ist veröffentlicht in der Beilage zu Nr. 5 des Zentralblatts für das Deutsche Reich vom 16. Januar 1914, und zwar nach dem Stande vom 1. Januar 1914; die Abänderungen hierzu sind veröffentlicht in Nr. 33 des Zentralblatts für das Deutsche Reich vom 3. Juli 1914. — Die oben für die Gemeinden angeführten Ortslöhne gelten vielfach für einen ganzen Kreis bzw. Amtsbezirk.

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10 000 und mehr Einw.

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Reg.-Bez. Bromberg			
Schneidemühl	26 126	3,00	2,00
Bromberg	57 696	3,00	1,80
Hohensalza	25 604	3,00	2,00
Gnesen	25 339	2,50	1,50
Reg.-Bez. Breslau			
Ols	11 717	1,80	1,15
Breslau	512 105	3,50	1,80
Brieg	29 035	2,65	1,60
Langenbielau	18 514	2,00	1,50
Reichenbach i. Schl.	16 371	2,10	1,60
Schweidnitz	31 329	2,60	1,60
Striegau	14 587	2,10	1,30
Waldenburg	19 681	3,00	1,80
Altwasser	17 324	2,80	1,80
Dittersbach	12 570	2,80	1,80
Nieder Hermsdorf	11 378	2,80	1,80
Weißstein	11 116	2,80	1,80
Gottesberg	10 644	2,50	1,60
Glatz	17 121	2,50	1,60
Reg.-Bez. Liegnitz			
Grünberg	23 168	2,50	1,79
Neusalz a. Oder	13 474	1,80	1,15
Sagan	15 063	1,80	1,15
Glogau	24 524	2,75	1,75
Bunzlau	16 125	2,50	1,30
Haynau	10 461	2,50	1,50
Liegnitz	66 620	2,60	1,40
Jauer	13 549	1,80	1,00
Landeshut	13 571	2,50	1,50
Hirschberg	20 564	2,60	1,80
Lauban	15 467	2,08	1,28
Görlitz	85 806	2,70	1,60
Weißwasser	11 799	2,70	1,80
Reg.-Bez. Oppeln			
Kreuzburg	11 588	1,60	1,05
Oppeln	33 907	2,30	1,40
Gleiwitz	66 981	2,60	1,50
Mikultschütz	13 823	2,30	1,40
Tarnowitz	13 582	2,30	1,40
Radzionkau	10 272	2,30	1,40
Beuthen	67 718	2,60	1,50
Königshütte	72 641	2,60	1,50
Bismarckhütte	22 687	2,60	1,50
Roßberg	20 021	2,60	1,50
Lipine	18 190	2,60	1,50
Schwientochlowitz	16 167	2,60	1,50
Scharley	11 009	2,60	1,50
Hohenlinde	10 339	2,60	1,50
Hindenburg (Zabrze)	63 373	2,60	1,50
Zaborze	27 065	2,60	1,50
Ruda	14 163	2,60	1,50
Biskupitz	13 964	2,60	1,50
Bielschowitz	12 524	2,60	1,50
Kattowitz	43 173	2,60	1,50
Vogutschütz	22 922	2,60	1,50
Siemianowitz	18 336	2,60	1,50
Myslowitz	17 838	2,60	1,50
Laurahütte	16 120	2,60	1,50
Zalenze	15 150	2,60	1,50
Domb	13 666	2,60	1,50
Rosdzin	12 419	2,60	1,50
Chorzow	10 875	2,60	1,50
Rybnik	11 656	2,30	1,40
Ratibor	38 424	2,30	1,40
Leobschütz	13 081	1,85	1,20
Neustadt i. Schl.	18 856	1,85	1,20
Neisse	25 938	1,85	1,20
Reg.-Bez. Magdeburg			
Salzwedel	14 427	2,50	1,40
Stendal	27 263	2,80	1,70
Tangermünde	14 001	2,80	1,70
Burg a. Ihle	24 074	2,50	1,40
Schönebeck	18 310	2,80	1,70
Staßfurt	16 794	2,80	1,70
Kalbe a. S.	12 088	2,50	1,40
Magdeburg	279 629	3,70	2,00
Neuhaldensleben	10 774	2,50	1,40
Oschersleben	12 931	2,50	1,40
Aschersleben	28 964	2,80	1,70
Quedlinburg	27 233	2,80	1,70
Thale	13 255	2,50	1,40
Halberstadt	46 481	2,80	1,70
Wernigerode	18 359	2,50	1,40
Reg.-Bez. Merseburg			
Torgau	13 493	2,40	1,20
Wittenberg	22 419	2,75	1,70
Bitterfeld	14 617	2,80	1,30
Halle a. S.	180 843	3,50	1,80
Eilenburg	17 401	3,30	1,65
Delitzsch	13 031	2,50	1,30
Eisleben	24 629	3,00	1,40
Sangerhausen	12 048	2,40	1,30
Merseburg	21 226	3,20	1,60
Weißenfels	33 581	3,25	2,00
Naumburg a. S.	26 962	3,00	1,50
Zeitz	33 093	3,50	1,80
Reg.-Bez. Erfurt			
Nordhausen	32 564	3,00	2,00
Mühlhausen i. Th.	35 091	3,00	2,00
Langensalza	12 663	2,20	1,50
Erfurt	111 463	3,00	2,00
Ilversgehofen	12 085	2,70	1,50
Suhl	14 468	3,00	2,00
Reg.-Bez. Schleswig			
Hadersleben	13 046	3,40	2,30
Sonderburg	10 042	3,40	2,70
Flensburg	60 922	3,50	2,00
Schleswig	19 908	3,00	2,30
Kiel	211 627	3,80	2,50
Neumünster	34 555	3,50	2,00
Rendsburg	17 314	3,50	2,10
Itzehoe	16 547	3,20	2,20
Wandsbek	35 212	3,80	2,50
Elmshorn	14 789	3,50	2,30
Altona	172 628	3,80	2,50
Reg.-Bez. Hannover			
Nienburg a. d. Weser	10 294	3,25	2,20
Hannover	302 375	3,50	2,50
Linden	73 379	3,50	2,50
Hameln	22 061	3,00	2,00

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10 000 und mehr Einw.

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Reg.-Bez. Hildesheim			
Peine	16 667	3,20	2,00
Hildesheim	50 239	3,20	2,00
Goslar	18 909	3,00	1,80
Göttingen	37 594	3,20	2,00
Münden	10 991	3,00	1,80
Reg.-Bez. Lüneburg			
Celle	23 263	3,40	1,80
Ülzen	10 423	3,40	2,40
Lüneburg	27 790	3,30	2,00
Harburg	67 025	4,00	2,10
Wilhelmsburg	28 225	4,50	2,40
Reg.-Bez. Stade			
Stade	11 078	3,50	2,55
Lehe	37 457	4,00	3,00
Geestemünde	25 102	4,20	2,80
Blumenthal	10 874	3,50	2,40
Verden	10 064	3,20	2,00
Reg.-Bez. Osnabrück			
Osnabrück	65 957	3,60	2,40
Reg.-Bez. Aurich			
Emden	24 038	4,00	2,50
Wilhelmshaven	35 044	4,00	2,80
Leer	12 690	2,50	2,00
Reg.-Bez. Münster			
Ahlen	10 762	3,50	2,20
Münster	90 254	3,00	2,00
Rheine	14 415	3,00	2,30
Emsdetten	10 668	2,60	2,10
Gronau	10 082	2,60	2,25
Bocholt	26 404	3,15	2,55
Recklinghausen St.	53 701	3,80	2,50
Buer	61 510	4,00	3,00
Bottrop	47 162	3,50	2,35
Recklinghausen Lg.	41 087	3,50	2,35
Gladbeck	39 171	3,50	2,35
Osterfeld	26 527	3,50	2,35
Horst	20 978	3,50	2,35
Herten	17 673	3,50	2,35
Datteln	12 802	3,50	2,35
Reg.-Bez. Minden			
Minden	26 454	2,80	2,00
Herford	32 527	3,25	2,25
Bielefeld	78 380	3,25	2,25
Brackwede	10 550	3,00	2,00
Gütersloh	18 336	3,00	2,25
Paderborn	29 441	3,40	2,10
Reg.-Bez. Arnsberg			
Neheim	10 949	4,00	2,40
Arnsberg	10 247	3,50	2,00
Lippstadt	16 360	3,50	2,00
Soest	18 467	3,60	2,40
Hamm	43 663	3,60	2,40
Unna	17 355	3,60	2,40
Kamen	10 754	3,60	2,40
Dortmund	214 226	3,80	2,40
Castrop	18 516	3,60	2,40
Lütgendortmund	14 983	3,60	2,40
Eving	12 338	3,60	2,40
Marten	11 615	3,60	2,40
Lünen	10 530	3,60	2,40
Hörde	32 791	3,80	2,40
Schwerte	13 703	3,60	2,40
Annen	13 690	3,60	2,40
Kirchhörde	13 523	3,60	2,40
Aplerbeck	10 396	3,60	2,40
Bochum	136 931	3,80	2,40
Witten	37 450	3,60	2,40
Herne	57 147	3,60	2,40
Langendreer	26 390	3,60	2,40
Weitmar	21 840	3,60	2,40
Werne	16 962	3,60	2,40
Gelsenkirchen	169 513	3,80	2,40
Wanne	38 884	3,60	2,40
Eickel	33 496	3,60	2,40
Wattenscheid	27 636	3,60	2,40
Röhlinghausen	13 275	3,60	2,40
Hattingen (Ruhr)	12 749	3,60	2,40
Linden	11 981	3,60	2,40
Dahlhausen	10 621	3,60	2,40
Hagen	88 605	3,80	2,40
Haspe	23 476	3,60	2,40
Schwelm	20 438	3,60	2,40
Gevelsberg	18 938	3,60	2,40
Langerfeld	14 832	3,60	2,40
Iserlohn	31 274	3,75	2,50
Hohenlimburg	13 878	4,00	2,50
Menden	11 281	3,30	2,10
Lüdenscheidt St.	32 301	4,00	2,00
Altena	14 580	3,80	2,50
Lüdenscheidt Lg.	11 218	3,80	2,50
Halver	10 224	3,80	2,50
Siegen	27 416	3,50	2,50
Reg.-Bez. Cassel			
Cassel	153 196	3,00	1,80
Eschwege	12 542	2,80	1,80
Marburg	21 860	2,80	2,00
Fulda	22 487	2,80	1,80
Hanau	37 472	3,20	2,00
Schmalkalden	10 018	2,80	1,80
Reg.-Bez. Wiesbaden			
Limburg	10 965	3,00	2,00
Biebrich	21 199	3,50	2,25
Homburg v. d. Höhe	14 334	3,80	2,50
Höchst a. M.	17 240	3,80	2,75
Griesheim a. M.	11 514	3,80	2,60
Wiesbaden	109 002	3,50	2,40
Frankfurt a. M.	414 576	3,80	2,90
Reg.-Bez. Koblenz			
Koblenz	56 487	3,30	2,25
Kreuznach	23 167	3,00	2,20
Mayen	14 421	3,00	2,20
Neuwied	19 104	3,00	2,10
Wetzlar	13 389	3,00	1,90
Reg.-Bez. Düsseldorf			
Cleve	18 135	3,30	2,00
Goch	11 128	3,30	2,00
Wesel	24 441	3,30	2,00
Emmerich	13 418	2,70	2,00

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10 000 und mehr Einw.

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Crefeld	129 406	3,80	2,80
Duisburg	229 483	4,00	2,80
Oberhausen	89 900	4,00	2,50
Mülheim (Ruhr)	112 580	3,80	2,50
Hamborn	101 703	3,75	2,20
Sterkrade	34 518	3,50	2,20
Essen	294 653	3,00	2,50
Borbeck	71 106	3,00	2,50
Altenessen	40 644	3,00	2,50
Rotthausen	25 757	3,00	2,50
Kray	17 856	3,00	2,50
Katernberg	17 162	3,00	2,50
Steele	14 487	3,00	2,50
Stoppenberg	12 020	3,00	2,50
Werden (Ruhr)	11 741	3,00	2,50
Homberg	24 803	3,65	2,40
Mörs	23 251	3,65	2,40
Repelen-Baerl	12 841	3,65	2,40
Dülken	10 517	3,20	2,40
Süchteln	10 118	3,20	2,40
Düsseldorf	358 728	4,00	2,60
Benrath	20 444	3,00	2,60
Hilden	16 903	3,00	2,60
Ratingen	13 143	3,00	2,60
Elberfeld	170 195	3,50	2,50
Barmen	169 214	3,50	2,50
Velbert	23 134	4,00	2,50
Vohwinkel	14 730	3,65	2,30
Kronenberg	12 869	3,65	2,30
Hardenberg	12 606	3,65	2,30
Mettmann	10 760	3,65	2,30
Wülfrath	10 103	3,65	2,30
Remscheid	72 159	4,00	2,50
Wermelskirchen	16 380	3,50	2,40
Ronsdorf	15 365	3,50	2,40
Lüttringhausen	13 560	3,50	2,40
Lennep	13 123	3,50	2,40
Radevormwald	11 541	3,50	2,40
Solingen	50 536	4,00	2,50
Ohligs	27 839	4,00	2,40
Wald	25 274	4,00	2,40
Höhscheid	16 088	3,50	2,40
Wiesdorf	15 363	3,50	2,40
Richrath-Reusrath	12 440	3,50	2,40
Gräfrath	10 066	4,00	2,40
Neuß	37 224	3,75	2,50
München-Gladbach Stadt.	66 414	3,50	2,50
Rheydt	43 999	3,50	2,50
Viersen	30 172	3,00	2,20
München-Gladbach Land	23 541	3,50	2,50
Odenkirchen	20 060	3,50	2,50
Neuwerk	12 345	3,50	2,50
Reg.-Bez. Cöln			
Gummersbach	16 044	3,25	2,25
Siegburg	17 280	3,25	2,25
Mülheim a. Rhein	53 425	3,50	2,50
Merheim	23 604	3,25	2,25
Bergisch Gladbach	15 207	3,25	2,25
Bensberg	11 481	3,25	2,25
Cöln	516 527	3,50	2,50
Euskirchen	12 413	3,25	2,25
Bonn	87 978	3,50	2,50
Godesberg	15 810	3,25	2,25
Vilich	15 594	3,25	2,25
Reg.-Bez. Trier			
Trier	49 112	3,30	2,10
Saarlouis	15 364	3,50	2,20
Saarbrücken	105 089	3,50	2,40
Sulzbach	22 431	3,50	2,20
Dudweiler	21 932	3,50	2,20
Völklingen	18 104	3,50	2,20
Püttlingen	16 757	3,50	2,20
Friedrichsthal	13 119	3,50	2,20
Neunkirchen	34 539	3,50	2,20
Reg.-Bez. Aachen			
Düren	32 511	3,50	2,70
Aachen	156 143	3,20	2,20
Eschweiler	24 718	3,50	2,00
Stolberg	15 460	3,20	2,00
Würselen	13 084	3,20	2,00
Eilendorf	10 127	3,20	2,00
Eupen	13 544	3,00	2,00
Königreich Bayern			
Reg.-Bez. Oberbayern			
Freising	14 946	3,30	2,10
Ingolstadt	23 745	3,00	2,00
München	596 467	4,30	2,50
Rosenheim	15 969	3,20	2,10
Lechhausen	18 405	2,40	1,80
Reg.-Bez. Niederbayern			
Landshut	25 137	3,00	1,80
Passau	20 983	2,80	1,80
Straubing	22 021	3,00	1,80
Reg.-Bez. Pfalz			
Landau	17 767	3,20	2,20
Frankenthal	18 779	3,80	2,20
St. Ingbert	17 278	3,20	1,80
Kaiserslautern	54 659	3,50	2,20
Ludwigshafen a. Rh.	83 301	4,00	2,20
Neustadt a. H.	19 288	3,00	1,80
Pirmasens	38 463	4,00	3,00
Speyer	23 045	3,30	2,00
Zweibrücken	15 250	3,00	2,00
Reg.-Bez. Oberpfalz			
Amberg	25 242	3,00	2,00
Regensburg	52 624	3,00	2,00
Weiden	14 921	3,00	1,70
Reg.-Bez. Oberfranken			
Bamberg	48 063	3,10	2,00
Bayreuth	34 547	3,20	2,20
Hof	41 126	3,20	2,30
Kulmbach	10 731	2,90	1,70
Selb	10 500	2,70	1,80
Reg.-Bez. Mittelfranken			
Ansbach	19 995	3,00	2,10
Erlangen	24 877	3,20	2,00
Fürth	66 553	3,00	2,00
Nürnberg	333 142	3,70	2,10
Schwabach	11 195	3,00	2,00

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10000 und mehr Einw.

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Reg.-Bez. Unterfranken			
Aschaffenburg	29 892	3,00	1,70
Schweinfurt	22 194	3,40	2,20
Würzburg	84 496	3,40	2,20
Reg.-Bez. Schwaben			
Augsburg [1])	123 015	3,50	2,30
Kempten	21 001	3,20	2,00
Memmingen	12 362	3,10	2,00
Neu Ulm	12 395	3,20	2,20
Königreich Sachsen			
Kreishptm. Dresden			
Dresden	548 308	3,80	2,40
Deuben	11 009	3,50	2,20
Radeberg	13 413	3,50	2,50
Radebeul	11 402	3,50	2,15
Freiberg	36 237	3,50	1,80
Großenhain	12 217	2,75	1,80
Riesa	15 287	3,00	1,80
Meißen	33 884	3,00	1,80
Pirna	19 525	3,50	2,50
Sebnitz	11 406	3,10	2,50
Kreishptm. Leipzig			
Leipzig	589 850	3,80	2,20
Döbeln	19 627	3,30	2,20
Waldheim	12 352	2,80	2,00
Grimma	11 440	3,25	1,80
Wurzen	18 582	3,25	1,80
Leutzsch	12 327	3,50	2,00
Schönefeld	14 879	3,50	2,00
Oschatz	10 818	3,00	1,80
Mittweida	17 800	2,90	1,90
Kreishptm. Chemnitz			
Chemnitz	287 807	3,50	2,00
Annaberg	17 028	3,30	2,00
Limbach	16 806	3,50	2,50
Frankenberg	13 576	3,00	1,90
Glauchau	25 155	3,20	2,00
Hohenstein-Ernstthal	15 776	3,00	1,75
Meerane	25 470	2,50	1,80
Olsnitz Lg.	16 213	2,75	1,80
Kreishptm. Zwickau			
Plauen	121 272	3,00	2,00
Zwickau	73 542	3,00	2,00
Auerbach	12 721	3,50	2,50
Falkenstein	15 744	3,20	2,20
Olsnitz St.	13 951	3,40	2,70
Reichenbach	29 685	3,00	2,00
Aue	19 363	3,30	2,25
Crimmitschau	28 818	3,00	2,20
Werdau	20 830	3,20	2,00
Niederplanitz	12 363	2,90	2,00
Oberplanitz	12 296	2,90	2,00
Kreishptm. Bautzen			
Bautzen	32 754	3,20	1,90
Kamenz	11 533	2,80	1,60
Löbau	11 261	2,80	1,80
Neugersdorf	11 595	3,00	2,20
Zittau	37 084	3,00	2,00
Königr. Württemberg			
Neckarkreis			
Eßlingen	32 216	3,60	2,50
Heilbronn	42 688	3,60	2,40
Böckingen	10 441	3,60	2,40
Ludwigsburg	24 926	3,50	2,40
Zuffenhausen	12 752	3,50	2,40
Stuttgart	286 218	4,00	2,80
Feuerbach	14 244	4,00	2,80
Schwarzwaldkreis			
Ebingen	11 423	3,20	2,40
Schramberg	11 267	3,30	2,30
Reutlingen	29 763	3,20	2,30
Schwenningen	15 411	3,30	2,30
Tübingen	19 076	3,40	2,30
Tuttlingen	15 862	3,50	2,50
Jagstkreis			
Aalen	11 347	3,30	1,90
Gmünd	21 312	3,30	2,30
Heidenheim	17 780	3,70	2,20
Donaukreis			
Göppingen	22 373	3,60	2,50
Ravensburg	15 594	3,20	2,30
Ulm	56 109	3,50	2,40
Großherzogtum Baden			
Landeskomm.-Bez. Konstanz			
Konstanz	27 591	3,50	2,50
Villingen	10 924	3,00	2,00
Landeskomm.-Bez. Freiburg			
Freiburg	83 324	3,70	2,80
Lahr	15 191	3,00	2,00
Lörrach	14 756	3,00	2,50
Offenburg	16 848	3,00	2,00
Landeskomm.-Bez. Karlsruhe			
Baden	22 066	3,20	2,20
Bruchsal	15 391	3,10	2,30
Durlach	13 896	3,00	2,20
Karlsruhe	134 313	3,60	2,60
Pforzheim	69 082	3,80	3,00
Rastatt	15 196	3,00	1,90
Landeskomm.-Bez. Mannheim			
Heidelberg	56 016	3,10	2,20
Mannheim	193 902	3,80	2,40
Weinheim	14 170	3,00	2,00
Großherzogtum Hessen			
Provinz Starkenburg			
Darmstadt	87 089	3,60	2,50
Lampertheim	10 333	3,30	2,40
Neu Isenburg	11 437	3,30	2,40
Offenbach	75 583	3,80	2,80

[1]) einschl. der seit 1. 1. 1911 eingemeindeten Orte Oberhausen und Pfersee.

13. Ortslöhne für erwachsene Arbeiter in den Gemeinden von 10000 und mehr Einw.

Gemeinde	Zahl der Einwohner	Ortslöhne männl. ℳ	Ortslöhne weibl. ℳ
Provinz Oberhessen			
Gießen	31 153	3,30	2,40
Provinz Rheinhessen			
Mainz	110 634	3,60	2,50
Worms	46 819	3,30	2,40
Großherzogt. Mecklenburg-Schwerin			
Schwerin	42 519	3,00	1,80
Parchim	10 608	2,60	1,60
Wismar	24 378	2,60	1,60
Rostock	65 383	3,20	1,70
Güstrow	17 805	2,60	1,60
Großherzogt. Sachsen			
Ilmenau	12 202	3,20	2,00
Weimar	34 582	3,20	2,00
Apolda	22 610	3,20	2,00
Jena	38 487	3,20	2,00
Eisenach	38 342	3,20	1,80
Großherzogt. Mecklenburg-Strelitz			
Neustrelitz	11 993	2,60	1,60
Neubrandenburg	12 348	2,60	1,60
Großherz. Oldenburg			
Oldenburg	30 242	3,50	2,50
Osternburg	11 779	3,00	2,20
Delmenhorst	22 516	3,50	2,50
Rüstringen	47 592	4,00	2,80
Oberstein	10 791	3,50	2,40
Herzogt. Braunschweig			
Braunschweig	143 552	3,50	2,30
Wolfenbüttel	18 934	3,00	1,80
Helmstedt	16 421	2,75	1,50
Holzminden	10 249	2,80	1,70
Blankenburg a. H.	11 487	2,00	1,60
Herzogtum Sachsen-Meiningen			
Meiningen	17 131	2,80	2,00
Sonneberg	15 878	2,80	2,00
Saalfeld	14 347	2,80	2,00
Pößneck	12 430	2,80	2,00
Herz. Sachs.-Altenburg			
Altenburg	39 976	3,00	1,80
Schmölln	11 345	3,00	2,00
Eisenberg	10 749	3,10	2,10
Herzogtum Sachsen-Coburg-Gotha			
Coburg	23 789	2,60	1,50
Gotha	39 553	3,00	1,50
Herzogtum Anhalt			
Dessau	56 605	3,20	1,80
Cöthen	23 416	3,40	2,10
Zerbst	19 210	3,00	1,75
Roßlau	11 354	3,00	1,50
Bernburg	33 724	3,75	1,75
Fürstent. Schwarzburg-Sondershausen			
Arnstadt	17 841	3,00	1,50
Fürstent. Schwarzburg-Rudolstadt			
Rudolstadt	12 937	3,00	1,80
Fürstentum Reuß ä. L.			
Greiz	23 245	3,00	2,10
Zeulenroda	10 389	3,00	2,10
Fürstentum Reuß j. L.			
Gera	49 276	3,50	2,20
Fürstentum Lippe			
Detmold	14 295	3,10	2,00
Freie und Hansestadt Lübeck			
Lübeck	98 656	4,00	2,40
Freie und Hansestadt Bremen			
Bremen	247 437	4,00	2,20
Bremerhaven	24 165	4,00	2,60
Freie und Hansestadt Hamburg			
Hamburg	931 035	3,80	2,50
Bergedorf	14 907	3,80	2,50
Cuxhaven	14 888	3,50	2,50
Elsaß-Lothringen			
Bez. Unter-Elsaß			
Straßburg	178 891	3,50	2,20
Schiltigheim	16 761	3,50	1,80
Hagenau	18 868	2,80	2,00
Schlettstadt	10 604	2,80	1,90
Bez. Ober-Elsaß			
Colmar	43 808	3,20	2,50
Gebweiler	13 024	3,20	2,50
Dornach	10 447	3,00	2,40
Mülhausen	95 041	3,50	2,80
Markirch	11 778	2,80	2,20
Bez. Lothringen			
Metz	68 598	4,00	3,00
Montigny	14 017	3,00	2,20
Sablon	10 720	3,00	2,20
Diedenhofen	14 184	3,00	2,30
Hayingen	11 482	3,80	2,50
Forbach	10 107	2,70	1,90
Saarburg	10 019	2,80	1,70
Saargemünd	15 384	3,00	2,50

14. Biergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1914, Seite 96

Vgl. im Abschnitt X »Bierverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

a. Biergewinnung im Brausteuergebiete [1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Bierbrauereien (Braustätten)	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe [2]) Malz	Zuckerstoffe	Reis [3])	Menge des gewonnenen Bieres [5]) obergäriges	untergäriges	zusammen 1 000 hl	auf den Kopf Liter	Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittl. verwendet kg Malz
			Tonnen			1 000 hl	1 000 hl			
1906	5 785	5 423	801 917	7 632	2 678 [4])	5 441	36 298	41 739	86	19,27
1907	5 528	5 251	797 142	10 567	17,5	5 367	36 816	42 183	85	18,90
1908	5 270	5 030	748 156	11 734	36,7	5 288	34 902	40 190	80	18,62
1909 [6])	4 567	4 521	673 375	13 055	21,8	4 936	32 357	37 293	73	18,00
1910	4 324	4 297	686 339	11 436	27,0	4 812	33 219	38 031	74	18,05
1911	4 199	4 170	748 825	13 381	59,7	5 363	35 940	41 303	79	18,13
1912	4 002	3 969	722 457	16 078	49,6	4 521	34 973	39 494	75	18,29
1913	3 786	3 760	746 187	13 413	32,7	4 487	36 446	40 933	77	18,23

[1]) Vom 1. April 1907 ab trat zwischen den zur norddeutschen Brausteuergemeinschaft gehörigen Staaten und dem Großherzogtume Luxemburg, außer der bereits bestehenden Gemeinschaft der Übergangsabgabe vom Bier, auch eine Gemeinschaft der Brausteuer ein. Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogtume Luxemburg vom 2. März 1907 (R.-G.-Bl. Nr. 18 S. 149). Mit dem 1. August 1909 ist das Großherzogtum wieder aus der Brausteuergemeinschaft ausgeschieden (R. G. Bl. S. 933). — [2]) Nach dem Brausteuergesetze vom 3. Juni 1906 wird vom 1. Juli 1906 ab die Brausteuer gestaffelt nach den verwendeten Malzmengen zu verschiedenen Sätzen erhoben. Von diesem Zeitpunkt ab darf zur Bereitung untergärigen Bieres nur Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Wasser verwendet werden; für die Bereitung obergärigen Bieres ist auch die Verwendung anderen Malzes und bestimmter Zuckerstoffe zugelassen worden. Abweichungen von dieser Vorschrift können gestattet werden für die Bereitung besonderer Biere, sowie von Bier, das nachweislich zur Ausfuhr bestimmt ist. Durch das Gesetz wegen Änderung des Brausteuergesetzes — vom 15. Juli 1909, R. G. Bl. S. 695 — wurden mit Wirkung vom 1. August 1909 ab die Steuersätze erhöht und die bis dahin steuerfreie Bereitung des sog. Haustrunkbiers einer mäßigen Besteuerung unterworfen. Die zur Haustrunkbereitung verwendeten Braustoffe und die Menge des Haustrunkbiers sind in dieser Übersicht (11a) nicht enthalten. — [3]) Vom 1. Juli 1906 ab nur zur Herstellung von Ausfuhrbier. — [4]) Einschließlich 493 t sonstige Malzersatzstoffe aus dem I. Viertel des Rechnungsjahrs 1906. — [5]) Verkaufsfertiges Bier (vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. Juli 1909). — [6]) Für 1909 berichtigte Angaben (s. W.-H. z. St. d. D. R., 1911, IV. S. 136, 137).

14b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien [1]) im Brausteuergebiete

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Von den Brauereien (Brauereibetrieben) haben vorwiegend bereitet obergäriges Bier gewerbliche	obergäriges Bier nicht gewerbliche	untergäriges Bier gewerbliche	untergäriges Bier nicht gewerbliche	an Malz verbraucht [2]) bis 5 dz	über 5 bis 250 dz	über 250 bis 500 dz	über 500 bis 1 000 dz	über 1 000 bis 2 000 dz	über 2 000 bis 3 000 dz	über 3 000 bis 4 000 dz	über 4 000 bis 5 000 dz
1906	2 693	362	2 652	—	871	2 295	583	580	545	230	142	103
1907	2 534	277	2 635	—	737	2 263	529	554	533	240	117	113
1908	2 386	240	2 562	—	669	2 139	523	566	518	202	140	99
1909	1 918	41	2 513	5	198	1 992	527	537	503	203	126	96
1910	1 796	21	2 437	6	121	1 919	519	478	494	205	139	81
1911	1 728	22	2 377	7	139	1 798	486	464	488	202	136	96
1912	1 602	24	2 303	9	127	1 707	478	439	462	182	138	91
1913	1 485	21	2 212	5	97	1 585	427	425	444	185	131	89

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	über 5 000 bis 6 000 dz	über 6 000 bis 7 000 dz	über 7 000 bis 10 000 dz	über 10 000 bis 20 000 dz	über 20 000 bis 30 000 dz	über 30 000 bis 40 000 dz	über 40 000 bis 50 000 dz	über 50 000 dz
1906	—	—	—	—	56	56	88	104	28	8	8	10
1907	—	—	—	—	67	51	88	97	30	12	7	8
1908	—	—	—	—	63	50	78	89	25	17	3	7
1909	—	—	—	—	69	35	67	85	18	14	1	6
1910	—	—	—	—	71	36	66	88	18	17	2	6
1911	—	—	—	—	54	50	70	96	24	17	7	7
1912	—	—	—	—	53	47	68	89	26	15	9	7
1913	—	—	—	—	62	47	80	90	27	14	12	8

[1]) Mehrere für Rechnung einer und derselben Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in der Übersicht 11b als ein Brauereibetrieb gezählt (§ 6 Abs. 2 des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 und § 6 Abs. 6 des Brausteuergesetzes vom 15. Juli 1909). — [2]) Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe und die in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1906 außer dem Malze noch verwendeten Braustoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden.

14 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete

Jahr [1]	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiete [2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiete	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1906	41 739	18 361	4 017	3 278	1 381	69 031	86	279	173	162	75	112
1907	42 183	18 641	3 975	3 286	1 450	69 535	85	280	169	159	78	111
1908	40 190	18 483	3 660	3 227	(*1 401	66 961	80	275	154	154	75	106
1909	(*37 340	18 254	3 516	3 186	1 290	63 754	73	268	146	150	69	99
1910	38 080	18 110	3 981	2 801	1 206	64 465	74	264	164	131	64	99
1911 [3]	41 348	19 642	4 378	3 208	1 483	70 353	79	283	178	149	79	107
1912	39 538	19 300	4 104	3 238	1 400	67 872	75	276	165	148	74	102
1913	40 974	19 088	4 058	3 283	1 444	69 200	77	270	162	149	76	103

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre.

[2]) Verkaufsfertiges Bier; vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetze vom 15. VII. 1909.

[3]) Einschließlich des Haustrunkbiers (1909: 46 597 hl, 1910: 49 195 hl, 1911: 44 401 hl, 1912: 43 437 hl, 1913: 41 735 hl).

*) Berichtigte Angabe.

15. Branntweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1914, Seite 97

Vgl. im Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein« Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftliche	gewerbliche
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche						
1904/05	6 048	21	7 620	780	29	39	57 635	72 172	409	336
1905/06	6 367	33	8 169	758	28	36	53 014	68 405	384	309
1906/07	5 871	21	7 966	752	29	42	50 724	65 405	372	301
1907/08	6 583	25	7 431	734	28	46	51 898	66 745	346	289
1908/09	6 404	26	6 594	730	27	36	60 153	73 970	332	285
1909/10	5 949	18	7 221	710	27	107	53 204	67 236	342	254
1910/11	5 577	17	7 626	710	30	88	49 289	63 337	300	248
1911/12	4 992	10	8 357	727	31	97	52 306	66 520	296	227
1912/13	5 970	20	7 682	700	41	83	48 391	62 887	284	218
1931/14 [1])	5 516	20	7 464	684	54	89	39 621	53 448	271	194

[1]) Unvollständige Angaben; für den Direktivbezirk Ostpreußen liegen infolge der Kriegswirren keine Angaben vor.

15b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter					
1904/05	2 481	414	41	80	271	392	33	619	115
1905/06	3 132	411	30	81	96	325	28	510	117
1906/07	2 632	403	34	87	141	350	31	317	113
1907/08	2 778	402	39	87	100	538	29	311	125
1908/09	2 939	393	32	82	352	501	63	436	135
1909/10	2 540	341	30	91	160	405	71	277	27
1910/11	2 519	320	35	87	280	216	49	216	27
1911/12	1 857	509	49	82	194	336	54	325	36
1912/13	2 730	366	52	85	407	224	37	305	26
1913/14[1]	2 599	320	58	81	116	202	48	176	24

[1]) Unvollständige Angaben; für den Direktivbezirk Ostpreußen liegen infolge der Kriegswirren keine Angaben vor.

15c. Alkoholerzeugung der Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt									
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien überhaupt	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe			
	landwirtschaftlichen	gewerblichen	landwirtschaftlichen	gewerblichen					landwirtschaftlichen	gewerblichen
	Hektoliter Alkohol									
	A. Gesamterzeugung:									
1904/05	2 871 671	5 673	326 143	439 584	107 950	161	36 270	(1 3 787 450	86 452	395 535
1905/06	3 508 125	10 267	298 609	446 448	82 702	118	30 426	4 376 695	79 533	400 145
1906/07	2 959 425	10 065	307 722	444 949	89 137	126	29 782	(1 3 841 207	77 849	396 654
1907/08	3 118 604	29 809	291 346	437 182	103 469	95	37 806	4 018 311	75 519	408 635
1908/09	3 392 729	26 456	291 685	408 878	86 779	141	48 453	4 255 121	74 126	376 986
1909/10[2])	2 921 901	16 601	262 121	329 129	73 371	1 040	37 726	3 641 889	61 579	296 810
1910/11	2 784 976	21 407	264 508	279 596	88 179	813	28 101	3 467 580	60 167	247 498
1911/12	2 479 696	18 922	506 344	288 458	128 154	1 000	33 773	3 456 347	62 989	241 525
1912/13[3])	2 985 108	22 134	265 850	309 784	141 605	298	28 486	3 753 265	60 061	285 518
1913/14	2 939 639	19 539	263 602	292 757	151 482	409	25 374	(4 3 844 340	53 917	253 463

[1]) Der Unterschied von 2 bzw. 1 hl gegen die Summe der Vorspalten beruht auf Abrundung. — [2]) Vom 1. Oktober 1909 ab gilt das Branntweinsteuergesetz vom 15. Juli 1909 (R. G. Bl. S. 661). — [3]) Am 1. Oktober 1912 trat das Gesetz, betreffend die Beseitigung des Branntweinkontingents in Kraft. Vom 14. Juni 1912 (R. G. Bl. S. 378). — [4]) Darunter 151 538 hl, die in den übrigen Spalten nicht enthalten sind. Diese Alkoholmenge ist im Direktivbezirk Ostpreußen in der Zeit vom Oktober 1913 bis Juli 1914 hergestellt worden, s. monatliche Nachweise über Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (Reichsanzeiger); Angaben über die Alkoholerzeugung in den Monaten August und September 1914 fehlen infolge der Kriegswirren.

16. Schaumweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III.)

[Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274

Vgl. im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter amtlicher Überwachung ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
		a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 9. Mai 1902							
1904	([2]107	54 891	316 874	300 908	272 305	19 841	5 114	297 260	74 509
1905	([3]111	74 517	419 335	407 188	339 082	37 875	10 604	387 561	106 289
1906	([4]113	106 289	323 755	307 523	304 904	22 240	18 579	345 723	84 323
1907	([5]105	84 323	317 141	304 560	299 347	11 654	14 211	325 212	76 255
1908	([6]108	76 257	304 551	291 021	288 678	6 810	6 918	302 406	78 404
1909	([7]112	78 402	472 580	454 384	455 630	8 067	7 221	470 918	80 056
1910	([8]119	80 056	906 605	821 521	838 356	15 314	18 785	872 455	114 221
1911	([9]134	114 173	(*1 293 081	1 086 951	1 201 560	15 770	26 612	1 243 942	163 295
1912	([10]133	162 826	1 214 943	899 046	1 185 168	12 594	20 121	1 217 883	159 864
1913	([11]133	156 399	1 082 958	774 313	1 036 075	14 856	18 135	1 069 066	170 298
		b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. Mai 1902							
1904	217	2 144 348	11 266 762	875 420	10 018 523	1 139 166	91 236	([12]11 242 620	2 168 491
1905	210	2 168 469	12 866 942	934 032	11 092 562	1 277 489	103 223	12 473 274	2 562 148
1906	212	2 563 305	13 295 423	870 356	11 544 598	1 297 014	111 284	12 952 896	2 905 829
1907	216	2 905 678	13 667 324	862 871	12 167 790	1 226 552	116 177	13 510 519	3 062 714
1908	221	3 062 717	13 292 520	844 343	12 073 481	1 230 331	118 100	13 421 912	2 933 622
1909	212	2 933 595	13 687 784	506 212	([13]11 738 490	1 610 413	98 637	13 447 540	3 173 849
1910	199	3 168 114	12 072 905	311 212	([14]11 260 574	1 282 623	117 394	12 660 591	2 580 442
1911	178	2 580 434	(*13 865 585	279 661	([15]12 129 608	1 283 771	85 302	([18]13 498 882	2 947 140
1912	156	2 948 107	12 224 130	208 922	([16]10 397 864	1 325 050	87 146	11 810 060	3 362 187
1913	157	3 362 546	11 808 238	135 994	([17]10 488 801	1 514 007	116 664	12 119 472	3 051 350

*) Berichtigte Angaben (s. 3. V.-H. 1913, S. 128).

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauffolgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen; Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestande beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Darunter 43 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b d. Ges.) hergestellt haben. — [3]) Darunter 44 Fabriken. — [4]) Darunter 50 Fabriken. — [5]) Darunter 51 Fabriken. — [6]) und [7]) Darunter je 56 Fabriken. — [8]) Darunter 53 Fabriken. — [9]) Darunter 46 Fabriken. — [10]) Darunter 41 Fabriken. — [11]) Darunter 45 Fabriken desgl. wie zu Anmerk. 2. — [12]) Gegen die Vorspalten 6 305 Flaschen weniger; vgl. V.-H. 1905, III, S. 46/47. — [13]) Davon 7 773 091 Flaschen zum Steuersatze von 1 ℳ, 9 470 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 272 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. Die übrigen 3 955 657 Flaschen unterlagen dem Steuersatze von 0,50 ℳ. (Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes. Vom 15. Juli 1909.) — [14]) Davon 12 971 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 406 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [15]) Davon 12 497 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 559 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [16]) Davon 8 811 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 446 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [17]) Davon 8 703 Flaschen zum Steuersatze von 2 ℳ, 667 Flaschen zum Steuersatze von 3 ℳ. — [18]) Darunter 201 ganze Flaschen die unversteuert in eine andere Schaumweinfabrik übernommen wurden.

17. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III.)

Vgl. im Abschnitt XV »Ertrag der Zigarettensteuer«

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken	Hiervon arbeiteten: ohne Gehilfen	mit weniger als 5 Gehilfen	mit 5 und mehr Gehilfen	mit reiner Maschinenarbeit	mit Maschinen- und Handarbeit	mit reiner Handarbeit	mit Heimarbeit
			1. Fabriken, die nur Zigaretten herstellen [2]:					
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 [1]	859	413	344	102	11	34	814	235
1907	876	420	334	122	14	28	834	256
1908	956	426	417	113	19	40	897	272
1909	1 035	469	441	125	25	48	962	279
1910	1 015	408	472	135	37	95	883	265
1911	1 003	450	([6] 553		41	120	842	245
1912	([3] 1 006	517	[6] 488		42	122	841	223
1913	([4] 1 013	469	[6] 541		43	108	859	208
			2. Fabriken, die Zigaretten- und Zigarettentabak herstellen [2]:					
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	311	52	123	136	5	121	185	111
1907	323	62	103	158	4	121	198	120
1908	317	59	121	137	7	124	186	103
1909	301	62	108	131	4	143	154	94
1910	294	48	120	126	4	136	154	89
1911	309	46	([7] 263		3	127	179	73
1912	314	43	[7] 271		7	154	153	82
1913	333	65	[7] 268		10	158	165	99
			3. Fabriken, die nur Zigarettentabak herstellen [2]:					
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	40	3	22	15	19	8	13	—
1907	41	4	17	20	17	10	14	—
1908	42	7	17	18	19	12	11	—
1909	48	8	21	19	18	18	12	—
1910	49	7	24	18	19	20	10	—
1911	46	4	([8] 42		19	18	9	—
1912	46	9	[8] 37		20	16	10	—
1913	([5] 43	4	[8] 38		20	15	7	—
			4. Fabriken, die nur Zigarettenhüllen herstellen:					
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	31	4	16	11	27	2	2	1
1907	36	8	13	15	17	11	8	—
1908	38	6	17	15	26	3	9	—
1909	45	9	16	20	31	5	9	—
1910	42	6	20	16	33	2	7	1
1911	32	5	([9] 27		28	1	3	1
1912	26	7	[9] 19		20	2	4	2
1913	22	4	[9] 18		16	5	1	3

[1]) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. Juni 1906 trat am 1. Juli 1906 in Kraft. — [2]) Hierunter sind auch die Fabriken gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüllen für den Verkauf herstellen. — [3]) Darunter 1 Fabrik, [4]) 3 Fabriken und [5]) 1 Fabrik, die nicht arbeiteten. — [6]) Davon: 1911: 494 mit »1 bis 10«, 36 mit »11 bis 50«, 5 mit »51 bis 100«, 16 mit »101 bis 500«, 2 mit »mehr als 500« Gehilfen; 1912: 430 mit »1 bis 10«, 35 mit »11 bis 50«, 6 mit »51 bis 100«, 14 mit »101 bis 500«, 3 mit »mehr als 500« Gehilfen; 1913: 475 mit »1 bis 10«, 49 mit »11 bis 50«, 7 mit »51 bis 100«, 10 mit »101 bis 500« Gehilfen (B. R. B. v. 16. XI. 1911, R.-G.-Bl. S. 617). — [7]) Davon: 1911: 172 mit »1 bis 10«, 60 mit »11 bis 50«, 17 mit »51 bis 100«, 10 mit »101 bis 500«, 4 mit »mehr als 500« Gehilfen; 1912: 171 mit »1 bis 10«, 64 mit »11 bis 50«, 16 mit »51 bis 100«, 15 mit »101 bis 500«, 5 mit »mehr als 500« Gehilfen; 1913: 167 mit »1 bis 10«, 62 mit »11 bis 50«, 16 mit »51 bis 100«, 13 mit »101 bis 500«, 10 mit »mehr als 500« Gehilfen. — [8]) Davon: 1911: 29 mit »1 bis 10«, 12 mit »11 bis 50«, 1 mit »51 bis 100« Gehilfen; 1912: 27 mit »1 bis 10«, 9 mit »11 bis 50«, 1 mit »51 bis 100« Gehilfen; 1913: 32 mit »1 bis 10«, 5 mit »11 bis 50«, 1 mit »51 bis 100« Gehilfen. — [9]) Davon: 1911: 19 mit »1 bis 10«, 7 mit »11 bis 50«, 1 mit »101 bis 500« Gehilfen; 1912: 10 mit »1 bis 10«, 8 mit »11 bis 50«, 1 mit »101 bis 500« Gehilfen; 1913: 11 mit »1 bis 10«, 6 mit »11 bis 50«, 1 mit »51 bis 100« Gehilfen.

17 b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr	Bestand in den Fabriken am Anfange des Rechnungsjahrs	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt[1])	Anderweitiger Zugang	Zusammen	Aus den Fabriken wurden entfernt: versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand[2]) am Schlusse des Rechnungsjahrs	Außerdem wurden aus dem Zollausland eingeführt und versteuert
					a. Zigaretten: 1 000 Stück					
1907	450 366	5 694 491	4 646	6 149 503	5 283 001	236 424		5 519 425	629 083	521 756
1908	633 801	6 023 618	429 285	7 086 704	5 914 448	70 884	460 920	6 446 252	640 452	556 813
1909	638 312	6 865 882	666 996	8 171 190	6 746 270	99 430	644 364	7 490 064	681 126	524 886
1910	680 642	8 360 982	813 164	9 854 788	7 794 866	119 486	870 255	8 784 607	1 070 181	558 306
1911	1 070 625	9 382 402	1 106 897	11 559 924	9 163 876	124 050	972 272	10 260 198	1 299 726	688 549
1912	684 443	10 995 400	1 021 258	12 701 101	10 771 063	143 000	1 029 163	11 943 226	757 875	746 693
1913	667 755	12 412 347	570 458	13 650 560	12 109 892	156 399	777 143	13 043 434	607 126	879 971
					b. Zigarettentabak: Kilogramm					
1907	8 488	594 485	.	602 973	274 074	291 436		565 510	37 684	4 072
1908	37 591	771 751	30 935	840 277	247 011	5 608	540 833	793 452	47 012	4 977
1909	47 049	755 743	32 757	835 549	307 432	10 270	463 497	781 199	54 238	5 105
1910	52 443	950 728	3 128	1 006 299	292 774	11 976	644 908	949 658	56 641	6 304
1911	56 641	1 217 237	9 153	1 283 031	296 533	157 819	766 739	1 221 091	61 940	6 302
1912	18 308	1 318 627	16 980	1 353 915	326 986	190 297	816 168	1 333 451	20 464	5 562
1913	18 049	1 319 190	18 190	1 355 429	368 455	55 867	918 685	1 343 007	12 422	6 544
					c. Zigarettenhüllen (-Hülsen und -Blättchen): 1 000 Stück					
1907	80 814	1 644 836	.	1 725 650	19 886	1 534 365		1 554 251	171 618	88 882
1908	172 569	1 729 413	342 515	2 244 497	29 061	92 809	1 931 722	2 053 592	190 905	79 125
1909	191 723	1 749 167	301 604	2 242 494	45 886	73 726	1 876 048	1 995 660	246 834	141 572
1910	245 939	1 775 113	250 871	2 271 923	57 167	164 244	1 699 765	1 921 176	350 747	201 908
(3)1911	350 399	1 798 485	306 034	2 454 918	52 286	222 998	1 704 368	1 979 652	475 266	(4)234 514
	1 932 410	1 610 844	6 441 328	9 984 582	3	288 436	6 334 078	6 622 517	3 362 065	6 024
1912	399 823	1 882 764	345 027	2 627 614	63 019	303 708	1 734 128	2 100 855	526 759	196 692
	1 807 023	2 037 667	6 865 442	10 710 132	6	652 592	6 322 936	6 975 534	3 734 598	28
1913	514 821	1 333 784	140 703	1 989 308	75 538	265 552	1 249 351	1 590 441	398 867	191 697
	3 978 161	1 722 292	4 929 539	10 629 992	147	539 277	6 165 576	6 705 000	3 924 992	858

[1]) Zigarettentabak und -hüllen, die in Zigarettenfabriken hergestellt und im eigenen Betrieb oder von Heimarbeitern dieser Fabriken verarbeitet worden sind, sind hier nicht mitgezählt. — [2]) Unterschiede gegen die durch Berechnung sich ergebenden Sollbestände beruhen auf Bestandsaufnahmen, Unterschiede gegen die Anfangsbestände 1908 usw. auf nachträglichen Berichtigungen. — [3]) Von 1911 ab sind die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen) *umgerechnet* in *Blättchen* (§ 5 Abs. 1 der Zigarettensteuer-Ausführungsbestimmungen) unter der Linie *besonders* aufgeführt worden. — [4]) Berichtigte Angabe.

18. Zuckergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276
Über »Zuckerverbrauch« und »Einnahmen vom Zucker« vgl. Abschnitt X und XV

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben Tonnen	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf ha	Also auf 1 Hektar: Rüben dz	Menge der gewonnenen: Rohzucker aller Produkte[1]) Tonnen	Melasse Tonnen	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben Tonnen
1904/05	374	10 071 212	416 714	242	1 503 036	262 057	254
05/06	376	15 733 478	471 742	334	2 314 779	328 752	261
06/07	369	14 186 536	446 963	317	2 124 326	320 787	278
07/08	365	13 482 750	450 030	300	2 017 071	287 266	276
08/09	358	11 809 182	436 185	271	1 980 387	275 395	281
1909/10	356	12 892 068	457 718	282	1 947 580	282 411	294
10/11	354	15 748 981	477 909	330	2 512 928	328 058	319
11/12	342	9 060 576	504 740	180	1 407 781	302 164	318
12/13	342	16 642 237	547 625	304	2 632 282	380 868	321
13/14	341	16 939 979	532 843	318	2 617 937	375 643	355

[1]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

18 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Rübenzuckerfabriken	Zahl der Zuckerraffinerien	Zahl der Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 18a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
					Tonnen						
1904/05	374	48	6	428	1 164 262	24 408	202 966	1 367 566	1 286 328	1 605 438	6,27
05/06	376	43	6	425	1 602 350	23 407	222 670	2 127 948	1 711 063	2 400 771	6,55
06/07	369	42	6	417	1 518 419	25 154	246 500	1 949 099	1 655 383	2 242 046	6,33
07/08	365	41	6	412	1 416 380	28 117	240 673	1 846 670	1 565 713	2 138 731	6,30
08/09	358	39	6	403	1 474 193	24 176	213 591	1 825 730	1 579 091	2 079 221	5,68
1909/10	356	37	5	398	1 469 012	24 884	184 860	1 792 100	1 567 762	2 037 397	6,33
10/11	354	36	5	395	1 725 636	21 722	198 678	2 330 377	1 808 338	2 589 869	6,08
11/12	342	32	5	379	1 313 174	17 779	212 043	1 315 018	1 364 071	1 497 723	6,05
12/13	342	32	5	379	1 839 182	24 041	211 577	2 449 618	1 910 343	2 706 327	6,15
13/14	341	32	5	378	1 805 105	17 194	219 960	2 424 398	1 904 114	2 715 870	6,24

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.

19. Gewinnung von Stärkezucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke: selbsthergestellte Stärke nasse	selbsthergestellte Stärke trockene	angekaufte Stärke nasse	angekaufte Stärke trockene	Menge des gewonnenen Stärkezuckers: Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker[1])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		Tonnen							
1904/05	26	26 314	454	34 398	3 389	5 300	33	32 434	3 469
05/06	27	61 968	247	51 870	1 695	9 172	22	58 275	4 299
06/07	25	48 792	370	42 461	3 989	8 811	23	47 751	4 424
07/08	24	43 279	340	46 886	1 515	8 184	34	46 634	4 846
08/09	24	51 107	541	42 289	3 861	8 762	23	50 661	4 418
1909/10	24	77 085	678	42 844	678	9 862	40	58 874	4 566
10/11	24	76 021	479	45 522	2 560	10 064	35	62 316	4 519
11/12	24	59 488	1 974	28 645	11 129	6 512	44	53 853	4 251
12/13	24	76 228	1 545	32 095	5 601	9 502	17	58 870	4 304
13/14	24	81 873	1 797	45 523	2 334	11 343	3	65 463	4 681

[1]) In Form von Broten, Platten u. dgl.

Über »Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln und Zündwaren« vgl. Abschnitt XV.

20. Produktionsstatistik

Die folgenden Übersichten enthalten einen Auszug der wichtigsten Zahlen aus den Gesamtergebnissen der Produktionserhebungen des Deutschen Reichs. Das Großherzogtum Luxemburg ist nicht einbezogen. Die ausführliche Veröffentlichung der Ergebnisse ist in den vom Reichsamt des Innern herausgegebenen Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft erfolgt (vgl. auch V.-H. 1913, III; Erg.-H. zu V.-H. 1913, III; V.-H. 1914, I und V.-H. 1914, III sowie Jahrb. 1911 bis 1914).

a. Bergbauliche Betriebe

1. Steinkohlenbergbaubetriebe

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung Menge 1000 t	Förderung Wert 1000 ℳ	Absatz Menge 1000 t	Absatz Wert 1000 ℳ
1909	301	586 767	805 153	146 964,2	1 530 224	146 106,7	1 521 870
1910	306	592 639	824 506	151 073,1	1 535 333	151 052,8	1 535 258
1911	322	600 607	862 811	158 581,4	1 574 780	158 777,5	1 576 546
1912	349	610 988	959 516	([1] 174 875,3	([1] 1 839 943	175 376,9	1 844 606
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632

[1]) Außerdem wurden 6 155 t im Werte von 49 000 ℳ auf einer Tonsteingrube mit deren Arbeitern gewonnen.

2. Braunkohlenbergbaubetriebe

1909	481	59 139	72 678	66 682,5	155 141	66 649,1	154 719
1910	492	56 864	70 988	67 560,8	154 645	67 565,6	154 729
1911	474	57 645	72 621	71 620,0	160 392	71 569,9	160 136
1912	478	55 412	73 786	80 934,8	175 622	81 029,8	176 194
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235

3. Eisenerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Eisenerz Menge [1]) 1000 t	Förderung von rohem Eisenerz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden Menge [1]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden Menge [1]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Menge [1]) 1000 t	Wert 1000 ℳ
1909	337(10)	37 882	47 627	20 129,9	80 781	17 731,0	62 675	2 236,3	17 011	1 561,6	19 042
1910	340(13)	40 123	52 759	22 964,8	92 272	20 335,1	73 464	2 585,7	19 336	1 794,5	21 966
1911	315 (5)	40 794	55 557	24 319,2	98 749	21 234,5	76 648	2 739,8	21 724	1 916,0	24 592
1912	322 (5)	40 877	59 436	27 199,9	110 133	24 096,8	87 730	3 065,7	—	2 085,3	27 066
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,9	115 718	25 411,3	90 028	3 338,4	—	2 239,1	29 876

Bemerkung zu den Übersichten 3 bis 7: Die Zahlen in den Klammern in Spalte 2 beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne und Gehälter enthalten.

[1]) Einschl. d. natürl. Näßegehalts.

4. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben [1])

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz Menge 1000 t	Förderung von Roherz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1909	89(3)	25 997	24 390	2 955,8	43 566	1,0	127	54,6	745	9,5	646	17,5	274
1910	84(3)	24 132	23 605	2 979,9	45 974	0,8	152	49,4	637	5,3	343	5,6	149
1911	77(5)	23 073	23 225	2 946,5	47 155	0,7	152	34,9	404	3,0	210	8,6	108
1912	72(6)	22 314	23 309	2 928,6	59 195	0,5	97	35,3	393	2,5	256	3,7	97
1913	68(4)	21 282	23 038	2 884,8	50 295	—	—	34,7 [2])	484	1,4	125	2,8	59

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1909	2 863,7	44 357	0,3	21	122,6	14 628	515,1	39 149	107,0	1 779
1910	2 956,6	46 437	0,3	71	117,9	14 087	521,5	41 742	112,6	1 728
1911	3 009,9	46 698	0,2	33	107,0	14 084	475,2	46 372	98,4	1 805
1912	2 986,7	—	0,1	5	107,6	19 249	516,4	49 810	121,0	2 134
1913	2 957,9	—	—	—	110,2	20 037	523,3	42 218	118,3	1 642

[1]) Mengen nach dem Reintrockengewicht. — [2]) Einschl. Zinkblende.

20a. Bergbauliche Betriebe

5. Arsen- und Kupfererzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz: Menge [1] 1000 t	Förderung von Roherz: Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Arsenerze Menge [1] 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [1] 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1909	30 (33)	16 015	18 259	816,9	23 402	0,7	21	755,0	22 907
1910	24 (33)	15 593	18 303	942,2	26 202	—	—	863,2	25 644
1911	19 (31)	13 924	16 991	897,5	24 942	0,4	8	829,5	24 501
1912	11 (19)	13 228	16 784	996,4	32 206	0,0	1	913,5	31 912
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	32 320	0,0	0	886,0	31 888

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze einschl. der Halden: Menge [1] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze einschl. der Halden: Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Arsenerze Menge [1] 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [1] 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1909	85,4	809	4,4	423	44,4	652
1910	115,2	878	5,8	514	45,0	665
1911	83,0	523	5,0	389	45,6	498
1912	89,8	—	4,8	447	55,8	621
1913	89,8	—	5,7	458	56,4	645

[1] Einschl. d. natürl. Näßegehalts.

6. Schwefelerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies): Menge [1] 1000 t	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies): Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt insgesamt verarbeitete Schwefelerze (Schwefelkiese): Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Schwefelerze (Schwefelkiese): Menge [1] 1000 t	Wert 1000 ℳ
1909	4 (12)	690	925	213,3	1 579	171,3	1 511	43,3	84	26,1	367
1910	5 (11)	827	949	240,4	1 781	186,3	1 679	55,2	117	26,6	416
1911	5 (20)	762	1 035	227,4	1 733	183,2	1 650	42,3	119	24,9	383
1912	5 (17)	856	1 098	262,7	2 038	201,4	1 805	69,8	.	40,7	584
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	2 173	203,6	1 927	72,1	.	33,5	458

[1] Einschl. d. natürl. Näßegehalts.

7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Erz: Menge 1000 t	Förderung von rohem Erz: Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
						Wolframerze					
1909	3	102	109	5,8	153	—	—	4,3	123	0,08	149
1910	3	97	114	5,5	176	—	—	5,6	177	0,09	219
1911 [1]	3	133	147	1,9	56	0,01	26	1,9	56	0,07	160
1912 [1]	3	130	145	5,1	64	0,01	26	5,1	—	0,06	99
1913	3	148	167	15,8 [2]	181	—	—	15,8 [2]	—	0,1	203

[1] Im Jahre 1911 und 1912 sind Wolframerze, die zusammen mit Zinnerzen in einem Gestein gewonnen wurden, bei den Zinnerzen mitaufgeführt. — [2] Hierunter sind Zinnerze von einem Werk enthalten, die zusammen mit Wolframerzen in einem Gestein gewonnen wurden und deren Ausscheidung erst bei den in der Aufbereitungsanstalt gewonnenen Erzen möglich war.

20a. Bergbauliche Betriebe

Noch: 7. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Erz		Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden		In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze		In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
				Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterze [1]							
1909	6(2)	642	590	28,2	673	0,1	291	27,1	383	10,3	460
1910	6(2)	567	539	29,4	589	0,1	232	29,2	367	10,2	454
1911[2]	5(3)	525	508	32,9	657	0,1	198	32,8	462	10,2	575
1912[3]	8(3)	619	649	47,5	734	0,5	217	46,0	—	12,3	695
1913	9(5)	585	623	34,3 [4]	568	1,0	163	33,8 [4]	—	13,8	606

[1] Im Jahre 1911 und 1912 sind Wolframerze, die zusammen mit Zinnerzen in einem Gestein gewonnen wurden, bei den Zinnerzen mitaufgeführt. — [2] Einschließlich Uranerze. — [3] Einschließlich Uranerze, Vitriolerze und Bauxit. — [4] Hierunter geringe Mengen Wolframerze und bei der Aufbereitung von Eisen-, Blei- und Kupfererzen gewonnene Nickel-, Wismut- und Vitriolerze.

8. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung an rohem Erdöl		Absatz an rohem Erdöl	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1909	28	1 899	2 497	137,4	9 297	137,1	9 300
1910	30	1 813	2 205	139,0	9 565	139,1	9 534
1911	30	1 882	2 167	137,0	9 452	140,7	9 689
1912	31	1 565	2 018	135,0	9 453	145,0	10 190
1913	31	964	1 664	121,0	8 514	123,3	8 714

9. Asphaltsteinbrüche

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Asphaltgestein		Asphaltinhalt des geförderten Asphaltgesteins
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	1000 t
1909	15	198	77,0	642	4,4
1910	15	186	81,3	688	4,6
1911	14	183	84,6	640	4,8
1912	14	193	96,1	825	5,3
1913	14	215	105,5	792	5,0

10. Graphitgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Rohgraphit	
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1909	32	166	6,2	224
1910	31	181	7,1	234
1911	29	255	11,8	343
1912	24	309	12,5	335
1913	20	313	12,1	266

11. Salinen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch an Sole		Als Einwurf wurde Steinsalz verbraucht		Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel 1000 ℳ
				Menge 1000 cbm	entsprechend einem Rohsalzgehalte von 1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	
1909	68	3 940	4 741	3 058,0	689,1	12,2	112	114
1910	69	4 000	4 761	2 997,7	687,3	59,3	268	118
1911	69	4 110	4 987	2 894,5	659,3	70,2	242	119
1912	71	4 056	5 074	3 012,3	667,6	89,0	378	159
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144

Jahr	Erzeugung							
	Siedesalz		Pfannstein und sonstiges Abfallsalz		Rohe Mutterlauge [1]		Eingedickte Mutterlauge (Badesalz)	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 cbm	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1909	634,4	19 273	6,0	55	6,6	60	1,3	92
1910	661,6	20 185	8,2	89	0,8	63	1,5	103
1911	645,1	18 886	8,4	86	0,9	71	1,5	102
1912	671,6	17 596	9,0	95	0,8	66	1,5	99
1913	675,9	16 520	9,0	92	0,9	67	1,4	84

[1] 1909: rohe Mutterlauge überhaupt, von 1910 ab: verwertbare rohe Mutterlauge.

20a. Bergbauliche Betriebe

12. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Förderung an verwertbaren Rohsalzen		Verbrauch an Salzen zum Zwecke der Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.		Gesamterzeugung an absatzfähigen Produkten	
				Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1909	78	27 445	35 294	8 176,7	85 510	4 280,5	42 587	5 042,6	134 682
1910	82	27 790	37 268	9 476,5	96 041	4 899,5	47 024	5 801,7	150 728
1911	92	30 173	41 996	10 819,5	108 739	6 091,2	57 114	6 319,4	172 310
1912	111	33 828	48 435	12 457,7	125 853	7 538,2	70 564	6 833,0	198 885
1913	153	39 269	56 893	13 306,3	135 825	7 857,1	72 491	7 477,8	215 139

13. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind

	1910	1911	1912
Betriebe	50	50	47
(Es wurden nur diejenigen Solbäder erfaßt, deren salzhaltige Wasser einen Kochsalzgehalt von mindestens 15 g auf 1 l haben)			
An Sole wurde gewonnen (1 000 cbm)	2 464,2	2 012,0	2 081,8
Hiervon wurden verwendet: zu Bädern (1 000 cbm)	263,2	390,4	374,0
zu anderen Zwecken (1 000 cbm)	101,6	469,2	420,0
Der Rest floß unverwendet ab.			

20b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie [1])

1. Kokereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung		
				Menge	Wert	Koks		Nebenprodukte
						Menge	Wert	Wert
			1000 ℳ	1000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1908	171	24 535	35 574	30 902,1	338 760	22 722,0	388 187	76 320
1909	171	24 290	34 388	31 979,0	320 639	23 586,6	368 023	84 271
1910	171	25 130	36 523	34 807,1	341 720	25 706,1	391 914	97 178
1911	173	26 245	38 970	35 638,3	359 175	27 013,3	421 635	112 188
1912	178	29 177	45 363	41 145,5	455 317	31 249,3	506 232	143 553

2. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung von Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge	Wert	Menge	Wert
			1000 ℳ	1000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	72	2 955	3 524	4 753,6	43 719	5 103,0	72 569
1909	73	2 801	3 183	4 741,2	41 446	5 151,8	70 429
1910	77	2 901	3 313	5 205,3	44 235	5 617,3	74 229
1911	84	3 087	3 687	5 640,1	46 838	6 096,4	77 028
1912	77	3 005	3 759	5 948,0	51 477	6 403,0	83 827

3. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Braunkohlen, bituminöser Schiefer und Torf wurden verschwelt		Erzeugung				
						Teer		Koks		Nebenprodukte
				Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Wert
			1000 ℳ	1000 t	1 000 ℳ	1000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1908	32	1 146	1 356	1 342,4	3 140	72,5	3 560	390,0	4 210	306
1909	32	1 157	1 372	1 397,1	3 474	75,2	3 752	408,5	4 458	346
1910	32	1 146	1 347	1 433,7	3 576	78,7	3 883	414,7	4 527	343
1911	32	1 033	1 290	1 370,5	3 545	75,2	3 587	405,6	4 588	372
1912	30	1 070	1 371	1 447,0	4 050	79,8	4 242	431,6	4 828	430

[1]) Die Erhebung für 1913 ist noch nicht abgeschlossen.

20b. Kohlen-, Eisen- und Hütteninduſtrie

4. Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßſteinfabriken

Jahr	Betriebe	Beſchäftigte Perſonen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Braunkohlen zur Herſtellung von Preßkohlen (Briketts) Menge 1000 t	Verbrauch von Braunkohlen zur Herſtellung von Preßkohlen (Briketts) Wert 1000 ℳ	Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts) Menge 1000 t	Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts) Wert 1000 ℳ	Verbrauch von Braunkohlen zur Herſtellung von Naßpreßſteinen Menge 1000 t	Verbrauch von Braunkohlen zur Herſtellung von Naßpreßſteinen Wert 1000 ℳ	Erzeugung an Naßpreßſteinen Menge 1000 t	Erzeugung an Naßpreßſteinen Wert 1000 ℳ
1908	247	15 994	17 304	29 469,5	54 151	13 925,3	127 948	927,8	2 375	561,5	4 859
1909	252	16 756	18 534	29 728,0	56 070	14 601,7	132 290	872,6	2 300	551,9	4 842
1910	260	16 662	19 541	30 508,5	56 526	15 016,4	129 512	782,7	2 017	495,4	4 239
1911	257	17 661	20 152	34 562,4	63 548	16 895,8	136 991	691,0	1 779	450,7	3 785
1912	257	19 021	22 516	38 623,7	69 733	19 017,6	155 226	723,8	1 863	463,2	3 898

5. Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der Hochöfen: am Ende der Jahre vorhanden gewesenen	Zahl der Hochöfen: in Betrieb gewesenen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen Wochen	Verbrauch an: Erzen, Schlacken, Zuſchlägen 1000 t	Verbrauch an: Koks und Holzkohlen 1000 t	Gesamtwert der verbrauchten Rohſtoffe 1000 ℳ	Erzeugung: Insgeſamt Menge 1000 t	Erzeugung: Insgeſamt Wert 1000 ℳ	Gießereiroheiſen, grau, meliert, weiß Menge 1000 t	Gießereiroheiſen, grau, meliert, weiß Wert 1000 ℳ
1908	95	304	263	11 531	29 238,4	12 244,8	544 359	10 680,7	657 152	2 024,4	129 776
1909	94	301	251	11 523	30 882,4	12 702,1	519 479	11 376,5	633 541	2 222,7	123 593
1910	91	309	267	12 594	36 010,2	14 656,4	604 746	13 113,4	730 788	2 679,8	151 110
1911	93	312	275	13 000	37 608,3	15 244,5	666 723	13 739,2	787 982	2 807,4	169 680
1912	93	316	291	14 211	41 846,5	17 182,7	775 879	15 220,9	922 878	3 054,7	192 286

Jahr	Erzeugung: Gußwaren erſter Schmelzung Menge 1000 t	Gußwaren erſter Schmelzung Wert 1000 ℳ	Beſſemerroheiſen Menge 1000 t	Beſſemerroheiſen Wert 1000 ℳ	Thomasroheiſen Menge 1000 t	Thomasroheiſen Wert 1000 ℳ	Stahleiſen (Martinroheiſen) u. Spiegeleiſen einſchl. Eiſenmangan, Siliciumeiſen uſw. Menge 1000 t	Stahleiſen (Martinroheiſen) u. Spiegeleiſen einſchl. Eiſenmangan, Siliciumeiſen uſw. Wert 1000 ℳ	Puddelroheiſen Menge 1000 t	Puddelroheiſen Wert 1000 ℳ	Bruch- und Waſcheiſen Menge 1000 t	Bruch- und Waſcheiſen Wert 1000 ℳ
1908	71,5	7 985	418,2	28 203	6 538,9	368 889	1 016,1	85 142	593,8	36 447	17,8	710
1909	67,8	7 235	321,6	19 928	6 985,5	367 685	1 202,2	83 350	558,7	31 044	18,0	706
1910	80,5	7 105	307,7	18 741	7 924,2	417 631	1 542,7	104 654	560,8	30 841	17,7	706
1911	89,2	8 582	365,3	23 323	8 271,0	441 629	1 705,8	116 777	475,8	26 958	24,7	1 033
1912	102,2	9 526	370,4	25 160	9 038,1	508 083	2 120,5	156 249	508,7	30 392	26,3	1 182

6. Eiſen- und Stahlgießereien einſchl. Kleinbeſſemereien

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Roheiſen und Schrott: Menge 1000 t	Verbrauch an Roheiſen und Schrott: Wert 1000 ℳ	Erzeugung: Insgeſamt Menge 1000 t	Erzeugung: Insgeſamt Wert 1000 ℳ	Roher Eiſenguß: Zuſammen 1000 t	Geſchirrguß, Ofenguß 1000 t	Rohguß für ſogenannte Sanitätsgegenſtände 1000 t	Röhrenguß aller Art, ſoweit er als Spezialität hergeſtellt wird 1000 t
1908	1 676	2 611,2	182 692	2 415,9	481 851	2 240,0	119,9	3,9	335,2
1909	1 544	2 637,0	163 623	2 419,4	467 564	2 219,6	119,7	9,0	357,5
1910	1 554	2 969,2	185 216	2 849,8	532 536	2 587,2	128,9	12,0	379,5
1911	1 489	3 201,0	195 768	2 981,8	589 203	2 716,3	121,3	7,8	373,3
1912	1 547	3 700,3	254 201	3 429,0	698 948	3 115,0	131,3	9,8	443,1

Jahr	Erzeugung: Roher Eiſenguß: Maſchinenguß 1000 t	Roher Eiſenguß: Bauguß 1000 t	Roher Eiſenguß: Anderer Eiſenguß u. ſonſtige Spezialitäten 1000 t	Temperguß 1000 t	Stahlguß 1000 t	Emaillierter oder auf andere Weiſe verfeinerter Eiſenguß: Zuſammen 1000 t	Handelsguß 1000 t	Guß für ſoz. Sanitätsgegenſtände 1000 t	Guß für chemiſche u. ſonſtige Induſtrien 1000 t	Sonſtige Spezialitäten 1000 t
1908	1 137,5	125,2	(1) 518,3	46,9	68,2	60,8	31,2	18,7	1,2	(1) 9,7
1909	1 151,9	87,4	494,1	51,5	82,7	65,6	27,9	27,0	2,9	7,8
1910	1 395,4	107,4	564,0	59,7	128,4	74,5	31,3	30,2	3,5	9,5
1911	1 464,1	100,8	649,0	61,3	127,6	76,6	31,8	35,0	1,5	7,4
1912	1 656,0	117,2	757,6	72,1	155,8	86,1	35,9	38,0	2,4	9,8

[1]) Einſchließlich der nicht beſonders bezeichneten Erzeugniſſe.

20b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

7. Schweißeisen- (Puddel-) Werke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen		Erzeugung			
					Schweißeisen (Puddeleisen, Puddelstahl, Luppen, Rohschienen, Raffinier- und Zementierstahl)		Verwertbare Schlacken	
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	63	543	570,2	34 938	478,6	49 206	131,6	2 017
1909	52	503	427,4	23 786	361,7	34 863	93,9	1 366
1910	49	468	407,8	22 516	344,6	33 136	89,5	1 366
1911	39	352	321,6	18 567	260,6	24 720	64,3	1 079
1912	32	336	290,8	17 307	244,1	24 807	58,9	971

8. Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott, Eisenerzen und Zuschlägen		Erzeugung							
					Rohblöcke aus							
					Thomasbirnen		Bessemerbirnen		Martinöfen mit basischer Zustellung		saurer Zustellung	
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	107	626	13 298,8	756 837	6 217,8	484 177	170,0	16 839	4 007,3	338 971	142,0	12 770
1909	101	674	14 231,9	751 423	6 679,8	504 847	154,0	14 416	4 313,7	356 039	146,1	12 904
1910	103	688	15 806,5	848 372	7 347,1	562 532	156,4	14 690	4 911,5	414 127	143,6	12 975
1911	101	646	17 335,6	921 456	7 900,2	614 608	187,4	18 161	5 664,4	481 992	133,6	12 366
1912	104	680	19 873,3	1 128 803	8 860,3	719 021	187,2	18 910	6 651,9	593 046	254,5	23 586

Jahr	Erzeugung							
	Rohblöcke aus				Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Tiegelöfen		Elektrostahlöfen					
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	73,2	28 602	12,8	2 946	133,7	45 473	2 141,3	35 347
1909	69,3	27 117	16,5	4 091	134,1	41 334	2 193,9	36 709
1910	84,7	30 741	31,8	6 708	143,7	43 168	2 416,0	38 714
1911	72,8	29 723	50,7	13 065	143,0	45 617	2 599,6	42 013
1912	76,4	32 249	64,0	15 944	170,7	53 819	3 030,4	46 341

9. Walzwerke

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Abfallprodukten		Erzeugung						
				Insgesamt	Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt		Fertigfabrikate			
							Zusammen		Eisenbahnoberbaumaterial	
		Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	180	12 569,5	1 097 054	1 431 021	1 791,7	158 187	8 557,5	1 208 745	1 635,2	194 842
1909	167	13 300,1	1 099 316	1 476 445	1 931,3	165 865	9 036,2	1 216 972	1 494,0	173 732
1910	168	14 842,3	1 245 929	1 666 229	2 138,7	188 396	10 015,7	1 366 846	1 564,0	179 007
1911	170	16 582,8	1 494 352	1 864 737	2 725,5	244 924	10 841,3	1 481 358	1 706,8	197 061
1912	172	18 855,1	1 638 708	2 207 881	2 906,3	270 639	12 511,0	1 776 389	1 928,8	225 391

20b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

Noch: 9. Walzwerke

Jahr	Erzeugung											
	Fertigfabrikate											
	Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80mm Höhe, Universaleisen		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche		Feinbleche	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	1 012,1	111 685	2 610,1	311 667	241,5	32 877	820,8	97 340	789,8	102 641	587,6	97 297
1909	1 302,5	143 817	2 740,1	296 702	305,5	39 922	865,7	101 148	768,8	94 899	615,7	97 791
1910	1 363,3	151 736	3 112,3	345 604	348,0	48 491	939,3	111 613	916,1	116 804	686,4	114 221
1911	1 509,6	167 545	3 473,3	391 187	310,0	44 819	945,5	110 454	974,1	126 354	779,9	138 302
1912	1 693,4	193 441	4 030,8	485 502	369,9	54 270	1 041,3	122 789	1158,4	155 126	870,5	154 700

Jahr	Erzeugung											
	Fertigfabrikate										Abfallprodukte	
	Weißblech		Röhren		Rollendes Eisenbahnmaterial		Schmiedestücke		Andere Fertigfabrikate			
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	48,1	16 117	383,2	116 830	272,1	60 448	150,0	64 073	7,0	2 928	1 501,0	64 089
1909	55,4	17 557	394,6	108 572	239,4	52 733	140,8	53 962	113,7	36 137	2 178,5	93 608
1910	57,3	18 128	459,2	118 903	260,5	55 096	173,1	64 077	136,2	43 166	2 473,7	110 987
1911	61,5	20 620	463,6	111 912	286,2	59 454	177,4	64 347	153,4	49 303	2 957,5	138 455
1912	72,2	24 506	650,0	163 039	348,6	74 933	210,2	28 975	137,8	43 717	3 223,6	160 853

10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

	1909	1910	1911	1912
Betriebe	43	43	47	44
Beschäftigte Personen	9 656	9 760	9 275	9 068
Löhne und Gehälter	11 346	11 862	11 225	11 817
Verbrauch an Rohstoffen:	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
Bleierze und eigentliche Silbererze	296,3	292,6	283,5	287,5
Kupfererze (s. a. Schwefelkiesabbrände)	775,7	865,1	863,7	933,7
Schwefelkiesabbrände	269,2	299,1	302,4	351,7
Blicksilber, Güldischsilber und andere edelmetallhaltige Legierungen als Werkblei	Tonnen 666,2	Tonnen 623,4	Tonnen 798,7	Tonnen 710,1
Edelmetallkrätzen und -gekräz, edelmetallhaltige Schlämme und Anodenschlämme	3 863,4	4 211,2	6 014,6	6 970,7
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
Werkblei	10,1	12,4	14,2	16,6
Von anderwärts bezogener Kupferstein	2,1	2,2	2,3	3,4
Von anderwärts bezogenes Schwarzkupfer	0,0	1,2	3,8	6,4
Von anderwärts bezogenes Zementkupfer	5,0	6,0	5,3	5,5
Hochofenblei, Zinkblei	1,6	1,8	4,3	1,6
Bruchblei, Bleiaschen, Muffelrückstände und andere bleihaltige Erzeugnisse	40,7	48,5	60,8	83,6
Bruchmetall und Abfälle von Kupfer und Kupferlegierungen	17,9	20,3	28,4	35,5
Andere Stoffe	0,0	0,2	0,5	0,2
	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ
Gesamtwert der verarbeiteten Rohstoffe	230 353	243 191	281 833	317 611

20b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

Noch: 10. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

	1909		1910		1911		1912	
Erzeugung:	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ	Menge t	Wert 1 000 ℳ
Handelssilber, auf Feinsilber berechnet[1]).	689,7	48 450	588,3	42 980	869,2	63 610	895,8	74 145
Gold, auf Feingold berechnet[1])	33,0	92 090	38,1	106 164	44,2	123 237	43,4	121 343
Blicksilber, zum Absatz bestimmt	41,9	2 822	44,6	3 170	21,5	1 487	—	—
Güldischsilber, zum Absatz bestimmt	94,3	7 773	96,5	8 027	99,8	8 323	108,6	10 129
Edelmetallgekrätz und edelmetallhaltige Schlämme	178,3	632	219,4	776	468,4	1 789	413,0	2 333
	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Weichblei	162,0	42 289	152,9	39 736	158,7	43 391	165,9	56 089
Hartblei	5,6	1 715	5,4	1 663	5,6	1 685	10,8	5 050
Werkblei, zum Absatz bestimmt	9,9	3 458	10,9	3 901	13,9	4 947	16,0	7 276
Raffinadkupfer	29,8	37 095	32,3	39 444	33,0	39 059	36,0	51 621
Elektrolytkupfer	4,2	5 235	5,2	6 385	6,7	7 913	9,5	14 138
Zementkupfer, zum Absatz bestimmt	3,4	2 711	4,1	3 217	3,8	3 368	4,0	4 735
Kupferstein, zum Absatz bestimmt	1,3	639	1,5	517	1,9	418	2,6	915
Bronze, Messing, zinnhaltige Legierungen	6,4	4 989	8,1	5 944	8,4	7 344	3,3	5 341
Bleigelb, Bleiglätte, zum Absatz bestimmt	2,8	753	3,7	1 007	3,8	1 098	4,1	1 364
Kupfervitriol	5,3	1 958	4,4	1 583	5,3	1 963	6,0	2 479
Gelaugte Kiesabbrände	233,3	3 433	261,6	3 711	266,9	3 959	308,7	4 623
Zinkvitriol	5,4	303	6,2	354	6,6	394	6,4	396
Andere Erzeugnisse	3,9	1 863	4,7	3 423	7,0	4 744	4,9	5 501

[1]) Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben.

11. Zinkhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen: Galmei und sonstige oxydische Zinkerze	Zinkblende	Sonstige zinkhaltige Stoffe	Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe
			1 000 ℳ	1 000 t			1 000 ℳ
1908	30	12 315	13 285	186,8	472,8	26,9	55 872
1909	28	11 856	13 211	167,5	461,2	56,3	64 239
1910	29	11 919	13 581	170,1	487,7	56,7	68 062
1911	29	12 254	14 518	158,4	536,6	56,0	82 610
1912	31	13 108	16 011	169,9	574,7	55,1	95 380

	Erzeugung: Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Zinkblei, zum Absatz bestimmt		Kadmium		Andere Erzeugnisse	
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	157,2	62 720	57,6	23 056	11,6	3 568	1,4	347	0,033	204	2,3	122
1909	162,3	70 998	56,8	24 502	17,4	5 047	1,3	322	0,037	177	3,1	203
1910	164,7	75 262	61,0	27 429	19,6	5 859	1,5	366	0,041	162	9,5	464
1911	178,1	87 921	69,8	33 906	20,9	6 992	1,7	466	0,043	218	16,4	566
1912	187,7	97 705	81,5	41 066	22,5	8 331	1,5	523	0,043	267	20,4	1 654

12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen: Schwefelkies	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt oder ohne Wertangabe	Sonstige schwefelhaltige Stoffe	Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschl. Salpeter und Salpetersäure
			1 000 ℳ	1 000 t						1 000 ℳ
1908	99	6 833	9 141	683,8	221,8	435,8	77,1	58,6	29,4	52 169
1909	103	5 799	7 916	738,4	394,9	458,4	78,1	57,4	30,6	55 620
1910	103	6 005	8 516	835,9	454,2	458,5	79,9	59,1	44,5	59 350
1911	112	6 529	9 377	916,3	382,3	479,3	114,8	62,5	43,5	75 164
1912	109	6 736	10 021	981,6	396,3	554,8	95,1	57,5	35,5	88 572

20b. Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

Noch: 12. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Erzeugung							
	Schwefelsäure (Monohydrat)		Kiesabbrände einschl. Erze und Steine			Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Nebenerzeugnisse
	Menge	Wert	Menge	Davon mit Wertangabe		Menge	Wert	Wert
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1908	1 150,5	41 159	489,3	334,4	6 987	357,2	37 037	548
1909	1 223,1	43 306	535,3	274,4	2 962	379,9	42 775	621
1910	1 380,7	47 349	602,6	291,3	3 188	386,2	43 569	781
1911	1 500,2	50 434	750,2	424,7	7 889	403,4	51 518	835
1912	1 649,7	56 321	809,5	481,8	8 600	470,3	63 244	749

13. Zinnhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung					
				Zinnerze einschl. Elektrolytzinn	Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe		Zinn		Entzinnte Weißblechabfälle		Zinnasche usw.	
				1 000 t			Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			1 000 ℳ			1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	9	475	605	11,4	19,0	16 108	6,5	16 887	18,5	731	0,1	51
1909	9	482	699	13,2	13,3	18 849	8,2	21 281	11,0	461	0,1	21
1910	8	518	768	17,0	15,3	28 016	10,5	30 665	9,8	479	0,0	26
1911	9	564	906	18,6	20,5	39 912	11,4	42 888	17,7	719	0,1	46
1912	12	668	1 031	(1) 15,9	37,2	43 809	(2) 10,6	44 106	32,2	1 534	3,1	630

1) Ohne Elektrolytzinn. — 2) Einschließlich geringer Mengen Zinnoxyd.

14. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt, Cer und deren Verbindungen herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen	Erzeugung			
					Nickelmetall		Arsen, Wismut, Wolfram, Cer und deren Verbindungen, Nickel- und Kobaltverbindungen	
					Menge	Wert		
			1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	13	843	971	46,4	3,3	9 890	3,7	6 149
1909	14	901	1 102	33,7	3,8	11 297	4,2	6 543
1910	14	866	1 079	36,7	4,2	12 613	4,2	6 201
1911	13	843	1 034	37,3	4,5	13 595	4,3	6 327
1912	14	812	1 020	41,5	4,8	14 481	4,2	6 262

20c. Verschiedene Industrien

1. Zementwerke

	1910	1911	1912
Betriebe, die Portlandzement, Eisenportlandzement und Schlackenzement herstellen	135	135	139
Bei Gewinnung des Rohmaterials beschäftigte Personen	3 970	4 211	4 752
Löhne und Gehälter dieser Personen (1 000 ℳ)	4 495	4 997	5 767
In den Zementfabriken beschäftigte Personen	22 386	22 905	25 987
Löhne und Gehälter dieser Personen (1 000 ℳ)	25 607	20 949	31 352
Verbrauch an Rohmaterial Menge (1 000 t)	9 423,4	10 776,7	12 050,9

	Fässer zu 170 kg netto			Wert (1 000 ℳ)		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912
Erzeugung an Zement insgesamt	34 512 283	39 128 216	42 319 710	121 917	140 263	165 287
davon: Portlandzement	32 286 238	36 417 315	39 626 548	113 920	130 110	155 645
Eisenportlandzement	2 226 045	2 710 901	1 508 906	7 997	10 153	5 957
Schlackenzement			1 184 256			3 685

20c. Verschiedene Industrien

2. Kohlensäurefabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch [1]) Verbrennungsstoffe zur chemischen Reaktion 1000 t	Karbonate (Pottasche, Soda) 1000 t	Chlorcalcium 1000 t	Gesamtwert der verbrauchten Stoffe 1000 ℳ	Erzeugung an flüssiger Kohlensäure Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	55	702	1 039	13,5	0,2	0,1	422	35,4	5 812
1909	55	682	1 005	13,6	0,1	0,1	412	34,5	5 677
1910	60	644	921	13,4	0,1	0,1	386	35,8	5 344
1911	75	649	908	13,9	0,1	0,1	712	41,5	5 854
1912	74	676	956	13,2	0,1	0,1	698	41,6	5 624

[1]) Außerdem sind ermittelt: Verbrauch an anderen Stoffen (1 000 t) 1911: 6,4; 1912: 6,1.

3. Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

	1909		1910		1911		1912	
Betriebe	90		102		104		106	
Beschäftigte Personen	2 751		2 804		2 880		2 821	
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	3 772		3 951		4 077		4 396	
Es wurden verarbeitet:	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
Teer	908,9	20 726	983,7	22 174	1 042,0	23 958	1 150,3	29 382
Halbfabrikate der Teerdestillation, von anderwärts bezogen	51,3	3 672	56,8	3 489	62,9	3 787	78,6	5 680
Gaswasser, von anderwärts bezogen, umgerechnet auf Ammoniak	0,7	425	0,6	328	0,6	367	0,6	412
Es wurden erzeugt:								
Teerpech	453,2	14 391	481,0	15 539	507,3	16 607	572,4	20 231
Präparierter Teer, destillierter Teer	91,5	3 332	102,3	3 745	110,8	4 148	116,0	4 832
Schwere Steinkohlenteeröle (einschl. Karbol-, Kreosot-, Naphthalinöle usw.)	287,9	11 866	304,4	12 243	329,2	13 098	362,3	15 432
Naphthalin	37,2	2 345	40,5	2 625	46,8	2 967	52,2	3 408
Anthracen, umgerechnet auf Reinanthracen	3,5	661	3,6	691	4,1	865	3,8	939
Phenole und Kresole	5,5	2 111	5,0	1 503	4,5	1 494	6,7	4 256
Benzol	19,1	2 097	18,4	1 956	16,9	1 841	17,8	1 578
Toluol	2,8	585	2,0	333	2,0	372	1,8	343
Xylol, Lösungsbenzol, Schwerbenzole	5,0	717	4,5	643	4,1	584	4,9	740
Andere Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung	9,3	588	7,9	445	6,7	363	5,4	493
Konzentriertes Ammoniakwasser [1])	0,0	2	6,0	99	6,3	100	14,3	113
Schwefelsaures Ammoniak	1,8	420	2,2	502	2,1	526	([2] 2,7	702
Salmiakgeist	0,8	319	0,5	182	0,6	202	0,7	204
Salmiak	0,1	36					([2] .	.

[1]) Für 1910—1912 auch Ammoniakwasser unter 10% Ammoniakgehalt. — [2]) Salmiak ist in den Zahlen für schwefelsaures Ammoniak mitenthalten.

20c. Verschiedene Industrien

4. Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen sowie Paraffinfabriken

	1909		1910		1911		1912	
Betriebe	15		14		13		13	
Beschäftigte Personen	952		888		835		751	
Löhne und Gehälter (1000 ℳ)	1 073		1 011		962		844	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
Verbrauch an Braunkohlen-, Schiefer- und Torfteer	75,8	3 849	80,1	3 914	74,4	3 590	80,1	4 145
Erzeugung an:								
Paraffinölen	44,6	3 989	45,5	3 928	43,8	3 938	47,2	4 897
Rohparaffin	11,3	3 749	12,8	4 210	11,8	3 577	10,3	3 167
sonstigen Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerprodukten	8,4	261	8,8	285	8,6	271	9,0	293
Von den mit Destillationen verbundenen Paraffinfabriken wurden:								
an Rohparaffin verarbeitet	11,2	3 751	12,9	4 254	11,8	3 624	9,8	2 974
an gereinigtem Paraffin erzeugt	7,6	4 000	7,8	3 912	7,0	3 487	7,2	3 508

5. Petroleumraffinerien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch		Erzeugung			
				Rohes Erdöl	Halbfabrikate und Rückstände aus der Verarbeitung der Rohöle	Benzine aller Art		Leuchtöle (Brennpetroleum)	
			1000 ℳ	1000 t	1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	38	1 515	2 019	123,0	107,1	94,1	18 268	27,7	4 137
1909	42	1 540	2 034	130,1	132,9	118,1	18 710	26,0	3 797
1910	42	1 546	2 137	134,2	155,2	133,8	22 779	21,5	3 206
1911	40	1 679	2 395	131,8	187,8	165,1	28 723	20,5	3 149
1912	47	2 079	2 997	166,7	230,9	179,8	43 042	21,0	3 596

Jahr	Erzeugung							
	Schmieröle, auch Paraffinöle, Gasöle, Treiböle usw.		Paraffin		Vaselin		Andere Produkte	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	68,4	10 837	[1]) .	[1]) .	4,2 [1])	880 [1])	18,3	1 214
1909	75,4	11 543	0,8	348	4,9	590	19,5	1 085
1910	85,9	12 988	0,7	280	5,3	726	21,0	1 129
1911	93,9	13 565	0,8	276	4,6	631	21,6	1 135
1912	136,5	21 299	[1]) .	[1]) .	4,7 [1])	822 [1])	32,3	2 102

[1]) Die Erzeugung von Paraffin ist bei Vaselin mitberücksichtigt.

6. Kraftfahrzeugfabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen einschl. aller Angestellten	Löhne und Gehälter		Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten	Von den zur weiteren Verarbeitung von anderwärts bezogenen Fabrikaten waren			
			Insgesamt	Davon nutzbare Löhne		vollständige Untergestelle		Motoren	
			1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	Menge Stück	Wert 1 000 ℳ	Menge Stück	Wert 1 000 ℳ
1907	69	13 423	19 900	.	30 400	.	.	.	.
1908	71	13 136	19 100	.	24 500	.	.	.	.
1909	121	19 221	24 704	.	39 735	.	.	946	.
1910	114	21 813	33 578	.	58 288	.	.	1 394	.
1911	131	28 694	45 057	29 332	79 550	158	1 592	1 799	3 246
1912	124	35 877	56 551	39 814	104 787	93	1 002	(2 1 607	4 483

20c. Verschiedene Industrien

Noch: 6. Kraftfahrzeugfabriken

Jahr	Erzeugung [1]								
	Kraftzweiräder	Kraftdreiräder	Vollständige Kraftwagen					Güter- (Last-) Wagen einschl. der Wagen für besondere Zwecke	
			insgesamt	Personenwagen					
				bis 6 Steuer-PS	über 6 bis 10 Steuer-PS	über 10 bis 25 Steuer-PS	über 25 Steuer-PS	bis 1 000 kg Tragfähigkeit	über 1 000 kg Tragfähigkeit
	Stück								
1907	3 776	.	3 887	1 268	597	1 307	319	112	284
1908	3 164	.	4 557	1 912	809	1 314	107	112	303
1909	3 703	.	7 318	3 865	1 623	970	224	162	474
1910	3 822	936	9 368	3 976	3 134	1 228	240	68	722
1911	3 901	1 079	11 692	4 504	4 269	1 333	213	301	1 072
1912	4 984	1 540	16 078	4 473	7 334	2 175	314	(2 297	1 485

	Erzeugung					Gesamtwert der erzeugten Waren einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten und der Lieferung von Ersatz- und Reserveteilen
	Untergestelle	Vollständige Motorboote	Luftschiffe	Flugmaschinen	Motoren	
	Stück					1 000 ℳ
1907	1 264	101	.	.	1 980	60 900
1908	990	118	3	1	1 865	56 400
1909	2 126	286	5	4	1 996	80 325
1910	3 745	283	7	73	2 977	118 363
1911	5 247	290	.	.	3 694	163 012
1912	(2 6 695	271	.	.	(2 3 192	221 602

[1]) Die Kraftdreiräder sind bis zum Jahre 1909 bei den Kraftwagen nachgewiesen. Die Personenomnibusse sind 1910 bis 1912 bei den Lastwagen, in den vorhergehenden Jahren bei den Personenwagen nachgewiesen. — [2]) Die Angaben erstrecken sich nicht auf Wagen für besondere Zwecke und auf Luftfahrzeuge.

7. Bereifungs-, Ballonstoff- und Flugzeugstoffabriken

	Erhebungsjahr 1911	Erhebungsjahr 1912
Betriebe	18	21
Beschäftigte Personen	8 310	8 975
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	10 214	11 409
Gesamtwert der Erzeugung (1 000 ℳ)	144 702	140 046
Gesamtwert des Absatzes (1 000 ℳ)	136 908	126 678
Hiervon entfallen auf:		
Kraftfahrzeugreifen und zwar:		
Pneumatische Reifen (1 000 ℳ)	70 842	59 834
Vollreifen (1 000 ℳ)	18 118	18 242
Fahrradreifen (1 000 ℳ)	46 164	45 584
Abnehmbare Felgen und Räder sowie Ballon- und Flugzeugstoff (1 000 ℳ)	1 784	3 019

8. Lederfabriken und Gerbereien

Erhebungsjahr 1910	
Zahl der Betriebe	1 340
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen	42 750
Löhne und Gehälter dieser Personen (1 000 ℳ)	49 151

An rohen Häuten und Fellen wurden verarbeitet:	trockene und trocken gesalzene	grüne und naß gesalzene
Roßhäute dz	16 947	134 881
Rindshäute dz	364 139	1 650 928
Kalbfelle dz	36 322	466 272
Ziegen- und Zickelfelle dz	93 354	7 279
Schaf- und Lammfelle dz	141 167	47 293
sonstige Häute und Felle dz	13 407	6 476
Wert der verarbeiteten Häute und Felle frei Gerberei (1 000 ℳ)		452 009

20c. Verschiedene Industrien

Noch: 8. Lederfabriken und Gerbereien

Verbrauch an Gerb- und Hilfsstoffen:					
Gerbrinden und Gerbholz, auch gemahlen	dz				2 482 320
Gerbstoffauszüge	dz				652 405
Chromgerbmittel	dz				222 773
Andere Gerb-, Beiz-, Zurichtungs- und sonstige Hilfsstoffe	dz				418 561
Wert der verbrauchten Gerb- und Hilfsstoffe	(1 000 ℳ)				64 947
Jahreserzeugung an Leder:		lohgar	chromgar	weißgar	sämisch-, fettgar und anderes
Lackleder	dz	35 923	6 799	—	—
	Wert (1 000 ℳ)	37 562	11 248	—	—
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	dz	701 999	5 301	112	einschl. des fettgaren Leders
	Wert (1 000 ℳ)	191 964	2 688	31	
Oberleder	dz	146 564	148 768	1 314	12
	Wert (1 000 ℳ)	63 464	192 029	1 316	19
Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel-, Taschenleder	dz	90 070	244	1 441	528
	Wert (1 000 ℳ)	40 327	96	471	194
Leder für technische Zwecke	dz	69 978	5 063	415	5 828
	Wert (1 000 ℳ)	28 887	2 472	226	2 307
Handschuhleder	dz	.	einschl. des vegetab. gegerbten Leders	17 623	1 342
	Wert (1 000 ℳ)	.		22 971	2 113
Feinleder	dz	18 385	259	1 217	4
	Wert (1 000 ℳ)	21 474	270	1 163	8
gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	dz	139 569	3 796	34	308
	Wert (1 000 ℳ)	23 799	685	5	62
anderes Leder	Wert (1 000 ℳ)	8 101	210	130	215
Gesamtwert der Jahreserzeugung	(1 000 ℳ)				656 507
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt	(1 000 ℳ)				18 813

9. Jutespinnereien und -zwirnereien

	1907	1908	1909	1910	1911
Zahl der Betriebe	35	35	35	37	38
Zahl der Spinnspindeln	169 030	165 188	165 508	170 172	186 016
Zahl der Zwirnspindeln	8 367	8 479	8 711	9 135	9 879
An Jute wurden für eigene Rechnung (1907, 1908, 1909 und 1910 auch für fremde Rechnung) verarbeitet (1 000 kg)	138 884	136 121	141 779	147 576	148 958
Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1907, 1908, 1909 und 1910 auch für fremde Rechnung) an eindrähtigem Jutegarn ohne Beimischung von anderen Spinnstoffen (1 000 kg)	139 786	137 198	142 697	147 255	148 510
Endgültige Jahreserzeugung für eigene Rechnung, insgesamt: Menge (1 000 kg)	139 403	137 250	142 748	147 271	148 520
Wert (1 000 ℳ)	81 886	77 621	67 405	66 934	86 264
davon an rohem eindrähtigen und an veredeltem Jutegarn Menge (1 000 kg)	132 395	131 222	136 212	140 342	141 526
Wert (1 000 ℳ)	77 659	73 812	63 930	63 397	81 821
an rohem und an veredeltem Jutezwirn . Menge (1 000 kg)	7 009	6 029	6 537	6 928	6 994
Wert (1 000 ℳ)	4 227	3 809	3 475	3 537	4 443

10. Seidenspinnereien und -zwirnereien

	1907	1910
Zahl der Betriebe	41	43
davon sind Bouretteſpinnereien	6	5
Zahl der Spinnspindeln	69 950	([1] 84 932
Zahl der Zwirnspindeln	65 318	([1] 75 440
Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1907 auch für fremde Rechnung) an einfachen Florettseidengespinsten (Schappe) und Bouretteseidengespinsten (1 000 kg)	1 115	1 147
Endgültige Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1907 auch für fremde Rechnung) insgesamt (1 000 kg)	([2] 805	1 902
darunter: an ein- und mehrfach gezwirnter Rohseide (reeler Seide) (1 000 kg)	248	193
an einfachen Florettseidengespinsten (Schappe), an gezwirnter Florettseide und an Florettseidengespinsten oder -zwirnen in Verbindung mit anderen Spinnstoffen oder Gespinsten (einschl. Bouretteseidengespinsten und -garnen) (1 000 kg)	.	1 277
Wert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1 000 ℳ)	([2] 23 695	29 032

[1]) Bei den Spindelzahlen für 1910 sind auch Lohnbetriebe mitberücksichtigt worden. — [2]) Gesamtmenge und Wert der endgültigen Jahreserzeugung für 1907 beziehen sich nur auf Seidenzwirne.

20c. Verschiedene Industrien

11. Seiden- und Samtwebereien

	1907	1910
Zahl der Betriebe	335	343
Zahl der eigenen Webstühle, die die Betriebe (einschließlich Lohnbetriebe und Zwischenmeister) am Ende des Jahres enthalten haben	(1	49 005
Zahl der Hauswebstühle ohne Motorbetrieb, die außerdem noch für eigene Rechnung durchschnittlich im Laufe des Jahres beschäftigt waren	(1	4 197
An Gespinsten wurden für eigene Rechnung verarbeitet ..... Menge (1 000 kg)	9 147	10 441
Wert (1 000 ℳ)	146 227	150 125
Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung ..... (1 000 ℳ)	275 611	302 466

[1]) Im Jahre 1907 waren am Ende des Jahres in den Betrieben vorhanden: 41 411 Webstühle; davon waren: in den Fabriken befindliche Webstühle 39 558 und außerhalb der Fabriken stehende Hauswebstühle 1 853. Außerdem waren für Rechnung der befragten Betriebe noch beschäftigt: 348 Fabrikstühle und 6 808 Hauswebstühle.

12. Kartoffelstärke- und Kartoffelsagofabriken

	Betriebsjahr 1910/11	
Zahl der Kartoffelstärkefabriken	303	
Zahl der Kartoffelsagofabriken	8	
zusammen	311	
An Rohstoffen wurden im Erhebungsjahr verarbeitet:	Menge (1 000 dz)	Wert (1 000 ℳ)
Kartoffeln eigener Erzeugung	4 153,3	—
Kartoffeln fremder Erzeugung, und zwar:		
inländischer Herkunft	8 762,0	—
ausländischer Herkunft	374,4	—
Trockene Kartoffelstärke und Kartoffelmehl, lediglich inländischer Erzeugung	151,2	—
Feuchte Kartoffelstärke (Rohstärke), feuchte Schlammstärke und Dextrin, lediglich inländischer Erzeugung	681,4	—
Wert der verarbeiteten Kartoffeln	—	38 012
Wert der verarbeiteten Halbfabrikate	—	9 517
Jahreserzeugung an:		
Kartoffelstärke, und zwar:		
feuchter Stärke	570,0	5 984
trockener Stärke und Kartoffelmehl	1 737,4	35 495
trockener und feuchter Schlammstärke	36,1	260
Kartoffelsago	23,9	707
Kartoffelgraupen	3,7	120
Stärkezucker	99,5	2 311
Stärkesirup	(1 564,0	13 044
Couleur	43,9	1 293
Dextrin	223,7	5 903
Löslicher Stärke	16,3	450
Trockener Pülpe	126,1	609
Feuchter und gedämpfter Pülpe	2 329,5	892
	5 774,1	(2 67 068

[1]) Von Betrieben, die durch die vorliegende Erhebung nicht erfaßt wurden, sind außerdem noch rund 63 000 dz Stärkesirup hergestellt worden. — [2]) Um den tatsächlichen Gesamtwert zu erhalten, muß von dem Gesamtwert der verschiedenen Erzeugnisse (67 068 000 ℳ) noch der Wert der verarbeiteten Halbfabrikate (9 517 000 ℳ), die aus anderen Kartoffelstärkefabriken stammen, abgezogen werden. Demnach stellt sich der tatsächliche Gesamtwert auf 57 551 000 ℳ.

20c. Verschiedene Industrien

13. Maisstärkefabriken

	Erhebungsjahr 1911	
Zahl der Betriebe	15	
An Rohstoffen wurden im Erhebungsjahr verarbeitet:	Menge (1 000 dz)	Wert (1 000 ℳ)
Mais europäischer Herkunft	37,5	—
Mais außereuropäischer Herkunft, und zwar:		
südafrikanischer weißer Natalmais	112,9	—
nordamerikanischer weißer Mais	81,7	—
weißer Togomais und Mais sonstiger außereuropäischer Herkunft	15,7	—
Wert der verarbeiteten Rohstoffe	—	3 892
Jahreserzeugung an:		
Maisstärke, Puder und gebrannter Maisstärke (British Gum)	141,6	4 257
Maisrückständen, feuchten	34,4	107
Maisrückständen, trockenen	63,8	812

14. Weizenstärkefabriken

	Erhebungszeit 1.7.1906 bis 30.6.1909	
Zahl der Betriebe	17	
An Weizenmehl wurden verarbeitet (1 000 dz)	511,5	
Gesamterzeugung an:	Menge (1 000 dz)	Wert (1 000 ℳ)
Weizenstärke	289,2	11 775
trockener Abfallstärke	61,8	1 588
feuchter Abfallstärke	23,7	100
Kleber (Wiener Leim und Pflanzeneiweiß)	54,1	4 057
Außerdem wurden größere Mengen flüssiger Schlempe zum Viehtrank gewonnen.		
	Erhebungsjahr 1911	
Zahl der Betriebe	(1 26	
An Rohstoffen wurden im Erhebungsjahr verarbeitet:	Menge (dz)	Wert (1 000 ℳ)
Weizen eigener Erzeugung	86	—
Weizen fremder Erzeugung, lediglich inländischer Herkunft	7 916	—
Weizenmehl fremder Erzeugung inländischer und ausländischer Herkunft	220 730	—
Wert der verarbeiteten Rohstoffe	—	5 879
Jahreserzeugung an:	(1 000 dz)	
Weizenstärke und Puder	117,0	4 398
feuchter Abfallstärke (Schlempe)	35,0	135
Kleberstärke	26,7	576
Kleber zu technischen Zwecken	15,7	1 326
Kleber zu Nahrungszwecken	11,2	890
anderen Stärkeerzeugnissen	1,8	30

[1]) Ein Betrieb, der den Fragebogen nicht beantwortet hat, wurde außer Betracht gelassen, da seine Produktion nach dem Urteil Sachverständiger unbedeutend ist.

15. Reisstärkefabriken

	Erhebungsjahr 1911	
Zahl der Betriebe	10	
	Menge (1 000 dz)	Wert (1 000 ℳ)
An Reis wurden verarbeitet	338,1	—
Jahreserzeugung an Reisstärke	(1 255,6	(2 10 867

[1]) Außerdem wurden größere Mengen Rückstände (Kleber, trockene und feuchte Abfälle) gewonnen. — [2]) Die Werte sind »ab Fabrik« nach Abzug der Verpackungskosten ermittelt. Die nach dem Ausland gegangenen Mengen haben wegen Rückvergütung des Reiszolls einen geringeren Ertrag geliefert.

21. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1915 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1915 Nr. 13 Beil. 3)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1909	*580 168*	*244 821*	*218 130*	*140*	*701*	*177 053*	.	*3 712 119*
Im Jahre 1910	45 209	14 138	12 100	10	39	11 060	41 377	206 730
» 11	44 929	14 235	12 640	9	41	10 863	43 113	193 861
» 12	45 815	14 984	13 080	11	49	11 023	45 121	174 966
» 13	49 532	15 879	13 520	8	47	11 224	47 370	183 426
» 14	36 772	14 844	12 350	8	42	8 161	51 517	131 755
Summe	802 425	318 901	281 820	186	919	229 384	.	4 602 857

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

21 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 M verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1909	*476 402*	*405 410*	*54 126*	.	*4 619*	*281 596*	*50 857*	*218 499*	*125 040*	*11 709*	*32 348*
Im Jahre 1910	54 580	42 470	8 899	20 077	683	29 202	5 412	25 963	13 500	1 966	3 784
» 11	54 444	44 660	11 091	18 770	459	34 164	6 897	26 602	14 600	1 898	3 701
» 12	56 476	44 050	10 837	20 359	502	40 277	8 113	29 507	15 900	1 955	4 288
» 13	62 678	47 550	13 010	22 477	588	41 702	8 183	32 115	17 300	2 238	5 607
» 14	48 111	37 890	9 110	[3]23 588	417	37 060	7 868	23 423	14 725	2 079	10 777
Summe	752 691	622 030	107 073	.	7 268	464 001	87 330	356 109	201 065	21 845	60 505

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 17 139 Aussetzungsanträge.

21 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1914	Angemeldete Gebrauchsmuster 1914*)	Eingetragene Warenzeichen 1894 bis 1914
I. Deutsches Reich			
Prov. Ostpreußen	854	231	713
» Westpreußen	921	238	1 068
Stadt Berlin	32 824	5 953	25 236
Prov. Brandenburg	12 037	4 187	7 341
» Pommern	1 561	308	1 401
» Posen	1 099	294	1 039
» Schlesien	6 857	1 385	5 111
» Sachsen	7 882	1 469	5 485
» Schleswig-Holstein	3 040	862	4 091
» Hannover	5 752	1 272	6 312
» Westfalen	9 051	2 478	7 265
» Hessen-Nassau	11 451	2 181	10 491
» Rheinland	27 034	6 630	27 513
Hohenzollern	34	8	29
Preußen	120 397	27 496	103 095
Bayern	13 774	3 281	14 034
Sachsen	21 178	5 398	20 837
Württemberg	6 074	2 247	7 189
Baden	5 800	1 488	8 427
Hessen	3 279	595	3 889
Mecklenburg-Schwerin	615	173	441
Großherzogtum Sachsen	1 033	430	511
Mecklenburg-Strelitz	61	26	41
Oldenburg	461	116	483
Braunschweig	2 322	322	1 182
Sachsen-Meiningen	373	148	492
Sachsen-Altenburg	328	165	315
Sachsen-Coburg-Gotha	512	298	510
Anhalt	1 055	158	699
Schwarzb.-Sondershausen	118	64	80
Schwarzb.-Rudolstadt	148	55	421
Waldeck	37	8	56
Reuß älterer Linie	154	46	95
Reuß jüngerer Linie	365	99	443
Schaumburg-Lippe	27	11	65
Lippe	117	41	541
Lübeck	444	133	410
Bremen	1 134	261	2 889
Hamburg	5 719	1 308	18 243
Elsaß-Lothringen	2 204	480	2 766
Deutsches Reich	187 729	44 847	188 154
II. Schutzgebiete	14	7	14
III. Ausland	94 077	3 257	12 907
Überhaupt	281 820	48 111	201 075

*) Im Jahrbuch 1914 Seite 103 ist an dieser Stelle statt 1913 zu lesen: 1891 bis 1913.

21 d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder

Bezeichnung des Wohngebiets	Erteilte Patente			Gebrauchsmusteranmeldungen			Eingetragene Warenzeichen		
	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914
I. Deutsches Reich	8 829	9 045	8 633	51 961	58 028	44 847	15 250	16 480	14 148
II. Deutsche Schutzgebiete	2	2	1	5	9	7	1	1	4
III. Ausland									
A. Europa:									
Belgien	143	167	122	141	131	74	16	34	16
Bulgarien	1	3	2	2	4	4	—	—	—
Dänemark	101	100	99	72	92	80	8	8	10
Frankreich	645	754	504	368	342	204	117	170	87
Kolonien	1	1	1	—	1	—	—	—	—
Griechenland	2	—	—	2	—	—	—	—	—
England	655	619	424	544	575	385	137	139	94
Kolonien	94	85	59	85	99	66	2	5	1
Italien	137	120	105	82	67	49	11	13	9
Lichtenstein	—	—	—	1	—	2	—	—	—
Luxemburg	7	9	7	21	30	8	13	7	8
Monaco	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Niederlande	58	68	72	72	69	64	21	36	26
Kolonien	—	3	2	1	—	1	—	—	—
Norwegen	36	39	50	18	20	16	2	13	5
Österreich	458	455	442	1 003	1 085	641	111	139	107
Portugal	—	2	2	—	1	—	3	8	1
Rumänien	9	6	6	10	14	10	—	—	—
Rußland	142	183	96	148	159	132	11	11	10
Schweden	122	116	106	60	88	70	19	22	11
Schweiz	365	462	411	1 029	969	763	67	94	80
Serbien	1	—	—	—	2	2	—	—	—
Spanien	12	12	22	16	18	11	5	1	2
Türkei mit Kleinasien	—	1	1	2	4	—	—	—	—
Ungarn	138	108	119	150	159	148	25	11	19
B. Amerika:									
Argentinien	3	5	5	9	4	2	4	1	1
Bolivia	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Brasilien	10	5	2	1	7	2	—	1	4
Chile	1	—	—	1	—	1	—	—	—
Costa Rica	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Cuba	1	2	3	1	1	—	—	—	—
Guatemala	—	2	—	—	1	—	—	—	—
Haiti	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Mexiko	9	6	4	2	2	4	—	1	—
Panama	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Peru	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Uruguay	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Venezuela	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten	1 095	1 128	1 038	664	686	506	60	90	73
Philippinen	—	1	1	—	—	4	—	—	—
C. Asien:									
China	—	1	2	2	1	1	16	14	6
Japan	1	6	2	—	4	2	1	1	3
Siam	—	—	—	—	1	—	—	—	—
D. Afrika:									
Egypten	2	2	—	1	3	1	—	—	—
Tunis	—	1	3	1	2	—	—	—	—
Ausland im ganzen	4 249	4 473	3 716	4 510	4 641	3 257	649	819	573
Überhaupt	13 080	13 520	12 350	56 476	62 678	48 111	15 900	17 300	14 725

21e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente 1877/1914	Angemeldete Gebrauchsmuster 1891/1914
1	Bäckerei (2)	1 113	3 633
2	Bekleidungsindustrie (3)	2 427	27 165
3	Beleuchtung (4)	5 546	19 832
4	Bergbau (5)	2 039	2 635
5	Bier, Branntwein (6)	2 818	3 178
6	Bleichen (8)	6 087	11 779
7	Borstenwarenfabrikation (9)	749	4 821
8	Brennstoffe (10)	1 249	1 539
9	Buchbinderei (11)	1 543	10 460
10	Chemische Apparate und Prozesse (12)	(1) 9 653	3 701
11	Dampfkessel, Dampfmaschinen (13, 14)	8 735	6 460
12	Druckerei (15)	6 550	8 604
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18,7)	3 754	3 640
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 693	3 421
15	Eisenbahnbetrieb (20)	9 382	10 939
16	Elektrische Apparate (21)	18 252	39 173
17	Farbstoffe (22)	5 620	572
18	Fettindustrie (23)	1 086	1 046
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24,36)	6 865	19 717
20	Flechtmaschinen (25)	2 341	4 127
21	Gasbereitung und -beleuchtung (26)	2 969	5 794
22	Gebläse (27)	1 295	1 701
23	Gesundheitspflege (30)	5 122	24 542
24	Gießerei u. Hüttenwesen (31, 40)	3 555	1 821
25	Glas (32)	1 395	1 125
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 869	18 840
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	9 647	67 990
28	Hebezeuge (35)	2 685	4 051
29	Hochbauwesen (37)	3 321	22 266
30	Holz, Horn (38, 39)	4 386	8 672
31	Hutfabrikation (41)	439	2 243
32	Instrumente (42)	11 578	28 810
33	Kurzwaren (44)	2 724	19 933
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	9 347	32 805
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	5 561	6 754
36	Maschinenelemente (47)	8 671	24 335
37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48,49)	8 817	13 341
38	Müllerei (50)	2 956	3 681
39	Musikinstrumente (51)	4 015	7 695
40	Nähmaschinen (52)	3 112	5 531
41	Nahrungsmittel (53)	1 753	3 892
42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55,54)	5 314	29 444
43	Photographie (57)	2 965	7 090
44	Pressen (58)	848	1 196
45	Pumpen (59)	1 757	2 933
46	Rettungswesen (61)	851	2 098
47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	8 696	33 220
48	Schankgerätschaften (64)	4 601	18 724
49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	2 607	3 224
50	Schlächterei (66)	843	2 119
51	Schleifen und Polieren (67)	1 476	3 465
52	Schlosserei (68)	4 970	18 370
53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	2 408	13 158
54	Schuhwerk (71)	3 023	11 082
55	Schußwaffen (72)	5 035	6 905
56	Signalwesen (74)	2 061	5 745
57	Soda (75)	(2) .	50
58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	6 613	8 362
59	Sport (77)	4 687	27 369
60	Tabak (79)	1 335	1 637
61	Tonwaren (80)	4 639	5 185
62	Transportwesen (81)	3 322	15 655
63	Trockenvorrichtungen (82)	1 600	2 370
64	Uhren (83)	1 692	4 697
65	Wasserleitung (85)	2 967	8 542
66	Werkzeuge, auch Schneidewerkzeuge (87, 69)	1 843	10 257
67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	778	867
68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	2 019	1 012
69	Sonstiges	10 151	15 651
	Überhaupt	281 820	752 691

[1]) Einschließlich Soda (75). — [2]) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

21f. Warenzeichen nach Klassen

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen 1894/1914
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	403
2	Arzneimittel, Drogen usw.	14 625
3	Bekleidungsgegenstände (außer Pelze)	7 317
4	Beleuchtungsapparate usw.	3 641
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw.	1 277
6	Chemische Produkte	2 302
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	723
8	Dünger	262
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	9 855
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	2 698
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	4 761
12	Felle, Leder, Pelze usw.	641
13	Firnisse, Lacke, Harze usw.	4 462
14	Garne, Seile usw.	3 633
15	Gespinstfasern und Polstermaterial	150
16	Getränke	21 181
17	Gold- und Silberwaren, Schmuckſachen usw.	1 696
18	Gummiwaren usw.	1 205
19	Hand- und Reisegeräte	324
20	Heiz- u. Leuchtstoffe, Fette	3 754
21	Holz-, Kork- usw. Waren	728
22	Instrumente u. Apparate	5 811
23	Maschinen u. Geräte	8 136
24	Möbel u. Polsterwaren	518
25	Musikinstrumente	3 518
26	Nahrungs- u. Genußmittel	27 098
27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	3 430
28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	1 906
29	Porzellan-, Ton-, Glaswaren usw.	1 171
30	Posamentierwaren usw.	3 986
31	Sattler-, Lederwaren usw.	431
32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.	4 431
33	Schußwaffen u. Geschosse	279
34	Seifen, Putz- u. Toilettenmittel, Parfümerien usw.	13 402
35	Spiele u. Spielwaren	1 354
36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper	1 573
37	Steine u. and. Baumat.	2 082
38	Tabakfabrikate	25 736
39	Teppiche, Decken, Gardinen usw.	342
40	Uhren	789
41	Webstoffe, Bänder	2 003
42	Sammelwaren[1])	7 441
	Überhaupt	201 075

[1]) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

22. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten im Jahre 1914

a. Bautätigkeit

Gemeinde	Gebäude: Zugang im Jahre 1913 überhaupt	Gebäude: Zugang im Jahre 1914 überhaupt	Gebäude: Zugang 1914 davon an Wohngebäuden überhaupt	Gebäude: Zugang 1914 davon an Wohngebäuden und zwar auf neuer Baustelle	Wohnungen: Bestand am 1. Jan. 1914	Wohnungen: Zugang im Jahre 1914 überhaupt	Wohnungen: Zugang 1914 darunter Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen	Wohnungen: Zugang 1914 auf 1000 Wohnungen	Wohnungen: Zugang 1914 an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen	Wohnungen: Zugang 1913 auf 1000 Wohnungen	Wohnungen: Zugang 1913 an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen	Wohnungen: Reinzugang 1914 überhaupt	Wohnungen: Reinzugang 1914 auf 1000 Wohnungen	Wohnungen: Reinzugang 1914 an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen
Aachen	.	.	.	.	38 816	275	76	7,08	3,07	10,28	3,57	237	6,11	.
Altona	192	222	71	56	47 883	711	325	14,85	17,60	22,56	32,48	587	12,26	13,59
Augsburg	.	198	129	.	36 588	818	184	22,36	15,16	18,93	15,59	709	19,38	11,29
Barmen	.	.	91	86	43 135	467	263	10,83	9,78	17,11	13,82	442	10,25	9,23
Berlin[1]	531	(6 163	.	.	.	(2(6 1 717	1 339	.	.	.	.	(2(6 1393	.	.
Berlin-Schöneberg	33	22	19	17	.	316	63	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Steglitz	63	37	30	.	502	384	272	15,62	.	.	.	370	15,05	.
Beuthen i. O.-Schl.	22	47	29	.	15 219	272	.	17,87	9,78	6,01	2,06	261	17,15	9,01
Bielefeld	218	289	184	166	18 667	848	316	45,43	52,89	25,79	25,59	818	43,82	48,87
Bochum	92	60	60	48	30 583	207	65	6,77	3,30	12,12	8,73	172	5,62	2,33
Bonn	132	100	50	42	20 119	174	25	8,65	3,14	11,60	6,83	106	5,27	0,88
Borbeck	.	150	98	.	13 665	181	42	13,25	.	4,91	.	154	11,27	.
Brandenburg a. H.	.	87	35	26	14 501	238	165	16,41	13,48	.	.	214	14,75	11,93
Bremen	708	763	727	694	(1 60 995	1 391	158	22,81	9,22	19,04	8,87	1 328	21,77	7,94
Breslau	230	143	90	.	.	1 023	484	.	.	.	.	445	.	.
Bromberg	90	89	13	.	.	46	21	.	.	.	.	35	.	.
Buer i. W.	389	304	298	.	15 446	843	151	54,58	20,00	61,35	16,15	840	54,38	19,87
Cassel	132	94	39	31	36 147	342	71	9,46	7,24	9,11	4,30	314	8,69	5,20
Charlottenburg	71	(16 57	43	30	(3 (17 89 141	715	357	4,00	3,58	13,92	13,38	551	3,08	2,36
Chemnitz	355	897	194	189	81 524	1 907	807	23,39	15,03	29,22	21,06	1 885	23,12	14,72
Coblenz	.	54	33	.	.	(13 132	.	.	.	.	.	.	.	.
Cöln	794	753	470	396	151 270	2 218	726	14,66	.	21,19	12,48	1 813	11,99	.
Crefeld	271	149	101	81	32 653	272	85	8,33	3,88	20,97	.	259	7,93	3,83
Darmstadt	95	52	25	.	22 089	75	6	3,40	1,03	5,10	9,65	.	.	.
Dessau	.	(7 84	84	.	.	(7 407	.	.	.	.	.	(7 403	.	.
Dresden	318	310	253	238	145 022	2 314	1 119	15,96	17,44	18,18	19,17	2 162	14,91	16,24
Düsseldorf	861	509	258	243	93 053	1 636	983	17,58	16,71	41,19	45,16	1 518	16,31	15,42
Elberfeld	287	257	120	.	41 408	316	159	7,63	.	10,90	.	275	6,64	.
Elbing	103	150	88	.	(4 (17 16 397	381	322	23,24	21,45	10,21	12,11	340	20,74	15,85
Erfurt	.	.	100	.	31 429	358	.	11,39	.	19,78	.	298	9,48	.
Erlangen	.	34	15	.	5 141	43	6	8,36	2,98	.	.	41	7,98	2,49
Essen, Ruhr	518	457	416	409	72 177	1 262	591	17,48	13,23	17,85	13,63	999	13,84	9,05
Flensburg	106	96	53	49	15 858	219	170	13,81	.	22,53	.	185	11,67	.
Frankfurt a. M.	605	436	381	366	(3 (4 102 474	2 164	1 674	21,12	22,71	27,65	19,65	1 946	18,99	9,39
Frankfurt a. O.	63	80	30	29	.	84	.	.	.	.	.	80	.	.
Freiburg i. B.	198	188	133	133	(4 18 678	271	162	14,51	15,35	19,16	8,26	256	13,71	2,75
Fürth	148	100	36	33	16 858	98	66	5,81	9,85	9,46	19,48	.	.	.
Gelsenkirchen	224	216	120	116	.	397	.	.	.	.	.	390	.	.
Gleiwitz	.	67	23	19	.	193	.	.	.	.	.	191	.	.
Hagen i. W.	202	98	95	94	.	304	.	.	.	.	.	287	.	.
Halle a. S.	122	115	99	.	46 959	443	247	9,43	7,59	16,12	11,86	323	6,88	5,29
Hamborn	.	.	130	130	20 711	465	191	22,45	17,23	.	.	448	21,63	15,78
Hamburg	1 313	941	425	287	.	4 937	.	.	.	.	.	3 050	.	.
Hannover	.	.	191	.	77 120	1 433	117	18,58	14,42	18,57	15,36	1 311	17,00	9,37
Harburg a. Elbe	106	188	175	173	.	641	.	.	.	.	.	632	.	.
Heidelberg	359	263	55	48	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Herne	113	.	52	49	12 174	401	316	32,94	38,38	30,79	37,66	187	15,36	12,51
Hildesheim	56	43	22	.	.	85	.	.	.	.	.	.	.	.
Hof	.	.	20	19	(20 10 344	130	92	12,57	11,30	.	.	126	12,18	10,81
Kaiserslautern	.	57	32	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe	268	(14 172	122	117	(10 31 781	536	74	16,87	5,95	23,74	12,93	510	16,05	5,55
Kiel	187	132	64	58	51 553	331	167	6,42	5,72	7,58	5,77	180	3,49	3,25
Königsberg i. Pr.	438	239	116	111	60 616	896	679	14,78	.	32,47	24,41	769	12,69	.
Königshütte i. O.-S.	18	11	.	.	(9 16 934	(8 285	285	16,83	17,88	19,07	15,89	(8 230	13,58	17,88
Leipzig	403	496	298	.	(21 149 352	2 842	343	19,03	12,37	22,30	14,28	2 467	16,52	9,20
Liegnitz	62	42	38	38	21 766	369	239	16,95	14,95	24,76	21,17	.	.	.
Linden i. Hann.	107	106	48	44	20 312	467	26	22,99	9,57	17,74	5,34	419	20,63	7,36
Lübeck	93	122	116	113	28 638	364	105	12,71	10,14	12,65	7,93	313	10,93	9,56
Ludwigshafen a. Rh.	265	166	(15 103	.	20 148	318	.	15,78	.	19,06	17,89	305	15,14	.
Mainz	.	.	54	53	28 182	(19 888	377	31,51	27,44	15,79	13,01	110	3,90	1,09
Mannheim	.	432	251	.	.	1 133	.	.	.	.	.	1 084	.	.
Mülhausen i. E.	154	81	42	38	.	125	.	.	.	.	.	115	.	.
Mülheim, Ruhr	.	.	.	.	25 062	448	248	17,88	25,72	27,17	26,06	420	16,76	24,99
München	424	267	199	.	158 000	1 825	630	11,55	.	21,60	.	1 624	10,28	.
München-Gladbach	.	58	42	.	15 435	122	57	7,90	.	.	.	118	7,64	.
Münster i. W.	148	188	146	141	.	253	.	.	.	.	.	245	.	.
Neukölln	.	.	.	.	80 702	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nürnberg	318	306	289	266	84 885	1 164	158	13,71	7,79	16,79	5,79	1 084	12,77	5,92
Oberhausen, Rhld.	126	62	61	61	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach a. M.	204	107	45	.	20 478	203	72	9,91	8,97	.	.	184	8,99	8,23
Osnabrück	.	.	60	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pforzheim	259	170	149	136	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Remscheid	269	162	114	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rostock i. M.	72	64	59	50	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

22a. Bautätigkeit

Gemeinde	Gebäude: Zugang im Jahre 1913 überhaupt	Gebäude: Zugang im Jahre 1914 überhaupt	Gebäude: 1914 Davon an Wohngebäuden überhaupt	Gebäude: 1914 Davon an Wohngebäuden und zwar auf neuer Baustelle	Wohnungen: Bestand am 1. Jan. 1914	Wohnungen: Zugang im Jahre 1914 überhaupt	darunter Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen	auf 1000 Wohnungen	an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen	Wohnungen: Zugang 1913 auf 1000 Wohnungen	an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen	Wohnungen: Reinzugang 1914 überhaupt	auf 1000 Wohnungen	an Kleinwohnungen auf 1000 Kleinwohnungen
Saarbrücken	72	70	70	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Solingen	186	99	71	.	.	140	.	.	.	.	.	.	.	.
Stettin	61	89	66	61	61 938	428	138	6,91	3,38	6,49	3,14	389	6,28	3,06
Straßburg i. E.	192	115	79	79	(1 42 235	347	194	8,22	6,95	13,03	4,95	276	6,53	1,47
Stuttgart	489	430	382	366	(3 (4 72 962	1 708	1 310	23,41	24,81	30,29	22,34	1 619	22,60	9,24
Ulm a. D.	150	156	110	109	12 021	218	41	18,13	.	23,32	.	209	17,39	.
Wiesbaden	42	20	17	14	(4 (17 28 224	25	5	0,89	0,25	3,31	2,00	3	0,11	0,16
Würzburg	49	61	39	.	19 874	211	23	10,62	1,60	13,85	11,83	195	9,81	1,46
Zabrze (Hindenburg)	33	10	.	.	13 706	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwickau	48	35	35	32	.	231	.	.	.	.	.	.	.	.

22b. Leerstehende Wohnungen

Gemeinde	Zählungstag	Bestand aller Wohnungen	Zahl der leerstehenden Wohnungen: überhaupt	darunter mit 1 Wohnraum	2	3	4	5	6 und mehr	in den Mietpreisklassen: bis 150 M	von 150 bis 250 M	von 250 bis 500 M	von 500 bis 1000 M	über 1000 M	auf 100 Wohnungen	auf 100 Kleinwohnungen	1913: auf 100 Wohnungen	1913: auf 100 Kleinwohnungen
Altona	15. 10. 14	48 434	2 982	79	295	1 134	905	315	254	104	767	1 479	362	95	6,2	8,1	4,7	6,1
Barmen	15. 10. 14	43 557	1 420	149	496	383	213	70	109	291	405	408	113	22	3,3	3,8	2,3	2,6
Berlin-Schöneberg	15. 10. 14	.	(1 2 226	.	.	.	.	.	.			2011			4,4	.	3,4	.
Beuthen i. O.-Schl.	15. 10 14	15 480	520	107	166	85	80	45	37	162	111	119	87	29	3,4	3,0	3,9	3,8
Brandenburg a. H.	8. 5. 14	14 504	123	34	42	15	10	5	17	52	19	17	5	14	0,9	0,7	1,6	1,7
Bremen	Nov. 14	(1 62 216	869	—	18	153	325	190	183	14	103	432	160	109	1,4	1,0	0,7	0,4
Breslau	1. 12. 14	144 432	3 838	590	820	698	471	359	897	407	683	1 052	939	508	2,7	.	1,6	1,2
Charlottenburg	5. 6. 14	89 404	(3(11888	81	200	265	281	268	793		50		216	386	961	2,1	1,1	2,9	1,7
	10. 10. 14	89 585	(2(4362	208	517	961	642	414	881		111		724	999	1 209	4,0	3,4	.	.
Cöln	1. 12. 14	152 862	5 510	217	1 346	1 387	1 010	691	859	356	1 190	1 642	1 150	773	3,6	.	2,3	2,1
Crefeld	11. 1. 15	(10 32 513	(10 921	21	215	282	198	142	63	.	.	.	.	.	2,8	.	.	.
Dessau	1. 4 14	.	59	8	6	5	7	11	22	6	4	8	23	12	.	.	.	.
Dortmund	2. 6 14	.	124	8	48	22	15	12	19		51		31	17	12	.	.	0,4	0,4
	28. 12. 14	.	747	23	200	293	116	56	59		245		334	98	37	.	.	0,3	0,2
Dresden	12. 10. 14	146 889	2 817	185	171	792	651	318	670	227	315	979	748	432	1,9	1,8	1,0	0,6
Düsseldorf	15. 10. 14	93 995	4 825	150	1 761	1 546	655	341	372	.	.	.	.	.	5,1	5,8	4,2	4,6
Elberfeld	1. 6. 14	41 561	257	23	77	52	48	21	36	47	66	56	41	27	0,6	.	0,6	.
Erfurt	1. 4. 14	(4 31 429	(4 414	—	24	172	85	74	59	.	.	.	.	.	1,3	2,0	1,8	.
Essen, Ruhr	15. 10. 14	72 538	1 278	77	346	331	212	139	173	172	298	378	274	81	1,8	1,7	0,9	1,1
Freiburg i. Br	1. 12. 14	(4 18 934	(4 302	—	21	59	66	46	107	6	39	79	79	91	1,6	1,5	0,7	0,4
Fürth	18.–20. 5. 14	16 920	350	20	32	151	65	36	46	108	101	80	43	18	.	.	2,2	3,2
Hamburg	1. 11. 14	272 061	15 159	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5,6	.	5,6	.
Hannover	1. 12. 14	78 431	1 052	—	19	145	301	223	361	24	163	391	297	177	1,3	2,0	0,9	2,1
Hildesheim	April 14	12 364	53	—	20	8	4	7	14	20	8	18		7	0,4	0,4	.	.
	Dez. 14	12 421	114	—	26	24	30	19	15	26	24	60		4	0,9	0,8	.	.
Hof	15. 2. 14	10 344	138	—	27	66	29	6	10	.	.	.	.	.	1,3	1,6	.	.
Kiel	15 10. 14	51 670	(11 060	27	196	374	224	113	126	126	268	274	179	52	2,1	2,0	3,0	3,3
Königsberg	1. 12. 14	61 385	991	156	209	237	165	120	104	8	55	270	311	267	1,6	1,1	1,1	0,7
Königshütte	Okt. 14	17 164	730	263	274	121	42	30	—	.	.	.	.	.	4,3	4,4	2,4	2,4
Leipzig	1. 11. 14	151 622	3 224	41	91	400	1 025	674	993	74	190	1 201	1 149	487	2,1	1,9	1,1	0,8
Linden i. Hann.	1. 11. 14	20 742	315	2	6	50	198	70	19	27	106	178	22	2	1,7	2,1	0,5	0,9
Lübeck	26. 10. 14	28 890	167	2	3	25	38	42	57	11	18	58	46	25	0,6	0,3	0,5	0,4
Ludwigshafen	Febr. 14	19 903	69	1	23	20	14	3	8	.	.	.	.	.	0,3	0,4	.	.
Magdeburg	1. 11. 14	.	1 807	239	449	436	255	216	212	.	.	.	.	.	2,3	.	1,6	1,3
Münster	4. 2. 14	.	(12 428	—	34	57	84	67	108	48	60	90	90	19	.	.	.	.
Nürnberg	15. 6. 14	85 146	(13 1 447	19	72	253	498	218	387	61	233	604	320	146	1,7	1,7	2,2	1,9
Offenbach	April 14	20 548	297	1	10	191	72	23		24	121	118	21	3	1,4	2,5	1,9	3,2
Saarbrücken	1. 10. 14	23 725	557	9	157	230	95	43	23	134	213	125	69	16	2,4	3,2	2,0	2,4
Würzburg	19. 4. 14	(2(5 19 921	(2(5 216	—	33	90	36	26	31	.	.	.	.	.	1,1	1,4	1,3	1,6

Anmerkungen zu Tabellen 22a und b.
[1]) Vorläufiges Ergebnis. — Die Aufnahme erfolgte [2]) nach Zimmern, [3]) nach heizbaren Zimmern, [4]) unter Ausschluß der Küche, [5]) unter Ausschluß der Küche u. sonstiger Nebenräume; es sind daher die 1-Zimmer-Wohnungen als solche mit 2 Wohnräumen, die 2-Zimmer-Wohnungen als solche mit 3 Wohnräumen usw. eingesetzt. — [6]) Zugang bzw. Reinzugang vom Januar bis Oktober einschließlich, — [7]) vom 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914, — [8]) vom Oktober 1913 bis Oktober 1914. — [9]) Bestand Ende Oktober 1913. — [10]) Dachstockzimmer sind als Wohnräume nicht mitgezählt. — [11]) Die mit Zentralheizung versehenen Wohnungen sind nicht nach Mietpreisklassen verteilt. — [12]) Darunter 78 Wohnungen ohne Angabe der Räume und des Mietpreises und 43 mit unbekanntem Mietpreis. — [13]) In den Wohnungen mit unbekanntem Mietpreis sind Eigentümer-, Dienst- und Freiwohnungen enthalten. — [14]) Darunter ein kleiner provisorischer Bahnhof, der mit seinen Nebengebäuden nur als ein Gebäude gezählt wurde. — [15]) Hierunter 23 Einfamilienhäuser der Gartenstadt »Hochfeld«. — [16]) Hier sind Grundstücke gezählt. — [17]) Dienstbotenräume sind nicht mitgezählt. — [18]) Darunter 53 Wohnungen ohne Angabe der Zahl der Wohnräume. — [19]) Darunter ein Zugang von 669 Wohnungen, der durch Aufteilung entstanden ist. — [20]) Bestand am 15. Februar 1914. — [21]) Wohnräume mit indirektem Lichte sowie bewohnbare Bodenräume sind als Wohnräume mitgezählt, dagegen Alkoven nicht.

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

(Mitteilungen des Reichs-Postamts). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 287—290

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und über die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf periodischen Zählungen; ebenso die Angaben über die Wertbeträge der eingegangenen Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe, der eingegangenen Nachnahmesendungen und der eingegangenen Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

a. Anstalten und Leistungen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete			
	In Tausenden			
1907	53 092	6 648	2 343	62 083
09	54 518	6 779	2 398	63 695
11	55 983	6 925	2 451	65 359
13	57 411	7 062	2 505	66 978
	Eingegangene Briefsendungen			
	Millionen Stück			
1907	4 692,2	471,2	175,9	5 339,3
09	5 124,3	536,6	160,1	5 821,0
11	5 274,3	517,4	202,6	5 994,3
13	6 225,0	564,7	234,3	7 024,0
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe			
	1 000 Stück			
1907	11 041	1 408	730	13 179
09	10 395	1 213	625	12 233
11	9 993	1 192	609	11 794
13	10 032	1 127	618	11 777
	Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen			
	Millionen Mark			
1907	626,0	62,0	27,7	716,6
09	606,4	62,4	26,6	695,4
11	620,8	68,0	28,2	717,0
13	700,0	84,2	33,0	817,2
	Aufgegebene Postanweisungen			
	Millionen Stück			
1907	178,3	19,2	7,7	205,2
09	179,7	19,3	7,3	206,3
11	156,7	17,1	6,3	180,1
13	155,1	17,0	6,2	178,3
	Telegraphennetz[2]			
	Länge der Linien in 1 000 km			
1907	125,0	19,8	7,8	152,6
09	186,3	22,4	10,5	219,2
11	189,6	28,0	11,0	228,6
13	195,4	31,7	11,4	238,5

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Postanstalten			
	am Schlusse des Jahres. Anzahl[1]			
1907	33 885	5 094	1 104	40 083
09	34 412	5 200	1 157	40 769
11	34 536	5 273	1 178	40 987
13	34 860	5 355	1 200	41 415
	Eingegangene Zeitungsnummern			
	Millionen Stück			
1907	1 524,0	233,7	91,4	1 849,1
09	1 704,9	248,5	104,9	2 058,3
11	1 856,9	267,5	109,2	2 233,6
13	1 996,8	292,3	117,3	2 406,2
	Eingegangene Briefe Kästchen und Pakete mit Wertangabe			
	Millionen Mark			
1907	18 487,0	1 581,9	781,7	20 850,6
09	17 430,0	1 556,0	627,4	19 613,4
11	19 446,8	1 533,3	640,0	21 621,0
13	27 547,0	1 582,6	746,7	29 876,3
	Eingegangene Postanweisungen			
	Millionen Stück			
1907	179,1	18,2	8,7	206,0
09	180,6	18,2	8,3	207,1
11	158,4	16,4	6,7	181,5
13	157,0	16,6	6,6	180,2
	Aufgegebene Postanweisungen			
	Millionen Mark			
1907	11 074,5	1 176,7	466,2	12 717,4
09	9 654,4	1 023,8	397,2	11 075,4
11	8 073,8	850,5	328,7	9 253,0
13	7 580,1	820,1	323,0	8 723,2
	Telegraphennetz[2]			
	Länge der Leitungen in 1 000 km			
1907	521,4	59,1	17,7	598,2
09	1 546,0	138,4	57,5	1 741,0
11	1 673,1	169,0	65,1	1 907,2
13	1 863,6	185,5	72,6	2 121,7

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Postreisende			
	In Tausenden			
1907	1 195	1 581	524	3 300
09	1 138	2 106	638	3 882
11	944	3 100	741	4 785
13	963	4 439	669	6 071
	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe			
	Millionen Stück			
1907	199,0	19,6	9,4	228,0
09	218,5	20,0	10,3	248,8
11	238,5	21,4	11,4	271,3
13	258,0	23,1	12,2	293,3
	Eingegangene Nachnahmesendungen			
	Millionen Mark			
1907	919,5	69,2	22,9	1 011,6
09	1 068,2	80,0	25,0	1 174,1
11	1 150,1	98,5	31,6	1 280,2
13	1 422,8	110,4	40,0	1 573,2
	Eingegangene Postanweisungen			
	Millionen Mark			
1907	11 049,5	1 152,3	544,6	12 746,4
09	9 645,6	1 026,8	449,1	11 121,5
11	8 081,5	865,8	354,8	9 302,1
13	7 594,8	847,0	335,0	8 778,6
	Telegraphenanstalten			
	am Schlusse des Jahres. Anzahl[1]			
1907	31 014	4 239	2 056	37 309
09	34 456	7 059	2 165	43 680
11	36 312	7 909	2 223	46 444
13	38 509	9 136	2 368	50 013

[1]) Außerdem in den Schutzgebieten und im Ausland:

Jahr	Post-	Telegraphenanstalten	Fernsprechanstalten
1907	187	99	84
09	214	133	115
11	229	169	151
13	252	230	177

[2]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind seit 1908 beim Telegraphennetze mitgerechnet.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Eingegangene Telegramme			
	1 000 Stück			
1907	41 479	3 087	1 252	45 818
09	42 457	3 114	1 231	46 802
11	45 072	3 276	1 295	49 643
13	47 676	3 296	1 299	52 271
	Länge der Fernsprechlinien [2]			
	1 000 km			
1907	136,0	17,2	4,4	157,6
09	94,9	12,4	2,2	109,5
11	105,4	9,8	2,4	117,6
13	115,7	10,6	2,9	129,2
	Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte			
1907	6 255	719	547	7 521
09	7 362	794	614	8 770
11	7 786	891	698	9 375
13	8 342	987	776	10 105
	Einnahmen			
	Millionen Mark			
1907	597,2	53,9	24,7	675,8
09	667,8	64,6	28,2	760,6
11	755,6	73,8	28,7	858,1
13	833,3	80,7	32,0	946,0

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Aufgegebene Telegramme			
	1 000 Stück			
1907	39 624	3 005	1 212	43 841
09	40 627	3 016	1 157	44 800
11	45 021	3 293	1 219	49 533
13	47 320	3 336	1 202	51 858
	Länge der Fernsprechleitungen [2]			
	1 000 km			
1907	3 515,5	311,4	102,3	3 929,2
09	3 730,8	290,0	78,6	4 099,4
11	4 594,6	325,2	103,0	5 022,8
13	5 464,2	375,9	127,7	5 967,8
	Zahl der vermittelten Gespräche			
	in Millionen			
1907	1 317,5	106,7	42,6	1 466,8
09	1 496,4	126,4	47,4	1 670,2
11	1 865,7	151,9	56,4	2 074,0
13	2 279,1	172,5	66,4	2 518,0
	Ausgaben (mit Einschluß der einmaligen)			
	Millionen Mark			
1907	559,9	43,8	18,2	621,9
09	663,6	55,4	18,8	737,8
11	664,8	59,8	21,0	745,6
13	743,6	64,3	23,0	830,0

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten [1]			
1907	25 329	3 646	1 926	30 901
09	29 012	4 635	1 991	35 638
11	30 688	5 163	2 119	37 970
13	32 682	5 906	2 255	40 843
	Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen)			
	In Tausenden			
1907	665,9	70,1	30,2	766,2
09	817,9	85,6	35,4	938,9
11	1 010,1	101,9	42,5	1 154,5
13	1 221,9	115,0	50,4	1 387,3
	Überschuß			
	Millionen Mark			
1907	37,3	10,1	6,5	53,9
09	4,2	9,2	9,4	22,8
11	90,8	14,0	7,7	112,5
13	89,7	16,4	9,0	115,1

Postscheckverkehr

	Kontoinhaber am Schlusse des Jahres			
	Anzahl			
1910	49 853	7 069	3 101	60 023
11	62 446	8 509	3 771	74 726
12	75 203	9 858	4 319	89 380
13	86 400	11 225	4 886	102 511
	Gutgeschriebene Übertragungen			
	Millionen Mark			
1910	3 957,0	363,3	234,4	4 554,7
11	5 328,1	469,5	319,7	6 117,3
12	6 390,2	557,9	386,8	7 334,9
13	7 856,0	607,8	411,8	8 875,6
	Gesamtumsatz			
	Millionen Mark			
1910	18 451,6	2 176,9	1 174,2	21 802,7
11	25 117,3	2 824,4	1 565,6	29 507,3
12	30 346,6	3 331,2	1 856,7	35 534,5
13	35 906,0	3 657,0	2 023,7	41 586,7

	Gutgeschriebene Zahlkarten			
	Millionen Stück			
1910	39,1	4,5	2,7	46,3
11	59,2	7,0	4,0	70,2
12	73,7	8,5	4,9	87,1
13	87,1	9,9	5,6	102,6
	Zur Last geschriebene Übertragungen			
	Millionen Mark			
1910	3 910,0	366,9	251,3	4 528,2
11	5 243,4	467,5	347,0	6 057,9
12	6 278,4	547,3	427,3	7 253,0
13	7 734,4	595,0	447,7	8 777,1
	Vom Gesamtumsatz bargeldlos beglichen			
	Millionen Mark			
1910	10 195,4	731,0	485,7	11 412,1
11	14 108,2	1 069,5	695,1	15 872,8
12	17 503,2	1 362,5	925,9	19 791,6
13	21 292,7	1 646,8	1 030,1	23 969,6

	Gutgeschriebene Zahlkarten			
	Millionen Mark			
1910	5 244,5	724,6	351,5	6 320,6
11	7 250,3	943,5	462,8	8 656,6
12	8 776,3	1 107,8	540,7	10 424,8
13	10 100,5	1 219,8	593,6	11 913,9
	Ausgezahlte Schecks und ausgefertigte Zahlungsanweisungen			
	Millionen Mark			
1910	5 289,7	718,8	334,5	6 343,0
11	7 276,9	941,0	433,6	8 651,5
12	8 867,0	1 114,2	499,0	10 480,2
13	10 186,7	1 229,8	556,6	11 973,1
	Guthaben der Kontoinhaber am Schlusse des Jahres			
	Millionen Mark			
1910	94,0	10,7	6,0	110,7
11	139,7	14,0	8,0	161,7
12	154,4	16,3	9,3	180,0
13	170,5	17,4	9,9	197,8

[1]) Vgl. die Anmerkung 1 auf der vorigen Seite. — [2]) Vgl. die Anmerkung 2 auf der vorigen Seite.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
1 b. Verhältnisberechnungen												
Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:												
	Eingegangene Briefsendungen				**Eingegangene Zeitungsnummern**				**Eingegangene Pakete ohne Wertangabe**			
	Anzahl				Anzahl				Anzahl			
1907	88,38	70,88	75,07	86,00	28,7	35,2	39,0	29,8	3,75	2,95	4,01	3,67
09	93,00	79,16	66,76	91,39	31,3	36,7	43,7	32,3	4,01	2,95	4,30	3,91
11	94,21	74,71	82,66	91,71	33,2	38,6	44,6	34,2	4,26	3,09	4,65	4,15
13	108,43	79,96	93,53	104,87	34,8	41,4	46,8	35,0	4,49	3,27	4,87	4,38
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe				**Wert der eingegangenen Wertbriefe usw.**				**Eingegangene Nachnahmesendungen**			
	Anzahl				Mark				Mark			
1907	0,21	0,21	0,31	0,21	348,2	238,0	333,6	335,9	17,3	10,4	9,8	16,3
09	0,19	0,18	0,26	0,19	319,7	229,5	261,6	307,9	19,6	11,8	10,8	18,4
11	0,18	0,17	0,25	0,18	347,4	221,4	261,5	330,8	20,5	14,2	12,9	19,6
13	0,17	0,16	0,25	0,18	479,8	224,1	298,1	446,1	24,8	15,6	16,0	23,5
	Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen				**Eingegangene Postanweisungen**				**Eingegangene Postanweisungen**			
	Mark				Anzahl				Mark			
1907	11,8	9,5	11,8	11,5	3,4	2,7	3,7	3,3	208,1	173,3	232,4	205,3
09	11,1	9,2	11,1	10,9	3,3	2,7	3,5	3,3	176,9	151,5	187,3	174,6
11	11,1	9,9	11,5	11,0	2,8	2,4	2,7	2,8	144,4	125,0	144,8	142,3
13	12,2	11,0	13,2	12,2	2,7	2,4	2,6	2,7	132,3	120,1	134,1	131,1
	Aufgegebene Postanweisungen				**Aufgegebene Postanweisungen**				**Eingegangene Telegramme**			
	Anzahl				Mark				Anzahl			
1907	3,4	2,9	3,3	3,3	208,6	177,0	199,0	204,8	0,78	0,46	0,53	0,74
09	3,3	2,8	3,0	3,2	177,1	151,0	165,6	173,9	0,78	0,46	0,51	0,73
11	2,8	2,5	2,6	2,8	144,2	122,8	134,1	141,6	0,81	0,47	0,53	0,76
13	2,7	2,4	2,5	2,7	132,0	116,1	128,9	130,2	0,83	0,47	0,52	0,78
	Aufgegebene Telegramme				**Zahl der vermittelten Gespräche**				**Einnahmen**			
	Anzahl								Mark			
1907	0,75	0,45	0,52	0,71	24,8	16,0	18,2	23,6	11,2	8,1	10,5	10,9
09	0,75	0,44	0,48	0,70	27,4	18,6	19,8	26,2	12,2	9,5	11,7	11,9
11	0,80	0,48	0,50	0,76	33,3	21,9	23,0	31,7	13,5	10,6	11,7	13,1
13	0,82	0,47	0,48	0,77	39,7	24,4	26,5	37,6	14,5	11,4	12,8	14,1
	Ausgaben				**Überschuß**							
	Mark				Mark							
1907	10,5	6,6	7,7	10,0	0,7	1,5	2,8	0,9				
09	12,1	8,1	7,8	11,5	0,1	1,4	3,9	0,4				
11	11,9	8,6	8,6	11,4	1,6	2,0	3,1	1,7				
13	12,9	9,1	9,2	12,4	1,6	2,3	3,6	1,7				

1 c. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen)

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte		
					Beamte	Unterbeamte	sonstige Personen
1907	258 282	23 322	11 473	293 077	89 669	131 883	71 525
09	272 782	24 421	11 805	309 008	95 417	140 585	73 006
11	273 695	26 604	10 064	310 363	92 376	140 894	77 093
13	295 816	27 631	10 617	334 064	97 820	150 375	85 869

2. Vollspurige Eisenbahnen

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamte)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 291—303

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen

a. Nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1913 waren vorhanden: Hauptbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen (km)	Hauptbahnen: Privatbahnen (km)	Nebenbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen (km)	Nebenbahnen: Privatbahnen (km)	Haupt- und Nebenbahnen zusammen (km)	Von der Gesamtlänge entfielen auf je: 1000 qkm Grundfläche (km)	100000 Einwohner (km)
Prov. Ostpreußen	978,9	—	1 871,1	48,5	2 898,5	78,3	139,0
» Westpreußen	918,7	—	1 354,2	—	2 272,9	88,9	130,5
» Brandenburg	2 602,7	—	988,0	609,4	4 200,1	105,3	65,3
» Pommern	784,5	—	1 485,7	82,2	2 352,4	78,1	135,8
» Posen	1 293,2	—	1 487,6	52,6	2 833,4	97,7	131,4
» Schlesien	2 850,8	—	1 764,5	162,1	4 777,4	118,4	88,9
» Sachsen	1 871,1	—	894,8	193,3	2 959 2	117,1	94,3
» Schleswig-Holstein	788,6	87,3	551,1	143,3	1 570,3	82,6	93,6
» Hannover	1 902,6	22,0	1 132,1	245,2	3 301,9	85,7	108,9
» Westfalen	2 087,0	—	884,8	398,5	3 370,3	166,7	77,1
» Hessen-Nassau	1 146,9	—	971,1	16,1	2 134,1	135,9	93,0
» Rheinland	2 696,6	63,6	1 903,9	85,2	4 749,3	175,9	63,8
Hohenzollern	65,8	—	24,8	—	90,6	79,3	126,0
Preußen	19 987,4	172,9	15 313,7	2 036,4	37 510,4	107,5	90,3
Bayern	4 819,7	6,0	3 295,6	235,9	8 357,2	110,2	118,3
Königreich Sachsen	1 782,5	—	873,9	20,2	2 676,6	178,5	54,2
Württemberg	1 466,5	—	364,6	162,5	1 993,6	102,2	79,6
Baden	1 569,1	15,6	286,9	220,1	2 091,7	138,8	94,7
Hessen	892 3	—	471,0	130,2	1 493,5	194,3	113,3
Mecklenburg-Schwerin	493,6	—	663,5	9,1	1 166,2	88,8	180,7
Großherzogtum Sachsen	216,9	—	193,0	51,1	461,0	127,7	107,1
Mecklenburg-Strelitz	150,7	—	9,3	121,3	281,3	96,0	261,9
Oldenburg	286,3	26,9	357,8	13,9	684,9	106,5	135,2
Braunschweig	342,0	—	97,5	208,3	647,8	176,4	130,0
Sachsen-Meiningen	173,9	—	135,5	2,1	311,5	126,2	109,5
Sachsen-Altenburg	106,1	—	92,1	—	198,2	149,8	89,8
Sachsen-Coburg-Gotha	142,9	—	152,5	7,6	303,0	153,3	114,9
Anhalt	214,8	—	53,4	25,9	294,1	127,9	88,6
Schwarzburg-Sondershausen	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,1	160,2
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	70,4	7,2	129,9	138,0	127,1
Waldeck	3,9	—	69,4	—	73,3	65,4	116,8
Reuß älterer Linie	25,3	—	18,0	—	43,3	136,8	58,9
Reuß jüngerer Linie	44,8	—	64,1	—	108,9	131,7	69,8
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,9	38,2	112,4	80,8
Lippe	43,0	—	50,9	0,8	95,6	78,7	62,2
Lübeck	13,3	45,8	—	19,6	78,7	264,3	65,2
Bremen	58,8	—	3,4	0,1	62,3	242,8	19,6
Hamburg	54,1	9,7	6,3	2,2	72,3	174,4	6,7
Elsaß-Lothringen	1 355,4	—	466,7	15,6	1 837,7	126,6	96,4
Deutsches Reich, Ende 1913	(1 34 381,6	276,9	(2 23 124,1	3 376,2	(3 61 158,8	113,1	91,3
Dagegen Ende 1903	*31 823,6*	*831,8*	*17 045,5*	*3 110,3*	*52 814,2*	*97,7*	*90,2*

[1]) Hierunter 2,1 km Privatbahnen. — [2]) Hierunter 22,6 km desgl. — [3]) Hierzu treten 352,3 km, die im Ausland gelegen sind und von deutschen Staatsbahnen betrieben werden.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1904	53 822	49 687	4 135	160	3 975	99,5	90,6	1,9
05	54 680	50 514	4 166	155	4 011	100,9	90,8	1,6
06	55 518	51 307	4 211	142	4 069	102,7	90,8	1,5
07	56 191	51 819	4 372	142	4 230	103,9	90,5	1,2
08	57 125	52 715	4 410	147	4 263	105,6	90,7	1,7
1909	58 216	54 578	3 638	129	3 509	107,7	91,1	1,9
10	59 031	55 353	3 678	139	3 539	109,1	91,4	1,4
11	59 763	56 062	3 701	139	3 562	110,5	91,4	1,2
12	60 521	56 859	3 662	120	3 542	111,9	91,5	1,3
13	61 159	57 481	3 678	114	3 564	113,1	91,3	1,1

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen			Betriebsausgaben			Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	überhaupt [1]	darunter [2] aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	darunter [2] aus dem Güterverkehr [3]	überhaupt [1]	davon [2] Persönliche [4] Ausgaben	davon [2] Sachliche [5] Ausgaben	überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			Millionen ℳ			Millionen ℳ	%				
1904	14 180	262,3	2 267	642	1 468	1 433	680	756	834	6,00	207 857	23 620	348 178	579 655
05	14 552	265,0	2 437	688	1 582	1 541	716	829	896	6,29	219 139	23 718	360 898	603 755
06	15 041	269,8	2 628	736	1 705	1 697	784	917	931	6,35	229 463	24 164	391 807	645 434
07	15 635	277,1	2 745	748	1 794	1 894	874	1 025	851	5,60	242 214	23 547	426 647	692 408
08	16 266	283,6	2 698	773	1 727	1 985	926	1 063	713	4,51	253 389	22 923	419 482	695 794
1909	16 870	288,7	2 843	826	1 825	2 007	999	1 014	836	5,09	258 482	21 924	407 300	687 706
10	17 348	292,8	3 036	871	1 962	2 063	1 030	1 038	973	5,74	259 610	20 976	416 366	696 952
11	17 833	297,3	3 271	927	2 132	2 152	1 081	1 077	1 119	6,41	263 528	20 031	429 628	713 187
12	18 457	303,8	3 477	985	2 252	2 346	1 166	1 186	1 131	6,29	271 013	16 461	452 775	740 249
13	19 245	313,4	3 556	1017	2 286	2 490	1 237	1 260	1 066	5,70	283 767	16 165	482 799	782 731

[1]) Außerdem in den Jahren 1904—1913 3,9, 4,5, 4,9, 5,2, 5,3, 5,5, 6,0, 6,4, 6,9 und 7,1 Millionen ℳ Betriebseinnahmen und 3,5, 3,9, 4,1, 4,5, 4,8, 5,3, 5,2, 5,8, 6,7 und 7,0 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden. — [2]) Bezieht sich auf die gesamten Betriebseinnahmen bzw. -ausgaben, also einschließlich der für die in der Anmerkung 1 genannten schmalspurigen Eisenbahnen. — [3]) Eil- und Expreßgut, Frachtgut, Militärgut, Vieh und Dienstgut (vgl. Tab. 2f. auf S. 130) sowie Postgut und Nebenerträge. — [4]) Besoldungen, Löhne usw. — [5]) Unterhaltung und Beschaffung der Betriebs- usw. Materialien usw

2 d. Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Lokomotiven und Triebwagen[1])	Personenwagen[2])	Gepäckwagen[3])	Güterwagen: bedeckte Zahl	bedeckte Ladegewicht 1 000 t	offene Zahl	offene Ladegewicht 1 000 t	zusammen Zahl	zusammen Ladegewicht 1 000 t	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
1904	21 490	43 394	11 209	125 498	1 593	300 580	3 906	426 078	5 499	40	82	811
05	22 094	44 924	11 701	134 763	1 753	307 611	4 036	442 374	5 789	40	85	829
06	23 022	47 057	12 528	141 946	1 868	325 118	4 314	467 064	6 182	41	86	863
07	24 447	50 097	13 762	152 753	2 037	345 170	4 646	497 923	6 683	44	91	911
08	25 883	53 586	14 797	159 102	2 139	362 644	4 959	521 746	7 098	45	96	939
1909	26 889	55 923	15 712	163 829	2 213	378 424	5 260	542 253	7 473	46	98	958
10	27 498	57 644	16 404	171 937	2 342	394 003	5 548	565 940	7 890	46	100	987
11	28 088	59 857	16 809	183 602	2 530	413 161	5 892	596 763	8 422	46	102	1 027
12	28 788	62 649	17 428	195 071	2 706	432 332	6 299	627 403	9 005	47	106	1 066
13	29 990	65 961	18 673	207 762	2 903	459 286	6 780	667 048	9 683	48	111	1 121

[1]) Hierunter Triebwagen 1904/13: 72, 88, 167, 188, 249, 277, 341, 387, 422, 470.

[2]) Die zur Personenbeförderung eingerichteten Triebwagen sind auch als Personenwagen nachgewiesen.

[3]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, soweit sie Eigentum der Bahnverwaltung sind.

2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell- u. Personenzügen[1])	in gemischten Zügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Triebwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	(4 Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer[2])			Nutzkilometer[2])		Wagenachskilometer[3])			1 000 ℳ		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000			
1904	285 364	57 560	216 502	595 616	28,1	5 063	15 734	20,6	99 765	37 457	66 207
05	299 831	61 963	228 077	629 883	28,9	5 460	16 877	21,4	110 765	40 215	73 445
06	316 120	62 224	249 093	671 967	29,8	6 077	18 034	22,0	120 290	45 423	82 745
07	350 095	57 124	257 710	714 473	30,1	6 619	19 223	22,2	140 169	52 909	95 091
08	401 880	14 957	246 565	707 426	28,1	6 823	18 754	20,7	142 706	60 719	94 829
1909	422 226	.	238 353	700 109	26,5	7 227	19 385	20,5	141 638	58 318	93 825
10	434 813	.	247 523	721 060	26,5	7 647	20 866	21,1	140 542	59 638	102 811
11	456 203	.	266 004	762 259	27,4	8 131	22 600	21,7	142 242	63 080	102 729
12	473 322	.	279 589	794 179	27,9	8 619	23 969	21,8	169 663	66 534	114 643
13	489 097	.	283 992	814 800	27,7	9 114	24 399	21,1	184 645	72 032	117 380

[1]) Seit 1909 in Schnell-, Eil- und Personenzügen.

[2]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[3]) D. h. die Zahl der Achsen vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

[4]) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2 f. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen [1])

Rechnungsjahr	Güterbeförderung: im ganzen einschl. der frachtfreien [2]): Menge in 1000 t	Tonnenkilometer in Mill.	gegen Frachtberechnung: Insgesamt: Anzahl der Tonnen 1000 t	Anzahl der Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Eil- und Expreßgut: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Frachtgut Stückgüter [3]): Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.
1904	408 221	41 190	387 518	38 780	1 429,0	3,68	341	58,8	17,24	1 957	207,4	11,17
05	444 037	44 567	422 453	41 936	1 539,1	3,67	375	62,8	16,71	2 086	220,1	10,55
06	479 227	48 297	455 144	45 353	1 656,6	3,65	428	70,5	16,49	2 208	234,0	10,60
07	514 908	51 256	484 147	47 906	1 741,7	3,64	440	72,1	16,37	2 322	245,3	10,56
08	496 920	49 864	461 297	45 840	1 677,6	3,66	435	70,9	16,30	2 257	239,4	10,61
1909	526 213	52 812	491 024	48 576	1 772,9	3,65	441	72,8	16,52	2 396	254,0	10,60
10	575 330	56 276	531 528	51 815	1 903,1	3,67	476	79,6	16,73	2 621	272,0	10,41
11	616 772	61 870	570 741	57 093	2 065,2	3,62	523	86,7	16,59	2 832	292,4	10,32
12	667 707	66 021	612 386	60 947	2 181,6	3,58	533	91,4	17,15	2 873	297,7	10,36
13	676 627	67 515	618 351	61 744	2 213,2	3,58	510	91,6	17,97	2 933	306,6	10,46

(Forts.) Güterbeförderung: gegen Frachtberechnung: Frachtgut: Wagenladungen: nach den allgem. Tarifklassen A 1 u. B: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Spezialtarifen A 2, I, II u. III: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Ausnahmetarifen: Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Insgesamt: Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Militärgut usw. [4]): Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Rechnungsjahr
1 638	110,3	6,73	10 741	402,3	3,75	23 147	602,7	2,60	37 483	1 322,7	3,53	956	47,5	4,97	1904
1 668	113,0	6,77	11 405	429,4	3,77	25 360	662,0	2,61	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98	05
1 771	120,2	6,79	12 394	464,8	3,75	27 340	712,3	2,61	43 713	1 531,3	3,50	1 212	54,8	4,52	06
1 795	122,7	6,84	13 218	496,3	3,75	28 815	747,1	2,59	46 150	1 611,4	3,49	1 316	58,2	4,42	07
1 762	120,0	6,81	12 128	457,0	3,78	27 852	730,0	2,62	43 999	1 548,2	3,52	1 406	58,5	4,16	08
1 825	124,6	6,83	13 024	491,8	3,78	29 509	768,8	2,61	46 754	1 639,2	3,51	1 381	60,9	4,41	1909
1 898	130,2	6,86	14 259	539,8	3,79	31 101	815,4	2,62	49 879	1 758,3	3,53	1 460	65,2	4,47	10
2 149	146,5	6,81	15 431	585,1	3,79	34 679	885,8	2,55	55 091	1 909,8	3,47	1 479	68,7	4,65	11
2 193	149,4	6,81	17 344	643,2	3,71	36 553	927,8	2,54	58 963	2 018,1	3,42	1 451	72,1	4,97	12
2 259	152,0	6,73	19 477	705,1	3,62	34 852	882,5	2,53	59 521	2 046,2	3,44	1 713	75,4	4,40	13

[1]) Einschl. einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

[2]) In den Bänden des Jahrbuchs vor 1912 war bei diesen Zahlen — Tab. 2d — der Verkehr der in Anm. 1 genannten Bahnen nicht berücksichtigt.

[3]) Einschl. der zu Spezialtarifen beförderten.

[4]) Auch Viehbeförderung, Dienstgut.

2 g. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen*)

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen)

Rechnungsjahr	Es betrug für die: Gesamtbeförderung: die Zahl der Personen	Gesamtbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Gesamtbeförderung: die Einnahme	I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	I. Klasse: die Einnahme	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	II. Klasse: die Einnahme	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	III. Klasse: die Einnahme	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	IV. Klasse: die Einnahme	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Militärbeförderung: die Einnahme
	in Millionen		Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ
1903	958	22 508	589,0	328	24,0	2 818	125,3	10 526	281,8	7 739	147,0	1 097	10,9
04	1 030	23 835	616,6	337	24,3	2 924	128,0	11 319	300,6	8 151	152,7	1 104	11,0
05	1 116	25 632	660,9	370	26,9	3 121	136,3	12 270	324,0	8 732	162,3	1 139	11,4
06	1 209	27 732	709,0	371	27,1	3 253	142,2	13 136	348,0	9 704	178,9	1 268	12,8
07	1 295	29 647	718,1	326	24,6	3 163	132,6	11 808	305,6	13 060	242,4	1 290	12,9
08	1 362	30 972	742,1	313	23,4	3 191	132,3	11 985	309,3	14 111	263,4	1 372	13,7
1909	1 470	33 663	793,1	312	23,3	3 420	138,8	12 998	329,8	15 445	286,3	1 488	14,9
10	1 541	35 419	835,0	334	25,1	3 624	146,1	13 866	350,4	16 182	299,3	1 413	14,1
11	1 643	37 855	888,7	351	26,3	3 775	151,7	15 119	381,7	17 101	313,8	1 509	15,2
12	1 744	39 933	944,2	363	27,6	3 862	157,2	16 147	412,8	17 911	330,1	1 650	16,5
13	1 798	41 210	975,8	365	27,6	3 901	160,1	16 993	434,9	18 169	335,4	1 782	17,8

*) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden; in den früheren Bänden des Jahrbuchs — vor 1912 — war in den Angaben über die Gesamtbeförderung — Tab. 2d — der Verkehr dieser Bahnen nicht mit berücksichtigt.

3. Schmalspurige Eisenbahnen

a. Nach Staatsgebieten

Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1913 bestanden: Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen	Staatsangehörigkeit	Am Ende des Rechnungsjahrs 1913 bestanden: Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen
	km				km		
Preußen	164,09	357,14	521,23	Sachsen-Meiningen	51,32	—	51,32
Bayern	115,45	50,29	165,74	Sachsen-Altenburg	—	2,61	2,61
Kgr. Sachsen	511,01	—	511,01	Anhalt	—	34,10	34,10
Württemberg	101,28	98,53	199,81	Waldeck	—	2,06	2,06
Baden	27,53	275,83	303,36	Reuß jüngerer Linie	—	16,09	16,09
Hessen	—	5,08	5,08	Elsaß-Lothringen	80,06	188,94	269,00
Großhzgt. Sachsen	24,53	56,44	80,07	Zusammen	1 075,27	1 143,26	2 218,53
Braunschweig	—	55,55	55,55				

3 b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 304/05

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs km	Davon entfielen auf: Staatsbahnen km	Davon entfielen auf: Privatbahnen km	Betriebseinnahmen 1 000 ℳ	Betriebsausgaben 1 000 ℳ	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben: überhaupt 1 000 ℳ	Überschuß: vom verwendeten Anlagekapital %	Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt 1 000 Nutzkilometer
1904	1 995	886	1 109	11 484	8 694	2 790	2,2	428	1 134	9 273	8 615
05	2 059	920	1 139	11 995	9 198	2 797	2,1	436	1 162	9 613	9 317
06	2 066	930	1 136	12 775	9 540	3 235	2,3	450	1 198	10 038	9 789
07	2 100	932	1 168	13 199	10 164	3 035	2,1	461	1 219	10 499	10 110
08	2 116	942	1 174	13 386	10 524	2 862	2,0	478	1 243	10 836	10 041
1909	2 173	1 032	1 141	13 994	11 466	2 528	1,7	492	1 297	10 935	10 316
10	2 178	1 033	1 145	14 896	11 480	3 416	2,2	505	1 337	11 155	10 769
11	2 215	1 070	1 145	15 875	12 381	3 494	2,2	506	1 368	11 538	11 285
12	2 213	1 070	1 143	16 841	13 958	2 883	1,8	528	1 422	11 379	11 830
13	2 219	1 076	1 143	17 326	14 552	2 774	1,5	544	1 565	11 881	12 116

Rechnungsjahr	Beförderte: Personen Anzahl in 1 000	Beförderte: Güter Menge in 1 000 Tonnen	Zurückgelegte: Personenkilometer Anzahl in 1 000	Zurückgelegte: Tonnenkilometer Anzahl in 1 000	Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt): überhaupt 1 000 ℳ	Verwendetes Anlagekapital: auf 1 km Bahnlänge 1 000 ℳ	Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt): etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
1904	23 529	8 326	215 944	101 707	145 518	73,0	2 139	3 030	5 169
05	24 138	8 697	206 106	107 944	151 297	73,5	2 232	3 186	5 418
06	25 552	9 057	218 255	112 574	155 615	75,3	2 320	3 370	5 690
07	26 758	9 587	226 128	116 199	158 744	75,6	2 433	3 504	5 937
08	27 893	9 325	236 010	113 889	161 551	76,4	2 480	3 460	5 940
1909	29 643	9 876	269 278	117 631	167 016	76,8	2 514	3 567	6 081
10	31 659	10 285	277 149	120 659	169 946	78,0	2 590	3 563	6 153
11	33 583	10 510	296 978	125 191	175 501	79,2	2 660	3 595	6 255
12	35 414	11 183	309 393	133 902	177 962	80,8	2 745	3 767	6 512
13	36 836	11 295	331 573	135 117	179 573	80,9	2 782	3 841	6 623

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306

Rechnungsjahr	Unfälle: Entgleisungen	Unfälle: Zusammenstöße	Unfälle: sonstige	Unfälle: zusammen	Verunglückte Personen [1]: Reisende getötet [2]	Reisende verletzt	Bahnbeamte und Bahnarbeiter getötet [2]	Bahnbeamte und Bahnarbeiter verletzt	Andere Personen getötet [2]	Andere Personen verletzt	Personen überhaupt getötet [2]	Personen überhaupt verletzt	Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
1904	538	309	2 648	3 495	76	422	566	1 441	311	304	953	2 167	5,4
05	538	319	2 874	3 731	121	513	602	1 469	394	358	1 117	2 340	5,7
06	533	391	3 067	3 991	120	602	709	1 543	366	398	1 195	2 543	5,8
07	557	405	3 344	4 306	141	677	724	1 719	409	400	1 274	2 796	5,9
08	507	313	2 855	3 675	110	572	611	1 497	344	376	1 065	2 445	5,1
1909	486	305	2 764	3 555	124	580	535	1 391	350	321	1 009	2 292	5,1
10	447	303	2 685	3 435	100	676	544	1 380	294	329	938	2 385	4,7
11	377	283	2 786	3 446	123	643	570	1 378	345	363	1 038	2 384	4,6
12	376	312	3 095	3 783	136	677	689	1 496	354	402	1 179	2 575	4,8
13	463	335	3 044	3 842	([3]118	([3]817	753	1 429	382	454	1 253	2 700	5,0

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1913 auf den vollspurigen Eisenbahnen 516 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 48 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 19 getötet und 582 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 97 getötet und 214 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehre dienen

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1915, 2. und 4. Heft)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 307—309

Staaten und Landesteile	Am Ende des Geschäftsjahrs 1913 (31. März 1914) befanden sich im Betriebe bzw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [1]			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
Prov. Ostpreußen	—	70,8	—	70,8	142,9	141,5	609,9	894,3
» Westpreußen	—	20,8	41,4	62,2	251,4	—	357,4	608,8
Stadt Berlin	483,2	—	—	483,2	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	150,9	87,6	—	238,5	693,4	85,5	286,5	1 065,4
» Pommern	47,0	9,6	—	57,5	337,2	223,5	1 102,8	1 663,5
» Posen	21,7	15,1	—	36,8	101,5	52,7	666,3	820,5
» Schlesien	68,8	66,4	6,3	141,5	495,2	—	304,2	799,4
» Sachsen	41,5	130,7	17,5	189,7	591,9	49,3	265,1	906,3
» Schleswig-Holstein	97,1	8,5	39,9	145,5	338,2	546,4	84,7	969,3
» Hannover	26,1	24,7	164,6	215,4	649,3	175,5	303,0	1 127,8
» Westfalen	84,5	466,6	37,8	588,9	81,1	184,3	208,7	474,1
» Hessen-Nassau	145,6	59,8	—	205,4	219,7	117,6	31,8	369,1
» Rheinland	484,3	849,2	8,5	1 342,0	569,5	275,4	75,1	920,0
Hohenzollern	—	—	—	—	92,5	—	—	92,5
Preußen	1 651,6	1 809,8	316,0	3 777,4	4 563,8	1 851,7	4 295,5	10 711,0
Bayern	63,2	102,5	94,9	260,6	—	17,3	—	17,3
Königreich Sachsen	—	75,5	311,0	386,5	—	12,8	—	12,8
Württemberg	—	99,8	—	99,8	4,5	10,0	—	14,5
Baden	21,1	124,7	—	145,8	—	44,9	—	44,9
Hessen	13,2	56,1	—	69,3	6,5	35,4	—	41,9
Mecklenburg-Schwerin	9,5	—	9,9	19,4	65,2	4,8	15,4	85,4
Großherzogtum Sachsen	—	27,6	—	27,6	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	5,1	—	—	5,1
Oldenburg	2,7	3,8	—	6,5	72,6	11,4	29,2	113,2
Braunschweig	—	—	34,9	34,9	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	6,4	—	6,4	24,6	—	—	24,6
Anhalt	12,6	5,0	—	17,6	—	—	—	—
Waldeck	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	12,2	—	12,2	—	—	—	—
Lippe	—	13,5	—	13,5	—	—	—	—
Lübeck	—	—	33,6	33,6	—	—	—	—
Bremen	58,0	—	—	58,0	—	—	—	—
Hamburg [2]	—	—	—	—	30,4	—	—	30,4
Elsaß-Lothringen	28,3	90,0	15,6	133,9	23,9	41,6	—	65,5
Deutsches Reich	1 863,4	2 430,6	816,7	([3] 5 110,7	4 796,6	2 029,9	4 340,1	([4] 11 166,6
Dagegen 1912	*1 713,3*	*2 330,3*	*802,7*	*4 846,3*	*4 552,1*	*1 990,4*	*4 329,0*	*10 871,5*

[1]) D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — [2]) Die in der Freien und Hansestadt Hamburg vorhandenen Straßenbahnen sind, da sie über das Weichbild von Hamburg mit einer nicht unwesentlichen Länge hinausgehen, unter den preußischen Straßenbahnen nachgewiesen. — [3]) Hierzu 172,5 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — [4]) Hierzu 288,7 km desgl. wie zu Anm. 3.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, herausgeg. bis 1908 vom Kgl. Pr. Min. d. öffentl. Arb., von 1909 ab v. Kaiserlichen Statistischen Amte, Bd. 74, 75, 76, 77, 78*), 79*) u. 80

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 310—324

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($^1/_2$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehre mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Ausland über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1909	1910	1911	1912	1913	1913 im Inlandsverkehr	1913 im Auslandsverkehr Versand nach dem Ausland	1913 im Auslandsverkehr Empfang vom Ausland	1913 im Durchfuhrverkehr
		1000 Tonnen (zu 1000 kg)								
1.	Abfälle v. Horn, Klauen usw.	159	175	180	189	219	173	14	32	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	878	889	967	1 018	1 082	729	231	113	9
3.	Bier	2 083	2 091	2 283	2 262	2 256	2 081	85	77	13
4.	Blei, Bleiwaren	361	328	366	469	366	328	30	8	—
5.	Borke, Lohe, Gerbstoffe	324	343	330	313	301	212	19	69	1
6a.	Braunkohlen, rohe	16 809	17 279	17 150	18 355	17 715	12 096	34	5 520	65
6b.	Braunkohlenbriketts, -koks	14 940	15 190	16 612	18 967	20 600	19 757	756	86	1
7.	Zement, Steine usw. von Zement	4 894	5 875	6 623	6 710	7 087	6 816	168	84	19
8.	Chemikalien und Drogen	1 598	1 832	1 955	2 197	2 329	2 018	217	85	9
9.	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	249	275	293	304	300	295	4	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche	11 811	13 512	14 538	15 423	16 353	14 716	1 247	386	4
11a.	Roheisen aller Art	4 952	5 944	6 149	6 919	6 638	5 021	534	1 073	10
11b.	Luppen von Schweißeisen usw.	2 243	2 597	2 643	3 225	3 445	2 819	334	292	—
11c.	Eisen- und Stahlbruch	3 291	3 781	4 239	4 893	5 253	4 879	150	220	4
12.	Stab-, Form-, Bandeisen, Eisenplatten	7 240	8 299	9 400	10 801	10 356	8 494	1 571	268	23
13.	Eisenbahnschienen und Zubehör	1 904	1 912	2 262	2 522	3 230	3 059	133	37	1
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	361	364	364	461	885	819	26	40	—
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	385	412	498	536	614	524	86	4	—
16.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	1 950	2 227	2 520	2 855	3 052	2 380	587	64	21
17.	Eiserne Röhren und Säulen	1 110	1 219	1 388	1 616	1 634	1 290	333	7	4
18.	Eisen- und Stahldraht	1 009	1 142	1 256	1 304	1 382	1 111	249	21	1
19a.	Eisen- und Stahlwaren u. b. g.	2 086	2 383	2 700	3 089	3 130	2 777	311	35	7
19b.	Und. unedle Metalle u. Waren daraus	284	391	434	470	519	446	44	28	1
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	12 488	15 138	16 334	18 637	20 823	15 272	1 480	4 071	—
21.	Erden aller Art	18 818	21 127	24 908	34 507	39 548	38 319	649	552	28
22a.	Blei-, Zink-, Kobalt-, Nickelerze	532	744	557	578	588	454	44	88	2
22b.	Kupfererze, Kupferstein	117	122	195	185	188	145	13	30	—
22c.	Übrige Erze u. Schlacken z. Verhüttung	1 906	2 502	2 645	3 060	3 513	2 735	224	552	2
23.	Farbhölzer, Farbholzauszüge	22	27	22	24	20	14	4	2	—
24.	Fische, Schaltiere	498	495	531	524	523	320	141	60	2
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	230	230	263	304	238	136	21	77	4
26.	Fleisch, Speck, animal. Konserven	107	129	160	205	179	130	2	44	3
27.	Garne u. Twiste	507	518	542	567	573	486	32	42	13
28a.	Weizen, Spelz	2 867	2 960	3 006	3 180	3 875	3 411	430	30	4
28b.	Roggen	2 597	2 914	2 883	2 854	3 313	3 110	192	8	3
28c.	Hafer	1 896	1 964	2 011	2 132	2 399	2 166	196	24	13
28d.	Gerste	3 066	3 397	4 192	3 721	3 909	3 696	17	194	2
28e.	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	532	526	663	827	555	276	13	265	1
28f.	Mais (Kukuruz)	612	533	746	1 197	887	759	83	45	—
28g.	Malz	554	594	704	681	690	590	14	56	30
28h.	Lein- u. Ölsamen	301	318	345	311	314	239	8	67	—
28i.	Andere Sämereien	299	305	348	249	295	222	32	38	3
29.	Glas u. Glaswaren	968	1 083	1 155	1 238	1 250	1 092	101	38	19
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	574	616	630	660	696	547	60	86	3
31a.	Europ. Holz: Rundholz, Stämme	4 145	4 384	4 937	4 913	5 139	4 379	59	700	1
31b.	Nutz-, Werkholz usw.	6 787	7 299	8 045	8 464	8 301	7 762	110	405	24
31c.	Brenn-, Grubenholz usw.	7 434	7 472	7 936	8 196	9 387	8 472	176	737	2
31d.	Außereuropäisches Holz	278	331	363	316	254	228	18	8	—

*) Für Bd. 78 u. 79, Jahrg. 1911 u. 1912, sind nachträgliche Berichtigungen eingegangen, die in den obigen Zahlen berücksichtigt worden sind.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1909	1910	1911	1912	1913	1913 im Inlandsverkehr	1913 im Auslandsverkehr Versand nach dem Ausland	1913 im Auslandsverkehr Empfang von dem Ausland	1913 im Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)								
32.	Holzzeug-, Strohmasse	1 195	1 292	1 296	1 461	1 431	1 335	75	15	6
33.	Hopfen	41	45	39	55	37	24	6	6	1
34.	Jute	96	93	107	117	117	94	21	2	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee	251	205	234	222	221	184	13	21	3
36.	Kalk, gebrannter	4 091	4 760	5 240	5 183	5 074	4 443	107	521	3
37.	Kartoffeln	3 395	4 183	4 902	4 073	4 524	4 066	154	295	9
38.	Knochen	141	142	156	184	176	150	7	19	—
39.	Knochenkohle	8	6	7	13	8	5	1	2	—
40.	Lumpen	519	577	637	667	710	596	50	62	2
41a.	Mehl u. Müllereierzeugnisse	3 628	3 842	4 247	4 336	4 561	4 454	82	20	5
41b.	Kleie	2 925	2 817	3 647	3 813	3 520	2 897	16	603	4
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	1 866	1 859	2 119	2 539	2 962	1 816	50	1 084	12
43.	Fette u. äth. Öle, Fette, Tran, Talg	880	938	924	1 039	1 084	985	39	57	3
44.	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 632	1 532	1 866	2 044	1 941	1 548	51	340	2
45.	Papier u. Pappe	1 916	2 097	2 254	2 540	2 513	2 404	79	26	4
46.	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	1 726	1 860	1 985	2 332	2 419	1 942	148	273	56
47.	Reis, Reismehl, Reiskleie	370	341	422	365	294	251	16	25	2
48.	Ton- u. Zementröhren	789	909	978	903	935	903	26	4	2
49.	Zucker-, Futterrüben usw.	8 136	10 164	6 388	12 607	12 154	12 081	25	36	12
50.	Rübensirup, Melasse	346	356	385	372	430	423	—	7	—
51.	Salpeter-, Salzsäure	235	262	266	278	298	273	15	10	—
52.	Salz, auch Bitter- u. Glaubersalz	1 829	1 904	2 010	2 095	2 177	2 025	144	7	1
53.	Schiefer	175	159	176	172	170	138	3	28	1
54.	Schwefelsäure	820	957	1 041	1 180	1 207	1 055	59	93	—
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	524	558	607	639	643	612	29	1	1
55b.	» kaustische	86	78	114	80	93	81	11	1	—
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	650	581	586	602	626	608	3	7	8
57.	Stärke, Stärkezucker usw.	328	396	381	333	375	360	9	6	—
58.	Steine, bearb., Marmorw. usw.	772	897	1 006	969	976	880	25	65	6
59.	Ziegel-, Bruch-, Pflastersteine usw.	35 420	42 406	43 128	46 276	49 641	48 505	829	284	23
60a.	Steinkohlen	101 909	101 531	109 149	120 221	127 415	103 258	23 035	956	166
60b.	Steinkohlenbriketts	4 251	4 689	5 410	6 009	5 855	4 236	1 593	19	7
60c.	Steinkohlenkoks	16 650	19 287	20 895	25 484	26 695	17 173	8 925	593	4
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	152	136	146	163	159	119	10	26	4
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz	1 614	1 739	1 920	2 099	2 249	2 086	86	76	1
63.	Tonwaren, Porzellan usw.	494	545	599	640	742	649	60	28	5
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	603	575	613	739	565	510	38	17	—
65.	Wein	415	453	413	385	353	286	6	60	1
66.	Wolle	422	438	458	479	453	306	66	65	16
67.	Zink, Zinkbrocken	392	441	458	477	502	374	77	49	2
68a.	Zucker, roh	1 836	1 790	1 508	1 819	2 072	2 065	—	5	2
68b.	Verbrauchszucker	1 024	1 062	1 350	1 362	1 294	1 166	39	27	62
69.	Sammelladungen	1 001	1 027	1 053	1 126	1 104	808	207	63	26
70.	Sonstige Güter	10 706	11 472	12 266	12 971	13 540	12 410	473	589	68
	Zusammen...	365 315	395 589	422 657	473 885	500 518	428 384	47 990	23 262	882
	Außerdem:	1 000 Stück								
72.	Pferde, Esel, Maultiere	644	727	718	787	760	692	11	57	—
73.	Rindvieh (auch Kälber)	6 833	6 952	5 717	6 614	6 851	6 730	12	99	10
74.	Schafe (auch Lämmer)	2 045	2 030	2 295	2 108	1 898	1 883	6	9	—
75.	Schweine (auch Ferkel)	14 338	14 553	15 692	16 813	16 115	15 983	4	128	—
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	23 835	24 034	24 373	21 508	19 624	8 501	163	10 960	—
		1 000 Tonnen								
	Überhaupt[1]...	370 489	400 879	427 440	479 230	505 890	433 608	48 002	23 393	887
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	9 111	9 873	11 862	12 482	11 970	11 108	862	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	12 690	13 732	15 777	17 764	17 437	16 368	—	1 069	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 244	1 294	1 368	1 868	1 800	1 800	—	—	—

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw. = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw. = 4 kg.

7. Güterverkehr auf den Eisenbahnen im Jahre 1913 nach Verkehrsbezirken [1])

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandsverkehr			Auslandsverkehr		Gesamtverkehr [2]) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr [2])	Versand nach deutschen	Empfang von Bezirken	Versand nach dem	Empfang von Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
1a	Prov. Ostpreußen (ohne Häfen)	2 254	1 485	2 466	203	113	8 775
1b	» Westpreußen » »	2 427	1 630	3 011	22	166	9 683
2a	Ostpreußische Häfen	19	896	1 142	89	468	2 633
2b	Westpreußische »	152	1 015	1 376	203	250	3 148
3	Prov. Pommern (ohne Häfen)	1 900	1 998	3 731	5	7	9 541
4	Pommersche Häfen	238	1 877	2 211	159	46	4 769
5	Großh. Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz (ohne Häfen)	1 116	1 318	1 692	11	6	5 259
6	Häfen Rostock bis Flensburg	55	1 114	2 085	31	60	3 400
7	Prov. Schleswig-Holstein u. Fürstentum Lübeck (ohne Häfen zu 6 u. 8)	2 285	1 464	3 154	39	32	9 259
8	Elbhäfen	359	3 782	6 472	178	183	11 333
9	Weserhäfen	292	2 871	3 057	197	50	6 759
10	Emshäfen	22	213	686	6	11	960
11	Prov. Hannover, Herzogtum Oldenburg u. Braunschweig, Fürstentum Schaumburg-Lippe, Kr. Grafschaft Schaumburg u. Pyrmont (ohne Häfen zu 8, 9 u. 10)	10 369	9 367	14 443	430	110	45 088
12	Prov. Posen	5 048	2 831	5 786	244	397	19 354
13	Reg.-Bez. Oppeln	12 251	16 375	3 586	14 451	1 352	60 266
14	Stadt Breslau	113	919	3 027	90	88	4 350
15	Reg.-Bez. Breslau u. Liegnitz	9 928	7 552	6 694	1 822	529	36 453
16	Berlin	436	2 897	8 831	110	350	13 060
16a	Berliner Vororte	242	1 278	3 917	20	28	5 727
17	Prov. Brandenburg	6 040	9 923	7 896	76	120	30 095
18	Reg.-Bez. Magdeburg u. Herzogtum Anhalt	8 709	6 000	6 701	215	54	30 388
19	Reg.-Bez. Merseburg u. Erfurt, Thür. Staaten, Kr. Schmalkalden	12 720	11 884	8 811	301	467	46 903
20	Königreich Sachsen (ohne Leipzig)	11 676	7 055	8 756	398	4 137	43 698
20a	Leipzig u. Umgebung	406	927	4 563	81	153	6 536
21	Prov. Hessen-Nassau (ohne Kr. Grafschaft Schaumburg u. Schmalkalden), Kr. Wetzlar u. Prov. Oberhessen	6 529	7 570	7 257	350	204	28 439
22	Ruhrgebiet der Prov. Westfalen	16 628	53 096	17 771	9 272	1 082	114 477
23	Ruhrgebiet der Rheinprovinz	8 730	25 986	17 401	5 239	1 060	67 146
24	Prov. Westfalen (ohne 22), Fürstentum Lippe u. Waldeck (Arolsen)	4 137	7 337	12 587	326	308	28 832
25	Rheinprov. r. d. Rh. (ohne 23, 28 u. Kr. Wetzlar)	2 354	7 466	8 293	465	260	21 192
26	Rheinprov. l. d. Rh. (ohne 27) u. Fürstentum Birkenfeld	10 718	12 006	14 353	2 863	2 326	52 984
27	Saargebiet	5 036	7 656	7 159	1 994	688	27 569
28	Duisburg, Obg.-Hochfeld, Ruhrort	723	8 420	25 654	258	127	35 905
29	Lothringen	4 885	12 459	6 015	3 868	3 567	35 679
30	Elsaß	2 233	1 129	2 483	1 139	400	9 617
31	Bayer. Pfalz (ohne Ludwigshafen)	1 291	2 543	3 128	323	278	8 854
32	Großh. Hessen (ohne Oberhessen)	1 984	3 120	2 899	72	88	10 147
33	Großh. Baden (ohne Mannheim u. Rheinau)	3 414	2 788	4 874	783	243	15 516
34	Mannheim, Ludwigshafen, Rheinau	519	4 721	2 577	962	119	9 417
35	Kgr. Württemberg u. Hohenzollern	3 949	2 085	5 451	191	316	15 941
36	Südbayern	5 712	2 441	4 014	275	1 183	19 337
37	Nordbayern	4 928	3 287	4 771	241	1 967	20 122
	Zusammen	172 827	260 781	260 781	48 002	23 393	938 611
			433 608			71 395	505 003

[1]) In den Gütermengen ist das Lebendgewicht des Viehs mit enthalten. Vgl. Anm. 1. zu Tab. VI. 6. — [2]) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb des gleichen Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang gezählt worden.

8. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reiche am 1. Januar 1914

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I)

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Personenbeförderung Verwendung finden	Davon Kraftwagen				Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Lastenbeförderung Verwendung finden	Davon Kraftwagen				Summe der Personen- und Lastfahrzeuge
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 bis 40 PS	mit mehr als 40 PS	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 bis 40 PS	mit mehr als 40 PS	
Prov. Ostpreußen	1 149	201	158	257	518	15	88	—	2	21	52	13	1 237
» Westpreußen	1 089	220	315	244	290	20	55	1	5	1	43	5	1 144
Landespolizeibezirk Berlin[1]	7 394	743	904	880	4 472	395	1 598	6	486	465	569	72	8 992
Prov. Brandenburg	3 920	1 346	428	617	1 315	214	347	1	38	74	171	63	4 267
» Pommern	1 386	356	236	327	443	24	72	—	3	19	34	16	1 458
» Posen	1 269	392	207	232	417	21	38	—	4	7	19	8	1 307
» Schlesien	3 604	921	1 097	865	680	41	173	16	33	23	82	19	3 777
» Sachsen	3 851	1 174	586	910	1 103	78	180	5	26	27	99	23	4 031
» Schleswig-Holstein	2 159	574	481	506	580	18	155	1	20	30	88	16	2 314
» Hannover	4 082	1 518	577	756	1 167	64	156	1	26	45	63	21	4 238
» Westfalen	3 454	823	991	858	731	51	428	2	65	88	233	40	3 882
» Hessen-Nassau	3 343	827	336	571	1 377	232	367	9	38	76	211	33	3 710
» Rheinland	8 320	1 937	1 672	2 053	2 456	202	1 256	19	259	285	596	97	9 576
Hohenzollern	52	18	3	15	15	1	3	—	—	—	2	1	55
Preußen	45 072	11 050	7 991	9 091	15 564	1 376	4 916	61	1 005	1 161	2 262	427	49 988
Bayern	8 523	2 570	1 171	1 864	2 715	203	1 718	9	318	477	807	107	10 241
Sachsen	9 067	2 729	2 164	1 938	2 060	176	1 016	10	266	209	466	65	10 083
Württemberg	3 412	1 126	472	591	1 110	113	544	4	60	100	328	52	3 956
Baden	3 247	1 079	475	609	943	141	368	—	59	60	167	82	3 615
Hessen	1 477	478	229	352	386	32	125	1	29	37	52	6	1 602
Mecklenburg-Schwerin	1 059	388	370	239	61	1	26	—	6	2	18	—	1 085
Großherzogtum Sachsen	740	178	140	196	210	16	37	—	5	4	18	10	777
Mecklenburg-Strelitz	121	57	48	9	7	—	1	—	1	—	—	—	122
Oldenburg	813	431	37	124	211	10	10	—	2	4	2	2	823
Braunschweig	706	168	282	138	115	3	52	—	7	11	34	—	758
Sachsen-Meiningen	297	68	27	70	122	10	17	—	—	1	8	8	314
Sachsen-Altenburg	278	108	24	54	89	3	13	—	1	—	11	1	291
Sachsen-Coburg-Gotha	351	96	88	84	79	4	21	—	2	3	10	6	372
Anhalt	524	219	59	96	139	11	20	—	3	4	8	5	544
Schwarzb.-Sondersh.	99	15	4	36	41	3	12	—	—	4	5	3	111
Schwarzb.-Rudolstadt	85	28	6	17	30	4	5	—	1	1	2	1	90
Waldeck	77	29	35	10	3	—	3	—	—	—	3	—	80
Reuß älterer Linie	60	12	7	11	27	3	13	—	—	—	12	1	73
Reuß jüngerer Linie	201	64	36	55	43	3	14	—	—	4	7	3	215
Schaumburg-Lippe	53	18	2	17	14	2	2	—	—	—	—	2	55
Lippe	134	22	12	35	62	3	3	—	—	—	3	—	137
Lübeck	140	47	49	37	7	—	10	—	4	1	5	—	150
Bremen	535	116	217	179	23	—	90	—	44	25	20	1	625
Hamburg	1 978	289	249	626	743	71	412	14	164	92	127	15	2 390
Elsaß-Lothringen	4 284	1 072	994	1 257	930	31	291	1	42	59	174	15	4 575
Deutsches Reich	**83 333**	**22 457**	**15 188**	**17 735**	**25 734**	**2 219**	**9 739**	**100**	**2 019**	**2 259**	**4 549**	**812**	**93 072**
Dagegen:													
Am 1. Januar 1913	*70 085*	*20 325*	*14 742*	*15 087*	*18 501*	*1 430*	*7 704*	*123*	*1 902*	*1 935*	*3 213*	*531*	*77 789*
» 1. » 1912	*59 901*	*19 958*	*13 888*	*12 377*	*12 606*	*1 072*	*5 549*	*157*	*1 579*	*1 387*	*2 110*	*316*	*65 450*
» 1. » 1911	*52 231*	*20 535*	*13 655*	*10 000*	*7 677*	*364*	*4 203*	*121*	*1 695*	*997*	*1 267*	*123*	*56 434*
» 1. » 1910	*46 922*	*22 283*	*12 595*	*7 341*	*4 605*	*98*	*3 019*	*196*	*1 425*	*612*	*757*	*29*	*49 941*
» 1. » 1909	*39 475*	*20 928*	*9 434*	*5 441*	*3 595*	*77*	*2 252*	*248*	*1 035*	*502*	*448*	*19*	*41 727*
» 1. » 1908	*34 244*	*19 573*	*7 457*	*4 395*	*2 754*	*65*	*1 778*	*235*	*825*	*418*	*284*	*16*	*36 022*
» 1. » 1907	*25 815*	*15 700*	*5 111*	*3 278*	*1 674*	*52*	*1 211*	*254*	*516*	*313*	*126*	*2*	*27 026*

[1] Der Landespolizeibezirk Berlin umfaßt die Städte Berlin, Charlottenburg, Berlin-Schöneberg, Berlin-Wilmersdorf, Neukölln, den Stadtkreis Berlin-Lichtenberg sowie Berlin-Stralau.

9. Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1912 bis 30. September 1913

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der schädigenden Ereignisse	Gesamtzahl der an den schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge	Von den Kraftfahrzeughaltern wurden ermittelt	Von den Kraftfahrzeughaltern wurden nicht ermittelt	Von den Führern der Kraftfahrzeuge entzogen sich nicht ihrer Feststellung	Von den Führern der Kraftfahrzeuge versuchten sich ihrer Feststellung durch die Flucht zu entziehen	Von den Führern der Kraftfahrzeuge entzogen sich ihrer Feststellung durch die Flucht	Polizeistrafen wurden festgesetzt überhaupt	Polizeistrafen wurden festgesetzt gegen die Führer der Kraftfahrzeuge	Polizeistrafen wurden festgesetzt gegen die Führer anderer Fuhrwerke oder gegen Dritte Personen	Die Strafe wurde rechtskräftig in ... Fällen	Summe der rechtskräftig gewordenen Geldstrafen ℳ	Gerichtliche Strafverfahren[1]) wurden eingeleitet überhaupt	Gerichtliche Strafverfahren[1]) wurden eingeleitet gegen die Führer der Kraftfahrzeuge	Gerichtliche Strafverfahren[1]) wurden eingeleitet gegen die Führer anderer Fuhrwerke oder gegen Dritte Personen	Gerichtliche Strafverfahren[1]) wurden eingeleitet »Unbekannt«
Prov. Ostpreußen ...	140	141	131	10	118	7	16	21	18	3	20	146	42	38	3	1
» Westpreußen...	111	114	112	2	102	—	12	6	3	3	6	47	69	59	9	1
Landespolizeibezirk Berlin	3 690	4 194	4 109	85	4 015	27	152	219	165	54	176	1 271	484	438	44	2
Prov. Brandenburg ..	293	317	309	8	302	1	14	38	31	7	34	299	71	61	7	3
» Pommern	117	122	116	6	105	4	13	14	7	7	6	40	35	33	2	—
» Posen	63	64	63	1	61	1	2	4	4	—	3	30	34	33	1	—
» Schlesien	264	272	260	12	260	1	11	6	6	—	6	48	127	112	15	—
» Sachsen.....	287	299	289	10	273	9	17	18	15	3	13	82	90	87	3	—
» Schlesw.-Holst.	338	358	351	7	323	11	24	11	7	4	9	107	105	97	7	1
» Hannover	350	375	367	8	334	10	31	32	25	7	26	88	81	63	18	—
» Westfalen	193	198	194	4	179	4	15	5	5	—	4	30	89	81	6	2
» Hessen-Nassau .	398	418	416	2	380	10	28	41	31	10	35	289	185	172	12	1
» Rheinland	981	1 034	1 004	30	964	16	54	21	14	7	12	105	626	578	42	6
Hohenzollern.....	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	7 226	7 907	7 722	185	7 417	101	389	436	331	105	350	2585	2038	1852	169	17
Bayern	959	1 025	1 001	24	974	16	35	87	74	13	77	791	308	278	27	3
Sachsen	1 315	1 394	1 370	24	1 321	27	46	332	265	67	253	2190	298	279	19	—
Württemberg	575	620	596	24	566	15	39	153	116	37	128	735	70	63	7	—
Baden	405	436	419	17	394	13	29	84	71	13	70	700	61	58	2	1
Hessen	145	150	148	2	137	4	9	13	12	1	11	213	33	29	3	1
Mecklenbg.-Schwerin	60	61	56	5	54	—	7	4	1	3	3	24	13	12	1	—
Großherzogt. Sachsen	45	48	48	—	47	—	1	6	2	4	6	34	7	6	1	—
Mecklenburg-Strelitz	4	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Oldenburg	37	39	39	—	36	—	3	—	—	—	—	—	12	11	1	—
Braunschweig	58	60	60	—	57	2	1	18	12	6	13	48	9	9	—	—
Sachsen-Meiningen .	15	16	15	1	13	1	2	4	4	—	2	39	4	3	1	—
Sachsen-Altenburg..	26	27	27	—	27	—	—	4	4	—	2	20	1	1	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	11	11	11	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt.....	46	48	45	3	45	1	2	10	6	4	8	100	10	10	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	5	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Schwarzb.-Rudolst. .	6	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Waldeck.....	2	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Reuß älterer Linie .	12	13	12	1	12	—	1	1	1	—	1	3	1	1	—	—
Reuß jüngerer Linie	18	18	18	—	18	—	—	1	—	1	1	20	3	2	1	—
Schaumburg-Lippe..	2	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe.....	4	4	4	—	2	1	1	—	—	—	—	—	3	3	—	—
Lübeck	39	40	40	—	39	—	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Bremen	108	110	104	6	102	1	7	20	16	4	18	147	21	19	2	—
Hamburg	380	417	412	5	406	3	8	72	71	1	56	688	26	25	1	—
Elsaß-Lothringen...	282	(2) 307	296	11	275	5	27	—	—	—	—	—	152	131	15	6
Deutsches Reich	11 785	12 772	12 464	308	11 974	190	608	1245	986	259	999	8337	3076	2797	251	28
Dagegen:																
V. 1.10.11 bis 30.9.12	*10 105*	*10 864*	*10 586*	*278*	*10 121*	*166*	*577*	*1104*	*858*	*246*	*873*	*7707*	*2824*	*2594*	*198*	*32*
» 1.10.10 » 30.9.11	*8 431*	*8 931*	*8 637*	*294*	*8 263*	*151*	*517*	*825*	*677*	*148*	*674*	*6111*	*2308*	*2071*	*202*	*35*
» 1.10.09 » 30.9.10	*6 774*	*7 158*	*6 891*	*267*	*6 488*	*149*	*521*	*607*	*515*	*92*	*451*	*4594*	*1931*	*1766*	*151*	*14*
» 1.10.08 » 30.9.09	*6 063*	*6 423*	*6 171*	*252*	*5 871*	*114*	*438*	*549*	*470*	*79*	*398*	*4360*	*1467*	*1350*	*106*	*11*
» 1.10.07 » 30.9.08	*5 069*	*5 312*	*5 078*	*234*	*4 810*	*123*	*379*	*402*	*344*	*58*	*290*	*3659*	*1222*	*1104*	*103*	*15*
» 1.10.06 » 30.9.07	*4 864*	*5 079*	*4 803*	*276*	*4 499*	*108*	*472*	*430*	*373*	*57*	*314*	*3870*	*1214*	*1092*	*109*	*13*

[1]) Strafverfahren, die zwar eingeleitet, aber als eingestellt bezeichnet wurden, sind nicht mitgezählt worden.

[2]) An 948 schädigenden Ereignissen haben je 2, an 16 je 3, an einem 4 und an einem anderen schädigenden Ereignis 5 Kraftfahrzeuge teilgenommen.

10. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 264)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 326—331

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe ohne eigene Triebkraft von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr Tragfähigkeit sowie die Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe oder Motorschiffe) mit Ausnahme der Regierungs-, Zoll- und Lustfahrzeuge. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. auch die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe der vorgenannten Art mitgezählt. Vor 1907 fehlen die Frachtschiffe mit Triebkraft von weniger als 10 Tonnen. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestande (s. unter 15) nachgewiesen, wurden 1887: 134 Schiffe von 1996 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2306 Tonnen, 1907: 83 Schiffe von 2485 Tonnen, 1912: 182 Schiffe von 6208 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe: im ganzen (Tonnen)	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 250	250 bis unter 400	400[1] bis unter 600	600 bis unter 800	800 und darüber
Schiffe überhaupt	1887	20 390	19 989	2 100 705	7 507	3 774	5 460	1 757	882	389	139	81
	97	22 564	21 945	3 370 447	7 173	3 217	4 405	3 754	1 818	928	354	296
	1902	24 839	23 949	4 877 509	7 134	3 630	1 705	5 732	2 652	1 435	692	969
	07	26 235	26 191	5 914 020	7 393	3 537	1 859	6 301	3 122	1 867	899	1 213
	12	29 533	29 523	7 394 657	7 675	4 168	2 264	6 316	3 710	2 317	1 423	1 650
und zwar: 1. Schiffe ohne eigene Triebkraft	1887	19 237	19 168	2 049 413	7 037	3 593	5 370	1 695	865	388	139	81
	97	20 611	20 360	3 266 087	6 150	2 939	4 278	3 671	1 782	890	354	296
	1902	22 235	21 686	4 732 708	5 607	3 299	1 537	5 601	2 575	1 406	692	969
	07	22 923	22 899	5 725 258	5 095	3 102	1 658	6 060	3 037	1 853	888	1 206
	12	25 042	25 036	7 133 602	4 502	3 618	2 043	5 965	3 573	2 290	1 408	1 637
2. Schiffe mit eigener Triebkraft	1887	1 153	821	51 292	470	181	90	62	17	1	.	.
	97	1 953	1 585	104 360	1 023	278	127	83	36	38	.	.
	1902	2 604	2 263	144 801	1 527	331	168	131	77	29	.	.
	07	3 312	3 292	188 762	2 298	435	201	241	85	14	11	7
	12	4 491	4 487	261 055	3 173	550	221	351	137	27	15	13
Darunter (2): a) Personenschiffe	1887	492	449	19 666	306	100	31	11	1	—	—	—
	97	([2] 816	686	27 713	498	134	35	14	5	—	—	—
	1902	([3] 1 171	989	33 278	801	133	22	17	15	1	.	.
	07	([4] 1 067	1 067	33 476	862	164	13	19	9	—	—	—
	12	1 385	1 385	38 938	1 104	232	16	17	16	—	—	—
b) Güterschiffe	1887	128	127	18 295	8	38	36	30	14	1	.	.
	97	191	184	36 490	46	24	40	30	20	24	.	.
	1902	217	216	46 054	24	45	54	44	25	24	.	.
	07	([5] 642	641	70 580	345	51	63	107	45	14	9	7
	12	997	997	117 382	549	53	69	204	69	25	15	13
c) Schlepper	1887	461	229	12 524	145	39	23	21	1	—	—	—
	97	876	677	38 502	452	112	50	39	10	14	.	.
	1902	1 142	996	61 351	668	138	89	61	36	4	.	.
	07	([6] 1 558	1 539	81 654	1 071	203	125	107	31	—	2	—
	12	1 996	1 996	99 480	1 449	242	132	121	51	1	—	—
d) Kettendampfschiffe	1887	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—	—
	97	42	11	775	3	6	2	—	—	—	—	—
	1902	53	42	2 982	21	12	—	9	—	—	—	—
	07	45	45	3 052	20	17	—	8	—	—	—	—
	12	45	41	3 442	12	18	3	8	—	—	—	—
e) Sonstige Schiffe[7]	1887	22	14	785	9	4	—	—	1	—	—	—
	97	28	27	880	24	2	—	—	1	—	—	—
	1902	21	20	1 136	13	3	3	—	1	—	—	—
	07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	12	([8] 68	68	1 813	59	5	1	1	1	1	—	—

[1]) Hierin sind bis 1902 die sämtlichen Dampfschiffe über 400 Tonnen Tragfähigkeit enthalten, die früher nicht besonders ausgezählt wurden. — [2]) Einschließlich 127 Dampfbarkassen und Motorboote sowie 1 Dampfbagger. — [3]) Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote. — [4]) Darunter 4 Elektromotorschiffe. — [5]) Darunter 45 elektrisch betriebene Fracht- (Güter-) Schiffe. — [6]) Darunter 1 elektrisch betriebenes Schleppschiff. — [7]) Für die Jahre 1887—1902 sind hierunter nur die Fähren aufgeführt, die ausschließlich als solche benutzt wurden. Seit 1907 werden diese nach § 3 der Bestimmungen über die Bestandsaufnahme der Binnenschiffe vom 5. Dezember 1907 jedoch nicht mehr gezählt. — [8]) Darunter 2 Dampffährschiffe, die teils der Personen-, teils der Frachtbeförderung dienen, 6 Bergungsschiffe, 5 Eisbrecher und 55 Fischereimotorschiffe.

11. Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 255, 265 u. 274)

a. Güterverkehr 1911, 1912 u. 1913 nach Warengattungen*)

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		in den Jahren			1913 im		
					Inlandsverkehr	Auslandsverkehr	
		1911	1912	1913		Versand	Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
1	Abfälle v. Horn, Klauen usw.	3	4	4	2	1	1
2	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	74	89	101	56	30	15
3	Bier	72	102	126	99	12	15
4	Blei, Bleiwaren	135	164	165	100	23	42
5	Borke, Lohe, Gerbstoffe	216	201	229	85	67	77
6a	Braunkohlen, rohe	677	1 074	1 017	43	0	974
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	407	564	806	770	35	1
7a	Zement	1 337	1 526	1 673	1 308	337	28
7b	Steine usw. von Zement	20	34	27	25	2	0
8	Chemikalien und Drogen	444	578	657	328	229	100
9	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	24	20	15	14	1	0
10a	Tierischer Dünger	123	122	145	101	10	34
10b	Thomasmehl	236	259	276	18	206	52
10c	Chilesalpeter	231	318	353	122	81	150
10d	Kalisalze zum Düngen	661	1 159	1 251	1 149	101	1
10e	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	481	637	696	381	80	235
10f	Künstliche Düngemittel n. b. g.	179	178	168	105	52	11
11a	Roheisen aller Art	638	890	811	449	285	77
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	210	192	321	95	221	5
11c	Eisen- und Stahlbruch	303	444	351	219	6	126
12a	Stab-, Form-, Bandeisen	905	711	721	158	557	6
12b	Eisenplatten, -bleche	151	186	308	50	251	7
13	Eisenbahnschienen u. Zubehör.	352	412	433	48	383	2
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	51	72	42	2	40	0
15	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	31	39	63	28	35	0
16a	Eiserne Dampfkessel und Behälter usw.	6	5	10	6	3	1
16b	Maschinen und Maschinenteile	61	79	95	44	35	16
17	Eiserne Röhren und Säulen	71	88	112	38	71	3
18	Eisen- u. Stahldraht	126	145	187	66	118	3
19a	Eisen- u. Stahlwaren n. b. g.	151	254	158	79	70	9
19b	Andere unedle Metalle u. Waren daraus	177	174	230	143	23	64
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	8 099	10 025	11 385	2 582	53	8 750
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel	9 963	10 775	10 400	9 494	825	81
21b	Ton, Lehm usw.	620	767	736	515	122	99
21c	Farberden, Graphit usw.	323	437	575	515	15	45
21d	Erden u. rohe mineralische Stoffe n. b. g.	170	154	162	98	53	11
22a$_1$	Blei-, Kobalt-, Nickelerze	103	79	103	18	2	83
22a$_2$	Zinkerze	180	233	246	119	12	115
22b	Kupfererze, Kupferstein	4	14	10	3	5	2
22c	Manganerze, Braunstein	361	415	557	236	15	306
22d	Schwefelkies	1 116	1 525	1 529	799	69	661
22e	Erze, n. b. g.	32	56	64	4	3	57
22f	Schlacken zur Verhüttung	322	408	314	70	5	239
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge	18	18	20	11	3	6
24	Fische, Schaltiere	76	113	131	93	4	34
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg	18	21	25	8	2	15
26	Fleisch, auch Speck	14	32	31	5	23	3
27	Garne u. Twiste	28	42	45	25	12	8

*) In der vorliegenden Übersicht ist der Güterverkehr nur nach den Ergebnissen des Bezirksverkehrs dargestellt.

11a. Güterverkehr 1911, 1912 und 1913 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1911	1912	1913	1913 im Inlandsverkehr	1913 im Auslandsverkehr Versand	Auslandsverkehr Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
28a	Weizen, Spelz	2 539	2 614	3 027	919	38	2 070
28b	Roggen	644	620	735	407	6	322
28c	Hafer	716	935	760	243	5	512
28d	Gerste	1 657	1 468	1 672	929	2	741
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	138	163	124	63	1	60
28f	Mais (Kukuruz)	514	761	658	254	28	376
28g	Malz	64	84	82	38	4	40
28h	Lein- u. Ölsamen	549	621	778	170	105	503
28i	Andere Sämereien	20	34	24	14	4	6
29	Glas u. Glaswaren	88	107	129	72	39	18
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	78	84	95	49	22	24
31a	Telegraphenstangen	50	48	58	11	8	39
31b	Eisenbahnschwellen, hölzerne	76	112	101	56	9	36
31c	Grubenholz	463	364	247	159	—	88
31d	Rundholz zu Holzmasse und Zellstoff	952	1 083	1 171	206	0	965
	Europ. Bau- und Nutzholz:						
$31e_1$	unbearbeitet oder nur quer bearbeitet. hart	102	217	152	46	14	92
$31e_2$	desgl. weich	1 796	1 833	1 691	1 040	43	608
$31f_1$	längs beschlagen.. hart	12	17	53	12	2	39
$31f_2$	desgl. weich	198	243	285	171	2	112
$31g_1$	längs gesägt hart	77	96	84	53	4	27
$31g_2$	desgl. weich	1 231	1 323	1 153	784	13	356
31h	Korb- u. Floßweiden	28	29	25	23	0	2
31i	Brennholz, Reisig, Späne usw.	201	186	201	184	13	4
	Außereurop. Holz:						
31k	Erika-, Zedern-, Mahagoni-, Tiefholz usw.	74	72	71	34	6	31
31l	N. b. g. Hölzer (Pitschpine usw.)	329	382	385	108	16	261
32	Holzzeug-, Strohmasse	198	200	208	120	32	56
33	Hopfen	1	4	1	1	0	0
34	Jute	68	100	99	70	8	21
35	Kaffee, Kakao, Tee	131	150	157	109	3	45
36	Kalk, gebrannter	910	903	1 166	821	5	340
37	Kartoffeln	90	135	165	105	33	27
38	Knochen	11	14	19	6	3	10
39	Knochenkohle	4	3	2	1	1	0
40	Lumpen	35	33	39	12	23	4
41a	Weizenmehl	510	563	683	633	29	21
41b	Roggenmehl	166	233	434	359	0	75
41c	Kleie	126	116	183	131	11	41
41d	Müllereierzeugnisse, n. b. g.	79	100	83	58	8	17
42a	Obst, Beeren	92	122	127	86	3	38
42b	Weintrauben	3	1	1	1	0	0
42c	Küchengewächse	35	58	63	55	4	4
42d	Pflanzen	1	2	2	1	0	1
43	Fette Öle, Fette, Tran, Talg	454	552	533	293	94	146
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	135	161	198	88	37	73
45	Papier und Pappe	317	395	523	386	106	31
46a	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	771	1 098	1 013	424	40	549
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	111	131	156	86	64	6
47	Reis, Reismehl, Reiskleie	156	161	179	104	26	49

11a. Güterverkehr 1911, 1912 und 1913 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter					
		in den Jahren			1913 im		
					Inlandsverkehre	Auslandsverkehre	
		1911	1912	1913		Versand	Empfang
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
48	Ton- u. Zementröhren	8	15	11	9	2	0
49	Zucker-, Futterrüben usw.	251	626	485	462	18	5
50	Rübensirup, Melasse	23	24	30	27	0	3
51	Salpeter-, Salzsäure	3	5	6	6	0	0
52a	Koch-, Speise-, Viehsalz	374	475	510	345	163	2
52b	Bitter- u. Glaubersalz	43	43	52	43	6	3
53	Schiefer	18	16	15	11	4	0
54	Schwefelsäure	67	73	90	57	7	26
55a	Soda: rohe, kalzinierte	68	109	131	81	30	20
55b	» kaustische	14	20	23	15	5	3
56	Spiritus, Branntwein, Essig	26	29	37	34	1	2
57	Stärke, Stärkezucker usw.	84	94	161	106	3	52
58	Steine (ohne 59a—d)	60	53	33	27	3	3
59a	Ziegelsteine, Dachziegel usw.	4 746	4 080	3 363	3 234	109	20
59b	Bau-, Bruch- u. Werksteine	1 107	1 500	1 102	727	340	35
59c	Pflastersteine aller Art	901	1 172	1 104	766	182	156
59d	Polier-, Schleif-, Wetzsteine usw.	240	329	343	177	131	35
60a	Steinkohlen	20 924	25 371	28 240	15 679	12 084	477
60b	Steinkohlenbriketts	262	318	392	84	306	2
60c	Steinkohlenkoks	697	1 007	1 251	985	253	13
61	Tabak, roh, Tabakrippen	39	52	53	24	7	22
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz	368	433	436	229	113	94
63	Tonwaren, Porzellan usw.	58	70	78	33	40	5
64a	Torf, Torfstreu, Torfkohlen	178	153	170	103	51	16
64b	Holzkohlen, Holzkohlenbriketts	3	1	2	1	1	0
65	Wein	116	114	107	61	26	20
66	Wolle	49	63	50	28	5	17
67	Zink, Zinkbrocken	46	76	122	94	16	12
68a	Zucker, roh	436	619	1 035	882	0	153
68b	Verbrauchszucker	812	751	1 210	816	8	386
69	Stückgüter (Sammelgüter)	82	181	138	126	3	9
70a	Umschließungen, gebrauchte	56	62	79	60	10	9
70b	Farben	177	210	214	76	133	5
70c	Holzwaren und Möbel	52	79	77	42	13	22
70d	Heu und Stroh	29	31	44	42	1	1
70e	Sonstige Güter	534	650	734	444	141	149
	Zusammen	79 951	93 469	99 607	56 657	19 717	23 233
	Außerdem:	Stückzahl					
72	Pferde, Esel, Maultiere	1 758	1 933	1 958	1 376	582	—
73	Rindvieh (auch Kälber)	13 608	15 073	22 846	22 845	1	-
74	Schafe (auch Lämmer)	2 720	4 625	8 289	8 283	6	—
75	Schweine (auch Ferkel)	27 239	32 632	55 456	55 452	2	2
76	Geflügel und sonstiges Vieh	99 542	124 370	149 043	88 542	58 110	2 391
		1 000 Tonnen					
	Überhaupt[1]	79 962	93 481	99 625	56 674	19 718	23 233

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach den auf S. 142 genannten Sätzen berechnet.

11b. Güterverkehr 1913 nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten [1])

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandsverkehr			Auslandsverkehr		Gesamtverkehr [2]) (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr [2])	Versand nach deutschen Bezirken	Empfang von deutschen Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
	a. Nach Verkehrsbezirken						
1	Provinz Ostpreußen	1 263	129	269	37	501	3 462
2	Prov. Westpr. u. d. Weichsel i. Pos.	297	291	272	115	319	1 591
3	Oder u. Nebenarme in Pommern	245	2 562	1 982	0	4	5 038
4	Wasserstr. i. Pomm. (ohne Bez. 3)	653	641	433	—	0	2 380
5	Mecklenburg-Schwerin u. -Strelitz ohne die Elbe	231	146	158	—	1	767
6	Elbe in Mecklenburg-Schwerin u. Holstein (ohne Bez. 8a u. b)	1	60	110	—	39	211
7	Schleswig-Holst. usw. ohne d. Elbe	457	822	1 271	40	19	3 066
8a	Elbe von Geesthacht bis Falkenthal nebst Zuflüssen	126	6 106	5 254	691	770	13 073
8b	Unterelbe und Schwinge	12	484	278	—	1	787
9a	Bremischer Staat bis zur Lesum	1	257	606	—	0	865
9b	Unterweser v. d. Lesummünd. ab	93	201	196	—	0	583
10	Ems u. Kanal v. unterh. Papenburg bis Emden einschl.	45	1 646	1 352	3	30	3 121
11a	Elbe nebst Zuflüssen in Hannover bis Obermarschacht	3	81	29	—	22	138
11b	Weser nebst Zuflüssen bis Bremen (ohne Bez. 24a)	168	643	219	—	—	1 198
11c	Ems u. Kanal nebst Zuflüssen (ohne Bez. 10, 22 und 24b)	42	104	95	78	18	379
11d	Wasserstr. in Hannov. u. Oldenb. (o. Bez. 8a u. b, 9b, 10, 11a–c)	68	219	265	—	1	621
12	Provinz Posen ohne die Weichsel	67	592	163	7	118	1 014
13	Reg.-Bez. Oppeln	42	1 933	1 399	24	—	3 440
14	Breslau (Stadt)	—	994	505	—	—	1 499
15	Reg.-Bez. Breslau und Liegnitz	53	467	133	—	—	706
16a	Berlin-Charlottenburg-Neukölln	1	554	5 067	—	17	5 640
16b	Wasserstr. i. d. Umgegend Berlins	61	217	2 854	—	13	3 206
17a	Oder in Brandenburg	11	223	187	—	0	432
17b	Brandenburg rechts der Oder	22	137	186	—	3	370
17c	Märkische Wasserstraßen (ohne Bez. 16a, 16b u. 18a)	704	3 408	1 275	—	237	6 328
17d	Elbe in Brandenburg	1	56	136	—	42	236
18a	Plaue-Ihle-Kanal	2	393	101	—	51	549
18b	Elbe i. d. Prov Sachsen u. i. Anhalt	95	2 793	810	52	218	4 063
19	Zuflüsse d. Elbe i. d. Prov Sachsen usw. (ohne Bez. 18a)	102	408	200	1	7	820
20	Königreich Sachsen	53	581	1 094	1	574	2 356
21a	Werra und Fulda	1	34	17	—	—	53
21b	Main in Hessen-Nassau	33	630	1 842	240	688	3 466
21c	Rhein in Hessen-Nassau	101	557	220	39	143	1 161
21d	Lahn bis Gießen	8	0	6	—	—	22
22	Ruhrgebiet d. Prov. Westfalen	47	1 385	1 326	35	77	2 917
23	Rechtsf. Zufl. d. Rheins i. d. Rheinprov.	—	1	19	—	0	20
24a	Weser und Zuflüsse in Westfalen, Lippe und Waldeck	4	146	173	—	—	327
24b	Dortmund-Ems-Kanal nördl. d. Lippe und Ems in Westfalen	32	64	416	10	29	583
25a	Rheinhäfen Alsum, Walsum und Schwelgern	—	767	625	534	3 292	5 218
25b	Rechtes Rheinufer i. d. Rheinprovinz (ohne Bez. 25a u. 28)	344	1 083	1 817	980	1 670	6 238
26a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Coblenz einschl.	0	115	93	40	42	290
26b	Linkes Rheinufer von Coblenz ab (ohne Bez. 26c)	123	2 630	871	1 022	1 435	6 204
26c	Rheinhäfen bei Rheinhausen und Homberg	—	1 521	261	123	1 626	3 531

[1]) In den Gütermengen ist das Lebendgewicht des Viehes mitenthalten.
[2]) Der Lokalverkehr, der den Verkehr innerhalb eines jeden Bezirkes darstellt, ist bei der Berechnung des Gesamtverkehrs doppelt, sowohl als Versand wie auch als Empfang gezählt worden.

11b. Güterverkehr 1913 nach Verkehrsbezirken und Stromgebieten

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	Inlandsverkehr			Auslandsverkehr		Gesamtverkehr [1] (ohne Durchfuhr)
		Lokalverkehr [1]	Versand nach deutschen Bezirken	Empfang von deutschen Bezirken	Versand nach dem Ausland	Empfang von dem Ausland	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)					
26d	Rheinprovinz links des Rheins ohne die Saar	9	33	34	5	63	153
27	Saar in der Rheinprovinz	68	188	90	531	210	1 155
28	Duisburg-Ruhrorter Häfen	—	8 764	3 025	13 113	6 046	30 948
29	Lothringen mit dem elsässischen Teile des Saarkanals	311	181	35	154	113	1 105
30a	Elsaß ohne d. Rhein u. Saarkanal	483	33	262	186	136	1 583
30b	Rhein im Elsaß	0	151	1 472	57	490	2 170
31	Rhein i. d. bayerisch. Pfalz u. Frankenth. Kan. (ohne Bez. 34)	50	356	69	2	5	532
32a	Main im Großherzogtum Hessen	16	241	327	0	24	624
32b	Rhein im Großherzogtum Hessen	232	1 032	2 377	202	617	4 692
33a	Rhein i. Großh. Baden (o. Bez. 34)	11	400	1 290	4	401	2 117
33b	Neckar u. Zuflüsse i. Baden u. Hessen	10	91	2	8	—	121
33c	Bodensee in Baden einschl. des Rheins bis Schaffhausen	58	3	35	43	29	226
34	Ludwigshafen a. Rhein, Mannheim und Rheinau	—	1 310	5 687	1 057	2 876	10 930
35a	Neckar u. Zuflüsse i. Württemberg	13	118	44	3	56	247
35b	Bodensee in Württemberg	30	37	2	89	5	193
36a	Donau u. Zuflüsse i. Bayern und Württemberg (ohne Bez. 37b)	75	2	3	163	144	462
36b	Bodensee in Bayern	0	1	4	1	10	16
37a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden (ohne Bez. 37b)	128	489	185	28	1	959
37b	Ludwigkanal	34	23	6	0	—	97
	Zusammen	7 140	49 534	49 534	19 718	23 233	156 299
			56 674		42 951		99 625
	b. Nach Stromgebieten						
1	Östliche Wasserstraßen	1 560	420	541	152	820	5 053
2	Gebiet der Oder	1 093	7 549	4 988	31	125	14 879
3	Märkische Wasserstraßen	768	4 572	9 297	—	318	15 723
4	Gebiet der Elbe	1 081	11 537	9 340	785	1 693	25 517
5	Weser-Ems-Jadegebiet	501	4 699	4 665	126	155	10 647
6	Rheingebiet	2 028	20 732	20 694	18 461	19 978	83 921
7	Donaugebiet	109	25	9	163	144	559

[1] Vgl. Anmerkung 2 auf S. 150.

11c. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1913 [1]

Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen von der Wasserstraße zur Bahn	Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen von der Wasserstraße zur Bahn
	Tonnen zu 1 000 kg			Tonnen zu 1 000 kg	
Östliche Wasserstraßen			Maltsch (Oder)	256 938	9 504
Tapiau (Pregel)	22 179	5 003	Steinau (Oder)	19 976	2 670
Königsberg (Pregel)	10 865	531	Glogau (Oder)	80 187	6 633
Elbing (Elbingfluß)	10 174	1 722	Neusalz (Oder)	7 134	11 233
Thorn (Weichsel)	22 092	26 547	Stepenitz (Oder)	18 901	25 983
Danzig (Danziger Weichsel)	13 838	565	Gleiwitz (Klodnitzkanal)	35 603	4 924
Karlsdorf (Brahe)	17 253	3 443	Posen (Warthe)	60 250	13 293
Sonstige Umschlagstellen	5 769	14 017	Küstrin (Warthe)	3 907	6 422
Zusammen	102 170	51 828	Malchin (Peenefluß)	10 905	29 726
Gebiet der Oder			Jarmen (Peenefluß)	2 323	10 083
Kosel (Oder)	2 258 606	1 330 471	Anklam (Peenefluß)	9 242	5 721
Oppeln (Oder)	16 780	18 510	Sonstige Umschlagstellen	19 530	27 972
Breslau (Oder)	824 884	170 357	Zusammen	3 625 166	1 673 502

[1] Umschlagstellen mit weniger als 10 000 t Umladungen sind zusammengefaßt worden.

11c. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1913

Umschlagstellen	Umgeladen: von der Bahn zur Wasserstraße	Umgeladen: von der Wasserstraße zur Bahn
	Tonnen zu 1000 kg	
Märkische Wasserstraßen		
Fürstenberg a. H. (Ob Havel)	9 040	1 592
Spandau (Havel)	8 660	208 883
Potsdam (Havel)	—	86 974
Ketzin (Havel)	31 414	2 182
Niederfinow (Finowkanal)	362	13 423
Berlin (Spree und Kanäle)	625	12 711
Müllrose (Spree-Oder-wasserstraße)	24 110	1 325
Königswusterhausen (Kanalisierte Notte)	88 573	10 309
Sonstige Umschlagstellen.	2 055	8 006
Zusammen...	164 839	345 405
Gebiet der Elbe		
Dresden (Elbe)	59 183	160 269
Riesa (Elbe)	70 374	212 993
Wittenberg (Elbe)	5 317	17 435
Aken (Elbe)	147 121	128 829
Barby (Elbe)	133 115	71 563
Schönebeck (Elbe)	669 781	78 573
Magdeburg (Elbe)	474 461	544 560
Tangermünde (Elbe)	15 168	31 177
Wittenberge (Elbe)	7 932	53 539
Dömitz (Elbe)	17 118	50 166
Hamburg (Elbe)	706 217	2 645
Harburg (Elbe)	26 367	16 008
Altona (Elbe)	1 018	20 728
Salzmünde (Saale)	18 384	198
Itzehoe (Stör)	656	48 082
Sonstige Umschlagstellen.	21 253	36 311
Zusammen...	2 373 465	1 473 076
Wesergebiet		
Hann. Münden (Weser)	37 252	4 949
Bodenwerder-Linse (Weser)	60 037	3 941
Hameln (Weser)	167 520	16 449
Blotho (Weser)	213	19 706
Minden i. W. (Weser)	2 175	66 417
Hemelingen (Weser)	4 247	24 175
Brake (Weser)	10 330	1 361
Cassel (Fulda)	29 771	4 282
Celle (Aller)	36 764	7 976
Sonstige Umschlagstellen.	12 079	9 599
Zusammen...	360 388	158 855
Ems-Jadegebiet		
Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal)	524 465	153 179
Herne (Zweigkan. n. Herne)	76 956	3 231
Recklinghausen-Süd (Zweigkanal nach Herne)	24 125	757
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	8 931	2 186
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal)	6 297	186 185
Lingen (Dortm.-Ems-Kan.)	8 920	11 212
Meppen (Dortmund-Ems-Kanal)	5 728	5 700
Sonstige Umschlagstellen.	8 105	24 566
Zusammen...	663 527	387 016
Rheingebiet		
Kehl (Oberrhein)	36 574	197 785
Straßburg-Rheinverkehr (Oberrhein)	223 262	333 965
Straßburg-Kanalverkehr (Straßburger Kanäle)	35	17 139
Lauterburg i. Els. (Oberrh.)	1 050	70 338
Karlsruhe (Oberrhein)	190 098	490 220
Rheinau bei Mannheim (Oberrhein)	3 960	285 408
Mannheim (Oberrhein)	79 012	976 967
Ludwigshafen (Oberrhein)	472 223	323 919
Worms (Oberrhein)	61 121	194 073
Gernsheim (Oberrhein)	—	68 756
Gustavsburg (Oberrhein)	8 397	869 657
Mainz (Oberrhein)	15 468	203 472
Frei-Weinheim (Oberrhein)	—	12 190
Bingen (Oberrhein)	10 713	83 061
Oberlahnstein (Mittelrh.)	157 999	110 626
Andernach (Mittelrhein)	20 183	758
Wesseling (Mittelrhein)	654 567	5 307
Cöln (Mittelrhein)	67 597	156 852
Mülheim (Mittelrhein)	77 509	115 076
Reisholz (Niederrhein)	—	315 022
Neuß (Niederrhein)	233 426	61 640
Düsseld.-Heerdt (Niederrh.)	—	332 139
Crefeld-Linn (Niederrhein)	164	24 644
Uerdingen (Niederrhein)	10	31 330
Duisburg-Ruhrorter Häfen (Niederrhein)	18 262 324	2 679 542
Walsum (Niederrhein)	1 192 166	1 060 795
Wesel (Niederrhein)	2 403	29 720
Mülhausen i. Els. (Rhein-Rhone-Kanal)	—	18 998
Mousse y (Rhein-Marne-Kanal)	—	13 216
Lützelburg (Rhein-Marne-Kan.)	13 273	—
Heilbronn (Neckar)	31 517	10 172
Bamberg (Donau-Main-Kanal)	25 985	3 171
Kitzingen (Main)	118 745	122
Marktbreit (Main)	59 552	—
Ochsenfurt (Main)	47 647	—
Würzburg (Main)	65 243	31 587
Offenbach (Main)	3 107	73 734
Frankfurt (Main)	161 847	315 514
Noveant (Moselkanal)	20 252	22 429
Saaralben (Kanalis. Saar)	76 080	—
Remelfingen (Kanal Saar)	62 673	—
Saarbrücken-Malstatt (Kanalisierte Saar)	385 010	46 426
Sonstige Umschlagstellen.	30 471	26 904
Zusammen...	22 871 663	9 612 674
Donaugebiet		
Regensburg (Donau)	88 762	33 137
Passau (Donau)	7 317	35 112
Sonstige Umschlagstellen.	1 261	10 396
Zusammen...	97 340	78 645
Umschlagverkehr überhaupt	30 258 558	13 781 001

11d. Güterverkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1913 [1])

Häfen	Ankunft	Abgang
	Tonnen zu 1 000 kg	
Östliche Wasserstraßen		
Memel (Kurisches Haff)	407 017	1 62 145
Tilsit (Memel)	296 628	62 412
Königsberg i. Pr. (Pregel)	978 311	152 092
Elbing (Elbingfluß)	89 560	14 483
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	474 072	307 987
Gebiet der Oder		
Kosel (Oder)	1 367 710	2 330 537
Breslau (Oder)	505 269	1 060 344
Maltsch (Oder)	39 774	271 246
Glogau (Oder)	21 746	147 838
Stettin (Oder)	1 834 214	2 406 420
Bromberg (Bromb. Kanal)	76 275	34 291
Posen (Warthe)	35 323	181 155
Landsberg (Warthe)	78 714	49 844
Küstrin (Warthe)	71 334	40 702
Swinemünde (Swine)	77 292	138 687
Märk. Wasserstraßen		
Tegel (Tegeler See)	613 994	34 426
Spandau (Havel) [2])	584 404	49 561
Potsdam (Havel)	289 616	7 515
Mariendorf (Teltowkanal)	264 995	55 461
Genthin (Plauer Kanal)	80 413	31 421
Charlottenburg (Spree u. Kanäle)	1 346 141	61 467
Berlin (Spree u. Kanäle)	3 389 570	541 700
Neukölln (Spree, Landwehrkanal)	349 017	23 869
Lichtenberg (Spree) [2]) [3])	144 780	11 824
Stralau (Spree) [2])	170 036	3 599
Oberschöneweide (Spree) [2])	284 868	21 073
Cöpenick (Spree) [2])	112 110	10 230
Rüdersdorf (Rüdersdorfer Gewässer) [2])	90 606	266 696
Niederlehme (Dahmewasserstraße) [2])	57 403	513 287
Gebiet der Elbe		
Dresden	736 216	143 687
Riesa	501 199	141 976
Dessau-Wallwitzhafen	187 462	149 687
Barby	78 063	169 753
Schönebeck [2])	59 220	313 401
Magdeburg [2])	199 737	350 783
Tangermünde	292 939	234 346
Wittenberge, Prov. Brandenburg [2])	151 719	14 194
Hamburg	5 382 084	7 250 534
Altona	237 283	264 448
Harburg	208 440	1 000 320
Halle (Saale)	186 168	118 854
Lübeck (Trave)	448 409	350 654
Elmshorn (Krückau)	283 056	13 729
Wesergebiet		
Hameln (Weser)	50 527	177 798
Minden i. W. (Weser)	104 536	5 881
Bremen (Weser)	578 348	223 704
Oldenburg einschl. Torfplatz (Hunte)	93 085	7 146
Ems-Jadegebiet		
Dortmund. einschl. Hardenberg (Dortm.-Ems-Kanal)	1 401 250	702 753
Herne u. Hafen der Zeche »Friedrich der Große« (Dortmund-Ems-Kanal)	36 405	587 219
Gewerkschaft König Ludwig (Dortmund-Ems-Kanal)	2 590	372 343
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	196 973	15 868
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal) [2])	164 242	6 044
Emden (Ems)	1 349 369	1 518 337
Rheingebiet		
Konstanz	78 286	33 657
Kehl	438 769	71 272
Straßburg-Gesamtverkehr	1 978 370	748 607
Straßburg-Rheinverkehr	1 655 530	332 780
Straßburg-Kanalverkehr	322 840	415 827
Lauterburg	295 404	1 050
Karlsruhe	1 211 303	266 254
Rheinauhafen i. Mannheim	1 828 022	48 523
Mannheim ohne Rheinauhaf.	4 734 717	785 954
Ludwigshafen a. Rh.	2 000 591	872 148
Worms	434 740	104 194
Gernsheim	140 689	9 567
Weisenau	86 398	100 353
Gustavsburg	1 085 668	41 146
Mainz mit Kastel und Amöneburg	1 213 883	596 561
Schierstein	67 121	60 643
Budenheim	32 192	305 964
Bingen	114 614	36 832
Oberlahnstein	157 018	246 370
Coblenz	123 319	46 656
Beuel	266 965	94 336
Wesseling	15 978	682 534
Cöln mit Deutz	1 072 389	340 122
Mülheim a. Rh.	335 433	236 154
Leverkusen	346 273	102 398
Reisholz	516 329	38 386
Neuß	537 401	277 159
Düsseldorf mit Heerdt	1 272 871	293 948
Crefeld	377 708	50 043
Uerdingen	211 682	64 972
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	1 770 273	216 750
Duisburg-Ruhrorter Häfen	9 070 563	19 842 899
Homberg einschl. Zeche Rheinpreußen	117 652	1 178 281
Alsum mit Schwelgern	2 856 411	1 446 543
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	1 060 795	1 199 263
Wesel	489 381	10 777
Mülhausen i. Els. (Rhein-Rhone-Kanal)	301 052	36 167
Heilbronn (Neckar)	112 975	157 584
Jagstfeld (Neckar)	—	126 556
Würzburg (Main)	148 133	80 328
Offenbach (Main)	329 981	8 493
Frankfurt (Main)	1 780 806	487 441
Griesheim (Main)	197 029	61 653
Höchst (Main)	403 903	74 271
Flörsheim (Main)	6 704	198 530
Saarbrücken (Saar) [2])	99 689	136 001
Donaugebiet		
Regensburg (Donau)	84 745	152 927

[1]) Häfen mit weniger als 100 000 t Güterverkehr sind nicht aufgeführt. — [2]) Die Angaben sind unvollständig. — [3]) Früher Rummelsburg.

11c. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Jahre 1913[1])

Schleusen	Durchgang zu Berg	Durchgang zu Tal
	Tonnen zu 1000 kg	
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	51 376	371 987
Brahemünde (Brahe)	409 201	200 584
Danziger Haupt (Elbinger Weichsel)	65 035	99 383
Einlager Schleuse (Danziger Weichsel)	307 986	474 072
Tiergartenschleusen bei Ohlau (Oder):		
Neue Schleuse	1 114 574	1 934 893
Alte Schleuse	120 073	382 616
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	182 070	131 556
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	1 438 652	2 397 441
Schleuse Nr. 2 (Bromberger Kanal)	305 611	164 826
Schleuse Nr. 12, Gromadenschleuse (Untere Netze)	49 922	357 684
Stauanlage IV mit Schleuse bei Dratzig (Untere Netze)	61 649	341 877
Fürstenberg a. H. (Obere Havel)	51 803	75 522
Bischofswerder (Voßkanal)	63 635	546 019
Spandau (Spandauer Havel)	845 207	628 372
Liebenwalde (Malzer Kanal)	590 290	1 862 218
Eberswalde (Finowkanal)	1 446 955	598 610
Hohensaathen (Finowkanal)	688 032	1 422 256
Brandenburg:		
Stadtschleuse (Brandenburger Stadtkanal)	134 095	106 826
Vorstadtschleuse (Havel)	4 110 215	1 322 291
Rathenow:		
Stadtschleuse (Havel)	169 283	74 100
Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkan.)	2 855 867	820 478
Klein Machnow (Teltowkanal)	644 951	398 051
Parey (Plauer Kanal)	275 719	1 133 346
Niegripp (Ihlekanal)	306 240	52 424
Charlottenburg (Untere Spree)	2 636 143	778 258
Plötzensee (Spandauer Schiffahrtskanal)	568 509	1 124 123
Berlin:		
Mühlendammschleuse (Spree)	1 087 774	1 999 730
Stadtschleuse (Kupfergraben)	42 773	144 996
Wernsdorf (Kanal Seddinsee–Große Tränke)	690 144	3 278 856
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg)	3 135 778	612 000
Brieskow (Friedrich-Wilhelm-Kanal)	66 719	87 531
Woltersdorf (Rüdersdorfer Gewässer)	268 442	538 685
Neue Mühle bei Königswusterhausen (Dahmewasserstraße)	41 264	260 699
Halle-Gimritz (Saale)	174 401	120 003
Bernburg (Saale)	191 692	347 247
Gottesgnaden bei Kalbe (Saale)	211 006	507 275
Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	675 812	427 402
Hameln (Weser)	97 620	477 186
Hemelingen (Weser)	296 394	827 937
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	1 582 281	1 758 026
Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	1 718 572	1 652 318
	Richtung A[2])	Richtung B[2])
Schleuse Nr. 85 bei Straßburg (Rhein-Rhone-Kanal)[2])	500 977	100 447
Schleuse Nr. 51 bei Straßburg (Rhein-Marne-Kanal)[2])	463 437	186 875
Kirchberg am Walde, Schleuse Nr. 1 (Saarkanal)[2])	871 789	451 608
	zu Berg	zu Tal
Saargemünd, Schleuse Nr. 28 (Kanalisierte Saar)	731 928	362 272
Güdingen (Kanalisierte Saar)	726 873	396 894
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	354 715	341 828
Wehrden (Kanalisierte Saar)	87 226	220 745
Schweinfurt (Main)	12 377	90 585
Würzburg (Main)	17 987	326 649
Offenbach (Main)	566 698	610 760
Kostheim (Main)	2 655 832	1 197 492

[1]) Schleusen mit unter 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht aufgeführt.

[2]) Beim Rhein-Rhone-Kanal bedeutet A den Durchgang nach Süden, B den Durchgang nach Straßburg; beim Rhein-Marne-Kanal bedeutet A den Durchgang nach Straßburg, B den Durchgang nach Westen; beim Saarkanal bedeutet A den Durchgang nach Süden, B den Durchgang nach Norden.

11 f. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1913

Grenzstellen	Eingang	Ausgang
	Tonnen zu 1000 kg	
Grenze gegen Rußland		
Schmalleningken (Memel)	1 112 093	38 271
Dlottowen (Pissek)	—	10 276
Thorn (Weichsel)	554 859	117 647
Zlotowo (Goplosee)	9 499	1 291
Neudorf a. Berge (Warthe)	6 998	2 467
Zusammen	1 683 449	169 952
Grenze gegen Österreich-Ungarn (ohne den Bodensee)		
Birkental (Przemßa)	—	23 703
Schandau (Elbe)	2 532 828	783 690
Obernzell (Donau)	17	407
Erlau (Donau)	370	—
Passau (Donau)	131 192	163 769
Passau (Inn)	1 286	—
Burghausen (Salzach)	52	—
Windshausen (Inn)	10 396	—
Zusammen	2 676 141	971 569
Grenze gegen die Schweiz (ohne den Bodensee)		
Hüningen (Rhein)	33 982	63 413
Grenze gegen Frankreich		
Altmünsterol (Rhein-Rhone-Kanal)	4 289	42 113
Lagarde (Rhein-Marne-Kanal)	459 218	803 471
Noveant (Moselkanal)	72 143	24 818
Zusammen	535 650	870 402
Grenze gegen Luxemburg [1]	8 949	888
Grenze gegen die Niederlande		
Emmerich (Rhein) [2]	19 823 047	17 638 484
Keeken (Rhein bzw. Spoykanal)	73 580	2 815
Frensdorferhaar (Nordhorn-Almelo-Kanal)	8 625	8 726
Laar (Vechte)	988	—
Eschebrügge (Piccardie-Koevorden-Kanal)	6 446	2 817
Schöninghsdorf (Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal)	14 976	51 959
Rütenbrock (Haren-Rütenbrocker Kanal)	16 311	59 579
Zusammen	19 943 973	17 764 380
Grenze gegen die Nordsee		
Emswachtschiff bei Ditzum (Ems) [2]	166 445	[3] 36 984
Grenzverkehr auf dem Bodensee [4]		
Bodensee im Königreiche Bayern	9 390	1 249
Bodensee im Königreiche Württemberg	4 979	88 717
Bodensee im Großherzogtum Baden	29 236	43 175
Zusammen	43 605	133 141
Wiederholung		
Grenze gegen Rußland	1 683 449	169 952
Grenze gegen Österreich-Ungarn	2 676 141	971 569
Grenze gegen die Schweiz	33 982	63 413
Grenze gegen Frankreich	535 650	870 402
Grenze gegen Luxemburg	8 949	888
Grenze gegen die Niederlande	19 943 973	17 764 380
Grenze gegen die Nordsee	166 445	36 984
Grenzverkehr auf dem Bodensee	43 605	133 141
Zusammen	25 092 194	20 010 729

[1]) Der Grenzausgangsverkehr an der lothringisch-luxemburgischen Grenze wird von Apach (Mosel) gemeldet. Der Grenzausgang an der preußisch-luxemburgischen Grenze wird von der Regierung zu Trier im ganzen nachgewiesen, der Grenzeingang aus dem Bezirksverkehr ermittelt.

[2]) Die Zahlen umfassen auch die verhältnismäßig geringen Gütermengen, die im Rhein-Seeverkehre bzw. im Dortmund-Ems-Kanal-Seeverkehre nach deutschen Verkehrsbezirken befördert oder von solchen eingegangen sind.

[3]) Die Angaben sind unvollständig.

[4]) Ohne den Trajektverkehr auf dem Bodensee, der als Fährverkehr angesehen wird, jedoch einschließlich des Verkehrs der badischen Orte auf der Rheinstrecke bis Schaffhausen.

12. Schiffsverkehr der Binnenwasserstraßen im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 274, Teil I)

a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen[1])

Wichtigere Häfen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Östliche Wasserstraßen							
Memel (Kurisches Haff)	848	15 437	2 777	279 607	3 625	295 044	274 118
Tilsit (Memel)	1 643	49 466	2 528	300 795	4 171	350 261	8 779
Königsberg i. Pr. (Pregel)	3 012	165 579	17 352	873 150	20 364	1 038 729	91 674
Elbing (Elbingfluß)	368	25 011	1 471	79 032	1 839	104 043	—
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	1 611	91 768	5 220	505 514	6 831	597 282	184 777
Gebiet der Oder							
Kosel (Oder)	118	7 985	15 746	3 690 262	15 864	3 698 247	—
Breslau (Oder)	717	77 051	9 574	1 488 490	10 291	1 565 541	72
Maltsch (Oder)	220	1 326	3 450	309 694	3 670	311 020	—
Glogau (Oder)	135	1 547	1 160	168 037	1 295	169 584	—
Stettin (Oder)	9 608	512 210	19 778	3 726 962	29 386	4 239 172	1 462
Bromberg (Bromb. Kanal)	186	8 767	717	71 343	903	80 110	30 456
Posen (Warthe)	10	860	1 699	215 618	1 709	216 478	—
Landsberg (Warthe)	344	28 748	663	99 810	1 007	128 558	—
Küstrin (Warthe)	675	3 599	1 477	106 937	2 152	110 536	1 500
Swinemünde (Swine)	893	11 292	1 781	204 687	2 674	215 979	—
Märkische Wasserstraßen							
Tegel (Tegeler See)	1	85	3 480	648 335	3 481	648 420	—
Spandau (Havel)[2])	800	11 465	3 008	617 548	3 808	629 013	4 952
Potsdam (Havel)	301	3 114	1 779	285 890	2 080	289 004	8 127
Mariendorf (Teltowkanal)	—	—	2 386	320 456	2 386	320 456	—
Genthin (Plauer Kanal)	2	34	465	111 800	467	111 834	—
Charlottenburg (Spree u. Kanäle)	246	17 073	12 077	1 390 511	12 323	1 407 584	24
Berlin (Spree u. Kanäle)	4 305	334 985	34 665	3 596 285	38 970	3 931 270	—
Neukölln (Spree, Landwehrkanal)	147	10 288	4 058	362 598	4 205	372 886	—
Lichtenberg (Spree)[2])[3])	—	—	672	156 604	672	156 604	—
Stralau (Spree)[2])	—	—	1 458	173 635	1 458	173 635	—
Oberschöneweide (Spree)[2])	78	8 397	1 416	297 544	1 494	305 941	—
Cöpenick (Spree)[2])	599	6 194	693	116 146	1 292	122 340	—
Rüdersdorf (Rüdersd. Gewässer)[2])	—	—	2 381	357 302	2 381	357 302	—
Niederlehme (Dahmewasserstr.)[2])	—	—	3 098	570 690	3 098	570 690	—
Gebiet der Elbe							
Dresden	541	28 255	6 952	837 888	7 493	866 143	13 760
Riesa	13	500	4 127	634 203	4 140	634 703	8 472
Dessau-Wallwitzhafen	33	1 152	3 096	334 553	3 129	335 705	1 444
Barby	—	—	693	247 816	693	247 816	—
Schönebeck[2])	—	—	1 747	372 621	1 747	372 621	—
Magdeburg[2])	897	72 154	1 772	478 366	2 669	550 520	—
Tangermünde	460	11 666	1 735	515 619	2 195	527 285	—
Wittenberge, Prov. Brandenburg[2])	600	5 005	1 525	160 356	2 125	165 361	552
Hamburg	3 811	417 470	69 871	12 212 754	73 682	12 630 224	2 394
Altona	116	5 124	7 995	496 607	8 111	501 731	—
Harburg	153	7 772	7 469	1 200 988	7 622	1 208 760	—
Halle (Saale)	325	40 398	2 060	262 996	2 385	303 394	1 628
Lübeck (Trave)	7	—	2 176	75 803	2 183	75 803	—
Lübeck (Elbe-Trave-Kanal)	345	36 673	3 484	684 491	3 829	721 164	—
Lübeck (Wakenitz)	156	1 927	—	—	156	1 927	—
Elmshorn (Krückau)	—	—	4 631	296 785	4 631	296 785	—
Wesergebiet							
Hameln (Weser)	276	2 380	1 730	225 945	2 006	228 325	—
Minden i. W. (Weser)	199	2 720	1 926	105 547	2 125	108 267	2 150
Bremen (Weser)	429	37 075	6 031	764 722	6 460	801 797	255
Oldenburg einschl. Torfplatz (Hunte)	—	—	2 981	100 231	2 981	100 231	—

[1]) Häfen mit weniger als 100 000 t Güter- und Floßverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Güterschiffen sind auch die leeren Schiffe mitgezählt. — [2]) Die Angaben sind unvollständig. — [3]) Früher Rummelsburg.

12a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen

Wichtigere Häfen	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Ems-Jadegebiet							
Dortmund einschl. des Hafens Hardenberg (Dortmund-Ems-Kanal)	196	56 472	6 237	2 047 531	6 433	2 104 003	—
Herne und Hafen der Zeche »Friedrich der Große« (Dortmund-Ems-Kanal)	63	6 511	3 390	617 113	3 453	623 624	—
Gewerkschaft König Ludwig (Dortmund-Ems-Kanal)	4	1 215	884	373 718	888	374 933	—
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	247	8 647	1 700	204 194	1 947	212 841	—
Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal) [1]	19	282	382	170 004	401	170 286	—
Emden (Ems)	305	53 214	9 296	2 798 466	9 601	2 851 680	16 026
Rheingebiet							
Konstanz	2 996	106 493	436	5 450	3 432	111 943	—
Kehl	434	18 394	2 416	491 647	2 850	510 041	—
Straßburg-Gesamtverkehr	538	63 585	17 685	2 663 392	18 223	2 726 977	—
Straßburg-Rheinverkehr	486	54 867	4 758	1 933 443	5 244	1 988 310	—
Straßburg-Kanalverkehr	52	8 718	12 927	729 949	12 979	738 667	—
Lauterburg	—	—	966	296 454	966	296 454	—
Karlsruhe	333	11 289	4 597	1 466 268	4 930	1 477 557	—
Mannheim ohne Rheinauhafen	3 744	355 760	18 489	5 120 775	22 233	5 476 535	44 136
Rheinauhafen in Mannheim	6	410	5 118	1 876 135	5 124	1 876 545	—
Ludwigshafen a. Rh.	3 171	83 075	12 799	2 789 664	15 970	2 872 739	—
Worms	3 814	23 920	3 873	514 336	7 687	538 256	678
Gernsheim	1 212	3 693	1 387	146 563	2 599	150 256	—
Weisenau	—	—	712	186 751	712	186 751	—
Gustavsburg	981	31 860	3 741	1 087 310	4 722	1 119 170	7 644
Mainz mit Kastel und Amöneburg	5 641	111 345	8 268	1 272 950	13 909	1 384 295	426 149
Schierstein	36	526	351	33 194	387	33 720	94 044
Budenheim	346	3 723	840	334 433	1 186	338 156	—
Bingen	4 361	30 499	1 366	117 299	5 727	147 798	3 648
Oberlahnstein	1 350	13 877	979	389 511	2 329	403 388	—
Coblenz	1 972	50 485	1 010	117 578	2 982	168 063	1 912
Beuel	230	3 644	591	357 657	821	361 301	—
Wesseling	21	1 342	1 872	697 170	1 893	698 512	—
Cöln mit Deutz	5 443	355 675	4 451	1 038 497	9 894	1 394 172	18 339
Mülheim a. Rh.	3 421	160 967	1 774	410 449	5 195	571 416	171
Leverkusen	821	30 744	607	417 927	1 428	448 671	—
Reisholz	839	40 766	5 450	513 930	6 289	554 696	19
Neuß	494	21 740	3 968	784 970	4 462	806 710	7 850
Düsseldorf mit Heerdt	8 308	301 680	8 228	1 226 372	16 536	1 528 052	38 767
Crefeld	1 960	23 223	2 568	393 231	4 528	416 454	11 297
Uerdingen	3 043	53 021	1 918	220 112	4 961	273 133	3 521
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	61	5 367	3 990	1 981 656	4 051	1 987 023	—
Duisburg-Ruhrorter Häfen	3 187	208 739	82 933	28 621 283	86 120	28 830 022	83 440
Homberg einschl. der Zeche Rheinpreußen	—	—	3 749	1 295 933	3 749	1 295 933	—
Alsum mit Schwelgern	70	7 441	10 354	4 295 513	10 424	4 302 954	—
Walsum, Hafen der Gutehoffnungshütte	45	5 666	2 823	2 252 673	2 868	2 258 339	1 719
Wesel	2 197	22 595	3 150	474 916	5 347	497 511	2 647
Mülhausen i. Els. (Rhein-Rhone-Kanal)	—	—	2 919	337 219	2 919	337 219	—
Heilbronn (Neckar)	134	4 839	3 561	235 092	3 695	239 931	30 628
Jagstfeld (Neckar)	—	—	2 060	126 556	2 060	126 556	—
Würzburg (Main)	26	130	4 379	227 469	4 405	227 599	862
Offenbach (Main)	26	189	2 113	334 527	2 139	334 716	3 758
Frankfurt (Main)	881	118 625	13 045	2 147 109	13 926	2 265 734	2 513
Griesheim (Main)	230	9 675	429	248 449	659	258 124	558
Höchst (Main)	233	6 756	1 174	471 418	1 407	478 174	—
Flörsheim (Main)	—	—	974	205 234	974	205 234	—
Saarbrücken (Saar) [1]	—	—	1 577	235 690	1 577	235 690	—
Donaugebiet							
Regensburg	75	3 070	1 302	233 906	1 377	236 976	696

[1] Die Angaben sind unvollständig.

12b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen[1])

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	12	359	871	99 731	883	100 090	323 273
Brahemünde (Brahe)	130	3 752	3 472	287 495	3 602	291 247	318 538
Danziger Haupt (Elbinger Weichsel)	588	39 933	1 645	124 485	2 233	164 418	—
Einlager Schleuse (Danziger Weichsel)	1 611	91 768	5 220	505 513	6 831	597 281	184 777
Tiergartenschleusen b. Ohlau (Oder)							
Neue Schleuse	108	11 945	11 072	3 037 056	11 180	3 049 001	466
Alte Schleuse	125	6 928	4 221	489 004	4 346	495 932	6 757
Schleppzugschleuse in Ohlau (Oder)	5	387	1 044	313 239	1 049	313 626	—
Breslau, Gröschelschleuse (Großschiffahrtsweg)	129	11 572	16 200	3 821 905	16 329	3 833 477	2 616
Schleuse Nr. 2 (Bromberger Kanal)	89	5 012	3 766	283 475	3 855	288 487	181 950
Schleuse Nr. 12, Gromadenschleuse (Untere Netze)	34	2 273	2 509	191 003	2 543	193 276	214 330
Stauanlage IV mit Schleuse bei Dratzig (Untere Netze)	31	2 609	2 756	226 645	2 787	229 254	174 272
Fürstenberg a. H. (Obere Havel)	219	13 045	1 536	97 296	1 755	110 341	16 984
Bischofswerder (Voßkanal)	1 393	90 923	6 338	510 040	7 731	600 963	8 691
Spandau (Spandauer Havel)	716	63 575	11 846	1 391 872	12 562	1 455 447	18 132
Liebenwalde (Malzer Kanal)	2 530	204 113	18 914	2 220 709	21 444	2 424 822	27 686
Eberswalde (Finowkanal)	1 422	149 560	15 374	1 866 716	16 796	2 016 276	29 289
Hohensaathen (Finowkanal)	1 406	134 666	14 478	1 804 290	15 884	1 938 956	171 332
Brandenburg:							
Stadtschleuse (Brandenburger Stadtkanal)	562	60 315	1 897	180 118	2 459	240 433	488
Vorstadtschleuse (Havel)	1 558	204 140	31 213	5 223 798	32 771	5 427 938	4 568
Rathenow:							
Stadtschleuse (Havel)	465	66 760	1 846	176 449	2 311	243 209	174
Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkanal)	834	112 806	18 600	3 558 359	19 434	3 671 165	5 180
Klein Machnow (Teltowkanal)	111	7 611	6 242	1 035 391	6 353	1 043 002	—
Parey (Plauer Kanal)	455	48 928	8 367	1 360 002	8 822	1 408 930	135
Niegripp (Ihlekanal)	358	34 004	3 418	323 772	3 776	357 776	888
Charlottenburg (Untere Spree)	1 556	201 028	23 578	3 213 299	25 134	3 414 327	74
Plötzensee (Spand. Schiffahrtskanal)	2 690	211 667	14 147	1 480 311	16 837	1 691 978	654
Berlin:							
Mühlendammschleuse (Spree)	1 008	92 345	21 972	2 994 538	22 980	3 086 883	621
Stadtschleuse (Kupfergraben)	87	9 707	2 711	177 846	2 798	187 553	216
Wernsdorf (Kanal Seddinsee–Gr. Tränke)	805	88 317	25 499	3 877 053	26 304	3 965 370	3 630
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg)	663	81 497	22 131	3 666 278	22 794	3 747 775	3
Brieskow (Friedrich-Wilhelm-Kanal)	61	4 638	2 561	146 019	2 622	150 657	3 593
Woltersdorf (Rüdersd. Gewässer)	168	14 864	7 646	788 669	7 814	803 533	3 594
Neue Mühle bei Königswusterhausen (Dahmewasserstr.)	78	2 343	3 472	297 293	3 550	299 636	2 327
Halle-Gimritz (Saale)	316	40 684	1 968	251 820	2 284	292 504	1 900
Bernburg (Saale)	333	43 084	3 137	495 855	3 470	538 939	—
Gottesgnaden bei Kalbe (Saale)	334	50 052	3 979	668 229	4 313	718 281	—
Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	345	36 899	5 560	1 066 212	5 905	1 103 111	103
Hameln (Weser)	213	23 231	2 690	542 752	2 903	565 983	8 823
Hemelingen (Weser)	274	34 216	5 874	1 089 398	6 148	1 123 614	717
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	324	81 969	8 180	3 258 338	8 504	3 340 307	—
Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	303	86 102	6 532	3 284 788	6 835	3 370 890	—
Schleuse Nr. 85 bei Straßburg (Rhein-Rhone-Kanal)	—	—	7 951	601 388	7 951	601 388	36
Schleuse Nr. 51 bei Straßburg (Rhein-Marne-Kanal)	56	8 988	4 894	641 324	4 950	650 312	—
Kirchberg am Walde, Schleuse Nr. 1 (Saarkanal)	20	1 815	7 519	1 321 517	7 539	1 323 332	65
Saargemünd, Schleuse Nr. 28 (Kanalisierte Saar)	—	—	5 916	1 094 200	5 916	1 094 200	—
Güdingen (Kanalisierte Saar)	—	—	6 499	1 123 767	6 499	1 123 767	—

[1]) Schleusen mit weniger als 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Schiffen sind auch die leeren mitgezählt.

12b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	—	—	4 915	696 543	4 915	696 543	—
Wehrden (Kanalisierte Saar) ...	—	—	2 834	307 971	2 834	307 971	—
Schweinfurt (Main)	4	388	402	29 196	406	29 584	73 378
Würzburg (Main)	59	4 450	1 043	60 320	1 102	64 770	279 866
Offenbach (Main).....	29	1 058	7 429	914 193	7 458	915 251	262 207
Kostheim (Main)	1 076	133 613	12 762	3 462 518	13 838	3 596 131	257 193

12c. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen

Grenzstrecken	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Grenze gegen Rußland							
Eingang ...	227	967	2 968	493 072	3 195	494 039	1 189 410
Ausgang ...	270	3 306	2 801	156 370	3 071	159 676	10 276
Zusammen ...	497	4 273	5 769	649 442	6 266	653 715	1 199 686
Grenze gegen Österreich-Ungarn (ohne Bodensee)							
Eingang ...	99	12 012	7 995	2 432 181	8 094	2 444 193	(1 231 948
Ausgang ...	97	12 907	7 758	957 546	7 855	970 453	1 116
Zusammen ...	196	24 919	15 753	3 389 727	15 949	3 414 646	(1 233 064
Grenze gegen die Schweiz (ohne Bodensee)							
Eingang ...	8	1 365	156	32 617	164	33 982	—
Ausgang ...	8	974	156	62 439	164	63 413	—
Zusammen ...	16	2 339	312	95 056	328	97 395	—
Grenze gegen Frankreich							
Eingang ...	6	265	3 804	535 385	3 810	535 650	—
Ausgang ...	2	404	3 723	869 998	3 725	870 402	—
Zusammen ...	8	669	7 527	1 405 383	7 535	1 406 052	—
Grenze gegen Luxemburg							
Eingang ...	—	(2 157	39	8 792	39	8 949	—
Ausgang ...	—	—	49	888	49	888	—
Zusammen ...	—	(2 157	88	9 680	88	9 837	—
Grenze gegen die Niederlande							
Eingang ...	2 422	800 788	37 285	19 139 687	39 707	19 940 475	3 498
Ausgang ...	2 507	687 368	37 121	17 035 753	39 628	17 723 121	41 259
Zusammen ...	4 929	1 488 156	74 406	36 175 440	79 335	37 663 596	44 757
Grenze gegen die Nordsee							
Eingang ...	243	96 116	1 067	68 354	1 310	164 470	1 975
Ausgang [3]) .	139	31 802	198	5 182	337	36 984	—
Zusammen ...	382	127 918	1 265	73 536	1 647	201 454	1 975
Grenzverkehr zusammen (ohne den Verkehr auf dem Bodensee)							
Eingang ...	3 005	911 670	53 314	22 710 088	56 319	23 621 758	(1 1 426 831
Ausgang ...	3 023	736 761	51 806	19 088 176	54 829	19 824 937	52 651
Zusammen ...	6 028	1 648 431	105 120	41 798 264	111 148	43 446 695	(1 1 479 482
Außerdem:							
Grenzverkehr auf dem Bodensee [4]							
Eingang ...	.	.	.	.	.	43 605	—
Ausgang ...	.	.	.	.	.	133 141	—
Zusammen ...	.	.	.	.	.	176 746	—

[1]) Einschl. 1 113 t beigeladener Güter. — [2]) Auf Personenschiffen befördert. — [3]) Die Angaben sind unvollständig. — [4]) Für den Bodensee kann der Grenzverkehr nur nach Gütern gegeben werden, da die Trennung des Schiffsverkehrs nach Inlands- und Auslandsverkehr nicht möglich ist.

13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 350—382

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Bei Vergleichung der Angaben über den Netto-Raumgehalt der Schiffe ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach der besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Seeleichter (Schleppschiffe) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

a. Der Bestand am 1. Januar 1914 im Vergleiche mit den Vorjahren

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet				Nordseegebiet				Deutsches Reich[1]			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe — 1882 und früher einschl. der Seeleichter												
1871	2 006	.	439 089	17 316	2 366	.	461 272	17 423	4 372	.	900 361	34 739
76	1 964	.	437 382	16 612	2 462	.	463 931	16 603	4 426	.	901 313	33 215
81	1 710	.	388 063	14 023	2 536	.	577 704	16 980	4 246	.	965 767	31 003
86	1 283	.	298 569	10 209	2 155	.	556 378	14 630	3 438	.	854 947	24 839
91	859	.	185 659	5 979	1 816	.	507 756	11 919	2 675	.	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	1 840	519 212	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
1901	386	34 516	30 507	1 264	1 884	533 674	494 633	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
06	369	18 358	15 110	970	1 930	498 985	456 726	11 839	2 299	517 343	471 836	12 809
10	379	17 441	13 860	990	1 998	435 970	390 716	11 972	2 377	453 411	404 576	12 962
11	373	17 276	13 725	981	1 998	435 720	389 516	11 947	2 371	452 996	403 241	12 928
12	366	17 092	13 633	959	2 035	446 103	398 116	12 195	2 401	463 195	411 749	13 154
13	363	16 802	13 393	944	2 057	431 068	383 511	12 036	2 420	447 870	396 904	12 980
14	361	16 811	13 416	927	2 047	416 559	369 402	11 625	2 408	433 370	382 818	12 552
Seeleichter (Schleppschiffe)												
1886	—	—	—	—	33	.	6 897	86	33	.	6 897	86
91	4	.	373	—	78	.	15 973	234	82	.	16 346	234
96	3	339	332	—	133	31 422	30 737	371	136	31 761	31 069	371
1901	5	977	947	2	218	71 343	67 683	771	223	72 320	68 630	773
06	14	2 960	2 800	33	245	83 741	79 181	892	259	86 701	81 981	925
10	21	3 668	3 443	38	310	107 872	101 731	1 095	331	111 540	105 174	1 133
11	22	3 722	3 490	40	309	106 714	100 106	1 081	331	110 436	103 596	1 121
12	26	5 287	4 953	53	296	99 194	93 357	953	322	104 481	98 310	1 006
13	25	4 080	3 794	50	307	103 611	97 530	1 003	332	107 691	101 324	1 053
14	43	7 318	6 736	88	314	104 059	98 205	1 034	357	111 377	104 941	1 122
Dampfschiffe												
1871	76	.	10 734	994	71	.	71 260	3 742	147	.	81 994	4 736
76	137	.	33 486	1 708	182	.	150 083	7 439	319	.	183 569	9 147
81	201	.	55 202	2 348	213	.	160 556	6 309	414	.	215 758	8 657
86	327	.	122 797	4 056	337	.	297 808	9 950	664	.	420 605	14 006
91	378	.	149 130	4 719	518	.	574 522	17 598	896	.	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687	1 103 453	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
1901	452	313 639	192 315	5 874	938	1 872 251	1 155 560	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
06	512	426 047	260 016	7 075	1 250	2 695 365	1 655 459	43 228	1 762	3 121 412	1 915 475	50 303
10	539	473 453	285 755	7 393	1 411	3 391 823	2 063 802	52 028	1 950	3 865 276	2 349 557	59 421
11	550	484 570	292 002	7 497	1 423	3 465 189	2 104 731	52 447	1 973	3 949 759	2 396 733	59 944
12	550	495 648	298 321	7 492	1 459	3 648 674	2 215 345	53 478	2 009	4 144 322	2 513 666	60 970
13	562	501 803	301 145	7 596	1 536	3 878 545	2 354 351	56 117	2 098	4 380 348	2 655 496	63 713
14	583	520 004	311 703	7 815	1 587	4 174 186	2 520 609	62 409	2 170	4 694 190	2 832 312	70 224
Seeschiffe überhaupt[2]												
1871	2 082	.	449 823	18 310	2 437	.	532 532	21 165	4 519	.	982 355	39 475
76	2 101	.	470 868	18 320	2 644	.	614 014	24 042	4 745	.	1 084 882	42 362
81	1 911	.	443 265	16 371	2 749	.	738 260	23 289	4 660	.	1 181 525	39 660
86	1 610	.	421 366	14 265	2 525	.	861 083	24 666	4 135	.	1 282 449	38 931
91	1 241	.	335 162	10 698	2 412	.	1 098 251	29 751	3 653	.	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660	1 654 087	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
1901	843	349 132	223 769	7 140	3 040	2 477 268	1 717 876	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
06	895	447 365	277 926	8 078	3 425	3 278 091	2 191 366	55 959	4 320	3 725 456	2 469 292	64 037
10	939	494 562	303 058	8 421	3 719	3 935 665	2 556 249	65 095	4 658	4 430 227	2 859 307	73 516
11	945	505 568	309 217	8 518	3 730	4 007 623	2 594 353	65 475	4 675	4 513 191	2 903 570	73 993
12	942	518 027	316 907	8 504	3 790	4 193 971	2 706 818	66 626	4 732	4 711 998	3 023 725	75 130
13	950	522 685	318 332	8 590	3 900	4 413 224	2 835 392	69 156	4 850	4 935 909	3 153 724	77 746
14	987	544 133	331 855	8 830	3 948	4 694 804	2 988 216	75 068	4 935	5 238 937	3 320 071	83 898

[1] Außerdem in den deutschen Schutzgebieten i. Still. M. am 1. Jan. 1914: 11 Segelschiffe von zusammen 755 Reg.-Tons Brutto- und 536 Reg.-Tons Netto-Raumgehalt und 138 Mann Besatzung und 1 Dampfer von 96 Reg.-Tons Brutto- und 65 Reg.-Tons Netto-Raumgehalt und 29 Mann Besatzung.

[2] Bei den Angaben über den Gesamtraumgehalt der deutschen Seeschiffe ist der Unterschied zwischen der Leistungsfähigkeit der Dampf- und Segelschiffe nicht berücksichtigt; im allgemeinen wird angenommen, daß eine Dampfertonne hinsichtlich der Leistungsfähigkeit mindestens dreimal so hoch zu bewerten ist wie eine Seglertonne.

13 b. Der Bestand am 1. Januar 1914 nach der Heimat der Schiffe

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Ostpreußen	2	92	71	5
Westpreußen	63	2 201	1 728	134
Pommern	153	6 895	5 296	432
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	135	5 171	4 085	304
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	418	17 460	13 407	1 162
Hannover östlicher Teil	564	24 467	19 087	1 331
Hannover westlicher Teil	251	20 833	15 615	1 982
Zus. Königr. Preußen	1 586	77 119	59 289	5 350
Mecklenburg-Schwerin	8	2 452	2 236	52
Oldenburg	191	19 072	14 558	1 352
Bremen	105	83 243	75 320	1 793
Hamburg	518	251 484	231 415	4 005
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	11	755	536	138
Seeleichter (Schleppschiffe)				
Pommern	8	879	782	16
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	34	5 623	5 177	67
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	8	484	431	14
Hannover östlicher Teil	2	330	311	6
Hannover westlicher Teil	3	282	256	3
Westfalen	1	496	476	5
Zus. Königr. Preußen	56	8 094	7 433	111
Oldenburg	27	9 148	8 680	58
Lübeck	1	816	777	5
Bremen	147	54 577	52 015	478
Hamburg	126	38 742	36 036	470
Dampfschiffe				
Ostpreußen	27	14 185	8 757	281
Westpreußen	44	25 319	14 615	533
Pommern	171	159 271	94 455	2 459
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	221	170 701	101 829	2 660
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	61	14 145	5 284	551
Hannover östlicher Teil	102	22 370	7 642	1 153
Hannover westlicher Teil	47	15 366	8 024	415
Preuß. Rheingebiet	14	18 945	11 318	222
Zus. Königr. Preußen	687	440 302	251 924	8 274
Mecklenburg-Schwerin	67	72 452	43 671	982
Oldenburg	80	66 916	37 238	1 243
Lübeck	53	78 076	48 376	900
Bremen	461	1 356 970	810 275	22 861
Hamburg	822	2 679 474	1 640 828	35 964
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	1	96	65	29
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	29	14 277	8 828	286
Westpreußen	107	27 520	16 343	667
Pommern	332	167 045	100 533	2 907
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	390	181 495	111 091	3 031
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	487	32 089	19 122	1 727
Hannover östlicher Teil	668	47 167	27 040	2 490
Hannover westlicher Teil	301	36 481	23 895	2 400
Westfalen	1	496	476	5
Preuß. Rheingebiet	14	18 945	11 318	222
Zus. Königr. Preußen	2 329	525 515	318 646	13 735
Mecklenburg-Schwerin	75	74 904	45 907	1 034
Oldenburg	298	95 136	60 476	2 653
Lübeck	54	78 892	49 153	905
Bremen	713	1 494 790	937 610	25 132
Hamburg	1 466	2 969 700	1 908 279	40 439
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	12	851	601	167

13 c. Der Bestand am 1. Januar 1914 nach Schiffsgattungen [1])

Gattung der Schiffe		Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe					
Schiffe mit mehr als 3 Masten		67	181 573	170 135	2 062
		1	5 548	4 696	52
Dreimastige Schiffe	Vollschiffe	48	91 420	85 668	1 136
	Barken	21	30 317	28 031	410
	Schonerbarken, dreimastige Schoner und Gaffelschoner	43	8 408	6 995	270
		3	673	478	23
Zweimastige Schiffe	Schonerbriggs und Brigantinen	2	369	322	14
	Schoner	76	6 646	5 124	369
		6	959	641	55
	Schonergaleoten, Galeassen und Galeoten	256	14 351	11 111	700
		1	76	51	2
	Gaffelschoner und Schmacken	125	11 381	8 783	524
		4	647	435	24
	Andere zweimastige Schiffe	1 280	71 182	52 976	6 004
		94	12 641	6 653	1 412
Einmastige Schiffe		490	17 723	13 673	1 063
		11	548	314	43
Außerdem deutsche Schutzgebiete im Stillen Meere: Dreimastige Schoner		1	225	162	27
		1	225	162	27
Schoner		5	317	202	57
		3	179	117	42
Gaffelschoner		3	163	135	31
		1	41	20	16
Andere zweimastige Schiffe		2	50	37	23
		2	50	37	23
Seeleichter (Schleppschiffe)					
Schiffe mit Masten		142	45 431	42 444	515
Schiffe ohne Masten		215	65 946	62 497	607
Dampfschiffe					
Räderdampfer		38	11 279	4 537	174
Schraubendampfer		2 132	4 682 911	2 827 775	6) 650
		25	28 787	16 909	270
Außerdem deutsche Schutzgebiete im Stillen Meere: Schraubendampfer		1	96	65	29

[1]) Bei den Angaben über Segelschiffe und Seeleichter sind die in den Hauptzahlen mitenthaltenen Fahrzeuge mit Hilfsmaschinen oder -motoren, bei den Dampfschiffen die in den Hauptzahlen mitenthaltenen eigentlichen Motorfahrzeuge unter der Zeile noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

13 d. Der Bestand am 1. Januar 1914 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe[1])

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	533	13 290	1 083	—	—	—	24	606	75
von 30 bis unter 50	777	29 843	1 722	6	218	8	61	2 410	237
» 50 » » 100	705	49 163	3 403	35	2 460	57	156	11 376	838
» 100 » » 150	191	23 688	2 045	38	4 852	67	128	16 394	989
» 150 » » 200	40	6 628	500	32	5 692	70	123	21 333	1 216
» 200 » » 250	15	3 326	111	55	12 383	148	160	35 263	1 799
» 250 » » 300	5	1 369	36	44	12 246	127	69	18 428	781
» 300 » » 400	2	730	18	61	22 273	236	47	16 398	599
» 400 » » 500	3	1 377	19	47	20 351	190	48	21 715	677
» 500 » » 600	2	1 050	16	8	4 518	24	51	28 220	700
» 600 » » 800	2	1 481	28	25	17 105	134	90	61 686	1 278
» 800 » » 1000	2	1 772	32	4	3 471	18	114	102 772	1 890
» 1000 » » 1200	2	2 307	33	—	—	—	72	78 996	1 340
» 1200 » » 1400	5	6 647	102	—	—	—	64	81 889	1 191
» 1400 » » 1600	6	8 818	125	1	1 584	10	63	93 776	1 220
» 1600 » » 1800	12	20 780	282	—	—	—	77	132 081	2 008
» 1800 » » 2000	27	51 879	621	—	—	—	40	75 498	1 126
» 2000 » » 2500	39	87 377	1 028	—	—	—	100	219 410	2 432
» 2500 » » 3000	17	46 397	511	—	—	—	84	230 266	2 418
» 3000 » » 3500	21	65 874	741	—	—	—	66	214 519	2 397
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	72	269 495	3 113
» 4000 » » 4500	1	4 026	44	1	4 224	33	77	328 213	3 224
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	92	435 725	5 234
» 5000 » » 5500	—	—	—	—	—	—	61	319 010	3 251
» 5500 » » 6000	1	5 548	52	—	—	—	69	394 469	4 283
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	58	374 285	4 957
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	32	236 181	2 476
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	25	208 844	4 014
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	12	114 764	1 827
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 546	1 965
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	34 447	541
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	2	24 685	585
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	4	52 862	994
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	4	58 226	1 607
» 16000 » » 17000	—	—	—	—	—	—	3	50 002	1 273
» 17000 » » 18000	—	—	—	—	—	—	2	34 406	750
» 18000 » » 19000	—	—	—	—	—	—	2	36 240	716
» 19000 » » 20000	—	—	—	—	—	—	2	38 864	1 298
» 22000 » » 23000	—	—	—	—	—	—	1	22 622	581
» 24000 » » 25000	—	—	—	—	—	—	1	24 581	609
» 25000 » » 26000	—	—	—	—	—	—	1	25 570	531
» 52000 » » 53000	—	—	—	—	—	—	1	52 117	1 184
Alter									
Unter 1 Jahr	68	5 717	239	15	5 580	51	95	274 644	2 853
1 bis unter 3 Jahre	176	20 003	822	35	9 362	102	247	655 403	8 903
3 » » 5 »	166	12 696	801	15	2 260	33	125	268 784	3 110
5 » » 7 »	165	13 043	1 018	38	11 674	117	210	500 106	7 746
7 » » 10 »	284	42 286	1 628	45	13 751	129	358	877 624	13 921
10 » » 15 »	358	70 288	1 828	64	23 199	222	403	1 119 099	17 791
15 » » 20 »	290	52 476	1 685	41	14 510	129	278	610 489	9 166
20 » » 30 »	451	189 637	3 314	67	18 522	208	283	315 870	5 042
30 » » 40 »	219	17 565	669	21	9 981	98	123	58 734	1 248
40 » » 50 »	109	5 723	299	6	1 179	14	34	10 273	300
50 Jahre und mehr	107	3 398	215	3	545	3	12	3 093	133
Erbauungsjahr unbekannt	15	538	34	7	814	16	2	71	11
Hauptbaustoff									
Eisen und Stahl	1 143	371 648	8 402	338	109 194	1 085	2 159	4 693 040	70 138
Hartes und weiches Holz	1 261	61 423	4 121	15	1 530	27	10	1 124	84
Holz und Eisen (Stahl)	4	299	29	4	653	10	1	26	2

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere nach der Größe an Segelschiffen: unter 30 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt 3 Schiffe von 71 Reg.-Tons und 29 Mann Bes., 30 bis unter 50 Reg.-Tons 3 Schiffe von zus. 117 Reg.-Tons und 36 Mann Bes., 50 bis unter 100 Reg.-Tons 2 Schiffe von zus. 122 Reg.-Tons und 15 Mann Bes., 100 bis unter 150 Reg.-Tons 2 Schiffe von 220 Reg.-Tons und 31 Mann Bes., 200 bis unter 250 Reg.-Tons 1 Schiff von 225 Reg.-Tons und 27 Mann Bes.; ferner 1 Dampfer von 50 bis unter 100 Reg.-Tons von 96 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt mit 29 Mann Bes. — Nach dem Alter an Segelschiffen: 1 bis unter 3 Jahre 3 Schiffe von 181 Reg.-Tons und 33 Mann Bes., 3 bis unter 5 Jahre 2 Schiffe von 128 Reg.-Tons und 31 Mann Bes., 7 bis unter 10 Jahre 2 Schiffe von 93 Reg.-Tons und 22 Mann Bes., 10 bis unter 15 Jahre 3 Schiffe von zus. 283 Reg.-Tons und 40 Mann Bes., 15 bis unter 20 Jahre 1 Schiff von 70 Reg.-Tons und 9 Mann Bes.; ferner 1 Dampfer von 5 bis unter 7 Jahre von 96 Reg.-Tons und 29 Mann Bes. — Nach dem Hauptbaustoff: aus Holz 11 Segelschiffe von zus. 755 Reg.-Tons und 138 Mann Bes. und 1 Dampfer von 96 Reg.-Tons und 29 Mann Bes.

13 c. Der Bestand am 1. Januar 1914 nach der Verwendung der Schiffe[1])

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe	1 988	393 943	8 343	329	101 254	1 009	1 651	4 600 603	65 447
Fischerfahrzeuge	355	31 220	4 003	—	—	—	266	53 431	2 967
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge zur Beförderung von Fischen	26	702	66	—	—	—	1	77	7
Lagerschiffe zu Fischereizwecken	2	1 561	31	—	—	—	—	—	—
Steinfischereifahrzeuge	19	726	53	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	7	782	40	—	—	—	1	35	4
Bergungsfahrzeuge	—	—	—	7	1 350	35	7	1 739	66
Tonnenleger	7	164	14	—	—	—	—	—	—
Kohlenhulken	4	4 272	2	2	308	2	1	1 474	6
Wohnschiffe	—	—	—	2	5 808	43	2	2 483	3
Baggerfahrzeuge	—	—	—	17	2 657	33	8	3 485	65
Schleppdampfer	—	—	—	—	—	—	228	22 352	1 415
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	1	525	14
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	201
Forschungsschiff	—	—	—	—	—	—	1	598	21
Versuchsfahrzeug für Turbinen	—	—	—	—	—	—	1	67	8
Hiervon sind mit Funkentelegraphenstationen ausgerüstet[2]):									
Eigentliche Handelsschiffe	1	3 242	69	—	—	—	366	2 318 674	36 771
Fischerfahrzeuge	4	582	72	—	—	—	2	425	22
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	201
Forschungsschiff	—	—	—	—	—	—	1	598	21

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere: 12 eigentliche Handelsschiffe von 851 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt und 167 Mann Besatzung. — [2]) Nach den Angaben der Reichspostverwaltung.

13 f. Der Bestand am 1. Januar 1914 in den bedeutensten deutschen Heimathäfen.

Häfen	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	442	248 552	3 772	119	37 937	463	792	2 673 364	35 657
Bremen	55	72 729	1 058	147	54 577	478	393	1 289 542	21 719
Stettin	24	691	62	5	701	10	127	149 283	2 115
Flensburg	—	—	—	4	512	8	86	111 738	1 375
Lübeck	—	—	—	1	816	5	53	78 076	900
Bremerhaven	10	6 403	144	—	—	—	67	67 375	1 139
Rostock	3	2 157	36	—	—	—	60	70 284	928
Oldenburg	7	346	14	—	—	—	32	42 382	517
Nordenham	24	4 610	349	24	8 726	53	45	24 345	715
Kiel	2	66	5	22	3 659	46	94	28 753	827
Apenrade	3	91	7	—	—	—	15	26 169	294
Geestemünde	21	2 880	169	1	197	3	93	20 919	1 080
Emden	97	9 438	1 334	—	—	—	24	12 268	254
Danzig	1	57	3	—	—	—	35	21 346	427
Hamborn	—	—	—	—	—	—	4	11 725	98
Altona	4	285	12	2	134	4	42	10 827	423
Königsberg	—	—	—	—	—	—	13	7 280	145
Brake	73	6 859	502	2	275	3	—	—	—
Cuxhaven	5	205	14	7	805	7	30	6 110	307
Memel	—	—	—	—	—	—	13	6 845	132

13g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1914[1])

(Nach Angaben der See-Berufsgenossenschaft)

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal	366	559	925	2 465	8 781	11 246	2 831	9 340	12 171
Maschinenpersonal	—	—	—	93	30	123	93	30	123
Übriges Personal	—	2	2	2	254	256	2	256	258
Seeleichter (Schleppschiffe)									
Seemännisches Personal	43	45	88	313	671	984	356	716	1 072
Maschinenpersonal	—	—	—	3	4	7	3	4	7
Übriges Personal	—	—	—	4	39	43	4	39	43
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal	1 241	2 629	3 870	4 775	15 209	19 984	6 016	17 838	23 854
Maschinenpersonal	1 010	1 900	2 910	4 433	19 398	23 831	5 443	21 298	26 741
Übriges Personal	2	1 033	1 035	561	18 033	18 594	563	19 066	19 629
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal	1 650	3 233	4 883	7 553	24 661	32 214	9 203	27 894	37 097
Maschinenpersonal	1 010	1 900	2 910	4 529	19 432	23 961	5 539	21 332	26 871
Übriges Personal	2	1 035	1 037	567	18 326	18 893	569	19 361	19 930

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere: 16 Offiziere und 128 Mann seemännisches Personal, 5 Offiziere, 8 Mann Maschinenpersonal und 10 Mann übriges Personal.

14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und besondere Mitteilung des Reichsmarineamts)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 383

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. (Unter den auch die Dampf- und Motorschiffe berücksichtigenden Gesamtzahlen sind noch besonders gegeben: Für die Jahre vor 1912 in nautischer Schrift die Zahlen für Dampf- und Motorschiffe, vom Jahre 1912 ab in nautischer Schrift die Zahlen für Dampf- und in Kursivschrift die Zahlen für Motorschiffe)

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung												
1910	51	206 357	942	540 563	117	15 410	18	45 870	658	201 542	84	10 650
	51	206 357	266	427 883	117	15 410	18	45 870	135	117 902	84	10 650
11	(1 53	210 151	892	855 679	131	18 316	24	60 031	599	329 562	86	11 103
	(1 53	210 151	343	750 527	131	18 316	24	60 031	186	265 181	86	11 103
12	(2 45	181 650	1 010	1 224 979	113	14 089	23	67 330	659	383 090	71	8 500
	(2 45	181 650	280	1 013 697	93	12 499	23	67 330	143	276 228	57	7 649
	—	—	*114*	*49 647*	*20*	*1 590*	—	—	*85*	*10 394*	*14*	*851*
13	(3 40	145 420	1 011	1 296 812	135	17 809	13	53 620	656	423 907	71	7 957
	(3 40	145 420	290	1 145 686	108	14 653	13	53 620	131	339 983	56	6 339
	—	—	*89*	*42 149*	*27*	*3 156*	—	—	*67*	*18 324*	*15*	*1 618*
II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung												
1910	5	3 723	151	15 782	43	2 052	2	1 523	114	7 728	35	1 550
	5	3 723	57	3 791	43	2 052	2	1 523	39	1 729	35	1 550
11	3	2 230	187	30 153	51	6 886	3	2 230	118	13 731	30	2 823
	3	2 230	72	2 426	51	6 886	3	2 230	46	2 166	30	2 823
12	4	11 112	170	61 489	63	5 642	2	962	124	31 238	50	5 148
	4	11 112	28	23 408	39	3 779	2	962	20	3 638	29	3 299
	—	—	*38*	*5 551*	*24*	*1 863*	—	—	*18*	*192*	*21*	*1 849*
13	19	16 360	205	49 065	33	4 501	9	2 240	170	34 848	17	1 161
	19	16 360	46	30 595	25	3 240	9	2 240	40	22 690	16	1 135
	—	—	*45*	*3 693*	*8*	*1 261*	—	—	*38*	*3 260*	*1*	*26*
III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung												
1910	—	—	152	68 916	24	4 183	—	—	114	40 122	16	2 530
	—	—	13	31 881	24	4 183	—	—	4	9 575	16	2 530
11	—	—	199	82 482	18	3 396	—	—	139	59 647	14	2 056
	—	—	23	40 633	18	3 396	—	—	15	30 148	14	2 056
12	—	—	203	85 676	13	1 961	—	—	150	71 689	11	1 801
	—	—	26	49 722	13	1 961	—	—	19	45 499	11	1 801
	—	—	*12*	*223*	—	—	—	—	*8*	*179*	—	—
13	—	—	127	48 230	5	574	—	—	99	41 863	4	404
	—	—	10	26 393	5	574	—	—	8	25 203	4	404
	—	—	*9*	*773*	—	—	—	—	*8*	*708*	—	—

Darunter Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist: [1]) 1, [2]) 2, [3]) 5.

15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern für Jungen verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke							Mithin		Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein, Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein, Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Ostseegebiet	Nordseegebiet	
Es wurden angemustert:	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
Vollmatrosen	1901/05	660	1 545	1 202	1 576	8 488	2 880	3 554	3 407	16 498	19 905
	1906/10	764	1 569	1 017	2 445	8 598	3 831	3 790	3 350	18 664	22 014
	11	869	1 722	942	2 550	8 760	4 193	3 943	3 533	19 446	22 979
	12	937	1 622	1 050	2 760	9 702	4 107	4 027	3 609	20 596	24 205
	13	966	1 903	1 164	2 999	10 190	4 520	4 054	4 033	21 763	25 796
unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901/05	93	200	188	280	708	563	497	481	2 048	2 529
	1006/10	124	212	226	296	1 012	652	553	562	2 513	3 075
	11	107	277	181	361	1 157	859	597	565	2 974	3 539
	12	149	273	188	408	1 783	838	722	610	3 751	4 361
	13	120	290	200	401	2 329	869	793	610	4 392	5 002
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901/05	57,66	58,56	59,19	59,25	63,54	63,56	61,42	58,51	62,59	61,89
	1906/10	63,42	60,12	62,10	66,06	67,12	69,86	65,10	61,68	67,26	66,33
	11	65,35	63,50	64,37	66,63	69,16	74,01	68,50	64,34	69,76	69,01
	12	66,05	64,94	64,98	67,97	70,19	76,60	69,00	65,34	70,70	69,99
	13	66,45	67,72	67,84	69,75	70,62	82,15	69,30	67,49	72,40	71,76
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901/05	21,58	16,86	17,14	12,04	12,83	14,61	15,36	18,09	13,73	14,58
	1906/10	20,55	16,29	16,19	11,56	13,81	15,21	16,20	17,43	14,27	14,87
	11	21,62	15,27	16,05	11,56	14,36	15,77	16,00	17,51	14,49	15,05
	12	21,20	16,09	16,22	10,91	15,65	16,40	16,00	17,94	14,94	15,44
	13	21,06	15,62	16,76	11,06	16,23	17,46	16,50	18,20	15,45	15,83

16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 387—417

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1913 im Vergleich mit den Vorjahren

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	48 004	6 240 593	39 455	5 601 203	46 683	6 100 982	31 040	4 185 412
	83	56 999	9 386 818	46 007	8 379 541	56 967	9 471 730	43 095	6 932 267
	93	66 655	14 621 634	57 224	13 582 967	67 219	14 734 653	49 815	10 008 581
	1903	90 829	20 886 048	80 523	19 254 150	91 510	20 978 515	67 552	14 318 314
	12	114 407	32 641 458	101 915	29 763 394	113 931	32 606 653	83 635	22 066 632
	13	115 966	34 772 177	102 553	31 783 761	117 375	34 921 806	88 057	23 832 113
Darunter Dampfschiffe	1873	8 712	3 267 219	7 998	3 014 463	8 377	3 171 568	6 829	2 550 088
	83	17 748	6 847 556	16 067	6 194 249	17 841	6 925 002	14 478	5 105 352
	93	31 032	12 406 770	29 445	11 642 490	31 189	12 482 780	25 127	8 574 000
	1903	53 362	18 263 823	51 090	17 072 618	53 574	18 348 669	42 472	12 476 481
	12	75 079	29 001 122	71 771	27 019 612	74 025	29 046 505	56 939	19 516 233
	13	76 551	31 307 049	72 654	29 095 412	77 143	31 421 344	61 044	21 213 780
		aus Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:				nach Häfen			
1. Deutschen Häfen[1])	1873	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
	83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
	93	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 865
	1903	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
	12	65 901	7 051 409	57 315	5 478 158	65 079	7 065 821	55 319	5 608 640
	13	67 726	7 669 529	58 743	5 905 047	68 258	7 786 960	57 935	6 083 691
Darunter Dampfschiffe	1873	2 190	327 797	1 743	216 335	1 948	263 288	1 618	204 931
	83	6 593	859 607	5 815	644 357	6 596	873 247	5 885	674 135
	93	15 843	2 231 256	14 924	1 905 047	15 915	2 248 492	14 961	1 921 955
	1903	29 703	3 342 938	28 418	2 755 667	29 687	3 250 397	28 375	2 715 221
	12	40 793	4 826 144	38 935	3 818 676	39 776	4 874 311	37 915	3 950 910
	13	42 985	5 512 759	40 653	4 283 661	43 038	5 620 084	40 708	4 423 811
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der Hochseefischerei)	1873	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
	83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
	93	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
	1903	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
	12	45 365	16 074 288	41 460	14 873 324	46 629	18 144 179	26 235	9 404 705
	13	45 114	17 210 692	40 690	16 008 634	46 837	19 122 781	27 959	10 050 105
Darunter Dampfschiffe	1873	6 221	2 417 231	5 954	2 275 937	6 144	2 390 731	4 928	1 829 186
	83	10 512	4 913 117	9 612	4 476 769	10 701	5 112 475	8 052	3 494 497
	93	13 669	7 108 687	13 001	6 670 616	13 965	7 543 333	8 968	4 194 323
	1903	21 689	9 524 885	20 702	8 920 951	22 376	10 661 839	12 683	5 540 632
	12	31 345	15 007 286	29 896	14 037 093	32 197	17 017 126	17 091	8 716 627
	13	30 646	16 167 990	29 087	15 207 327	31 999	18 055 296	18 339	9 347 367
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861
	83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
	93	2 181	3 598 329	2 181	3 598 329	1 729	3 013 708	1 571	2 736 647
	1903	2 258	5 697 372	2 256	5 695 724	1 736	4 706 972	1 619	4 464 902
	12	3 141	9 415 761	3 140	9 411 912	2 223	7 396 653	2 081	7 053 287
	13	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	301	522 191	285	517 549	283	515 971
	83	643	1 074 832	640	1 073 123	544	939 280	541	936 720
	93	1 520	3 066 827	1 520	3 066 827	1 309	2 690 955	1 198	2 457 722
	1903	1 970	5 396 000	1 970	5 396 000	1 511	4 436 433	1 414	4 220 628
	12	2 941	9 167 692	2 940	9 163 843	2 052	7 155 068	1 933	6 848 696
	13	2 920	9 626 300	2 914	9 604 424	2 106	7 745 964	1 997	7 442 602

[1]) Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet, sondern unter Ziffer 3 mitenthalten.

16 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Küstenverkehr (d. i. Verkehr zwischen deutschen Häfen)								
Deutsches Küstengebiet ...	67 726	7 669 529	58 743	5 905 047	68 258	7 786 960	57 935	6 083 691
dagegen im Jahre 1912	65 901	7 051 409	57 315	5 478 158	65 079	7 065 821	55 319	5 608 640
» » » 03	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
» » » 1893	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 865
» » » 83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
» » » 73	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
Auslandsseeverkehr [1]								
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland am Weiß. Meere und Eismeer	16	11 647	15	11 570	21	16 207	11	5 327
	—	—	—	—	1	7 881	1	7 881
Europäisches Rußland a. d. Ostsee (ohne Finland)	1 505	730 378	1 422	687 615	1 910	1 044 862	1 280	585 717
	40	17 463	40	17 463	29	13 732	29	13 732
Europäisches Rußland am Schwarzen u. Asowschen Meere	393	906 889	393	906 889	21	37 656	21	37 656
	9	19 786	9	19 786	9	15 066	9	15 066
Finland	1 122	402 542	1 064	377 872	1 424	681 472	868	349 081
	3	10 092	3	10 092	—	—	—	—
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegat	7 580	2 810 296	7 269	2 729 364	6 927	2 783 297	4 911	1 815 402
	42	25 558	41	25 103	34	34 849	34	34 849
Schweden am Skagerrak	961	101 763	956	100 488	265	36 104	151	16 197
	100	40 777	100	40 777	2	1 103	2	1 103
Norwegen am Skagerrak	671	198 470	642	184 566	558	219 869	496	179 409
	28	11 941	28	11 941	95	86 309	95	86 309
Norwegen am Atlantischen Meere	572	491 264	555	483 465	488	445 242	221	110 235
	50	56 913	50	56 913	122	85 322	122	85 322
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	46	55 474	46	55 474	126	108 748	126	108 748
	1	569	1	569	4	3 040	4	3 040
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegat	11 750	2 431 005	8 559	2 089 207	13 055	2 460 994	10 722	2 268 396
	616	218 397	616	218 397	488	150 869	488	150 869
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak	238	55 428	151	31 627	470	56 589	463	55 857
Dänische Besitzungen Färoer, Island	10	2 659	10	2 659	5	1 111	4	904
	—	—	—	—	3	24 135	3	24 135
Großbritannien, Küste an der Nordsee	7 353	5 482 365	7 154	5 280 878	7 387	6 099 739	3 388	1 967 921
	137	333 824	137	333 824	148	515 581	148	515 581
Großbritannien, Küste a. Engl. Kanal einschl. d. Kanalinseln	221	80 892	208	74 542	233	95 813	210	73 210
	316	2 230 450	316	2 230 450	348	2 237 522	348	2 237 522
Großbritannien, Westküste einschl. Irland	682	485 357	649	432 027	1 483	2 211 104	730	500 718
	20	24 985	20	24 985	19	56 928	19	56 928

[1] Bei jedem Lande der Herkunft oder der Bestimmung ist in der Hauptzeile der unmittelbare Verkehr dargestellt, darunter in nautischen Ziffern der Zwischenverkehr. Im unmittelbaren Verkehre werden die Reisen für diejenigen Länder gezählt, in denen sie begonnen oder geendet haben, im Zwischenverkehre für jedes Land, das außer dem Herkunfts- und Bestimmungsland angelaufen wird. Dabei wird jede Fahrt für jede Küstenstrecke nur einmal gezählt, auch wenn mehrere Häfen der gleichen Küstenstrecke aufgesucht werden. Die Zahlen des »unmittelbaren« und des »Zwischen«-Verkehrs zusammen ergeben die Verkehrsverbindungen, die zwischen dem deutschen Küstengebiet einerseits und den verschiedenen fremden Ländern anderseits bestanden haben.

Die Summenzahlen beziehen sich nur auf den unmittelbaren Verkehr.

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Britische Besitz. Gibraltar	1	588	1	588	1	1 042	1	1 042
	36	165 425	36	165 425	73	194 696	73	194 696
Britische Besitz. Malta, Gozo usw.	—	—	—	—	6	12 362	6	12 362
	94	189 706	94	189 706	39	65 506	39	65 506
Niederlande	1 829	886 747	1 597	667 347	2 038	974 883	1 576	722 691
	620	1 035 120	620	1 035 120	600	893 876	600	893 876
Belgien	603	535 429	516	437 631	600	590 707	478	341 164
	312	1 095 311	312	1 095 311	754	2 281 831	754	2 281 831
Frankreich am Atlantisch. Meere einschl. des Englischen Kanals	294	203 792	222	132 151	538	336 754	519	318 596
	448	2 443 035	448	2 443 035	307	2 134 154	307	2 134 154
Frankreich am Mittelländ. Meere einschl. Korsika und Monaco	31	39 670	31	39 670	12	16 007	12	16 007
	112	345 182	112	345 182	50	120 404	50	120 404
Spanien am Atlantischen Meere	236	272 279	235	270 894	39	30 129	31	26 554
	174	614 393	174	614 393	191	774 711	191	774 711
Spanien am Mittelländ. Meere	266	273 589	265	271 949	36	33 342	35	32 398
	62	65 532	62	65 532	94	142 719	94	142 719
Portugal	96	74 717	96	74 717	98	79 757	98	79 757
	261	872 456	261	872 456	296	1 072 233	296	1 072 233
Azoren	30	16 692	30	16 692	27	14 556	27	14 556
	3	4 976	3	4 976	2	5 299	2	5 299
Italien	59	73 242	58	72 692	177	233 394	171	222 721
	191	499 192	191	499 192	78	347 680	78	347 680
Österreich-Ungarn	39	62 365	37	52 535	7	20 469	6	13 163
	2	6 061	2	6 061	38	59 620	38	59 620
Griechenland	25	37 833	24	36 205	9	16 820	9	16 820
	43	72 942	43	72 942	51	93 305	51	93 305
Europäische Türkei einschl. Kreta	14	24 840	14	24 840	15	24 190	15	24 190
	68	117 230	68	117 230	59	108 431	59	108 431
Bulgarien	2	3 962	2	3 962	2	3 369	2	3 369
	12	21 788	12	21 788	9	17 977	9	17 977
Rumänien	48	99 783	48	99 783	28	54 336	24	46 134
	5	12 716	5	12 716	2	3 812	2	3 812
Hochseefischerei	8 421	358 735	8 421	358 735	8 831	381 857	1 347	83 803
Zus. außerdeutsches Europa	45 114	17 210 692	40 690	16 008 634	46 837	19 122 781	27 959	10 050 105
dagegen im Jahre 1912	45 365	16 074 288	41 460	14 873 324	46 629	18 144 179	26 235	9 404 705
» » » 03	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
» » » 1893	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
» » » 83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
» » » 73	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
Deutsche Schutzgebiete								
Togo	67	166 151	67	166 151	60	146 649	60	146 649
Kamerun	30	89 393	30	89 393	39	114 964	39	114 964
	17	44 461	17	44 461	3	7 575	3	7 575
Südwestafrika	16	55 140	16	55 140	25	83 991	25	83 991
	29	108 701	29	108 701	31	116 049	31	116 049
Ostafrika	3	10 337	3	10 337	4	10 855	4	10 855
	34	129 470	34	129 470	34	119 724	34	119 724
Kiautschou	2	13 130	2	13 130	4	23 017	4	23 017
	35	158 412	35	158 412	37	161 741	37	161 741

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Karolinen, Palau-Inseln und Marianen	1	3 021	1	3 021	—	—	—	—
Marschall-Inseln	6	16 221	6	16 221	—	—	—	—
Zus. deutsche Schutzgebiete	58	187 242	58	187 242	72	232 827	72	232 827
dagegen im Jahre 1912	68	220 020	68	220 020	70	216 355	70	216 355
» » » 03	55	135 967	55	135 967	68	169 095	67	168 941
» » » 1893	16	25 743	16	25 743	17	25 797	17	25 797
Amerika								
Brit. Nordamerika am Atl. Meere	32	83 057	32	83 057	16	43 533	9	25 887
einschl. der Bermuda-Inseln	2	9 139	2	9 139	9	45 573	9	45 573
Brit. Nordamerika am Stillen Meere	1	2 782	1	2 782	9	30 192	9	30 192
Verein. Staaten von Amerika	881	3 939 152	877	3 922 729	571	3 105 568	482	2 861 110
am Atlantischen Meere	12	27 245	12	27 245	1	4 784	1	4 784
Verein. Staaten von Amerika	18	60 277	18	60 277	27	87 457	27	87 457
am Stillen Meere und Alaska	1	4 437	1	4 437	—	—	—	—
Mexiko am Atlantischen Meere	66	175 240	66	175 240	61	189 414	58	179 717
Mexiko am Stillen Meere	—	—	—	—	25	58 114	25	58 114
	3	9 632	3	9 632	1	4 449	1	4 449
Guatemala am Atlantischen	4	9 814	4	9 814	24	56 334	24	56 334
Meere	19	44 790	19	44 790	—	—	—	—
Guatemala am Stillen Meere	—	—	—	—	2	6 736	2	6 736
	7	21 042	7	21 042	7	24 558	7	24 558
Honduras am Atlantischen Meere	1	2 070	1	2 070	—	—	—	—
Honduras am Stillen Meere	6	18 283	6	18 283	3	10 409	3	10 409
Britisch Honduras	1	2 129	1	2 129	—	—	—	—
San Salvador	10	30 844	10	30 844	10	35 638	10	35 638
Nicaragua am Stillen Meere	1	664	1	664	—	—	—	—
	8	24 749	8	24 749	8	26 285	8	26 285
Costarica am Atlantischen Meere	8	17 636	8	17 636	—	—	—	—
	6	15 210	6	15 210	24	56 734	24	56 734
Costarica am Stillen Meere	1	3 647	1	3 647	—	—	—	—
	10	31 634	10	31 634	1	3 089	1	3 089
Dänische Besitzungen i. Westindien	—	—	—	—	1	2 127	1	2 127
	63	133 707	63	133 707	79	165 109	79	165 109
Britische Besitzung. i. Westindien	15	21 031	15	21 031	6	15 672	4	7 021
einschl. der Bahama-Inseln	42	86 815	42	86 815	23	45 779	23	45 779
Niederländische Besitzungen in	10	18 088	10	18 088	5	9 506	5	9 506
Westindien	26	61 182	26	61 182	21	49 148	21	49 148
Besitzungen d. Verein. Staaten	2	4 357	2	4 357	—	—	—	—
von Amerika in Westindien	10	21 906	10	21 906	13	29 178	13	29 178
Cuba	13	13 425	13	13 425	37	88 977	37	88 977
	41	155 055	41	155 055	50	168 804	50	168 804
Haiti und San Domingo	25	46 418	25	46 418	11	23 506	10	22 676
	14	28 346	14	28 346	—	—	—	—
Panama am Atlantischen Meere	12	27 295	12	27 295	5	9 605	5	9 605
	15	35 088	15	35 088	29	66 377	29	66 377
Columbien am Atlantischen	8	10 719	8	10 719	—	—	—	—
Meere	20	46 668	20	46 668	25	58 580	25	58 580

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Venezuela	23	17 296	23	17 296	20	17 112	20	17 112
	18	35 597	18	35 597	6	12 050	6	12 050
Britisch Guyana	4	9 322	4	9 322	—	—	—	—
	1	2 687	1	2 687	1	1 323	1	1 323
Brasilien	164	438 877	163	437 064	223	539 129	223	539 129
	96	471 049	95	470 458	85	426 550	85	426 550
Uruguay	9	14 634	9	14 634	3	8 052	3	8 052
	207	844 113	207	844 113	160	694 316	160	694 316
Argentinien	326	1 103 403	325	1 099 763	184	777 284	183	776 282
	6	12 461	5	11 464	2	7 823	2	7 823
Britisch Süd-Georgien	1	2 016	1	2 016	1	2 016	1	2 016
Süd-Shetlandinseln	2	4 844	2	4 844	—	—	—	—
Chile	130	317 958	130	317 958	50	119 533	50	119 533
	84	296 054	84	296 054	91	329 562	91	329 562
Peru	58	208 232	58	208 232	77	249 759	77	249 759
	15	46 171	15	46 171	24	78 908	24	78 908
Ecuador	13	40 226	13	40 226	13	39 725	13	39 725
	3	9 732	3	9 732	6	19 598	6	19 598
Zus. Amerika	**1 827**	**6 589 698**	**1 821**	**6 567 822**	**1 362**	**5 449 159**	**1 259**	**5 166 875**
dagegen im Jahre 1912	**1 818**	**6 145 634**	**1 818**	**6 145 634**	**1 351**	**5 001 763**	**1 233**	**4 700 039**
» » » 03	**1 551**	**4 152 567**	**1 549**	**4 150 919**	**1 082**	**3 233 487**	**980**	**3 026 063**
» » » 1893	**1 699**	**2 759 292**	**1 699**	**2 759 292**	**1 340**	**2 385 356**	**1 185**	**2 112 047**
» » » 83	**1 747**	**1 653 841**	**1 747**	**1 653 841**	**1 370**	**1 402 161**	**1 324**	**1 369 872**
» » » 73	**1 511**	**1 037 284**	**1 508**	**1 036 227**	**1 246**	**917 906**	**1 055**	**803 907**
Afrika								
Egypten am Mittelländischen Meere	47	86 676	47	86 676	39	70 787	39	70 787
	283	997 872	283	997 872	234	772 450	234	772 450
Tripolis	5	6 024	5	6 024	4	5 416	4	5 416
	2	2 981	2	2 981	11	14 957	11	14 957
Tunis	59	82 684	59	82 684	1	1 150	1	1 150
	29	35 256	29	35 256	12	17 555	12	17 555
Algerien	63	96 581	63	96 581	26	39 835	26	39 835
	144	359 319	144	359 319	82	278 487	82	278 487
Spanische Besitzungen in Nordafrika	3	3 103	3	3 103	11	10 797	11	10 797
	3	3 473	3	3 473	4	4 783	4	4 783
Marokko am Mittelländischen Meere	10	9 768	10	9 768	2	1 762	2	1 762
	42	113 934	42	113 934	64	130 571	64	130 571
Marokko am Atlantischen Meere	45	45 940	45	45 940	56	57 107	56	57 107
	4	7 061	4	7 061	1	3 909	1	3 909
Kanarische Inseln	30	27 292	30	27 292	1	958	1	958
	340	968 753	340	968 753	223	561 957	223	561 957
Madeira u. Kapverdische Inseln	—	—	—	—	2	1 411	2	1 411
	282	921 554	282	921 554	159	519 423	159	519 423
Britische Besitzungen in Westafrika einschl. Walfischbai	104	187 593	104	187 593	95	167 226	95	167 226
	109	260 499	109	260 499	90	218 753	90	218 753
Französische Besitzungen in Westafrika	83	128 459	83	128 459	48	87 938	48	87 938
	115	287 455	115	287 455	71	184 086	71	184 086
Spanische Besitzungen in Westafrika	3	7 457	3	7 457	—	—	—	—
	25	59 890	25	59 890	12	30 226	12	30 226

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Portugiesische Besitzungen in Westafrika	9	21 407	9	21 407	—	—	—	—
	32	71 697	32	71 697	39	104 178	39	104 178
Liberia	153	346 265	153	346 265	153	348 812	153	348 812
Belgisch Kongo	12	28 137	12	28 137	2	4 657	2	4 657
	3	5 590	3	5 590	12	29 543	12	29 543
Kapland am Atlantischen Meere	2	9 183	2	9 183	—	—	—	—
	52	225 049	52	225 049	124	456 805	124	456 805
Kapland am Indischen Meere und Natal	40	167 449	40	167 449	47	192 293	47	192 293
	58	241 837	58	241 837	119	447 084	119	447 084
Andere britische Besitzungen in Ostafrika einschl. Sansibar und der Inseln im Indischen Meere	13	43 634	13	43 634	8	28 388	8	28 388
	32	118 596	32	118 596	28	98 879	28	98 879
Madagaskar und andere franz. Besitzung. im Indischen Meere	5	11 361	5	11 361	8	18 747	8	18 747
	12	41 029	12	41 029	3	10 081	3	10 081
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	47	200 999	47	200 999	60	249 791	60	249 791
	22	85 014	22	85 014	19	69 785	19	69 785
Französische Besitzungen am Roten Meere	11	35 103	11	35 103	15	43 861	15	43 861
Italienische Besitzungen am Roten Meere	—	—	—	—	1	2 298	1	2 298
Egypten am Roten Meere	224	848 064	224	848 064	186	659 236	186	659 236
Zus. Afrika	580	1 163 747	580	1 163 747	410	938 263	410	938 263
dagegen im Jahre 1912	555	1 067 354	554	1 063 505	403	915 126	398	910 661
» » » 03	221	294 379	221	294 379	269	459 231	267	455 078
» » » 1893	135	161 112	135	161 112	164	201 963	164	201 963
» » » 83	101	70 528	98	68 819	120	80 669	119	80 585
» » » 73	59	16 736	59	16 736	67	17 002	62	16 093
Asien								
Asiatisches Rußland am Schwarzen Meere	117	251 204	117	251 204	37	73 930	23	42 466
	14	26 521	14	26 521	4	7 581	4	7 581
Asiatische Türkei am Schwarzen Meere	3	6 346	3	6 346	3	5 599	3	5 599
	25	43 851	25	43 851	16	29 665	16	29 665
Asiatische Türkei am Mittelländ. Meere einschl. der Inseln	32	51 363	32	51 363	7	9 425	7	9 425
	33	59 163	33	59 163	49	86 667	49	86 667
Cypern	2	2 964	2	2 964	—	—	—	—
Britische Besitzungen in Arabien	86	375 429	86	375 429	56	219 562	56	219 562
Türkische Besitzungen in Arabien und am Persischen Golfe	9	24 449	9	24 449	14	36 338	14	36 338
	2	5 767	2	5 767	—	—	—	—
Oman	3	8 608	3	8 608	13	35 934	13	35 934
Persien	—	—	—	—	1	2 840	1	2 840
	10	27 420	10	27 420	13	35 934	13	35 934
Brit. Bes. in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	200	598 938	200	598 938	100	326 208	100	326 208
	193	731 355	193	731 355	110	441 928	110	441 928
Niederländische Besitzungen in Indien	35	111 167	35	111 167	69	219 026	69	219 026
	45	149 048	45	149 048	—	—	—	—

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1913 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Französische Besitzungen in Indien und Indochina	13	39 801	13	39 801	—	—	—	—
	7	21 195	7	21 195	—	—	—	—
Siam	11	33 752	11	33 752	—	—	—	—
	—	—	—	—	2	7 953	2	7 953
Philippinen und Suluinseln	7	21 123	7	21 123	—	—	—	—
	12	49 243	12	49 243	35	125 099	35	125 099
China	7	21 090	7	21 090	9	36 192	9	36 192
	76	331 911	76	331 911	75	306 358	75	306 358
Britische Besitzungen in China	—	—	—	—	7	19 341	7	19 341
	87	356 299	87	356 299	71	288 081	71	288 081
Japan einschl. Formosa und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	61	260 515	61	260 515	66	261 463	66	261 463
	9	43 140	9	43 140	36	118 785	36	118 785
Korea	1	5 083	1	5 083	—	—	—	—
	1	5 085	1	5 085	3	10 637	3	10 637
Rußland am Stillen Meere	25	65 430	25	65 430	26	69 635	26	69 635
	1	3 161	1	3 161	—	—	—	—
Übriges Asien	—	—	—	—	1	579	1	579
Zus. Asien	521	1 490 261	521	1 490 261	340	1 060 576	326	1 029 112
dagegen im Jahre 1912	576	1 578 237	576	1 578 237	292	914 506	280	893 818
» » » 03	370	919 171	370	919 171	239	619 673	227	589 334
» » » 1893	291	566 839	291	566 839	165	317 925	162	314 173
» » » 83	174	188 663	174	188 663	56	53 091	53	50 031
» » » 73	180	109 377	180	109 377	71	41 127	56	29 930
Australien								
Australischer Bund: Festland Australien und Tasmanien	120	407 264	120	407 264	92	315 947	92	315 947
	—	—	—	—	34	112 863	34	112 863
Neu-Seeland	1	1 692	1	1 692	1	4 611	1	4 611
Britische Besitzungen in der Südsee	12	33 441	12	33 441	—	—	—	—
Französische Besitzungen in der Südsee	5	9 725	5	9 725	—	—	—	—
Besitzungen der Verein. Staaten von Amerika in der Südsee	2	8 886	2	8 886	3	10 682	3	10 682
	1	10 267	1	10 267	1	4 449	1	4 449
Zus. Australien	140	461 008	140	461 008	96	331 240	96	331 240
dagegen im Jahre 1912	124	404 516	124	404 516	107	348 903	100	332 414
» » » 03	61	195 288	61	195 288	78	225 486	78	225 486
» » » 1893	40	85 343	40	85 343	43	82 667	43	82 667
» » » 83	25	20 190	25	20 190	40	36 526	38	35 209
» » » 73	27	17 404	27	17 404	31	18 058	24	12 931
Zus. außereuropäische Länder [1]	3 068	9 704 714	3 062	9 682 838	2 208	7 779 238	2 091	7 465 490
dagegen im Jahre 1912	3 073	9 195 741	3 072	9 191 892	2 153	7 180 298	2 011	6 836 932
» » » 03	2 203	5 561 405	2 201	5 559 757	1 668	4 537 877	1 552	4 295 961
» » » 1893	2 165	3 572 586	2 165	3 572 586	1 712	2 987 911	1 554	2 710 850
» » » 83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
» » » 73	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861

[1]) Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

16 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	30 532	2 998 728	24 085	2 651 814	29 810	2 965 284	20 906	2 224 646
	83	41 726	4 520 120	33 591	3 984 913	41 657	4 571 059	32 375	3 720 274
	93	49 083	7 627 346	41 647	7 033 496	49 681	7 734 123	39 226	6 209 956
	1903	69 577	12 284 086	61 881	11 261 986	70 239	12 382 209	53 948	9 822 350
	12	87 943	19 429 056	78 822	17 666 306	87 046	19 284 699	66 176	15 197 062
	13	89 329	21 231 342	79 593	19 282 252	90 456	21 276 587	70 421	16 705 015
Darunter Dampfschiffe	1873	3 900	1 321 632	3 588	1 258 154	3 715	1 293 269	3 193	1 143 240
	83	10 202	2 953 256	9 271	2 684 754	10 246	3 006 602	8 931	2 482 137
	93	21 193	6 274 042	20 206	5 894 695	21 329	6 341 138	18 911	5 205 344
	1903	41 487	10 475 483	40 098	9 786 998	41 631	10 557 363	34 513	8 428 137
	12	58 601	16 735 637	56 803	15 645 098	57 378	16 601 555	46 242	13 181 521
	13	59 900	18 596 837	57 586	17 298 550	60 392	18 618 425	50 091	14 620 647
Fremde Schiffe	1873	17 472	3 241 865	15 370	2 949 389	16 873	3 135 698	10 134	1 960 766
	83	15 273	4 866 698	12 416	4 394 628	15 310	4 900 671	10 720	3 211 993
	93	17 572	6 994 288	15 577	6 549 471	17 538	7 000 530	10 589	3 798 625
	1903	21 252	8 601 962	18 642	7 992 164	21 271	8 596 306	13 604	4 495 964
	12	26 464	13 112 402	23 093	12 097 088	26 885	13 321 954	17 459	6 869 570
	13	26 637	13 540 835	22 960	12 501 509	26 919	13 645 219	17 636	7 127 098
Darunter Dampfschiffe	1873	4 812	1 945 587	4 410	1 756 309	4 662	1 878 299	3 636	1 406 848
	83	7 546	3 894 300	6 796	3 509 495	7 595	3 918 400	5 547	2 623 215
	93	9 839	6 132 728	9 239	5 747 795	9 860	6 141 642	6 216	3 368 656
	1903	11 875	7 788 340	10 992	7 285 620	11 943	7 791 306	7 959	4 048 344
	12	16 478	12 265 485	14 968	11 374 514	16 647	12 444 950	10 697	6 334 712
	13	16 651	12 710 212	15 068	11 796 862	16 751	12 802 919	10 953	6 593 133
Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	20 712	822 793	15 150	581 822	20 162	795 268	14 927	581 399
	83	32 226	1 396 923	25 730	1 102 429	32 083	1 392 496	24 661	1 102 826
	93	39 749	2 827 670	32 838	2 403 286	40 242	2 850 254	32 792	2 410 071
	1903	51 044	4 283 873	44 556	3 583 943	51 551	4 237 124	44 243	3 543 257
	12	62 516	6 468 783	55 105	5 219 831	61 501	6 322 563	52 992	5 205 323
	13	64 453	6 968 685	56 834	5 604 051	64 884	6 958 614	55 978	5 653 732
Fremde Schiffe	1873	1 672	194 771	909	77 280	1 491	143 029	994	79 250
	83	734	163 600	342	62 809	749	173 141	367	73 888
	93	1 997	335 318	1 402	231 283	2 063	343 491	1 416	236 794
	1903	3 012	413 661	1 925	267 245	2 975	392 120	1 899	257 667
	12	3 385	582 626	2 210	258 327	3 578	743 258	2 327	403 317
	13	3 273	700 844	1 909	300 996	3 374	828 346	1 957	429 959

Im Jahre 1913 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:

russische Schiffe	517	197 031	448	177 985	512	191 513	284	112 042
finische »	512	207 215	458	176 094	513	208 419	297	133 103
schwedische »	5 931	2 172 577	5 272	2 026 308	5 967	2 180 898	4 096	1 429 048
norwegische »	2 184	1 356 681	1 889	1 208 474	2 181	1 364 783	1 105	606 951
dänische »	8 101	1 703 232	6 551	1 565 765	8 131	1 714 237	6 095	1 403 298
britische »	5 285	6 178 714	5 009	5 876 888	5 317	6 237 567	2 820	2 554 476
niederländische »	3 635	1 022 585	2 901	832 783	3 812	1 035 008	2 687	622 135
belgische »	74	76 126	64	68 438	81	86 055	40	39 623
französische »	176	163 829	175	162 958	173	162 034	129	103 727
spanische »	73	111 345	64	98 438	75	113 041	35	41 274
italienische »	26	56 913	21	46 555	27	57 311	8	16 013
österreichisch-ungar. Schiffe	67	176 453	61	159 210	67	176 283	8	17 338
griechische Schiffe	41	78 599	34	66 075	40	76 468	17	31 215
andere fremde Schiffe	15	39 535	13	35 538	23	41 602	15	16 855

16d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a. Ostseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	29 104	3 041 282	22 328	2 548 717	28 570	2 953 170	19 970	2 052 263
	83	26 217	4 005 069	19 876	3 352 241	26 107	4 057 873	19 946	2 916 386
	93	28 041	5 224 833	23 827	4 711 498	28 107	5 296 980	20 259	3 478 910
	1903	38 983	6 100 089	34 305	5 551 058	38 707	6 143 692	29 123	4 018 334
	12	50 735	9 793 969	45 435	8 909 572	49 387	9 779 813	37 654	6 874 909
	13	52 357	10 836 976	46 358	9 958 483	52 139	10 856 820	41 207	7 539 092
Darunter Dampfschiffe	1874	5 647	1 496 460	4 996	1 321 250	5 465	1 441 501	4 354	1 083 889
	83	9 706	2 946 354	8 532	2 527 559	9 796	3 009 859	7 819	2 170 131
	93	14 577	4 481 242	13 510	4 073 533	14 634	4 526 365	11 612	3 018 923
	1903	23 427	5 308 994	22 165	4 893 244	23 554	5 365 355	19 982	3 613 250
	12	36 306	8 886 230	34 258	8 189 445	35 198	8 889 514	28 454	6 358 544
	13	37 782	10 000 111	35 657	9 310 875	37 759	10 036 579	31 780	7 056 752
Deutsche Schiffe	1874	17 125	1 274 848	12 674	1 026 342	16 703	1 236 124	12 485	944 739
	83	16 132	1 867 622	12 230	1 526 962	15 933	1 879 871	12 823	1 492 921
	93	17 053	2 572 854	14 518	2 276 617	17 038	2 619 425	13 783	2 018 891
	1903	26 262	3 233 447	23 418	2 926 075	26 036	3 259 498	21 076	2 294 433
	12	35 562	5 303 216	32 606	4 855 262	34 217	5 278 187	27 078	3 778 670
	13	36 973	6 144 025	33 562	5 672 183	36 905	6 204 632	30 480	4 366 667
Darunter Dampfschiffe	1874	2 704	444 306	2 360	393 091	2 631	432 512	2 232	360 671
	83	5 466	1 261 180	4 810	1 080 168	5 497	1 290 205	4 624	1 005 636
	93	9 564	2 254 461	8 905	2 023 047	9 606	2 286 376	8 421	1 758 765
	1903	18 064	2 917 860	17 301	2 694 586	18 151	2 955 175	16 062	2 107 201
	12	28 150	4 856 360	27 155	4 541 903	27 020	4 843 593	22 329	3 509 031
	13	29 538	5 759 997	28 421	5 413 099	29 605	5 827 716	25 618	4 129 905
b. Nordseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	18 383	3 615 786	15 614	3 405 539	17 308	3 592 415	10 068	2 268 974
	83	30 784	5 381 998	26 133	5 027 549	30 877	5 415 384	23 166	4 017 408
	93	38 704	9 423 564	33 485	8 897 338	39 201	9 464 695	29 643	6 555 799
	1903	52 102	14 837 038	46 474	13 754 171	53 050	14 881 974	38 676	10 347 131
	12	63 940	22 850 613	56 748	20 956 946	64 788	22 899 175	46 225	15 264 058
	13	63 864	24 026 142	56 450	21 916 219	65 457	24 143 241	47 071	16 371 276
Darunter Dampfschiffe	1874	3 622	2 269 646	3 410	2 156 645	3 621	2 254 224	2 621	1 661 991
	83	8 043	3 901 376	7 536	3 666 864	8 056	3 916 457	6 670	2 936 535
	93	16 527	7 951 427	16 005	7 593 962	16 627	7 982 613	13 585	5 580 381
	1903	30 172	13 003 879	29 162	12 228 424	30 247	13 028 410	22 717	8 908 327
	12	39 036	20 216 793	37 776	18 932 068	39 060	20 227 594	28 718	13 228 292
	13	39 020	21 397 700	37 248	19 875 299	39 601	21 462 123	29 481	14 234 386
Deutsche Schiffe	1874	12 990	1 791 455	10 495	1 642 678	11 994	1 779 944	7 126	1 307 173
	83	25 596	2 652 747	21 363	2 458 200	25 741	2 692 715	19 569	2 228 880
	93	32 118	5 080 664	27 215	4 782 157	32 730	5 140 948	25 528	4 216 421
	1903	43 564	9 100 430	38 712	8 385 702	44 445	9 169 456	33 114	7 574 662
	12	52 520	14 180 528	46 355	12 865 732	53 041	14 071 802	39 310	11 483 682
	13	52 488	15 137 579	46 163	13 660 331	53 762	15 148 033	40 152	12 414 426
Darunter Dampfschiffe	1874	1 346	993 463	1 219	929 870	1 348	979 697	1 122	870 770
	83	4 737	1 692 250	4 462	1 604 760	4 760	1 717 711	4 318	1 477 815
	93	11 700	4 044 948	11 370	3 896 121	11 794	4 080 265	10 559	3 471 188
	1903	23 656	7 605 607	23 030	7 140 396	23 705	7 647 100	18 676	6 365 848
	12	30 588	11 933 867	29 785	11 157 785	30 561	11 821 640	24 116	9 736 168
	13	30 490	12 886 923	29 293	11 935 534	30 995	12 865 939	24 681	10 565 972

16 c. Der Seeverkehr im Jahre 1913 in den bedeutenderen deutschen Häfen

(Häfen, in denen der Gesamt-Nettoraumgehalt der im Seeverkehre mit dem Ausland zu Handelszwecken ein- oder ausgegangenen Schiffe mindestens 25 000 Reg.-Tons betragen hat)

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel	1 338	212 783	234	95 053	609	203 917	1 019	108 925
Pillau	216	87 829	4	1 347	36	8 252	122	59 815
Königsberg	1 819	569 460	183	76 744	1 672	505 809	375	155 844
Neufahrwasser (Danzig)	2 811	781 498	371	156 092	2 521	651 092	655	284 044
Stolpmünde	366	91 455	105	13 725	271	47 353	201	58 325
Kolberg	237	29 976	126	22 236	269	37 350	90	14 711
Swinemünde	915	254 113	55	14 461	646	98 437	112	52 852
Stettin	4 900	1 893 434	272	119 045	4 267	1 272 360	918	800 994
Züllchow	48	37 736	15	5 614	45	14 415	33	32 943
Gotzlow	188	185 512	4	2 908	39	24 730	125	139 960
Stolzenhagen (Kratzwiek)	402	315 140	40	16 774	191	53 582	304	271 204
Scholwin	88	69 509	—	—	22	4 758	28	32 176
Saßnitz	3 277	1 235 117	313	30 862	3 566	1 263 788	23	1 752
Stralsund	428	37 477	510	54 235	736	78 297	144	10 197
Rostock (Warnemünde)	3 423	1 499 908	288	53 244	3 408	1 479 929	307	86 808
Wismar	599	109 369	249	42 562	658	68 729	202	84 174
Lübeck	4 047	958 239	499	45 288	3 747	541 163	791	462 134
Kiel	2 893	526 867	79	3 495	2 270	322 602	438	156 521
Holtenau	224	81 829	5	274	15	1 050	101	56 833
Flensburg	1 778	213 378	51	4 595	619	52 648	954	155 078
Sonderburg	1 213	95 945	116	5 872	819	50 482	454	43 101
Apenrade	762	62 538	45	2 052	171	7 843	552	53 055
Hadersleben	850	46 383	86	4 820	556	19 866	357	30 693
Nobiskrug	38	29 304	12	381	76	3 021	16	19 215
Rendsburg	253	56 641	5	409	11	2 578	93	38 952
Brunsbüttel	253	62 905	14	1 220	35	5 495	130	31 488
Glückstadt	183	36 235	2	75	95	7 167	21	14 120
Altona	3 313	617 443	79	4 569	1 281	96 270	1 655	394 147
Hamburg	14 054	13 141 362	2 373	1 100 532	13 745	10 324 437	4 240	4 172 186
Wilhelmsburg	85	38 699	9	510	91	7 670	13	27 971
Harburg	828	478 281	68	8 785	802	79 771	416	376 870
Cuxhaven	1 777	1 305 900	10	459	480	1 137 240	1 190	46 219
Bremerhaven	1 802	2 298 689	50	77 836	1 537	2 231 422	514	202 583
Geestemünde	1 988	266 595	173	8 485	307	83 629	1 892	183 678
Blumenthal	187	91 943	—	—	46	10 539	27	8 107
Bremen	3 310	1 928 950	566	220 026	2 841	1 212 621	868	862 797
Brake	399	426 203	46	3 561	176	22 669	289	347 863
Nordenham	785	395 813	46	36 077	193	237 680	636	138 013
Emden	1 870	779 031	707	508 060	2 428	839 742	277	502 191
Papenburg	185	43 755	42	3 135	91	3 168	39	14 140
Duisburg-Ruhrort	395	159 556	—	—	303	122 130	—	—
Düsseldorf	491	191 808	—	—	414	157 174	—	—
Mülheim am Rhein	253	88 577	—	—	364	142 499	—	—
Cöln	549	209 328	—	—	537	206 687	—	—

17. Die Seereisen deutscher Schiffe

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 418—432

Die Fahrten der in der Hochseefischerei tätigen Schiffe, die zu Handelszwecken ohne Anlaufen eines Hafens gemachten Reisen und die Küstenfahrten in fremden Gewässern ohne Angabe der Anzahl der Reisen, sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten. Die auf Fahrten nach oder von deutschen Häfen ausgeführten Zwischenreisen sind nicht mitgezählt.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung: Schiffe (Reisen)	Mit Ladung: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons	In Ballast oder leer: Schiffe (Reisen)	In Ballast oder leer: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden)	1873	36 602	6 798 104	12 309	1 512 121
	83	46 886	9 423 485	13 785	2 420 669
	93	53 663	15 713 921	12 786	3 174 851
	1903	76 035	30 263 670	15 234	5 696 193
	12	90 158	45 585 289	16 045	7 698 092
	13	96 078	49 928 323	17 248	8 660 904
Davon kommen auf Reisen zwischen:	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
a) Deutschen Häfen	1903	44 400	3 563 600	6 898	696 899
	12	53 442	5 203 838	7 339	1 174 878
	13	55 827	5 619 833	7 667	1 326 078
	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1903	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	12	25 717	21 997 574	5 246	3 180 338
	13	27 932	24 310 698	6 095	3 561 187
	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	6 199	2 826 418	3 327	1 326 759
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete)	93	6 421	4 926 250	2 690	1 524 391
	1903	11 686	13 031 953	4 151	3 034 453
	12	10 999	18 383 877	3 460	3 342 876
	13	12 319	19 997 792	3 486	3 773 639

18. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, II u 1914, II)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34

Schiffsverkehr		In den Jahren 1913	1912	1911	1906	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	54 628	54 746	54 012	34 187	29 470	20 068
	Reg.-Tons	10 292 153	9 491 428	8 558 204	6 045 963	4 198 754	1 751 065
Davon entfielen auf die Richtung							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	26 351	26 604	26 193	16 502	13 942	9 959
	Reg.-Tons	4 572 829	4 256 776	3 864 362	2 626 628	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel ..	Schiffe	28 277	28 142	27 819	17 685	15 528	10 109
	Reg.-Tons	5 719 324	5 234 652	4 693 842	3 419 335	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe							
Deutsche Schiffe	Schiffe	45 109	45 855	45 640	28 148	25 150	17 999
	Reg.-Tons	5 880 334	5 506 380	5 220 617	3 547 368	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe.	Schiffe	9 519	8 891	8 372	6 039	4 320	2 069
	Reg.-Tons	4 411 819	3 985 048	3 337 587	2 498 595	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe							
Dampfschiffe...	Schiffe	26 117	25 076	24 187	15 705	12 117	8 511
	Reg.-Tons	8 199 731	7 263 702	6 319 478	4 814 589	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	16 372	14 547	14 259	10 932	8 924	6 036
	Reg.-Tons	7 067 167	6 214 760	5 439 628	4 116 912	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe(einschl. Schleppschiffe)..	Schiffe	28 511	29 670	29 825	18 482	17 353	11 557
	Reg.-Tons	2 092 422	2 227 726	2 238 726	1 231 374	846 454	429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	18 047	18 270	18 744	12 364	11 083	7 378
	Reg.-Tons	1 353 909	1 414 686	1 414 374	839 074	588 006	297 265
Erhobene Gebühren							
Kanalabgaben	ℳ	4 454 601	4 078 670	3 732 083	2 759 518	1 937 342	883 639
Schleppgebühren.....	»	206 611	203 474	205 303	156 022	137 587	70 877
Sonstige	»	2 002	2 033	2 005	3 623	3 686	6 851

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf das Kalenderjahr, die in den Vierteljahrsheften auf das Rechnungsjahr.

19. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1913

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Nachgewiesen werden die Unfälle an der deutschen Küste und außerhalb der deutschen Küstengewässer. Die Größe der Schiffe ist nach dem Nettoraumgehalt angegeben. Die Zahlen für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Gegenstand der Nachweisung	Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
An den Küsten selbst und auf See										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	58	65 961	2	2 587	41	56 784	8	13 526	100	186 932
	44	59 058	2	2 587	26	44 454	4	9 068	81	173 705
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	20	620	1	37	5	196	2	68	18	698
	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Seeleichter	5	2 614	—	—	—	—	—	—	3	1 689
Seefischereifahrzeuge	16	493	1	1	12	591	1	38	12	586
	6	302	—	—	8	431	—	—	6	350
Zusammen	99	69 688	4	2 625	58	57 571	11	13 632	133	189 905
	51	59 362	2	2 587	34	44 885	4	9 068	87	174 055
Dagegen im Jahre 1912	147	111 052	6	240	73	37 908	10	6 955	131	121 996
	95	100 716	—	—	43	29 652	4	4 756	72	102 236
In Flüssen, Häfen und sonstigen Binnengewässern										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	36	56 350	1	.	87	77 242	—	—	50	90 526
	29	49 797	1	.	78	73 845	—	—	44	86 064
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	14	409	1	.	39	1 049	—	—	17	514
	—	—	1	.	4	13	—	—	1	19
Seeleichter	—	—	—	—	13	5 469	—	—	2	1 147
Seefischereifahrzeuge	3	108	1	9	24	1 214	—	—	5	300
	2	108	—	—	2	59	—	—	3	185
Zusammen	53	56 867	3	9	163	84 974	—	—	74	92 487
	31	49 905	2	.	84	73 917	—	—	48	86 268
Dagegen im Jahre 1912	40	32 884	4	55	154	80 950	—	—	89	65 137
	30	32 197	—	—	89	70 871	—	—	65	61 538
Überhaupt	152	126 555	7	2 634	221	142 545	11	13 632	207	282 392
	82	109 267	4	2 587	118	118 802	4	9 068	135	260 323
Dagegen im Jahre 1912	187	143 936	10	295	227	118 858	10	6 955	220	187 133
	125	132 913	—	—	132	100 523	4	4 756	137	163 774
Von den an den Küsten selbst und auf See von Unfällen betroffenen Schiffen mit 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr (ohne Seefischereifahrzeuge und Seeleichter) hatten eine Größe von										
7 bis unt. 500 Reg.-Tons brutto	14	1 310	—	—	11	999	1	93	15	1 772
	3	378	—	—	1	18	—	—	3	500
500 » » 1000 » » »	6	2 749	1	287	2	1 016	—	—	10	4 986
	6	2 749	1	287	2	1 016	—	—	10	4 986
1000 » » 2000 » » »	11	11 063	—	—	12	11 779	4	5 237	18	17 715
	9	7 338	—	—	10	8 624	1	872	13	10 462
2000 » » 5000 » » »	26	47 399	1	2 300	13	32 007	2	4 550	41	86 988
	25	45 153	1	2 300	10	23 813	2	4 550	39	82 286
5000 » »10000 » » »	1	3 440	—	—	3	10 983	1	3 646	13	51 191
	1	3 440	—	—	3	10 983	1	3 646	13	51 191
10000 » »15000 » » »	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14 446
	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14 446
17000 » »18000 » » »	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9 834
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9 834
Von diesen Schiffen waren										
Frachtdampfer	42	58 682	1	2 300	25	44 436	4	9 068	76	156 450
Personendampfer	2	376	—	—	—	—	—	—	5	17 255
Schleppdampfer	—	—	1	287	1	18	—	—	—	—
An den Küsten und auf See gingen verloren										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	13	12 404	2	2 587	7	8 790	8	13 526	6	3 448
	5	5 936	2	2 587	4	2 943	4	9 068	2	3 126
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	9	243	1	37	1	24	2	68	7	259
Seeleichter	1	859	—	—	—	—	—	—	—	—
Seefischereifahrzeuge	4	73	1	1	3	97	1	38	2	.
	1	53	—	—	1	40	—	—	—	—
Auf Binnengewässern gingen verloren										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	—	—	—	—	1	1 715	—	—	—	—
	—	—	—	—	1	1 715	—	—	—	—
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	2	39	—	—	—	—	—	—	3	55
Seefischereifahrzeuge	—	—	—	—	1	36	—	—	—	—

19. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1913

Lebensverluste bei Unfällen deutscher Seeschiffe	Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern
Zahl der Unfälle	6	1	4	3	5	1	11	—	8	4
	1	—	2	2	3	1	4	—	5	4
Lebensverluste: von der Besatzung	18	1	43	7	47	1	195	—	21	3
	—	—	37	6	17	1	119	—	15	3
Lebensverluste: von sonstigen Personen	7	—	3	2	1	—	—	—	—	4
	1	—	3	2	—	—	—	—	—	4

Auf Personendampfern sind Lebensverluste von Reisenden infolge von Schiffsunfällen nicht eingetreten.

20. Die verunglückten (verloren gegangenen) registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 435—437

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe: Schiffe	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe: Reg.-Tons netto	Darunter mit Ladung: Schiffe	Darunter mit Ladung: Reg.-Tons netto	Darunter Dampfschiffe: Schiffe	Darunter Dampfschiffe: Reg.-Tons netto	Zahl der: Besatzung	Zahl der: sonstigen an Bord gewesenen Personen	Menschenleben gingen verloren von: der Besatzung	Menschenleben gingen verloren von: sonstigen an Bord gewesenen Personen
Verunglückungen überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1381
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1903	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	08[2])	52	38 431	40	36 970	23	27 799	917	251	147	1
	1909	78	34 959	70	34 184	26	23 357	904	141	123	10
	10	92	35 417	83	34 943	29	22 123	888	73	307	5
	11	92	32 530	74	29 625	22	21 452	817	19	342	8
	12	60	29 097	55	28 572	16	22 582	690	637	163	1
	13	67	44 277	57	39 147	20	25 468	749	16	308	10
Örtlichkeiten der Verunglückungen im Jahre 1913											
Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat einschl. Fluß-mündungen und Flußgebiete:											
a) deutsche Küstengewässer	3	149	1	48	—	—	9	—	4	—	
b) andere Gewässer	13	2 504	13	2 504	2	1 937	65	2	14	—	
Nordsee und Skagerrak einschl. Watten, Flußmündung. u. Flußgebiete:											
a) deutsche Küstengewässer	20	3 943	16	3 596	4	2 645	107	5	53	3	
b) andere Gewässer	13	9 235	11	7 589	5	6 820	171	—	35	—	
Englischer und Bristol-Kanal	2	3 612	1	2 822	1	790	51	—	30	—	
Atlantisches Meer	11	15 924	11	15 924	7	9 630	232	1	73	1	
Stilles Meer	5	8 910	4	6 664	1	3 646	114	8	99	6	
Art der Verunglückungen											
Gestrandet	25	12 269	22	8 365	5	4 605	212	12	16	7	
Gekentert	2	2 587	1	2 300	2	2 587	48	3	37	3	
Gesunken	1	37	1	37	—	—	3	—	3	—	
Zusammengestoßen	12	10 661	8	9 761	6	4 698	198	1	47	—	
Verschollen	11	13 632	11	13 632	4	9 068	195	—	195	—	
Andere Unfälle	16	5 091	14	5 052	3	4 510	93	—	10	—	
Verwendung der verunglückten Schiffe											
Frachtfahrzeuge	62	44 054	54	39 016	18	25 375	706	16	299	10	
Fischerfahrzeuge	5	223	3	131	2	93	43	—	9	—	

Personenfahrzeuge sind im Jahre 1913 nicht verloren gegangen

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein verunglücktes Dampfschiff zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfalle zum größten Teile umkamen. — [2]) Von 1908 ab beziehen sich die Angaben auf die in den einzelnen Jahren gemeldeten Verunglückungen.

21. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 273)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 438—441

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmeshöved	Dahmeshöved bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	1903	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	220	59	35	323	575
	08	11	14	10	4	61	13	14	51	13	191	1	155	63	34	253	444
	1909	9	20	8	9	46	21	5	64	22	204	7	173	44	35	259	463
	10	1	13	11	5	35	14	5	28	17	129	8	161	42	21	232	361
	11	7	24	22	3	37	11	2	56	16	178	8	173	70	39	290	468
	12	5	24	29	6	48	17	16	68	10	223	7	258	58	30	353	576
	13	2	18	13	6	48	29	8	87	20	231	6	174	72	32	284	515
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	1903	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	08	1	—	2	1	9	4	—	3	1	21	—	8	3	4	15	36
	1909	4	1	2	4	3	5	—	2	4	25	2	17	8	—	27	52
	10	1	1	2	2	4	1	1	1	3	16	2	24	8	6	40	56
	11	1	—	3	1	5	1	—	4	3	18	5	19	7	4	35	53
	12	3	1	4	2	2	3	1	6	2	24	4	22	4	3	33	57
	13	1	2	2	—	5	2	1	4	2	19	2	18	5	5	30	49
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	1903	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	08	—	—	11	—	9	1	—	—	1	22	—	7	3	—	10	32
	1909	2	—	2	2	—	—	—	1	5	12	20	11	15	7	53	65
	10	—	—	—	5	4	—	4	—	—	13	5	25	—	4	34	47
	11	9	—	—	1	1	1	—	3	2	17	3	5	—	—	8	25
	12	5	1	1	—	1	—	—	5	—	13	8	12	3	—	23	36
	13	—	—	1	1	4	6	—	4	—	16	1	30	9	36	76	92
Im Jahre 1913 traten an der eigentlichen Meeresküste (ohne Binnengewässer) ein																	
Unfälle		1	4	3	4	3	14	6	13	9	57	6	30	21	10	67	124
Schiffsverluste		1	1	1	—	2	2	—	2	2	11	2	10	3	4	19	30
Menschenverluste		—	—	—	1	4	6	—	3	—	14	1	23	3	33	60	74
Die im Jahre 1913 an der Küste selbst von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Gestrandete Schiffe		1	4	2	3	1	10	6	9	5	41	4	9	8	6	27	68
Gekenterte Schiffe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2
Gesunkene Schiffe		—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	2
Zusammengest. Schiffe		—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	10	10	—	20	22
Von and. Unfällen betroffene Schiffe		—	—	1	1	2	4	—	1	4	13	2	10	2	3	17	30
Deutsche Schiffe		—	4	2	2	1	10	3	10	5	37	4	20	18	9	51	88
Fremde Schiffe		1	—	1	2	2	4	3	3	4	20	2	10	3	1	16	36
Dampfschiffe		—	1	2	2	—	1	2	2	—	10	1	12	6	4	23	33
Segelschiffe		1	3	1	2	3	13	4	11	9	47	5	18	15	6	44	91
Die im Jahre 1913 auf Binnengewässern von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Gestrandete Schiffe		—	3	—	—	11	7	—	7	4	32	—	19	7	3	29	61
Gekenterte Schiffe		—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	3
Gesunkene Schiffe		—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Zusammengest. Schiffe		1	5	4	1	21	4	—	61	4	101	—	90	29	13	132	233
Von and. Unfällen betroffene Schiffe		—	6	4	1	13	4	2	6	3	39	—	34	15	5	54	93
Deutsche Schiffe		1	10	10	2	41	9	1	43	9	126	—	117	41	16	174	300
Fremde Schiffe		—	4	—	—	4	6	1	31	2	48	—	27	10	6	43	91
Dampfschiffe		—	9	3	2	20	3	1	45	4	87	—	70	22	9	101	188
Segelschiffe		1	5	7	—	25	12	1	29	7	87	—	74	29	13	116	203

[1]) Das sind Schiffsunfälle, die sich auf dem Meere innerhalb 10 Seemeilen Abstand von der Niedrigwasserlinie — vor 1908 innerhalb 20 Seemeilen von der Küste — sowie in den deutschen Küstenstaaten auf von Seeschiffen befahrenen, mit der See in Verbindung stehenden Binnengewässern ereignet haben; ausgenommen sind die Unfälle von Kriegs- und Regierungsfahrzeugen und von kleinen offenen, nur dem örtlichen Verkehre dienenden Fahrzeugen.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

Die deutsche Handelsstatistik beruhte vom Jahre 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland vom 20. Juli 1879, bezog sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht zur Zeit aus dem deutschen Reichsgebiete mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen sind zollrechtlich Ausland, handelsstatistisch aber werden sie gleich den Freibezirken, wozu sie früher gehörten, und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete ist daher bisher schon — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet worden.

Seit dem 1. März 1906 stellt die deutsche Handelsstatistik den auswärtigen Warenverkehr des gesamten deutschen Wirtschaftsgebiets dar, nämlich des Deutschen Reichs (mit Ausnahme der Insel Helgoland und der obengenannten badischen Zollausschlüsse), des Großherzogtums Luxemburg sowie der obenerwähnten beiden österreichischen Gemeinden. Am genannten Tage sind das Gesetz, betreffend die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland, vom 7. Februar 1906, das die Zollausschlüsse mit den oben bezeichneten Ausnahmen in die Handelsstatistik einbezieht, sowie ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Kraft getreten, das sich an den gleichfalls seit dem 1. März 1906 gültigen Zolltarif anlehnt und nur die in letzterem aufgeführten Warengattungen noch, soweit nötig, weiter zerlegt. Mit dem 1. Januar 1912 hat das Statistische Warenverzeichnis eine etwas gekürzte Fassung erhalten.

Die Waren werden nach dem Statistischen Warenverzeichnisse bezeichnet und nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland angemeldet. Die Mengenangabe erfolgt in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Flasche, Liter, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist. Bei Flüssigkeiten und bei eingeführten verflüssigten oder verdichteten Gasen wird die unmittelbare Umschließung zum Reingewichte gerechnet. Bei der Ein- und Ausfuhr von flüssigen Fetten, fetten Ölen und Mineralölen sowie bei der Ausfuhr von verflüssigten oder verdichteten Gasen wird jedoch das Eigengewicht, sonach ohne das Gewicht der Umschließungen, nachgewiesen.

Die Wertangaben beruhen, soweit sie nicht anzumelden sind, auf Schätzungen, die der Handelsstatistische Beirat in alljährlich stattfindenden Sitzungen vornimmt. Diese Feststellungen erfolgen entweder für die ganze Einfuhr der betreffenden Warengattung in einem Betrag oder nach Gewichtsstaffeln und Zollsätzen oder getrennt für die einzelnen Länder der Herkunft.

Für die Zeit vom 1. Mai 1909 bis Ende März 1911 war bei der Ausfuhr für die Waren von 1336 Nummern, bei der Einfuhr für die Waren von 32 Nummern der Wert anzumelden. Seit 1. April 1911 ist für sämtliche Waren der Ausfuhr der Wert anzugeben, bei der Einfuhr für die Waren der statistischen Nummern 29, 155, 220a—h, 563—566, 913—925, 929a—936 (60 Nummern). Als Wert gilt der Grenzwert, d. h. der Wert am Versendungsort einschl. der Kosten der Beförderung, der Versicherungs- und sonstigen Kosten bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets.

Die Verpflichtung zur Wertanmeldung erstreckt sich nicht auf die im Veredelungsverkehre für ausländische Rechnung ein- und wieder ausgeführten Waren.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren,

in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiete nach dem Ausland ausgeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt:

die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt:

die Einfuhr in den freien Verkehr aus dem Ausland, von Zollausschlüssen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.,

die Einfuhr zur Veredelung (einschließlich der Be- oder Verarbeitung im Freihafen Hamburg) auf inländische Rechnung, ferner die Einfuhr in die Zollausschlüsse zum Verbrauche, die Verbringung von Schiffsbedarf an ausländischen Waren auf ausgehende deutsche Schiffe;

die Ausfuhr aus dem freien Verkehre nach dem Ausland einschließlich der unter amtlicher Überwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker, Zündwaren),

die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung, ferner die Ausfuhr der im Freihafen Hamburg auf inländische Rechnung hergestellten Waren.

1. Generalhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 8

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Jahr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1909	69 210,5	54 793,6	4 643,0	133 667	19 446	12 318	739	608	1909
10	70 735,6	60 465,7	4 957,4	164 562	22 574	15 458	828	764	10
11	75 565,5	66 590,9	5 865,3	159 139	24 405	16 457	829	848	11
12	79 242,2	73 499,1	6 167,2	148 860	24 897	16 853	1 007	853	12
13	81 417,5	82 194,8	6 762,6	162 869	25 228	19 263	900	714	13

2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 5 Hauptabteilungen [1]) nach dem Werte und im Verhältnis zum Gesamtwert

Siehe auch Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 9—15

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	
	I. Rohstoffe								
1909	4 038,6	44,2	1 199,0	16,7	3 901,3	45,8	1 024,3	15,5	1909
10	4 363,8	45,8	1 307,3	16,2	4 226,0	47,3	1 137	15,2	10
11	4 471,1	43,1	1 380,1	15,7	4 348,8	44,8	1 220,1	15,0	11
12	4 999,6	43,2	1 553,2	16,1	4 823,2	45,1	1 382,4	15,4	12
13	5 261,8	45,2	1 719,8	15,8	5 003,0	46,5	1 518,1	15,0	13
	II. Halbfertige Waren								
1909	930,3	10,2	749,3	10,4	931,8	10,9	724,3	11	1909
10	1 017,1	10,7	854,0	10,6	1 005,9	11,3	839,7	11,2	10
11	1 069,4	10,3	884,1	10,1	1 071,5	11,0	867,6	10,7	11
12	1 267,4	11,0	1 029,1	10,6	1 256,8	11,8	1 012,9	11,3	12
13	1 246,3	10,7	1 159,3	10,6	1 239,0	11,5	1 139,4	11,3	13
	III. Fertige Waren								
1909	1 347,7	14,7	4 314,3	60,1	1 138,4	13,3	4 172,2	63,3	1909
10	1 441,8	15,1	4 923,3	60,9	1 219,3	13,6	4 737,1	63,4	10
11	1 531,1	14,8	5 401,4	61,6	1 292,7	13,3	5 220,4	64,4	11
12	1 717,1	14,8	5 967,5	61,6	1 410,9	13,2	5 763,2	64,4	12
13	1 793,4	15,3	6 642,6	61	1 478,8	13,7	6 396,3	63,3	13
	IV. Nahrungs- und Genußmittel								
1909	2 591,0	28,4	901,7	12,0	2 324,3	27,3	662,3	10,0	1909
10	2 445,3	25,6	985,3	12,2	2 215,7	24,8	751,1	10,1	10
11	3 076,8	29,6	1 095,8	12,5	2 761,1	28,5	785,5	9,7	11
12	3 332,3	28,8	1 125,5	11,6	2 944,9	27,5	789,4	8,8	12
13	3 063,6	26,3	1 362,6	12,5	2 759,2	25,6	1 036,0	10,3	13
	V. Lebende Tiere								
1909	231,1	2,5	11,1	0,2	231,1	2,7	11,1	0,2	1909
10	267,1	2,8	9,8	0,1	267,2	3,0	9,8	0,1	10
11	231,6	2,2	12,5	0,1	231,6	2,4	12,5	0,2	11
12	256,0	2,2	8,9	0,1	256,0	2,4	8,9	0,1	12
13	289,7	2,5	7,5	0,1	289,7	2,7	7,4	0,1	13
	Im ganzen (I—V)								
1909	9 138,7	100	7 175,4	100	8 526,9	100	6 594,2	100	1909
10	9 535,1	100	8 079,7	100	8 934,1	100	7 474,7	100	10
11	10 380,0	100	8 773,9	100	9 705,7	100	8 106,1	100	11
12	11 572,4	100	9 684,2	100	10 691,8	100	8 956,8	100	12
13	11 654,8	100	10 891,8	100	10 769,7	100	10 097,2	100	13
	Außerdem: Gold und Silber								
1909	369,9	.	305,8	.	333,5	.	264,5	.	1909
10	555,0	.	352,9	.	375,9	.	169,5	.	10
11	297,3	.	118,3	.	301,3	.	118,3	.	11
12	327,4	.	142,9	.	325,7	.	142,7	.	12
13	441,3	.	102,8	.	436,4	.	101,4	.	13

[1]) Für die Zuweisung der einzelnen Waren zu den Hauptabteilungen ist der seit 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarif maßgebend. Vielfach kann es zweifelhaft erscheinen, ob eine Ware ihrer Art und Zweckbestimmung gemäß der einen oder anderen Hauptabteilung zuzurechnen sein möchte. Nachstehendes Verzeichnis gibt die statistischen Nummern an, die unter den einzelnen Hauptabteilungen auf Grund des neuen Statistischen Warenverzeichnisses seit 1. Januar 1912 zusammengefaßt sind; die dadurch entstandenen Verschiebungen sind unwesentlich

I. Rohstoffe

12a—21c, 24—25a, 26—29, 32, 38a—43, 68a—75e, 77a—78a u. 79a—b (Ausfuhr 77—79), 84, 86—87b, 90a—91b, 92a—93a, 94—99, 126a—127 (vergällt, Zollsatz je 2 ℳ), 128b (vergällt, Zollsatz 2,50 ℳ), 129—132, 137 (vergällt oder unter Überwachung zollfrei), 138, 141—157b, 159a, 160a/b, 161, 166e (vergällt, Zollsatz 5 ℳ), 166f (vergällt, Zollsatz 2 ℳ), 166h (vergällt, Zollsatz 5 ℳ), 167 (vergällt, Zollsatz 2 ℳ), 188, 189, 191—192b, 194—195, 197 (nur Einfuhr), 205a/b u. 207 (vergällt, Zollsatz je 2 ℳ), 221—223b, 224a—227a, 228, 230a—234a, 234c—238b, 238g/h, 239b, 239f, 240a—243b, 265, 266, 270, 280b/f (nur Ausfuhr), 281 (nur Einfuhr), 303, 317a, 317i/k, 359b, 391a/b, 396, 413a/g, 438b, 528, 529, 543a/c, 734, 768.

II. Halbfertige Waren

25b, 44, 75f—76a/g, 78b u. 79e/f (nur Einfuhr), 80a—83b, 85 (nur Einfuhr), 88—89, 91c, 93b, 196, 223c, 234b (nur Einfuhr), 244a, 248 u. 317f (nur Einfuhr), 394a/b, 395 (nur Einfuhr), 397, 416a—426, 438a, 439—444b, 470a—483b, 540a/b, 563, 587a—588a, 601a (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 603a (soweit nicht zum Zollsatze 200 ℳ), 605 (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 621a, 635, 639a/b, 641 (nur Einfuhr), 642a/c, 649—650b, 680a/b, 684, 704, 769e, 777a/b, 784, 785b—788c, 791a—792b, 842—844, 846, 847 (nur Einfuhr), 850, 852, 855a/b, 858, 860, 862, 864, 866, 869a, 869c/f.

III. Fertige Waren

60a/b, 158, 159b, 166a/c, 166g, 166i/l, 168—174, 193, 227b/b, 229, 238e/f, 239a, 239c—e, 239g/h, 244b—247b, 249—264, 267—269, 271—279b, 282—302, 304a—316, 317b/e, g/h, 317l—359a, 360—390b, 392a—393, 398a—412b, 414, 415, 427—437, 445—469, 484—527, 530a—539b, 541a—542, 544a—562b, 564—586, 588b—600, 601a (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 601b, 602, 603a (soweit zum Zollsatze 200 ℳ), 603b, 604, 605 (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 606a—620, 621b—634, 636—638c, 640a/b, 643—648b, 651a—679, 681—683b, 685a—703, 705—733e, 735—767e, 770a—771c, 773—776c, 778a—783h, 785a, 789a—790, 793a—841c, 845, 848, 849, 851, 853a—854c, 856, 857, 859a/b, 861, 863a/c, 865, 867, 868, 869b, 870a—946.

IV. Nahrungs- und Genußmittel

1—11c, 22, 23, 30, 31, 33a—37, 45a—59b, 61a—67i, 108a—124, 126a—127 (nicht vergällt), 128a (nur Einfuhr), 128b (nicht vergällt), 133a—136, 137 (nicht vergällt oder unter Überwachung zollfrei), 139, 140, 162a—165, 166b, 166e/f (nicht vergällt), 166h (nicht vergällt), 167 (nicht vergällt), 175—187, 190, 198—204b, 205a/b (nicht vergällt), 206, 207 (nicht vergällt), 208—220h, 280a (Einfuhr 280).

V. Lebende Tiere

100a—107b, 125a/b.

Außerdem: Gold und Silber

769a/b, 772a/c.

Siehe hierzu auch die Übersicht 10. »Der auswärtige Handel (Spezialhandel) mit den einzelnen Ländern im Jahre 1913 S. 259.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 16—457

Die Waren sind nach dem Zolltarife geordnet, außerdem aber zur Erleichterung des Auffindens im alphabetischen Sachverzeichnis am Schlusse dieses Buches enthalten. Unter den einzelnen Abschnitten und Unterabschnitten haben nachstehend nur Waren Aufnahme gefunden, die unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit einigen anderen zusammengefaßt sind und in der Ein- oder Ausfuhr im letzten Jahre einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind für die Ein- oder Ausfuhr dann angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 000 Mark betragen hat.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1. Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel				
A. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues				
Roggen				
Einfuhr	352 534	42 169	315 724	43 894
Rumänien	13 245	1 722	28 790	4 175
Rußland	304 397	35 919	268 870	37 104
Argentinien	12 943	1 683	3 147	441
V. St. v. Amer.	19 540	2 540	1 377	193
Ausfuhr	934 463	132 916	797 317	125 459
Belgien	87 446	13 123	59 650	9 638
Dänemark	179 287	23 217	152 515	23 172
Frankreich	47 509	6 385	30 125	4 615
Großbritannien	7 874	1 072	7 826	1 095
Italien	7 391	1 143	4 597	733
Niederlande	142 686	19 599	167 595	26 717
Norwegen	113 733	15 386	117 249	17 556
Österr.-Ungarn	5 582	930	33 208	6 221
Portugal	6 382	817	9 050	1 468
Rußland	230 978	36 205	113 960	18 439
Finland	20 462	2 868	10 561	1 607
Schweden	68 367	9 476	76 703	11 490
Schweiz	12 890	2 181	13 000	2 480

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Weizen				
Einfuhr	**2 545 959**	**417 303**	**2 297 422**	**395 846**
Bulgarien	1 328	223	10 786	1 931
Rumänien	94 540	16 072	272 084	47 615
Rußland	519 300	81 790	558 439	94 935
Serbien	6 624	1 086	35 717	5 893
Marokko	—	—	9 396	1 691
Br. Indien usw.	60 018	10 203	69 323	12 132
Argentinien	446 605	75 030	546 201	92 854
Canada	319 637	51 781	269 030	46 273
Chile	1 271	191	12 477	2 233
V. St. v. Amer.	1 005 408	164 887	446 512	78 139
Austral. Bund	87 593	15 416	59 272	10 669
Ausfuhr	**538 313**	**87 606**	**322 590**	**63 433**
Belgien	53 493	8 595	25 191	4 573
Dänemark	57 067	9 055	27 890	4 892
Frankreich	250 724	40 832	62 680	13 420
Großbritannien	18 302	2 975	13 933	2 752
Italien	26 306	3 990	108 045	21 939
Niederlande	61 741	9 639	22 307	3 615
Norwegen	4 584	696	2 885	525
Rußland	22 158	4 134	11 033	2 162
Schweden	10 285	1 497	19 140	3 402
Schweiz	24 339	4 669	22 685	4 737
Spanien	4 147	685	2 548	505
Malzgerste				
Einfuhr	**151 156**	**24 654**	**212 490**	**39 523**
Dänemark	17 310	2 770	22 620	4 072
Österr.-Ungarn	128 344	21 049	155 921	29 625
Rußland	4 420	663	25 305	4 302
Andere Gerste				
Einfuhr	**3 087 067**	**365 732**	**2 756 925**	**404 690**
Dänemark	10 472	1 361	16 337	2 500
Österr.-Ungarn	7 766	1 010	3 593	557
Rumänien	82 882	9 739	114 460	17 512
Rußland	2 761 323	325 836	2 144 313	313 070
Serbien	669	80	8 324	1 274
Marokko	3	0	61 669	9 250
Br. Indien usw.	7 953	1 074	277 154	41 019
Persien	7 638	993	60 757	8 810
Argentinien	13 340	1 768	7 607	1 126
Mexiko	60	7	34 794	5 393
V. St. v. Amer.	187 961	23 025	9 629	1 396
Ausfuhr [1]	**6 104**	**1 013**	**1 157**	**225**
Hafer				
Einfuhr	**505 022**	**60 427**	**665 935**	**91 693**
Rumänien	9 024	1 106	33 217	4 916
Rußland	271 976	32 637	376 881	52 764
Argentinien	162 721	19 120	165 487	21 183
Canada	2 148	266	6 988	1 013
V. St. v. Amer.	55 238	6 794	76 321	10 761
Ausfuhr	**661 653**	**93 111**	**385 208**	**61 951**
Belgien	60 350	8 418	25 948	4 112
Dänemark	62 770	8 471	61 897	10 397
Frankreich	128 619	17 896	6 564	966
Großbritannien	165 428	22 540	84 624	12 928
Niederlande	96 405	12 810	93 337	14 468
Österr.-Ungarn	6 523	1 126	6 495	1 270
Rußland	37 813	5 837	10 920	1 864
Schweden	33 683	4 344	37 938	5 869
Schweiz	58 467	9 745	46 525	8 266
Dt. Südwestafr.	3 041	570	3 665	678
Buchweizen				
Einfuhr	**27 141**	**3 803**	**29 489**	**3 897**
Rußland	26 172	3 664	28 881	3 812
Ausfuhr	**375**	**63**	**473**	**82**
Mais, Dari				
Einfuhr	**918 655**	**101 921**	**1 142 381**	**143 219**
Bulgarien	2 904	334	14 153	1 840
Rumänien	68 324	7 687	191 609	25 292
Rußland	90 969	10 007	240 916	31 319
Serbien	1 607	185	13 085	1 753
Türkei	61	7	7 606	1 027
Br. Südafrika	2 120	270	24 915	3 488
Br. Indien usw.	1 440	173	12 681	1 775
Argentinien	562 342	61 858	500 070	58 508
V. St. v. Amer.	171 601	19 305	124 573	16 444
Ausfuhr	**35**	**9**	**55**	**12**
Malz				
Einfuhr	**54 472**	**13 879**	**45 461**	**13 411**
Frankreich	2 296	574	2 313	682
Österr.-Ungarn	52 126	13 292	43 010	12 688
Ausfuhr [2]	**18 469**	**6 419**	**19 349**	**6 765**
Niederlande	3 002	978	3 233	1 024
Schweiz	7 328	2 456	8 804	3 042
Brasilien	2 721	1 052	2 611	998
Reis, unpoliert				
Einfuhr	**163 443**	**33 139**	**100 450**	**23 173**
Br. Indien usw.	154 354	30 871	87 258	19 633
Nied. Ind. usw.	3 214	964	5 733	1 777
Siam	3 341	702	4 422	973
Ausfuhr	**10**	**3**	**25**	**7**
Speisebohnen				
Einfuhr	**35 131**	**8 409**	**31 701**	**7 976**
Österr.-Ungarn	15 341	3 835	14 874	3 867
Rumänien	8 288	1 906	6 050	1 452
Rußland	6 249	1 469	5 717	1 429
Ausfuhr	**2 388**	**854**	**1 581**	**714**
Erbsen				
Einfuhr	**147 403**	**23 068**	**371 196**	**60 049**
Rumänien	5 876	999	4 965	993
Rußland	105 909	16 946	137 802	27 560
Br. Indien usw.	31 466	4 248	220 919	29 824
Ausfuhr	**7 640**	**2 688**	**9 173**	**4 144**
Frankreich	1 408	565	1 836	1 204
Großbritannien	1 535	665	1 927	1 010
Linsen				
Einfuhr	**29 453**	**5 765**	**32 000**	**8 383**
Rußland	29 150	5 684	30 671	7 974
Ausfuhr	**2 001**	**596**	**2 496**	**799**

[1] Gerste überhaupt. — [2] Auch Farb-, Karamel- usw. Malz.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Raps, Rübsen				
Einfuhr	153 427	38 789	125 684	32 958
Rumänien	21 213	5 462	10 378	2 854
Rußland	11 426	2 914	11 450	3 092
Br.Indien usw.	118 175	29 780	102 228	26 579
Ausfuhr	4 982	1 499	7 097	2 125
Dänemark	1 781	512	2 833	846
Mohn, Sonnenblumensamen				
Einfuhr	20 586	6 321	16 403	6 496
Rußland	8 575	1 629	5 867	2 406
Türkei	2 428	947	2 183	851
Br.Indien usw.	8 887	3 422	7 178	2 728
Ausfuhr [1]	139	70	131	83
Erdnüsse				
Einfuhr	98 085	28 162	69 870	18 782
Brit.Westafrika	23 874	7 401	4 619	1 293
Dt. Ostafrika	3 231	1 115	1 964	668
Frz. Westafrika	30 960	7 895	21 758	5 004
Port. Westafrika	5 019	1 154	2 792	614
Br.Indien usw.	21 505	6 021	25 820	7 230
China	9 883	3 360	6 995	2 099
Sesam				
Einfuhr	116 039	43 711	99 282	35 522
Br.Indien usw.	32 024	11 849	19 650	6 878
China	79 060	30 043	75 939	27 338
Leinsaat, Leinmehl				
Einfuhr	560 428	129 693	330 093	104 815
Niederlande	5 033	1 309	3 104	1 117
Rußland	40 575	9 129	74 754	21 679
Br.Indien usw.	69 287	16 629	69 802	24 431
Argentinien	429 664	98 823	173 273	54 581
Uruguay	6 860	1 578	3 989	1 236
Ausfuhr	4 232	1 167	5 399	1 713
Baumwollsamen				
Einfuhr	219 797	37 284	214 097	35 213
Egypten	207 838	35 333	192 070	31 691
V. St. v. Amer.	10 062	1 660	16 917	2 707
Ausfuhr [2]	810	146	1 802	358
Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse, Mowraſaat usw.				
Einfuhr	125 750	23 354	125 225	23 881
Br.Indien usw.	16 520	4 295	27 615	7 180
China	106 066	18 244	96 269	16 366
Palmkerne				
Einfuhr	235 921	103 996	261 408	99 327
Br. Westafrika	206 145	90 704	231 463	87 956
Kamerun	3 568	1 606	4 066	1 565
Togo	13 599	6 120	11 569	4 419
Fr. Westafrika	8 240	3 626	7 788	2 959
Liberia	1 952	878	2 411	904
Port. Westafrika	1 835	807	1 591	589

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kopra				
Einfuhr	196 598	121 929	183 258	96 019
Br.Indien usw.	53 392	33 637	37 728	20 373
Br. Malakka usw.	3 667	2 310	3 359	1 814
Ceylon	27 625	17 680	33 663	17 841
Nied. Ind. usw.	81 009	49 416	76 657	39 861
Philippinen usw.	12 905	7 743	12 018	6 009
Christmas und übr. Br.Austr.	4 014	2 488	6 183	3 154
Dt. Australien	7 324	4 541	7 209	3 677
Franz. Australien	1 349	836	1 481	755
Samoa	3 459	2 145	2 191	1 139
Ausfuhr	658	366	981	445
Rotkleeſaat				
Einfuhr	18 166	24 659	21 635	29 286
Frankreich	7 867	9 440	4 238	5 510
Großbritannien	726	1 161	171	240
Italien	2 172	2 607	5 499	7 148
Österr.-Ungarn	2 618	4 319	4 587	6 422
Rußland	4 334	6 501	6 680	9 352
Ausfuhr	5 192	7 873	7 269	10 991
Dänemark	490	826	845	1 393
Großbritannien	568	828	1 284	1 794
Österr.-Ungarn	1 251	1 812	312	350
Rußland	1 183	1 662	377	421
V. St. v. Amer.	1 014	1 635	3 558	5 631
Luzerneſaat				
Einfuhr	6 460	7 309	9 351	10 398
Frankreich	964	1 156	1 416	1 628
Italien	862	1 035	778	895
Rußland	3 977	4 375	6 111	6 722
Ausfuhr	5 154	5 216	5 731	6 380
V. St. v. Amer.	4 447	4 500	4 418	4 818
Serradella-, Weißkleeſaat und andere Kleeſaaten				
Einfuhr	15 159	14 004	15 756	15 400
Großbritannien	769	1 077	249	260
Österr.-Ungarn	1 374	2 749	2 248	4 939
Rußland	12 038	8 963	11 546	8 064
Ausfuhr	3 055	4 399	3 326	5 322
Großbritannien	789	1 341	973	1 579
V. St. v. Amer.	546	841	773	1 493
Raygras-, Timotheeſaat				
Einfuhr	9 077	6 061	9 210	5 638
Großbritannien	4 485	1 794	5 953	2 024
V. St. v. Amer.	2 606	2 866	1 721	2 238
Ausfuhr	1 250	805	1 083	1 017
Andere Grasſaat aller Art				
Einfuhr	9 224	9 220	7 869	8 615
Dänemark	1 125	1 238	572	858
Großbritannien	2 249	2 586	2 494	3 118
Niederlande	887	1 152	517	723
Rußland	1 625	2 113	932	1 398
V. St. v. Amer.	1 186	1 186	1 249	1 374
Ausfuhr	2 917	2 664	2 431	2 513

[1] Einſchl. Madia-, Kapok- usw. Samen, Erdnüsse, Sesam. — [2] Einſchl. Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse usw., Palmkerne.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Zuckerrübensamen				
Einfuhr	11 561	6 936	9 101	15 479
Österr.-Ungarn	946	568	1 645	2 796
Rußland	10 433	6 260	7 316	12 437
Ausfuhr	29 645	21 304	18 777	19 264
Belgien	1 793	1 350	1 348	1 509
Frankreich	3 690	2 749	3 007	3 220
Italien	759	568	660	650
Niederlande	1 136	853	829	856
Österr.-Ungarn	11 345	8 286	5 992	6 428
Rußland	1 870	1 147	1 210	1 294
Spanien	917	739	664	808
V. St. v. Amer.	5 856	4 036	3 758	3 156
Möhren-, Gemüsesamen, Dillsaat				
Einfuhr	1 667	5 405	1 452	6 254
Frankreich	805	2 817	521	2 606
Niederlande	555	1 665	610	2 441
Ausfuhr	1 534	2 910	1 005	2 497
Österr.-Ungarn	417	918	257	671
Rußland	286	590	194	570
Kartoffeln, frisch				
Einfuhr	382 050	24 871	822 310	60 713
Belgien	47 031	2 587	129 745	9 731
Gibr., M., Cyp.	7 204	1 008	9 138	1 690
Dänemark	168	10	18 940	1 515
Italien	46 906	6 567	35 734	5 717
Niederlande	195 212	9 760	352 296	22 899
Österr.-Ungarn	22 330	1 228	19 448	1 459
Rußland	59 952	3 297	221 097	14 371
Ausfuhr	332 473	17 563	125 424	7 760
Großbritannien	125 610	7 453	22 622	1 336
Niederlande	22 883	1 023	4 958	213
Österr.-Ungarn	66 028	2 759	25 754	1 500
Schweiz	64 883	3 042	43 762	2 476
Grünfutter, Heu, Spreu, Häcksel usw.				
Einfuhr	106 177	5 884	130 665	7 450
Frankreich	24 774	1 363	33 170	1 824
Niederlande	41 982	2 309	45 030	2 477
Österr.-Ungarn	21 880	1 247	29 216	1 870
Ausfuhr	22 169	1 393	12 480	772
Baumwolle, roh				
Einfuhr	477 945	607 124	506 981	579 791
Türkei	1 868	2 092	884	973
Egypten	40 555	72 998	40 907	69 542
Dtsch. Ostafrika	1 279	2 046	823	1 235
Br.-Indien usw.	57 520	58 671	38 385	39 153
China	3 282	4 102	1 813	1 994
Nied. Ind. usw.	1 911	2 388	322	354
Brasilien	1 002	1 502	280	392
V. St. v. Amer.	369 397	461 746	422 310	464 541
Ausfuhr	48 371	56 003	49 198	52 839
Belgien	988	1 136	1 153	1 293
Dänemark	710	844	986	1 058
Italien	2 778	3 074	3 244	3 663
Niederlande	3 755	4 111	3 845	4 109
Österr.-Ungarn	23 964	27 541	25 204	26 606
Portugal	731	868	829	913
Rußland	9 863	11 697	9 162	9 943
Finland	1 013	1 313	170	188
Schweden	1 080	1 291	1 206	1 323
Schweiz	2 780	3 167	2 125	2 311
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters)				
Einfuhr	43 183	21 160	35 413	15 936
Br.-Indien usw.	6 184	3 030	6 313	2 841
V. St. v. Amer.	33 346	16 339	26 994	12 147
Ausfuhr	4 212	2 813	4 347	2 641
Belgien	774	543	957	654
Österr.-Ungarn	1 811	1 117	2 014	1 191
Flachs				
Einfuhr	71 633	58 785	78 067	68 504
Belgien	354	666	777	1 393
Niederlande	921	700	1 237	1 033
Österr.-Ungarn	4 413	3 785	4 862	4 247
Rußland	65 746	53 426	70 997	61 591
Ausfuhr	36 184	19 119	33 029	20 246
Belgien	712	719	558	584
Frankreich	2 713	2 653	5 028	4 974
Italien	759	741	836	840
Österr.-Ungarn	28 381	12 593	23 393	10 725
V. St. v. Amer.	2 562	1 425	2 228	2 185
Hanf				
Einfuhr	48 651	35 567	41 276	32 398
Italien	15 846	13 967	14 988	14 233
Österr.-Ungarn	3 722	2 902	2 664	2 138
Rußland	27 862	17 728	22 871	15 398
Ausfuhr	7 903	5 950	9 338	7 054
Dänemark	847	676	792	617
Frankreich	999	770	1 525	1 105
Großbritannien	2 532	1 682	2 413	1 664
Flachswerg (Hede)				
Einfuhr	22 389	15 504	20 173	13 501
Belgien	3 184	2 388	3 535	2 474
Niederlande	2 445	1 834	2 596	1 921
Österr.-Ungarn	5 991	4 194	5 545	3 771
Rußland	9 919	6 447	7 827	4 853
Ausfuhr	7 322	5 131	6 203	4 296
Belgien	1 270	1 039	1 324	1 107
Großbritannien	615	524	716	610
Österr.-Ungarn	2 594	1 389	1 993	1 024
V. St. v. Amer.	1 176	1 075	800	678
Hanfwerg (Hede)				
Einfuhr	15 999	8 950	14 376	8 747
Italien	3 624	2 174	3 311	2 417
Österr.-Ungarn	5 552	3 331	4 697	2 865
Rußland	6 490	3 245	5 439	2 828
Ausfuhr	1 530	865	1 229	689
Jute und Jutewerg				
Einfuhr	162 063	93 997	158 995	74 728
Br.-Indien usw.	158 456	91 904	157 896	74 211
Ausfuhr	7 822	4 122	7 899	3 940
Rußland	6 396	3 479	5 036	2 709

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Fiber und sonstige Agavefasern				
Einfuhr [1]	12 199	6 100	8 197	3 689
Mexiko	11 452	5 726	7 887	3 549
Pflanzendaunen (Kapok)				
Einfuhr [1]	3 341	4 511	3 378	4 892
Br.-Indien usw.	664	796	1 082	1 569
Nied. Ind. usw.	2 071	2 899	1 915	2 777
Ramie, Manila-, Sisal-, indischer, neuseeländischer Hanf und sonstige pflanzliche Spinnstoffe				
Einfuhr	20 640	11 633	20 691	11 696
Dtsch. Ostafrika	2 919	1 899	2 301	1 210
Br.-Indien usw.	5 015	2 393	3 435	1 581
China	2 385	2 216	4 001	3 710
Nied. Ind. usw.	835	565	376	217
Philippin. usw.	4 003	2 404	5 389	2 857
Neu-Seeland	1 535	890	612	331
Ausfuhr [2]	4 777	2 564	4 216	2 302
Österr.-Ungarn	926	560	1 175	490
Tabakblätter, unbearbeitet				
Einfuhr	81 400	134 269	79 423	135 616
Griechenland	1 578	1 877	1 135	1 058
Österr.-Ungarn	759	577	972	689
Rußland	1 576	2 112	1 687	1 505
Türkei	8 178	19 626	7 296	20 250
China	702	639	674	642
Nied. Ind. usw.	38 322	77 793	36 400	79 048
Brasilien	9 255	12 124	9 651	11 801
Columbien	2 573	1 749	3 059	2 299
Cuba	1 435	3 386	1 438	2 592
Dom. Republik	7 364	4 566	6 790	4 985
Mexiko	371	828	491	1 093
V. St. v. Amer.	7 311	7 165	7 799	8 025
Ausfuhr	434	470	435	456
Hopfen und Hopfenmehl				
Einfuhr	2 516	8 943	5 350	14 214
Österr.-Ungarn	1 964	7 471	5 120	13 828
Ausfuhr	6 500	23 672	8 309	33 733
Belgien	1 373	4 431	1 654	5 681
Dänemark	180	535	299	1 116
Frankreich	1 066	3 832	933	4 618
Großbritannien	787	2 479	2 065	5 963
Niederlande	353	1 243	297	1 254
Schweden	135	624	199	863
Schweiz	313	1 355	310	1 341
Argentinien	199	914	153	1 223
Brasilien	171	728	220	1 138
V. St. v. Amer.	1 125	4 333	1 068	4 542
Blumenkohl				
Einfuhr	59 100	8 394	54 407	8 161
Frankreich	5 113	1 023	6 725	1 009
Italien	28 553	2 284	26 688	4 003
Niederlande	24 441	4 888	19 637	2 946
Ausfuhr	2 115	403	1 750	338
Zwiebeln				
Einfuhr	47 971	4 042	55 623	6 058
Niederlande	10 609	796	11 331	1 133
Österr.-Ungarn	11 098	888	10 348	1 035
Egypten	19 502	1 755	25 715	2 957
Ausfuhr	9 504	756	7 458	832
Bohnen				
Einfuhr	18 375	3 907	18 918	4 132
Frankreich	1 675	770	1 678	839
Italien	3 085	679	3 036	759
Niederlande	13 074	2 353	13 462	2 423
Ausfuhr	355	70	368	73
Gurken				
Einfuhr	81 356	9 117	88 146	8 644
Italien	13 751	1 100	9 325	793
Niederlande	52 233	6 268	51 166	5 116
Österr.-Ungarn	13 472	1 347	26 071	2 346
Ausfuhr	1 264	314	1 769	297
Salat, Spinat, Brüsseler Zichorie, Petersilie, Stangensellerie				
Einfuhr	25 968	9 135	28 604	10 011
Frankreich	8 272	5 790	8 328	2 915
Niederlande	15 877	2 858	18 104	6 336
Ausfuhr	2 929	427	2 827	426
Blumenzwiebeln				
Einfuhr	4 814	5 054	8 173	7 356
Niederlande	4 435	4 656	7 900	7 110
Ausfuhr	450	906	396	844
Blumen, Blüten, Blütenblätter und Knospen zu Binde- oder Zierzwecken, frisch				
Einfuhr	5 114	11 246	4 777	6 413
Frankreich	2 702	5 869	2 728	4 177
Italien	1 479	3 894	861	1 501
Niederlande	813	1 221	1 068	548
Ausfuhr	181	508	149	438
Weinbeeren, frisch				
Einfuhr	38 558	13 699	35 205	14 058
Frankreich	6 994	2 238	10 788	4 315
Italien	22 198	6 655	13 387	4 816
Portugal	1 115	446	1 860	744
Spanien	6 406	3 197	6 997	2 930
Ausfuhr	172	134	99	67
Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische				
Einfuhr	47 674	10 605	37 154	9 710
Frankreich	4 521	1 176	12 548	3 388
Italien	11 855	2 608	1 461	380
Österr.-Ungarn	6 215	1 554	1 933	638
Spanien	23 833	5 005	19 917	4 979
Ausfuhr	—	—	—	—
Haselnüsse, Haselnußkerne				
Einfuhr	10 877	7 341	8 923	6 088
Italien	5 695	3 702	3 455	2 246
Spanien	1 291	775	1 922	1 153
Türkei	3 385	2 539	3 010	2 348
Ausfuhr [3]	122	97	318	175

[1] Ausfuhr nachstehend unter Ramie, Manilahanf usw. mit nachgewiesen. — [2] Einschl. Fiber und sonstige Agavefasern sowie Pflanzendaunen. — [3] Einschl. der Wal-, Para- usw. Nüsse.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wal- und andere (z. B. Para-) Nüsse				
Einfuhr	9 056	6 220	8 176	5 893
Frankreich	4 601	3 313	3 790	2 956
Rumänien	2 163	1 189	1 291	671
Äpfel, frisch				
Einfuhr	440 047	45 969	197 333	26 283
Belgien	24 512	2 451	31 174	4 364
Frankreich	240 949	19 276	26 062	2 606
Italien	68 743	7 562	5 775	1 040
Niederlande	24 976	2 248	28 556	3 427
Österr.-Ungarn	62 616	7 514	35 618	3 740
Schweiz	1 689	169	48 458	3 877
Canada	1 583	633	3 622	1 159
V. St. v. Amer.	11 222	4 489	13 819	4 422
Australbund	2 988	1 494	3 295	1 483
Ausfuhr	2 810	564	1 580	347
Birnen, Quitten, frisch				
Einfuhr	38 414	8 375	58 642	9 468
Belgien	9 647	1 544	11 438	1 373
Italien	5 169	1 447	2 231	669
Niederlande	5 704	913	11 868	1 424
Österr.-Ungarn	15 997	3 839	28 382	5 109
Ausfuhr	2 395	820	2 467	899
Kirschen, Weichseln, frisch				
Einfuhr	8 287	4 558	9 743	4 384
Frankreich	428	236	3 234	1 455
Italien	4 102	2 256	3 101	1 396
Niederlande	2 674	1 470	2 629	1 183
Ausfuhr	355	204	1 364	566
Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw., frisch				
Einfuhr	15 768	5 323	19 736	6 583
Niederlande	4 408	793	4 308	862
Österr.-Ungarn	2 166	866	4 403	1 673
Finland	3 333	1 267	3 787	1 325
Schweden	3 776	1 586	5 129	1 949
Ausfuhr	2 043	1 011	1 929	944
Großbritannien	1 235	651	1 139	619
Äpfel und Birnen, getrocknet, gedarrt				
Einfuhr	14 748	9 504	13 572	9 709
V. St. v. Amer.	14 088	9 270	12 862	9 415
Ausfuhr [1]	2 876	1 676	1 456	1 015
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet, gedarrt				
Einfuhr	3 205	3 788	4 827	4 827
V. St. v. Amer.	3 161	3 736	4 632	4 632
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt				
Einfuhr	41 076	22 644	24 521	15 153
Frankreich	407	468	1 037	933
Österr.-Ungarn	7 520	3 174	4 702	2 351
Serbien	5 745	2 453	4 201	2 352
V. St. v. Amer.	27 058	16 370	14 247	9 332

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bananen				
Einfuhr	45 056	13 517	35 376	8 844
Spanien	22 573	6 772	20 787	5 197
Jamaica usw.	5 671	1 702	8 573	2 143
Columbien	12 255	3 676	2 366	592
Ausfuhr	567	274	491	229
Apfelsinen, Mandarinen				
Einfuhr	145 261	24 104	151 028	22 144
Italien	17 145	3 429	18 526	3 372
Spanien	126 398	20 224	130 879	18 323
Ausfuhr [2]	1 208	508	1 208	460
Zitronen				
Einfuhr	36 757	8 049	37 580	9 019
Italien	34 909	7 680	35 283	8 468
Feigen, getrocknet				
Einfuhr	9 029	3 891	8 609	3 792
Griechenland	2 392	731	2 222	694
Türkei	3 463	2 161	3 053	2 033
Korinthen				
Einfuhr	15 646	6 321	15 869	7 141
Griechenland	15 151	6 121	15 438	6 947
Ausfuhr [3]	35	49	47	48
Rosinen (außer Traubenrosinen)				
Einfuhr	18 133	10 096	18 259	10 969
Türkei	16 526	9 453	14 791	9 022
Mandeln, Mandelkerne, getrocknet				
Einfuhr	8 676	21 833	10 801	20 453
Frankreich	655	1 507	558	893
Italien	4 517	11 745	7 796	15 202
Spanien	1 402	3 854	540	999
Marokko	1 658	3 647	1 653	2 910
Ausfuhr [4]	37	108	32	64
Ananas, frisch, auch geschält oder ohne Zucker eingekocht				
Einfuhr	3 079	3 695	2 796	3 356
Portugal	2 405	2 886	2 204	2 644
Ausfuhr	36	58	39	68
Kokosnüsse; unreife usw. Pomeranzen				
Einfuhr	5 480	4 603	5 039	2 798
Ceylon	4 628	3 892	4 180	2 331
Ausfuhr [5]	72	62	138	88
Opium				
Einfuhr	163	5 444	87	4 253
Türkei	75	2 526	50	2 470
Persien	44	1 471	12	578
Ausfuhr	22	959	14	490

[1]) Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [2]) Auch Zitronen, Feigen, Datteln u. dgl., frisch. — [3]) Auch getrocknete Feigen und Rosinen. — [4]) Auch getrocknete Pomeranzen, Granaten usw. — [5]) Auch mit Meer- oder Salzwasser übergossene zerschnittene oder geschälte Zitronen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ
Kaffee, roh				
Einfuhr	168 250	219 575	170 867	252 602
Dtsch. Ostafrika	400	623	344	568
Br. Indien usw.	2 899	4 464	2 201	3 632
Nied. Ind. usw.	5 852	8 310	5 131	8 210
Brasilien	115 949	141 458	127 299	183 311
Columbien	2 793	4 022	1 875	2 926
Costarica	2 963	4 889	2 267	3 899
Guatemala	21 536	32 735	18 361	29 378
Mexiko	4 143	6 380	2 861	4 635
Nicaragua	730	1 051	631	959
Salvador	3 010	4 455	2 067	3 204
Venezuela	5 694	7 972	4 934	7 450
Ausfuhr	268	171	167	201
Kakaobohnen, roh				
Einfuhr	52 878	67 102	55 085	63 589
Br. Westafrika	16 593	19 580	15 722	16 508
Kamerun	1 481	1 910	880	1 011
Port. Westafr.	11 455	14 204	13 807	15 740
Ceylon	467	673	557	746
Nied. Ind. usw.	573	870	604	906
Brasilien	6 308	8 074	8 107	9 404
Br. Westind. usw.	1 729	2 386	1 967	2 636
Dom. Republik	3 212	3 854	1 980	2 138
Ecuador	7 132	9 700	8 251	9 819
Venezuela	1 840	2 943	2 231	3 458
Samoa-Inseln	684	1 053	335	472
Ausfuhr	363	45	260	33
Tee				
Einfuhr	4 290	8 042	4 138	7 829
Br. Indien usw.	591	1 300	552	1 160
Ceylon	456	980	404	829
China	2 288	3 959	2 404	4 444
Nied. Ind. usw.	739	1 368	580	987
Ausfuhr	9	39	11	39
Pfeffer[1]				
Einfuhr	5 281	6 389	4 782	5 869
Br. Indien usw.	1 590	1 924	1 341	1 645
Br. Malakka usw.	1 640	1 984	1 629	1 999
Nied. Ind. usw.	1 914	2 316	1 692	2 080
Piassava-, Wurzelfasern, Besenginster u. dgl.				
Einfuhr	6 787	4 948	7 638	4 943
Liberia	2 962	1 244	3 771	1 584
Br. Indien usw.	1 342	725	1 647	807
Mexiko	1 491	2 236	1 305	1 827
Ausfuhr	2 459	2 040	2 091	1 755
Stuhlrohr, roh und Abfälle davon				
Einfuhr	24 071	8 731	22 214	7 515
Br. Malakka usw.	12 330	5 425	10 531	4 634
Nied. Ind. usw.	11 544	3 233	11 042	2 650
Ausfuhr	5 515	2 147	5 533	1 901
Österr.-Ungarn	1 898	804	1 750	700
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt				
Einfuhr	20 299	10 150	16 573	8 949
Österr.-Ungarn	1 379	690	1 231	665
Columbien	6 027	3 013	6 827	3 686
Ecuador	9 792	4 896	5 199	2 807
Ausfuhr	7 606	4 157	6 783	3 543
Italien	2 777	1 689	2 899	1 615
Österr.-Ungarn	2 401	1 199	2 029	1 011
Beeren, Blätter, Kräuter u. dgl. zum Gewerbegebrauche				
Einfuhr	12 576	4 138	13 027	3 555
Ausfuhr	1 525	945	2 584	888
Chinarinde				
Einfuhr	3 262	3 262	3 748	2 886
Nied. Ind. usw.	2 780	2 780	3 343	2 574
Ausfuhr	146	196	131	171
Tamarinden; Sennesblätter; Beeren, Blätter, Blüten usw., zum Heilgebrauche; Insektenpulver				
Einfuhr	12 357	12 975	10 538	11 591
Österr.-Ungarn	1 404	1 474	1 418	1 560
Rußland	947	994	1 001	1 101
Br. Indien usw.	2 441	2 563	1 980	2 178
Nied. Ind. usw.	2 642	2 774	1 554	1 709
Venezuela	636	668	590	649
Ausfuhr	3 320	5 068	2 934	4 434
Rußland	534	974	447	739
V. St. v. Amer.	550	951	452	798
B. Erzeugnisse der Forstwirtschaft				
Eichenholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet				
Einfuhr	134 714	9 161	179 049	12 175
Österr.-Ungarn	40 708	2 768	48 375	3 289
Rußland	86 408	5 876	112 620	7 658
Ausfuhr	16 100	957	10 458	577
Nußbaum-, Buchen- und anderes hartes Holz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet				
Einfuhr	128 126	9 205	126 436	8 957
Frankreich	12 244	1 836	14 541	2 182
Österr.-Ungarn	41 133	1 706	39 253	1 605
Rußland	26 793	1 475	37 496	2 065
Schweiz	6 403	580	5 424	539
V. St. v. Amer.	35 375	2 849	25 369	2 053
Ausfuhr[2]	30 979	1 126	25 488	890
Weiches Laubholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet				
Einfuhr	278 407	14 857	264 198	13 337
Rußland	152 728	7 026	179 386	8 072
Frz. Westafrika	69 082	3 972	41 914	2 410
V. St. v. Amer.	33 825	2 537	26 093	1 957
Ausfuhr[2]	5 247	160	5 362	165
Nadelholz, unbearbeitet oder nur quer bearbeitet				
Einfuhr	2 847 201	96 961	2 837 969	96 707
Österr.-Ungarn	1 143 768	38 888	1 141 393	38 807
Rußland	1 692 963	57 561	1 683 789	57 249
Ausfuhr	165 795	5 841	156 219	5 443
Frankreich	20 914	766	16 089	559
Niederlande	68 821	2 591	68 277	2 465
Schweiz	21 850	845	36 566	1 362

[1]) Ausfuhr nicht besonders nachgewiesen. — [2]) Einschl. des längs beschlagenen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Grubenholz				
Einfuhr	237 765	6 441	271 253	7 077
Österr.-Ungarn	159 014	4 293	158 537	4 122
Rußland	74 887	2 022	107 883	2 805
Hartes Holz, längs beschlagen usw.				
Einfuhr	54 302	6 135	47 271	5 689
Rußland	14 328	1 245	11 737	1 026
Japan	19 206	1 624	13 877	1 205
V. St. v. Amer.	15 378	2 689	16 388	2 858
Ausfuhr [1]	4 871	508	3 433	315
Nadelholz, längs beschlagen usw.				
Einfuhr	273 820	14 176	307 528	15 651
Österr.-Ungarn	24 225	1 236	35 570	1 779
Rußland	119 256	6 082	147 502	7 375
Finland	52 319	2 721	50 664	2 584
Schweden	68 100	3 473	64 530	3 291
Ausfuhr	10 468	750	3 038	236
Telegraphenstangen aus Holz				
Ausfuhr	45 413	3 641	35 581	3 022
Frankreich	16 806	1 278	13 896	1 177
Italien	11 603	914	10 446	892
Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	68 356	8 886	89 786	12 121
Österr.-Ungarn	22 287	2 897	32 087	4 332
Rußland	13 432	1 746	17 947	2 423
V. St. v. Amer.	26 490	3 444	34 311	4 632
Ausfuhr	14 862	2 285	11 506	1 807
Nußbaum-, Buchen- u. and. hartes Holz, längs gesägt usw.				
Einfuhr	24 622	3 227	31 240	3 959
Österr.-Ungarn	10 075	844	12 624	1 051
V. St. v. Amer.	7 579	1 412	10 169	1 898
Ausfuhr	12 182	2 024	11 720	1 950
Österr.-Ungarn	1 868	744	1 348	293
Weiches Laubholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	66 646	6 456	81 234	7 807
Rußland	47 389	4 265	63 983	5 759
V. St. v. Amer.	13 427	1 611	12 265	1 533
Ausfuhr	2 897	619	2 799	618
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	1 755 779	135 291	1 936 193	151 204
Niederlande	22 328	2 344	20 842	2 293
Norwegen	15 669	1 222	19 620	1 472
Österr.-Ungarn	231 699	15 292	220 657	14 563
Rumänien	27 947	1 817	39 841	2 630
Rußland	412 774	28 894	518 240	36 277
Finland	369 702	26 988	248 671	17 407
Schweden	397 412	30 998	482 197	36 165
V. St. v. Amer.	274 597	27 460	380 909	39 996
Ausfuhr	77 966	7 159	66 638	5 742
Dänemark	5 238	550	7 235	618
Frankreich	12 214	964	7 309	643
Großbritannien	24 253	2 255	15 452	1 319
Österr.-Ungarn	8 635	727	8 873	745
Schweiz	8 384	637	13 971	1 032
Zedernholz				
Einfuhr	22 621	5 936	23 738	6 638
Cuba	5 413	758	8 060	1 330
V. St. v. Amer.	7 795	3 719	7 566	3 895
Ausfuhr	573	207	629	227
Nutzholz von Buchsbaum, Mahagoni, Polisander, Eben-, Tiek-, Pockholz				
Einfuhr	37 003	7 307	39 540	7 459
Br. Westafrika	7 184	1 078	9 705	1 422
Br. Indien usw.	7 849	2 382	8 070	2 315
Nied. Ind. usw.	5 749	1 163	5 068	959
Ausfuhr	3 692	971	4 013	1 055
Eisenbahnschwellen aus Holz				
Einfuhr	233 054	10 609	201 656	8 568
Österr.-Ungarn	71 061	3 213	39 401	1 662
Rußland	161 113	7 352	161 561	6 873
Ausfuhr	77 333	5 168	59 451	3 777
Belgien	22 451	1 434	10 347	728
Großbritannien	28 528	1 966	12 494	737
Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt				
Einfuhr	43 817	8 325	41 319	7 851
Österr.-Ungarn	6 779	1 288	9 986	1 897
Rußland	20 408	3 878	17 111	3 251
V. St. v. Amer.	16 186	3 075	13 813	2 625
Ausfuhr	2 170	461	2 605	591
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff				
Einfuhr	1 284 873	39 831	1 112 707	32 268
Österr.-Ungarn	260 306	8 069	256 245	7 431
Rußland	1 021 777	31 675	856 347	24 834
Ausfuhr	66 880	1 606	44 036	1 056
Schweiz	29 077	632	29 287	710
Korkholz, unbearbeitet; Zierkorkholz				
Einfuhr	20 336	10 575	20 688	11 378
Portugal	12 245	6 367	13 219	7 271
Spanien	1 061	552	1 366	751
Algerien	6 046	3 144	5 497	3 023
Ausfuhr [2]	1 078	461	1 460	576
Maletto-, Mimosa-, Mangrove- und andere Gerbrinden (außer Eichen- und Nadelholzrinden)				
Einfuhr	43 336	6 717	40 302	6 247
Br. Südafrika	30 464	4 722	22 362	3 466
Madagaskar	5 039	781	8 473	1 313
Ausfuhr	3 595	572	2 654	419
Quebracho- und anderes Gerbholz in Blöcken				
Einfuhr	112 284	9 656	103 295	9 038
Argentinien	112 284	9 656	103 295	9 038
Ausfuhr	—	—	2	1
Gerbstoffe (außer Gerbholzrinden); Katechu; Kino				
Einfuhr	43 969	11 295	37 022	9 808
Türkei	16 360	3 482	7 862	2 319
Br. Indien usw.	13 738	2 729	11 254	1 940
China	1 836	2 182	1 132	1 215
Venezuela	5 102	1 020	5 062	1 013
Ausfuhr	1 162	469	1 241	493

[1] Nur Eichenholz. — [2] Auch Korkabfälle.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Terpentinharze (Fichtenharze)				
Einfuhr	**96 265**	**24 066**	**113 481**	**34 044**
Frankreich ...	16 896	4 224	21 953	6 586
V. St. v. Amer.	77 010	19 253	88 302	26 491
Ausfuhr	**25 803**	**7 010**	**17 060**	**4 880**
Österr.-Ungarn	7 884	1 961	5 361	1 619
Rußland	6 848	1 819	5 052	1 244
Kauri- und andere Kopale				
Einfuhr	**5 357**	**5 357**	**5 937**	**4 749**
Br. Indien usw.	609	609	737	590
Nied. Ind. usw.	1 962	1 962	2 520	2 016
Neu-Seeland ..	1 051	1 051	905	724
Ausfuhr	**863**	**811**	**793**	**781**
Andere Hartharze, Weich-, Gummiharze				
Einfuhr	**4 737**	**5 350**	**4 519**	**2 260**
Nied. Ind. usw.	1 084	2 385	953	476
Ausfuhr	**1 183**	**1 777**	**1 226**	**1 700**
Schellack				
Einfuhr	**3 950**	**6 912**	**5 585**	**8 378**
Br. Indien usw.	3 743	6 550	5 224	7 836
Ausfuhr	**1 364**	**2 186**	**1 241**	**1 832**
Österr.-Ungarn	343	492	369	528
Akazien-, Acajou-, Kirsch-, Kutera-, Vassoragummi				
Einfuhr	**6 185**	**3 864**	**6 644**	**4 258**
Egypten	3 727	2 683	3 858	2 700
Br. Indien usw.	1 471	662	1 540	847
Ausfuhr	**2 414**	**2 122**	**2 699**	**2 484**
Rußland	728	559	905	766
Kautschuk, roh oder gereinigt				
Einfuhr	**20 497**	**125 939**	**20 586**	**162 681**
Großbritannien	497	3 232	266	2 128
Brit. Ostafrika	114	648	123	919
Brit Westafrika	243	1 094	375	2 064
Dtsch. Ostafrika	1 095	5 476	856	7 279
Kamerun	1 637	7 366	2 044	14 304
Frz. Westafrika	313	1 407	407	3 052
Madagaskar ..	118	473	270	1 512
Belg. Kongo ..	1 702	8 508	1 791	13 612
Port. Ostafrika	115	517	212	1 323
Br. Indien usw.	4 268	29 875	2 127	14 890
Br. Malakka usw.	689	4 821	603	6 025
Ceylon	1 125	7 874	642	6 415
Nied. Ind. usw.	1 037	4 668	961	6 248
Bolivien	188	1 315	112	1 066
Brasilien	5 556	38 891	6 701	61 646
Ecuador	62	278	125	1 002
Mexiko	510	2 296	1 751	9 806
Peru	360	2 517	311	2 802
Venezuela	92	549	160	1 363
Ausfuhr	**3 972**	**21 439**	**4 943**	**36 749**
Belgien	116	603	164	1 287
Frankreich	180	913	188	1 334
Großbritannien	318	1 735	392	2 932
Österr.-Ungarn	546	3 184	532	3 821
Rußland	532	2 720	660	4 743
V. St. v. Amer.	2 002	10 697	2 671	20 397
Guttapercha, roh oder gereinigt				
Einfuhr	**2 189**	**11 182**	**2 407**	**11 877**
Br. Indien usw.	494	1 875	711	2 558
Br. Malakka usw.	576	1 960	686	2 471
Nied. Ind. usw.	903	6 320	871	6 099
Ausfuhr	**264**	**917**	**291**	**902**
Balata, roh oder gereinigt				
Einfuhr	**1 094**	**5 800**	**765**	**4 286**
Venezuela	939	4 975	624	3 495
Ausfuhr	**366**	**1 741**	**222**	**1 200**
Kautschuk-, Guttapercha- und Balataabfälle				
Einfuhr	**4 581**	**3 206**	**6 460**	**5 168**
Großbritannien	1 128	789	1 841	1 473
Österr.-Ungarn	758	531	825	660
Ausfuhr	**5 132**	**3 594**	**6 034**	**4 262**
Großbritannien	2 694	1 662	2 840	1 792
V. St. v. Amer.	1 374	909	1 917	1 429

C. Tiere und tierische Erzeugnisse

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Arbeitspferde, leichte: Stuten				
Einfuhr	**17 252**	**10 517**	**14 510**	**7 645**
Niederlande ..	5 062	3 847	4 449	3 025
Rußland	9 959	4 780	8 583	3 519
Ausfuhr	**269**	**99**	**256**	**120**
Dergleichen: Hengste, Wallache				
Einfuhr	**42 029**	**23 640**	**37 210**	**17 731**
Niederlande ..	8 017	6 413	6 867	4 670
Rußland	31 292	15 020	28 493	11 682
Ausfuhr	**204**	**114**	**321**	**169**
Arbeitspferde, schwere: Stuten				
Einfuhr	**22 828**	**25 693**	**22 227**	**24 361**
Belgien	9 245	11 741	8 660	10 825
Dänemark	7 485	7 485	7 472	7 098
Frankreich	4 325	4 844	4 327	4 760
Österr.-Ungarn	724	652	752	729
Ausfuhr	**130**	**107**	**208**	**162**
Dergleichen: Hengste, Wallache				
Einfuhr	**31 164**	**35 576**	**30 780**	**34 034**
Belgien	12 043	16 258	10 712	14 461
Dänemark	14 663	14 663	15 599	14 819
Frankreich	1 221	1 367	1 279	1 471
Niederlande ..	920	1 012	897	897
Österr.-Ungarn	1 355	1 423	1 406	1 617
Ausfuhr	**222**	**162**	**218**	**181**
Kutsch-, Reit-, Rennpferde				
Einfuhr	**8 178**	**11 838**	**5 573**	**9 187**
Belgien	1 180	1 534	884	1 194
Dänemark ...	1 239	1 239	124	167
Großbritannien	2 460	5 166	1 952	4 295
Österr.-Ungarn	2 582	2 840	1 910	2 483
Ausfuhr	**870**	**1 034**	**963**	**1 104**
Schweiz	410	466	565	620

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß				
Einfuhr	16 387	4 759	16 578	4 329
Rußland	15 738	4 564	15 814	4 112
Ausfuhr	17	4	18	5
Jungvieh von 6 Wochen bis zu 1½ Jahren				
Einfuhr	24 414	6 490	16 428	3 570
Dänemark	14 032	3 859	9 990	1 998
Österr.-Ungarn	7 477	1 879	3 909	975
Ausfuhr	147	53	451	178
Männliches Jungvieh von über 1½ bis zu 2½ Jahren				
Einfuhr	45 536	14 486	33 864	10 427
Dänemark	34 865	11 157	28 275	8 482
Österr.-Ungarn	8 718	2 692	3 023	1 058
Ausfuhr	99	76	29	10
Weibliches Jungvieh von über 1½ bis zu 2½ Jahren				
Einfuhr	18 435	4 983	18 091	5 035
Dänemark	9 859	2 958	9 652	2 413
Österr.-Ungarn	7 101	1 575	5 762	1 814
Ausfuhr	313	179	204	102
Kühe				
Einfuhr	112 680	30 309	85 721	23 640
Dänemark	86 564	21 641	65 926	16 481
Österr.-Ungarn	15 192	5 014	8 040	3 195
Schweden	6 444	2 062	5 254	1 629
Schweiz	3 264	1 180	2 735	1 085
Ausfuhr	480	272	1 361	697
Bullen (Stiere)				
Einfuhr	12 966	5 846	6 897	3 141
Dänemark	8 130	3 252	4 508	1 803
Österr.-Ungarn	1 898	958	140	78
Schweden	1 629	814	1 267	634
Ausfuhr	205	205	156	143
Ochsen				
Einfuhr	38 145	24 453	39 374	27 173
Dänemark	3 435	1 649	2 230	1 070
Niederlande	2 486	1 591	2 604	1 667
Österr.-Ungarn	27 892	18 811	30 774	22 351
Schweden	4 117	2 264	3 682	2 025
Ausfuhr	15	9	16	9
Schweine (außer Spanferkeln)				
Einfuhr	147 203	24 981	133 291	23 298
Rußland	145 886	24 801	132 511	23 189
Ausfuhr	792	114	6 132	613
Schweiz	22	6	5 700	562
Gänse				
Einfuhr	8 587 268	36 370	8 606 622	35 567
Italien	150 281	707	120 882	556
Österr.-Ungarn	917 913	3 993	954 844	4 058
Rußland	7 387 454	31 027	7 433 484	30 478
Ausfuhr	18 396	65	18 482	64

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Hühner aller Art				
Einfuhr	10 663	15 462	10 481	15 195
Italien	895	1 298	870	1 261
Niederlande	3 188	4 942	3 089	4 789
Österr.-Ungarn	2 778	3 889	2 769	3 877
Rußland	3 643	5 100	3 628	5 080
Ausfuhr [1]	94	263	114	274
Enten				
Einfuhr	2 114	3 509	2 201	3 631
Österr.-Ungarn	617	1 025	657	1 084
Rußland	1 139	1 891	1 169	1 930
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch, auch einfach zubereitet				
Einfuhr	30 276	36 304	35 886	41 141
Dänemark	12 349	13 584	21 142	23 256
Frankreich	3 053	4 579	993	1 489
Niederlande	9 318	11 181	7 909	9 491
Rußland	2 694	3 314	1 271	1 271
Schweden	1 554	1 865	4 080	4 896
Ausfuhr	101	142	125	164
Schweinefleisch, frisch, auch einfach zubereitet				
Einfuhr	21 119	24 109	17 899	20 306
Dänemark	4 991	5 491	5 962	6 669
Niederlande	8 621	10 321	6 646	7 974
Rußland	5 453	5 989	3 424	3 587
Schweden	1 073	1 180	945	1 062
Ausfuhr	82	145	110	187
Schweineschinken, gepökelt, geräuchert				
Einfuhr	563	927	1 449	2 562
Österr.-Ungarn	224	393	1 234	2 221
Ausfuhr	1 292	3 122	1 337	3 083
Frankreich	811	1 929	831	1 872
Federvieh, geschlachtet, zerlegt, zubereitet				
Einfuhr	8 589	12 884	9 068	13 601
Belgien	575	863	649	974
Frankreich	643	964	679	1 018
Österr.-Ungarn	2 213	3 320	2 359	3 539
Rußland	4 641	6 961	4 878	7 317
Ausfuhr [2]	265	828	232	744
Fleischextrakt, Fleischbrüh-, Suppentafeln, Fleischpepton				
Einfuhr	1 197	12 314	1 173	10 818
Uruguay	1 030	10 810	939	8 921
Ausfuhr	1 643	2 542	1 257	2 529
Österr.-Ungarn	300	582	509	755
Süßwasserfische, frisch, auch gefroren				
Einfuhr	9 106	13 910	9 006	13 081
Dänemark	1 468	2 739	1 286	2 348
Niederlande	1 663	2 800	1 828	2 813
Norwegen	254	503	247	520
Österr.-Ungarn	1 617	2 439	1 522	1 995
Rußland	1 880	2 437	2 075	2 565
V. St. v. Amer.	980	1 146	972	1 283
Ausfuhr	2 767	2 707	3 017	2 756
Rußland	2 004	1 235	2 362	1 516

[1]) Auch Enten und sonstiges Federvieh. — [2]) Einschl. der Gänsebrüste, -keulen, -lebern.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Heringe, Breitlinge, Sprotten, frisch				
Einfuhr	**129 849**	**22 430**	**133 154**	**23 327**
Dänemark	12 358	2 101	14 486	2 897
Großbritannien	49 601	9 920	42 471	9 344
Norwegen	37 197	5 580	30 196	4 227
Schweden	28 603	4 576	43 931	6 590
Ausfuhr	**10 753**	**2 385**	**8 588**	**1 875**
Österr.-Ungarn	10 078	2 263	7 517	1 668
Schellfische, Kabeljaus und andere Salzwasserfische, frisch, auch gefroren				
Einfuhr	**38 240**	**23 541**	**40 812**	**22 764**
Belgien	1 200	1 500	1 297	1 400
Dänemark	16 549	9 764	16 566	8 449
Großbritannien	3 685	3 169	4 083	3 838
Niederlande	11 388	6 036	13 028	5 863
Norwegen	3 707	1 742	3 937	1 575
Schweden	1 468	969	1 496	942
Ausfuhr	**6 158**	**4 145**	**5 852**	**4 032**
Österr.-Ungarn	3 031	1 940	3 119	2 128
Schweiz	1 407	1 252	1 428	1 035
Heringe, gesalzen				
	Faß		Faß	
Einfuhr	**1 298 119**	**51 548**	**1 204 953**	**43 938**
Großbritannien	662 903	28 505	633 871	25 355
Niederlande	468 333	17 328	400 038	14 001
Norwegen	156 534	5 479	160 729	4 340
Ausfuhr	**5 521**	**203**	**3 879**	**134**
Lachs, gesalzen				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**5 576**	**8 936**	**4 608**	**7 603**
V. St. v. Amer.	5 302	8 536	4 296	7 088
Ausfuhr	**84**	**221**	**77**	**212**
Andere Fische, einfach zubereitet; Fischmehl, -wurst, -milch; Fische, zum feineren Tafelgenusse zubereitet				
Einfuhr	**8 257**	**5 574**	**8 968**	**6 268**
Niederlande	3 767	2 994	4 747	4 100
Norwegen	2 454	1 585	1 687	1 029
Ausfuhr	**4 761**	**3 221**	**2 947**	**1 965**
Österr.-Ungarn	992	739	873	620
Portugal	2 249	1 416	1 066	653
Kaviar und Kaviarersatzstoffe (Fischrogen)				
Einfuhr	**333**	**9 750**	**375**	**9 351**
Rußland	332	9 735	373	9 333
Ausfuhr [1])	**405**	**299**	**407**	**350**
Hummer, Langusten, auch in Dosen				
Einfuhr	**1 301**	**5 462**	**1 318**	**5 441**
Dänemark	133	629	272	1 279
Norwegen	274	1 300	268	1 261
Canada	184	699	164	585
Neufundland	402	1 529	420	1 495
Ausfuhr	**6**	**18**	**2**	**8**

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Hirsche, Hunde, Vögel und andere lebende Tiere				
Einfuhr	**591**	**3 784**	**481**	**3 080**
Österr.-Ungarn	270	1 731	245	1 565
Ausfuhr	**410**	**3 254**	**352**	**3 206**
Österr.-Ungarn	95	564	104	686
V. St. v. Amer.	42	1 073	41	1 180
Schweineschmalz				
Einfuhr	**107 387**	**118 907**	**106 122**	**111 168**
Dänemark	3 437	3 805	3 431	3 564
Niederlande	1 600	1 705	1 237	1 306
Serbien	940	940	920	828
V. St. v. Amer.	101 182	112 230	100 401	105 355
Ausfuhr [2])	**17**	**24**	**66**	**71**
Oleomargarin				
Einfuhr	**26 428**	**27 569**	**24 555**	**29 742**
Frankreich	3 662	3 589	1 679	1 679
Großbritannien	1 473	1 440	1 063	1 126
Argentinien	1 249	1 124	900	855
V. St. v. Amer.	19 633	21 007	20 635	25 794
Premier jus				
Einfuhr	**20 331**	**21 551**	**19 645**	**20 627**
Frankreich	1 404	1 488	901	946
Großbritannien	1 120	1 187	1 324	1 390
Argentinien	7 215	7 648	4 462	4 685
V. St. v. Amer.	8 600	9 116	11 025	11 576
Ausfuhr [3])	**1**	**1**	**2**	**3**
Talg von Rindern und Schafen; Preßtalg				
Einfuhr	**26 824**	**18 240**	**21 429**	**16 072**
Frankreich	2 923	1 988	1 852	1 389
Großbritannien	3 360	2 285	2 081	1 561
Argentinien	6 444	4 382	6 414	4 811
V. St. v. Amer.	3 550	2 414	3 122	2 342
Austral. Bund.	8 592	5 842	6 023	4 517
Ausfuhr	**254**	**197**	**301**	**210**
Knochenfett; Abfallfette, Stearinteer				
Einfuhr	**4 322**	**2 247**	**2 740**	**1 425**
Ausfuhr	**8 003**	**3 038**	**9 237**	**3 740**
Österr.-Ungarn	2 862	1 406	4 075	2 022
V. St. v. Amer.	3 701	957	3 460	878
Tran, Speck, Fett von Fischen, Robben, Walfischen				
Einfuhr	**51 078**	**24 413**	**37 476**	**18 066**
Großbritannien	4 220	1 990	9 447	4 450
Norwegen	31 317	15 369	17 716	8 769
Japan	5 007	2 268	2 998	1 129
Argentinien	1 860	874	1 644	773
Neufundland	1 710	770	1 250	882
Spitzbergen usw.	2 339	1 029	515	230
Ausfuhr	**3 115**	**2 235**	**276**	**185**
Milch, frisch, entkeimt, peptonisiert; Magermilch				
Einfuhr	**32 810**	**4 618**	**43 027**	**6 306**
Dänemark	1 987	258	11 891	1 546
Frankreich	5 374	806	5 445	817
Österr.-Ungarn	5 081	701	4 536	703
Schweiz	16 210	2 432	14 252	2 280
Ausfuhr	**12 450**	**1 550**	**11 763**	**1 749**
Österr.-Ungarn	11 573	1 398	10 820	1 586

[1]) Besonders Fischrogen. — [2]) Auch Oleomargarin, Gänseschmalz, Rindsmark usw. — [3]) Auch rohes Schweine- und Gänsefett, Schweineflomen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Rahm, frisch, entkeimt, peptonisiert				
Einfuhr	**44 375**	**34 345**	**41 950**	**32 725**
Dänemark	35 076	28 061	34 968	27 975
Rußland	2 252	1 351	2 730	1 775
Schweden	6 998	4 899	4 142	2 899
Ausfuhr	**25**	**33**	**46**	**52**
Milchbutter, Butterschmalz				
Einfuhr	**54 239**	**118 704**	**55 553**	**126 345**
Dänemark	2 155	5 085	5 498	13 525
Niederlande	18 455	42 446	18 231	44 484
Österr.-Ungarn	954	2 004	1 420	3 124
Rußland	29 922	62 836	25 763	54 103
Finland	2 165	4 980	3 549	8 518
Schweden	313	731	748	1 796
Ausfuhr	**273**	**658**	**219**	**559**
Hartkäse, außer Margarinekäse				
Einfuhr	**24 259**	**34 774**	**19 499**	**27 596**
Italien	741	1 378	639	1 132
Niederlande	16 923	21 661	13 980	17 196
Schweiz	6 334	11 338	4 603	8 838
Ausfuhr	**129**	**176**	**51**	**80**
Weichkäse, außer Margarinekäse				
Einfuhr	**2 006**	**3 266**	**1 946**	**3 307**
Frankreich	1 494	2 614	1 472	2 678
Ausfuhr	**598**	**651**	**772**	**818**
Eier von Federvieh und Federwild				
Einfuhr	**166 751**	**188 185**	**164 753**	**187 465**
Bulgarien	3 574	3 859	6 677	7 344
Dänemark	1 235	1 519	1 050	1 281
Italien	5 483	7 128	5 515	7 169
Niederlande	8 433	9 530	7 276	8 367
Österr.-Ungarn	67 196	76 469	72 582	83 469
Rumänien	5 343	5 770	3 957	4 352
Rußland	72 238	80 329	61 152	68 490
Serbien	1 272	1 374	2 655	2 920
Türkei	1 110	1 198	2 865	2 865
Ausfuhr	**485**	**588**	**406**	**489**
Eigelb; eingeschlagene Eier				
Einfuhr	**5 713**	**5 885**	**5 394**	**5 663**
China	5 226	5 382	4 969	5 217
Ausfuhr	**1 914**	**1 663**	**1 588**	**1 334**
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig				
Einfuhr	**2 954**	**8 932**	**2 999**	**8 355**
Portugal	263	790	386	1 081
Abessinien	467	1 423	356	1 014
Dtsch. Ostafrika	263	790	284	795
Madagaskar	178	524	227	612
Br. Indien usw.	201	583	201	523
Ausfuhr	**1 089**	**3 341**	**1 453**	**4 294**
Rußland	1 053	3 268	1 421	4 220
Merinowolle, im Schweiße				
Einfuhr	**105 861**	**211 489**	**114 996**	**209 785**
Spanien	482	626	417	501
Brit. Südafrika	25 196	45 353	23 868	42 247
Argentinien	12 342	22 832	12 824	21 801
Uruguay	5 814	12 500	10 085	19 162
Austral. Bund	61 446	129 037	66 281	123 282
Neu-Seeland	186	391	797	1 482
Ausfuhr	**3 702**	**7 488**	**2 615**	**4 540**
Belgien	467	947	432	769
Frankreich	648	1 270	365	697
Österr.-Ungarn	1 159	2 716	805	1 288
Schweiz	1 043	1 560	587	909
Merinowolle, nach der Schur gewaschen				
Einfuhr	**4 257**	**17 821**	**4 831**	**17 711**
Belgien	1 075	4 570	1 544	5 713
Frankreich	492	1 968	248	869
Österr.-Ungarn	195	875	238	1 036
Br. Südafrika	1 122	4 599	1 150	4 024
Austral. Bund	1 203	5 111	1 365	5 050
Ausfuhr	**6 477**	**25 503**	**6 752**	**25 705**
Frankreich	628	1 818	632	1 668
Österr.-Ungarn	1 641	6 145	1 576	5 829
Rußland	3 442	14 808	3 774	15 855
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße				
Einfuhr	**69 786**	**130 606**	**76 663**	**124 451**
Frankreich	930	1 813	1 135	1 929
Großbritannien	804	1 689	1 504	2 797
Österr.-Ungarn	718	1 292	596	1 014
Rußland	1 235	1 791	719	971
Marokko	1 877	2 477	870	1 044
Argentinien	37 399	67 319	43 019	65 818
Chile	4 146	8 292	2 972	5 052
Uruguay	3 552	6 394	2 341	3 581
Austral. Bund	14 931	31 356	18 166	33 788
Neu-Seeland	3 062	6 430	3 069	5 707
Ausfuhr	**1 226**	**2 236**	**2 071**	**3 306**
Österr.-Ungarn	570	1 176	909	1 544
Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche)				
Einfuhr	**2 812**	**5 967**	**2 246**	**4 644**
Frankreich	577	1 384	553	1 189
Großbritannien	464	1 136	382	840
Rußland	830	1 742	632	1 232
Ausfuhr	**1 136**	**3 086**	**1 297**	**3 141**
Österr.-Ungarn	478	1 433	669	1 742
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen				
Einfuhr	**16 271**	**45 910**	**19 241**	**48 571**
Belgien	9 756	27 315	11 850	29 625
Frankreich	3 323	9 304	3 891	9 728
Großbritannien	1 918	5 658	1 983	5 255
Österr.-Ungarn	324	1 213	204	693
Ausfuhr	**4 141**	**10 772**	**4 463**	**10 498**
Frankreich	521	920	661	911
Österr.-Ungarn	1 505	4 708	1 876	5 236
Rußland	397	1 538	364	1 281
Schweiz	286	813	265	769

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare				
Einfuhr	**224**	**2 877**	**594**	**3 971**
Belgien	40	557	277	1 692
Frankreich	122	1 468	186	777
Ausfuhr	**351**	**4 358**	**348**	**4 097**
Österr.-Ungarn	93	1 790	72	1 228
Brasilien	47	836	42	720
Rindvieh-, Hirsch-, Hunde- und ähnliche grobe Tierhaare				
Einfuhr	**9 522**	**5 071**	**8 922**	**4 590**
Rußland	951	904	599	659
V. St. v. Amer.	4 615	1 846	4 700	1 363
Ausfuhr	**4 926**	**3 608**	**4 537**	**3 069**
Großbritannien	1 085	813	667	509
Österr.-Ungarn	913	561	1 074	504
V. St. v. Amer.	958	791	941	773
Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife)				
Einfuhr	**2 079**	**6 461**	**2 505**	**8 322**
Rußland	898	3 411	1 145	4 580
Argentinien	209	532	289	808
Ausfuhr	**377**	**1 137**	**389**	**1 344**
Bettfedern, roh				
Einfuhr	**9 190**	**25 928**	**8 829**	**24 436**
Frankreich	826	1 322	879	1 335
Großbritannien	381	1 221	434	1 259
Österr.-Ungarn	3 187	12 746	2 900	11 602
Rußland	918	3 489	881	3 393
China	3 321	5 978	3 084	5 552
Ausfuhr	**562**	**965**	**609**	**1 348**
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet				
Einfuhr	**993**	**4 352**	**876**	**3 986**
Österr.-Ungarn	749	3 521	677	3 315
Ausfuhr	**1 242**	**5 047**	**1 164**	**4 932**
Großbritannien	111	651	103	635
Österr.-Ungarn	187	606	181	581
Schweiz	299	1 372	325	1 449
Reiherfedern, nicht zugerichtet				
Einfuhr	**1,072**	**4 930**	**1,788**	**5 364**
Frankreich	0,284	710	0,258	774
Österr.-Ungarn	0,288	720	0,308	924
Ausfuhr	**0,347**	**556**	**0,592**	**493**
Straußfedern, nicht zugerichtet				
Einfuhr	**98**	**9 820**	**94**	**9 430**
Brit. Südafrika	88	8 780	82	8 190
Ausfuhr	**12**	**1 368**	**10**	**834**
Frankreich	8	881	7	563
Borsten; Borstenersatzstoffe				
Einfuhr	**3 456**	**24 651**	**3 652**	**25 813**
Österr.-Ungarn	67	554	98	782
Rußland	2 224	18 903	2 454	20 247
Br. Indien usw.	65	846	40	563
China	891	3 386	787	3 147
Ausfuhr	**2 016**	**20 630**	**1 977**	**19 128**
Frankreich	464	4 032	394	3 351
Großbritannien	558	7 385	563	6 819
Österr.-Ungarn	249	1 328	239	1 412
V. St. v. Amer.	328	5 066	386	5 036
Kalbfelle, roh: grün und gesalzen (naß)				
Einfuhr	**34 404**	**73 835**	**28 787**	**58 614**
Dänemark	3 275	6 551	3 007	5 864
Frankreich	10 033	23 075	5 220	11 485
Italien	1 484	3 115	1 136	2 271
Niederlande	638	1 308	385	771
Norwegen	366	805	381	801
Österr.-Ungarn	9 257	19 903	8 792	18 464
Rußland	2 300	4 715	2 831	5 662
Finland	1 119	2 237	360	701
Schweden	2 629	5 522	2 034	4 068
Schweiz	1 464	3 074	1 539	3 078
Argentinien	485	824	1 100	1 760
Austral. Bund	618	1 299	821	1 560
Ausfuhr	**6 101**	**12 326**	**8 750**	**16 453**
Belgien	443	964	433	835
Frankreich	397	825	329	758
Niederlande	523	963	543	986
Österr.-Ungarn	485	964	495	895
V. St. v. Amer.	3 748	7 512	6 453	12 013
Kalbfelle, roh: gekalkt, trocken				
Einfuhr	**4 827**	**20 816**	**6 002**	**25 542**
Dänemark	229	983	295	1 209
Österr.-Ungarn	715	3 147	851	3 659
Rußland	2 548	11 974	3 650	16 425
Finland	155	680	176	737
Ausfuhr	**2 589**	**10 322**	**3 592**	**13 492**
Belgien	140	584	217	832
Frankreich	245	968	236	942
V. St. v. Amer.	1 763	7 173	2 798	10 665
Rindshäute, roh: grün und gesalzen (naß)				
Einfuhr	**113 181**	**181 777**	**107 342**	**158 284**
Belgien	1 189	1 962	2 121	3 182
Dänemark	2 323	3 135	2 447	3 058
Frankreich	9 651	14 960	11 933	16 706
Großbritannien	1 195	1 672	910	1 183
Italien	3 648	5 837	1 750	2 450
Niederlande	4 567	7 307	4 125	5 981
Norwegen	1 614	2 340	1 139	1 538
Österr.-Ungarn	11 705	16 388	13 300	16 625
Rußland	7 795	10 913	4 096	5 119
Schweden	1 259	1 825	1 514	2 044
Schweiz	4 760	7 616	4 540	6 357
Br. Südafrika	581	929	462	623
Br. Indien usw.	886	1 684	744	1 338
China	861	1 248	391	509
Argentinien	32 511	56 894	29 480	47 168
Brasilien	8 870	15 079	10 643	17 028
Chile	1 380	2 207	599	898
Cuba	2 820	4 372	1 998	2 897
Mexiko	682	1 057	318	445
Paraguay	2 778	4 861	2 231	3 570
Uruguay	4 527	7 922	7 531	12 427
V. St. v. Amer.	3 124	4 999	2 185	3 277
Austral. Bund	2 312	3 468	1 654	2 316

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Ausfuhr	**38 918**	**62 013**	**42 735**	**56 270**
Belgien	2 313	3 354	3 743	4 701
Dänemark	431	642	487	684
Frankreich	2 923	4 475	3 744	5 024
Großbritannien	1 028	1 531	2 221	2 521
Niederlande	1 663	2 532	3 309	4 437
Österr.-Ungarn	10 175	13 764	10 190	12 702
Rumänien	167	2 651	105	149
Rußland	14 717	24 443	10 561	14 141
Finland	1 070	1 718	1 012	1 509
Schweden	1 240	2 065	957	1 311
Schweiz	349	582	369	546
V. St. v. Amer.	2 306	3 437	5 189	7 251
Rindshäute, roh: gekalkt, trocken				
Einfuhr	**54 460**	**139 922**	**40 153**	**92 540**
Belgien	404	1 092	345	845
Frankreich	492	1 304	405	972
Großbritannien	565	1 497	409	982
Niederlande	467	1 238	566	1 358
Österr.-Ungarn	446	1 203	680	1 699
Rußland	1 864	4 940	751	1 802
Abessinien	2 101	4 411	974	1 656
Br. Westafrika	1 288	3 479	464	1 160
Madagaskar	1 778	3 378	1 552	2 405
Br. Indien usw.	17 857	46 428	13 745	31 613
China	6 099	15 856	3 164	7 594
Nied. Ind. usw.	1 426	4 136	1 418	3 686
Argentinien	5 091	14 254	3 989	9 773
Brasilien	4 406	11 677	4 025	9 860
Columbien	741	2 000	615	1 508
Dom. Republik	392	940	274	604
Guatemala	642	1 828	724	1 845
Honduras	287	746	233	537
Mexiko	485	1 260	422	969
Paraguay	594	1 485	498	1 095
Peru	971	2 135	766	1 456
Uruguay	419	1 256	545	1 416
Venezuela	399	1 096	337	808
V. St. v. Amer.	647	1 618	468	1 076
Austral. Bund.	639	1 470	221	442
Ausfuhr	**8 553**	**19 346**	**7 919**	**14 586**
Belgien	354	642	322	573
Dänemark	311	787	302	591
Frankreich	950	960	870	750
Niederlande	494	1 218	474	894
Norwegen	304	713	297	585
Österr.-Ungarn	1 324	2 943	1 227	2 421
Rußland	1 354	3 116	940	1 586
Finland	1 251	3 565	1 313	2 879
Schweden	804	2 025	715	1 401
Roßhäute, roh: grün, gesalzen (naß)				
Einfuhr	**11 384**	**9 787**	**10 386**	**8 244**
Frankreich	2 316	2 079	1 682	1 348
Großbritannien	2 531	2 146	2 859	2 277
Niederlande	947	814	674	545
Österr.-Ungarn	1 347	1 166	1 045	799
V. St. v. Amer.	1 130	870	986	691
Ausfuhr	**5 911**	**5 664**	**6 144**	**5 963**
Rußland	4 716	4 263	5 057	4 666
V. St. v. Amer.	686	855	692	845

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Roßhäute, roh: gekalkt, trocken				
Einfuhr	**1 966**	**3 519**	**1 762**	**2 902**
Rußland	666	1 208	506	865
Argentinien	772	1 384	842	1 346
Ausfuhr	**709**	**898**	**641**	**775**
Lammfelle, roh, behaart				
Einfuhr	**6 286**	**16 194**	**6 505**	**15 188**
Frankreich	430	1 376	257	745
Griechenland	864	2 075	798	1 596
Italien	327	1 178	533	1 759
Österr.-Ungarn	1 201	2 763	947	1 988
Portugal	212	551	221	520
Rußland	208	687	220	660
Serbien	191	574	216	571
Spanien	1 116	3 124	1 437	3 591
Türkei	388	893	530	1 060
Argentinien	386	771	481	818
Ausfuhr	**258**	**573**	**448**	**860**
Schaffelle, roh, behaart				
Einfuhr	**11 661**	**17 929**	**8 608**	**12 158**
Dänemark	1 086	1 846	522	783
Frankreich	824	1 235	1 061	1 380
Großbritannien	657	919	444	489
Österr.-Ungarn	2 152	2 798	868	954
Rußland	1 459	4 377	1 479	4 068
Spanien	524	682	855	941
Algerien	864	1 210	447	492
Ausfuhr	**2 422**	**2 573**	**2 019**	**2 080**
Belgien	1 406	1 313	870	768
Niederlande	608	637	631	578
Ziegenfelle, roh, auch gespalten				
Einfuhr	**10 509**	**32 691**	**9 470**	**29 623**
Belgien	159	531	204	675
Frankreich	982	2 945	450	1 351
Großbritannien	730	2 263	306	919
Österr.-Ungarn	573	1 891	603	1 988
Portugal	144	620	154	662
Rußland	1 629	5 051	1 631	4 892
Spanien	374	1 685	470	2 114
Türkei	275	907	523	1 726
Algerien	735	1 690	754	1 734
Marokko	671	1 208	488	878
Br. Indien usw.	1 700	5 441	1 886	5 659
China	744	1 859	532	1 329
Nd. Indien usw.	454	1 863	248	992
Brasilien	118	592	212	1 057
V. St. v. Amer.	180	811	258	1 160
Ausfuhr	**829**	**3 264**	**1 043**	**4 405**
Frankreich	322	1 380	239	1 115
Großbritannien	179	770	252	972
V. St. v. Amer.	258	791	383	1 643
Zickelfelle, roh, auch gespalten				
Einfuhr	**571**	**3 138**	**404**	**2 422**
Österr.-Ungarn	263	1 445	251	1 507
Ausfuhr	**492**	**2 952**	**266**	**1 655**
Belgien	282	1 656	184	1 157
Frankreich	186	1 143	48	319

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Leimleder				
Einfuhr	22 809	4 226	18 475	3 020
Österr.-Ungarn	5 787	1 592	5 036	1 259
Ausfuhr	11 826	1 426	10 352	1 299
Hasen- und Kaninchenfelle, roh				
Einfuhr	2 270	8 446	2 643	8 528
Belgien	273	764	400	898
Frankreich	324	803	247	625
Großbritannien	282	679	256	616
Österr.-Ungarn	749	2 848	1 031	3 533
Rußland	312	1 990	388	1 892
Ausfuhr	2 802	12 323	3 155	13 372
Belgien	1 007	3 741	713	2 446
Frankreich	482	1 292	593	1 630
Österr.-Ungarn	505	2 591	463	1 949
V. St. v. Amer.	743	4 418	1 202	6 575
Felle zu Pelzwerk, roh, außer Hasen- und Kaninchenfellen				
Einfuhr	3 752	121 864	4 365	123 114
Frankreich	75	3 331	56	2 402
Großbritannien	230	9 741	93	2 552
Österr.-Ungarn	158	4 508	210	4 316
Rußland	817	24 789	1 439	38 350
Schweiz	25	821	24	715
Türkei	47	1 914	84	3 103
China	57	1 273	57	914
Japan	41	1 547	33	1 301
Argentinien	145	2 952	98	1 803
V. St. v. Amer.	1 908	66 500	1 976	61 586
Austral. Bund	28	878	83	2 279
Ausfuhr	1 137	42 154	1 420	48 647
Belgien	33	754	42	865
Frankreich	119	7 382	161	10 882
Großbritannien	237	11 143	174	7 262
Österr.-Ungarn	46	1 070	73	1 769
Rußland	126	2 684	172	3 282
Canada	53	2 678	102	4 996
V. St. v. Amer.	501	16 100	672	19 173
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzzwecken				
Einfuhr	6 390	4 388	7 301	6 051
Br. Indien usw.	1 645	1 020	1 259	1 007
Argentinien	984	788	1 169	1 111
Ausfuhr	2 827	2 635	2 819	2 769
Österr.-Ungarn	1 007	881	1 013	901
Elfenbein, roh				
Einfuhr	309	8 663	315	7 863
Großbritannien	83	2 321	102	2 550
Belgisch Kongo	48	1 341	74	1 838
Br. Indien usw.	67	1 873	74	1 845
Ausfuhr	126	2 442	157	2 230
Br. Indien usw.	30	699	32	616
Därme, Magen, Blasen von Vieh; Lab				
Einfuhr	35 251	59 272	35 267	55 576
Belgien	921	1 003	943	1 009
Dänemark	4 858	5 393	5 261	5 787
Frankreich	1 961	3 961	1 919	3 666
Großbritannien	4 910	5 744	4 273	4 871
Niederlande	1 643	3 106	1 336	2 658
Österr.-Ungarn	1 102	2 977	1 184	3 138
Rußland	3 704	12 336	3 517	11 536
China	409	1 462	195	726
Argentinien	3 442	5 644	3 824	5 966
Uruguay	608	997	708	1 105
V. St. v. Amer.	7 827	8 610	9 351	9 632
Austral. Bund.	2 108	5 164	1 416	3 413
Ausfuhr [1]	4 969	11 458	4 987	10 491
Dänemark	262	644	266	519
Großbritannien	309	1 624	299	1 474
Niederlande	672	1 059	539	811
Österr.-Ungarn	993	2 986	1 101	2 984
Rußland	739	1 056	638	876
Schweiz	522	1 190	500	1 172
V. St. v. Amer.	203	968	202	883
Goldschlägerhäutchen, zugeschnitten				
Einfuhr	9,151	3 294	2,834	964
V. St. v. Amer.	3,641	1 311	0,405	138
Fischmehl, Tierblut, tierischer Dünger, sonstige tierische Abgänge				
Einfuhr	64 446	10 294	57 930	9 113
Großbritannien	27 624	4 972	22 723	4 090
Norwegen	16 182	2 913	13 017	2 343
Br. Indien usw.	2 945	530	4 406	793
Argentinien	5 683	1 023	4 601	828
Ausfuhr	15 781	1 186	12 022	861
D. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe				
Roggenmehl				
Einfuhr	1 000	232	1 067	259
Ausfuhr	225 102	39 383	168 851	29 463
Dänemark	15 705	2 609	13 195	2 225
Frankreich	24 830	4 420	20 602	3 618
Großbritannien	6 715	1 137	5 440	942
Italien	12 533	2 375	5 864	1 093
Niederlande	18 345	3 174	18 488	3 208
Norwegen	57 085	10 215	39 672	6 931
Finland	71 095	12 053	51 326	8 871
Schweden	10 252	1 815	8 679	1 536
Schweiz	4 103	757	3 001	573
Weizenmehl				
Einfuhr	17 868	4 601	15 871	4 570
Belgien	2 056	576	3 022	876
Österr.-Ungarn	5 504	1 541	5 791	1 694
V. St. v. Amer.	6 610	1 520	3 071	829
Ausfuhr	194 756	44 207	171 031	39 617
Dänemark	26 946	6 079	30 030	6 762
Großbritannien	19 777	4 318	17 169	3 778
Niederlande	29 111	6 766	29 937	7 194
Norwegen	2 515	541	2 549	561
Finland	38 717	9 055	41 820	9 754
Schweiz	40 753	9 358	42 253	9 931
Türkei	13 896	3 049	134	30
Egypten	9 344	1 971	2 520	545

[1]) Einschl. Goldschlägerhäutchen, zugeschnitten.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Reis, poliert				
Einfuhr	**314 157**	**70 759**	**318 898**	**79 449**
Niederlande ..	28 807	7 490	30 728	8 757
Br. Indien usw.	215 464	46 325	252 725	60 654
Nied. Ind. usw.	12 108	3 814	10 152	3 452
Siam	53 066	11 940	20 864	5 321
Ausfuhr	**184 344**	**43 345**	**172 310**	**42 203**
Dänemark	4 737	1 030	3 911	814
Großbritannien	9 758	2 083	8 625	1 755
Österr.-Ungarn	4 980	1 360	3 395	926
Portugal	10 578	2 353	8 467	2 038
Rußland	16 134	3 999	13 267	3 496
Türkei	3 227	804	3 610	914
Br. Westafrika.	5 715	1 266	6 341	1 515
Dt. Südwestafr.	2 764	637	2 689	664
Kamerun	5 159	1 119	5 542	1 291
Frz. Westafrika	2 247	540	4 068	926
Port. Westafrik.	4 664	1 010	4 148	957
Argentinien ..	4 683	1 146	839	232
Brasilien	3 503	1 128	5 111	1 635
Chile	5 602	1 360	4 870	1 188
Columbien ...	12 082	2 657	9 450	2 389
Cuba	43 737	10 153	35 165	7 991
Dom. Republik	11 496	2 734	12 278	3 185
Panama	3 561	803	5 500	1 364
Venezuela	2 968	695	4 760	1 190
Graupen, Grieß, Grütze aus Getreide; Reisgrieß				
Einfuhr	**330**	**74**	**329**	**80**
Ausfuhr	**46 341**	**9 707**	**39 075**	**8 217**
Dänemark	3 224	759	3 945	904
Schweiz	3 562	939	3 122	844
V. St. v. Amer.	30 084	5 626	25 386	4 884
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis				
Einfuhr	**80**	**16**	**147**	**31**
Ausfuhr	**56 852**	**12 283**	**49 335**	**11 214**
Dänemark	3 176	711	2 775	742
Frankreich	2 596	757	2 637	892
Großbritannien	6 672	1 710	6 846	1 767
Niederlande ..	2 031	534	2 173	610
Rußland	4 737	1 241	810	218
Finland	25 962	4 076	23 326	3 866
V. St. v. Amer.	5 718	1 563	4 357	1 223
Erdnußöl, Sesamöl				
Einfuhr	**1 206**	**922**	**1 605**	**1 308**
Ausfuhr	**16 205**	**13 035**	**11 676**	**8 085**
Dänemark	3 429	2 743	2 943	2 133
Großbritannien	3 153	2 517	2 225	1 395
Niederlande ..	2 693	2 185	1 882	1 326
Schweden	2 265	1 733	1 921	1 164
V. St. v. Amer.	1 606	1 315	955	799
Baumöl				
Einfuhr	**2 285**	**3 469**	**3 583**	**4 834**
Frankreich	837	1 548	1 225	2 107
Italien	944	1 416	1 493	2 045
Ausfuhr	**150**	**140**	**208**	**184**

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Baumwollsamenöl				
Einfuhr	**16 280**	**10 610**	**26 874**	**15 678**
Großbritannien	6 094	3 792	5 948	3 278
V. St. v. Amer.	9 999	6 700	20 770	12 315
Ricinusöl				
Einfuhr	**9 527**	**5 265**	**8 585**	**4 959**
Belgien	2 563	1 397	2 704	1 541
Großbritannien	6 290	3 491	5 271	3 057
Kakaobutter, Kakaoöl				
Einfuhr	**94**	**263**	**62**	**173**
Ausfuhr	**2 012**	**5 467**	**3 643**	**9 530**
Österr.-Ungarn	623	1 673	801	2 125
Schweiz	368	1 041	1 103	3 008
V. St. v. Amer.	480	1 236	451	1 108
Palmöl, zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	**15 072**	**9 838**	**11 873**	**7 064**
Br. Westafrika	12 756	8 419	10 646	6 387
Ausfuhr	**40**	**30**	**77**	**48**
Palmkernöl, zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	**49**	**39**	**6**	**4**
Ausfuhr	**28 954**	**25 142**	**32 340**	**24 029**
Belgien	671	581	779	585
Großbritannien	4 222	3 639	5 883	4 285
Österr.-Ungarn	8 320	7 212	6 428	4 860
Schweiz	852	728	1 616	1 215
V. St. v. Amer.	13 668	11 914	15 846	11 750
Kokosnußöl (Kokosbutter, -fett, -nußbutter, -talg), zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	**594**	**567**	**333**	**279**
Ausfuhr	**24 876**	**22 119**	**18 323**	**14 528**
Großbritannien	20 187	18 094	14 655	11 738
Österr.-Ungarn	1 809	1 519	1 419	1 066
Ölsäure, Öldraß				
Einfuhr	**12 130**	**7 303**	**11 474**	**6 657**
Belgien	5 201	3 173	5 255	3 048
Frankreich	3 299	1 946	2 211	1 260
Italien	1 603	962	1 641	969
Niederlande ..	841	513	1 203	722
Ausfuhr	**2 044**	**1 473**	**1 091**	**685**
Kartoffelstärke, grün, trocken, gemahlen				
Einfuhr	**330**	**83**	**152**	**38**
Ausfuhr	**18 559**	**5 627**	**14 178**	**4 407**
Großbritannien	11 198	3 446	9 685	2 970
Stärkegummi, Kleister, Kleber, Glutenmehl				
Einfuhr	**159**	**64**	**100**	**40**
Ausfuhr	**12 102**	**4 593**	**9 252**	**3 742**
Großbritannien	2 909	1 039	2 257	790

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Rübenzucker:				
Kristallzucker (granulierter)				
Einfuhr	25	7	243	85
Ausfuhr	390 455	99 990	147 366	48 683
Dänemark	4 559	1 182	1 262	367
Großbritannien	320 839	81 921	115 481	37 998
Niederlande	4 619	1 179	717	249
Norwegen	10 243	2 614	6 968	2 192
Portugal	6 504	1 632	2 329	787
Schweiz	11 360	2 923	11 208	3 798
Uruguay	9 700	2 574	4 083	1 539
Platten-, Stangen-, Würfelzucker				
Einfuhr	10	3	6	2
Ausfuhr	72 894	21 371	41 588	15 621
Großbritannien	21 371	6 094	8 868	3 162
Norwegen	10 391	3 072	8 349	3 113
Österr.-Ungarn	3 187	938	3 190	1 096
Schweiz	10 302	2 951	8 982	3 408
Brit. Westafrika	3 028	1 015	1 657	693
Argentinien	1 740	533	1 771	758
Chile	9 480	2 712	2 214	792
Gemahlener Melis				
Einfuhr	1	0	159	57
Ausfuhr	44 611	11 211	21 899	7 073
Großbritannien	17 325	4 269	5 230	1 573
Norwegen	12 121	3 087	7 646	2 461
Uruguay	6 952	1 764	6 110	2 089
Stücken-, Krümelzucker				
Einfuhr	10	3	9	3
Ausfuhr	31 812	8 675	21 892	7 759
Großbritannien	5 334	1 433	2 828	971
Schweiz	5 802	1 593	7 930	2 848
Argentinien	11 111	3 000	5 671	1 998
Uruguay	2 767	739	2 049	704
Gemahlene Raffinade				
Einfuhr	1	0	16	6
Ausfuhr	19 164	5 289	12 411	4 423
Großbritannien	8 034	2 152	3 806	1 208
Norwegen	5 450	1 576	2 677	996
Uruguay	2 399	620	3 658	1 377
Brotzucker				
Einfuhr	4	1	2	1
Ausfuhr	24 002	7 150	17 215	6 966
Norwegen	2 964	879	3 391	1 326
Schweiz	3 121	826	2 745	1 003
Marokko	11 430	3 462	5 919	2 646
Rübenzucker, roher, fester und flüssiger				
Einfuhr	1	0	2	0
Ausfuhr	527 135	108 200	167 169	37 807
Großbritannien	465 680	95 147	121 671	27 530
Niederlande	19 246	4 172	700	171
Argentinien	14 203	2 900	25 514	5 404
Canada	12 576	2 646	—	—
V. St. v. Amer.	10 150	2 198	15 315	3 567

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser in Fässern				
Einfuhr	1 960	3 005	1 765	2 689
Frankreich	664	1 710	728	1 679
Neufundland usw	737	799	539	588
Ausfuhr	568	395	445	377
Weingeist in Fässern				
Einfuhr	13 108	4 109	19 832	6 207
Österr.-Ungarn	3 471	1 076	653	181
Rußland	7 049	2 118	18 972	5 957
Ausfuhr	5 076	1 736	7 700	2 690
Arrak, Rum, Kognak usw. in Flaschen und anderen Behältnissen				
Einfuhr	132	290	143	315
Ausfuhr	14 836	6 445	15 794	6 230
Brit. Westafrika	9 645	2 502	10 193	2 533
Wein in Fässern oder Kesselwagen				
Einfuhr	127 797	53 496	129 709	56 923
Frankreich	38 727	22 041	43 984	24 905
Griechenland	16 310	4 089	12 007	3 221
Italien	3 827	1 606	3 803	1 668
Österr.-Ungarn	4 371	2 702	5 044	3 266
Portugal	5 867	3 613	7 746	3 819
Spanien	50 654	16 909	49 005	17 435
Türkei	5 730	1 763	5 197	1 600
Algerien	1 911	611	2 362	773
Ausfuhr	9 586	8 477	8 182	7 169
Belgien	1 155	1 217	1 436	1 272
Großbritannien	1 767	1 638	1 791	1 509
Niederlande	1 434	826	992	686
Rußland	465	693	372	559
Schweiz	549	514	581	562
V. St. v. Amer.	1 527	1 460	823	818
Schaumwein	1/1 Flaschen		1/1 Flaschen	
Einfuhr	1 016 050	6 488	1 060 511	6 345
Frankreich	1 012 449	6 480	1 055 308	6 332
Ausfuhr	1 509 936	4 181	1 364 020	3 732
Großbritannien	850 380	2 211	732 168	1 890
Wein, stiller, in Flaschen	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	600	979	737	1 213
Frankreich	402	683	528	892
Ausfuhr	8 380	11 583	9 490	12 566
Großbritannien	1 565	2 325	1 774	2 518
Niederlande	806	996	1 081	1 428
Österr.-Ungarn	343	716	292	609
Rußland	391	877	304	675
V. St. v. Amer.	2 235	2 835	2 826	3 449

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	hl	1 000 ℳ	hl	1 000 ℳ
Bier in Fässern				
Einfuhr	**453 171**	**9 646**	**393 884**	**8 427**
Großbritannien	19 785	653	20 721	684
Österr.-Ungarn	433 368	8 993	373 106	7 742
Ausfuhr	**667 148**	**15 002**	**629 769**	**14 183**
Belgien	179 016	3 969	146 983	3 285
Frankreich	67 919	1 423	72 448	1 496
Großbritannien	57 530	1 161	55 853	1 151
Italien	30 346	576	29 007	553
Niederlande	36 784	865	32 136	768
Österr.-Ungarn	51 824	1 149	50 849	1 160
Schweiz	115 538	2 248	116 638	2 273
V. St. v. Amer.	80 328	2 036	76 451	2 025
Bier in Flaschen				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**51**	**18**	**63**	**23**
Ausfuhr	**58 404**	**17 535**	**53 512**	**16 365**
Türkei	2 641	697	2 782	768
Belg. Kongo	2 972	881	1 767	510
Brit. Ind. usw	5 386	1 585	5 424	1 570
Br. Malakka usw.	7 215	2 066	5 331	1 609
Niederl. Ind. usw.	5 829	1 825	5 318	1 686
Australisch. Bd.	7 813	2 207	7 205	2 084
Weinhefe				
Einfuhr	**12 571**	**3 269**	**11 780**	**3 063**
Italien	3 907	1 016	4 329	1 126
Spanien	3 991	1 038	3 740	972
Ausfuhr	**447**	**13**	**10**	**2**
Mineralwasser				
Einfuhr	**9 995**	**3 382**	**10 348**	**3 445**
Österr.-Ungarn	8 248	2 640	9 217	2 950
Ausfuhr	**46 243**	**9 862**	**49 979**	**10 420**
Belgien	10 258	2 084	11 705	2 411
Großbritannien	4 857	874	4 837	854
Niederlande	14 205	2 950	15 994	3 092
Österr.-Ungarn	3 537	657	3 464	656
Rußland	4 101	1 106	3 812	1 056
Kleie (Viehfutter)				
Einfuhr	**1 414 256**	**130 336**	**1 606 250**	**186 796**
Belgien	14 568	1 384	29 407	3 382
Bulgarien	4 953	471	12 711	1 589
Frankreich	10 709	1 071	16 033	1 844
Großbritannien	91 439	9 144	143 663	17 240
Niederlande	49 205	4 674	50 310	5 786
Norwegen	15 792	1 500	21 579	2 589
Österr.-Ungarn	31 025	3 258	35 936	4 492
Rumänien	11 719	1 113	10 664	1 333
Rußland	687 839	59 842	756 165	86 959
Schweden	24 147	2 415	22 502	2 700
Schweiz	9 574	957	8 322	999
Türkei	5 213	495	11 417	1 427
Argentinien	240 446	22 241	226 932	24 963
Brasilien	30 482	2 896	28 631	3 006
Chile	20 129	2 214	28 938	3 473
V. St. v. Amer.	153 972	15 397	168 964	21 120
Ausfuhr	**23 284**	**2 385**	**16 708**	**1 876**
Österr.-Ungarn	10 810	1 115	8 922	1 105

[1]) Einschl. der Malztreber und -keime.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reisabfälle (Viehfutter)				
Einfuhr	**206 475**	**19 099**	**213 741**	**22 229**
Italien	24 897	2 303	46 513	4 837
Niederlande	11 343	1 049	10 152	1 056
Österr.-Ungarn	7 761	718	8 672	902
Brit. Ind. usw.	106 754	9 875	90 756	9 439
Franz. Indien	25 180	2 329	19 602	2 038
V. St. v. Amer.	16 282	1 506	26 402	2 746
Ausfuhr	**4 068**	**380**	**7 295**	**771**
Ölkuchen, Ölkuchenmehl, Mandelkleie				
Einfuhr	**828 549**	**118 557**	**794 190**	**116 460**
Belgien	20 492	3 176	25 172	3 776
Dänemark	13 337	2 134	15 375	2 306
Frankreich	56 979	8 547	58 293	8 744
Großbritannien	35 352	5 303	51 094	7 409
Italien	3 689	572	6 238	904
Niederlande	29 459	4 566	25 031	3 755
Österr.-Ungarn	45 954	7 123	52 262	7 839
Rußland	320 173	41 622	244 317	33 471
Spanien	5 758	806	6 403	896
Br. Indien usw.	32 425	5 026	33 304	4 996
Ceylon	6 200	1 054	4 994	799
Argentinien	11 041	1 380	8 200	1 066
Mexiko	8 289	1 301	10 561	1 531
V. St. v. Amer.	215 236	32 285	232 839	36 090
Ausfuhr	**294 174**	**38 598**	**263 623**	**34 058**
Belgien	19 308	2 694	17 312	2 409
Dänemark	89 611	12 314	50 080	6 915
Großbritannien	77 518	8 033	72 390	7 849
Niederlande	52 757	8 371	56 238	9 284
Österr.-Ungarn	13 965	2 126	10 818	1 666
Schweden	17 561	2 354	21 912	2 896
Schweiz	8 053	1 207	7 957	1 153
Schlempe; Rückstände von der Stärkeerzeugung				
Einfuhr	**68 901**	**8 544**	**66 797**	**8 082**
Belgien	5 865	727	7 559	915
Frankreich	6 623	821	8 986	1 087
Großbritannien	12 501	1 550	10 748	1 301
V. St. v. Amer.	28 107	3 485	29 258	3 540
Ausfuhr [1])	**5 178**	**431**	**3 044**	**333**
Malz-, Obst- usw. Treber; Malzkeime				
Einfuhr	**157 257**	**19 209**	**146 528**	**19 469**
Frankreich	5 714	709	7 459	1 007
Großbritannien	35 496	4 402	41 378	5 586
Niederlande	7 826	970	7 704	1 040
Österr.-Ungarn	24 311	2 966	19 964	2 695
V. St. v. Amer.	70 258	8 501	55 161	7 171

E. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, in den Unterabschnitten A bis D nicht inbegriffen

Zuckerwerk und sonstige a. n. g. Zuckerwaren				
Einfuhr	**339**	**644**	**302**	**543**
Ausfuhr	**1 980**	**3 484**	**1 526**	**2 734**
Frankreich	312	509	345	576

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schokolade, Schokoladeersatzstoffe				
Einfuhr	1 945	5 447	1 929	5 401
Schweiz	1 726	4 833	1 750	4 900
Ausfuhr	963	2 541	842	2 148
Großbritannien	354	814	323	761
Pflanzlicher Talg zum Genusse				
Einfuhr	80	76	51	40
Ausfuhr	53 121	50 654	42 343	35 248
Dänemark	5 226	4 906	3 493	2 977
Großbritannien	12 905	13 720	11 869	11 105
Niederlande	26 899	24 040	19 548	14 484
Finland	673	692	769	683
Schweden	5 659	5 499	3 865	3 452
Milch, eingedickt (Sirupmilch) oder eingetrocknet				
Einfuhr	52	41	26	22
Ausfuhr [1]	8 255	5 451	4 652	2 739
Großbritannien	1 441	1 122	810	667
Brit. Ind. usw.	1 375	1 019	400	240
Chemisch zubereitete Nährmittel (z. B. Sanatogen, Somatose, Turikol)				
Einfuhr	1 218	1 258	828	745
Schweiz	1 208	1 208	819	737
Ausfuhr	830	5 382	854	5 364
Großbritannien	389	1 626	404	1 615
Österr.-Ungarn	57	836	51	743
V. St. v. Amer.	121	899	126	929
Nahrungs- und Genußmittel (außer Getränken) in luftdichten Behältnissen:				
a. Sardinen und andere Fische und Fischzubereitungen				
Einfuhr	3 506	5 489	3 561	5 215
Frankreich	517	1 345	509	1 145
Portugal	925	1 295	830	1 204
Spanien	1 623	2 272	1 766	2 207
Ausfuhr	730	1 199	657	1 060
b. Aprikosenmus, Milch, Rahm, Tomatenkonserven usw.				
Einfuhr	3 650	2 714	3 283	2 692
Spanien	1 558	530	1 327	517
Ausfuhr [2]	7 448	12 586	5 991	10 183
Frankreich	780	1 916	688	1 691
Schweiz	337	587	335	581
Dt. Südwestafr.	586	814	438	599
V. St. v. Amer.	575	1 057	584	1 041
Zigarren				
Einfuhr	422	4 766	387	4 733
Österr.-Ungarn	170	1 544	148	1 324
Cuba	47	2 085	55	2 320
Ausfuhr	412	4 814	380	4 454
Norwegen	53	671	51	639
Schweden	96	1 176	89	1 049
Zigaretten				
Einfuhr	818	7 889	743	7 314
Großbritannien	23	555	19	538
Österr.-Ungarn	676	4 237	600	3 630
Egypten	84	2 520	91	2 609
Ausfuhr	154	2 045	135	1 705

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
2. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle				
A. Erden und Steine				
Ton (gewöhnlicher Töpferton usw.), Lehm				
Einfuhr	232 704	3 329	225 587	3 280
Belgien	34 798	626	29 826	537
Österr.-Ungarn	130 871	1 702	113 234	1 472
Ausfuhr	381 381	5 057	364 384	4 887
Belgien	72 822	624	72 913	674
Frankreich	90 794	853	74 662	699
Niederlande	68 309	577	73 440	654
Österr.-Ungarn	60 062	813	69 814	991
Rußland	22 695	514	21 099	525
V. St. v. Amer.	22 392	845	14 548	653
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)				
Einfuhr	301 306	10 847	323 769	11 656
Großbritannien	118 203	4 256	143 706	5 174
Österr.-Ungarn	171 236	6 165	166 449	5 992
Ausfuhr	42 058	1 403	37 850	1 311
Graphit, roh, gemahlen, geschlämmt				
Einfuhr	37 168	9 265	37 633	10 119
Österr.-Ungarn	19 656	2 260	19 932	2 292
Ceylon	8 668	5 201	10 864	6 518
Ausfuhr	5 423	1 116	4 501	906
Bimsstein, Tripel				
Einfuhr	11 057	3 317	10 050	3 015
Italien	10 244	3 073	9 198	2 760
Ausfuhr	4 599	475	21 572	477
Kalk, natürlicher kohlensaurer; Dolomit, roh, auch gebrannt; Kalkmörtel				
Einfuhr	1 318 524	18 564	1 154 831	16 123
Belgien	660 397	9 708	544 622	8 006
Dänemark	60 114	601	61 202	612
Frankreich	239 966	3 743	212 983	3 152
Österr.-Ungarn	137 386	2 212	147 664	2 392
Schweden	208 487	2 106	177 989	1 798
Ausfuhr	278 781	2 639	262 858	2 727
Frankreich	105 275	586	114 001	679
Niederlande	70 204	681	52 600	589
Österr.-Ungarn	68 233	840	67 920	876
Kalk, natürlicher phosphorsaurer				
Einfuhr	929 560	46 478	902 844	45 142
Belgien	53 439	2 672	63 011	3 151
Frankreich	19 530	976	40 686	2 034
Algerien	191 448	9 572	190 748	9 537
Tunis	108 007	5 400	115 206	5 760
V. St. v. Amer.	421 212	21 061	342 646	17 132
Austral. Bund.	18 866	943	49 248	2 462
Christmasinf. usw.	70 467	3 523	52 016	2 601
Dt. Neuguinea	41 294	2 065	44 258	2 213
Ausfuhr	6 885	290	7 032	403

[1]) Einschl. der in luftdicht verschlossenen Behältnissen. — [2]) Ohne Milch.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Zement				
Einfuhr	168 449	4 447	228 896	5 821
Belgien	62 612	1 409	120 532	2 712
Dänemark	23 460	669	21 292	607
Österr.-Ungarn	55 404	1 579	58 578	1 670
Schweiz	20 568	586	21 930	625
Ausfuhr	1 129 563	37 673	1 056 622	33 880
Zollausschl. Helgol.	23 032	700	20 496	629
Frankreich	56 440	1 453	45 069	1 131
Niederlande	162 061	5 727	143 668	4 744
Norwegen	21 537	733	19 673	626
Österr.-Ungarn	37 606	1 284	51 993	1 707
Rußland	65 199	2 337	71 476	2 235
Finland	44 127	1 444	41 127	1 338
Nied. Ind. usw.	66 033	2 121	34 593	1 115
Philippinen usw.	35 323	1 243	23 016	806
Argentinien	66 987	2 276	34 363	1 033
Brasilien	178 037	5 980	170 135	5 626
Chile	85 309	2 967	82 127	2 846
Austral. Bund.	65 757	2 145	82 935	2 677
Asbest, roh; Asbestfasern				
Einfuhr	14 661	5 451	14 790	4 773
Rußland	2 100	945	2 208	883
Canada	7 114	2 846	7 919	2 376
V. St. v. Amer.	4 815	1 300	3 723	1 005
Ausfuhr	1 461	852	1 891	942
Glimmer, roh				
Einfuhr	1 251	6 882	1 420	7 810
Großbritannien	125	689	131	721
Dtsch. Ostafrika	97	535	153	842
Br. Indien usw.	948	5 215	1 064	5 854
Ausfuhr	271	785	194	579
Baryt, Strontian, natürlicher schwefelsaurer				
Einfuhr	19 466	584	18 666	560
Großbritannien	19 049	571	18 242	547
Ausfuhr	158 065	4 442	142 957	4 168
Großbritannien	38 078	1 491	56 060	1 964
Alabaster und Marmor, roh, gemahlen				
Einfuhr	71 129	12 024	74 589	12 376
Italien	49 195	9 763	55 016	10 347
Österr.-Ungarn	14 983	1 286	12 311	1 008
Ausfuhr	2 254	160	2 615	143
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava				
Einfuhr	96 606	6 830	82 273	5 614
Belgien	20 405	816	17 610	704
Österr.-Ungarn	14 297	572	14 111	565
Schweden	46 915	4 692	37 156	3 716
Ausfuhr	57 416	578	160 827	1 230
Edelsteine, roh				
Einfuhr	3,556	8 483	4,044	7 583
Dt. Südwestafr.	0,599	5 391	0,618	4 326
Brasilien	0,300	750	0,332	830
Austral. Bund.	1,448	1 810	0,993	695
Ausfuhr	0,427	121	0,986	185
Halbedelsteine, roh				
Einfuhr	235,303	4 455	216,777	3 528
Madagaskar	6,483	648	5,018	502
Brasilien	173,029	2 087	157,520	1 418
Ausfuhr	21,729	244	20,049	255
Boraxkalk, borsaurer Natronkalk				
Einfuhr	20 851	4 170	15 859	3 172
Chile	12 759	2 552	9 818	1 964
Peru	4 422	884	2 855	571
Ausfuhr [1]	4 482	924	4 621	862
B. Erze, Schlacken, Aschen				
Bleierze				
Einfuhr	142 977	36 173	122 847	30 128
Österr.-Ungarn	2 045	409	9 337	1 681
Rußland	2 702	540	2 639	501
Peru	2 118	635	2 563	718
Austral. Bund.	127 021	32 390	98 252	25 054
Ausfuhr	4 458	964	3 273	529
Eisenerze				
Einfuhr	14 024 318	227 091	12 120 090	201 067
Belgien	127 131	1 271	96 689	967
Frankreich	3 810 887	24 771	2 691 982	17 498
Griechenland	147 148	2 501	128 153	2 114
Norwegen	303 457	7 435	113 584	2 726
Österr.-Ungarn	105 983	1 961	104 657	1 884
Rußland	489 382	12 724	654 483	17 017
Schweden	4 563 635	86 709	3 875 126	71 690
Spanien	3 632 058	72 641	3 726 206	72 661
Algerien	481 157	10 104	415 851	8 525
Tunis	136 412	2 865	130 581	2 677
Br. Indien usw.	32 795	689	52 192	1 070
Neufundland	121 175	2 121	87 573	1 532
Ausfuhr	2 613 158	7 696	2 309 628	7 034
Belgien	1 734 718	5 131	1 453 491	4 634
Frankreich	854 091	2 217	833 540	2 052
Gold- und Platinaerze				
Einfuhr	173,814	12 384	312,158	11 688
Rußland	7,014	12 267	2,258	11 471
Ausfuhr [2]	0,444	2 124	9,195	3 028
Ver. St. v. Amer.	0,444	2 124	0,600	3 010
Kupfererze, Kupferstein, kupferhaltige Kiesabbrände				
Einfuhr	27 595	4 480	23 192	7 037
Spanien	1 753	613	1 831	641
Bolivien	1 097	1 009	1 030	947
Ausfuhr	25 221	1 536	21 514	1 421
Manganerze				
Einfuhr	680 371	28 827	523 125	21 514
Rußland	446 942	17 431	336 819	12 799
Spanien	27 467	1 071	30 707	1 167
Br. Indien usw.	177 638	8 882	126 614	6 141
Brasilien	21 873	1 116	20 857	1 064
Ausfuhr	9 295	649	7 790	748

[1]) Einschl. Monazitsand, Asphalt-, Walkererde usw. — [2]) Einschl. der Silbererze.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schwefelkies, Markasit u. a. Schwefelerze				
Einfuhr	**1 025 732**	**25 296**	**1 073 285**	**24 246**
Frankreich	23 952	551	24 305	535
Norwegen	49 117	1 130	43 690	874
Portugal	53 575	1 232	45 275	951
Spanien	847 863	21 196	901 230	20 728
Türkei	40 579	954	39 034	859
Ausfuhr	**28 214**	**469**	**27 917**	**513**
Silbererze				
Einfuhr [1]	**1 750**	**3 062**	**1 888**	**4 077**
Chile	535	937	463	1 001
Peru	421	737	623	1 346
Wolframerze				
Einfuhr [2]	**4 803**	**10 567**	**4 534**	**9 069**
Großbritannien	384	845	1 056	2 112
Portugal	444	976	319	637
Br. Indien usw.	987	2 172	467	934
Br. Malakka usw.	472	1 038	197	394
Argentinien	441	971	508	1 017
Austral. Bund	753	1 657	1 073	2 146
Zinkerze				
Einfuhr	**313 269**	**36 735**	**293 090**	**40 567**
Belgien	35 654	4 635	11 037	1 711
Griechenland	10 318	1 238	6 308	820
Italien	15 637	2 033	17 578	2 637
Österr.-Ungarn	14 778	1 034	13 353	1 269
Spanien	10 244	922	21 483	2 900
Algerien	9 286	1 022	3 675	496
V. St. v. Amer.	13 209	1 981	10 263	1 693
Austral. Bund	165 618	19 874	159 173	22 284
Ausfuhr	**45 092**	**4 150**	**51 242**	**5 222**
Belgien	10 567	1 230	14 845	1 662
Österr.-Ungarn	28 037	1 992	26 816	2 488
Zinnerze (Zinnstein usw.)				
Einfuhr [2]	**18 727**	**42 137**	**16 557**	**41 393**
Japan	392	883	251	629
Bolivien	15 831	35 620	13 296	33 240
Chile	868	1 952	2 133	5 332
Austral. Bund	1 006	2 265	480	1 201
Andere Erze				
Einfuhr	**41 821**	**5 240**	**42 051**	**4 891**
V. St. v. Amer.	1 983	1 101	2 855	1 197
Frz. Australien	23 178	1 768	26 005	1 941
Ausfuhr	**1 471**	**915**	**1 751**	**1 095**
Schlacken vom und zum Metallhüttenbetrieb, Schlackenfilze, Schlackenwolle, eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.				
Einfuhr	**1 310 460**	**22 838**	**1 248 693**	**21 157**
Belgien	601 354	9 321	586 363	8 795
Frankreich	256 406	3 974	263 381	3 951
Großbritannien	52 997	848	37 324	597
Österr.-Ungarn	97 104	2 039	124 490	2 614
Rußland	115 527	2 888	98 876	2 472
Schweden	128 153	2 755	95 290	2 001
Ausfuhr	**154 833**	**3 003**	**154 019**	**2 750**
Österr.-Ungarn	69 650	1 517	38 022	888
A. n. g. Metallaschen (Metalloxyde)				
Einfuhr	**18 351**	**2 753**	**20 786**	**4 157**
Belgien	8 856	1 328	11 247	2 249
Österr.-Ungarn	3 396	509	2 949	590
Ausfuhr	**19 371**	**3 169**	**11 036**	**1 558**
Belgien	12 213	1 633	6 835	645
Großbritannien	1 959	543	2 603	659
C. Fossile Brennstoffe				
Steinkohlen				
Einfuhr	**10 540 069**	**204 558**	**10 380 482**	**190 988**
Belgien	315 277	4 729	383 713	5 372
Großbritannien	9 209 543	179 586	8 988 482	166 287
Niederlande	510 472	9 954	524 344	9 701
Österr.-Ungarn	492 650	10 100	474 860	9 497
Ausfuhr	**34 598 408**	**516 419**	**31 145 057**	**436 571**
Belgien	5 728 406	90 947	5 368 472	79 793
Dänemark	220 634	4 526	261 802	5 087
Frankreich	3 242 962	53 605	3 057 502	45 021
Griechenland	62 681	884	50 975	610
Italien	894 632	15 333	724 482	11 509
Niederlande	7 217 606	102 959	6 543 642	83 005
Österr.-Ungarn	12 152 230	159 093	11 015 315	138 870
Rumänien	131 002	1 848	70 462	939
Rußland	2 111 757	29 201	1 510 501	19 874
Schweden	184 707	3 516	95 688	1 819
Schweiz	1 638 746	38 815	1 508 790	35 179
Spanien	279 240	4 040	160 027	2 562
Egypten	90 043	1 198	83 127	1 280
Algerien	71 292	963	94 398	1 269
Schiffsbed. f. fr. Sch.	332 203	5 936	324 117	5 334
Braunkohlen				
Einfuhr	**6 987 065**	**69 172**	**7 266 116**	**69 028**
Österr.-Ungarn	6 986 921	69 171	7 265 916	69 027
Ausfuhr	**60 345**	**789**	**56 966**	**686**
Österr.-Ungarn	49 527	733	45 602	627
Koks				
Einfuhr	**594 501**	**13 079**	**589 713**	**12 384**
Belgien	518 499	11 407	510 441	10 719
Österr.-Ungarn	24 153	531	29 143	612
Ausfuhr	**6 432 986**	**146 710**	**5 850 350**	**126 448**
Belgien	936 515	19 808	755 372	15 569
Dänemark	52 337	1 350	58 998	1 262
Frankreich	2 376 507	58 005	2 275 024	53 584
Italien	183 488	4 743	167 513	3 489
Niederlande	285 223	5 455	284 236	4 836
Norwegen	44 492	886	47 400	810
Österr.-Ungarn	1 051 341	22 683	965 798	20 548
Rußland	546 191	10 581	432 365	7 682
Schweden	208 107	4 414	205 478	3 703
Schweiz	363 611	11 000	328 797	9 379
Spanien	37 276	723	37 010	684
Chile	118 500	2 631	71 646	1 239
Mexiko	68 599	1 422	51 248	894

Ausfuhr: [1]) unter den Gold- und Platinaerzen. — [2]) unter »Andere Erze«.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Steinpreßkohlen				
Einfuhr	27 273	474	52 562	936
Ausfuhr	2 302 602	44 771	2 119 541	37 732
Belgien	438 883	7 568	349 027	4 817
Dänemark	95 705	1 599	94 610	1 603
Frankreich	323 733	6 099	372 754	5 735
Italien	132 546	2 323	137 478	2 294
Niederlande	304 707	4 675	283 220	4 185
Österr.-Ungarn	140 881	2 479	53 282	886
Schweiz	652 108	16 467	602 838	14 514
Egypten	36 104	590	45 271	692
Algerien	59 018	1 010	66 852	1 152
Braunpreßkohlen				
Einfuhr	120 965	1 754	135 174	1 892
Österr.-Ungarn	120 363	1 745	134 586	1 884
Ausfuhr	861 135	13 136	626 995	9 794
Belgien	103 720	1 101	45 265	498
Frankreich	64 075	1 047	50 847	836
Niederlande	282 225	3 811	241 515	3 239
Österr.-Ungarn	116 756	1 480	64 126	815
Schweiz	210 587	4 321	178 256	3 668
D. Mineralöle und sonstige fossile Rohstoffe				
Schmieröle, mineralische				
Einfuhr	248 035	45 812	241 030	41 291
Österr.-Ungarn	38 651	5 605	34 246	4 281
Rumänien	13 379	1 539	12 057	1 507
Rußland	90 573	18 115	89 424	16 543
V. St. v. Amer.	102 467	19 981	102 465	18 444
Ausfuhr [1]	27 216	8 346	22 312	6 593
Großbritannien	5 109	1 167	3 575	871
Br. Indien usw.	7 250	2 491	5 343	1 666
Schwerbenzin, Putzöl, Patentterpentinöl				
Einfuhr	81 366	18 307	68 272	12 460
Österr.-Ungarn	18 748	4 218	14 513	2 649
Rumänien	17 484	3 934	17 519	3 197
Rußland	7 173	1 614	928	170
Br. Indien usw.	5 356	1 205	1	0
Nied. Ind. usw.	30 211	6 798	30 950	5 648
Gasöl (außer Leuchtöl) [2]				
Einfuhr	48 009	3 553	56 118	3 592
Österr.-Ungarn	40 943	3 030	45 898	2 938
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl)				
Einfuhr	745 466	69 884	795 011	62 944
Österr.-Ungarn	119 680	11 968	125 967	9 133
Rumänien	33 336	3 067	22 463	1 662
Rußland	17 493	1 837	29 257	2 209
V. St. v. Amer.	574 759	52 993	617 138	49 926
Ausfuhr	325	65	247	49
Rohbenzin				
Einfuhr	159 380	35 860	198 145	40 620
Österr.-Ungarn	7 503	1 688	9 524	1 953
Rumänien	50 160	11 286	55 246	11 325
Rußland	42 896	9 652	42 998	8 815
Nied. Ind. usw.	16 796	3 779	15 109	3 097
V. St. v. Amer.	41 816	9 409	73 874	15 144
Ausfuhr	2	1	21	4

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Asphalt, fester, Asphaltsteine				
Einfuhr	145 351	6 541	147 784	6 650
Italien	85 079	3 829	95 132	4 281
Schweiz	21 626	973	18 274	823
Trinidad usw.	25 668	1 155	22 266	1 002
Ausfuhr	14 519	848	20 460	1 145
E. Steinkohlenteer, Steinkohlenteeröle, -stoffe				
Steinkohlenteer				
Einfuhr	15 949	558	16 932	508
Ausfuhr	93 637	3 973	76 584	3 267
Belgien	23 225	590	25 721	656
Rußland	19 525	1 106	19 898	1 113
Steinkohlenpech				
Einfuhr	27 639	1 382	47 054	1 882
Großbritannien	13 820	691	33 811	1 352
Ausfuhr	65 673	3 199	78 277	3 664
Belgien	21 690	1 070	17 449	806
Frankreich	25 425	1 266	44 325	2 068
Leichte Steinkohlenteeröle (Benzol, Cumol usw.), sogen. Kohlenwasserstoff				
Einfuhr	6 710	2 013	7 372	2 138
Österr.-Ungarn	4 433	1 330	4 209	1 221
Ausfuhr	41 288	9 916	32 481	6 851
Frankreich	33 500	7 895	28 057	5 838
Schwere Steinkohlenteeröle (Anthracen-, Karbolöl usw.); Asphaltnaphtha				
Einfuhr	5 312	239	7 647	344
Ausfuhr	131 525	7 136	130 482	7 210
Niederlande	70 939	2 915	73 940	3 125
V. St. v. Amer.	15 994	1 447	16 792	1 334
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze				
Einfuhr	156	133	21	18
Ausfuhr	7 265	5 919	7 559	6 549
Österr.-Ungarn	655	574	735	631
Rußland	602	549	796	860
Schweiz	1 217	874	1 178	931
V. St. v. Amer.	2 428	1 937	2 335	1 937
Naphthol, Naphthylamin				
Einfuhr	109	130	139	174
Ausfuhr	3 106	3 038	2 672	2 865
Rußland	1 117	1 039	814	789
V. St. v. Amer.	638	572	535	512
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Steinkohlenteerstoffe				
Einfuhr	408	490	359	448
Ausfuhr	5 950	6 272	5 346	6 021
Frankreich	776	960	561	715
Italien	825	797	614	760
Rußland	998	997	817	896
Schweiz	1 201	1 302	1 203	1 144
V. St. v. Amer.	965	772	789	758

[1]) Einschl. des Gasöls. — [2]) Ausfuhr unter »mineralischen Schmierölen«.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
3. Zubereitetes Wachs, Paraffin, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren				
Bienen- u. a. Insektenwachs, zubereitet; Wachsstümpfe				
Einfuhr	55	178	42	131
Ausfuhr [1]	1 265	3 890	1 000	2 994
Großbritannien	231	674	213	596
Rußland	770	2 395	514	1 582
Erdwachs, gereinigt, Ceresin in Blöcken usw.				
Einfuhr	476	595	527	606
Österr.-Ungarn	464	580	507	584
Ausfuhr	3 537	3 696	3 523	3 404
Großbritannien	1 031	1 123	1 006	1 069
Paraffin, roh oder gereinigt, auch Weichparaffin				
Einfuhr	16 954	10 170	18 853	10 929
Großbritannien	1 149	688	1 123	648
Österr.-Ungarn	5 003	3 002	6 066	3 517
Br. Indien usw.	1 014	608	870	505
Nied. Ind. usw.	941	565	939	545
V. St. v. Amer.	8 713	5 227	9 612	5 572
Ausfuhr	865	645	908	567
Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin				
Einfuhr	4	18	6	27
Ausfuhr [2]	2 199	8 291	1 948	7 983
Großbritannien	892	3 052	724	2 709
Argentinien ..	328	1 320	166	717
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw.; flüssige Seife, Seifenpulver usw.				
Einfuhr	457	799	417	696
Ausfuhr	4 620	6 508	4 645	6 033
Nied. Ind. usw.	494	713	551	750
Glyzerin, roh				
Einfuhr	5 374	6 180	5 875	6 756
Belgien	885	1 017	1 534	1 764
Frankreich	486	558	758	871
Niederlande ..	873	1 004	680	782
Österr.-Ungarn	758	872	823	946
Ausfuhr	2 237	2 381	2 316	2 739
Niederlande ..	835	885	934	1 056
Glyzerin, gereinigt				
Einfuhr	1 107	1 661	1 189	1 783
Österr.-Ungarn	388	581	479	719
Ausfuhr	3 937	5 603	3 751	5 381
Großbritannien	547	777	501	692
Österr.-Ungarn	790	1 087	292	449
Schmiermittel, a. n. g., mit Fetten oder Ölen hergestellt				
Einfuhr	8 946	3 400	8 467	2 964
V. St. v. Amer.	6 838	2 599	6 339	2 219
Ausfuhr	7 173	2 829	5 621	3 093
Schuhwichse (außer schwarzer); Bohnermasse				
Einfuhr	256	243	212	201
Ausfuhr	4 845	6 636	4 051	5 348
Belgien	491	725	328	547
Italien	684	1 099	652	1 001
Rußland	822	1 276	599	856
Putzfette, -pomaden, -seifen; Tonerdeseife; künstliche Poliersteine; Formerstoffe aus mineralischen Stoffen und Stearin, Wachs usw.				
Einfuhr	203	152	178	134
Ausfuhr	4 587	3 831	3 571	2 923
Frankreich	1 293	1 010	961	765
4. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren				
A. Chemische Grundstoffe, Säuren, Salze und sonstige Verbindungen chemischer Grundstoffe, a. n. g.				
Quecksilber und Quecksilberlegierungen				
Einfuhr	961	4 134	990	4 949
Italien	393	1 690	327	1 634
Österr.-Ungarn	490	2 107	492	2 461
Ausfuhr	53	294	37	205
Jod				
Einfuhr	258	5 927	260	5 204
Chile	210	4 837	215	4 298
Ausfuhr	92	2 211	79	1 603
Rußland	38	924	34	720
Schwefel; Spencemetall				
Einfuhr	46 636	5 130	42 284	4 651
Italien	38 924	4 282	37 194	4 091
Ausfuhr	3 371	480	1 746	286
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid				
Einfuhr	130 257	6 513	98 573	4 929
Belgien	113 748	5 687	84 060	4 203
Österr.-Ungarn	12 080	604	12 364	618
Ausfuhr	64 968	3 090	75 962	3 728
Österr.-Ungarn	25 358	970	32 760	1 357
Schweiz	11 650	518	11 214	532
Weinsäure (Weinsteinsäure)				
Einfuhr	325	748	428	983
Ausfuhr	2 955	7 202	2 682	6 172
Großbritannien	1 366	3 245	1 350	3 044
Argentinien ..	415	1 091	435	1 057
Salz, Salzsole; Mutterlauge, Steinsalzwaren				
Einfuhr [3]	21 422	366	17 887	241
Ausfuhr	432 107	4 952	430 127	4 933
Belgien	81 822	774	66 553	612
Niederlande ..	51 611	530	52 686	523
Österr.-Ungarn	97 680	888	101 987	797
Schweden	45 150	786	43 025	843

[1]) Einschl. der Abfälle und Rückstände von der Zubereitung des Bienenwachses. — [2]) Sprechmaschinenplatten und -walzen aller Art. — [3]) Einschl. der Kali- und Abraumsalze.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kali- und andere Abraumsalze				
Ausfuhr	1 676 187	63 662	1 300 457	46 518
Belgien	58 167	1 887	49 906	1 372
Dänemark	28 305	2 093	11 487	754
Frankreich	77 335	2 614	55 318	1 850
Großbritannien	136 908	4 175	46 431	1 580
Niederlande	203 562	7 695	171 828	6 508
Norwegen	20 220	742	14 446	567
Österr.-Ungarn	104 819	5 026	90 433	4 220
Rußland	84 313	5 653	89 371	5 918
Schweden	100 850	8 373	79 449	4 783
Schweiz	13 301	658	14 620	665
V. St. v. Amer.	812 537	23 431	650 299	17 301
Jodkalium (Kaliumjodid), Jodnatrium (Natriumjodid), Jodammonium (Ammoniumjodid)				
Einfuhr	13	304	11	212
Ausfuhr [1]	160	3 723	143	2 830
Rußland	53	1 178	46	913
Soda, kalziniert; Bleichsoda; sodahaltige Kesselstein-gegenmittel				
Einfuhr	2 633	211	1 987	159
Ausfuhr	69 993	6 584	66 760	6 399
Belgien	13 995	1 272	18 613	1 769
Dänemark	6 090	544	5 217	505
Italien	8 440	807	7 329	708
Schweden	10 736	1 005	8 992	865
Schweiz	15 326	1 510	15 140	1 453
Ätzkali				
Einfuhr	42	11	62	17
Ausfuhr	44 113	9 344	26 623	6 090
Belgien	13 411	2 316	7 971	1 480
Großbritannien	7 014	1 589	4 280	1 057
Niederlande	7 128	1 225	4 142	768
V. St. v. Amer.	3 817	1 581	2 216	952
Pottasche; Schafschweißasche				
Einfuhr	2 760	787	2 321	673
Österr.-Ungarn	2 246	640	1 841	534
Ausfuhr	16 271	5 529	12 991	4 577
Großbritannien	2 514	816	1 726	638
V. St. v. Amer.	7 834	2 569	6 382	2 153
Chlorkalk, Bleichlaugen, Wasserstoffsuperoxyd usw.				
Einfuhr	1 256	133	1 123	120
Ausfuhr	36 473	5 399	32 254	4 917
Großbritannien	7 438	1 056	5 778	893
V. St. v. Amer.	8 263	1 150	9 574	1 213
Schwefelsaures Natron und saures schwefelsaures Natron				
Einfuhr	10 074	353	5 609	168
Ausfuhr	83 239	3 129	85 416	3 177
Belgien	43 024	1 345	42 559	1 318
Österr.-Ungarn	12 706	512	13 755	546

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat)				
Einfuhr	44	7	44	7
Ausfuhr	133 358	23 966	85 479	15 378
Frankreich	18 496	3 374	12 120	2 279
Großbritannien	13 887	2 551	5 739	1 051
Italien	6 982	1 286	6 182	1 124
Spanien	6 960	1 278	4 064	719
Ceylon	4 785	934	4 289	795
V. St. v. Amer.	53 674	9 189	35 366	6 136
Ammoniak-, Kali-, Natron-, Tonerdealaun; Tonerdenatron; essigsaure, künstliche, schwefelsaure, schwefligsaure Tonerde; Tonerdehydrat; Chloraluminium; künstlicher Eisstein; gereinigter Bauxit				
Einfuhr	693	253	780	243
Ausfuhr	56 505	7 652	52 036	6 844
Großbritannien	13 841	1 852	13 874	1 612
Österr.-Ungarn	4 740	856	4 710	862
Schweiz	8 740	1 718	8 119	1 582
Chilesalpeter				
Einfuhr	774 318	171 899	812 898	178 838
Chile	770 288	171 004	810 760	178 367
Ausfuhr	27 507	6 155	27 431	5 810
Dänemark	3 158	730	2 628	510
Österr.-Ungarn	11 053	2 465	10 225	2 137
Rußland	8 697	1 868	8 661	1 864
Kalisalpeter				
Einfuhr	402	175	597	251
Ausfuhr	16 058	6 985	14 451	5 967
Großbritannien	7 516	3 220	6 594	2 657
Cyankalium, Cyannatrium				
Einfuhr	3	4	5	6
Ausfuhr	6 678	9 231	6 718	9 441
Br. Südafrika	1 611	2 166	2 140	2 909
Mexiko	1 010	1 371	899	1 322
V. St. v. Amer.	2 562	3 508	2 291	3 239
Kalk, essig- und holzessigsaurer				
Einfuhr	20 922	5 021	21 690	4 989
V. St. v. Amer.	20 364	4 887	19 273	4 433
Ausfuhr [2]	2 015	1 728	1 354	1 201
Weinstein; Natronweinstein				
Einfuhr	6 310	6 037	4 258	3 677
Frankreich	1 343	1 305	1 066	951
Italien	1 772	1 690	984	841
Spanien	1 357	1 290	1 105	940
Ausfuhr [3]	3 353	5 573	2 214	3 744
Großbritannien	2 237	3 670	1 303	2 202
Calciumkarbid				
Einfuhr	46 725	9 345	47 984	8 637
Norwegen	15 248	3 050	17 029	3 065
Österr.-Ungarn	7 299	1 460	6 050	1 089
Schweiz	23 530	4 706	24 453	4 402
Ausfuhr [4]	500	202	971	265

[1]) Auch Jodoform. — [2]) Auch Eisenbeize, Schweinfurter Grün, Essigsäuresalz, Acetonöl u. dgl. — [3]) Auch weinsteinsaurer Kalk. — [4]) Metallkarbide überhaupt.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Aluminium-, Siliciumkarbid (Karborund) u. a. n. g. Metallkarbide (Kohlenstoffmetalle)				
Einfuhr	2 481	3 969	1 906	2 574
Schweiz	496	793	439	593
V. St. v. Amer.	1 826	2 922	1 244	1 679
Ammoniak, schwefelsaures				
Einfuhr	34 627	9 869	23 098	6 352
Dänemark	3 207	914	2 325	639
Großbritannien	8 884	2 532	1 884	518
Österr.-Ungarn	21 204	6 043	17 861	4 912
Ausfuhr	75 868	18 627	57 268	14 057
Belgien	15 775	3 825	19 723	4 845
Frankreich	7 428	1 865	4 313	1 037
Italien	3 551	881	3 816	930
Niederlande	18 195	4 529	18 122	4 476
Ried. Ind. usw	16 024	3 776	5 621	1 415
V. St. v. Amer.	5 630	1 413	902	147
Chlorkalium				
Einfuhr	15	2	46	7
Ausfuhr	393 371	58 280	286 614	42 894
Belgien	13 841	2 133	12 420	1 929
Frankreich	52 759	8 542	41 023	6 542
Großbritannien	19 092	3 086	9 495	1 611
Italien	7 661	1 231	6 870	1 067
Österr.-Ungarn	5 377	966	5 131	884
Spanien	14 009	2 090	8 268	1 243
V. St. v. Amer.	261 165	36 938	190 775	27 484
Vertragsmäßig zollfreies Ferrosilicium mit einem Siliciumgehalte von 25 v. H. an				
Einfuhr	20 768	6 230	16 370	4 911
Norwegen	3 086	926	4 090	1 227
Schweiz	11 501	3 450	7 268	2 181
Goldchlorid u. sonst. a. n. g. Goldsalze u. -verbindungen				
Einfuhr	0,338	77	0,206	47
Ausfuhr	30,000	5 325	27,104	4 669
Großbritannien	6,806	1 815	5,201	1 741
Österr.-Ungarn	11,883	1 688	11,826	1 645
Kalimagnesia, schwefelsaure				
Einfuhr	36	3	8	1
Ausfuhr	59 207	5 628	48 600	4 558
Niederlande	33 259	3 282	30 881	2 984
V. St. v. Amer.	22 298	2 008	14 172	1 244
Kalkstickstoff, Kalk- (Luft-) Stickstoff u. a. n. g. Düngemittel				
Einfuhr	78 604	9 432	44 612	7 807
Norwegen	54 725	6 567	34 494	6 036
Schweden	11 340	1 361	2 973	520
Schweiz	6 393	767	4 279	749
Ausfuhr	30 463	3 500	8 134	803
V. St. v. Amer	23 198	2 436	1 439	93
Nitrite (Salpetrigsäuresalze), a. n. g.				
Einfuhr	8 029	3 613	7 513	3 456
Norwegen	7 528	3 388	6 541	3 009
Ausfuhr	198	105	331	189
Salicylsäure und salicylsaures Natron; Santonin; Benzoesäure, benzoesaures Natron				
Einfuhr	69	3 155	62	1 118
Rußland	15	3 045	6	112
Ausfuhr	1 284	4 631	1 066	3 082
Großbritannien	216	949	145	546
V. St. v. Amer.	267	1 091	256	579
Zinnsalze und sonstige a. n. g. Zinnverbindungen				
Einfuhr	57	115	93	196
Ausfuhr	2 470	5 116	2 513	4 822
Frankreich	959	2 040	735	1 518
Italien	511	998	428	753
Schweiz	800	1 642	1 173	2 176
Natriumsulfhydrat, Bleiverbindungen u. a. n. g. Metalloide, Säuren, Salze usw.				
Einfuhr	14 195	8 741	13 174	7 850
Belgien	3 276	753	3 287	735
Frankreich	1 198	535	1 280	694
Großbritannien	1 657	1 651	1 779	1 635
Österr.-Ungarn	1 270	1 384	742	857
Schweiz	1 499	563	1 518	562
V. St. v. Amer.	3 294	3 054	2 677	2 587
Ausfuhr	62 209	47 014	54 288	40 688
Belgien	9 421	2 611	10 874	2 293
Frankreich	12 383	6 554	9 045	5 937
Großbritannien	7 941	7 186	8 077	6 679
Italien	1 176	1 360	984	1 167
Niederlande	3 418	1 236	2 435	1 055
Österr.-Ungarn	3 188	3 060	2 809	2 603
Rußland	5 046	8 259	3 905	6 124
Schweiz	3 939	3 511	3 874	3 095
Spanien	659	685	444	620
Japan	673	1 277	602	904
V. St. v. Amer.	8 897	7 039	6 808	6 684

B. Farben und Farbwaren

Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe				
Einfuhr	2 577	5 926	2 546	5 984
Großbritannien	223	513	232	544
Schweiz	1 725	3 968	1 754	4 122
Ausfuhr	64 288	142 079	59 696	133 764
Belgien	2 509	5 915	2 163	5 054
Dänemark	237	560	224	517
Frankreich	1 382	4 347	1 230	3 798
Großbritannien	11 016	22 488	11 062	23 422
Italien	4 097	9 083	3 899	8 648
Niederlande	1 365	2 786	1 383	3 068
Norwegen	270	633	262	608
Österr.-Ungarn	5 779	12 494	5 786	12 564
Portugal	418	1 000	430	959
Rußland	1 098	3 516	1 266	3 714
Finland	236	584	223	573
Schweden	901	2 002	947	2 082
Schweiz	784	2 126	754	1 908
Spanien	656	1 770	734	1 903
Türkei	437	916	407	867
Br. Indien usw.	3 823	8 154	3 559	7 489
China	8 461	19 063	3 739	8 239
Japan	3 506	8 417	3 720	8 291
Brasilien	627	1 682	692	1 794
Canada	443	809	417	765
Mexiko	543	1 209	423	989
V. St. v. Amer.	13 855	28 223	14 639	32 409

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Alizarin, Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen				
Einfuhr	603	754	428	535
Ausfuhr	11 040	21 573	11 589	23 639
Frankreich ...	222	780	235	814
Großbritannien	2 657	4 142	2 514	4 586
Italien	189	522	217	555
Niederlande .	325	523	367	567
Österr.-Ungarn	541	1 426	528	1 409
Rußland	329	1 837	371	1 749
Br. Indien usw.	2 661	3 822	3 154	4 433
Nied. Ind. usw.	589	1 026	401	848
V. St. v. Amer.	2 656	5 463	2 973	6 633
Indigo				
Einfuhr	58	389	80	508
Ausfuhr	33 353	53 323	24 827	45 214
Frankreich	323	1 280	253	1 083
Großbritannien	1 180	1 592	1 344	1 990
Italien	662	1 033	655	1 060
Niederlande ..	611	850	647	938
Österr.-Ungarn	1 361	2 007	1 273	1 911
Rußland	434	2 829	461	3 033
Egypten	443	857	477	1 074
Br. Indien usw.	324	1 253	382	1 329
China	21 360	26 878	13 044	18 776
Japan	821	5 732	631	4 625
Nied. Ind. usw.	954	1 458	754	1 280
V. St. v. Amer.	3 461	4 209	3 710	5 131
Bleimennige				
Einfuhr	1 473	619	1 270	508
Ausfuhr	8 898	3 838	10 116	3 931
Großbritannien	2 942	1 228	4 050	1 509
Bleiweiß				
Einfuhr	1 980	891	2 709	1 111
Ausfuhr	12 402	5 720	12 750	5 127
Großbritannien	6 325	2 925	7 748	3 038
Zinkoxyd, weißes (Zinkweiß und -blumen)				
Einfuhr	5 085	2 543	4 965	2 483
Österr.-Ungarn	1 077	538	1 159	580
V. St. v. Amer.	1 885	943	2 095	1 047
Ausfuhr	16 913	9 465	18 537	8 971
Frankreich	1 003	610	924	502
Großbritannien	4 797	2 550	5 932	2 754
Niederlande ..	2 138	1 122	3 811	1 356
Schweden	1 675	1 008	1 227	664
V. St. v. Amer.	2 098	1 256	1 765	1 027
Zinksulfidweiß (Lithopon)				
Einfuhr	3 089	741	3 335	734
Niederlande ..	2 224	534	2 573	566
Ausfuhr	17 532	3 989	15 264	3 330
Frankreich ...	5 035	1 089	3 847	853
Großbritannien	5 374	1 164	4 523	948
Bronzefarben (Metallfarben)				
Einfuhr	29	81	27	78
Ausfuhr	2 147	6 443	2 119	6 321
Frankreich ...	278	910	257	905
Großbritannien	344	875	273	769
Rußland	225	817	211	794
V. St. v. Amer.	662	1 894	890	2 369
Kupferfarben (ohne Schweinfurtergrün) und andere Pigmentfarben und Farblacke, a. n. g.				
Einfuhr	222	411	252	454
Ausfuhr	4 561	3 315	4 056	3 023
Großbritannien	496	797	489	776
Papierdruckfarbe aus Ruß oder Kupferdruckschwärze				
Einfuhr	80	89	97	108
Ausfuhr [1]	2 656	3 496	2 285	3 113
Österr.-Ungarn	474	633	406	611
Blei-, Zink-, Lithoponweiß usw., mit Öl angerieben, in Blechbüchsen oder für den Kleinverkauf; andere zubereitete Farben; nicht zubereitete in Tuben usw.				
Einfuhr	285	419	218	344
Ausfuhr [2]	4 047	6 299	3 930	5 178
Österr.-Ungarn	227	728	180	538
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt				
Einfuhr	110	544	111	542
Ausfuhr	2 698	13 429	2 408	11 507
Frankreich ...	204	988	161	750
Großbritannien	377	1 605	279	1 223
Italien	127	680	121	646
Rußland	253	1 930	238	1 742
Japan	146	614	198	829
Argentinien ..	100	692	83	555
V. St. v. Amer.	221	1 064	166	701

C. Firnisse, Lacke, Kitte

Lackfirnisse, Lacke, ohne Weingeist; Asphalt-, Kutscher-, Zaponlack				
Einfuhr	1 367	2 475	1 405	2 473
Großbritannien	501	1 001	513	1 025
Niederlande ..	267	800	269	806
Ausfuhr	4 565	5 329	4 287	4 937
Großbritannien	617	567	642	557

D. Äther, Alkohole, a. n. g. oder inbegriffen; flüchtige Öle, künstliche Riechstoffe, Riech- und Schönheitsmittel

Holzgeist, roh				
Einfuhr	10 700	6 420	9 398	5 639
Österr.-Ungarn	5 274	3 165	5 385	3 231
V. St. v. Amer.	5 071	3 042	3 739	2 243
Ausfuhr [3]	384	318	263	200

[1]) Auch Buchdruck-, Kupferdruckschwärze, trocken. — [2]) Ohne Blei-, Zink-, Lithoponweiß, Eisenoxyd, Eisenmennig, mit Öl angerieben, in Blechbüchsen usw. — [3]) Einschl. Aceton, roh.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Holzgeist, Aceton, gereinigt; Formaldehyd in wässerig. Lösung				
Einfuhr	47	42	2	2
Ausfuhr	6 592	5 271	4 655	4 014
Frankreich	2 440	1 731	1 183	880
Großbritannien	1 103	1 122	1 002	1 154
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist				
Einfuhr	35 029	20 958	30 455	19 164
Frankreich	4 530	2 763	2 646	1 720
Griechenland	1 036	632	858	532
Rußland	1 647	659	2 318	997
V. St. v. Amer.	26 996	16 467	23 639	15 365
Ausfuhr	1 889	1 030	1 614	1 038
Österr.-Ungarn	1 243	670	1 142	683
Kampferöl; flüchtige Öle (z. B. Anisöl); Menthol				
Einfuhr	1 460	27 778	1 467	22 586
Bulgarien	1	2 100	2	2 240
Frankreich	92	5 954	73	4 082
Großbritannien	38	2 625	50	4 175
Br. Indien usw.	54	1 074	38	716
China	184	1 564	145	1 309
Japan	504	5 223	691	2 533
Nied. Ind. usw.	96	1 151	55	592
V. St. v. Amer.	137	4 259	190	4 850
Ausfuhr [1]	1 074	15 661	726	9 650
Frankreich	102	1 562	78	1 018
Großbritannien	115	1 446	68	1 028
Österr.-Ungarn	90	1 694	70	1 041
Rußland	100	1 980	75	1 254
Japan	41	689	36	578
V. St. v. Amer.	271	3 677	129	1 263
Künstliche Riechstoffe zu Riechmitteln (Vanillin, Kumarin usw.)				
Einfuhr	23	450	18	359
Ausfuhr	673	6 289	579	5 122
Frankreich	79	1 019	61	749
Großbritannien	103	791	96	635
V. St. v. Amer.	184	1 069	166	1 029
Kölnisches Wasser				
Ausfuhr	898	3 533	889	3 271
Großbritannien	233	1 090	254	1 045
Andere äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel, Auszüge und Wässer, Kopf-, Mund-, Zahnwässer				
Einfuhr [2]	54	395	53	381
Ausfuhr	2 239	5 378	1 817	4 858
Nied. Ind. usw.	707	893	456	651
Puder, Schminken, Zahnpulver, wohlriechend u. a. n. g. Riech- und Schönheitsmittel				
Einfuhr	113	1 046	95	881
Ausfuhr [3]	708	3 029	608	2 311
E. Künstliche Düngemittel				
Guano, natürlicher				
Einfuhr	36 840	5 342	28 659	3 803
Peru	29 120	4 222	24 834	3 353
Ausfuhr	436	70	849	115
Knochenmehl				
Einfuhr	30 845	3 470	36 842	4 237
Österr.-Ungarn	6 099	686	4 517	519
Rußland	8 504	957	12 521	1 440
Br. Indien usw.	12 653	1 424	14 281	1 642
Ausfuhr	32 454	2 977	28 925	3 029
V. St. v. Amer.	8 284	738	6 828	596
Thomasphosphatmehl				
Einfuhr	441 069	17 643	372 836	14 354
Belgien	280 898	11 236	265 128	10 207
Frankreich	141 318	5 653	100 096	3 854
Ausfuhr	713 879	29 185	663 024	27 365
Belgien	24 818	765	22 630	700
Frankreich	45 089	1 860	9 014	221
Italien	33 314	1 387	71 440	2 313
Niederlande	181 991	6 186	150 973	4 883
Österr.-Ungarn	220 354	10 093	199 555	10 205
Rußland	115 887	5 326	118 580	5 556
Schweiz	48 476	1 970	48 740	2 041
Superphosphate usw.				
Einfuhr	53 386	3 470	62 400	3 744
Belgien	26 546	1 725	33 095	1 986
Niederlande	20 453	1 329	19 551	1 173
Ausfuhr	282 653	21 409	271 349	19 684
Dänemark	43 481	2 606	30 397	1 786
Niederlande	5 260	361	9 937	608
Österr.-Ungarn	67 956	5 772	65 448	5 007
Rußland	108 891	7 543	100 384	6 598
Schweiz	15 204	1 169	17 438	1 312
Spanien	9 894	1 016	5 344	569
Brasilien	4 222	653	4 339	605
F. Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren				
Schießpulver				
Einfuhr	33	114	35	124
Ausfuhr	2 283	10 990	1 819	5 732
Bulgarien	72	587	127	1 023
Österr.-Ungarn	239	1 773	140	925
Rumänien	472	3 833	85	656
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel				
Einfuhr	219	318	224	325
Ausfuhr	5 232	9 496	3 803	6 188
Japan	601	921	432	638
Austral. Bund.	867	1 194	809	1 178
Zündpillen, -spiegel; gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen usw., Flobertmunition				
Einfuhr	34	179	37	165
Ausfuhr	1 628	16 209	1 156	12 107
Belgien	49	604	75	1 086
Bulgarien	97	1 418	61	401
Griechenland	27	504	25	525
Großbritannien	110	631	86	527
Italien	152	2 142	90	1 105
Rumänien	274	4 266	90	1 037
Brasilien	130	1 024	40	336
Chile	35	581	110	2 212

[1] Einschl. Orangen-, Zitronen- u. a. Citrusfruchtöl. — [2] Auch Kölnisches Wasser. — [3] Auch Wässer, wohlriechende, nicht äther- oder weingeisthaltig.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition				
Einfuhr	86	300	118	413
Ausfuhr	9 127	31 980	11 216	36 262
Bulgarien ...	865	3 642	168	795
Großbritannien	187	567	187	567
Rumänien ...	2 198	8 042	1 002	3 206
Türkei ...	1 704	7 024	2 065	7 906
China ...	2 216	6 541	3 537	10 269
Chile ...	267	1 165	2 850	9 616
Pechfackeln, Schwefelfaden, Zunderpapier, Zündschnüre und sonstige Zündstoffe und Zündwaren, a. n. g.				
Einfuhr	83	116	91	127
Ausfuhr	2 149	3 031	1 959	2 799
Br. Südafrika	479	625	515	682
G. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Glühstrümpfe, ausgeglüht				
Einfuhr	2	69	4	118
Ausfuhr	288	7 929	276	8 242
Großbritannien	173	4 893	151	5 086
Niederlande ..	36	695	40	716
Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe, tierische und pflanzliche, a. n. g.				
Einfuhr	937	3 148	853	3 157
China ...	639	2 172	677	2 571
Ausfuhr	526	1 241	488	1 263
Käsestoff und Zubereitungen daraus, nicht zum Genusse				
Einfuhr	6 694	4 016	6 193	3 716
Frankreich ...	4 224	2 534	3 075	1 845
Argentinien ..	1 322	793	924	554
Ausfuhr	485	397	719	678
Leim (ohne Eiweißleim), fest oder flüssig				
Einfuhr	4 500	3 091	4 706	2 771
Belgien ...	994	694	932	558
Österr.-Ungarn	1 162	813	1 288	773
Ausfuhr	8 506	7 253	7 562	6 172
Großbritannien	1 544	1 243	1 642	1 254
V. St. v. Amer.	2 318	1 718	1 344	1 124
Gelatine				
Einfuhr	332	664	279	530
Ausfuhr	1 463	5 074	1 324	4 490
Großbritannien	265	879	210	687
V. St. v. Amer.	484	2 056	485	2 068
Chinin, -salze und -verbindungen				
Einfuhr	13	350	25	623
Ausfuhr	206	6 005	204	5 292
Rußland ...	44	1 471	37	1 146
V. St. v. Amer.	63	1 635	56	1 456
Andere Alkaloide, Alkoloidsalze und -verbindungen				
Einfuhr	40,840	11 107	45,003	9 538
Großbritannien	15,862	4 759	11,915	4 766
Schweiz ...	14,685	4 406	23,256	3 488
Ausfuhr	113,021	7 132	82,048	5 106
Großbritannien	13,428	1 633	11,329	1 136
Rußland ...	13,088	1 277	7,191	858
V. St. v. Amer.	44,406	1 169	40,110	1 072
Eichenholz-, Fichtenholz-, Kastanienholzauszug				
Einfuhr	35 717	7 920	35 514	7 867
Frankreich ...	22 646	4 993	22 778	5 015
Italien ...	7 648	1 713	7 504	1 680
Österr.-Ungarn	4 840	1 080	4 686	1 047
Ausfuhr	145	42	60	17
Quebrachoholzauszug				
Einfuhr	17 278	5 202	12 158	3 624
Belgien ...	5 380	1 322	3 862	957
Argentinien ..	10 822	3 571	7 079	2 336
Ausfuhr	20 155	4 724	20 142	4 822
Dänemark ...	2 325	504	2 202	505
Rußland ...	2 464	681	2 872	824
Schweden ...	4 642	1 020	3 985	883
Zubereitete Arzneiwaren und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Einfuhr	268	1 610	274	1 645
Schweiz ...	99	596	107	644
Ausfuhr [1]	2 508	23 019	1 984	17 911
Großbritannien	141	1 403	130	1 385
Italien ...	95	1 490	79	1 354
Österr.-Ungarn	390	3 904	287	2 861
Rußland ...	324	4 297	239	2 862
Schweiz ...	94	747	72	515
Japan ...	69	1 008	65	798
Brasilien ...	135	693	103	570
V. St. v. Amer.	101	1 360	99	1 417
Chemische Erzeugnisse, a. n. g.: zum Heilgebrauche				
Einfuhr	80	563	62	450
Ausfuhr	1 291	21 313	1 176	14 849
Frankreich ...	107	1 149	100	1 028
Großbritannien	131	1 884	165	1 81
Österr.-Ungarn	132	3 177	125	2 043
Rußland ...	297	6 007	232	4 410
Japan ...	78	872	82	688
V. St. v. Amer.	97	2 303	137	1 337
Dergleichen: für photographische, Reinigungs- u. a. Zwecke				
Einfuhr	330	594	230	414
Ausfuhr	2 768	7 948	2 062	7 367
Frankreich ...	405	965	232	643
Großbritannien	249	862	169	866
Österr.-Ungarn	274	747	182	723
Rußland ...	212	1 345	203	1 362
V. St. v. Amer.	552	1 466	393	1 457

[1] Auch Geheimmittel.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
5. Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte				
A. Seide				
Rohseide, ungefärbt: vom Maulbeerspinner				
Einfuhr	**3 895**	**154 691**	**3 944**	**143 326**
Frankreich ...	509	20 372	505	18 173
Großbritannien	52	1 883	62	2 059
Italien	2 706	110 962	2 778	105 572
Österr.-Ungarn	68	2 523	86	2 914
Schweiz	176	7 200	117	4 435
Türkei	37	959	44	1 044
China	71	1 974	84	2 100
Japan	264	8 438	247	6 427
Ausfuhr	**88**	**3 020**	**77**	**2 410**
Österr.-Ungarn	24	777	29	818
Schweiz	22	767	19	647
Dergleichen: vom Eichen-, Tussah- usw. Spinner				
Einfuhr	**236**	**3 303**	**256**	**3 587**
Frankreich	136	1 909	171	2 398
Ausfuhr	**45**	**591**	**41**	**479**
Rohseide, gefärbt, vom Maulbeerspinner				
Einfuhr	**171**	**5 807**	**138**	**4 125**
Schweiz	139	4 712	119	3 555
Ausfuhr	**629**	**20 888**	**677**	**21 748**
Großbritannien	111	3 575	107	3 383
Italien	131	3 268	162	3 996
Österr.-Ungarn	128	5 334	112	4 770
Schweiz	222	7 023	260	8 046
Brasilien	12	509	14	590
Kunstseide				
Einfuhr	**1 563**	**18 783**	**2 251**	**27 047**
Belgien	1 113	13 366	1 608	19 311
Frankreich	132	1 586	106	1 275
Österr.-Ungarn	204	2 452	262	3 154
Schweiz	46	560	179	2 159
Ausfuhr	**797**	**9 884**	**648**	**7 892**
Italien	76	832	71	829
Österr.-Ungarn	209	2 831	172	2 284
Rußland	101	1 507	40	593
Schweiz	94	675	73	641
V. St. v. Amer.	192	2 456	176	2 270
Florettseide (Abfallseide), gekämmt				
Einfuhr	**536**	**5 092**	**533**	**4 797**
Frankreich ...	133	1 264	141	1 273
Italien	225	2 137	205	1 847
Schweiz	60	574	77	693
Japan	94	896	73	653
Ausfuhr	**73**	**623**	**60**	**706**
Florettseidengespinste, Seidenstreichgarn				
Einfuhr	**2 311**	**30 214**	**2 552**	**36 680**
Belgien	690	1 798	856	9 565
Frankreich	458	7 341	565	7 521
Italien	278	4 925	259	4 444
Österr.-Ungarn	77	1 286	80	1 307
Schweiz	775	14 276	748	13 157
Ausfuhr	**737**	**9 546**	**525**	**7 372**
Frankreich	54	766	40	659
Österr.-Ungarn	169	1 804	154	2 038
Schweiz	104	1 689	62	992
V. St. v. Amer.	228	3 572	132	2 226
Seidenzwirn				
Einfuhr	**18**	**477**	**17**	**469**
Ausfuhr	**257**	**7 460**	**232**	**6 754**
Österr.-Ungarn	28	903	24	769
Rußland	30	1 159	30	863
Argentinien ..	36	765	22	693
Dichte Gewebe, ungemusterte taftbindige, aus Seide des Maulbeerspinners, Habutae, Pongees				
Einfuhr	**117**	**5 597**	**111**	**5 088**
Japan	111	5 342	103	4 747
Ausfuhr	**1**	**27**	**3**	**92**
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern				
Einfuhr	**54**	**1 306**	**66**	**1 574**
Großbritannien	40	948	49	1 169
Ausfuhr	**1 005**	**23 056**	**917**	**19 022**
Belgien	27	700	26	566
Frankreich	117	3 646	145	3 885
Großbritannien	244	5 377	198	3 776
Österr.-Ungarn	29	767	29	740
Br. Indien usw.	121	2 186	84	1 450
Nied. Ind. usw.	50	777	36	504
V. St. v. Amer.	140	4 143	110	2 638
Dichte Gewebe (außer für Möbel-, Zimmerausstattung, Sammet, Plüsch, Habutae, Pongees): aus Seide: Bänder				
Einfuhr	**28,388**	**1 419**	**15,636**	**782**
Frankreich ...	19,302	965	9,797	490
Ausfuhr	**459,999**	**19 846**	**312,514**	**14 154**
Dänemark	14,194	735	11,222	527
Frankreich	11,066	756	12,856	839
Großbritannien	198,085	7 691	126,562	5 909
Schweiz	60,427	3 222	22,949	755
Brasilien ..	11,270	582	14,723	779
V. St. v. Amer.	10,314	695	10,272	694
Dergleichen: aus Seide: Taschentücher u. a. Gewebe				
Einfuhr	**246,097**	**13 158**	**236,468**	**12 761**
Frankreich ...	111,074	6 665	105,942	6 357
Großbritannien	26,396	1 320	24,804	1 245
Österr.-Ungarn	23,460	1 408	18,314	1 007
Schweiz	50,471	2 524	58,245	3 087

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Ausfuhr	**483,561**	**21 135**	**337,551**	**14 567**
Belgien	19,922	1 078	9,448	461
Dänemark	24,819	1 201	22,647	1 077
Frankreich	21,329	1 208	15,531	962
Großbritannien	155,618	5 660	92,459	3 405
Österr.-Ungarn	54,647	3 049	30,831	1 802
Schweden	26,815	1 252	21,120	1 000
Schweiz	64,718	2 838	54,129	2 345
Dergleichen: teilweise aus Seide: Bänder				
Einfuhr	**20**	**438**	**13**	**258**
Ausfuhr	**694**	**14 832**	**593**	**10 655**
Großbritannien	239	5 531	251	3 549
Österr.-Ungarn	39	1 101	24	691
Schweiz	27	620	33	734
V. St. v. Amer.	173	2 930	92	1 538
Dergleichen: teilweise aus Seide: andere Gewebe				
Einfuhr	**192**	**5 760**	**168**	**5 034**
Frankreich	73	2 190	48	1 440
Großbritannien	87	2 610	91	2 727
Österr.-Ungarn	18	543	18	534
Ausfuhr	**1 781**	**38 312**	**2 128**	**44 792**
Belgien	87	1 855	72	1 539
Dänemark	43	1 061	41	920
Frankreich	52	1 499	74	2 019
Großbritannien	864	18 472	1 140	25 024
Italien	30	674	42	839
Niederlande	74	1 206	81	1 161
Österr.-Ungarn	55	1 729	45	1 438
Schweden	63	1 488	59	1 283
Schweiz	59	1 163	61	1 142
Argentinien	49	1 165	47	1 031
V. St. v. Amer.	96	1 869	199	3 191
Tüll aus Seide				
Einfuhr	**49,814**	**3 534**	**44,419**	**2 084**
Frankreich	39,728	2 784	34,835	1 627
Ausfuhr	**4,887**	**212**	**2,658**	**113**
Gaze, Krepp, Flor usw. aus Seide				
Einfuhr	**70,614**	**4 790**	**75,895**	**5 061**
Frankreich	62,370	4 318	65,470	4 476
Ausfuhr	**38,884**	**886**	**30,101**	**766**
Handschuhe aus Seide				
Einfuhr	**1,098**	**60**	**0,979**	**54**
Ausfuhr	**95,223**	**4 760**	**85,651**	**4 332**
Großbritannien	30,868	1 452	31,604	1 521
Canada	10,717	669	12,640	837
Andere Wirk- (Trikot-) Waren, Wirk- (Trikot-) Netzstoffe, Netzwaren aus Seide				
Einfuhr	**22**	**569**	**14**	**372**
Ausfuhr [1]	**327**	**9 811**	**195**	**5 695**
Frankreich	61	2 656	28	1 352
Großbritannien	102	2 658	59	1 627
Spitzenstoffe, Spitzen aus Seide, gestickte, gewebte und andere				
Einfuhr	**43,113**	**2 587**	**56,221**	**2 642**
Frankreich	27,098	1 626	27,244	1 281
Österr.-Ungarn	8,984	539	20,324	955
Ausfuhr	**132,530**	**5 007**	**113,536**	**4 511**
Großbritannien	34,893	1 000	19,460	683
Posamentierwaren, Waren nach Art der Baumwollen-sparterie, Chenille aus Seide				
Einfuhr	**23**	**342**	**25**	**377**
Ausfuhr [2]	**4 666**	**49 701**	**5 323**	**57 885**
Belgien	105	1 100	70	858
Dänemark	98	1 106	83	1 102
Frankreich	80	1 716	96	1 814
Großbritannien	1 524	13 909	1 710	14 880
Italien	102	1 465	110	1 799
Niederlande	244	2 142	261	2 220
Österr.-Ungarn	210	2 776	177	2 448
Rußland	158	2 562	165	2 560
Schweden	47	726	40	677
Schweiz	207	2 284	210	2 420
Spanien	94	1 395	149	2 103
China	410	3 121	241	1 578
Argentinien	101	1 499	93	1 762
Brasilien	78	993	107	1 709
Cuba	32	513	27	537
Mexiko	43	581	47	733
V. St. v. Amer.	590	5 142	1 085	10 770
Knopfmacherwaren aus Seide, auch mit Einlagen von Holz, Bein und dergleichen				
Einfuhr	**0**	**4**	**1**	**6**
Ausfuhr [3]	**406**	**4 433**	**387**	**4 071**
Großbritannien	119	942	140	1 317
V. St. v. Amer.	113	1 655	92	1 412
B. Bearbeitete Wolle und andere Tierhaare (mit Ausnahme der Pferdehaare aus der Mähne und dem Schweife)				
Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare, bearbeitet				
Einfuhr	**265**	**3 212**	**3**	**41**
Belgien	126	1 636	1	12
Ausfuhr	**88**	**1 638**	**68**	**1 037**
Wollkämmlinge				
Einfuhr	**2 818**	**7 045**	**2 801**	**6 582**
Großbritannien	2 058	5 146	2 062	4 845
Österr.-Ungarn	305	762	345	810
Ausfuhr	**4 702**	**12 812**	**4 284**	**11 426**
Belgien	593	1 575	615	1 568
Frankreich	289	708	338	787
Italien	260	698	366	1 031
Österr.-Ungarn	1 586	4 211	1 776	4 770
Rußland	1 372	3 910	744	2 112

[1]) Außer Glühstrümpfen, nicht ausgeglüht. — [2]) Diese Waren aller Art. — [3]) Diese Waren aus anderen Gespinsten oder Gespinstwaren als Metallgespinsten oder Metallgespinstwaren.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wollenabfälle				
Einfuhr	**7 737**	**12 765**	**8 166**	**13 065**
Belgien	1 941	3 203	2 828	4 524
Frankreich	1 506	2 486	1 177	1 882
Großbritannien	1 709	2 819	1 305	2 088
Österr.-Ungarn	1 613	2 661	1 885	3 017
Schweiz	413	681	460	736
Ausfuhr	**9 031**	**14 494**	**8 905**	**12 237**
Belgien	1 804	1 847	1 607	1 513
Frankreich	3 437	4 941	3 935	5 023
Italien	336	815	414	1 114
Österr.-Ungarn	2 200	3 534	2 256	3 364
Rußland	744	2 630	154	421
Kunstwolle				
Einfuhr	**3 395**	**3 394**	**3 202**	**3 202**
Belgien	775	775	778	778
Großbritannien	947	947	995	995
Österr.-Ungarn	1 054	1 055	914	914
Ausfuhr	**4 962**	**5 178**	**4 390**	**4 648**
Niederlande	1 469	1 493	1 192	1 177
Österr.-Ungarn	646	837	855	1 070
Schweden	607	597	584	573
Merinokammzug				
Einfuhr	**3 919**	**19 860**	**9 944**	**46 245**
Belgien	2 498	12 490	3 847	17 309
Frankreich	1 375	7 149	6 007	28 534
Ausfuhr	**7 864**	**41 211**	**7 892**	**40 017**
Belgien	99	535	276	1 402
Italien	707	3 701	769	3 947
Österr.-Ungarn	5 746	29 999	5 634	28 459
Rußland	606	3 253	400	2 045
Schweden	286	1 486	349	1 806
Schweiz	279	1 443	335	1 704
Kreuzzuchtkammzug				
Einfuhr	**13 755**	**41 504**	**14 524**	**39 809**
Belgien	2 294	7 798	1 768	5 393
Frankreich	3 939	13 393	5 841	17 816
Großbritannien	7 516	20 294	6 905	16 573
Ausfuhr [1]	**1 656**	**6 377**	**2 178**	**7 464**
Österr.-Ungarn	885	3 404	1 592	5 534
Schweden	359	1 363	167	604
Schweiz	303	1182	331	1 059
Genappes-, Mohär-, Alpaka-, Kamelhaar-, Kaschmirgarn				
Einfuhr	**5 142**	**28 203**	**4 491**	**27 221**
Großbritannien	5 089	27 916	4 479	27 151
Ausfuhr	**64**	**354**	**85**	**402**
Kammgarn				
Einfuhr	**14 837**	**69 919**	**16 102**	**69 202**
Belgien	513	2 883	499	2 536
Frankreich	1 182	7 769	1 168	7 370
Großbritannien	11 910	50 864	13 128	50 872
Österr.-Ungarn	568	3 533	412	2 381
Schweiz	599	4 524	788	5 537
Ausfuhr	**11 356**	**75 685**	**10 892**	**68 891**
Dänemark	281	1 891	246	1 565
Großbritannien	1 577	10 467	1 587	10 039
Niederlande	250	1 690	205	1 284
Norwegen	248	1 651	229	1 441
Österr.-Ungarn	1 890	12 255	2 238	14 192
Rumänien	93	617	112	703
Rußland	2 421	17 594	1 759	12 181
Finland	261	1 768	189	1 198
Schweden	1 163	7 768	954	6 125
Schweiz	589	3 436	586	3 299
Br. Indien usw.	172	1 237	164	1 113
China	500	2 721	242	1 258
Japan	1 339	8 865	1 698	10 439
Argentinien	71	506	106	671
Chile	93	614	103	668
Streichgarn; Grisaillegarn				
Einfuhr	**1 381**	**5 871**	**1 823**	**7 030**
Belgien	685	2 891	868	3 319
Großbritannien	572	2 451	843	3 285
Ausfuhr	**645**	**2 234**	**727**	**2 627**
Großbritannien	281	814	211	658
Österr.-Ungarn	241	921	327	1 240
Wollengarn für den Einzelverkauf				
Einfuhr	**329**	**1 875**	**348**	**1 879**
Großbritannien	249	1 418	253	1 367
Ausfuhr	**1 795**	**12 132**	**1 805**	**11 759**
Großbritannien	128	825	149	958
Rußland	162	1 204	131	967
Schweiz	177	1 172	177	1 069
Serbien	76	500	104	699
China	147	967	137	839
Argentinien	214	1 430	171	1 135
Chile	82	546	85	574
Fußbodenteppiche aus Wollengarn: geknüpft				
Einfuhr	**922**	**11 718**	**1 041**	**11 975**
Türkei	777	9 321	786	9 040
Persien	83	1 650	147	1 685
Ausfuhr	**51**	**635**	**32**	**389**
Dergleichen: gewebt				
Einfuhr	**189**	**828**	**233**	**993**
Ausfuhr	**2 272**	**9 604**	**2 090**	**8 624**
Dänemark	154	661	150	613
Großbritannien	322	1 161	248	862
Niederlande	372	1 453	330	1 245
Österr.-Ungarn	126	677	121	658
Schweiz	243	1 016	201	827
Argentinien	113	491	126	525
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe aus Wolle				
Einfuhr	**27**	**215**	**17**	**129**
Ausfuhr	**2 382**	**17 723**	**1 795**	**12 860**
Dänemark	143	1 062	128	901
Großbritannien	900	5 866	607	3 854
Niederlande	124	858	120	835
Österr.-Ungarn	94	909	76	715
Schweiz	158	1 085	146	986
Spanien	83	815	95	928
V. St. v. Amer.	239	2 174	35	282

[1] Auch Kamelhaare u. a. n. g. Tierhaare, gekrempelt oder gekämmt.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)				
Einfuhr	**2 859**	**28 722**	**3 087**	**31 117**
Frankreich	148	1 651	164	1 865
Großbritannien	2 231	21 902	2 441	23 960
Österr.-Ungarn	206	2 523	219	2 680
Schweiz	199	1 977	186	1 846
Ausfuhr	**23 387**	**200 234**	**23 255**	**194 478**
Belgien	806	6 156	693	5 508
Bulgarien	133	1 086	222	1 829
Dänemark	1 161	10 868	1 108	10 106
Frankreich	589	6 934	650	7 012
Griechenland	222	1 341	248	1 433
Großbritannien	3 604	29 745	3 418	28 432
Italien	994	11 979	978	11 113
Niederlande	2 247	17 599	1 986	15 159
Norwegen	721	6 419	718	6 044
Österr.-Ungarn	586	6 494	639	6 664
Portugal	44	554	46	541
Rumänien	545	4 385	1 204	9 164
Rußland	605	6 644	596	6 243
Finland	204	2 144	221	2 322
Schweden	576	6 198	548	5 928
Schweiz	1 650	15 840	1 658	15 574
Serbien	97	749	144	1 058
Spanien	55	603	58	579
Türkei	1 552	10 570	1 607	10 779
Egypten	337	3 065	304	2 676
Brit. Südafrika	123	515	154	577
Marokko	121	970	139	1 135
Br. Indien usw.	1 306	8 460	1 271	7 865
China	515	2 777	332	2 151
Japan	431	3 286	513	3 558
Nied. Ind. usw.	134	983	81	651
Persien	90	852	81	722
Argentinien	1 036	7 639	768	5 920
Bolivien	128	1 119	146	1 244
Brasilien	232	2 165	279	2 551
Canada	226	1 653	228	1 605
Chile	560	4 212	721	4 845
Columbien	113	1 065	96	961
Mexiko	80	828	78	751
Peru	111	943	116	986
Uruguay	116	898	101	804
V. St. v. Amer.	773	8 249	576	5 872
Austral. Bund	85	872	82	806
Wollene Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider				
Einfuhr	**30**	**261**	**28**	**237**
Ausfuhr	**1 699**	**10 838**	**1 634**	**10 029**
Großbritannien	742	4 942	803	5 045
Türkei	168	635	189	754
Dergleichen: andere (außer Handschuhen)				
Einfuhr	**65**	**654**	**61**	**579**
Ausfuhr	**2 094**	**22 662**	**1 809**	**18 307**
Großbritannien	671	7 391	614	6 188
Niederlande	115	995	146	1 191
Österr.-Ungarn	67	859	48	592
Rußland	119	1 718	96	1 297
Schweiz	125	1 306	91	951
Türkei	94	651	101	698
Argentinien	105	1 296	72	855

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
C. Baumwolle				
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle				
Einfuhr	**62 088**	**35 390**	**55 448**	**27 724**
Belgien	3 378	1 926	4 699	2 350
Frankreich	8 814	5 024	8 889	4 444
Großbritannien	12 527	7 140	10 286	5 143
Italien	1 560	890	1 438	719
Niederlande	6 632	3 780	5 999	3 000
Österr.-Ungarn	11 427	6 513	10 972	5 486
Schweiz	3 780	2 155	3 298	1 649
Br. Indien usw.	3 822	2 179	3 002	1 501
V. St. v. Amer.	7 306	4 164	5 238	2 619
Ausfuhr	**44 461**	**26 163**	**42 638**	**23 180**
Belgien	3 727	2 710	3 729	2 623
Dänemark	771	533	792	519
Frankreich	2 848	2 360	2 835	1 898
Großbritannien	2 665	1 795	2 371	1 750
Italien	1 379	1 145	805	611
Niederlande	10 724	4 687	9 892	4 001
Österr.-Ungarn	10 498	6 478	9 673	5 670
Schweiz	1 623	1 072	1 529	940
V. St. v. Amer.	7 072	3 167	8 177	3 267
Baumwollengarn				
Einfuhr	**32 941**	**114 822**	**27.264**	**102 426**
Belgien	1 045	2 125	825	1 678
Frankreich	393	936	508	961
Großbritannien	21 612	91 254	23 120	92 953
Italien	115	656	88	506
Österr.-Ungarn	8 142	14 936	1 243	2 293
Schweiz	1 566	4 784	1 381	3 868
Ausfuhr	**12 552**	**31 255**	**13 732**	**32 767**
Belgien	285	919	265	893
Dänemark	451	1 075	411	968
Frankreich	127	551	127	576
Großbritannien	1 741	4 080	1 721	4 336
Niederlande	4 951	8 221	5 808	9 247
Österr.-Ungarn	941	3 884	1 027	4 103
Rumänien	617	1 171	706	1 415
Rußland	499	2 195	497	1 971
Schweden	332	1 067	305	973
Schweiz	390	1 368	417	1 402
Argentinien	242	669	247	554
Brasilien	339	1 148	349	1 066
V. St. v. Amer.	354	1 423	419	1 496
Baumwollenzwirn in Aufmachungen für den Einzelverkauf				
Einfuhr	**282**	**1 384**	**319**	**1 561**
Großbritannien	259	1 268	292	1 432
Ausfuhr	**4 065**	**29 803**	**4 527**	**31 379**
Dänemark	191	1 495	166	1 279
Frankreich	99	1 014	92	939
Großbritannien	323	1 842	320	1 778
Italien	354	3 283	354	3 009
Niederlande	138	597	169	682
Österr.-Ungarn	505	4 555	507	4 281
Rumänien	87	645	117	766
Rußland	247	2 341	265	2 357
Schweden	168	691	179	718
Schweiz	207	1 255	222	1 265
Spanien	99	1 045	108	1 129
Türkei	100	574	203	954
Egypten	364	783	305	675
V. St. v. Amer.	491	6 126	628	7 135

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Dichte Baumwollgewebe für Möbel-, Zimmerausstattung, gefärbt, bedruckt, gemustert, bunt gewebt				
Einfuhr	226	1 594	237	1 756
Frankreich	96	662	110	759
Großbritannien	80	570	93	745
Ausfuhr	769	4 459	705	3 943
Großbritannien	266	1 344	212	1 220
Sammet u. Plüsch, aufgeschnitten: Flor aus dem Einschlage (Velvet)				
Einfuhr	318	4 134	373	4 101
Großbritannien	208	2 700	241	2 648
Österr.-Ungarn	92	1 192	112	1 228
Ausfuhr	895	9 323	850	9 181
Dänemark	106	1 173	85	918
Italien	72	790	96	1 024
Rußland	39	576	91	1 213
V. St. v. Amer.	232	2 581	215	2 487
Dergleichen: Flor aus der Kette (Sammet)				
Einfuhr	24	306	21	226
Ausfuhr	976	11 021	723	7 906
Frankreich	21	350	39	612
Großbritannien	97	1 045	40	300
Rußland	49	551	51	543
Br. Indien usw.	174	2 108	99	1 139
V. St. v. Amer.	126	1 368	63	700
Baumwolltüll				
Einfuhr	179	3 978	216	3 888
Großbritannien	153	3 299	189	3 364
Ausfuhr	206	2 808	138	1 660
Österr.-Ungarn	64	846	67	777
Baumwollgewebe (außer dichten Geweben für Möbel-, Zimmerausstattung, Sammet, Plüsch, Filzen, Filztüchern, Vorhangstoffen, Vorhängen, Tüll): roh				
Einfuhr	4 382	24 445	4 477	14 135
Großbritannien	2 362	13 567	2 886	9 154
Schweiz	1 409	7 697	1 380	4 446
Ausfuhr [1]	4 333	8 621	3 376	6 516
Großbritannien	1 009	1 330	802	1 006
Br. Indien usw.	858	1 131	546	678
Dergleichen: zugerichtet, gebleicht				
Einfuhr	1 291	9 912	1 451	6 839
Großbritannien	790	5 629	907	3 798
Schweiz	297	2 955	386	2 316
Ausfuhr [2]	4 340	20 036	3 875	16 605
Belgien	268	983	251	851
Dänemark	320	1 348	348	1 380
Großbritannien	719	2 675	459	1 596
Niederlande	396	1 644	291	1 131
Norwegen	169	716	148	609
Schweden	157	720	133	609
Schweiz	376	1 865	379	1 728
Argentinien	299	1 327	284	1 219
Brasilien	169	918	148	761
V. St. v. Amer.	444	2 259	347	1 573
Dergleichen: gefärbt, bedruckt, bunt gewebt				
Einfuhr	1 711	10 080	1 734	8 538
Frankreich	157	1 018	145	734
Großbritannien	1 234	7 216	1 250	6 059
Österr.-Ungarn	154	726	155	671
Schweiz	81	724	111	771
Ausfuhr [2]	31 863	126 040	30 912	124 217
Belgien	838	4 212	835	4 116
Bulgarien	80	422	290	1 079
Dänemark	565	2 673	538	2 607
Frankreich	354	3 135	433	3 777
Griechenland	176	644	124	535
Großbritannien	3 907	18 283	3 850	17 918
Italien	415	3 336	437	3 388
Niederlande	1 571	5 881	1 434	5 540
Norwegen	394	1 933	380	1 848
Österr.-Ungarn	483	3 842	312	2 776
Portugal	91	662	80	568
Rumänien	731	2 935	1 383	5 018
Rußland	125	1 616	104	1 285
Schweden	306	2 044	299	1 933
Schweiz	980	5 173	975	4 787
Serbien	117	434	195	794
Spanien	122	1 155	115	945
Türkei	2 047	7 231	2 672	9 270
Egypten	519	2 533	568	2 789
Br. Ostafrika	328	585	331	566
Br. Südafrika	1 041	3 303	1 387	4 127
Br. Westafrika	389	1 225	257	778
Kamerun	207	662	286	901
Port. Ostafrika	207	655	348	912
Port. Westafrika	224	781	194	644
Br. Indien usw.	5 500	10 132	3 571	6 372
China	499	1 516	360	1 033
Nied. Ind. usw.	382	1 033	225	764
Siam	341	823	239	504
Argentinien	2 448	8 522	2 002	7 428
Bolivien	170	617	225	829
Brasilien	1 348	6 675	1 532	7 306
Chile	777	2 695	934	3 032
Columbien	271	1 273	255	1 155
Mexiko	166	1 159	152	1 048
Peru	273	950	294	1 021
Uruguay	368	1 390	396	1 468
Venezuela	182	622	224	775
V. St. v. Amer.	937	6 031	755	5 199
Austral. Bund.	351	1 263	346	1 376
Baumw. Wirk- (Trikot-) und Netzstoffe				
Einfuhr	4	18	5	22
Ausfuhr	787	5 522	541	3 709
Frankreich	294	2 701	200	1 876
Großbritannien	345	1 812	256	1 320

[1]) Plattstichgewebe aller Art. — [2]) Ohne Plattstichgewebe

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Baumw. Handschuhe, Haarnetze				
Einfuhr	5	93	11	181
Ausfuhr	2 473	40 906	2 023	31 947
Belgien	60	1 025	39	520
Frankreich	32	695	31	648
Großbritannien	890	14 906	788	12 752
Italien	48	860	33	543
Niederlande	55	719	43	533
Österr.-Ungarn	61	1 407	42	920
Rußland	175	2 694	138	2 110
Schweden	46	932	33	654
Canada	48	835	37	652
V. St. v. Amer.	719	10 704	537	7 480
Austral. Bund.	82	1 520	104	1 797
Baumw. Strümpfe, Socken				
Einfuhr	24	203	18	147
Ausfuhr	8 267	76 595	8 098	67 184
Belgien	128	1 171	121	1 014
Dänemark	84	724	69	579
Frankreich	223	3 594	213	3 155
Großbritannien	992	9 191	1 001	8 270
Italien	254	3 549	149	1 770
Niederlande	198	1 266	239	1 392
Österr.-Ungarn	175	2 726	167	2 288
Rumänien	99	908	134	1 000
Rußland	295	4 063	229	2 922
Schweiz	134	1 486	80	724
Türkei	405	2 395	403	2 220
Egypten	220	1 512	120	814
Br. Indien usw.	118	789	98	631
China	301	2 163	232	1 493
Argentinien	792	8 174	460	4 447
Brasilien	170	2 019	204	2 200
Canada	294	2 487	303	2 395
Chile	241	1 988	289	2 062
Cuba	239	2 388	198	1 920
Mexiko	90	1 132	93	1 066
Peru	121	833	138	1 013
Uruguay	203	1 608	217	1 513
V. St. v. Amer.	1 324	10 655	1 744	13 204
Austral. Bund.	420	2 746	421	2 328
Baumw. Unterkleider				
Einfuhr	32	155	30	140
Ausfuhr	6 746	36 128	6 531	32 938
Großbritannien	4 021	17 305	4 000	16 055
Niederlande	329	1 494	285	1 230
Schweiz	125	765	121	691
Türkei	163	896	193	1 133
Br. Indien usw.	401	2 729	301	2 084
Br. Malakka usw.	219	2 285	250	2 505
China	112	1 136	75	684
Nied. Ind. usw.	145	948	109	726
Argentinien	126	1159	84	758
Austral. Bund.	146	614	176	761
Baumw. Fischernetze				
Einfuhr	546	1 309	712	1 672
Großbritannien	257	617	273	642
Niederlande	274	658	434	1 019
Ausfuhr [1]	865	4 907	682	3 924
Rußland	512	3 058	339	2 015

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Baumw. Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnitten oder abgepaßt gearbeitet; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht				
Einfuhr	5	24	7	37
Ausfuhr [2]	733	4 693	586	3 808
Großbritannien	390	2 020	313	1 756
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen				
Einfuhr	202	5 002	263	4 776
Frankreich	77	2 659	112	2 015
Großbritannien	98	1 760	123	2 213
Ausfuhr	2 637	48 329	2 325	48 749
Belgien	75	855	50	654
Frankreich	47	3 820	38	3 975
Großbritannien	750	12 276	505	10 012
Italien	67	2 144	13	536
Österr.-Ungarn	49	1 778	52	2 200
Rußland	18	932	12	602
Spanien	64	1 328	45	943
Argentinien	85	2 002	67	1 716
Brasilien	36	972	31	944
Canada	43	919	52	1 087
Cuba	60	919	39	817
Mexiko	49	782	49	767
V. St. v. Amer.	901	12 740	1 062	19 304
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen				
Einfuhr	324	6 546	325	6 574
Schweiz	280	5 622	280	5 606
Ausfuhr	1 505	33 726	1 868	43 292
Großbritannien	555	12 112	808	17 798
Österr.-Ungarn	50	1 719	101	3 977
Rußland	32	1 548	24	1 109
Schweden	27	808	21	611
Schweiz	47	1 233	23	542
Spanien	16	567	18	640
Br. Indien usw.	192	2 417	149	1 947
Argentinien	44	817	41	835
Brasilien	31	694	36	939
Canada	24	562	39	899
V. St. v. Amer.	180	3 887	334	7 582
Treibriemen aus Baumwolle, Wolle u. a. Tierhaaren				
Einfuhr	70	216	42	129
Ausfuhr	1 615	5 015	1 501	4 654
Rußland	366	1 482	373	1 414
D. Andere pflanzliche Spinnstoffe				
Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) garn				
Einfuhr	16 309	35 158	14 589	30 853
Belgien	6 484	12 526	5 990	10 625
Frankreich	1 295	2 380	1 428	2 451
Großbritannien	1 634	6 445	1 649	6 153
Österr.-Ungarn	6 760	13 568	5 462	11 519
Ausfuhr	1 191	3 391	1 069	3 093
Dänemark	186	547	175	523
Österr.-Ungarn	480	1 248	343	910

[1]) Auch leinene. — [2]) Ohne Glühstrümpfe.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bindfaden bis zu 1 mm (Spagat)				
Einfuhr	0	0	0	0
Ausfuhr [1]	3 181	4 570	2 386	3 672
Großbritannien	1 464	1 597	813	927
Garne aus anderen pflanzl. Spinnstoffen (außer Baumwolle)				
Einfuhr	12 261	9 092	11 869	7 204
Italien	646	1 062	604	1 043
Br. Indien usw	8 981	5 386	9 096	4 285
Ausfuhr	2 823	4 101	2 881	4 069
Österr.-Ungarn	556	793	674	841
Jutegarn				
Einfuhr	4 771	4 066	5 034	3 674
Belgien	2 524	2 121	2 555	1 785
Frankreich	1 074	959	1 205	931
Großbritannien	648	563	777	622
Ausfuhr	4 689	3 255	3 476	2 029
Österr.-Ungarn	3 248	2 363	2 187	1 338
Dichte Gewebe, ungemustert, aus Flachs, Flachswerg, Ramie: roh				
Einfuhr	201	851	184	750
Großbritannien	116	511	123	518
Ausfuhr	1 436	4 004	1 084	2 940
Dänemark	401	960	315	794
Dergleichen: gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt				
Einfuhr	290	3 158	317	3 613
Großbritannien	213	2 347	245	2 813
Ausfuhr	1 375	7 224	1 279	6 365
Dänemark	139	673	128	604
Schweiz	102	604	110	574
V. St. v. Amer.	601	2 840	607	2 816
Dichte gemusterte Gewebe aus Flachs usw., außer Damast				
Einfuhr	4	19	2	7
Ausfuhr	932	4 979	748	3 936
V. St. v. Amer.	860	4 532	687	3 550
Leinene usw. Spitzenstoffe, Spitzen				
Einfuhr	21,887	632	24,172	702
Ausfuhr	273,332	3 884	163,361	2 662
V. St. v. Amer.	172,076	2 036	98,985	1 465
E. Buchbinderzeugstoffe, Pausleinwand, Linoleum und ähnliche Stoffe				
Buchbinderzeugstoffe; Pausleinwand				
Einfuhr	50	179	38	134
Ausfuhr	1 209	4 004	1 085	3 524
Großbritannien	266	1 018	152	480
Fußbodenbelag aus Linoleum oder ähnlichen Stoffen: in der Masse einfarbig				
Einfuhr	135	81	64	40
Ausfuhr	8 892	5 513	7 047	4 621
Niederlande	972	653	897	610
V. St. v. Amer.	3 603	1 983	2 499	1 473
Dergleichen: in der Masse mehrfarbig				
Einfuhr	17	14	21	18
Ausfuhr	8 804	7 571	9 042	7 701
Belgien	738	643	722	588
Dänemark	720	629	775	681
Frankreich	775	707	610	541
Großbritannien	503	482	579	552
Niederlande	764	647	843	721
Norwegen	636	563	575	504
Finland	605	534	693	598
Schweden	750	662	733	644
Schweiz	1 692	1 283	1 816	1 392
V. St. v. Amer.	617	570	673	589
F. Watte, Filze, nicht genähte Filzwaren				
Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw. (außer Hutstumpen, noch nicht in Hutform gebracht)				
Einfuhr	32	127	37	149
Ausfuhr [2]	1 623	7 038	1 556	6 630
Großbritannien	440	1 492	336	1 164
Brasilien	111	543	112	541
H. Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Gespinstwaren oder Filzen				
Frauen-, Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder, ganz oder teilweise aus Seide				
Einfuhr	33,804	2 231	33,369	2 007
Frankreich	21,680	1 547	21,767	1 386
Ausfuhr	64,513	3 662	66,616	3 270
Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände, ganz oder teilweise aus Seide [3]				
Einfuhr	43,901	1 261	45,144	1 255
Frankreich	23,012	737	25,307	759
Ausfuhr	240,726	6 279	192,750	4 483
Niederlande	76,514	1 416	75,600	1 159
Männer- u. Knabenkleider aus Wolle oder and. Tierhaaren				
Einfuhr	54	760	54	756
Ausfuhr	751	8 547	755	7 854
Dänemark	42	505	45	507
Großbritannien	57	513	53	430
Niederlande	100	804	86	702
Schweiz	291	3 126	285	3 049
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle oder and. Tierhaaren				
Einfuhr	43	733	43	736
Ausfuhr	2 797	41 982	2 545	37 353
Belgien	92	1 101	111	1 632
Dänemark	41	870	42	804
Frankreich	50	781	66	905
Großbritannien	598	9 103	509	7 765
Niederlande	971	13 387	942	12 363
Österr.-Ungarn	35	963	20	522
Schweden	26	677	35	739
Schweiz	365	5 674	321	5 039
Argentinien	162	1 937	107	1 243
Canada	84	1 511	114	1 774
Uruguay	93	1 080	46	584

[1]) Auch andere leinene Bindfaden. — [2]) Außer Filzschuhen. — [3]) Außer Frauen- und Mädchenkleidern, Blusen, Schürzen, Unterröcken, Miedern.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Männer- und Knabenkleider aus Baumwolle				
Einfuhr	12	87	12	89
Ausfuhr	460	3 484	508	3 604
Schweiz	83	605	86	641
Männer-, Frauen-, Kinderwäsche aus Baumwolle				
Einfuhr	57	568	59	590
Ausfuhr	908	9 404	1 002	9 136
Dänemark	123	1 183	115	1 104
Niederlande ..	279	2 452	443	3 196
Schweden	34	578	35	515
Schweiz	112	1 167	91	916
Frauen- und Mädchenkleider aus Baumwolle				
Einfuhr	29	434	29	412
Ausfuhr	389	5 372	355	4 646
Großbritannien	71	821	80	723
Niederlande ..	46	530	46	507
Brasilien	34	588	23	521
Blusen, Schürzen, Unterröcke aus Baumwolle				
Einfuhr	31	344	34	354
Ausfuhr	825	8 310	745	7 005
Dänemark	83	1 075	67	991
Großbritannien	170	769	168	652
Niederlande ..	130	1 249	106	903
Schweiz	148	1 442	136	1 238
Brasilien	37	579	39	590
Mieder aus Baumwolle				
Einfuhr	60	961	67	950
Ausfuhr	696	4 798	647	4 310
Großbritannien	214	1 257	225	1 298
Niederlande ..	152	902	160	868
Schweiz	135	1 151	116	1 000
Baumw. Putzwaren und sonst. genähte Gegenstände, a. u. g.[1])				
Einfuhr	104	1 273	91	1 116
Ausfuhr	1 644	14 673	1 296	9 729
Dänemark	64	871	50	607
Großbritannien	343	2 367	215	1 315
Niederlande...	152	852	146	759
Rußland	91	1 303	51	594
Schweiz	130	1 110	69	523
V. St. v. Amer.	130	1 475	115	1 478
Kleider, Wäsche, Putzwaren aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen als Baumwolle				
Einfuhr	28	312	33	328
Ausfuhr	668	5 627	724	5 308
Großbritannien	113	783	115	576
V. St. v. Amer.	267	2 406	338	2 451
Gummiwäsche				
Einfuhr	5	34	3	22
Ausfuhr	427	3 267	423	3 265
Frankreich ...	69	575	73	609
Großbritannien	142	961	152	1 039

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Genähte Gegenstände, Sattler- u. Täschnerwaren aus Gespinstwaren mit Kautschuk				
Einfuhr	66	714	62	645
Ausfuhr	802	6 728	612	4 893
Österr.-Ungarn	68	926	42	606
Schweiz.....	97	775	89	752
J. Künstliche Blumen aus Gespinstwaren, Regen- u. Sonnenschirme, Schuhe aus Gespinstwaren oder Filzen				
Blumen u. Bestandteile davon (z. B. Stiele u. Stoffschläuche zu diesen)				
Einfuhr	7	552	10	651
Frankreich ...	6	464	8	563
Ausfuhr	737	12 613	805	12 130
Großbritannien	232	3 973	300	4 049
V. St. v. Amer	283	4 867	271	4 281
Geflochtene Schuhe aus Tuchecken, -leisten, Schuhe aus Gespinstwaren, Filzen mit Sohlen aus anderen Stoffen				
Einfuhr	152	533	135	472
Ausfuhr[2])	985	4 438	872	3 573
Großbritannien	237	1 063	261	1 115
Schweiz	257	984	223	830
K. Menschenhaare und Waren daraus, zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte				
Menschenhaare				
Einfuhr	127	5 012	153	5 723
Italien.....	12	714	15	924
Österr.-Ungarn	56	3 360	59	3 564
Ausfuhr	22	960	26	1 108
Zugerichtete Hühner- usw. Federn (ohne Strauß- u. Reiherfedern), Vogelbälge u. Teile davon				
Einfuhr	6,527	295	7,307	110
Ausfuhr	136,091	5 655	132,850	5 118
Großbritannien	40,237	1 912	25,474	1 296
V. St. v. Amer.	63,210	1 970	76,428	2 280
Männerhüte: aus Haarfilz				
	Stück		Stück	
Einfuhr	1 141 556	7 180	1 124 513	5 864
Großbritannien	341 574	1 623	427 144	1 922
Italien.....	144 066	720	128 816	644
Österr.-Ungarn	532 070	4 257	395 571	2 571
Ausfuhr	131 040	727	82 802	437
Dergleichen: aus Wollfilz				
Einfuhr	161 192	501	166 995	447
Ausfuhr	1 948 906	3 813	1 539 287	2 992
Strohhüte				
Einfuhr	531 646	1 231	556 323	1 450
Ausfuhr	1 915 395	3 887	1 683 855	4 125
Niederlande ..	621 557	986	478 810	1 087

[1]) Außer Bett-, Handtücher-, Tischzeug. — [2]) Schuhe aus Filzen aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Stück	1913 1 000 ℳ	1912 Stück	1912 1 000 ℳ
Panamahüte, Hüte aus anderen pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet				
Einfuhr	3 882 725	6 111	3 485 810	7 510
Frankreich ...	285 797	543	350 634	736
Italien	2 124 985	1 700	1 634 781	1 553
Ecuador	214 048	1 284	234 416	1 524
Peru.....	53 719	457	89 730	808
Ausfuhr	1 035 887	1 916	1 231 321	1 968
Frankreich ...	427 863	653	734 002	1 012
Frauen-, Kinderhüte, Kindermützen aller Art, aufgeputzt				
Einfuhr	100 899	3 733	121 320	3 042
Frankreich....	55 046	3 028	62 382	2 183
Ausfuhr[1]	39 299	265	30 014	158
L. Abfälle von Gespinstwaren und dergleichen				
Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	10 998	4 399	13 342	5 337
Belgien	1 822	729	2 682	1 073
Frankreich....	3 520	1 408	4 930	1 972
Ausfuhr	34 107	21 017	28 673	16 620
Belgien	1 419	845	1 020	705
Frankreich....	1 431	1 089	748	534
Großbritannien	13 667	5 826	11 385	4 636
Österr.-Ungarn	6 299	3 479	7 161	3 738
Rußland	6 753	7 757	4 673	5 308
Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle				
Einfuhr	61 732	12 964	58 208	11 642
Belgien	11 381	2 390	13 275	2 655
Frankreich ...	15 603	3 277	14 045	2 809
Großbritannien	2 780	584	2 938	588
Niederlande ..	10 380	2 180	8 916	1 783
Rußland	9 490	1 993	8 186	1 637
Schweiz	4 095	860	3 806	761
V. St. v. Amer.	4 769	1 002	4 184	837
Ausfuhr	82 655	16 106	86 626	16 922
Großbritannien	4 652	1 230	4 988	1 418
Italien	1 426	664	1 193	517
Niederlande ..	4 567	767	4 506	809
Österr.-Ungarn	11 772	2 064	11 368	1 871
Rußland	8 502	1 560	9 359	1 374
Schweiz	2 443	599	2 552	595
V. St. v. Amer.	40 803	7 351	45 914	8 999

6. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren

A. Leder

Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf-, Lamm-, Ziegen- und Zickelfelle				
Einfuhr	4 571	33 600	4 273	31 012
Frankreich....	1 023	8 069	942	7 338
Großbritannien	2 104	15 532	1 777	12 912
Br. Indien usw.	1 281	9 140	1 400	9 926
Ausfuhr	121	473	117	470

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffel				
Einfuhr	110	617	88	485
Ausfuhr[2]	10 040	114 518	9 689	109 219
Belgien	245	3 046	227	2 592
Dänemark....	184	2 095	223	2 251
Frankreich....	550	6 163	549	6 233
Großbritannien	1 744	18 311	2 102	22 773
Italien	708	11 190	908	13 199
Niederlande ..	171	1 626	224	1 898
Norwegen....	185	1 730	158	1 589
Österr.-Ungarn	1 883	20 017	1 735	16 949
Portugal	128	1 855	142	1 920
Rumänien....	147	1 754	143	1 536
Rußland	1 923	23 892	1 230	16 180
Finland	126	1 312	114	1 109
Schweden	205	2 319	217	2 210
Schweiz	921	5 605	898	5 119
Spanien	95	1 370	103	1 550
Türkei.....	127	1 720	78	865
Argentinien...	59	1 185	46	1 153
Brasilien	148	2 378	134	3 203
Mexiko	32	538	43	693
V. St. v. Amer.	77	1 015	67	944
Dergleichen: Sohlleder				
Einfuhr	1 165	3 438	1 085	3 091
Österr.-Ungarn	534	1 575	108	309
Chile	550	1 621	932	2 655
Ausfuhr[2]	6 338	14 425	7 441	15 995
Dänemark....	257	822	260	1 342
Frankreich ...	432	1 189	438	1 312
Großbritannien	2 327	3 537	3 459	4 345
Niederlande ..	883	1 998	1 031	2 634
Norwegen....	204	539	272	625
Österr.-Ungarn	472	1 551	211	644
Schweiz	1 118	3 241	1 211	3 895
Dergleichen: Treibriemenleder				
Einfuhr	1 057	4 756	800	3 521
Belgien	470	2 115	370	1 628
Großbritannien	453	2 038	355	1 561
Ausfuhr[2]	313	1 356	199	779
Dergleichen: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder; Schweinsleder[3]				
Einfuhr	194	1 474	134	965
Ausfuhr[2]	1 388	10 998	1 631	11 211
Frankreich ...	146	1 398	152	1 321
Italien	162	1 220	242	1 552
Österr.-Ungarn	326	2 322	453	2 679
Rußland	163	1 743	169	1 696
Schweiz	186	1 141	186	1 055
Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von 3 kg und darunter				
Einfuhr[4]	294	4 312	312	4 360
Frankreich....	35	636	33	564
Großbritannien	96	1 459	114	1 765
V. St. v. Amer.	70	960	63	790

[1] Auch Frauenhüte aus Seide, Spitzen, Stickereien usw. — [2] Auch bis 3 kg. — [3] Schweinsleder von jedem Stückgewichte. — [4] Ausfuhr unter Leder in Stücken von mehr als 3 kg.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Glacéhandschuhleder				
Einfuhr	18	334	19	363
Ausfuhr	707	12 159	746	12 438
Belgien	24	950	31	1 100
Großbritannien	64	953	71	1 079
Österr.-Ungarn	118	2 011	117	2 132
Rußland	46	780	37	666
V. St. v. Amer.	390	6 370	439	6 533
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)				
Einfuhr	289	6 034	356	7 232
Frankreich	58	1 249	97	2 039
V. St. v. Amer.	187	4 027	200	4 209
Ausfuhr	1 777	30 712	1 499	25 100
Belgien	109	1 457	92	1 206
Dänemark	50	908	48	940
Frankreich	84	1 534	59	1 021
Großbritannien	321	4 744	222	3 426
Italien	153	2 577	138	2 319
Niederlande	117	1 467	81	945
Österr.-Ungarn	137	2 845	135	2 562
Rumänien	50	655	73	836
Rußland	317	6 436	272	5 198
Schweden	105	1 810	67	1 050
Schweiz	43	757	40	691
Brasilien	69	1 665	60	1 410
Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)				
Einfuhr	1 361	16 405	1 307	14 704
Belgien	87	997	81	895
Frankreich	951	11 408	896	9 852
Großbritannien	232	3 010	262	3 270
Ausfuhr	897	9 807	772	8 358
Großbritannien	112	1 049	73	696
Italien	42	518	60	668
Österr.-Ungarn	210	2 296	265	2 651
Rußland	200	2 074	104	1 257
Brasilien	84	1 184	56	731
Kalbleder, lackiert				
Einfuhr	10	168	13	208
Ausfuhr	779	13 618	973	15 298
Frankreich	36	635	48	860
Großbritannien	105	1 583	167	2 416
Italien	85	1 705	88	1 563
Österr.-Ungarn	71	697	109	1 148
Rußland	102	2 184	123	2 133
Türkei	64	980	53	646
Brasilien	71	1 586	67	1 263
V. St. v. Amer.	61	1 120	37	622
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert				
Einfuhr	71	988	108	1 463
Großbritannien	25	354	47	628
V. St. v. Amer.	26	368	40	535
Ausfuhr	2 049	30 141	1 783	25 332
Belgien	46	709	51	757
Frankreich	236	3 536	256	3 672
Großbritannien	246	3 511	222	3 506
Italien	79	1 181	68	827
Österr.-Ungarn	193	2 617	183	2 190
Rußland	801	11 752	628	8 946
Schweiz	73	1 225	64	1 070
Austral. Bund	42	745	47	871
B. Lederwaren				
Schuhe aus Leder, außer mit Holzsohlen: das Paar über 1 200 g				
Einfuhr	27	161	26	145
Ausfuhr [1]	2 913	28 593	2 272	21 141
Dänemark	234	2 281	211	1 996
Frankreich	188	1 704	141	1 306
Italien	58	784	40	527
Österr.-Ungarn	1 039	10 686	664	6 423
Rußland	110	1 582	61	905
Finland	75	854	77	874
Schweiz	606	5 247	642	5 245
Dt. Südwestafr.	78	614	64	514
Dergleichen: über 600 bis 1 200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen				
Einfuhr	386	5 017	361	4 337
Großbritannien	56	724	65	779
Österr.-Ungarn	98	1 275	102	1 226
V. St. v. Amer.	178	2 315	145	1 745
Dergleichen: das Paar bis 600 g				
Einfuhr	335	5 424	304	4 709
Österr.-Ungarn	90	1 450	107	1 654
Schweiz	104	1 678	87	1 341
V. St. v. Amer.	80	1 293	52	804
Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder				
Einfuhr	112	785	108	732
Ausfuhr	926	7 034	903	6 339
Österr.-Ungarn	68	588	78	646
Rußland	400	3 123	378	2 634
Sattler- und Täschnerwaren				
Einfuhr	868	3 846	918	4 043
Belgien	176	811	189	864
Frankreich	140	681	145	711
Großbritannien	145	656	141	633
Italien	192	769	215	860
Ausfuhr	6 647	54 104	6 439	47 185
Belgien	272	2 036	205	1 448
Dänemark	180	1 493	134	1 129
Frankreich	189	2 004	142	1 479
Großbritannien	2 077	18 088	1 784	13 922
Italien	170	1 309	189	1 210
Niederlande	462	2 884	450	2 445
Österr.-Ungarn	423	3 921	348	3 113
Rumänien	67	670	59	546
Rußland	162	1 740	134	1 212
Schweden	142	1 317	139	1 201
Schweiz	419	3 766	440	2 971
Türkei	85	522	367	2 135
Argentinien	255	2 000	235	1 829
Brasilien	133	1 196	157	1 092
Chile	85	791	454	3 433
V. St. v. Amer.	82	1 054	82	871
Austral. Bund	148	1 434	167	1 441

[1]) Lederschuhe aller Art (außer solchen mit Holzsohlen).

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Glacéhandschuhe				
Einfuhr	**73**	**3 853**	**75**	**3 619**
Frankreich	9	846	8	779
Großbritannien	9	546	9	522
Österr.-Ungarn	47	2 106	51	2 028
Ausfuhr	**428**	**19 735**	**372**	**17 318**
Großbritannien	84	4 320	75	3 945
V. St. v. Amer.	329	14 738	285	12 856
C. Kürschnerwaren				
Felle zu Pelzwerk, halb-, ganzgar, gefärbt				
Einfuhr	**2 144**	**65 956**	**2 367**	**71 682**
Belgien	185	3 939	175	3 973
Frankreich	544	25 966	514	28 206
Großbritannien	271	9 364	295	8 820
Österr.-Ungarn	167	7 583	191	7 533
Rußland	671	11 869	980	18 914
Schweiz	15	843	8	525
China	117	1 242	92	960
V. St. v. Amer.	65	2 748	45	874
Ausfuhr	**3 223**	**183 240**	**3 097**	**162 810**
Belgien	149	10 424	139	8 867
Dänemark	50	1 711	45	1 792
Frankreich	869	68 912	751	59 727
Großbritannien	436	25 974	509	25 198
Italien	160	6 668	121	5 329
Niederlande	16	752	19	756
Österr.-Ungarn	488	26 018	521	24 504
Rumänien	36	2 286	61	2 776
Rußland	418	20 634	348	17 482
Schweden	46	1 793	43	1 631
Schweiz	53	4 433	25	1 675
Canada	37	1 532	54	1 968
V. St. v. Amer.	365	9 661	364	9 074
Pelzwerk, überzogen oder gefüttert				
Einfuhr	**49**	**4 398**	**55**	**4 722**
Frankreich	11	1 075	13	1 339
Österr.-Ungarn	27	2 183	31	2 471
Ausfuhr	**158**	**7 395**	**165**	**8 311**
Frankreich	16	1 337	23	2 220
Großbritannien	50	1 706	67	2 847
Österr.-Ungarn	13	772	8	624
7. Kautschukwaren				
A. Waren aus weichem Kautschuk				
Weichkautschukteig; gewalzte Platten daraus; Abschnitte, unbearbeitet; Platten mit Draht; Guttaperchapapier				
Einfuhr	**1 637**	**6 219**	**1 891**	**7 566**
Großbritannien	1 178	4 477	1 516	6 066
Ausfuhr	**1 013**	**3 855**	**876**	**3 444**
Frankreich	438	1 913	433	1 954
Kautschukschläuche: für Personen- und Lastkraftfahrzeugräder				
Einfuhr	**112**	**1 012**	**104**	**1 040**
Frankreich	78	697	77	772
Ausfuhr	**357**	**3 881**	**355**	**3 746**
Großbritannien	73	731	73	691
Dergleichen: für andere Fahrzeugräder (Fahrräder usw.)				
Einfuhr	**9**	**76**	**9**	**81**
Ausfuhr	**489**	**4 639**	**514**	**4 776**
Dänemark	55	598	66	617
Großbritannien	93	768	94	865
Italien	60	657	51	578
Niederlande	99	898	80	717
Andere Kautschukschläuche				
Einfuhr	**34**	**136**	**40**	**179**
Ausfuhr	**1 930**	**8 644**	**1 856**	**8 274**
Frankreich	126	694	91	594
Großbritannien	203	861	172	720
Italien	159	720	194	834
Niederlande	134	570	127	547
Österr.-Ungarn	185	811	188	793
Schweiz	129	543	143	594
Argentinien	183	844	160	703
Treibriemen aus Gespinstwaren mit Kautschuk				
Einfuhr	**95**	**379**	**69**	**293**
Ausfuhr	**749**	**3 087**	**867**	**3 697**
Großbritannien	306	1 221	383	1 600
Kautschukreifen für Fahrzeugräder				
Einfuhr	**54**	**272**	**75**	**421**
Ausfuhr	**971**	**6 458**	**1 590**	**12 319**
Großbritannien	277	1 397	643	4 294
Italien	125	951	130	1 041
Österr.-Ungarn	103	759	110	947
Schweiz	105	610	153	1 119
Argentinien	75	683	90	867
Kraftfahrzeuglaufdecken				
Einfuhr	**764**	**6 494**	**544**	**5 172**
Italien	156	1 326	278	2 636
Rußland	242	2 055	107	1 020
V. St. v. Amer.	197	1 678	2	22
Ausfuhr [1]	**3 477**	**34 509**	**3 127**	**30 887**
Dänemark	74	789	52	564
Frankreich	677	6 592	874	8 415
Großbritannien	577	5 214	594	5 279
Italien	242	2 692	144	1 571
Niederlande	109	996	113	859
Österr.-Ungarn	123	1 344	98	1 088
Rußland	186	1 960	77	906
Schweiz	145	1 464	93	987
Spanien	92	917	63	611
Nied. Ind. usw.	52	520	59	589
Argentinien	248	2 481	195	1 955
Brasilien	111	1 067	80	768
Austral. Bund	261	2 583	243	2 417
Fahrradlaufdecken				
Einfuhr	**22**	**99**	**7**	**41**
Ausfuhr	**1 528**	**8 123**	**1 141**	**6 452**
Dänemark	267	1 230	212	982
Großbritannien	237	1 215	144	922
Niederlande	340	1 616	260	1 316

[1]) Auch aus Leder od. i. Verb. m. unedlen Metallen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Fußbodendecken; Kautschukplatten mit Gespinstwaren; eiserne Walzen mit Kautschuk usw.				
Einfuhr	304	1 645	311	1 816
Großbritannien	145	745	150	832
Ausfuhr	4 956	29 027	3 585	20 070
Belgien	137	614	136	595
Frankreich	197	1 816	133	1 094
Großbritannien	1 780	9 106	1 109	5 893
Italien	343	2 299	296	1 919
Niederlande ..	175	892	146	718
Österr.-Ungarn	359	2 549	266	1 466
Rußland	186	1 655	101	959
Schweiz	319	1 925	205	1 197
Argentinien ..	112	770	95	675
Brasilien	180	1 136	90	554
Austral. Bund.	116	759	104	654
Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten				
Einfuhr	249	2 003	298	2 579
Frankreich	62	502	77	667
Großbritannien	80	638	111	958
Ausfuhr	1 087	8 449	911	7 351
Großbritannien	142	861	98	665
Italien	75	572	79	709
Österr.-Ungarn	92	861	60	626
Schweiz	77	773	79	779
V. St. v. Amer.	78	764	68	695
B. Hartkautschuk u. -waren				
Hartkautschukwaren (außer Platten, Stangen, Rohrpressungen, Röhren)				
Einfuhr	70	557	54	461
Ausfuhr [1]	970	9 471	1 026	9 382
Frankreich	176	1 822	183	1 896
Großbritannien	269	2 340	315	2 376
Österr.-Ungarn	60	668	60	631
Rußland	87	847	46	564
V. St. v. Amer.	54	524	68	614
8. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen (außer Gespinstfasern)				
Strohgeflechte (Strohbänder usw.), bandartige Hutgeflechte				
Einfuhr	1 755	3 601	2 490	7 236
Italien	33	263	61	966
China	1 384	2 284	1 856	4 362
Japan	273	873	413	1 364
Ausfuhr	386	1 584	420	1 477
Österr.-Ungarn	257	1 006	265	886
Andere als grobe Korbflechter-, Flechtwaren (lackiert usw.)				
Einfuhr	166	265	155	248
Ausfuhr	1 826	4 545	1 657	3 964
Großbritannien	425	904	433	904
V. St. v. Amer.	633	1 368	601	1 252

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
9. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren				
Grobe Besen (außer Reisig-), Bürsten, Pinsel mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; feine Haarbüsche, Teppichkehrer usw.				
Einfuhr	111	446	113	451
Ausfuhr [2]	888	3 794	841	3 266
Großbritannien	362	1 415	341	1 252
Besen, Bürsten, Pinsel mit anderen Stoffen				
Einfuhr	26	130	8	160
Ausfuhr [3]	969	6 592	962	6 373
Großbritannien	298	1 807	276	1 579
Österr.-Ungarn	61	516	68	527
10. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen				
A. Waren aus tierischen Schnitzstoffen				
Echte Perlen, gefaßt od. ungefaßt				
Einfuhr	0,312	1 056	0,246	5 535
Frankreich	0,108	468	0,068	1 530
Italien	0,010	58	0,002	45
Br. Indien usw.	0,138	138	0,124	2 790
Ausfuhr	0,061	585	0,088	1 445
B. Holzwaren				
Fässer (auch gehobeltes Faßholz) und andere Böttcherwaren, bearbeitet; roh und bearbeitet mit Metallreifen				
Einfuhr	282	127	542	244
Ausfuhr	12 012	3 450	11 711	3 897
Argentinien ..	2 053	512	1 166	664
Bearbeitete Möbel-teile, nicht gepolstert, unfurniert, aus hartem Holze; Bugholzmöbel				
Einfuhr	1 954	2 027	2 268	2 336
Österr.-Ungarn	1 724	1 744	2 022	2 037
Ausfuhr	4 566	5 904	4 333	5 917
Niederlande ..	1 222	885	1 005	718
Österr.-Ungarn	488	873	609	1 087
Rußland	200	544	239	600
Schweiz	574	862	607	950
Grobe, rohe Holzspanschachteln, Werkzeugstiele aus Hickory-, Eschenholz, Nachtlichtholzformen, Holzschuhe, Fensterrahmen, Türen, Treppen, gekehlte Holzleisten				
Einfuhr [4]	12 299	4 940	15 723	6 129
Belgien	1 303	715	1 292	707
Schweden	8 457	2 960	11 920	4 172
V. St. v. Amer.	1 430	714	1 362	679
Ausfuhr	1 605	920	2 419	1 402

[1] Außer chirurgischen Instrumenten. — [2] Ohne Pinsel, aber einschl. Besen u. Bürsten mit and. Stoffen. — [3] Nur Pinsel aller Art — [4] Auch i. V. mit anderen Stoffen, darunter Fensterrahmen, Türen usw., 1913: 8 643 t 3 025 (1 000) ℳ, 1912: 12 113 t 4 240 (1 000) ℳ.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Kisten und andere grobe rohe Holzwaren				
Einfuhr	8 822	2 646	8 569	2 571
Österr.-Ungarn	2 007	602	2 058	618
Rußland	4 402	1 321	3 236	971
Ausfuhr	13 037	7 936	10 062	6 892
Großbritannien	2 943	1 652	2 070	1 149
Italien	704	614	630	664
Österr.-Ungarn	1 209	907	1 071	845
Schweiz	1 510	712	1 079	628
Grobe, bearbeitete Holzwaren (Holzschuhe, Türen, Treppen usw.)				
Einfuhr	1 342	1 055	1 238	973
Ausfuhr	12 558	13 158	10 240	11 753
Frankreich	357	474	404	521
Großbritannien	4 619	3 193	2 065	1 992
Niederlande	807	967	683	795
Österr.-Ungarn	1 144	1 533	942	1 252
Rußland	507	764	418	660
Schweiz	571	778	642	851
Argentinien	627	637	524	603
Grobe Holzwaren mit anderen Stoffen (ohne Möbel)				
Einfuhr	276	551	300	599
Ausfuhr	2 303	4 540	3 175	5 747
Österr.-Ungarn	291	593	407	790
Feine Holzwaren: Möbel und Möbelteile				
Einfuhr	1 071	3 094	1 075	3 120
Frankreich	183	537	220	644
Österr.-Ungarn	195	555	178	508
Ausfuhr	834	3 512	534	2 154
Österr.-Ungarn	143	597	117	523
Rußland	205	1 046	60	311
Dergleichen: andere (ohne Leisten); Druckplatten, geschnitten usw.; Holzmosaik				
Einfuhr	348	1 081	350	1 087
Ausfuhr	2 105	8 515	1 183	4 956
Frankreich	118	580	55	252
Großbritannien	206	705	93	286
Niederlande	182	615	113	294
Österr.-Ungarn	264	1 231	146	704
Rußland	238	952	155	586
Schweiz	168	558	78	281
Br. Indien usw.	18	87	37	187
Gold- und andere feine Holzleisten (außer gefehlten)				
Einfuhr	20	40	16	32
Ausfuhr	7 844	6 378	7 515	6 414
Großbritannien	4 511	2 877	3 856	2 665
C. Korkwaren				
Korkstopfen				
Einfuhr	1 271	4 519	1 384	4 915
Portugal	203	608	246	739
Spanien	877	3 288	958	3 594
Ausfuhr	503	1 279	501	1 259
Österr.-Ungarn	322	633	308	554

[1]) Ohne Rosenkränze und Trockenplatten

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
D. Waren aus anderen pflanzlichen Schnitzstoffen als Holz und Kork oder aus a. n. g. Formerstoffen				
Zellhorn				
Einfuhr	610	2 744	528	2 374
Frankreich	113	508	124	557
Großbritannien	190	855	151	681
Ausfuhr	2 855	11 487	2 635	10 629
Frankreich	313	1 227	265	1 152
Großbritannien	399	1 350	313	1 206
Italien	217	863	304	1 178
Österr.-Ungarn	993	4 177	899	3 629
Rußland	713	2 934	532	2 138
Films aus Zellhorn oder ähnlichen Formerstoffen				
Einfuhr	250	18 735	239	17 925
Dänemark	7	495	8	600
Frankreich	91	6 795	57	4 253
Großbritannien	128	9 623	152	11 408
Italien	12	863	9	698
Ausfuhr	280	14 933	147	7 532
Dänemark	5	601	3	339
Frankreich	86	4 331	44	2 211
Großbritannien	21	1 491	16	807
Italien	64	3 077	36	1 717
Österr.-Ungarn	25	1 644	12	797
Rußland	23	927	8	248
V. St. v. Amer.	24	1 249	10	471
Kämme, Knöpfe u. a. Waren ganz od. teilw. aus Zellhorn usw.				
Einfuhr	86	687	59	470
Ausfuhr[1])	2 767	21 303	1 815	13 779
Frankreich	166	1 595	104	944
Großbritannien	657	4 691	383	2 448
Italien	106	895	80	660
Niederlande	136	826	111	687
Österr.-Ungarn	203	2 071	93	842
Rußland	285	1 939	124	991
Schweden	84	685	67	559
Schweiz	87	777	73	615
Argentinien	89	689	96	567
V. St. v. Amer.	261	2 075	158	1 635
Stuhlrohr (Flechtstoff, Peddig); edleres Rohr (z. B. Bambusrohr), bearbeitet; Plaſſavaerſatzſtoff, roh				
Einfuhr	526	316	688	374
Ausfuhr	5 929	7 817	5 382	7 274
Großbritannien	432	741	396	725
Österr.-Ungarn	483	1 177	500	1 195
V. St. v. Amer.	3 853	3 690	3 459	3 291
Stein-, Areka- usw. Nußknöpfe				
Einfuhr	367	2 754	235	1 644
Italien	283	2 123	163	1 143
Ausfuhr	291	3 411	233	2 663
Großbritannien	96	1 063	77	857

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kohlenstifte (Brennstifte für elektrische Bogenlampen)				
Einfuhr	177	177	195	195
Ausfuhr	7 048	9 823	6 739	9 028
Belgien	555	857	599	677
Frankreich	388	800	440	885
Großbritannien	1 740	1 743	1 646	1 638
Italien	610	669	578	651
Österr.-Ungarn	428	670	516	763
Argentinien	437	586	440	545
V. St. v. Amer.	1 312	1 776	1 082	1 389
11. Papier, Pappe und Waren daraus				
Cellulose (Zellstoff), Stroh-, Esparto- und anderer Faserstoff				
Einfuhr	51 320	9 039	48 700	8 486
Österr.-Ungarn	12 730	2 419	7 195	1 367
Finland	7 185	1 222	7 218	1 227
Schweden	26 033	4 426	27 599	4 692
Ausfuhr	179 463	35 236	175 762	32 335
Belgien	10 232	1 862	10 016	1 778
Frankreich	41 014	8 565	39 875	7 853
Großbritannien	36 298	5 766	32 611	5 231
Italien	23 601	4 802	21 041	3 926
Niederlande	9 503	1 938	6 936	1 258
Österr.-Ungarn	2 402	569	3 569	727
Rußland	1 835	614	1 498	500
Schweiz	5 636	1 226	3 961	851
Spanien	7 126	1 512	6 977	1 347
Argentinien	3 009	728	3 922	833
V. St. v. Amer.	35 247	6 794	43 234	7 539
Vulkanfiber				
Einfuhr	1 549	3 099	1 013	2 025
V. St. v. Amer.	1 239	2 478	924	1 848
Ausfuhr	90	201	93	176
Pappen aus Holzstoff, Stroh-, Schrenz- u. a. grobe Pappen (außer Dachpappen)				
Einfuhr	13 494	1 957	16 554	2 400
Finland	6 320	916	5 430	788
Ausfuhr	29 291	5 943	22 244	4 667
Großbritannien	9 954	1 929	6 595	1 306
Packpapier aller Art;				
Einfuhr	6 898	1 976	6 098	1 773
Schweden	3 495	1 030	2 975	869
Ausfuhr [1]	84 863	26 426	77 767	25 488
Belgien	9 517	2 676	9 146	2 452
Frankreich	1 874	886	1 727	875
Großbritannien	32 478	10 253	30 468	9 858
Italien	1 473	592	1 825	709
Niederlande	6 622	2 051	5 088	1 711
Österr.-Ungarn	2 038	842	2 954	1 190
Schweiz	3 005	1 085	3 257	1 202
Br. Indien usw.	3 057	629	3 139	721
Japan	1 829	652	1 887	716
Cuba	4 755	977	2 649	618
V. St. v. Amer.	4 390	1 644	3 864	1 560
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt				
Einfuhr	1 032	330	990	347
Ausfuhr	68 749	19 642	55 227	15 869
Großbritannien	16 072	4 215	9 440	2 812
Niederlande	8 631	2 330	9 187	2 306
Schweiz	1 400	658	1 943	801
Argentinien	15 626	4 286	13 094	3 485
Brasilien	7 714	2 085	6 420	1 661
Chile	2 117	547	2 061	507
Kartonpapier, ohne Zeichenkartonpapier				
Einfuhr	61	37	69	45
Ausfuhr	13 906	8 503	12 728	7 656
Belgien	1 097	653	960	541
Frankreich	1 723	1 251	1 629	1 130
Großbritannien	3 356	1 692	3 070	1 598
Niederlande	1 705	863	1 315	729
Pergamentpapier				
Einfuhr	612	380	790	490
Ausfuhr	5 167	3 187	4 132	2 538
Großbritannien	2 479	1 442	1 896	1 074
Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier				
Einfuhr	496	452	460	424
Ausfuhr	18 064	12 091	16 179	11 339
Belgien	1 639	1 018	1 399	904
Großbritannien	1 389	890	1 231	797
Niederlande	2 757	1 403	1 891	1 147
Schweiz	1 351	977	1 271	922
Argentinien	1 307	885	1 024	769
Brasilien	2 306	1 227	1 977	1 121
Seidenpapier, bis 30 g auf 1 qm schwer				
Einfuhr	1 732	1 386	1 765	1 412
Österr.-Ungarn	1 108	886	1 120	896
Ausfuhr	4 504	3 602	4 427	3 354
Großbritannien	1 263	923	1 440	945
Photographisches Rohpapier, nicht barytiert, Filz-, Tapeten- und anderes Papier				
Einfuhr	516	413	281	224
Ausfuhr	11 612	6 966	10 261	6 328
Belgien	2 319	2 025	2 378	1 960
Großbritannien	1 486	876	1 245	694
V. St. v. Amer.	5 832	2 834	3 874	2 072
Buntpapier, Chromopapier, Kunstdruckpapier; lackiertes Papier; Papier überstrichen, überzogen, mit Metalldruck, Gold- oder Silberschnitt versehen				
Einfuhr	125	150	127	152
Ausfuhr	23 998	18 790	18 756	15 543
Belgien	1 367	904	882	642
Großbritannien	6 296	4 807	4 559	3 762
Niederlande	979	641	729	512
Österr.-Ungarn	1 454	1 461	1 418	1 498
Schweiz	1 030	863	872	737
Japan	2 534	1 319	2 085	1 108
Argentinien	3 174	1 837	2 420	1 373
V. St. v. Amer.	1 736	2 613	1 405	2 348
Austr. Bund	1 054	611	841	511

[1]) Auch gelbes Strohpapier.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Postkarten mit Bilddruck, ein- oder mehrfarbig				
Einfuhr	199	697	148	518
Ausfuhr	3 795	15 490	3 487	13 874
Großbritannien	700	2 306	691	2 353
Italien	145	661	132	643
Österr.-Ungarn	668	3 296	512	2 700
Rußland	329	1 651	214	1 089
Schweiz	191	1 013	170	886
V. St. v. Amer.	625	1 835	719	2 134
Besuchs- und ähnliche Karten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; fertige Etiketten				
Einfuhr	634	1 902	563	1 689
Ausfuhr	5 876	17 003	4 616	13 412
Belgien	237	861	200	684
Großbritannien	1 531	3 595	990	2 549
Niederlande	430	1 170	390	825
Österr.-Ungarn	632	1 833	542	1 389
Rußland	233	1 020	143	625
Schweiz	414	981	344	723
V. St. v. Amer.	736	2 455	617	2 223
Papier und Pappe, ausgestanzt, verziert				
Einfuhr	205	462	203	457
Ausfuhr	2 691	6 844	1 724	4 252
Großbritannien	538	1 310	371	877
V. St. v. Amer.	401	1 253	261	755
Tapeten, Tapetenborten aus Papier				
Einfuhr	414	530	402	539
Ausfuhr	11 972	9 161	12 653	9 484
Belgien	1 172	854	1 386	999
Frankreich	709	791	758	832
Großbritannien	2 205	1 489	2 020	1 449
Niederlande	2 624	1 458	2 906	1 501
Schweiz	720	731	884	851
V. St. v. Amer.	1 267	1 103	1 131	1 067
Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier; Lichtpauspapier				
Einfuhr	72	573	96	958
Ausfuhr	1 541	5 573	1 270	4 662
Großbritannien	314	890	286	794
Österr.-Ungarn	207	858	155	648
Rußland	211	1 101	175	946
Gelatine-, Paus-, Blau-, Fliegen- usw. Papier				
Einfuhr	300	599	240	479
Ausfuhr	1 956	3 730	1 619	3 221
Großbritannien	398	800	282	564
Briefumschläge aus Papier				
Einfuhr	48	48	49	49
Ausfuhr	4 680	4 565	3 986	3 873
Niederlande	1 049	926	932	754
Papierwäsche				
Einfuhr	2	5	0	1
Ausfuhr	1 181	3 007	1 227	3 205
Niederlande	257	582	256	586
Rußland	615	1 710	560	1 576
Papierwaren aus bedrucktem, ausgestanztem usw. Papier oder damit überzogen, o. P. m. a. Stoffen oder nur m. Holz oder Eisen				
Einfuhr	192	288	209	313
Ausfuhr	5 372	8 420	4 296	6 494
Großbritannien	818	1 345	809	1 323
Österr.-Ungarn	385	832	282	608
V. St. v. Amer.	1 333	1 720	873	1 285
Schreibhefte, Preisverzeichnisse und andere n. b. g. Waren				
Einfuhr	761	761	696	696
Ausfuhr	7 415	7 973	6 647	7 778
Großbritannien	935	920	765	880
Niederlande	1 195	755	898	700
Österr.-Ungarn	549	1 024	459	893
Schweiz	579	633	567	664

12. Bücher, Bilder, Gemälde

Bücher, auch Gebetbücher				
Einfuhr	5 563	22 250	5 515	22 059
Frankreich	565	2 261	573	2 293
Großbritannien	952	3 806	963	3 852
Niederlande	665	2 660	703	2 812
Österr.-Ungarn	1 889	7 556	1 870	7 482
Rußland	203	810	190	761
Schweiz	647	2 590	629	2 518
V. St. v. Amer.	166	662	170	681
Ausfuhr	14 903	60 418	13 189	53 119
Belgien	283	1 226	184	793
Dänemark	173	896	178	821
Frankreich	689	2 988	551	2 510
Großbritannien	386	1 995	289	1 522
Italien	202	1 075	206	1 205
Niederlande	629	3 171	571	2 729
Österr.-Ungarn	7 177	25 818	5 907	21 377
Rußland	1 132	5 343	1 154	5 207
Schweden	227	1 247	206	1 099
Schweiz	1 958	7 505	1 906	7 237
Japan	141	908	128	837
V. St. v. Amer.	923	3 884	1 078	4 182
Papier, beschriebenes, bedrucktes, ohne das in den 11. Abschn. gehörige				
Einfuhr	633	1 266	502	1 005
Ausfuhr	3 692	6 496	3 509	5 929
Frankreich	719	799	595	812
Österr.-Ungarn	1 642	2 795	1 843	2 711
Schweiz	656	1 238	628	1 151
Musiknoten				
Einfuhr	231	925	212	849
Ausfuhr	1 902	6 776	1 733	6 185
Frankreich	236	635	223	662
Großbritannien	265	759	267	738
Österr.-Ungarn	548	2 171	432	1 694
Schweiz	152	760	129	635

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck; auf Papier gedruckte Bilder mit religiösen Darstellungen				
Einfuhr	180	586	190	666
Ausfuhr	2 844	9 434	4 000	12 007
Großbritannien	614	1 565	1 093	2 458
Österr.-Ungarn	263	1 418	291	1 371
Rußland	231	866	191	801
V. St. v. Amer.	715	2 205	1 139	3 293
Gemälde				
Einfuhr	591	17 715	600	18 009
Belgien	45	1 350	48	1 425
Frankreich	84	2 511	92	2 772
Großbritannien	38	1 128	35	1 059
Italien	34	1 026	29	882
Niederlande	39	1 164	46	1 386
Österr.-Ungarn	273	8 178	261	7 815
Schweiz	37	1 122	43	1 296
Ausfuhr	281	13 890	323	12 305
Belgien	17	527	11	498
Frankreich	26	2 513	22	1 586
Großbritannien	30	1 435	43	962
Niederlande	19	536	21	610
Österr.-Ungarn	85	3 668	91	3 755
Rußland	22	707	32	832
Schweiz	19	1 192	23	863
V. St. v. Amer.	18	1 891	40	2 253
13. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (außer Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen				
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen				
Einfuhr	3,102	11 180	4,033	12 176
Belgien	0,268	1 340	0,349	1 745
Frankreich	0,954	3 339	1,050	2 100
Großbritannien	0,461	1 844	0,603	3 015
Niederlande	0,143	2 860	0,166	3 320
Ceylon	0,029	725	0,047	940
Ausfuhr	2,980	5 075	2,973	3 852
Frankreich	0,232	652	0,192	591
Großbritannien	0,368	1 260	0,396	859
Pflastersteine				
Einfuhr	599 641	9 847	561 597	9 219
Schweden	541 903	8 941	499 366	8 239
Ausfuhr	79 573	1 621	86 556	1 663
Niederlande	38 444	757	36 003	601
Österr.-Ungarn	18 474	446	27 970	715
Steinmetzarbeiten, ungeschliffen, ungehobelt				
Einfuhr	48 706	3 059	51 034	3 641
Norwegen	9 463	915	9 281	1 116
Schweden [1]	37 133	1 921	39 292	2 199
Ausfuhr	15 836	1 293	8 723	714

[1] Meist Granitrandsteine.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Künstliche Polier-, Schleif-, Wetzsteine aus Schmirgel, Korund, Karborund, Feuerstein, Quarz				
Einfuhr	434	477	390	429
Ausfuhr	2 185	3 872	2 069	3 387
Österr.-Ungarn	403	693	350	619
Rußland	345	699	311	559
14. Tonwaren				
Feuerfeste Steine: rechteckig, unter 5 kg das Stück				
Einfuhr	29 471	1 238	30 122	1 054
Ausfuhr	170 000	7 718	146 876	6 458
Belgien	15 789	661	17 714	721
Frankreich	31 277	1 312	30 654	1 336
Italien	18 336	726	16 217	659
Rußland	49 118	2 297	39 315	1 688
Dergleichen: rechteckig, von 5 kg an; andere				
Einfuhr	11 487	517	11 675	467
Ausfuhr	132 059	7 268	103 637	5 225
Belgien	22 369	1 177	20 447	862
Frankreich	29 570	1 336	25 858	1 238
Rußland	33 393	2 017	25 832	1 317
Bodenplatten aus Ton oder gefrittetem Tonzeug, 3 cm oder weniger dicke Pflasterplatten aus Ton oder gemeinem Steinzeug, einfarbig				
Einfuhr	32	3	43	3
Ausfuhr	32 894	3 764	26 919	2 758
Rußland	11 314	1 551	7 675	881
Schweiz	5 584	522	6 048	540
Wandbekleidungsplatten aus Ton, gefrittetem Tonzeug oder Steingut				
Einfuhr	151	45	156	47
Ausfuhr	14 580	4 093	14 039	4 361
Österr.-Ungarn	1 612	531	2 623	897
Rußland	2 265	639	1 899	608
Schweiz	1 844	529	2 041	575
Argentinien	1 930	536	2 391	798
Waren aus Steingut, feinem Steinzeug, feinem Tonzeug, a. n. g., einfarbig				
Einfuhr	1 294	634	1 883	923
Ausfuhr	12 206	5 903	10 348	5 072
Österr.-Ungarn	1 106	693	1 163	679
Geschirr u. a. Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen				
Einfuhr	186	112	172	103
Ausfuhr	19 046	11 383	18 309	10 543
Belgien	2 336	1 225	2 035	1 035
Dänemark	1 331	705	1 429	720
Frankreich	876	636	965	683
Niederlande	1 586	843	1 377	715
Österr.-Ungarn	836	549	1 013	679
Schweiz	962	538	972	501
Brasilien	1 069	784	1 170	819
V. St. v. Amer.	1 011	694	788	557

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Porzellanisolatoren für Telegraphen- oder Fernsprechleitungen				
Einfuhr	13	8	28	17
Ausfuhr [1]	9 686	6 440	7 302	4 800
Großbritannien	985	632	884	513
Schweiz	980	668	816	583
Porzellan, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen: Tafelgeschirr				
Einfuhr	694	850	670	807
Ausfuhr [2]	35 217	31 918	33 775	31 605
Belgien	1 043	845	1 080	749
Frankreich	1 491	1 384	1 362	1 411
Großbritannien	5 445	4 574	5 164	4 628
Italien	864	770	789	708
Niederlande	1 751	1 646	1 450	1 468
Österr.-Ungarn	434	698	410	768
Schweiz	875	796	915	787
Nied. Ind. usw.	2 478	1 910	2 060	1 596
Canada	587	556	642	572
V. St. v. Amer.	11 552	10 809	12 536	12 024
Austral. Bund	1 463	986	1 135	831
Dergleichen: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw.)				
Einfuhr	80	145	85	154
Ausfuhr	7 176	11 946	6 463	10 472
Belgien	510	613	477	627
Frankreich	955	2 490	907	2 084
Großbritannien	2 037	2 449	1 764	2 230
Österr.-Ungarn	243	873	225	669
V. St. v. Amer.	1 683	2 099	1 371	1 676
Dergleichen: Porzellanknöpfe, Tabakpfeifenköpfe u. a. Porzellanwaren				
Einfuhr	25	37	29	44
Ausfuhr	3 684	4 026	1 858	2 603
V. St. v. Amer.	850	784	400	556

15. Glas und Glaswaren

Hohlglas, nicht gepreßt, geschliffen usw.: naturfarbig				
Einfuhr	434	78	559	101
Ausfuhr	117 149	20 794	106 276	18 557
Belgien	9 602	1 430	8 922	1 292
Großbritannien	23 938	4 141	24 115	3 782
Italien	3 582	522	4 087	637
Niederlande	4 447	894	5 526	1 157
Schweiz	1 963	353	2 943	641
Argentinien	10 858	1 889	5 425	924
Brasilien	4 840	1 100	4 818	1 069
Chile	9 580	1 770	9 074	1 515
Cuba	5 748	1 018	6 697	1 078
Mexiko	5 522	1 000	3 318	593
Dergleichen: weiß (auch halbweiß), durchsichtig				
Einfuhr	489	220	557	251
Ausfuhr	28 128	11 720	24 067	11 004
Frankreich	2 093	924	2 342	988
Großbritannien	9 865	3 603	8 130	3 162
V. St. v. Amer.	913	785	837	992
Hohlglas, gepreßt, geschliffen usw. (ohne das bloß mit gepreßten Böden oder Stöpseln versehene): Lampengläser				
Einfuhr	395	299	451	370
Ausfuhr [3]	23 827	17 197	19 425	13 433
Frankreich	2 337	1 943	1 847	1 550
Großbritannien	6 607	4 918	5 368	3 960
Italien	1 100	549	1 503	690
Niederlande	1 453	1 020	1 067	637
Österr.-Ungarn	1 277	724	1 159	676
Br. Indien usw.	1 426	738	1 082	524
Argentinien	835	640	743	503
V. St. v. Amer.	1 488	931	936	645
Dergleichen: anderes				
Einfuhr	2 236	1 713	2 244	1 703
Österr.-Ungarn	1 436	1 116	1 419	1 091
Ausfuhr	8 899	10 553	7 119	7 708
Frankreich	744	1 049	676	870
Großbritannien	1 958	1 576	1 403	772
Italien	786	869	715	701
Österr.-Ungarn	438	635	334	517
Spiegelglas, geschliffen usw.: gegossen und gegossene Platten				
Einfuhr	649	422	923	600
Ausfuhr	10 739	7 232	5 481	3 928
Großbritannien	4 263	2 519	1 585	898
Italien	753	711	506	515
Trockenplatten für photographische Zwecke				
Einfuhr	380	874	349	803
Großbritannien	336	772	304	698
Ausfuhr [4]	1 444	3 237	1 168	2 468
Österr.-Ungarn	425	979	381	791
Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen				
Einfuhr	9	163	9	168
Ausfuhr [5]	137	4 258	106	3 027
Großbritannien	18	2 130	12	1 661
Ferngläser, terrestrische; Operngläser				
Einfuhr	49	1 729	58	2 020
Frankreich	41	1 446	44	1 537
Ausfuhr [5]	182	9 698	162	7 104
Großbritannien	15	1 041	13	695
Italien	16	999	14	534
Österr.-Ungarn	27	1 646	19	1 034
Rußland	37	2 128	39	1 686

[1]) Isolatoren aller Art (auch Isolationsglocken) aus Steingut oder Porzellan. — [2]) Auch weißes. — [3]) Lampengläser aller Art. — [4]) Aller Art. — [5]) Diese Waren aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Sonstiges optisches Glas, geschliffen, gefaßt; Stereoskope; Mikroskope				
Einfuhr	10	269	11	387
Ausfuhr [1)2)]	186	5 345	176	4 659
Frankreich	10	285	9	265
Großbritannien	23	682	20	638
Italien	7	213	6	174
Österr.-Ungarn	17	529	13	377
Rußland	33	1 181	21	609
Schweiz	9	241	14	334
V. St. v. Amer.	26	537	24	482
Photograph. Linsen, geschliffen und gefaßt; photograph. Objektive und Apparate				
Einfuhr	24	482	24	470
Ausfuhr [1)3)]	418	10 623	305	7 503
Frankreich	37	1 206	26	786
Großbritannien	66	1 898	46	1 323
Italien	21	631	20	606
Österr.-Ungarn	56	1 459	41	1 036
Rußland	91	1 743	56	1 092
Schweiz	21	643	18	514
Künstliche Augen, andere Glas- u. Schmelzwaren i. V. mit anderen Stoffen [4)]				
Einfuhr	176	264	204	306
Ausfuhr [5)]	4 432	7 559	3 515	6 258
Großbritannien	354	829	339	982
Thermometer aus Glas, auch i. V. mit Stoffen aller Art				
Ausfuhr	358	3 088	320	2 477
Apparate und Instrumente aus Glas (einschl. Glasröhren), auch i. V. mit Stoffen aller Art				
Ausfuhr	1 532	6 710	1 370	5 865
Großbritannien	275	1 054	238	812
Österr.-Ungarn	118	620	113	535
Rußland	116	831	109	967
V. St. v. Amer.	335	1 204	302	1 009

16. Edle Metalle und Waren daraus

A. Gold

Feingold, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Gold, roh oder gegossen; Barren aus Bruchgold				
Einfuhr	108,002	247 915	61,380	137 648
Frankreich	8,853	3 107	4,555	11 929
Großbritannien	65,437	175 371	16,141	42 273
Italien	7,035	4 348	6,750	4 055
Niederlande	0,562	1 118	2,111	1 266
Österr.-Ungarn	4,315	8 263	6,022	18 129
Rußland	9,923	24 579	10,836	28 379
Br. Südafrika	6,479	17 364	8,060	21 109
Dt. Ostafrika	0,236	633	0,282	738
China	2,981	7 989	2,720	7 124
V. St. v. Amer.	1,076	2 884	0,001	3
Ausfuhr	7,138	19 731	7,302	20 017
Frankreich	0,276	786	0,278	768
Italien	1,725	4 830	1,927	5 411
Niederlande	1,677	4 635	1,814	5 047
Österr.-Ungarn	1,646	4 548	1,026	2 925
Schweden	0,231	645	0,202	555
Schweiz	1,124	2 981	1,054	2 803
Goldmünzen, deutsche				
Einfuhr	41,870	105 136	46,815	117 552
Belgien	1,375	3 453	0,553	1 389
Dänemark	0,215	540	0,262	658
Frankreich	0,575	1 444	0,469	1 178
Großbritannien	0,780	1 958	25,024	62 835
Italien	4,195	10 534	0,169	424
Niederlande	8,684	21 805	2,154	5 409
Österr.-Ungarn	3,150	7 910	16,672	41 863
Rumänien	0,385	967	0,584	1 466
Schweiz	0,645	1 620	0,694	1 743
Argentinien	17,856	44 836	—	—
Brasilien	3,600	9 040	0,003	7
Ausfuhr	8,076	20 633	27,938	68 964
Niederlande	0,056	139	8,313	19 946
Rumänien	1,776	4 883	3,264	8 808
Argentinien	4,084	12 400	15,715	38 614
Goldmünzen, fremde				
Einfuhr	9,743	24 601	7,853	20 025
Frankreich	0,849	2 144	0,951	2 425
Großbritannien	0,465	1 174	1,922	4 901
Italien	0,243	614	0,262	668
Niederlande	0,467	1 179	0,074	189
Österr.-Ungarn	0,193	487	0,224	571
Rumänien	0,401	1 013	0,024	61
China	1,875	4 734	0,003	8
Japan	2,385	6 022	—	—
Brasilien	2,402	6 292	0,015	38
Ausfuhr	7,815	20 668	7,468	19 533
Großbritannien	2,584	6 555	2,840	7 201
Österr.-Ungarn	2,566	6 822	0,397	1 071
Rumänien	1,031	5 311	0,024	65
Goldasche, Goldgekrätz; Bruchgold				
Einfuhr	251,290	4 523	324,891	6 498
Niederlande	30,819	555	38,208	764
Österr.-Ungarn	104,898	1 888	114,897	2 298
Rußland	54,801	986	50,441	1 009
Ausfuhr [6)]	319,416	1 635	147,097	1 147
Belgien	297,369	1 186	137,422	714

[1)] Diese Waren aller Art sowie ungefaßte Linsen. [2)] für optische und [3)] für photographische Zwecke. — [4)] Außer den bemalten usw., Glasmalereien usw., Siphons. — [5)] Auch Glas mit Gespinstwaren überzogen, aber ohne Rosenkränze und Pinsel aus Glasgespinst. — [6)] Einschl. Silbergekrätz; Bruchsilber.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Platin, Platinmetalle, unlegiert, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Platin, roh oder gegossen; Bruch				
Einfuhr	4,309	11 201	2,281	12 774
Frankreich	2,991	3 696	0,642	3 595
Großbritannien	0,191	1 018	0,458	2 565
Österr.-Ungarn	0,233	1 242	0,554	3 103
Rußland	0,451	2 404	0,272	1 523
V. St. v. Amer.	0,236	1 258	0,048	269
Ausfuhr [1]	1,537	8 023	1,198	6 129
Großbritannien	0,125	767	0,251	955
V. St. v. Amer.	0,863	5 405	0,661	3 956
Waren aus Gold				
Einfuhr	3,144	8 270	3,116	8 139
Frankreich	1,088	3 808	1,014	3 549
Großbritannien	0,589	1 178	0,671	1 342
Österr.-Ungarn	0,301	602	0,327	654
Schweiz	0,312	811	0,293	762
Ausfuhr	18,391	31 549	18,699	28 876
Belgien	0,348	978	0,691	1 537
Frankreich	1,265	2 768	1,287	2 511
Großbritannien	1,111	3 080	2,258	3 061
Italien	4,682	6 310	3,869	5 213
Österr.-Ungarn	1,989	4 538	1,928	3 405
Rußland	0,766	1 332	0,928	1 191
Schweiz	1,408	2 283	1,610	2 204
Argentinien	1,372	2 983	1,434	2 998
Brasilien	0,729	651	0,608	1 342
Blattgold, echtes, Flittern aus Gold				
Einfuhr	0,182	49	0,162	44
Ausfuhr	34,418	5 079	35,627	4 514
Großbritannien	22,031	2 831	23,545	2 646
Waren aus Platin, Platinmetallen				
Einfuhr	0,184	1 086	0,177	1 080
Ausfuhr	1,038	4 401	1,005	3 167
Österr.-Ungarn	0,170	887	0,158	543
B. Silber				
Feinsilber, auch gehämmert, gewalzt; legiertes Silber, roh oder gegossen; Barren aus Bruchsilber				
Einfuhr	653,686	49 026	509,057	38 179
Belgien	200,944	15 071	211,123	15 834
Großbritannien	383,633	28 773	227,095	17 032
Österr.-Ungarn	15,412	1 156	16,249	1 219
Mexiko	10,912	818	18,770	1 408
V. St. v. Amer.	19,026	1 427	20,625	1 547
Ausfuhr	358,812	32 585	322,655	28 782
Dänemark	14,416	1 472	11,418	1 222
Frankreich	7,363	704	7,203	638
Großbritannien	72,000	6 298	129,725	11 007
Niederlande	13,162	1 131	11,880	973
Norwegen	8,425	913	4,989	552
Österr.-Ungarn	78,201	6 874	39,647	3 596
Rußland	102,465	9 932	63,000	6 151
Schweden	20,489	1 778	14,249	1 267
Schweiz	32,986	2 674	29,138	2 419
Silbermünzen				
Einfuhr	48,267	3 137	45,627	2 966
Niederlande	21,520	1 399	24,138	1 569
Österr.-Ungarn	10,910	700	7,573	492
Ausfuhr	41,891	6 120	26,056	4 286
Dt. Ostafrika	18,679	2 136	5,831	667
Kamerun	8,036	1 612	12,162	2 198
Tafelgeräte aus Silber				
Einfuhr	18,686	3 363	19,248	3 465
Frankreich	4,927	887	5,079	914
Großbritannien	4,379	788	4,744	854
Ausfuhr	61,484	5 594	58,093	5 596
Italien	12,425	1 128	11,125	1 213
Österr.-Ungarn	5,008	439	4,620	370
Rußland	6,015	758	8,287	930
Schweiz	5,569	523	4,096	557
Schmuckgegenstände, Geflechte, Gewebe usw. aus Silber				
Einfuhr	21,416	3 855	16,822	3 028
Spanien	7,432	1 338	5,201	936
Ausfuhr	114,285	16 415	78,189	11 263
Belgien	9,870	1 409	8,249	1 247
Frankreich	10,625	1 825	6,511	1 052
Großbritannien	15,514	2 568	11,728	2 025
Italien	12,655	1 469	8,522	892
Österr.-Ungarn	16,194	2 286	11,505	1 680
Schweiz	9,770	1 349	6,351	885

17. Unedle Metalle und Waren daraus

A. Eisen und Eisenlegierungen

Roheisen				
Einfuhr	124 316	10 691	135 722	11 147
Großbritannien	72 878	5 320	85 787	6 005
Schweden	44 455	4 779	42 605	4 580
Ausfuhr	782 911	51 879	1 016 261	65 398
Belgien	315 446	18 913	498 696	29 286
Frankreich	114 654	8 479	134 977	11 108
Großbritannien	53 257	3 681	35 325	2 368
Italien	65 607	4 434	77 110	4 622
Niederlande	51 537	3 543	65 625	4 214
Österr.-Ungarn	110 541	7 528	104 044	6 347
Schweiz	44 934	3 273	45 576	2 935
Ferroaluminium, -chrom, -mangan, -nickel, -silicium [2] u. a. nicht schmiedbare Eisenlegierungen				
Einfuhr	2 096	671	3 798	1 139
Ausfuhr	73 591	13 564	42 583	7 491
Belgien	23 715	3 716	12 080	2 003
Frankreich	8 357	1 254	4 292	763
Italien	9 614	1 569	3 742	647
Österr.-Ungarn	357	842	609	541
Rußland	9 456	2 159	9 158	1 511
V. St. v. Amer.	11 733	2 189	6 864	1 185
Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Gusse, über 7 mm stark				
Einfuhr	388	50	557	68
Ausfuhr	65 011	8 053	49 027	6 080
Niederlande	21 751	2 519	14 982	1 762
Österr.-Ungarn	5 924	714	4 367	523

[1] Auch legiertes Platin, gehämmert oder gewalzt. — [2] Einfuhr: mit einem Siliciumgehalte unter 25 v. H. sowie über 25 v. H. aus nicht meistbegünstigten Staaten; Ausfuhr: aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Walzen aus nicht schmiedbarem Gusse				
Einfuhr	1 489	208	2 066	290
Ausfuhr	13 743	3 140	13 492	2 782
Belgien	5 135	942	3 991	688
Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguss, roh, außer Maschinenteilen				
Einfuhr	2 648	427	2 292	346
Ausfuhr	28 426	7 204	25 795	7 229
Frankreich	2 996	606	2 868	617
Italien	4 585	754	4 016	712
Niederlande	3 223	812	2 760	785
Österr.-Ungarn	3 416	1 149	5 174	1 583
Schweiz	1 834	565	2 765	1 073
Ausrüstungsstücke für Rohrleitungen (Hähne usw.) aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet				
Einfuhr	238	199	211	197
Ausfuhr	7 544	4 740	6 674	4 367
Niederlande	1 058	589	1 122	614
Herde, Öfen usw., Kessel für Zentralheizung usw., aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet				
Einfuhr	716	344	956	459
Ausfuhr	30 819	12 601	27 755	12 199
Belgien	3 963	1 331	2 698	1 049
Frankreich	1 658	811	1 430	694
Italien	2 792	1 320	2 423	1 222
Niederlande	5 890	1 935	4 488	1 655
Österr.-Ungarn	2 963	1 181	3 477	1 375
Rumänien	1 786	571	1 921	684
Rußland	1 233	708	1 137	710
Schweiz	2 769	1 467	2 751	1 507
Kochgeschirre, Badewannen und andere Eisenwaren aus nicht schmiedbarem Eisenguss, bearbeitet				
Einfuhr	1 653	995	1 651	898
Ausfuhr	50 200	37 259	41 057	31 562
Belgien	4 854	3 227	3 308	2 209
Dänemark	1 246	855	1 361	809
Frankreich	2 979	2 720	2 405	1 963
Großbritannien	4 618	2 936	2 112	1 919
Italien	1 866	1 353	2 052	1 470
Niederlande	5 597	3 302	3 196	2 043
Österr.-Ungarn	4 435	4 073	3 847	3 565
Rumänien	1 057	716	982	760
Rußland	2 867	3 022	2 597	2 487
Schweiz	2 943	2 107	3 073	2 167
Spanien	1 016	729	955	681
Türkei	845	618	823	625
Japan	1 169	622	1 247	823
Nied. Ind. usw.	1 800	1 293	2 105	1 649
Argentinien	1 743	1 468	1 727	1 279
Brasilien	2 020	1 480	1 978	1 307
Chile	788	563	796	602
Rohluppen, -schienen, -blöcke; Platinen, Knüppel, Tiegelstahl in Blöcken				
Einfuhr	11 017	2 148	11 710	2 314
Schweden	7 080	1 416	8 370	1 716
Ausfuhr	700 779	65 270	695 263	62 206
Belgien	70 780	6 127	81 285	6 814
Frankreich	15 436	1 451	22 936	2 183
Großbritannien	499 223	44 342	467 564	39 885
Italien	11 852	1 424	19 542	2 003
Niederlande	8 248	943	5 442	643
Österr.-Ungarn	41 606	5 199	54 213	5 966
Schweiz	25 582	2 816	28 331	2 953
Spanien	12 425	1 134	6 065	551
Träger aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	723	82	1 864	214
Ausfuhr	446 860	49 812	497 023	52 351
Belgien	9 543	1 283	2 978	434
Dänemark	18 353	2 144	20 148	2 292
Großbritannien	89 207	9 539	111 996	11 196
Italien	25 692	2 365	23 656	2 109
Niederlande	43 765	4 992	42 332	4 824
Norwegen	12 122	1 311	12 784	1 374
Rumänien	8 877	1 001	16 130	1 751
Finland	5 094	625	6 806	704
Schweden	27 027	3 666	26 168	2 833
Schweiz	36 527	4 283	55 786	6 497
Türkei	4 693	495	11 080	1 150
Br. Indien usw.	19 026	2 042	18 197	1 793
Japan	13 973	1 549	13 262	1 379
Nied. Ind. usw.	13 570	1 479	8 371	912
Argentinien	35 469	3 724	58 951	5 738
Brasilien	10 478	1 161	9 937	1 012
Canada	26 240	2 789	12 344	1 232
Formeisen (ohne Träger); nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen; Stabeisen zum Umschmelzen, nicht über 12 cm lang				
Einfuhr	24 947	6 237	25 680	4 622
Großbritannien	6 859	1 715	10 013	1 802
Österr.-Ungarn	6 886	1 722	5 714	1 029
Schweden	8 826	2 207	7 826	1 409
Ausfuhr [1]	1 173 265	154 817	846 814	113 638
Belgien	45 467	7 804	37 902	6 566
Dänemark	57 792	7 445	53 314	6 501
Frankreich	14 166	3 740	10 053	2 993
Großbritannien	153 973	20 356	100 980	13 528
Italien	30 420	5 098	28 165	4 400
Niederlande	165 748	20 018	153 678	18 516
Norwegen	38 051	4 431	33 893	3 957
Österr.-Ungarn	14 695	3 344	21 330	4 534
Portugal	19 511	2 475	12 721	1 665
Rumänien	39 512	5 034	37 539	4 595
Rußland	25 845	5 942	13 915	3 212
Schweden	16 184	2 088	8 343	1 120
Schweiz	64 791	9 137	66 673	8 968
Serbien	4 641	559	4 692	579
Spanien	9 962	1 549	4 906	899
Türkei	9 645	1 158	6 689	875
Egypten	7 216	916	4 483	559
Br. Indien usw.	100 294	10 694	33 947	3 782
China	18 336	2 344	7 408	1 161
Japan	98 698	10 770	64 905	7 162
Nied. Ind. usw.	35 369	3 974	20 998	2 421
Argentinien	89 146	9 956	60 638	6 606
Brasilien	23 113	3 078	10 372	1 476
Chile	10 721	1 248	4 315	538
V. St. v. Amer.	12 034	2 813	4 521	1 593
Austral. Bund.	25 719	3 024	18 472	2 131

[1]) Ohne schmiedbares Eisen zum Umschmelzen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Blech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt: 5 mm und mehr stark (Grobbleche)				
Einfuhr	1 911	258	3 596	503
Ausfuhr	461 251	61 139	298 674	40 617
Belgien	24 468	3 369	18 489	2 697
Dänemark	20 910	2 757	7 700	1 070
Frankreich	7 609	1 327	8 069	1 372
Großbritannien	110 467	14 365	55 368	6 935
Italien	9 952	1 483	14 022	2 120
Niederlande	130 186	16 875	113 213	14 695
Norwegen	24 005	3 059	15 464	1 940
Rumänien	5 518	792	12 717	1 813
Rußland	4 674	779	3 813	750
Schweden	14 275	1 910	3 311	534
Schweiz	14 329	2 111	14 484	2 177
Br. Indien usw.	12 558	1 529	5 109	636
Japan	31 281	3 900	7 241	1 042
Austral. Bund.	8 850	1 166	4 473	566
Dergleichen: über 1 mm bis unter 5 mm				
Einfuhr	786	123	629	99
Ausfuhr	108 133	16 277	92 120	14 355
Dänemark	3 814	655	4 446	734
Großbritannien	27 124	3 705	21 727	2 963
Italien	2 104	578	3 464	778
Niederlande	7 668	1 122	6 693	1 000
Schweiz	8 218	1 390	8 078	1 383
Br. Indien usw.	19 764	2 643	16 800	2 321
Japan	6 701	989	6 582	995
Dergleichen: bis 1 mm				
Einfuhr	13 431	3 272	13 170	3 295
Großbritannien	11 767	2 872	11 655	2 923
Ausfuhr	41 390	10 002	33 108	8 013
Italien	4 301	1 202	3 162	931
Österr.-Ungarn	6 969	1 935	6 285	1 730
Rußland	5 419	1 491	2 777	756
Schweiz	5 654	1 587	5 542	1 565
Br. Indien usw.	4 969	807	4 189	664
Blech, verzinnt (Weißblech)				
Einfuhr	42 125	13 227	48 212	14 463
Großbritannien	42 045	13 202	48 061	14 418
Ausfuhr	760	359	678	310
Blech, verzinkt				
Einfuhr	47	13	56	15
Ausfuhr	21 788	5 360	18 996	4 564
Niederlande	3 948	901	3 307	743
Schweiz	2 842	779	3 849	1 056
Argentinien	5 423	1 250	3 964	926
Blech (ohne Wellblech usw.), gepreßt, gebuckelt, geflanscht usw.				
Einfuhr	53	15	35	10
Ausfuhr	13 642	4 210	11 731	3 756
Belgien	2 138	568	1 923	540
Niederlande	3 350	1 005	3 109	913

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Draht, gewalzt, nicht poliert usw. oder mit anderen Metallen überzogen				
Einfuhr	5 927	1 384	7 284	1 712
Schweden	4 660	1 119	4 442	1 044
Ausfuhr	187 201	21 603	203 121	23 037
Belgien	57 607	6 058	67 388	7 358
Dänemark	9 964	1 194	10 482	1 222
Großbritannien	66 047	7 768	63 451	7 156
Niederlande	5 729	672	6 648	767
Rumänien	11 167	1 324	15 546	1 776
Schweiz	11 333	1 478	14 176	1 770
Draht, gezogen, nicht poliert usw., Drahtsaiten, nicht übersponnen, für Tonwerkzeuge				
Einfuhr	4 707	2 024	6 625	2 849
Österr.-Ungarn	1 213	522	1 356	583
Schweden	1 967	846	3 828	1 646
Ausfuhr [1]	88 808	17 467	78 147	15 056
Belgien	3 120	780	2 513	618
Großbritannien	16 562	3 238	17 106	3 207
Niederlande	4 209	714	3 365	577
Norwegen	5 678	927	5 532	894
Österr.-Ungarn	5 182	1 445	4 466	1 166
Portugal	7 034	1 065	6 796	1 020
Japan	4 420	841	3 205	664
Brasilien	12 538	1 903	11 623	1 677
Austral. Bund.	7 568	1 287	7 788	1 264
Draht, gewalzt oder gezogen: verzinkt				
Einfuhr	802	225	846	237
Ausfuhr	156 221	30 535	123 926	25 419
Großbritannien	19 545	4 023	12 307	2 496
Niederlande	3 108	627	3 037	618
Portugal	4 232	802	4 496	847
China	5 494	837	3 782	526
Japan	26 034	5 004	24 318	4 828
Argentinien	35 043	6 305	22 611	4 862
Brasilien	5 712	1 238	8 159	1 652
Canada	2 740	601	2 347	487
Uruguay	4 323	908	6 021	1 242
Austral. Bund.	17 617	3 261	11 954	2 417
Dergleichen: poliert, lackiert usw.				
Einfuhr	355	168	414	197
Ausfuhr [1]	30 428	6 640	28 519	6 097
Großbritannien	2 377	535	2 817	595
Argentinien	7 150	1 107	3 932	634
Austral. Bund.	8 997	1 261	10 857	1 551
Schlangenröhren, gewalzt od. gezogen; Röhrenformstücke				
Einfuhr	194	54	202	56
Ausfuhr	8 277	6 125	7 905	5 156
Österr.-Ungarn	568	520	573	505
Rußland	997	915	935	810

[1] Ohne Drahtsaiten.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Andere Röhren, gewalzt od. gezogen, roh				
Einfuhr	**7 004**	**1 961**	**4 924**	**1 280**
Schweden	5 295	1 483	3 735	971
Ausfuhr	**201 374**	**51 104**	**161 859**	**41 885**
Belgien	13 703	3 455	10 698	2 578
Dänemark	4 898	1 277	6 350	1 530
Frankreich	1 837	827	1 206	572
Großbritannien	31 537	7 762	19 264	4 840
Italien	9 693	2 745	9 831	2 852
Niederlande ..	13 872	3 488	14 507	3 361
Österr.-Ungarn	4 905	1 659	7 137	2 320
Rumänien	29 086	8 074	28 616	7 513
Rußland	3 584	1 170	2 008	728
Schweiz	9 987	2 432	12 562	2 840
Spanien	4 187	928	3 456	909
Br. Südafrika.	3 671	890	2 778	699
Japan	5 120	1 139	2 508	518
Nied. Ind. usw.	17 002	3 485	6 779	1 499
Argentinien ..	10 243	2 238	7 785	2 019
Brasilien	5 064	1 092	4 062	1 055
Canada	4 989	1 199	3 470	841
Chile	4 262	900	2 990	733
V. St. v. Amer.	1 516	1 314	893	714
Bearbeitete Röhren				
Einfuhr	**469**	**229**	**286**	**134**
Ausfuhr	**97 077**	**26 961**	**67 578**	**20 099**
Belgien	3 954	1 548	3 704	1 208
Dänemark	2 499	755	2 837	881
Frankreich ...	1 274	500	947	516
Großbritannien	6 636	1 639	3 292	911
Italien	4 806	1 579	5 109	1 709
Niederlande ..	5 598	1 784	6 723	1 766
Österr.-Ungarn	1 570	787	1 677	764
Rußland	2 175	1 071	1 288	650
Schweiz	4 573	1 362	6 214	1 798
Br. Südafrika.	3 954	954	3 459	852
Nied. Ind. usw.	3 902	956	2 760	614
Argentinien .	3 426	900	1 668	528
Brasilien	7 401	1 970	6 179	1 611
Chile	6 539	1 609	4 029	1 180
Austral. Bund.	9 589	1 956	2 642	681
Eisenbahn-, Straßenbahnschienen usw.				
Einfuhr [1]	**443**	**66**	**1 651**	**248**
Ausfuhr	**500 835**	**57 763**	**523 218**	**58 012**
Belgien	8 563	930	8 640	909
Dänemark	8 377	1 030	19 019	2 147
Großbritannien	18 445	2 054	23 801	2 598
Italien	4 342	522	6 951	735
Niederlande ..	34 194	4 114	36 121	4 218
Rumänien	12 738	1 504	3 127	351
Schweden	49 928	5 699	49 870	5 453
Schweiz	27 884	3 677	23 559	3 014
Türkei	19 425	2 279	37 973	3 996
Br. Südafrika.	9 480	1 035	20 995	2 246
Dt. Ostafrika..	12 492	1 440	16 972	2 026
Port. Ostafrika	10 613	1 168	5 985	665
Br. Indien usw.	14 211	1 553	7 557	771
Japan	25 751	2 759	29 838	2 852
Nied. Ind. usw.	46 135	5 342	50 109	5 789
Siam	10 310	1 159	11 853	1 280
Argentinien ..	64 577	7 325	43 969	4 754
Brasilien	31 191	3 574	28 018	3 106
Chile	26 496	3 035	22 063	2 348
Austral. Bund.	6 010	659	10 377	1 091
Eisenbahnschwellen aus Eisen				
Ausfuhr	**101 728**	**11 689**	**138 959**	**15 276**
Schweiz	18 518	2 204	15 820	1 914
Türkei	16 296	1 873	34 852	3 415
Dt. Ostafrika..	10 049	1 160	17 328	2 061
Nied. Ind. usw.	10 809	1 264	22 708	2 608
Argentinien ..	5 070	575	8 471	915
Chile	5 389	604	9 197	966
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten				
Ausfuhr	**32 565**	**4 229**	**52 631**	**6 587**
Türkei	2 909	521	6 606	1 070
Nied. Ind. usw.	7 142	835	4 948	574
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze				
Einfuhr	**1 130**	**248**	**2 324**	**511**
Ausfuhr	**113 778**	**30 628**	**111 478**	**27 537**
Belgien	4 374	1 042	4 708	968
Dänemark	2 348	516	2 641	560
Frankreich	2 692	819	4 119	793
Großbritannien	7 465	1 485	4 973	808
Italien	14 006	4 347	19 762	5 496
Niederlande ..	5 429	1 341	6 498	1 442
Schweiz	6 134	1 556	4 609	1 056
Spanien	7 642	1 790	3 673	782
Br. Indien usw.	9 288	3 108	4 106	1 207
China	2 247	552	4 778	1 232
Japan	5 823	1 615	7 777	1 768
Nied. Ind. usw.	5 644	1 406	2 857	640
Canada	11 703	2 451	8 524	1 799
Austral. Bund.	8 699	3 113	10 780	3 989
Teile von Maschinen, Schiffen usw. aus schmiedbarem Eisen, roh				
Einfuhr	**6 512**	**2 985**	**6 134**	**2 578**
V. St. v. Amer.	2 485	1 400	1 982	1 029
Ausfuhr	**51 528**	**20 289**	**44 384**	**16 482**
Belgien	3 015	1 496	1 749	1 247
Frankreich	4 675	2 394	3 249	1 606
Großbritannien	21 134	6 637	18 677	5 507
Italien	1 880	1 052	1 737	919
Niederlande ..	6 203	2 403	5 464	1 995
Österr.-Ungarn	793	521	944	538
Schweiz	4 460	2 240	3 460	1 619
Andere rohe Eisenwaren aus schmiedb. Eisen				
Einfuhr	**3 325**	**998**	**3 770**	**1 131**
Ausfuhr	**40 656**	**15 448**	**30 532**	**11 459**
Belgien	2 906	946	2 831	899
Frankreich	2 057	999	1 554	676
Italien	1 719	768	2 025	733
Niederlande ..	3 247	1 093	2 305	745
Österr.-Ungarn	2 449	1 339	2 378	1 403
Schweiz	2 898	1 374	1 859	897
Br. Indien usw.	3 367	850	2 053	507
Japan	3 421	1 131	3 749	1 163
Brasilien	3 375	1 191	2 302	756

[1]) Auch Eisenbahnschwellen, -laschen, -unterlagsplatten aus Eisen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bearb. Waren aus schmiedb. Eisen (z. B. Öfen, Gleise, Weichen, Lampen, Sägezahnkratzen, Transmissionen)				
Einfuhr	8 684	5 095	7 388	5 705
Großbritannien	2 325	1 325	1 662	1 114
Österr.-Ungarn	1 701	1 157	1 187	1 151
Schweden	2 041	592	2 084	1 000
Ausfuhr	83 980	111 305	65 902	97 986
Belgien	6 882	5 570	5 170	5 219
Bulgarien....	784	1 077	369	599
Dänemark....	1 520	1 446	1 316	1 149
Frankreich....	6 183	6 558	4 099	5 207
Griechenland..	333	755	315	1 099
Großbritannien	5 245	7 386	4 480	5 878
Italien.....	4 503	9 256	5 463	11 822
Niederlande ..	8 188	7 411	5 474	3 840
Norwegen....	1 167	1 206	840	1 101
Österr.-Ungarn	6 838	9 022	5 391	7 414
Rumänien....	2 542	11 220	1 658	4 997
Rußland.....	4 783	6 572	3 320	4 515
Schweden	1 461	1 149	756	838
Schweiz	4 250	5 100	3 133	3 356
Spanien.....	1 552	1 578	1 040	1 017
Türkei	1 677	2 621	1 757	3 826
Br. Indien usw.	1 496	1 557	1 010	1 077
China.....	1 285	5 023	627	997
Japan	902	1 041	1 085	1 215
Nied. Ind. usw.	3 356	2 066	2 625	1 283
Argentinien ..	3 402	4 998	3 233	8 948
Brasilien	3 770	5 593	2 662	2 624
Chile.....	1 311	3 564	2 006	9 109
V. St. v. Amer.	2 038	2 146	1 926	4 640
Austral. Bund.	593	621	503	614
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	7	2	1	0
Ausfuhr	28 042	6 595	22 779	6 038
Argentinien ..	6 037	1 160	4 280	1 015
Brasilien	3 770	950	2 426	601
Andere Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	814	257	73	24
Ausfuhr	81 829	21 314	63 205	17 974
Belgien	4 128	1 207	2 520	743
Frankreich....	4 743	1 467	2 038	743
Italien.....	1 859	564	1 864	633
Niederlande ..	5 712	1 533	7 407	1 769
Österr.-Ungarn	2 127	959	2 695	1 277
Türkei.....	2 267	603	2 267	638
Japan	6 882	1 792	2 802	950
Argentinien ..	10 534	2 443	9 206	2 184
Brasilien	11 553	2 767	10 250	2 621
Chile	4 134	1 005	7 653	1 749
Dampfkessel (außer Lokomotiv- u. Lokomobilkesseln) aus schmiedb. Eisen mit über 10 unter sich gleichen Röhren von 300 mm oder weniger Weite				
Einfuhr	60	35	104	62
Ausfuhr	7 705	4 473	6 136	3 810
Rußland.....	2 688	1 978	2 363	1 865

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ankertonnen (Bojen), Gas- und andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken, Brauereien, Brennereien, genietet, gepreßt, geschweißt, und zusammengesetzte Teile davon				
Einfuhr	801	416	630	346
Ausfuhr[1]	16 574	9 771	13 863	7 441
Frankreich....	1 565	880	1 816	884
Großbritannien	1 842	1 061	1 146	666
Niederlande ..	1 834	834	1 263	529
Österr.-Ungarn	945	702	747	661
Rußland.....	902	775	891	666
Röhrenverbindungs-, Ausrüstungsstücke (Hähne usw.) aus schmiedbarem Eisen für Dampfkessel, -fässer, Behälter, Rohrleitungen				
Einfuhr	189	157	215	184
Ausfuhr	13 848	10 499	10 924	8 528
Belgien	1 346	1 013	1 105	829
Frankreich....	1 176	1 137	953	1 030
Italien.....	945	765	1 008	784
Niederlande ..	1 436	991	1 196	859
Österr.-Ungarn	1 214	929	968	710
Rußland.....	1 235	1 309	917	918
Kloben und Rollen zu Flaschenzügen; fortschaffbare Hebezeuge				
Einfuhr	265	185	232	162
Ausfuhr	5 268	4 717	4 963	4 447
Frankreich....	629	654	571	584
Österr.-Ungarn	605	576	601	536
Rußland.....	1 281	1 126	999	890
Spaten, Schaufeln, Blatthacken, Küchenpfannen, Schmelzlöffel, Feuergeräte				
Einfuhr	166	79	148	56
Ausfuhr	10 813	4 857	9 646	4 219
Sensen, Sicheln; Strohmesser, geschmiedet				
Einfuhr	176	385	171	376
Ausfuhr	3 831	3 899	3 465	3 480
Sägeblätter (außer Kreis-, Bandsägeblättern); Handsägen				
Einfuhr	66	126	109	208
Ausfuhr	3 220	5 108	2 995	4 771
Österr.-Ungarn	338	648	363	678
Rußland.....	1 047	1 328	966	1 201
Feilen und Raspeln				
Einfuhr	250	744	290	854
Ausfuhr	2 767	5 076	2 706	4 930
Italien.....	395	690	581	838
Österr.-Ungarn	217	681	275	868
Rußland.....	492	1 019	376	806

[1]) Ohne Brauerei- und Brennereigeräte, Geräte für Zuckerfabriken.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bohrer (ohne Spiral-, Drill-, Eckenbohrer); Ahlen (ohne Reibahlen); Bohrknarren, Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge, Körner, Reißfedern, Schlageisen, Schneidzirkel				
Einfuhr	116	465	136	543
Ausfuhr[1]	5 830	15 489	5 870	13 931
Belgien	249	887	210	731
Frankreich	420	2 114	349	2 005
Großbritannien	225	909	268	903
Italien	254	867	259	836
Niederlande	228	551	253	559
Österr.-Ungarn	361	1 481	446	1 430
Rußland	1 571	3 778	1 374	2 921
Schweiz	176	769	238	844
Zangen				
Einfuhr	29	64	39	85
Ausfuhr	3 079	5 326	2 622	4 670
Großbritannien	820	1 087	557	858
Rußland	427	700	327	571
Reb-, Rosen-, Hecken-, Baum-, Blech- usw. grobe Scheren				
Einfuhr	13	42	17	53
Ausfuhr[2]	1 594	3 524	1 446	3 188
Äxte, Beile, Hacken (ohne Blatthacken), Feilkloben, Schraubenschlüssel und sonstige Werkzeuge				
Einfuhr	385	674	390	644
Ausfuhr[3]	4 676	9 865	3 964	7 836
Belgien	346	673	316	607
Frankreich	496	1 194	357	899
Großbritannien	341	700	251	512
Italien	312	712	253	505
Österr.-Ungarn	520	1 466	508	1 329
Rußland	666	1 193	572	888
Schweiz	181	503	196	545
Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb)				
Einfuhr	263	165	203	132
Ausfuhr	26 967	13 363	27 827	13 878
Italien	2 378	1 053	2 613	1 187
Rumänien	1 638	878	4 331	2 253
Rußland	17 951	8 673	13 902	6 746
Kultivatoren, Grubber, Kartoffelgraber, Eggen, Rechen usw.				
Einfuhr	704	396	636	360
Ausfuhr	7 993	4 274	7 189	4 050
Rußland	4 357	2 182	3 292	1 753
Bügeleisen, Garnhaspeln, Tierfallen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe				
Einfuhr	261	327	239	299
Ausfuhr	4 265	6 197	5 008	6 090
Österr.-Ungarn	474	730	501	644
Rußland	643	984	785	879
Eisenbahnlaschenschrauben, -keile, Schwellenschrauben, Spurstangen, Klemmplatten, Hakennägel				
Einfuhr	8	2	37	9
Ausfuhr	15 902	4 254	19 654	5 000
Ried. Ind. usw.	2 846	872	2 825	820
Drahtseile, Drahtlitzen				
Einfuhr	592	355	608	377
Ausfuhr	6 960	3 974	6 758	3 924
Belgien	964	629	848	564
Stacheldraht, Drahtgeflechte, -gewebe aus Eisendraht				
Einfuhr	230	75	373	129
Ausfuhr[4]	39 863	11 578	33 654	10 428
Niederlande	2 008	678	1 581	613
Argentinien	3 510	1 063	2 366	686
Brasilien	9 174	2 065	5 928	1 403
Austral. Bund	7 692	2 348	10 161	3 081
Drahtbesen, -bürsten usw.; Stiefeleisen; Kistengriffe usw.; Sprungfedern aus Draht; Heftel und Ösen				
Einfuhr	585	263	636	286
Ausfuhr	7 188	5 810	6 241	5 439
Rußland	472	689	458	692
Schrauben, Niete bis 13 mm Stiftstärke				
Einfuhr	423	186	429	197
Ausfuhr[5]	22 608	12 311	19 171	10 703
Belgien	1 691	1 089	1 602	956
Dänemark	1 669	859	1 676	834
Großbritannien	1 446	939	960	877
Italien	1 301	926	1 374	1 013
Niederlande	2 163	999	2 148	908
Österr.-Ungarn	723	662	564	581
Rußland	902	644	775	522
Schweiz	1 492	933	1 566	933
Argentinien	1 498	724	975	500
Drahtstifte				
Einfuhr	45	7	80	14
Ausfuhr	65 862	12 546	54 482	10 376
Großbritannien	23 092	4 320	19 848	3 721
Niederlande	3 093	659	3 215	603
Japan	6 120	1 164	5 264	940
Ried. Ind. usw.	5 235	934	2 745	504
Ofenrohre, Kasten, Badewannen, Striegel, Rolläden, Bügel, Glocken, Fässer, Büchsen aus Blech; Teile hiervon				
Einfuhr	462	762	258	426
Ausfuhr	20 219	11 820	16 557	10 545
Frankreich	661	774	717	776
Großbritannien	4 237	2 026	2 543	1 473
Niederlande	1 728	684	1 606	636
Österr.-Ungarn	1 306	939	1 148	917
Rußland	731	689	1 074	969
Br. Indien usw.	946	662	620	541

[1]) Grobe Schneidwerkzeuge aller Art (ohne grobe Messer, grobe Scheren). — [2]) Grobe Messer und grobe Scheren aller Art. — [3]) Ohne Äxte, Beile, Hacken. — [4]) Einschl. Klammern, Schlaufen aus Draht. — [5]) Auch Schrauben und Niete über 13 mm Stiftstärke

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dgl.) [1]				
Einfuhr	312	312	441	441
Ausfuhr	30 951	35 973	30 022	34 500
Belgien	1 007	1 007	711	762
Frankreich	1 085	1 468	1 036	1 266
Großbritannien	5 354	5 894	5 021	5 439
Italien	974	1 334	1 225	1 565
Niederlande	2 273	2 005	2 170	1 871
Österr.-Ungarn	703	1 117	558	882
Rußland	1 482	2 071	1 567	2 029
Spanien	596	739	741	862
Br. Südafrika	644	643	746	752
Br. Indien usw.	761	717	666	598
Argentinien	1 550	2 096	1 221	1 687
Brasilien	1 467	2 221	1 650	2 416
Chile	676	911	1 046	1 356
Cuba	603	636	573	636
Mexiko	807	1 012	883	1 092
V. St. v. Amer.	1 434	1 584	1 313	1 447
Austral. Bund.	850	920	1 163	1 203
Vieh- und andere Ketten und Teile davon				
Einfuhr	542	732	532	719
Ausfuhr [2]	4 099	3 255	3 549	2 644
Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, -ketten, Ventilatoren (nicht Maschinen), Möbelrollen usw. aus schmiedb. Eisen				
Einfuhr	348	331	390	371
Ausfuhr	10 634	9 266	12 446	10 782
Italien	606	641	792	871
Niederlande	1 500	1 058	1 336	922
Rußland	603	1 017	613	978
Schweiz	479	521	619	644
Egypten	999	592	1 366	751
Argentinien	1 259	818	1 333	912
Schlösser (nicht zu Handfeuerwaffen), Schlüssel				
Einfuhr	60	119	65	131
Ausfuhr	11 968	15 671	11 611	14 735
Belgien	656	899	657	820
Italien	1 320	1 713	1 056	1 261
Niederlande	656	784	690	798
Österr.-Ungarn	538	917	636	986
Rußland	963	1 696	891	1 518
Schweiz	351	558	400	610
Br. Indien usw.	1 591	1 474	1 154	1 062
Argentinien	880	1 097	923	1 106
Brasilien	530	762	547	736
Feine Schneidwaren (Messer, Scheren, blanke Waffen, Gabeln)				
Einfuhr	92	616	92	599
Ausfuhr	5 951	38 325	4 936	32 371
Dänemark	83	581	71	526
Frankreich	105	996	64	714
Großbritannien	408	3 000	292	2 317
Italien	221	1 617	156	1 157
Niederlande	192	904	173	842
Österr.-Ungarn	301	2 560	225	2 186
Rußland	367	3 446	230	2 420
Schweiz	77	796	74	731
Spanien	153	973	96	662
Br. Indien usw.	576	1 601	406	1 180
Nied. Ind. usw.	196	853	120	612
Argentinien	369	2 169	267	1 556
Brasilien	305	2 072	255	1 657
Canada	133	1 430	120	1 432
Mexiko	106	748	148	1 036
V. St. v. Amer.	916	7 065	821	6 474
Feine Eisenwaren (z. B. Stahlkugeln, Rosenkränze, Perlen, Fingerhüte, Korkzieher, Nußknacker, Glocken)				
Einfuhr	236	608	200	505
Ausfuhr [3]	9 350	15 596	7 418	13 152
Belgien	514	545	381	556
Frankreich	443	918	470	1 242
Großbritannien	1 306	2 138	1 044	1 860
Italien	405	701	359	710
Niederlande	209	524	360	629
Österr.-Ungarn	297	748	331	690
Rußland	1 134	2 573	679	1 836
V. St. v. Amer.	335	2 562	268	1 265
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen				
Einfuhr	34	50	29	43
Ausfuhr	6 934	8 239	5 750	7 063
Großbritannien	676	796	603	829
Italien	348	526	346	506
Rußland	370	732	270	544
Spanien	517	615	431	560
Br. Indien usw.	1 932	1 383	1 625	1 095
Nähnadeln				
Einfuhr	4	32	5	36
Ausfuhr	1 642	6 645	1 387	5 913
Frankreich	72	609	62	519
China	894	2 762	535	1 865
Maschinennadeln (Näh-, Strick-, Stick-, Wirk-)				
Einfuhr	8	294	11	392
Ausfuhr	159	5 286	149	4 604
Frankreich	17	650	15	550
Großbritannien	22	667	20	590
V. St. v. Amer.	25	1 025	24	849
Steck-, Hechel-, Strick-, Haar- u. a. Nadeln; Angelhaken				
Einfuhr	107	401	119	418
Ausfuhr	3 033	6 603	2 565	5 574
Rußland	406	1 301	360	1 118
V. St. v. Amer.	557	841	420	686
Alteisen (Schrott), Brucheisen; Eisenfeilspäne u. a. -abfälle				
Einfuhr	209 697	12 129	240 716	14 636
Belgien	91 493	5 352	155 985	9 520
Frankreich	37 125	2 058	28 381	1 662
Niederlande	43 233	2 594	35 161	2 198
Ausfuhr [4]	193 534	11 592	160 003	9 874
Italien	52 561	3 225	32 421	2 044
Österr.-Ungarn	86 507	4 976	93 604	5 578
Schweden	16 132	969	8 272	522
Schweiz	10 709	572	10 240	573

[1] Ohne grobe Küchenmesser, -pfannen, Feuergeräte, Kohlenlöffel, Hack-, Wiegemesser. — [2] Ohne Kinnketten. — [3] Ohne Rosenkränze. — [4] Auch Stabeisen zum Umschmelzen

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Abfälle von verzinntem Eisenbleche u. von verzinktem, bis 5 mm Stärke				
Einfuhr	**103 936**	**7 691**	**100 843**	**7 462**
Belgien	8 133	602	10 798	799
Frankreich	14 935	1 105	13 715	1 015
Großbritannien	37 247	2 756	38 266	2 832
Ausfuhr	**2 782**	**170**	**728**	**48**
B. Aluminium				
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium				
Einfuhr	**15 323**	**24 516**	**18 112**	**23 546**
Frankreich	4 165	6 663	3 388	4 405
Großbritannien	1 899	3 039	1 686	2 192
Norwegen	711	1 138	297	386
Österr.-Ungarn	1 257	2 011	2 361	3 069
Schweiz	6 064	9 703	8 018	10 423
V. St. v. Amer.	837	1 339	1 546	2 010
Ausfuhr	**2 703**	**4 364**	**2 074**	**2 902**
V. St. v. Amer.	1 019	1 709	937	1 397
Aluminium, geschmiedet oder gewalzt; Formgußstücke, unbearbeitet				
Einfuhr	**94**	**197**	**32**	**57**
Ausfuhr	**2 577**	**5 666**	**1 939**	**3 888**
Br. Indien usw.	493	1 041	525	983
Waren aus Aluminium (außer Gespinst u. Waren daraus, Tressenwaren); Blattaluminium				
Einfuhr	**88**	**522**	**81**	**478**
Ausfuhr[1]	**2 539**	**12 012**	**1 992**	**9 136**
Großbritannien	233	991	100	517
Österr.-Ungarn	162	806	203	946
Rußland	318	1 655	277	1 380
Br. Indien usw.	183	518	260	752
V. St. v. Amer.	516	2 127	254	1 077
C. Blei und Bleilegierungen				
Blei, roh, Bleiabfälle, Bruchblei				
Einfuhr	**83 781**	**30 719**	**93 585**	**33 604**
Belgien	13 973	5 135	33 165	11 939
Großbritannien	3 923	1 442	3 721	1 365
Spanien	42 793	15 727	24 370	8 773
V. St. v. Amer.	16 273	5 980	22 928	8 185
Austral. Bund	2 839	1 043	4 103	1 465
Ausfuhr	**41 369**	**16 777**	**38 122**	**15 602**
Belgien	6 497	1 831	2 231	950
Großbritannien	1 298	789	1 119	822
Niederlande	1 883	842	3 564	1 312
Österr.-Ungarn	14 661	6 164	18 150	7 337
Rußland	7 487	3 192	6 468	2 453
Schweiz	3 116	1 185	3 207	1 045
Buchdruckerschriften				
Einfuhr	**27**	**96**	**23**	**85**
Ausfuhr	**1 268**	**4 942**	**1 201**	**4 764**
Österr.-Ungarn	212	922	224	976
Schweiz	133	607	134	598
Röhren und andere grobe Bleiwaren				
Einfuhr	**202**	**81**	**81**	**30**
Ausfuhr	**6 815**	**3 548**	**6 292**	**3 122**
Großbritannien	1 077	505	1 372	542

[1]) Außer Druckplatten.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
D. Zink und Zinklegierungen				
Zink, roh				
Einfuhr	**55 964**	**26 083**	**54 838**	**29 452**
Belgien	29 032	13 355	31 032	17 099
Frankreich	2 643	1 189	790	431
Großbritannien	2 887	1 444	2 433	1 217
Niederlande	4 752	2 139	7 328	3 884
Norwegen	5 718	2 945	5 156	2 707
Österr.-Ungarn	8 894	4 002	5 711	2 941
Schweden	1 356	699	1 399	686
Ausfuhr	**105 244**	**53 341**	**100 234**	**50 896**
Großbritannien	42 506	22 000	38 403	19 802
Norwegen	8 134	3 886	6 718	3 794
Österr.-Ungarn	24 502	12 416	28 878	14 505
Rußland	18 980	8 882	13 681	6 267
Schweden	1 983	990	1 830	966
Japan	1 477	701	1 070	554
V. St. v. Amer.	1 770	933	4 256	2 093
Zink, gestreckt, gewalzt (Blech), roh				
Einfuhr	**725**	**377**	**1 003**	**622**
Ausfuhr	**24 985**	**14 288**	**26 379**	**15 222**
Dänemark	2 119	1 131	2 154	1 036
Großbritannien	6 030	3 409	7 038	3 902
Italien	1 475	848	1 546	928
Österr.-Ungarn	987	578	1 334	745
Rußland	1 954	1 069	1 274	791
Schweden	1 434	815	1 456	781
Br. Südafrika	2 516	1 429	2 056	1 310
Port. Ostafrika	800	511	1 588	947
Japan	2 841	1 679	2 741	1 690
Zinkwaren, feine (bemalte usw.).				
Einfuhr	**51**	**93**	**62**	**115**
Ausfuhr	**1 728**	**3 689**	**1 641**	**3 296**
E. Zinn und Zinnlegierungen (auch Britanniametall)				
Zinn, roh, Bruchzinn, Zinnabfälle				
Einfuhr	**14 261**	**58 150**	**15 550**	**64 854**
Belgien	297	1 202	272	1 130
Großbritannien	1 697	6 872	1 644	6 822
Niederlande	569	2 322	1 033	4 318
Österr.-Ungarn	393	1 592	340	1 411
Br. Indien usw.	942	3 864	1 387	5 827
Br. Malakka usw.	941	3 857	494	2 073
China	142	561	353	1 430
Nied. Ind. usw.	6 384	26 048	7 254	30 322
V. St. v. Amer.	929	3 807	684	2 861
Austral. Bund	1 661	6 808	1 519	6 348
Ausfuhr	**6 437**	**23 336**	**6 368**	**21 082**
Belgien	565	2 050	335	960
Frankreich	929	3 663	711	2 613
Großbritannien	521	1 811	510	1 280
Italien	338	1 220	334	1 178
Niederlande	227	712	387	1 185
Österr.-Ungarn	647	2 116	437	1 252
Rußland	771	2 932	691	2 173
Schweiz	470	1 272	554	1 623
Türkei	198	842	207	822
V. St. v. Amer.	1 041	4 153	1 304	5 017

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Löffel, Gabeln, Teesiebe u. a. feine Zinnwaren				
Einfuhr	83	414	88	476
Ausfuhr	1 161	4 849	1 009	3 897
V. St. v. Amer.	320	1 509	246	1 168
Blattzinn (Stanniol, Zinnfolie)				
Einfuhr	52	314	58	374
Ausfuhr	2 337	10 953	1 935	8 602
Frankreich	272	1 274	256	1 212
Großbritannien	1 190	5 453	878	3 876
Schweiz	132	646	133	621
F. Nickel und Nickellegierungen				
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen				
Einfuhr	3 315	11 272	2 027	6 993
Belgien	529	1 800	289	998
Großbritannien	414	1 408	405	1 397
V. St. v. Amer.	2 157	7 333	1 180	4 070
Ausfuhr	1 679	5 790	1 677	5 477
Österr.-Ungarn	254	810	792	2 437
Rußland	885	2 908	463	1 454
G. Kupfer und Kupferlegierungen				
Kupfer, roh				
Einfuhr	225 392	335 271	200 608	313 010
Belgien	5 523	8 230	4 436	6 921
Großbritannien	1 682	2 506	1 349	2 105
Schweden	1 050	1 554	1 044	1 617
Serbien	1 344	1 922	1 450	2 175
Spanien	1 240	1 525	837	1 088
Japan	1 604	2 371	1 954	3 029
V. St. v. Amer.	197 353	294 036	177 614	277 078
Austral Bund	13 342	19 879	10 100	15 755
Ausfuhr	7 204	10 457	7 854	10 936
Österr.-Ungarn	4 671	6 461	5 969	8 095
Schweden	768	1 179	266	416
Kupfermünzen; Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan				
Einfuhr	5 182	6 994	5 609	7 705
Belgien	576	772	694	943
Frankreich	645	864	573	779
Österr.-Ungarn	622	858	867	1 214
Schweden	377	521	733	1 026
Schweiz	419	578	569	796
V. St. v. Amer.	511	664	530	700
Ausfuhr	2 010	2 507	2 446	2 914
Messing, Aich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch; Abfälle davon				
Einfuhr	12 612	11 603	11 828	11 828
Großbritannien	1 465	1 348	1 072	1 072
Österr.-Ungarn	3 311	3 046	2 923	2 923
Schweden	1 447	1 331	1 682	1 682
V. St. v. Amer	2 316	2 131	2 624	2 624
Ausfuhr	10 562	10 894	11 176	10 993
Frankreich	5 058	4 786	5 474	4 824
Großbritannien	989	962	800	712
Österr.-Ungarn	2 157	2 259	2 453	2 513
Schweiz	1 267	1 264	1 442	1 352
V. St. v. Amer.	593	1 018	420	770
Bronze u. a. Kupferlegierungen, roh oder als Bruch; Abfälle davon				
Einfuhr	1 946	2 725	2 134	3 200
Großbritannien	537	752	409	613
Österr.-Ungarn	496	695	483	725
Ausfuhr	3 264	4 688	1 844	2 684
Belgien	839	1 311	434	687
Großbritannien	1 079	1 467	479	699
Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh; Abfälle davon				
Einfuhr	2 975	19 336	907	5 894
Frankreich	2 258	14 676	565	3 675
Schweden	303	1 970	88	570
Bolivien	149	968	177	1 150
Ausfuhr	2 386	15 314	1 887	10 347
Großbritannien	1 477	9 938	1 143	6 702
Österr.-Ungarn	215	1 219	127	660
V. St. v. Amer.	509	2 829	264	1 355
Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer				
Einfuhr	511	946	332	598
Ausfuhr	7 092	12 867	6 566	10 967
Frankreich	416	756	513	880
Großbritannien	289	580	260	520
Niederlande	484	941	556	908
Schweiz	980	1 747	878	1 456
Türkei	460	847	661	1 028
Brasilien	478	843	584	983
Dergleichen: aus Messing, Aich- usw. Metall, Tombak, Bronze usw., Chrom usw.				
Einfuhr	635	934	768	1 167
Ausfuhr	21 826	32 618	15 380	21 774
Belgien	681	1 199	849	1 276
Dänemark	649	1 153	632	950
Italien	1 954	3 298	1 587	2 427
Niederlande	1 616	2 567	1 160	1 712
Österr.-Ungarn	766	1 313	832	1 492
Schweden	746	1 107	626	908
Schweiz	973	1 973	811	1 487
Br. Indien usw.	10 934	14 381	6 605	7 951
Draht aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen, umflochten, umwickelt				
Einfuhr	71	127	83	136
Ausfuhr	20 011	35 527	14 238	22 930
Belgien	524	918	540	938
Dänemark	2 079	3 374	1 336	2 063
Frankreich	1 561	2 766	678	1 124
Großbritannien	4 646	8 485	3 001	4 802
Italien	635	1 226	742	1 362
Niederlande	1 063	1 850	1 182	1 234
Norwegen	695	1 132	694	1 067
Österr.-Ungarn	249	563	266	547
Schweiz	2 396	4 123	1 787	2 778
Spanien	2 042	3 786	1 595	2 724
Brasilien	569	967	458	689

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Draht aus Messing usw.; Eisendraht, mit solchem Drahte umsponnen usw.				
Einfuhr	39	88	41	69
Ausfuhr	4 142	9 217	2 867	6 285
Großbritannien	387	1 491	263	1 074
Österr.-Ungarn	716	1 317	291	533
Schweiz	212	516	261	514
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; Vordruckwalzen				
Einfuhr	28	127	20	95
Ausfuhr	1 041	4 665	847	3 817
Grobe Waren aus gegossenem Messing einschl. Haus- und Küchengeräte; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert				
Einfuhr	209	658	241	700
Ausfuhr	1 749	4 818	1 756	4 562
Niederlande ..	240	630	271	750
Österr.-Ungarn	181	554	414	893
Rußland.....	257	908	213	671
Grobe Röhren aus Kupfer				
Einfuhr	322	686	84	163
Ausfuhr [1]	3 447	7 007	2 432	4 764
Belgien	340	688	338	656
Frankreich....	685	1 418	278	565
Niederlande ..	560	1 122	376	716
Grobe Röhren aus Messing				
Einfuhr	513	974	414	678
Großbritannien	453	861	394	646
Ausfuhr [2]	2 546	5 155	1 955	4 160
Großbritannien	273	687	217	557
Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren: aus Kupfer (ohne Haus- und Küchengeräte), aus Kupferdraht; Blattkupfer				
Einfuhr	75	334	70	302
Ausfuhr	1 329	5 971	1 066	4 660
Österr.-Ungarn	154	725	186	778
Rußland.....	182	819	117	503
Dergleichen: aus gegossenem Messing (auch Haus- und Küchengeräte); Blattmessing, -metall aus Tombak usw.				
Einfuhr	1 157	4 568	1 229	4 425
Frankreich....	174	689	190	685
Großbritannien	222	877	199	715
Niederlande ..	291	1 148	327	1 177
Österr.-Ungarn	190	752	205	737
Ausfuhr	12 607	58 246	10 871	47 365
Belgien	630	2 775	573	2 300
Dänemark ...	279	1 303	281	1 276
Frankreich....	1 017	5 482	753	3 730
Großbritannien	1 126	4 997	892	3 644
Italien.....	581	2 863	535	2 622
Niederlande ..	908	3 657	811	3 071
Norwegen....	168	762	145	638
Österr.-Ungarn	1 202	6 194	1 076	5 673
Rumänien ...	462	1 847	381	1 159
Rußland.....	1 926	9 836	1 556	7 209
Finland	139	683	152	720
Schweden	269	1 314	270	1 347
Schweiz	619	2 962	678	2 806
Spanien.....	234	1 059	158	757
Türkei.....	134	560	169	707
Br. Indien usw.	211	671	253	687
China.....	261	942	144	518
Argentinien ..	380	1 852	348	1 526
Brasilien	262	1 274	231	1 034
V. St. v. Amer.	195	1 006	117	655
Artilleriezündungen, ungefüllte Zündhütchen, Patronenhülsen aus Kupfer oder Messing				
Einfuhr	243	1 215	197	986
Österr.-Ungarn	240	1 200	193	964
Ausfuhr	1 064	4 578	1 107	4 969
Rumänien....	565	2 246	119	401
Brasilien.....	111	519	567	2 711
Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt				
Einfuhr	317	2 061	352	1 760
Österr.-Ungarn	119	770	142	708
Ausfuhr	3 864	26 844	3 287	21 500
Belgien	141	839	92	555
Dänemark....	110	711	85	541
Frankreich....	293	2 255	226	1 628
Großbritannien	444	3 057	362	2 522
Italien.....	156	1 001	132	874
Niederlande ..	243	1 412	206	1 181
Österr.-Ungarn	399	2 806	286	1 909
Rußland.....	696	5 039	621	4 235
Schweiz	198	1 488	191	1 238
Argentinien ..	176	1 251	175	1 109
Brasilien.....	133	902	104	721
V. St. v. Amer.	134	1 066	94	706
Feine Waren aus anderen Kupferlegierungen als Messing und Tombak				
Einfuhr	183	1 650	260	2 599
Ausfuhr	648	5 228	655	4 863
Rußland.....	84	723	80	621
H. Waren, nicht unter die Unterabschnitte A bis G fallend				
Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen, Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen				
Einfuhr	60	2 295	71	2 713
Österr.-Ungarn	41	1 418	46	1 600
Ausfuhr	211	13 576	145	9 855
Frankreich....	14	1 045	9	702
Großbritannien	35	2 239	26	1 946
Österr.-Ungarn	20	1 751	10	913
Rußland.....	31	2 232	27	1 948
Argentinien ..	15	763	10	664
Brasilien	11	628	12	756

[1]) Kupferröhren aller Art. — [2]) Messingröhren aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Waren aus versilb. od. mit Silber belegt. unedlen Metallen (außer Schmuckgegenst., Toilette-, Nippsachen, Rosenkränzen)				
Einfuhr	82	1 233	89	1 337
Österr.-Ungarn	35	528	48	717
Ausfuhr	914	12 056	813	10 930
Frankreich ...	71	1 102	59	933
Großbritannien	84	975	66	807
Italien	52	695	53	775
Schweiz	50	866	48	877
Argentinien ..	94	1 319	78	1 227
Brasilien	81	1 189	77	1 134
Schmuck-, Zier- und andere Luxusgegenstände; Zellenschmelzarbeiten; Perlen				
Einfuhr	14	220	19	302
Ausfuhr	238	3 705	210	3 038
Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen usw., für die Elektrotechnik				
Einfuhr	401	1 003	66	166
Belgien	241	602	20	50
Ausfuhr	8 408	21 750	7 115	17 290
Belgien	647	1 718	541	1 431
Dänemark	449	1 154	323	767
Großbritannien	2 282	6 160	1 863	4 540
Italien	290	781	242	623
Niederlande ..	376	1 000	282	753
Norwegen	471	1 357	396	1 025
Schweden	325	857	270	693
Argentinien ..	553	1 212	923	1 895
Brasilien	249	561	270	607
Läutewerke, durch Luftdruck betrieben; Elektrisiermaschinen; Modelle von Maschinen und Schiffen aus unedlen Metallen; Schrittzähler, Automaten usw.				
Einfuhr[1]	124	620	88	485
Ausfuhr	1 897	8 940	1 468	7 013
Frankreich ...	191	1 075	157	792
Großbritannien	208	1 408	199	1 222
Österr.-Ungarn	278	1 333	192	910
Rußland	254	1 333	143	934
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw.)				
Einfuhr	35	104	42	146
Ausfuhr	2 796	7 670	2 723	7 533
Großbritannien	875	2 133	843	2 011
Österr.-Ungarn	302	876	262	792
Rußland	320	846	410	1 180
Argentinien ..	394	1 035	223	556
Reißzeuge, Linsenfedern usw., mathemat. Instrumente				
Einfuhr	4	75	4	69
Ausfuhr	181	3 060	134	2 379
Rußland	46	737	31	484
V. St. v. Amer.	38	742	33	669

[1]) Einschl. Gas- u. Wassermesser. — [2]) Einfuhr s. nebenstehend.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Optische Meßinstrumente, Bussolen, Kompasse, astronom. u. a. Fernrohre, astronom., geodätische, nautische, geophysikalische und meteorologische Instrumente				
Einfuhr	11	278	9	235
Ausfuhr	139	3 040	153	2 987
Schreibmaschinen				
Einfuhr	242	3 321	312	4 530
V. St. v. Amer.	222	3 053	280	4 063
Ausfuhr	606	8 517	515	7 577
Österr.-Ungarn	137	1 896	120	1 708
Rußland	122	1 747	100	1 413
Kontrollkassen				
Einfuhr	734	4 036	655	3 928
V. St. v. Amer	727	3 998	647	3 881
Ausfuhr	78	431	74	451
Chirurgische Instrumente				
Einfuhr	14	373	13	359
Ausfuhr	491	8 581	429	6 892
Frankreich	28	530	34	492
Großbritannien	54	928	47	766
Österr.-Ungarn	48	733	45	633
Rußland	108	1 766	71	1 113
V. St. v. Amer.	70	1 538	62	1 206
Gasmesser (-uhren), Wassermesser ohne Uhrwerke				
Ausfuhr[2]	1 048	4 436	837	3 498
Rußland	225	900	224	828

18. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge

A. Maschinen

Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz das Stück				
Einfuhr	—	—	5	6
Ausfuhr	3 525	3 922	2 917	3 246
Dergleichen: Tenderlokomotiven über 100 dz das Stück				
Einfuhr	193	193	30	31
Ausfuhr	26 937	27 217	25 841	25 423
Bulgarien	3 088	2 782	17	18
Dänemark ...	1 059	1 062	550	565
Frankreich	1 114	1 155	2 233	2 257
Italien	707	788	961	1 027
Österr.-Ungarn	1 845	1 899	508	524
Rumänien	3 421	3 042	845	734
Rußland	1 155	1 183	521	534
Serbien	1 090	1 235	960	937
Spanien	2 074	2 221	1 104	1 146
Türkei	526	520	1 377	1 282
Japan	1 194	1 206	806	802
Nied. Ind. usw.	1 147	1 329	1 173	1 279
Argentinien ..	1 757	1 866	268	342
Brasilien	1 763	1 700	5 719	5 105
Chile	1 000	1 167	3 426	4 000

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Dergleichen: Lokomotiven ohne Tender				
Einfuhr	338	354	42	46
Ausfuhr	19 677	21 025	7 344	7 904
Frankreich	883	1 000	2 994	3 160
Spanien	7 475	7 866	1 764	2 138
Argentinien	3 086	3 535	1 086	1 079
Dergleichen: Lokomotivtender				
Einfuhr	7	5	1	1
Ausfuhr	4 306	3 060	677	579
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: bis 60 dz das Stück				
Einfuhr	657	624	436	415
Ausfuhr	4 271	4 908	5 231	5 896
Rußland	2 421	2 709	2 630	2 782
Brasilien	492	584	997	1 226
Dergleichen: über 60 dz das Stück				
Einfuhr	439	373	387	329
Ausfuhr	12 513	13 028	14 228	14 754
Frankreich	936	966	1 053	1 089
Österr.-Ungarn	1 797	2 013	2 838	3 175
Rußland	3 559	3 841	3 702	3 834
Brasilien	485	521	1 114	1 203
Einzelteile zu Dampflokomotiven und Dampflokomobilen, allein ausgehend				
Ausfuhr	3 682	4 596	3 315	3 742
Dampfmaschinen				
Einfuhr	130	103	341	226
Ausfuhr	7 481	7 677	5 347	5 738
Rußland	2 084	2 856	1 211	1 755
Dampf-, Gasturbinen				
Einfuhr	742	1 163	527	863
Schweiz	732	1 124	505	809
Ausfuhr	1 628	2 967	1 127	1 490
Rußland	1 082	1 767	672	941
Wasserkraftmaschinen				
Einfuhr	19	14	80	64
Ausfuhr	5 248	5 018	4 632	4 285
Japan	1 300	1 317	708	665
Brasilien	1 162	1 022	718	654
Verbrennungs-, Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art				
Einfuhr	336	1 125	440	2 027
Ausfuhr	596	2 631	403	1 379
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren				
Einfuhr	618	680	890	1 003
Ausfuhr	29 113	32 332	25 550	29 432
Belgien	1 699	1 345	1 678	1 296
Frankreich	2 660	1 982	2 869	2 343
Großbritannien	1 067	867	668	669
Italien	591	738	674	931
Niederlande	595	834	650	761
Österr.-Ungarn	1 718	2 458	2 987	3 860
Rumänien	1 492	1 535	1 777	1 920
Rußland	7 150	10 200	5 978	9 043
Spanien	1 671	1 420	625	606
Egypten	1 222	1 224	867	984
Nied. Ind. usw.	601	680	515	598
Argentinien	1 674	1 923	1 480	1 714
Heißluft-, Druckluftmotoren, and. Kraftmaschinen; Windmotoren, Göpelwerke				
Einfuhr	257	257	184	193
Ausfuhr	4 670	3 541	3 196	2 996
Rußland	2 123	1 107	1 156	957
Kranen				
Einfuhr	499	324	533	320
Ausfuhr	9 222	7 457	7 761	5 831
Frankreich	1 138	1 010	1 184	1 011
Rußland	2 297	2 035	725	649
Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen				
Einfuhr	752	890	410	328
Ausfuhr	5 392	6 050	5 184	5 632
Österr.-Ungarn	537	595	872	1 016
Rußland	1 234	1 597	936	1 090
Dampf-, Gasturbinen i. V. mit Dynamomaschinen, Pumpen usw. wie vorstehend				
Einfuhr	64	111	195	359
Ausfuhr	10 274	14 911	8 658	12 339
Belgien	720	1 130	731	1 061
Frankreich	1 168	1 106	639	731
Großbritannien	493	805	731	1 068
Italien	713	984	360	886
Österr.-Ungarn	1 130	1 899	1 403	2 218
Rußland	2 293	3 559	1 044	1 355
Spanien	339	552	640	977
Br. Südafrika	1 368	1 919	982	962
China	558	730	402	570
Bagger, Rammen				
Einfuhr	739	517	245	171
Ausfuhr	7 210	5 626	8 456	6 272
Frankreich	1 292	900	600	409
Rußland	1 440	1 062	1 513	1 362
Einzelteile zu Verbrennungs- u. Explosionsmotoren zum Antrieb v. Fahrzeugen aller Art, allein ausgehend				
Ausfuhr	859	4 034	2 652	24 050
Frankreich	76	401	434	5 569
Großbritannien	131	409	403	4 925
V. St. v. Amer.	182	976	1 284	8 646
Einzelteile zu anderen Kraftmaschinen (Dampfmaschinen usw.), Baggern, Rammen, Kranen, allein ausgehend				
Ausfuhr	13 557	14 565	12 389	13 113
Belgien	819	879	950	1 044
Frankreich	2 343	2 075	1 949	1 660
Großbritannien	818	649	767	788
Italien	551	563	596	795
Niederlande	2 178	1 455	2 491	1 399
Österr.-Ungarn	1 128	1 453	1 186	1 647
Rußland	2 216	3 089	1 381	2 266

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Nähmaschinen für Handbetrieb (ohne Gestell), Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)				
Einfuhr	1 383	3 888	1 881	4 938
Großbritannien	578	1 614	862	2 212
V. St. v. Amer.	782	2 197	998	2 670
Ausfuhr	9 779	27 546	10 227	28 008
Frankreich	393	1 439	401	1 357
Großbritannien	495	1 754	493	1 621
Italien	978	2 710	1 040	3 084
Niederlande ..	407	1 121	414	1 117
Österr.-Ungarn	516	1 905	619	2 135
Rußland	3 075	7 888	2 700	6 712
Spanien	286	824	336	939
Nied. Ind. usw.	333	871	299	763
Brasilien	1 102	2 785	1 380	3 232
Kurbelstick-, Strick-, auch Netzstrickmaschinen für Handbetrieb (ohne Gestell), Köpfe von solchen Maschinen, Teile davon (außer Nadeln)				
Einfuhr	30	177	25	133
Ausfuhr	944	3 878	823	3 486
Rußland	253	1 030	184	771
Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb				
Einfuhr	73	163	71	160
Ausfuhr	11 718	19 613	12 421	20 445
Belgien	1 212	1 917	1 476	2 137
Frankreich	3 462	5 421	3 425	5 340
Großbritannien	375	602	340	537
Österr.-Ungarn	947	1 978	1 024	2 104
Rußland	823	1 457	748	1 275
Finland	383	584	347	517
Schweiz	580	1 073	717	1 304
Argentinien ..	825	1 278	601	957
Austral. Bund.	462	744	364	580
Kurbelstick-, Strick- usw. Maschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb				
Einfuhr	121	333	143	396
Ausfuhr	986	3 204	848	2 622
Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei: von Wolle (Kammgarn)				
Einfuhr	430	366	1 019	866
Ausfuhr	3 868	3 837	5 214	5 131
Frankreich	1 009	1 100	1 512	1 554
Dergleichen: von Wolle (Streichgarn)				
Einfuhr	155	93	255	153
Ausfuhr	3 876	3 132	4 224	3 285
Rußland	1 209	997	911	690
Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung von Baumwolle				
Einfuhr	6 609	3 635	4 822	2 652
Großbritannien	6 506	3 578	4 531	2 492
Ausfuhr	1 305	1 145	995	913
Baumwollspinn- (Feinspinn-) Maschinen				
Einfuhr	7 320	3 538	7 220	3 503
Großbritannien	6 965	3 343	6 624	3 180
Ausfuhr	1 073	870	779	658
Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür, vertragsmäßig)				
Einfuhr	3 478	2 188	3 893	2 489
Großbritannien	1 647	995	1 958	1 214
Schweiz	1 565	1 003	1 644	1 077
Ausfuhr	10 753	7 843	10 196	7 434
Frankreich	2 560	1 657	1 309	906
Italien	1 107	801	1 068	854
Österr.-Ungarn	767	625	1 540	1 161
Rußland	1 229	1 024	1 369	1 087
Wirkmaschinen				
Einfuhr	90	170	103	195
Ausfuhr	3 104	5 813	2 792	5 162
Frankreich	595	1 115	354	703
Österr.-Ungarn	236	582	460	990
V. St. v. Amer.	1 401	1 986	1 096	1 585
Stickmaschinen (außer Kurbelstickmaschinen)				
Einfuhr	2	2	18	22
Ausfuhr	5 497	5 949	8 101	9 615
Frankreich	561	627	719	840
Österr.-Ungarn	700	865	2 066	2 661
Schweiz	951	1 206	3 041	3 873
V. St. v. Amer.	1 809	1 693	1 843	1 724
Zurichtemaschinen				
Einfuhr	663	764	649	755
Ausfuhr	9 455	9 701	8 613	8 857
Frankreich	1 174	1 290	677	746
Österr.-Ungarn	1 325	1 367	2 007	1 949
Rußland	1 965	2 099	1 325	1 356
Maschinen für Wäscherei und chemische Reinigung				
Einfuhr	556	1 390	573	1 575
V. St. v. Amer	432	1 081	388	1 068
Ausfuhr	2 905	3 344	2 652	2 995
Österr.-Ungarn	680	874	569	734
Einzelteile zu Textilmaschinen (außer zu Näh-, Strick-, Kurbelstick-, Netzstrickmaschinen), allein ausgehend				
Ausfuhr	3 166	5 585	3 337	5 353
Frankreich	567	812	510	700
Österr.-Ungarn	614	1 155	831	1 351
Rußland	448	884	455	778
Feuerspritzen; Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb, zur Förderung von Flüssigkeiten				
Einfuhr	61	70	92	110
Ausfuhr	4 898	5 065	4 522	4 619
Österr.-Ungarn	495	577	602	730
Rußland	820	834	524	501

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Metallbearbeitungsmaschinen				
Einfuhr	**6 427**	**8 911**	**7 504**	**10 161**
Großbritannien	969	1 015	710	816
Schweiz	412	718	391	731
V. St. v. Amer.	4 200	5 804	5 399	7 126
Ausfuhr	**74 336**	**81 837**	**57 081**	**64 306**
Belgien	6 672	6 600	3 993	4 063
Dänemark	1 071	1 062	848	874
Frankreich	11 907	12 726	9 195	10 036
Großbritannien	5 516	5 900	2 616	3 857
Italien	5 733	5 906	5 889	6 159
Niederlande	3 641	3 582	1 936	2 118
Norwegen	716	862	862	909
Österr.-Ungarn	11 309	12 440	10 763	11 689
Rumänien	532	561	829	831
Rußland	13 077	15 496	8 162	8 975
Schweden	1 717	2 095	1 240	1 500
Schweiz	2 591	3 062	2 561	3 246
Spanien	1 506	1 825	979	1 225
Japan	1 354	1 106	766	959
Argentinien	1 447	1 672	1 524	1 777
Brasilien	1 278	1 719	1 072	1 480
V. St. v. Amer.	1 259	1 709	982	1 171
Holzbearbeitungsmaschinen				
Einfuhr	**771**	**737**	**906**	**839**
Ausfuhr	**12 222**	**12 863**	**14 288**	**14 807**
Frankreich	606	702	609	688
Italien	1 331	1 340	1 442	1 507
Niederlande	883	813	674	656
Österr.-Ungarn	2 115	2 391	3 222	3 561
Rußland	2 590	2 711	2 711	2 524
Schweiz	517	525	656	695
Brasilien	1 268	1 261	1 563	1 558
Pflüge für Kraftbetrieb, auch mit zugehörigen Kraftmaschinen				
Einfuhr	**1 611**	**1 531**	**1 314**	**1 314**
Großbritannien	775	736	696	696
V. St. v. Amer.	684	649	603	603
Ausfuhr	**2 738**	**4 491**	**2 767**	**3 536**
Österr.-Ungarn	1 759	2 550	1 776	2 117
Rumänien	297	650	376	512
Mähmaschinen (außer Rasenmähern)				
Einfuhr	**32 280**	**22 596**	**19 918**	**14 938**
Großbritannien	949	665	1 077	808
Canada	5 541	3 879	3 108	2 331
V. St. v. Amer.	25 494	17 845	15 364	11 523
Ausfuhr	**2 431**	**1 545**	**3 372**	**2 112**
Rußland	891	601	1 080	667
Dreschmaschinen				
Einfuhr	**1 827**	**1 128**	**1 656**	**1 070**
Großbritannien	1 578	978	1 381	897
Ausfuhr	**12 828**	**8 936**	**10 804**	**8 389**
Rußland	10 116	6 896	6 081	4 360

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Milchentrahmungsmaschinen				
Einfuhr	**824**	**2 769**	**710**	**2 370**
Schweden	542	1 812	516	1 714
Ausfuhr	**1 695**	**4 089**	**1 717**	**4 387**
Frankreich	499	1 096	592	1 499
Österr.-Ungarn	388	1 065	336	1 000
Landwirtschaftliche Maschinen, a. n. g.				
Einfuhr	**1 883**	**1 211**	**1 921**	**1 232**
Ausfuhr	**17 531**	**11 883**	**18 527**	**12 235**
Dänemark	1 732	1 060	1 269	741
Frankreich	1 222	795	857	624
Italien	1 796	1 050	1 980	1 117
Niederlande	1 376	834	1 015	618
Österr.-Ungarn	1 469	1 113	2 172	1 494
Rußland	5 291	3 774	6 859	4 627
Reinigungsmaschinen für Getreide, Hülsenfrüchte, Reis, Ölfrüchte				
Einfuhr	**110**	**121**	**187**	**187**
Ausfuhr	**3 485**	**4 039**	**3 581**	**3 714**
Rußland	1 653	1 855	1 377	1 383
Brauereimaschinen, Mälzereimaschinen				
Einfuhr [1]	**101**	**80**	**158**	**127**
Ausfuhr [2]	**8 552**	**10 585**	**10 164**	**11 989**
Frankreich	728	1 010	1 448	1 920
Großbritannien	508	663	404	527
Österr.-Ungarn	1 296	1 671	2 530	3 102
Rußland	661	922	409	633
Schweiz	708	710	1 246	1 192
Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie				
Ausfuhr	**17 283**	**12 229**	**13 693**	**9 925**
Dänemark	1 478	1 012	1 319	903
Italien	870	641	1 228	923
Niederlande	2 105	1 201	1 618	1 049
Österr.-Ungarn	573	604	653	612
Nied. Ind. usw.	1 892	1 253	1 372	1 002
Cuba	2 121	1 199	1 599	1 102
Müllereimaschinen (ohne Reinigungsmaschinen)				
Einfuhr	**548**	**602**	**537**	**590**
Ausfuhr	**13 944**	**15 589**	**16 992**	**18 417**
Belgien	814	888	1 492	1 550
Frankreich	716	849	1 429	1 498
Italien	1 183	1 354	931	1 165
Österr.-Ungarn	1 221	1 374	2 895	3 117
Rumänien	846	862	1 716	1 722
Rußland	4 239	4 820	3 706	4 090
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung				
Einfuhr	**202**	**161**	**289**	**231**
Ausfuhr	**10 668**	**8 962**	**11 780**	**9 610**
Frankreich	586	829	495	509
Italien	1 417	1 066	1 248	1 044
Niederlande	990	762	1 054	743
Norwegen	842	558	896	619
Rußland	2 357	1 948	1 495	1 264
Finland	949	694	717	562
Schweiz	754	565	1 029	807

[1]) Einschl. Brennereimaschinen und Maschinen der Zuckerindustrie. — [2]) Einschl. der Brauereigeräte.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Pumpen, Wasserhaltungsmaschinen, vorst. n. g.				
Einfuhr	684	650	872	828
Ausfuhr	10 272	13 965	7 732	10 678
Belgien	768	902	466	603
Frankreich	1 149	1 479	811	1 046
Italien	542	837	440	681
Niederlande	528	663	462	555
Österr.-Ungarn	1 009	1 565	1 060	1 568
Rußland	2 102	3 011	1 248	1 837
Argentinien	545	720	400	586
Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren				
Einfuhr	1 237	1 215	1 436	1 426
Italien	639	643	793	785
Ausfuhr	14 586	12 501	8 367	7 642
Belgien	1 621	1 273	551	547
Frankreich	1 662	1 240	867	789
Niederlande	893	694	630	623
Österr.-Ungarn	1 828	1 656	1 145	1 067
Rußland	2 851	2 913	1 520	1 537
Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung				
Einfuhr	247	747	252	813
Ausfuhr	6 221	11 796	6 441	11 595
Frankreich	576	1 067	655	1 183
Großbritannien	694	1 747	604	1 370
Italien	459	818	562	867
Österr.-Ungarn	721	1 550	991	2 015
Rußland	896	1 542	757	1 207
Schweiz	324	552	424	629
Brasilien	298	521	328	531
Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen				
Einfuhr	344	230	499	349
Ausfuhr	13 705	9 641	9 080	6 519
Frankreich	942	657	896	737
Großbritannien	2 067	1 202	1 631	1 015
Österr.-Ungarn	1 353	1 218	1 064	862
Rußland	1 879	1 375	861	673
Gebläsemaschinen, Exhaustoren, Ventilationsmaschinen, Ventilatoren				
Einfuhr	925	931	455	460
Ausfuhr	5 566	8 633	4 600	6 495
Frankreich	1 192	1 238	978	966
Österr.-Ungarn	900	1 440	990	1 309
Rußland	810	1 475	918	1 190
Maschinen für Leder- und Schuhindustrie				
Einfuhr	365	729	562	1 124
V. St. v. Amer.	157	314	259	518
Ausfuhr	4 067	8 257	3 976	7 873
Belgien	307	569	293	615
Frankreich	434	928	350	790
Italien	327	591	305	573
Niederlande	252	544	270	657
Österr.-Ungarn	514	967	685	1 541
Rußland	483	794	428	721

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- und verwandte Industrien				
Einfuhr	462	346	287	229
Ausfuhr	18 909	14 398	14 608	11 538
Belgien	1 369	936	529	402
Frankreich	2 222	1 572	1 863	1 443
Österr.-Ungarn	2 657	2 360	2 991	2 632
Rußland	6 751	4 908	2 626	1 894
Brasilien	669	574	556	523
Schnellpressen für Buch-, Steindruck usw.				
Einfuhr	1 021	1 160	624	782
Ausfuhr	6 959	9 938	6 723	9 214
Belgien	420	619	370	553
Frankreich	304	571	327	512
Italien	427	505	572	722
Österr.-Ungarn	737	1 218	962	1 376
Rußland	1 583	2 061	1 384	1 798
Schweiz	454	689	474	647
Andere Buchdruckmaschinen				
Einfuhr	264	691	593	1 432
Ausfuhr	5 250	12 114	5 150	11 631
Frankreich	776	1 973	319	720
Großbritannien	319	864	291	693
Niederlande	369	905	288	738
Österr.-Ungarn	524	1 389	853	2 515
Rußland	814	1 663	710	1 337
Schweiz	273	776	297	848
Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw.				
Einfuhr	3 121	6 085	3 636	5 601
Belgien	705	1 570	1 035	1 655
Frankreich	167	259	422	537
Großbritannien	631	1 071	513	821
Österr.-Ungarn	249	510	360	561
Schweiz	479	1 054	494	958
V. St. v. Amer.	355	717	365	525
Ausfuhr	31 915	44 000	30 034	40 633
Belgien	2 192	2 645	1 782	2 160
Dänemark	751	892	675	756
Frankreich	2 997	4 040	4 223	4 510
Großbritannien	2 581	3 832	2 188	2 998
Italien	1 309	2 176	1 176	2 174
Niederlande	2 065	2 456	1 239	1 611
Norwegen	660	827	526	706
Österr.-Ungarn	4 271	6 354	4 317	6 737
Rumänien	413	536	534	704
Rußland	4 614	5 582	4 488	5 100
Schweden	830	1 209	554	900
Schweiz	1 401	1 860	1 064	1 683
Spanien	434	738	520	956
Argentinien	1 021	1 218	653	855
Brasilien	1 145	2 098	1 127	1 772
Chile	278	534	340	555
V. St. v. Amer.	1 125	1 433	1 259	1 489

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Einzelteile zu Arbeitsmaschinen (außer Näh-, Kurbelstick-, Strick-, Textil-, landwirtschaftlichen Maschinen), allein ausgehend				
Ausfuhr	35 573	43 859	31 922	34 681
Belgien	3 087	3 088	3 536	3 229
Dänemark	993	850	516	582
Frankreich	3 776	5 303	3 947	4 029
Großbritannien	2 633	3 744	1 653	2 272
Italien	1 648	2 210	1 961	2 037
Niederlande	2 460	2 368	2 113	1 901
Norwegen	541	546	571	552
Österr.-Ungarn	6 292	7 324	5 141	6 390
Rumänien	431	545	489	532
Rußland	3 129	4 073	2 592	3 046
Schweden	780	881	591	697
Schweiz	1 524	2 429	1 194	1 774
Ried. Ind. usw.	929	665	870	645
Argentinien	511	710	759	803
Brasilien	363	589	629	702
V. St. v. Amer.	756	3 055	628	1 095
B. Elektrotechnische Erzeugnisse				
Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen				
Einfuhr	2 225	2 998	1 512	2 190
Schweiz	1 150	1 433	878	1 150
Ausfuhr[1]	37 285	56 525	35 263	51 290
Belgien	3 048	4 040	2 777	3 615
Dänemark	463	669	421	605
Frankreich	1 860	2 587	1 498	2 337
Großbritannien	2 313	4 207	1 422	2 563
Italien	2 148	3 199	3 426	4 412
Niederlande	1 951	3 021	1 885	2 698
Norwegen	1 566	1 956	1 609	1 808
Österr.-Ungarn	2 111	4 051	2 384	4 510
Rumänien	828	1 056	937	1 176
Rußland	3 668	6 769	2 437	4 612
Schweden	656	894	360	551
Schweiz	828	1 232	576	1 103
Spanien	3 091	4 914	2 405	3 216
Br. Südafrika	1 021	1 241	1 442	1 713
Japan	2 632	3 222	3 255	3 475
Argentinien	2 006	3 108	3 002	4 752
Brasilien	1 789	2 638	1 720	2 556
Chile	845	1 263	631	1 180
Mexiko	591	810	511	623
Austral. Bund	361	576	339	537
Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren				
Einfuhr	189	566	188	754
Ausfuhr[2]	4 604	7 875	4 845	7 752
Großbritannien	328	645	496	905
Italien	377	703	652	900
Österr.-Ungarn	597	901	696	984
Rußland	664	1 098	291	552
Elektrizitätssammler u. deren Ersatzplatten (Elektroden)				
Einfuhr	147	121	73	51
Ausfuhr	6 452	5 737	9 720	7 264
Dänemark	876	848	1 166	908
Schweden	885	727	1 964	1 187
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme				
Einfuhr	1 933	2 275	1 332	1 485
Belgien	994	1 242	330	413
Ausfuhr	47 591	39 268	40 079	32 263
Belgien	5 305	4 250	4 499	3 357
Dänemark	1 025	926	1 414	1 125
Großbritannien	1 073	1 060	1 220	1 122
Italien	522	544	1 112	827
Niederlande	6 955	5 423	5 773	4 218
Norwegen	3 565	2 899	1 580	1 255
Rumänien	567	586	706	666
Schweden	2 281	2 095	3 041	2 375
Japan	3 724	3 221	6 140	4 340
Ried. Ind. usw.	3 616	2 029	967	589
Argentinien	6 835	6 355	3 588	2 762
Chile	594	593	743	770
Seewärts	4 739	3 350	4 150	4 525
Metallfaden-, Metalldrahtlampen				
Einfuhr	37	781	40	1 112
Ausfuhr	2 110	44 824	2 068	46 922
Belgien	107	2 191	84	1 906
Dänemark	62	1 595	43	1 024
Frankreich	110	2 349	113	2 424
Großbritannien	149	3 976	260	5 972
Italien	155	3 508	152	3 552
Niederlande	34	824	25	529
Norwegen	69	1 360	52	1 129
Österr.-Ungarn	233	4 338	190	3 824
Rußland	326	7 296	370	8 854
Finland	35	725	25	571
Schweden	75	1 669	64	1 524
Schweiz	96	1 948	72	1 744
Spanien	104	1 891	136	2 836
Br. Südafrika	29	530	23	546
China	40	883	33	766
Japan	47	904	36	821
Argentinien	84	1 680	67	1 503
Brasilien	79	1 575	78	1 711
Chile	46	920	29	772
Mexiko	31	581	29	621
V. St. v. Amer.	14	435	27	766
Kohlenfaden-, Nernst- u. and. elektrische Glühlampen				
Einfuhr	18	245	21	297
Ausfuhr	239	3 290	248	3 462
Rußland	44	768	40	617

[1]) Ohne Quecksilberumformer. — [2]) Auch andere Teile von nicht vollständigen elektr. Maschinen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913 Tonnen	1913 1 000 ℳ	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ
Fernsprecher, elektrische Fernsprech-, Wand- u. Tischstationen usw.; Teile davon				
Einfuhr	33	390	26	313
Ausfuhr	957	8 636	808	6 018
Großbritannien	131	1 064	89	748
Italien	123	1 535	85	682
Niederlande	62	723	50	501
Österr.-Ungarn	68	659	54	525
Rußland	130	1 079	135	989
Elektrische Sicherungs- u. Signalapparate; elektrische Läutewerke; Teile davon				
Einfuhr	30	106	17	69
Ausfuhr	1 048	3 734	888	3 732
Rußland	169	667	140	542
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw.; Teile davon				
Einfuhr	1 049	2 974	905	2 359
Schweiz	379	1 133	29	853
Ausfuhr[1]	21 553	74 047	15 898	42 337
Belgien	1 465	4 656	1 203	3 001
Dänemark	430	1 232	347	1 021
Frankreich	1 121	7 600	626	1 909
Großbritannien	1 441	9 752	832	2 743
Italien	1 205	3 928	1 313	3 425
Niederlande	974	2 587	640	1 646
Norwegen	669	1 893	521	1 473
Österr.-Ungarn	1 992	6 009	1 685	4 790
Rumänien	284	744	287	712
Rußland	2 924	8 967	1 917	5 431
Finland	246	753	197	560
Schweden	614	2 020	437	1 430
Schweiz	1 265	2 847	654	1 974
Spanien	1 127	2 993	625	1 660
Brit. Südafrika	273	622	426	821
Japan	495	1 434	576	1 191
Argentinien	1 520	3 453	1 401	3 052
Brasilien	616	1 411	634	1 538
Chile	451	993	301	684
Elektrische Vorrichtungen für ärztliche und zahnärztliche Zwecke; Teile davon				
Einfuhr	25	175	20	141
Ausfuhr	610	4 564	494	3 548
Österr.-Ungarn	114	881	110	755
Rußland	119	894	77	605
Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen; Teile davon				
Einfuhr	198	1 658	139	1 182
Ausfuhr	3 321	24 230	2 648	19 979
Belgien	129	1 028	121	928
Dänemark	134	937	105	792
Frankreich	184	1 209	106	791
Großbritannien	275	1 474	123	905
Italien	375	2 702	379	2 559
Niederlande	91	798	65	595
Österr.-Ungarn	353	2 888	411	3 221
Rußland	570	4 247	419	3 143
Schweden	125	1 098	101	913
Schweiz	106	878	68	715
Spanien	250	1 716	156	1 024
Japan	91	614	107	699
Argentinien	279	1 720	164	1 128
Galvanische Elemente, elektr. u. galvan. Batterien, Thermoelemente; Teile davon				
Einfuhr	14	28	16	33
Ausfuhr	1 807	3 083	1 208	2 175
Großbritannien	485	725	293	468
Isolierröhren für elektrische Leitungen aus Papier oder Pappe, Verbindungsstücke				
Ausfuhr	4 232	3 266	3 174	2 569
Schweiz	1 254	857	867	583
C. Fahrzeuge				
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen: Güter-, Feldbahn- usw. Wagen				
Einfuhr[2]	6 153	1 778	8 053	2 167
Belgien	5 942	1 731	7 864	2 118
Ausfuhr[3]	67 933	25 167	46 838	16 855
Bulgarien	3 291	1 125	1 088	347
Frankreich	2 471	1 202	2 349	1 177
Niederlande	19 728	6 514	8 003	2 446
Rumänien	4 208	1 757	4 391	1 813
Türkei	2 152	808	2 740	1 045
China	2 745	1 174	492	228
Ried. Ind. usw.	6 996	2 759	3 067	1 214
Argentinien	3 811	1 348	2 301	744
Brasilien	2 239	911	2 616	899
Chile	2 424	978	2 846	968
Dergleichen: Personenwagen; Dienstwagen; Straßenbahnwagen für Personen				
Einfuhr[4]	56	31	49	64
Ausfuhr[5]	4 746	4 224	4 064	4 174
Einzelteile zu Fahrzeugen mit und ohne Antriebsmaschinen, zum Fahren auf Schienengleisen				
Ausfuhr	7 569	4 269	6 247	2 917
Österr.-Ungarn	517	701	178	304

[1]) Ohne Isolationsglocken aus Steingut oder Porzellan, aber einschl. Quecksilberumformer. — Stückzahl 1913 (1912): [2]) 571 (795). — [3]) 54 309 (53 417). — [4]) 8 (20). — [5]) 707 (562).

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Personenmotorwagen, nicht auf Schienen laufend; Untergestelle mit eingebautem Motor für solche Wagen				
Einfuhr[1]	1 913	12 190	1 672	11 643
Belgien	314	2 207	411	2 920
Frankreich	591	4 103	585	4 364
Großbritannien	155	897	79	519
Österr.-Ungarn	100	712	88	678
V. St. v. Amer.	625	3 410	325	1 841
Ausfuhr[2]	9 732	71 093	9 225	65 056
Belgien	405	3 231	452	3 435
Dänemark	434	2 627	281	1 525
Frankreich	359	3 651	357	3 512
Großbritannien	673	5 104	942	7 298
Italien	412	2 796	250	1 762
Niederlande	478	3 041	517	2 916
Österr.-Ungarn	957	7 227	979	7 137
Portugal	130	905	73	552
Rumänien	129	900	362	2 334
Rußland	2 329	17 782	1 594	10 673
Finland	176	1 285	149	1 074
Schweden	278	1 830	214	1 416
Schweiz	204	1 553	134	842
Spanien	189	1 460	111	734
Nied. Ind. usw.	156	920	187	1 230
Argentinien	747	5 160	812	6 219
Brasilien	531	3 601	966	6 664
Uruguay	106	724	114	760
V. St. v. Amer.	91	1 032	89	833
Austral. Bund.	105	670	111	744
Lastmotorwagen, nicht auf Schienen laufend; Untergestelle mit eingebautem Motor für solche Wagen				
Einfuhr[3]	366	1 953	392	2 549
Schweiz	204	1 454	234	1 954
Ausfuhr[4]	2 994	13 177	1 890	7 773
Österr.-Ungarn	319	1 182	221	914
Rußland	752	3 272	503	1 937
Brasilien	438	2 075	394	1 646
Einzelteile zu Fahrzeugen mit Antriebsmaschinen, nicht auf Schienen laufend				
Ausfuhr	2 568	10 806	2 114	8 059
Frankreich	125	717	199	698
Großbritannien	411	2 347	311	1 634
Italien	302	660	280	509
Österr.-Ungarn	587	1 710	411	1 115
Rußland	173	841	147	593
V. St. v. Amer.	194	1 603	113	958
Fahrräder (außer Motorfahrrädern)				
Einfuhr[5]	31	282	29	256
Ausfuhr[6]	1 863	7 065	1 677	6 944
Niederlande	712	1 702	561	1 512
Rußland	243	1 263	216	1 141
Schweiz	234	1 017	249	1 157
Fahrradteile[7]				
Einfuhr	179	887	157	811
Ausfuhr	7 865	16 724	6 771	14 991
Belgien	962	1 994	731	1 454
Dänemark	1 184	3 132	1 034	2 717
Frankreich	262	984	232	860
Großbritannien	1 178	1 495	891	1 285
Italien	453	1 456	544	1 387
Niederlande	1 592	2 715	1 375	2 663
Österr.-Ungarn	478	1 342	595	1 641
Schweiz	252	669	252	779
Japan	605	744	503	550
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl				
	Stück		Stück	
Einfuhr	35	22 906	14	7 105
Großbritannien	23	21 612	6	4 402
Ausfuhr	24	11 170	25	15 247
Frankreich	1	420	2	8 030
Italien	6	2 575	11	1 385
Österr.-Ungarn	2	3 250	—	—
China	3	3 000	—	—
Argentinien	—	—	3	4 349

19. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug

Handfeuerwaffen aus unedlen Metallen; Läufe und Schäfte zu Handfeuerwaffen mit eingefügten usw. Schlössern usw.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	120	1 169	133	1 289
Belgien	94	922	108	1 055
Ausfuhr	1 508	15 057	1 751	13 577
Österr.-Ungarn	168	1 098	55	748
Rußland	32	1 190	24	834
China	537	1 706	923	2 988
Brasilien	514	7 562	257	3 703

B. Uhren

Taschenuhren in Goldgehäusen				
	Stück		Stück	
Einfuhr	304 680	13 745	297 958	14 547
Schweiz	299 741	13 219	293 819	13 959
Ausfuhr	10 835	809	4 634	497
Taschenuhren in Silbergehäusen				
Einfuhr	700 065	8 188	739 089	8 381
Schweiz	692 074	8 056	731 056	8 254
Ausfuhr	20 765	305	11 475	184
Taschenuhren in Stahl-, Nickel- usw. Gehäusen				
Einfuhr	614 817	4 581	582 890	4 159
Schweiz	544 451	3 812	491 311	3 369
V. St. v. Amer.	17 465	555	21 055	550
Ausfuhr	630 647	1 615	432 495	1 041

Stückzahl: 1913 (1912): [1]) 1 830 (1 689). — [2]) 7 862 (7 953). — [3]) 159 (201). — [4]) 1000 (695). — [5]) 2 215 (2 003). — [6]) 123 275 (110 062). — [7]) Ohne Antriebsmaschinen und Teile davon, Schläuche, Laufdecken und Reifen aus Kautschuk.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1913		1912	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Stutz-, Wand-, Wecker- usw. Uhren				
Einfuhr	26	442	24	417
Ausfuhr	7 126	20 929	6 631	19 130
Belgien	364	809	343	773
Frankreich	415	1 379	364	1 252
Großbritannien	2 190	6 512	1 926	5 736
Niederlande	445	1 062	451	1 139
Rußland	328	971	280	826
Schweiz	276	827	306	870
Argentinien	441	1 155	401	988
V. St. v. Amer.	647	2 200	554	1 773
C. Tonwerkzeuge				
Klaviere, Teile davon [1]				
Einfuhr	104	267	98	239
Ausfuhr	19 422	47 943	19 254	46 280
Belgien	523	1 416	493	1 256
Dänemark	696	1 274	573	1 013
Frankreich	202	762	172	717
Großbritannien	5 116	12 762	4 182	10 332
Italien	1 013	2 446	1 017	2 431
Niederlande	1 061	2 496	886	2 079
Norwegen	360	872	321	773
Österr.-Ungarn	309	1 282	332	1 315
Rumänien	229	510	236	597
Rußland	1 332	4 303	1 274	3 879
Schweiz	459	1 348	427	1 232
Br.-Südafrika	653	1 396	646	1 407
Argentinien	1 121	3 233	961	2 732
Brasilien	494	1 591	590	1 803
Chile	284	756	363	1 062
Austral. Bund	2 609	5 550	3 588	7 438
Neu-Seeland	390	798	517	1 050
Klaviermechaniken, Klaviaturen, Klavierhämmer				
Einfuhr	104	500	94	439
Ausfuhr	1 570	4 899	1 576	4 699
Großbritannien	956	2 341	845	1 887
Österr.-Ungarn	166	599	203	634
Rußland	175	820	207	936
Geigen, Teile davon				
Einfuhr	90	860	87	827
Österr.-Ungarn	87	830	83	796
Ausfuhr	261	4 218	233	3 673
Österr.-Ungarn	17	666	13	505
V. St. v. Amer.	123	1 728	100	1 600
Mundharmonikas, Teile davon				
Einfuhr [2]	40	127	43	142
Ausfuhr [3]	2 448	7 001	2 256	6 201
Großbritannien	241	772	215	659
Rußland	184	601	183	615
V. St. v. Amer.	885	2 271	777	1 758
Ziehharmonikas, Teile davon				
Ausfuhr [3]	2 228	6 774	1 942	5 720
Großbritannien	224	579	200	467
Argentinien	142	606	108	420
Brasilien	182	584	176	553
V. St. v. Amer.	475	1 201	319	759
Saiten (abgepaßt)				
Einfuhr	2	322	3	364
Ausfuhr [4]	542	3 867	406	3 194
V. St. v. Amer.	315	1 100	259	983
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck				
Einfuhr	644	1 160	579	1 042
Ausfuhr	56 599	103 335	52 468	92 270
Belgien	1 725	2 378	1 771	2 578
Dänemark	495	1 098	450	954
Frankreich	2 892	7 018	2 545	6 573
Großbritannien	14 809	25 676	13 896	22 948
Italien	1 019	2 377	924	2 124
Niederlande	2 088	2 947	1 696	2 398
Österr.-Ungarn	2 029	4 364	1 884	3 982
Rußland	745	2 903	642	2 405
Schweden	296	820	262	776
Schweiz	1 172	2 381	1 050	2 091
Spanien	374	1 144	298	995
Br. Südafrika	361	628	345	572
Br. Indien usw.	910	1 246	752	1 046
Argentinien	1 654	3 112	1 149	2 335
Brasilien	583	1 711	608	1 709
Canada	1 035	1 571	1 134	1 649
Chile	419	764	400	747
Mexiko	525	1 107	486	968
V. St. v. Amer.	19 573	32 506	18 308	28 091
Austral. Bund	1 230	2 032	1 348	2 099

[1]) Außer Klaviermechaniken, -klaviaturen, -hämmern. — [2]) Auch Ziehharmonikas, Pauken usw. — [3]) Auch solche als Kinderspielzeug. — [4]) Saiten aller Art.

4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 477

Jahr	Einfuhr zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Einfuhr zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr nach erfolgter Veredelung im Ausland		Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Ausland	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1907	(1 u. 2) 1 127 320	178 898	(3) 8 550	39 286	(4) 2 438	35 478	(5) 554 984	171 433	(6) 10 374	31 181	(7) 1 930	20 021
08	(2 u. 8) 1 191 259	191 215	(9) 7 858	37 874	(10) 2 312	29 726	(11) 494 778	144 285	(12) 10 148	32 298	(13) 2 093	17 992
09	987 157	155 445	16 412	39 668	(14) 2 332	34 446	521 094	153 846	(15) 9 621	37 170	2 293	20 149
10	(2) 1 256 897	197 279	(14) 16 393	44 580	(14) 2 618	38 422	572 050	176 315	(16) 13 682	49 265	2 451	33 642
11	(2) 1 307 445	221 877	(14) 11 155	42 362	(17) 2 581	41 276	631 752	201 730	(18) 15 924	48 465	(19) 2 829	31 519
12	(2) 1 293 552	257 886	(17) 15 239	47 496	(19) 2 691	44 806	624 014	219 823	(16) 39 880	65 899	(20) 2 507	33 432
13	(2) 1 327 244	276 835	(21) 14 041	53 307	3 261	55 716	672 914	231 227	(22) 28 956	61 772	3 039	43 565

Außerdem: 1) 1 Fahrzeug u. 69 Uhren. — 2) Hierunter sind auch im Freihafen Hamburg bearbeitete u. unter Zollentrichtung in das Zollgebiet eingeführte Waren. — Außerdem: 3) 12 Fahrzeuge u. 47 518 Uhren, 4) 4 Fahrzeuge u. 9 112 Uhren, 5) 40 Uhren, 6) 6 Fahrzeuge u. 39 195 Uhren, 7) 5 Fahrzeuge u. 9 908 Uhren, 8) 156 Uhren, 9) 16 Fahrzeuge u. 43 966 Uhren, 10) 4 Fahrzeuge u. 30 343 Uhren, 11) 131 Uhren, 12) 16 Fahrzeuge u. 38 185 Uhren, 13) 32 828 Uhren, 14) 1 Fahrzeug, 15) 20, 16) 4, 17) 3, 18) 12, 19) 2, 20) 5, 21) 4, 22) 2 Fahrzeuge.

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen u. Werten im Jahre 1913

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 478—491

Warengattung (nach den Gesamtwerten geordnet)	Einfuhr zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Einfuhr zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr nach erfolgter Veredelung im Ausland	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reis, unpoliert und poliert	344 731	72 556	—	—	14	3
Rohbenzin	140 893	31 701	—	—	—	—
Gewebe aus Baumwolle, a. n. g. (außer Plattstichgeweben)	2 223	12 065	1 529	8 221	611	4 793
Stickereien auf nicht seidenen Grundstoffen	1	16	355	8 883	692	13 876
Rohseide vom Maulbeerspinner, gefärbt	0	7	5	184	556	18 907
Erdnüsse	52 653	14 872	—	—	—	—
Schmieröle, mineralische	66 903	12 446	84	16	—	—
Schwerbenzin; Putzöl; Patentterpentinöl	51 900	11 678	—	—	—	—
Bau- und Nutzholz, gesägt usw.	134 506	10 878	36	4	123	13
Bänder, seidene, außer Sammet- und Plüschbändern	0	4	112	5 575	51	2 566
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 956	5 395	606	2 331	68	198
Glacéhandschuhe	0	6	1	39	172	7 758
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh	2 411	7 298	—	—	—	—
Raps, Rübsen	28 578	7 196	—	—	—	—
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	271	2 852	384	3 788	1	16
Kampfer-, Anis-, Wachholderöl usw.; Menthol	393	6 514	—	—	—	—
Brucheisen und Eisenabfälle	94 255	5 561	143	8	—	—
Bau- und Nutzholz, roh	132 183	5 038	8	1	—	—
Kaffee, roh	3 188	4 217	0	0	—	—
Weingeist in Fässern	12 808	3 980	—	—	—	—
Taschentücher aus Habutaegeweben und andere seidene Gewebe	7	208	11	567	58	2 953
Erbsen, trockene	21 853	3 491	—	—	—	—
Glacéleder (Handschuhleder)	2	34	176	3 336	—	—
Bau- und Nutzholz, beschlagen	57 254	3 330	18	3	—	—
Quebrachoholz und anderes Gerbholz in Blöcken	38 389	3 301	—	—	—	—
Gerste	19 866	3 211	10	2	—	—
Weißblech	9 961	3 128	92	29	—	—
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl)	31 425	3 051	—	—	—	—
Wein in Fässern oder Kesselwagen	9 697	2 964	—	—	—	—
Zwetschgen, getrocknet usw.	4 419	2 651	—	—	—	—
Paraffin	3 740	2 244	—	—	—	—
Sammet, Plüsch usw. aus Baumwolle, nicht aufgeschnitten	554	2 217	5	22	—	—
Handschuhwaschleder aus Hirsch-, Reh- usw. Fellen	4	95	72	1 800	—	—
Packleinwand u. a. rohe Jutegewebe	1 694	1 558	—	—	—	—
Goldene Taschenuhrgehäuse	0	1	1	1 306	0	183
Alle anderen Waren	58 526	31 071	10 393	17 192	915	4 450
Summe...	1 327 244	276 835	14 041	53 307	3 261	55 716

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1913

Warengattung (nach den Gesamtwerten geordnet)	Ausfuhr					
	nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines				zur Veredelung im Ausland	
	Inländers		Ausländers			
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reis, unpoliert und poliert	184 263	43 317	202	54	—	—
Zugerichtete, gefärbte usw. baumwollene Gewebe, n. b. g. (außer Plattstichgeweben)	1 763	12 137	1 383	6 610	98	720
Erdnußöl, Sesamöl in Fässern	15 518	12 492	—	—	—	—
Rohseide, ungefärbt, vom Maulbeerspinner	—	—	0	3	292	11 976
Stickereien auf nicht seidenen Grundstoffen	122	1 612	414	9 924	17	254
Handschuhleder, zu Handschuhen zugeschnitten usw.	—	—	—	—	189	11 096
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 972	7 686	393	1 890	158	585
Seidene Bänder, außer Sammet- u. Plüschbändern	0	0	111	5 820	45	3 379
Bier in Flaschen	30 993	9 061	—	—	—	—
Schmieröle, mineralische	26 365	8 019	18	7	—	—
Rohe baumwollene Gewebe, n. b. g. (außer Plattstichgeweben)	—	—	2	8	1 277	7 509
Malz	14 954	5 174	30	10	—	—
Bienen- und anderes Insektenwachs, Wachsstümpfe	2 266	7 022	0	1	—	—
Güter-, Feldbahn-, Kies- usw. Wagen	4 765	1 716	12 484	4 481	17	5
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	260	3 101	277	2 591	15	145
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis	20 761	5 732	0	0	—	—
Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß	29 893	5 578	—	—	—	—
Sammet, Plüsch usw. aus Baumwolle, aufgeschnitten	422	5 273	25	189	0	1
Dampflokomotiven ohne Tender, auf Schienen laufend	5 003	5 148	158	177	10	20
Taschentücher aus Habutaegeweben und andere seidene Gewebe	11	767	12	507	70	3 837
Eisenblech, roh, entzundert usw., 5 mm u. mehr stark	60 256	4 768	1	0	—	—
Quebrachoholzauszug	19 753	4 600	—	—	—	—
Gefüllte Waffenpatronen	1 190	4 195	1	4	—	—
Arrak, Rum, Kognak usw. in Flaschen	12 936	3 678	—	—	—	—
Eisenbahnschwellen aus Holz	48 492	3 330	629	42	—	—
Blechbüchsen, -dosen	3 190	3 114	8	8	—	—
Glacéleder (Handschuhleder)	3	54	156	2 657	6	69
Milchkannen, Stahlflaschen und andere Eisenwaren, bearbeitet	1 885	1 933	564	725	11	12
Waren aus weichem Kautschuk, a. n. g.; Kautschukplatten mit Gespinstwaren	1	1	503	2 627	—	—
Erdwachs, gereinigt, Ceresin, Wachsstümpfe daraus	2 508	2 516	1	1	0	0
Nadelholz, längs gesägt usw.	25 794	2 422	—	—	0	0
Reisstärke	4 418	2 073	4	2	—	—
Nähmaschinen für Handbetrieb ohne Gestell usw.	626	1 989	20	65	0	2
Raps-, Rüböl in Fässern	2 946	1 917	—	—	—	—
Schmiermittel außer Wagenschmiere	5 911	1 835	10	5	—	—
Eisendraht	10 907	1 826	0	0	—	—
Kleider, Wäsche usw. aus Baumwolle	43	389	143	1 264	0	3
Weingeist in Fässern	4 917	1 635	—	—	—	—
Personenmotorwagen	17	174	175	1 324	8	45
Benzin, Gasolin u. a. leichte ger. Mineralöle	3 888	1 562	1	0	—	—
Galalith und ähnliche Stoffe	400	1 542	1	2	—	—
Obst, getrocknet, gedarrt	2 589	1 511	—	—	—	—
Schmuckgegenstände aus Silber; Silbergeflechte, -gewebe usw.	7	1 368	1	107	0	24
Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder	189	1 355	4	33	0	2
Kratzenbeschläge, auch Sägezahnkratzen	206	1 280	3	19	—	—
Buchbinderzeugstoffe, glatt oder gepreßt; Pausleinwand	224	1 234	0	2	—	—
Goldene Taschenuhrgehäuse	0	7	1	1 022	0	97
Alle anderen Waren	120 287	45 084	11 221	19 591	826	3 784
Summe...	672 914	231 227	28 956	61 772	3 039	43 565

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 492—497

a. Einfuhr

Jahr	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Roggenmehl	Weizenmehl
	Tonnen								
1. Gesamteinfuhr (Gesamteigenhandel)									
1904	464 948	2 214 820	1 400 682	435 570	799 003	225 999	961 375	1 857	25 467
05	589 926	2 482 943	1 664 843	1 124 597	977 536	186 460	865 309	1 874	22 410
06	664 587	2 090 890	2 075 101	680 279	1 195 255	245 203	806 948	2 077	23 800
07	618 788	2 634 889	2 125 959	378 624	1 394 641	276 063	1 032 127	3 154	23 478
08	355 155	2 174 661	2 016 228	367 012	686 752	266 432	1 021 741	1 978	21 129
09	279 732	2 608 959	2 581 859	644 605	805 903	360 925	1 219 033	1 199	16 314
10	403 150	2 535 139	2 996 550	572 167	635 899	357 570	1 354 987	1 178	18 222
11	638 273	2 701 450	3 700 780	760 426	829 800	458 693	1 293 648	1 420	19 910
12	332 994	2 485 955	2 934 805	804 294	1 226 255	628 584	1 487 944	1 224	19 280
13	364 572	2 780 323	3 123 019	575 783	1 056 492	367 564	1 821 521	1 035	22 952
2. Einfuhr im Spezialhandel									
Mühlenlagerverkehr bis Ende Februar 1906 s. Jahrbuch 1908 Seite 188/189									
1904	472 435	2 021 129	1 430 421	366 368	773 488	170 797	947 827	1 710	23 168
05	572 186	2 287 587	1 620 648	966 250	928 118	163 570	851 172	1 716	21 387
06	648 467	2 008 080	2 098 491	644 541	1 140 083	179 889	806 625	1 885	21 525
07	608 267	2 454 846	2 114 679	323 176	1 252 101	230 942	1 007 833	3 125	19 675
08	347 264	2 090 544	1 985 629	299 804	669 887	216 278	998 364	1 859	16 970
09	274 722	2 433 098	2 569 860	527 941	707 021	270 319	1 198 197	1 185	12 562
10	389 508	2 343 742	3 000 624	457 721	573 126	270 794	1 304 496	975	14 834
11	614 115	2 488 333	3 636 172	628 308	743 421	359 654	1 271 361	1 142	15 295
12	315 724	2 297 422	2 969 415	665 935	1 142 381	521 374	1 443 447	1 067	15 871
13	352 534	2 545 959	3 238 223	505 022	918 655	267 913	1 747 389	1 000	17 868
3. Einfuhr auf Zollniederlagen									
1904	122 697	528 143	179 432	103 832	153 598	95 197	74 843	97	3 405
05	138 371	516 862	242 761	275 732	187 370	67 827	71 390	91	1 644
06	143 866	344 126	228 845	152 979	206 217	106 211	62 012	131	3 528
07	152 357	425 486	250 242	67 322	304 408	102 216	81 455	2	5 796
08	75 510	345 713	262 634	91 633	106 194	109 676	76 469	111	5 530
09	34 938	359 725	358 897	181 624	183 990	163 467	68 398	16	5 057
10	60 117	390 997	532 636	159 048	133 066	162 655	99 306	203	6 348
11	120 253	442 979	724 192	213 696	187 385	192 362	79 543	275	7 624
12	48 183	422 838	613 943	218 032	266 377	270 696	107 964	165	6 173
13	43 237	463 012	628 440	147 844	316 199	196 979	138 286	42	8 128

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl

b. Ausfuhr

Jahr		Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Roggenmehl	Weizenmehl
		Tonnen								
1. Gesamtausfuhr (Gesamteigenhandel)										
1904		359 871	330 483	42 685	290 124	33 702	59 877	33 456	97 171	56 351
05		331 919	337 685	29 056	227 772	34 702	55 048	22 088	112 534	88 795
06		260 177	346 702	17 371	337 542	30 913	61 836	38 593	75 607	59 209
07		248 428	237 302	13 089	397 627	101 730	51 713	30 760	69 413	89 163
08		595 557	370 891	15 129	547 681	36 626	62 650	35 725	72 623	152 608
09		654 701	354 213	20 135	416 892	56 376	83 032	34 375	106 878	166 409
10		825 046	442 697	28 262	528 979	43 910	105 001	36 061	166 473	190 948
11		796 120	499 942	32 192	440 288	57 072	99 591	36 093	145 917	162 890
12		811 673	507 841	53 386	496 706	65 698	121 026	43 897	168 988	171 783
13		937 607	759 469	35 613	751 006	60 926	111 004	34 171	225 193	195 650
2. Davon entfallen auf die Ausfuhr										
a) im Spezialhandel, b) von Zollniederlagen[1]):										
1904	a)	356 710	159 599	29 333	222 588	123	11 804	27 186	86 925	51 139
	b)	3 058	170 304	13 298	67 529	33 577	48 070	6 269	40	1 496
05	a)	319 942	164 657	14 452	102 404	216	12 111	14 580	101 665	84 313
	b)	11 852	172 639	14 550	125 366	34 485	42 934	7 508	7	626
06	a)	242 864	200 447	2 905	243 097	66	11 983	27 407	72 945	58 602
	b)	17 212	145 880	14 402	94 439	30 845	49 839	11 186	29	226
07	a)	232 822	95 820	1 871	348 885	48	11 227	21 207	69 383	87 802
	b)	15 533	141 210	11 153	48 741	101 679	40 483	9 553	20	1 360
08	a)	586 127	261 111	1 843	495 093	137	11 567	24 549	72 508	151 392
	b)	9 372	109 490	13 238	52 584	36 480	51 080	11 176	96	1 216
09	a)	650 544	209 784	1 826	300 283	32	15 165	20 957	106 769	164 969
	b)	4 096	144 136	18 253	116 596	56 342	67 865	13 418	88	1 440
10	a)	820 007	281 389	2 061	436 530	38	17 998	25 498	166 310	190 015
	b)	4 981	161 038	26 144	92 447	43 870	86 996	10 563	146	932
11	a)	768 527	309 999	1 854	296 271	42	14 613	19 424	145 714	161 828
	b)	27 558	189 742	30 297	144 016	57 024	84 973	16 669	189	1 062
12	a)	797 317	322 590	1 157	385 208	55	15 233	18 891	168 851	171 031
	b)	14 339	185 130	52 217	111 498	65 643	105 791	25 006	133	739
13	a)	934 463	538 313	6 104	661 653	35	14 619	13 574	225 102	194 756
	b)	3 125	221 055	29 495	89 353	60 891	96 382	20 597	90	893

Erbsen-, Hafer-, Gersten- usw. Mehl

Jahr	Einfuhr			Jahr	Ausfuhr		
	im Gesamteigenhandel	im Spezialhandel	auf Zollniederlagen		im Gesamteigenhandel	im Spezialhandel	von Zollniederlagen
	Tonnen				Tonnen		
1904	687	430	231	1904	4 604	3 044	52
05	596	424	171	05	6 188	4 105	121
06	1 469	400	1 047	06	3 850	3 496	168
07	2 796	328	2 469	07	4 071	3 829	240
08	1 160	293	867	08	4 221	4 009	209
09	766	338	420	09	4 119	4 077	32
10	692	256	409	10	4 692	4 493	181
11	742	302	433	11	5 989	5 596	373
12	411	340	67	12	5 608	5 574	34
13	574	373	172	13	4 596	3 882	714

[1]) Ohne die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Ausland ausgeführt wurden, und ohne die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiete für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 498—505

a. Einfuhr

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
Baumwolle, roh	607,1	579,8	604,1	560,9	532,1	5,6	5,4	6,2	6,3	6,2
Weizen	417,3	395,8	398,9	377,3	456,5	3,9	3,7	4,1	4,2	5,4
Schafwolle, roh	412,7	405,9	371,7	389,8	356,8	3,8	3,8	3,8	4,4	4,2
Gerste	390,4	444,2	462,1	310,0	303,0	3,6	4,2	4,8	3,5	3,6
Kupfer, roh	335,3	313,0	231,0	216,2	189,8	3,1	2,9	2,4	2,4	2,2
Rinds- und Büffelhäute	321,7	250,8	207,2	206,6	168,2	3	2,4	2,1	2,3	2,0
Eisenerze [1]	227,1	201,1	178,6	161,3	126,6	2,1	1,9	1,8	1,8	1,5
Kaffee, roh	219,6	252,6	251,6	176,5	187,7	2,0	2,4	2,6	2,0	2,2
Steinkohlen	204,6	191	179,3	157,8	166,3	1,9	1,8	1,8	1,8	2,0
Eier von Geflügel; Eigelb	194,1	193,1	175,8	167,1	160,0	1,8	1,8	1,8	1,9	1,9
Felle zu Pelzwerk	187,8	194,8	161,7	210,3	217,5	1,7	1,8	1,7	2,4	2,6
Chilesalpeter	171,9	178,8	135,2	133,5	119,8	1,6	1,7	1,4	1,5	1,4
Rohseide, ungefärbt	158	146,9	136,4	147,5	157,8	1,5	1,4	1,4	1,7	1,9
Kleie, Reisabfälle	149,4	209,0	165,1	114,9	139,8	1,4	2,0	1,7	1,3	1,6
Kautschuk, Guttapercha, Balata	146,8	184,8	194,6	270,4	153,8	1,4	1,7	2,0	3,0	1,8
Schmalz und schmalzartige Fette	146,7	141,1	112,8	94,9	138,8	1,4	1,3	1,2	1,1	1,6
Nadelholz, gesägt	135,3	151,2	135,4	123,2	106,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,2
Tabakblätter, unbearbeitet	134,3	135,6	116,5	104,1	132,1	1,2	1,3	1,2	1,2	1,5
Leinsaat	129,7	104,8	94,4	100,8	105,7	1,2	1,0	1,0	1,1	1,2
Kopra	121,9	96,0	74,2	82,5	46,5	1,1	0,9	0,8	0,9	0,5
Milchbutter, Butterschmalz	118,7	126,3	129,2	92	98,1	1,1	1,2	1,3	1,0	1,2
Ölkuchen	118,6	116,5	104,3	92,8	98,3	1,1	1,1	1,1	1,0	1,2
Pferde	116,3	100,1	106,4	109,4	88,2	1,1	0,9	1,1	1,2	1,0
Baumwollengarn, -zwirn	116,2	104	98,9	102,1	89,5	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1
Wollengarn [2]	108,1	107,6	113,8	119,9	118,5	1,0	1,0	1,2	1,3	1,4
Palmkerne	104	99,3	90,2	88,4	69,1	1	0,9	0,9	1,0	0,8
Reis	103,9	102,6	88,2	80,3	59,2	1	1,0	0,9	0,9	0,7
Mais	101,9	143,2	86,7	61,6	87,9	0,9	1,3	0,9	0,7	1,0
Nadelholz, roh	97	96,7	92,8	84,4	81,5	0,9	0,9	1,0	0,9	1,0
Kalbfelle	94,7	84,2	75,4	73,3	83,9	0,9	0,8	0,8	0,8	1,0
Jute, roh, und Jutewerg	94	74,7	62,3	42,3	51,6	0,9	0,7	0,6	0,5	0,6
Rindvieh	87,3	73,4	60	85,0	72,8	0,8	0,7	0,6	1,0	0,9
Maschinen aller Art	80,4	77,1	71,0	64,3	63,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Obst und Beeren zum Genusse, frisch	73,0	58,8	49,6	34,9	56,3	0,7	0,5	0,5	0,4	0,7
Lamm-, Schaf-, Ziegen-, Zickelfelle	72,6	62,0	48,6	51,6	60,3	0,7	0,6	0,5	0,6	0,7
Baumwollenwaren	72,1	58,1	51,5	56,6	53,5	0,7	0,5	0,5	0,6	0,6
Erdöl, gereinigt	69,9	62,9	46,8	55,0	63	0,7	0,6	0,5	0,6	0,7
Braunkohlen	69,2	69,0	70,7	70,3	77,6	0,6	0,6	0,7	0,8	0,9
Kakaobohnen, roh	67,1	63,6	55,5	45,4	42,1	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
Wolle, gekämmt	61,4	86,1	74,5	79,6	85,7	0,6	0,8	0,8	0,9	1,0
Hafer	60,4	91,7	74,9	47,2	65,7	0,6	0,9	0,8	0,5	0,8
Fische, frisch	59,9	59,2	52,1	47,8	43,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5
Därme, Magen, Blasen	59,3	55,6	55,3	53,9	51,8	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6
Zinn, roh; Bruchzinn	58,2	64,9	55,3	43,8	36,7	0,5	0,6	0,6	0,5	0,4
Flachs, roh, gebrochen, geschwungen	57,6	67,7	45,6	40,8	36,1	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4
Federvieh, lebendes	56	55	45,9	50,9	44,7	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5
Wein in Fässern	53,5	56,9	59,8	59,5	36,8	0,5	0,5	0,6	0,7	0,4
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	46,5	45,1	41,7	36,2	39,8	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5
Klee-, Luzerne-, Serradellasaat	46	55,1	62,5	51,0	52,5	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6
Schmieröle, mineralische	45,8	41,3	35,0	29,0	29,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Wollenwaren	43,4	46,3	41,4	37,4	34,9	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Roggen	42,2	43,9	76,0	42,5	38,6	0,4	0,4	0,8	0,5	0,5
Übrige Waren	3 502,8	3 472,6	3 097,2	2 799,3	2 550,3	32,5	32,5	31,9	31,3	29,9
Gesamteinfuhr	10769,7	10691,8	9705,7	8934,1	8526,9	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	436,4	325,7	301,3	375,9	333,5					
davon: Feingold; legiertes Gold	247,9	137,6	164,1	236,3	205,4					
Gold, gemünzt	129,7	137,6	37,4	79,7	57,6					
Feinsilber, legiertes Silber	49,0	38,2	55,5	47,3	50,4					

[1] Vor 1912 auch eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse, Ferrocyanschlamm, Konverterschlacken, ausgebrannter eisenhaltiger Schwefelkies.
[2] Von 1910 ab auch Garn aus groben Tierhaaren, ein- oder zweidrähtig.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
Maschinen aller Art, auch Teile	680,3	630,3	544,4	459,9	384,4	6,8	7,0	6,7	6,2	5,8
Eisenwaren, nachst. nicht gen.	652,2	580,9	522,3	419	352,4	6,5	6,5	6,4	5,6	5,3
Steinkohlen	516,4	436,6	368	323,3	313	5,1	4,9	4,5	4,3	4,8
Baumwollenwaren [1]	446,5	421,6	389,9	364,6	321,3	4,4	4,7	4,8	4,9	4,9
Wollenwaren [1]	270,9	253,4	262,4	263,2	255,4	2,7	2,8	3,2	3,5	3,9
Zucker	264,7	130,5	210,6	194,5	205,7	2,6	1,5	2,6	2,6	3,1
Papier, Pappe u. Waren daraus	262,8	232,1	225,2	215,0	198,0	2,6	2,6	2,8	2,9	3,0
Felle zu Pelzwerk	225,4	211,5	170,5	193	158,3	2,2	2,4	2,1	2,6	2,4
Schmiedbares Eisen in Stäben [3]	204,6	166	124,2	113,8	96,8	2,0	1,9	1,5	1,5	1,5
Seidenwaren [2]	202,4	190,9	193,5	184,7	164,7	2,0	2,1	2,4	2,5	2,5
Koks	146,7	126,4	96,1	84,9	70,4	1,5	1,4	1,2	1,1	1,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	142,1	133,8	116,5	125,8	117,7	1,4	1,5	1,4	1,7	1,8
Roggen	132,9	125,5	109,6	111,8	92,3	1,3	1,4	1,4	1,5	1,4
Kleider, Putzwaren	132	118,3	112,5	103,8	87,7	1,3	1,3	1,4	1,4	1,3
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen [4]	130,8	108,1	94,2	84,5	68,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0
Oberleder	114,5	109,2	95,5	85,9	81,9	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2
Lederwaren	114,2	98,1	81,6	78,5	74,3	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	103,3	92,3	90,6	86,1	76,1	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2
Eisenblech	102,8	77,3	66,5	55,3	51,7	1,0	0,9	0,8	0,7	0,8
Hafer	93,1	62	43,0	60,9	41,8	0,9	0,7	0,5	0,8	0,6
Wollengarn	90,6	84,2	88,1	77,5	60,2	0,9	0,9	1,1	1,0	0,9
Weizen	87,6	63,4	55,3	51,5	39,3	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6
Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen	84,2	67,1	50,8	35,4	36,2	0,8	0,7	0,6	0,5	0,5
Rindshäute und Büffelhäute	81,4	70,9	58,9	66,2	56,5	0,8	0,8	0,7	0,9	0,9
Eisendraht	76,2	69,6	64,1	58,9	52,1	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Bücher, Karten, Musikalien	74,3	66	64,3	62,2	61,5	0,8	0,7	0,8	0,8	0,9
Elektr. Vorricht. für Beleuchtung, Kraftübertragung	74,0	42,3	32,3	28,4	20,6	0,7	0,5	0,4	0,4	0,3
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen, -unterlagsplatten	73,7	79,9	68,4	72	50,9	0,7	0,9	0,9	1,0	0,8
Personen-Motorwagen	71,1	65,1	42,3	29,1	17,0	0,7	0,7	0,5	0,4	0,3
Roheisen u. a. n. schmiedb. Eisenleg.	65,4	72,9	52,4	45	28,5	0,7	0,8	0,7	0,6	0,4
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	65,3	62,2	53,2	45	41,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Kalisalze u. a. Abraumsalze	63,7	46,5	33,9	29,5	19,4	0,6	0,5	0,4	0,4	0,3
Hohlglas	62,9	53,5	50,9	47,5	41,4	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Baumwollengarn, -zwirn	61,1	64,1	59,2	54,8	48,9	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7
Chlorkalium	58,3	42,9	49,4	39,2	31,4	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5
Waren aus weichem Kautschuk, ohne Fahrzeugteile	57,5	47,3	43,9	41,4	32,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5
Elektrische Maschinen	56,5	51,3	47	38,7	30,2	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
Baumwolle, rohe	56,0	52,8	49,9	61,9	54,5	0,6	0,6	0,6	0,8	0,8
Klaviere, Orgeln, Teile davon	55,5	53,4	51,9	44,2	38,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Zink, rohes; Bruchzink	54,8	52,6	39,9	40,5	36,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6
Indigo	53,3	45,2	41,8	39,6	39,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6
Porzellanwaren (außer Isolatoren)	50,6	47,5	47,2	42,9	39,4	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Schafwolle, roh	49,6	48,0	40,4	43,3	44	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7
Glühlampen, elektrische	48,1	50,4	45,8	49,5	36,4	0,5	0,6	0,6	0,7	0,5
Wolle, a. Tierhaare, gekämmt, gekrempelt	47,6	47,5	46,3	45,0	41,1	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Preßkohlen aus Steinkohlen	44,8	37,7	34,3	27,6	22	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Weizenmehl	44,2	39,6	37,0	43,2	45,1	0,4	0,4	0,5	0,6	0,7
Reis, poliert	43,3	42,2	41,3	32,7	31,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,5
Kabel zur Leitung elektr. Ströme	39,3	32,3	31,4	47,4	47,0	0,4	0,4	0,4	0,6	0,7
Kautschuk, Guttapercha, Balata	28,1	43,3	39,8	49	31,7	0,3	0,5	0,5	0,7	0,5
Hopfen	23,6	33,4	31,6	22,7	19,1	0,2	0,4	0,4	0,3	0,3
Übrige Waren	3 316,0	2 976,8	2 696,0	2 454,4	2 186,9	32,8	33,3	33,3	32,8	33,2
Gesamtausfuhr	10 097,2	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	100	100	100	100	100
Außerdem Gold und Silber	101,4	142,7	118,3	169,5	264,5					
davon: Gold, gemünzt	41,3	88,5	60,2	95,6	143,1					
Feinsilber, legiertes Silber	32,6	28,8	30,9	24,3	27,7					

[1]) Seit 1912 ohne Knopfmacherwaren. — [2]) Seit 1912 mit Knopfmacherwaren aller Art. — [3]) Vor 1912 auch schmiedb. Eisen zum Umschmelzen. — [4]) Seit 1912 auch Druckplatten aus anderen unedlen Metallen.

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 506—513

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr					Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark									
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
I. Europa	**5 888,0**	**6 008,4**	**5 690,0**	**5 196,8**	**4 961,2**	**7 677,5**	**6 743,6**	**6 069,6**	**5 623,9**	**4 992,1**
Zollausschluß Helgoland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	4,6	5,3	4,5	3,4	2,5
Badische Zollausschlüsse	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Belgien	344,4	386,6	340,1	325,6	289,6	551	493,3	412,7	390,7	348,7
Gibraltar, Malta, Cypern	1,5	2,6	2,3	1,1	2,0	4,0	2,8	2,5	2,5	2,8
Bulgarien	8,8	18,0	10,6	6,3	8,4	30,3	28,6	23,9	19,0	18,8
Dänemark	191,8	202,1	180,2	158,1	135,3	283,9	254,2	218,0	224,7	195,7
Frankreich	583,2	552,2	524,4	508,8	485,1	789,9	689,4	598,6	543,4	455,1
Griechenland	26	25,1	23,7	21,3	18,2	24,4	18,9	17,8	15,1	11,3
Großbritannien	875,9	842,6	808,8	766,6	723,2	1 438,2	1 161,1	1 139,7	1 102,0	1 015,0
Italien	317,6	304,6	284,8	274,5	287,9	393,4	401,2	348,0	323,5	289,0
Montenegro	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,2	0,5	0,1
Niederlande	333,0	345,4	297,7	258,5	253,4	693,7	608,5	532,1	498,7	453,5
Norwegen	82	63,9	54,1	49,7	36,8	161,7	144,7	124,3	119,9	104,5
Österreich-Ungarn	827,5	830,0	739,2	759,2	754,7	1 104,8	1 035,3	917,8	821,6	767,3
Portugal	25,3	24,7	25,5	21,7	13,0	52,1	42,2	40,2	33,0	29,3
Rumänien	79,7	138,2	107,7	68,9	64,5	140,0	131,7	91,4	65,7	57,2
Rußland	1 424,6	1 527,9	1 634,3	1 386,6	1 363,9	880,2	679,8	625,4	547,1	444,5
Finland	45,2	36,9	34,6	26,2	23,8	97,5	83,4	75,4	73,8	62,2
Schweden	224,2	214,0	183,0	163,8	141,8	229,8	197,4	191,6	190,5	156,2
Schweiz	213,3	205,7	179,6	173,9	162,6	536,1	520,5	482,4	452,6	413,2
Serbien	10,5	19,7	24,8	17,9	15,4	19,4	18,5	21,3	19,1	16,6
Spanien	198,7	189,8	164,1	140,2	123,7	143,0	113,0	88,4	71,6	69,1
Türkei	74,0	77,6	70,1	67,4	57,3	98,4	112,8	112,8	104,9	78,9
Kreta	0,2	0,2				0,4	0,4			
II. Afrika	**496,8**	**478,6**	**416,7**	**418,0**	**363,0**	**210,8**	**185,3**	**188,0**	**181,3**	**143,9**
Abessinien	6,3	3,2	1,9	1,7	1,1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2
Egypten	118,4	111,7	99,5	93,6	95,7	43,4	38,0	42,3	34,2	32,2
Britisch Ostafrika	7,6	7,3	6,1	6,9	4,9	5,1	3,1	2,8	2,9	1,9
Britisch Südafrika	69,6	67,2	55,9	59,4	61,5	46,9	44,5	47,5	54,0	38,1
Britisch Westafrika	134,5	118,6	106,7	108,3	87,4	16,7	15,1	13,7	15,2	11,7
Deutsch Ostafrika	14,6	14,6	12,3	10,8	7,8	16,5	17,4	13,9	13,1	11,6
Deutsch Südwestafrika	7,6	5,6	3,6	4,1	3,3	20,9	15,4	20,7	19,4	13,8
Kamerun	13,1	18,0	16,7	23,5	11,1	12	11,4	9,4	8,7	7,0
Togo	7,3	6,2	3,4	3,2	3,8	2,6	2,7	2,2	2,6	3,4
Algerien	34,6	31,5	25,9	20,5	20,3	6,2	5,4	4,2	3,6	4,1
Tunis	10,6	9,2	5,0	3,7	3,7	2,5	2,5	1,7	1,3	1,8
Französisch Westafrika	19,3	15,8	14,3	14,3	12,4	3,7	4,2	5,7	4,5	3,2
Madagaskar	8,8	8,5	10,8	11,8	6,4	0,6	0,5	0,6	0,3	0,2
Italienisch Afrika	0,2	0,3	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0
Libyen[1])	0,0	.	.	.	.	1,0	.	.	.	.
Belgisch Kongo	10,7	15,8	16,5	25,3	16,4	2,6	2,0	1,7	1,2	1,3
Liberia	2,8	3,0	2,2	2,2	2,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,1
Marokko	9,7	19,1	12,5	9,1	7,8	13,2	7,9	5,5	4,9	3,5
Portugiesisch Ostafrika	2,6	3,3	3,3	4,0	4,4	8,3	7,6	8,8	8,3	5,3
Portugiesisch Westafrika	18,1	19,2	19,7	15,3	12,6	5,5	4,8	5,3	5,1	3,2
Span. Afrika u. übr. Afrika	0,4	0,5	0,3	0,3	0,1	1,1	0,8	0,4	0,4	0,3

[1]) 1909 bis 1911 unter Türkei in Afrika, 1912 unter Türkei.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr					Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark									
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
III. Asien	**1 049,8**	**1 006,3**	**856,0**	**828,3**	**666,4**	**548,0**	**420,2**	**383,5**	**332,3**	**285,1**
Aden, Bahrein usw.	0,5	0,3	0,2	0,2	1,1	0,6	0,4	0,2	0,2	0,2
Britisch Indien usw.	541,8	533,3	440,3	404,0	317,0	150,7	107,5	99,5	89,8	78,8
Britisch Malakka usw.	24,3	23,8	27,4	45,6	27,1	14,7	13,4	11,8	10,2	7,8
Ceylon	41,9	39,7	37,0	35,4	19,3	5,0	4,3	3,7	3,2	2,9
China	130,5	115,6	103,3	94,7	65,2	122,9	81,7	71,8	66,5	56,8
Hongkong	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	4,5	3,8	3,2	4,0	4,9
Kiautschou	0,5	0,4	0,3	0,1	0,1	2,6	2,2	2,2	3,7	3,3
Französisch Indien	3,4	3,1	2,0	5,5	3,5	1,4	0,9	1,4	1,2	0,8
Japan	46,6	43,1	37,6	36,8	29,2	122,7	110,6	112,6	89,3	77,6
Korea	0,0	0,0	0,4	0,2	0,3	1,1	1,4	0,6	0,3	0,4
Niederländisch Indien usw.	227,6	214,9	184,4	187,5	184,9	98,7	74,5	61,1	49,8	39,5
Persien	7,7	15,6	9,5	2,8	2,7	4,6	3,6	2,5	1,9	0,7
Philippinen usw.	10,9	9,4	5,0	3,9	3,7	9,9	9,3	7,1	7,7	5,8
Siam	14,1	7,0	8,3	11,5	12,3	8,5	6,4	4,9	4,3	5,4
Port. Asien u. übrig. Asien	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,9	0,2	0,2
IV. Amerika	**2 994,6**	**2 885,4**	**2 462,2**	**2 190,7**	**2 283,6**	**1 546,7**	**1 496,4**	**1 361,9**	**1 255,0**	**1 089,3**
Argentinien	494,6	444,9	369,9	357,2	437,7	265,9	239,4	255,9	240,2	175,4
Bolivien	40,7	38,3	36,6	29,6	21,5	12	12,3	9,5	7,4	5,5
Brasilien	247,9	313,2	320,0	278,9	234,3	199,8	192,8	152,0	121,7	91,8
Canada	64,3	58,1	24,0	10,6	8,4	60,5	54,3	42,9	36,6	24,8
Übriges Brit. Amerika	16	15,3	15,8	13,2	13,1	2,7	2,6	2,8	2,5	2,5
Chile	199,8	209,7	158,3	154,6	143,5	97,9	112,0	85,4	64,8	57,6
Columbien	15,9	13,1	14,6	13,0	10,2	18,0	14,7	11,2	9,5	6,1
Costarica	7,0	5,1	5,0	3,8	3,7	2,9	3,2	4,0	2,6	2,0
Cuba	13,2	11,5	9,7	8,6	10,4	34,1	28,7	26,1	22,3	20,2
Dänisch Westindien	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	10,2	8,5	8,3	8,4	7,1	4,9	5,1	3,6	3,0	3,0
Ecuador	17,1	15,8	12,1	10,7	11,1	4,8	6,2	7,6	4,5	5,2
Französisch Amerika	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3
Guatemala	34,9	31,6	27,2	19,0	24,9	4,7	4,2	3,6	2,9	2,5
Honduras	1,2	1,3	0,6	0,8	0,7	1,4	1,4	1,0	0,7	0,6
Mexiko	25,0	35,5	31,0	23,7	21,5	48	45,3	45,1	46,9	38,1
Nicaragua	1,2	1,3	1,3	1,0	1,6	1,7	1,7	2,3	0,8	0,8
Niederländisch Amerika	0,8	0,4	0,6	0,5	0,4	0,7	0,8	0,8	0,7	0,6
Panama	0,6	1,1	0,7	0,5	0,6	3,2	3,1	3,1	2,6	2,1
Paraguay	7,2	5,8	4,4	5,3	3,6	3,1	2,0	2,4	1,4	0,8
Peru	14,2	13,5	20,6	14,5	12,8	17,2	15,6	16,1	12,8	11,6
Republik Haiti	1,7	1,3	1,3	1,2	0,9	1,4	2,1	2,3	1,4	1,2
Salvador	5,5	3,7	4,5	3,5	3,8	2,7	2,1	1,8	1,4	1,5
Uruguay	43,2	50,3	35,4	28,6	34,0	35,8	38,5	32,9	28,4	23,3
Venezuela	20,6	19,9	16,7	15,8	15,1	9,3	10,3	9,3	6,7	5,3
Verein. St. von Amerika	1 711,1	1 586,0	1 343,4	1 187,6	1 262,6	713,2	697,6	639,8	632,7	606,3
V. Australasien und Polynesien	**327,8**	**304,2**	**273,1**	**293,0**	**245,7**	**103,6**	**99,9**	**91,7**	**71,8**	**66,4**
Australischer Bund	296,1	276,7	248,2	267,9	233,1	88,5	87,6	79,7	63,3	58,4
Neu-Seeland	10,1	8,9	7,1	5,1	2,1	10,7	8,9	8,7	6,0	5,0
Christmas u übr. Br. Australien	6,7	5,8	7,6	8,7	4,6	0,3	0,5	0,8	0,6	0,5
Deutsch Neuguinea	7,0	6,4	5,5	5,7	1,3	1,9	1,8	1,5	1,0	1,4
Französisch Australien	4	4,2	3,1	3,2	2,7	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1
Havaiische Inseln	0,6	0,5	0,3	0,1	0,0	1,1	0,3	0,3	0,4	0,6
Samoa-Inseln	3,3	1,7	1,3	2,3	1,9	0,6	0,4	0,4	0,3	0,4
Spitzbergen, Bäreninsel, Jan Mayen u. anderwärts nicht gen. Länder	1,2	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	.	.	.	.	.	7,1	6,8	4,7	4,0	4,1
Seekabel, Strandgut und andere Waren	11,5	8,6	7,7	7,3	7,0	3,5	4,6	6,7	6,4	13,3
Summe	10 769,7	10 691,8	9 705,7	8 934,1	8 526,9	10 097,2	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2
Außerdem: Gold u. Silber	436,4	325,7	301,3	375,9	333,5	101,4	142,7	118,3	169,5	264,5

8. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 514/15

Werden die Werte (ohne Gold u. Silber) der Ein- und Ausfuhr des Jahres 1907 = 100 gesetzt, dann ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1907 (= 100) für die Jahre										
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909	1913
Gesamt-Ein- u. Ausfuhr	**123**	**122**	**111**	**102**	**97**	**147**	**131**	**118**	**109**	**96**	**134**
I. Europa	**114**	**117**	**111**	**101**	**96**	**152**	**134**	**120**	**111**	**99**	**133**
Zollausschluß Helgoland	192	170	139	133	92	289	333	280	211	157	286
Badische Zollausschlüsse	100	89	94	98	109	109	116	138	126	121	105
Belgien	116	130	114	110	97	161	144	120	114	102	140
Gibraltar, Malta, Cypern	94	159	139	70	120	140	97	87	87	98	123
Bulgarien	58	119	70	42	56	211	198	166	132	130	132
Dänemark	156	164	146	128	110	137	123	105	108	95	144
Frankreich	129	122	115	112	107	176	153	133	121	101	152
Griechenland	117	113	107	96	82	214	166	157	133	99	150
Großbritannien	90	86	83	78	74	136	109	107	104	96	114
Italien	111	107	100	96	101	130	132	115	107	95	121
Montenegro	367	200	67	100	367	403	376	600	1 254	322	400
Niederlande	146	152	131	114	111	153	135	118	110	100	151
Norwegen	262	204	173	159	118	189	169	145	140	122	208
Österreich-Ungarn	102	102	91	93	93	154	144	128	115	107	126
Portugal	167	166	168	144	86	150	121	115	95	84	155
Rumänien	53	92	72	46	43	204	192	133	96	83	101
Rußland	129	138	147	125	123	201	155	143	125	101	149
Finland	199	162	152	115	105	156	133	120	118	99	167
Schweden	130	124	106	95	82	123	106	103	102	84	126
Schweiz	101	98	85	82	77	120	117	108	101	93	114
Serbien	42	78	98	71	61	142	135	156	140	121	77
Spanien	142	136	117	100	88	218	172	135	109	105	166
Türkei Kreta	134	141	127	122	104	121	139	138	128	97	126
II. Afrika	**164**	**158**	**137**	**138**	**120**	**154**	**136**	**138**	**133**	**105**	**161**
Abessinien	2 350	1 186	716	650	400	99	98	74	90	52	1 038
Egypten	147	139	124	116	119	110	96	107	87	82	135
Britisch Ostafrika	187	180	150	169	120	196	117	106	113	74	190
Britisch Südafrika	152	146	122	129	134	162	154	164	187	132	156
Britisch Westafrika	184	162	146	148	119	121	109	99	110	84	174
Deutsch Ostafrika	259	260	218	192	138	285	302	241	227	201	272
Deutsch Südwestafrika	615	456	259	330	269	117	86	116	108	77	149
Kamerun	124	171	160	223	106	188	179	147	136	110	148
Togo	213	181	99	93	110	116	120	99	117	151	175
Algerien	155	141	116	92	91	407	353	275	234	273	171
Tunis	786	682	375	272	278	204	206	137	109	144	510
Französisch Westafrika	262	214	194	193	167	105	121	165	131	93	212
Madagaskar	140	136	171	188	103	259	231	248	121	94	144
Italienisch Afrika	150	199	78	23	4	579	237	92	37	6	268
Libyen[1])	—	.	.	.	.	—	.	.	.	.	.
Belgisch Kongo	79	117	122	187	122	167	127	106	79	84	88
Liberia	179	187	147	140	144	99	106	96	97	83	143
Marokko	115	225	147	107	92	1 060	637	445	397	279	236
Portug. Ostafrika	103	130	133	158	174	213	194	226	211	136	170
Portug. Westafrika	121	129	132	103	85	136	119	132	126	79	124
Span. Afrika u. übr. Afrika	652	790	475	440	127	349	253	116	122	92	403

[1]) 1909 bis 1911 unter Türkei in Afrika, 1912 unter Türkei.

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1907 (= 100) für die Jahre										
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909	1913
III. Asien	**142**	**136**	**116**	**112**	**90**	**157**	**120**	**110**	**95**	**82**	**147**
Aden, Bahrein usw.	153	86	54	60	315	147	108	63	39	41	150
Britisch Indien usw.	133	131	108	99	78	152	109	100	91	80	137
Britisch Malakka usw.	103	100	116	193	114	123	111	98	85	65	109
Ceylon	277	264	244	233	127	234	198	172	150	134	271
China	230	204	183	167	115	194	129	114	105	90	211
Hongkong	21	107	212	47	31	90	75	64	79	98	88
Kiautschou	133	126	104	30	28	75	65	63	106	95	80
Französisch Indien	71	64	42	114	71	132	85	126	113	73	82
Japan	160	148	129	126	100	120	108	110	87	76	129
Korea	5 500	3 500	177 500	113 500	168 500	548	720	295	135	198	554
Niederländ. Indien usw.	123	116	100	101	100	231	175	143	117	93	143
Persien	141	285	173	50	49	132	102	71	54	21	137
Philippinen usw.	274	236	124	97	93	134	126	96	104	78	183
Siam	212	106	126	173	186	130	98	76	66	83	171
Port. Asien u. übrig. Asien	57	51	88	82	63	88	173	849	192	184	76
IV. Amerika	**130**	**125**	**107**	**95**	**99**	**125**	**121**	**110**	**102**	**88**	**128**
Argentinien	112	101	84	81	99	148	134	143	134	98	122
Bolivien	189	178	170	138	100	136	140	108	84	63	174
Brasilien	126	160	163	142	120	192	185	146	117	88	149
Canada	652	592	244	108	85	209	183	145	124	84	319
Übriges Brit. Amerika	105	100	104	86	86	113	110	119	103	104	106
Chile	139	146	110	107	100	115	132	101	76	68	130
Columbien	144	118	131	117	92	265	217	164	140	89	190
Costarica	129	94	92	69	68	111	123	153	97	78	123
Cuba	114	99	84	74	89	142	120	109	93	84	133
Dänisch Westindien	139	76	174	71	92	152	57	78	57	62	151
Dominik. Republik	92	77	76	76	65	183	189	133	112	112	110
Ecuador	122	113	86	77	79	95	122	151	89	104	115
Französisch Amerika	183	47	23	21	34	420	300	300	383	376	226
Guatemala	142	129	111	77	102	151	134	115	95	81	143
Honduras	144	161	80	96	86	217	221	161	115	87	176
Mexiko	116	164	143	110	99	82	77	77	80	65	91
Nicaragua	98	98	102	82	127	131	128	176	61	64	115
Niederländisch Amerika	58	32	43	38	31	90	102	98	88	73	70
Panama	659	1 293	816	579	659	86	82	84	70	56	99
Paraguay	250	200	152	183	126	112	74	89	52	30	183
Peru	96	91	139	98	87	97	88	91	72	65	97
Republik Haiti	327	247	244	228	167	120	187	200	127	109	186
Salvador	266	181	220	168	187	184	145	121	94	100	232
Uruguay	191	222	156	126	150	107	115	99	85	70	141
Venezuela	132	127	106	101	96	159	176	159	115	91	139
Ver. St. v. Amerika usw.	130	120	102	90	96	109	107	98	97	93	123
V. Australasien und Polynesien	**137**	**127**	**114**	**123**	**103**	**151**	**146**	**134**	**105**	**97**	**140**
Australischer Bund	130	121	109	117	102	145	143	131	104	96	133
Neu-Seeland	524	462	370	268	110	200	167	163	111	94	286
Christmas u. übrig. Brit. Australien	193	169	220	253	132	29	52	93	65	57	160
Deutsch Neuguinea	3 603	3 265	2 795	2 904	658	296	277	225	156	209	1 062
Französisch Australien	87	93	69	71	59	337	299	196	162	94	94
Havaiische Inseln	6 044	5 544	2 967	1 211	389	496	157	107	154	278	709
Samoa-Inseln	328	166	125	225	189	245	172	162	131	157	311
Spitzbergen, Bäreninsel, Jan Mayen u. anderwärts n. gen. Länder	9 975	2 392	2	3	417	520	280	260	280	140	7 176
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	.	.	.	.	.	159	151	106	90	91	159
Seekabel, Strandgut und andere Waren	127	96	86	81	77	43	58	84	80	166	88

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, S. 516—523

a. Einfuhr

Länder der Herkunft nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
Verein. St. v. Amerika	1711,1	1586,0	1343,4	1187,6	1262,6	15,9	14,8	13,8	13,3	14,8
Rußland	1424,6	1527,9	1634,3	1386,6	1363,9	13,2	14,3	16,8	15,5	16,0
Großbritannien	875,9	842,6	808,8	766,6	723,3	8,1	7,9	8,3	8,6	8,5
Österreich-Ungarn	827,5	830,0	739,1	759,2	754,7	7,7	7,8	7,6	8,5	8,9
Frankreich	583,2	552,2	524,4	508,8	485,1	5,4	5,2	5,4	5,7	5,7
Britisch Indien usw.	541,8	533,2	440,3	404,0	317,0	5,0	5,0	4,5	4,5	3,7
Argentinien	494,6	444,9	369,9	357,2	437,7	4,6	4,2	3,8	4,0	5,1
Belgien	344,4	386,6	340,1	325,6	289,6	3,2	3,6	3,5	3,6	3,4
Niederlande	333,0	345,4	297,7	258,5	253,4	3,1	3,2	3,1	2,9	3,0
Italien	317,6	304,6	284,8	274,5	287,9	3,0	2,9	2,9	3,1	3,4
Australischer Bund	296,1	276,7	248,2	267,9	233,1	2,8	2,6	2,6	3,0	2,7
Brasilien	247,9	313,2	320,0	278,9	234,3	2,3	2,9	3,3	3,1	2,7
Niederl. Indien usw.	227,6	214,9	184,4	187,5	184,9	2,1	2,0	1,9	2,1	2,2
Schweden	224,2	214,0	183,0	163,8	141,8	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7
Schweiz	213,3	205,7	179,6	173,9	162,6	2,0	1,9	1,8	1,9	1,9
Chile	199,8	209,7	158,4	154,6	143,5	1,9	2,0	1,6	1,7	1,7
Spanien	198,7	189,8	164,1	140,2	123,7	1,8	1,8	1,7	1,6	1,4
Dänemark	191,8	202,2	180,2	158,1	135,3	1,8	1,9	1,9	1,8	1,6
Britisch Westafrika	134,5	118,6	106,7	108,3	87,4	1,3	1,1	1,1	1,2	1,0
China	130,5	115,5	103,3	94,7	65,2	1,2	1,1	1,1	1,1	0,8
Egypten	118,4	111,7	99,5	93,6	95,7	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1
Norwegen	82,0	63,9	54,1	49,7	36,9	0,8	0,6	0,6	0,6	0,4
Rumänien	79,7	138,2	107,7	68,9	64,5	0,7	1,3	1,1	0,8	0,8
Türkei [1]	74,0	77,6	70,1	67,4	57,3	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Britisch Südafrika	69,6	67,2	55,9	59,4	61,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
Canada	64,3	58,1	24,0	10,6	8,4	0,6	0,6	0,2	0,1	0,1
Japan	46,6	43,1	37,6	36,8	29,2	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Finland	45,2	36,9	34,6	26,2	23,8	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Uruguay	43,3	50,3	35,4	28,6	34,0	0,4	0,5	0,4	0,3	0,4
Ceylon	41,9	39,7	37,0	35,4	19,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2
Bolivien	40,7	38,3	36,6	29,6	21,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Guatemala	34,9	31,6	27,2	19,0	24,9	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
Algerien	34,6	31,5	25,9	20,5	20,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Griechenland	26,0	25,1	23,7	21,3	18,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Portugal	25,3	24,7	25,5	21,8	13,0	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
Mexiko	25,0	35,5	31,0	23,7	21,5	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
Britisch Malakka usw.	24,3	23,8	27,4	45,6	27,1	0,2	0,2	0,3	0,5	0,3
Venezuela	20,6	19,9	16,7	15,8	15,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Französisch Westafrika	19,3	15,8	14,3	14,3	12,4	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1
Portugiesisch Westafrika	18,1	19,2	19,7	15,3	12,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ecuador	17,1	15,8	12,1	10,7	11,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Neufundland, brit. Honduras u. übr. Brit. Amerika	16	15,3	15,8	13,2	13,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Columbien	15,9	13,1	14,6	13,0	10,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
Deutsch Ostafrika	14,6	14,6	12,2	10,8	7,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	14,2	13,5	20,6	14,5	12,9	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Siam	14,1	7,0	8,3	11,5	12,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Cuba	13,2	11,5	9,7	8,6	10,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kamerun	13,1	18,0	16,7	23,5	11,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,1
Philippinen	10,9	9,4	5,0	3,9	3,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Belgisch Kongo	10,7	15,8	16,5	25,3	16,4	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2
Tunis	10,6	9,2	5,0	3,6	3,7	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Serbien	10,5	19,7	24,8	17,9	15,4	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2
Dominikanische Republik	10,2	8,5	8,3	8,4	7,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neuseeland	10,1	8,9	7,1	5,1	2,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Marokko	9,7	19,1	12,5	9,1	7,8	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder	126,9	126,6	101,9	95,0	77,5	1,2	1,2	1,0	1,1	0,9
Gesamteinfuhr	10769,7	10691,8	9705,7	8934,1	8526,9	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold u. Silber	436,4	325,7	301,3	375,9	333,5					

[1]) Seit 1912 ohne Kreta.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
Großbritannien	1438,1	1161,1	1139,7	1102,0	1015,0	14,2	13,0	14,0	14,7	15,4
Österreich-Ungarn	1104,8	1035,3	917,7	821,6	767,3	10,9	11,6	11,3	11,0	11,6
Rußland	880,2	679,8	625,4	547,1	444,5	8,7	7,6	7,7	7,3	6,7
Frankreich	789,9	689,4	598,6	543,4	455,1	7,8	7,7	7,4	7,3	6,9
Verein. St. v. Amerika	713,2	697,6	639,8	632,7	606,3	7,1	7,8	7,9	8,5	9,2
Niederlande	693,7	608,5	532,1	498,7	453,5	6,9	6,8	6,6	6,7	6,9
Belgien	551	493,3	412,7	390,7	348,7	5,5	5,5	5,1	5,2	5,3
Schweiz	536,1	520,5	482,4	452,6	413,2	5,3	5,8	6,0	6,0	6,3
Italien	393,4	401,2	348,0	323,5	289,0	3,9	4,5	4,3	4,3	4,5
Dänemark	283,9	254,1	218,0	224,7	195,7	2,8	2,8	2,7	3,0	3,0
Argentinien	265,9	239,4	255,9	240,2	175,4	2,6	2,7	3,1	3,2	2,6
Schweden	229,8	197,4	191,6	190,5	156,2	2,3	2,2	2,3	2,5	2,4
Brasilien	199,8	192,8	152,0	121,7	91,8	2	2,2	1,9	1,6	1,4
Norwegen	161,7	144,7	124,3	119,9	104,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6
Britisch Indien usw.	150,7	107,5	99,5	89,8	78,8	1,5	1,2	1,2	1,2	1,2
Spanien	143,0	113,0	88,4	71,6	69,1	1,4	1,3	1,1	1,0	1,0
Rumänien	140,0	131,7	91,4	65,7	57,2	1,4	1,5	1,1	0,9	0,9
China	122,9	81,7	71,8	66,5	56,8	1,2	0,9	0,9	0,9	0,8
Japan	122,7	110,6	112,6	89,3	77,6	1,2	1,2	1,4	1,2	1,2
Niederländisch Indien usw.	98,7	74,5	61,1	49,8	39,5	1	0,8	0,8	0,7	0,6
Türkei [1]	98,4	112,8	112,8	104,9	78,9	1	1,3	1,4	1,4	1,2
Chile	97,9	112,0	85,4	64,8	57,6	1	1,2	1,1	0,9	0,9
Finland	97,5	83,4	75,4	73,8	62,2	1	0,9	0,9	1,0	0,9
Australischer Bund	88,5	87,6	79,7	63,3	58,4	0,9	1,0	1,0	0,8	0,9
Canada	60,5	54,3	42,9	36,6	24,8	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4
Portugal	52,1	42,2	40,2	33,0	29,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Mexiko	48	45,3	45,1	46,9	38,1	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Britisch Südafrika	46,9	44,5	47,5	54,0	38,1	0,5	0,5	0,6	0,7	0,6
Egypten	43,4	38,0	42,3	34,2	32,2	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Uruguay	35,8	38,5	32,9	28,4	23,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Cuba	34,1	28,7	26,1	22,3	20,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Bulgarien	30,3	28,6	23,9	19,0	18,8	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
Griechenland	24,4	18,9	17,8	15,1	11,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Deutsch Südwestafrika	20,9	15,4	20,7	19,4	13,8	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Serbien	19,4	18,5	21,3	19,1	16,6	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Columbien	18,0	14,7	11,2	9,5	6,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Peru	17,2	15,6	16,1	12,8	11,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Britisch Westafrika	16,7	15,2	13,7	15,2	11,7	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Deutsch Ostafrika	16,5	17,4	13,9	13,1	11,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Britisch Malakka usw.	14,7	13,4	11,8	10,2	7,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Marokko	13,2	7,9	5,5	4,9	3,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Kamerun	12	11,4	9,4	8,7	7,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Bolivien	12	12,3	9,5	7,4	5,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neu-Seeland	10,7	8,9	8,7	6,0	5,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Philippinen usw.	9,9	9,3	7,1	7,7	5,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Venezuela	9,3	10,3	9,3	6,7	5,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Siam	8,5	6,4	4,9	4,3	5,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Ostafrika	8,3	7,6	8,9	8,3	5,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Algerien	6,2	5,4	4,2	3,6	4,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Westafrika	5,5	4,8	5,3	5,1	3,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Britisch Ostafrika	5,1	3,1	2,8	2,9	1,9	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Ceylon	5,0	4,3	3,7	3,2	2,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Dominikanische Republik	4,9	5,1	3,6	3,0	3,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Ecuador	4,8	6,3	7,6	4,5	5,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Guatemala	4,7	4,2	3,6	2,9	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Persien	4,6	3,6	2,5	1,9	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Übrige Länder	71,7	66,8	65,8	56,0	60,3	0,7	0,7	0,9	0,8	0,9
Gesamtausfuhr	10097,2	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold u. Silber	101,4	142,7	118,3	169,5	264,5					

[1] Seit 1912 ohne Kreta.

10. Der auswärtige Handel (Spezialhandel) mit den einzelnen Ländern im Jahre 1913

Nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Verzeichnisses (Brüsseler Konferenz)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr							Ausfuhr						
	Lebende Tiere	Lebensmittel u. Getränke	Rohstoffe	Halbfertige Waren	Fertige Waren	Gold u. Silber, n. bearb., u. Gold- u. Silbermünzen	Zusammen	Lebende Tiere	Lebensmittel u. Getränke	Rohstoffe	Halbfertige Waren	Fertige Waren	Gold u. Silber, n. bearb., u. Gold- u. Silbermünzen	Zusammen
	Werte in Millionen Mark													
I. Europa	**288,9**	**1640,8**	**2054,0**	**706,6**	**1197,2**	**333,1**	**6 220,6**	**5,9**	**916,5**	**1132,6**	**832,1**	**4788,7**	**84,2**	**7760**
Zollausschluß Helgoland	—	0,03	—	0,01	0,06	—	0,12	0,0	1,3	0,3	0,8	2,2	0,2	4,8
Bad. Zollausschl	0,2	0,3	0,0	—	0,0	—	0,5	0,0	0,3	0,0	0,0	0,2	—	0,5
Belgien	31,5	23,4	67,3	130,3	92,0	18,8	363,3	0,4	45,5	143,1	84,3	277,7	1,4	552,4
Gibralt., Malta, Cypern	—	1,4	0,1	0,0	0,0	—	1,5	—	1,3	0,8	0,1	1,8	0,0	4,0
Bulgarien	0,0	4,8	1,7	0,0	2,2	0,1	8,8	—	0,4	0,3	0,3	29,3	0,0	30,3
Dänemark	70,2	79,9	31,6	3,0	7,1	1,5	193,3	0,2	67,4	31,3	13,7	171,2	1,9	285,7
Frankreich	7,8	102,0	183,5	99,6	190,3	7,7	590,9	0,6	86,7	115,9	128,1	458,4	2,6	792,3
Griechenland	—	12,7	12,3	0,1	0,9	—	26,0	—	1,3	1,1	1,3	20,6	0,0	24,3
Großbritannien	8,2	61,3	274,9	97,4	434,1	207,3	1 083,2	0,3	302,0	72,9	121,4	941,4	13,1	1451,1
Italien	2,7	82,9	185,6	9,7	36,7	15,8	333,4	0,1	12,5	32,4	44,0	304,2	5,4	398,6
Montenegro	—	—	0,00	—	0,01	—	0,01	—	0,01	0,01	0,00	0,13	—	0,15
Niederlande	20,9	186,4	70,6	23,1	32,0	26,6	359,6	0,4	100,6	162,1	50,6	379,9	6,3	699,9
Norwegen	0,0	17,1	43,0	9,9	12,0	0,3	82,3	0,6	44,6	6,8	8,6	101,7	1,0	162,7
Österreich-Ung.	49,4	171,8	318,6	102,7	184,9	20,6	848,0	1,9	43,8	314,0	177,7	567,1	20,1	1124,6
Portugal	—	9,3	13,6	0,7	1,7	0,0	25,3	0,0	8,0	2,8	1,7	39,6	0,0	52,1
Rumänien	0,0	47,0	20,3	11,5	0,9	2,0	81,7	0,0	0,6	6,6	3,7	129,2	10,2	150,3
Rußland	88,6	703,2	524,4	78,6	29,8	27,0	1 451,6	0,5	61,6	126,9	91,4	599,8	11,0	891,2
Finland	0,0	6,6	7,5	28,6	2,5	0,1	45,3	0,0	31,9	10,3	4,4	50,9	0,1	97,6
Schweden	6,5	17,9	117,0	61,9	20,8	0,7	224,8	0,0	32,4	29,6	18,5	149,2	4,5	234,2
Schweiz	2,8	23,6	30,8	28,4	127,3	4,1	217,0	1,5	60,6	65,1	70,2	338,4	6,1	541,9
Serbien	0,1	6,9	1,4	2,0	0,2	0,0	10,6	—	1,6	1,3	0,5	16,0	0,0	19,4
Spanien	0,0	63,5	108,8	18,3	8,1	0,2	198,9	0,0	4,1	8,3	8,6	121,9	0,1	143,0
Türkei	0,0	18,6	41,0	0,8	13,6	0,3	74,3	0,0	8,0	0,7	2,2	87,5	0,2	98,6
Kreta	—	0,2	0,0	—	0,0	—	0,2	—	0,0	0,0	—	0,4	—	0,4
II. Afrika	**0,1**	**59,4**	**425,8**	**6,7**	**4,8**	**18,4**	**515,2**	**0,2**	**35,3**	**3,6**	**7,6**	**164,0**	**5,5**	**216,2**
Abessinien	0,0	0,1	6,2	—	0,0	—	6,3	—	0,0	—	0,0	0,4	—	0,4
Ital. Afrika: a. Rot. Meer usw.	—	—	0,2	—	0,0	—	0,2	—	0,2	—	—	0,1	—	0,3
—: Libyen	—	0,00	0,02	—	0,00	—	0,02	—	0,3	0,1	0,0	0,6	0,0	1,0
Egypten	0,0	2,2	113,3	0,1	2,8	0,0	118,4	0,0	3,4	1,4	1,1	37,4	1,1	44,4
Brit. Ostafrika	0,0	2,4	5,1	0,0	0,1	0,1	7,7	—	0,4	0,0	0,2	4,5	0,0	5,1
Brit. Südafrika	0,1	0,4	63,4	5,1	0,6	17,4	87,0	0,0	1,8	0,2	1,0	43,9	0,0	46,9
Brit. Westafrika	0,0	28,6	105,9	0,0	0,0	0,0	134,5	0,0	6,7	0,1	0,3	9,6	0,1	16,8
Deutsch Ostafr.	0,0	0,6	13,6	0,2	0,1	0,7	15,2	0,0	1,6	0,1	0,9	13,9	2,1	18,6
Dt. Südwestafr.	0,0	0,1	7,4	0,0	0,1	0,2	7,8	0,1	4,8	0,2	1,0	14,8	0,0	21,0
Kamerun	0,0	2,8	10,1	0,1	0,1	0,0	13,1	0,0	3,1	0,2	0,6	8,1	1,6	13,6
Togo	—	0,2	7,1	0,0	0,0	0,0	7,3	0,0	0,4	0,0	0,2	2,0	0,0	2,6
Algerien	0,0	1,7	32,0	0,0	0,9	—	34,6	—	0,2	1,3	1,1	3,6	0,0	6,2
Tunis	—	0,1	10,4	0,1	0,0	—	10,6	0,0	0,1	0,0	0,1	2,3	0,0	2,5
Franz. Westafr.	0,0	0,7	18,6	0,0	0,0	—	19,3	—	1,5	0,0	0,1	2,0	0,2	3,8
Madagaskar	0,0	0,8	7,7	0,2	0,1	—	8,8	—	0,1	—	0,0	0,5	—	0,6
Belgisch Kongo	—	0,0	10,6	0,1	0,0	—	10,7	—	1,1	—	0,0	1,6	—	2,7
Liberia	0,0	0,5	2,4	—	0,0	0,0	2,9	—	0,5	0,0	0,0	0,7	0,3	1,5
Marokko	—	3,7	6,0	0,0	0,0	—	9,7	—	6,1	0,0	0,4	6,7	0,0	13,2
Portug. Ostafr.	0,0	0,0	1,8	0,8	0,0	—	2,6	—	0,6	0,0	0,5	7,3	0,0	8,4
Portug. Westafr.	—	14,4	3,7	0,0	0,0	0,0	18,1	—	1,7	0,0	0,1	3,6	0,1	5,5
Spanisch Afrika	—	0,1	0,3	—	—	—	0,4	—	0,7	0,0	0,0	0,4	0,0	1,1
III. Asien	**0,2**	**165,9**	**765,9**	**70,6**	**47,3**	**19,1**	**1 069,0**	**0,0**	**16,5**	**8,5**	**14,6**	**508,4**	**0,1**	**548,1**
Aden, Bahr. usw.	—	0,0	0,5	—	0,0	—	0,5	—	0,1	0,0	0,1	0,4	—	0,6
Brit. Indien usw.	0,2	103,3	405,1	21,0	12,2	0,0	541,8	0,0	5,2	2,0	4,5	139,0	0,1	150,8
Br. Malakka usw.	0,0	3,0	16,8	3,9	0,6	—	24,3	0,0	2,5	0,2	0,3	11,7	0,0	14,7
Ceylon	—	7,3	33,0	0,8	0,8	—	41,9	—	0,3	0,1	0,4	4,2	0,0	5,0
China	0,0	16,1	100,6	4,9	8,9	12,7	143,2	0,0	2,1	0,1	1,5	119,2	0,0	122,9
Hongkong	—	0,00	0,00	0,00	0,02	—	0,02	—	0,5	0,1	0,0	3,9	0,0	4,5

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr							Ausfuhr						
	Lebende Tiere	Lebensmittel u. Getränke	Rohstoffe	Halbfertige Waren	Fertige Waren	Gold u. Silber, n. bearb., u. Gold- u. Silbermünzen	Zusammen	Lebende Tiere	Lebensmittel u. Getränke	Rohstoffe	Halbfertige Waren	Fertige Waren	Gold u. Silber, n. bearb., u. Gold- u. Silbermünzen	Zusammen
	Werte in Millionen Mark													
Kiautschou	—	0,2	0,1	0,2	0,0	—	0,5	0,0	0,5	0,0	0,2	1,9	0,0	2,6
Franz. Indien .	—	0,0	3,1	—	0,3	—	3,4	—	0,0	0,0	0,0	1,4	0,0	1,4
Japan	0,0	0,7	21,4	5,9	18,6	6,4	53,0	—	0,8	1,6	3,4	116,9	0,0	122,7
Korea	—	—	0,01	—	0,00	—	0,01	—	0,2	—	0,0	0,9	—	1,1
Niedrl. Ind. usw.	0,0	20,1	171,3	33,7	2,5	0,0	227,6	—	3,3	4,3	2,8	88,3	0,0	98,7
Persien	0,0	2,5	2,0	0,0	3,2	—	7,7	—	0,2	0,0	0,0	4,4	0,0	4,6
Philippinen usw.	—	—	10,8	0,0	0,1	—	10,9	0,	0,2	0,1	1,3	8,3	0,0	9,9
Siam	—	12,7	1,2	0,2	0,0	—	14,1	—	0,6	—	0,1	7,8	0,0	8,5
Port. Asien u. übriges Asien	—	0,00	0,01	—	0,03	—	0,04	—	0,01	—	0,02	0,06	—	0,09
IV. Amerika.	**0,4**	**902,5**	**1484,8**	**445,1**	**161,3**	**66,8**	**3060,9**	**1,3**	**98,6**	**146,1**	**71,2**	**1229,0**	**13,2**	**1559,4**
Argentinien ...	0,2	173,0	315,1	1,9	4,4	44,9	539,5	0,1	10,4	3,0	5,4	246,5	12,5	278,4
Bolivien	—	0,0	39,7	1,0	0,0	0,0	40,7	—	0,7	0,1	0,1	11,1	0,0	12,0
Brasilien	0,0	150,1	95,3	1,3	1,3	15,3	263,3	0,1	6,0	3,1	10,1	180,5	0,2	200,0
Canada	0,0	54,7	4,4	0,1	5,1	—	64,3	—	3,2	4,0	2,1	51,1	0,1	60,5
Übr. Br. Amerika	0,0	7,9	7,3	0,2	0,6	—	16,0	—	0,6	0,0	0,1	2,0	0,0	2,7
Chile	—	1,0	191,8	0,3	6,7	0,1	199,9	0,0	6,1	0,9	6,4	84,4	0,1	97,9
Columbien	0,0	7,9	7,6	0,0	0,4	0,4	16,3	—	3,1	0,1	0,2	14,6	0,0	18,0
Costarica	—	5,9	1,1	0,0	—	—	7,0	—	0,5	0,0	0,2	2,2	0,0	2,9
Cuba	—	1,0	9,9	0,2	2,1	0,0	13,2	—	10,5	0,2	0,3	23,0	0,0	34,0
Dän. Westindien	—	0,00	0,04	0,00	0,01	—	0,05	—	0,1	0,0	0,0	0,4	0,0	0,5
Dom. Republik	—	4,2	6,0	—	0,0	—	10,2	—	3,2	0,0	0,0	1,7	—	4,9
Ecuador	—	9,7	6,1	0,0	1,3	0,0	17,1	—	0,5	0,0	0,1	4,2	0,0	4,8
Franz. Amerika.	—	0,0	0,0	—	0,5	—	0,5	—	—	0,0	0,1	0,2	—	0,3
Guatemala	—	32,8	2,1	0,0	0,0	0,0	34,9	0,0	0,4	0,1	0,1	4,1	0,0	4,7
Honduras	—	0,3	0,9	0,0	—	0,1	1,3	—	0,2	0,0	0,0	1,2	—	1,4
Mexiko	0,0	6,7	17,6	0,1	0,6	0,9	25,9	0,0	0,8	0,8	2,6	43,7	0,1	48,0
Nicaragua	—	1,0	0,2	—	—	—	1,2	—	0,2	0,0	0,0	1,5	0,0	1,7
Niederl. Amerika	—	0,1	0,5	—	0,1	—	0,7	—	0,1	—	0,0	0,6	0,0	0,7
Panama	—	0,0	0,4	0,1	0,1	—	0,6	—	1,2	0,0	0,0	2,0	0,0	3,2
Paraguay	—	0,0	7,0	—	0,2	—	7,2	—	0,3	0,0	0,0	2,8	0,0	3,1
Peru	—	0,0	13,2	0,1	0,9	0,0	14,2	0,0	0,8	0,2	0,3	15,9	0,0	17,2
Republik Haiti .	—	1,0	0,8	—	0,0	0,0	1,8	—	0,4	0,0	0,0	1,0	—	1,4
Salvador	—	4,5	1,0	—	0,0	—	5,5	—	0,1	0,0	0,1	2,5	0,0	2,7
Uruguay	—	11,0	32,2	0,0	0,1	0,0	43,3	0,0	6,8	0,2	0,8	28,0	0,1	35,9
Venezuela	—	10,9	9,6	0,1	0,0	0,1	20,7	—	1,3	0,1	0,3	7,6	0,0	9,3
Ver. St. v. Amer., Portor. usw..	0,2	418,8	715,0	439,7	136,9	5,0	1715,6	1,1	40,6	133,3	41,9	496,2	0,1	713,2
V. Australasien und Polynesien	**0,1**	**28,2**	**264,8**	**34,2**	**0,4**	**0,0**	**327,7**	**0,0**	**3,5**	**2,7**	**4,8**	**92,6**	**0,7**	**104,3**
Austral. Bund	0,1	25,5	236,2	33,9	0,4	0,0	296,1	0,0	2,8	1,2	3,9	80,6	0,0	88,5
Neu-Seeland ..	—	0,3	9,5	0,3	0,0	0,0	10,1	—	0,1	0,7	0,7	9,2	0,0	10,7
Übr. Br. Austral.	—	0,0	6,7	0,0	0,0	—	6,7	—	0,1	—	0,0	0,2	—	0,3
Dtsch. Neuguin. usw.	—	0,0	7,0	0,0	0,0	—	7,0	—	0,4	0,0	0,0	1,5	0,7	2,6
Franz. Austral..	0,0	0,8	3,2	0,0	0,0	—	4,0	—	0,0	0,0	0,2	0,3	—	0,5
Havaiische Inf.	—	0,5	0,0	0,0	—	—	0,5	—	0,0	0,8	0,0	0,3	—	1,1
Samoa-Inseln .	—	1,1	2,2	—	0,0	—	3,3	—	0,1	0,0	0,0	0,5	0,0	0,6
Spitzberg., Bäreninf., Jan Mayen u. a. n. gen. Länder	—	—	1,2	—	—	—	1,2	—	—	—	0,02	0,00	—	0,02
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,6	5,0	0,1	0,5	—	7,1
Seekab., Strandgut u. a. War.	—	0,6	0,1	1,0	9,8	—	11,5	—	0,0	—	0,0	3,5	—	3,5
Summe...	289,7	2797,4	4996,6	1264,2	1420,8	437,4	11206,1	7,4	1071,0	1299,4	930,4	6786,7	103,7	10198,6

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

(Länder in der Reihenfolge des ABC)

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Argentinien									
Ein- und Ausfuhr zus.	760,5	684,3	625,8	597,4	Eisendraht, verzinkt ...	6,3	4,9	7,2	5,9
Hierzu: Gold u. Silber	57,4	38,8	16,8	43,7	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend ...	5,6	1,5	5,8	5,4
Einfuhr	494,6	444,0	369,0	357,2	Personenmotorwagen ..	5,2	6,2	2,5	1,0
Hierzu: Gold u. Silber	44,9	0,1	0,1	0,4	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	5	8,9	9,2	5,5
Leinsaat	98,8	54,6	47,6	68,2	Druckpapier, ungefärbt od. i. d. Masse gefärbt	4,3	3,5	3,7	3,6
Weizen	75,0	92,9	86,0	52,6	Träger a. schmiedb. Eisen	3,7	5,7	5,8	5,3
Rindshäute, roh	71,1	56,0	58,0	49,2	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	3,5	3,1	2,8	2,3
dar. grün, gesalzen ..	56,9	47,2	49,5	39,1	Klaviere	3,2	2,7	3,2	3,3
gekalkt, getrocknet	14,2	9,8	8,5	9,9	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	3,1	4,8	3,0	1,6
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	67,3	65,8	64,3	66,3	Kinderspielzeug	3,1	2,3	2,9	2,8
Mais	61,9	58,5	14,6	22,8	Stücken-, Krümelzucker.	3,0	2	2,0	4
Merinowolle, i. Schweiße	22,8	21,8	25,9	32,3	Waren aus Gold	3	3	2,4	3,2
Kleie (Viehfutter)	22,2	25	19,3	18,0	Rohzucker	2,9	5,4	1,4	3,3
Hafer	19,1	21,2	9,9	2,7	Kraftfahrzeug- u. Fahrradlaufdecken	2,5	2	.	.
Quebracho- u. a. Gerbholz in Blöcken	9,7	9,0	13,2	13,0	Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen [2]).	2,4	2,2	1,8	0,8
Premier jus	7,6	4,7	2,0	2,8	Zement	2,3	1,0	1,6	1,3
Därme, Magen, Blasen	5,6	6	4,3	4,7	Eisenröhren, roh, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren) ...	2,2	2,0	1,3	0,8
Talg von Rindern und Schafen	4,4	4,8	4,3	3,7	Feine Schneidwaren ..	2,2	1,6	([3] 2,1	([3] 1,9
Quebrachoholzauszug ..	3,6	2,3	1,6	1,2	Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, bearb.	2,1	1,7	2,2	1,7
Rohe Felle zu Pelzwerk [1])	3	1,8	1,5	4,2	Sattler-, Täschnerwaren	2,0	1,8	1,6	1,8
Futtergerste	1,8	1,1	0,1	0,3	Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren	1,9	1,7	1,2	0,8
Roggen	1,7	0,4	0,1	0,0	Elektrische Glühlampen	1,9	1,6	1,8	2,9
Kalbfelle, roh	1,5	2,0	2,0	1,2	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)..	1,9	1,5	1,9	1,6
Ölkuchen, -mehl	1,4	1,1	1,4	1,5	Wollene Frauen- und Mädchenkleider	1,9	1,2	1,2	1,1
Oleomargarin	1,1	0,9	0,3	0,0	Hohlglas, nicht gepreßt, poliert usw., naturfarbig	1,9	0,9	0,9	0,9
Tierblut, Fischmehl, tier. Abgänge	1,0	0,8	0,6	0,5	Buntpapier, lackiertes Papier usw.	1,8	1,4	0,8	0,9
Wolframerze	1	1,0	1,1	0,7	Metallbearbeitungsmaschinen	1,7	1,8	1,8	2
Fisch-, Robbentran ...	0,9	0,8	1,1	0,3					
Hörner, Geweihe, roh .	0,8	1,1	0,8	0,8					
Ausfuhr	265,9	239,4	255,9	240,2					
Hierzu: Gold u. Silber	12,5	38,7	16,7	43,3					
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	10	6,6	6,4	5,8					
Baumwoll. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	8,5	7,4	7,8	9,6					
Baumwollene Strümpfe	8,2	4,4	5,6	5,4					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	7,6	5,9	5,5	7,2					
Eisenbahnschienen	7,3	4,8	9,8	11,4					
Kabel	6,4	2,8	3,6	5,4					
Australischer Bund									
Ein- und Ausfuhr zus.	384,6	364,3	327,9	331,2	Bleierze	32,4	25,1	23,7	16,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	10,6	5,9	0,0	Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	31,4	33,8	25,8	41,8
Einfuhr	296,1	276,7	248,2	267,9	Zinkerze	19,9	22,3	18,7	15,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	10,6	5,8	0,0	Kupfer, roh	19,0	15,8	9,6	10,1
Merinowolle, im Schweiße	129,0	123,3	114,7	114,2	Weizen	15,4	10,7	18,7	21,9
					Zinn, roh	6,8	6,3	4,2	3,3

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Ohne Brücken, -bestandteile. - [3]) Auch Korkzieher, Nußknacker.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Talg von Rindern u. Schafen	5,8	4,5	3,1	2,9	Klaviere	5,6	7,4	7,7	5,2
Därme, Magen, Blasen	5,2	3,4	3,3	3,4	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	3,1	4	2,2	0,6
Merinowolle, gewaschen	5,1	5,1	8,2	9,3	Reifen aus Kautschuk; Schutzdecken zu Räderschläuchen	3,1	3,3	.	.
Rindshäute, roh	4,9	2,7	1,3	0,5	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	3,0	2,1	2	1,4
Zinnerze	2,3	1,2	0,0	0,0	Baumwollene Strümpfe	2,7	2,3	1,9	1,9
Edelsteine, roh	1,8	0,7	0,7	0,9	Eisenröhren, gewalzt od. gezogen (außer Schlangenröhren)	2,5	0,9	0,8	0,5
Wolframerze	1,7	2,1	1,8	1,2	Bier in Flaschen usw.	2,2	2,1	1,5	1,1
Äpfel, frisch	1,5	1,5	0,7	0,8	Geflechte, Gewebe aus Eisendraht	2,1	2,0	3,1	3,5
Kalbfelle, roh	1,5	1,6	0,4	0,2	Zement	2,1	2,7	1,2	0,7
Blei, roh	1,0	1,5	1,9	2,3	Kinderspielzeug	2,0	2,1	2,2	1,8
Kalk, natürl phosphorf.	0,9	2,5	1,0	0,6	Baumw. Handschuhe, Haarnetze	1,5	1,8	1,2	0,8
Felle zu Pelzwerk, roh[1])	0,9	2,3	2,3	10	Sattler-, Täschnerwaren	1,4	1,3	1,1	0,6
Lamm- u. Schaffelle, roh, enthaart	0,7	0,8	0,5	0,4	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1,3	1,4	1,5	1,8
Hammelfleisch, frisch od. einf. zuber.	0,6	0,0	0	0	Sprengpulver, Dynamit u. a. Sprengmittel	1,2	1,2	1,4	1,7
Premier jus	0,5	0,8	0,5	0,6	Grobbleche	1,2	0,6	0,9	0,6
Fleischextrakt	0,5	0,6	0,3	0,3	Tafelgeschirr aus Porzellan	1,0	0,8	1,2	0,9
Ausfuhr	88,5	87,6	79,7	63,3	Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,9	1,2	1,2	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	—	0,0	0,1	0,0	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,9	0,8	0,8	0,7
Eisendraht, gewalzt oder gezogen	5,9	5,2	6	7,7					
davon:									
verzinkt, gewalzt od. gezogen	3/3	2/4	2/6	3/3					
—: unpoliert, gezogen	1/3	1/3	1/8	2/7					
—: anderer, gewalzt od. gezogen	1/3	1/5	1/5	1/6					

Belgien

Ein- und Ausfuhr zus.	895,4	879,9	752,8	716,3	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	3,9	4	2,4	5,1
Hierzu: Gold u. Silber	20,2	19,1	26,6	([2] 20,3	Abfälle v. gebleicht. Wolle	3,2	4,5	3,3	3,9
Einfuhr	344,4	386,6	340,1	325,6	Ölkuchen, -mehl	3,2	3,8	3,2	2,1
Hierzu: Gold u. Silber	18,8	18,3	25,6	([2] 19,7	Ölsäure, Oldraß	3,2	3,0	3,5	3,5
Arbeitspferde, schwere	28	25,3	26,8	30,5	Rindshäute, roh	3,1	4,0	4,4	3,6
Kreuzzuchtwolle, gewaschen	27,3	29,6	28,3	24,5	Streichgarn, Grisaillegarn	2,9	3,3	2,5	3,7
Künstliche Seide	13,4	19,3	14,5	14,3	Kalk, natürl. phosphorf.	2,7	3,2	4,6	5,2
Zink, roh	13,4	17,1	16,3	13	Kartoffeln	2,6	9,7	6,8	2,1
Merinokammzug	12,5	17,3	8	16,6	Äpfel, frisch	2,5	4,4	2,1	1,2
Leinengarn	12,5	10,6	10,4	8,8	Zichorienwurzeln, getr.	2,4	8	6,5	4,3
Koks	11,4	10,7	10,9	10	Papierlumpen	2,4	2,7	2,3	1,9
Thomasphosphatmehl	11,2	10,2	10,3	9,2	Flachswerg (Hede)	2,4	2,5	1,6	0,8
Schlacken von Erzen usw.	10,6	11,0	([3] 4,8	([3] 5,7	Personenmotorwagen	2,2	2,9	2,0	2
Kalk, natürl. kohlens.	9,7	8,0	7,9	9,4	Palmen, Azaleen	2,2	2,2	1,7	2,6
Kupfer, roh	8,2	6,9	3,9	1,4	Jutegarn, roh	2,1	1,8	1	0,5
Kreuzzuchtkammzug	7,8	5,4	5,2	6,1	Treibriemenleder	2,1	1,6	2,1	2
Schwefelsäure, -anhydrit	5,7	4,2	4,5	3,7	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1,9	2,4	2,4	1,9
Bruch- und Alteisen	5,4	9,5	6,1	5,4	Nickelmetall, roh, -münzen	1,8	1	0,6	0,7
Blei, roh	5,1	11,9	9,6	7,7	Seidenstreichgarn	1,8	0,8	0,4	0,2
Steinkohlen	4,7	5,4	5,6	5,7	Eisenbahngüterwagen	1,7	2,1	0,0	0,0
Merinowolle, gewaschen	4,6	5,7	3,3	2,5	Superphosphate usw.	1,7	2	1,9	2,8
Zinkerze	4,6	1,7	1,9	1,8					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Berichtigte Zahl. — [3]) Ohne Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Maschinen, n. b. g. . .	1,6	1,7	2,8	0,6	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	4,0	3,6	2,9	3,1
Hasen-, Kaninchen- usw. Haare, bearbeitet . . .	1,6	0,0	0,0	0,1	Rindshäute, roh	4	5,3	3,2	4,6
Ausfuhr	551	493,3	412,7	390,7	Bier in Fässern	4	3,3	2,9	2,8
Hierzu: Gold u. Silber	1,4	0,8	1	0,6	Ammoniak, schwefelsaur.	3,8	4,8	5,4	6,9
Steinkohlen	90,0	79,8	59,4	49,3	Hasen-, Kaninchenfelle, roh	3,7	2,4	1,8	1,9
Roheisen, Ferroverbind.	22,6	31,3	27	26,5	Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt				
Koks	19,8	15,6	8,7	6,5	oder gezogen, roh . . .	3,5	2,6	2,5	1,8
Roggen	13,1	9,6	7,7	8,4	Grobbleche	3,4	2,7	2,1	1,9
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	10,4	8,9	6,0	8	Personenmotorwagen .	3,2	3,4	1,2	2
Weizen	8,6	4,6	5,2	5,1	Oberleder, Stück üb. 3 kg	3,0	2,6	2,4	2,5
Hafer	8,4	4,1	0,8	1,3	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-,				
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	7,8	6,6	3,9	5	Küchengeräte usw.) . .	2,8	2,3	2,5	1,9
Steinpreßkohlen	7,6	4,8	3,2	3,1	Abfälle von bearbeiteter				
Metallbearbeitungsmaschinen	6,6	4,1	3,5	3,6	Baumwolle	2,7	2,6	2	1,9
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,2	5,5	5,4	6,2	Packpapier aller Art . .	2,7	2,5	(2 2,2	(2 2,1
Eisendraht, gewalzt,					Ölkuchen, -mehl	2,7	2,4	1,5	0,8
nicht poliert usw. . . .	6,1	7,4	5,5	5,6	Metalloide, Säuren, Salze, a. n. g.	2,6	2,3	1,9	1,9
Rohluppen, -schienen usw.	6,1	6,8	5,8	6	Maschinen, a. n. b. g. .	2,6	2,2	1,6	1,9
Teerfarbstoffe	5,9	5,1	4,4	3,5	Kinderspielzeug	2,4	2,6	1,9	1,8
Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbarem					Elektrische Glühlampen	2,4	2,2	2	1,6
Eisen, bearbeitet	5,6	5,2	4,7	3,7	Ätzkali	2,3	1,5	1,8	2,8
Eisenerze	5,1	4,6	(1 5,5	(1 5,8	Mineralwasser	2,1	2,4	2,3	2,4
Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraft-					Chlorkalium	2,1	1,9	1,6	1,4
übertragung usw. . . .	4,7	3,0	2,2	1,6	Zinn, roh	2,1	1	2,4	2,0
Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw., aus					Schlacken von Erzen usw.	2,1	1	(3 1,2	(3 0,2
Gußeisen, bearbeitet .	4,6	3,3	2,8	1,5	Photogr. Rohpapier, Tapetenpapier usw. .	2,0	2	2,0	1,3
Hopfen	4,4	5,7	4,9	5,0	Sattler-, Täschnerwaren	2,0	1,4	1,1	1,4
Kabel	4,3	3,4	2,5	5,2	Fahrradteile	2	1,5	2,9	2,8
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt . .	4,2	4,1	3,5	3,7	Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb	1,9	2,1	1,5	1,2
					Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	1,9	1,8	2,1	1,8
					Dichte halbseid. Gewebe, a. n. g., außer Bändern	1,9	1,5	1,7	2,2

Brasilien

Ein- und Ausfuhr zus.	447,7	506,0	472,0	400,6	Monazitsand	1,4	2,6	3,5	0,5
Hierzu: Gold u. Silber	15,6	0,1	0,1	1,1	Manganerze	1,1	1,1	1,6	2
					Reiherfedern, nicht zugerichtet	0,9	0,3	0,2	0,3
Einfuhr	247,9	313,2	320,0	278,9	Edelsteine, roh	0,8	0,8	0,3	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	15,4	0,1	0,0	0,0	Ziegenfelle, roh	0,6	1,1	0,6	0,6
					Karotten, Stangen, Rollen zu Schnupftabak.	0,6	0,6	0,6	0,5
Kaffee, roh	141,5	183,3	189,5	131,4	Ölkuchen, -mehl	0,6	0,5	1,1	0,4
Kautschuk	38,9	61,6	68,3	88,1	Kupferabfälle	0,5	0,3	0,4	0,3
Rindshäute, roh	26,8	26,9	22,3	29,8	Messing, Tombak usw., roh	0,5	0,2	0,3	0,3
Rohtabak	12,1	11,8	11,3	8,7	Paranüsse	0,4	0,9	0,4	0,5
Kakao, roh, gebrannt .	8,1	9,4	8,3	6,6	Hörner, Geweihe usw.,				
Kleie	2,9	3,0	3,0	2,2	roh, zu Schnitzzwecken	0,4	0,6	0,5	0,6
Pflanzenwachs, roh . . .	2,8	3,1	2,4	2,3	Glycerin, roh	0,3	0,1	0,1	0,1
Halbedelsteine, roh . . .	2,1	1,4	1,4	0,6	Wolframerze	0,3	—	0,0	0,1
Baumwolle, roh	1,5	0,4	0,4	0,1					

1) Auch, 3) ohne Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw. — 2) Ohne gelbes Strohpapier.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Ausfuhr	199,8	192,8	152,0	121,7	Klaviere	1,6	1,8	1,6	1,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,0	0,1	1,1	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirr, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	1,6	1,5	1,2	0,9
Handfeuerwaffen	7,6	3,7	0,2	1,0	Kalbleder, lackiert	1,6	1,3	1,1	0,8
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	6,7	7,3	9,4	7,1	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	1,4	1,5	0,8	0,7
Zement	6	5,6	3,8	3,0	Holzbearbeitungsmaschinen	1,3	1,6	0,7	0,5
Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	5,6	2,6	1,8	2,5	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1,3	1,0	0,9	0,9
Personenmotorwagen	3,6	6,7	2,7	1,3	Eisendraht, verzinkt	1,2	1,7	1,5	1,2
Eisenbahnschienen	3,6	3,1	1,5	0,8	Schreib-, Brief- usw. Papier	1,2	1,1	1,2	1,0
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	3,1	1,5	1,2	0,7	Sattler-, Täschnerwaren	1,2	1,1	1	1,0
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe davon	2,8	3,2	2,8	1,9	Waren aus versilberten unedl. Metallen, n.b.g.	1,2	1,1	0,9	0,7
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen[1]	2,8	2,6	1,3	1,8	Träger a. schmiedb. Eisen	1,2	1,0	0,9	0,5
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	2,6	2,6	1,7	1,1	Waren aus schmiedbarem Eisen, roh, a. n. g.	1,2	0,8	0,2	0,1
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	2,6	5,3	0,6	1,3	Schaf-, Lammleder, zugerichtet	1,2	0,7	0,8	0,8
Oberleder	2,4	3,2	1,6	1,2	Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen, für Kraftbetrieb	1,1	2,4	2,3	0,8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,2	2,6	2,6	2,4	Reis, poliert	1,1	1,6	1,5	2
Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	2,2	2,4	2,5	1,5	Eiserne Röhren, gewalzt usw., roh (außer Schlangenröhren)	1,1	1,1	1,7	0,8
Maschinen, n. b. g.	2,1	1,8	1,1	0,6	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	1,1	1,1	1	1
Druckpapier, ungefärbt od. in der Masse gefärbt	2,1	1,7	1,8	1,9	Malz	1,1	1	0,8	0,6
Feine Schneidwaren	2,1	1,7	1,8	1,7	Reifen aus Kautschuk, Schutzdecken zu Räderschläuchen	1,1	0,8	.	.
Gütermotorwagen	2,1	1,6	0,6	0,4	Waren aus weichem Kautschuk, a. n. g.	1,1	0,6	0,4	0,3
Baumwollene Strümpfe	2,0	2,2	2,5	1,7	Wasserkraftmaschinen	1,0	0,7	0,6	0,4
Eisenröhren, gewalzt od. gezogen, bearbeitet (außer Schlangenröhren)	2	1,6	0,3	0,7	Gefüllte Zündhütchen usw.	1,0	0,3	0,3	0,3
Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	1,9	1,7	1,5	1,4	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	1	1,7	1,5	1,1
Stacheldraht; Klammern, Schlaufen aus Draht	1,9	1,3	2,2	1,7	Kupferdraht	1	0,7	0,7	0,5
Elektrische Glühlampen	1,7	1,9	1,8	1,0	Brückenbauteile aus schmiedb. Eisen	1	0,6	0,5	0,3
Teerfarbstoffe	1,7	1,8	1,3	1,6					
Kinderspielzeug	1,7	1,7	1,7	1,2					
Metallbearbeitungsmaschinen	1,7	1,5	0,6	0,8					
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,7	1,4	2,0	1,7					
Britisch Indien usw.									
Ein- und Ausfuhr zus.	692,5	640,7	539,8	493,8	Kopra	33,6	20,4	10,8	14,7
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	—	Reis, unpoliert	30,9	19,6	25,3	40,5
					Kautschuk	29,9	14,9	7,5	5,5
Einfuhr	541,8	533,2	440,3	404,0	Raps, Rübsen	29,8	26,6	31,3	32,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	—	Leinsaat (Leinmehl)	16,6	24,4	27,0	13,8
					Sesam	11,8	6,9	10,9	15,1
Jute, Jutewerg	91,0	74,2	61,8	42,1	Weizen	10,2	12,1	10,5	1,0
Baumwolle, roh	58,7	39,2	68,9	84,5	Reisabfälle	9,9	9,4	4,7	3,0
Rindshäute, roh	48,1	33	23,5	26,5	Manganerze	8,9	6,1	6,8	5,6
Reis, poliert	46,3	60,7	37,9	12,2	Schellack	6,6	7,8	6,5	11,1

[1]) Ohne Brücken, -bestandteile.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Enthaarte Ziegen- und Zickelfelle	6,5	6,0	11,4	9,1	Eisenblech, roh	5,0	3,6	3,1	2,6
Erdnüsse	6,0	7,2	8,8	6,3	Alizarin (Alizarinrot)	3,2	3,7	2,6	2,4
Ziegen-, Zickelfelle, roh	5,4	5,8	4,0	5,1	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	3,1	1,2	0,4	0,3
Kokosgarn, zwei- oder mehrdrähtig	5,4	4,3	4,0	4,2	Baumw. Unterkleider	2,7	2,1	1,4	0,9
Glimmer	5,2	5,0	4,5	4,1	Schmieröle, mineralische	2,5	1,7	1,1	1,2
Ölkuchen, -mehl	5,0	5	3,4	3,8	Halbseidene sammet- u. plüschartige Gewebe, außer Bändern	2,2	1,5	1,0	1,1
Kaffee, roh	4,5	3,6	3,5	3,3	Baumw. Sammet, aufgeschnitten, gefärbt usw.	2,1	1,1	0,9	0,8
Mowrasaat, Elipenüsse usw.	4,3	7,2	6,6	2,2	Träger a. schmiedb. Eisen	2,0	1,8	1,5	1,2
Erbsen, trocken	4,2	29,8	3,0	0,3	Plattstichstickereien	1,7	1,2	1,6	1
Zinn, roh; Zinnabfälle	3,9	5,8	4,9	3,3	Stangen, Bleche usw. aus Kupfer	1,7	0,2	0,6	0,5
Mohn	3,4	2,7	4,5	4,2	Bier in Flaschen usw.	1,6	1,6	1,4	1,2
Ernteabfälle von roher Baumwolle	3,0	2,8	3,9	4,1	Feine Schneidwaren	1,6	1,2	1,1	1,1
Pflanzendaunen, ind. Hanf, Polsterhede usw.	2,8	2,9	2,1	2,1	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbar. Eisen, bearbeitet	1,6	1,1	1,6	2
Enthaarte Schaf- und Lammfelle	2,6	3	3,1	2,2	Eisenbahnschienen	1,6	0,8	1	0,4
Tamarinden, Sennes- u. a. Blätter, Beeren zum Heilgebrauche	2,6	2,2	1,8	1,3	Schlösser, Schlüssel	1,5	1,1	1	1,4
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,2	1,5	0,5	0,5	Schirmgestelle, eiserne	1,4	1,1	1,3	1,7
Wolframerze	2,2	0,9	0,3	0,2	Eiserne Röhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	1,4	0,1	0,1	0,0
Guttapercha	1,9	2,6	1,9	4,9	Indigo	1,3	1,3	1,1	1,3
Elfenbein, roh	1,9	1,8	1,7	1,5	Kinderspielzeug	1,2	1,0	1,2	1,1
Buchsbaum-, Eben-, Tiek-, Pockholz, gesägt	1,9	1,8	1	1,0	Rohe Baumwollgewebe, a. n. g.	1,1	0,7	0,2	0,1
Packleinwand u. a. rohe Jutegewebe daraus	1,9	1,7	1,1	0,6	Aluminium, geschmiedet, Formstücke	1,0	1	0,6	0,1
Pfeffer	1,9	1,6	1,5	1,4	Milch, eingedickt, eingetrocknet	1,0	0,2	0,2	0,2
Myrobalanen	1,7	1,4	1,7	2	Unechtes Gold-, Silbergespinst, Treffenwaren daraus	0,9	1	1,1	0,8
Knochenmehl	1,4	1,6	1,2	0,9	Kammgarn, gebleicht, gefärbt usw., vier- oder mehrdrähtig	0,9	0,9	0,8	0,9
Terpentinharze, Kopale, Dammar- u. a. Harze	1,4	0,9	0,4	0,6	Waren a. schmiedb. Eisen, a. n. g., roh (außer Maschinenteilen)	0,9	0,5	0,1	0,0
Tee	1,3	1,2	1,2	1	Kristallzucker	0,9	—	0,0	—
Ausfuhr	150,7	107,5	99,5	89,8	Baumwollene Strümpfe	0,8	0,6	0,8	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	—	Seidene Posamentierwaren; Chenille	0,8	0,5	0,5	0,6
Stangen, Bleche usw. aus Messing, Tombak usw.	14,4	8	8,4	8,2	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,7	0,7	0,6	0,5
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	10,7	3,8	5,5	4,4	Haus- u. Küchengeräte, a. Eisenblech, bearbeitet	0,7	0,6	0,5	0,5
Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	10,1	6,4	3,7	2,6					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	8,5	7,9	9,3	6,3					
Teerfarbstoffe	8,2	7,5	5,9	6,5					

Britisch Südafrika

Ein- und Ausfuhr zus.	116,5	111,7	103,4	113,4	Straußfedern	8,8	8,2	7,6	8,3
Hierzu: Gold u. Silber	17,4	21,1	23	22,6	Gerbrinden (außer Eichen-, Nadelholzrinden)	4,7	3,5	3,2	2,9
Einfuhr	69,6	67,2	55,9	59,4	Merinowolle, nach der Schur gewaschen	4,6	4,0	3,6	4,7
Hierzu: Gold u. Silber	17,4	21,1	23	22,6	Rindshäute, roh	1,4	1,0	0,5	0,2
Merinowolle, im Schweiße	45,4	42,2	34,2	30,2	Kautschuk	0,9	0,1	0,1	0,2

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Kreuzzuchtwolle	0,4	1,8	2,1	6,9	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1,2	1,7	3,1	5,9
Mais	0,3	3,5	2,1	3,8	Eisendraht	1,2	0,5	0,9	1
Schaffelle, roh, behaart	0,3	0,3	0,1	0,1	Kabel	1,1	0,3	0,3	2,3
Ölkuchen, -mehl	0,3	0,2	0,0	0,0	Eisenbahnschienen	1,0	2,2	2,3	1,6
Aloesaft u. a. Frucht- u. Pflanzensäfte	0,3	0,1	0,1	0,1	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	0,8	0,5	0,4	0,4
Bleierze	0,3	0,1	0,0	—	Waren a. schmiedb. Eisen, a. n. g., roh (außer Maschinenteilen)	0,8	0,2	0,2	0,2
Walfischbarten	0,3	0,0	0,0	0,0	Stacheldraht; Klammern, Schlaufen aus Draht	0,7	0,2	1,0	0,5
Ausfuhr	46,9	44,5	47,5	54	Personenmotorwagen	0,7	0,2	0,3	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	0,0	—	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	0,6	0,8	1,1	3,5
Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	3,3	4,1	3,9	3,4	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, a. n. g., bearbeitet	0,6	0,8	0,7	0,6
Cyankalium, Cyannatrium	2,2	2,9	3,2	2,9	Zündschnüre usw.	0,6	0,7	0,7	0,8
Dampf-, Gasturbinen i. V. mit Dynamomaschinen, Pumpen usw.	1,9	1	2,4	2,2	Kinderspielzeug	0,6	0,6	0,6	0,5
Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	1,8	1,6	0,8	0,5	Elektr. Glühlampen	0,6	0,6	0,6	0,3
Klaviere	1,4	1,4	1,2	1,1	Eis. Eisenbahnschwellen	0,6	0,3	0,3	1,6
Zinkblech, roh	1,4	1,3	1,4	1,4	Eisenbahngüterwagen	0,5	0,6	0,4	1,0
					Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,5	0,6	0,4	0,3

Bulgarien

Ein- und Ausfuhr zus.	39,1	46,6	34,5	25,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1,1	0,6	0,5	0,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,0	0,0	Eisenbahngüterwagen	1,1	0,3	2,0	1,0
Einfuhr	8,8	18,0	10,6	6,3	Artilleriezündungen, Zündhütchen, ungefüllt, Patronenhülsen	0,7	0,0	—	0,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Schießpulver	0,6	1,0	0,0	0,2
Eier v. Federvieh, -wild	3,9	7,3	4,7	3,7	Oberleder	0,6	0,3	0,4	0,4
Rosenöl u. a. flücht. Öle	2,1	2,2	1,2	0,8	Feststehende Verbrennungs-, Explosions-, Hochofengasmotoren	0,6	0,3	0,1	0,2
Kleie	0,5	1,6	1	0,3	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,4	1,1	1,1	0,8
Rohtabak	0,4	0,3	0,1	0,1	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	0,3	0,5	0,4	0,2
Mais	0,3	1,8	1,0	0,0	Teerfarbstoffe	0,3	0,4	0,4	0,4
Weizen	0,2	1,0	0,4	0,1	Personenmotorwagen	0,3	0,4	0,0	0,0
Lammfelle, roh, behaart	0,2	0,6	0,3	0,1	Reis, poliert	0,3	0,0	0,0	0,0
Wicken, trocken	0,2	0,3	0,5	0,0	Eisenbahnschienen	0,3	0,0	0,0	0,1
Ziegenfelle, roh, behaart	0,2	0,3	0,3	0,3	Herde, Öfen, Ofenteile; Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	0,2	0,4	0,3	0,2
Ausfuhr	30,3	28,6	23,9	19,0	Maschinen, n. b. g.	0,2	0,2	0,1	0,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,0	0,0	Zubereitete Arzneiwaren usw.; Geheimmittel	0,2	0,1	0,2	0,1
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	3,7	0,1	1,5	0,4	Kupferdraht	0,2	0,1	0,2	0,1
Gefüllte Waffenpatronen	3,6	0,8	0,0	0,3	Wollene Frauen-, Mädchenkleider	0,2	0,1	0,1	0,1
Maschinen und Geräte der Zuckerindustrie	1,7	0,0	0,0	0,0					
Gefüllte Zündhütchen usw.	1,4	0,4	0,0	0,0					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,1	1,8	1,9	1,8					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Canada									
Ein- und Ausfuhr zus.	124,8	112,4	66,9	47,2	Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen (außer Schlangenröhren)	1,7	1,3	1	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	0,0	Kinderspielzeug	1,6	1,6	1,3	1,3
Einfuhr	64,3	58,1	24	10,6	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	1,5	2	1,3	1,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	—	Wollene Frauen-, Mädchenkleider	1,5	1,8	1,3	1,0
Weizen	51,8	46,3	14,3	2,0	Feine Schneidwaren	1,4	1,4	0,6	0,7
Mähmaschinen	3,0	2,3	1,7	1,5	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1,1	0,2	0,6	0,6
Asbest, roh; Asbestfasern	2,8	2,4	1,7	2,0	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt	0,8	1	0,4	0,3
Hummer in Dosen	0,7	0,6	0,7	0,5	Teerfarbstoffe	0,8	0,8	0,6	0,8
Futtergerste	0,7	0,0	—	—	Baumwoll. Handschuhe, Haarnetze	0,8	0,7	0,5	0,6
Apfel, frisch	0,6	1,2	2,3	0,1	Handschuhe aus Seide	0,7	0,8	0,4	0,2
Hafer	0,3	1,0	0,0	0,0	Stickereien a. baumwoll., woll., lein. Grundstoff.	0,6	0,9	0,8	0,4
Heuwender, Strohpressen usw.	0,3	0,3	0,4	0,3	Tafelgeschirr a. Porzellan	0,6	0,6	0,5	0,5
Silbererze	0,3	0,2	0,2	0,1	Eisendraht, verzinkt	0,6	0,5	0,9	0,9
Felle zu Pelzwerk, roh [1]	0,2	0,2	0,2	0,4	Wollene Wirk-, Netzwaren (ohne Unterkleider, Handschuhe)	0,6	0,5	0,3	0,2
Ausfuhr	60,5	54,3	42,9	36,6	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,6	0,4	0,2	0,2
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	0,0	Halbseidene, dichte Gewebe, a. n. g.	0,5	0,2	0,1	0,1
Träger a. schmiedb Eisen	2,8	1,2	1,7	1,2	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	0,5	0,0	0,1	0,1
Felle zu Pelzwerk, roh [1]	2,7	5	3,4	3,1					
Kristallzucker	2,6	—	2,4	1,6					
Baumwollene Strümpfe	2,5	2,4	2,4	2,3					
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	2,5	1,8	1,7	1,8					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,7	1,6	0,8	0,7					
Chile									
Ein- und Ausfuhr zus.	297,7	321,7	243,8	219,4	Ausfuhr	97,9	112,0	85,4	64,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,0	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	0,0
Einfuhr	199,8	209,7	158,4	154,6	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	4,2	4,8	5,1	5,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,0	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearb.	3,6	9,1	0,9	1,1
Chilesalpeter	171,0	178,4	135,1	133,3	Eisenbahnschienen	3,0	2,3	3	1
Kreuzzuchtwolle	8,3	5,1	3,7	5,1	Zement	3	2,8	2,2	1,4
Jod	4,8	4,3	4,2	4,0	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,7	3,0	3,9	4,6
Boraxkalk	2,6	2	2,3	1,7	Stangen-, Würfelzucker	2,7	0,8	3,6	1,2
Rindshäute, roh	2,5	1,0	0,7	0,4	Koks	2,6	1,2	0,9	1
Kleie	2,2	3,5	2	1,6	Eiserne Röhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	2,5	1,9	1,5	1,2
Zinnerze	2	5,3	3,7	1,4	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	2,1	4,2	1,2	0,7
Sohlleder	1,6	2,7	2,3	2,2	Baumwollene Strümpfe	2	2,1	2,4	2,4
Silbererze	0,9	1,0	0,3	0,3	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	1,8	1,5	1,9	1
Honig	0,4	0,5	0,5	0,4	Reis, poliert	1,4	1,2	1,1	1,2
Beeren, Blätter, Blüten u. a. Pflanzenteile zum Gewerbegebrauch, a. n. g.	0,4	0,4	0,6	0,8					
Schaffelle, roh, behaart	0,4	0,3	0,3	0,1					
Bienen- u. a. Insektenwachs, roh	0,3	0,2	0,2	0,2					

[1] Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw. .	1,3	1,2	0,6	0,3	Sprengpulver, Dynamit	0,8	0,5	1,1	0,8
Gefüllte Waffenpatronen	1,2	9,6	0,0	0,0	Waren aus Gold	0,8	0,5	0,5	0,3
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1,2	0,5	0,9	0,4	Draht aus unedlen Metallen, überzogen usw.	0,8	0,4	0,4	0,3
Eisendraht	1,1	0,6	0,8	0,9	Gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen ...	0,6	2,2	0,1	0,1
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen[1])....	1,0	1,7	1,3	0,4	Eis. Eisenbahnschwellen.	0,6	1	0,6	0,2
Elektrische Glühlampen	1	0,8	0,8	0,7	Kabel	0,6	0,8	0,4	1
Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	1	0,7	0,7	0,6	Kammgarn aus Wolle, gebleicht, gefärbt usw.	0,6	0,7	1,0	0,7
Eisenbahngüterwagen..	1	1	0,4	0,3	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	0,6	0,7	0,5	0,3
Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet.	0,9	1,4	1,3	0,7	Schießpulver	0,6	0,4	0,0	0,0
Sattler-, Täschnerwaren	0,8	3,4	0,6	0,6	Leder, lackiert	0,6	0,3	0,1	0,0
Klaviere	0,8	1,1	1,0	0,7	Personenmotorwagen..	0,6	0,3	0,0	0,0
Kinderspielzeug	0,8	0,7	0,8	0,5					
China									
Ein- und Ausfuhr zus.	253,4	197,0	175,1	161,1	Indigo	26,9	18,8	16,8	9,6
Hierzu: Gold u. Silber	12,7	7,2	6,1	7,3	Teerfarbstoffe	19,1	8,2	8,5	6,5
					Gefüllte Waffenpatronen	6,5	10,3	2,3	2,4
Einfuhr	130,5	115,3	103,3	94,6	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearb.	5,0	1	1,5	1,5
Hierzu: Gold u. Silber	12,7	7,2	5,8	7,1	Posamentierwaren; Baumwollenspinnerie; Chenille	3,1	1,6	2,1	1,5
Sesam	30,0	27,3	21,8	24,3	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,8	2,2	2,3	1,7
Sojabohnen	18,2	16,4	9,4	5,6	Nähnadeln	2,8	1,9	2,4	3,3
Rindshäute, roh	17,1	8,1	9,1	8,2	Kammgarn aus Wolle usw., gebleicht usw., vier- oder mehrdrähtig	2,6	1,2	1,3	1,7
dar.: gekalkt, getrocknet	15,9	7,6	7,7	7,3	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	2,3	1,2	1	0,8
Bettfedern, roh	6	5,6	6	5,6	Baumwollene Strümpfe	2,2	1,5	1,0	1,2
Eigelb, eingeschlagene Eier	5,4	5,2	3,9	3,3	Handfeuerwaffen; Läufe, Schäfte dazu	1,7	3	0,6	1,4
Baumwolle, roh	4,1	2	6,5	1,7	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1,5	1,0	0,6	0,6
Tee	4	4,4	4,1	3,2	Eisenbahngüterwagen..	1,2	0,2	0,9	1,2
Borsten, -ersatzstoffe...	3,4	3,1	3,7	4,4	Baumw. Unterkleider, geschnitten	1,1	0,7	0,5	0,3
Erdnüsse.....	3,4	2,1	2,4	3,0	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	1	0,8	0,9	0,7
Holzöl in Fässern	2,9	4,2	4,8	3	Elektrische Glühlampen	0,9	0,8	0,7	0,5
Strohgeflechte	2,3	4,4	2,8	2,7	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)..	0,9	0,5	0,4	0,5
Ramie u. Ramieabfälle	2,2	3,7	2,1	1,4	Eisenblech, roh	0,9	0,3	0,1	0,2
Eiweiß, getrocknet; Eiweißstoffe, a. n. g. ..	2,2	2,6	2,4	1,8	Eisendraht, verzinkt...	0,8	0,5	0,4	0,4
Rohseide, ungefärbt ..	2,2	2,3	1,6	2,2	Dampf-, Gasturbinen .	0,7	0,6	—	—
Galläpfel	2,2	1,2	2,5	2,4	Schirmgestelle	0,7	0,4	0,2	0,2
Ziegen-, Zickelfelle, roh	2,1	1,3	1,2	1,6					
Pflanzentalg	2,1	0,6	0,2	0,8					
Menthol	1,6	1,3	1,2	0,0					
Därme, Magen, Blasen	1,5	0,7	0,7	0,3					
Felle zu Pelzwerk: roh[2])	1,3	0,0	0,7	2,8					
—: halb- oder ganzgar	1,2	1	0,9	1,5					
Ziegenfelldecken usw...	0,9	1,1	1,1	3					
Waren aus Speckstein.	0,7	1,3	0,6	0,2					
Abfälle v. bearb. Baumwolle	0,7	0,2	0,1	0,1					
Ausfuhr	122,9	81,7	71,8	66,5					
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,3	0,2					

[1]) Ohne Brücken, -bestandteile. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Dänemark									
Ein- und Ausfuhr zus.	475,7	456,4	398,2	382,8	Hafer	8,5	10,4	7,7	11,8
Hierzu: Gold u. Silber	3,2	2,9	2,7	2,4	Schmiedb. Eisen in Stäb. (außer Trägern)	7,4	6,5	4,7	4,3
Einfuhr	191,8	202,2	180,2	158,1	Margarine, pflanzl. Talg zum Genusse	4,9	3,0	1,6	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	1,4	1,4	1,3	1,0	Steinkohlen	4,5	5,1	2,5	2,8
Rahm, frisch	28,1	28	21,9	23,5	Baumw. Gewebe, n. b. g.	4,1	4,0	3,9	3,6
Arbeitspferde, schwere	22,1	21,9	23,8	20,9	dar.: gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,7	2,6	2,7	2,6
Stuten	7,4	7,1	8	6,9	Kupferdraht usw.	3,4	2,1	1,3	1,1
Hengste, Wallache	14,7	14,8	15,8	14,0	Fahrradteile	3,1	2,7 (1	4,0 (1	3,9
Schlachtkühe	21,6	16,5	22,4	17,3	Eisenblech (Grobbleche)	2,8	1,1	1,2	0,9
Schlacht-Jungvieh bis zu zweieinhalb Jahren	18	12,9	13,2	13,1	Erdnuß-, Sesamöl	2,7	2,1 (2	1,4 (2	0,8
Rindfleisch, frisch	13,6	23,3	9,2	8,8	Superphosphate usw.	2,6	1,8	1,3	1,1
Frische Seefische	11,9	11,3	7,8	6,5	Personenmotorwagen	2,6	1,5	1,6	1,1
Kalbfelle, roh	7,5	7,1	5,8	5,6	Rübenzucker	2,4	2,1	1,8	4,8
Schweinefleisch, frisch u. einfach zubereitet	5,5	6,7	3,1	3,0	Lederschuhe	2,3	2	1,8	1,8
Därme, Magen, Blasen	5,4	5,8	5,0	4,4	Oberleder	2,1	2,3	1,9	2,0
Milchbutter	5,1	13,5	18,4	12	Träger a. schmiedb. Eisen	2,1	2,3	1,5	1,2
Gerste	4,1	6,6	5	3,4	Abraumsalze	2,1	0,8	0,6	0,2
Schmalz von Schweinen	3,8	3,6	2,5	2,1	Kammgarn aus Wolle	1,9	1,6	1,4	1,3
Rindshäute, roh	3,6	3,9	2,6	2,5	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	1,7	1,8	1,3	1,8
Schlachtbullen (-stiere)	3,3	1,8	2,4	3,5	Elektrische Glühlampen	1,7	1,1	1,3	1,4
Süßwasserfische, frisch	2,7	2,3	2,3	2,2	Steinpreßkohlen	1,6	1,6	1,1	0,6
Ölkuchen, -mehl	2,1	2,3	1,6	1	Baumwollenzwirn	1,5	1,3	1,0	0,9
Schaffelle, roh, behaart	1,9	0,8	1	1,1	Sattler-, Täschnerwaren	1,5	1,1	1,1	1,2
Schlachtochsen	1,6	1,1	1,7	2	Rindshäute, roh	1,4	1,3	1,0	1,1
Eier v. Federvieh, -wild	1,5	1,3	0,9	0,5	Koks	1,4	1,3	0,8	0,7
Kanarien- usw. Saat	1,2	0,9	0,8	0,6	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1,4	1,1	1,4	1,5
Kutsch-, Reit-, Rennpferde	1,2	0,2	0,1	0,1	Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen, roh (außer Schlangenröhren)	1,3	1,5	1,0	0,7
Absatzfohlen	1,1	1,0	0,9	1,2	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1,3	1,3	1,2	1,2
Arbeitspferde, leichte	1	0,7	0,5	0,3	Klaviere	1,3	1,0	0,9	0,7
Ammoniak, schwefelsaur.	0,9	0,6	0,6	0,8	Eisendraht, gewalzt, nicht poliert, lackiert usw.	1,2	1,2	0,8	0,7
Eisstein, natürlicher	0,8	0,7	0,6	0,7	Dichte seidene Gewebe außer Bändern	1,2	1,1	1,1	0,9
Zement	0,7	0,6	0,8	0,8	Baumwollene Männer-, Frauen-, Kinderwäsche	1,2	1,1	0,9	1,1
Roßhäute, -schilder, -hälse, roh	0,7	0,5	0,4	0,4	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	1,2	1,0	0,8	0,7
Hummer	0,6	1,3	1,2	1,2	Stangen, Bleche aus Messing, Tombak	1,2	1	0,6	1,1
Kalk, natürl. kohlens., Dolomit	0,6	0,6	1,0	1,0	Fahrradlaufdecken	1,2	1	.	.
Films aus Zellhorn usw.	0,5	0,6	0,8	0,0	Velvet	1,2	0,9	0,6	0,1
Glyzerin, roh	0,5	0,2	0,1	0,0	Draht, umwickelt, umsponnen usw.	1,2	0,8	0,6	0,6
Grünfutter, Heu usw.	0,4	0,5	0,5	0,4	Films u. a. Waren aus Zellhorn usw.	1,2	0,8	0,6	0,4
Messing-, Aich- usw. Metall, Abfälle davon	0,4	0,5	0,3	0,2	Seidene Posamentierwaren; Chenille usw.	1,1	1,1	0,8	0,7
Lachs, einfach zubereitet	0,4	0,4	0,2	0,3	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	1,1	1,0	0,9	0,6
Kleie	0,4	0,3	0,4	0,3	Kinderspielzeug	1,1	1	1	0,9
Bücher	0,4	0,3	0,3	0,4					
Schwefelkiesabbrände, kupferhaltig	0,4	0,2	0,3	0,2					
Seiden-, Woll-Lumpen	0,4	0,2	0,3	0,2					
Ausfuhr	283,9	254,2	218	224,7					
Hierzu: Gold u. Silber	1,8	1,5	1,4	1,4					
Roggen	23,2	23,2	16,6	19,6					
Ölkuchen, -mehl	12,3	6,9	7	6					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	10,9	10,1	10,3	11,0					
Weizen	9,1	4,9	4,2	3,9					
Mehl	8,7	9,0	8,7	9,4					
und zwar:									
Weizenmehl	6,1	6,8	6,1	6,3					
Roggenmehl	2,6	2,1	2,1	2,8					

[1]) Auch Schläuche, Reifen, Schutzdecken. — [2]) Auch Bucheckern-, Mohn-, Niger-, Sonnenblumenöl.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Egypten									
Ein- und Ausfuhr zus.	161,8	149,7	141,0	127,8	Weizenmehl	2	0,5	0,4	1,2
Hierzu: Gold u. Silber	1,0	0,2	0,1	0,2	Baumwollene Strümpfe	1,5	0,8	1,3	1,3
Einfuhr	118,4	111,7	99,5	93,6	Steinkohlen	1,2	1,3	2,2	1,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren	1,2	1	1,3	0,2
Baumwolle, roh	73	69,5	67,2	70,7	Indigo	0,9	1,1	1,3	1,3
Baumwollsamen	35,3	31,7	22,1	13,9	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	0,9	0,6	0,8	0,7
Akazien-, Acajou-, Kirsch- usw. Gummi	2,7	2,7	2,8	2,1	Baumwollenzwirn f. d. Einzelverkauf	0,8	0,7	0,9	0,7
Zigaretten	2,5	2,6	2,5	2,1	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	0,8	0,6	0,1	0,3
Zwiebeln, frisch	1,8	3	2,5	2,2	Waren aus Gold	0,7	0,3	0,3	0,4
Ernteabfälle von roher Baumwolle	1	0,5	0,7	0,7	Bau- u. Möbelbeschläge usw. a. schmiedb. Eisen	0,6	0,8	0,8	0,6
Rindshäute, roh	0,5	0,1	0,1	0,2	Steinpreßkohlen	0,6	0,7	0,6	0,5
Ausfuhr	43,4	38,0	42,4	34,2	Woll.Wirk-, Netzwaren [1])	0,6	0,5	0,9	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	1,0	0,2	0,1	0,2	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	0,5	0,4	0,5	0,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3,1	2,7	4,5	2,4					
Baumw. Gewebe, n.b.g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,5	2,8	2,7	2,6					
Finland									
Ein- und Ausfuhr zus.	142,7	120,3	110,0	100,0	Haferflocken, Getreideschrot	4,1	3,9	4	6,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,1	0,0	0,1	Roggen	2,9	1,6	4,5	3,7
Einfuhr	45,2	36,9	34,6	26,2	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,1	2,3	2,4	2,4
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,1	0,0	0,1	Kammgarn aus Wolle	1,8	1,2	1,1	0,8
Nadelholz, längs gesägt usw.	27	17,4	18,4	12,6	Zement	1,4	1,3	1,3	1,2
Milchbutter, Butterschmalz	5	8,5	6,4	3,4	Personenmotorwagen	1,3	1,1	0,0	0,3
Kalbfelle, roh	2,9	1,4	1,1	2,7	Oberleder	1,3	1,1	0,8	0,9
Nadelholz, längs beschlagen usw.	2,7	2,6	2,5	2,2	Baumwolle, roh	1,3	0,2	0,5	1,3
Heidel-, Preisel- usw. Beeren, frisch	1,3	1,3	1,0	0,3	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	1,0	0,3	0,2	0,1
Zell-, Stroh- und and. Faserstoff	1,2	1,2	1,0	0,7	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1	0,3	0,4	0,2
Garnspulen aus Holz	1,0	0,5	0,2	0,3	Lederschuhe	0,9	0,9	1	0,9
Grobe Pappen (außer Dachpappen)	0,9	0,8	0,7	0,8	Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	0,8	0,6	0,5	0,3
Ausfuhr	97,5	83,4	75,4	73,8	Margarine, pflanzlicher Talg zum Genusse	0,7	0,7	0,2	0,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,1	0,0	0,1	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	0,7	0,7	0,6	0,5
Roggenmehl	12,1	8,9	7,5	7,1	Elektrische Glühlampen	0,7	0,6	0,4	0,5
Weizenmehl	9,1	9,8	7,7	6,5	Maschinen für Holzstoff- und Papierherstellung	0,7	0,6	0,3	0,2
Rindshäute, roh	5,3	4,4	2,8	3,9					
Frankreich									
Ein- und Ausfuhr zus.	1 373,1	1 241,6	1 123,0	1 052,2	Kalbfelle, roh	23,4	11,7	16,4	7,9
Hierzu: Gold u. Silber	10,1	19,5	9,4	11,7	Rohseide	22,7	20,7	21,2	24
Einfuhr	583,2	552,2	524,4	508,8	dar.: ungefärbte, ungezwirnte usw. vom Maulbeerspinner	20,4	18,1	18,6	21,7
Hierzu: Gold u. Silber	7,7	17,4	8,4	9,8	Obst, frisch	21,3	6,8	9,2	1,8
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	26	28,2	16,8	12,6	dar.: Äpfel	19,3	2,6	8	0,7
Eisenerze	24,8	17,5	[2]) 15,9	[2]) 13,3	Faßwein, gewöhnlicher	21,1	23,6	19,4	22,7

[1]) Ohne Unterkleider, Handschuhe. — [2]) Auch Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Rindshäute, roh	16,3	17,7	11,4	13,1	Roheisen, Ferroverbindungen	9,7	11,9	7,7	5,5
Rohe Schafwolle	14,8	14,1	12,4	14,9	Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	8,6	7,9	7,6	7,6
dar.: Kreuzzuchtwolle, gewaschen	9,3	9,7	8	9,7	Chlorkalium	8,5	6,5	6,2	4,9
Chrom, Wolfram u. sonst. unedle Metalle zu Metallwaren, roh, Abfälle	14,7	3,7	0,0	0,0	Benzol, Cumol, Toluol u.a. leichte Steinkohlenteeröle	7,9	5,8	3,6	2,3
Kreuzzuchtkammzug	13,4	17,8	14,2	14	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	7,6	1,9	1,3	0,9
Schaf- und Lammleder, zugerichtet	11,4	9,9	7,1	6,7	Felle zu Pelzwerk, roh [2]	7,4	10,9	9,2	0,9
Kleesaat	11,1	8,1	13,3	11,6	Kinderspielzeug	7,0	6,6	5,9	6,2
Gemüse (Küchengewächse) usw., frisch	9,3	6,4	6,1	5,8	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,9	7,0	6,8	7
Ölkuchen, -mehl	8,5	8,7	8,4	7,6	Laufdecken für Kraftfahrzeuge	6,6	8,4	.	.
Rohe, enthaarte Schaf- und Lammfelle	8,1	7,3	5,6	6,1	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	6,6	5,9	4,8	4,0
Kammgarn aus Wolle	7,8	7,4	6,2	6,8	Öfen, Weichen, Lampen usw., bearbeitet, aus schmiedb. Eisen	6,6	5,2	5,1	3,3
Florettseidengespinste	7,3	7,5	8,0	6,8	Roggen	6,4	4,6	7,5	7,3
dar.: ungefärbt, einfach, gezwirnt	3,6	3,8	4,8	4,7	Oberleder	6,2	6,2	4,7	5,3
Pferde	7,3	7,6	7,8	7,3	Steinpreßkohlen	6,1	5,7	4,2	2,2
dar.: Stuten (schwere Arbeitspferde)	4,8	4,8	4,8	4,0	Films u. a. Waren aus Zellhorn	5,9	3,2	1,4	0,5
Merinokammzug	7,1	28,5	30,1	24,0	Haus-, Küchengeräte usw. a. Messing, nicht grobe	5,5	3,7	3,7	3,0
Films u. a. Waren aus Zellhorn	6,9	4,3	5,0	5,7	Rindshäute, roh	5,4	5,8	3,1	4,3
Dichte Gewebe a. Seide, a. n. g., auß. Bändern	6,7	6,4	5,7	6,2	Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb	5,4	5,3	5	3,8
Aluminium, roh	6,7	4,4	3,6	4,0	Abfälle von gebleichter usw. Wolle	4,9	5,0	4,1	4,2
Schaumwein	6,5	6,3	6,3	9,6	Messing, Aich- usw. Metall, roh	4,8	4,8	4,7	3,8
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	6	4,1	3,9	3,2	Roggenmehl	4,4	3,6	3	1,1
Thomasschlacken, gemahlen	5,7	3,9	4,7	3,3	Teerfarbstoffe	4,3	3,8	3,3	4,5
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	5,0	4,4	4,1	4,8	Maschinen, n. b. g.	4,0	4,5	3,7	2,0
Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	5	5,0	4,5	4,2	Borsten	4,0	3,4	3,2	2,9
Rindfleisch, frisch	4,6	1,5	0,4	0,5	Hopfen	3,8	4,6	4,8	2,7
Flieder, Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	4,5	3,3	2,8	2,6	Dichte seidene usw. Gewebe, a. n. g.	3,7	4,2	5	5,8
Terpentinharze usw.	4,4	6,8	6,8	4,6	dar.: halbseidene, auß. Bändern	1,5	2,0	2,9	4,0
Gaze, Krepp, Flor u. dgl. aus Seide	4,3	4,5	5,8	7,3	Personenmotorwagen	3,7	3,5	2,8	2,7
Schlacken von Erzen usw.	4,2	4,3	(1 2,6	(1 3,3	Schmiedbares Eisen in Stäben (auß. Trägern)	3,7	3	1,0	1,1
Personenmotorwagen	4,1	4,4	4,5	4,3	Zinn, roh; Bruchzinn	3,7	2,6	4,2	3,7
Därme, Blasen, Magen	4	3,7	3,2	3,3	Sammet u. Plüsch (außer Bändern), teilweise aus Seide	3,6	3,9	2,9	2,2
Waren aus Gold	3,8	3,5	3,6	4,0	Baumwollene Strümpfe	3,6	3,2	2,3	1,8
Kalk, natürl. kohlensaur.	3,7	3,2	3,4	3,8	Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	3,5	3,7	1,0	0,6
Platin u. Platinmetalle	3,7	3,6	4,6	3,3	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt	3,5	2,9	4,7	1,5
Oleomargarin	3,6	1,7	0,9	3,0	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw., aus Gußeisen, bearbeitet	3,5	2,7	2,8	1,4
Ausfuhr	789,9	689,4	598,6	543,4					
Hierzu: Gold u. Silber	2,4	2,1	1,0	1,9					
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	68,9	59,7	44,4	67					
Koks	58,0	53,6	39,4	35,8					
Steinkohlen	53,6	45,0	39	30,7					
Weizen	40,8	13,4	18,4	20,4					
Hafer	17,9	1	2,6	2,4					
Metallbearbeitungsmaschinen	12,7	10,0	6,9	5,8					

[1]) Ohne Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Griechenland									
Ein- und Ausfuhr zus.	50,4	44,0	41,5	36,4	Marmor, roh	0,2	0,3	0,2	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	—	Ausfuhr	24,4	18,9	17,8	15,1
Einfuhr	26	25,1	23,7	21,3	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	—
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	0,0	—	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,3	1,4	1,5	1,4
Korinthen	6,1	6,9	8,4	6,6	Steinkohlen	0,9	0,6	0,9	0,7
Faßwein	3,8	3	3,3	3,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	0,8	1,1	0,9	0,2
Rohe, behaarte Schaf-, Lamm- u. Ziegenfelle	3,0	2,1	0,6	0,8	Gefüllte Waffenpatronen	0,7	0,4	0,0	0,0
Eisenerze	2,5	2,1	1,9	1,3	Baumw.Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,6	0,5	0,4	0,5
Rohtabak	1,9	1,1	0,7	0,4	Gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen usw.	0,5	0,5	0,1	0,0
Magnesit	1,4	1,5	1,0	0,7	Oberleder	0,5	0,4	0,5	0,6
Zinkerze	1,2	0,8	0,5	0,3	Baumwollene Strümpfe	0,5	0,3	0,3	0,3
Schwämme, roh	0,7	0,8	0,7	0,8	Artilleriezündungen, Zündhütchen usw.	0,5	0,3	0,2	—
Feigen, getrocknet	0,7	0,7	1,0	0,7	Sattler-, Täschnerwaren	0,5	0,2	0,4	0,5
Terpentin-, Fichtennadelöl, Harzgeist	0,6	0,5	1,2	1,0	Weizenmehl	0,5	0,0	0,0	0,0
Schmirgel, roh	0,5	0,5	0,8	0,6	Kupferdraht usw.	0,5	0,0	0,0	0,0
Zedratfrüchte usw., frisch	0,4	0,2	0,4	0,1	Steinpreßkohlen	0,4	0,3	0,3	0,3
Wein zur Kognakbereitung, i. Fässern	0,3	0,2	0,1	0,1					
Lavat- und Sulfuröl	0,2	1,1	0,4	1,0					
Johannisbrot	0,2	0,4	0,1	0,0					
Großbritannien									
Ein- und Ausfuhr zus.	2 314,1	2 003,7	1 948,5	1 868,6	Kammgarn (außer hartem) aus Wolle	7,9	8,3	11,4	10,5
Hierzu: Gold u. Silber	220,2	145,7	146,7	254,3	Baumwollgewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	7,2	6,1	5,8	6,4
Einfuhr	875,9	842,6	808,8	766,6	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	7,1	5,1	5,0	4,8
Hierzu: Gold u. Silber	207,3	127,1	138,4	237,3	Zinn, roh	6,9	6,8	5,8	4
Steinkohlen	179,6	166,3	155,5	135,1	Leinengarn	6,4	6,2	6,8	6,7
Baumwollengarn	91,3	93	89,3	92,2	Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	5,7	5,3	5,1	3,7
Hartes Kammgarn aus Glanzwolle über 20 cm Länge	42,9	42,6	43,8	46,3	Därme, Magen, Blasen	5,7	4,9	5,2	5
Heringe, gesalzen	28,5	25,4	22,1	22,1	Baumwollener Sammet, Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe	5,6	6,3	4,8	3,5
Genappes-, Mohair- und Alpakagarn	27,9	27,2	32,0	34,6	Roheisen, Ferroverbindungen	5,6	6,2	4,5	4,8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	21,9	24	21,6	19,5	Baumwollgewebe, zugerichtet, gebleicht	5,6	3,8	3,6	3,8
Seeschiffe aus Stahl mit Antriebsmaschinen	21,6	4,4	9,1	3,1	Ölkuchen, -mehl	5,3	7,4	6,2	6,4
Kreuzzuchtkammzug	20,3	16,6	15,9	17,6	Kutsch-, Reit- u. Rennpferde	5,2	4,3	4,0	4,4
Enthaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	15,5	12,9	11,7	13,5	Wollkämmlinge	5,1	4,8	4,0	4,9
Rohe, dichte Baumwollengewebe	13,6	9,2	9,6	10,7	Tierblut, Fischmehl, tierische Abgänge	5	4,1	3,9	2,6
Weißblech	13,2	14,4	14,3	13,6	Alkaloide, Alkaloidsalze u. -verbindung., n. b. g.	4,8	4,8	4,8	2,3
Seefische, frisch	13,1	13,2	11,3	9,1	Weichkautschukteig, Kautschukabschnitte, Guttaperchapapier	4,5	6,1	5,2	6,1
Films u. a. Waren aus Zellhorn usw., a. n. g.	9,7	11,5	11,4	1,0	Malzkeime usw.	4,4	5,6	4,1	3,6
Felle zu Pelzwerk, roh [1]	9,7	2,6	2,3	2,3	Grassaat	4,4	5,1	4,7	4,7
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	9,4	8,8	9,0	5,4	Porzellanerde	4,3	5,2	4	3,9
Kleie	9,1	17,2	11,1	7,5					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Ausfuhr	1 438,2	1 161,1	1 139,7	1 102,0	Klaviere	12,8	10,3	10,7	9,7
Hierzu: Gold u. Silber	12,9	18,6	8,3	17,0	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	12,3	10,0	7,6	6,2
Rübenzucker	191,5	72,9	149	133,9	Plattstichstickereien auf nicht seidenen Grundstoffen	11,2	14,5	5,2	4,4
darunter:					Felle zu Pelzwerk, roh[1]	11,1	7,3	7	7
Rohzucker	95,1	27,5	75,1	46,3	Kammgarn aus Wolle	10,5	10,0	8,4	6,4
Kristallzucker	81,9	38	64,4	75,6	Packpapier aller Art	10,3	9,6	10	8,6
Rohluppen, -schienen, -blöcke; Brammen usw.	44,3	39,9	38,6	30,9	Chrom, Kadmium, Wolfram	9,9	6,7	7,1	7,4
Dichte seidene usw. Gewebe, a. n. g.	37,4	37,9	44,5	46,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	9,8	2,7	1,9	1,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	29,7	28,4	27,8	28,4	Träger a. schmiedb. Eisen	9,5	11,2	6,8	9,3
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	26	25,2	18,6	25,3	Baumwollene Strümpfe	9,2	8,3	6,6	5,7
Kinderspielzeug	25,7	22,9	21,1	20,1	Wollene Frauen-, Mädchenkleider	9,1	7,8	8,3	7,9
Teerfarbstoffe	22,5	23,4	21,3	23,0	Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.	9,1	5,9	5,5	4,3
Hafer	22,5	12,9	8,4	15,6	Kupferdraht	8,5	4,8	4,0	5,3
Zink, roh, Bruchzink	22,0	19,8	11,9	17,0	Ölkuchen, -mehl	8,0	7,8	5,3	6,0
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	20,4	13,5	9,7	7,3	Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	7,8	4,8	3,9	1,8
Oberleder	18,3	22,8	16,7	11,3	Kartoffeln, frisch	7,5	1,3	1,0	0,1
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	18,3	17,0	19,0	19,0	Borsten	7,4	6,8	5,6	5,5
Sattler-, Täschnerwaren	18,1	13,9	10,4	11,4	Woll. Wirk- u. Netzwar., geschnitten, abgepaßt[2]	7,4	6,2	6,4	7,2
Kokosnußöl, nicht zum Genusse	18,1	11,7	3,1	4,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	7,4	5,9	5,6	4,2
Baumwoll. Unterkleider	17,3	16,1	15,2	13,9	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	7,2	6,7	5,7	5,3
Eisendraht	15,6	13,5	12,6	12,5	Teile von Maschinen, Schiffen usw. aus schmiedb. Eisen, roh	6,6	5,5	4,7	4,5
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	14,9	12,8	11,5	12,5	Wand-, Standuhren usw.	6,5	5,7	6,2	6,8
Eisenblech (Grobbleche)	14,4	6,9	8,4	6,8					
Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	13,9	14,9	15,0	13,6					
Margarine, pflanzl. Talg zum Genusse	13,7	11,1	7,8	2,1					

Italien

Ein- und Ausfuhr zus.	711,0	705,8	632,8	598,1	Florettseidengespinste, ungefärbt	4,9	4,4	5,0	5
Hierzu: Gold u. Silber	20,9	11,7	17,5	10,9	dar.: mehrfach gezwirnt	3,1	3,1	2,9	3
Einfuhr	317,6	304,6	284,8	274,6	Schwefel, Spencemetall	4,3	4,1	4,6	4,8
Hierzu: Gold u. Silber	15,7	5,7	12,0	3,0	Frische Blumen	3,9	1,5	1,1	1,0
Rohseide, ungefärbt	111,7	106,0	98,5	105,9	Asphalt, fester, Asphaltsteine	3,8	4,3	3,9	3
Hanf, roh, geröstet, geschwungen	12,8	13,1	13,3	10,6	Haselnüsse, Kerne davon	3,7	2,2	3	3,3
Getrocknete Mandeln	11,7	15,2	14,2	12,5	Apfelsin., Mandar., frisch	3,4	3,4	3,7	4,3
Marmor, roh	9,7	10,3	8,4	6,8	Kalbfelle, roh	3,3	2,3	1,8	2,6
Zitronen, Feigen usw., frisch	7,8	8,5	7,1	6,1	Bimsstein, Tripel, roh, gemahlen, geschlämmt	3,1	2,8	2,6	1,8
Apfel, frisch	7,6	1,0	4,8	1,6	Rotkleesaat	2,6	7,1	6	2
Eier von Federvieh und -wild	7,1	7,2	6,2	5,3	Weintrauben, gemostet	2,6	0,4	0,9	4,7
Kartoffeln	6,6	5,7	3,2	3,4	Reisabfälle	2,3	4,8	3,6	1,5
Tafeltrauben, frisch	6,6	4,6	5,3	4,4	Blumenkohl	2,3	4,0	[3] 1,7	[3] 2,2
Rindshäute, roh	6,0	2,7	1,9	1,7	Kirschen, Weichseln, frisch	2,3	1,4	1,2	1,5
					Hanfwerg	2,2	2,4	3,2	2,6
					Abfallseide, gekämmt	2,1	1,8	1,1	1,6

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Ohne Unterkleider und Handschuhe. — [3]) Auch Eierfrüchte, Bamien usw.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Steinnußknöpfe	2,1	1,1	0,8	0,7	Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen (außer Schlangenröhren)	4,3	4,6	4,5	3,2
Zinkerze	2,0	2,6	1,4	0,1	Weizen	4	21,0	5,7	2,4
Öl aus Zitronen, Orangen usw.	1,9	1,8	1,5	1,0	Films u. a. Waren aus Zellhorn usw.	4	2,4	1,2	0,4
Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	1,7	1,7	1,6	1,1	Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	3,9	3,4	2,8	2,8
Quecksilber	1,7	1,6	2,0	1,1	Elektrische Glühlampen	3,8	4	3,5	2,9
Hüte aus anderen pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet	1,7	1,6	0,7	0,3	Rohseide	3,7	4,4	3,4	2,4
Weinstein	1,7	0,8	0,9	0,9	Merinokammzug	3,7	3,9	3,8	3,6
Pfirsiche, frisch	1,6	0,8	(1) 0,9	(1) 0,8	Baumwollene Strümpfe	3,5	1,8	1,4	1,9
Artischocken, Kürbisse, Melonen, Pilze, Spargel, Tomaten	1,5	1,3	0,8	0,9	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	3,3	3,4	3,3	3,1
Baumöl, rein, in Fässern	1,4	2,0	1,2	2,3	Baumwollenzwirn für den Einzelverkauf	3,3	3,0	2,7	2,7
Gewöhnlicher Faßwein	1,4	1,4	3,8	5,4	Stangen, Bleche usw. aus Messing, Tombak usw.	3,3	2,4	1,4	1,2
Rhabarber, Gurken, Karotten usw.	1,4	1,4	1,8	1,6	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	3,2	4,4	4,5	5,1
Hartkäse	1,4	1,1	1,0	1	Brucheisen, Alteisen	3,2	2,0	3,6	3,2
Birnen, Quitten, frisch	1,4	0,7	1,0	1,1	Baumwolle, roh	3,1	3,7	0,9	1,2
Kraftfahrzeug- u. Fahrradlaufdecken	1,3	2,6	1,5	0,9	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	2,9	2,6	2,3	2,1
Hühner aller Art	1,3	1,3	1	1	Personenmotorwagen	2,8	1,8	0,9	0,6
Ausfuhr	393,4	401,2	348	323,5	Nähmaschinen für Handbetrieb	2,7	3,1	3,2	3,1
Hierzu: Gold u. Silber	5,2	6,0	5,5	7,9	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	2,7	2,7	4	2,6
Steinkohlen	15,3	11,5	7,3	6,1	Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtung	2,7	2,6	1,8	2,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	12	11,1	12,1	12,9	Kraftfahrzeuglaufdecken	2,7	1,6		
Oberleder	11,2	13,2	12,8	10,3	Ziegenleder, zugerichtet	2,6	2,3	2,3	2,5
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	9,3	11,8	3,8	4,2	Klaviere	2,4	2,4	2,2	2,2
Teerfarbstoffe	9,1	8,6	8,0	8,0	Träger a. schmiedb. Eisen	2,4	2,1	2,6	2,9
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	6,7	5,3	4	5,0	Kinderspielzeug	2,4	2,1	1,8	1,9
Waren aus Gold	6,3	5,2	4	3,2	Roggenmehl	2,4	1,1	0,4	0,1
Roheisen, Ferroverbindungen	6,0	5,3	2	0,7	Steinpreßkohlen	2,3	2,3	3,4	3,2
Metallbearbeitungsmaschinen	5,9	6,2	6,8	7	Kautschukplatten m. Gespinstwaren	2,3	1,9	1,5	1,4
Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	5,1	4,4	2,8	3,1	Maschinen, n. b. g.	2,2	2,2	1,7	2,1
Zellstoff, Stroh- u. and. Faserstoff	4,8	3,9	3,8	3,5	Gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündung. usw.	2,1	1,1	0,5	0,2
Koks	4,7	3,5	3,1	2,5					
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	4,3	5,5	3,6	3,3					

Japan

Ein- und Ausfuhr zus.	169,3	153,7	150,2	126,1	Kampfer-, Wachholder-, Rosmarinöl usw.	5,2	2,5	1,9	1,6
Hierzu: Gold u. Silber	6,3	—	—	0,0	Kampfer	2,4	4,7	5,2	4,1
Einfuhr	46,6	43,1	37,6	36,8	Kupfer, roh	2,4	3,0	2,4	3,8
Hierzu: Gold u. Silber	6,3	—	—	0,0	Tran	2,2	1,1	1,3	1,0
Rohseide	8,5	6,6	4,0	4,6	Eichenholz	1,7	1,5	0,9	0,3
Pongees (Habutae), roh	5,3	4,7	5,5	5,5	Felle zu Pelzwerk, roh [2]	1,5	1,3	0,9	1,6

[1]) Auch Aprikosen. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Posamentier-, Knopfmacherwaren aus Flachs usw.	1,2	1,1	0,3	0,0	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3,3	3,6	4,8	5,7
Rindshäute, roh	1	0,3	0,1	0,0	Kabel	3,2	4,3	3,6	3,3
Strohgeflechte (Strohbänder usw.)	0,9	1,4	1,5	1,6	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	3,2	3,5	4,5	1,1
Abfallseide, gekämmt usw.	0,9	0,7	0,6	0,9	Eisenbahnschienen	2,8	2,9	3,9	3,1
Zinnerze	0,9	0,6	0,3	—	Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen (außer Brückenbauteilen)	1,8	1	0,7	0,3
Agar-Agar (Kanten)	0,7	0,8	0,6	0,4	Zinkblech, roh	1,7	1,7	2,3	1,3
Zinkerze	0,5	1,2	0,4	0,0	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,6	1,8	1,7	0,5
Bast-, Leder- usw. Hüte, unausgerüstet	0,5	1	0,3	0,1	Träger a. schmiedb. Eisen	1,5	1,4	0,9	0,5
Holzspangeflechte	0,5	0,7	0,7	2,0	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	1,5	1,1	1,6	0,4
Pflanzenwachs, zuber.	0,5	0,4	0,4	0,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,4	1,2	2	0,4
Perlmutterknöpfe	0,5	0,3	0,2	0,1	Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier	1,3	1,1	1	0,9
Abfälle v. bearb. Baumwolle	0,5	0,1	0,1	0,1	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	1,3	0,9	1,2	0,8
Bohnen-, Klauen- usw. Öl	0,4	2,0	2,4	0,4	Wasserkraftmaschinen	1,3	0,7	0,8	0,2
Antimon, roh	0,3	0,1	0,1	0,1	Waren aus schmiedb. Eisenguß, roh [1]	1,2	1,2	1,3	0,1
Ausfuhr	122,7	110,6	112,6	89,3	Drahtstifte	1,2	0,9	0,9	1,6
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	—	Metallbearbeitungsmaschinen	1,1	1	0,5	0,3
Schmiedb. Eisen i. Stäben (außer Trägern)	10,8	7,2	6,3	6,8	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbar. Eisen, bearbeitet	1,0	1,2	0,8	0,3
Kammgarn aus Wolle	8,9	10,4	6,0	5,4					
Teerfarbstoffe	8,4	8,3	6,9	8,9					
Eisendraht	5,9	5,6	4,3	4,2					
Indigo	5,7	4,6	5,7	6,4					
Eisenblech, roh, entzundert usw.	5,2	2,2	2,0	1,8					

Mexiko

Ein- und Ausfuhr zus.	73,0	80,8	76,1	70,6	Cyankalium, Cyannatrium	1,4	1,3	1,4	1,7
Hierzu: Gold u. Silber	0,9	1,4	2,4	2,1	Koks	1,4	0,9	1,4	1,1
Einfuhr	25,0	35,5	31,0	23,7	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1,2	1,0	1	1
Hierzu: Gold u. Silber	0,9	1,4	2,4	2,1	Teerfarbstoffe	1,2	1	0,9	1,2
Kaffee, roh	6,4	4,6	4,7	3,0	Baumwollene Strümpfe	1,1	1,1	1,0	1,1
Sisalhanf, Fiber u. sonst. Agavefasern	5,7	3,6	2,6	2,1	Kinderspielzeug	1,1	1	1,1	1,0
Kautschuk	2,3	9,8	12,2	10,2	Haus-, Küchengeräte a. Eisenblech, bearbeitet	1,0	1,1	1,1	0,6
Rindshäute, roh	2,3	1,4	1,6	1,4	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	1,0	0,6	0,5	0,5
Piassava-, Wurzelfasern, abgeschält; Reiswurzeln usw.	2,2	1,8	1,8	1,9	Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	1	0,4	0,9	0,9
Ölkuchen, -mehl	1,3	1,5	1,1	0,7	Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	0,9	0,7	0,6	0,6
Rohtabak	0,8	1,1	1	0,8	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,8	0,8	0,8	1,1
Blauholz	0,6	0,8	0,6	0,5	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	0,8	0,8	0,6	0,6
Linaloeöl	0,5	0,2	0,2	0,2					
Zinkerze	0,3	1,9	1,2	0,3					
Heilpflanzen, a. n. g.	0,3	0,2	0,2	0,2					
Ausfuhr	48	45,3	45,1	46,9					
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	0,0					

[1] Ohne Maschinen- usw. Teile.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	0,8	0,6	0,7	0,9	Gefüllte Waffenpatronen	0,6	0,2	1,3	0,0
Woll.Wirk-, Netzwaren[1])	0,8	0,4	0,3	0,3	Personenmotorwagen	0,6	0,2	1,0	0,5
Feine Schneidwaren	0,7	1,0	0,8	0,5	Oberleder	0,5	0,7	0,4	0,5
Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	0,6	0,7	0,7	0,6	Waren aus Gold	0,5	0,4	0,3	0,7
Elektrische Glühlampen	0,6	0,7	0,5	0,9	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	0,5	0,3	0,4	0,8
					Kupferdraht	0,5	0,0	0,0	0,0
Niederlande									
Ein- und Ausfuhr zus.	1 026,7	953,8	829,8	757,2	Möhren-, Gemüsesamen	1,7	2,4	(4 1,1	(4 0,5
Hierzu: Gold u. Silber	32,8	42,1	18,1	44,0	Schweineschmalz	1,7	1,3	0,7	1,0
					Allee-, Park- u. a. Zierbäume, -sträucher	1,7	1,2	0,3	0,3
Einfuhr	333,0	345,3	297,7	258,5	Schlachtochsen	1,6	1,7	—	—
Hierzu: Gold u. Silber	26,6	9,8	12,1	33,8	Ausfuhr	693,7	608,5	532,1	498,7
Milchbutter, Butterschmalz	42,4	44,5	32,4	36,5	Hierzu: Gold u. Silber	6,2	32,3	6	10,2
Hartkäse	21,7	17,2	18	16,9	Steinkohlen	103	83,0	74,1	68,2
Heringe, gesalzen	17,3	14,0	13,3	13,9	Margarine, pflanzl. Talg zum Genusse	24,1	14,8	2,4	3,2
Pferde	12,4	9,8	9,3	9,7	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	20,0	18,5	12,6	11
Gurken, Karotten, Salat usw.	11,6	14,6	14,9	9,9	Roggen	19,6	26,7	23,3	18,2
Rindfleisch, frisch	11,2	9,5	4,1	4,6	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	17,6	15,2	15,5	15,6
Schweinefleisch, frisch	10,1	8	0,1	2,2	Grobbleche	16,9	14,7	12,8	10,4
Steinkohlen	10	9,7	8,0	6,3	Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	13,4	12,4	13,5	13,5
Kartoffeln	9,8	22,9	27,1	7,3	Hafer	12,8	14,5	4,3	3,9
Eier von Federvieh, -wild	9,5	8,4	7,3	8,4	Weizen	9,6	3,6	7,7	7,1
Rindshäute, roh	8,5	7,3	7,7	5,8	Ölkuchen, -mehl	8,4	9,3	10,1	9,1
Obst, frisch	7,9	8,5	5,1	3,6	Baumwollengarn	8,1	9,2	8,7	8,1
Reis, poliert	7,5	8,8	8,9	8,4	Abraumsalze	7,7	6,5	4,2	3,7
Seefische, frisch	6,3	6,0	4,5	4,6	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	7,4	3,8	4,4	6,1
Blumenzwiebeln usw.	5,0	7,5	3,5	2,6	Weizenmehl	6,8	7,2	5,3	8,8
Hühner aller Art	4,9	4,8	3,9	5,3	Eisenbahngüterwagen	6,5	2,4	0,6	0,3
Blumenkohl	4,9	2,9	(2 2,5	(2 2,2	Thomasphosphatmehl	6,2	4,9	4,7	4,2
Kleie	4,7	5,8	5,2	3,3	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	5,9	5,5	5,7	5,6
Ölkuchen, -mehl	4,6	3,8	3,3	3,2	Zement	5,8	4,8	3,9	3,7
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	3,8	3,0	3	3,2	Koks	5,5	4,8	4,1	3,8
Därme, Magen, Blasen	3,1	2,7	2,5	2,6	Kabel	5,4	4,2	3	5,4
Edelsteine, bearbeitet	2,9	3,3	2,5	2,0	Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen (außer Schlangenröhren)	5,3	5,1	4,0	3,3
Bohnen, Erbsen, frisch	2,9	2,9	5,1	3,0	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	5,2	3,7	2,9	1,9
Süßwasserfische, frisch	2,8	2,8	3,2	3,2	Träger a. schmiedb. Eisen	5	4,8	3,8	3
Bücher	2,7	2,8	3,2	2,5	Steinpreßkohlen	4,7	4,2	3,0	2,4
Bruch-, Alteisen	2,6	2,2	2	2,1	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4,7	4,0	4,3	3,5
Zinn, roh; Bruchzinn	2,3	4,3	3,0	1,9	Schwefelsaur. Ammoniak	4,5	4,5	2,3	2,3
Grünfutter, Heu usw.	2,3	2,5	2,9	1,6					
Nadelholz, längs gesägt	2,3	2,3	1,8	1,4					
Papierlumpen u. a. Abfälle z. Papierbereitg.	2,2	1,8	1,7	1,7					
Zink, roh	2,1	3,9	2,4	1,7					
Kakaopulver, entölt	2,0	2,0	1,8	1,8					
Schiffe aus Eisen, ohne Antriebsmaschinen	2	2,1	2	3,3					
Flachswerg (Hede)[3])	1,8	1,9	1,8	1,8					
Sardellen, einfach zubereitet	1,7	2,9	2,0	1,4					

[1]) Ohne Unterkleider, Handschuhe. — [2]) Auch Eierfrüchte, Bamien, Brüsseler Zichorie. — [3]) Viel Polsterhede. — [4]) Nur Gemüsesamen.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Rübenzucker, roher ...	4,2	0,2	7	3,5	Kalimagnesia, schwefelsaure ...	3,3	3,0	(1 3,7	(1 2,1
Eisenbahnschienen	4,1	4,2	2,6	3,6	Roggenmehl ...	3,2	3,2	2,4	2,7
Baumwolle, roh	4,1	4,1	3,4	5,0	Bücher ...	3,2	2,7	2,6	2,7
Rindshäute, roh	3,8	5,3	3	4,9	Personenmotorwagen..	3,0	2,9	1,8	1,7
Roheisen, Ferroverbindungen ...	3,8	4,3	2,8	1,3	Mineralwasser ...	3	3,1	2,8	2,9
Braunpreßkohlen	3,8	3,2	3	3,1	Anthracen-, Karbol- u. a. schwere Steinkohlenteeröle ...	2,9	3,1	2,7	1,4
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus- und Küchengeräte usw.)..	3,7	3,1	2,6	2,5	Kinderspielzeug ...	2,9	2,4	2,3	2,4
Metallbearbeitungsmaschinen ...	3,6	2,1	1,7	1,9	Teerfarbstoffe ...	2,8	3,1	2,2	2,2
					Sattler-, Täschnerwaren	2,7	2,2	2,3	2,1
Niederländisch Indien usw.									
Ein- und Ausfuhr zus.	326,3	289,5	245,5	237,3	Ammoniak, schwefelsaur.	3,8	1,4	5,2	4,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Eisenbahngüterwagen..	2,8	1,2	1,3	0,6
Einfuhr ...	227,6	214,9	184,4	187,5	Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	2,1	1,3	2,4	2,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Zement ...	2,1	1,1	1,1	1,2
Rohtabak ...	77,8	79,0	66,1	60,2	Kabel ...	2,0	0,6	0,5	1,2
Kopra ...	49,4	39,9	27,6	34,4	Tafelgeschirr aus Porzellan ...	1,9	1,6	(2 0,7	(2 0,5
Zinn, roh ...	26,0	30,3	31,4	25,1	Bier in Flaschen usw..	1,8	1,7	1,2	1
Kaffee, roh ...	8,3	8,2	6,4	5,7	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend ...	1,7	1,5	1,1	0,6
Schwerbenzin ...	6,8	5,6	3,1	1,5	Indigo ...	1,5	1,3	1,2	0,8
Guttapercha ...	6,3	6,1	4,8	13,3	Träger a. schmiedb. Eisen	1,5	0,9	0,9	0,4
Kautschuk ...	4,7	6,2	6,0	10,6	Herde, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet ...	1,4	1,7	1,2	0,5
Rindshäute, roh	4,5	3,9	3,9	3,6	Eisenbahnachsen, -radsätze, -räder, -radeisen	1,4	0,6	0,6	0,5
Kaurikopal, Dammar- u. a. Harze ...	4,4	2,5	1,4	3,4	Eis. Eisenbahnschwellen	1,3	2,6	0,7	0,2
Reis, poliert ...	3,8	3,5	3,5	2,8	Maschinen u. Geräte der Zuckerindustrie ...	1,3	1,0	1,0	0,9
Rohbenzin ...	3,8	3,1	4,5	5,7	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt ...	1,0	0,8	0,7	0,5
Kapok u. a. pflanzliche Spinnstoffe ...	3,2	2,9	2,8	3,2	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.) ...	1	0,7	0,6	0,4
Stuhlrohr ...	3,2	2,7	2,7	2,0	Personenmotorwagen..	0,9	1,2	0,9	0,5
Chinarinde ...	2,8	2,0	2,4	2,3	Nähmaschinen für Handbetrieb, auch Köpfe..	0,9	0,8	0,8	0,5
Heilpflanzen, a. n. g...	2,8	1,7	1,7	0,9	Eisenbahnlaschenschrauben, -keile usw.	0,9	0,8	0,2	0,3
Baumwolle, roh	2,4	0,4	0,7	1,7	Baumw. Unterkleider..	0,9	0,7	0,4	0,2
Pfeffer ...	2,3	2,1	2,3	1,8	Alizarin (Alizarinrot).	0,9	0,6	0,7	0,5
Ziegen-, Zickelfelle, roh	1,9	1	0,6	0,7	Feine Schneidwaren ..	0,9	0,6	0,4	0,5
Tee ...	1,4	1	1,2	0,9	Drahtstifte ...	0,9	0,5	0,7	0,7
Kampfer-, Wacholder-, Rosmarinöl usw....	1,2	0,6	0,4	0,4	Sammet-, plüschartige Gewebe auß. Bändern, teilweise aus Seide..	0,8	0,5	0,5	0,5
Reis, unpoliert	1	1,8	1,2	0,5	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)..	0,8	0,5	0,4	0,5
Muskatblüten, -nüsse..	1	1,0	1,1	0,9					
Ausfuhr ...	98,7	74,6	61,1	49,8					
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	—					
Eisenbahnschienen	5,3	5,8	3,0	2,8					
Eisenröhren, gewalzt od. gezogen (außer Schlangenröhren) ...	4,4	2,1	1,2	1,3					
Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern) ...	4	2,4	1,1	1,1					

1) Auch Kalidünger. — 2) Ohne weißes.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Norwegen									
Ein- und Ausfuhr zus.	243,7	208,5	178,4	169,6	Schmiedb. Eisen i. Stäben (außer Trägern)	4,4	4	2,7	2,2
Hierzu: Gold u. Silber	1,2	1,0	1,0	0,8	Zink, roh	3,9	3,8	3,4	1,6
Einfuhr	82	63,8	54,1	49,7	Grobbleche	3,1	1,9	1,7	2,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,3	0,4	0,2	0,2	Kabel	2,9	1,3	1,0	1,7
Fisch-, Wal-, Robbentran	15,2	8,6	7,1	6,8	Eisendraht	2,1	2	1,1	1,2
Kalksalpeter usw.	7,5	7,3	2,5	4,1	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	2,0	1,8	2,3	1,2
Eisenerze	7,4	2,7	[1] 0,4	[1] 0,1	Baumw. Gewebe, n.b.g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1,9	1,8	1,8	1,7
Frische Seefische	7,3	5,8	6,1	7,5	Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,9	1,5	1,2	0,7
Heringe, gesalzen	5,5	4,4	3,8	3,5	Oberleder	1,7	1,6	1,3	1,3
Nitrite, a. n. g.	3,4	3,0	1,4	1,4	Kammgarn aus Wolle	1,7	1,4	1,3	1,2
Calciumkarbid	3,1	3,1	2,6	1,8	Elektrische Glühlampen	1,4	1,2	1,0	0,9
Zink, roh	2,9	2,7	1,7	0,5	Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt usw.	1,4	1,0	0,7	0,6
Tierblut, Fischmehl, tierische Abgänge	2,9	2,3	1,5	1,1	Träger a. schmiedb. Eisen	1,3	1,4	1,1	0,7
Rindshäute, roh	2,5	1,7	1,2	0,6	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1,2	1,1	1,2	0,6
Salpetersf. Ammoniak	2,1	0,3	0,3	0,1	Rindshäute, roh	1,1	1,4	0,9	0,8
Kleie	1,5	2,6	4,1	1,4	Kupferdraht	1,1	1,1	0,8	0,6
Kalbfelle, roh	1,4	1,1	1,2	1,4	Erdnuß-, Sesamöl	1	0,5	0,2	0,1
Hummer	1,3	1,3	1,1	1,3	Metallbearbeitungsmaschinen	0,9	0,9	0,7	0,6
Nadelholz, längs gesägt	1,2	1,5	2,1	1,7	Klaviere	0,9	0,8	0,6	0,5
Schwefelkies	1,1	0,9	0,3	0,0	Koks	0,9	0,8	0,6	0,5
Sprotten in Öl eingelegt, usw.	1,1	0,5	0,3	0,3	Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	0,8	1	0,5	0,1
Aluminium, roh	1,1	0,4	0,6	0,2	Maschinen, n. b. g.	0,8	0,7	0,4	0,4
Ungeschliffene, ungehobelte Steinmetzarbeiten aus harten Steinen	0,9	1,1	1,0	1,1	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,8	0,6	0,6	0,6
Gemeiner Feldspat	0,9	0,9	0,9	0,9	Zigarren	0,7	0,6	0,6	0,6
Kupfer, roh	0,9	0,5	0,3	0,1	Baumw. Gewebe, n.b.g., gebleicht	0,7	0,6	0,5	0,5
Walfischbarten	0,6	1,4	0,8	1,2	Zement	0,7	0,6	0,3	0,3
Stock-, Klippfisch	0,5	0,5	0,8	0,8	Abraumsalze	0,7	0,6	0,2	0,0
Rohblöcke aus harten Steinen (Granit usw.)	0,4	0,3	0,3	0,3	Weizen	0,7	0,5	0,6	0,5
Ausfuhr	161,7	144,7	124,3	119,0					
Hierzu: Gold u. Silber	0,9	0,6	0,8	0,6					
Roggen	15,4	17,6	13,2	18,4					
Rübenzucker (Verbrauchszucker)	12	10,6	11,1	12,4					
Roggenmehl	10,2	6,9	5,4	7,1					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,4	6,0	5,8	5,8					
Österreich-Ungarn									
Ein- und Ausfuhr zus.	1 932,3	1 864,9	1 656,9	1 580,8	Nadelholz, unbearbeitet	38,0	38,8	39,4	35,2
Hierzu: Gold u. Silber	40,2	73,4	22,7	21,2	Kalbfelle, roh	23,1	22,1	17,1	20,4
Einfuhr	827,5	829,7	739,1	759,2	Malzgerste	21,0	29,6	15,0	22,8
Hierzu: Gold u. Silber	20,5	65,2	7	8,8	Ochsen	18,8	22,4	9,5	28,8
Eier v. Federvieh u. -wild	76,5	83,5	73,4	64,1	Rindshäute, roh	17,6	18,3	9,7	11,6
Braunkohlen	69,2	69,0	70,7	70,3	Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.	15,3	14,6	19,1	19,1
					Baumwollengarn	[2] 13,9	2	1,4	1,1

[1]) Auch Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw. — [2]) Infolge ungünstiger Lage des österreichischen Garnmarkts.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) Garn	13,6	11,5	11,2	10,1	Zink, roh	12,4	14,5	12,2	9,2
Malz	13,3	12,7	12,3	13,3	Metallbearbeitungsmaschinen	12,4	11,7	9,6	9,7
Bettfedern, roh	12,7	11,6	12,4	11,3	Lederschuhe mit Sohlen (außer Holzsohlen)	10,7	6,4	3,1	1,6
Erdöl, gereinigt	12	9,1	5,7	5	Thomasphosphatmehl	10,1	10,2	6,2	5,4
Steinkohlen	10,1	9,5	9,4	10,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	9,0	7,4	5,5	3,7
Bier in Fässern usw.	9	7,7	7,3	6,5	Roheisen, Ferroverbindungen	8,4	6,9	2,9	2,4
Gemälde	8,2	7,8	8,1	7,7	Zuckerrübensamen	8,3	6,4	11,1	6,6
Holz zu Holzmasse usw.	8,1	7,4	4,8	6,2	Personenmotorwagen	7,2	7,1	5,1	4,6
Bücher	7,6	7,5	7,9	7,2	Palmkernöl	7,2	4,9	5	5,6
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	7,6	7,5	7,6	3,2	Kupfer, roh	6,5	8,1	5,7	5,7
Hopfen	7,5	13,8	9,6	7,8	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,5	6,7	7,8	6,8
Äpfel, frisch	7,5	3,7	5,6	5,1	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	6,5	5,7	6,5	5,6
Ölkuchen, -mehl	7,1	7,8	8,3	6,0	Maschinen, a. n. b. g.	6,4	6,7	6,2	5,1
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	6,5	5,5	5,6	6,2	Blei, roh	6,2	7,3	4,0	3,2
Porzellanerde	6,2	6	5,6	5,4	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	6,2	5,7	4,9	3,5
Schwefelsaur. Ammoniak	6,0	4,9	4,8	4,8	Merinowolle, nach der Schur gewaschen	6,1	5,8	5,1	5,2
Pferde	5,8	5,4	6,9	9,9	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	6,0	4,8	3,1	2,5
Mineralschmieröle	5,6	4,3	3,5	2,9	Superphosphate usw.	5,8	5,0	4,9	3,8
Kühe	5,0	3,2	0,7	7,1	Zellhorn, Galalith u. ähnl. Stoffe	5,7	4,9	5	4,6
Felle zu Pelzwerk, roh[1]	4,5	4,3	2,9	3,8	Rohseide, gefärbt	5,5	4,9	4,3	3
Rotkleesaat	4,3	6,4	5,8	5,6	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	5,3	4,9	3,9	1,8
Grubenholz	4,3	4,1	2,2	2,5	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	5,2	6	1,4	1,2
Männerhüte aus Haarfilz	4,3	2,6	2,2	2,1	Abraumsalze	5,0	4,2	1,5	1,2
Flachswerg	4,2	3,8	3,5	3,4	Bruchеisen, Alteisen	5	5,6	3,6	2,1
Zigaretten	4,2	3,6	3,0	5,1	Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	4,7	5,2	4,8	3,7
Zink, roh	4,0	2,9	2,6	1,9	Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt, zweidrähtig	4,6	5,7	5,8	4,7
Gänse	4	4,1	3,7	3,9	Baumwollenzwirn f. d. Einzelverkauf	4,6	4,3	4,3	3,0
Hühner aller Art	3,9	3,9	3,8	4,5	Elektrische Glühlampen	4,5	4,0	2,6	3,4
Birnen, Quitten, frisch	3,8	5,1	3,7	2,2	Goldwaren	4,5	3,4	2	1,9
Flachs	3,8	4,2	3,3	3,5	Kinderspielzeug	4,4	4	3,7	3,0
Speisebohnen, trocken	3,8	3,9	6,0	5,1	Wollkämmlinge	4,2	4,8	5,0	4,8
Bettfedern, zugerichtet	3,5	3,3	4,0	3,1	Sattler-, Täschnerwaren	3,9	3,1	2,8	2,8
Menschenhaare	3,4	3,6	2,9	2,8	Zubereitete Arzneiwaren usw.; Geheimmittel	3,9	2,9	2,1	1,6
Kleie	3,3	4,5	7,8	9,0	Baumwollgewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	3,8	2,8	2,8	2,4
Federvieh, geschlachtet, gespickt usw.	3,3	3,5	3,4	4,1	Gemälde	3,7	3,8	4,2	3,5
Ziegen-, Zickelfelle	3,3	3,5	2,8	3	Films, Kämme u. a. Waren aus Zellhorn usw.	3,7	1,6	1,1	0,4
Hanfwerg (Hede)	3,3	2,9	2,8	2					
Holzgeist, roh	3,2	3,2	2,7	2,7					
Zwetschgen, getrocknet	3,2	2,4	3,4	2,2					
Paraffin	3,0	3,5	4,0	3,4					
Ausfuhr	1 104,8	1 035,3	917,8	821,6					
Hierzu: Gold u. Silber	19,7	8,2	15,7	12,4					
Steinkohlen	159,1	138,9	125,6	113,7					
Merinokammzug	30,0	28,5	24,2	22,5					
Baumwolle, roh	27,5	26,6	23,1	26,6					
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	26,0	24,5	18,4	19,5					
Bücher	25,8	21,4	19,7	20,8					
Koks	22 7	20,5	17,6	16,4					
Oberleder	20,0	16,9	18,6	17,9					
Rindshäute, roh	16,7	15,1	14,6	12,3					
Teerfarbstoffe	12,5	12,6	11,7	11,9					
Flachs	12,5	10,7	6,5	7					

[1] Ohne Hasen-, Kaninchenfelle.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Abfälle von gebleichter usw. Wolle	3,5	3,4	3,9	4,4	Kreuzzuchtkammzug	3,4	5,5	10,2	11,5
Seiden- u. Woll-Lumpen; Tuchleisten	3,5	3,7	4,9	4,1	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	3,3	4,5	1,9	1,3
					Postkarten m. Bilddruck	3,3	2,7	2,2	2
Portugal									
Ein- und Ausfuhr zus.	77,4	67,4	65,7	54,8	Ausfuhr	52,1	42,2	40,2	33,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,1	0,1	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0
Einfuhr	25,3	25,2	25,5	21,7	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	2,5	1,7	1,3	1,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,1	0,1	Reis, poliert	2,4	2,0	2,5	1,7
					Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	2	0,0	1,2	0,3
Korkholz, roh	6,4	7,3	5,8	5,3	Eisendraht	1,9	1,9	1,8	1,3
Faßwein	3,5	3,6	6,8	4,0	Oberleder	1,9	1,9	1,5	1,0
Ananas, frisch	2,9	2,6	2,5	2,1	Kristallzucker	1,6	0,8	1,8	0,7
Sardinen	1,3	1,2	0,8	0,5	Stock-, Klippfische	1,4	0,7	0,5	0,1
Schwefelkies	1,2	1	0,6	1,1	Teerfarbstoffe	1,0	1	1	1,2
Wolframerze	1	0,6	0,8	0,9	Baumwolle, roh	0,9	0,9	0,3	0,7
					Personenmotorwagen	0,9	0,6	0,3	0,2
Bienen- u. a. Insektenwachs, roh	0,8	1,1	1,0	0,5	Eisenbahnschienen	0,9	0,2	0,8	0,3
Korkabfälle	0,8	0,4	0,5	0,2	Roggen	0,8	1,5	0,0	0,0
Silberne Schmuckgegenstände	0,7	0,4	0,3	0,2	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,7	0,6	0,6	0,6
Korkstopfen	0,6	0,7	0,6	0,4	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,6	0,5	0,7	1
Ziegenfelle, roh	0,6	0,7	0,4	0,4	Baumwollene Strümpfe	0,6	0,5	0,5	0,4
Lammfelle, roh, behaart	0,6	0,5	0,3	0,4					
Eisenerze	0,6	—	(1 0,1	(1 0,0	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,6	0,4	0,2	0,2
Ölkuchen, -mehl	0,5	0,7	0,7	0,4					
Getrocknete Mandeln	0,5	0,2	0,2	0,1					
Rumänien									
Ein- und Ausfuhr zus.	219,7	269,9	199,1	134,6	Kleie	1,1	1,3	1,3	0,8
Hierzu: Gold u. Silber	12,2	10,4	35,9	17,9	Erbsen, trocken	1	1	0,9	0,5
Einfuhr	79,7	138,2	107,7	68,9	Ausfuhr	140,0	131,7	91,4	65,7
Hierzu: Gold u. Silber	2	1,5	1,9	2,1	Hierzu: Gold u. Silber	10,2	8,9	34,0	15,8
Weizen	16,1	47,6	36,4	26,8	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	11,2	5	1,6	0,5
Rohbenzin	11,3	11,3	4,5	3,1					
Gerste	9,8	18,0	17,8	4,7					
Mais	7,7	25,3	17,0	7,4	Eiserne Röhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	8,4	8,0	5,3	3,5
Eier von Federvieh und -wild	5,8	4,4	2,9	2,5					
Raps, Rübsen	5,5	2,9	2,5	5,0	Gefüllte Waffenpatronen	8,0	3,2	0,1	0,0
Schwerbenzin, Putzöl, Patentterpentinöl	3,9	3,2	(2 0,5	(2 0,1	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	5,0	4,6	3,4	2,8
Erdöl, gereinigt	3,1	1,7	2	2,1					
Speisebohnen, trocken	1,9	1,5	2,0	0,9	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	4,9	0,8	4,3	2
Nadelholz, längs gesägt	1,8	2,6	5,7	5,8					
Roggen	1,7	4,2	6	2,8	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	4,4	9,2	9	6,2
Schmieröle, mineralische	1,5	1,5	0,2	0,0					
Walnüsse	1,2	0,7	1,0	2,1	Gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen	4,3	1,0	0,0	0,0
Hafer	1,1	4,9	2,6	2,0					

[1]) Auch Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw. — [2]) Ohne Erdteer, Putzöl, aber mit Mineralölmischungen.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Schießpulver	3,8	0,7	0,7	0,1	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	1,3	1,4	0,9	0,5
Rindshäute, roh	3	0,6	0,7	0,6	Blech, m. and. unedl. Metallen usw. überzogen	1,1	1,4	1,1	1
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,9	5,0	4,4	3,0	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1,1	1,2	0,9	0,6
Felle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	2,3	2,8	1,8	1,3	Maschinen und Geräte der Zuckerindustrie	1,1	0,1	0,3	0,2
Artilleriezündungen, Zündhütchen, ungefüllt	2,2	0,4	0,1	0,0	Träger a. schmiedb. Eisen	1,0	1,8	0,6	0,4
Eisenbahngüterwagen	1,8	1,8	0,4	0,3	Gütermotorwagen	1	0,4	—	0,0
Oberleder	1,8	1,5	1,5	1,4	Pflüge, eiserne	0,9	2,3	1,8	1,2
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1,8	1,2	0,7	0,8	Personenmotorwagen	0,9	2,3	0,6	0,4
Steinkohlen	1,8	0,9	0,5	0,6	Müllereimaschinen	0,9	1,7	0,5	0,4
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren, Hochofengasmotoren	1,5	1,9	1,2	0,7	Baumwollene Strümpfe	0,9	1,0	0,9	0,7
Eisenbahnschienen	1,5	0,4	0,4	0,4	Grobbleche	0,8	1,8	0,3	0,3
Eisendraht, gewalzt, nicht poliert, lackiert usw.	1,3	1,8	1,2	0,7	Sprengpulver, Dynamit	0,8	0,0	—	0,0
					Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	0,7	0,8	1,2	0,9
					Lederschuhe	0,7	0,4	0,2	0,1
					Merinowolle, nach der Schur gewaschen	0,7	0,2	0,1	0,0
					Metallbearbeitungsmaschinen	0,6	0,8	0,6	0,5

Rußland

Ein- und Ausfuhr zus.	2 304,8	2 207,7	2 259,7	1 933,7	Schweine	24,8	23,2	15,4	17,7
Hierzu: Gold u. Silber	38,0	36,8	48,5	45,2	Borsten, -ersatzstoffe	18,9	20,2	17,5	16,5
					Schmieröle, mineralische	18,1	16,5	15,9	12,5
Einfuhr	1 424,6	1 527,9	1 634,3	1 386,6	Hanf	17,7	15,4	16,9	10,6
Hierzu: Gold u. Silber	27,0	30,5	39	18,6	Manganerze	17,4	12,8	6,7	11,7
					Erbsen	16,9	27,6	29,6	13,2
Gerste	326,5	317,4	413,1	275,3	Kalbfelle, roh	16,7	22,1	17,7	17,0
Nadelholz	92,5	100,9	89,5	86,5	Rindshäute, roh	15,9	6,9	1,4	1,7
darunter:					Eisenerze	12,7	17,0	(2 20,8	(2 19,1
unbearbeitet oder quer bearbeitet	57,6	57,1	52,9	48,6	Därme, Magen, Blasen	12,3	11,5	12,6	14,2
längs gesägt	28,9	36,3	27,9	28,4	Platinaerze	12,3	11,5	5,1	5,7
Weizen	81,8	94,9	179,1	238,3	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	11,9	18,9	20,7	21,1
Eier von Federvieh und -wild	80,3	68,5	71,5	75,2	Weiches Laubholz	11,3	13,9	11,3	8,2
Milchbutter, Butterschmalz	62,8	54,1	67,1	35,3	Mais	10,0	31,3	27	8,9
Kleie	59,8	87	70,5	45,2	Kaviar, -ersatzstoffe	9,7	9,3	9,0	8,5
Flachs	53,4	61,6	40,9	36,3	Rohbenzin	9,7	8,8	2,6	1,9
Ölkuchen, -mehl	41,6	33,5	30,1	26,8	Leinsaat	9,1	21,7	17,5	16,3
Federvieh, lebend	38,2	37,7	30,8	33,3	Eichenholz	8,8	11,0	8	7,4
darunter: Gänse	31,0	30,5	23,0	26	Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw.	7,4	6,9	6,3	4,3
Roggen	35,9	37,1	69,1	39,0	Weißkleesaat	7,1	5,2	4,1	2,4
Hafer	32,6	52,8	61,0	42,2	Federvieh, geschlachtet, gespickt usw.	7	7,3	6,4	6,0
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	31,7	24,8	15,1	17,7	Rotkleesaat	6,5	9,4	11,6	9,4
Pferde	25,1	19,6	20,9	21,2	Flachswerg	6,4	4,9	4,1	4,1
dar.: Arbeitspferde, leichte	19,8	15,1	15,3	14,3	Zuckerrübensamen	6,3	12,4	4,8	2,0
Felle zu Pelzwerk, roh [1])	24,8	38,4	37,1	59,3	Schweinefleisch, frisch	5,0	3,4	1	1,5
					Linsen	5,7	8	12,6	9
					Ziegen-, Zickelfelle	5,2	4,9	3,5	4,6
					Luzernesaat	4,4	6,7	8,5	8,0
					Schaffelle, roh, behaart	4,4	4,1	3,1	3,2

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Auch Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw.

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Ausfuhr	880,2	679,8	625,4	547,1	Zink, roh	8,9	6,3	6,5	5,3
Hierzu: Gold u. Silber	11	6,3	9,5	26,6	Pflüge, eiserne	8,7	6,7	6,2	5,8
Roggen	36,2	18,4	21,4	19,6	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	8,3	6,1	6,2	5,9
Steinkohlen	29,2	19,9	16,6	13,2	Elektrische Glühlampen	8,1	9,5	6,8	5,5
Rindshäute, roh	27,6	15,7	18,2	19,2	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe, Teile davon	7,9	6,7	7	6,6
Oberleder	23,9	16,2	14,9	13,0	Seiden- u. Woll-Lumpen; Tuchleisten	7,8	5,3	4,4	4,0
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	20,6	17,5	13,1	12,8	Superphosphate usw.	7,5	6,6	5,8	4,1
Personenmotorwagen	17,8	10,7	7,7	4,6	Dreschmaschinen	6,9	4,4	3	2,8
Kammgarn aus Wolle dar.: roh, eindrähtig	6,4	4,6	7,4	4,0	Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen, für Kraftbetrieb	6,6	6,6	6,5	5,9
roh, zweidrähtig	4,5	2,9	6,6	5,5	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,6	6,2	6,2	5,2
gebleicht, gefärbt usw., zweidrähtig	5,1	3,7	5,5	4,7	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	6,6	4,5	3,4	2,6
Metallbearbeitungsmaschinen	15,5	9	7,7	6,7	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	6,4	5,2	7	7,7
Merinowolle, nach der Schur gewaschen	14,8	15,0	13,0	14,5	Chemische Erzeugnisse, n. b. g., z. Heilgebrauche	6,0	4,4	4,7	4,1
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	11,8	8,9	9,3	7,4	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	5,9	3,2	1,3	0,9
Baumwolle, roh	11,7	9,9	15,3	18,6	Hafer	5,8	1,0	1,3	1,6
Koks	10,6	7,7	5,8	4,4	Abraumsalze	5,7	5,0	3,0	1,4
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	10,2	9,0	8,5	3,2	Maschinen, a. n. g.	5,6	5,1	3,3	3,2
Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	9,8	7,2	7	6,2	Thomasphosphatmehl	5,3	5,6	3,3	2,1
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	9	5,4	3,9	2,7	Bücher	5,3	5,2	4,9	4,8
					Kupfer-, Messingwaren, verniert usw.	5,0	4,2	3,6	3,4
Schweden									
Ein- und Ausfuhr zus.	454,0	411,4	374,6	354,3	Kleie	2,4	2,7	1,9	0,5
Hierzu: Gold u. Silber	5,1	2,3	3,7	1,9	Kalksalpeter u. a. n. g.				
Einfuhr	224,2	214	183	163,8	Metalloide, Säuren, Salze usw.	2,3	1,2	0,2	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	0,7	0,5	0,3	0,4	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	2,2	1,4	2,1	2,6
Eisenerze	86,7	71,7	(1 63,0	(1 58,5	Kalk, natürl. kohlens.; Kalkmörtel	2,1	1,8	2,8	2,3
Nadelholz	34,6	39,6	34,9	32,4	Eisendraht	2	2,7	2,7	2,2
Pflastersteine	8,9	8,2	7,7	7,3	Chrom-, Wolfram- u. sonst. unedle Metalle zu Metallwaren, roh; Abfälle	2	0,6	—	—
Schlachtrindvieh	5,9	5	—	—	Rindfleisch, frisch	1,9	4,9	3,2	0,8
Kalbfelle, roh	5,6	4,4	5,4	5,4	Ungeschliffene, ungehobelte Steinmetzarbeiten aus harten Steinen	1,9	2,2	2,6	2,7
Frische Seefische	5,5	7,5	6,7	4,4	Rindshäute, roh	1,9	2,1	1,4	1,3
Rahm, frisch	4,9	2,9	2,9	2,6	Milchentrahmungsmaschinen	1,8	1,7	2,0	1,4
Roheisen, Ferroverbdg.	4,8	4,6	4,5	4,1	Preisel-, Heidelbeeren usw., frisch	1,6	1,9	0,9	1,5
Rohblöcke aus harten Steinen (Granit usw.)	4,7	3,7	5	4,7	Kupfer, roh	1,6	1,6	0,6	1
Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	4,4	4,7	4,4	2,5					
Fensterrahmen, Türen usw. aus Holz, grobe, rohe	3	4,2	4,4	3,6					
Schlacken von Erzen; Metallaschen	2,9	2,1	(2 1	(2 0,7					

[1]) Auch, [2]) ohne Gasreinigungsmasse, Konverterschlacken usw.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen, roh (außer Schlangenröhren)	1,5	1	1,2	1,6	Metallbearbeitungsmaschinen	2,1	1,5	1,1	1,3
Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	1,4	1,7	1,2	1,0	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	2,1	1,1	1,2	1,1
Messing, Aich- usw. Metall, roh	1,3	1,7	0,8	0,7	Teerfarbstoffe	2,0	2,1	1,8	1,7
Gemeiner Feldspat	1	0,9	0,8	0,5	Baumwoll. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,0	1,9	2,4	2,1
Schweinefleisch, frisch	0,8	0,8	0,0	—	Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	2,0	1,4	1,4	1,1
Packpapier, in der Masse gefärbt	0,8	0,6	0,5	0,4	Grobbleche	1,9	0,5	0,7	0,4
Zinkerze	0,8	0,4	0,5	0,5	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	1,8	1,6	1,2	1,6
Bruch-, Alteisen	0,8	0,4	0,4	0,3	Roggenmehl	1,8	1,5	0,7	2,9
Milchbutter, Butterschmalz	0,7	1,8	0,8	0,6	Personenmotorwagen	1,8	1,4	0,7	0,4
Zink, roh	0,7	0,7	0,4	0,4	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,8	1,1	1,1	1,3
Platin, Platinmetalle	0,7	0,2	0,3	0,2	Elektrische Glühlampen	1,7	1,6	2,2	1,4
Ausfuhr	229,8	197,4	191,6	190,5	Erdnuß-, Sesamöl	1,7	1,2	0,8	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	4,4	1,8	3,4	1,5	Weizen	1,5	3,4	3,3	6,7
Roggen	9,5	11,5	3,8	7,4	Merinokammzug	1,5	1,8	1,5	1,4
Abraumsalze	8,4	4,8	2,6	1,4	Kreuzzuchtkammzug	1,4	0,6	0,4	0,4
Kammgarn aus Wolle	7,8	6,1	7,4	6,8	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1,3	1,3	1,0	1,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,2	5,0	8,1	8,6	Baumwolle, roh	1,3	1,3	0,4	0,8
Eisenbahnschienen	5,7	5,5	3,7	1,7	Sattler-, Täschnerwaren	1,2	1,2	1,4	1,3
Margarine, pflanzl. Talg zum Genusse	5,5	3,5	2,7	1,2	Bücher	1,2	1,1	1,2	1,3
Koks	4,4	3,7	2,1	1,8	Zigarren	1,2	1,0	1	1
Hafer	4,3	5,0	5	8,1	Maschinen, n. b. g.	1,2	0,9	0,6	0,7
Rindshäute, roh	4,1	2,7	3,1	3,7	Kupfer, rohes	1,2	0,4	0,4	0,8
Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	3,7	3,0	3,3	3,2	Stangen, Bleche, Schalen usw. aus Messing, Tombak	1,1	0,0	0,0	0,8
Träger aus schmiedb. Eisen	3,7	2,8	1,0	2,4	Elektr. Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	1,1	0,0	0,8	0,6
Steinkohlen	3,5	1,8	0,5	0,4	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1,1	0,8	1,2	1,1
Ölkuchen, -mehl	2,4	2,0	1,0	2,7	Kupferdraht	1,1	0,4	0,4	0,4
Oberleder	2,3	2,2	2,9	3,2					
Kabel	2,1	2,4	3,2	4,3					

Schweiz

Ein- und Ausfuhr zus.	749,4	726,2	662,0	626,5	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	4,8	3,5	2,1	1,4
Hierzu: Gold u. Silber	9,5	8,9	18,1	26,1	Calciumkarbid	4,7	4,4	3,3	2,9
Einfuhr	213,3	205,7	179,6	173,9	Kammgarn aus Wolle	4,5	5,5	4,9	4,6
Hierzu: Gold u. Silber	3,7	3,4	13	4,7	Alkaloide, Alkaloidsalze u. -verbindungen	4,4	3,5	2,8	1,5
Taschenuhren	25,1	25,6	23,8	22,4	Teerfarbstoffe	4	4,1	3,8	4
Baumwollgewebe	17,4	13,6	12,2	12,1	Kalbfelle, roh	3,4	3,5	3,0	3,0
dar.: Stickereien auf nichtseidenen Grundstoffen	5,6	5,6	4,5	4,4	Dichte ganzseidene Gewebe, a. n. g.	2,9	3,3	3	4,0
Florettseidengespinste, ungefärbt	14,3	13,2	15,8	15,5	Bücher	2,6	2,5	2,6	2,9
Rohseide	12,1	8,3	8	9	Milch, frisch	2,4	2,3	2,3	1,9
Hartkäse	11,3	8,8	8,8	8,8	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,2	1,6	1,8	2,0
Aluminium, roh	9,7	10,4	4,2	4,7	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2	1,8	1,6	1,5
Rindshäute, roh	7,7	6,6	5,6	5,7	Lederschuhe	1,8	1,4	1,1	1,0
Schokolade	4,8	4,9	4,4	4,1	Lastmotorwagen	1,5	2	1,3	0,6
Baumwollengarn	4,8	3,9	3,4	3,8					

11. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1,4	1,2	1,2	1,0	Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	5,1	3,4	4	2,8
Natrium	1,3	1,0	0,6	1,0	Weizen	4,7	4,7	4,4	2,6
Chemisch zubereit. Nährmittel (Turikol usw.)	1,2	0.7	(1) 3,3	0,9	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	4,4	1,7	1,2	1,4
Gemälde	1,1	1,3	1,3	0,9	Träger a. schmiedb. Eisen	4,3	6,5	5,9	5,2
Zement	1,1	1,0	0,9	0,7	Braunpreßkohlen	4,3	3,7	3,6	3,1
Maschinen, n. b. g.	1,1	1	0,7	0,4	Kupferdraht	4,1	2,8	1,9	2,2
Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,1	0,9	0,6	0,5	Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	3,8	4,6	3,9	3,5
Dampf-, Gasturbinen	1,1	0,8	0,8	0,8	Sattler-, Täschnerwaren	3,8	3	3,3	3,3
Webstühle	1,0	1,1	1,0	1,4	Eisenbahnschienen	3,7	3,0	2,1	2,6
Florettseide	1	1,1	1,2	1,5	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	3,6	3,7	3,2	2,2
Kleie	1	1	1,3	0,5	Kammgarn aus Wolle	3,5	3,4	3,4	3,3
Ausfuhr	536,1	520,5	482,4	452,6	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	3,5	3,1	3,1	3,2
Hierzu: Gold u. Silber	5,8	5,5	5,1	21,4	Roheisen, Ferroverbindungen	3,4	3	3,1	2,8
Steinkohlen	38,8	35,2	32,0	30,4	Sohlleder	3,2	3,9	2,5	3
Steinpreßkohlen	16,5	14,5	15,3	12,5	Baumwolle, roh	3,2	2,3	3,7	3,6
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	15,8	15,6	15,8	17,4	Metallbearbeitungsmaschinen	3,1	3,2	2,0	3,4
Koks	11,0	9,4	9,2	7,7	Wollene Männer- u. Knabenkleider	3,1	3,0	3,1	3,2
Hafer	9,7	8,3	9,2	14,8	Kartoffeln	3,0	2,5	3,0	4,9
Weizenmehl	9,4	9,9	12,9	11,2	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	3	2,8	2,7	2,2
Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	9,1	9	5,0	5,1	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	2,8	3	1,5	1,1
Rübenzucker	8,9	11,8	8	8,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	2,8	2	1,4	1,2
Rohseide	7,9	8,8	8,2	11,9	Malz	2,5	3,0	2,1	1,0
Dichte seidene und halbseidene Gewebe, a. n. g.	7,8	5	4,7	4,8	Eisendraht	2,5	2,8	1,9	1,4
Bücher	7,5	7,2	7,4	6,8					
Wollene Frauen-, Mädchenkleider	5,7	5,0	4,2	5,4					
Oberleder	5,6	5,1	4,0	4,8					
Lederschuhe	5,2	5,2	4,7	3,8					
Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	5,2	4,8	5,3	5,3					
Eisenblech, roh	5,1	5,1	3,5	2,8					
Serbien									
Ein- und Ausfuhr zus.	29,9	38,2	46,1	37,0	Ausfuhr	19,4	18,5	21,3	19,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,0	0,0	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	—	—
Einfuhr	10,5	19,7	24,8	17,9	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	1,2	0,9	0,0	0,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Rindshäute, roh	1	0,4	0,8	0,8
Zwetschgen, getrocknet	2,5	2,4	7,2	3,3	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,7	1,1	1,3	1,8
Kupfer, roh	1,9	2,2	1	—	Schmiedb. Eisen in Stäben (außer Trägern)	0,6	0,6	1	0,9
Eier von Federvieh, -wild	1,4	2,9	2,4	1,7	Hafer	0,6	—	—	—
Weizen	1,1	5,9	2,9	1,9	Weizenmehl	0,6	—	—	—
Lamm-, Schaffelle, roh, behaart	1	0,6	0,3	0,2	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	0,5	0,7	0,8	0,7
Schweineschmalz	0,9	0,8	0,7	1,8	Sattler-, Täschnerwaren	0,5	0,1	0,0	0,0
Zwetschgenmus usw.	0,3	0,2	0,5	1,3	Sprengpulver, Dynamit	0,5	0,0	—	0,0
Federvieh, geschlachtet	0,2	0,2	0,1	0,0	Lastmotorwagen	0,5	—	—	0,0

[1]) Zu hoch bewertet.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Baumw. Gewebe, n.b.g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,4	0,8	1,1	1,6	Packpapier aller Art	0,2	0,2	0,2	0,3
Eisenbahngüterwagen	0,4	0,5	0,3	0,0	Reis, poliert	0,2	0,1	0,2	0,1
Koks	0,3	0,3	0,3	0,2	Wollene Frauen-, Mädchenkleider	0,2	0,1	0,1	0,1
Müllereimaschinen	0,2	0,6	0,2	0,2	Oberleder	0,2	0,1	0,1	0,1
Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearb.	0,2	0,3	1,8	0,3	Lederschuhe mit Sohlen (außer Holzsohlen)	0,2	0,1	0,0	0,0
Teerfarbstoffe	0,2	0,2	0,2	0,3	Arzneiwaren, zuber., a. n. g.	0,2	0,1	0,1	0,1
Kupfervitriol, gemischter Kupfer- u. Eisenvitriol	0,2	0,2	0,1	0,0	Kupferdraht	0,2	0,0	0,0	0,0
					Sohlleder	0,2	0,0	0,0	0,0
Spanien									
Ein- und Ausfuhr zus.	341,7	302,7	252,5	211,8	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	10,2	3,4	6,2	1,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,0	0,0	0,0	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	4,9	3,2	2,0	1,6
Einfuhr	198,7	189,8	164,1	140,2	Steinkohlen	4,0	2,6	0,9	0,7
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,0	0,0	0,0	Kupferdraht	3,8	2,7	1,6	1,9
Erze	96,6	98,4	82,0	70,2	Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	3	1,7	0,9	1,1
dar.: Eisenerze	72,6	72,7	59,9	52,9	Chlorkalium	2,1	1,2	1,8	1,3
Schwefelkies	21,1	20,7	15,9	13,7	Elektrische Glühlampen	1,9	2,0	1,6	1,0
Zinkerze	0,9	2,9	4,1	2,5	Teerfarbstoffe	1,8	1,9	1,6	1,9
Apfelsinen, Mandarinen	20,2	18,3	16,7	16,2	Metallbearbeitungsmaschinen	1,8	1,2	0,7	0,7
Blei, roh	15,7	8,8	3,3	3,7	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,8	0,8	0,5	0,2
Gewöhnlicher Faßwein	15,5	16,6	17,5	13,5	Elektr. Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	1,7	1,0	0,4	0,6
Bananen	6,8	5,2	6,1	4,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., aus schmiedb. Eisen, bearbeitet	1,6	1,0	1,1	0,7
Weinmaische	5,0	5	5,2	3,6	Zellstoff; Stroh- u. a. Faserstoff	1,5	1,3	1,4	1,1
Mandeln, getrocknet	3,9	1	2,4	1,9	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	1,5	0,9	0,3	0,4
Schaf-, Lammfelle, roh, behaart	3,8	4,5	3,3	2,3	Personenmotorwagen	1,5	0,7	0,4	0,3
Korkstopfen	3,3	3,6	3,8	2,7	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	1,4	2,1	1,4	0,9
Tafeltrauben, frisch	3,2	2,9	2,4	2,2	Oberleder	1,4	1,6	1,2	1,3
Fische, Aprikosenmus u. a. Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	2,8	2,7	2,3	2,3	Feststeh. Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	1,4	0,6	0,4	0,3
Ziegen-, Zickelfelle, roh, behaart	1,8	2,3	1	0,8	Schwefelsaures Kali	1,3	0,7	1,0	0,5
Kupfer, roh	1,5	1,1	1,5	1,4	Baumwollengewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	1,2	0,9	1,1	0,8
Roter Verschnittwein	1,4	0,7	0,6	1,1	Kinderspielzeug	1,1	1	0,8	0,7
Schmuckgegenstände aus Silber	1,3	0,9	0,6	0,6	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	1,1	0,8	0,6	0,7
Weinstein; Natronweinstein	1,3	0,9	0,8	0,4	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	1,1	0,6	0,0	0,3
Gemüse, frisch	1,2	0,8	0,9	0,5	Baumwollenzwirn f. d. Einzelverkauf	1,0	1,1	1,1	1,1
Weinhefe	1,0	1	0,9	1,5	Superphosphate usw.	1,0	0,6	0,4	0,2
Haselnüsse, Kerne davon	0,8	1,2	1,0	0,4	Feine Schneidwaren	1	0,7	0,6	0,5
Ölkuchen, -mehl	0,8	0,9	1,7	1,3					
Zimtblüten, -stengel, Safran u. a. Gewürze	0,7	0,9	0,8	0,8					
Korkholz, unbearbeitet	0,6	0,8	0,6	0,5					
Merinowolle, im Schweiße	0,6	0,5	0,5	0,3					
Datteln, getrocknet	0,5	0,5	0,5	0,5					
Insektenwachs	0,5	0,4	0,4	0,1					
Kampfer-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	0,5	0,4	0,2	0,1					
Ausfuhr	143,0	112,0	88,4	71,6					
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0					

II. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Türkei[1]									
Ein- und Ausfuhr zus.	172,4	190,4	183,0	172,4	Baumwollene Strümpfe	2,4	2,2	2,7	2,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,5	6,3	4,3	0,2	Eisenbahnschienen	2,3	4	2,9	1,7
					Eis. Eisenbahnschwellen	1,9	3,4	1,7	1,3
Einfuhr	74,0	77,6	70,1	67,5	Rübenzucker (Verbrauchszucker)	1,8	0,8	0,7	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,3	0,1	0,0	0,1	Oberleder	1,7	0,9	1,1	1,3
Rohtabak	19,6	20,3	17,9	15,2	Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	1,4	1,8	2,3	1,5
Rosinen (außer Traubenrosinen)	9,5	9,0	10,0	8,7	Wollene Wirk-, Netzwaren	1,3	1,5	1,5	1,2
Fußbodenteppiche aus Wolle usw.	9,4	9,1	8,3	7,5	Schmiedbares Eisen in Stäben (außer Trägern)	1,2	0,9	1,1	0,8
Valonea	2,9	1,4	1,9	4,1	Kalbleder, lackiert	1	0,6	0,7	0,9
Opium	2,5	2,5	2,9	2,8	Schießpulver	1	—	0,0	0,0
Haselnüsse und Kerne davon	2,5	2,3	3,3	3,7	Baumwoll. Unterkleider	0,9	1,1	1,1	0,8
Feigen, getrocknet	2,2	2,0	1,8	1,9	Teerfarbstoffe	0,9	0,9	0,9	1,0
Baumwolle, roh	2,1	1	0,6	1,0	Eisenbahngüterwagen	0,8	1,0	1,4	0,8
Felle zu Pelzwerk, roh[2]	1,9	3,1	1,9	1,8	Stangen, Bleche, Schalen usw. aus Kupfer	0,8	1,0	1,2	1,4
Gewöhnl. Faßwein	1,7	1,5	1,7	1,7	Reis, poliert	0,8	0,9	0,7	0,6
Ziegen-, Zickelfelle, roh	1,6	1,9	0,6	1,0	Zinn, roh	0,8	0,8	0,8	0,3
Schmirgel, roh, gemahlen	1,5	1,2	0,9	0,6	Bier in Flaschen usw.	0,7	0,8	0,4	0,2
Eier v. Federvieh u. -wild	1,2	2,9	1,0	1,1	Herde, Öfen, Ofenteile, Kochgeschirre, Badewannen usw. aus Gußeisen, bearbeitet	0,7	0,8	0,8	0,3
Rohseide, ungefärbt	1	1,0	0,8	1,0	Eisenröhren, gewalzt, gezogen (außer Schlangenröhren)	0,7	0,7	0,5	0,2
Schwefelkies	1	0,9	0,4	0,5	Fleischextrakt, Fleischpepton usw.	0,7	0,0	0,0	0,0
Lammfelle, roh, behaart	0,9	1,1	0,7	0,5	Baumwollenzwirn	0,6	1	0,9	1,0
Mohn	0,9	0,9	1,3	1,1	Dichte seidene und halbseidene Gewebe, a. n. g.	0,6	0,9	1,0	0,8
Galläpfel	0,6	0,9	0,7	0,4	Nicht grobe Waren aus Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,6	0,7	0,7	0,6
Zinkerze	0,6	0,5	0,2	1,2	Eisenbauteile a. schmiedbarem Eisen[3]	0,6	0,6	0,7	0,3
Boraxkalk usw.	0,6	0,4	0,3	0,5	Träger a. schmiedb. Eisen	0,5	1,2	0,9	0,7
Ausfuhr	98,4	112,8	112,9	104,9					
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	6,2	4,3	0,1					
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	10,6	10,8	13,3	15,5					
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	7,2	9,3	6,7	6,2					
Gefüllte Waffenpatronen	7,0	7,9	6,6	11,8					
Weizenmehl	3,0	0,0	0,0	0,1					
Öfen, Röhren, Weichen usw. aus schmiedbarem Eisen, bearbeitet	2,6	3,8	3,5	2,3					
Vereinigte Staaten von Amerika									
Ein- und Ausfuhr zus.	2 424,3	2 283,6	1 983,2	1 820,3	Ölkuchen, -mehl	32,3	36,1	31,3	29,1
Hierzu: Gold u. Silber	4,6	2,3	3,4	2,7	Nadelholz, längs gesägt	27,5	40	28,3	24,8
					Futtergerste	23,0	1,4	0,1	0,0
Einfuhr	1 711,1	1 586	1 343,4	1 187,6	Kalk, natürl. phosphorsaurer	21,1	17,1	18,9	14,9
Hierzu: Gold u. Silber	4,5	2,2	3,2	2,6	Oleomargarin	21,0	25,8	22,5	19,4
Baumwolle, roh	461,7	464,5	453,8	397,4	Schmieröle, mineral.	20	18,4	15,1	13,4
Kupfer, roh	294,0	277,1	207,5	189,9	Terpentin- u. a. Harze	19,6	27,2	31,4	20,3
Weizen	164,9	78,1	48,4	28,2	Mais	19,3	16,4	16,7	11,9
Schweineschmalz	112,2	105,4	83,7	63,7	Mähmaschinen	17,8	11,5	9,7	10
Felle zu Pelzwerk, roh[2]	66,5	61,6	44,1	62,8	Terpentinöl, Harzgeist.	16,5	15,4	14,4	17,6
Erdöl, gereinigt	53	49,9	38,3	46,3	Zwetschgen, getrocknet	16,4	9,3	3,2	8,1

[1]) Vor 1912 mit Einschluß von Kreta. — [2]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [3]) Ohne Brücken, -bestandteile.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1913 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1913	1912	1911	1910		1913	1912	1911	1910
Ernteabfälle von roher Baumwolle	16,3	12,1	8,6	7,6	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	9,7	9,1	8,7	9,0
Kleie	15,4	21,1	14,9	6,7	Kali, schwefelsaures	9,2	6,1	9,5	6,6
Rohbenzin	9,4	15,1	9,2	5,2	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	8,2	5,9	6,5	13,2
Äpfel, Birnen, getrocknet	9,3	9,4	9,1	7,0	Lumpen u. Abfälle z. Papierbereitung	7,4	9	6,9	6,2
Premier jus	9,1	11,6	6,3	5,1	Feine Schneidwaren	7,1	6,5	5,5	5,4
Därme, Magen, Blasen	8,6	9,6	11,8	10	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	7,0	6,7	5,9	4,9
Malzkeime	8,5	7,2	7,2	6,1	Zellstoff, Stroh- u. and. Faserstoff	6,8	7,5	7,2	8,3
Lachs, einfach zubereitet	8,5	7,1	6,0	6,5	Handschuhleder (Glacé)	6,4	6,5	4,5	4,7
Nickelmetall, roh	7,3	4,1	5,6	5,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	6,2	0,1	0,1	0,1
Rohtabak	7,2	8,0	7,2	7,5	Baumwollenzwirn für den Einzelverkauf	6,1	7,1	3,6	1,8
Hafer	6,8	10,8	0,1	0,0	A. n. g. seidene u. halbseidene Gewebe	6,0	5,7	9,6	9,1
Baumwollsamenöl in Fässern	6,7	12,3	6,3	5,2	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	6,0	5,2	3,3	3,6
Rindshäute, roh	6,6	4,4	4,7	4,1	Graupen, Grieß, Grütze	5,6	4,9	2,7	4,1
Blei, roh	6	8,2	10,0	5,3	Alizarinfarbstoffe, bunte	5,5	6,6	5,1	3,1
Metallbearbeitungsmaschinen	5,8	7,1	5,2	4,6	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	5,4	6,1	7,6	5,8
Paraffin	5,2	5,6	3,7	2,6	Platin, Platinmetalle	5,4	4	4,5	5,2
Essigsaurer Kalk	4,9	4,4	3,5	3,3	Posamentierwaren; Baumwollenspartierie; Chenille	5,1	10,8	13,5	13,5
Äpfel, frisch	4,5	4,4	3,9	2,5	Borsten	5,1	5,0	3,6	4,5
Kampfer-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	4,3	4,9	2,4	2,3	Blumen, künstliche: Stiele, Früchte usw.	4,9	4,3	4	5,0
Kontrollkassen, Zählwerke usw.	4,3	4,0	4,6	4,3	Luzernesaat	4,5	4,8	1,6	2,5
Abfälle v. bearbeiteter Baumwolle	4,2	2,6	1,6	1,9	Gewebe, leinene usw., gemustert (außer Damast)	4,5	3,6	4,5	4,7
Rechen- u. Schreibmaschinen	4,1	4,9	4,9	4,1	Hasen-, Kaninchenfelle, roh	4,4	6,6	4,8	4,1
Ziegen- u. Zickelleder, zugerichtet	4,0	4,2	6,3	5,3	Hopfen, Hopfenmehl	4,3	4,5	4,9	3,7
Zinn, roh	3,8	2,0	0,6	0,3	Indigo	4,2	5,1	4,2	5,4
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet	3,7	4,6	2,7	2,5	Zinn, roh; Bruchzinn	4,2	5,0	6,2	6,7
Ausfuhr	713,2	697,6	639,8	632,7	Sammet, Plüsch usw., teilw. aus Seide (außer Bändern)	4,1	2,6	1,8	1,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,1	0,2	0,1	Zuckerrübensamen	4,0	3,2	3,1	1,9
Chlorkalium	36,9	27,5	33,4	26,2	Stickereien auf nichtseidenen Grundstoffen	3,9	7,6	6	5,6
Kinderspielzeug	32,5	28,1	29,2	28,3	Bücher	3,9	4,2	3,9	3,4
Teerfarbstoffe	28,2	32,4	25,6	28,1	Rindshäute, roh	3,8	8,0	3,7	5
Abraumsalze	23,4	17,3	16,8	18,0	Kampfer, Wachholder-, Rosmarinöl usw.	3,7	1,3	1,2	1,3
Felle zu Pelzwerk, roh[1]	16,1	19,2	19,8	17,9	Cyankalium, Cyannatrium	3,5	3,2	2,1	1,8
Kalbfelle, roh	14,7	22,7	22,8	8,4					
Glacéhandschuhe	14,7	12,9	10,8	13,3					
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	12,7	19,3	17,5	16,0					
Palmkernöl	11,9	11,8	11,1	7,8					
Tafelgeschirr aus Porzellan usw.	10,8	12,0	(2 12,9	(2 12,3					
Kautschuk	10,7	20,4	19,3	19,3					
Baumwollene Strümpfe	10,7	13,2	13,6	20,6					
Baumw. Handschuhe, Haarnetze	10,7	7,5	5	9					

[1]) Ohne Hasen-, Kaninchenfelle. — [2]) Ohne das weiße.

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen [1])

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 [R. G. Bl. S. 404], Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233] und Gesetze, betreffend Änderungen im Münzwesen, vom 1. Juni 1900 [R. G. Bl. S. 250] und vom 19. Mai 1908 [R. G. Bl. S. 212]; aufgehoben durch Münzgesetz vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 507]; Gesetz betreffend Änderung des Münzgesetzes vom 4. August 1914 [R. G. Bl. S. 326]. Deutscher Reichsanzeiger)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1910	1911	1912	1913	1914	zusammen seit 1871 bis Ende März 1915	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1915	Mithin bleiben [3])
	1 000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen	156 139,2	132 072,6	118 425,3	155 907,7	31 939,9	4 547 079,9	110 865,9	4 436 214,0
Kronen	10 290,9	4 273,5	5 867,9	10,0	—	772 276,6	67 287,6	704 989,0
Silbermünzen								
5-Mark-Stücke	500,0	300,0	—	20 008,5	7 077,9	281 332,7	242,6	281 090,1
3 » »	30 322,7	29 277,5	17 682,9	19 646,3	10 492,7	171 843,9	19,1	171 824,8
2 » »	800,0	4 627,0	6 006,2	3 989,8	2 620,1	319 331,1	377,9	318 953,2
1 » »	11 812,8	4 046,6	5 023,6	50,9	38 751,3	352 082,5	1 146,0	350 936,5
½ » »	—	2 659,1	2 340,9	5 000,0	13 281,0	(²108 268,7	(² 40,0	(²108 228,7
Nickelmünzen								
25-Pfennig-Stücke	2 606,6	2 273,4	226,8	—	—	7 500,4	0,7	7 499,7
10 » »	1 000,5	2 750,0	3 999,6	2 238,8	4 089,3	74 343,0	4 854,9	69 488,1
5 » »	500,5	1 500,9	1 987,5	1 014,3	1 799,6	37 151,8	517,7	36 634,1
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke	200,1	400,1	471,5	213,7	157,5	9 055,9	39,4	9 016,5
1 » »	300,0	742,1	803,0	473,3	219,9	15 627,3	39,6	15 587,7
im ganzen	214 473,3	184 922,8	162 836,1	208 553,3	110 429,2	6 695 893,8	185 431,4	6 510 462,4

[1]) Über Reichskassenscheine vgl. Anhang zu Abschn. XV. I. d.

[2]) Nachdem die Frist für die Einlösung der Fünfzigpfennigstücke der älteren Gepräge formen am 30. 9. 1910 abgelaufen ist, sind diese Münzen in die Übersicht nicht mehr aufgenommen.

[3]) Die von privater Seite eingeschmolzenen oder sonst aus dem Verkehr gezogenen sowie die verlorengegangenen Münzen sind statistisch nicht zu erfassen.

2. Banknotenumlauf

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1914, Anlage II, sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 444—446

Notenbanken	Ende 1914 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 20 ℳ [1])	50 ℳ [1])	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ					
Reichsbank	1 525 879,1	601 902,0	2 237 175,3	—	680 943,0	5 045 899,4
Bayerische Notenbank	—	—	65 522,0	—	—	65 522,0
Sächsische Bank zu Dresden	—	—	22 951,4	9 944,5	—	32 895,9
Württembergische Notenbank	—	—	20 168,0	—	—	20 168,0
Badische Bank	—	—	15 089,8	—	—	15 089,8
Zusammen Ende 1914: 5 Banken	1 525 879,1	601 902,0	2 360 906,5	9 944,5	680 943,0	5 179 575,1
13: 5 »	421 150,4	260 671,6	1 654 722,5	21 345,0	395 338,0	2 753 227,5
12: 5 »	323 235,0	215 718,1	1 725 036,5	19 353,0	390 959,0	2 674 301,6
11: 5 »	196 341,7	170 667,1	1 643 540,4	17 176,5	375 287,0	2 403 012,7
10: 5 »	132 442,7	142 134,7	1 556 124,9	21 652,0	370 952,0	2 223 306,3

[1]) Gesetz vom 20. Februar 1906 (R. G. Bl. S. 318).

3. Stand der Notenbanken

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8 [R. G. Bl. Seite 178], Gesetz, betreffend Änderung des Bankgesetzes, vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. Seite 515], Gesetz, betreffend Änderung des Bankgesetzes, vom 4. August 1914 [R. G. Bl. Seite 327])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten

Notenbanken	1914. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt nach § 9 des B. G.	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	73 741	2 917 603	918 845	1 335 176	—	75 229	4 581 749
Bayerische Notenbank	7 500	3 750	64 173	27 092	4 851	—	3 781	84 055
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 500	46 745	7 358	31 276	21 476	2 348	139 344
Württembergische Notenbank	9 000	1 701	19 075	4 002	24 439	10	1 625	55 851
Badische Bank	9 000	2 250	16 814	7 933	13 516	—	997	42 577
Zusammen 1914: 5 Banken	**235 500**	**88 942**	**3 064 410**	**965 230**	**1 409 258**	**21 486**	**83 980**	**4 903 576**
13: 5 »	235 500	84 642	2 107 028	603 101	729 295	19 780	66 918	3 243 163
12: 5 »	235 500	81 646	1 933 603	574 565	781 844	19 812	54 175	3 106 580
11: 5 »	235 500	79 831	1 808 780	514 497	714 846	22 811	44 374	2 906 142
10: 5 »	235 500	79 779	1 751 110	521 728	711 095	23 375	47 706	2 848 565

Notenbanken	1914. Aktiva							
	Metallbestand	Reichskassenscheine[1]	Noten anderer Banken	Wechsel[2] und Schecks	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank[3]	1 716 458	258 985	23 315	2 075 301	73 569	210 744	223 377	4 581 749
Bayerische Notenbank	32 505	148	4 429	39 851	2 762	454	3 908	84 055
Sächsische Bank zu Dresden	19 952	729	18 705	55 413	23 736	7 858	12 950	139 344
Württembergische Notenbank	9 136	191	5 727	19 229	14 571	2 737	4 240	55 851
Badische Bank	6 951	14	1 915	16 294	11 184	1 158	5 060	42 577
Zusammen 1914: 5 Banken	**1 785 022**	**260 067**	**54 091**	**2 206 088**	**125 822**	**222 951**	**249 535**	**4 903 576**
13: 5 »	1 420 561	33 009	50 357	1 271 336	130 428	105 801	231 671	3 243 163
12: 5 »	1 270 042	39 794	49 202	1 396 614	120 142	49 454	181 332	3 106 580
11: 5 »	1 193 900	56 431	43 953	1 223 952	127 288	55 985	204 633	2 906 142
10: 5 »	1 121 531	65 176	42 675	1 135 918	151 361	128 552	203 352	2 848 565

[1]) Für 1914 auch Darlehnskassenscheine enthaltend. — [2]) Gesamte bankmäßige Deckung, d. h. für die Reichsbank nach Ausbruch des Krieges auch diskontierte Reichsschatzanweisungen mit einer Laufzeit von höchstens 3 Monaten enthaltend. — [3]) Metallbestand am 31. Dezember 1914: Gold in Barren und fremden Münzen 433 000, in deutschen Münzen 1 659 811, in Scheidemünzen 36 865 (1 000 ℳ). Vgl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 g.

4a. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs (Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10 und Artikel 2 d. Ges. betr. Änderung d. Bankgesetz. v. 1. VI. 1909[1])		4b. Notensteuer	4c. ([3]) Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % (vgl. Tab. 5 f.)					
Notenbanken	im Jahre 1914 1 000 ℳ		1910	1911	1912	1913	1914	Durchschnitt 1910—1914
Reichsbank	([1]550 000	([2] 1 040,9	65,74	67,88	67,54	68,98	58,83	65,03
Bayerische Notenbank	32 000	0,1	46,79	45,16	44,49	51,50	50,65	47,72
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	74,5	43,01	42,89	41,23	42,33	42,68	42,40
Württembergische Notenbank	10 000	3,0	48,00	49,21	50,85	48,93	48,00	49,01
Badische Bank	10 000	—	41,80	40,99	40,29	40,59	41,34	40,99
Zusammen 1914: 5 Banken	**([1]618 771**	**1 118,5**						

[1]) Für die auf Grund der Nachweisungen für den Letzten des März, des Juni, des September und des Dezember aufzustellende Steuerberechnung tritt eine Erhöhung des Anteils der Reichsbank auf 750 000 000 ℳ und eine Erhöhung des Gesamtbetrages auf 818 771 000 ℳ ein. Durch Gesetz, betreffend Änderung des Bankgesetzes, vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 327) sind für die Reichsbank die §§ 9 und 10 des Bankgesetzes außer Kraft getreten. — [2]) Notensteuer der Reichsbank für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli 1914. — [3]) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 456.

5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank

(Verwaltungsberichte der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 457—468

a. Im allgemeinen

	1910	1911	1912	1913	1914
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	354 150	377 503	413 992	422 340	521 775
davon entfallen auf die Reichshauptbank	137 459	148 332	161 351	165 751	232 792
» » Reichsbankanstalten [1]	216 691	229 171	252 641	256 589	288 983
Goldankäufe	164,6	174,6	193,1	317,5	116,6
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	3 181,9	3 169,1	3 168,7	3 154,4	3 515,4
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	57,4	57,2	69,8	83,4	133,3
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft [2]	42,6	46,7	59,0	68,2	107,8
» » » » Lombardgeschäft	5,3	4,6	5,3	6,6	4,7
» erhobene Gebühren	3,3	3,4	3,4	3,6	4,3
Ausgaben	29,7	29,7	32,4	32,8	66,3
darunter Verwaltungskosten	21,9	23,4	21,9	22,6	24,8
Reingewinn	27,7	27,5	37,4	50,6	67,0
davon zur Reichskasse gelangt	16,1	14,9	21,8	31,0	42,5
zum Reservefonds	—	2,1	3,1	4,4	6,1
an die Anteilseigner gelangt [3]	11,6	10,5	12,5	15,2	18,4
Dividende der Anteilseigner in %	6,48	5,80	6,95	8,43	10,24
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	4,346	4,397	4,946	5,885	4,887
in % b) » Lombarddarlehne	5,346	5,397	5,946	6,885	5,887

[1] 1914: Reichsbankhauptstellen 20, R. B. Stellen 78, R. B. Nebenstellen 385, R. B. Warendepots 4.
1913: » 20, » 77, » 386, » 4.

[2] Für 1914 einschl. des Gewinns der seit dem 4. August durch Diskontierung von Schuldverschreibungen des Reichs aufgekommen ist.

[3] Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahre 100 000),
davon 1914: Eigentum von 16 673 Inländern: 88 180 Stück, Eigentum von 2 169 Ausländern: 11 819 Stück,
dagegen 1913: Eigentum von 16 646 Inländern: 88 180 Stück, Eigentum von 2 153 Ausländern: 11 820 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank [1])

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ: Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1910	24 982	17 289 706	40 873 099	54 700 239	44 228 008	157 091 052
11	24 974	18 389 598	45 446 452	57 796 539	47 275 882	168 908 471
12	25 637	19 392 319	51 451 638	63 800 090	50 963 823	185 607 870
13	26 148	19 798 662	50 589 489	66 738 819	52 474 947	189 601 917
14	28 859	21 862 667	59 012 981	82 155 943	69 852 811	232 884 402

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ: Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
1910	20 827 514	38 533 885	54 700 239	43 019 997	157 081 635	561 730
11	21 732 380	43 263 242	57 796 539	46 142 061	168 934 222	535 978
12	22 932 247	49 087 998	63 800 090	49 765 017	185 585 352	558 496
13	22 419 224	49 060 814	66 738 819	51 336 416	189 555 273	605 140
14	24 763 015	59 239 114	82 155 943	65 791 939	231 950 011	1 539 531

[1]) In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank abgerechneten Beträge. Vgl. Übersicht 5c.

5c. Die deutschen Abrechnungsstellen

(Nach dem auf Veranlassung der Berliner Abrechnungsstelle in der Statistischen Abteilung der Reichsbank bearbeiteten Bericht für das Jahr 1914)

1914 im Monat	Der Einlieferungen: Stückzahl	Summe	durchschnittliche Größe	Auf Girokonto gutgeschrieben [1]	Aufgerechnet in v. H. der Einlieferungen [2]	Zahl der Teilnehmer
		1 000 ℳ				
	In den einzelnen Monaten des Jahres 1914					
Januar	1 501 509	7 299 699	4,862	1 798 727	75,4	
Februar	1 234 387	6 525 576	5,286	1 586 028	75,7	
März	1 320 740	6 947 531	5,260	1 610 930	76,8	
April	1 395 674	7 111 406	5,095	1 673 067	76,5	
Mai	1 334 833	6 124 180	4,588	1 379 244	77,5	
Juni	1 289 750	6 170 062	4,784	1 426 727	76,9	
Juli	1 445 906	6 942 059	4,801	1 708 288	75,4	
August	787 929	2 938 474	3,729	912 000	69,0	
September	737 761	3 211 673	4,353	1 143 015	64,4	
Oktober	923 284	4 472 999	4,845	1 380 553	69,1	
November	832 511	4 426 980	5,318	1 277 899	71,1	
Dezember	898 237	4 474 196	4,981	1 698 610	62,0	
Abrechnungsstelle	Bei den einzelnen Abrechnungsstellen im Jahre 1914					
Berlin	3 170 384	26 101 007	8,233	10 190 552	61,0	20
Augsburg [3]	21 569	181 230	8,402	91 053	49,8	9
Braunschweig	23 066	57 012	2,472	34 722	39,1	7
Bremen	243 492	2 139 146	8,785	532 331	75,1	10
Breslau	190 614	1 048 621	5,501	459 503	56,2	14
Chemnitz	209 858	334 896	1,596	114 753	65,7	10
Cöln	218 844	1 222 704	5,587	469 343	61,6	12
Dortmund	96 401	140 402	1,456	58 861	58,1	8
Dresden	276 584	523 277	1,892	205 758	60,7	13
Düsseldorf	134 812	298 019	2,211	146 616	50,8	10
Elberfeld	84 044	214 363	2,551	150 523	29,8	5
Essen	77 046	263 609	3,421	150 473	42,9	6
Frankfurt a. M.	575 968	6 812 900	11,829	1 215 569	82,2	24
Halle a. S.	46 968	147 602	3,143	85 533	42,1	9
Hamburg	7 110 752	22 391 079	3,149	1 546 803	93,1	8
Hannover	62 053	244 898	3,947	139 841	42,9	12
Karlsruhe	42 465	317 808	7,484	175 578	44,8	9
Königsberg i. P. [4] [5]	7 048	46 341	6,575	28 885	37,7	6
Leipzig	355 318	1 484 010	4,177	524 967	64,6	18
Magdeburg [5]	24 708	87 749	3,551	45 428	48,2	6
Mannheim	132 813	738 656	5,562	369 218	50,0	11
München	252 013	823 371	3,267	309 284	62,4	13
Nürnberg	121 317	357 241	2,945	191 184	46,5	12
Posen [6]	16 421	81 933	4,990	51 156	37,6	8
Straßburg i. Els. [5]	35 981	112 979	3,140	62 576	44,6	7
Stuttgart	138 728	444 001	3,201	231 371	47,9	13
Wiesbaden [5]	33 254	29 981	0,902	13 207	55,9	12
Jahr [7]	Bei allen Abrechnungsstellen zusammen					
1914	13 702 521	66 644 835	4,864	17 595 088	73,6	292
1913	15 589 659	73 634 205	4,723	16 688 865	77,3	270
1912	14 942 884	72 543 573	4,850	16 668 339	77,0	257
1911	13 471 426	63 015 295	4,680	14 407 181	77,1	242
1910	12 459 474	54 341 811	4,360	11 956 663	78,0	222

[1]) Den auf Girokonto gutgeschriebenen, weil nicht durch Aufrechnung beglichenen Beträgen entsprechen gleich große Belastungen auf den Konten anderer Mitglieder. — [2]) Die durch Aufrechnung beglichenen Beträge ergeben sich durch die Absetzung der auf Girokonto gutgeschriebenen oder belasteten Beträge von der Summe der Einlieferungen. — [3]) Die Abrechnungsstelle in Augsburg ist am 18. Februar 1914 eröffnet worden. — [4]) Die Abrechnungsstelle in Königsberg ist am 24. März 1914 eröffnet worden. — [5]) Der Verrechnungsverkehr wurde bis auf weiteres eingestellt, und zwar in Straßburg am 1. August, in Magdeburg und Königsberg am 5. August, in Wiesbaden am 6 August 1914. — [6]) Die Abrechnungsstelle in Posen ist am 23. Februar 1914 eröffnet worden. — [7]) Für 1883 bis 1909 vgl. »Die deutschen Abrechnungsstellen im Jahre 1914«, bearbeitet in der Statistischen Abteilung der Reichsbank.

5d. Die steuerfreie Notenreserve[1]) der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß
(R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in %)
an den einzelnen Wochenausweistagen

5e. Die durch den Barvorrat[3]) ungedeckten oder überdeckten Noten[4]) der Reichsbank

Jahr		1910		1911		1912		1913		1914		1910	1911	1912	1913	1914
Datum		R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	Millionen Mark				
Januar	7	296,3	5	162,7	5	338,6	5	558,0	6	183,7	5	769,1	712,7	888,6	1 108,0	733,7
	15	22,1	»	78,6	»	13,0	»	209,8	»	159,4	»	495,0	471,4	563,0	759,8	390,6
	23	146,5	4,5	282,9	»	211,6	»	17,1	»	342,9	4,5	326,4	267,1	338,4	567,2	207,1
	31	26,9	»	158,3	»	70,4	»	207,7	»	142,9	»	446,0	391,7	479,6	757,7	407,1
Februar	7	90,5	»	260,6	4,5	171,1	»	119,6	»	302,0	4	382,3	289,4	378,9	669,6	248,0
	15	222,7	4	396,3	»	338,3	»	35,4	»	449,7	»	250,1	153,7	211,7	514,6	100,3
	22	346,8	»	493,6	4	425,1	»	135,5	»	*591,2*	»	126,1	56,4	125,0	414,5	*47,2*
	28	155,7	»	278,3	»	224,2	»	100,0	»	282,2	»	317,2	271,7	325,8	650,0	267,8
März	7	183,1	»	332,8	»	285,2	»	25,9	»	396,3	»	289,7	217,2	264,8	576,0	153,7
	15	256,5	»	421,0	»	341,2	»	48,4	»	491,6	»	216,3	129,0	208,8	501,6	58,4
	23	239,6	»	438,0	»	341,6	»	70,1	»	538,4	»	233,2	112,0	208,4	479,9	11,6
	31	328,1	»	93,7	»	150,3	»	338,4	»	29,1	»	800,9	843,7	900,3	1 088,4	779,2
April	7	96,3	»	58,0	»	191,8	»	326,7	»	2,8	»	569,1	608,0	741,8	876,7	547,2
	15	90,6	»	128,5	»	122,4	»	66,5	»	246,5	»	382,2	421,5	427,6	616,5	303,5
	23	193,7	»	270,0	»	287,3	»	83,3	»	451,9	»	279,1	280,0	262,7	466,7	98,1
	30	29,7	»	99,6	»	58,4	»	218,3	»	184,5	»	502,6	450,4	491,6	768,3	365,5
Mai	7	38,7	»	161,7	»	141,8	»	118,8	»	288,7	»	434,1	388,3	408,2	668,8	261,3
	15	142,5	»	302,9	»	276,3	»	55,8	»	414,7	»	330,3	247,1	273,7	494,2	135,3
	23	309,1	»	422,9	»	378,7	»	205,3	»	508,6	»	163,7	127,1	171,3	344,7	41,4
	31	153,9	»	246,8	»	201,1	»	15,1	»	240,0	»	318,9	303,1	348,9	565,1	310,0
Juni	7	212,7	»	293,4	»	287,6	»	106,2	»	373,6	»	260,2	256,6	262,4	443,8	176,4
	15	287,8	»	401,6	»	379,8	4,5	196,4	»	496,5	»	185,1	148,4	170,2	353,6	53,5
	23	276,8	»	405,5	»	425,5	»	266,0	»	*561,0*	»	196,0	144,5	124,5	284,0	*11,0*
	30	351,9	»	28,1	»	64,4	»	175,7	»	33,5	»	824,7	778,1	814,4	925,7	716,5
Juli	7	149,7	»	5,7	»	60,7	»	166,2	»	57,8	»	622,5	555,8	610,7	716,2	492,2
	15	43,9	»	204,6	»	172,0	»	99,2	»	316,4	»	428,9	345,4	378,0	450,8	233,6
	23	151,5	»	330,3	»	325,2	»	248,6	»	456,1	»	321,3	219,7	224,8	301,4	93,9
	31	11,7	»	149,4	»	129,9	»	48,9	»	786,4	5	484,5	400,6	420,1	501,1	**1 336,4**
August	7	31,6	»	208,0	»	202,3	»	133,8	»	(5 —	6	441,3	342,0	347,7	416,2	(5 —
	15	111,7	»	299,1	»	282,0	»	227,8	»	—	»	361,1	250,9	268,0	322,2	—
	23	212,0	»	384,2	»	361,1	»	316,2	»	—	»	260,8	165,8	188,9	233,8	—
	31	16,2	»	144,1	»	85,5	»	75,2	»	—	»	456,6	405,9	464,5	474,8	—
September	7	47,6	»	151,3	»	149,3	»	144,5	»	—	»	425,3	398,7	400,7	405,5	—
	15	93,4	»	114,0	»	198,8	»	233,1	»	—	»	379,5	436,0	351,2	316,9	—
	23	55,7	»	69,7	5	193,3	»	257,8	»	—	»	417,2	480,3	356,7	292,2	—
	30	608,4	5	504,0	»	339,1	»	246,8	»	—	»	1 081,2	**1 254,0**	1 089,1	996,8	—
Oktober	7	406,5	»	424,4	»	371,6	»	222,3	»	—	»	879,4	974,4	921,6	772,3	—
	15	202,2	»	230,4	»	154,5	»	26,6	»	—	»	675,0	780,4	704,5	523,4	—
	23	90,0	»	74,4	»	21,8	»	180,3	»	—	»	562,9	624,4	571,8	369,7	—
	31	264,3	»	259,9	»	273,4	5	56,6	5,5	—	»	737,1	809,9	823,4	606,6	—
November	7	174,9	»	151,6	»	196,0	»	75,7	»	—	»	647,7	701,6	746,0	474,3	—
	15	30,1	»	4,8	»	127,6	6	212,5	»	—	»	502,9	545,2	677,6	337,5	—
	23	116,5	»	129,2	»	33,4	»	346,8	»	—	»	356,3	420,8	583,4	203,2	—
	30	39,1	»	44,2	»	360,2	»	139,0	»	—	»	511,9	594,2	910,2	411,0	—
Dezember	7	5,9	»	7,6	»	334,7	»	158,1	»	—	»	478,7	557,6	884,7	391,9	—
	15	27,4	»	4,1	»	303,2	»	196,4	5	—	»	445,4	554,1	853,2	353,6	—
	23	55,2	»	123,9	»	404,1	»	77,3	»	—	5	528,0	673,9	954,1	472,7	—
	31	611,6	»	452,0	»	703,9	»	337,7	»	—	»	**1 084,4**	1 202,0	**1 453,8**	1 087,7	—
Im Jahresdurchschn.		10,6	4,3	113,3	4,4	54,7	4,9	18,2	5,9	—	4,9	462,3	453,4	512,0	548,5	—
Spannung ...												958,3	1 197,6	1 329,3	904,8	—

[1]) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Notenumlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedeckten Notenumlaufe (Kontingent[2]) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Ziffern gedruckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Ziffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf überdecken, sind die überschießenden Beträge dem jedesmaligen Kontingent hinzugerechnet und die Ziffern kursiv gedruckt. — [2]) Das der Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Anl. z. § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 R. G. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 ℳ). Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. O. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 ℳ), sodann infolge Gesetzes v. 7. VI. 1899 (R. G. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 ℳ). Durch mehrmaligen gesetzlichen Zuwachs wurde es vom 14. Dezember 1905 ab auf 472 829 (1 000 ℳ) erhöht. Nach dem Gesetze vom 1. VI. 1909 (R. G. Bl. S. 515) beträgt es seit dem 1. Januar 1911: 550 000 (1 000 ℳ) und an dem Letzten der Monate März, Juni, September, Dezember 750 000 (1 000 ℳ). Durch das Gesetz vom 4. August 1914, betr. Änderung des Bankgesetzes (R. G. Bl. S. 327) sind die §§ 9 und 10 des Bankgesetzes für die Reichsbank außer Kraft getreten. — [3]) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an kursfähigem deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das kg fein zu 2 784 ℳ berechnet. — [4]) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt. — [5]) Im Hinblick auf die Bestimmungen des Gesetzes, betreffend Änderung des Bankgesetzes, vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 327) sind die Ziffern vom 7. August ab nicht mehr eingefügt worden.

5 f. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %

Jahr	Noten (allein)											
	a. Bardeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Bardeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[5])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1910	71,2	90,9	47,4	69,7	88,5	46,9	65,7	83,4	44,2	48,4	62,7	31,4
11	72,7	95,9	45,4	71,2	93,3	44,9	67,9	88,4	43,4	49,7	65,3	31,4
12	71,3	92,0	42,3	69,7	89,5	41,8	67,5	86,4	41,2	49,4	63,4	30,8
13	72,0	88,9	50,5	70,6	87,1	49,2	69,0	83,9	48,3	54,5	68,3	36,5
14	68,5	102,4	42,5	67,7	100,5	42,3	58,8	96,1	37,9	51,8	77,1	36,8
Jahr	Noten und fremde Gelder											
	a. Bardeckung im Sinne des § 9 des Bankgesetzes[2])			b. Bardeckung im Sinne des § 17 des Bankgesetzes[3])			c. Metalldeckung[4])			d. Golddeckung[5])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1910	50,7	61,0	35,5	49,7	59,5	35,1	46,8	56,2	33,2	34,5	41,8	23,7
11	52,2	62,8	35,4	51,1	61,2	35,0	48,7	57,9	33,8	35,7	42,8	24,4
12	50,8	60,8	32,6	49,7	59,2	32,2	48,1	57,2	31,8	35,2	42,3	23,8
13	53,7	63,1	38,5	52,7	61,8	37,5	51,4	59,5	36,9	40,7	48,5	27,8
14	47,0	64,1	26,5	46,4	62,9	25,9	40,4	60,2	24,1	35,5	48,3	23,1

[1]) Das sind die »sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten« (Tab. 3 Passiva Spalte 6). — [2]) Metallvorräte (Tab. 5 g klein a u. b), ferner Reichskassenscheine — seit Kriegsausbruch nach Gesetz vom 4. August 1914, betr. Änderung des Bankgesetzes (R. G. Bl. S. 327), auch Darlehnskassenscheine — und Noten anderer Banken. — [3]) Metallvorräte (Tab. 5 g klein a u b) und Reichskassenscheine, seit Kriegsausbruch nach Gesetz vom 4. August 1914, betr. Änderung des Bankgesetzes (R. G. Bl. S. 327), auch Darlehnskassenscheine. Für die Jahre 1876 bis 1909 vergl. »Die Reichsbank 1876 bis 1910« Tabelle 26 u. 34. — [4]) Tab. 5 g klein a u. b. — [5]) Tab. 5 g klein a.

5 g. Die Metallvorräte der Reichsbank

Jahr	Durchschnittlicher Metallvorrat überhaupt Mill. Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte											
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Scheidemünzen Millionen Mark					
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Reichssilbermünzen	% des Metallvorrats	Nickel- und Kupfermünzen	% des Metallvorrats	Zusammen b.	% des Metallvorrats
1910	1 055,8	454,4	43,1	323,4	30,6	777,8	73,7	272,4	25,8	5,6	0,5	278,0	26,3
11	1 129,2	481,1	42,6	346,5	30,7	827,6	73,3	297,4	26,3	4,2	0,4	301,6	26,7
12	1 203,6	547,5	45,5	332,6	27,6	880,1	73,1	316,2	26,3	7,3	0,6	323,5	26,9
13	1 350,7	684,9	50,7	382,7	28,3	1 067,6	79,0	274,5	20,3	8,6	0,7	283,1	21,0
14	1 716,5	1 090,7	63,6	420,9	24,5	1 511,6	88,1	199,1	11,6	5,8	0,3	204,9	11,9

5 h. Wechselverkehr der Reichsbank

1. Ankauf von Wechseln[1])

Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Versandwechsel auf das Inland			
Jahr	1910	1911	1912	1913	1910	1911	1912	1913
Stück	1 558 399[2])	1 609 405[2])	1 675 540[2])	1 519 945[2])	3 679 878[2])	3 798 956[2])	3 960 019[2])	3 892 042[2])
Betrag (1 000 ℳ)	4 065 194[2])	4 500 480[2])	5 177 571[2])	4 630 497	6 778 416[2])	6 807 362[2])	7 497 722[2])	7 109 577[2])
Größe (ℳ)	im Durchschnitt			3049[3])	im Durchschnitt			1827[4])
	2 609	2 797	3 092		1 841	1 790	1 892	
Anlage (1 000 ℳ)	im Durchschnitt				im Durchschnitt			
	480 817	520 082	634 069	581 410	372 981	395 274	475 392	449 123
Verfallzeit, Tage	42	43	45	41	19	21	23	21

[1]) Für 1914 fehlen die Angaben im Verwaltungsbericht der Reichsbank. — [2]) Einschließlich Schecks. — [3]) Der Schecks 1 493 ℳ. — [4]) Der Schecks 1 801 ℳ.

2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland[1])

Jahr	1910	1911	1912	1913	Jahr	1910	1911	1912	1913
Stück	73 566	82 297	90 752	102 945	Größe (ℳ)	im Durchschnitt			
Betrag 1 000 ℳ	847 504	939 453	804 605	832 513		11 520	11 415	8 866	8 087

Einziehung von Auftragspapieren					Gesamter Wechselverkehr			
Jahr	1910	1911	1912	1913	1910	1911	1912	1913
Stück	74 057	67 254	66 289	60 381	5 385 900	5 557 912	5 792 600	5 575 313
Betrag 1 000 ℳ	117 520	126 822	124 861	122 724	11 808 634	12 374 117	13 604 759	12 695 311

[1]) Für 1914 fehlen die Angaben im Verwaltungsbericht der Reichsbank.

3. Bankzinsfuß in v. H. für Wechsel

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahresdurchschnitt[1])
1910	1-20 21-31 5 4,5	1-9 10-28 4,5 4	4	4	4	4	4	4	1-25 26-30 4 5	5	5	5	4,346
11	5	1-5 6-17 18-28 5 4,5 4	4	4	4	4	4	4	1-18 19-30 4 5	5	5	5	4,397
12	5	5	5	5	5	1-10 11-30 5 4,5	4,5	4,5	4,5	1-23 24-31 4,5 5	1-13 14-30 5 6	6	4,946
13	6	6	6	6	6	6	6	6	6	1-26 27-31 6 5,5	5,5	1-11 12-31 5,5 5	5,885
14	1-21 22-31 5 4,5	1-4 5-28 4,5 4	4	4	4	4	1-31 31 4 5	6	6	6	6	1-22 23-31 6 5	4,887

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

6. Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 (R. G. Bl. S. 340) begründeten Darlehnskassen des Reichs

(Verwaltungsbericht der Hauptverwaltung der Darlehnskassen für 1914)

a. Im allgemeinen

Am Schluß des Jahres 1914 bestanden
99 Darlehnskassen
127 Hilfsstellen.

Die Gesamtumsätze der Darlehnskassen in den Monaten August bis Dezember 1914 betrugen:

bei der Darlehnskasse in Berlin	2 036 885 844 ℳ
bei den übrigen Darlehnskassen	2 757 503 188 »
	4 794 389 032 ℳ

6b. Darlehnsbestand und Umlauf an Darlehnskassenscheinen nach den Wochenabschlüssen

Tag	Gesamter Darlehnsbestand Bestand	hiervon waren: Kriegsanleihe-Darlehen Betrag	Kriegsanleihe-Darlehen in Hundertteilen von Spalte 2	sonstige Darlehen Betrag	sonstige Darlehen in Hundertteilen von Spalte 2	Darlehnskassenscheine im Umlauf[1]	davon im freien Verkehr Betrag	davon im freien Verkehr in Hundertteilen von Spalte 7
	Millionen Mark			Millionen Mark		Millionen Mark		
1914								
7. September ...	242,9	—	—	—	—	242,7	91,0	37,5
15. » ...	255,2	—	—	—	—	254,7	107,3	42,1
23. » ...	265,6	—	—	—	—	264,7	121,6	45,9
30. » ...	478,9	—	—	—	—	477,0	142,9	30,0
7. Oktober	1 115,7	710,4	63,7	405,3	36,3	1 106,0	160,6	14,5
15. »	1 014,9	593,5	58,5	421,4	41,5	1 014,0	184,7	18,1
23. »	946,7	533,6	56,3	413,1	43,7	946,0	208,8	22,1
31. »	1 110,9	778,3	70,1	332,6	29,9	1 110,0	243,5	21,9
7. November	1 120,5	801,9	71,6	318,6	28,4	1 120,0	264,9	23,7
15. »	1 036,7	750,4	72,4	286,3	27,6	1 036,0	282,0	27,2
23. »	893,9	651,0	72,8	242,9	27,1	893,0	298,2	33,4
30. »	1 062,3	807,4	76,0	254,9	24,0	1 062,0	322,8	30,4
7. Dezember	1 032,1	768,1	74,4	264,0	25,6	1 032,0	345,0	33,4
15. »	989,6	729,1	73,7	260,5	26,3	989,0	366,7	37,1
23. »	1 149,2	880,5	76,6	268,7	23,4	1 149,0	399,8	34,8
31. »	1 317,2	921,8	70,0	395,4	30,0	1 317,0	445,8	33,9

[1]) Der Umlauf an Darlehnskassenscheinen setzt sich zusammen aus den im freien Verkehr umlaufenden Summen und den bei der Reichsbank verbliebenen Beständen.

7. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1914[1])

(Hertelscher Kursbericht)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August[2])	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahre[3])
höchster	3 5/8	3 3/8	3 5/8	3	2 3/4	3 1/4	4	—	—	—	—	—	4
(Tag)	2	27	13*	1	13*	17*	26*	—	—	—	—	—	
niedrigster	2 7/8	2 7/8	2 3/4	2 1/8	2 3/8	2 5/8	2	—	—	—	—	—	2
(Tag)	22*	12*	31	22*	2*	5*	10*	—	—	—	—	—	
Durchschnitt													
1914	3,11	3,06	3,37	2,38	2,60	2,86	2,48	—	—	—	—	—	2,84
13	4,68	5,15	5,90	4,56	5,31	5,53	4,65	4,88	5,35	4,71	4,45	4,57	4,98
12	3,33	3,79	4,72	3,75	3,91	4,14	3,36	3,93	4,38	4,19	5,23	5,04	4,22
11	3,50	3,07	3,34	2,96	2,84	3,38	2,46	3,03	4,16	4,32	4,51	4,86	3,54
10	3,09	2,94	3,52	3,14	3,19	3,23	3,03	3,33	3,85	4,15	4,50	4,53	3,54

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monate wiederholt. An den Tagen, an denen der Marktdiskont getrennt für »lange« und »kurze« Sicht notiert wurde, ist der Durchschnitt zugrunde gelegt. — [2]) Offizielle Notierungen sind vom August ab nicht mehr erfolgt. — [3]) 1914 nur für die ersten sieben Monate.

8. Wechselkurse [1]) an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß

(Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg auf Grund börsentäglicher Notierungen; im übrigen The Economist und The Commercial & Financial Chronicle)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil 1, Seite 469; für 1905 bis 1909 das II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1910

a. Für die Jahre 1910 bis 1914

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. vista)		London (1 £ vista)		New York (100 $ vista)	
	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß [2])
1910	84,99	4,19	215,98	4,50	169,06	4,23	81,10	3,00	20,47	3,72	420,15	5,07
11	85,01	4,39	215,78	4,50	169,23	3,45	81,02	3,14	20,46	3,47	420,25	4,03
12	84,74	5,15	215,40	5,00	169,35	4,00	81,12	3,38	20,48	3,77	420,08	4,75
13	84,65	5,95	215,00	6,00	168,64	4,52	81,04	4,00	20,47	4,77	419,94	5,59
14 [3])	84,91	5,03	214,90	(4)5,84	169,12	4,43	81,30	4,22	20,48	4,04	419,87	4,04

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.
[2]) Durchschnitt der Zeichnungen für »endorsed bills«.
[3]) Nur für Januar bis Juli.
[4]) Einmalige Notierung (3. Januar).

8b. Wechselkurse [1]) für die einzelnen Monate Januar bis Juli 1914

1914 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt [3])	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt
Januar	85,17[5]	84,95	85,04	(3) 214,00	(3) 214,00	214,00	(10*)169,50	169,30	169,39
Februar	(2) 85,22[5]	84,95	85,10	—	—	—	169,45	169,25	169,35
März	85,07[5]	84,80	84,94	—	—	—	169,30	168,80	168,99
April	85,07[5]	85,00	85,05	—	—	—	169,30	169,00	169,20
Mai	85,07[5]	84,85	84,95	—	—	—	169,20	168,90	169,07
Juni	84,82[5]	84,70	84,77	—	—	—	169,00	168,80	168,89
Juli	84,82[5]	(28) 82,90	84,56	—	—	—	169,15	(28) 168,50	168,95

1914 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Paris (100 frs. vista)			London (1 £ vista)			New York (100 $ vista)		
	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt
Januar	81,35	81,07[5]	81,21	20,51[5]	20,46	20,50	(3) 421,50	420,50	420,79
Februar	81,30	81,05	81,17	20,45[5]	(26*) 20,43	20,45	420,75	420,25	420,48
März	81,22[5]	(7*) 81,02[5]	81,09	20,44[5]	20,43	20,44	420,25	419,50	419,85
April	81,42[5]	81,17[5]	81,31	20,48[5]	20,44	20,46	420,00	419,50	419,75
Mai	81,45	81,35	81,40	20,50[5]	20,47	20,49	419,50	419,00	419,37
Juni	81,52[5]	81,35	81,42	20,51	20,48	20,50	419,50	(13) 418,75	419,08
Juli	(29)82,20	81,35	81,47	(30) 20,62	20,48[5]	20,51	420,25	419,00	419,77

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.
[2]) Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben, und an den mit * bezeichneten Tagen hat sich der Kursstand wiederholt.
[3]) Nur einmalige Notierung.

9. Kurse der deutschen Reichsanleihen [1]) an der Berliner Börse [2])

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469

Jahr	1910			1911			1912			1913			1914 [3])		
Kurs in ℳ	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu														
	4 %	3½ %	3 %	4 %	3½ %	3 %	4 %	3½ %	3 %	4 %	3½ %	3 %	4 %	3½ %	3 %
höchster	102,50	94,30	85,50	102,60	94,50	85,70	102,20	91,75	82,80	100,00	89,10	78,60	99,80	87,90	78,90
(Tag)	3. Jan.*	4. Jan.*	22. Jan.*	19. Juli*	1. Febr.*	3. Jan.*	8. Jan.*	2. Jan.*	6. Jan.	2. Jan.*	10. Jan.	9. Jan.*	18. Juli*	6. Febr.*	31. Jan.*
niedrigster	101,75	92,00	82,75	101,50	91,60	82,00	99,10	87,00	77,00	97,50	83,70	73,80	97,40	84,00	72,00
(Tag)	22. Nov.*	29. Sept.	30. Sept.	26. Sept.*	19. Dez.*	23. Okt.*	16. Dez.*	16. Dz.*	19. Dez.	5. Sept.*	6. Sept.*	4. Juli*	20. Jan.	29. Juli	30. Juli
im Durchschnitt	102,00	93,17	84,41	102,00	93,32	83,65	100,92	89,80	80,11	98,54	85,82	75,90	98,71	86,62	77,35

[1]) Kurse der deutschen Reichsschatzanweisungen in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli 1914 (in 1 000 ℳ):

	höchster (Tag)	niedrigster (Tag)	Durchschnittskurs
80 000 zu 4 % fällig 1. VIII. 1914	100,40 (7. April *	99,75 (2. Jan.*)	100,10
60 000 zu 4 % fällig 1. IV. 1915	100,60 (15. Juli*)	99,10 (2. Jan.)	100,13
80 000 zu 4 % fällig 1. V. 1916	100,50 (4. Juli *)	98,75 (2. Jan.)	99,95

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.

[3]) Für die Zeit von Januar bis Juli 1914.

10. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen [1])

(Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1911 bis 1915, I.)

Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470

Gattung [2]) der Wertpapiere	1910		1911		1912		1913		1914	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwert, Millionen Mark									
Staatsanleihen	604	1 103	518	777	1 033	348	911	1 055	1 042	813
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	376	45	416	48	([3]554	78	([3]334	83	632	135
Pfandbriefe: landschaftliche u. ähnliche	174	—	169	—	201	48	194	—	94	11
Pfandbriefe: von Hypothekenbanken	779	4	648	16	560	—	284	—	251	8
Bankaktien	193	154	198	155	115	102	49	13	171	69
Bankschuldverschreibungen	—	—	13	—	10	—	—	—	10	21
Eisenbahnaktien [4])	7	132	16	—	6	—	20	84	68	252
Eisenbahnschuldverschreibungen [4])	22	719	29	169	60	144	44	39	11	—
Industrieaktien [5])	440	67	408	17	522	111	347	20	274	22
Industrieschuldverschreibungen [5])	162	18	319	26	337	4	168	15	168	10
Im ganzen	2 757	2 242	2 734	1 208	3 398	835	2 351	1 309	2 721	1 341
Darunter Umwandlungen	80	142	77	—	36	—	41	—	163	—

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt.

[2]) Verschiebungen innerhalb der Gattungen beruhen auf späteren Richtigstellungen.

[3]) Davon Anleihen von Provinzen (in Millionen Mark, Nennwert) 252 (1913: 123), Großstädten 298 (1913: 134), anderen Städten 76 (1913: 37), sonstigen Verbänden 6 (1913: 40).

[4]) Auch von Klein- und Straßenbahnen.

[5]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerkskuxe (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet.

11. Die deutschen Hypothekenbanken

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen

(Für 1863 bis 1895 nach Dr. Felix Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1914 nach den Bilanzen der Hypothekenbanken)

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen [1]	Kommunal- usw. Schuldverschreibungen	Kommunal- usw. Darlehen [1]	Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen [2] nach dem Zinssatz: 3,2 % und weniger	3,6 und 3½ %	3¾ %	4 %	4½ %	5 %	Summe
		Millionen Mark											
1863	3	19,4	4,9	8,0	—	—	—	—	—	4,9	—	—	4,9
65	6	55,0	65,7	109,3	—	—	—	—	—	57,5	8,2	—	65,7
70	11	77,5	130,4	174,6	—	1,8	([3] 4,7	—	—	77,2	10,0	38,5	130,4
75	26	226,8	933,1	1 066,2	—	5,2	([3] 6,9	—	—	234,3	244,4	447,5	933,1
80	27	264,7	1 452,1	1 547,7	7,7	12,0	([3] 10,2	—	—	433,6	604,0	404,3	1 452,1
85	27	283,6	1 884,0	2 002,4	14,7	17,5	—	94,2	—	4,0 1 437,0	3,7 254,7	98,2	7,7 1 884,1
90	30	329,3	2 927,1	3 116,5	34,4	37,4	—	1 163,4	—	11,6 1 711,6	3,1 38,8	13,5	14,7 2 927,3
95	33	452,4	4 722,8	5 054,4	61,8	68,5	—	33,4 2 471,9	—	1,0 2 219,3	21,7	9,0	34,4 4 722,8
1900	([4] 38	598,0	6 362,1	6 586,8	74,3	87,6	—	57,7 3 930,4	3,2	4,1 2 419,4	7,1	2,0	61,8 6 362,1
05	39	712,7	8 227,9	8 473,0	177,7	197,7	4,3	66,8 4 202,4	139,9	7,5 3 875,7	4,6	1,0	74,3 8 227,9
06	39	741,8	8 568,9	8 868,7	199,2	222,7	4,1	148,2 4 237,4	4,3 158,0	25,2 4 164,3	4,2	0,9	177,7 8 568,9
07	39	764,9	8 830,7	9 155,6	228,4	248,5	3,9	164,2 4 136,6	6,8 151,4	28,2 4 521,3	16,7	0,8	199,2 8 830,7
08	38	769,0	9 311,9	([5] 9 551,4	284,3	([6] 299,4	([7] 3,7	164,0 ([8] 4 027,0	7,1 149,1	57,3 5 087,9	43,4	0,8	228,4 9 311,9
09	38	787,2	9 835,3	10 101,7	354,0	378,3	([9] 3,1	163,7 ([8] 3 913,4	6,7 143,1	113,9 5 732,0	43,0	0,7	284,3 9 835,3
10	38	805,4	10 316,8	10 623,3	377,0	399,5	([10] 0,3 ([12] 3,0	([11] 163,3 ([13] 3 802,4	6,6 138,1	183,8 6 330,4	42,3	0,6	354,0 10 316,8
11	38	823,5	10 792,9	11 153,4	421,4	443,1	([14] 2,9	([11] 159,7 ([15] 3 686,4	6,5 132,9	210,8 6 928,1	42,0	0,6	377,0 10 792,9
12	38	876,0	10 969,4	11 390,6	441,3	472,2	([16] 2,7	([11] 157,1 ([15] 3 567,5	6,1 127,7	258,2 7 211,7	59,3	0,5	421,4 10 969,4
13	38	888,2	10 983,9	11 398,4	462,4	491,1	([10] 0,6	([11] 152,2 ([11] 3 465,1	5,9 122,2	283,2 7 310,0	85,5	0,5	441,3 10 983,9
14	38	888,2	11 115,8	11 525,0	490,7	520,3	([10] 0,5	([11] 148,5 ([11] 3 376,3	5,6 119,5	308,3 7 523,5	95,5	0,5	462,4 11 115,8
								([11] 145,7	5,6	339,4			490,7

[1]) Von 1900 ab die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen, zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und anderen Darlehen. — [2]) Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen Ziffern gedruckt. — [3]) Zinssatz unbekannt. — [4]) Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — Außerdem sind [5]) 13,0, [6]) 2,0 Millionen Mark in Wertpapieren hinterlegt. — [7]) Darunter zu 3,2 % 2,2, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,9 und zu 2⅝ % 0,0 Millionen Mark. — [8]) Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [9]) Darunter zu 3,2 % 1,8, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 und zu 2⅝ % 0,0 Millionen Mark. — [10]) Zu 3 %. — [11]) Zu 3½ %. — [12]) Darunter zu 3,2 % 1,7, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 Millionen Mark. — [13]) Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [14]) Darunter zu 3,2 % 1,6, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 Millionen Mark. — [15]) Darunter 0,3 Millionen Mark zu 3,6 %. — [16]) Darunter zu 3,2 % 1,6, zu 3 % 0,5, zu 2,8 % 0,6 Millionen Mark.

11b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken: überhaupt	darunter in Beträgen von: bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ	Hypotheken [1] in Millionen Mark: auf landwirtschaftlichen Grundstücken	auf städtischen Grundstücken	überhaupt [1]	darunter: auf Bauplätzen und unfertigen Neubauten	Amortisations-Hypotheken	Zahl der Zwangsversteigerungen
1907	214 932	194 021	14 319	3 631	1 937	772	252	595,7	8 581,8	9 177,5	68,8	2 772,0	2 637
08	221 000	199 149	14 904	3 841	2 016	817	273	611,0	8 970,1	9 581,1	70,0	2 811,3	2 623
09	223 208	200 246	15 574	4 112	2 097	885	294	637,5	9 502,4	10 139,9	77,2	2 872,0	2 354
10	239 490	215 296	16 407	4 312	2 213	950	312	678,8	9 965,1	10 643,9	91,7	2 916,7	2 134
11	248 576	223 385	17 072	4 474	2 290	1 003	352	720,0	10 477,4	11 197,4	93,3	3 028,3	2 188
12	253 408	227 900	17 292	4 477	2 313	1 047	379	750,7	10 682,4	11 433,1	69,5	3 120,8	2 578
13	255 251	230 039	17 091	4 382	2 297	1 051	391	756,1	10 683,4	11 439,5	57,0	3 182,6	2 767
14	259 282	233 944	17 181	4 382	2 302	1 061	412	776,0	10 794,3	11 570,3	54,6	3 287,7	1 774

[1]) In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt; hierdurch erklären sich Abweichungen von den Angaben in der Übersicht 11a.

12. Inhaber-Schuldverschreibungen der deutschen Stadt- und Landgemeinden usw.*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, II)

Ende des Jahres	Gesamtumlauf	Vom Gesamtumlaufe schuldeten: Stadt- und Landgemeinden	größere Selbstverwaltungskörper	Kirchen- und Schulgemeinden, Synoden	Handelskammern und Innungen	Deich- und Meliorationsverbände	Sparkassen	waren: in ein „Schuldbuch" eingetragen	auf den Namen umschrieben	an deutschen Börsen zugelassen
	1 000 ℳ									
1912...	6 340 614	4 587 941	1 684 784	21 892	10 327	33 194	2 476	73 095	108 106	5 910 961
10...	5 684 322	4 179 998	1 442 952	21 519	10 163	26 860	2 830	83 473	102 849	5 241 592

13. Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner[1])*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, IV)

Ende des Jahres	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf	davon an deutschen Börsen zugelassen	Vom Gesamtumlaufe schuldeten: Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien)[2])	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	bergbauliche Gewerkschaften	Kolonialgesellschaften, Genossenschaften, sonstige juristische Personen	Vereine, Einzelfirmen, offene Handelsges., Kommanditgesellschaft., sonstige Aussteller (Standesherren usw.)	waren ausgestellt auf den: Inhaber	Namen eines Bankhauses usw.
		1 000 ℳ								
1912...	2 142	4 605 710	3 320 946	3 619 103	278 131	527 702	67 571	113 203	610 215	3 995 495
10...	2 017	3 964 027	2 811 093	3 261 531	193 562	361 227	61 098	86 609	586 166	3 377 861

[1]) Ohne Hypothekenaktienbanken und andere privatrechtliche Bodenkreditinstitute (vgl. die folgende Übersicht).
[2]) 13 Kommanditgesellschaften auf Aktien mit 18 152 500 ℳ Schuldverschreibungen.

14. Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I)

Ende des Jahres	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf	davon an deutschen Börsen zugelassen	Vom Gesamtumlaufe schuldeten: staatliche, provinzielle und städtische Institute	Renten- und Landeskulturrentenbanken	Landschaften	Hypothekenaktienbanken	sonstige Institute	waren ausgestellt auf den: Inhaber	Namen eines Bankhauses usw.
		1 000 ℳ								
1912...	98	17 051 520	16 583 884	1 052 120	516 584	3 905 034	11 410 699	167 083	16 905 283	146 237
10...	95	15 818 996	15 360 054	899 298	476 960	3 600 522	10 693 808	148 408	15 659 001	159 995

*) Nähere Angaben nach Bundesstaaten und über den Zinsfuß vgl. Jahrbuch 1914 S. 298—303.

15. Sparkassen

a. Öffentliche Sparkassen 1913

(Mitteilungen der statistischen Ämter der einzelnen Bundesstaaten)

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassen-filialen	Zahl der Sparkassen-bücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1913						im Jahre 1913				
Ostpreußen	67	488	373 896	237 304	247 766	11 987	104 066	7 608	99 920	788	652
Westpreußen	53	201	325 319	234 071	237 588	10 148	105 832	7 168	103 232	586	605
Berlin	1	102	761 116	385 297	385 393	16 189	80 599	10 485	75 620	—	837
Brandenburg	121	520	1 829 817	1 210 388	1 215 074	45 409	322 054	35 969	300 222	737	2 529
Pommern	92	153	709 164	646 093	653 480	29 231	227 938	20 152	222 188	1 118	1 290
Posen	94	170	325 480	275 774	277 334	12 297	102 853	9 263	99 536	263	794
Schlesien	189	676	1 703 055	1 030 644	1 035 505	61 591	268 597	29 568	247 491	3 671	2 292
Sachsen	142	608	1 570 812	1 092 623	1 094 843	62 478	285 296	33 133	276 006	3 743	1 691
Schleswig-Holst.	152	120	485 384	582 210	584 614	30 093	153 578	17 948	141 003	947	983
Hannover	176	493	1 423 326	1 517 373	1 517 239	62 091	462 926	48 921	433 624	1 920	2 434
Westfalen	209	248	1 375 982	2 177 184	2 169 791	114 807	621 514	66 699	557 200	5 272	3 163
Hessen-Nassau	73	584	677 686	512 877	520 598	22 219	145 955	16 103	139 274	404	1 516
Rheinland	219	767	2 163 193	2 554 174	2 560 609	108 637	1 109 147	82 183	1 018 264	4 499	4 463
Hohenzollern	1	34	28 472	22 873	21 181	1 144	3 401	777	3 593	42	46
Preußen	1 589	5 164	13 752 702	12 478 885	[2] 12 521 015	[3] 588 321	3 993 756	385 977	3 717 173	23 990	23 295
Bayern r. d. Rh.	313	163	1 022 292	592 046	590 149	34 206	144 412	14 840	131 642	1 679	1 328
Bayern l. d. Rh.	67	8	125 714	114 003	114 244	4 624	28 214	3 690	21 673	96	303
Bayern [4]	380	171	1 148 006	706 049	([5] 704 393	([5] 38 830	172 626	18 530	153 315	1 775	1 631
Kgr. Sachsen	361	165	3 437 807	1 954 179	1 981 378	([6] 103 486	418 993	63 932	407 524	6 081	3 784
Württemberg	72	2 381	841 511	626 332	650 148	21 082	150 121	21 978	130 617	137	1 148
Baden	145	—	704 495	904 937	918 521	44 055	196 031	30 847	170 740	1 520	1 459
Hessen [7]	32	18	326 234	420 723	427 452	27 649	([8] 90 683	([8] 12 660	79 046	893	645
Mecklb.-Schw.	36	—	74 598	40 455	42 403	1 416	5 414	1 135	5 316	124	50
Großh. Sachs.	29	—	207 414	113 027	117 281	7 673	27 501	3 661	26 041	235	305
Mecklb.-Strel.	7	—	28 438	21 698	21 792	2 563	2 544	699	2 905	35	44
Oldenburg	8	20	89 600	44 592	44 947	2 389	20 893	1 441	18 734	53	124
Braunschw. [10]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	25	53	113 570	110 336	([11] 103 593	([11] 5 362	23 043	2 946	21 336	355	([11] 147
Sachs.-Altenb.	20	—	126 733	75 226	75 601	3 778	14 234	2 489	13 277	225	150
Sachs.-Cob.-G.	8	8	64 138	68 553	70 848	2 711	16 628	2 116	12 848	187	95
Anhalt	17	40	162 546	91 295	92 069	5 869	29 271	2 681	28 033	159	215
Schw.-Sond. [12]	6	2	33 152	16 468	16 686	([13] 489	5 009	500	4 022	98	21
Schwzb.-Rud.	11	—	49 738	30 759	30 913	1 620	6 488	1 002	5 916	134	37
Waldeck	4	9	26 702	34 825	33 873	1 943	6 849	1 111	5 975	64	60
Reuß älterer L.	5	—	50 602	32 562	32 593	952	10 166	1 046	7 220	122	59
Reuß jüng. L.	8	2	133 778	128 158	([14] 143 275	13 350	24 618	4 267	25 405	([15] 848	133
Schaumb.-L.	7	5	29 331	46 595	46 642	1 045	6 115	1 592	4 900	63	47
Lippe	14	45	89 236	125 647	125 678	2 722	31 561	3 285	31 808	443	172
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	—	21 447	24 572	24 815	299	8 181	795	6 867	—	37
Hamburg	2	—	21 318	14 625	15 090	([16] 644	4 295	412	3 379	32	23
Elsaß-Lothr.	130	25	([17] 487 053	([17] 195 313	203 454	([18] 8 142	60 040	5 773	48 287	11	485
Deutsches Reich (ohne Braunschw.)	2 917	8 108	22 020 149	18 305 811	18 444 460	886 390	5 325 060	570 875	4 930 684	37 584	34 166

Die Anmerkungen beziehen sich zum Teil auch auf die folgende Seite.

[1]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwert), die angelegten oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwert, Immobilien usw. nach dem Buchwert), die am Jahresschlusse rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2]) In Preußen wird von ungefähr der Hälfte der Sparkassen der Reservefonds gesondert verwaltet und unter den angelegten Kapitalien nicht mit nachgewiesen, ebenso sind im Aktivvermögen die rückständigen Zinsen nicht enthalten. Infolgedessen erscheint für Preußen das Aktivvermögen mit zu niedrigen Beträgen. — [3]) Hierzu der Spar- und Separatfonds bei a) mit 15 637 521 ℳ, bei b) mit 436 744 ℳ. — [4]) Vorläufige Ergebnisse. — [5]) Vom Jahre 1912 an erscheint das Vermögen der Sparkassen nach dem Kurswert, früher Nennwert. — [6]) Davon 102 590 695 ℳ allgemeine Rücklage und 895 483 ℳ Kursausgleichsrücklage, beide einschließlich der Zuweisungen aus den Überschüssen des Rechnungsjahrs. — [7]) Bei 1 Kasse sind die Zahlen von 1912 nachgewiesen, weil für 1913 Angaben nicht gemacht werden konnten. — [8]) 6 Sparkassen weisen die Zinszuschläge unter den neuen Einlagen nach. — [9]) Für 1 Kasse können diese Angaben nicht gemacht werden, weil sie mit einer Hospitalkasse verbunden ist. — [10]) Braunschweig kann wegen der eigenartigen Einrichtung des Sparkassenwesens Angaben nicht liefern. — [11]) Spalten 6, 7 u. 12 ausschließlich der mit der Herzoglichen Landeskreditanstalt verbundenen Landessparkasse. — [12]) Für das Geschäftsjahr 1913/14. — [13]) Einschließlich Kursrücklagefonds mit 15 728 ℳ. — [14]) Das gesamte eigene Vermögen der Sparkassen bildet den Reservefonds. — [15]) Der Staatskasse überwiesen. — [16]) Der Reservefonds besteht aus dem Unterschiede zwischen Aktiven (Forderungen) und Passiven (Schulden einschließlich Kursreserven und Unterstützungsfonds). — [17]) Darunter für Hilfsgenossenschaften usw. (§ 8 des Gesetzes vom 23. August 1912) 1 026 Sparkassenbücher mit 2 469 316 ℳ Guthaben der Einleger. — [18]) In Elsaß-Lothringen besteht ein »Sicherheitsfonds«; dieser ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Sparkassen und in dem Aktivvermögen enthalten. Dies trifft auch für den in obiger Zahl mitenthaltenen »Kursrücklagefonds« gemäß dem Gesetze vom 23. August 1912 zu.

15b. Nicht öffentliche Sparkassen 1913

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1913						im Jahre 1913				
Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westpreußen	1	4	37 250	28 485	28 309	4 087	13 607	663	10 305	28	97
Berlin	1	—	7 218	11 467	11 730	1 061	1 475	371	2 396	—	75
Brandenburg	3	—	586	71	72	0	19	4	23	—	0
Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlesien	23	2	5 741	2 978	2 994	8	462	126	547	0	0
Sachsen	6	10	6 899	2 869	2 896	1 167	439	78	677	30	6
Schleswig-Holst.	70	44	221 388	263 091	266 149	17 236	53 073	7 645	55 122	300	535
Hannover	7	1	8 969	10 044	10 569	259	1 158	863	1 969	1	20
Westfalen	8	—	1 903	1 450	1 549	12	283	67	291	—	1
Hessen-Nassau	13	7	164 849	127 949	127 218	9 974	36 473	4 177	37 774	25	357
Rheinland	44	36	210 137	183 979	184 609	870	50 381	6 720	52 761	670	351
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	176	104	664 940	632 383 (2	636 095 (3	34 674	157 370	20 714	161 865	1 054	1 442
Bayern r. d. Rh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern l. d. Rh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kgr. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	15	—	49 304	49 390	49 914	3 160	6 747	1 930	8 472	0	96
Hessen	9	—	13 347	12 842 (9	13 321 (9	606	2 004 (8	104	1 669 (9	5 (9	32
Mecklb.-Schw.	3	—	66 012	36 307	37 144	2 686	5 132	1 174	5 723	43	108
Großh. Sachs.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Strel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	1	1	8 737	13 354	13 404	949	3 186	297	3 545	11	24
Braunschw. [10]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Altenb.	1	—	15 593	7 333	7 402	352	1 498	251	1 733	—	—
Sachs.-Cob.-G.	1	26	101 094	50 798	51 560	3 064	8 599	1 784	8 572	30	100
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwzb.-Sond.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwzb.-Rud.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	1	—	3 918	4 609	5 025	379	614	142	777	2	9
Reuß älterer L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüng. L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumb.-L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	3	6	82 531	35 757	37 998	1 325	13 592	1 140	13 445	8	169
Bremen	3	56	241 146	160 907	161 450	10 452	79 065	5 462	77 159	—	432
Hamburg	3	124	604 886	379 509	380 306	11 089	142 124	12 924	137 448	—	771
Elsaß-Lothr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich (ohne Braunschw.)	**216**	**317**	**1 851 508**	**1 383 189**	**1 393 619**	**68 736**	**419 931**	**45 922**	**420 408**	**1 153**	**3 183**
Öffentliche und nicht öffentliche Sparkassen zusammen											
1913	3 133	8 425	23 871 657	19 689 000	19 838 079	955 126	5 744 991	616 797	5 351 092	38 737	37 349
12	3 127	8 235	22 979 254	18 679 973	18 841 397	941 174	5 248 706	578 878	4 973 851	40 381	35 051
11	3 104	8 044	22 349 570	17 821 684	17 896 718	967 593	4 951 759	542 506	4 453 621	43 079	32 910
10	3 072	7 698	21 534 034	16 780 568	16 877 207	939 445	4 548 950	504 549	3 946 397	41 258	31 038
09	3 039	7 186	20 616 699	15 672 121	15 739 278	886 665	4 177 792	473 402	3 530 838	39 043	28 621
08	3 006	7 055	19 845 329	14 552 555	14 629 726	844 242	3 549 491	441 811	3 357 449	35 394	26 380
07	2 956	6 896	19 291 320	13 920 609	13 989 899	766 049	3 332 008	407 412	3 241 457	30 508	24 993
06	2 889	6 531	18 658 460	13 411 271	13 461 181	788 501	3 257 729	383 177	2 907 060	35 073	23 160

UNIVERSITÄT
geographisches
Institut
MANNHEIM

IX. Preiſe

Großhandelspreiſe wichtiger Waren

(Vierteljahrshefte zur Statiſtik des Deutſchen Reichs 1915, I)

Vgl. Statiſtiſches Handbuch für das Deutſche Reich, Teil I, Seite 474

Die Preiſe verſtehen ſich in ℳ und, ſoweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar *)

	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ
Roggen — 1 000 kg										
Berlin guter, mindeſt. 712 g d. l. .	151,9	160,6	193,2	186,5	176,5	152,3	168,3	185,8	164,3	182,2
Cöln gute Mittelware, inländ.	151,7	163,9	190,6	183,7	174,0	156,9	171,5	194,9	173,1	187,3
Danzig Ware z. freien Verkehr . . .	142,1	150,9	186,2	177,0	171,8	150,0	162,0	179,6	161,5	180,1
Frankfurt a. M. mind. 70 kg d. hl	154,4	167,9	194,3	191,8	178,4	157,4	175,5	193,9	172,3	194,3
Leipzig deutſcher, guter	153,0	166,1	198,1	188,9	174,7	154,4	170,9	185,4	164,4	183,8
Magdeburg inl. u. hieſ., gut mittel	143,1	155,7	189,8	182,7	169,8	148,5	165,8	180,6	161,8	*170,6*
Mannheim verſch. Herkunft, mittel	158,7	172,5	199,0	194,8	179,5	164,1	178,9	198,0	175,3	196,7
München bayer., gut mittel	145,4	174,1	193,7	188,6	172,4	157,1	190,5	200,7	167,2	*169,1*
Weizen — 1 000 kg										
Berlin guter, mindeſt. 755 g d. l.	174,8	179,6	206,3	211,2	233,9	211,5	204,0	217,0	198,9	216,5
Cöln gute Mittelware, inländ.	174,1	177,3	205,6	207,2	230,3	208,6	204,8	219,9	205,1	221,7
Danzig Ware z. freien Verkehr . . .	165,2	168,6	202,2	208,3	228,8	206,9	197,7	205,3	179,8	207,3
Frankfurt a. M. mind. 75 kg d. hl	182,0	184,3	209,5	211,2	237,1	212,8	209,0	220,7	205,3	234,0
Leipzig deutſcher, guter	172,7	172,7	205,2	206,9	230,4	205,4	198,9	209,1	193,5	211,1
Magdeburg engliſcher, gut mittel . .	161,6	163,6	198,3	203,3	229,2	203,8	197,3	209,5	192,2	*201,9*
Mannheim verſch. Herkunft, mittel	188,2	196,2	223,5	236,9	252,1	228,6	223,1	236,7	231,6	244,6
München bayer., gut mittel	191,1	192,4	220,5	223,7	245,3	221,9	221,2	232,3	211,6	*206,6*
Hafer — 1 000 kg										
Berlin guter, mindeſt. 450 g d. l.	142,7	160,3	181,4	163,7	170,0	153,1	168,3	189,7	162,2	180,4
Breslau Mittelware [1]	137,2	154,6	166,8	148,9	167,3	143,4	159,3	183,2	152,3	169,8
Cöln gute Mittelware, inländ. . . .	148,0	164,2	187,0	167,4	170,5	157,4	172,1	204,8	174,7	189,0
Danzig inländiſcher	135,9	156,1	172,0	156,5	168,7	151,8	165,3	183,2	158,1	177,7
Frankfurt a. M. guter hieſiger . . .	155,1	170,1	190,0	170,4	176,7	159,2	180,0	209,3	178,9	196,5
Leipzig deutſcher, guter	155,3	166,9	187,0	160,3	181,8	165,0	184,1	201,9	171,6	182,5
Mannheim bad., ruſſ., mittel	155,2	172,5	195,6	181,0	182,5	166,2	179,0	201,4	183,2	200,8
München bayer., gut mittel	158,2	173,3	189,8	177,8	176,0	157,3	186,8	204,0	162,3	182,3
Mais — 1 000 kg										
Breslau ruſſ. Mittelware	.	138,4	147,0	164,8	159,2	154,5	154,3	169,7	154,8	.
Hamburg amerik.; unverzollt . . .	107,9	126,9	145,5	.	.	113,9	115,0	.	116,0	*114,8*
Gerſte — 1 000 kg										
Breslau Mittelware [1] . { Brau-	140,8	154,1	166,7	167,4	167,6	144,4	165,9	179,8	155,7	*188,4*
{ andere		134,1	143,8	148,6	143,8	131,1	138,3	164,4	144,0	155,3
Mannheim { bad., Pfälz., mittel . .	172,7	176,7	193,4	210,3	183,2	168,6	194,4	219,5	182,1	205,1
{ Futter-, mittel	132,5	129,7	152,9	148,6	139,0	126,1	144,7	173,3	149,6	160,1
München { bayer., beſte	184,6	185,9	203,9	211,0	197,9	188,1	222,0	229,3	177,7	*207,8*
{ » gut mittel . . .	179,7	179,8	195,4	201,6	188,7	171,6	213,1	221,4	171,3	*186,9*

*) Die ſchrägen Zahlen bedeuten für 1914 daß die Durchſchnittszahlen nur für 6—9 Monate berechnet ſind. Bei mehreren Waren Änderung der Erhebungsweiſe, daher Vergleichbarkeit unterbrochen.

[1]) Seit Juli 1913 »gute Qualität«.

Großhandelspreise wichtiger Waren

	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ
Hopfen — 1 dz										
Nürnberg reine Tara (ohne Verpackung) Markt-	203,8	122,9	137,9	82,9	175,0	275,8	381,7	383,3	282,5	263,8
Württemberger	235,8	163,8	171,7	126,3	219,2	326,7	415,8	417,5	320,0	305,0
Hallertauer	236,7	162,1	171,3	126,7	211,3	313,8	414,2	409,2	312,5	296,7
Kartoffeln — 1000 kg o. S.										
Berlin frührote, Brenn-	36,5	20,4	29,9	32,6	31,8	26,4	35,1	43,3	28,3	*32,1*
» sort. Speise-	53,4	34,6	53,1	54,0	49,9	40,7	59,7	70,5	54,1	59,1
Breslau gute, schlesische Speise-	50,4	33,2	40,6	37,7	40,7	35,8	55,3	64,0	43,8	53,6
Magdeburg (ab Station) Brenn-	33,4	21,2	28,2	30,2	31,7	26,0	38,8	42,2	24,1	*29,3*
Schlachtvieh — 1 dz										
Berlin Rindvieh Schlachtgew.	137,5	147,7	146,6	139,0	131,6	145,0	153,7	166,2	172,5	165,5
Schweine Schlachtgew.	132,0	137,0	114,0	120,1	138,0	(1 131,9	114,2	147,4	146,3	123,6
Kälber Schlachtgew.	.	.	.	.	.	.	183,3	198,5	213,2	190,0
Hammel Schlachtgew.	139,1	151,7	149,3	140,7	141,5	148,2	151,0	166,1	182,3	183,0
Roggenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 0/1, gute Durchschnittsw.	19,1	21,0	25,4	23,8	22,3	19,2	21,3	22,8	20,9	24,7
Cöln Nr. 0/1	21,5	23,6	28,5	28,4	26,5	23,6	25,4	28,3	26,7	30,7
Danzig Nr. 0/1, Inlandspreis	19,2	20,8	25,4	24,7	22,3	19,1	20,5	23,5	22,1	24,8
München Nr. 0	21,4	25,0	29,5	30,0	27,2	24,4	27,3	28,7	26,6	28,8
Weizenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 00	22,9	24,1	28,2	28,0	31,2	28,0	27,2	27,9	26,9	30,8
Cöln rhein., Nr. 00	23,2	24,2	27,7	29,1	32,1	29,6	28,8	31,3	31,2	35,1
Danzig Nr. 00, Inlandspr.	21,9	22,9	27,7	28,4	30,3	26,9	26,3	28,1	25,8	29,6
München bayer., Nr. 2	26,6	26,3	29,6	32,5	34,6	32,0	31,5	31,7	31,4	34,0
Butter — 1 dz										
Berlin I. Sorte	235,2	239,9	234,6	246,1	241,6	244,6	255,0	262,7	251,7	256,4
München feinste Schweizer-	218,7	230,3	229,8	239,0	244,2	251,8	261,2	270,9	258,2	265,5
Rohzucker[2]) — 1 dz										
Magdeburg I. Erz. 88% Ausb., o. S. r. T., 3 Mt. Ziel	22,4	16,7	16,8	20,6	21,2	24,6	25,2	24,6	18,5	*18,2*
Stettin	23,0	17,2	19,1	21,0	21,8	25,5	25,9	25,4	18,8	18,8
Raffinade[3]) — 1 dz										
Magdeburg I (Brot) o. F., Pap. f. Zucker	43,0	36,8	38,3	40,8	41,7	47,4	46,3	48,3	39,1	39,3
Stettin	44,7	37,9	39,5	41,8	42,7	47,3	47,9	47,7	39,9	40,8
Melasse — 1 dz o. Tonne										
Magdeburg zu Brennzwecken	7,4	5,0	5,1	7,2	8,4	7,1	7,2	6,8	5,4	4,4
Kartoffelspiritus, roher — 100 l Alkohol										
Hamburg mit Faß	25,3	21,6	28,2	33,8	25,5	25,3	24,6	33,3	35,8	*36,1*

[1]) Veränderte Anschreibung: vollfleischige, im Lebendgewicht von 100—120 kg, vorher vollfleischige der feineren Rassen usw. — [2]) Ohne Verbrauchsabgabe. — [3]) Mit Verbrauchsabgabe.

Großhandelspreiſe wichtiger Waren

	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ
Rüböl — 1 dz										
Cöln roh, gut u. klar, mit Faß ...	50,2	60,7	75,7	73,4	60,5	60,1	67,2	70,5	69,5	78,8
Leipzig rohes, hell u. klar, ohne Faß	45,5	55,0	73,0	69,4	56,4	56,8	63,3	66,1	65,5	80,9
Mannheim lieferbar, mit Faß ...	51,7	62,0	79,0	74,5	63,8	64,9	67,4	70,2	70,7	*74,8*
Heringe — 1 T. (150 kg)										
Hamburg m. F., ohne T. u. Gg. 1% Abz.; unverz. norweg. ...	.	.	27,1	.	22,0	25,7	27,7	33,8	.	—
Hamburg m. F., ohne T. u. Gg. 1% Abz.; unverz. schott. Weſtk.	32,7	40,4	31,5	28,2	35,8	.	.	.	.	—
Stettin rein mit Faß norweg. Reellmittel	46,9	41,0	32,6	20,2	19,8	29,3	31,7	35,9	.	*50,3*
Stettin rein mit Faß schott. Crown fullbr.	35,2	40,3	32,2	27,4	37,0	39,2	39,5	45,6	48,4	*48,5*
Kaffee — 1 dz										
Bremen rein mit Sack, unverz. Savanilla, r. o.	83,4	80,1	76,7	80,0	80,9	95,4	143,4	161,0	130,4	134,0
Hamburg abz. T.; unverz. Santos	81,6	81,8	76,9	77,5	80,3	96,1	133,1	149,9	127,1	*109,9*
Hamburg abz. T.; unverz. La Guayra, ungew.	87,6	88,0	82,6	83,9	86,1	100,6	134,0	152,3	126,4	*111,5*
Kakaobohnen — 1 dz; unverz										
Hamburg rein, reelle T., 1% Defort Accra kurant	—	104,4	169,5	116,2	93,8	94,8	100,5	105,3	119,6	*104,1*
Hamburg rein, reelle T., 1% Defort Arriba, sup. Sommer-	—	156,7	211,2	170,5	132,2	130,3	125,3	125,3	145,1	*128,3*
Tee — 1 kg; unverz.										
Hamburg reine Tara; ½% Gg. Kongo, Foochow	1,31	1,30	1,35	1,38	1,31	1,30	1,38	1,40	1,36	(1 *1,60*
Königsberg feinſter Moning	3,76	4,03	4,04	3,48	3,56	3,88	4,23	4,22	3,97	4,83
Reis — 1 dz; unverz.										
Bremen 4 Mt. Ziel Rangoon, geſchälter, netto m. S.	21,5	21,5	23,5	23,4	21,7	21,9	24,8	29,0	25,7	(2 *25,8*
Hamburg 1% Abzug Rangoon, geſchälter, niedr., netto 1,5 kg T. f. d. S. 0,5 kg Gg. ..	16,8	17,6	20,0	18,9	18,6	18,9	20,4	24,8	20,9	*22,0*
Pfeffer — 1 dz; unverz.										
Bremen Singapore, 4 Mt. Ziel...	111,7	102,7	88,2	62,4	65,4	73,8	87,9	102,9	95,9	113,4
Schmalz — 1 dz; unverz.										
Bremen raff. amerik., 4 Mt. Ziel ..	76,3	90,8	94,2	93,0	119,4	128,1	94,8	108,7	115,9	*109,4*
Rohtabak — 1 dz										
Bremen 6 Mt. Ziel; unverz. Kentucky, ord....	53,7	63,4	79,1	90,4	72,1	84,3	90,0	89,2	81,8	80,0
Bremen 6 Mt. Ziel; unverz. Stengel, Virginy..	15,0	16,2	17,8	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0
Hamburg 6 Mt. Ziel; unverz. Domingo, Deckblatt u. Einlage	67,2	74,3	77,1	59,7	50,8	70,7	75,2	66,8	58,6	*53,1*
Hamburg 6 Mt. Ziel; unverz. Brasil, 2% Tara	88,8	106,3	125,6	130,8	105,0	103,8	134,6	131,0	139,8	*139,3*
Mannheim 6 Mt. Ziel; unverſteuert Zig.-Tab., Pfälzer..	94,9	106,1	126,2	124,8	132,6	144,8	150,3	118,3	128,8	132,5
Mannheim 6 Mt. Ziel; unverſteuert Umbl. m. Einl., Pfälz.	82,0	91,9	104,6	98,5	108,3	130,8	138,3	109,2	111,3	110,6
Häute und Felle										
Bremen 1 dz; 6 Mt. Ziel Kipſe, Dakka, beſte	216,7	233,8	252,9	240,0	228,7	220,1	219,6	249,0	274,3	337,6
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Kalbfelle ...	337,3	358,1	336,2	309,9	345,8	321,0	303,0	370,4	434,6	*421,9*
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Ziegenfelle ..	333,3	339,9	323,7	280,3	310,8	301,3	265,3	266,1	287,5	*285,2*
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Haſenfelle...	314,6	355,4	326,0	302,6	370,2	402,2	370,9	532,9	505,0	*317,1*
Leipzig 500 Stück Haſenfelle, deutſche	327,1	.	320,0	273,8	388,2	494,2	414,4	643,8	607,2	*330,0*

[1]) Schwarze, chineſiſche Sorte. — [2]) Tafel.

Großhandelspreise wichtiger Waren

	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ
Wolle — 1 dz										
Berlin norddeutsche Schäf., mittel..	312,5	348,3	350,0	316,3	348,3	336,7	330,0	344,2	369,6	446,3
Bremen gewaschen, Buenos Aires, I.	389,8	414,5	437,5	375,0	407,8	434,2	405,8	406,6	445,7	612,5
Leipzig Kammzug, Austral. A.....	495,4	508,3	521,7	452,1	518,8	533,3	508,8	507,7	548,3	567,5
Baumwolle — 1 dz										
Bremen Middling Upland[1])....	97,2	113,6	121,5	107,2	119,8	151,7	134,8	120,2	129,5	*131,1*
Bremen Good Oomrawuttee II...	78,7	86,1	82,0	79,5	91,9	111,8	114,3	102,5	102,4	*82,1*
Hamburg Neu Orleans, Middl. ..	97,5	114,1	121,1	107,7	119,3	151,7	134,9	118,5	130,6	*129,3*
Baumwollengarn — 1 kg										
Crefeld engl. Nr. Nr. 40—120, 2fach gas.	5,12	6,19	7,78	6,04	6,11	7,22	6,75	6,27	6,61	6,75
Crefeld engl. Nr. » 130—200 » »	13,73	15,22	18,19	16,57	15,41	16,68	15,81	14,98	14,79	15,08
Kattun — 1 m										
Mülhausen i. E. 90 cm breit...	$0,23_0$	$0,27_3$	$0,30_5$	$0,25_2$	$0,24_0$	$0,24_5$	$0,24_7$	$0,26_2$	$0,25_5$	$0,25_0$
Leinengarn — 1 kg (engl. Nr.)										
Bielefeld Mittelpr. f. I u. II Nr. 30 Flachs-	2,17	2,43	2,95	2,45	2,10	2,35	2,59	2,52	2,55	2,60
Bielefeld Mittelpr. f. I u. II » 10 Werg-	1,19	1,26	1,41	1,32	1,20	1,25	1,29	1,34	1,50	1,56
Rohseide — 1 kg										
Crefeld 9 Mk. Ziel, bar 5% Abz. ital. Organs., 18/20	45,3	49,6	64,6	45,6	47,4	46,6	45,5	42,8	46,8	*50,3*
Crefeld 9 Mk. Ziel, bar 5% Abz. » Trame, 24/26	42,6	46,3	58,5	41,8	43,3	41,9	41,2	40,3	43,7	*45,9*
Crefeld 9 Mk. Ziel, bar 5% Abz. » Grege, 12/14	41,3	44,3	55,2	40,5	44,1	40,3	39,8	39,0	42,4	*45,6*
Hanf — 1 dz										
Lübeck Petersburger Reinhanf	59,9	65,6	69,5	67,0	68,0	72,6	76,1	87,5	88,5	94,4
Mexikanische Faser — 1 dz										
Hamburg in Ball., 3,5 kg T., 1% Abz.	55,3	54,7	53,1	51,0	45,2	47,2	51,5	51,4	52,0	.
Rohjute — 1 dz										
Hamburg Marke $\frac{RF}{O}$	49,1	64,7	77,7	66,5	52,7	48,8	64,2	69,2	78,0	*91,7*
Kautschuk, roh — 1 kg										
Hamburg Südkamerun	—	—	—	5,20	7,04	10,31	7,13	7,19	4,58	*3,74*
Hamburg fine Para hard.....	—	—	—	8,80	15,43	18,00	11,10	10,40	7,98	*6,72*
Silber — 1 kg; Fein-, in Barren.										
Hamburg	82,26	91,34	89,42	71,95	70,01	72,86	72,61	82,89	81,55	*78,15*
London	82,52	91,49	90,79	72,09	70,22	73,29	72,78	83,22	81,67	*78,25*
Roheisen — 1 000 kg										
deutsches										
Breslau Gießerei-	59,8	69,6	77,6	71,1	64,2	66,2	64,8	75,9	85,1	76,2
Düsseldorf Gießerei-	68,3	78,0	84,3	74,7	58,5	64,5	66,8	74,2	77,5	*75,3*
englisches										
Hamburg schott. 1	78,4	85,2	92,8	81,5	79,8	80,0	80,0	92,2	97,1	*89,6*
Hamburg Middl. 1.....	67,5	72,7	.	69,7	69,4	70,6	68,9	82,3	81,4	*74,7*
Stabeisen, Lübeck I. Stockholm	241,5	250,0	249,2	242,5	243,5	263,1	260,0	260,0	260,0	261,7

[1]) Seit März 1913 »Middling Amerik.«

Großhandelspreiſe wichtiger Waren

	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ	1913 ℳ	1914 ℳ
Blei — 1 dz										
Berlin verſch. deutſche Marken, mittel	29,7	36,2	40,1	27,5	27,0	26,5	29,6	37,8	39,3	43,7
Frankfurt a. M. rhein., dopp. raff.	27,9	35,1	38,9	27,3	26,4	26,1	27,9	35,8	37,4	41,1
Halberſtadt raff. Harz-, weich ...	27,1	34,5	38,7	27,4	26,7	26,5	28,7	36,7	38,3	*40,0*
Kupfer — 1 dz										
Berlin ausländ. I, Marke Bede...	149,0	186,4	188,4	125,5	124,7	121,7	120,1	156,3	145,7	(1) *137,5*
Frankfurt a. M. deutſch, i. Platt. uſw.	147,0	183,1	189,3	124,6	122,3	120,0	117,8	153,4	145,1	152,3
Hamburg engl., beſt ſelected.....	146,7	182,3	182,0	126,9	124,5	120,9	118,6	153,1	142,3	*134,8*
Zink — 1 dz										
Breslau gutes, ſchleſiſches.....	49,8	53,3	47,8	39,8	45,1	47,1	50,8	53,4	47,3	46,1
Frankfurt a M. raff. Galmei- uſw.	51,2	54,6	48,3	40,8	45,6	47,2	52,1	54,5	48,4	46,7
Halberſtadt rhein.-weſtf., roh	49,7	53,1	48,6	41,4	45,5	48,5	52,4	55,0	48,6	*46,2*
Zinn — 1 dz										
Frankfurt a. M. Banka-.....	293,3	365,2	352,7	273,2	277,3	316,5	390,3	417,4	416,4	*334,3*
Hamburg 2% Abz.; Banka-, in Bl.	303,8	383,0	365,8	285,4	285,0	324,4	399,9	441,1	427,4	*347,8*
Steinkohlen — 1000 kg										
deutſche										
Berlin frei Bahnhof { weſtf. Schmiede- ...	22,3	22,8	23,8	24,0	23,3	23,0	23,0	23,8	24,0	25,2
{ oberſchl. Stück- ...	22,0	22,5	23,5	23,8	23,6	23,6	23,6	24,0	24,6	25,2
Breslau Grubenpr. { niederſchleſ. Gas- ...	15,5	15,9	16,8	18,8	18,6	18,2	18,0	18,4	18,7	19,0
{ oberſchleſ. Gas-	11,1	11,1	12,0	14,4	14,1	13,7	13,8	14,7	14,8	15,1
Dortmund ab Werk { Stück-	11,8	11,8	12,5	12,8	12,8	12,8	12,8	13,5	14,1	13,9
{ Puddel-	9,0	10,0	10,8	11,0	10,6	10,5	10,5	11,1	12,2	11,7
Eſſen ab Werk { Fett-	9,5	10,3	11,1	11,3	10,9	10,8	10,8	11,4	12,2	11,8
{ magere.....	8,7	9,5	10,4	10,5	10,2	10,0	10,0	10,9	11,8	11,4
Saarbrücken ab Grube { Flamm-	12,0	12,1	12,8	13,0	13,0	12,8	12,0	12,0	12,7	12,7
{ Fett-	11,2	11,5	12,2	12,5	12,1	11,9	11,2	11,5	11,9	11,8
engliſche										
Danzig ab Bord { engl. Erbs-	18,8	19,8	22,7	22,7	21,1	22,0	21,1	23,9	26,0	*24,0*
{ ſchott. Maſch.-	13,9	14,9	19,9	18,7	16,2	16,0	15,7	18,3	20,8	*18,0*
Hamburg ab Bord { Weſt-H. grobe.....	15,0	15,5	18,8	16,9	15,2	15,1	15,4	19,4	18,0	*17,6*
{ Yorkſhire	16,0	16,5	19,7	17,8	16,1	16,1	16,3	20,2	19,5	*18,9*
Petroleum — 1 dz m. F., 20% Tara.										
amerikaniſches (ſtandard white)										
Breslau	21,2	22,1	22,6	23,7	23,0	21,6	20,9	26,8	29,0	*30,1*
Magdeburg	20,7	22,0	22,6	24,5	24,0	23,2	22,9	26,1	26,3	26,8
Stettin	20,8	22,1	22,4	23,8	23,9	23,1	22,5	27,5	27,5	27,5
ruſſiſches										
Berlin	18,7	20,5	21,0	21,3	20,7	20,8	22,0	27,1	26,8	*26,3*
öſterreichiſches										
Breslau	—	—	—	—	19,0	19,0	19,4	22,8	25,3	*24,8*

[1]) 99 bis 99,5 v. H. Reingehalt.

X. Verbrauchsberechnungen *)

1. Die wichtigsten Getreidearten und Kartoffeln [1])

Vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reiche für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke [2])									
	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg
Durchschnittlich jährlich	**Roggen**		**Weizen u. Spelz**		**Gerste**		**Hafer**		**Kartoffeln**	
1893 bis 1914	8 721 382	147,7	5 370 232	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7
99/1900	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1
04/05	8 791 969	147,0	5 587 156	93,4	4 264 921	71,3	6 704 879	112,1	30 076 148	502,8
05/06	9 041 831	149,0	6 052 277	99,8	4 755 564	78,4	6 835 745	112,7	41 680 728	687,0
06/07	8 844 040	143,5	5 815 236	94,4	5 086 990	82,5	7 786 414	126,3	36 524 054	592,6
07/08	8 902 180	142,4	5 674 155	90,7	5 394 849	86,3	8 222 131	131,5	39 096 993	625,3
08/09	8 961 665	141,3	5 300 319	83,6	5 118 968	80,7	7 144 692	112,6	40 052 262	631,4
09/10	9 780 012	152,0	6 001 292	93,3	6 058 979	94,2	8 413 940	130,8	40 199 093	624,9
10/11	9 048 938	139,3	5 688 605	87,6	6 230 326	95,9	7 507 931	115,5	36 764 573	565,8
11/12	9 209 753	140,1	5 759 151	87,6	6 378 046	97,0	7 253 434	110,4	28 838 011	438,8
12/13	9 676 136	145,2	6 240 118	93,6	6 226 388	93,4	7 957 707	119,4	43 724 601	656,1
13/14	10 321 543	153,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1914, I. S. 129 fg. — [2]) Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung (vor 1. März 1906) sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482
Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	An Branntwein, berechnet auf 100 prozentigen Alkohol, wurden								Überhaupt Branntweinverbrauch (100 % Alkohol)	
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt (annähernder Trinkverbrauch)				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt					
	inländischer Branntwein [1])	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	davon nach vollständiger Vergällung	davon zur Essigbereitung [6])	zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 hl			l	1 000 hl	l	1 000 hl		1 000 hl	l
1893/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	363,6	154,9	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	414,3	150,3	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	478,8	166,4	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	528,2	162,5	3 148,2	5,9
97/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	528,8	160,3	3 184,1	5,9
98/99	([2]2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	609,8	163,6	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	([4]75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	655,0	161,7	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	782,3	166,3	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	704,7	160,3	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	900,2	155,8	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	984,2	152,5	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	980,0	142,6	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	1 015,4	162,6	3 767,0	6,2
06/07	2 427,9	29,5	2 457,4	4,0	1 336,5	2,2	864,8	164,2	3 793,9	6,1
07/08	2 360,4	29,2	2 389,6	3,8	1 592,3	2,5	1 127,2	162,0	3 981,9	6,3
08/09	([3]2 592,4	([5]58,2	2 650,6	4,2	1 480,1	2,3	992,7	170,9	4 130,7	6,5
09/10	1 769,2	13,8	1 783,0	2,8	1 882,9	2,9	1 502,3	133,8	3 665,9	5,7
10/11	1 949,9	19,3	1 969,2	3,0	1 407,0	2,2	1 025,1	149,9	3 376,2	5,2
11/12	1 922,4	11,1	1 933,5	2,9	1 573,9	2,4	1 219,7	149,8	3 507,4	5,3
([7]12/13	1 857,3	13,9	1 871,2	2,8	1 724,5	2,6	1 378,4	162,0	3 595,7	5,4

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Alkoholmengen (Trinkbranntweine und andere Branntwein-erzeugnisse). — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahrs sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Desgl. wegen Erhöhung der Verbrauchsabgabe vom 1. X. 1909 ab. — [4]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vorher größere Branntweinmengen eingeführt worden. — [5]) Desgl. wegen der Zollerhöhung vom 10. VII. 1909 ab. — [6]) Bis 1908/09 sind die mit Essig unvollständig vergällten Alkoholmengen eingestellt worden, desgl. für 1912/13, für 1909/10 und 1910/11 die zur Herstellung des zu Genußzwecken bestimmten Essigs abgelassenen Alkoholmengen. — [7]) Von der Berechnung des Branntweinverbrauchs im Betriebsjahr 1913/14 ist wegen Unvollständigkeit der Unterlagen abgesehen worden. — *) Bei den Berechnungen sind die am Anfang und am Ende der Berichtsjahre vorhandenen Vorräte nicht berücksichtigt; je nach deren Größe ist der tatsächliche Verbrauch größer oder geringer gewesen.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483
Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

Rechnungsjahre [1]	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet [2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg) [2]	auf den Kopf Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)
Durchschnitt: 1890-94	32 034	12 613	3 562	1 704	1 090	51 121	81	223	174	102	68	101
Durchschnitt: 1895-99	39 079	14 345	4 020	2 565	1 325	61 502	92	242	190	146	80	114
1900	42 921	15 134	3 885	2 988	1 425	66 593	97	246	180	161	83	118
1901	43 038	15 240	4 026	2 986	1 433	66 941	96	245	184	158	83	117
1902	40 392	14 816	3 810	2 988	1 460	63 686	88	235	172	156	83	110
1903	41 472	14 865	3 772	3 054	1 556	64 947	89	232	169	157	88	110
1904	42 145	15 215	3 701	3 078	1 632	66 004	89	237	163	156	91	110
1905	43 990	15 250	3 968	3 130	1 696	68 278	92	235	173	157	94	112
1906	43 704	15 718	4 015	3 272	1 735	68 714	90	239	173	161	95	112
1907	44 296	15 950	3 973	3 264	1 807	69 289	89	240	169	158	98	111
1908	42 291	15 821	3 655	3 135	1 831	66 733	84	235	154	150	98	105
1909	([3] 39 358	15 673	3 514	3 102	1 648	([3] 63 465	([3] 77	230	146	146	88	([3] 99
1910	39 938	15 608	3 989	2 748	1 534	64 130	78	228	164	129	82	99
1911	43 218	17 051	4 392	3 149	1 855	69 987	83	246	179	146	99	106
1912	41 488	16 627	4 136	3 171	1 750	67 486	79	238	167	145	92	101
1913	42 943	16 403	4 104	3 204	1 790	68 818	80	232	163	145	94	102

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.
[2]) Vom 1. IV. 1907 bis 31. VII. 1909 gehörte auch das Großherzogtum Luxemburg zum Brausteuergebiete (norddeutsche Brausteuergemeinschaft). R. G. Bl. 1907 S. 149 und 1909 S. 933. — Gemäß § 98, Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 ist die Biergewinnung bzw. der Bierverbrauch im Brausteuergebiete für die Jahre 1890 bis 1908 durch Abzug von 9 v. H. auf verkaufsfertiges Bier umgerechnet worden.
[3]) Berichtigte Angabe (vgl. V.-H. 1911, IV. S. 146).

4. Tabakverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484
Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande: Erzeugung im Zollgebiete	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehre	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakfabrikate (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (−: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakfabrikate	Zusammen Tabakfabrikate	Dieses − oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen										kg
Durchschnitt: 1861-65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3
Durchschnitt: 1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3
Durchschnitt: 1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8
Durchschnitt: 1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7
Durchschnitt: 1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4
Durchschnitt: 1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5
Durchschnitt: 1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5
Durchschnitt: 1896-1900	30 245	59 711	89 956	772	89 184	+ 75	— 108	— 33	35	89 149	1,6
Durchschnitt: 1901-05	28 324	65 661	93 985	604	93 381	+ 514	+ 396	+ 910	946	94 327	1,6
1906	25 660	64 335	89 995	1 090	88 905	+ 296	+ 333	+ 629	654	89 559	1,5
1907	23 071	74 834	97 905	515	97 390	+ 560	+ 322	+ 882	917	98 307	1,6
1908	27 527	83 287	110 814	2 515	108 299	+ 867	+ 338	+ 1 205	1 253	109 552	1,7
1909	22 542	65 100	87 642	707	86 935	+ 334	+ 135	+ 469	487	87 422	1,4
1910	23 083	72 202	95 285	113	95 172	+ 418	+ 210	+ 628	653	95 825	1,5
1911	23 344	75 999	99 343	298	99 045	+ 544	+ 249	+ 793	825	99 870	1,5
1912	31 085	83 073	114 158	495	113 663	+ 580	+ 215	+ 795	827	114 490	1,7
1913	20 667	83 075	103 742	344	103 398	+ 683	+ 275	+ 958	996	104 394	1,5

5. Salzverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87

Vgl. im Abschnitte V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

Rechnungsjahr	Erzeugte Menge [1]	Salzverbrauch im Zollgebiete								
		an Speisesalz				an anderem Salze			Gesamtverbrauch	
		einheimischem	fremdem	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	einheimischem	fremdem	zusammen	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Tonnen	Tonnen			kg	Tonnen			Tonnen	kg
1904	1 514 397	432 730	16 472	449 202	7,5	668 816	2 606	671 422	1 120 624	18,7
05	1 588 190	454 910	18 631	473 541	7,8	723 951	3 558	727 509	1 201 050	19,8
06	(2) 1 734 294	475 104	6 330	481 434	7,8	(2) 791 466	897	(2) 792 363	(2) 1 273 797	(2) 20,7
07	(2) 1 851 752	487 937	7 659	495 596	7,9	(2) 848 244	835	(2) 849 079	(2) 1 344 675	(2) 21,5
08	(2) 1 749 726	480 416	8 230	488 646	7,7	(2) 834 939	814	(2) 835 753	(2) 1 324 399	(3) 20,8
1909	(2) 1 860 567	491 241	8 979	500 220	7,8	(2) 948 255	894	(2) 949 149	(2) 1 449 369	(2) 22,5
10	(2) 1 981 176	511 156	9 647	520 803	8,0	(2) 1 000 090	718	(2) 1 000 808	(2) 1 521 611	(2) 23,4
11	(2) 1 985 656	493 831	9 026	502 857	7,6	(2) 1 029 512	618	(2) 1 030 130	(2) 1 532 987	(2) 23,2
12	(2) 1 984 015	517 656	6 653	524 309	7,9	(2) 1 012 889	369	(2) 1 013 258	(2) 1 537 567	(2) 23,1
13	2 223 853	538 579	6 075	544 654	8,1	1 052 726	581	1 053 307	1 597 961	23,8

[1]) In Steinsalzwerken, Salinen und Fabriken mit Nebengewinnung von Salz. — [2]) Berichtigte Angaben.

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485

Vgl. im Abschnitte V Zuckergewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Inländischer Zucker			Ausländischer Zucker					Insgesamt in Verbrauchszucker berechnet	Auf den Kopf der Bevölkerung
	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Verbrauchszucker berechnet [1])	Rohzucker		Verbrauchszucker		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [1])		
				Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker	Rübenzucker			
	Tonnen									kg
1904/05	4 419	857 594	861 571	387	13	2 083	3 322	5 766	867 337	14,4
05/06	5 046	1 005 425	1 009 967	296	11	1 592	802	2 670	1 012 637	16,6
06/07	4 411	1 035 089	1 039 059	221	—	1 478	889	2 566	1 041 625	16,8
07/08	3 735	1 068 142	1 071 504	191	—	1 526	719	2 417	1 073 921	17,1
08/09	3 660	1 116 498	1 119 791	189	—	1 580	266	2 017	1 121 808	17,6
1909/10	3 364	1 129 548	1 132 575	120	—	1 401	156	1 666	1 134 241	17,5
10/11	3 942	1 236 784	1 240 332	118	12	1 178	149	1 444	1 241 776	19,0
11/12	3 178	1 112 325	1 115 185	119	2	894	192	1 195	1 116 380	16,0
12/13	3 108	1 277 619	1 280 416	117	2	1 604	182	1 893	1 282 309	19,2
13/14	2 932	1 282 653	1 285 292	(2) .	(2) .	(2) .	(2) .	.	.	.

[1]) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — [2]) Von der Veröffentlichung der Zahlen ist infolge des Krieges abgesehen worden.

7. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Wirtschaftsgebiete

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
Steinkohlen					
1908	147 671 149	11 661 503	21 190 777	138 141 875	2 189
09	148 788 050	12 198 634	23 350 705	137 635 979	2 152
10	152 827 777	11 195 593	24 257 421	139 765 949	2 157
11	160 747 126	10 913 948	27 406 193	144 254 881	2 199
12	174 881 452	10 380 482	31 145 057	(1) 154 116 877	(1) 2 321
13	190 109 440	10 540 069	34 598 408	(1) 166 051 101	(1) 2 470
Braunkohlen					
1908	67 615 200	8 581 966	27 877	76 169 289	1 207
09	68 657 606	8 166 479	39 815	76 784 270	1 201
10	69 547 299	7 397 708	62 441	76 882 566	1 186
11	73 774 128	7 069 064	58 071	80 785 121	1 231
12	80 934 797	7 266 116	56 966	88 143 947	1 328
13	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 401
Eisenerze					
1908	24 278 151	7 732 949	3 067 737	28 943 363	459
09	25 504 464	8 366 599	2 825 006	31 046 057	485
10	28 709 700	9 816 822	2 952 632	35 573 890	549
11	29 879 353	10 820 485	2 582 081	38 117 757	581
12	32 692 102	12 120 090	2 309 628	42 502 564	640
13	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
Roheisen [2) 3)]					
1908	11 733 855	399 677	421 547	11 711 985	185,0
09	12 577 452	318 939	644 738	12 251 653	191,6
10	14 713 141	383 535	934 062	14 162 614	218,5
11	15 477 957	414 235	1 006 375	14 885 817	226,9
12	17 513 819	481 079	1 219 574	16 775 324	252,7
Zink [2) 4)]					
1908	216 490	34 522	75 290	175 722	2,8
09	219 766	46 990	82 226	184 530	2,9
10	221 396	41 224	88 701	173 919	2,7
11	243 784	50 673	83 573	210 884	3,2
12	269 161	56 937	105 329	220 769	3,3
Blei [2) 5)]					
1908	164 079	77 218	29 967	211 330	3,3
09	167 918	76 930	31 674	213 174	3,3
10	159 851	81 541	30 997	210 395	3,2
11	161 450	100 540	32 264	229 726	3,5
12	176 633	93 585	38 122	232 096	3,5
Kupfer [2) 6)]					
1908	30 001	160 397	8 682	181 716	2,9
09	31 181	157 796	7 551	181 426	2,8
10	34 926	184 877	8 360	211 443	3,3
11	37 455	195 164	8 878	223 741	3,4
12	45 465	206 217	10 300	241 382	3,6
Kalirohsalze [7)]					
1908	6 099 022	2	818 677	5 280 347	83,7
09	7 042 034	0	946 457	6 095 577	95,3
10	8 311 671	0	1 181 208	7 130 463	110,0
11	9 606 875	0	1 167 972	8 438 903	128,0
12	11 161 202	0	1 300 457	9 860 745	148,5
13	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9

[1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Briketts berechnet sich für 1912 ein Verbrauch von 145 250 546 t im ganzen oder 2 188 kg auf den Kopf der Bevölkerung, für 1913 ein Verbrauch von 156 228 244 t im ganzen oder 2 324 kg auf den Kopf der Bevölkerung. — [2]) Die Erhebungen über die Metallgewinnung für 1913 sind noch nicht abgeschlossen. — [3]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; in der Ein- und Ausfuhr sind auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. enthalten. — [4]) Bei der Gewinnung Rohzink und raffiniertes Zink; bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [5]) Bei der Gewinnung Weichblei und Hartblei (Antimonblei); in Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [6]) Bei der Gewinnung Raffinadkupfer und Elektrolytkupfer; in der Ein- und Ausfuhr sind neben Zementkupfer und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche) enthalten. — [7]) In der Ausfuhr bis 1911 einschließlich Düngesalze, von 1912 ab einschließlich Düngesalze und Kalidünger.

8. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete*)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 491

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im Wirtschaftsgebiete*)									
	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Faß	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg
	Baumwolle, rohe, **u. Baumwollabfälle**		**Gewürze,** ausländische		**Heringe,** gesalzene[1])		**Kaffee,** roher		**Kakaobohnen u. Kakaoschalen,** roh	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901/05	361 701	6,15	9 402	0,16	1 453 428	3,71	176 239	3,00	22 385	0,38
06/10	419 840	6,64	11 155	0,18	1 245 946	2,96	189 182	2,99	35 946	0,57
11	436 928	6,70	10 185	0,16	1 179 334	2,71	181 681	2,79	48 838	0,75
12	501 660	7,56	10 450	0,16	1 199 977	2,71	168 158	2,53	53 601	0,81
13	486 156	7,23	10 745	0,16	1 294 142	2,89	164 240	2,44	51 593	0,77
	Reis		**Südfrüchte**		**Tee**[2]) Tonnen		**Jute**[3])		**Erdöl**[4])	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901/05	137 003	2,33	149 469	2,54	2 979	0,05	119 820	2,04	1 002 411	17,04
06/10	163 167	2,58	199 282	3,15	3 971	0,06	145 981	2,31	[5]) 924 651	14,62
11	176 553	2,71	266 823	4,09	3 793	0,06	135 826	2,08	974 887	14,96
12	161 072	2,43	299 911	4,52	4 126	0,06	151 096	2,28	1 082 596	16,32
13	239 559	3,56	298 579	4,44	4 270	0,06	154 241	2,29	1 024 220	15,23

*) Vor 1. März 1906 Zollgebiet.

[1]) Vor 1906 einschl. der deutschen Fänge. Außerdem die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe, und zwar

1906: 267 803 Faß oder auf den Kopf 0,65 kg
1907: 298 659 » » » » » 0,72 »
1908: 293 915 » » » » » 0,70 »
1909: 357 951 » » » » » 0,84 »
1910: 382 612 » » » » » 0,88 »
1911: 319 861 Faß oder auf den Kopf 0,74 kg
1912: 239 156 » » » » » 0,54 »
1913: 346 235 » » » » » 0,77 »

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Teïn verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10, 2 und 12 Tonnen.

[3]) Bis 1911 einschl. gehechelter Jute.

[4]) Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröle. Die hier nicht berücksichtigte inländische Erdölgewinnung ergab an Roherdöl

	Tonnen		Tonnen	
1880 —	1 309		1901/05 —	64 998 im Jahresdurchschnitte
1881/85 —	5 665	im Jahresdurchschnitte	1906/10 —	123 608 » »
1886/90 —	11 513	» »	1911 —	137 046
1891/95 —	15 620	» »	1912 —	134 986
1896/1900 —	29 418	» »	1913 —	120 983

[5]) Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Erdöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde.

XI. Unter

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester

a. Univer

Universitäten usw. a = Sommersemester 1914 b = Wintersemester 1914/15		I. Immatrikulierte Fakul											
		Theologische				Juristische		Medizinische		Alte u. neue Philologie u. Geschichte		Mathematik u. Naturwissenschaft		Chemie	
		evang.		kath.											
Berlin	a	486	2	—		1 477	17	2 202 [1]	171	1 658	343	844	124	261	14
	b	497	2	—		1 501	16	1 997 [1]	199	1 999	494	865	142	255	16
Kaiser Wilh.-Akad. für militärärztl. Bildungswesen	a	—		—		—		506		—		—		—	
	b	—		—		—		504		—		—		—	
Bonn	a	181	1	483		774	3	872 [1]	61	924	224	419	76	50	2
	b	147	1	537		722	5	962 [1]	87						
Breslau	a	191		324		423	4	773 [1]	33	473	101	268	41	43	2
	b	197		322		411	4	767 [1]	39	460	105	266	48	41	2
Göttingen	a	268	2	—		411	2	452 [1]	27	664	109	660	60	101	2
	b	250		—		349	4	380 [1]	31	595	91	536	45	61	2
Greifswald	a	205		—		215		386 [1]	16	469	51	123	9	33	1
	b	134		—		134		311 [1]	11	396	44	95	8	23	1
Halle	a	448	3	—		423	3	408 [1]	13	520	41	275	17	53	2
	b	393	1	—		391	9	355 [1]	16	491	50	267	22	45	3
Kiel	a	118		—		578 [3]		1 025 [1]	46	498	28	270	20	68	1
	b	96		—		378 [3]	4	729 [1]	33	385	19	240	15	64	1
Königsberg	a	173	1	—		217	1	534 [1]	33	307	60	138	33	17	
	b	163	1	—		175	1	385 [1]	36	264	54	126	31	14	
Marburg	a	309		—		354		652 [1]	35	667	114	300	43	72	1
	b	220		—		274		584 [1]	31	553	97	263	40	63	1
Münster	a	—		328		366		310 [4]	9	694	148	256	55	20	
	b	37		397		410	5	410 [4]	12	713	156	251	57	31	1
Posen (Akademie)	a	—		—		—		—		—		—		—	
	b	—		—		—		—		—		—		—	
München	a	—		189		988	4	2 390 [1]	169	1 692	212	657	66	.	[7]
	b	—		192		806	2	2 078 [1]	137	1 384	134	488	31	.	
Würzburg	a	—		129		317 [3]	2	761 [1]	12	221	21	130	5	.	
	b	—		118		211 [3]		571 [1]	12	180	21	95	9	.	
Erlangen	a	236		—		203		413 [1]	8	228	11	129	13	.	
	b	203		—		172		384 [1]	13	192	9	108	8	.	
Leipzig	a	541	4	—		886	5	1 035 [1]	44	1 545	104	737	40	.	
	b	450	2	—		744	4	870 [1]	62	1 356	107	644	42	.	
Tübingen	a	595	2	151		291		465 [1]	25	.		205 [9]	11	49 [10]	
	b	516	1	163		286		466 [1]	19	.		164 [9]	6	45 [10]	1
Heidelberg	a	204	3	—		478	7	1 030	104	.		304 [11]	35	.	
	b	166	2	—		350	4	760	101	.		238 [11]	23	.	
Freiburg i. B.	a	287		—		727 [3]	27	1 336 [1]	134	.		345 [11]	41	.	
	b	250		—		469 [3]	10	964 [1]	77	.		253 [11]	20	.	
Gießen	a	117		—		146	1	561 [1]	13	289		110		39	
	b	115		—		117		455 [1]		234		100		33	
Jena	a	104		—		341		502 [1]	33	485		302		57	
	b	84	1	—		240		440 [1]	24	406		263		48	
Rostock	a	55		—		104		418 [1]	11	217	7	101	1	51	
	b	32	1	—		76		335 [1]	10	.		.		.	
Straßburg	a	103		164		400	2	577	19	.		306 [11]	11	.	
	b	68		159		250	1	297	14	.		149 [11]	8	.	
Frankfurt a. M. [20]	b	—		—		95	2	145 [1]	21	160	48	99 [9]	23	18 [9]	2
Zusammen	a	4 621	18	1 768		10 119	78	17 608	1 016	.		.		.	
	b	4 018	12	1 888		8 561	71	15 149	985	.		.		.	

*) Die kursiven Zahlen geben die Zahl der weiblichen Studierenden an, die in der Gesamtzahl mitenthalten ist. Die Zahlen für das Studierenden, bei Gießen einschließlich der Tierheilkunde und der Zahnheilkunde, bei Rostock einschließlich der zugleich Medizin und Zahnheilkunde den 18 in der philosophischen Fakultät, für W. S. 14/15 einschl. von 61, darunter 3 Frauen, Kameralia Studierenden außer den 10 in der philosophischen Abteilung angegliedert; die Studierenden dieser Abteilung sind in der philosophischen und naturwissenschaftlichen Fakultät mitgezählt. — [4]) In der rechts gewiesen. — [3]) Kameralia und Forstwirtschaft bilden in München und Tübingen die staatswissenschaftliche Fakultät. — [9]) Einschließlich der Studierenden [10]) s. Anm. 9. — [11]) Besondere Fakultät, deshalb in der Quersumme der philosophischen Fakultät nicht mitgezählt. — [12]) Studierende der Land- und [14]) Summe der in besonderen Fakultäten Mathematik und Naturwissenschaft, bzw. Kameralia, bzw. Forstwirtschaft Studierenden. — [15]) Außer 72 den Kameralisten der philosophischen Fakultät angehörigen Studierenden können nach Fächern gegliedert nicht angegeben werden. — [17]) Können ge in der philosophischen Fakultät Studierenden kann nach einzelnen Fächern gegliedert wegen der vielen im Heeresdienst befindlichen Angehörigen dieser

richtswesen

1914 und Wintersemester 1914/15 *)

sitäten

Studierende – Philosophische: Kameralia		u. Landwirtschaft		Pharmazie		Zahnheilkunde		Sonstige Studienfächer		Überhaupt		I. Zusammen		II. Zum Besuche der Vorlesungen berechtigt		Zusammen I. und II.		Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
473	*39*			111	*1*	136[2]	*6*	512	*91*	3 859	*612*	8 024	*802*	4 263	*113*	12 287	*915*	3 445
500	*54*			102	*2*	140	*9*	320	*51*	4 010	*759*	8 035	*976*	1 273	*141*	9 308	*1 117*	
—		—		—		—		—		—		506		—		506		503
—		—		—		—		—		—		504		—		504		
119	*19*	348	*2*	86	*2*	38[2]	*2*	268	*8*	2 214	*333*	4 524	*398*	229	*64*	4 753	*462*	2 775
										1 989	*325*	4 357	*418*	124	*45*	4 481	*463*	
18	*3*	117		71	*1*	86[2]	*4*	70	*8*	1 060	*156*	2 771	*193*	414	*45*	3 185	*238*	1 224
16	*3*	106		55	*2*	93	*5*	68	*9*	1 012	*169*	2 709	*212*	291	*31*	3 000	*243*	
37	*5*	61		17		—		62	*9*	1 602	*185*	2 733	*216*	103	*32*	2 836	*248*	1 385
.		49		11		—		32	*5*	1 284	*143*	2 263	*178*	51	*31*	2 314	*209*	
16				9		39[2]	*2*	—		650	*61*	1 456	*77*	165	*35*	1 621	*112*	757
9				7		27	*1*	—		530	*53*	1 109	*64*	42	*20*	1 151	*84*	
71	*7*	345		20		18[2]		61	*7*	1 345	*74*	2 624	*93*	123	*43*	2 747	*136*	1 519
8		298		21	*1*	21		43	*4*	1 173	*80*	2 312	*106*	47	*17*	2 359	*123*	
18[15]		7		37	*1*	55[2]	*2*	23	*4*	921	*54*	2 642	*100*	83	*18*	2 725	*118*	1 404
10		5		22	*1*	42	*3*	12	*1*	738	*37*	1 941	*74*	30	*13*	1 971	*87*	
17	*1*	109		35		16[2]		4		627	*94*	1 551	*129*	98	*24*	1 649	*153*	1 034
19	*1*	83		29		15		2		537	*86*	1 260	*124*	21	*7*	1 281	*131*	
24	*2*			53	*2*	74[2]	*2*	33	*9*	1 149	*171*	2 464	*206*	65	*15*	2 529	*221*	1 411
23	*2*			44	*2*	70	*3*	25	*3*	971	*145*	2 049	*176*	13	*2*	2 062	*178*	
151[5]		.		38		44	*3*	26	*3*	1 388[6]	*218*	2 082	*218*	154	*36*	2 236	*254*	1 069
185	*5*	.		36		49	*6*	27	*3*	1 517	*235*	2 361	*240*	95	*50*	2 456	*290*	
—		—		—		—		—		—		—		386	*126*	386	*126*	.
—		—		—		—		—		—		—		163	*86*	163	*86*	
Kameralia[8]		Forstw.[8]																
382	*19*	138		190		115[2]		.		2 539	*278*	6 626	*470*	599	*133*	7 225	*603*	2 722
304	*13*	151		136		99		.		2 008	*165*	5 539	*317*	294	*92*	5 833	*409*	
.		.		47		86[2]	*2*	.		398	*26*	1 605	*40*	49	*11*	1 654	*51*	520
.		.		33		35	*2*	.		308	*30*	1 208	*42*	19	*5*	1 227	*47*	
.		.		93	*1*	14[2]		.		450	*25*	1 302	*33*	54	*17*	1 356	*50*	675
.		.		59	*1*	11		.		359	*18*	1 118	*31*	18	*1*	1 136	*32*	
224	*3*	265		126		132[2]	*8*	.		2 897	*147*	5 359	*200*	862	*67*	6 221	*267*	2 566
181	*2*	171		99		119	*10*	.		2 451	*151*	4 515	*219*	418	*47*	4 933	*266*	
Kameralia[8]		Forstw.[8]																
127	*8*	38		14[10]		30[2]	*3*	.		284	*29*	2 219	*78*	85	*48*	2 304	*126*	1 573
96	*4*	36		13		31	*1*	.		271	*23*	2 056	*54*	58	*47*	2 114	*101*	
180		.		.		.		.		652[16]	*117*	2 668	*266*	179	*58*	2 847	*324*	1 297
61		.		.		.		.		514	*92*	2 028	*222*	63	*16*	2 091	*238*	
.[5]		.		42[2]	*2*	51[2]	*4*	.		483[17]	*114*	3 178	*316*	151	*56*	3 329	*372*	1 519
.		.		28	*2*	47	*4*	.		301	*44*	2 237	*151*	39	*9*	2 276	*160*	
.		141[12]		29		.		.		608[13]	*18*	1 432[13]	*32*	120	*72*	1 552	*104*	900
.		140		20		.		.		527		1 214	*26*	34	*20*	1 248	*46*	
193				23		37[2]		.		1 060[13]	*78*	2 007	*111*	67	*17*	2 074	*128*	955
170				15		31		.		902	*73*	1 666	*98*	42	*17*	1 708	*115*	
11		1		44		.		7		432[19]	*8*	1 009	*19*	80	*44*	1 089	*63*	568
.		.		.		.		.		377	*12*	820	*23*	19	*16*	839	*39*	
.		.		.		.		.		409[17]	*27*	1 959	*59*	94	*58*	2 053	*117*	535
.		.		.		.		.		232	*22*	1 155	*45*	25	*16*	1 180	*61*	
119[18]	*6*	—		5[9]		9[2]	*3*	.		378	*77*	618	*100*	391	*217*	1 009	*317*	81
				.		.		.		25 027	*2825*	60 741	*4056*	8 423	*1132*	69 164	*5 188*	30 437
				.		.		.		22 419	*2739*	53 074	*3896*	3 570	*946*	56 644	*4 842*	

Wintersemester sind noch nicht endgültig. — 1) Einschließlich der Studierenden der Zahnheilkunde, bei Freiburg außerdem einschließlich der Pharmazie Studierenden. — 2) s. Anm. 1. — 3) Hierunter auch die Kameralia Studierenden. Bei Kiel für S. S. 14 einschl. von 72 Kameralia Studierenden außer Fakultät nachgewiesenen. — 4) In Münster besteht keine medizinische Fakultät, der philosophischen Fakultät ist jedoch eine medizinisch-propädeutische und staatswissenschaftlichen Fakultät mitgezählt. — 6) Einschließlich der Medizin Studierenden, s. Anm. 4. — 7) In der vorhergehenden Spalte nach- der Chemie und Pharmazie; Mathematik, Naturwissenschaften, Chemie und Pharmazie bilden eine besondere naturwissenschaftliche Fakultät. — Forstwirtschaft. — 13) Die Verteilung der weiblichen Studierenden auf die einzelnen Fakultäten und Disziplinen ist nur teilweise nachgewiesen. — im S. S. 14 und 61, darunter 3 Frauen, im W. S. 14/15 Kameralia Studierenden, die bei der juristischen Fakultät gezählt sind. — 16) Die außer gliedert nicht angegeben werden. — 18) Die Kameralia bilden eine besondere Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät. — 19) Die Summe der Fakultät nicht angegeben werden. — 20) Die Universität Frankfurt a. M. ist erst im Wintersemester 1914/15 eröffnet worden.

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1914 und Wintersemester 1914/15*)

b. Lyzeen

Lyzeen a = Sommersemester 1914 b = Wintersemester 1914/15	I. Immatrikulierte Studierende Fakultäten Theologische	Philosophische	I. Zusammen	II. Zum Besuche der Vorlesungen berechtigt	Zus. I. und II.	Von den Studierenden geleisteten Kriegsdienst
Braunsberg (Akad.) a	36	17	53	16 *12*	69 *12*	30
Braunsberg (Akad.) b	34	16	50	7 *4*	57 *4*	
Bamberg a	54	26	80	15 *10*	95 *10*	89
Bamberg b	46	71	117	21 *9*	138 *9*	
Dillingen a	133	33	166	9 *5*	175 *5*	119
Dillingen b	140	25	165	4 *2*	169 *2*	
Eichstätt a	66	11	77	4 *3*	81 *3*	51
Eichstätt b	60	27	87	—	87	
Freising a	92	42	134	5 *4*	139 *4*	93
Freising b	99	52	151	33 *5*	184 *5*	
Passau a	44	24	68	5 *2*	73 *2*	67
Passau b	52	37	89	7	96	
Regensburg a	114	60	174	25 *6*	199 *6*	167
Regensburg b	124	64 *1*	188 *1*	38 *5*	226 *6*	
Zusammen a	539	213	752	79 *42*	831 *42*	616
Zusammen b	555	292 *1*	847 *1*	110 *25*	957 *26*	

d. Technische

Technische Hochschulen a = Sommersemester 1914 b = Wintersemester 1914/15	Abtei Architektur St.[1]	H.[2]	Bau-Ingenieurwesen St.	H.	Maschinen-Ingenieurwesen St.	H.	Schiffs- und Schiffsmaschinenbau St.	H.	Chemie und Hüttenkunde St.	H.
Aachen a	78	10	101	11	123	16[4]	—	—	392 *3*	31[5]
Aachen b	68	3	92	3	128	5[4]	—	—	332 *3*	7[5]
Berlin a	287 *7*	45	539 *1*	28	883 2	47[4]	154	5	235 2	6
Berlin b	292 *7*	19	577 *1*	7	967	16[4]	160	2	238 *1*	2
Braunschweig a	42 *2*	12	86	8	95	36[4]	—	—	58	17 *1*[6]
Braunschweig b	7 *1*	5	22	1	29	10[4]	—	—	29 2	5 *1*[6]
Breslau a	—	—	—	—	108	23[4]	—	—	125	15
Breslau b	—	—	—	—	114	21[4]	—	—	110	15
Danzig a	112 *1*	12	249	12	177	13[4]	55	6	48	3[6]
Danzig b	101 *1*	12	223	11	154	13[4]	47	5	42	3[6]
Darmstadt a	279 *4*	8	257	3	329	10	—	—	128 2	2[7]
Darmstadt b	214 *5*	3	214	—	214	—	—	—	99 *1*[7]	1
Dresden a	287	47 *1*	228	22	—	—	—	—	221 *1*	5[6]
Dresden b	252	39 *1*	195	10	—	—	—	—	195	4[6]
Hannover a	160 *1*	16	314	16	268	22	—	—	222	27[9]
Hannover b	168	6	308	5	288	3	—	—	231	4[9]
Karlsruhe a	118	35	219	16	242	54	—	—	178	21[6]
Karlsruhe b	107	23	194	8	216	36	—	—	131	6[6]
München a	415 *3*	66	502	3	806 *1*	16[4]	—	—	280 *1*	3[6]
München b	100 *2*	27	148	1	205 *1*	5[4]	—	—	71 *1*	2[6]
Stuttgart a	126	46	137	15	183	45[4]	—	—	111 *1*	15[10]
Stuttgart b	120	36	147	13	186	40[4]	—	—	101 *1*	13[10]
Zusammen[11] a	1 904 *18*	297 *1*	2 632 *1*	134	3 214 *3*	282	209	11	1 998 *10*	145 *1*
Zusammen[11] b	1 429 *16*	173 *1*	2 120 *1*	59	2 501 *1*	149	207	7	1 579 *9*	62 *1*

*) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind. Bei den technischen bzw. Gastteilnehmer. — [4]) Einschließlich der Studierenden der Elektrotechnik, bei Braunschweig außerdem der Textilindustrie. — [5]) Einschließlich der Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [6]) E. = Elektrotechnik, P. = Papierfabrikation, F. = Forstwesen. — [9]) Einschließlich der Elektrotechnik Stu nicht nach Fächern verteilt angegeben sind, so tritt die Zahl der Damen nur in der Endsumme der Studierenden und der Spalte »Überhaupt« auf. — Kriegsdienst beurlaubte Fachhörer, die nicht auf die einzelnen Fächer verteilt angegeben werden können. — [10]) Davon 635 zum Kriegsdienst beurlaubte die einzelnen Fächer verteilt angegeben werden können.

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1914 und Wintersemester 1914/15*)

c. Hochschulen für Verwaltung, Medizin und andere

Hochschulen (a = Sommersemester 1914, b = Wintersemester 1914/15)	Hörer	Hospitanten	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Hochschule für kommun. u. soz. Verwalt., Cöln a	82 *1*	228 *3*	310 *4*	23
Hochschule für kommun. u. soz. Verwalt., Cöln b	51 *3*	20 *2*	71 *5*	
Akademie für kommunale Verwalt., Düsseldorf a	87	29 *15*	116 *15*	15
Akademie für kommunale Verwalt., Düsseldorf b	29	5 *1*	34 *1*	
Akademie für praktische Medizin, Cöln [1] a	110 *3*	—	110 *3*	.
Akademie für praktische Medizin, Cöln [1] b	.	.	.	
Akademie für praktische Medizin, Düsseldorf [2]	291 *2*	—	291 *2*	.
Kolonialinstitut, Hamburg a	99	174 *33*	273 *33*	49
Kolonialinstitut, Hamburg b	65 *1*	87 *18*	152 *19*	
Allgemeines Vorlesungswes. der Oberschulbehörde, Hamburg a	2 331 *827*	.	2 331 *827*	.
Allgemeines Vorlesungswes. der Oberschulbehörde, Hamburg b	8 634 *3 340*	.	8 634 *3 340*	.

[1]) Im Winter geschlossen. — [2]) Berichtsjahr 1914/15.

Hochschulen*)

Lungen: Allgemeine Wissenschaften St.	Allgemeine Wissenschaften H.	Sonstige St.	Sonstige H.	Zusammen St.	Zusammen H.	Zusammen G.[3])	Überhaupt St., H. u. G.	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
31 *2*	13 *5*	—	—	725 *5*	81 *5*	104 *41*	910 *51*	372
32 *2*	7 *3*	—	—	652 *5*	25 *3*	37 *10*	714 *18*	
10	—	—	—	2 108 *12*	131	395 *39*	2 634 *51*	1 733
9 *2*	—	—	—	2 243 *11*	46	128 *21*	2 417 *32*	
		Pharmazeutische Abt.						
10 *1*	3	110 *3*	—	401 *6*	76 *1*	75 *28*	552 *35*	253
5 *1*	—	40 *3*	—	(12 355 *7*	(13 51 *1*	56 *40*	209 *48*	
5	8	—	—	238	46	63 *5*	347 *5*	166
8	8	—	—	232	44	22 *5*	298 *5*	
34 *9*	10	—	—	675 *10*	56	89	820 *10*	410
36 *6*	9	—	—	603 *7*	53	165	821 *7*	
		E.[8]) P.[8])	E.[8]) P.[8])					
41 *1*	3	184 49	7 5	1 267 *7*	38	121 *58*	1 426 *65*	675
35	—	117 38	— 1	931 *6*	5	63 *37*	999 *43*	
		Mechanische Abt.						
85 *8*	21 *5*	395	17	1 216 *9*	112 *6*	110 *45*	1 438 *60*	678
86 *10*	19 *4*	347	17	1 075 *10*	89 *5*	164 *110*	1 328 *125*	
24 *3*	5	—	—	988 *4*	86	165 *54*	1 239 *58*	770
32 *3*	1 *1*	—	—	1 027 *3*	19 *1*	263 *185*	1 309 *189*	
		E.[6]) P.[6])	E.[6]) P.[6])					
14	1	135 7	26 1	(11 913 *4*	154	79 *18*	1 146 22	513
11	1	99 4	12 1	(11 762 *3*	87	247 *223*	1 096 *226*	
		Landwirtschaftliche Abt.						
106 *3*	4	202	12	2 311 *8*	104	352 *47*	2 767 *55*	645
38 *2*	—	34	2	(14 1 231 *6*	(15 47	96 *17*	729 *23*	
		Mathem. u. naturwiss. Abt.						
—	—	52 *4*	2	609 *5*	123	171 *70*	903 *75*	558
—	—	60 *4*	1	614 *5*	103	187 *121*	904 *126*	
360 *27*	68 *10*	1 134 *7*	70	11 451 *70*	1 007 *12*	1 724 *405*	14 182 *487*	6 773
292 *26*	45 *8*	739 *7*	34	9 725 *63*	569 *10*	1 428 *769*	11 722 *842*	

Hochschulen, ausgenommen Danzig, sind die Zahlen für das Wintersemester noch nicht endgültig. — [1]) Studierende. — [2]) Hörer. — [3]) Hospitanten Bergbau und Elektrochemie Studierenden. — [6]) Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [7]) Einschließlich der Elektrochemie und Pharmazie Studierenden, dierenden, Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [10]) Einschließlich der Pharmazie Studierenden. — [11]) Da für Karlsruhe die 4 bzw. 3 studierenden Damen [12]) Davon 223 zum Kriegsdienst beurlaubte Studierende, die nicht auf die einzelnen Fächer verteilt angegeben werden können. — [13]) Davon 30 zum Studierende, die nicht auf die einzelnen Fächer verteilt angegeben werden können. — [15]) Davon 10 zum Kriegsdienst beurlaubte Zuhörer, die nicht auf

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1914 und Wintersemester 1914/15*)

e. Bergakademien

Akademien a = Sommersem. 1914 b = Winters. 1914/15		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Berlin	a	140	17	32	189	104
	b	134	9	22 *3*	165 *3*	
Clausthal	a	138	15	9 *2*	162 *2*	113
	b	128	14	4 *3*	146 *3*	
Freiberg	a	334	32 *1*	—	366 *1*	160
	b	234	10 *1*	—	244 *1*	
Zusammen	a	612	64 *1*	41 *2*	717 *3*	377
	b	496	33 *1*	26 *6*	555 *7*	

*) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind.

f. Forstakademien [1])

Akademien a = Sommersem. 1914 b = Winters. 1914/15		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Eberswalde	a	54	5	—	59	50 [1])
	b	.	.	.	.	
Hannoversch-Münden	a	81	2	—	83	77 [1])
	b	.	.	.	.	
Tharandt	a	54	39	—	93	27 [1])
	b	.	.	.	.	
Eisenach	a	74	4	—	78	.
	b	.	.	.	.	
Zusammen	a	263	50	—	313	154 [2])
	b	.	.	.	.	

[1]) Im Winter waren sämtliche Akademien geschlossen, die Zahl der Kriegsteilnehmer bezieht sich daher nur auf das Sommersemester. — [2]) Ohne die Kriegsteilnehmer der Akademie Eisenach.

g. Landwirtschaftliche Hochschulen

Hochschulen a = Sommersem. 1914 b = Winters. 1914/15		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Berlin	a	376 *5*	101 *7*	39 *4*	516 *10*	. [1])
	b	94	30 *2*	12 *2*	136 *4*	
Bonn-Poppelsdorf	a	512 *2*	2	28 *4*	542 *6*	325
	b	423 *2*	.	19 *8*	442 *10*	
Weihenstephan b. München	a	180	13	—	193	49
	b	84	1	—	85	
Hohenheim	a	239 *2*	—	—	239 *2*	122
	b	166	—	—	166	
Zusammen	a	1 307 *9*	116 *1*	67 *8*	1 490 *18*	496 [2])
	b	767 *2*	31 *2*	31 *10*	829 *14*	

[1]) Hierüber ist keine Angabe möglich. — [2]) Ohne die Studierenden der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin.

h. Tierärztliche Hochschulen

Hochschulen a = Sommersem. 1914 b = Winters. 1914/15		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Berlin	a	473 [1])	141 [2])	614	. [7])
	b	96 [1]) *1*	3	99 *1*	
Hannover	a	372	6	378	28
	b	117	1	118	
München [3])	a	371 [4])	79	450	. [7])
Dresden	a	188	50 [5])	238	131
	b	148	8 [6])	156	
Zusammen	a	1 404	276	1 680	. [7])
	b	361 *1*	12	373 *1*	

[1]) Darunter im Sommersemester 1914 140, im Wintersemester 1914/15 24 Studierende der Militär-Veterinär-Akademie. — [2]) Darunter 101 Prüfungskandidaten. — [3]) Bei Beginn des Wintersemesters 1914/15 der Universität München angegliedert. — [4]) Studierende und Prüfungskandidaten. — [5]) Darunter 46 Kandidaten. — [6]) Darunter 7 Kandidaten. — [7]) Hierüber ist keine Angabe möglich.

i. Handelshochschulen

Hochschulen a = Sommersem. 1914 b = Winters. 1914/15		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Zusammen	Von den Studierenden leisteten Kriegsdienst
Berlin	a	562 *48*	465 *54*	1 027 *102*	205
	b	375 *34*	645 *87*	1 020 *121*	
Cöln	a	628 *59*	751 *298*	1 379 *357*	123
	b	295 *49*	541 *317*	836 *366*	
Frankfurt a. M. [3])	a	618 *48*	552 *199*	1 170 *247*	.
München	a	180 *7*	411 *30*	591 *37*	30
	b	93 *3*	74 *22*	167 *25*	
Leipzig	a	512 *5*	54	566 *5*	100
	b	273 *4*	26 *3*	299 *7*	
Mannheim	a	195 *6*	(1 1 018	1 213 [1]) *6*	115
	b	184 *6*	498	682 [1]) *6*	
Zusammen	a	2 695 *173*	(2 3 251 *587*	5 946 *754*	(4 573
	b	1 220 *96*	1 784 *429*	3 004 *525*	

[1]) Angaben über den Anteil des weiblichen Geschlechts an der Zahl der Hörer und Hospitanten und am Gesamtbesuche sind bei Mannheim nicht möglich. — [2]) Vgl. Fußnote 1. — [3]) Bei Beginn des Wintersemesters 1914/15 der Universität Frankfurt a. M. angegliedert. — [4]) Ohne Frankfurt a. M., für dessen Handelshochschule diese Angabe nicht möglich ist.

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1914 und Wintersemester 1914/15 [1])

k. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten für bildende Künste [1])

Anstalten a = Sommersem. 1914 b = Winterf. 1914/15		Stu-dierende	Hörer bzw. Hospi-tanten	Zu-sammen	Von den Studie-renden leisteten Kriegs-dienst
Kgl. Akad. Hoch-schule f. d. bild. Künste, Berlin-Charlottenbg.	a	136	14	150	60
	b	77	11	88	
Sieben akad. Meisterateliers, Ber-lin-Charlottenburg	a	35	—	35	17
	b	28	—	28	
Kgl. Kunstschule, Berlin	a	217 *115*	12 *3*	229 *118*	12
	b	137 *104*	2 *2*	139 *106*	
Unterrichtsanst. d. Kgl. Kunstgewerbe-museums, Berlin	a	297 *84*	170 *74*	467 *158*	131
	b	179 *51*	92 *43*	271 *94*	
Kgl. Kunstakad., Königsberg i. Pr.	a	50 *17*	—	50 *17*	23
	b	24 *18*	—	24 *18*	
Kgl. Akademie f. Kunst und Kunstge-werbe, Breslau	a	112 *33*	([2]27 *1*	139 *34*	44
	b	106 *30*	([3]20 *12*	126 *42*	
Kgl. Akademie d. bild. Künste, Cassel	a	125 *57*	—	125 *57*	34
	b	61 *37*	3	64 *37*	
Kgl. Zeichenaka-demie, Hanau	a	188 *8*	14 *4*	202 *12*	27
	b	124 *10*	7 *7*	131 *17*	
Kunstsch. d. Stä-delschen Kunstinst., Frankfurt a. M.	a	39 *15*	—	39 *15*	12
	b	25 *14*	—	25 *14*	
Kgl. Kunstak., Düsseldorf	a	170	—	170	94
	b	170	—	170	
Königl. Akademie d. bildenden Künste, München	a	390	6	396	32
	b	211	1	212	
Königl. Akademie d. bildenden Künste, Dresden	a	146	—	146	80
	b	142	—	142	
Königl. Akademie f. graph. Künste u. Buchgew., Leipzig	a	403 *72*	41 *35*	444 *107*	128
	b	247 *55*	35 *23*	282 *78*	
Königl. Akademie d. bildenden Künste, Stuttgart	a	105 *15*	1 *1*	106 *16*	60
	b	98 *7*	3	101 *7*	
Großh. Akademie d. bildenden Künste, Karlsruhe	a	100	2	102	57
	b	87	2	89	
Großherz. Hoch-schule für bildende Kunst, Weimar	a	144 *47*	—	144 *47*	44
	b	113 *36*	28 *24*	141 *60*	
Zusammen...	a	2 657 *463*	287 *118*	2 944 *581*	855
	b	1 829 *362*	204 *111*	2 033 *473*	

[1]) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind. — [2]) Einschließlich von 23 männlichen und 1 weiblichen Abendschüler. — [3]) Einschließlich von 6 männlichen und 1 weiblichen Abendschüler.

l. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten für Musik [1])

Anstalten a = Sommersem. 1914 b = Winterf. 1914/15		Stu-dierende	Hörer bzw. Hospi-tanten	Zu-sammen	Von den Studie-renden leisteten Kriegs-dienst
Kgl. akad. Hoch-schule f. Musik, Ber-lin-Charlottenburg	a	331 *147*	—	331 *147*	14
	b	203 *126*	—	203 *126*	
Drei akademische Meisterschulen für musik. Komposition, Berlin-Charlottenbg.	a	32 *3*	—	32 *3*	15
	b	31 *2*	—	31 *2*	
Kgl. akad. Inst. f. Kirchenmusik, Berlin-Charlottenburg	a	28	7	35	28
	b	23	1	24	
Kgl. Akad. d. Ton-kunst, München	a	406 *186*	8	414 *186*	16
	b	290 *152*	7	297 *152*	
Kgl. Konservat. der Musik, Würzburg	a	337 *158*	633 *27*	970 *185*	9
	b	229 *123*	544 *16*	773 *139*	
Kgl. Konservat. für Musik u. Theater, Dresden	a	186 *94*	84 *61*	270 *155*	34
	b	126 *68*	49 *40*	175 *108*	
Königl. Konser-vatorium d. Musik, Leipzig	a	666 *329*	—	666 *329*	116
	b	518 *237*	—	518 *237*	
Königl. Konser-vatorium f. Musik, Stuttgart	a	782 *504*	—	782 *504*	104
	b	468 *359*	—	468 *359*	
Großh. Konser-vatorium f. Musik, Karlsruhe.[2])	a	674 *455*	133 *98*	807 *553*	45
	b	512 *356*	63 *39*	575 *395*	
Großh. Musik-schule, Weimar	a	82 *50*	79 *49*	161 *99*	·
	b	55 *32*	62 *40*	117 *72*	
Fürstl. Konser-vatorium d. Musik, Sondershausen	a	118 *40*	—	118 *40*	35
	b	117 *37*	—	117 *37*	
Zusammen...	a	3 642 *1 966*	944 *235*	4 586 *2 201*	·
	b	2 572 *1 492*	726 *135*	3 298 *1 627*	

[1]) Die besonders zahlreichen, angesehenen privaten Unterrichtsanstalten für Musik sind nicht berücksichtigt. — [2]) Bei Karlsruhe im Sommer 1914 einschließlich von 22 Knaben und 17 Mädchen des Methodikkurses; im Winter 1914/15 einschließlich von 21 Knaben und 15 Mädchen dieses Kurses.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV und 1913, II und Jahrbuch 1913, S. 300)

a. Volksschulen

Staaten und Landesteile	Zahl der öffentlichen Volksschulen	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte in den öffentlichen Volksschulen		Zahl der Schüler in den öffentlichen Volksschulen			Privatschulen mit Volksschulziel		
							Zahl der Schulen	Zahl der Schüler	
		Lehrer	Lehrerinnen	Knaben	Mädchen	zusammen		Knaben	Mädchen
Prov. Ostpreußen	3 240	5 607	619	168 496	168 402	336 898	16	151	257
» Westpreußen	2 380	4 487	446	152 736	150 515	303 251	23	334	352
Stadt Berlin	320	3 592	2 066	111 308	113 495	224 803	3	8	657
Prov. Brandenburg	3 218	8 961	1 760	267 808	269 715	537 523	42	628	698
» Pommern	2 642	4 765	547	141 162	140 005	281 167	17	267	218
» Posen	2 992	5 368	418	205 118	201 991	407 109	6	28	79
» Schlesien	4 889	12 810	1 978	467 397	465 763	933 160	19	343	329
» Sachsen	2 816	7 566	966	233 060	240 516	473 576	32	675	693
» Schleswig-Holstein	1 927	4 095	1 104	129 873	121 980	251 853	14	287	291
» Hannover	3 624	7 371	1 178	235 426	235 039	470 465	28	300	273
» Westfalen	3 019	8 307	4 817	395 321	392 133	787 454	35	275	267
» Hessen-Nassau	2 272	5 206	978	169 957	168 559	338 516	13	442	390
» Rheinland	5 227	13 328	7 749	609 176	604 924	1 214 100	19	327	229
» Hohenzollern	118	180	24	6 039	6 226	12 265	4	28	23
Preußen	38 684	91 643	24 650	3 292 877	3 279 263	6 572 140	271	4 093	4 756
Bayern rechts des Rheins	6 570	11 289	4 335	444 171	444 099	888 270	30	783	1 282
Bayern links des Rheins	996	2 232	496	77 491	75 915	153 406	4	60	415
Bayern	7 566	13 521	4 831	521 662	520 014	1 041 676	34	843	1 697
Sachsen	2 270	13 385	710	378 571	392 532	771 103	19	667	779
Württemberg	2 250	5 279	784	170 239	180 701	350 940	5	69	144
Baden	1 659	4 668	957	166 286	168 978	335 264	7	202	463
Hessen	981	3 246	542	102 563	102 995	205 558	3	—	240
Mecklenburg-Schwerin	1 235	1 981	1 121	48 131	44 530	92 661	30	339	181
Großherzogtum Sachsen	476	1 105	76	32 522	33 124	65 646	7	315	348
Mecklenburg-Strelitz	231	360	28	7 807	7 890	15 697	2	1	26
Oldenburg	709	1 211	246	41 560	40 774	82 334	11	154	435
Braunschweig	439	1 348	246	40 321	38 712	79 033	—	—	—
Sachsen-Meiningen	319	785	118	24 369	24 554	48 923	4	127	124
Sachsen-Altenburg	217	541	50	18 475	18 983	37 458	2	143	100
Sachsen-Cob. und Gotha	242	698	142	21 072	21 405	42 477	1	4	10
Anhalt	238	614	294	19 920	20 951	40 871	14	613	622
Schwarzb.-Sondersh.	98	243	17	7 435	7 318	14 753	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	137	300	7	9 155	8 813	17 968	1	23	23
Waldeck	122	164	11	5 304	5 025	10 329	2	6	7
Reuß älterer Linie	55	193	17	6 240	6 562	12 802	1	11	7
Reuß jüngerer Linie	118	369	16	11 363	11 867	23 230	—	—	—
Schaumburg-Lippe	47	103	4	3 995	3 869	7 864	2	24	26
Lippe	153	315	8	12 416	11 913	24 329	—	—	—
Lübeck	51	232	208	6 583	7 124	13 707	—	—	—
Bremen	64	608	260	17 842	17 942	35 784	6	1 157	1 135
Hamburg	222	2 182	1 339	57 759	57 848	115 607	14	1 873	1 887
Elsaß-Lothringen	2 974	3 123	2 586	132 979	118 816	251 795	44	1 230	1 247
Deutsches Reich 1911	61 557	148 217	39 268	5 157 446	5 152 503	10 309 949	480	11 894	14 257
» » 1906	60 584	137 213	29 384	.	.	9 737 262	614	42 094	
» » 1901	59 187	124 027	22 513	.	.	8 924 779	643	41 328	

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

b. Mittelschulen (gehobene Volksschulen)

Staaten und Landesteile	Zahl der Schulen a) öffentliche b) private		Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: Lehrer		Lehrerinnen		Zahl der Schüler: Knaben		Mädchen		zusammen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Prov. Ostpreußen	35	85	196	51	94	186	4 888	1 102	4 942	2 973	9 830	4 075
» Westpreußen	19	78	104	30	57	226	3 318	1 433	2 485	3 966	5 803	5 399
Stadt Berlin	—	16	—	63	—	134	—	2 078	—	3 907	—	5 985
Prov. Brandenburg	67	118	411	114	182	335	8 776	1 805	8 666	5 416	17 442	7 221
» Pommern	25	42	191	17	100	150	5 100	607	4 316	3 046	9 416	3 653
» Posen	34	61	183	36	134	189	4 673	1 111	4 563	4 182	9 236	5 293
» Schlesien	37	77	177	74	126	236	3 523	1 494	6 467	4 074	9 990	5 568
» Sachsen	91	48	974	97	265	99	24 646	1 262	20 160	1 369	44 806	2 631
» Schlesw.-Holstein	45	50	335	65	128	178	8 575	1 204	6 901	3 187	15 476	4 391
» Hannover	57	114	354	109	147	186	8 371	1 853	7 616	2 905	15 987	4 758
» Westfalen	80	80	270	81	126	147	5 589	1 763	3 908	2 557	9 497	4 320
» Hessen-Nassau	45	49	345	57	169	118	6 864	785	9 242	1 877	16 106	2 662
» Rheinland	97	98	371	94	259	256	7 730	1 523	9 410	4 528	17 140	6 051
Hohenzollern	—	3	—	1	—	8	—	—	—	153	—	153
Preußen	632	919	3 911	889	1 787	2 448	92 053	18 020	88 676	44 140	180 729	62 160
Bayern rechts des Rheins	17	37	25	34	11	290	560	287	113	2 191	673	2 478
Bayern links des Rheins	10	5	31	1	35	38	18	—	1 391	375	1 409	375
Bayern	27	42	56	35	46	328	578	287	1 504	2 566	2 082	2 853
Sachsen	65	39	.	77	.	244	17 779	591	17 875	3 720	35 654	4 311
Württemberg	38	19	201	12	109	77	2 007	162	8 872	1 459	10 879	1 621
Baden	26	—	155	—	93	—	3 873	—	5 052	—	8 925	—
Hessen	6	2	102	—	39	3	2 530	1	2 618	35	5 148	36
Mecklenb.-Schwerin	5	49	14	12	22	175	307	206	460	3 749	767	3 955
Großherzogt. Sachsen	—	18	—	28	—	28	—	409	—	560	—	969
Mecklenb.-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	9	25	45	17	17	25	973	369	816	429	1 789	798
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	8	1	25	3	5	—	447	59	311	24	758	83
Sachsen-Coburg und Gotha	1	—	23	—	4	—	536	—	513	—	1 049	—
Anhalt	30	—	318	—	113	—	6 683	—	5 625	—	12 308	—
Schwarzb.-Sondersh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	4	—	1	—	11	—	—	—	252	—	252	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	—	48	—	10	—	1 223	—	962	—	2 185	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	14	—	14	—	19	—	365	—	421	—	786	—
Lübeck	4	2	68	1	40	11	1 870	7	1 379	361	3 249	368
Bremen	—	1	—	—	—	10	—	—	—	305	—	305
Hamburg	—	5	—	20	—	32	—	788	—	962	—	1 750
Elsaß-Lothringen	44	13	166	37	69	22	4 575	974	2 259	477	6 834	1 451
Deutsches Reich	914	1 135	5 147	1 131	2 384	3 403	135 799	21 873	137 595	58 787	273 394	80 660

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)

A. Anstalten, ausschl. oder vorwiegend für Knaben

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte		Zahl der Schüler[1]		Während des letzten Schuljahrs bestanden von den Schülern der Vollanstalten die Reifeprüfung[1]	
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung				
Prov. Ostpreußen	33	23	10	—	—	415	352		9 157		370
» Westpreußen	39	27	9	—	3	501	442		8 610		314
Stadt Berlin	41	5	35	—	1	981	844		18 038		728
Prov. Brandenburg	117	17	97	—	3	1 528	1 322		28 743		805
» Pommern	38	13	24	—	1	482	417		8 882		347
» Posen	32	27	3	—	2	459	409		9 472		365
» Schlesien	76	36	37	1	2	1 189	1 019		22 709		754
» Sachsen	61	15	37	1	8	914	773		17 048		795
» Schleswig-Holstein	40	19	21	—	—	484	407		9 897		329
» Hannover	69	25	40	—	4	931	785		17 987		848
» Westfalen	88	13	70	2	3	1 190	996		22 450		863
» Hessen-Nassau	63	15	42	—	6	881	763		16 260		670
» Rheinland	171	37	125	2	7	2 392	2 062		46 907		1 955
Hohenzollern	2	2	—	—	—	25	22		371		17
Preußen	870	274	550	6	40	12 372	10 613		236 531		9 160
Bayern rechts des Rheins	128	33	1	3	91	2 147	1 992		35 924		1 565
Bayern links des Rheins	31	5	1	1	24	380	368		6 532		209
Bayern	159	38	2	4	115	2 527	2 360		42 456		1 774
Sachsen	77	17	53	—	7	1 546	1 306	22	25 403	1	969
Württemberg	189	6	179	1	3	1 224	828	1215	27 832	20	683
Baden	85	17	—	49	19	17 1 192	921	1744	19 694	21	743
Hessen	80	11	32	22	15	41 777	605	1560	14 070	21	490
Mecklenburg-Schwerin	32	7	16	—	9	7 310	238	121	5 267		164
Großherzogtum Sachsen	12	7	4	—	1	151	122		2 725		93
Mecklenburg-Strelitz	6	3	3	—	—	58	46		1 105		30
Oldenburg	15	4	10	1	—	7 174	118	420	3 260		67
Braunschweig	20	7	7	—	6	1 298	224	5	5 491	1	204
Sachsen-Meiningen	9	5	—	1	3	5 105	2 78	38	1 579	1	48
Sachsen-Altenburg	6	5	—	—	1	71	55	3	1 115		41
Sachsen-Cob. und Gotha	6	3	—	2	1	2 101	71	18	1 881	1	66
Anhalt	11	8	3	—	—	153	122		2 187		102
Schwarzb.-Sondersh.	5	4	1	—	—	1 41	22	20	671		33
Schwarzb.-Rudolstadt	9	2	1	—	6	45	34		711		22
Waldeck	4	1	2	—	1	35	27		642		9
Reuß älterer Linie	3	—	3	—	—	27	19		420		9
Reuß jüngerer Linie	3	2	1	—	—	56	50		932		52
Schaumburg-Lippe	2	1	1	—	—	28	21		491		11
Lippe	4	3	1	—	—	41	30		750		19
Lübeck	4	3	—	—	1	109	72	19	1 841	3	52
Bremen	10	7	3	—	—	220	175	34	3 824	9	120
Hamburg	29	17	—	—	12	39 589	361		14 400		261
Elsaß-Lothringen	37	—	—	28	9	3 691	555	341	12 366	6	437
Deutsches Reich	1 687	452	872	114	249	123 22 941	2 19 073	5 560	427 644	84	15 659
dar. Gymnasien	*524*	*327*	*146*	*22*	*29*	*9 769*	*8 671*	518	*160 237*	34	*10 300*
Realgymnasien	*223*	*51*	*158*	*11*	*3*	8 *3 708*	*3 153*	390	*70 357*	29	*2 907*
Oberrealschulen	*167*	*14*	*114*	*26*	*13*	12 *3 473*	2 *2 857*	464	*75 832*	21	*2 452*
Progymnasien	*81*	*7*	*30*	*3*	*41*	*570*	*501*	24	*9 509*		—
Prorealgymnasien	*63*	*10*	*47*	*5*	*1*	2 *384*	*295*	222	*7 252*		—
Realschulen	*411*	*43*	*216*	*45*	*107*	22 *4 265*	*3 228*	1 637	*89 968*		—
Sonstige Nichtvollanstalten	*218*	—	*161*	*2*	*55*	79 *772*	*368*	2 305	*14 489*		—
Außerdem Vorschulen[2]	*413*	*116*	*262*	*1*	*34*	45 *1 239*	1 *14*	745	*49 690*		—

[1] Die nautischen Zahlen geben die Zahl der weiblichen Personen an; sie sind in den danebenstehenden Zahlen mit[illegible]en. [2] In Verbindung mit höheren Lehranstalten.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)

B. Anstalten für Mädchen

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten: überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: überhaupt m.	überhaupt w.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung m.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung w.	Zahl der Schülerinnen	Davon bestanden im letzten Schuljahr die Reifeprüfung
Provinz Ostpreußen	21	—	10	—	11	83	300	53	36	7 840	24
» Westpreußen	18	—	10	—	8	101	235	72	28	6 655	—
Stadt Berlin	27	2	8	—	17	143	435	94	75	12 372	7
Provinz Brandenburg	69	—	46	—	23	397	776	250	135	25 136	40
» Pommern	16	—	11	—	5	71	201	47	28	5 430	—
» Posen	8	1	2	—	5	41	110	23	18	3 500	—
» Schlesien	54	—	17	—	37	163	631	120	77	15 165	15
» Sachsen	28	1	20	—	7	181	275	112	69	8 858	8
» Schleswig-Holstein	13	—	10	—	3	71	158	53	31	4 731	—
» Hannover	34	—	23	—	11	178	432	119	83	10 804	8
» Westfalen	39	—	21	—	18	169	524	119	109	12 311	—
» Hessen-Nassau	34	—	17	—	17	179	336	109	65	8 891	20
» Rheinland	105	1	42	—	62	367	1 368	287	231	31 831	15
Preußen	466	5	237	—	224	2 144	5 781	1 458	985	153 524	137
Bayern rechts des Rheins	71	—	14	—	57	135	1 039	63	41	13 751	19
Bayern links des Rheins	7	—	5	—	2	15	34	3	—	1 004	—
Bayern	78	—	19	—	59	150	1 073	66	41	14 755	19
Sachsen	5	—	5	—	—	76	60	55	14	2 790	—
Württemberg	23	—	17	—	6	115	156	53	3	6 767	—
Baden	29	—	—	12	17	127	300	84	2	8 649	37
Hessen	22	—	5	—	17	75	177	40	—	5 244	—
Mecklenburg-Schwerin	9	—	2	—	7	7	128	5	2	2 630	—
Großherzogtum Sachsen	3	—	2	—	1	27	32	14	4	1 302	—
Mecklenburg-Strelitz	3	1	2	—	—	8	17	5	—	658	—
Oldenburg	13	—	3	—	10	15	76	8	2	1 557	—
Braunschweig	15	—	7	—	8	41	120	18	8	3 164	—
Sachsen-Meiningen	6	—	—	—	6	—	29	—	—	655	—
Sachsen-Altenburg	2	—	1	—	1	11	13	6	—	463	—
Sachsen-Coburg und Gotha	6	1	1	—	4	13	45	5	—	1 142	—
Anhalt	5	4	1	—	—	43	39	15	—	1 445	—
Schwarzb.-Sondershausen	2	—	2	—	—	13	10	8	—	444	—
Schwarzburg-Rudolstadt	3	1	1	—	1	9	7	1	—	285	—
Reuß älterer Linie	1	—	1	—	—	3	5	—	—	162	—
Reuß jüngerer Linie	2	—	1	—	1	18	4	5	2	429	—
Schaumburg-Lippe	2	—	—	—	2	8	7	4	—	246	—
Lippe	1	—	1	—	—	9	3	2	1	280	—
Lübeck	3	1	—	—	2	7	39	7	5	959	—
Bremen	11	—	2	—	9	18	148	15	6	3 838	—
Hamburg	49	2	—	—	47	38	573	26	21	11 635	49
Elsaß-Lothringen	69	—	23	—	46	37	544	29	—	11 438	—
Deutsches Reich	828	15	333	12	468	3 012	9 386	1 929	1 096	(1)234 461	242
Darunter:											
Mädchengymnasien, Studienanstalten	*39*	*4*	*26*	—	*9*	*432*	*607*	*335*	*146*	*22 137*	*242*
Höhere Mädchenschulen	*789*	*11*	*307*	*12*	*459*	*2 580*	*8 779*	*1 594*	*950*	(1)*212 324*	—

1) Außerdem wurden 2 051 Knaben mitunterrichtet.

2. Ergebnisse der schulstatistischen
d. Aufwendungen für die öffentlichen

Staaten und Landesteile	Rechnungsjahr	A. Volksschulen		B. Mittel		
		Gesamt-aufwendungen	davon aus Staatsmitteln	Gesamt-aufwendungen	davon wurden aus Staatsmitteln	davon wurden aus Gemeindemitteln
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Prov. Ostpreußen	1910/11	21 946 617	12 464 932	1 239 628	50 736	580 496
» Westpreußen	»	16 634 080	8 552 318	770 447	100 607	322 203
Stadt Berlin	»	24 697 978	398 962	—	—	—
Prov. Brandenburg	»	41 594 497	10 643 380	2 727 221	126 161	1 403 552
» Pommern	»	18 794 777	9 386 874	1 387 878	123 372	689 894
» Posen	»	19 620 066	10 988 882	1 343 108	94 097	583 371
» Schlesien	»	49 797 402	18 911 498	1 371 065	27 320	757 794
» Sachsen	»	29 817 067	9 352 981	5 877 838	109 761	3 516 844
» Schleswig-Holstein	»	20 058 375	5 647 445	2 116 713	52 758	1 058 709
» Hannover	»	31 204 036	10 476 912	2 260 093	45 905	979 289
» Westfalen	»	45 862 351	9 041 212	1 677 110	26 270	667 921
» Hessen-Nassau	»	24 629 796	6 802 513	2 199 127	5 750	1 341 999
» Rheinland	»	75 467 294	14 291 574	2 790 096	73 055	1 344 693
Hohenzollern	»	773 856	374 808	—	—	—
Preußen	1910/11	420 898 192	127 334 291	25 760 324	835 792	13 246 765
Bayern rechts des Rheins	1910	52 259 394	19 290 140	247 240	108 380	28 402
Bayern links des Rheins	»	9 729 716	3 188 131	232 886	8 427	129 970
Bayern	1910	61 989 110	22 478 271	480 126	116 807	158 372
Sachsen	1910 bzw. 1910/11	59 926 845	14 438 051	.	.	.
Württemberg	1911	22 470 315	8 096 075	695 029	251 174	429 655
Baden	1910	21 613 335	5 562 916	.	.	.
Hessen	»	12 018 958	3 366 576	525 718	32 000	349 546
Mecklenburg-Schwerin	1910/11	5 251 938	344 90[illegible]	46 625	.	7 690
Großherzogt. Sachsen	1911	4 251 774	1 664 741	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1910/11	828 750	455 109	—	—	—
Oldenburg	1909/10	5 048 959	1 187 017	274 046	9 950	147 461
Braunschweig	1910/11	5 526 831	1 634 498	—	—	—
Sachsen-Meiningen	1911	3 214 728	1 076 015	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1910	1 909 925	428 707	94 412	21 699	44 583
Sachsen-Cob. und Gotha	1911/12	2 890 438	748 156	.	.	.
Anhalt	1910/11	2 454 855	2 131 939	1 449 404	1 058 821	147 888
Schwarzb.-Sondersh.	1910	721 011	223 683	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	»	884 957	269 372	—	—	—
Waldeck	»	481 846	140 003	33 642	4 315	13 214
Reuß älterer Linie	1911	753 361	141 888	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1910/11	1 152 212	657 125	204 638	55 122	87 666
Schaumburg-Lippe	1911/12	370 183	139 495	—	—	—
Lippe	1910	1 051 862	594 936	87 339	3 217	25 073
Lübeck	1910/11	1 142 153	983 734	293 926	154 550	—
Bremen	1910	3 323 303	2 624 581	—	—	—
Hamburg	»	14 190 737	12 196 878	—	—	—
Elsaß-Lothringen	»	15 470 000	4 901 000	621 362	34 200	426 373
Deutsches Reich	Erhebungsjahr 1911	669 836 578	213 819 963	30 566 591	2 577 647	15 084 286

Erhebungen von 1911

Volks-, Mittel- und höheren Schulen

schulen		C. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)					Staaten und Landesteile
aufgebracht		Gesamt-aufwendungen	davon wurden aufgebracht				
durch Schulgeld	aus sonstigen Quellen		aus Staatsmitteln	aus Gemeindemitteln	durch Schulgeld	aus sonstigen Quellen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
549 563	58 833	4 086 093	1 308 072	882 870	1 788 716	106 435	Prov. Ostpreußen
303 364	44 273	4 210 659	1 459 770	690 573	1 922 356	137 960	» Westpreußen
—	—	10 226 904	893 225	5 007 119	4 000 665	325 895	Stadt Berlin
1 019 826	177 682	16 116 343	1 603 303	7 062 962	7 092 557	357 521	Prov. Brandenburg
541 140	33 472	4 555 717	1 103 756	1 401 926	1 877 912	172 123	» Pommern
650 349	15 291	3 239 192	1 352 403	320 075	1 502 672	64 042	» Posen
543 502	42 449	10 210 783	2 402 708	3 305 986	4 189 136	312 953	» Schlesien
1 987 889	263 344	8 349 376	1 637 567	2 365 575	3 477 136	869 098	» Sachsen
983 169	22 077	4 566 897	955 524	1 091 177	2 381 353	138 843	» Schleswig-Holstein
1 082 461	152 438	8 537 521	1 691 014	2 186 730	4 245 005	414 772	» Hannover
841 179	141 740	10 193 185	1 516 173	3 772 091	4 608 184	296 737	» Westfalen
834 173	17 205	7 015 563	1 222 288	2 331 081	2 995 017	467 177	» Hessen-Nassau
1 266 402	105 946	21 846 486	3 100 994	8 054 292	9 692 637	998 563	» Rheinland
—	—	133 255	100 176	4 400	26 049	2 630	Hohenzollern
10 603 017	1 074 750	113 287 974	20 346 973	38 476 857	49 799 395	4 664 749	Preußen
14 484	95 974	11 282 375	8 613 039	1 043 039	1 327 308	298 989	Bayern rechts des Rheins
91 656	2 833	1 876 506	1 247 750	342 067	213 939	72 750	Bayern links des Rheins
106 140	98 807	13 158 881	9 860 789	1 385 106	1 541 247	371 739	Bayern
.	.	11 318 735	3 406 884	3 387 488	3 658 063	866 300	Sachsen
14 200	—	7 629 795	3 449 558	2 597 270	1 509 473	73 494	Württemberg
.	.	6 696 555	3 161 675	1 581 926	1 619 774	333 180	Baden
143 570	602	4 582 514	1 605 770	819 098	1 976 956	180 690	Hessen
38 935	—	1 657 540	440 822	488 269	714 544	13 905	Mecklenburg-Schwerin
—	—	1 111 446	395 845	140 654	511 219	63 728	Großherzogt. Sachsen
—	—	372 451	99 602	70 158	192 410	10 281	Mecklenburg-Strelitz
91 214	25 421	1 317 158	408 005	265 670	539 233	104 250	Oldenburg
—	—	1 959 267	845 778	382 204	717 533	13 752	Braunschweig
—	—	408 052	251 079	24 953	131 514	506	Sachsen-Meiningen
27 939	191	437 510	248 043	59 181	128 462	1 824	Sachsen-Altenburg
.	.	609 797	222 723	96 505	214 472	46 097	Sachsen-Cob.undGotha
242 695	—	1 281 322	701 606	45 734	475 385	58 597	Anhalt
—	—	347 479	154 309	37 335	107 730	48 105	Schwarzb.-Sondersh.
—	—	194 835	107 426	18 136	66 460	2 813	Schwarzb.-Rudolstadt
16 113	—	159 312	61 503	37 616	58 615	1 578	Waldeck
—	—	194 622	32 237	103 716	58 569	100	Reuß älterer Linie
60 352	1 498	385 106	95 582	78 753	157 063	53 708	Reuß jüngerer Linie
—	—	154 311	81 142	14 429	58 740	—	Schaumburg-Lippe
58 779	270	274 788	102 454	39 747	131 886	701	Lippe
137 375	2 001	722 918	365 023	—	343 988	13 907	Lübeck
—	—	1 607 550	967 288	146 057	491 440	2 765	Bremen
—	—	3 731 622	1 783 025	—	1 818 985	129 612	Hamburg
158 544	2 245	3 557 139	1 727 923	618 763	1 210 453	—	Elsaß-Lothringen
11 698 873	1 205 785	177 158 679	50 923 064	50 915 625	68 263 609	7 056 381	Deutsches Reich

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichs-Justizamts)

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der Gerichtseingesessenen nach dem Stande vom 1. Januar 1915 (nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910)	Zahl der Amtsgerichte (am 1. Januar 1915)	Zahl der Landgerichte (am 1. Januar 1915)	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirkes	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirkes	Zahl der Richter überhaupt am 1. Januar 1915[1]	Es kommt durchschnittlich ein Richter auf Einwohner	Zahl der Rechtsanwälte überhaupt am 1. Januar 1915[2]	Es kommt durchschnittlich ein Rechtsanwalt auf Einwohner
Augsburg	1 115 816	49	5	22 772	223 163	216	5 166	205	5 443
Bamberg	1 345 721	68	6	19 790	224 287	271	4 966	269	5 003
Berlin	6 161 366	110	10	56 012	616 137	1 268	4 859	2 216	2 780
Braunschweig	494 339	24	1	20 597	494 339	97	5 096	98	5 044
Breslau	5 228 469	131	14	39 912	373 462	731	7 152	725	7 212
Cassel	1 012 932	76	3	13 328	337 644	168	6 029	145	6 986
Celle	3 180 076	119	10	26 723	318 008	443	7 179	466	6 824
Cöln	3 448 800	82	6	42 059	574 800	556	6 203	670	5 147
Colmar	1 874 014	79	6	23 722	312 336	244	7 680	189	9 915
Darmstadt	1 282 051	53	3	24 190	427 350	212	6 047	272	4 713
Dresden	4 806 661	112	7	42 917	686 666	804	5 978	1 234	3 895
Düsseldorf	2 890 490	42	6	68 821	481 748	445	6 495	523	5 527
Frankfurt a. M.	1 501 704	51	5	29 445	300 341	288	5 214	399	3 764
Hamburg	1 472 089	9	3	163 565	490 696	297	4 957	491	2 998
Hamm	4 695 277	105	8	44 717	586 823	669	7 018	745	6 302
Jena	1 614 517	76	8	21 244	201 815	293	5 510	208	7 762
Karlsruhe	2 142 833	60	8	35 714	267 854	277	7 736	482	4 446
Kiel	1 621 004	68	3	23 838	540 335	250	6 484	300	5 403
Königsberg	2 064 175	71	8	29 073	258 022	330	6 255	298	6 927
Marienwerder	1 641 292	41	5	40 032	328 258	254	6 462	217	7 564
München	1 988 964	59	7	33 711	284 138	431	4 615	748	2 659
Naumburg	3 452 459	126	9	27 400	383 607	479	7 208	465	7 425
Nürnberg	1 499 705	60	6	24 995	249 951	302	4 966	327	4 586
Oldenburg	391 246	15	1	26 083	391 246	47	8 324	33	11 856
Posen	2 162 013	61	7	35 443	308 859	331	6 532	291	7 430
Rostock	746 400	53	4	14 083	186 600	136	5 488	169	4 417
Stettin	1 716 921	59	5	29 100	343 384	228	7 530	226	7 597
Stuttgart	2 437 574	64	8	38 087	304 697	356	6 847	426	5 722
Zweibrücken	937 085	30	4	31 236	234 271	171	5 480	187	5 011
Deutsches Reich	**64 925 993**	**1 953**	**176**	**33 244**	**368 898**	**10 594**	**6 129**	**13 024**	**4 985**
Dagegen am 1. Januar 1913	.	1 949	176	(3)33 312	368 898	10 177	6 380	12 297	5 280
Dagegen am 1. Januar 11	.	1 948	176	(3)31 130	344 553	9 974	6 080	10 817	5 606
Dagegen am 1. Januar 09	.	1 944	176	(4)31 194	344 553	9 686	6 261	9 578	6 331
Dagegen am 1. Januar 07	.	1 942	176	(4)29 025	320 268	9 289	6 068	8 608	6 548
Dagegen am 1. Januar 05	.	1 933	173	(5)29 160	325 822	8 703	6 477	7 835	7 194
Dagegen am 1. Januar 03	.	1 933	173	(6)29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791
Dagegen am 1. Januar 01	.	1 932	173	(6)27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688

[1]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. Bayerischen Obersten Landesgerichte; diese zählten am 1. Januar 1915: 103 und 22, 1913, 1911 und 1909: 100 und 22, 1907: 98 und 22, 1905: 92 und 21, 1903 und 1901: 92 und 22.

[2]) Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. Bayerischen Obersten Landesgerichte zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1915: 22 und 5, 1913: 21 und 6, 1911: 23 und 4, 1909 und 1907: 25 und 5, 1905: 22 und 6, 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6.

[3]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1910.

[4]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1905.

[5]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.

[6]) Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1913 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	42 203	22 231	1 964	2 792	319	12	6	27 324	1 018	286	234
Bamberg	65 221	33 529	2 628	3 404	370	22	5	39 958	1 160	320	229
Berlin	418 298	466 390	43 531	53 760	10 415	1 197	518	575 811	15 344	9 223	6 856
Braunschweig	24 573	19 307	1 569	2 027	303	12	11	23 229	468	271	268
Breslau	277 872	183 912	10 855	21 885	2 311	61	45	219 069	4 352	1 694	1 619
Cassel	74 592	39 543	2 311	5 038	383	28	10	47 313	852	158	218
Celle	163 281	110 905	7 844	14 844	1 564	83	72	135 312	3 392	1 141	1 149
Cöln	175 794	139 281	11 166	17 557	1 455	263	138	169 860	4 804	1 651	1 247
Colmar	91 480	42 647	4 311	4 492	818	273	108	52 649	2 562	632	652
Darmstadt	79 931	44 644	2 847	4 503	332	63	28	52 417	994	343	394
Dresden	226 318	222 105	16 044	33 242	3 789	434	271	275 885	4 472	3 284	3 446
Düsseldorf	172 234	142 459	11 098	19 201	1 579	69	117	174 523	6 690	1 524	1 553
Frankfurt a. M.	93 119	74 404	6 430	9 816	1 173	73	105	92 001	1 785	869	767
Hamburg	94 502	117 912	13 510	11 539	2 565	208	205	145 939	1 717	2 286	2 152
Hamm	306 143	196 938	13 040	25 550	2 185	67	68	237 848	7 923	1 617	1 667
Jena	75 477	49 567	3 661	10 830	917	54	35	65 064	1 678	589	695
Karlsruhe [1]	102 185	74 717	7 438	9 642	1 095	212	63	93 167	2 555	1 048	820
Kiel	81 267	65 612	5 190	8 795	1 218	23	44	80 882	1 808	611	990
Königsberg	107 373	82 257	5 536	11 646	1 880	15	16	101 350	2 235	837	642
Marienwerder	84 678	70 157	4 830	9 815	1 308	7	11	86 128	2 381	893	491
München	91 954	71 442	6 859	9 204	1 292	129	126	89 052	2 698	1 358	932
Naumburg	158 563	113 293	8 679	14 454	1 471	88	61	138 046	2 869	1 249	1 632
Nürnberg	65 221	49 962	3 787	4 816	411	34	24	59 034	1 438	690	517
Oldenburg	18 215	17 785	745	1 928	128	49	11	20 646	391	56	88
Posen	128 479	90 053	5 655	16 999	2 234	25	40	115 006	2 419	809	351
Rostock	24 043	20 195	1 599	2 194	319	33	23	24 363	599	182	236
Stettin	64 083	53 375	3 776	6 025	757	11	6	63 950	1 474	567	653
Stuttgart [1]	115 248	61 077	5 666	7 834	810	99	163	75 649	1 786	570	735
Zweibrücken	49 056	27 688	1 789	2 531	196	87	16	32 307	744	300	264
Deutsches Reich 1913	**3 471 403**	**2 703 387**	**214 358**	**346 363**	**43 597**	**3 731**	**2 346**	**3 313 782**	**82 608**	**35 058**	**31 497**
Dagegen im Jahre 1912	3 081 679	2 599 676	206 600	330 686	42 903	3 696	2 436	3 185 997	80 890	33 407	29 833
11	2 659 982	2 477 310	194 835	316 090	41 271	3 083	2 119	3 034 708	74 811	30 301	28 048
10	2 316 696	2 422 865	218 173	307 106	49 076	2 881	2 164	3 002 265	72 275	30 595	27 052
09	2 136 594	2 301 901	302 179	292 653	85 384	2 669	2 933	2 987 719	65 658	32 379	25 061
08	2 090 179	2 235 161	308 448	282 274	97 908	2 552	2 811	2 929 154	61 809	30 663	24 171
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*2 081 969*	*2 183 064*	*274 715*	*270 535*	*80 228*	*2 641*	*2 640*	*2 813 822*	*62 162*	*29 467*	*24 024*
1901–1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 535*
1896–1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 924*
91–1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 416*
86– 90	*1 957 412*	*1 052 692*	*113 505*	*114 047*	*35 099*	*4 123*	*2 469*	*1 321 935*	*55 384*	*11 153*	*10 013*

[1] In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

2 b. Strafsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1913 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	38 875	3 074	1 770	8 386	525	1 410	107
Bamberg	41 379	3 645	1 036	8 512	564	999	89
Berlin	42 653	16 978	36 027	38 593	3 680	6 817	366
Braunschweig	10 170	1 155	757	2 685	206	402	45
Breslau	25 033	13 595	16 766	38 047	2 620	5 040	418
Cassel	4 486	2 088	2 692	3 719	336	476	50
Celle	11 216	5 642	8 146	17 487	1 340	2 404	189
Cöln	18 304	6 156	16 923	24 761	2 564	3 284	216
Colmar	45 213	3 367	1 877	9 557	845	995	86
Darmstadt	37 875	2 926	2 822	5 929	447	928	58
Dresden	14 302	12 142	9 241	23 260	1 713	4 513	323
Düsseldorf	13 096	5 740	11 256	25 451	2 010	3 578	211
Frankfurt a. M.	8 535	3 300	9 591	9 228	914	1 306	70
Hamburg	8 015	3 464	8 656	12 686	1 240	2 534	106
Hamm	18 746	8 941	16 125	30 685	2 324	4 119	400
Jena	6 960	3 898	3 649	8 588	454	1 184	113
Karlsruhe	3 630	5 609	3 024	11 585	598	1 926	140
Kiel	7 451	3 045	5 861	9 815	812	1 549	84
Königsberg	6 365	7 021	7 916	18 676	1 191	1 385	207
Marienwerder	4 801	4 542	6 479	13 073	742	1 028	94
München	79 992	6 658	1 938	17 372	1 347	2 111	180
Naumburg	10 181	7 697	7 718	15 853	1 006	2 468	224
Nürnberg	49 486	4 212	1 655	12 560	1 068	1 220	128
Oldenburg	3 721	622	1 114	2 009	137	325	25
Posen	9 410	5 484	7 419	15 050	891	1 265	125
Rostock	8 034	1 268	2 065	4 144	194	527	75
Stettin	6 732	3 711	6 090	11 775	698	1 114	120
Stuttgart	5 226	5 859	5 131	13 832	1 048	2 212	242
Zweibrücken	49 700	1 997	1 957	7 891	334	769	64
Deutsches Reich 1913	**589 587**	**153 836**	**205 701**	**421 209**	**31 848**	**57 888**	**4 555**
Dagegen im Jahre 1912	562 435	149 495	206 727	435 609	31 698	56 616	4 535
Dagegen im Jahre 11	565 851	148 436	213 153	431 510	28 366	54 751	4 405
Dagegen im Jahre 10	547 649	143 064	219 079	427 450	27 973	55 046	4 350
Dagegen im Jahre 09	547 174	136 130	229 643	424 292	27 179	53 714	4 564
Dagegen im Jahre 08	539 432	133 883	223 719	430 297	28 110	53 182	4 442
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*539 893*	*134 234*	*222 340*	*424 241*	*28 247*	*51 941*	*4 420*
Im Durchschnitt der Jahre 1901–1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
Im Durchschnitt der Jahre 1896–1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
Im Durchschnitt der Jahre 91–1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*
Im Durchschnitt der Jahre 86–90	*443 769*	*88 440*	*217 153*	*269 826*	*37 164*	*30 185*	*4 902*

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen								Strafsachen						
	Berufungsinstanz. Im Jahre 1913 anhängig gewordene Berufungen bei den			Revisionsinstanz. Im Jahre 1913 anhängig gewordene Revisionen[1]) in		Auf je 1 000 im Jahre 1913 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[2]) entfielen anhängig gewordene			Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1913	Revisionsinstanz.			Auf je 1 000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1913 Urteile der		
	Landgerichten	Oberlandesgerichten in ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Oberlandesgerichten in Ehe- und Entmündigungsprozessen	ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Berufungen bei den Landgerichten	Berufungen bei den Oberlandesgerichten	Revisionen		Urteile der Oberlandesgerichte[4]) im Jahre 1913	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1913 auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern erster Instanz[5])	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1913 auf Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte	Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz[5])	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz
Augsburg	1 010	241	28	24	4	303	489	147	1 030	.	51	1	82	34	.
Bamberg	1 140	285	18	25	6	290	411	139	1 360	.	69	6	110	50	.
Berlin	18 454	9 281	800	854	90	281	474	142	9 297	1 850	1 000	32	118	94	199
Braunschweig	798	282	29	26	3	309	413	119	316	40	51	2	71	85	127
Breslau	7 154	2 037	181	174	15	271	484	140	7 474	521	460	25	130	59	70
Cassel	1 526	373	29	32	6	276	435	139	820	113	79	6	127	101	138
Celle	5 415	1 994	146	160	14	296	506	124	3 166	244	302	10	119	77	77
Cöln	6 523	2 602	125	197	11	276	463	122	4 493	215	382	6	113	65	48
Colmar	2 185	817	55	76	3	254	434	119	1 191	58	52	2	83	30	49
Darmstadt	1 280	423	40	37	4	285	458	138	719	69	59	1	68	45	96
Dresden	6 680	2 159	456	126	36	285	431	100	2 973	212	233	4	91	39	71
Düsseldorf	6 530	2 609	145	211	14	290	492	128	4 042	261	338	10	111	63	65
Frankfurt a. M.	2 664	1 158	104	101	5	309	490	130	1 413	147	174	2	78	77	104
Hamburg	4 571	2 784	281	203	21	302	463	107	2 241	175	236	8	112	61	78
Hamm	8 537	3 088	170	252	16	272	482	131	5 530	428	424	21	120	64	77
Jena	1 843	594	73	59	3	294	466	146	1 349	130	93	2	103	54	96
Karlsruhe	2 505	943	81	85	4	252	419	142	1 485	67	96	7	99	38	45
Kiel	3 067	958	91	82	13	270	436	133	2 153	157	166	7	136	67	73
Königsberg	4 386	1 030	73	75	10	281	440	100	3 293	220	184	7	124	68	67
Marienwerder	4 018	961	56	82	9	279	446	105	3 022	217	106	9	152	61	72
München	2 199	873	87	77	12	273	470	151	2 726	.	208	10	99	63	.
Naumburg	4 281	1 399	165	141	17	258	444	142	2 834	189	259	8	113	72	67
Nürnberg	1 334	438	49	23	3	273	418	98	2 050	.	104	2	112	48	.
Oldenburg	407	94	12	8	1	226	402	131	261	22	20	1	79	44	84
Posen	4 415	1 180	48	75	10	263	478	92	2 942	218	167	11	123	72	74
Rostock	941	204	26	24	2	284	419	167	630	68	24	1	102	35	108
Stettin	2 711	724	73	82	11	295	478	141	2 135	200	134	8	117	71	94
Stuttgart	2 202	820	75	71	12	287	495	121	1 608	137	147	3	88	47	85
Zweibrücken	834	245	31	23	4	264	448	148	1 204	.	36	2	96	33	.
Deutsches Reich 1913	**109 610**	**40 596**	**3 547**	**3 405**	**359**	**279**	**466**	**128**	**73 757**	**5 958**	**5 654**	**214**	**112**	**63**	**88**
Dagegen im Jahre 1912	105 661	39 252	3 290	3 424	347	278	473	123	79 230	6 568	5 489	241	116	62	90
Dagegen im Jahre 11	99 036	39 225	3 257	3 116	321	275	475	105	76 465	6 434	5 338	252	112	64	92
Dagegen im Jahre 10	88 756	46 493	2 916	3 940	322	265	463	122	76 247	6 253	5 345	225	112	65	88
Dagegen im Jahre 09	79 806	47 425	2 717	4 209	317	269	450	131	74 066	5 819	5 152	244	108	63	84
Dagegen im Jahre 08	73 547	45 209	2 496	3 954	279	262	444	136	71 217	5 605	4 757	196	104	58	85
Im Durchschnitt der Jahre 1906—1910	*75 323*	*43 421*	*2 589*	*3 908*	*283*	*264*	*445*	*135*	*72 316*	*5 742*	*5 439*	*215*	*107*	*68*	*85*
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
Im Durchschnitt der Jahre 1896—1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
Im Durchschnitt der Jahre 91—1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*
Im Durchschnitt der Jahre 86—90	*35 872*	*14 469*	*822*	*2 050*	*86*	*183*	*390*	*183*	*42 332*	*2 394*	*2 835*	*164*	*79*	*42*	*57*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich Bayerischen Obersten Landesgerichte.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile).

[4]) Bezüglich der Königlich Bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1913: 521, 1912: 525, 1911: 576, 1910: 436, 1909: 413, 1908: 459, 1907: 428, 1906—10: 419. Bezüglich der Königlich Preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszifferen 1913: 46, 1912: 52, 1911: 56, 1910: 50, 1909: 53, 1908: 44, 1907: 50, 1906—10: 48, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 34.

3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer und die Kaiserliche Marine

Die im Jahre 1914 im ordentlichen Verfahren rechtskräftig erledigten Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen militärische und bürgerliche Strafgesetze

(Mitteilung des Reichsmilitärgerichts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, II)

Aburteilungen und Verurteilungen	Kontingente					Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahr
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Marine		
Abgeurteilte Personen	10 798	2 057	748	371	1 503	15 477	17 758
Verurteilte Personen	9 432	1 882	683	339	1 318	13 654	15 538
Von den Verurteilten waren vorbestraft wegen militärischer oder bürgerlicher Delikte	4 111	805	304	144	569	5 933	5 948
V. d. Verurteilt. waren v. d. Einstell. bereits bestraft	3 084	679	226	126	436	4 551	4 890
Abgeurteilte Handlungen	10 175	1 899	728	353	1 416	14 571	16 476
Verurteilte Handlungen	9 001	1 760	669	327	1 250	13 007	14 569
Militärische Delikte							
Abgeurteilte Personen	7 196	1 057	540	217	951	9 961	10 515
Verurteilte Personen	6 528	981	495	202	853	9 059	9 397
Abgeurteilte Handlungen	6 894	1 020	526	210	905	9 555	9 948
Verurteilte Handlungen	6 299	951	486	200	815	8 751	8 955
Darunter:							
1. Unerl. Entfernung (M. St. G. B. §§ 64–68)	1 776	256	118	49	206	2 405	1 941
2. Fahnenflucht zurückgekehrter Personen[1] (M. St. G. B. §§ 69 ff.)	687	79	25	45	89	925	752
3. Achtungswidriges Betragen (M. St. G. B. §§ 89, 90)	586	112	44	16	65	823	942
4. Beleid. v. Vorgesetzten (M. St. G. B. § 91)	144	20	15	4	21	204	196
5. Ungehorsam, ausdrückliche Verweigerung des Gehorsams (M. St. G. B. §§ 92–95)	1 153	147	88	36	131	1 555	1 856
6. Widersetzung (M. St. G. B. § 96)	65	7	2	4	9	87	108
7. Tätlicher Angriff gegen Vorgesetzte (M. St. G. B. § 97)	64	8	1	3	18	94	95
8. Beleidigung, Ungehorsam, Widersetzung gegen Wachen (M. St. G. B. § 111)	44	5	2	.	5	56	48
9. Beleidigung u. vorschriftswidr. Behandl. von Untergebenen (M. St. G. B. § 121)	103	9	13	1	9	135	196
10. Mißhandlung von Untergebenen (M. St. G. B. §§ 122, 123)	194	27	16	2	27	266	337
11. Diebstahl (M. St. G. B. § 138)	738	155	93	24	144	1 154	1 346
12. Unterschlagung (M. St. G. B. § 138)	244	58	31	9	43	385	448
13. Pflichtverletz. b. Wachen, Kommandos u. auf Märschen (M. St. G. B. §§ 141, 143, 146)	127	10	8	2	5	152	87
Bürgerliche Delikte							
Abgeurteilte Personen	3 602	1 000	208	154	552	5 516	7 243
Verurteilte Personen	2 904	901	188	137	465	4 595	6 141
Abgeurteilte Handlungen	3 281	879	202	143	511	5 016	6 528
Verurteilte Handlungen	2 702	809	183	127	435	4 256	5 614
Darunter:							
1. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung (St. G. B. §§ 123–145)	63	13	.	2	20	98	171
2. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (St. G. B. §§ 171–184)	62	8	7	1	9	87	91
3. Beleidigung (St. G. B. §§ 185–200)	170	28	7	3	34	242	269
4. Zweikampf (St. G. B. §§ 201–210)	45	.	3	.	1	49	75
5. Körperverletzung (St. G. B. §§ 223–230)	676	169	25	19	74	963	1 330
6. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit (St. G. B. §§ 234–241)	33	10	5	2	5	55	76
7. Diebstahl (St. G. B. §§ 242–244)	345	43	24	8	43	463	464
8. Unterschlagung (St. G. B. § 246)	134	27	15	8	16	200	239
9. Begünst. u. Hehl. (St. G. B. §§ 257–262)	28	7	.	.	7	42	51
10. Betrug (St. G. B. §§ 263–265)	134	38	16	7	16	211	237
11. Urkundenfälsch. (St. G. B. §§ 267–273)	114	22	11	1	9	157	149
12. Sachbeschädigung (St. G. B. §§ 303–305)	82	12	5	1	9	109	129
13. Übertretungen (St. G. B. §§ 360–370 bzw. Landesgesetze)	553	392	50	67	52	1 114	1 884

[1]) Die Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige sind in die Übersicht nicht aufgenommen.

4. Kriminalstatistik[1])

a. Die im Jahre 1912 abgeurteilten Personen und Handlungen

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1912			Von den im Jahre 1912 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen: Personen	Verurteilungen: Handlungen	männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	730 099	581 185	675 983	489 532	91 653	54 958	260 728
Davon: [2]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	117 321	103 756	113 117	88 528	15 228	2 243	45 692
b) gegen die Person	293 100	223 944	247 572	189 940	34 004	11 883	91 489
c) gegen das Vermögen	318 481	252 503	313 692	210 118	42 385	40 824	123 344
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 197	982	1 602	946	36	8	203
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	20 107	18 829	20 555	17 808	1 021	392	12 143
2. Hausfriedensbruch (123)	28 879	23 546	32 275	21 524	2 022	1 057	11 922
3. Arrestbruch (137)	3 875	2 685	2 536	1 950	735	30	1 256
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	2 058	1 244	1 314	888	356	46	595
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 752	5 697	8 910	5 666	31	1 024	2 680
6. Beleidigung (185—187, 189)	92 234	66 006	91 399	47 125	18 881	1 400	19 941
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	381	323	321	286	37	27	181
8. Leichte Körperverletzung (223)	30 679	23 848	26 788	21 385	2 463	942	10 706
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) [3])	122 631	96 848	80 509	89 560	7 288	6 769	42 862
10. Nötigung und Bedrohung (240, 241)	16 857	12 895	21 307	12 207	688	365	7 264
11. Diebstahl (242—244)	140 628	118 062	137 874	94 804	23 258	29 166	57 735
12. Unterschlagung (246)	38 846	31 450	41 053	26 306	5 144	2 865	16 646
13. Raub u. räub. Erpressung (249-252, 255)	782	695	585	680	15	132	444
14. Hehlerei (258—261)	14 722	9 768	11 466	7 312	2 456	1 511	4 566
15. Betrug (263—265)	41 430	30 086	53 450	25 810	4 276	1 810	18 307
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267-273)	8 744	7 974	12 388	6 879	1 095	929	3 890
17. Sachbeschädigung (303—305) [4])	25 892	19 934	22 971	18 917	1 017	2 827	9 140
18. Brandstiftung (306—308 [311])	563	398	416	351	47	114	188
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen gegen Reichsgesetze überh.	100,0	100,0	100,0	84,2	15,8	9,5	44,9
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,1	17,9	16,8	85,3	14,7	2,2	44,0
b) gegen die Person	40,1	38,5	36,6	84,8	15,2	5,3	40,9
c) gegen das Vermögen	43,6	43,4	46,4	83,2	16,8	16,2	48,8
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,2	96,3	3,7	0,8	20,7
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,8	3,2	3,0	94,6	5,4	2,1	64,5
2. Hausfriedensbruch	4,0	4,1	4,8	91,4	8,6	4,5	50,6
3. Arrestbruch	0,5	0,5	0,4	72,6	27,4	1,1	46,8
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	71,4	28,6	3,7	47,8
5. Unzucht, Notzucht	0,9	1,0	1,3	99,5	0,5	18,0	47,0
6. Beleidigung	12,6	11,4	13,5	71,4	28,6	2,1	30,2
7. Mord und Totschlag	0,05	0,06	0,05	88,5	11,5	8,4	56,0
8. Leichte Körperverletzung	4,2	4,1	4,0	89,7	10,3	4,0	44,9
9. Gefährliche Körperverletzung	16,8	16,7	11,9	92,5	7,5	7,0	44,3
10. Nötigung und Bedrohung	2,3	2,2	3,2	94,7	5,3	2,8	56,3
11. Diebstahl	19,3	20,3	20,4	80,3	19,7	24,7	48,9
12. Unterschlagung	5,3	5,4	6,1	83,6	16,4	9,1	52,0
13. Raub und räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,09	97,8	2,2	19,0	63,9
14. Hehlerei	2,0	1,7	1,7	74,9	25,1	15,5	46,7
15. Betrug	5,7	5,2	7,9	85,8	14,2	6,0	60,8
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,2	1,4	1,8	86,3	13,7	11,7	48,8
17. Sachbeschädigung	3,5	3,4	3,4	94,9	5,1	14,2	45,9
18. Brandstiftung	0,08	0,07	0,06	88,2	11,8	28,6	47,2

[1]) Neudruck aus Jahrbuch 1914. Die Zahlen für 1913 konnten noch nicht festgestellt werden — [2]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [3]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 Str.-G.-B.'s., wurden 523 Personen verurteilt. — [4]) Einschließlich § 109 der Seemannsordnung und § 2 des Gesetzes, betreffend die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit

4 b. Die im Jahre 1912 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1912									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	23 180	646	1 234	169	71	106	3 273	5	5	1 550
» Westpreußen	16 677	527	751	107	44	101	2 275	2	3	877
Stadt Berlin	27 794	480	761	109	42	155	2 207	2	4	799
Prov. Brandenburg	34 365	824	1 555	173	77	287	4 093	—	11	1 723
» Pommern	14 342	388	644	44	24	94	1 922	—	2	1 010
» Posen	19 507	448	695	168	55	101	2 449	5	5	1 197
» Schlesien	52 635	2 025	2 491	296	150	399	7 121	10	16	3 173
» Sachsen	20 909	648	856	122	47	277	2 995	2	12	683
» Schleswig-Holstein	12 504	594	546	37	14	129	1 357	2	1	660
» Hannover	20 377	511	971	79	36	236	2 504	7	4	1 344
» Westfalen	36 258	1 324	1 631	161	87	418	4 307	6	27	1 353
» Hessen-Nassau	16 430	527	676	63	41	138	2 010	1	5	637
» Rheinland	69 104	2 974	2 371	363	97	722	7 948	14	30	3 242
Hohenzollern	313	10	2	—	4	—	106	—	1	16
Preußen	364 395	11 926	15 184	1 891	789	3 163	44 567	56	126	18 264
Bayern rechts des Rheins	57 301	1 276	2 034	232	154	642	5 767	11	24	1 821
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	10 379	215	403	57	20	79	1 069	2	8	382
Bayern	67 680	1 491	2 437	289	174	721	6 836	13	32	2 203
Sachsen	35 722	1 623	1 428	61	80	540	4 193	7	12	410
Württemberg	21 820	894	717	57	44	293	2 589	—	16	537
Baden	19 071	535	696	74	32	268	1 374	3	9	264
Hessen	8 796	193	320	84	13	132	890	4	9	326
Mecklenburg-Schwerin	4 882	93	260	9	9	38	239	1	1	96
Großherzogtum Sachsen	3 530	79	154	8	8	31	361	3	1	78
Mecklenburg-Strelitz	918	16	33	—	6	4	89	—	—	29
Oldenburg	3 814	78	289	20	7	44	337	—	3	125
Braunschweig	4 692	96	221	19	7	44	481	1	3	119
Sachsen-Meiningen	2 089	47	73	17	10	21	303	1	—	125
Sachsen-Altenburg	1 361	21	51	3	3	26	145	—	1	35
Sachsen-Coburg-Gotha	1 436	43	38	8	8	27	276	—	—	93
Anhalt	2 685	58	90	8	16	32	305	—	2	88
Schwarzburg-Sondersh.	624	19	24	4	2	10	120	1	1	28
Schwarzburg-Rudolstadt	777	12	48	9	6	10	62	—	—	35
Waldeck	152	6	1	2	1	—	18	—	1	3
Reuß älterer Linie	424	18	14	1	—	6	67	2	—	7
Reuß jüngerer Linie	1 268	27	45	5	1	9	124	—	—	34
Schaumburg-Lippe	189	4	6	2	2	3	10	—	—	13
Lippe	661	11	17	3	2	11	95	—	—	24
Lübeck	1 152	34	95	—	—	13	74	—	—	27
Bremen	5 096	260	256	7	2	40	298	—	—	82
Hamburg	12 875	843	311	24	9	89	964	1	6	185
Elsaß-Lothringen	14 224	398	737	80	13	119	1 180	1	6	615
Deutsches Reich	580 333	18 825	23 545	2 685	1 244	5 694	65 997	94	229	23 845
Ausland	852	4	1	—	—	3	9	—	—	3
Zusammen 1912	581 185	18 829	23 546	2 685	1 244	5 697	66 006	94	229	23 848
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Person. der Zivilbevölkerung kommen	1 239	40	50	6	3	12	141	0,2	0,5	51
Dagegen Verurteilte im Jahre 1911	552 560	17 160	22 855	2 246	1 137	5 584	61 899	93	229	23 745
10	546 418	17 631	22 955	2 071	1 035	5 406	60 344	93	210	24 668
09	544 183	18 056	24 390	1 931	989	5 063	59 673	96	193	25 677
08	548 410	17 893	25 032	1 834	1 022	5 292	59 830	80	210	26 803
07	530 723	17 834	25 249	1 548	1 104	5 240	60 895	82	190	27 418
06	533 767	18 085	25 624	1 523	1 099	5 484	61 047	93	168	28 446

[1]) Strafmündige, d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfall.

Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahl [2] Einfacher	Diebstahl [2] Schwerer	Unterschlagung	Raub und räuberische Erpressung [2]	Erpressung	Hehlerei	Betrug [2]	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
5 046	512	3 408	557	662	17	30	332	702	214	919	26
3 404	355	2 873	425	549	20	27	273	474	164	692	8
1 868	227	5 574	1 362	2 986	49	67	693	1 545	604	509	2
4 338	520	6 601	1 497	2 289	27	49	528	1 501	386	1 207	26
2 651	274	2 227	454	644	21	12	225	447	135	530	15
3 986	512	3 728	505	580	8	11	391	595	252	602	30
9 530	1 097	9 288	1 676	2 380	85	74	949	2 196	700	1 820	60
2 034	318	4 389	838	1 278	28	30	451	1 147	297	714	17
1 205	149	2 509	576	828	18	19	225	595	155	470	12
3 092	448	3 530	685	1 058	22	22	346	1 099	285	856	14
6 564	1 020	5 868	1 421	1 667	65	23	654	1 525	424	1 655	14
2 170	359	2 393	555	960	17	29	326	932	292	451	4
11 240	1 518	10 513	2 756	4 324	123	85	1 270	3 234	847	2 423	20
50	3	20	5	10	—	—	—	20	6	6	—
57 178	7 312	62 921	13 312	20 215	500	478	6 663	16 012	4 761	12 854	248
15 039	2 083	8 945	1 488	2 531	33	85	715	4 373	749	1 922	39
3 205	309	1 309	237	498	9	7	127	510	128	401	5
18 244	2 392	10 254	1 725	3 029	42	92	842	4 883	877	2 323	44
2 659	494	7 210	1 226	2 437	47	61	564	2 678	691	876	37
3 820	748	2 943	483	1 004	11	18	224	1 393	329	597	17
4 342	444	2 745	494	1 027	22	17	253	1 107	327	633	8
1 784	307	1 242	227	429	11	7	132	553	134	361	7
814	60	976	152	208	8	3	114	254	44	204	11
482	121	780	103	216	5	7	50	304	54	144	1
172	10	200	23	33	1	2	16	37	7	62	3
521	90	735	114	213	2	1	56	242	53	169	6
560	67	778	163	191	2	6	73	255	66	187	1
392	64	349	42	86	—	2	28	127	32	82	1
179	19	316	44	72	1	2	19	112	13	51	—
255	27	211	54	67	1	2	13	57	17	65	5
357	43	556	102	135	1	3	80	147	36	119	1
101	16	124	19	20	—	—	20	30	7	30	—
137	47	158	25	38	—	—	15	40	4	43	1
12	7	31	9	5	—	—	1	7	4	10	—
43	12	78	14	22	—	2	8	33	5	27	1
145	35	271	53	79	8	3	12	114	14	67	1
37	2	33	13	4	—	—	1	16	3	15	—
97	15	137	12	36	—	2	6	52	13	36	1
62	5	237	36	58	2	2	35	69	22	30	—
546	77	921	166	317	5	5	104	324	108	135	2
530	77	2 450	585	971	22	21	256	669	217	187	—
3 363	404	1 761	371	523	3	21	178	557	127	625	2
96 832	12 895	98 417	19 567	31 435	694	757	9 763	30 072	7 965	19 932	398
16	—	48	30	15	1	—	5	14	9	2	—
96 848	12 895	98 465	19 597	31 450	695	757	9 768	30 086	7 974	19 934	398
206	27	210	42	67	1	2	21	64	17	42	0,8
90 881	12 201	92 665	18 083	30 117	662	868	8 915	28 922	7 451	18 895	435
92 193	12 180	95 097	19 110	29 742	695	714	9 060	28 507	7 243	19 492	395
93 175	12 535	96 181	19 237	29 013	675	735	9 193	27 881	6 772	19 579	446
97 235	13 319	97 977	17 997	27 812	708	689	8 833	26 584	6 496	19 865	434
94 471	13 128	90 848	15 151	25 740	602	625	8 077	26 234	6 272	19 919	431
97 943	13 617	89 389	14 866	24 807	564	701	7 982	26 242	6 123	20 362	450

5. Rechtsprechung der

(Sonderbeilage zum Reichs-Arbeitsblatte

Staaten[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	1. Rechtsprechung: Zahl der											
		welche anhängig waren				welche erledigt wurden durch							
			zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage							andere Endurteile			
		überhaupt[2])	der Arbeiter	der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
Preußen	273	81 305	76 917	4 251	137	29 855	2 692	1 130	8 776	14 013	2 684	3 902	4 264
Bayern	72	7 132	6 719	371	42	3 233	61	50	664	1 083	371	317	286
Sachsen	[4]) 56	14 244	13 183	1 020	41	6 529	247	155	1 454	958	359	315	198
Württemberg	27	2 147	1 809	336	2	751	12	74	275	348	125	116	74
Baden	19	3 302	3 126	174	2	1 321	7	40	306	710	302	223	123
Hessen	12	1 701	1 590	109	2	659	16	12	166	306	130	105	57
Mecklenburg-Schwerin	3	289	279	10	—	112	—	3	29	74	37	15	13
Großherzogtum Sachsen	8	534	375	159	—	222	72	8	47	75	28	21	20
Oldenburg	5	345	331	14	—	131	24	8	28	69	32	16	15
Braunschweig	6	277	254	23	—	89	9	25	29	53	26	15	9
Sachsen-Meiningen	4	263	233	30	—	143	7	4	9	28	19	6	3
Sachsen-Altenburg	4	136	115	21	—	77	—	2	15	5	1	2	—
Sachsen-Coburg-Gotha	9	378	334	44	—	131	27	10	29	86	53	10	18
Anhalt	7	309	276	32	1	103	—	6	15	55	17	19	12
Schwarzb.-Sondersh.	1	55	47	8	—	12	—	1	6	20	8	7	3
Schwarzb.-Rudolstadt	1	37	32	5	—	15	—	—	3	8	3	4	1
Reuß älterer Linie	2	81	65	16	—	37	—	4	4	9	5	1	2
Reuß jüngerer Linie	1	262	257	5	—	95	—	—	9	57	3	3	8
Lippe	5	120	107	13	—	57	1	2	13	7	—	1	1
Lübeck	1	211	199	12	—	70	—	—	16	33	6	7	8
Bremen	3	1 050	989	61	—	314	—	140	74	224	98	79	31
Hamburg	2	5 951	5 814	125	12	3 287	—	24	640	867	110	393	271
Elsaß Lothringen	[5]) 8	1 064	1 055	9	—	406	—	—	38	116	26	37	34
Deutsches Reich	[4]) 529	121 193	114 106	6 848	239	47 649	3 175	1 698	12 645	19 204	4 443	5 614	5 451
Dagegen im Jahre 1912	519	123 732	115 624	7 724	384	49 676	3 477	1 487	13 238	18 618	4 846	5 610	5 155
Darunter: a) Berg-													
Preußen	5	2 292	2 274	18	—	316	157	156	121	890	99	178	287
Bayern	2	13	13	—	—	5	—	—	—	3	—	—	2
Braunschweig	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	8	2 306	2 288	18	—	322	157	156	121	893	99	178	289
Dagegen im Jahre 1912	8	1 687	1 678	9	—	202	145	71	103	680	75	116	223
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig													
Preußen	10	14 009	13 127	870	12	6 519	1 533	62	806	1 334	259	497	409
Sachsen	5	63	63	—	—	23	—	6	1	6	—	—	1
Lübeck	1	211	199	12	—	70	—	—	16	33	6	7	8
Bremen	1	809	749	60	—	259	—	20	64	200	91	76	21
Hamburg	1	5 908	5 772	124	12	3 265	—	24	633	862	109	391	269
Elsaß-Lothringen[6])	7	1 002	994	8	—	376	—	—	37	103	23	32	30
Zusammen	25	22 002	20 904	1 074	24	10 512	1 533	112	1 557	2 538	488	1 003	738
Dagegen im Jahre 1912	21	21 721	20 522	1 157	42	10 742	1 321	81	1 641	2 484	615	918	730

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 1913 kein Gewerbegericht. — [2]) Differenzen
allen gewerblichen Streitigkeiten ein Streitwert festgesetzt wird. — [3]) Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes. —
noch nicht berücksichtigt wurde. — [6]) Eine Tätigkeit als Einigungsamt kommt für die elsaß-lothringischen Gewerbe

Gewerbegerichte 1913

XII. Jahrgang 1914 Nr. 7)

Rechtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug [2]				in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten [3]	gestellten Anträge [3]
Verfahrens von		bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ		von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles		
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr																	
2 723	440	34 272	23 632	13 826	7 238	500	94	2	31	35	50	9	42	4	3	1	10	2
96	13	3 387	1 966	1 074	530	24	78	12	85	106	18	51	12	2	4	—	5	4
63	23	6 177	3 974	1 907	1 094	31	19	2	9	15	1	7	1	—	—	—	—	1
25	8	869	611	292	244	11	4	2	2	5	—	2	—	—	—	—	—	—
47	15	1 355	1 039	542	302	21	2	—	2	1	3	—	2	1	—	—	—	1
12	2	761	510	271	116	5	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—
8	1	113	79	39	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	1	206	171	76	60	2	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
6	—	127	109	53	38	3	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—
3	—	102	90	35	46	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	78	99	36	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	63	45	17	6	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
4	1	163	108	51	30	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	3	123	107	39	17	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
2	—	18	21	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	19	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	39	26	6	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41	2	158	55	24	25	2	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—
3	2	24	33	18	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	2	70	70	38	25	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	3	397	335	192	119	11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
68	25	2 421	1 542	979	566	44	4	—	2	3	1	2	—	1	—	—	1	—
18	1	509	300	149	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 153	**543**	**51 451**	**34 935**	**19 674**	**10 638**	**660**	**204**	**18**	**140**	**167**	**75**	**75**	**58**	**10**	**7**	**1**	**17**	**9**
2 538	469	53 139	35 979	19 333	10 408	555	145	12	158	140	42	78	35	4	1	2	18	4
Gewerbegerichte																		
280	46	727	930	337	217	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	6	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
281	**46**	**733**	**932**	**338**	**220**	**38**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
237	29	574	701	192	175	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
keiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes)																		
152	17	6 570	3 688	2 147	1 008	41	6	—	6	2	2	2	1	1	—	—	—	—
5	—	19	16	8	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	2	70	70	38	25	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	1	307	243	151	108	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
68	25	2 401	1 532	970	562	44	4	—	2	3	1	2	—	1	—	—	1	—
17	1	477	277	144	79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
263	**46**	**9 844**	**5 826**	**3 458**	**1 797**	**95**	**10**	—	**9**	**5**	**3**	**4**	**1**	**2**	—	—	**1**	**1**
191	30	9 555	5 868	3 530	1 784	74	6	—	9	4	—	5	—	—	—	—	—	—

zwischen den Summen der in diesen beiden Abschnitten eingetragenen Zahlen erklären sich dadurch, daß nicht bei
[4]) Darunter in Sachsen 5 Bergschiedsgerichte. — [5]) Außerdem 1 Gewerbegericht (Gebweiler), das in der Statistik
gerichte nicht in Frage.

6. Rechtsprechung der
(Sonderbeilage zum Reichs-Arbeits

I. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1] (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmanns-gerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht i. Sinne des § 306 der Zivilprozeßordn.	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer d. Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche b. (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen b. (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat b. (ausschließl.) 3 Monaten	3 Monaten und mehr
Preußen	186	20 178	1 202	18 976	7 446	247	193	3 875	1 609	3 824	351	799	1 310	1 058	306
Bayern	30	1 594	166	1 428	705	—	8	192	122	251	32	79	61	53	26
Sachsen	22	3 249	268	2 981	1 566	11	15	513	310	235	32	50	85	53	15
Württemberg	14	490	55	435	180	—	3	94	39	97	16	28	31	18	4
Baden	7	597	62	535	234	2	4	77	29	146	39	45	35	20	7
Hessen	5	270	30	240	102	—	2	62	19	59	17	14	20	7	1
Mecklenburg-Schwerin	3	51	4	47	21	—	1	7	1	15	3	4	4	2	2
Großherzogtum Sachsen	4	117	5	112	46	—	—	30	6	26	5	5	8	3	5
Oldenburg	3	51	2	49	17	—	—	9	4	19	2	7	3	6	1
Braunschweig	3	93	5	88	23	2	—	11	9	36	14	11	8	3	—
Sachsen-Meiningen	2	6	—	6	3	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—
Sachsen-Altenburg	1	18	3	15	10	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	35	5	30	18	—	1	6	2	2	1	1	—	—	—
Anhalt	3	60	1	59	19	—	1	8	2	10	1	4	3	2	—
Schwarzb.-Sondersh.	1	8	1	7	1	—	—	3	1	2	—	—	1	1	—
Reuß älterer Linie	1	11	—	11	7	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	72	3	69	42	—	—	14	3	4	—	—	2	2	—
Lübeck	1	51	5	46	11	—	1	11	1	12	—	—	3	7	2
Bremen	2	228	20	208	94	—	5	44	15	53	28	15	5	3	2
Hamburg	1	1 935	117	1 818	1 111	—	3	181	188	214	16	44	86	53	15
Elsaß-Lothringen	4	355	21	334	151	—	—	89	18	53	8	11	21	10	3
Deutsches Reich	296	29 469	1 975	27 494	11 807	262	239	5 234	2 379	5 059	565	1 117	1 686	1 302	389
Dagegen im Jahre 1912	291	28 083	2 000	26 083	11 039	297	245	4 840	2 217	5 026	668	1 115	1 636	1 262	345

[1] In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Schaumburg-Lippe und Lippe bestand 1913 kein Kaufmannsgericht.

7. Rechtsprechung in Unfall-
(Geschäftsber. des Reichs-Versicherungsamts. Amtl.

I. Unfallversicherung

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung [1]

Jahr	Berufungsfähige Bescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Anhängig gewordene Anträge aus § 88 G. U. V. G. usw. wegen Veränderung der Verhältnisse	Zu bearbeitende Streitsachen (Berufungen und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Entscheidung des Schiedsgerichts: überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers: absolut	Prozent	zugunsten des Rentenbewerbers: absolut	Prozent
1914 [2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1913 [2]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1912	424 855	70 023	16,48	47 782	134 567	113 677	101 856	84 142	82,61	17 714	17,39
1911	409 284	70 324	17,18	45 667	130 373	114 952	103 898	85 811	82,59	18 087	17,41
1910	416 913	72 917	17,49	40 481	129 161	114 905	103 685	83 972	80,99	19 713	19,01

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts [3]

Jahr	Rekursfähige Schiedsgerichts- bzw. O. V. A.s-Urteile	Anhängig gewordene Rekurse: der Versicherten	der Versicherungsträger	Auf 100 rekursfähige Schiedsgerichts- bzw. O. V. A.s-Urteile entfallen anhängig gewordene Rekurse	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichts- bzw. O. V. A.s-Urteils: absolut	Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichts- bzw. O. V. A.s-Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen: absolut	Prozent
1914	— [2]	(512) [3] 6 745 (849) [3]	(220) [3] 1 394 (313) [3]	—	(27) [3] 162 (23) [3]	24 137	13 612	8 312	71,7	3 277	28,3
1913	— [2]	10 431	2 298	—	184	34 941	19 105	12 259	72,3	4 707	27,7
1912	88 746	17 726	5 101	25,72	174	42 795	20 767	13 645	73,9	4 817	26,1
1911	88 974	19 047	5 137	27,18	162	42 472	22 680	14 877	73,7	5 298	26,3
1910	89 138	19 726	5 940	28,79	214	41 201	23 075	14 697	72,1	5 704	27,9

[1] Mit dem Jahre 1913 sind an die Stelle der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung die Ober-Versicherungsämter getreten. — [2] Die Zahlen Landes-Versicherungsämtern — München, Dresden und Karlsruhe — anhängig gewordenen Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung aufgehoben worden, ihre Befugnisse sind auf das Reichs-Versicherungsamt übergegangen. Bei den Landes-Versicherungsämtern München, Dresden, Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen anhängig geworden 1912 2 456, 1911 2 530, 1910 2 647 usw., denen 1912 11 921, 1911 14 004, [5] Die Statistik über die Berufungen ist in diesem Jahre nicht aufgestellt worden. — [6] Konnten nicht ermittelt werden.

Kaufmannsgerichte 1913

blatte XII. Jahrgang 1914 Nr. 7)

Rechtsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug					in denen d. Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt wurde	in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ			von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilf.	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilf. oder Lehrlinge	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
1 904	1 080	1 345	2 523	3 850	7 053	3 961	1 446	409	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	2
237	79	106	249	349	497	309	84	20	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—
502	97	235	397	523	1 168	567	359	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
48	29	17	34	65	181	153	40	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77	28	26	68	126	194	156	27	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
23	3	19	33	51	91	55	21	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	6	6	8	19	11	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	1	2	11	16	38	28	22	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	4	4	5	24	9	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	2	5	10	14	34	27	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	2	1	3	4	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	1	2	6	10	9	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
10	10	8	7	8	16	16	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	2	—	2	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2	3	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	1	7	11	18	21	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	4	2	7	10	10	15	7	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	15	11	21	43	93	55	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
123	115	94	192	321	655	468	205	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
35	9	14	52	55	128	96	10	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 011	1 478	1 905	3 638	5 481	10 245	5 954	2 246	602	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	27	4
2 779	1 640	1 901	3 551	5 181	9917	5 513	2 020	631	5	—	1	3	—	3	—	—	—	—	86	46

und Invalidenversicherungssachen

Nachrichten, Februar-, März- bzw. Aprilnummer)

II. Invalidenversicherung

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung [1])

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Bescheide in Beitragserstattungssachen [4])	Anhängig gewordene Berufungen [5])	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Zu bearbeitende Berufungen	Erledigte Berufungen				
						überhaupt	darunter durch Urteil des Schiedsgerichts			
							überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers		zugunsten des Versicherten	
								absolut	Prozent	absolut	Prozent
1914	186 952	—									
1913	198 174	—	26 791	10,4	33 073	28 464	23 308	19 375	82,8	4 023	17,2
1912	192 379	—	— [6])	—	33 366	27 214	22 546	18 664	82,8	3 882	17,2
1911	190 024	204 166	27 569	14,5	32 792	28 555	24 096	19 579	81,3	4 517	18,7
1910	188 291	193 232	29 014	15,4	34 857	30 407	25 834	21 117	81,8	4 717	18,2

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts

Jahr	Anhängig gewordene Revisionen		Auf 100 Urteile des O. V. A. entfallen Revisionen	Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen					
	der Versicherten	der Versicherungsträger			überhaupt	darunter durch Urteil				
						überhaupt	und zwar durch			
							Bestätigung des angefochtenen Urteils des Oberversicherungsamts		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen	
							absolut	Prozent	absolut	Prozent
1914	2 819	383	—	6 103	3 866	3 340	2 635	78,89	705	21,11
1913	3 976	725	20,09	7 955	5 054	4 512	3 589	79,54	923	20,46
1912	4 426	643	22,48	8 619	5 365	4 735	3 746	79,11	989	20,89
1911	5 128	811	24,65	9 118	5 568	5 038	4 050	80,39	988	19,61
1910	5 705	950	25,76	9 322	6 143	5 594	4 510	80,62	1 084	19,38

konnten für das Geschäftsjahr 1913 und 1914 nicht ermittelt werden. — [3]) Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den bestehenden verpflichteten Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen. Die in früheren Jahren neben diesen dreien genannten Landes-Versicherungsämter sind Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Schwerin, Neustrelitz und Greiz sind Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung verpflichteten 1910 13416 usw. rekursfähige Schiedsgerichtsurteile gegenüberstanden. — [4]) Die Reichs-Versicherungsordnung sieht Beitragserstattungen nicht mehr vor. —

8. Konkursstatistik

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1913							
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren				
		und zwar			Summe der bei diesen			
					beteiligten		vorhandenen Teilungsmasse[1])	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1])
	überhaupt	mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	bevorrechtigten Konkursforderungen[1])	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1])		
					1 000 ℳ		1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	329	31	298	202	315,6	7 020,1	2 243,0	5 548,5
» Westpreußen	273	36	237	222	203,6	6 962,5	2 628,9	5 130,7
Stadt Berlin	595	338	257	263	240,3	33 870,2	5 739,0	30 283,6
Prov. Brandenburg	991	391	600	595	864,1	48 721,0	8 207,6	44 358,0
» Pommern	217	30	187	133	47,1	6 396,2	1 496,0	5 464,3
» Posen	453	48	405	337	115,6	7 582,5	1 801,3	6 220,9
» Schlesien	839	144	695	659	379,9	21 267,3	7 143,0	16 688,4
» Sachsen	592	111	481	468	189,3	22 979,6	4 456,7	19 781,9
» Schlesw.-Holstein	406	66	340	301	104,1	12 775,2	2 946,1	10 736,5
» Hannover	466	85	381	350	689,9	20 622,5	5 464,5	16 750,9
» Westfalen	517	85	432	498	447,7	32 021,4	5 757,3	28 074,6
» Hessen-Nassau	361	86	275	270	179,3	15 016,4	3 205,8	12 871,9
» Rheinland	1 037	218	819	727	717,8	54 026,4	9 659,0	46 815,3
Hohenzollern	6	—	6	9	1,1	118,6	26,0	100,0
Preußen	7 082	1 669	5 413	5 034	4 495,4	289 379,9	60 774,2	248 825,5
Bayern rechts d. Rheins	966	163	803	707	403,7	24 284,7	5 569,8	20 095,5
Bayern l. d. Rh. (Rhz. Pfalz)	217	56	161	191	184,5	6 845,6	1 824,2	5 519,7
Bayern	1 183	219	964	898	588,2	31 130,3	7 394,0	25 615,2
Sachsen	1 686	426	1 260	1 098	554,5	39 522,0	9 945,6	32 866,5
Württemberg	611	121	490	474	298,8	12 401,9	3 056,8	10 129,0
Baden	422	77	345	322	184,8	11 883,0	2 717,7	10 099,4
Hessen	226	45	181	151	111,5	3 994,4	676,9	3 527,4
Mecklenburg-Schwerin	79	18	61	56	13,3	2 050,8	494,1	1 659,5
Großherzogt. Sachsen	99	24	75	84	44,5	5 809,5	1 240,4	4 842,0
Mecklenburg-Strelitz	8	—	8	13	6,4	255,7	87,5	186,1
Oldenburg	89	7	82	71	33,9	1 404,4	394,0	1 095,5
Braunschweig	119	25	94	75	24,6	2 399,0	469,2	2 078,9
Sachsen-Meiningen	56	11	45	35	31,2	2 132,5	552,8	1 721,0
Sachsen-Altenburg	55	7	48	39	8,1	577,1	207,9	451,6
Sachsen-Coburg-Gotha	52	16	36	38	19,1	859,4	218,5	705,5
Anhalt	65	13	52	61	24,4	1 970,2	470,2	1 695,7
Schwarzbg.-Sondersh.	33	10	23	31	16,4	738,3	223,1	591,9
Schwarzburg-Rudolst.	32	3	29	17	8,8	266,8	67,5	222,0
Waldeck	7	2	5	6	2,2	93,9	11,0	80,5
Reuß älterer Linie	19	3	16	12	9,2	362,6	35,1	349,5
Reuß jüngerer Linie	40	15	25	22	12,5	559,1	237,0	371,5
Schaumburg-Lippe	3	1	2	1	0,3	8,8	6,1	5,4
Lippe	23	4	19	23	22,7	747,9	175,1	646,0
Lübeck	37	10	27	30	18,8	1 816,4	543,2	1 514,0
Bremen	82	23	59	72	46,7	7 523,4	1 213,6	6 622,9
Hamburg	311	158	153	170	112,9	10 884,6	1 983,8	9 332,0
Elsaß-Lothringen	337	74	263	255	295,6	7 159,7	1 770,1	5 907,7
Deutsches Reich	12 756	2 981	9 775	9 088	6 984,8	435 882,5	94 965,4	371 143,1
Dagegen im Jahre 1912	12 094	2 885	9 209	8 356	5 023,0	394 474,3	95 638,6	333 796,4
» » » 11	11 031	2 351	8 680	8 092	4 731,0	416 559,2	78 436,7	362 736,1
» » » 10	10 783	2 396	8 387	8 150	5 421,7	376 774,3	90 758,8	318 385,9
» » » 09	11 005	2 375	8 630	8 555	5 708,4	386 454,5	92 971,2	322 427,8
» » » 08	11 571	2 193	9 378	7 851	4 826,2	306 099,7	75 619,6	250 523,0

[1]) In 99 Fällen von den 9088 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

8 b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner

Berufsgruppen	Jahr 1913								
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren					Es wurden mehr (+) weniger (−) Konkursverfahren beendet als eröffnet
		und zwar			davon beendet durch				
	überhaupt	mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren	überhaupt	Schlußverteilung	Zwangsvergleich	wegen allgemeiner Einwilligung	mangels hinreichender Masse	
Land- und Forstwirtschaft	429	104	325	290	211	30	16	33	— 35
Kunst- und Handelsgärtnerei	65	14	51	42	27	8	3	4	— 9
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere) und Fischerei	6	1	5	2	2	—	—	—	— 3
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	34	13	21	16	11	1	—	4	— 5
Industrie der Steine und Erden	232	47	185	166	99	34	2	31	— 19
Metallverarbeitung	406	79	327	317	203	80	7	27	— 10
Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	440	99	341	290	195	69	3	23	— 51
Chemische Industrie	79	28	51	37	21	9	—	7	— 14
Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	36	6	30	21	16	4	—	1	— 9
Textilindustrie	208	21	187	157	105	44	2	6	— 30
Papierindustrie	79	12	67	58	39	14	—	5	— 9
Lederindustrie	123	19	104	93	60	22	1	10	— 11
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	610	110	500	447	294	106	3	44	— 53
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1 000	181	819	757	537	123	18	79	— 62
Bekleidungsgewerbe	911	183	728	746	490	190	16	50	+ 18
Reinigungsgewerbe	56	21	35	37	28	5	—	4	+ 2
Baugewerbe	913	238	675	668	410	162	11	85	— 7
Graphische Gewerbe	75	24	51	33	23	7	—	3	— 18
Künstlerische Gewerbe	31	11	23	19	11	5	—	3	— 4
Handelsgewerbe	5 211	1 029	4 182	3 919	2 544	1 057	37	281	— 263
Darunter: Warenhandel	4 712	800	3 912	3 709	2 394	1 034	34	247	— 203
Versicherungsgewerbe	27	13	14	18	9	1	—	8	+ 4
Verkehrsgewerbe	136	41	95	76	51	8	1	16	— 19
Gast- und Schankwirtschaft	749	235	514	497	341	75	8	73	— 17
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	61	36	25	16	9	—	1	6	— 9
Häusliche Dienste einschl. Lohnarbeit wechselnder Art	62	41	21	9	7	1	—	1	— 12
Armee- und Marineangehörige	25	11	14	6	5	1	—	—	— 8
Reichs-, Staats- und Kommunalbeamte einschl. Rechtsanwälte und Notare	134	55	79	63	46	6	2	9	— 16
Geistliche, Seelsorger, Kirchendiener	7	—	7	4	3	—	—	1	— 3
Bildung, Erziehung, Unterricht, Bibliotheken usw.	39	23	16	16	10	2	—	4	—
Gesundheitspflege und Krankendienst	44	18	26	28	19	4	4	1	+ 2
Privatgelehrte, Schriftsteller, Journalisten	11	8	3	4	2	1	—	1	+ 1
Stenographen, Privatsekretäre	14	10	4	5	5	—	—	—	+ 1
Ohne Beruf und Berufsangabe	491	246	245	227	156	22	9	40	— 18
Gesellige und gemeinnützige Vereine	9	4	5	4	2	1	1	—	— 1
Zusammen	12 756	2 981	9 775	9 088	5 991	2 092	145	860	— 687

8c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren

Deutsches Reich. Jahr 1913

Es wurden Konkursverfahren beendet								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
	Jahren							Jahren						
9 088	5 267	2 246	826	333	181	215	20	58,0	24,7	9,1	3,7	2,0	2,3	0,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 991	2 906	1 809	665	263	153	178	17	48,5	30,1	11,1	4,4	2,5	3,0	0,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
2 092	1 636	293	87	39	14	21	2	78,1	14,0	4,1	1,9	0,7	1,0	0,1

8d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse

Deutsches Reich. Jahr 1913

Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
1 670	1 675	1 928	1 946	850	802	79	39	18,6	18,6	21,4	21,7	9,5	8,9	0,9	0,4
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 221	1 232	1 288	1 185	512	478	50	25	20,4	20,6	21,5	19,8	8,5	8,0	0,8	0,4
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
182	293	485	587	268	246	21	10	8,7	14,0	23,2	28,1	12,8	11,7	1,0	0,5

8e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren

Von den 9 088 im Jahre 1913 im Deutschen Reiche beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 9 037 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 459, bevorrechtigte Forderungen in 1 058 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 6 480 (98,5 %) Fällen mit 100 %, in 22 (0,3 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 76 (1,2 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 8 488 (93,4 %) Fällen mit 100 %, in 146 (1,6 %) mit unter 100 bis über 50, in 454 (5,0 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 6 888 (86,3 %) Fällen 100 %, in 168 (2,1 %) unter 100 bis über 50 % und in 923 (11,6 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
146	459	400	757	1 361	2 082	2 445	1 385	1,6	5,1	4,4	8,4	15,1	23,0	27,1	15,3
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
113	302	208	367	744	1 469	2 159	625	1,9	5,1	3,5	6,1	12,4	24,5	36,1	10,4
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
5	141	190	377	604	593	182	—	0,2	6,7	9,1	18,0	28,9	28,4	8,7	—

9. Rechtsauskunftstellen

(Reichs-Arbeitsblatt XII. Jahrgang, 1914, Nr. 7 Sonderbeilage)

a. Rechtsauskunftstellen nach der Art des Trägers

Rechtsauskunftstellen (R.A.)	1913			1912		
	Zahl der			Zahl der		
	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze
I. Gemeindliche und staatliche R.A	144	387 764	58 777	119	337 071	57 563
II. R.A. gemeinnütziger Vereinigungen	36	207 753	38 546	32	194 292	36 016
III. R.A. für Frauen	107	52 869	11 961	93	45 485	8 859
IV. R.A. von Arbeitnehmervereinigungen:						
1. a) Arbeitersekretariate der freien Gewerkschaften	129	724 993	185 142	119	701 648	173 897
b) Auskunftstellen der Gewerkschaftskartelle	232	52 670	18 027	211	51 772	18 748
Zusammen 1 a u. b	361	777 663	203 169	330	753 420	192 645
2. Deutsche Gewerkvereine (H. D.)	60	61 966	11 977	55	58 365	11 185
3. Christliche Gewerkschaften	83	18 974	23 400	55	17 566	22 490
4. Unabhängige Arbeitervereine:						
a) Polnische Berufsvereinigung	13	28 073	16 913	8	21 081	12 224
b) Sonstige	9	5 294	3 162	.	.	.
5. Wirtschaftsfriedliche Arbeitervereinigungen	28	27 654	11 778	6	3 166	1 516
V. R.A. von Arbeitgebern	13	13 905	5 320	9	12 461	5 017
VI. Konfessionelle R.A.:						
1. Evangelische	58	43 894	15 529	23	30 838	13 434
2. Katholische:						
a) Allgemeine Vereinigungen	134	258 313	102 451	122	236 003	90 713
b) Verband poln. kath. Arbeitervereine der Erzdiözöse Gnesen—Posen	19	10 735	6 913	.	.	.
c) Verband kath. Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen	10	3 899	1 344	.	.	.
Zusammen 2a, b u. c	163	272 947	110 708	122	236 003	90 713
VII. R.A. politischer Vereinigungen	25	18 611	8 421	32	33 732	14 463
VIII. R.A. von Privatangestelltenverbänden	42	62 528	1 661	23	58 703	1 319
IX. Ländliche R.A.	1	2 710	—	9	17 056	584
Zusammen	1 143	1 982 605	521 322	916	1 819 239	468 028

b. Rechtsauskunftstellen nach Staaten und Landesteilen im Jahre 1913

Staaten und Landesteile	Zahl der			Staaten und Landesteile	Zahl der		
	Stellen	Auskünfte	Schriftsätze		Stellen	Auskünfte	Schriftsätze
Prov. Ostpreußen	17	25 487	9 156	Mecklenburg-Schwerin	6	5 205	1 097
» Westpreußen	16	20 396	4 567	Großherzogtum Sachsen	12	13 676	3 877
» Brandenburg u. Berlin	87	204 169	49 282	Mecklenburg-Strelitz	—	—	—
» Pommern	15	26 853	8 164	Oldenburg	9	2 782	1 204
» Posen	35	29 014	14 907	Braunschweig	8	20 372	1 551
» Schlesien	100	124 689	50 116	Sachsen-Meiningen	4	723	132
» Sachsen	73	97 011	21 522	Sachsen-Altenburg	6	3 884	668
» Schleswig-Holstein	28	52 542	12 305	Sachsen-Coburg-Gotha	6	16 287	3 976
» Hannover	72	90 869	30 069	Anhalt	18	18 155	6 235
» Westfalen	103	153 511	59 140	Schwarzb.-Sondershauf.	4	94	47
» Hessen-Nassau	29	107 525	17 153	Schwarzb.-Rudolstadt	2	3 319	847
» Rheinland	179	350 828	116 625	Waldeck	—	—	—
Hohenzollern	—	—	—	Reuß älterer Linie	2	45	8
Preußen	754	1 283 700	393 006	Reuß jüngerer Linie	2	5 035	1 009
Bayern rechts des Rheins	79	137 785	23 376	Schaumburg-Lippe	2	519	97
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	15	9 997	2 828	Lippe	2	370	137
Bayern	94	147 782	26 204	Lübeck	2	22 460	5 580
Königreich Sachsen	88	118 873	18 175	Bremen	8	53 157	7 820
Württemberg	21	42 156	4 258	Hamburg	10	54 882	6 040
Baden	45	85 327	20 846	Elsaß-Lothringen	14	50 126	9 762
Hessen	24	33 676	8 746	Deutsches Reich	1 143	1 982 605	521 322

XIII. Reichstagswahlen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 250)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 530/31

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907	1912
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden								
Bevölkerung [1]	45 234,1	46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3		64 926,0
Wahlberechtigte	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden								
Abgegebene Stimmen gültige	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8	12 207,6
Abgegebene Stimmen ungültige	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	40,7	53,1
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
Deutsch-Konservativ	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5	1 060,2	1 126,3
Reichspartei	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4	471,9	367,2
Nationalliberal	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7
Zentrum	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8
Dtsch.-Freis. Freis. Verein. (Fortschr.)	997,0	973,1	1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0
Dtsch.-Freis. Volksp. (Fortschr.)				666,4	558,3	538,2	736,0	
Deutsche Volkspartei (Volksp.)	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,6	
Polen	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7
Sozialdemokraten	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4
Welfen	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6
Dänen	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3
Elsaß-Lothringer	165,8	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6	162,0
Andere Parteien	—	(2 11,6	(2 47,5	(3 334,3	(4 575,3	(5 511,6	(6 567,6	(7 479,9
Unbestimmt und zersplittert	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7
Zusammensetzung des Reichstags nach der Parteistellung der Abgeordneten:								
	Bei Beginn der Legislaturperioden							Am 4.12. 1913 [8]
Deutsch-Konservativ	78	80	73	72	56	54	60	43 (9 43
Reichspartei	28	41	20	28	23	21	24	14 (10 12
Nationalliberal	51	99	42	53	46	51	54	45 (11 46
Zentrum	99	98	106	96	102	100	105	91 88
Dtsch.-Freis. Freis. Verein. (Fortschr.)	67	32	66	13	12	9	14	42 (12 44
Dtsch.-Freis. Volksp. (Fortschr.)				24	29	21	28	
Deutsche Volkspartei (Volksp.)	7	—	10	11	8	6	7	
Polen	16	13	16	19	14	16	20	18 18
Sozialdemokraten	24	11	35	44	56	81	43	110 110
Welfen	11	4	11	7	9	6	1	5 5
Dänen	1	1	1	1	1	1	1	1 (13 1
Elsaß-Lothringer	15	15	10	8	10	9	7	9 9
Andere und unbestimmte Parteistellung	—	(14 3	(15 7	(16 21	(17 31	(18 22	(19 33	(20 19 (21 16

[1]) Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — [2]) Antisemiten usw. — [3]) Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3, Antisemiten usw. 263,9. — [4]) Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2, Antisemiten usw. 284,3. — [5]) Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3, Antisemiten usw. 244,5. — [6]) Darunter Bauernbund 75,3, Bund der Landwirte 119,4, Wirtschaftliche Vereinigung 104,6, Nationalsoziale 9,4, Antisemiten 248,5. — [7]) Darunter Bayerischer Bauernbund 48,2, Deutscher Bauernbund 29,8, Deutsche Reformpartei 51,9, Wirtschaftliche Vereinigung 304,6. — [8]) Hier nach dem amtlichen Verzeichnisse der Mitglieder des Reichstags vom 4. Dezember 1913. 5 Mandate waren zur Zeit erledigt. — [9]) Einschließlich 2 Hospitanten. — [10]) Desgleichen 1 Hospitanten. — [11]) Desgleichen 7 Hospitanten. — [12]) Einschließlich 1 Hospitanten. Ein Abgeordneter, der Reichstags-Präsident, gehört nicht zur Partei. — [13]) Gehört keiner Partei an. — [14]) Darunter 1 Antisemit. — [15]) Darunter 5 Antisemiten usw. — [16]) Darunter 16 Antisemiten usw., 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — [17]) Darunter 13 Antisemiten usw., 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — [18]) Darunter 11 Antisemiten usw, 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 4 des Bundes der Landwirte. — [19]) Darunter 16 Antisemiten usw., 1 Angehöriger des Bayerischen Bauernbundes, 8 des Bundes der Landwirte und 5 der Wirtschaftlichen Vereinigung. — [20]) Darunter 10 Angehörige der Wirtschaftlichen Vereinigung usw., 3 der Deutschen Reformpartei, 2 des Bayerischen Bauernbundes, 2 des Deutschen Bauernbundes. — [21]) Darunter 7 Angehörige der Wirtschaftlichen Vereinigung, 3 der Deutschen Reformpartei, 2 des Bayerischen Bauernbundes.

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres

(Anlage V, S. 702 fg. des Entwurfs des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1914)

Dienstliche Stellung	Etatsstärke im Rechnungsjahre 1914									
	Infanterie					Kavallerie [5]	Artillerie			Pioniere [8]
	Infanterie im engeren Sinne [1]	Jäger [2]	Maschinengewehrabteilungen [3]	Bezirkskommandos [4]	Summe		Feldartillerie [6]	Fußartillerie [7]	Summe	
Offiziere	14 721	556	138	979	16 394	2 885	3 523	1 355	4 878	1 004
Unteroffiziere: Spielleute	2 856	180	11	—	3 047	1 657	1 284	278	1 562	366
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	1 437	54	13	15	1 519	278	322	128	450	78
Unteroffiziere: Sonstige	52 130	1 710	407	3 474	57 721	9 181	12 575	5 256	17 831	3 322
Überhaupt Unteroffiziere	56 423	1 944	431	3 489	62 287	11 116	14 181	5 662	19 843	3 766
Gemeine: Spielleute	5 616	180	—	—	5 796	—	—	442	442	382
Gemeine: Sanitätsgefreite	1 429	54	11	2	1 499	276	320	127	447	71
Gemeine: Ökonomiehandwerker	1 579	48	11	—	1 638	620	475	183	658	118
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gemeine	405 960	13 014	1 909	3 181	424 061	69 856	71 385	30 243	101 628	20 834
Überhaupt Gemeine	414 584	13 296	1 934	3 183	432 997	70 752	72 180	30 995	103 175	21 405
Sanitätsoffiziere	1 320	36	—	39	1 395	240	325	84	409	86
Veterinäre	—	—	—	—	—	351	315	36	351	11
Oberzahlmeister und Zahlmeister	881	18	—	8	907	115	315	83	398	78
Unterzahlmeister	666	18	—	57	741	113	214	59	273	44
Armeemusikinspiz., Obermusikm. u. Musikm.	227	18	—	—	245	110	101	28	129	35
Werkstättenvorst., Materialienverw., Schirr-, Maschinenmstr. u. Luftschiffhallen-Inspekt.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
Waffenmeister, Maschinisten u. Sattler	666	18	—	—	684	220	214	55	269	43
Luftschiff-Steuerleute und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtkopfzahl	489 488	15 904	2 503	7 755	515 650	85 902	91 368	38 357	129 725	26 516
Dienstpferde	4 821	396	1 001	—	6 218	80 554	57 335	3 818	61 153	1 161

Dienstliche Stellung	Verkehrstruppen					Train [13]	Besondere Formationen [14]	Nichtregimentierte Offiziere [15]	Hauptsumme
	Eisenbahntruppen [9]	Telegraphentruppen [10]	Luftschiffer- und Fliegertruppen [11]	andere [12]	Summe				
Offiziere	263	333	158	83	837	517	632	3 592	30 739
Unteroffiziere: Spielleute	20	—	—	—	20	109	—	—	6 761
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	19	25	17	2	63	53	26	251	2 718
Unteroffiziere: Sonstige	965	1 038	690	151	2 844	2 522	1 605	1 351	96 377
Überhaupt Unteroffiziere	1 004	1 063	707	153	2 927	2 684	1 631	1 602	105 856
Gemeine: Spielleute	32	—	—	—	32	—	—	—	6 652
Gemeine: Sanitätsgefreite	19	22	14	3	58	56	5	—	2 412
Gemeine: Ökonomiehandwerker	16	50	29	4	99	87	1 294	—	4 514
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gemeine	5 265	6 335	4 013	789	16 402	9 098	122	—	642 004
Überhaupt Gemeine	5 332	6 407	4 056	796	16 591	9 241	1 421	—	(16) 655 582
Sanitätsoffiziere	20	20	21	2	63	29	36	256	2 514
Veterinäre	—	17	1	—	18	51	65	36	883
Oberzahlmeister und Zahlmeister	17	20	11	2	50	52	14	1	1 615
Unterzahlmeister	16	19	21	12	68	26	61	56	1 382
Armeemusikinspiz., Obermusikm. u. Musikm.	2	—	—	—	2	—	—	2	523
Werkstättenvorst., Materialienverw., Schirr-, Maschinenmstr. u. Luftschiffhallen-Inspekt.	13	42	40	39	134	—	—	60	238
Waffenmeister, Maschinisten und Sattler	9	10	11	5	35	—	1	—	1 252
Luftschiff-Steuerleute und Maschinisten	—	—	62	—	62	—	—	—	62
Gesamtkopfzahl	6 676	7 931	5 088	1 092	20 787	12 600	3 861	5 605	800 646
Dienstpferde	—	2 706	64	—	2 770	8 236	—	—	160 092

[1]) 217 Regimenter, das Lehr-Infanterie-Bataillon, 10 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission, Inspektion des Maschinengewehrwesens. — [2]) 18 Bataillone. — [3]) 27 Abteilungen. — [4]) 317 Bezirkskommandos. — [5]) 110 Regimenter, 3 Militärreitanstalten und 2 Offizier-Reitschulen. — [6]) 100 Regimenter und die Feldartillerie-Schießschule. — [7]) 26 Regimenter, 1 Bataillon, 36 Bespannungsabteilungen, die Fußartillerie-Schießschule und die Versuchsbatterie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artilleriedepots. — [8]) 8 Regimenter und 27 selbständige Bataillone mit 11 Scheinwerferabteilungen und 23 Scheinwerferzügen, 1 Pionier-Versuchs-Kompagnie. — [9]) 4 Eisenbahn-Regimenter und 1 Betriebsabteilung der Eisenbahntruppen, 1 bayerisches Eisenbahn-Bataillon. — [10]) 3 Inspektionen der Telegraphentruppen, 8 Telegraphen-Bataillone, 1 Kriegs-Telegraphenschule, 2 bayerische Telegraphen-Bataillone. — [11]) Inspektion der Luftschiffertruppen, 5 Luftschiffer-Bataillone, 1 Bespannungsabteilung, Inspektion der Fliegertruppen, 4 Flieger-Bataillone, 1 bayerisches Luft- und Kraftfahr-Bataillon, 1 bayerisches Flieger-Bataillon. — [12]) 1 Kraftfahr-Bataillon, 1 Versuchsabteilung nebst Versuchskompagnie des Militär-Verkehrswesens, Inspektion des Festungsverkehrswesens, Verkehrsoffiziere vom Platz in Festungen. — [13]) 26 Abteilungen. — [14]) Schloßgarde-Kompagnien; hessische Garde-Unteroffizierkompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Halbinvalide; Reitendes Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Festungsgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — [15]) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieuroffiziere; Kommandeure der Trains; Pferde-Vormusterungskommissare; Lazarette und Militärkuranstalten; Haupt-Sanitätsdepot (Bayern); Traindepots; Remontierungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Prüfungskommission; Inspektionen der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffenwesen; technische Institute; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Sanitätsoffiziere und Veterinäroffiziere bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, Sanitätsinspektionen, bayerischen Militär-Bildungsanstalten, dem Haupt-Sanitätsdepot, in Festungen usw., bei den Invalideninstituten, der Kaiser-Wilhelms-Akademie usw.; Reichsmilitärgericht einschl. des bayerischen Senats. — [16]) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres s. Gesetz vom 27. März 1911 (R.G.Bl., S. 99), Ergänzungsgesetz hierzu vom 14. Juni 1912 (R.G.B., S. 389) und Gesetz vom 3. Juli 1913 (R.G.B., S. 496).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine

(Zu 2 und 3: Reichshaushalts-Etats für die Verwaltung der Kaiserlichen Marine für das Rechnungsjahr 1914 und [zu 3] Mitteilung des Reichs-Marine-Amts)

Etatsstärke im Rechnungsjahre 1914

a. Offiziere und Marinezahlmeister

Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts	1	Marine-Ingenieurkorps	577	Im ganzen Offiziere	3 546
Admirale	34	Torpedoingenieurkorps	45	Marinezahlmeister	276
Seeoffizierkorps	2 296	Marine-Sanitätsoffizierkorps	340	Pensionierte Offiziere	59
Offizierkorps der Marineinfanterie	53	Feuerwerksoffiziere	123	» Ingenieure	8
		Torpederoffiziere	77	Summe zu a.	3 889

b. Seeoffizieraspiranten

Fähnriche zur See	448	Seekadetten	245	Summe zu b.	693

c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen

Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungendivision	2 Werftdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedodivisionen	Unterseebootsabteilung	5 Matrosen-Artillerieabteilungen, 1 Minenabteilung, 1 Luftfahrabteilung	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal: der Artillerieverwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungswesens	des Bekleidungswesens	des Sanitätswesens	des Kassen- u. Rechnungswesens	Summe
Deckoffiziere	487	1 386	507	67	185	—	167	173	64	32	—	—	115	3 183
Obermusikmeister und Musikmeister	9	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	15
Unteroffiziere	4 387	6 010	2 601	369	1 038	186	(179	71	89	—	32	336	285	15 483
Spielleute (Unteroffiziere)	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	20
Gefreite und Gemeine	22 166	15 605	8 790	657	5 116	1 047	—	—	—	—	—	438	80	53 899
Spielleute (Gefreite und Gemeine)	—	—	—	—	—	75	—	—	—	—	—	—	—	75
Ökonomiehandwerker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	150
Schiffsjungenunteroffiziere u. Schiffsjungen	1 950	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 950
Summe zu c.	28 999	23 001	11 898	1 093	6 343	1 330	246	244	153	32	182	774	480	74 775
													Gesamtkopfzahl (Summe a bis c)	79 357

[1]) Artilleriewarte.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine

Gattung der Schiffe	Anzahl im Sommer 1914	Wasserverdrängung in Tonnen	Indizierte Pferdestärken[1])
Linienschiffe	37	608 500	716 600
Küstenpanzerschiffe	8	32 900	40 000
Große Kreuzer	19	221 200	485 000
Kleine Kreuzer	38	130 200	520 100
Kanonenboote (einschl. Flußkanonenboote)	11	9 520	17 300
Schulschiffe	7	20 200	18 950
Spezialschiffe	13	18 490	34 890
Summe	133	1 041 010	1 832 840

[1]) 1 indizierte Pferdestärke = 1,12 Wellenpferdestärke gerechnet.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Jahr	Jahresklasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen [1] (Unwürdige)	Ausgemustert [2] (Untaugliche)	Dem Landsturm überwiesen [3] (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen [3] (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Ausgehoben: für das Heer	Ausgehoben: für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: in das Heer	in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
1904	Summe	1 092	34 961	110 300	*4 142*	89 304	*10 050*	210 551	8 411	50 205	3 389	*22 890*	272 556	508 213
05	»	976	34 172	111 187	*447*	83 064	*8 954*	210 333	8 757	51 547	3 381	*24 116*	274 018	503 417
06	»	921	33 327	116 584	*552*	84 500	*9 461*	211 093	8 902	52 002	3 406	*24 219*	275 403	510 735
07	»	860	35 802	123 019	*387*	89 879	*10 016*	212 661	10 374	53 900	3 839	*24 682*	280 774	530 334
08	»	836	34 133	128 888	*241*	92 645	*10 865*	210 137	11 715	57 076	4 077	*25 515*	283 005	539 507
09	»	856	34 890	138 364	*552*	93 662	*11 605*	207 762	10 779	59 521	4 492	*26 760*	282 554	550 326
10	»	890	34 067	145 226	*489*	92 959	*10 137*	204 153	12 156	64 077	5 069	*29 186*	285 455	558 597
11	»	826	35 500	142 307	*548*	94 732	*9 539*	210 453	13 472	63 314	4 916	*28 699*	292 155	565 520
1912	20jähr.	92	17 044	15 022	—	6 272	—	103 571	9 053	.	.	.	.	.
	21 »	119	5 414	12 366	—	4 990	—	53 846	3 911	.	.	.	.	.
	22 »	179	10 177	101 475	*516*	74 808	*7 976*	63 952	3 309	.	.	.	.	.
	ältere..	526	1 576	9 059	*72*	4 137	*175*	1 857	218	.	.	.	.	.
	Se. 1912	916	34 211	137 922	*528*	90 207	*8 151*	([5]223 226	([6]16 491	63 682	5 513	([7]*28 782*	308 912	572 168
1913	20jähr.	99	16 586	12 825	—	5 755	—	116 188	8 813	.	.	.	.	.
	21 »	121	4 935	10 371	—	4 754	—	76 152	4 615	.	.	.	.	.
	22 »	205	8 295	87 189	*829*	74 505	*11 618*	93 543	3 828	.	.	.	.	.
	ältere..	501	1 407	7 915	*36*	4 102	*256*	2 314	222	.	.	.	.	.
	Se. 1913	926	31 223	118 300	*865*	89 116	*11 874*	([5]288 197	([6]17 478	70 959	6 161	([7]*30 648*	382 795	622 360
Armeekorpsbezirke:		**Für das Jahr 1913 nach Armeekorpsbezirken**												
I.		18	837	2 363	*29*	2 013	*237*	7 388	*897*	2 098	176	*1 141*	10 559	15 790
II.		36	1 236	4 167	*12*	3 575	*352*	12 814	1 148	2 714	246	*1 448*	16 922	25 936
III.		109	2 448	15 097	*80*	4 163	*576*	16 759	1 151	6 960	498	*3 144*	25 368	47 185
IV.		52	1 437	5 901	*16*	5 002	*505*	13 834	1 091	5 433	493	*2 698*	20 851	33 243
V.		27	1 355	5 672	*6*	3 481	*289*	14 174	461	2 604	98	*1 362*	17 337	27 872
VI.		81	2 208	10 827	*159*	3 758	*450*	18 671	1 071	3 871	243	*2 009*	23 856	40 730
VII.		81	2 797	12 376	*252*	5 218	*1 551*	27 190	1 731	7 057	726	*2 356*	36 704	57 176
VIII.		44	1 627	5 536	*14*	5 822	*1 489*	15 069	895	3 081	258	*800*	19 303	32 332
IX.		52	1 893	5 682	*22*	5 091	*354*	15 037	2 231	5 180	1 221	*2 467*	23 669	36 387
X.		34	1 736	6 664	*118*	5 207	*443*	13 033	1 125	5 531	607	*2 534*	20 296	33 937
XI.		45	1 296	4 584	*9*	5 166	*570*	13 626	646	4 295	236	*1 825*	18 803	29 894
XII. (1. K. Sächs.)		31	937	4 107	*9*	2 890	*120*	8 648	549	1 911	120	*809*	11 228	19 193
XIII. (K. Württemb.)		18	1 124	3 167	*2*	4 055	*448*	12 426	453	1 953	136	*575*	14 968	23 332
XIV.		22	1 106	3 739	*76*	3 737	*397*	12 514	376	2 538	113	*635*	15 541	24 145
XV.		2	347	792	—	912	*165*	2 871	101	825	60	*262*	3 857	5 910
XVI.		4	253	633	*1*	945	*210*	2 521	58	416	29	*129*	3 024	4 859
XVII.		31	924	2 528	*3*	2 232	*276*	9 524	634	1 430	122	*542*	11 710	17 425
XVIII.		11	921	3 113	*3*	4 013	*650*	7 680	328	1 994	136	*538*	10 138	18 196
Großhzgl. Hess. (25.) Division		13	633	2 059	*25*	2 262	*300*	4 660	176	1 361	78	*456*	6 275	11 242
XIX. (2. K. Sächs.)		59	1 424	7 660	*5*	3 690	*266*	12 446	689	2 577	159	*1 133*	15 871	28 704
XX.		19	600	2 083	—	1 273	*131*	6 604	356	1 085	83	*650*	8 128	12 103
XXI.		4	481	1 003	—	1 714	*362*	5 856	144	1 146	83	*419*	7 229	10 431
I. K. Bayer.		65	1 252	3 121	*14*	4 403	*770*	11 144	402	1 312	74	*669*	12 932	21 773
II. » »		21	1 013	2 011	*3*	3 737	*403*	9 306	320	1 375	101	*671*	11 102	17 884
III. » »		47	1 338	3 415	*7*	4 757	*560*	14 402	445	2 212	65	*1 376*	17 124	26 681

[1]) Zu Zuchthausstrafe Verurteilte usw. (Wehrordnung § 37). — [2]) Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W.-O. § 38). — [3]) Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahr usw. (W.-O. §§ 39—41). — [4]) Die in diesen Spalten Nachgewiesenen sind als »Taugliche« zu rechnen. — [5]) Davon zum Dienste mit der Waffe 1912: 220 610, 1913: 285 445, zum Dienste ohne Waffe 1912: 2 616, 1913: 2 752. — [6]) Davon aus der Landbevölkerung 1912: 12 247, 1913: 12 301, aus der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung 1912: 4 244, 1913: 5 177. — [7]) Davon sind eingetreten in das Heer: 1912: 25 657, 1913: 27 106, in die Marine: 1912: 3 125, 1913: 3 542.

5. Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen, die im Jahre 1913 eine endgültige Entscheidung erhalten haben

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Armeekorps-bezirke	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen (Unwürdige)	Ausgemustert (Untaugliche)	Dem Landsturm überwiesen (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse u. Überzählige	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse u. Überzählige	Ausgehoben: für das Heer	Ausgehoben: für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: in das Heer	in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
I. Auf dem Lande geboren													
a) In der Land- u. Forstwirtschaft usw. (Gruppe I u. II der Klassifikation der Berufsarten) beschäftigt:													
I.	2	325	788	6	818	125	3 588	239	989	16	597	4 832	6 765
II.	3	442	1 284	5	1 350	174	5 546	78	847	11	487	6 482	9 561
III.	9	315	1 367	21	614	153	3 101	32	1 126	11	590	4 270	6 575
IV.	4	246	869	3	847	128	2 457	27	1 129	24	569	3 637	5 603
V.	2	363	1 375	—	933	83	4 298	32	884	7	478	5 221	7 894
VI.	15	514	1 899	25	926	132	3 919	94	827	15	463	4 855	8 209
VII.	2	265	1 027	66	683	278	2 561	72	987	8	349	3 628	5 605
VIII.	2	412	1 183	2	1 302	489	3 779	75	600	17	162	4 471	7 370
IX.	—	451	1 123	12	1 034	114	4 099	65	1 432	56	636	5 652	8 260
X.	3	473	1 841	70	1 517	171	4 094	44	1 434	48	645	5 620	9 454
XI.	3	225	575	—	812	139	2 044	13	734	6	389	2 797	4 412
XII (1. Kgl. Sächs.)	6	112	418	3	335	17	1 188	18	288	7	152	1 501	2 372
XIII. (Kgl. Württ.)	—	274	643	—	1 077	148	3 065	27	208	1	56	3 301	5 295
XIV.	1	277	848	29	903	158	2 953	32	538	4	161	3 527	5 556
XV.	—	77	138	—	185	58	599	1	179	4	66	783	1 183
XVI.	—	64	142	—	243	84	448	—	76	1	20	525	974
XVII.	7	375	1 018	2	992	169	4 683	83	553	29	245	5 348	7 740
XVIII.	—	105	328	—	435	102	917	12	197	5	62	1 131	1 999
Großh. Hess. (25.) Div.	1	139	338	1	361	73	942	6	324	3	112	1 275	2 113
XIX. (2. Kgl. Sächs.)	2	62	378	—	226	31	1 025	27	325	5	185	1 382	2 050
XX.	3	273	898	—	653	85	3 057	56	557	11	358	3 681	5 508
XXI.	—	124	210	—	347	112	1 064	7	274	4	97	1 349	2 030
I. Kgl. Bayer.	8	577	1 139	6	1 932	388	5 009	57	237	8	159	5 311	8 967
II. » »	1	311	418	—	990	148	2 404	11	236	10	153	2 661	4 381
III. » »	8	494	1 100	2	1 686	241	5 689	45	362	8	306	6 104	9 392
Summe...	82	7 295	21 347	244	21 200	3 800	72 529	1 153	15 343	319	7 497	89 344	139 268
b) Anderweit beschäftigt:													
I.	9	263	822	11	557	38	2 447	407	597	70	284	3 521	5 172
II.	8	355	1 212	3	1 015	89	4 012	571	783	68	413	5 434	8 024
III.	17	357	2 033	29	850	137	3 980	289	1 351	74	705	5 694	8 951
IV.	15	445	1 693	3	1 506	146	4 723	419	1 894	140	912	7 176	10 835
V.	11	578	2 458	4	1 386	122	6 598	262	859	42	438	7 761	12 194
VI.	32	780	4 036	62	1 421	191	8 290	503	1 331	87	685	10 211	16 480
VII.	9	760	3 369	38	1 350	442	7 626	421	1 677	93	495	9 817	15 305
VIII.	8	522	1 809	5	2 015	516	5 508	330	819	90	168	6 747	11 101
IX.	8	380	1 229	6	1 024	68	3 440	527	1 198	255	514	5 420	8 061
X.	3	512	2 055	39	1 711	127	4 503	524	1 870	188	801	7 085	11 366
XI.	8	568	1 926	7	2 263	292	6 642	293	1 805	76	768	8 810	13 581
XII. (1. Kgl. Sächs.)	8	320	1 508	6	1 159	59	3 541	234	592	37	280	4 404	7 399
XIII. (Kgl. Württ.)	6	418	1 267	—	1 579	176	5 411	198	629	39	157	6 277	9 547
XIV.	3	427	1 479	49	1 421	129	5 345	167	853	40	190	6 405	9 735
XV.	1	118	281	—	284	40	894	36	231	19	57	1 180	1 864
XVI.	1	95	258	—	399	89	1 420	27	155	9	41	1 611	2 364
XVII.	6	280	720	1	612	62	2 853	269	378	29	107	3 529	5 147
XVIII.	3	387	1 341	1	1 908	381	3 944	148	709	33	158	4 834	8 473
Großh. Hess. (25.) Div.	2	187	706	12	831	110	1 761	53	422	19	137	2 255	3 981
XIX (2. Kgl. Sächs.)	9	328	1 916	1	1 009	92	3 304	181	533	28	249	4 046	7 308
XX.	7	172	745	—	375	26	2 296	162	264	25	132	2 747	4 046
XXI.	3	191	398	—	868	163	2 542	54	419	27	128	3 042	4 502
I. Kgl. Bayer.	15	269	721	2	1 068	229	2 792	115	312	13	155	3 232	5 305
II. » »	9	402	827	2	1 475	175	3 902	164	520	42	252	4 628	7 341
III. » »	17	425	1 055	2	1 642	195	5 106	206	859	24	537	6 195	9 334
Summe...	218	9 539	35 864	283	29 728	4 094	102 880	6 560	21 060	1 567	8 763	132 067	207 416
Zus. auf d. Lande geb.	300	16 834	57 211	527	50 928	7 894	175 409	7 713	36 403	1 886	16 260	221 411	346 684

5. Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen, die im Jahre 1913 eine endgültige Entscheidung erhalten haben

Armeekorps-bezirke	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen (Unwürdige)	Ausgemustert (Untaugliche)	Dem Landsturm überwiesen (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse u. Überzählige	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse u. Überzählige	Ausgehoben: für das Heer	Ausgehoben: für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: in das Heer	in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
II. In der Stadt geboren													
a) In der Land- u. Forstwirtschaft usw. (Gruppe I u. II der Klassifikation der Berufsarten) beschäftigt:													
I.	—	20	54	—	48	6	183	18	62	3	38	266	388
II.	2	82	210	1	143	13	556	21	135	7	71	719	1 156
III.	4	73	398	3	136	15	714	14	354	5	78	1 087	1 698
IV.	7	77	260	1	228	23	626	13	173	7	77	819	1 391
V.	1	47	131	—	132	13	348	12	79	7	54	446	757
VI.	1	70	271	22	87	13	358	17	77	2	30	454	883
VII.	1	110	338	9	129	50	724	40	259	20	72	1 043	1 621
VIII.	2	55	135	—	183	42	457	15	130	3	27	605	980
IX.	1	71	188	—	133	10	634	32	154	17	84	837	1 230
X.	5	68	183	—	135	13	375	16	163	6	62	560	951
XI.	3	27	77	—	90	13	278	3	73	1	27	355	552
XII.(1.Kgl.Sächs.)	—	20	88	—	60	2	281	7	55	4	24	347	515
XIII. (Kgl. Württ.)	1	29	72	—	110	17	418	5	47	1	4	471	683
XIV.	—	34	80	—	77	9	323	4	74	3	18	404	595
XV.	—	23	37	—	61	13	192	3	18	2	8	215	336
XVI.	—	10	36	—	32	5	41	1	7	—	1	49	127
XVII.	2	35	129	—	111	11	391	15	71	1	17	478	755
XVIII.	—	21	73	—	80	9	159	3	34	2	5	198	372
Großh.Hess.(25.)Div.	4	66	94	2	83	10	227	7	68	7	14	309	556
XIX.(2.Kgl.Sächs.)	—	45	117	—	95	12	423	15	82	—	31	520	777
XX.	1	21	82	—	32	3	322	9	58	1	40	390	526
XXI.	—	7	5	—	10	2	85	1	8	1	7	95	117
I. Kgl. Bayer..	—	38	85	—	111	32	329	6	26	—	14	361	595
II. » » .	1	27	88	—	126	12	331	6	35	2	27	374	616
III. » » .	1	17	49	—	65	6	210	4	20	—	15	234	366
Summe...	37	1 093	3 280	38	2 497	354	8 985	287	2 262	102	845	11 636	18 543
b) Anderweit beschäftigt:													
I.	7	229	699	12	590	68	1 170	233	450	87	222	1 940	3 465
II.	23	357	1 461	3	1 067	76	2 700	478	949	160	477	4 287	7 195
III.	79	1 703	11 299	27	2 563	271	8 964	816	4 129	408	1 771	14 317	29 961
IV.	26	669	3 079	9	2 421	208	6 028	632	2 237	322	1 140	9 219	15 414
V.	13	367	1 708	2	1 030	71	2 930	155	782	42	392	3 909	7 027
VI.	33	844	4 621	50	1 324	114	6 104	457	1 636	139	831	8 336	15 158
VII.	69	1 662	7 642	139	3 056	781	16 279	1 198	4 134	605	1 440	22 216	34 645
VIII.	32	638	2 409	7	2 322	442	5 325	475	1 532	148	443	7 480	12 881
IX.	43	991	3 142	4	2 900	162	6 864	1 607	2 396	893	1 233	11 760	18 836
X.	23	683	2 585	9	1 844	132	4 061	541	2 064	365	1 026	7 031	12 166
XI.	31	476	2 006	2	2 001	126	4 662	337	1 683	153	641	6 835	11 349
XII.(1.Kgl.Sächs.)	17	485	2 093	—	1 336	42	3 638	290	976	72	353	4 976	8 907
XIII. (Kgl. Württ.)	11	403	1 185	2	1 289	107	3 532	223	1 069	95	358	4 919	7 807
XIV.	18	368	1 332	7	1 336	101	3 893	173	1 073	66	266	5 205	8 259
XV.	1	129	336	—	382	54	1 186	61	397	35	131	1 679	2 527
XVI.	3	84	197	1	271	32	612	30	178	19	67	839	1 394
XVII.	16	234	661	—	517	34	1 597	267	428	63	173	2 355	3 783
XVIII.	8	408	1 371	2	1 590	158	2 660	165	1 054	96	313	3 975	7 352
Großh.Hess.(25.)Div.	6	241	921	10	988	107	1 730	110	547	49	193	2 436	4 592
XIX.(2.Kgl.Sächs.)	48	989	5 249	4	2 360	131	7 694	466	1 637	126	668	9 923	18 569
XX.	8	134	358	—	213	17	929	129	206	46	120	1 310	2 023
XXI.	1	159	390	—	489	85	2 165	82	445	51	187	2 743	3 782
I. Kgl. Bayer..	42	368	1 176	6	1 292	121	3 014	224	737	53	341	4 028	6 906
II. » » .	10	273	678	1	1 146	68	2 669	139	584	47	239	3 439	5 546
III. » » .	21	402	1 211	3	1 364	118	3 397	190	971	33	518	4 591	7 589
Summe...	589	13 296	57 809	300	35 691	3 626	103 803	9 478	32 294	4 173	13 543	149 748	257 133
Zus. in d. Stadt geb.	626	14 389	61 089	338	38 188	3 980	112 788	9 765	34 556	4 275	14 388	161 384	275 676

6. Verhältniszahlen

Armeekorps-bezirke	Von je 100 endgültig Abgefertigten waren														
	tauglich[1]			künftig tauglich			minder tauglich			untauglich			unwürdig		
	1913	1912	1911	1913	1912	1911	1913	1912	1911	1913	1912	1911	1913	1912	1911
Deutsches Reich...	63,6	55,5	53,4	12,4	14,3	15,1	18,9	24,0	25,1	5,0	6,0	6 3	0,1	0,2	0,1
I.	68,6	64,7	63,0	11,2	11,3	12,4	14,8	17,7	18,3	5,3	6,1	6,2	0,1	0,2	0,1
II.	66,7	58,5	55,7	12,4	15,8	17,3	16,0	20,0	21,0	4,8	5,6	5,9	0,1	0,1	0,1
III.	55,2	43,8	42,3	7,6	8,9	9,0	31,8	40,3	41,6	5,2	6,8	6,9	0,2	0,2	0,2
IV.	64,3	57,8	56,4	13,5	16,2	17,1	17,7	21,0	21,2	4,3	4,9	5,1	0,2	0,1	0,2
V.	63,3	56,1	53,5	11,4	15,3	15,2	20,3	23,7	25,3	4,9	4,8	5,9	0,1	0,1	0,1
VI.	60,1	51,2	48,9	8,1	10,7	12,0	26,2	31,3	32,1	5,4	6,4	6,7	0,2	0,4	0,3
VII.	67,4	58,0	55,6	6,4	6,9	7,1	21,2	29,6	31,2	4,9	5,4	6,0	0,1	0,1	0,1
VIII.	64,4	55,9	52,3	13,4	15,8	19,0	17,1	22,5	21,5	5,0	5,7	7,1	0,1	0,1	0,1
IX.	66,1	58,0	53,5	13,0	14,9	14,5	15,6	20,4	25,1	5,2	6,5	6,8	0,1	0,2	0,1
X.	61,5	54,9	54,5	14,0	15,1	15,5	19,3	21,5	23,0	5,1	8,4	6,9	0,1	0,1	0,1
XI.	64,8	56,8	54,4	15,4	16,2	19,0	15,3	21,6	21,3	4,3	5,3	5,1	0,2	0,1	0,2
XII. (1. K. Sächs.)	59,2	54,0	49,1	14,4	14,8	16,4	21,3	25,9	28,8	4,9	5,1	5,5	0,2	0,2	0,2
XIII. (K. Württ.)	66,1	58,3	57,0	15,4	20,7	21,1	13,6	15,5	16,2	4,8	5,4	5,6	0,1	0,1	0,1
XIV.	66,3	59,4	55,6	13,8	16,9	19,1	15,2	18,1	19,1	4,6	5,5	6,1	0,1	0,1	0,1
XV.	68,1	69,9	66,9	12,6	10,2	13,0	13,4	14,5	13,4	5,9	5,3	6,6	0,0	0,1	0,1
XVI.	66,6	59,8	56,1	15,1	20,8	20,0	13,0	14,7	17,1	5,2	4,6	6,8	0,1	0,1	—
XVII.	68,8	63,0	60,7	11,2	13,0	13,7	14,5	18,5	19,3	5,3	5,4	6,2	0,2	0,1	0,1
XVIII.	59,3	49,5	52,0	18,5	24,3	20,6	17,1	20,2	21,2	5,1	5,9	6,1	0,0	0,1	0,1
Großh. Hess. (25.) Div.	58,7	45,3	46,6	17,5	19,6	16,8	18,1	26,8	29,4	5,6	8,2	7,1	0,1	0,1	0,1
XIX. (2. K. Sächs.)	56,2	48,5	48,6	11,9	13,9	14,2	26,7	31,8	31,2	5,0	5,6	5,8	0,2	0,2	0,2
XX.	68,2	.	.	9,4	.	.	17,2	.	.	5,0	.	.	0,2	.	.
XXI.	72,8	.	.	13,0	.	.	9,6	.	.	4,6	.	.	0,0	.	.
I. (K. Bayer.)	63,0	51,2	51,6	16,7	13,5	16,2	14,3	27,5	25,0	5,7	7,6	7,0	0,3	0,2	0,2
II. (» »)	64,4	57,3	55,3	18,6	20,6	19,6	11,2	15,3	17,9	5,7	6,6	7,0	0,1	0,2	0,2
III. (» »)	66,3	59,3	57,6	15,8	18,8	19,0	12,8	15,8	17,1	5,0	5,6	6,2	0,1	0,1	0,1

[1] Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen.

7. Die Schulbildung der im Ersatzjahr 1913 eingestellten Rekruten[1]

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Armeekorps usw., in welche die Mannschaften eingestellt sind	Eingestellte Mannschaften (ausschl. d. Einjähr.-Freiwill.)	darunter ohne Schulbildung	Einjährig-Freiwillige	Staaten u. Landesteile, in denen die Mannschaften ohne Schulbildung geboren sind (* = Regierungsbezirk)
Garde	18 651	2	1 506	*Danzig 1, *Aachen 1 *Königsb. 1, *Gumbin. 2,
I.	13 784	11	476	*Allenstein 1, *Frankf. 1, *Münster 1, Rußland 5
II.	13 771	13	636	*Frankfurt 1, *Stettin 2, *Posen 1, *Bromberg 1, Österr.-Ung. 1, Rußland 7
III.	12 202	2	692	*Posen 1, *Magdeburg 1
IV.	11 879	5	858	*Oppeln 2, *Magdebg. 2, Rußland 1
V.	15 097	12	689	*Marienwerd. 2, *Posen 4, *Bromberg 1, *Merseb. 1, Österr.-Ung. 1, Rußland 3
VI.	14 870	6	721	*Breslau 1, *Merseb. 2, Rußland 3
VII.	14 726	1	1 467	*Posen
VIII.	13 851	5	829	*Düsseldorf 1, *Trier 2, *Aachen 1, Bayern 1
IX.	13 746	9	1 330	*Potsdam 1, *Stade 1, Mecklenburg-Schwerin 1, Österr.-Ung. 1, Rußland 5
X.	11 785	2	946	Els.-Lothr. 1, Rußland 1
XI.	11 982	4	1 088	Elsaß-Lothringen 2, Nordamerika 1, Rußland 1
XII. (1. K. Sächs.)[2]	13 076	—	709	
XIII. (K. Württ.)[3]	13 028	3	997	*Düsseldorf 1, Neckarkreis 1, Jagstkreis 1
XIV.	15 452	2	1 111	Baden
XV.	12 534	2	554	Württemberg 1, Elsaß-Lothringen 1
XVI.[4]	14 650	10	143	*Erfurt 1, *Hildesheim 1, *Minden 1, *Düsseldorf 1, *Cöln 2, *Aachen 2, Waldeck 1, Rußland 1
XVII.	13 592	16	356	*Danzig 1, *Marienwerder 2, Rußland 13
XVIII. (ausschließlich der 25. Division)	7 860	4	790	*Magdeb 1, *Wiesbad. 1, Els.-Lothr. 1, Frankreich 1
Grh Hess. (25.) Div	6 267	5	478	Hessen 3, Els.-Lothring. 2
XIX. (2. K. Sächs.[5])	12 703	—	724	
XX.	12 831	20	203	*Königsb. 1, *Allenstein 3, *Danzig 3, *Marienwerder 2, *Bromberg 1, Schleswig 1, *Münster 1, Rußl. 8
XXI.	13 380	4	196	*Posen 1, *Aurich 1, *Trier 1, Els.-Lothring. 1
I. K. Bayerisches	12 748	2	1 436	Oberbayern 1, Donaukr. 1
II. K. Bayerisches	13 110	3	824	*Pfalz 2, *Schwaben 1
III. K. Bayerisches	11 741	4	912	*Oberpfalz
Unteroffizierschulen: als Spielleute, Ökonomiehandwerker	94	—	—	
als Schüler	1 867	—	—	
Arbeiterabteilungen	14	—	—	
Marinestation der Nordsee	12 897	—	812	
» der Ostsee	11 156	—	569	
Deutsches Reich	365 344	147	22 052	0,04 Eingestellte ohne
1903	260 756	117	.	0,04 Schulbildung auf je
1893	251 384	622	.	0,25 100 der Gesamtzahl

[1] Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienste in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigem Dienste in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährig-Freiwilligen. — [2] Mit Einschluß der zum Gardekorps abkommandierten sächsischen Teile der Verkehrstruppen. — [3] Mit Einschluß der zum Garde- und zum XVI. Armeekorps abkommandierten württembergischen Teile der Verkehrstruppen und des zum Verbande des XV. Armeekorps gehörigen Königlich Württembergischen Infanterie-Regiments Nr. 126. — [4] Ausschließlich der Königlich Sächsischen und Württembergischen Truppenteile. — [5] Mit Einschluß des zum Verbande des XV. Armeekorps gehörigen 6. Königlich Sächsischen Infanterie-Regiments Nr. 105 und des zum Verbande des XVI. Armeekorps gehörigen 1. Königlich Sächsischen Fußartillerie-Regiments Nr. 12.

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, Reichstagsdrucksachen sowie Reichs-Gesetzblatt 1914 und 1915)

Vorbemerkungen

Für die Rechnungsjahre 1911 bis 1913 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1914 und 1915 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach dem Reichshaushaltsetat eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1000 ℳ				
		1911	1912	1913	(1 1914	1915
	A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
1	I. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	755 575,1	792 870,5	833 314,6	881 286,5	881 569,5
2	II. Reichsdruckerei	11 751,6	13 328,9	15 742,8	13 885,0	13 885,0
3	III. Reichs-Eisenbahnverwaltung	142 584,2	155 105,0	158 580,2	162 246,0	162 246,0
.	. Bankwesen	17 649,4	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —
6–16	IV. Verschiedene Verwaltungseinnahmen[3]	(4 68 678,2	73 139,0	91 540,9	81 961,0	79 822,7
16a	IVa. Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken[5]	81,6	—	24,7	—	—
.	. Aus dem Reichs-Invalidenfonds	(6 8 877,2	—	—	—	—
.	. Zum Ausgleich für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen	49 791,7	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —
.	. Matrikularbeiträge	212 004,7	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —
.	. Abfindungen (Aversa) für Zölle und Steuern von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebiets belegenen Gebietsteilen	178,9	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —

[1]) Einschließlich des Nachtragsetats. — [2]) Unter V, Allgemeine Finanzverwaltung. — [3]) Darunter Entschädigung von China, Zinsraten: (1911) 10 678,1; (1912) 10 621,3; (1913) 20 953,6; (1914) 10 504,7; (1915) 10 365,6 (1 000 ℳ). — [4]) Darunter auch die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen, welche in den folgenden Jahren unter V, Kapitel 21 vorgetragen sind. — [5]) Außeretatsmäßig. — [6]) Restbestände.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
	V. Allgemeine Finanzverwaltung					
17	**Zölle, Steuern und Gebühren**					
	1. Zölle	733 593,5	727 991,4	679 321,8	712 930,0	712 930,0
	2. Tabaksteuer	11 508,0	10 754,5	11 415,0	10 876,0	10 876,0
	3. Zigarettensteuer	30 730,1	35 528,0	42 699,3	39 202,0	39 202,0
	4. Zuckersteuer	170 053,9	148 302,5	173 745,7	163 252,0	163 252,0
	5. Salzsteuer	58 371,0	61 059,2	62 386,3	61 144,0	61 144,0
	6. Branntweinsteuer	193 808,3	187 049,2	193 774,7	193 995,0	193 995,0
	7. Essigsäureverbrauchsabgabe	759,2	789,1	799,1	825,0	825,0
	8. Schaumweinsteuer	10 494,8	10 578,0	9 511,3	9 970,0	9 970,0
	9. Leuchtmittelsteuer	12 258,1	14 497,6	15 072,1	15 866,0	15 866,0
	10. Zündwarensteuer	18 418,6	20 791,5	20 130,7	21 035,0	21 035,0
	11. Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	128 124,7	127 554,2	130 005,3	128 950,0	128 950,0
	12. Spielkartenstempel	1 935,6	2 020,5	2 003,8	2 033,0	2 033,0
	13. Wechselstempelsteuer	18 681,2	19 461,2	19 615,5	19 100,0	19 100,0
	14. Reichsstempelabgaben:					
	A. von Gesellschaftsverträgen.	—	—	6 818,6	41 860,0	55 860,0
	B. » Wertpapieren			43 382,7	20 090,0	20 090,0
	C. » Gewinnanteilscheinen und Zinsbogen	64 992,0	64 153,6	14 215,0	9 800,0	9 800,0
	D. » Kauf- usw. Geschäften	24 060,8	23 992,0	18 273,2	20 090,0	20 090,0
	E. » Lotterielosen	46 796,1	49 680,1	53 451,8	52 035,0	52 035,0
	F. » Frachturkunden	17 671,8	18 694,4	19 198,2	18 620,0	18 620,0
	G. » Personenfahrkarten	22 258,0	23 675,1	24 305,2	23 520,0	23 520,0
	H. » Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge	3 485,0	4 115,0	4 811,0	4 214,0	4 214,0
	J. » Vergütungen an Mitglieder v. Aufsichtsräten	5 943,3	6 328,1	7 099,0	5 880,0	5 880,0
	K. » Schecks	3 109,5	3 118,4	3 032,0	3 136,0	3 136,0
	L. » Grundstücksübertragungen	41 292,3	37 863,3	34 708,0	36 260,0	36 260,0
	M. » Versicherungen	—	—	5 737,1	14 580,0	20 580,0
	15. Zuwachssteuer	10 956,7	20 833,4	15 322,0	100,0	100,0
	16. Erbschaftssteuer	44 892,5	41 290,7	46 356,8	50 000,0	50 000,0
	17. Statistische Gebühr	1 810,5	1 973,8	2 084,7	1 919,0	1 919,0
	Summe Kap. 17	1 676 006,4	1 662 096,6	1 659 279,5	1 681 282,0	1 701 282,0
18	**Ausgleichungsbeträge für Zölle, Steuern und Gebühren**	—	33 172,0	33 806,2	33 535,6	33 536,6
18a	**Aus dem Wehrbeitrage**	—	—	820,6	393 820,0	327 740,0
19	**Andere Ausgleichungsbeträge**	—	17 646,0	18 230,0	18 775,2	17 659,0
20	**Bankwesen**	—	26 474,8	34 720,0	18 271,0	18 790,0
21	**Sonstiges**	—	1 419,0	(1296 398,2	(2 68 173,5	(3 34 608,0
22	**Matrikularbeiträge** [4]	—	51 940,8	51 940,8	51 940,8	51 940,8
	Summe V	—	1 792 751,0	2 095 196,2	2 265 799,0	2 185 558,2

[1]) Darunter Überschüsse des Rechnungsjahrs 1911: 205 573,6, aus 1912: 66 839,2, aus dem Münzwesen 19 792,0 (1 000 ℳ). — [2]) Darunter Überschüsse des Rechnungsjahrs 1911: 43 557,6, aus 1912: 10 266,9, aus dem Münzwesen 10 820,0 (1 000 ℳ). — [3]) Darunter Überschuß des Rechnungsjahrs 1913: 20 952,3, aus dem Münzwesen 8 500,0 (1 000 ℳ). — [4]) Von den Matrikularbeiträgen sind die Überweisungen abgesetzt. — Einzelbeträge vgl. Anhang 1b S. 355.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
1	**I. Bundesrat** [1]	.	.	.	.	.
2	**II. Reichstag**	2 257,4	2 091,5	2 309,1	2 269,0	2 269,9
3	**III. Reichskanzler und Reichskanzlei**	308,3	309,0	314,1	324,3	324,3
	IV. Auswärtiges Amt					
4	Auswärtiges Amt	3 079,5	3 161,0	3 206,8	3 328,6	3 355,1
5	Gesandtschaften und Konsulate.....	10 805,6	11 191,5	11 641,0	12 276,3	9 472,4
6	Allgemeine Fonds.....	4 152,0	4 156,8	4 457,1	4 975,0	4 964,7
	Summe IV	18 037,1	18 509,0	19 304,9	20 579,9	17 792,2
	V. Reichsamt des Innern					
7	Reichsamt des Innern	1 956,4	2 001,9	2 028,9	2 112,4	2 146,1
7a	Allgemeine Fonds	66 238,1	68 293,3	72 329,6	79 539,4	76 335,7
7b	Reichskommissariate	66,0	76,2	63,8	73,0	76,3
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	35,5	42,4	45,9	47,2	47,4
7d	Schiffsvermessungsamt	93,6	94,6	96,7	99,4	100,4
7e	Ausführung des Kaligesetzes.....	5 244,5	4 175,9	5 408,5	7 691,6	11 891,6
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	9,4	11,7	13,0	11,5	11,5
9	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen.....	33,8	36,7	36,6	37,5	37,5
10	Statistisches Amt.....	2 162,2	2 229,0	2 566,4	2 794,8	2 810,0
11	Normal-Eichungskommission	282,4	287,8	302,4	315,8	318,0
12	Gesundheitsamt	848,9	882,6	899,4	923,8	926,2
12a	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft.....	275,8	282,2	296,6	302,6	306,3
13	Patentamt.....	5 137,5	5 189,4	5 393,3	5 613,4	5 628,6
13a	Reichsversicherungsamt	2 519,5	2 538,0	2 556,8	2 671,2	2 648,6
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ...	575,8	604,2	667,4	702,0	709,7
13c	Kanalamt	3 203,5	3 474,3	3 525,2	4 298,8	4 243,2
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	509,8	530,5	574,9	599,1	599,0
	Summe V	89 193,6	90 750,7	96 805,4	107 834,4	108 836,1
	VI. Verwaltung des Reichsheeres					
14	Kriegsministerium	4 166,5	4 229,4	4 382,3	4 591,3	([2] .
15	Militärkassenwesen	544,9	552,2	567,5	578,3	.
16	Militärintendanturen	5 010,3	5 158,2	5 407,1	5 846,8	.
17	Militärseelsorge	1 415,8	1 435,7	1 497,9	1 628,6	.
18	Militärjustizverwaltung	2 424,8	2 493,8	2 623,2	2 805,8	.
19	Höhere Truppenbefehlshaber	3 906,9	4 063,0	4 394,0	4 499,1	.
20	Gouverneure, Kommandanten usw.....	705,2	695,1	699,7	723,5	.
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in besd. Stell.	2 342,7	2 353,2	2 409,3	2 635,8	.
22	Generalstab u. Landesvermessungswesen .	4 608,0	4 853,0	5 262,1	5 043,2	.
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere	2 640,1	2 678,2	2 743,1	3 224,2	.
24	Geldverpflegung der Truppen	170 205,4	180 151,7	199 664,6	227 713,0	.
25	Naturalverpflegung	167 938,1	186 110,2	197 141,0	238 167,1	.
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	41 793,0	41 655,7	47 320,5	56 301,1	.

[1]) Die erforderlichen Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten. — [2]) Die fortdauernden Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres werden während des Krieges aus Kapitel 6 der Ausgaben des außerordentlichen Etats bestritten. Da sich die Dauer des Krieges nicht voraussehen läßt, ist dort vorläufig die Hälfte des Jahresbedarfs mitberücksichtigt, während die andere Hälfte hier unter die fortdauernden Ausgaben eingestellt ist. Eine Ausscheidung des Bedarfs nach Etatsposten ist nicht erfolgt; für die Verwendung des Betrages bleiben die Bestimmungen des Etats für das Rechnungsjahr 1914 maßgebend.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
27	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	60 991,4	64 234,6	66 376,6	76 892,6	(1 .
28	Militärbauwesen	2 523,7	2 585,1	2 699,4	2 835,7	.
29	Militärmedizinalwesen	14 683,4	15 330,6	15 955,6	17 986,6	.
30	Verwaltung der Traindepots usw.	2 059,0	2 015,5	2 199,6	2 501,9	.
31	Ersatz- und Reservemannschaften usw.	4 434,8	4 535,7	5 623,2	6 974,7	.
32	Pferdebeschaffung	16 290,5	17 148,9	21 057,3	24 031,8	.
33	Verwaltung der Remontedepots	4 493,1	4 875,8	5 738,1	5 894,3	.
34	Reise-, Umzugs-, Vorspannkosten usw.	13 091,6	14 448,7	17 698,1	22 018,8	.
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen	9 996,2	10 101,7	10 558,1	10 887,7	.
36	Militärgefängniswesen	714,0	743,4	754,2	759,1	.
37	Artillerie- und Waffenwesen	56 583,0	64 597,3	69 478,7	81 191,0	.
38	Technische Institute	2 702,4	2 824,3	2 963,5	2 963,4	.
39	Festungen, Ingenieurwesen usw.	11 469,6	17 051,6	22 713,8	30 411,9	.
40	Wohnungsgeldzuschüsse	17 309,5	17 834,2	19 046,2	21 334,4	.
41	Unterstützungen	1 783,2	2 036,3	2 219,3	2 543,3	.
42	Zuschuß zur Militärwitwenkasse	3 344,9	3 353,8	3 350,6	3 344,5	.
43	Verschiedene Ausgaben	3 748,1	4 031,5	4 502,5	4 230,2	.
	Summe	633 920,1	684 182,9	747 047,1	870 559,7	(1446 589,7
	Dazu:					
	Militärverwaltung von Bayern	78 772,0	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —
	Summe VI	712 692,1	684 182,9	747 047,1	870 559,7	446 589,7
44	**VIa. Reichsmilitärgericht**	521,7	518,7	522,0	537,4	266,2
	An Bayern	29,1	(2 —	(2 —	(2 —	(2 —
	Summe VIa	550,8	518,7	522,0	537,4	266,2
	VII. Verwaltung der Kaiserl. Marine					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett	2 255,8	2 351,5	2 423,7	2 544,2	(3 .
46	Admiralstab der Marine	313,1	322,2	420,2	333,4	.
47	Seewarte und Observatorien	416,1	435,3	458,2	490,9	.
48	Intendanturen	868,4	887,8	910,2	954,7	.
49	Rechtspflege	197,2	207,1	228,2	234,6	.
50	Seelsorge und Garnisonschulwesen	190,7	199,9	219,5	245,9	.
51	Geldverpflegung der Marineteile	38 832,7	42 199,2	47 921,6	51 829,1	.
52	Indiensthaltungen	45 992,8	51 908,6	59 460,1	66 607,2	.
53	Naturalverpflegung	3 294,9	3 709,1	4 244,9	4 807,9	.
54	Bekleidung	516,9	621,7	659,7	873,0	.
55	Garnisonverwaltung	1 303,3	1 434,2	1 547,6	1 833,8	.
55a	Garnisonbauwesen	920,8	987,0	991,3	1 092,3	.
56	Servis, Mietsentschädigung, Wohnungsgeldzuschuß	4 049,9	4 241,5	4 463,6	4 757,7	.
57	Sanitätswesen	3 094,2	3 328,4	3 750,3	4 063,0	.
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	3 793,9	4 224,0	4 864,6	5 129,0	.
59	Bildungswesen	536,7	626,7	712,7	802,4	.
60	Instandhaltung der Flotte u. der Werften	35 566,2	38 739,3	41 284,5	41 920,1	.
61	Waffenwesen und Befestigungen	18 636,0	21 937,4	24 128,9	26 678,1	.
62	Kassen- und Rechnungswesen	1 156,1	1 219,3	1 407,2	1 516,1	.
63	Küsten- und Vermessungswesen	866,8	929,8	994,9	1 059,3	.
64	Verschiedene Ausgaben	2 484,5	2 981,0	2 992,0	2 928,2	.
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautschou	141,7	147,6	150,2	160,6	.
.	Außeretatsmäßig	—	38,3	192,2	—	—
	Summe VII	165 428,7	183 676,9	204 426,3	220 861,5	(3110 430,7

[1]) Siehe Anm. 2 S. 349. — [2]) Siehe Kap. 88 (XVIII, Allgemeine Finanzverwaltung). — [3]) Die fortdauernden Ausgaben der Verwaltung der Kaiserlichen Marine werden während des Krieges aus Kapitel 6 der Ausgaben des außerordentlichen Etats bestritten. Da sich die Dauer des Krieges nicht voraussehen läßt, ist dort vorläufig die Hälfte des Jahresbedarfs mitberücksichtigt, während die andere Hälfte hier unter die fortdauernden Ausgaben eingestellt ist. Eine Ausscheidung des Bedarfs nach Etatsposten ist nicht erfolgt; für die Verwendung des Betrages bleiben die Bestimmungen des Etats für das Rechnungsjahr 1914 maßgebend.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	VIII. Reichsjustizverwaltung					
65	Reichs-Justizamt	446,3	452,0	455,7	470,7	465,5
66	Reichsgericht	2 449,6	2 432,4	2 460,5	2 334,3	2 423,9
	Summe VIII	2 895,9	2 885,3	2 916,2	2 805,0	2 889,4
	IX. Reichsschatzamt					
67	Reichsschatzamt	936,4	972,5	1 003,5	1 050,4	1 077,0
68	Allgemeine Fonds [1]	34 344,3	35 598,5	41 363,5	45 956,4	45 951,5
.	Überweisungen a. d. Bundesstaaten	([2] 163 492,7	([3] —	([3] —	([3] —	([3] —
.	Technische und wissenschaftliche Förderung des Braugewerbes	30,0	([3] —	([3] —	([3] —	([3] —
68 a	Unmittelbare Ausgaben d. Reichs f. d. Verw. d. Zölle, Steuern u. Gebühren	674,6	669,3	684,7	763,0	764,4
68 b	Technische Prüfungsstelle	92,6	96,9	98,1	104,1	104,8
	Summe IX	199 570,6	37 337,2	43 149,8	47 873,0	47 897,7
	X. Reichs-Kolonialamt					
69	Zivilverwaltung	1 460,3	1 514,4	1 559,4	1 619,5	1 616,8
69 a	Militärverwaltung	422,0	425,1	420,1	444,7	441,6
69 b	Gemeinsame Fonds	285,4	305,6	299,3	307,0	306,0
69 c	Zahlung an d. Deutsch-Ostafr. Ges.	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0
	Summe X	2 767,7	2 845,1	2 878,8	2 971,2	2 964,4
70	**XI. Reichs-Eisenbahnamt**	478,9	455,8	466,8	478,7	478,7
	XII. Reichsschuld					
71	Verwaltung	1 263,8	1 363,2	1 328,9	1 802,6	2 239,4
72	Verzinsung	170 708,8	169 744,5	178 818,0	184 196,8	1 197 556,6
72 a	Tilgung	89 691,1	54 363,5	59 244,4	63 414,4	67 872,8
	Summe XII	261 663,7	225 471,2	239 391,3	249 413,8	1 267 668,8
73	**XIII. Rechnungshof**	1 271,7	1 262,7	1 301,5	1 340,1	1 362,5
	XIV. Allgem. Pensionsfonds [4]					
74	Verwaltung des Reichsheeres	101 330,4	93 044,2	95 695,2	97 317,2	97 317,2
75	Reichsmilitärgericht	106,7	110,2	118,6	129,6	142,4
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	10 276,7	10 917,4	12 080,2	12 125,3	12 125,3
77	Kommando der Schutztruppen	20,0	24,0	31,5	31,0	44,0
78	Versorgungsgebührnisse inf. d. Expedition nach Ostasien	3 846,8	4 082,0	4 212,6	4 215,7	4 215,7
79	Zivilverwaltung	3 738,7	4 045,7	4 147,2	4 770,0	4 791,0
80	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	15,2	13,8	13,1	13,5	13,5
81	Pens. usw. f. ehem. franz. Militärpers.	26,3	338,2	334,9	343,0	336,0
.	Sonstige Bewilligungen	310,8	([5] —	([5] —	([5] —	([5] —
82	Invalideninstitute	341,0	302,3	315,3	336,5	336,5
.	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	2,0	—	—	—	—
83 u. 84	Versorgungsgebührnisse usw. infolge des Krieges von 1870/71	32 281,8	30 956,2	29 388,3	25 995,1	25 995,1
	Summe XIV	152 297,3	143 834,0	146 336,9	145 276,9	145 316,7

[1]) Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers. — [2]) Durch Gesetz vom 15. Juli 1909 (mit Wirkung vom 1. April 1909), betreffend Änderungen im Finanzwesen (R. G. Bl. Nr. 41, S. 743 ff.), wird nur der Reinertrag der neuen Branntweinsteuer überwiesen. — Einzelbeträge vgl. Anhang, 1 a. — [3]) S. Kap. 89 u. 90 (XVIII. Allgemeine Finanzverwaltung). — [4]) Die Pensionen usw. der Betriebsverwaltungen (Kanalamt, Post- und Telegraphenverwaltung, Reichsdruckerei und Verwaltung der Reichseisenbahnen) werden in den betreffenden Sonderetats geführt. — [5]) S. Kap. 81.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ 1911	1912	1913	1914	1915
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
85	XV. Post- u. Telegraphenverw..	642 342,8	675 861,3	713 458,8	749 502,2	749 932,6
86	XVI. Reichsdruckerei.....	8 480,4	9 539,5	10 403,3	10 123,7	10 123,7
87	XVII. Eisenbahnverwaltung ..	100 564,9	104 406,2	111 938,3	114 516,9	114 203,4
	XVIII. Allgemeine Finanzverwaltung					
88	Landesverteidigung	—	—	—	(1 121 440,5	(1 69 052,7
.	An Bayern Quoten von den Militärausgaben	—	(2 97 001,5	(2 107 444,8	(3 —	(3 —
89	Überweisungen	—	(4 —	(4 —	(4 —	(4 —
90	Technische u. wissenschaftl. Förderung d. Braugewerbes	—	(5 30,0	28,6	30,0	30,0
.	Mehrbedarf für Besoldungen und Kriegsteilnehmerbeihilfen	—	—	—	—	—
	Summe XVIII	—	97 031,5	107 473,4	121 470,5	69 082,7
	b. Einmalige Ausgaben					
1	I Reichstag	20,8	24,4	—	—	—
.	. Reichskanzler u. Reichskanzlei	—	—	—	—	—
2	II Auswärtiges Amt	711,3	1 536,1	430,0	633,8	102,0
3	III Reichsamt des Innern....	1 641,6	(6 21 165,6	(6 48 012,0	(6 16 308,0	(6 13 867,8
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	22 419,8	23 386,0	30 163,6	30 287,3	34 084,0
4a	IVa Reichsdruckerei	148,7	87,1	87,1	437,1	437,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres	78 519,1	126 065,2	423 712,2	338 034,4	69 375,4
5a	Va Reichsmilitärgericht.....	33,0	3,3	8,6	—	—
6, 6a	VI Verwaltung der Kaiserl. Marine, Zuschuß für Kiautschou[7]) und das Ostasiatische Marinedetachement.....	178 229,3	189 828,0	225 737,0	234 653,0	31 775,7
7	VII Reichs-Justizverwaltung ...	106,6	129,5	81,0	—	—
8	VIII Reichsschatzamt.....	6 408,1	1 983,0	3 445,3	30,0	14,0
9	IX Reichs-Kolonialamt	21 169,0	25 075,3	23 004,3	22 974,0	21 951,1
10	X Reichsschuld	5 382,6	5 704,3	5 901,0	5 976,3	6 161,6
11	XI Reichs-Eisenbahnverwaltung	7 581,2	11 320,1	16 078,3	17 517,1	17 887,1
12, 13	XII Allgem. Finanzverwaltung	—	20 087,5	175 927,8	69 586,5	28 995,0
.	. Expedition nach Ostasien ..	2,4	0,0	0,0	—	—
	Summe b. Einmalige Ausgaben..	322 373,5	426 395,4	952 590,0	736 438,4	224 651,7

[1]) Darunter von Bayern Quoten von den Militärausgaben (1914) 120 048,7, (1915) 67 482,0 (1 000 ℳ). — [2]) Bisher Kapitel 44 (Armee) bzw. Kapitel 44 a (Reichsmilitärgericht). — [3]) Nunmehr bei Kap. 88. — [4]) Bisher nach Kapitel 68 (Reichsschatzamt). Der Betrag der Überweisungen (Einzelbeträge Anhang 1a) ist bei Kapitel 22 der Einnahmen des ordentlichen Etats abgesetzt. — [5]) Bisher Kapitel 68c (Reichsschatzamt). — [6]) Hierin die Rate zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals (1912) 19 123,3; (1913) 45 470,3; (1914) 15 000,0; (1915) 13 000,0 (1 000 ℳ). — [7]) Zuschuß für Kiautschou: (1911) 7703,0; (1912) 8297,6; (1913) 9 507,8; (1914) 8 988,6; (1915) 8 988,6.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	B. Außerordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
.	Reichsamt des Innern (außeretatsmäßig)	—	—	7,7	—	—
	I. Verwaltung des Reichsheeres					
1	Erlöse aus dem Verkaufe von freiwerdenden Festungsgrundstücken und Festungsbaulichkeiten	2 332,6	4 067,8	3 219,5	3 873,5	2 051,8
	II. Reichsschuld					
2	Expedition nach Ostasien [1]	4 087,0	1 579,6	3 119,5	1 747,9	3 879,1
.	Außeretatsmäßig: Verwaltung der Kaiserlichen Marine	—	0,2	38,6	—	—
2a	Rückerstattungen auf Vorschüsse aus dem Reichsfestungsbaufonds	270,0	20,0	20,0	500,0	—
3	Tilgung	—	82 623,0	74 598,8	68 883,4	74 568,3
3a	Aus den Gold- und Silberbeständen des Reichs	—	—	—	300 000,0	—
.	. Von d. Schutzgebiete Togo zur Tilgung des Reichsdarlehens	48,7	(2—	(2—	(2—	(2—
.	. Tilgungsrate der Verwaltung der Reichseisenbahnen	613,5	(2—	(2—	(2—	(2—
.	. Tilgungsrate der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	2 593,2	(2—	(2—	(2—	(2—
.	. Tilgung der Reichsschuld aus Mitteln des ordentlichen Etats	89 691,1	(2—	(2—	(2—	(2—
.	. Überschuß aus dem Münzwesen zur Schuldentilgung	30 596,6	(2—	(2—	(2—	(2—
4	Anleihe	—15 821,5	— 4 337,3	109 263,7	[3] 10 017 747,2	9 961 842,8
.	Außeretatsmäßig	2,0	—	—	—	—
	IIa. Reichs-Kolonialamt	—	4 236,4	23,7	—	—
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	114 413,2	88 189,7	190 291,5	10 392 752,0	10 042 342,0
	II. Ausgaben					
1	I. Reichsamt des Innern [4]	34 565,6	30 475,1	3 824,3	4 000,0	4 000,0
2	II. Verwaltung des Reichsheeres	32 909,5	21 802,7	12 901,6	—	—
3	III. Verwaltung d. Kaiserl. Marine	108 199,5	89 480,9	49 973,0	29 410,0	—
4	IV. Reichs-Post- u. Telegraphenverwaltung	24 689,1	23 738,9	34 501,8	39 000,0	18 000,0
5	V. Reichs-Eisenbahnverwaltung	13 864,3	20 475,3	16 667,0	20 342,0	20 342,0
6	VI. Aus Anlaß des Krieges	—	—	—	10 300 000,0	10 000 000,0
	Summe: Ausgab. d. außerord. Etats	214 228,0	185 972,9	117 867,7	10 392 752,0	10 042 342,0

[1]) Darunter Entschädigung von China: 1911: —; 1912: 11. Rate 1 376,1; 1913: 12. Rate 2 919,5; 1914: 13. Rate 1 547,9; 1915: 14. Rate 3 679,1 (1 000 ℳ). — [2]) Im Kap. 3, Tilgung. — [3]) 10 000 000 (1 000 ℳ) sind durch die Nachtragsetats vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 345) und 3. Dezember 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 489) hinzugetreten. — [4]) Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw.): 1911: 2 243,0; 1912: 3 058,0; 1913: 3 824,3; 1914: 4 000,0; 1915: 4 000,0 (1 000 ℳ). — Zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals: 1911: V. Rate 32 322,5 (1 000 ℳ); ab 1912 unter den einmaligen Ausgaben (Kap. 3).

Summe	Bezeichnung der Etatsposten Abschluß	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1911	1912	1913	1914	1915
	Wiederholung					
	A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
.	Zölle, Steuern und Gebühren ..	1 676 006,4	(1—	(1—	(1—	(1—
.	Abfindungen	178,9	(1—	(1—	(1—	(1—
I	Reichs-Post-u. Telegraphenverwltg	755 575,1	792 870,5	833 314,6	881 286,5	881 569,5
II	Reichsdruckerei	11 751,6	13 328,9	15 742,8	13 885,0	13 885,0
III	Reichs-Eisenbahnverwaltung	142 584,2	155 105,0	158 580,2	162 246,0	162 246,0
.	Bankwesen	17 649,4	(1—	—	—	—
IV	Verschied. Verwaltungseinnahmen	68 678,2	73 139,0	91 540,9	81 961,0	79 822,7
.	Aus dem Reichs-Invalidenfonds.	8 877,2	—	—	—	—
.	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken .	81,6	—	24,7	—	—
.	Ausgleichungsbeträge	49 791,7	(1—	(1—	(1—	(1—
.	Matrikularbeiträge	212 004,7	(1—	(1—	(1—	(1—
V	Allgemeine Finanzverwaltung...	—	1 792 751,0	2 095 196,2	2 265 799,0	2 185 558,2
	Summe I. **Einnahmen** des ordentlichen Etats.....	2 943 179,0	2 827 194,4	3 194 399,4	3 405 178,4	3 323 081,4
	Die **Ausgaben** des ordentlichen Etats betragen	2 683 175,4	2 707 364,8	3 403 034,0	3 405 178,4	3 323 081,4
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
I	Bundesrat (s. Kapitel 1, Anm. 1)	.	.	.	.	.
II	Reichstag.....	2 257,4	2 091,5	2 309,1	2 269,9	2 269,9
III	Reichskanzler und Reichskanzlei ..	308,3	309,0	314,1	324,3	324,2
IV	Auswärtiges Amt	18 037,1	18 509,9	19 304,9	20 579,9	17 792,3
V	Reichsamt des Innern.....	89 193,6	90 750,7	96 805,4	107 834,4	108 836,1
VI	Verwaltung des Reichsheeres....	712 692,1	684 182,9	747 047,1	870 559,7	446 589,7
VIa	Reichsmilitärgericht.....	550,8	518,7	522,0	537,4	266,2
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	165 428,7	183 676,9	204 426,3	220 861,5	110 430,7
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 895,9	2 885,3	2 916,2	2 805,0	2 889,4
IX	Reichsschatzamt.....	199 570,6	37 337,2	43 149,8	47 873,9	47 897,7
X	Reichs-Kolonialamt	2 767,7	2 845,1	2 878,8	2 971,2	2 964,4
XI	Reichs-Eisenbahnamt	478,9	455,8	466,8	478,7	478,7
XII	Reichsschuld.....	261 663,7	225 471,2	239 391,3	249 413,8	1 267 668,8
XIII	Rechnungshof	1 271,7	1 262,7	1 301,5	1 340,1	1 362,5
XIV	Allgemeiner Pensionsfonds.....	152 297,3	143 834,0	146 336,0	145 276,9	145 316,7
XV	Reichs-Post- u. Telegraphenverw.	642 342,8	675 861,3	713 458,8	749 502,2	749 932,6
XVI	Reichsdruckerei	8 480,4	9 539,5	10 403,3	10 123,7	10 123,7
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	100 564,9	104 406,2	111 938,3	114 516,9	114 203,4
XVIII	Allgemeine Finanzverwaltung...	—	97 031,5	107 473,4	121 470,5	69 082,7
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	2 360 801,9	2 280 969,4	2 450 444,0	2 668 740,0	3 098 429,7
	Hierzu Summe b. Einmal. Ausgab.	322 373,5	426 395,4	952 590,0	736 438,4	224 651,7
	Summe d. **Ausgaben** d. ord. Etats	2 683 175,4	2 707 364,8	3 403 034,0	3 405 178,4	3 323 081,4
	Summe der **Einnahmen** des ordentlichen und außerordentl. Etats	3 057 592,2	2 915 384,1	3 384 690,9	13 797 930,4	13 365 423,4
	Summe der **Ausgaben** des ordentlichen und außerordentl. Etats	2 897 403,4	2 893 337,7	3 520 901,7	13 797 930,4	13 365 423,4
	Mehr-Einnahmen	160 188,8	22 046,4	—	—	—
	Mehr-Ausgaben	—	—	136 210,8	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) waren am Schlusse des Rechnungsjahres 1913 vorhanden 132 613,7 (1 000 ℳ); davon bei der Reichshauptkasse 126 205,0, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 8,7, Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

[1]) In V, Allgemeine Finanzverwaltung.

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs

1a. Die Überweisungen[1]) an die einzelnen Bundesstaaten

Bundesstaaten	1 000 ℳ					
	1910	1911	1912	1913	1914	1915
Preußen	110 708,2	101 141,6	120 674,5	125 878,1	120 025,2	120 025,1
Bayern	19 368,1	17 343,2	20 692,5	21 584,8	20 581,2	20 581,2
Sachsen	13 384,1	12 103,8	14 441,4	15 064,1	14 363,7	14 363,7
Württemberg	6 834,2	6 138,2	7 323,6	7 639,4	7 284,2	7 284,2
Baden	5 969,0	5 396,0	6 438,0	6 715,6	6 403,4	6 403,4
Hessen	3 589,5	3 228,4	3 851,9	4 018,0	3 831,1	3 831,1
Mecklenburg-Schwerin	1 855,5	1 611,5	1 922,7	2 005,6	1 912,4	1 912,4
Großherzogtum Sachsen	1 152,1	1 050,4	1 253,3	1 308,6	1 247,8	1 247,8
Mecklenburg-Strelitz	307,1	268,0	319,8	333,6	318,1	318,1
Oldenburg	1 302,8	1 216,4	1 451,3	1 513,8	1 443,5	1 443,5
Braunschweig	1 442,6	1 244,8	1 485,2	1 549,3	1 477,2	1 477,2
Sachsen-Meiningen	798,3	702,0	837,5	872,4	831,8	831,8
Sachsen-Altenburg	613,0	544,2	649,3	677,3	645,8	645,9
Sachsen-Coburg-Gotha	719,7	647,6	772,7	806,0	768,5	768,5
Anhalt	973,8	833,8	994,9	1 037,8	989,5	989,5
Schwarzburg-Sondershausen	252,8	226,4	270,2	281,8	268,7	268,7
Schwarzburg-Rudolstadt	287,5	253,6	302,6	315,6	300,9	300,9
Waldeck	175,5	155,4	185,4	193,4	184,4	184,4
Reuß älterer Linie	209,6	183,2	218,6	228,1	217,4	217,5
Reuß jüngerer Linie	429,2	384,7	458,9	478,7	456,5	456,5
Schaumburg-Lippe	133,6	117,5	140,2	146,2	139,4	139,4
Lippe	432,2	380,1	453,5	473,0	451,0	451,0
Lübeck	314,2	293,6	350,3	365,4	348,4	348,4
Bremen	782,0	754,2	899,0	938,7	895,1	895,0
Hamburg	2 597,1	2 555,1	3 048,5	3 180,0	3 032,1	3 032,1
Elsaß-Lothringen	5 386,7	4 719,0	5 630,4	5 873,2	5 600,1	5 600,1
Zusammen ...	180 018,4	163 492,7	195 067,1	203 478,5	194 017,4	194 017,4

[1]) S. Ziffer XVIII Kapitel 89 der fortdauernden Ausgaben.

1b. Die Matrikularbeiträge[1]) der einzelnen Bundesstaaten

Bundesstaaten	1 000 ℳ					
	1910	1911	1912	1913	1914	1915
Preußen	141 831,7	131 858,4	154 012,8	157 985,3	153 923,3	151 326,7
Bayern	23 069,6	21 011,0	24 823,7	27 541,4	23 988,4	26 813,5
Sachsen	17 140,3	15 933,8	18 422,3	18 898,0	18 411,6	18 273,7
Württemberg	8 390,5	7 821,0	8 989,2	9 184,9	8 904,4	9 011,7
Baden	7 647,0	7 110,2	8 216,9	8 428,7	8 211,5	8 148,9
Hessen	4 598,7	4 269,8	4 915,9	5 042,8	4 913,1	4 891,5
Mecklenburg-Schwerin	2 377,1	2 204,9	2 453,7	2 517,2	2 452,5	2 515,5
Großherzogtum Sachsen	1 476,0	1 371,7	1 599,5	1 642,4	1 600,6	1 575,5
Mecklenburg-Strelitz	393,4	365,2	408,1	418,7	407,9	416,9
Oldenburg	1 669,0	1 554,5	1 852,3	1 900,0	1 851,1	1 788,5
Braunschweig	1 848,2	1 716,2	1 895,3	1 944,4	1 894,4	1 956,2
Sachsen-Meiningen	1 022,7	950,3	1 068,8	1 094,9	1 066,3	1 084,0
Sachsen-Altenburg	785,4	729,2	828,7	850,1	828,3	834,0
Sachsen-Coburg-Gotha	922,0	856,5	986,1	1 011,6	985,6	981,2
Anhalt	1 247,5	1 157,4	1 269,5	1 302,4	1 268,9	1 318,2
Schwarzburg-Sondershausen	323,8	300,5	344,8	353,7	344,7	344,1
Schwarzburg-Rudolstadt	368,3	341,7	386,1	396,1	385,9	390,6
Waldeck	224,9	208,4	236,6	242,7	236,5	238,4
Reuß älterer Linie	268,5	249,1	279,0	286,2	278,9	284,4
Reuß jüngerer Linie	549,9	510,2	585,7	600,8	585,4	584,2
Schaumburg-Lippe	171,1	158,8	178,9	183,5	178,8	181,4
Lippe	553,6	513,7	578,7	593,7	578,4	586,9
Lübeck	402,6	374,3	447,1	458,6	446,8	430,8
Bremen	1 001,9	934,1	1 148,6	1 178,1	1 147,9	1 079,1
Hamburg	3 327,3	3 097,7	3 891,2	3 991,1	3 888,4	3 588,6
Elsaß-Lothringen	6 901,0	6 406,1	7 188,4	7 372,0	7 178,6	7 313,7
Zusammen ...	228 512,0	212 004,7	247 007,9	255 419,3	245 958,2	245 958,2

[1]) S. Ziffer V Kapitel 22 der ordentlichen Einnahmen.

1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1913

(Reichstagsdrucksache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/04 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs)

Jahr	Überschuß + Fehlbetrag − 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag − 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag − 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag − 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag − 1 000 ℳ
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	− 48 422,8	1911	+ 249 131,2
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	(4 02	− 30 722,5	12	+ 326 237,2
73	+ 37 550,0	83	− 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	− 6 344,8	13	+ 74 776,8
74	+ 48 600,2	84	− 5 735,3	94	+ 7 172,2	04	− 8 559,3		
75	+ 16 144,5	85	− 17 418,4	95	+ 11 869,7	05	+ 6 247,8		
(1 1876	+ 34,7	1886	− 22 352,2	1896	+ 28 467,1	1906	+ 27 229,7		
(2 77	(3 —	87	− 22 886,5	97	+ 25 357,4	07	− 13 842,7		
78	− 6 257,8	88	− 20 383,7	98	+ 30 576,9	08	− 121 996,3		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1	09	(3 —		
80	− 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	− 1 932,6	10	+ 74 066,7		

[1]) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — [2]) Rechnungsjahr, 1. IV. beginnend. — [3]) Balanziert. — [4]) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1 000 ℳ).

1d. Reichsschulden

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens des Deutschen Reichs und der Schutzgebiete)

Stand am	I. Schuld des Deutschen Reichs					Summe	II. Schuld der deutschen Schutzgebiete
	a) verzinsliche Schuld			b) unverzinsliche Schuld			verzinsliche Schuld
	Bundesanleihe[1])	Reichsanleihe	Schatzanweisungen	Darlehnskassenscheine	Reichskassenscheine[2])		
	Nennwert in 1 000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	—
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	—
31. III. 1880	24,2	218 057,6	—	—	159 444,8	377 526,6	—
85	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	—
90	18,0	1 117 981,8	—	—	122 909,0	1 240 908,8	—
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	—
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	—
05	—	3 023 500,0	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0	—
(3 10	—	4 553 500,0	340 000,0	—	120 000,0	5 013 500,0	64 875,0
(3 11	—	4 504 201,0	340 000,0	—	120 000,0	4 964 201,0	98 175,0
(3 12	—	4 594 012,9	300 000,0	—	120 000,0	5 014 012,0	136 154,4
(3 13	—	4 585 796,2	220 000,0	—	(4 120 000,0	4 925 796,2	136 175,0

[1]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt. — [2]) Außerdem unverzinsliche Schatzanweisungen zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse. — [3]) Während hier bisher die Schulden nach dem Stande vom 30. September ausgewiesen waren, ist nunmehr einheitlich als Stichtag der 31. März zugrunde gelegt. — [4]) Davon 4 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 10 000 000 Abschnitte zu 10 ℳ.

2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet.

Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind.

Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen 1913

Staaten	Rechnungsjahr 1913 beginnend mit:	Ausgaben, Rohertrag (Staatsbedarf)					Einnahmen, Rohertrag		
		ordentliche				außerordentliche	ordentliche		außerordentliche
		im ganzen	darunter: auf Erwerbseinkünfte	darunter: sonstiger Bedarf für die Staatsverwaltung	darunter: Matrikularbeiträge, Abfindungen, Ausgleichungsbeträge[1]		im ganzen	darunter Überweisungen aus der Reichskasse	
		1 000 ℳ							
Deutsches Reich	1. IV.	[2] 4 001 739,6	862 422,3	2 895 463,3	—	118 634,5	[3] 4 001 739,6	—	118 634,5
Preußen	1. IV.	4 240 746,5	2 495 343,7	1 153 944,1	160 448,9	—	4 240 746,5	125 878,1	—
Bayern	1. I.	696 854,2	331 104,6	213 935,1	55 458,4	70 909,8	696 854,2	20 692,6	70 909,8
Sachsen	1. I.	419 469,2	226 329,3	136 846,1	17 334,5	38 343,8	419 469,2	13 362,1	38 343,8
Württemberg	1. IV.	242 257,4	111 595,7	82 619,2	19 977,1	20 287,0	242 499,8	7 639,4	20 287,0
Baden	1. I.	225 185,8	95 406,8	79 393,2	13 449,3	41 033,3	226 188,5	6 438,0	40 030,6
Hessen	1. IV.	105 888,6	42 122,7	41 850,9	5 057,5	6 836,9	111 638,0	4 018,0	6 599,6
Mecklenb.-Schw.	1. VII.	47 471,5	22 756,6	15 046,8	2 450,7	2 817,2	48 652,7	2 005,6	2 091,5
Großhrzt. Sachsen	1. I.	15 954,8	718,3	13 595,2	1 496,0	—	15 765,5	1 160,0	—
Mecklenb.-Strelitz	1. VII.	5 024,6	1 243,0	3 264,8	409,0	—	6 444,6	333,6	—
Oldenburg	1. I.	38 087,7	20 183,0	12 488,0	1 914,3	9 418,1	39 239,8	1 451,3	8 484,4
Braunschweig	1. IV.	31 341,0	11 665,7	14 483,3	1 880,0	396,0	32 207,1	1 549,3	—
Sachs.-Meining.	1. I.	10 892,5	2 723,5	6 710,1	950,3	—	10 892,5	725,0	—
Sachs.-Altenburg	1. I.	6 205,5	206,7	5 126,4	798,5	7,0	6 169,8	613,0	7,0
S.-Coburg-Gotha	1. IV.	7 745,7	707,0	6 485,2	212,1	—	7 750,7	12,0	—
Anhalt	1. VII.	16 198,6	3 690,3	10 820,1	1 251,5	1 401,4	17 464,9	1 037,8	135,1
Schwarzb.-Sond.	1. IV.	3 770,1	857,7	2 498,0	353,6	—	3 696,4	278,6	73,7
Schwarzb.-Rud.	1. IV.	3 681,2	542,6	2 548,1	386,0	113,2	4 065,0	303,5	—
Waldeck	1. I.	1 500,7	1,2	1 131,0	224,9	17,3	1 500,7	175,5	17,3
Reuß älter. Linie	1. IV.	1 583,0	—	1 293,6	289,1	—	1 583,0	228,1	—
Reuß jüng. Linie	1. IV.	3 258,2	—	2 615,5	601,1	—	3 258,0	478,7	—
Schaumb.-Lippe	1. IV.	1 088,2	—	877,7	183,5	—	1 033,7	146,2	54,5
Lippe	1. IV.	4 335,3	27,2	3 668,8	584,3	—	5 442,2	473,1	—
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	18 438,1	3 724,2	10 801,2	474,1	[4] .	18 438,1	365,4	[4] .
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	50 672,3	5 995,2	32 264,8	1 245,3	[5] 44 039,3	58 436,3	938,7	[6] 969,4
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	190 804,7	7 213,6	144 314,8	3 891,2	[5] 39 037,2	190 804,7	3 048,5	[7] 39 037,2
Elsaß-Lothringen	1. IV.	76 417,3	7 210,8	55 694,1	11 722,4	3 486,4	76 802,3	5 630,4	3 276,4

[1]) Nach den Voranschlägen der einzelnen Bundesstaaten (einschl. Abfindungen f. Zollausschlußgebiete u. Ausgleichungsbeträgen für Reservatrechte). Eine völlige Übereinstimmung mit den vom Reich berechneten Matrikularbeiträgen (Anhang 1b zu »Ausgaben u. Einnahmen des Reichs«) ist daher ausgeschlossen.

[2]) Einschließlich der Überweisungen: 203 478,5 (1 000 ℳ).

[3]) Einschließlich der Matrikularbeiträge: 255 419,3 (1 000 ℳ).

[4]) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt.

[5]) Die außerordentlichen Aufwendungen der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg können mit denen der anderen Bundesstaaten nicht ohne weiteres verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten. Für Bremen bilden sie keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie überwiegend auf besonderen Einnahmequellen basieren.

[6]) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch Anleihen beschafft.

[7]) Darunter 307,0 (1 000 ℳ) aus Mitteln des Grundstocks.

2b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen 1913

Staaten	Erwerbseinkünfte				(2 Steuern (Roherträge)			
	Staats- (Reichs-) Eisenbahnen		andere Erwerbseinkünfte		direkte	(3 Zölle und Aufwandssteuern	(3 Verkehrssteuern	(3 Erbschafts- und Schenkungssteuern
	Rohertrag	Reinertrag	Rohertrag	(1 Reinertrag				
	1 000 ℳ							
Deutsches Reich	153 779,0	31 391,0	895 429,1	155 393,0	(4 416 787,0	1 583 448,6	(5 278 748,6	47 000,0
Preußen	2 456 395,8	560 784,0	735 742,1	136 009,3	443 637,5	37,0	73 080,0	8 735,0
Bayern	308 722,8	93 822,2	168 675,5	52 471,5	73 330,0	66 321,0	(6 310,0	1 750,0
Sachsen	192 900,5	44 608,2	93 057,3	15 020,3	77 984,1	6 252,5	5 250,0	1 404,1
Württemberg	94 580,2	24 265,4	64 118,6	22 837,7	36 435,0	15 775,0	3 400,0	1 176,5
Baden	116 010,1	29 869,0	14 746,1	5 479,5	35 564,8	16 112,5	4 467,0	876,4
Hessen	52 983,2	16 963,0	9 977,1	3 875,1	19 576,0	450,0	4 270,0	536,0
Mecklenburg-Schwerin	21 735,4	4 265,4	9 855,0	4 569,3	5 486,1	56,0	360,0	180,0
Großherzogtum Sachsen	—	—	3 952,8	3 234,5	4 875,5	130,1	—	61,0
Mecklenburg-Strelitz	—	—	2 886,4	1 643,4	734,3	6,5	—	6,0
Oldenburg	22 900,0	3 586,0	1 808,5	938,6	6 451,4	—	921,0	112,0
Braunschweig	(7 2 625,0	(7 2 625,0	17 199,1	5 533,4	6 452,4	—	602,0	107,5
Sachsen-Meiningen	(8 234,7	(8 234,7	5 404,7	2 681,2	2 760,4	—	—	35,0
Sachsen-Altenburg	—	—	632,5	425,8	2 115,3	155,2	150,0	34,7
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	2 044,4	1 337,4	3 006,6	75,0	25,0	49,0
Anhalt	—	—	8 683,3	4 993,0	4 261,1	—	242,0	93,0
Schwarzb.-Sondersh.	—	—	1 716,5	858,8	888,4	—	—	15,0
Schwarzb.-Rudolstadt	—	—	1 798,6	1 256,0	1 050,7	8,7	—	12,0
Waldeck	—	—	13,3	12,1	495,5	11,7	—	2,0
Reuß älterer Linie	—	—	30,5	30,5	933,0	25,3	—	7,7
Reuß jüngerer Linie	—	—	565,0	565,0	1 495,6	13,5	—	15,1
Schaumburg-Lippe	—	—	48,0	48,0	397,5	–	25,0	6,0
Lippe	—	—	123,9	96,7	1 669,9	—	22,0	15,0
Lübeck (Staat u. Stadt)	—	—	6 481,2	2 757,0	5 488,4	178,4	639,5	260,0
Bremen (Staat u. Stadt)	998,0	(9 .	(10 11444,2	5 449,0	21 371,0	257,0	1 965,0	1 200,0
Hamburg (Staat u. St.)	(8 1 054,4	(8 1 054,4	19 119,3	11 905,7	75 302,0	1 355,0	9 971,0	3 727,0
Elsaß-Lothringen	—	—	11 379,1	4 168,3	21 642,0	10 710,0	10 385,0	2 500,0

[1]) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

[2]) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

[3]) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der für Einfuhrscheine, Erhebungs-, Verwaltungskosten und Ausfuhrvergütungen gezahlten Beträge; Reinbeträge vgl. Tab. 1, Einnahmen des ordentlichen Etats.

[4]) Aus dem Wehrbeitrag.

[5]) Die Verkehrssteuern des Reichs bestehen aus: der Umsatzsteuer (die durch Stempel erhoben wird), der Wertzuwachssteuer (seit 1. IV. 1911), den Reichsstempelabgaben, dem Spielkartenstempel, der Wechselstempel- und der Banknotensteuer.

[6]) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

[7]) Braunschweig bezieht von Preußen bis 1933 für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 (1 000 ℳ).

[8]) Von verpachteten Eisenbahnen.

[9]) Für die Bahnanlagen in den Häfen können Rein-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

[10]) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengeldern nicht einbegriffen.

2c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte)		Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen			Auf den Kopf der Bevölkerung[1])							
			Jahresbetrag der			Rohertrag[2]) der							
	Rechnungsjahr 1913	Betrag	Verzinsung	Tilgung Betrag	Tilgung in % der Staatsschuld	Reinertrag aller Erwerbseinkünfte[2])	direkten Steuern	Zölle und Aufwandsteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Tilgung der Staatsschuld	Staatsschuldzinsen	Bestand der Staatsschuld
	am	1 000 ℳ	1 000 ℳ			ℳ							
Deutsches Reich	1. X.	([3]4 897 225,3	[6]177 433,8	59 244,4	1,21	2,88	6,42	24,30	4,29	0,73	0,91	2,73	75,43
Preußen	1. IV.	9 901 769,1	366 345,0	59 942,6	0,61	17,35	11,04	0,00	1,82	0,22	1,49	9,12	246,53
Bayern	1. I.	2 285 976,1	86 006,2	8 145,9	0,32	21,24	10,65	9,63	0,05	0,25	1,18	12,48	331,91
Sachsen	1. I.	861 109,9	26 950,5	11 839,0	1,37	12,41	16,23	1,30	1,09	0,29	2,46	5,61	179,15
Württemberg	1. IV.	621 377,0	23 507,3	4 310,5	0,69	19,32	14,05	6,47	1,40	0,48	1,77	9,64	254,92
Baden	1. I.	586 355,5	23 424,9	11 989,9	2,04	16,50	16,00	7,52	2,08	0,41	5,60	10,93	273,04
Hessen	1. IV.	434 632,4	14 965,3	1 774,5	0,40	16,25	15,27	0,35	3,33	0,42	1,38	11,67	339,01
Mecklenburg-Schwerin	1. VII.	144 574,4	5 358,3	1 775,2	1,23	13,81	8,57	0,09	0,56	0,28	2,77	8,37	225,91
Großhzt. Sachsen	1. I.	2 222,6	103,2	40,1	1,80	7,75	11,68	0,31	—	0,14	0,10	0,25	5,32
Mecklenburg-Strelitz	1. VII.	2 680,2	99,7	7,2	0,27	15,44	6,90	0,06	—	0,06	0,07	0,04	25,18
Oldenburg	1. I.	82 689,8	3 059,6	437,9	0,53	9,37	13,35	—	1,01	0,23	0,91	6,33	171,19
Braunschweig	1. IV.	43 763,8	1 074,1	2 238,8	5,12	16,50	13,05	—	1,22	0,22	4,53	2,17	88,53
Sachsen-Meiningen	1. I.	7 287,8	186,7	314,5	4,32	10,46	9,00	—	—	0,13	1,13	0,67	26,14
Sachsen-Altenburg	1. I.	882,7	36,5	—	—	1,07	9,79	0,72	0,09	0,16	—	0,17	4,08
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	6 004,6	245,8	95,5	1,59	5,20	11,69	0,29	0,10	0,19	0,37	0,96	23,35
Anhalt	1. VII.	5 329,3	193,7	243,0	4,56	15,08	12,87	—	0,73	0,28	0,73	0,58	16,09
Schwarzburg-Sondershaus.	1. IV.	1 672,2	47,4	13,2	0,79	9,55	9,88	—	—	0,17	0,15	0,53	18,60
Schwarzburg-Rudolstadt	1. IV.	4 560,2	164,0	40,5	0,89	12,47	10,43	0,09	—	0,12	0,40	1,03	45,28
Waldeck	1. I.	1 531,0	53,8	45,0	2,98	0,20	8,03	0,19	—	0,05	0,74	0,87	24,81
Reuß älterer L.	1. IV.	—	—	—	—	0,42	12,82	0,35	—	0,10	—	—	—
Reuß jüngerer L.	1. IV.	1 040,6	41,6	—	—	3,70	9,79	0,09	—	0,10	—	0,27	6,81
Schaumburg-Lippe	1. IV.	387,1	13,3	13,7	3,54	1,03	8,52	—	0,54	0,13	0,29	0,29	8,30
Lippe	1. IV.	970,6	37,9	17,1	1,76	0,64	11,06	—	0,15	0,10	0,11	0,25	6,43
Lübeck (Staat und Stadt)	1. IV.	([4] 74 906,3	2 748,8	685,3	0,91	23,65	47,07	1,53	5,49	2,23	5,88	23,57	642,43
Bremen (Staat und Stadt)	1. IV.	([5] 299 766,4	10 648,0	519,0	0,17	[7] 18,19	71,35	0,85	6,56	4,01	1,73	35,55	1000,80
Hamburg (Staat und Stadt)	1. I.	([5] 780 581,0	28 547,8	6 782,2	0,87	12,77	74,21	1,34	9,83	3,67	6,68	28,14	769,30
Elsaß-Lothring.	1. IV.	44 546,6	1 395,0	390,0	0,88	2,22	11,55	5,72	5,54	1,33	0,21	0,74	23,77

[1]) Nach der Zählung vom 1. Dezember 1910. — [2]) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen der vorigen Seite. — [3]) Schuldverschreibungen: 4prozentige 1 072 007,5, 3½prozentige 1 970 802,6, 3prozentige 1 634 415,2; Schatzanweisungen: 4prozentige 220 000,0 (1000 ℳ). — [4]) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitz an Domänen, Forsten, Betriebsanstalten und sonstigen Immobilien, ein Kapitalvermögen von 24 774,1 (1 000 ℳ) oder 212,47 ℳ auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber; hiervon noch nicht festgelegt 19 256,3 (1 000 ℳ), auf den Kopf der Bevölkerung 165,15 ℳ. — [5]) Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind mit denen der anderen Bundesstaaten nicht vergleichbar (s. Anm. 5 S. 357). — [6]) Darunter für Reichsanleihen 156 957,1 (1 000 ℳ). — [7]) Vgl. Anmerkung 9 voriger Seite.

3. Zollerträge für das Zollgebiet

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 578—582
Vorbemerkungen zu XV. 3—17

Die unter 3a und 6—17 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit XV. 1. A. I. V nicht überein, weil nachstehend die Stundungen und die Erhebungs- und Verwaltungskosten inbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

Über Stand und Veränderungen des Zollgebiets vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 20 fg.

Die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren. Die letzten größeren Änderungen jener sind durch das Zolltarifgesetz vom 15. Juli 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894, neuerdings durch das am 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 und die hierauf gegründeten Verträge erfolgt. Die steuergesetzlichen Bestimmungen s. bei den einzelnen Steuerarten.

a. Ertrag der Zölle seit 1834

Für 1903—1913 nach den vom Reichsschatzamt aufgestellten vorläufigen, sonst nach dessen schließlichen Einnahmezusammenstellungen

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre	Deutsches Zollgebiet		
	Rohertrag der Zölle[1]) (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) abzüglich der Ausfuhrvergütungen und des Betrages der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine[2])	Auf den Kopf Roheinnahme
	1000 ℳ	1000 ℳ	ℳ
1834—35	47 544	—	2,01
36—40	59 613	—	2,27
41—45	75 677	—	2,67
46—50	74 053	—	2,50
51—55	71 508	—	2,28
1856—60	76 766	—	2,29
61—65	74 591	—	2,11
66—70	76 708	—	2,03
71—75	117 850	—	2,87
76—80	140 016	—	3,20
1881—85	216 141	—	4,74
86—90	321 138	—	6,65
1891	406 445	—	8,11
92	377 918	—	7,47
93	364 430	—	7,13
94	387 654	6 756	7,49
95	415 394	9 124	7,94
1896	463 799	7 540	8,75
97	472 016	14 577	8,75
98	505 440	14 880	9,24
99	494 097	20 130	8,89
1900	492 910	22 199	8,74
1901	523 678	15 038	9,15
02	536 751	15 447	9,23
03	537 682	21 644	9,11
04	520 600	34 266	8,71
05	643 505	34 734	10,60
1906	592 531	59 602	9,61
07	683 779	55 445	10,03
08	590 082	102 239	9,30
09	704 470	100 372	10,05
10	715 696	123 463	11,01
1911	779 069	105 566	11,82
12	775 156	126 499	11,65
13	723 687	168 816	10,73

[1]) Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

[2]) Nach den vorläufigen Einnahmezusammenstellungen des Reichsschatzamts.

b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1913

(1. April 1913 bis 31. März 1914)

Berechnet nach den dem Kaiserlichen Statistischen Amte angemeldeten Einfuhrmengen. — Die Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1000 ℳ
1	Erzeugnisse d. Land- u. Forstwirtschaft u. and. tierische u. pflanzl. Naturerzeugnisse; Nahrungs- u. Genußmittel	725 117
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	82 534
5	Bearbeitete tierische u. pflanzl. Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	33 826
17	Unedle Metalle und Waren daraus.	10 769
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	6 118
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	5 105
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	4 575
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen u. andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	3 063
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 960
11	Papier, Pappe und Waren daraus	2 156
15	Glas und Glaswaren	1 785
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 452
7	Kautschukwaren	1 399
14	Tonwaren	729
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	652
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	235
16	Edle Metalle und Waren daraus..	200
9	Besen, Bürsten, Pinsel u. Siebwaren	123

4. Zollerträge einzelner wichtiger Waren

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 583—587

Geordnet nach der Höhe des im Statistischen Amte aus den Übersichten der zur Verzollung gelangten Mengen berechneten Zollertrags. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Zucker, Salz s. S. 363—367.)

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf
	1 000 ℳ				Pf.	1 000 ℳ				Pf.	1 000 ℳ				Pf.
	Getreide					**Tabakblätter, unbearbeitet**					**Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeersatzstoffe**				
1909	985 219	244 595	25	32,1	381	131 701	75 035	57	9,9	117	187 419	93 463	50	12,3	146
10	864 036	242 191	28	30,5	372	103 255	90 194	87	11,3	138	175 706	100 756	57	12,7	155
11	1 126 385	282 714	25	32,4	434	116 347	103 363	89	11,8	159	250 258	109 118	44	12,5	167
12	1 160 206	268 390	23	30,0	404	135 163	119 289	88	13,3	180	249 700	100 998	40	11,3	152
13	1 048 756	270 862	26	31,0	403	133 497	116 428	87	13,2	173	215 445	99 136	46	11,2	147
	Schmieröle, mineralische; Erdöl; leichte Mineralöle					**Wein aller Art**					**Bau-, Nutz-, Faßholz; Eisenbahnschwellen usw.**				
1909	102 539	75 602	74	9,9	118	46 076	22 599	49	3,0	35	269 045	18 152	7	2,4	28
10	93 664	78 263	84	9,8	120	59 805	29 646	50	3,7	45	283 996	18 982	7	2,4	29
11	121 139	77 637	64	8,9	119	65 488	29 486	45	3,4	45	311 473	19 906	6	2,3	31
12	135 133	83 785	62	9,4	126	64 225	28 730	45	3,2	43	349 177	20 631	6	2,3	31
13	145 938	78 517	54	8,9	117	58 125	26 864	46	3,0	40	321 940	18 405	6	2,1	27
	Tabakerzeugnisse					**Südfrüchte und Südfruchtschalen**					**Schmalz und schmalzartige Fette**				
1909	21 141	10 187	48	1,3	16	50 443	11 439	23	1,5	18	138 663	12 063	9	1,6	19
10	13 878	10 282	74	1,3	16	65 367	11 729	18	1,5	18	95 001	8 191	9	1,0	13
11	13 344	12 362	93	1,4	19	74 114	12 539	17	1,4	19	111 843	12 231	11	1,4	19
12	14 247	13 812	97	1,5	21	76 017	13 948	18	1,6	21	140 349	12 987	9	1,4	20
13	14 947	14 648	98	1,7	22	79 210	13 521	17	1,5	20	146 053	13 317	9	1,5	20
	Fleisch und Fleischextrakt					**Butter und Margarine**					**Kakao, roh**				
1909	34 265	6 752	20	0,9	11	98 000	8 951	9	1,2	14	41 369	8 012	19	1,1	13
10	26 464	5 702	22	0,7	9	91 832	8 430	9	1,1	13	44 389	8 619	19	1,1	13
11	26 060	6 165	24	0,7	9	129 010	11 222	9	1,3	17	54 775	10 050	18	1,2	15
12	70 655	15 122	21	1,7	23	126 310	11 114	9	1,2	17	63 589	11 117	17	1,2	17
13	68 335	12 604	18	1,4	19	118 678	10 851	9	1,2	16	67 102	10 211	15	1,2	15
	Reis					**Rind- und Schafvieh**					**Pferde**				
1909	30 733	6 568	21	0,9	10	73 014	7 444	10	1,0	12	88 094	7 354	8	1,0	11
10	31 564	7 046	22	0,9	11	85 547	8 140	10	1,0	13	109 321	8 904	8	1,1	14
11	36 294	7 177	20	0,8	11	59 952	7 113	12	0,8	11	106 304	8 754	8	1,0	13
12	38 273	6 521	17	0,7	10	73 627	7 358	10	0,8	11	100 064	8 162	8	0,9	12
13	51 505	9 629	19	1,1	14	88 014	9 299	11	1,1	14	116 197	8 894	8	1,0	13
	Baumwollenwaren					**Eisenwaren**					**Baumwollengarn und Baumwollenzwirn**				
1909	41 511	6 783	16	0,0	11	50 883	6 928	14	0,9	11	85 490	5 800	7	0,8	9
10	44 168	7 681	17	1,0	12	62 974	8 161	13	1,0	13	97 600	6 168	6	0,8	9
11	39 629	7 697	19	0,0	12	61 095	7 767	13	0,9	12	93 670	6 019	6	0,7	9
12	44 815	8 403	19	0,9	13	67 902	8 448	12	0,9	13	98 568	6 457	7	0,7	10
13	54 360	7 748	14	0,0	12	63 306	7 565	12	0,9	11	110 639	6 949	6	0,8	10
	Käse					**Ölfrüchte**					**Nüsse, unreif und reif; Obst, frisch, getrocknet usw.**				
1909	28 594	5 441	19	0,7	8	71 418	5 688	8	0,7	9	43 156	3 569	8	0,5	6
10	30 007	5 383	18	0,7	8	97 676	7 764	8	1,0	12	49 060	3 385	7	0,4	5
11	31 103	5 358	17	0,6	8	93 392	6 411	7	0,7	10	57 087	3 184	6	0,4	5
12	30 345	5 567	18	0,0	8	90 967	5 535	6	0,6	8	60 235	5 133	9	0,6	8
13	37 346	6 715	18	0,8	10	98 466	6 444	7	0,7	10	68 410	6 259	9	0,7	9

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1000 ℳ				
	Wollenwaren				
1909	32 933	4 701	14	0,6	7
10	35 443	5 298	15	0,7	8
11	38 574	5 826	15	0,7	9
12	42 249	6 212	15	0,7	9
13	39 371	5 615	14	0,6	8
	Gewürze				
1909	12 229	5 008	41	0,7	8
10	12 140	4 159	34	0,5	6
11	14 472	4 497	31	0,5	7
12	15 607	4 383	28	0,5	7
13	14 888	4 631	31	0,5	7
	Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen				
1909	38 021	3 169	8	0,4	5
10	46 131	3 351	7	0,4	5
11	55 244	3 558	6	0,4	5
12	50 524	4 255	8	0,5	6
13	50 318	4 177	8	0,5	6
	Malz				
1909	13 740	3 248	24	0,4	5
10	13 110	3 040	23	0,4	5
11	11 834	2 430	21	0,3	4
12	12 640	2 468	20	0,3	4
13	13 145	2 971	23	0,3	4
	Ton- und Glaswaren				
1909	17 285	2 644	15	0,3	4
10	21 517	3 012	14	0,4	5
11	22 579	2 980	13	0,3	5
12	26 177	2 998	11	0,3	5
13	23 203	2 630	11	0,3	4
	Kakao, Schokolade und Konditorwaren				
1909	6 640	1 500	23	0,2	2
10	7 545	1 629	22	0,2	3
11	8 041	1 719	21	0,2	3
12	9 065	1 911	21	0,2	3
13	9 184	1 915	21	0,2	3
	Honig				
1909	2 147	1 656	77	0,2	3
10	2 495	1 663	67	0,2	3
11	2 480	1 684	68	0,2	3
12	2 639	1 736	66	0,2	3
13	2 441	1 718	70	0,2	3
	Roh- und Brucheisen				
1909	11 790	1 376	12	0,2	2
10	9 230	1 343	15	0,2	2
11	10 701	1 272	12	0,1	2
12	13 339	1 717	13	0,2	3
13	11 190	1 319	12	0,1	2
	Maschinen und Fahrzeuge				
1909	71 405	4 064	6	0,5	6
10	74 477	4 185	6	0,5	6
11	86 912	4 754	5	0,5	7
12	88 906	5 095	6	0,6	8
13	91 905	5 305	6	0,6	8
	Eier von Geflügel; Eigelb				
1909	158 497	3 476	2	0,5	5
10	200 974	3 847	2	0,5	6
11	211 524	4 022	2	0,5	6
12	190 783	4 250	2	0,5	6
13	191 125	4 290	2	0,5	6
	Heringe, gesalzen				
1909	32 174	3 748	12	0,5	6
10	39 543	3 821	10	0,5	6
11	39 131	3 519	9	0,4	5
12	43 756	3 607	8	0,4	5
13	51 604	3 891	8	0,4	6
	Leder und Lederwaren				
1909	76 045	2 536	3	0,3	4
10	69 255	2 685	4	0,3	4
11	89 056	2 685	3	0,3	4
12	81 772	2 737	3	0,3	4
13	89 174	2 924	3	0,3	4
	Schweine und Spanferkel				
1909	21 863	1 851	8	0,2	3
10	17 829	1 544	9	0,2	2
11	15 416	1 668	11	0,2	3
12	23 267	2 015	9	0,2	3
13	24 930	2 181	9	0,2	3
	Weinbeeren, frisch				
1909	11 707	1 768	15	0,2	3
10	11 969	1 207	10	0,2	2
11	15 106	1 642	11	0,2	3
12	14 003	1 637	12	0,2	2
13	13 654	1 795	13	0,2	3
	Austern u. andere Muschel- oder Schalltiere aus der See				
1909	4 587	1 570	34	0,2	2
10	5 996	1 644	27	0,2	3
11	6 638	1 685	25	0,2	3
12	6 630	1 766	27	0,2	3
13	6 483	1 612	25	0,2	2
	Hopfen und Hopfenmehl				
1909	13 458	763	6	0,1	1
10	8 600	669	8	0,1	1
11	14 663	582	4	0,1	1
12	14 139	1 132	8	0,1	2
13	8 777	525	6	0,1	1
	Seide und Seidenwaren				
1909	66 974	4 825	7	0,6	8
10	69 833	5 730	8	0,8	9
11	63 991	5 324	8	0,6	8
12	68 115	5 115	8	0,6	8
13	64 543	4 974	8	0,6	7
	Tee				
1909	8 507	1 741	20	0,2	3
10	5 797	2 925	50	0,4	4
11	7 485	3 761	50	0,4	6
12	7 735	4 087	53	0,5	6
13	7 928	4 230	53	0,5	6
	Hülsenfrüchte, trocken				
1909	41 823	3 964	9	0,5	6
10	37 520	3 977	11	0,5	6
11	70 662	5 430	8	0,6	8
12	85 178	7 593	9	0,8	11
13	38 805	3 642	9	0,4	5
	Leinen- (Flachs-, Jute- usw.) Garn und Waren daraus				
1909	32 651	2 196	7	0,3	3
10	37 653	2 314	6	0,3	4
11	43 635	2 583	6	0,3	4
12	46 717	2 739	6	0,3	4
13	51 678	2 828	5	0,3	4
	Mühlenerzeugnisse und gewöhnliches Backwerk				
1909	4 431	1 921	43	0,3	3
10	4 367	1 820	42	0,2	3
11	5 203	1 794	34	0,2	3
12	5 835	1 996	34	0,2	3
13	5 183	2 149	41	0,2	3
	Fette Öle (außer Speiseölen)				
1909	36 528	2 711	7	0,4	4
10	47 578	2 796	6	0,4	4
11	35 537	2 329	7	0,3	4
12	47 255	3 448	7	0,4	5
13	21 877	1 747	8	0,2	3
	Wollengarn				
1909	119 632	1 554	1	0,2	2
10	119 850	1 505	1	0,2	2
11	113 610	1 445	1	0,2	2
12	107 561	1 490	1	0,2	2
13	107 953	1 384	1	0,2	2
	Speiseöle				
1909	8 750	2 040	23	0,3	3
10	3 952	802	20	0,1	1
11	2 337	549	23	0,1	1
12	4 346	910	21	0,1	1
13	2 305	454	20	0,1	1

5. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren

Vgl. Vorbem. zu Tabelle 3 u. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 588

Jahr	Wert der Einfuhr[1]) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Wert der verzollten Waren vom Werte der Einfuhr	Zollertrag	Zoll vom Werte der Einfuhr	Zoll vom Werte der verzollten Waren	Jahr	Wert der Einfuhr[1]) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Wert der verzollten Waren vom Werte der Einfuhr	Zollertrag	Zoll vom Werte der Einfuhr	Zoll vom Werte der verzollten Waren
	1 000 ℳ		v. H.	1000 ℳ	v. H.			1 000 ℳ		v. H.	1 000 ℳ	v. H.	
	Überhaupt							**Fertige Waren**					
1909	8 526 885	3 998 633	47	761 474	9	19	1909	1 138 406	722 008	63	128 440	11	18
10	8 934 126	4 031 666	45	795 018	9	20	10	1 219 342	769 081	63	134 608	11	18
11	9 705 661	4 593 310	47	873 610	9	19	11	1 292 656	831 387	64	135 144	10	16
12	10 691 750	4 874 610	46	895 667	8	18	12	1 410 850	904 649	64	148 801	11	16
13	10 769 686	4 707 974	44	885 270	8	19	13	1 478 779	933 875	63	141 436	10	15
	Rohstoffe für Industriezwecke							**Nahrungs- und Genußmittel**					
1909	3 901 307	431 915	11	94 062	2	22	1909	2 324 328	2 119 847	91	493 835	21	23
10	4 226 013	454 000	11	112 928	3	25	10	2 215 757	2 007 200	91	498 015	22	25
11	4 348 762	489 879	11	126 728	3	26	11	2 761 109	2 497 117	90	562 539	20	23
12	4 823 192	531 867	11	140 829	3	26	12	2 944 916	2 606 891	89	554 500	19	21
13	5 002 985	518 192	10	138 224	3	27	13	2 759 197	2 441 252	88	554 323	20	23
	Halbfertige Waren							**Lebende Tiere**					
1909	931 753	524 240	56	27 948	3	5	1909	231 091	200 623	87	17 189	7	9
10	1 005 855	568 482	57	30 289	3	5	10	267 159	232 903	87	19 178	7	8
11	1 071 533	574 652	54	31 119	3	5	11	231 601	200 275	86	18 080	8	9
12	1 256 811	614 324	49	33 463	3	5	12	255 981	216 879	85	18 074	7	8
13	1 239 028	565 693	46	30 379	2	5	13	289 697	248 962	86	20 908	7	8

[1]) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I)

Vgl. Stat. Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 594, u. Stat. Jahrbuch für das Deutsche Reich 1913, S. 350

Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt X »Branntweinverbrauch«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag	Maischbottichsteuer: Überhaupt	Maischbottichsteuer: Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerblichen Zwecken verwendeten Branntwein	Maischbottichsteuer: Bleiben	Überschuß an Brennsteuer und (*) Betriebsauflage	Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg[2])	Besondere Betriebsauflage (§ 152 des Branntweinsteuergesetzes v. 15. VII. 1909)	Eingangszoll von ausländischem Branntwein	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: auf den Kopf
	1 000 ℳ									ℳ
1908/09	142 622,0	39 875,9	22 753,9	17 122,0	2 923,5	0,3	30,1	13 310,9	176 009,4	2,77
09/10	185 307,5	164,8	6 522,7	−6 357,9	− 2 209,9 (*) 10 360,5	0,0	196,3	5 252,4	192 548,9	2,99
10/11	[3] 206 103,6	0,4	6,3	− 5,9	0,3 (*) 1 688,1	0,0	.	7 249,4	215 035,5	3,30
11/12	202 967,9	0,0	0,1	− 0,1	1,0 (*) 2 407,9	0,0	.	5 095,6	210 472,3	3,19
12/13	226 277,9	—	—	—	(*) −11 078,9	0,0	.	6 363,6	221 562,6	3,32

[1]) Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (das. S. 338), 16. VI. 1895 (das. S. 265), 14. VI. 1900 (das. S. 298), B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird; ferner Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243), Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 661) und Gesetz vom 14. VI. 1912 (R. G. Bl. S. 378). — [2]) Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676) und vom 31. X. 1911 (R. G. Bl. 1912 S. 161). — [3]) Einschließlich Nachsteuer, und zwar 1909/10: 31 960 799 ℳ, 1910/11: 168 626 ℳ, 1911/12: 39 544 ℳ, 1912/13: 11 350 ℳ.

7. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellen aus: Holzessig	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellen aus: essigsaurem Kalk	Zahl der Fabriken, die herstellen: zu Genußzwecken geeignete Essigsäure	Zahl der Fabriken, die herstellen: nur zu gewerbl. Zwecken geeignete Essigsäure	Wasserfreie Menge der verstreuerten Essigsäure dz	Wasserfreie Menge der vergällten Essigsäure dz	Betrag der Essigsäure-Verbrauchsabgabe 1000 ℳ
Vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910	—	24	17	7	7 992	226	([2] 239,8
1910	1	20	17	4	25 115	762	([3] 753,0
1911	—	22	17	5	30 155	946	904,5
1912	—	20	15	5	30 557	958	915,6
1913	—	22	16	6	26 818	959	804,5

[1]) Vgl. § 110 des Branntweinsteuergesetzes vom 15. VII. 1909. — [2]) Außerdem 144 871 ℳ Nachsteuer. — [3]) Außerdem 2 289 ℳ Nachsteuer.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1914, S. 365
Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt X »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ
	Brausteuergebiet [1]			Bayern [2]			Württemberg [3]		
1909	98 384	1,93	[6] 2,35	32 578	4,78	2,12	9 907	4,12	2,75
1910	132 697	2,58	3,16	47 691	6,96	3,08	13 412	5,52	3,26
1911	145 256	2,79	3,21	55 702	8,04	3,38	14 788	6,02	3,27
1912	140 726	2,67	3,25	53 354	7,62	3,33	13 721	5,52	3,21
1913	145 890	2,73	3,27	52 455	7,42	3,32	13 895	5,53	3,27
	Baden [4]			Elsaß-Lothringen [5]			Deutsch. Zollgebiet (einschl. Luxemb.)		
1909	7 110	3,34	2,28	6 258	3,33	3,43	154 489	2,40	[6] 2,32
1910	9 414	4,42	3,76	7 584	4,06	4,59	211 204	3,25	3,19
1911	12 225	5,67	3,83	8 416	4,47	4,26	236 846	3,60	3,30
1912	12 082	5,53	3,73	7 786	4,10	4,23	228 112	3,43	3,31
1913	11 759	5,32	3,74	7 867	4,12	4,20	232 357	3,45	3,31

[1]) Brausteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 675). Vom 1. VIII. 1909 ab Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 773). Vom 1. IV. 1907 bis 31. VII. 1909 einschließlich Luxemburg (R. G. Bl. 1907, S. 149 und R. G. Bl. 1909, S. 933). — [2]) Kalenderjahre. Seit 1 XI. 1879 Braumalzaufschlag von 6 ℳ für 1 hl ungebrochenen Malzes. Seit 1. I 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufschlage von 6 ℳ noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 ℳ Malzaufschlag. Vom 18. III. 1910 ab erhöhte Aufschlagsätze, Malzaufschlaggesetz vom 18. III. 1910 (Ges.- u. Verord.-Bl. 1910). — [3]) Gesetz vom 4. VII. 1900 und Gesetz vom 16. VIII. 1909. — [4]) Kalenderjahre. Gesetz vom 2. VII. 1904 und Gesetz vom 25. I. 1910. — [5]) Vom 1. IV. 1908 ab Braumalzsteuer nach dem Gesetze vom 21. V. 1907. Erhöhung der Steuersätze ab 1. August 1909 durch Verordnung vom 22. VII. 1909. — [6]) Berichtigte Angabe, s. V.-H. z. St. d. D. R. 1911, IV. S. 136/37.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596
Vgl. im Abschnitt V »Schaumweingewinnung«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Einnahme an Schaumweinsteuer	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Außerdem Nachsteuer: von anderem Schaumwein	Überhaupt Reinertrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ							
1909	9 624,6	466,7	9 157,9	—	3 235,9	12 393,8	3 348,8	15 742,6
1910	11 379,2	624,9	10 754,3	—	2,7	10 757,0	4 413,5	15 170,5
1911	12 252,8	604,5	11 648,3	—	0,3	11 648,6	3 359,9	15 008,5
1912	10 495,9	543,5	9 952,4	—	—	9 952,4	3 545,8	13 498,2
1913	10 542,3	521,3	10 021,0	—	—	10 021,0	3 277,4	13 298,4

[1]) Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155), ferner »Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 714).

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596 und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1914, S. 365
Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt X »Tabakverbrauch«

Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse	Abgabe von Tabakerfaßstoffen	Eingangszoll vom Tabak: Gewichtszoll	Eingangszoll vom Tabak: Wertzollzuschlag	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen	Bleiben: im ganzen [4])	Bleiben: auf den Kopf [4])
	1000 ℳ							ℳ
1909	[2] 13 179,6	88,7	[3] 69 406,6	28 996,9	111 671,8	587,5	111 084,3	1,72
1910	12 525,0	101,5	68 645,5	41 981,2	123 253,2	920,9	122 332,3	1,88
1911	11 443,9	93,0	72 935,7	46 400,8	130 873,4	1 164,0	129 708,5	1,97
1912	11 516,5	89,1	79 360,0	49 824,6	140 790,2	1 241,4	139 548,8	2,09
[5] 1913	11 101,2	93,6	80 692,9	48 327,7	140 215,4	1 206,8	139 008,6	.

[1]) Tabaksteuergesetz vom 16. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 245) und vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 793). — [2]) Darunter Tabaknachsteuer 1909: 1 007 787 ℳ, 1910: 3 574 ℳ. — [3]) Darunter 9 255 941 ℳ Nachzoll. — [4]) Wegen der Belastung des Tabaks durch die Zigarettensteuer s. nachstehend Ziffer 11. — [5]) Unvollständige Angaben; infolge der Kriegswirren fehlen Nachweise für den Direktivbezirk Ostpreußen und den Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen).

11. Ertrag der Zigarettensteuer[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

Vgl. im Abschnitt V »Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse«

Zollgebiet	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke															
	A für Zigaretten							B für Zigarrettentabak						C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)	auf den Kopf
	im Kleinverkaufspreise							im Kleinverkaufspreise								
Rechnungsjahr (1. April beginnend)	bis zu 1½ Pf.	über 1½ bis 2½ Pf.	über 2½ bis 3½ Pf.	über 3½ bis 5 Pf.	über 5 bis 7 Pf.	über 7 Pf.	zusammen A	üb. 3 ab 1.9.09 üb. 3,50 bis 5 ℳ	über 5 bis 10 ℳ	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 ℳ	zusammen B			
	das Stück							das Kilogramm								
	1 000 ℳ							1 000 ℳ								ℳ
1909	1 890,7	6 893,5	4 574,3	3 764,2	600,6	633,9	21 357,2	142,4	100,3	96,1	38,6	17,4	394,8	224,2	21 976,2	0,34
1910	6 402,7	8 844,7	6 046,1	5 422,6	779,3	756,9	28 252,3	148,6	114,4	117,5	41,3	22,4	444,2	272,5	28 969,0	0,44
1911	6 962,4	10 675,7	7 280,9	7 193,1	865,9	846,0	33 824,0	144,7	111,0	117,4	40,8	24,0	437,9	295,7	34 557,6	0,53
1912	7 644,7	12 583,8	8 788,3	9 422,1	984,5	959,2	40 382,6	164,9	129,5	121,6	47,7	25,2	488,9	281,5	41 153,0	0,62
1913	8 257,5	14 302,8	10 449,3	10 913,3	1 078,9	1 025,6	46 027,4	176,5	148,5	137,4	53,1	25,9	541,4	276,5	[2]) 46 846,4	0,69

[1]) Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 620). Wegen Änderung der Steuersätze vom 1. IX. 1909 ab vgl. Artikel III a des Gesetzes wegen Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 705). — [2]) Darunter 1,1 (1 000 ℳ), die bei keiner Steuerklasse nachgewiesen sind.

12. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

Rechnungsjahr	Gattung	Hergestellte Mengen	Vom Ausland eingeführt	Versteuert[2])	Unversteuert ins Ausland ausgeführt[2])	Einnahmen aus Leuchtmittelsteuer[3])
		1 000 Stück				1 000 ℳ
1. X. 1909 bis 31. III. 1910	Kohlenfadenglühlampen	13 994	566	4 875	8 398	945
	Metallfadenglühlampen	17 829	141	4 673	12 304	1 571
	Nernstbrenner usw.	253	0	111	142	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	5	0	3	2	11
	Glühkörper für Gaslampen usw.	61 380	21	14 828	42 381	1 527
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	4 360	12	1 199	2 896	728
	mit Leuchtzusätzen	1 033	7	405	615	412
		1 000 Stück				
1910	Kohlenfadenglühlampen	25 871	1 145	9 710	15 350	2 061
	Metallfadenglühlampen	41 851	571	12 660	25 358	4 101
	Nernstbrenner usw.	249	0	104	133	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	8	0	5	3	22
	Glühkörper für Gaslampen usw.	115 392	65	39 622	74 742	4 000
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	7 795	30	2 896	4 894	1 778
	mit Leuchtzusätzen	2 205	29	989	1 162	1 015
		1 000 Stück				
1911	Kohlenfadenglühlampen	24 791	1 586	11 544	13 343	2 154
	Metallfadenglühlampen	47 212	1 450	19 721	30 662	5 836
	Nernstbrenner usw.	131	0	58	75	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	12	2	8	6	32
	Glühkörper für Gaslampen usw.	126 051	34	42 947	81 656	4 300
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	8 104	43	3 026	5 139	1 817
	mit Leuchtzusätzen	2 636	43	1 263	1 428	1 263
		1 000 Stück				
1912	Kohlenfadenglühlampen	20 975	822	9 260	10 217	1 700
	Metallfadenglühlampen	76 186	1 472	26 958	48 122	7 764
	Nernstbrenner usw.	78	1	29	25	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	15	2	9	7	49
	Glühkörper für Gaslampen usw.	135 320	33	46 412	76 051	4 644
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	8 100	85	2 786	5 140	1 672
	mit Leuchtzusätzen	2 924	101	1 438	1 507	1 438

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 880). — [2]) Die Zahlen für die Zeit vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 und für das Rechnungsjahr 1910 beziehen sich nur auf die in diesen Zeiträumen hergestellten Mengen, während die Zahlen für die Rechnungsjahre 1911 bis 1913 ohne Beziehung zum Jahre der Herstellung stehen. — [3]) 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 im ganzen 5 194, außerdem Nachsteuer 5 203; Rechnungsjahr 1910 im ganzen 12 977; Rechnungsjahr 1911 im ganzen 15 402, nach Abzug des Steuernachlasses 14 580; Rechnungsjahr 1912 im ganzen 17 267, nach Abzug des Steuernachlasses 16 150; Rechnungsjahr 1913 im ganzen 17 571, nach Abzug des Steuernachlasses 16 299 (1 000 ℳ).

12. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln [1])

Rechnungsjahr	Gattung	Hergestellte Mengen	Vom Ausland eingeführt	Versteuert [2])	Unversteuert ins Ausland ausgeführt [2])	Einnahmen aus Leuchtmittelsteuer [3])
		1 000 Stück				1 000 ℳ
1913	Kohlenfadenglühlampen	13 667	409	7 685	7 507	1 213
	Metallfadenglühlampen	92 756	767	33 064	54 549	8 901
	Nernstbrenner usw.	82	0	26	77	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	12	1	8	5	37
	Glühkörper für Gaslampen usw.	133 599	32	45 489	70 659	4 548
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	7 803	55	2 352	5 479	1 411
	mit Leuchtzusätzen	2 976	110	1 461	1 607	1 461

[1]) [2]) [3]) Siehe Anmerkungen 1, 2 und 3 auf Seite 365.

13. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)

Rechnungsjahr	Gattung	Hergestellte Menge	Vom Ausland eingeführt	Versteuert [2])	Unversteuert ins Ausland ausgeführt [2])	Einnahme aus Zündwarensteuer [3])
		Millionen Stück				1 000 ℳ
1. X. 1909 bis 31. III. 1910	Zündhölzer	47 941	109	25 831	11 335	7 069
	Zündspänchen	295		53	203	
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—		—	—	
	Zündkerzchen	—	3	—	—	10
1910	Zündhölzer	78 757	415	59 302	7 820	17 678
	Zündspänchen	908		147	745	
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—		—	—	
	Zündkerzchen	—	4	—	—	27
1911	Zündhölzer	81 190	236	65 641	5 634	20 916
	Zündspänchen	438		95	176	
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—		—	—	
	Zündkerzchen	—	6	—	—	21
1912 [4])	Zündhölzer	87 050	306	88 007	3 288	22 345
	Zündspänchen	222	—	40	138	
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—	0	0	—	
	Zündkerzchen	—	6	8	—	19
1913 [4])	Zündhölzer	90 287	259	86 237	2 446	21 704
	Zündspänchen	205	—	111	153	
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	4	—	4	—	
	Zündkerzchen	—	4	4	—	11

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 814); Gesetz wegen Änderung des Zündwarensteuergesetzes vom 6. VI. 1911 (R. G. Bl. S. 241). — [2]) Die Zahlen für die Zeit vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 und die Rechnungsjahre 1910 und 1911 beziehen sich nur auf die in diesen Zeiträumen hergestellten Mengen, während die Zahlen für die Rechnungsjahre 1912 und 1913 ohne Beziehung zum Jahre der Herstellung stehen. — [3]) 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 im ganzen 7 079, außerdem Nachsteuer 2 348; Rechnungsjahr 1910 im ganzen 17 705; 1911 im ganzen 20 937; 1912 im ganzen 22 364; 1913 im ganzen 21 715 (1 000 ℳ). — [4]) Das Gesamtvollkontingent für das Rechnungsjahr 1912 betrug 151 745 Millionen Hölzer oder 252 908 Kisten, für das Rechnungsjahr 1913: 152 245 Millionen Hölzer oder 253 741 Kisten.

14. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 597/98

Vgl. im Abschnitt V »Zuckergewinnung« und im Abschnitt X »Zuckerverbrauch«

Zollgebiet — Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Eingangszölle: Rohrzucker roh	Rohrzucker raffiniert	Rübenzucker roh	Rübenzucker raffiniert	Ablaufe, Sirup usw.	Stärke- u. Fruchtzucker, kristallisiert, gebrannt usw.	Färbzucker, Zuckerfarben	zusammen	Steuern [1]) (nach Abzug der Steuervergütungen)	Gesamter Abgabenertrag	Auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ										ℳ
1908/09	34,9	297,3	0,1	51,5	34,1	6,0	1,9	425,8	157 224,5	157 650,3	2,47
09/10	22,2	263,9	0,2	29,8	31,0	3,2	2,4	352,7	158 474,5	158 827,2	2,45
10/11	21,8	222,5	2,2	29,2	49,3	4,4	2,1	331,5	173 263,2	173 594,7	2,66
11/12	22,2	170,8	0,5	38,0	40,5	2,5	2,6	277,1	156 549,3	156 826,4	2,37
12/13	21,6	302,1	0,4	35,3	48,6	4,3	2,1	414,4	181 331,7	181 746,1	2,71
13/14 [2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1). — [2]) Die Zahlen für 1913/14 sind infolge des Krieges nicht veröffentlicht.

15. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 598

Vgl. im Abschnitt V »Salzgewinnung« und im Abschnitt X »Salzverbrauch«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben[1] (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz				
	an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	Speisesalz	zu landwirtschaftlichen u. gewerblichen Zwecken[2]) vergällt vollständig	vergällt unvollständig	unvergällt	zusammen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen				
1909	59 145,1	68,4	59 213,5	0,92	7 420	.	.	.	949 149
10	61 446,6	83,5	61 530,1	0,95	8 643	.	.	.	1 000 808
11	59 240,7	77,0	59 317,7	0,90	8 805	.	.	.	1 030 130
12	61 899,3	56,0	61 955,3	0,93	8 075	.	.	.	1 013 258
13	64 238,5	53,2	64 291,7	0,95	9 296	144 278	898 189	10 840	1 053 307

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49). — [2]) Die Bestimmungen der Salzabgaben-Befreiungsordnung vom 5. März 1913 (Z. Bl. f. d. D. R. S. 419) lassen einen Vergleich mit den für die früheren Jahre gegebenen Unterscheidungen nicht zu.

16. Stempelsteuern

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht

a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben[1])

(Wertpapiere: Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts im Reichsanzeiger; sonst: Zusammenstellungen des Reichsschatzamts)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599, und für die Jahre seit 1894 Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1909, S. 325

Rechnungsjahr	Von Wertpapieren: Inländische Aktien	Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften	Ausländische Aktien	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2a	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 3	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2b	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2c	Bergwerksanteilscheine	Genußscheine	zusammen[3])	Von Gewinnanteil- scheinen und Zinsbogen
	1000 ℳ										
1909	21 337,2	([2]77,3	2 162,9	3 495,8	4 929,7	3 648,0	1 679,6	482,7	21,8	37 835,0	([2]3 227,8
10	27 164,5	38,0	3 523,7	5 403,7	6 475,5	5 622,9	408,2	1 374,3	241,6	50 252,4	9 496,6
11	31 743,6	67,7	1 155,7	9 540,0	7 156,5	2 186,2	974,0	1 827,0	13,5	54 664,2	11 566,8
12	34 081,3	125,1	1 456,4	8 962,1	5 994,9	2 409,8	698,8	1 889,1	114,7	55 732,2	9 965,5
13	([5]34 510,9		630,5	6 737,3	5 975,1	6 836,8	1 036,5	2 559,4	18,3	58 304,8	13 862,0

Rechnungsjahr	Von Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften	Von Lotterielosen: Staatslotterien	Privatlotterien	Von Frachturkunden	Von Personenfahrkarten	Von Steuer- (Erlaubnis-) karten für Kraftfahrzeuge	Von Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder usw.	Von Schecks	Von Grundstücksübertragungen	Von Versicherungen
	1000 ℳ									
1909	22 051,4	31 686,5	8 517,0	15 480,5	19 780,8	2 387,7	4 878,1	([4]3 065,9	([2]26 276,2	—
10	24 089,6	32 778,9	9 766,8	16 664,7	21 906,7	2 897,1	5 538,3	3 633,2	45 216,8	—
11	24 559,3	35 837,9	11 181,9	18 032,4	22 712,2	3 557,0	6 064,5	3 172,9	42 142,0	—
12	24 482,5	39 541,9	10 726,6	19 076,0	24 158,3	4 199,6	6 457,3	3 182,1	38 635,3	—
13	18 646,1	41 364,5	12 442,9	19 590,0	24 801,3	4 910,1	7 244,8	3 094,8	35 416,2	([6]7 683,1

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695) u. Abänd.-Ges. v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 717). Bis 31. III. 1909 waren Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe von Wertpapieren, Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften, Lotterielosen. Seit 1. IV. 1909 sind die Überweisungen in Wegfall gekommen. Gesetz, betr. Änderung im Finanzwesen v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 743). Abänd.-Gesetz v. 3. VII. 1913 (R. G. Bl. S. 544) [Bekanntmachung betr. die Fassung des Reichsstempelgesetzes v. 2. VIII. 1913 (R. G. Bl. S. 639)]. — [2]) Vom 1. VIII. 1909 bis 31. III. 1910. — [3]) Die Zahlen weichen infolge späterer Berichtigungen von denen des Reichsschatzamts etwas ab. — [4]) Vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910. — [5]) Seit 1. Oktober 1913 von Gesellschaftsverträgen und inländischen nach dem bisherigen Gesetz versteuerten Aktien einschließlich der Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften. — [6]) Vom 1. X. 1913 bis 31. III. 1914.

16b. Spielkartenstempel [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599

Rechnungsjahr:	1909	1910	1911	1912	1913
Anzahl der Kartenfabriken	22	23	25	24	23
Absatz der Fabriken:					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	6 279	6 308	6 616	6 875	7 049
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	1 078	1 302	1 440	1 597	2 327
Vom Ausland eingeführt u. in den freien Verkehr gesetzt					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	25	24	24	24	25
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	55	60	73	91	83
Überhaupt versteuert					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	5 971	5 937	6 209	6 423	6 596
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	327	346	365	391	398
Steuerbetrag (1 000 ℳ)	1 954,7	1 954,1	2 045,3	2 122,5	2 178,0

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

16c. Wechselstempelsteuer [1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 600

Rechnungsjahr:	1909	1910	1911	1912	1913
Einnahme (1000 ℳ)	18 545,9	18 737,2	19 561,5	20 378,3	20 539,8

[1]) Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 193) u. Abänd.-Gesetze v. 4. III. 1909 (R. G. Bl. S. 310) u. vom 15. VII. 1909 R. G. Bl. S. 740); vgl. Bekanntmachung, betr. die Fassung des Wechselstempelgesetzes vom 21. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 825).

17. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1913 (1. 4. 13 — 31. 3. 14)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1915, II)

Erwerber- und Steuerklasse	Der Erwerbsanfälle von Todes wegen			Der Schenkungen unter Lebenden		
	Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ	Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ
I. a) Leibliche Eltern	574	21 664 762	1 108 910	15	474 812	16 548
b) Geschwister	36 266	289 954 117	15 019 021	1 122	8 261 986	372 832
	* 13	* 50 260	* 2 285	* 5	* 18 647	* 744
c) Abkömmlinge 1. Grades (s. u. II) von Geschwistern (nach dem Ges. v. 3. Juni 1906)	33 520	219 724 988	10 906 528	1 430	8 486 028	337 008
	* 10	* 85 623	* 8 319	* 5	* 14 785	* 591
Steuerklasse I	70 360	531 343 867	27 034 459	2 567	17 222 776	726 388
	* 23	* 135 883	* 10 604	* 10	* 33 432	* 1 335
II. (früher Ic) Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern (nach dem Ges. v. 3. Juli 1913)	5 761	32 365 687	1 953 319	360	4 156 092	253 372
III. (früh. II) a) Großeltern und entferntere Voreltern	8	127 475	8 594	2	14 400	864
b) Schwieger- u. Stiefeltern	89	468 475	28 727	21	239 296	9 894
c) Schwieger- u. Stiefkinder	2 324	12 652 248	876 748	380	2 310 582	142 362
	* 7	* 10 672	* 688	* 3	* 40 886	* 2 605
d) Abkömmlinge 2. Grades (s. u. IVa) von Geschwistern (nach dem Ges. v. 3. Juni 1906)	5 207	22 245 693	1 411 980	158	630 420	38 336
	* 3	* 7 448	* 356	* 1	* 800	* 48
e) Unehel. v. Vater anerk. Kinder u. der Abkömml.	31	2 550 828	303 171	—	9 423	565
f) Adoptivkinder und deren Abkömmlinge	127	9 570 701	912 468	18	717 124	53 377
Steuerklasse III	7 786	47 615 420	3 541 688	579	3 921 245	245 398
	* 10	* 18 120	* 1 044	* 4	* 41 686	* 2 653

17. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1913 (1. 4. 13—31. 3. 14)

Erwerber- und Steuerklasse	Der Erwerbsanfälle von Todes wegen: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ	Der Schenkungen unter Lebenden: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ
IV. a) (früher IId) Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern (nach dem Ges. vom 3. Juli 1913)	694	2 877 985	256 948	29	75 274	5 995
(früher IIIa u. b) b) Geschwister der Eltern	418	2 065 971	164 815	57	133 571	9 040
	* 1	* 1 088	* 87	* 1	* 771	* 61
(früher IIIa u. b) c) Verschwägerte im 2. Grade der Seitenlinie	1 951	13 991 219	1 532 720	258	1 008 132	81 348
	* 1	* 18 811	* 1 583			* 84
Steuerklasse IV	3 063	18 935 175	1 954 483	344	1 216 977	96 383
	* 2	* 19 899	* 1 670	* 1	* 771	* 145
V. Übrige Erwerber (früher IV) Nach dem Ges. vom 3. Juni 1906	20 294	127 486 605	15 941 401	1 772	10 168 567	1 104 663
	* 21	* 56 644	* 6 441	* 13	* 96 575	* 11 619
Nach dem Ges. vom 3. Juli 1913	2 866	15 023 867	1 948 445	374	2 015 033	251 991
	* 1	* 1 082	* 129			
Steuerklasse V	23 160	142 510 472	17 889 846	2 146	12 183 600	1 356 654
	* 22	* 57 726	* 6 570	* 13	* 96 575	* 11 619
VI. Inländische Kirchen	152	5 530 172	263 419	57	959 730	43 266
VII. Zuwendungen an (früher V u. VI) a) kirchliche .. b) mildtätige oder gemeinnützige .... (inländische Stiftungen usw. oder zu solchen Zwecken)	95	1 550 765	77 124	46	1 079 495	53 153
	710	39 137 845	1 963 168	683	25 506 616	1 264 859
c) Kassen und Anstalten zur Unterstützung von Arbeitern u. Angestellten	7	338 105	16 905	38	1 351 945	67 187
d) Zuwendungen an ausländische Anstalten usw. (§ 12 Abs. 4 des Ges.)	2	14 072	703	—	—	—
Steuerklassen VI u. VII zus.	966	46 570 959	2 321 319	824	28 897 786	1 428 465
Deutsches Reich	**111 096**	**819 341 580**	**54 695 114**	**6 820**	**67 598 476**	**4 106 660**
	* 57	* 231 628	* 19 888	* 28	* 172 464	* 15 752
Dagegen 1912	108 192	779 736 610	50 552 930	6 770	70 212 229	4 475 667
	* 54	* 344 541	* 24 312	* 15	* 40 251	* 4 236
» 1911	110 362	817 764 802	55 877 608	5 881	62 063 764	3 989 084
	* 58	* 312 470	* 21 283	* 36	* 70 046	* 6 689
» 1910	105 847	788 777 737	52 794 646	6 180	62 616 453	3 991 616
	* 45	* 68 247	* 8 751	* 23	* 64 202	* 4 836

Der Gesamtreinwert der Erwerbsanfälle von Todes wegen (I) und aus Schenkungen (II) setzt sich zusammen:

aus	I. 1913 ℳ	II.	I. 1912 ℳ	II.	I. 1911 ℳ	II.	I. 1910 ℳ	II.
Gesamtrohwert	949 020 580	77 173 039	899 307 911	75 305 304	933 691 914	67 015 911	907 041 178	67 956 434
	* 330 240	* 174 659	* 463 836	* 40 251	* 329 460	* 85 616	* 122 228	* 64 202
Verbindlichkeiten	129 679 000	9 574 563	119 571 301	5 093 075	115 927 112	4 952 147	118 263 441	5 339 981
	* 98 612	* 2 195	* 119 295	—	* 16 990	* 15 570	* 53 981	—
mithin wie oben	819 341 580	67 598 476	779 736 610	70 212 229	817 764 802	62 063 764	788 777 737	62 616 453
	* 231 628	* 172 464	* 344 541	* 40 251	* 312 470	* 70 046	* 68 247	* 64 202

Nach den Befreiungsbestimmungen des Reichs-Erbschaftssteuergesetzes vom 3. Juni 1906 steuerfrei: 20 102 740 ℳ Reinwert (ausschl. Erwerb von Todes wegen) gegen 21 621 614 ℳ in 1912, 19 043 198 ℳ in 1911 und 23 776 897 ℳ in 1910. Bei land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken sind 891 748 ℳ (761 933 ℳ in 1912, 805 286 ℳ in 1911 und 871 388 ℳ in 1910) Erbschaftssteuer außer Ansatz gelassen.
Gestundet wurden: 5 109 789 ℳ Steuer gegen 4 100 819 ℳ in 1912, 6 151 696 ℳ in 1911 und 3 120 798 ℳ in 1910.

*) Außerdem Niederschlagungen.

XVI. Versiche

(Über das Versicherungswesen früherer Jahre vgl. Statistisches

1. Kranken

nach den Reichsgesetzen vom 15. Juni 1883,

a. Die Krankenkassen[1] [2]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde-krankenversicherung		Orts-krankenkassen		Betriebs- (Fabrik-) krankenkassen	
	Im Jahre 1913					
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen	26	54 104	74	110 777	101	42 646
» Westpreußen	193	33 551	71	74 388	123	52 534
Stadt Berlin	1	152	53	603 479	76	242 103
Prov. Brandenburg (ohne Berlin)	617	61 368	359	556 757	345	121 319
» Pommern	134	39 237	134	138 939	131	54 849
» Posen	4	1 172	97	118 408	103	55 130
» Schlesien	15	22 798	367	495 925	676	311 765
» Sachsen	102	186 027	375	375 579	497	191 516
» Schleswig-Holstein	132	17 333	153	216 234	48	62 528
» Hannover	281	80 439	345	287 059	361	149 584
» Westfalen	70	10 583	372	412 838	690	261 041
» Hessen-Nassau	10	14 312	114	341 699	169	122 392
» Rheinland	227	32 804	512	900 742	1 127	603 394
Hohenzollern	—	—	8	10 983	10	1 762
Preußen	1 812	553 880	3 034	4 643 807	4 457	2 272 563
Bayern rechts des Rheines	3 097	579 082	46	227 781	546	235 885
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	626	69 653	29	44 147	150	65 694
Bayern	3 723	648 735	75	271 928	696	301 579
Königreich Sachsen	595	145 764	662	1 107 433	853	348 113
Württemberg	11	17 583	101	345 801	270	123 950
Baden	409	135 330	147	301 597	385	161 127
Hessen	694	71 245	93	143 359	103	64 858
Mecklenburg-Schwerin	175	18 160	47	49 284	33	10 619
Großherzogtum Sachsen	8	7 617	44	87 209	45	17 314
Mecklenburg-Strelitz	11	6 398	5	5 197	4	822
Oldenburg	35	9 354	27	40 782	29	14 470
Braunschweig	194	32 499	150	79 174	147	23 631
Sachsen-Meiningen	—	—	26	52 190	58	17 056
Sachsen-Altenburg	121	22 686	15	39 519	24	6 871
Sachsen-Coburg-Gotha	1	516	38	55 707	43	9 773
Anhalt	32	31 940	31	35 918	56	16 369
Schwarzburg-Sondershausen	2	5 603	3	15 764	13	2 634
Schwarzburg-Rudolstadt	57	3 434	46	15 855	39	5 320
Waldeck	4	8 818	—	—	2	501
Reuß älterer Linie	1	59	15	22 833	10	5 782
Reuß jüngerer Linie	80	4 203	5	33 085	11	12 575
Schaumburg-Lippe	1	161	7	3 350	6	830
Lippe	2	250	22	16 254	7	1 767
Lübeck	45	2 007	1	25 809	5	3 523
Bremen	1	1 168	3	41 437	24	22 910
Hamburg	19	10 342	21	143 579	49	64 920
Elsaß-Lothringen	—	—	60	162 416	330	201 135
Deutsches Reich	8 033	1 737 752	4 678	7 739 287	7 699	3 711 012
1912	8 176	1 725 603	4 717	7 558 036	7 835	3 568 795

[1]) Für die Jahre 1912 u. 1913 sind infolge der Aufhebung des Hilfskassengesetzes durch das Gesetz vom die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mit

[2]) d. h. die Zahl, welche sich bei Berücksichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den tätigen Kassen

rungswesen

Handbuch für das Deutsche Reich — Erster Teil — S. 603 ff.)

versicherung

10. April 1892, 30. Juni 1900 und 25. Mai 1903

Staaten und Landesteilen

Bau-krankenkassen		Innungs-krankenkassen		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
Im Jahre 1913								
Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen[3])	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kommen Mitglieder	
1	38	3	1 743	205	205	209 308	1 021,0	Prov. Ostpreußen
—	—	11	834	398	387	161 307	416,8	» Westpreußen
—	—	19	63 973	149	149	909 707	6 105,4	Stadt Berlin
2	450	78	23 323	1 401	1 377	763 217	554,3	Prov. Brandenburg (ohne Berlin)
—	—	33	9 020	432	429	242 045	564,2	» Pommern
—	—	7	2 041	211	211	176 751	837,7	» Posen
3	1 452	27	9 653	1 088	1 077	841 593	781,4	» Schlesien
1	54	70	15 801	1 045	1 040	768 977	739,4	» Sachsen
2	113	23	6 446	358	357	302 654	847,8	» Schleswig-Holstein
2	192	67	18 023	1 056	1 051	535 297	509,3	» Hannover
2	2 099	136	32 435	1 270	1 265	718 996	568,4	» Westfalen
2	197	35	15 550	330	327	494 150	1 511,2	» Hessen-Nassau
2	1 441	107	50 161	1 975	1 959	1 588 542	810,9	» Rheinland
—	—	—	—	18	18	12 745	708,1	Hohenzollern
17	6 036	616	249 003	9 936	9 852	7 725 289	784,1	Preußen
2	20	25	16 878	3 716	3 589	1 059 646	295,2	Bayern rechts des Rheines
—	—	3	1 356	808	803	180 850	225,2	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
2	20	28	18 234	4 524	4 392	1 240 496	282,4	Bayern
—	—	114	50 940	2 224	2 217	1 652 250	745,3	Königreich Sachsen
1	3 077	10	3 301	393	392	493 712	1 259,5	Württemberg
4	533	18	8 430	963	955	607 017	635,6	Baden
—	—	7	2 369	897	896	281 831	314,5	Hessen
—	—	27	2 382	282	278	80 445	289,4	Mecklenburg-Schwerin
—	—	3	708	100	99	112 848	1 139,9	Großherzogtum Sachsen
—	—	—	—	20	20	12 417	620,9	Mecklenburg-Strelitz
—	—	11	1 500	102	102	66 106	648,1	Oldenburg
—	—	13	3 563	504	503	138 867	276,1	Braunschweig
1	100	—	—	85	82	69 346	845,7	Sachsen-Meiningen
—	—	4	709	164	164	69 785	425,5	Sachsen-Altenburg
—	—	4	576	86	86	66 572	774,1	Sachsen-Coburg-Gotha
—	—	9	1 437	128	127	85 664	674,5	Anhalt
—	—	—	—	18	18	24 001	1 333,4	Schwarzburg-Sondershausen
—	—	5	624	147	146	25 233	172,8	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	—	—	6	6	9 319	1 553,2	Waldeck
—	—	2	253	28	28	28 927	1 033,1	Reuß älterer Linie
—	—	1	467	97	97	50 330	518,9	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	14	14	4 341	310,1	Schaumburg-Lippe
—	—	—	—	31	31	18 271	589,4	Lippe
—	—	6	1 173	57	49	32 512	663,5	Lübeck
1	528	14	4 805	43	43	70 848	1 647,6	Bremen
—	—	8	16 082	97	97	234 923	2 421,9	Hamburg
—	—	6	1 572	396	394	365 123	926,7	Elsaß-Lothringen
26	10 294	906	368 128	21 342	21 088	13 566 473	643,3	Deutsches Reich
39	13 103	892	352 168	21 659	21 346	13 217 705	619,2	1912

20. Dezember 1911 die Hilfskassen in der Statistik fortgefallen. — [2]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für gliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — vorhergehenden Spalten die überhaupt tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres angegeben sind.

1b. Die Krankenkassen[1]) nach ihren Leistungen

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Krankenkassen überhaupt
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1912	1 725 603	7 558 036	3 568 795	13 103	352 168	13 217 705
	1913	1 737 752	7 739 287	3 711 012	10 294	368 128	13 566 473
Erkrankungsfälle mit Erwerbsunfähigkeit	1912	478 517	3 289 386	1 721 421	7 955	136 677	5 633 956
	1913	480 353	3 323 552	1 753 184	6 626	146 536	5 710 251
Krankheitstage im Sinne des K.-V.-G.	1912	9 655 960	67 901 852	31 754 240	131 743	2 805 269	112 249 064
	1913	10 143 567	70 699 352	33 467 624	115 422	3 010 679	117 436 644
		M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*
Ordentliche Einnahmen[2])	1912	25 467 870	246 268 343	134 220 408	443 046	11 208 408	417 608 075
	1913	26 130 580	258 722 830	143 639 246	415 366	11 887 396	440 795 418
Beiträge und Eintrittsgelder	1912	24 205 029	233 400 804	124 829 528	425 769	10 749 769	393 610 899
	1913	24 716 329	244 443 118	133 268 902	402 365	11 407 046	414 237 760
Ordentliche Ausgaben[3])	1912	26 725 564	233 875 941	123 721 538	455 160	10 258 693	395 036 896
	1913	29 676 607	255 991 973	135 034 497	429 838	11 640 515	432 773 430
Verwaltungskosten abzügl. d. f. d. Invalidenversicherung	1912	.	19 611 517	962 174	5 692	1 018 995	21 598 378
	1913	.	23 406 274	1 259 553	5 303	1 200 105	25 871 235
Überschuß der Aktiven über die Passiven[4])	1912	1 939 056	161 870 941	135 103 199	246 225	8 072 573	307 231 994
	1913	— [5])	162 828 840	140 895 781	147 057	8 225 191	310 867 936
Im Jahre 1913 kamen von den Krankheitskosten auf:							
Arzt	*M*	8 696 373	49 443 191	33 409 836	91 534	2 300 456	93 941 390
Arznei usw.	»	4 681 484	33 913 593	20 363 276	43 007	1 316 295	60 317 655
Krankengelder	»	8 026 857	93 729 592	55 627 781	172 731	3 984 395	161 541 356
Schwangere u. Wöchnerinnen	»	5 927	5 398 285	2 113 986	701	59 875	7 578 774
Sterbegelder	»	3 344	4 495 897	3 349 828	7 183	175 688	8 031 940
Krankenanstalten	»	6 710 522	33 599 628	16 259 646	98 125	2 265 700	58 933 621
Genesende	»	1 195	253 435	82 670	—	4 516	341 816
Zusammen 1913	*M*	28 125 702	220 833 621	131 207 023	413 281	10 106 925	390 686 552
1912	»	25 756 281	203 856 124	120 717 394	431 300	8 976 614	359 737 713

Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:

	Gemeinde-krankenverf.		Orts-krankenkassen		Betriebs-krankenkassen		Bau-krankenkassen		Innungs-krankenkassen		Krankenkassen überhaupt	
	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912
Erkrankungsfälle	0,28	0,28	0,43	0,44	0,47	0,48	0,64	0,61	0,40	0,39	0,42	0,43
Krankheitstage	5,84	5,60	9,14	8,98	9,02	8,90	11,21	10,05	8,18	7,97	8,66	8,49
Krankheitskosten *M*	16,19	14,93	28,53	26,97	35,36	33,83	40,15	32,92	27,45	25,49	28,80	27,22
Verwaltungskosten »	.	.	3,02	2,59	0,34	0,27	0,52	0,43	3,16	2,89	1,91	1,63

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen[6])

(2. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1915 S. II. 1)

Jahre	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1000 *M*	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1000 *M*	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1000 *M*	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1000 *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1912	153	932 877	539 276	9 125 188	22 965,7	22 321,8	2 165,1	47 452,6	0,6	9,8
1913	150	989 196	567 963	9 241 412	24 410,0	23 745,3	2 639,0	50 794,3	0,6	9,3
1885—1913	.	.	9 501 326	155 113 897	316 009,7	271 686,6	31 150,7	618 847,0	.	.

Jahre	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1000 *M*	davon: Arzt 1000 *M*	davon: Arznei und Heilmittel 1000 *M*	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1000 *M*	Verwaltungskosten 1000 *M*	Sonstige Ausgaben 1000 *M*	Summe der Ausgaben 1000 *M*	Vermögen am Jahresschlusse 1000 *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten *M*
1912	38 931,3	5 565,7	4 585,1	18 160,4	1 780,5	260,8	40 972,6	31 511,7	41,73	1,91
1913	40 701,2	6 118,1	4 731,2	18 106,3	1 900,7	328,3	42 930,2	39 320,2	41,15	1,92
1885—1913	525 281,5	76 810,9	71 564,2	262 850,1	20 872,1	6 375,6	552 529,2	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 S. 370. — [2]) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Ersatzleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung. — [3]) Krankheitskosten, Ersatzleistungen, zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben. — [4]) Die bisherigen Krankenkassennachweisungen über Einnahmen und Ausgaben enthalten nur Bareinnahmen und Barausgaben. Der Überschuß der Aktiven über die Passiven, überhaupt die Vermögensbildung der Krankenversicherung, entspricht daher nicht den Überschüssen der ordentlichen Einnahmen über die ordentlichen Ausgaben. Durch diese Einnahmen und Ausgaben sind z. B. nicht gelaufen: Die Vermögensbestände bei Beginn der Reichsversicherung, erlassene Kassenschulden, überwiesene Wertpapiere, zugeschriebene, nicht abgehobene Sparkassenbuchzinsen, die aus dem Vermögen beschafften Immobilien. — [5]) Die Passiven übersteigen die Aktiven um 1 228 933 *M*. [6]) Die Statistik der Krankenversicherung in den Knappschaftsvereinen ist dadurch beeinträchtigt, daß die Krankenversicherung mit der Pensionsversicherung meist untrennbar vereinigt ist und zur Absonderung der ersteren vielfach zu Schätzungen gegriffen werden muß (s. Vierteljahrsheft a. a. O.).

2. Unfallversicherung [1])

(Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1915, Nr. 1)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1913	Versicherte Personen [2]) im Jahre 1913	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1913 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1913 zum ersten Male entschädigt wurden [3])	Verletzte, für die im Jahre 1913 Unfallanzeigen erstattet wurden [4])
	Gewerbliche Berufsgenossenschaften								
1	Knappschafts- (Berlin)	1 978	918 805	88 945	13 725	62	2 125	5 733	133 710
2	Steinbruchs- (Berlin)	11 761	433 668	18 937	2 392	21	274	612	13 258
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	8 149	368 299	9 427	1 835	12	154	185	18 322
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	14 075	257 819	14 748	2 316	4	105	249	18 664
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	829	75 423	5 040	899	2	108	176	8 858
6	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	216	212 895	17 062	2 957	27	293	528	37 156
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	8 872	288 057	14 474	2 378	15	166	271	22 932
8	Sächs.-Thüring. Eisen- u. Stahl- (Leipzig)	6 589	201 939	8 772	1 244	5	81	157	13 022
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	8 682	148 708	10 673	1 270	2	56	102	14 063
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	2 377	123 841	11 033	1 746	6	103	277	13 504
11	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannov.)	6 650	196 414	11 828	1 895	6	128	227	17 156
12	Südd. Edel- u. Unedelmetall- (Stuttgart)	2 758	89 770	2 752	448	3	11	15	2 697
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	4 284	158 207	6 748	1 217	4	25	53	7 315
14	der Musikinstrumenteindustrie (Leipzig)	1 501	61 241	1 361	207	—	—	—	1 297
15	Glas- (Berlin)	1 099	92 220	2 643	321	1	23	44	2 592
16	Töpferei- (Berlin)	1 476	101 452	2 255	310	4	22	60	1 981
17	Ziegelei- (Berlin)	10 502	232 393	11 740	1 553	1	125	232	6 677
18	der chemischen Industrie (Berlin)	15 042	282 228	13 387	1 967	10	144	353	15 340
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	3 641	76 214	3 583	400	2	37	100	5 356
20	Leinen- (Bielefeld)	696	68 587	2 229	274	—	4	3	1 176
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	2 578	139 551	4 228	454	2	20	32	2 604
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	1 210	134 011	2 815	320	—	10	43	1 873
23	Schlesische Textil- (Breslau)	549	63 044	1 396	122	—	3	3	719
24	Textil-B.-G. v. Els.-Lothr. (Mülhausi. E.)	458	71 407	3 223	248	1	5	4	990
25	Rhein.-Westfäl. Textil- (M.-Gladbach)	2 954	157 888	4 347	501	5	19	32	2 505
26	Sächsische Textil- (Leipzig)	8 277	275 464	6 287	616	3	21	43	2 759
27	Seiden- (Crefeld)	2 439	76 634	586	82	—	1	1	502
28	Papiermacher- (Berlin)	1 248	96 030	7 349	878	1	63	119	5 462
29	Papierverarbeitungs- (Berlin)	4 525	150 879	4 000	495	—	5	12	4 170
30	Lederindustrie- (Mainz)	8 604	96 384	4 237	486	6	36	86	2 616
31	Sächsische Holz- (Dresden)	4 800	43 844	3 906	398	—	7	17	1 737
32	Norddeutsche Holz- (Berlin)	46 270	328 247	21 155	2 715	5	113	253	16 185
33	Bayerische Holzindustrie- (München)	10 600	52 466	5 904	593	—	17	42	2 495
34	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	11 976	67 379	4 142	668	—	16	19	2 810
35	Müllerei- (Berlin)	24 409	62 117	9 033	855	—	65	131	3 447
36	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	31 257	284 150	4 744	911	—	37	65	6 954
37	Zucker- (Berlin)	380	96 192	4 760	480	—	41	78	2 519
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie (Berlin)	9 458	56 019	2 993	340	—	24	43	1 969
39	Brauerei- u. Mälzerei- (Frankfurt a. M.)	8 842	117 078	10 214	1 032	11	117	321	14 403
40	Tabak- (Berlin)	6 399	178 840	851	100	1	5	8	1 019
41	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	12 285	358 879	5 041	628	1	22	59	4 676
42	d. Schornsteinfegermstr. d. D. R. (Berlin)	4 263	6 825	256	37	1	5	12	237
43	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	13 913	89 325	3 984	458	3	52	121	3 003
44	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	25 920	229 375	13 134	1 525	15	133	283	9 864
45	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau)	9 791	118 111	7 772	981	5	72	145	5 087
46	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	17 847	118 097	4 835	693	4	59	122	3 260
47	Magdeburg. Baugewerks- (Magdeburg)	6 838	65 746	3 129	350	—	33	59	2 352
48	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	12 090	140 832	7 904	1 006	—	56	116	5 725
49	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	5 858	49 382	2 620	311	1	15	30	1 618
50	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankf. a. M.)	15 089	85 174	4 363	476	—	44	101	3 738
51	Rhein.-Westf. Baugewerks- (Elberfeld)	34 170	248 873	11 613	1 819	—	205	344	9 523
52	Württemberg. Baugewerks- (Stuttgart)	9 648	54 564	3 837	577	1	32	64	1 868
53	Bayerische Baugewerks- (München)	14 918	104 977	8 993	1 096	6	64	98	5 692

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1913	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1913	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1913 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1913 zum ersten Male entschädigt wurden[3])	Verletzte, für die im Jahre 1913 Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
54	Südwestl. Baugewerks-(Straßburgi. E.)	11 156	81 550	4 442	638	2	55	100	3 662
55	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	8 615	217 455	3 208	512	1	17	18	3 930
56	Privatbahn- (Lübeck)	179	19 667	1 008	113	2	14	37	1 662
57	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin) ..	559	93 038	3 651	645	32	49	109	6 429
58	Lagerei- (Berlin)	54 873	339 483	19 941	3 057	14	226	296	24 058
59	Fuhrwerks- (Berlin)	36 840	115 504	13 329	1 953	4	184	327	8 971
60	Westd. Binnenschiffahrts- (Duisburg)	4 287	22 302	1 839	293	3	80	68	1 457
61	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	5 539	22 793	2 352	379	5	80	102	1 854
62	Ostd. Binnenschiffahrts- (Bromberg)	8 927	21 646	1 393	180	1	52	106	980
63	See- (Hamburg)	1 778	89 765	4 271	445	—	74	180	4 488
64	Tiefbau- (Berlin)	21 441	373 252	16 806	2 856	38	282	507	21 705
65	Fleischerei- (Mainz)	70 258	129 323	7 386	1 017	1	25	49	4 933
66	Schmiede- (Berlin)	57 545	154 442	4 059	1 002	—	13	32	3 759
67	Detailhandels- (Berlin)	47 357	338 248	1 508	255	1	18	31	3 521
68	Versicherungsgenossenschaft d. Privatfahrz.- u. Reittierbesitzer (Berlin)	17 941	6 005	28	28	—	3	10	345
I.	66 Gewerbliche Berufs-Gen. zus. .	828 335	10 630 437	526 509	74 978	363	6 573	14 255	581 211
II.	14 Zweiganstalten[5])	.	.	10 647	875	4	103	270	2 512
III.	49 Landwirtschaftl. Berufs-Gen. .	5 485 800	(6)17 403 000	417 232	58 251	338	2 872	4 477	139 487
IV.	561 Ausführungsbehörden	.	1 071 054	56 107	5 529	163	745	1 606	66 163
	Gesamtsumme 1913...	.	.	**1 010 495**	**139 633**	**868**	**10 293**	**20 608**	**789 373**
	» 1912...	.	.	1 014 122	137 089	909	10 300	20 956	742 422

[1]) §§ 337 und 538 der Reichsversicherungsordnung. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1913 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — [4]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — [5]) 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-B.-G. (lfde. Nr. 43 bis 54) und der Tiefbau-B.-G. (lfde. Nr. 64) mitverwaltet werden (§ 786 der Reichsversicherungsordnung), sowie die von der See-B.-G. (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Zweiganstalt (§§ 1186 und 1187 der Reichsversicherungsordnung). — [6]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Anhörung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 117 Berufsgenossenschaften und 561 Ausführungsbehörden nachgewiesenen 29 104 491 versicherten Personen dürften etwa 3,3 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungsverbände[1])	Geschäftsjahr	**Verletzte** in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind: überhaupt	und zwar[2]): Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige	auf 1 000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1913	138 758	10 190	864	45 491	82 213	4,77	0,35	0,03	1,56	2,83
	1912	135 927	10 174	903	45 951	78 899	4,79	0,36	0,03	1,62	2,78
Darunter:											
Gewerbl. Berufsgenossenschaften	1913	74 978	6 573	363	22 901	45 141	7,05	0,62	0,03	2,15	4,25
	1912	74 488	6 594	352	23 566	43 976	7,32	0,65	0,03	2,32	4,32
Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	1913	58 251	2 872	338	20 658	34 383	3,35	0,16	0,02	1,19	1,98
	1912	56 445	2 899	378	20 519	32 649	3,29	0,17	0,02	1,20	1,90

[1]) Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

2c[1]). Verlauf der Unfallfolgen

Erste Beurteilung (etwa 1 Jahr nach der Feststellung — Zahlung — der ersten Entschädigung)					Abgeschlossene Beurteilung (etwa nach 4 bis 5 Jahren)			
Verletzte Personen, für die im Geschäftsjahre zum ersten Male Entschädigungen festgestellt (gezahlt) worden sind, nach den Unfallfolgen								
Verletzungsfolgen auf 100 Verletzte								
Jahr	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen								
1886	24,91	15,92	38,88	20,29	25,89	3,50	39,65	30,96
87	18,51	17,70	50,88	12,91	19,49	3,11	46,98	30,42
88	15,65	10,03	54,60	19,72	16,68	3,25	50,67	29,40
89	15,14	10,43	57,24	17,19	15,93	2,80	52,21	29,06
1890	13,62	7,08	61,01	18,29	14,22	2,30	55,63	27,85
91	12,85	5,55	61,79	19,81	13,39	2,06	56,20	28,35
92	11,47	5,26	63,07	20,20	12,05	2,12	56,28	29,55
93	11,51	4,42	63,33	20,74	12,24	2,01	51,54	34,21
94	10,48	2,61	61,06	25,85	11,04	1,85	51,81	35,30
95	10,80	2,31	57,26	29,63	11,40	1,65	49,69	37,26
96	10,48	1,54	52,55	35,43	11,02	1,48	47,69	39,81
97	10,18	1,50	50,90	37,42	10,71	1,33	47,09	40,87
98	10,28	1,20	49,79	38,73	10,77	1,24	45,96	42,03
99	9,71	1,18	48,47	40,64	10,24	1,10	45,46	43,20
1900	9,88	1,15	47,95	41,02	10,40	1,06	45,44	43,10
01	8,97	1,07	47,11	42,85	9,41	1,03	44,28	45,28
02	7,99	1,05	46,61	44,35	8,49	1,02	42,32	48,17
03	7,79	1,03	45,30	45,88	8,18	0,98	40,00	50,84
04	7,63	0,93	44,27	47,17	8,06	0,81	37,40	53,73
05	7,54	0,84	43,04	48,58	7,91	0,67	35,14	56,28
06	7,58	0,81	42,31	49,30	7,90	0,62	33,13	58,35
07	8,06	0,76	40,18	51,00	8,33	0,56	31,12	59,99
08	7,96	0,76	39,04	52,24	8,23	0,50	29,53	61,74
09	7,91	0,64	36,24	55,21	8,18	0,45	26,81	64,56
1910	7,64	0,65	34,34	57,37	7,87	0,42	25,36	66,35
11	8,28	0,59	32,49	58,64	([2]) 8,47	0,42	25,83	65,28
12	8,85	0,47	31,64	59,04	([2]) 8,96	0,42	28,28	62,34
13	8,77	0,48	30,56	60,19	.	.	.	.
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften zusammen								
1888	43,81	5,32	22,28	28,59	44,73	3,22	28,01	24,04
89	20,63	3,92	40,16	35,29	21,20	2,93	43,59	32,28
1890	14,93	3,48	42,98	38,61	15,47	2,27	45,34	36,92
91	11,12	3,33	45,83	39,72	11,42	1,91	49,19	37,48
92	8,72	3,38	47,40	40,50	9,19	1,85	52,45	36,51
93	7,77	2,80	54,07	35,36	8,27	1,42	51,40	38,91
94	6,96	1,72	52,89	38,43	7,21	1,32	49,45	42,02
95	6,68	1,89	58,05	33,38	7,30	1,37	48,41	42,92
96	6,24	2,18	57,26	34,32	6,89	1,31	46,95	44,85
97	6,05	2,07	57,84	34,04	6,66	1,17	47,59	44,58
98	6,13	1,03	55,68	37,16	6,59	0,90	45,02	47,49
99	5,55	0,98	54,35	39,12	5,92	0,83	44,43	48,82
1900	5,83	1,14	52,13	40,90	6,18	0,89	43,47	49,46
01	5,33	1,15	51,82	41,70	5,65	0,91	43,10	50,34
02	4,84	1,00	49,85	44,31	5,14	0,81	40,96	53,09
03	4,93	1,01	48,32	45,74	5,38	0,81	38,68	55,13
04	4,87	1,06	48,06	46,01	5,28	0,81	38,67	55,24
05	5,06	1,03	48,07	45,84	5,56	0,90	38,43	55,11
06	5,12	1,10	45,93	47,85	5,36	0,69	36,64	57,31
07	5,00	0,98	44,37	49,65	5,26	0,89	34,02	59,83
08	5,17	0,83	42,47	51,53	5,42	0,71	32,00	61,87
09	4,92	0,97	41,70	52,41	5,15	0,86	32,20	61,79
1910	5,22	1,12	38,82	54,84	5,42	0,85	29,28	64,45
11	5,32	1,10	39,08	54,50	([2]) 5,49	0,75	28,53	65,23
12	5,23	0,99	37,27	56,51	([2]) 5,30	0,69	30,13	63,88
13	5,14	0,91	36,40	57,55	.	.	.	.

[1]) Die Übersichten S. 375 und 376 des Statistischen Jahrbuchs 1914: »2c. Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907« und »2d. Ursachen der Unfälle nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907 und 1897« haben Veränderungen nicht erfahren; es wird daher auf sie verwiesen. — [2]) Nicht abgeschlossene Beurteilung 2 bzw. 1 Jahr nach der ersten Beurteilung.

2 f. Lohnbeträge, Einnahmen,

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw. [1])		Einnahmen	
		überhaupt	auf 1 Vollarbeiter	überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2])
		1 000 ℳ	ℳ		1 000
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften				
1	Knappschafts- (Berlin)	1 458 620,2	1 587,5	36 881,9	32 905,8
2	Steinbruchs- (Berlin)	204 382,8	1 191,8	5 496,4	4 900,3
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik (Berlin)	513 156,1	1 393,3	3 405,2	3 306,8
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz)	319 722,3	1 335,6	4 380,6	4 078,8
5	Südwestdeutsche Eisen- (Saarbrücken)	107 103,5	1 409,1	2 242,0	2 144,5
6	Hütten- und Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	369 356,5	1 740,5	7 096,6	6 620,2
7	Maschinenbau- u. Kleineisenindustrie- (Düsseldorf)	410 181,1	1 424,0	4 823,6	4 504,9
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl- (Leipzig)	249 364,1	1 276,8	2 360,8	2 143,0
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin)	196 472,1	1 355,2	3 265,7	2 947,5
10	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau)	138 864,2	1 151,2	2 822,5	2 583,8
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl- (Hannover)	271 036,6	1 517,1	3 897,4	3 601,2
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart)	98 001,5	1 091,7	549,4	509,7
13	Norddeutsche Metall- (Berlin)	184 873,9	1 253,9	1 738,0	1 642,9
14	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig)	52 797,9	1 358,8	332,3	307,7
15	Glas- (Berlin)	99 870,9	1 173,2	718,3	654,1
16	Töpferei- (Berlin)	101 588,6	1 001,3	573,9	522,5
17	Ziegelei- (Berlin)	198 265,6	1 113,7	3 583,1	3 231,2
18	der chemischen Industrie (Berlin)	367 565,3	1 323,9	4 402,7	3 983,9
19	der Gas- und Wasserwerke (Berlin)	105 011,6	1 377,9	1 399,9	1 306,3
20	Leinen- (Bielefeld)	60 527,6	882,5	464,3	416,0
21	Norddeutsche Textil- (Berlin)	126 450,5	917,8	962,2	849,0
22	Süddeutsche Textil- (Augsburg)	113 803,2	926,6	586,1	500,0
23	Schlesische Textil- (Breslau)	41 948,6	692,4	275,9	234,4
24	Textil-B.-G. v. Elsaß-Lothringen (Mülhausen i. E.)	58 174,0	814,7	567,9	508,6
25	Rheinisch-Westfälische Textil- (M.-Gladbach)	152 132,3	963,5	941,4	818,2
26	Sächsische Textil- (Leipzig)	231 772,4	851,0	1 172,8	1 046,2
27	Seiden- (Crefeld)	74 871,7	977,0	215,7	192,2
28	Papiermacher- (Berlin)	99 012,8	1 012,8	1 731,5	1 538,2
29	Papierverarbeitungs- (Berlin)	146 266,0	969,4	1 275,1	1 221,1
30	Lederindustrie- (Mainz)	113 349,3	1 255,2	1 223,4	1 129,8
31	Sächsische Holz- (Dresden)	45 363,0	1 068,8	696,1	639,5
32	Norddeutsche Holz- (Berlin)	331 091,1	1 097,7	5 483,6	4 780,1
33	Bayerische Holzindustrie- (München)	55 901,2	1 065,5	1 173,4	1 078,1
34	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart)	60 359,2	1 101,1	1 131,1	1 049,5
35	Müllerei- (Berlin)	73 105,3	1 176,9	2 345,8	1 990,4
36	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	234 790,3	930,5	1 609,2	1 491,4
37	Zucker- (Berlin)	64 069,4	1 088,2	1 369,7	1 173,1
38	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	56 657,5	1 011,7	815,1	740,5
39	Brauerei- und Mälzerei- (Frankfurt a. M.)	174 257,1	1 395,9	3 592,1	3 030,5
40	Tabak- (Berlin)	120 137,5	671,8	182,7	160,9
41	Bekleidungsindustrie- (Berlin)	330 312,7	1 017,0	1 240,0	1 180,6
42	d. Schornsteinfegermeister d. Deutsch. Reichs (Berlin)	7 168,5	1 050,3	118,6	106,0

Ausgaben und Rücklage

Ausgaben										Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1913
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909[3])	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[4])	Verwaltung[5])	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage[6])	
Mark										
37 745,5	28 781,2	176,8	1 012,4	693,1	320,7	162,1	1 121,8	1 003,4	4 474,0	71 750,5
5 505,9	4 271,1	89,2	162,9	154,5	37,3	125,6	511,2	42,6	111,5	12 752,4
3 259,6	2 229,4	4,1	71,8	77,5	24,0	38,4	276,4	—	538,0	3 366,0
4 143,9	3 189,3	7,5	115,9	116,4	20,1	30,5	282,7	6,5	375,0	8 074,5
2 051,1	1 448,7	0,8	50,5	40,2	9,4	14,9	111,6	8,0	367,0	2 710,2
6 728,8	5 721,7	6,4	195,7	124,5	32,5	28,2	291,4	26,5	301,9	13 040,1
4 632,3	3 520,9	24,5	128,9	105,8	13,0	43,7	286,2	9,3	500,0	8 018,8
2 224,4	1 785,7	0,8	65,2	76,2	17,2	15,6	140,1	17,6	106,0	4 957,4
3 383,2	2 439,6	21,3	97,3	67,5	40,3	8,1	311,5	128,6	269,0	5 120,1
2 946,6	2 251,8	5,5	87,5	80,4	21,3	17,5	150,4	4,0	328,2	5 182,0
3 755,8	2 848,1	3,1	109,9	130,9	29,0	29,5	238,4	17,0	349,9	7 186,7
563,7	395,6	0,7	15,8	18,9	6,1	11,7	58,9	5,3	50,7	794,3
1 715,2	1 275,8	5,5	44,9	51,3	14,1	12,1	160,0	14,5	137,0	2 390,7
309,3	221,4	0,3	9,2	17,6	3,9	6,2	50,7	—	—	649,7
691,2	540,4	0,4	22,0	17,1	4,5	5,6	73,2	—	28,0	1 714,3
574,2	453,2	0,2	17,0	16,1	2,9	2,5	66,2	—	16,1	1 293,4
3 715,1	2 507,8	12,7	98,1	91,0	27,5	52,3	450,4	20,1	455,2	7 013,9
4 496,6	3 342,7	19,9	130,2	139,9	29,3	109,7	554,9	43,3	126,7	8 630,3
1 388,3	1 007,3	2,2	37,0	30,4	6,9	6,1	151,4	—	147,0	2 421,5
440,8	349,0	2,1	14,2	10,7	1,5	11,8	49,4	—	1,2	1 167,3
910,6	715,7	6,2	28,7	27,2	4,4	8,4	120,0	—	—	3 118,7
587,5	458,1	1,7	19,7	12,3	2,3	7,5	76,0	9,9	—	1 963,7
246,4	177,9	1,6	7,8	6,6	2,8	5,9	35,7	8,1	—	867,0
553,7	486,6	—	17,1	9,1	1,0	7,0	32,9	—	—	1 454,9
939,1	759,7	1,5	31,1	19,3	4,5	20,2	94,1	8,7	—	2 917,4
1 066,2	845,5	4,5	34,6	38,3	5,0	13,9	119,1	5,3	—	2 867,1
238,7	125,7	0,6	64,3	5,5	0,8	8,3	30,5	3,0	—	456,5
1 696,0	1 382,9	17,5	52,9	55,5	6,5	20,0	160,7	—	—	4 829,1
1 020,8	669,1	18,1	23,3	20,9	5,8	24,0	129,8	—	129,8	1 606,6
1 209,9	912,9	1,6	35,0	23,1	3,3	15,1	124,9	—	94,0	2 323,6
760,1	573,5	0,2	20,6	16,5	2,9	7,3	51,9	—	87,2	1 541,4
5 449,3	4 212,8	127,9	159,0	146,0	27,2	70,6	498,8	207,0	—	11 353,6
1 071,3	873,1	—	35,6	37,6	12,1	15,3	68,6	—	29,0	2 355,2
1 065,9	726,7	1,4	37,3	37,1	13,5	20,5	107,3	9,1	113,0	1 901,2
2 252,6	1 678,0	5,0	67,2	48,4	14,2	30,2	304,3	105,3	—	8 275,0
1 669,4	1 084,6	7,3	34,1	52,2	20,2	63,0	208,0	—	200,0	1 877,7
1 164,7	911,0	1,9	40,5	44,4	8,5	12,3	146,1	—	—	5 155,0
824,1	611,8	1,6	25,1	24,4	4,7	11,6	144,9	—	—	2 000,1
3 542,5	2 771,9	45,5	123,3	80,1	41,1	58,4	422,2	—	—	14 159,5
184,4	127,4	—	5,2	4,3	1,0	1,9	44,6	—	—	495,9
1 186,4	800,1	7,9	29,1	24,8	9,6	17,1	149,6	—	148,2	1 443,2
110,9	61,3	0,1	2,0	1,9	0,5	0,4	44,7	—	—	278,1

2f. Lohnbeträge, Einnahmen,

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw. [1]) überhaupt	auf 1 Vollarbeiter	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2])
		1 000 ℳ	ℳ		1 000
43	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	98 196,5	1 697,9	1 345,8	1 080,2
44	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin)	235 257,6	1 407,6	3 802,2	3 373,7
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks- (Breslau)	95 446,6	1 102,0	1 534,0	1 322,1
46	Hannoversche Baugewerks- (Hannover)	108 589,3	1 226,9	1 782,1	1 433,5
47	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	52 347,0	1 259,9	476,3	785,0
48	Sächsische Baugewerks- (Dresden)	140 746,5	1 383,0	2 292,7	2 008,3
49	Thüringische Baugewerks- (Erfurt)	39 968,5	1 056,5	623,4	530,5
50	Hessen-Nassauische Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	80 520,0	1 233,2	1 328,1	1 147,7
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks- (Elberfeld)	254 534,2	1 352,5	4 197,2	3 514,8
52	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	42 736,1	1 211,8	854,3	740,3
53	Bayerische Baugewerks- (München)	98 776,4	1 289,1	2 580,5	2 122,8
54	Südwestliche Baugewerks- (Straßburg i. E.)	76 193,1	1 378,9	1 394,4	1 082,8
55	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	226 988,6	1 218,9	1 043,1	970,3
56	Privatbahn- (Lübeck)	26 482,1	1 157,8	483,9	432,3
57	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	134 430,8	1 409,5	1 556,1	1 480,7
58	Lagerei- (Berlin)	401 949,6	1 184,0	6 330,5	5 890,4
59	Fuhrwerks- (Berlin)	122 213,1	1 087,2	3 714,2	3 254,8
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	28 688,5	1 312,0	816,8	749,3
61	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	27 542,2	1 311,0	846,9	778,6
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Bromberg)	15 961,2	1 001,5	392,6	355,5
63	See- (Hamburg)	98 772,5	1 122,9	2 018,3	1 789,5
64	Tiefbau- (Berlin)	300 147,3	1 373,6	5 883,1	4 515,3
65	Fleischerei- (Mainz)	131 657,8	837,4	1 743,4	1 613,1
66	Schmiede- (Berlin)	131 572,2	1 096,2	1 054,7	900,3
67	Detailhandels- (Berlin)	321 858,5	951,5	567,3	564,9
68	Versicherungsgenossenschaft der Privatfahrzeug- und Reittierbesitzer (Berlin)	7 641,3	1 289,2	50,2	48,7
	I. 68 Gewerbliche Berufsgenossenschaften	11 516 973,5	1 215,4	167 856,1	150 255,7
	II. 14 Zweiganstalten	—	—	3 237,8	2 450,2
	III. 49 Landwirtschaftliche Berufsgenossensch. [7])	.	.	43 154,9	41 916,3
	IV. 561 Gemeindeverbände und Gemeinden	—	—	—	—
	Gesamtsumme 1913	.	.	.	.
	» 1912	.	.	.	.

[1]) Für diese Zahlen bleibt zu beachten, daß für Personen, die Lohn, Tantiemen, Naturalien usw. nicht hier nicht mit aufgenommen, und daß in anderen Fällen statt der Einzellöhne Pauschbeträge in Ansatz gebracht festgesetzten Durchschnittsbeträge aufgenommen. Für eine Lohnstatistik sind also diese Zahlen, ganz abgesehen von rolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicherung auf S. 385 sind auch von der Post im Jahre 1909 vorschußweise für die Versicherungsträger gezahlten Entschädigungen — insgesamt schwebende Schuld verwandelt worden, die vom 1. Juli 1910 ab mit $3\frac{1}{2}$ vom Hundert zu verzinsen und mit $3\frac{1}{2}$ das Reich. Ein Teil dieser schwebenden Schuld ist durch Kapitalzahlung (drei Fünftel des Gesamtbetrags) von unglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — [5]) Bei den von den Baugewerks- scheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten Zweiganstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, die von letzteren [6]) Die der Rücklage für das Geschäftsjahr zugeführten Beträge und Reste aus dem Vorjahre. — [7]) Von den wesentlich abweichende Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). — [8]) Einschließlich

Ausgaben und Rücklage

Ausgaben										Bestand der Rücklage am Schlusse des Geschäftsjahrs 1913
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909[3]	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[4]	Verwaltung[5]	Sonstiges	Einlagen in die Rücklage[6]	
Mark										
1 393,0	1 064,8	0,6	40,6	29,5	4,6	57,1	174,5	21,3	—	4 890,9
4 259,2	3 381,5	10,7	142,6	101,5	48,5	86,5	482,3	5,6	—	13 672,5
1 673,4	1 341,9	10,8	55,1	49,9	13,5	24,7	161,3	9,2	7,0	4 411,2
1 553,0	1 144,1	1,0	44,2	43,8	10,4	52,5	249,0	8,0	—	3 972,3
875,1	682,4	0,2	25,4	33,1	3,9	26,7	103,4	—	—	2 904,2
2 318,5	1 794,0	1,3	63,8	96,1	7,7	62,3	254,2	11,1	28,0	5 853,1
624,3	466,5	0,2	18,0	18,0	3,0	20,2	73,2	12,2	13,0	1 538,2
1 383,0	1 004,9	12,8	45,4	40,2	7,8	58,9	189,4	13,8	9,8	3 680,9
4 568,3	3 165,6	5,6	111,2	120,1	26,3	71,6	360,5	4,4	703,0	8 652,3
847,4	669,7	0,4	25,9	15,1	3,0	20,8	98,1	14,4	—	2 186,0
2 540,2	1 918,3	7,8	76,7	91,4	15,0	39,7	316,4	19,1	55,8	6 939,1
1 404,2	1 074,1	2,4	42,8	41,1	5,2	72,7	155,1	10,8	—	3 185,6
1 002,5	630,7	4,5	23,9	26,7	7,0	40,9	207,8	—	61,0	1 547,6
481,8	367,4	5,4	14,6	9,3	0,7	0,1	22,3	—	62,0	1 020,6
1 593,5	1 084,1	— 0,6	36,3	34,6	6,6	14,6	118,9	—	299,0	1 566,7
6 648,4	4 710,0	34,2	189,2	153,8	6,4	53,6	774,6	—	726,6	8 458,7
3 699,4	2 821,8	10,0	116,9	99,9	31,1	36,3	402,4	—	181,0	7 707,4
786,3	581,7	0,4	21,2	12,2	3,8	6,5	101,5	5,5	53,5	1 530,4
784,3	627,7	0,8	24,6	22,1	2,3	15,6	68,2	—	23,0	1 744,1
401,9	313,2	0,1	11,6	6,5	1,9	4,8	51,9	—	11,9	939,5
1 941,4	1 240,0	0,6	45,8	36,8	5,7	267,4	296,0	49,1	—	3 927,2
4 862,3	3 858,3	43,2	121,9	177,6	28,9	117,8	461,4	53,2	—	1 438,1
1 679,2	1 112,9	0,4	42,4	46,5	22,1	56,9	213,2	15,8	169,0	1 288,4
1 055,3	660,8	0,4	21,0	38,0	12,8	41,4	216,0	6,9	57,1	3 196,2
604,2	281,7	3,4	—	19,0	0,3	2,0	297,8	—	—	4,0
165,3	5,3	0,1	—	1,1	0,1	—	158,7	—	—	—
167 167,4	125 551,3	792,8	4 741,0	4 160,3	1 132,0	2 422,6	14 459,6	1 963,5	11 944,3	337 729,8
2 814,4	1 917,2	4,9	71,2	54,8	13,5	73,8	(8 677,9	1,1	—	1 611,1
43 205,3	33 467,8	476,5	1 343,0	1 877,3	313,0	237,9	4 640,2	31,4	817,3	22 032,9
14 968,0	14 414,4	13,2	113,2	119,6	44,3	5,6	257,7	—	—	—
228 155,1	175 350,7	1 287,4	6 269,3	6 212,0	1 502,8	2 739,9	20 035,4	1 996,0	12 761,6	.
225 211,5	168 941,8	1 360,8	6 153,2	6 158,0	2 499,3	2 498,6	18 141,2	1 677,1	17 781,5	.

erhalten, und für Betriebe, die Mindestbeiträge entrichten (§ 734 der Reichsversicherungsordnung) Lohnsummen sind. Von der See-Berufsgenossenschaft sind für die Schiffsbesatzung die nach § 1067 der Reichsversicherungsordnung vielen anderen hierfür in Betracht zu ziehenden Gesichtspunkten, nicht zu benutzen. — [2]) Das sind die nach der Hebe-Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen für frühere Jahre enthalten. — [3]) Die 159,0 Millionen Mark — sind durch Gesetz, betreffend Änderungen im Finanzwesen vom 15. Juli 1909, in eine vom Hundert, zuzüglich der ersparten Zinsen, zu tilgen ist. Zwei Fünftel der Zinsen- und Tilgungsbeträge trägt vornherein getilgt worden. — [4]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Ver-Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 54 und 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht aus-nach § 790 Abs. 2 der Reichsversicherungsordnung erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitragsberechnung der Pauschbeträge; vgl. Anm. 5. —

3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

nach der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und der Sonderanstalten

I. Einrichtung

Es waren vorhanden 1913	Bei den 31 Versicherungsanstalten	Bei den 10 Sonderanstalten	Bei allen 41 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	239	111	350
Hilfsarbeiter der Vorstände	56	10	66
Im Kassen-, Bureau- und Kanzleidienst beschäftigte Personen	2 741	361	3 102
Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen	327	17	344
Überwachungsbeamte	493	—	493
Mitglieder der Ausschüsse	630	—	630
In Heilstätten, Genesungsheimen, Zahnkliniken usw. beschäftigte Personen	2 037	200	2 237
In Invalidenhäusern beschäftigte Personen	49	18	67
Von den Anstalten eingerichtete Markenverkaufsstellen	1 755	108	1 863
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	7 051	—	7 051

Eigene oder in eigene Verwaltung genommene Lungenheilstätten, Sanatorien, Genesungsheime und Krankenhäuser waren vorhanden bei 26 Versicherungsanstalten und 5 Sonderanstalten und zwar bei:

Versicherungsanstalten:
2. Westpreußen,
3. Berlin,
4. Brandenburg,
5. Pommern,
6. Posen,
7. Schlesien,
8. Sachsen-Anhalt,
9. Schleswig-Holstein,
10. Hannover,
13. Rheinprovinz,
14. Oberbayern,
16. Pfalz,
17. Oberpfalz,
18. Oberfranken,
19. Mittelfranken,
20. Unterfranken,
21. Schwaben,
22. Königreich Sachsen,
23. Württemberg,
24. Baden,
25. Großh. Hessen,
27. Thüringen,
28. Oldenburg,
29. Braunschweig,
30. Hansestädte,
31. Elsaß-Lothringen.

Sonderanstalten:
32. Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.-Hessischen Eisenbahngemeinschaft,
33. Norddeutsche Knappschafts-Pensionskasse,
36. Arbeiterpensionskasse d. K. Sächs. Staatseisenbahnen,
38. Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staatseisenbahnen und Salinen,
40. Allgemeiner Knappschaftsverein in Bochum.

II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen

1. Renten

Art der Renten	Zahl der festgesetzten Renten[1]) im Geschäftsjahre 1914	v. 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1914	davon liefen am 1. Jan. 1915	Es wurden gezahlt im Geschäftsjahre 1913 (Millionen Mark)	1914 (Millionen Mark)
Invalidenrenten	130 617	2 370 550	1 029 802	167,3	176,5
Krankenrenten	11 999	162 609	19 191	3,5	3,8
Altersrenten	10 828	539 427	84 015	13,7	13,3
Witwen- und Witwerrenten	9 836	22 121	20 675	0,8	1,5
Witwenkrankenrenten	386	799	558	—	—
Waisenrenten (Waisenstämme)	30 240	70 121	64 745	2,6	4,5
Zusatzrenten	29	35	25	—	—
Insgesamt	193 935	3 165 662	1 219 011	187,9	199,6

Durchschnittshöhe der Renten

Geschäftsjahr	Invaliden- M	Kranken- M	Alters- M	Witwen- u. Witwer- M	Witwenkranken- M	Waisen- M	Zusatz- M
1891	113,5	.	124,0	.	.	.	.
92	114,7	.	127,3	.	.	.	.
93	118,0	.	129,4	.	.	.	.
94	121,2	.	125,6	.	.	.	.
95	124,1	.	131,8	.	.	.	.
96	126,7	.	133,4	.	.	.	.
97	128,7	.	135,8	.	.	.	.
98	130,8	.	138,0	.	.	.	.
99	131,6	.	141,6	.	.	.	.
1900	142,04	147,73	145,54	.	.	.	.
01	146,32	151,73	150,43	.	.	.	.
02	149,74	154,13	152,97	.	.	.	.
03	152,27	155,94	155,38	.	.	.	.
04	155,13	158,87	157,18	.	.	.	.
05	159,45	160,73	159,10	.	.	.	.
06	162,88	163,29	160,80	.	.	.	.
07	166,04	166,24	161,64	.	.	.	.
08	170,31	169,93	163,15	.	.	.	.
09	174,80	174,16	163,58	.	.	.	.
1910	176,93	175,74	164,31	.	.	.	.
11	180,09	177,48	165,30	.	.	.	.
12	186,98	192,28	166,13	77,07	77,55	80,90	.
13	(2) 195,40	(2) 203,56	167,0	77,68	78,12	(5) 80,12	.

2. Einmalige Leistungen

	Anerkannte Ansprüche im Geschäftsjahre 1914	seit Anwendung der Bestimmungen (1. 1. 1895 bzw. 1. 1. 1912)	Es wurden gezahlt im Geschäftsjahre 1913 (Millionen Mark)	1914 (Millionen Mark)	Durchschnittlicher Betrag 1913 M
Beitragserstattungen auf Heiratsfälle[3])	.	2 282 628	.	.	.
Beitragserstattungen auf Unfallfälle[3])	.	7 244	.	.	.
Beitragserstattungen auf Todesfälle[3])	.	516 610	.	.	.
Witwengeld	10 273	22 473	0,6	0,8	76,45
Waisenaussteuer	887	1 455	—	—	22,24
Insgesamt	11 160	2 830 410	0,6	0,8	

3. Sonstige Leistungen

Art der Leistungen	Im Geschäftsjahre 1913 (Millionen Mark)	Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1913 (Millionen Mark)
Heilverfahren	(4) 26,5	224,8
Invalidenhauspflege	1,2	6,9
Waisenhauspflege	—	—
Mehrleistungen nach § 1400 RVO.	2,1	13,2
Insgesamt	29,8	244,9

4. Gesamtleistungen

Geschäftsjahr	Insgesamt M	Davon Anteil des Reichs M
1913	218 332 790	58 526 059
1891 bis 1913	2 695 823 106	806 643 678

5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1913

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 M Rohvermögen
Reichsanleihen	76,6	36
Anleihen der Bundesstaaten	285,6	136
Sonstige Wertpapiere	381,9	181
Darlehen an Gemeinden einschl. Kirchen- und Schulgemeinden und an Gemeindeverbände usw.	650,8	309
Hypotheken, Grundschuldbriefe usw.	560,0	266
Sparkasseneinlagen	15,8	7
Grundstücke (Buchwert)	96,7	46
Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	7,6	4
Kassenbestand einschl. Bankguthaben	30,7	15
Rohvermögen	2 105,7	1 000
Davon ab Schuldverpflichtungen	0,2	
Reinvermögen	2 105,5	

[1]) Etwaige Abweichungen gegen frühere Veröffentlichungen sind durch nachträgliche Berichtigungen entstanden. — [2]) Einschließlich Kinderzuschüsse. — [3]) Durch die Reichsversicherungsordnung beseitigt. — [4]) Davon annähernd 2/3 für Behandlung Tuberkulöser. — [5]) Durchschnittshöhe der Rente eines Waisenstammes.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung an einmaligen Leistungen

Versicherungsanstalten und Sonderanstalten	Im Jahre 1913 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten und Sonderanstalten in Zugang gekommen (Jahresbetrag)							einmalige Leistungen festgesetzt					
								an Beitragserstattungen					
	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	Witwen- u. Witwerrenten	Witwenkrankenrenten	Waisenrenten	überhaupt	in Heiratsfällen	in Unfällen	in Todesfällen	an Witwengeld	an Waisenaussteuer	überhaupt
	1 000 Mark												
	Versicherungsanstalten												
1	Ostpreußen	882,6	13,2	39,3	19,1	0,2	69,1	1 023,5	—	—	0,3	34,3	1,7	36,3
2	Westpreußen	586,7	23,8	27,6	18,0	0,5	56,0	712,6	—	0,1	0,4	5,4	0,1	6,0
3	Berlin	848,5	158,6	72,2	17,9	2,2	54,3	1 153,7	—	0,7	0,2	23,3	0,1	24,3
4	Brandenburg	1 681,1	240,4	139,5	37,3	3,6	101,1	2 203,0	—	0,4	0,5	56,7	0,2	57,8
5	Pommern	621,0	34,0	57,5	20,7	0,6	45,5	779,3	—	0,5	0,2	11,7	0,1	12,5
6	Posen	497,3	24,1	64,1	13,7	0,2	65,1	664,5	—	—	0,3	6,0	—	6,3
7	Schlesien	2 126,2	105,1	214,6	35,4	0,5	244,6	2 726,4	0,1	0,2	1,0	92,6	2,0	95,9
8	Sachsen-Anhalt	1 272,4	130,0	131,2	32,7	0,8	81,9	1 649,0	—	0,5	0,1	37,9	0,3	38,8
9	Schleswig-Holstein	734,6	49,0	74,0	17,4	0,2	34,4	909,6	—	—	—	14,5	0,2	14,7
10	Hannover	1 046,9	59,4	99,0	18,3	0,2	85,9	1 309,7	—	0,2	0,2	42,0	0,9	43,3
11	Westfalen	976,9	90,8	57,2	32,9	1,2	111,4	1 270,4	—	0,1	—	13,5	0,2	13,8
12	Hessen-Nassau	769,6	117,7	37,2	20,9	0,9	63,4	1 009,7	—	0,3	0,5	8,0	0,2	9,0
13	Rheinprovinz	2 456,8	313,1	130,6	70,6	4,0	207,4	3 182,5	—	0,8	—	21,1	0,2	22,1
14	Oberbayern	742,3	27,6	19,2	14,7	0,2	34,8	838,8	—	0,2	—	15,1	0,1	15,4
15	Niederbayern	248,5	22,5	4,2	3,3	—	11,5	290,0	—	—	—	3,9	—	3,9
16	Pfalz	330,8	37,2	18,0	9,0	—	32,9	427,9	—	0,1	—	3,4	0,1	3,6
17	Oberpfalz	154,7	11,2	5,9	3,6	—	14,2	189,6	—	—	—	1,8	—	1,8
18	Oberfranken	209,9	17,1	6,1	4,1	0,1	21,5	258,8	—	—	—	4,1	—	4,1
19	Mittelfranken	419,5	31,9	15,3	9,5	0,2	29,0	505,4	—	—	—	14,6	0,3	14,9
20	Unterfranken	222,8	12,0	11,0	2,9	0,1	16,9	265,7	—	—	—	2,1	—	2,1
21	Schwaben	321,7	22,8	9,8	7,1	—	16,7	378,1	—	—	—	10,3	0,1	10,4
22	Königreich Sachsen	2 419,7	232,1	201,3	68,7	2,7	139,6	3 064,1	—	0,3	0,1	70,1	0,7	71,2
23	Württemberg	983,6	150,8	71,9	17,6	0,6	66,4	1 290,9	—	0,1	0,1	21,4	0,4	22,0
24	Baden	892,5	66,6	57,8	15,5	0,2	63,0	1 095,6	0,1	—	—	20,9	0,6	21,6
25	Großh. Hessen	521,1	38,4	24,9	12,5	0,1	28,1	625,1	—	—	0,2	7,8	0,1	8,1
26	Mecklenburg	255,0	27,8	87,6	10,0	0,3	15,1	395,8	—	—	—	5,6	0,2	5,8
27	Thüringen	661,9	65,8	71,4	14,6	0,7	42,5	856,9	—	0,1	0,1	23,3	0,6	24,1
28	Oldenburg	84,6	14,5	12,2	2,8	—	11,8	125,9	—	—	—	1,7	—	1,7
29	Braunschweig	188,2	13,2	20,7	2,8	—	12,8	237,7	—	—	—	6,7	0,2	6,9
30	Hansestädte	495,9	99,6	70,5	20,0	1,4	36,1	723,5	—	0,3	—	13,6	0,2	14,1
31	Elsaß-Lothringen	634,8	42,8	53,4	15,4	0,5	45,0	791,9	—	—	—	8,8	0,1	8,9
	Versich.-Anst. zusammen	24 288,1	2 293,1	1 905,2	589,0	22,2	1 858,0	30 955,6	0,2	4,9	4,2	602,2	9,9	621,4
	Sonderanstalten													
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	637,1	32,9	51,0	30,4	0,6	56,0	808,0	—	1,5	—	8,3	0,3	10,1
33	Ndd.Knappsch.-Pens.-K.	264,0	25,7	6,4	6,3	0,2	24,4	327,0	—	—	0,1	2,3	—	2,4
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	117,7	6,5	0,4	0,8	—	11,9	137,3	—	—	—	—	—	—
35	Arb.-Pensionsk. d. K.V. Verkehrsanstalten	83,0	6,5	4,5	2,6	0,1	8,0	104,7	—	—	—	1,7	—	1,7
36	Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	77,3	2,0	2,5	2,5	0,2	4,9	89,4	—	—	—	0,8	—	0,8
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	102,8	8,3	0,9	2,5	—	5,5	120,0	—	0,2	—	0,4	—	0,6
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	36,0	1,6	3,1	1,9	—	4,2	46,8	—	—	—	0,7	—	0,7
39	Pens.-K. d. Reichseisenb.	38,3	0,2	1,1	1,6	0,1	2,5	43,8	—	—	—	0,2	—	0,2
40	Allgem. Knappsch.-Ver. zu Bochum	534,9	24,0	11,1	20,0	0,2	97,4	687,6	—	0,3	0,3	1,2	—	1,8
41	Inv.-, Witw.- u. Waisen-Vers.-K. d. See-B.G.	35,6	3,0	2,0	1,0	0,1	3,5	45,2	—	—	—	—	—	—
	Sonderanstalten zusammen	1 926,7	110,7	83,0	69,6	1,5	218,3	2 409,8	—	2,6	0,4	15,6	0,3	18,3
	Gesamtsumme 1913	26 214,8	2 403,8	1 988,2	658,6	23,7	2 076,3	33 365,4	0,2	6,9	4,6	617,8	10,2	639,7
	» 1912	23 335,7	2 224,5	2 012,1	293,0	8,6	1 129,4	29 003,3	729,5	29,6	545,5	311,4	2,4	1 618,4

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten usw. wie S. 381	Ausgaben der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1913										
		Entschädigungsleistungen						Kosten für			
	Insgesamt [1]	Renten [1]	Einmalige Leistungen	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Waisenhauspflege	Mehrleistungen nach § 1400 RVO	Insgesamt [1]	Allgemeine Verwaltung	Beitragsverfahren und Überwachung	Sonstiges [2]
	1000 Mark										
1	4 330,0	2 857,2	3,7	539,0	1,1	0,2	12,6	3 413,8	514,8	258,0	143,4
2	3 110,0	2 130,3	3,5	318,8	4,4	—	4,8	2 461,8	431,5	135,2	81,5
3	10 883,3	6 666,5	12,2	2 739,5	—	—	94,0	9 512,2	1 076,2	174,8	120,1
4	9 794,1	7 050,0	12,6	1 261,5	—	—	94,2	8 418,3	1 074,4	158,8	142,6
5	3 883,2	2 685,9	4,6	472,2	1,4	—	13,3	3 177,4	492,1	122,4	91,3
6	3 298,0	2 183,7	2,5	400,2	3,6	—	9,9	2 599,9	422,5	171,9	103,7
7	12 889,5	8 624,9	14,5	1 889,8	160,3	—	165,0	10 854,2	1 336,5	321,2	377,6
8	7 583,6	5 666,9	8,4	973,3	64,2	—	67,9	6 780,7	502,3	153,5	147,1
9	3 800,2	3 026,5	4,6	322,5	0,1	—	15,5	3 369,2	309,0	72,0	50,0
10	7 359,3	5 025,8	7,3	999,4	63,1	—	49,9	6 145,5	721,3	327,3	165,2
11	8 607,6	6 298,8	11,1	1 214,3	142,0	—	127,6	7 793,8	558,7	150,5	104,6
12	5 609,8	4 004,8	6,9	832,3	37,3	—	122,1	5 003,4	438,1	92,8	75,5
13	20 485,7	14 168,3	24,0	3 285,0	291,7	—	601,1	18 370,1	1 237,1	565,2	313,3
14	4 084,1	3 062,9	4,6	443,9	51,8	—	28,7	3 591,9	312,1	39,6	140,5
15	1 243,2	927,8	1,2	114,4	41,1	—	6,4	1 090,9	107,0	21,3	24,0
16	1 979,9	1 451,4	2,0	304,1	0,6	—	22,6	1 780,7	144,2	23,3	31,7
17	877,9	644,4	1,0	91,1	29,4	—	5,5	771,4	71,2	15,1	20,2
18	1 279,0	934,0	1,2	159,1	20,7	—	11,2	1 126,2	106,4	13,4	33,0
19	2 426,4	1 679,1	3,3	482,1	40,8	—	36,7	2 242,0	127,0	29,5	27,9
20	1 079,5	855,8	1,2	81,4	—	—	6,4	944,8	90,6	9,2	34,9
21	1 661,0	1 286,6	1,9	165,6	10,2	—	4,8	1 469,1	135,7	30,6	25,6
22	15 850,2	11 791,2	17,4	1 882,4	54,0	—	86,7	13 831,7	798,7	1 089,8	130,0
23	7 155,3	4 680,8	8,0	1 411,1	19,8	—	36,2	6 155,9	493,2	429,7	76,5
24	6 278,6	4 287,0	6,2	1 199,6	—	—	73,3	5 566,1	345,5	286,0	81,0
25	3 323,6	2 334,1	3,6	480,1	16,6	—	17,7	2 852,1	195,6	222,5	53,4
26	1 709,5	1 316,8	2,1	114,0	—	—	2,5	1 435,4	178,8	61,0	34,3
27	4 606,2	3 026,9	4,9	724,0	71,6	0,7	51,8	3 879,9	334,0	331,8	60,5
28	741,9	526,8	1,0	117,7	17,0	—	4,6	667,1	53,2	15,3	6,3
29	1 398,4	991,6	1,4	185,5	17,3	—	18,3	1 214,1	73,0	93,6	17,7
30	5 598,8	3 920,4	7,5	698,9	1,4	21,0	26,0	4 675,2	327,4	546,6	49,6
31	5 078,3	3 403,7	5,2	1 010,7	—	—	84,0	4 503,6	342,1	129,0	103,6
	168 006,1	117 510,6	189,6	24 913,5	1 161,5	21,9	1 901,3	145 698,4	13 350,2	6 090,9	2 866,6
32	5 143,9	3 598,7	7,1	610,4	61,2	0,2	114,5	4 392,1	733,2	—	18,6
33	2 064,1	1 574,0	1,7	249,9	—	—	9,9	1 835,5	94,2	97,2	37,2
34	863,1	789,8	0,9	23,4	—	—	—	814,1	29,3	—	19,7
35	543,5	405,4	0,7	40,2	—	—	10,9	457,2	73,0	11,4	1,9
36	561,8	390,7	0,5	56,8	9,9	—	17,4	475,3	52,8	15,4	18,3
37	656,7	600,7	0,7	9,6	—	—	—	611,0	42,4	0,1	3,2
38	317,5	197,5	0,4	61,0	0,1	—	9,7	268,7	47,8	—	1,0
39	293,4	189,7	0,3	42,7	—	—	13,2	245,9	46,5	0,1	0,9
40	5 481,0	4 083,0	6,9	450,3	—	—	33,9	4 574,1	857,5	—	49,4
41	491,9	405,7	1,0	27,5	—	—	—	434,2	43,7	9,2	4,8
	16 416,9	12 235,2	20,2	1 571,8	71,2	0,2	209,5	14 108,1	2 020,4	133,4	155,0
	184 423,0	129 745,8	209,8	26 485,3	1 232,7	22,1	2 110,8	159 806,5	15 370,6	6 224,3	3 021,6
	175 090,1	121 787,9	1 772,5	23 669,6	1 099,1	0,3	1 793,1	150 122,6	14 581,6	5 907,4	4 478,5

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3a und auf S. 385 mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Anteil des Reichs enthalten ist. — [2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten und bei einmaligen Leistungen, für Berufungs-, Revisions- und Beschwerdeverfahren sowie Kursverluste und sonstiges.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten

Versicherungsanstalten usw. wie S. 381	Einnahmen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten im Jahre 1913											Reinvermögen der Versicherungsanstalten und Sonderanstalten am Schlusse des Jahres 1913
	Beiträge									Sonstige Einnahmen [2]	Summe der Einnahmen [3]	
	Anzahl in Lohnklasse [1]						im Betrage von	Zusatzmarken zu 1 ℳ	Gesamterlös			
	I	II	III	IV	V	Insgesamt						
	1 000 Stück						1 000 Mark					
1	6 390	8 210	2 256	1 808	1 826	20 490	5 269,8	1,7	5 271,5	635,4	5 906,9	20 240,7
2	4 081	5 227	2 394	1 416	1 468	14 586	3 907,3	0,2	3 907,5	830,4	4 737,9	24 261,8
3	750	1 825	9 703	6 052	18 760	37 090	15 088,8	0,5	15 089,3	3 582,7	18 672,0	107 423,8
4	6 156	13 583	12 119	6 752	12 799	51 409	16 843,4	1,9	16 845,3	3 837,7	20 683,0	111 791,3
5	2 897	6 825	5 579	1 996	1 863	19 160	5 433,6	3,0	5 436,6	1 408,4	6 845,0	40 784,1
6	4 401	7 922	2 534	1 117	1 573	17 547	4 577,4	0,5	4 577,9	966,0	5 543,9	27 524,0
7	11 977	16 994	11 434	10 141	13 578	64 124	20 061,5	1,9	20 063,4	4 991,6	25 055,0	145 213,1
8	3 993	10 477	9 972	5 666	7 586	37 694	11 996,1	1,6	11 997,7	3 721,5	15 719,2	108 494,6
9	1 012	5 135	4 989	3 632	4 157	18 925	6 417,3	2,3	6 419,6	1 523,0	7 942,6	44 822,1
10	1 184	9 161	10 235	5 911	7 548	34 039	11 587,6	1,1	11 588,7	2 495,1	14 083,8	77 291,4
11	1 203	6 281	9 126	6 745	16 964	40 319	15 450,6	1,1	15 451,7	3 667,4	19 119,1	112 695,5
12	948	3 717	6 286	4 728	9 062	24 741	9 279,0	1,0	9 280,0	2 449,2	11 729,2	73 311,7
13	1 760	8 292	18 301	15 684	37 534	81 571	32 394,2	1,9	32 396,1	7 406,8	39 802,9	231 055,1
14	299	2 798	6 719	2 485	4 810	17 111	6 181,2	2,0	6 183,2	1 669,8	7 853,0	46 891,4
15	9	2 368	2 598	333	291	5 599	1 676,9	1,2	1 678,1	385,5	2 063,6	11 048,0
16	227	1 641	2 044	1 553	2 861	8 326	3 076,4	0,6	3 077,0	805,6	3 882,6	24 484,8
17	149	2 231	1 193	499	566	4 638	1 412,7	0,3	1 413,0	335,7	1 748,7	9 967,0
18	90	1 682	2 299	1 010	694	5 775	1 892,1	0,7	1 892,8	437,2	2 330,0	12 679,6
19	257	2 287	3 713	2 411	2 226	10 894	3 812,5	0,2	3 812,7	1 092,4	4 905,1	32 892,3
20	36	1 661	1 655	930	786	5 068	1 688,0	0,8	1 688,8	429,9	2 118,7	12 486,0
21	55	1 330	3 554	1 430	1 245	7 614	2 637,2	0,7	2 637,9	723,4	3 361,3	21 029,6
22	3 591	13 169	20 501	12 673	24 559	74 493	27 138,7	1,1	27 139,8	7 346,7	34 486,5	221 131,1
23	794	4 172	8 771	4 958	9 645	28 340	10 551,5	3,7	10 555,2	2 086,1	12 641,3	63 899,3
24	746	4 311	8 243	4 175	8 659	26 134	9 616,0	1,5	9 617,5	2 412,4	12 029,9	69 116,0
25	454	2 982	3 108	2 303	4 522	13 369	4 875,7	0,1	4 875,8	1 265,1	6 140,9	35 847,6
26	2 199	686	5 234	835	725	9 679	2 863,2	0,2	2 863,4	757,1	3 620,5	22 489,0
27	1 545	4 647	4 957	4 021	4 743	19 913	6 803,8	0,5	6 804,3	1 764,8	8 569,1	50 022,1
28	122	697	1 575	640	755	3 789	1 308,9	—	1 308,9	379,0	1 687,9	10 416,4
29	871	1 227	1 924	1 129	1 297	6 448	2 102,8	0,1	2 102,9	627,5	2 730,4	18 693,4
30	382	1 629	6 128	6 569	9 652	24 360	9 680,3	1,2	9 681,5	2 492,6	12 174,1	73 716,8
31	238	3 615	4 383	3 547	7 090	18 873	7 134,2	0,5	7 134,7	1 968,8	9 103,5	58 324,1
	58 816	156 782	193 527	123 149	219 844	752 118	262 758,7	34,1	262 792,8	64 494,8	327 287,6	1 920 043,7
32	807	665	4 232	7 883	7 780	21 367	8 530,7	0,4	8 531,1	1 827,2	10 358,3	55 531,9
33	5	64	443	3 325	2 977	6 814	2 916,7	—	2 916,7	669,0	3 585,7	17 717,0
34	25	—	435	3	2 071	2 534	1 138,7	—	1 138,7	384,2	1 522,9	11 660,2
35	150	83	116	1 232	890	2 471	1 000,9	0,3	1 001,2	261,6	1 262,8	8 055,9
36	208	32	47	760	956	2 003	819,0	0,1	819,1	244,7	1 063,8	7 030,0
37	4	9	67	447	1 077	1 604	720,0	0,4	720,4	156,2	876,6	4 844,5
38	92	30	17	218	742	1 099	470,8	—	470,8	114,9	585,7	3 591,1
39	36	39	60	388	450	973	405,6	—	405,6	99,1	504,7	3 248,6
40	—	—	—	—	20 200	20 200	9 695,8	—	9 695,8	2 471,5	12 167,3	68 860,7
41	2	64	350	1 200	1 777	3 393	1 460,4	—	1 460,4	143,5	1 603,9	4 907,1
	1 329	986	5 767	15 456	38 920	62 458	27 158,6	1,2	27 159,8	6 371,9	33 531,7	185 447,9
	60 145	157 768	199 294	138 605	258 764	814 576	289 917,3	35,3	289 952,6	70 866,7	360 819,3	2 105 491,6
	59 019	159 149	193 186	139 816	237 224	788 394	273 374,7	44,0	273 418,7	71 450,1	344 868,8	1 929 095,3

[1] Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 16, II: 24, III: 32, IV: 40, V: 48 Pfennig. — [2] Einnahmen aus Zinsen, Grundstücks- und baulichen Anlagen, beweglicher Einrichtung, Strafgeldern, Kursgewinnen und sonstigem. — [3] Bei Hinzurechnung des Anteils des Reichs ergibt sich die auf S. 385 des Jahrbuchs mitgeteilte Summe der Einnahmen.

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1911, 1912, 1913; 1885/1913

(Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1913[1])

Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung	
Versicherte überh.	14 555 669	Versicherte überh.	(²25 800 000	Versicherte überh.	16 323 800
Männer	10 415 371	Männer	16 124 000	Männer	11 316 800
Frauen	4 140 298	Frauen	9 676 000	Frauen	5 007 000
Kassen überhaupt (Durchschnittszahl)	22 577	Gewerbl. Berufsgenossenschaften	68	Versicherungsanstalten	31
Gemeindekrankenversf.	7 858	Landwirtsch. Berufsgenossenschaften	49	Sonderanstalten	10
Orts-	4 671	Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	561		
Betriebs-(Fbr.-) Krankenkassen	7 635				
Bau- Krankenkassen	24				
Innungs- Krankenkassen	900				
Hilfskassen	1 339				
Knappschaftskassen	150				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 66 835 000; Männer 32 985 000, Frauen 33 850 000. — [2]) Nach Abzug der auf rund 3,3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten.

4b. Entschädigungsfälle 1911, 1912, 1913; 1885/1913

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung							
	Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Im Geschäftsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenrenten		Krankenrenten (seit 1900)		Altersrenten		Witwen-(Witwer-)renten (seit 1912)	
	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt
1911	6308009	124372461	1 018 075	132114	1 036 893	118 150	28 747	11 779	109 924	11 588	—	—
1912	6525858	128381213	1 014 122	137089	1 065 700	124 825	27 338	11 570	105 480	12 111	3811	3 811
1913	6630840	133685017	1 010 495	139633	1 099 783	134 159	27 711	11 806	101 977	11 906	rd. 11 500	8 474
1885 bis 1913[1])	112 047 026	2 065 991 736	2 681 966		2 239 932		150 610		528 599		12 285	

Noch: Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Jahr	Witwenkrankenrenten (seit 1912)		Waisenrenten (seit 1912)		Im Geschäftsjahr bewilligte Witwengelder (seit 1912)	Im Geschäftsjahr bewilligte Waisenaussteuern (seit 1912)	Im Geschäftsjahr bewilligte Beitragserstattungen bei		
	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	neu bewilligt	neu bewilligt	Heirat (seit 1895)	Unfall (seit 1900)	Tod (seit 1895)
1911	—	—	—	—	—	—	154 901	446	38 297
1912	110	110	13 962	13 962	4 118	108	18 094	279	5 411
1913	rd. 350	303	rd. 37 000	25 919	8 082	460	(¹ —	(¹ —	(¹ —
1891 bis 1913[1])	413		39 881						

[1]) Beitragserstattungen sind mit der Einführung der Reichsversicherungsordnung fortgefallen.

4c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1911, 1912, 1913; 1885/1913

Jahr	Ordentliche Einnahmen: Beiträge der Arbeitgeber	Beiträge der Versicherten	Zuschuß des Reichs	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung): Entschädigungsleistungen überhaupt	darunter Krankenfürsorge	Gesamtverwaltung	Summe der Ausgaben	Vermögen
	in 1 000 ℳ									
Arbeiterversicherung insgesamt										
1911	442 198,9	393 879,7	53 283,1	109 765,1	999 126,8	769 854,2	*426 869,5*	76 050,8	(5 852 101,1	2 663 108,2
12	481 887,6	447 870,8	55 069,3	126 201,1	1 111 028,8	801 090,5	*454 635,9*	81 762,5	(5 889 006,2	2 875 215,9
13	500 366,3	471 289,6	58 526,1	127 924,5	1 158 106,5	854 864,0	*490 998,0*	87 312,8	(5 948 446,2	3 077 200,6
1885/1913	6 670 413,0	5 949 365,0	806 643,7	1 484 093,0	14 910 514,7	(4)10 818 740,0	*5 969 970,0*	1 085 792,1	(4)(5)11 776 166,9	.
Krankenversicherung [1] (einschließlich Knappschaftskassen) [2]										
1911	140 454,0	288 976,9	.	18 559,1	447 990,0	399 377,0	*391 614,6*	23 921,6	423 298,6	(3) 338 273,2 / 362 399,6
12	152 414,3	311 161,5	.	22 042,2	485 618,0	425 596,0	*416 982,7*	26 056,2	451 652,2	
13	160 709,4	326 313,3	.	22 469,9	509 492,6	459 889,3	*449 299,4*	30 449,3	490 338,6	373 844,0
1885/1913	1 934 755,3	4 192 949,6	.	285 619,5	6 413 324,4	5 636 627,1	*5 543 013,2*	345 702,1	5 982 329,2	.
Darunter: Knappschaftskassen [2]	*271 686,6*	*316 009,7*	.	*31 150,7*	*618 847,0*	*531 657,1*	*525 281,5*	*20 872,1*	*552 529,2*	.
Unfallversicherung										
1911	196 842,1	.	.	30 856,9	227 699,0	166 610,9	*11 513,6*	29 761,0	(5 202 568,0	565 472,9
12	192 764,0	.	.	32 708,7	225 472,7	170 302,6	*12 190,5*	30 738,8	(5 207 194,6	583 751,0
13	191 680,6	.	.	34 587,9	229 268,5	(4 176 638,1	*13 102,5*	32 247,0	(5 215 154,5	597 865,0
1885/1913	2 979 242,3	.	.	417 726,4	8 396 968,7	2 486 286,0	*188 941,7*	441 182,9	(4)(5)2 799 103,7	.
Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)										
1911	101 902,8	101 902,8	53 283,1	60 349,1	323 437,8	203 866,3	*23 735,3*	22 413,7	226 280,0	1 759 362,1
12	136 709,3	136 709,3	55 069,3	71 450,2	399 938,1	205 191,9	*25 462,7*	24 967,5	230 159,4	1 929 095,3
13	141 976,3	144 976,3	58 526,1	70 866,7	419 345,4	218 336,6	*28 596,1*	24 616,5	242 953,1	2 105 491,6
1891/1913	1 756 415,4	1 756 415,4	806 643,6	780 747,1	5 100 221,5	2 695 826,9	*238 015,0*	298 907,1	2 994 734,0	.

[1]) Die Ersatzleistungen von Krankenkassen und Berufsgenossenschaften usw. sowie die zurückgezahlten Beiträge und Eintrittsgelder sind hier von den ordentlichen Einnahmen abgesetzt, weshalb diese Zahlen von den auf S. 372 gebrachten abweichen. — [2]) Siehe Anmerkung 6 auf S. 372. — [3]) Siehe Anmerkung 4 und 6 auf S. 372. — [4]) Siehe Anmerkung 3 auf S. 378/379. Die im Jahre 1909 vorschußweise gezahlte Summe ist hier nur in den Entschädigungen, nicht aber in der Gesamtausgabe enthalten. — [5]) Einschl. der auf die schwebende Schuld aus dem Jahre 1909 gezahlten Zins- und Tilgungsbeiträge.

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1911, 1912, 1913; 1885/1913

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen): 1. Krankheitskosten (Krankenfürsorge nach Abzug der Ersatzleistungen von Berufsgenossenschaften, Unternehmern und Versicherungsanstalten): a) ärztliche Behandlung	b) Arznei und Heilmittel	c) Krankengeld an Mitglieder	d) Krankengeld an Angehörige	e) Unterstützung an Wöchnerinnen, seit 1904 auch an Schwangere	f) Krankenhauspflege, Genesung	g) Sterbegeld	2. Sonstige Leistungen	Summe der Entschädigungsleistungen
	in 1 000 ℳ								
1911	88 196,0	56 933,1	163 779,7	6 412,1	6 806,3	60 062,2	9 425,2	7 762,4	399 377,0
12	95 249,7	61 467,1	171 647,9	6 873,5	7 241,9	64 994,1	9 508,5	8 613,3	425 596,0
13	104 011,1	67 158,3	181 758,9	7 702,9	7 615,2	71 441,3	9 611,7	10 589,9	459 889,3
1885/1913	1 213 275,4	853 111,7	2 399 526,2	66 221,8	91 840,6	760 191,0	158 845,6	93 613,0	5 636 627,1
Darunter: Knappschaftskassen	*76 810,9*	*71 564,2*	*256 843,1*	*6 007,0*	*114,5*	*99 617,8*	*14 324,0*	*6 375,6*	*531 657,1*

Noch: 4d. Leistungen der Versicherungszweige 1911, 1912, 1913; 1885/1913

Jahr	Unfallversicherung											
	1. Krankenfürsorge				2. Verletztenrente	3. Verletztenabfindung (Inländer)	4. Sterbegeld	5. Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	6. Witwenabfindung	7. Ausländerabfindung	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) Fürsorge in der gesetzlichen Wartezeit (§ 580 der RVO.	c) Heilanstaltsbehandlung	d) Angehörigenrente							
	in 1 000 ℳ										
1911	3632,9	1 240,2	5 169,1	1477,4	118007,5	2407,3	727,7	32 648,6	1014,4	285,8	166610,9
12	3788,8	1 360,8	5 487,4	1553,5	118322,2	3244,1	825,8	34 285,6	1138,2	296,2	170302,6
13	4135,3	1 287,4	5 971,0	1708,8	119749,2	5104,1	870,7	36 198,0	1201,5	412,1	176638,1
1885/1913	59964,3	15 578,2	88 920,1	24479,1	1778245,3	25073,2	13511,8	458 737,2	16586,0	5189,9	2486286,0

Jahr	Invaliden- (seit 1891) und Hinterbliebenenversicherung (seit 1912)							
	1. Krankenfürsorge		2. Invalidenhauspflege	3. Waisenhauspflege	4. Invalidenrente	5. Krankenrente	6. Altersrente	7. Witwen- (Witwer-) rente
	a) Heilverfahren	b) Mehrleistungen nach § 1400 der RVO.						
	in 1 000 ℳ							
1911	22 079,3	1 656,0	910,8	—	151 330,1	3 175,3	14 468,3	—
12	23 669,5	1 793,2	1 099,1	0,3	158 611,4	3 199,6	14 052,7	163,5
13	26 485,3	2 110,8	1 232,7	22,1	167 294,6	3 455,2	13 737,7	780,1
1891/1913	224 805,9	13 209,1	6 911,1	22,4	1808 832,3	39 078,7	480 787,5	943,6

Jahr	Noch: Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung							
	8. Witwenkrankenrente	9. Waisenrente	10. Witwengelder	11. Waisenaussteuer	12. Beitragserstattungen bei Heirat	12. Beitragserstattungen bei Unfall	12. Beitragserstattungen bei Tod	Summe der Entschädigungsleistungen
	in 1 000 ℳ							
1911	—	—	—	—	6 225,1	45,6	3 975,8	203 866,3
12	3,8	628,9	296,7	2,4	934,3	37,9	698,6	205 191,9
13	20,8	2 573,4	614,1	9,8	(1 —	(1 —	(1 —	218 336,6
1891/1913	24,6	3 202,4	910,8	12,1	79 908,7	570,1	36 607,6	2 695 826,9

[1]) Beitragserstattungen sind mit der Einführung der Reichsversicherungsordnung fortgefallen.

4e. Verwaltungskosten der Unfall- und der Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung[1]) 1911, 1912, 1913; 1885/1913

Jahr	Unfallversicherung					Jahr	Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung				
	Unfallverhütung	Entschädigungsfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten		Beitragserhebung und Kontrolle	Rentenfeststellung	Rechtsgang	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten
	in 1 000 ℳ						in 1 000 ℳ				
1911	2434,9	5910,4	2838,4	18577,3	29761,0	1911	5296,7	2392,7	913,5	13810,8	22413,7
12	2498,6	6158,0	2499,3	19582,9	30738,8	12	5907,4	2284,0	708,4	16067,7	24967,5
13	2739,9	6212,1	1502,9	21792,2	32247,1	13	6224,3	2266,4	546,9	15578,9	24616,5
1885/1913	28804,5	82491,5	36524,2	293362,7	441182,9	1891/1913	78369,2	26377,7	12052,4	182107,8	298907,1

[1]) Die Verwaltungskosten der Krankenversicherung siehe unter 4c, Seite 385. Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung finden sich auf den Seiten 370—383.

5. Die Angestelltenversicherung

(Aus dem Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913 und dem 1. Beiheft zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«)

a. Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1913

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Einnahmen		B. Ausgaben	
1. Überträge aus dem Vorjahre	—	1. Ruhegeld und Renten	214
2. Beiträge: a) laufende	137 178 466	2. Heilverfahren: verbraucht	1 542 721
b) einmalige (§ 395)	950 366	zurückgestellt	9 787 539
3. Zinsen	3 286 116	3. Invalidenhauspflege	—
4. Verwaltungskostenzuschüsse aus Kapitalanlagen	282 793	4. Waisenhauspflege	—
5. Sonstige Einnahmen	1 330	5. Mehrleistungen	—
		6. Weiterzahlungen nach § 392	9 694
		7. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	2 927 878
		8. Sonstige Ausgaben	22 862
		9. Kursverluste	358 594
		10. Rücklagen für Ansprüche auf Ruhegeld und Renten	122 954 040
		11. Sonstige Rücklagen	4 095 529
	141 699 071		141 699 071

5b. Bilanz für den Schluß des Jahres 1913

Gegenstand	ℳ	Gegenstand	ℳ
A. Mittel		B. Verpflichtungen	
1. Wertpapiere	31 706 164	1. Rücklagen für Ansprüche auf Ruhegeld und Renten	122 954 040
2. Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	56 322 062	2. Fällige, noch nicht gezahlte Beträge	—
3. Hypotheken	30 908 485	3. Rücklage für das Heilverfahren	9 787 539
4. Anlagen nach § 225 des Gesetzes	3 481 448	4. Rücklage für die Ruhegeld- und Hinterbliebenenversorgung der Beamten der Reichsversicherungsanstalt	49 740
5. Inventar	661 519	5. Verwaltungskostenrücklage	—
6. Guthaben bei Banken u. der Reichspost	682 654	6. Sicherheitsrücklage	3 064 998
7. Kassenbestand	13 972	7. Sonstige Rücklagen	980 791
8. Zinsen und Mieten	860 874	8. Sonstige Verpflichtungen	226 259
9. Sonstige Forderungen	12 426 189	9. Zum Ausgleich der Mittel	—
10. Sonstige Mittel	—		
11. Zum Ausgleich der Verpflichtungen	—		
Gesamtbetrag	137 063 367	Gesamtbetrag	137 063 367

5c. Genehmigte und begonnene Heilverfahren 1913[1]) nach Alters- und Gehaltsklassen

Auf je 10000 versicherte Angestellte kommen

im Alter von Jahren	Zahnheilverfahren	Heilverfahren: in Lungenheilstätten	in Sanatorien	in Bädern	in Krankenhäusern usw.	durch Zuschüsse	zusammen
16 bis unter 20	7,7	17,6	7,9	2,7	0,8	1,0	37,7
20 » » 25	12,5	21,7	9,2	4,6	0,7	3,3	52,0
25 » » 30	14,5	15,0	9,8	5,0	1,2	3,7	49,2
30 » » 35	16,1	11,6	10,5	5,8	1,5	5,5	51,0
35 » » 40	16,4	8,2	13,5	6,9	2,0	4,1	51,1
40 » » 45	18,1	6,0	10,4	8,1	1,3	5,2	49,1
45 » » 50	18,7	4,6	10,0	12,0	3,2	4,3	52,8
50 » » 55	18,0	1,9	9,5	13,5	2,3	5,4	50,6
55 » » 60	19,0	1,7	9,1	14,5	0,4	5,0	50,6
16 bis unter 60	13,8	14,3	9,8	5,7	1,2	3,6	48,4

Heilverfahren: in der Gehaltsklasse	Anzahl	
A = bis zu 550 ℳ	20,7	
B = über 550 » » 850 »	41,4	
C = » 850 » » 1 150 »	59,9	47,8
D = » 1 150 » » 1 500 »	51,3	
E = » 1 500 » » 2 000 »	48,0	
F = » 2 000 » » 2 500 »	46,4	
G = » 2 500 » » 3 000 »	50,4	
H = » 3 000 » » 4 000 »	42,4	46,7
I = » 4 000 » » 5 000 »	47,7	
A bis I bis zu 5 000 ℳ	47,5	

[1]) Nach den Ergebnissen der Auszählung des Jahres 1913 (vgl. 1. Beiheft zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«, Verlag von Julius Springer, Berlin, 1914).

5d. Verteilung der versicherten Angestellten nach Alter, Geschlecht und Jahresarbeitsverdienst [1])

Alter in Jahren	Anzahl der Angestellten			Durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst der	
	insgesamt	männliche	weibliche	Männer ℳ	Frauen ℳ
16 bis unter 17	47 015	13 930	33 085	649	536
17 » » 18	62 527	30 007	32 520	804	626
18 » » 19	76 912	41 385	35 527	940	714
19 » » 20	80 220	44 747	35 473	1 086	811
20 » » 21	75 010	41 599	33 411	1 223	891
21 » » 22	72 841	41 392	31 449	1 346	961
22 » » 23	67 606	40 806	26 800	1 455	1 021
23 » » 24	65 695	42 922	22 773	1 574	1 072
24 » » 25	64 105	44 501	19 604	1 676	1 118
25 » » 26	59 715	42 857	16 858	1 795	1 157
26 » » 27	53 935	39 805	14 130	1 922	1 199
27 » » 28	50 637	38 237	12 400	2 023	1 240
28 » » 29	47 403	36 380	11 023	2 118	1 269
29 » » 30	43 572	34 267	9 305	2 202	1 293
30 » » 31	41 748	33 287	8 461	2 268	1 319
31 » » 32	39 072	31 761	7 311	2 327	1 339
32 » » 33	36 570	30 112	6 458	2 369	1 357
33 » » 34	35 397	29 280	6 117	2 398	1 386
34 » » 35	33 821	28 069	5 752	2 408	1 372
35 » » 36	31 611	26 610	5 001	2 439	1 375
36 » » 37	29 910	25 293	4 617	2 447	1 369
37 » » 38	27 515	23 470	4 045	2 445	1 367
38 » » 39	25 474	21 790	3 684	2 453	1 388
39 » » 40	23 595	20 275	3 320	2 450	1 382
40 » » 41	22 465	19 314	3 151	2 466	1 368
41 » » 42	17 473	15 190	2 283	2 467	1 382
42 » » 43	18 763	16 308	2 455	2 468	1 360
43 » » 44	18 486	16 043	2 443	2 460	1 389
44 » » 45	16 676	14 641	2 035	2 463	1 366
45 » » 46	15 636	13 778	1 858	2 459	1 360
46 » » 47	15 099	13 168	1 931	2 459	1 347
47 » » 48	13 414	11 787	1 627	2 462	1 347
48 » » 49	12 405	10 886	1 519	2 407	1 343
49 » » 50	11 545	10 192	1 353	2 413	1 337
50 » » 51	10 461	9 167	1 294	2 419	1 307
51 » » 52	9 739	8 631	1 108	2 425	1 290
52 » » 53	9 338	8 297	1 041	2 398	1 243
53 » » 54	9 013	8 030	983	2 393	1 281
54 » » 55	8 021	7 197	824	2 387	1 298
55 » » 56	6 579	5 896	683	2 372	1 236
56 » » 57	5 521	4 931	590	2 323	1 234
57 » » 58	4 583	4 088	495	2 339	1 165
58 » » 59	4 271	3 836	435	2 300	1 231
59 » » 60	3 209	2 908	301	2 257	1 180
Zusammen...	1 424 603	1 007 070	417 533	1 941	997

5e. Verteilung der versicherten Angestellten nach Oberpostdirektionsbezirken [1])

Oberpostdirektionsbezirk	Anzahl der Angestellten (männliche und weibliche)
Aachen	12 390
Berlin	218 131
Braunschweig	14 760
Bremen	21 420
Breslau	42 708
Bromberg	9 238
Cassel	13 450
Chemnitz	48 661
Coblenz	8 300
Cöln	43 603
Danzig	18 049
Darmstadt	19 432
Dortmund	45 089
Dresden	50 214
Düsseldorf	101 583
Erfurt	34 283
Frankfurt/Main	47 335
Frankfurt/Oder	18 694
Gumbinnen	6 815
Halle	23 000
Hamburg	81 833
Hannover	31 493
Karlsruhe	33 533
Kiel	21 394
Königsberg	19 121
Köslin	6 208
Konstanz	10 008
Leipzig	54 290
Liegnitz	18 808
Magdeburg	35 258
Metz	7 987
Minden	14 119
Münster	11 143
Oldenburg	12 619
Oppeln	30 243
Posen	14 141
Potsdam	19 592
Schwerin	12 007
Stettin	22 011
Straßburg	19 305
Trier	11 995
Augsburg	9 105
Bamberg	5 626
Landshut	2 785
München	33 758
Nürnberg	22 176
Regensburg	4 135
Speyer	12 554
Würzburg	6 350
Stuttgart	43 851
Zusammen...	1 424 603

5f. Verteilung der versicherten Angestellten nach Gehaltsklassen [1])

Gehaltsklassen	Angestellte [2]) (männliche und weibliche)	Gehaltsklassen	Angestellte [2]) (männliche und weibliche)
bis zu 550 ℳ	86 940 = 6,1 v. H.	über 2 000—2 500 ℳ	189 717 = 13,4 v. H.
über 550— 850 »	178 729 = 12,6 » »	» 2 500—3 000 »	115 595 = 8,1 » »
» 850—1 150 »	210 379 = 14,8 » »	» 3 000—4 000 »	87 571 = 6,2 » »
» 1 150—1 500 »	269 282 = 18,9 » »	» 4 000—5 000 »	25 998 = 1,8 » »
» 1 500—2 000 »	257 747 = 18,1 » »	Zusammen...	1 421 958 = 100,0 » »

[1]) Nach den Ergebnissen der Auszählung des Jahres 1913 (vgl. 1. Beiheft zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«, Verlag von Julius Springer, Berlin, 1914). — [2]) Ohne 2010 Angestellte, für die der Jahresarbeitsverdienst nicht bekannt war, und 635 Angestellte mit einem Jahresarbeitsverdienst von mehr als 5000 Mark.

6. Lebensversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1912 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Kapitalversicherung

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1912	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen								Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften			
	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine							
	Kapitalversicherung überhaupt 28 Ges.	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 28 Ges.	im besonderen: Lebensfallversicherungen 25 Ges.	im besonderen: Volksversicherungen [1] 10 Ges.	Kapitalversicherungen überhaupt 15 Vereine	im besonderen: Todesfallversf. (einschl. Sterbek.) 15 Vereine	im besonderen: Lebensfallversicher. 13 Vereine	im besonderen: Volksversf. [1] 2 Vereine	Kapitalversicherung überhaupt 21 Ges.	im besonderen: Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 21 Ges.	im besonderen: Lebensfallversicherung 21 Ges.	im besonderen: Volksversicherung [2] 3 Ges.
A. Policenbewegung	1 000 Policen								1 000 Policen			
Bestand Anfang 1912	8 960	1 632	240	7 088	1 907	1 259	243	405	263	148	81	34
davon: selbst abgeschl. Versicherung.	8 929	1 602	240	7 087	1 904	1 256	243	405	260	145	81	34
i. Rückdeck. übern. Versicher.	31	30	0	1	3	3	0	0	3	3	0	0
a) Selbst abgeschl. Versicherung.												
Zugang: neue Abschlüsse	1 056	202	11	843	213	96	13	104	35	15	8	12
Änderungen	70	14	0	56	10	1	0	9	2	1	1	0
Abgang: durch Tod	92	20	1	71	22	17	1	4	2	2	0	0
durch Ablauf	252	11	13	228	34	7	16	11	4	2	2	0
durch vorz. Abgang	406	72	6	328	87	20	4	63	16	6	4	6
Reiner Zuwachs	376	113	— 9	272	80	53	— 8	35	15	6	3	6
b) in Rückdeck. übern. Versicher.												
Reiner Zuwachs	10	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1912	9 346	1 755	231	7 360	1 987	1 312	235	440	278	154	84	40
davon: selbst abgeschl. Versicherung.	9 305	1 715	231	7 359	1 984	1 309	235	440	275	151	84	40
i. Rückdeck. übern. Versicher.	41	40	0	1	3	3	0	0	3	3	0	0
B. Versicherungssumme	Millionen Mark								Millionen Mark			
Bestand Anfang 1912	8 548	6 764	410	1 374	5 781	5 321	390	70	1 073	917	147	9
davon: selbst abgeschl. Versicherung.	8 323	6 539	410	1 374	5 761	5 301	390	70	1 050	894	147	9
i. Rückdeck. übern. Versicher.	225	225	0	0	20	20	0	0	23	23	0	0
a) Selbst abgeschl. Versicherung.												
Zugang: neue Abschlüsse	1 026	794	20	212	508	462	25	21	102	88	11	3
Änderungen	73	58	1	14	6	5	0	1	5	4	1	0
Abgang: durch Tod	85	71	1	13	68	66	1	1	14	13	1	0
durch Ablauf	113	55	22	36	68	44	23	1	18	11	7	0
durch vorz. Abgang	373	263	15	95	99	80	7	12	39	33	5	1
Reiner Zuwachs	528	463	— 17	82	279	277	— 6	8	36	35	— 1	2
b) in Rückdeck. übern. Versicher.												
Reiner Zuwachs	21	21	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1912	9 097	7 248	393	1 456	6 062	5 600	384	78	1 109	952	146	11
davon: selbst abgeschl. Versicherung.	8 851	7 002	393	1 456	6 040	5 578	384	78	1 086	929	146	11
i. Rückdeck. übern. Versicher.	246	246	0	0	22	22	0	0	23	23	0	0
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen	Außerdem waren Ende 1912 bei 2 Aktiengesellschaften 1 465 853 Zeitungsabonnenten mit 122 Millionen Mark auf den Todesfall versichert.											
	Mark								Mark			
Am Anfang 1912	954	4 145	1 708	194	3 031	4 226	1 605	173	4 080	6 196	1 815	265
Bei den neuen Aufnahmen	976	3 944	1 909	251	2 305	4 814	1 923	195	2 892	5 750	1 333	250
Bei den Sterbefällen	924	3 550	1 000	183	3 091	3 882	1 000	250	7 000	6 500	1 000	0
Am Ende 1912	973	4 130	1 701	198	3 091	4 268	1 634	177	3 989	6 182	1 738	275

[1] Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben. — [2] Außerdem betreibt noch eine vierte Gesellschaft die Volksversicherung im Deutschen Reiche in ganz geringem Umfang; die betr. Zahlen sind bei der Todesfallversicherung berücksichtigt.

6b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1912

	Zahl der Gesellschaften	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Versicherung mit Gewinnbeteiligung 1 000 Policen	Versicherung mit Gewinnbeteiligung 1 000 ℳ	Versicherung ohne Gewinnbeteiligung 1 000 Policen	Versicherung ohne Gewinnbeteiligung 1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften					
Todesfallversicherung	26	1 442	6 562 337	151	388 684
Erlebensfallversicherung	24	76	111 257	155	280 984
Volksversicherung	10	5 449	1 191 465	1 910	264 268
Sonstige kleine Versicherungen	18	1 321	120 501	267	52 446
b. Gegenseitigkeitsvereine					
Todesfallversicherung	15	967	5 420 964	5	8 284
Erlebensfallversicherung	13	212	335 858	23	47 902
Volksversicherung	2	411	75 727	29	2 205
Sonstige kleine Versicherungen	7	314	138 786	23	10 109
	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften				
Todesfallversicherung	21	130	845 695	21	83 141
Erlebensfallversicherung	21	70	113 574	14	31 757
Volksversicherung	4	4	3 845	36	6 705

6c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: 23 Aktiengesellschaften		10 Gegenseitigkeitsvereine		Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1912	38 984	21 292	21 617	5 784	2 156	1 429
davon: selbst abgeschl. Versicher.	38 685	20 808	21 561	5 771	2 136	1 406
in Rückdeckung übern. Versicher.	299	484	56	13	20	23
a) Selbst abgeschl. Versicherungen						
Zugang: neue Abschlüsse	3 211	1 589	639	245	121	110
Änderungen	70	134	81	24	28	29
Abgang: durch Tod	1 539	791	1 047	248	86	46
durch Ablauf	60	21	26	10	2	1
durch vorz. Abgang	281	193	153	30	18	15
Reiner Zuwachs	1 401	718	— 506	— 19	43	77
b) In Rückdeckung übern. Versicher. Reiner Zuwachs	— 24	— 42	— 4	— 3	— 3	— 5
Bestand Ende 1912	40 361	21 968	21 107	5 762	2 196	1 501
davon: selbst abgeschl. Versicher.	40 086	21 526	21 055	5 752	2 179	1 483
in Rückdeckung übern. Versich.	275	442	52	10	17	18
Prozentuale Zunahme im Jahre 1912	3,53	3,17	— 2,36	— 0,38	1,86	5,04

6d. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1912	Aktiengesellschaften: ohne Volksversicherung 27 Gesellschaften	Aktiengesellschaften: Volksversicherung 10 Gesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine: ohne Volksversicherung 16 Vereine	Gegenseitigkeitsvereine: Volksversicherung 2 Vereine
Einnahmen		1 000 ℳ		
1. Prämien	337 829	112 869	234 621	6 330
2. Policegebühren	609	1 061	142	38
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	100 206	21 772	89 895	1 089
b) Mieten	2 040	329	679	18
c) Kursgewinn	18	—	21	—
d) sonstige Gewinne	2 810	540	1 003	—
4. Vergütung der Rückversicherer	23 581	1 704	2 387	1
5. Ersparte Beträge aus der Schadenreserve	752	16	279	2
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve	—	139	435	—
b) der sonstigen Reserven	85	3	146	—
7. Sonstige Einnahmen	2 286	150	3 447	118
Summe der Einnahmen	470 216	138 583	333 055	7 596
Ausgaben				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahr	161 798	47 256	136 990	1 611
b) für vorzeitige Auflösungen	12 573	1 103	8 469	59
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	7 017	3	856	—
3. Rückversicherungsprämien	22 070	1 562	2 406	3
4. Verwaltungskosten und Steuern	53 050	29 654	24 736	1 976
5. Abschreibungen	494	283	269	6
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	1 997	411	1 752	14
b) sonstiger Verlust	33	12	7	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve	20	—	—	—
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve	124 016	31 343	85 681	2 370
b) der sonstigen Reserven	6 816	4 384	3 826	198
9. Sonstige Ausgaben	8 156	385	3 503	33
Summe der Ausgaben	398 040	116 396	268 495	6 270
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	72 176	22 187	64 560	1 326

6e. Bilanz der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Aktiva, Passiva Ende 1912	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	Passiva Ende 1912	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ
Aktiva			3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	2 595 870	1 836 662
1. Verpflichtungen der Aktionäre bzw. der Garanten	117 836	326	4. Desgl. f. a. Versicherungszweige	86 749	—
2. Kapitalanlagen	3 096 494	2 141 171	5. Schadenreserven	21 693	10 114
3. Forderungen	161 571	81 733	6. Gewinnreserven d. Versicherten	270 581	213 352
4. Kassenbestand	3 193	2 869	7. Spezialreserven	80 051	50 779
5. Inventar und Drucksachen	432	224	8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	8 835	680
6. Kautionsdarlehen an Beamte	268	1 057	9. Barkautionen	1 379	2 865
7. Sonstige Aktiva	7 502	5 038	10. Hypotheken	6 289	560
8. Verlust	—	—	11. Beamtenfonds	17 274	10 920
Summe der Aktiva	3 387 296	2 232 418	12. Sonstige Passiva	22 503	28 708
Passiva			13. Gewinn a) Jahresüberschuß	98 202	64 185
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	161 673	295	13. Gewinn b) Vortrag a. d. Vorjahr	503	—
2. Kapitalreservefonds	15 694	13 298	Summe der Passiva	3 387 296	2 232 418

[1]) Die unter 6d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften ohne die Thuringia, die unter 9b behandelt ist. — [2]) Hier fehlt von den unter 6d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart, der unter 7b behandelt ist.

6f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

Art der Kapitalanlagen Ende 1912	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	%	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	%	Art der Kapitalanlagen Ende 1912	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	%	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	%
Grundbesitz	78 891	2,5	16 829	0,8	Wertpapiere	76 599	2,5	52 397	2,4
Hypotheken	2 648 146	85,5	1 748 434	81,7	Policedarlehen	228 954	7,4	161 401	7,5
Darlehen an öffentliche Körperschaften	61 942	2,0	155 449	7,3	Wechsel	1 621	0,1	4 763	0,2
Darlehen a. Wertpapiere	341	.	1 898	0,1	Sonstige Anlagen	—	—	—	—
					Insgesamt	3 096 494	100	2 141 171	100

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 6e.

7a. Unfall- und Haftpflichtversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1912 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Art der Versicherungen	Gesamtes Geschäft der deutschen Unternehmungen: Zahl der Gesellschaften 1912	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1911 1000 ℳ	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1912 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1912 gegen 1911: Prämieneinnahme in 1000 ℳ	%	Deutsches Geschäft der ausländischen Gesellschaften: Zahl der Gesellschaften 1912	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1911 1000 ℳ	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1912 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1912 gegen 1911: Prämieneinnahme in 1000 ℳ	%
a. Aktiengesellschaften										
Gesamtgeschäft Unfallversf.	27	42 299	44 064	+ 1 765	+ 4,16	8	8 493	9 018	+ 525	+ 6,18
Gesamtgeschäft Haftpflichtversf.	28	34 941	38 240	+ 3 299	+ 9,44	6	9 036	9 804	+ 768	+ 8,50
Selbst abgeschlossene Unfallversf.	27	39 125	41 314	+ 2 189	+ 5,59	8	8 458	8 995	+ 537	+ 6,35
Selbst abgeschlossene Haftpflichtversf.	28	32 850	35 402	+ 2 552	+ 7,68	6	8 822	9 583	+ 761	+ 8,93
In Rückdeckung übernommene Versf. Unfallversf.	24	3 174	2 750	— 424	— 13,36	3	35	23	— 12	— 34,29
In Rückdeckung übernommene Versf. Haftpflichtversf.	18	2 091	2 838	+ 747	+ 35,72	5	214	221	+ 7	+ 3,27
b. Gegenseitigkeitsvereine [2]										
Gesamtgeschäft Unfallversf.	1	6 340	7 275	+ 935	+ 14,75	Ausländische Gegenseitigkeitsvereine haben in Deutschland in der Unfall- und Haftpflichtversicherung nicht gearbeitet.				
Gesamtgeschäft Haftpflichtversf.	1	17 060	18 277	+ 1 217	+ 7,13					
Selbst abgeschlossene Unfallversf.	1	6 326	7 124	+ 798	+ 14,07					
Selbst abgeschlossene Haftpflichtversf.	1	17 001	17 988	+ 987	+ 5,81					
In Rückdeckung übernommene Versf. Unfallversf.	1	14	151	+ 137	+ 978,57					
In Rückdeckung übernommene Versf. Haftpflichtversf.	1	59	289	+ 230	+ 389,83					

Von den deutschen Gesellschaften haben im Jahre 1912 (1911) 16 (17) Gesellschaften Geschäfte im Ausland betrieben. Diese erzielten dort eine Prämieneinnahme von 8,302 (7,972) Millionen Mark für selbst abgeschlossene und 2,065 (2,160) Millionen Mark für in Rückdeckung übernommene Versicherungen, insgesamt 10,367 (10,132) Millionen Mark.

[1]) Die Prämieneinnahmen sind die Einnahmen des Geschäftsjahrs ohne Berücksichtigung der Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr. — [2]) Außerdem unterlagen der Reichsaufsicht noch einige kleine Versicherungsvereine, von denen im Jahre 1912 (1911) 11 (10) Vereine eine Prämieneinnahme von zusammen 706 279 (621 081) ℳ hatten.

7b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz der Unfall- und Haftpflichtversicherung der deutschen Gesellschaften

Jahr 1912	28 Aktiengesellschaften	1 Gegenseitigkeitsverein
	1000 ℳ	
I.		
1. Betriebseinnahmen		
Prämien für das Geschäftsjahr[1]): Unfallversicherung	43 701	7 043
Haftpflichtversicherung	36 949	22 790
Policegebühren	559	97
Vergütungen der Rückversicherer	18 716	1 030
Ersparnis aus der Schadenreserve	4 025	1 964
Verminderung der Prämienreserve	45	—
Summe der Betriebseinnahmen (ohne Vermögenserträge)	103 995	32 924
2. Betriebsausgaben		
Zahlungen für selbst abgeschlossene Versicherungen	34 307	13 426
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	6 611	460
Rückversicherungsprämien	22 211	1 776
Zuschuß zur Schadenreserve	1 875	—
Vermehrung der Prämienreserve	3 698	575
Summe der Betriebsausgaben (ohne Verwaltungskosten)	68 702	16 237
3. Verwaltungskosten	32 093	7 636
II. Gesamtaktiva[2])	208 477	106 446
III. Gesamtpassiva[2])	208 477	106 446
Aktienkapital, Garantiekapital	62 000	—
Kapitalreservefonds	31 864	2 000
Spezialreserven	10 349	18 709
Prämienüberträge	37 094	8 687
Überschuß	11 195	6 051[3])
Davon Dividende an die Aktionäre	5 684	—

[1]) Die Prämien sind die im Geschäftsjahre für alle überhaupt abgeschlossenen Versicherungen vereinnahmten Prämien, vermehrt um die Prämienüberträge aus dem Vorjahr und vermindert um die Überträge auf das folgende Jahr. — [2]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 8 Aktiengesellschaften, da die Bilanz der anderen Gesellschaften bei der Lebens- bzw. Feuerversicherung gegeben ist. — [3]) Von dem Gesamtgewinne: rund 6 051 000 ℳ sind 1 701 000 ℳ an die Lebensversicherung überwiesen.

8a. Privatviehversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1912 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
	1. Viehversicherung insgesamt (35 Unternehmungen)									
Pferde (Maultiere, Esel)	281 887	231 313	8 312	15 365	6 073	821	395	55	36	26
Rindvieh	962 334	308 349	3 876	76 283	3 128	320	41	79	13	10
Schafe und Ziegen	41 435	1 538	19	1 085	15	37	14	26	13	10
Schweine	2 481 814	282 550	1 663	69 942	1 086	114	16	28	6	4
Sonstiges Kleinvieh	836	124	9	20	5	148	218	24	70	35
Zusammen 1	3 768 306	823 874	13 879	162 695	10 307	219	63	43	17	13
	2. Viehlebensversicherung (1 Aktiengesellschaft und 26 Gegenseitigkeitsvereine)									
Pferde (Maultiere, Esel)	225 035	191 791	7 425	12 705	5 534	852	436	56	39	29
Rindvieh	81 446	30 888	712	2 946	614	379	208	36	23	20
Schafe und Ziegen	6 184	225	11	420	11	36	27	68	51	50
Schweine	32 118	2 878	99	1 747	75	90	43	54	34	26
Sonstiges Kleinvieh	507	103	8	17	4	203	225	34	81	37
Zusammen 2	345 290	225 885	8 255	17 835	6 238	654	350	52	37	28

8a. Privatviehversicherung

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
3. Schlachtviehversicherung (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	18	2	.	—	—	100	—	—	30	—
Rindvieh	762 246	229 339	2 886	71 708	2 361	301	33	94	13	10
Schafe und Ziegen	31 493	1 150	6	625	3	37	4	20	5	2
Schweine	2 105 806	248 836	1 416	64 280	877	118	14	31	6	4
Sonstiges Kleinvieh	4	.	.	—	—	11	—	—	47	—
Zusammen 3	2 899 567	479 327	4 308	136 613	3 241	165	24	47	9	7
4. Sonstige Viehversicherungen (19 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	56 834	39 521	887	2 660	539	695	203	47	22	14
Rindvieh	118 642	48 121	279	1 629	153	406	94	14	6	3
Schafe und Ziegen	3 758	163	2	40	1	43	30	11	11	7
Schweine	343 890	30 836	148	3 915	134	90	34	11	5	4
Sonstiges Kleinvieh	325	21	.	3	1	64	174	9	16	25
Zusammen 4	523 449	118 662	1 316	8 247	828	227	100	16	11	7

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen. Die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr sind bei den Prämien und Schäden nicht berücksichtigt. Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1912 der unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Jahr 1912	Viehversicherung: 1 Aktiengesellschaft	Viehversicherung: 27 Gegenseitigkeitsvereine	Hagelversicherung: 4 Aktiengesellschaften	Hagelversicherung: 12 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung	1000 ℳ			
1. Einnahmeposten				
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer [1]	2 518	9 567	10 700	25 784
Nebenleistungen der Versicherten	8	424	102	2 098
Erlös aus verwertetem Vieh	1 743	1 970	—	—
Kapitalerträge	15	200	770	375
2. Ausgabeposten				
Schäden und Regulierungskosten ohne Anteil der Rückversicherer [2]	3 835	9 333	5 971	24 993
Verwaltungskosten	484	2 309	1 790	3 445
3. Jahresbetriebsergebnisse				
Gesamteinnahme	4 315	12 553	11 575	32 754
Gesamtausgabe	4 344	12 467	8 148	32 778
Jahresüberschuß	— 29	86	3 427	— 24
II. Gesamtaktiva	1 315	6 609	35 360	8 868
III. Passivposten				
Aktienkapital, Garantiekapital	1 000	—	25 529	—
Kapitalreservefonds	100	2 942	599	5 394
Spezialreserven	—	142	6 047	785
Prämienüberträge	41	1 815	1	—

Ausländische Gesellschaften waren zum Geschäftsbetrieb im Deutschen Reiche nicht befugt.

[1]) Bei den Prämien sind die Rabatte abgesetzt und die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr berücksichtigt. — [2]) Der Unterschied der Schadenreserve zu Anfang und zu Ende des Jahres ist bei den Schäden mitverrechnet.

9. Privatfeuerversicherung, Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl

(Aus der Versicherungsstatistik für Ende 1912 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung

Art der Versicherungen		Deutsche Unternehmungen				
		Zahl der Gesellschaften 1912	1911	1912	Zu- oder Abnahme 1912 gegen 1911	
			Millionen Mark			in %
a. Aktiengesellschaften						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	39	123 298	130 029	+ 6 731	+ 5,46
	Mietverlustversicherung	37	78	90	+ 12	+ 15,38
	Betriebsverlustversicherung	34	20	66	+ 46	+ 230,00
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	10	39	8	— 31	— 79,49
	Sturmschädenversicherung	2	200	215	+ 15	+ 7,50
	Wasserleitungsschädenversicherung	24	4 895	5 393	+ 498	+ 10,17
	Einbruchdiebstahlversicherung	46	17 054	18 960	+ 1 906	+ 11,18
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	39	102 662	107 304	+ 4 642	+ 4,52
	Mietverlustversicherung	37	77	88	+ 11	+ 14,29
	Betriebsverlustversicherung	34	18	63	+ 45	+ 250,00
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	10	39	8	— 31	— 79,49
	Sturmschädenversicherung	2	200	215	+ 15	+ 7,50
	Wasserleitungsschädenversicherung	24	4 727	5 192	+ 465	+ 9,84
	Einbruchdiebstahlversicherung	46	14 118	15 616	+ 1 498	+ 10,61
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	29	20 636	22 725	+ 2 089	+ 10,12
	Mietverlustversicherung	8	1	2	+ 1	+ 100,00
	Betriebsverlustversicherung	9	2	3	+ 1	+ 50,00
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	—	—	—	—	—
	Sturmschädenversicherung	—	.	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	11	168	201	+ 33	+ 19,64
	Einbruchdiebstahlversicherung	27	2 936	3 344	+ 408	+ 13,90
b. Gegenseitigkeitsvereine						
Gesamtgeschäft	Feuerversicherung	21	16 605	17 359	+ 754	+ 4,54
	Mietverlustversicherung	6	2	3	+ 1	+ 50,00
	Betriebsverlustversicherung	4	1	3	+ 2	+ 200,00
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	1	.	.	.	.
	Wasserleitungsschädenversicherung	1	1	2	+ 1	+ 100,00
	Einbruchdiebstahlversicherung	5	142	172	+ 30	+ 21,13
Ausländisches Geschäft	Feuerversicherung	3	52	53	+ 1	+ 1,92
			Ausländische Gesellschaften			
Inländisches Geschäft	Feuerversicherung	28	15 276	15 996	+ 720	+ 4,71
	Mietverlustversicherung	11	3	4	+ 1	+ 33,33
	Betriebsverlustversicherung	14	1	4	+ 3	+ 300,00
	Zuckerpreisdifferenzversicherung	1	.	.	.	.
	Sturmschädenversicherung	—	—	—	—	—
	Wasserleitungsschädenversicherung	2	7	9	+ 2	+ 28,57
	Einbruchdiebstahlversicherung	14	905	1 001	+ 96	+ 10,61

9 b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung der deutschen Unternehmungen

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1912	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ	
I. Aus der Betriebsrechnung[1]		
Prämien und Nebenleistungen der Versicherten:		
Feuerversicherung[2]	138 643	39 982
Sturmschädenversicherung	45	—
Wasserleitungsschädenversicherung	2 753	.
Einbruchdiebstahlversicherung	11 058	84
Schäden einschließlich Regulierungskosten, außerdem Zunahme der Prämienüberträge:		
Feuerversicherung[2]	85 940	12 701
Sturmschädenversicherung	16	—
Wasserleitungsschädenversicherung	1 449	.
Einbruchdiebstahlversicherung	5 724	30
Verwaltungskosten und Steuern:		
Feuerversicherung[2]	48 912	6 493
Sturmschädenversicherung	14	—
Wasserleitungsschädenversicherung	1 165	.
Einbruchdiebstahlversicherung	4 512	20
II. Gesamtaktiva[3]	597 644	87 177
III. Gesamtpassiva[3]	597 644	87 177
Aktien-Garantiekapital	234 429	2 691
Kapitalreservefonds	34 312	29 249
Spezialreserven	59 483	3 899
Prämienüberträge	169 000	19 971
Überschuß	23 586	24 020
Davon Dividende an die Aktionäre	14 396	—

[1]) Es kommen in Betracht für die Feuerversicherung usw. 39 Aktiengesellschaften und 21 Gegenseitigkeitsvereine, für die Sturmschädenversicherung 2 Aktiengesellschaften, für die Wasserleitungsschädenversicherung 24 Aktiengesellschaften und 1 Gegenseitigkeitsverein, für die Einbruchdiebstahlversicherung 46 Aktiengesellschaften und 5 Gegenseitigkeitsvereine.

[2]) Einschließlich der Versicherung mittelbarer Schäden (Mietverlust-, Betriebsverlust- und Zuckerpreisdifferenzversicherung).

[3]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 37 Aktiengesellschaften, da die Bilanz zweier Gesellschaften bei der Lebensversicherung und zweier Gesellschaften bei der Unfallversicherung gegeben ist.

10 a. Geschäft der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

(Aus der Versicherungsstatistik 1912 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Versicherungszweig Jahr 1912	Zahl der Gesellschaften	Prämien für eigene Rechnung	Prämienreserven und Überträge für eigene Rechnung[1]	Für eigene Rechnung geleistete Zahlungen aus Versicherungsfällen[2]	Schadenreserven für eigene Rechnung[1]
		1 000 ℳ			
Lebensversicherung	18	48 874	199 747	14 697	2 450
Unfall- und Haftpflichtversicherung	17	29 589	17 863	13 825	15 089
Hagelversicherung	3	5 073	55	4 918	822
Feuerversicherung	36	161 630	70 951	100 308	29 832
Transportversicherung[3]	25	53 579	14 060	36 677	19 954
Sonstige Sachversicherung	22	11 782	6 876	4 632	4 747
Zusammen...	37	310 527	309 552	175 057	72 894

[1]) Die Reserven und Überträge beziehen sich auf den Schluß des Jahres.

[2]) Bei der Lebens- wie bei der Unfallversicherung einschließlich der Zahlungen für Rückkäufe.

[3]) Einschließlich des direkten Transportversicherungsgeschäfts der Rückversicherungsgesellschaften.

10b. Gewinn- und Verlustrechnung der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1912	37 Aktiengesellschaften 1 000 ℳ
Einnahmen	
1. Prämien für eigene Rechnung	310 527
2. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen	
a) Miete	273
b) Kursgewinn	174
c) Zinsen und sonstiger Gewinn	18 044
3. Verminderung der Reserven	
a) der Schadenreserve	313
b) der Prämienreserven und Überträge	533
c) der sonstigen Reserven	236
4. Sonstige Einnahmen	2 473
Summe der Einnahmen	332 573
Ausgaben	
1. Zahlungen für Versicherungen	
a) für Versicherungsfälle	175 057
b) für Rückkäufe	3 427
2. Verwaltungskosten und Steuern	88 299
3. Abschreibungen	109
4. Verlust aus Kapitalanlagen	
a) Kursverlust	3 942
b) sonstiger Verlust	—
5. Vermehrung der Reserven	
a) der Schadenreserve	7 067
b) der Prämienreserven und Überträge	38 566
c) der sonstigen Reserven	794
6. Sonstige Ausgaben	1 168
Summe der Ausgaben	318 429
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	14 144

10c. Bilanz der deutschen Rückversicherungsgesellschaften

Aktiva, Passiva Ende 1912	32 Aktiengesellschaften[1] 1 000 ℳ
Aktiva	
1. Verpflichtungen der Aktionäre	110 772
2. Kapitalanlagen	215 245
3. Forderungen	140 962
4. Kassenbestand	243
5. Inventar und Drucksachen	19
6. Sonstige Aktiva	312
7. Verlust	—
Summe der Aktiva	467 553
Passiva	
1. Aktienkapital	148 786
2. Kapitalreservefonds	35 671
3. Prämienreserven und Überträge[2]	133 980
4. Schadenreserve	69 181
5. Spezialreserven	28 221
6. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	30 597
7. Barkautionen	1
8. Hypotheken	37
9. Beamtenfonds	1 002
10 Sonstige Passiva	3 780
11. Gewinn a) Jahresüberschuß	13 018
11. Gewinn b) Vortrag aus dem Vorjahr	3 279
Summe der Passiva	467 553

[1]) Die Bilanz von fünf der unter 10b behandelten Gesellschaften ist bereits bei anderen Versicherungszweigen gegeben. — [2]) Nur die in der Verwahrung und Verwaltung der berichtenden Gesellschaften befindlichen Beträge für eigene Rechnung, vgl. § 58 des Versicherungsaufsichtsgesetzes.

11. Bruttoprämieneinnahmen,

die alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen (mit Ausnahme der Rückversicherungsgesellschaften) lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1912 erzielt haben

(Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1913)

Art der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	1 020	708 999	22	47 976	1 042	756 975
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	49	98 566	9	18 827	58	117 393
3. Hagelversicherung	18	39 163	—	—	18	39 163
4. Viehversicherung	682	15 267	—	—	682	15 267
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden und Diebstahl	101	236 370	44	33 037	145	269 407
6. Sonstige Versicherungszweige	69	13 157	7	357	76	13 514
Zusammen[1]) 1912	1 939	1 111 522	82	100 197	2 021	1 211 719
1911	1 291	1 003 642	81	94 101	1 372	1 097 743
1910	1 244	968 923	80	90 093	1 324	1 059 016
1909	1 152	890 606	86	88 803	1 238	979 409

[1]) Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

Nach Auskunft des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung können für die Transport- und Seeversicherung, die seiner Aufsicht gemäß § 116 des Versicherungsaufsichtsgesetzes nicht unterstehen, keine statistischen Zusammenstellungen gegeben werden.

12. Öffentliche Feuerversicherung

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes jener Anstalten. Jahrgang 41 fg.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1907 [1]	1908 [1]	1909 [1]	1910 [1]	1911	1912 [10]
I. Versicherungsbestand [2] (am Ende des Jahres)			1 000 ℳ			
Immobiliarversicherung	59 484 624	61 956 175	64 354 233	67 071 069	69 703 919	72 559 956
Mobiliarversicherung	6 862 573	7 418 116	7 916 861	8 451 013	9 259 094	9 946 750
Zusammen	**66 347 197**	**69 374 291**	**72 271 094**	**75 522 082**	**78 963 013**	**82 506 706**
Davon Rückversicherungen	*5 591 343*	*5 627 717*	*5 564 329*	*6 253 154*	*6 785 791*	*7 210 361*
in % der Versicherungssumme	8,4	8,1	7,7	8,3	8,6	8,7
II. Verwaltungsergebnisse [3]						
Einnahmen						
Beiträge	81 564	92 054	88 487	91 419	103 540	101 830
auf je 1 000 ℳ der mittleren [4] Versicherungssumme	1,26	1,36	1,25	1,24	1,34	1,26
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	1 745	1 860	1 872	1 967	2 116	2 189
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	8 351	9 525	8 195	8 984	13 329	12 910
Zinsen	7 093	7 864	8 125	8 762	9 480	9 701
Kursgewinne	892	1 381	775	24	25	77
Sonstige Einnahmen				1 162	1 194	723
Summe der Einnahmen	**99 645**	**112 684**	**107 454**	**112 318**	**129 684**	**127 430**
Ausgaben						
Schadenvergütungen	57 741	66 519	61 796	62 445	87 292	76 466
auf 1 000 ℳ der mittleren [4] Versicherungssumme	0,89	0,98	0,87	0,85	1,13	0,95
auf 100 ℳ der Beiträge	70,79	72,26	69,84	68,31	84,31	75,09
Schadenerhebungskosten	730	836	802	820	901	885
Rückversicherungsprämien	9 144	9 304	10 107	10 494	11 278	13 031
Feuerlöschwesen	5 098	5 477	([6] 5 648	([8] 6 119	6 442	6 802
Andere öffentliche Zwecke	1 014	1 099	([7] 998	([9] 1 079	1 128	1 090
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	849	876	896	926	952	1 000
Sonstige Verwaltungskosten	10 424	11 314	12 032	12 607	13 527	14 293
Kursverluste	1 997	803	1 618	3 438	3 345	3 855
Sonstige Ausgaben				971	1 827	1 839
Summe der Ausgaben	**86 997**	**96 228**	**93 897**	**98 899**	**126 692**	**119 261**
Mehreinnahme (+) oder Mehrausgabe (−)	+ 12 648	+ 16 456	+ 13 557	+ 13 419	+ 2 992	+ 8 169
Reines Vermögen am Jahresschlusse [5]	209 377	224 744	239 380	252 844	252 410	260 696

[1]) Die Zahlen von 1907 bis 1910 sind vom Verbande nachträglich geändert wegen Überweisung der Schleswig-Holsteinischen adeligen Brandgilde in Kiel in die Statistik des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung. — [2]) Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der vorhandenen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, und zwar im Jahre 1907: 51, 1908, 1909 und 1910: 50, 1911 und 1912: 49 Anstalten. — [3]) Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich für 1907 auf 49, 1908, 1909 und 1910 auf 48, 1911 und 1912 auf 49 dieser Anstalten. — [4]) Die mittleren Versicherungssummen dieser Anstalten betrugen 1907: 64 729 372 567 ℳ, 1908: 67 713 565 555 ℳ, 1909: 70 676 815 140 ℳ, 1910: 73 753 418 190 ℳ, 1911: 77 239 031 141 ℳ, 1912: 80 734 859 515 ℳ. — [5]) Einschließlich des besonderen Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland und des Verbandes öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland und dessen Rückversicherungsabteilung 1907: 8 235 000 ℳ, 1908: 8 137 000 ℳ, 1909: 10 158 000 ℳ, 1910: 11 346 000 ℳ, 1911: 13 510 000 ℳ, 1912: 9 142 953 ℳ. — [6]) Ohne 180 000 ℳ, [7]) ohne 250 000 ℳ, [8]) ohne 30 000 ℳ, [9]) ohne 50 000 ℳ besondere Zuwendungen. — [10]) Für 1912 sind auch die seit 1911 mitaufgenommenen Nebenzweige der Sachschadenversicherung (z. B. Mietverlust- und Betriebsverlust-, Waldbrand-, Einbruchdiebstahl-, Wasserleitungsschäden- und Glasversicherung) mitberücksichtigt.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1910 II, Ergänzungsheft)

a. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften		Nominelles Aktienkapital			
	überhaupt	davon Kommanditges. a. Aktien	Stammaktien	Vorzugsaktien	überhaupt Millionen ℳ	auf eine Gesellschaft 1 000 ℳ
			Millionen ℳ			
I. Land- und Forstwirtschaft	3	—	2,4	—	2,4	808
II. Tierzucht und Fischerei	21	1	24,8	—	24,8	1 180
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	243	1	1 174,8	100,2	1 275,0	4 835
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	77	1	311,4	28,0	339,4	4 407
Davon: Eisen und Stahl	*66*	*1*	*269,6*	*28,0*	*297,6*	*4 509*
Salzgewinnung	41	—	228,0	10,7	238,7	5 823
Davon: Kalibergbau	*29*	—	*201,9*	*10,7*	*212,6*	*7 330*
Steinkohlenbergbau	43	—	379,1	42,8	422,0	9 813
Braunkohlenbergbau	57	—	195,7	13,5	209,1	3 670
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	40	—	862,7	132,8	995,5	24 886
IV. Industrie der Steine und Erden	366	4	438,3	20,7	459,0	1 254
V. Metallverarbeitung	160	1	257,3	8,8	266,1	1 663
VI Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	547	5	1 540,2	116,2	1 656,4	3 028
Darunter: Maschinen- und Apparatebau	353	2	609,6	50,1	659,8	1 869
Elektrotechnische Industrie	39	—	189,1	8,7	197,8	5 071
Elektrizitätserzeugung	90	—	594,1	35,3	629,4	6 994
VII. Chemische Industrie	150	1	438,1	11,4	449,5	2 997
Darunter: Chemische Großindustrie usw.	98	—	229,1	8,7	237,9	2 427
VIII. Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	159	1	159,6	3,7	163,3	1 027
IX. Textilindustrie	357	24	596,1	25,5	621,6	1 741
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	292	20	509,4	22,7	532,1	1 822
Davon: Baumwolle	*147*	*10*	*248,2*	*2,2*	*250,4*	*1 704*
X. Papierindustrie	101	2	173,5	9,2	182,7	1 809
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	63	1	114,8	5,4	120,2	1 908
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	61	2	69,6	0,9	70,5	1 156
XIII. Ind. der Nahrungs- u. Genußmittel	936	7	1 057,1	45,9	1 103,0	1 178
Darunter: Brauereien, Mälzereien	562	2	620,5	28,6	649,1	1 155
XIV. Bekleidungsgewerbe	13	—	18,4	—	18,4	1 417
XV. Reinigungsgewerbe	5	—	0,9	—	0,9	188
XVI. Baugewerbe	49	—	101,1	3,1	104,2	2 127
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verbunden mit Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus; künstl. Gewerbe	124	3	77,1	3,5	80,6	650
XIX. Handelsgewerbe	793	39	4 531,7	18,2	4 549,9	5 737
Darunter: Banken	461	37	3 846,1	1,9	3 848,0	8 347
Davon: Hypothekenbanken	*38*	—	*789,0*	—	*789,0*	*20 763*
Grundstückshandel	230	—	531,0	6,3	537,3	2 336
XX. Versicherungsgewerbe	133	—	604,1	—	604,1	4 542
XXI. Verkehrsgewerbe	477	5	1 418,7	109,6	1 528,3	3 204
Darunter: Eisenbahnen (Vollbahnen)	61	—	195,5	42,3	237,8	3 899
Klein- und Straßenbahnen	223	—	649,8	62,1	712,0	3 193
See- und Flußschiffahrt	118	4	478,9	1,7	480,6	4 073
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	64	—	62,7	3,5	66,2	1 034
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgew.	51	—	24,4	0,6	25,0	490
XXIV. Sonstige Gesellschaften	306	1	362,3	7,4	369,7	1 208
Zusammen I—XXIV	5 222	98	14 110,7	626,6	14 737,3	2 822

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen. Außerdem waren am 30. September 1909 vorhanden: 288 Gesellschaften in Liquidation mit einem nominellen Aktienkapital von 356 429 000 ℳ und 80 Gesellschaften in Konkurs, deren nominelles Aktienkapital 47 228 000 ℳ betrug.

1b. Bestandsänderungen im Jahre 1914

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I)

Gewerbegruppen	Neugegründete Gesellschaften [1]			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurse 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	1	1 100	1 100	1	650	—	—	—	—	—	+ 450
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	3	6 050	6 205	1	4 775	—	—	—	—	+ 2	+ 1 275
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	1	1 550	1 705	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1 550
Davon: Eisen und Stahl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzgewinnung	—	—	—	1	4 775	—	—	—	—	— 1	— 4 775
Davon: Kalibergbau	—	—	—	*1*	*4 775*	—	—	—	—	— *1*	— *4 775*
Steinkohlenbergbau	1	3 500	3 500	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 3 500
Braunkohlenbergbau	1	1 000	1 000	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1 000
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	2	1 125	1 125	5	4 472	3	1 650	1	1 000	— 7	— 5 997
V. Metallverarbeitung	6	5 550	5 550	—	—	1	402	1	5 000	+ 4	+ 148
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	17	32 580	33 869	4	1 214	4	2 379	2	3 912	+ 7	+ 25 075
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	15	24 170	31 759	3	1 025	1	600	1	3 798	+10	+ 18 747
Elektrotechnische Industrie	—	—	—	1	189	—	—	—	—	— 1	— 189
Elektrizitätserzeugung	—	—	—	—	—	1	9	1	114	— 2	— 123
VII. Chemische Industrie	6	5 368	5 368	1	150	1	100	2	2 100	+ 2	+ 3 018
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	4	9 020	9 020	2	1 850	—	—	1	80	+ 1	+ 7 090
IX. Textilindustrie	—	—	—	4	6 699	2	1 677	—	—	— 6	— 8 376
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	—	—	—	4	6 699	1	177	—	—	— 5	— 6 876
X. Papierindustrie	1	1 000	1 000	1	450	—	—	—	—	—	+ 550
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	2	2 325	2 325	1	500	1	2 800	—	—	+ 1	+ 1 825
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	2	2 325	2 325	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 2 325
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	4	5 259	5 259	2	870	—	—	—	—	+ 2	+ 4 389
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	8	2 655	2 655	8	4 288	1	147	3	8 040	— 3	— 9 550
Darunter: Brauereien, Mälzereien	4	550	550	1	550	1	147	3	8 040	—	— 7 917
XIV. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	1	20	—	—	— 1	— 20
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	2	805	805	4	1 906	—	—	—	—	— 2	— 1 101
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	40	165 087	175 087	14	35 062	4	5 400	3	225 120	+20	— 98 995
Darunter: Banken	31	162 267	172 267	7	6 400	2	3 500	2	225 000	+20	— 72 633
Davon: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstückshandel	2	110	110	4	12 250	2	1 900	—	—	— 4	— 14 040
XX. Versicherungsgewerbe	4	5 720	5 720	1	100	1	20	3	12 000	— 1	— 6 400
XXI. Verkehrsgewerbe	7	49 783	49 808	5	1 174	—	—	3	4 450	— 1	+ 44 159
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	1	1 200	— 1	— 1 200
Klein- und Straßenbahnen	4	48 677	48 677	—	—	—	—	1	250	+ 3	+ 48 427
Fluß- und Küstenschiffahrt	—	—	—	3	187	—	—	1	3 000	— 4	— 3 187
Seeschiffahrt	1	500	525	1	980	—	—	—	—	—	— 480
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	—	—	—	1	160	—	—	—	—	— 1	— 160
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	—	—	—	1	250	—	—	1	18	— 2	— 268
XXIV. Sonstige Gesellschaften	12	28 795	28 820	4	3 022	2	311	2	4 532	+ 4	+ 20 930
Zusammen I—XXIV	119	322 222	333 716	60	67 592	21	14 906	22	266 252	+19	— 21 958
Dagegen 1913	175	216 811	219 046	56	58 277	26	19 162	28	97 837	+65	+ 41 535
Dagegen 1912	179	244 756	251 277	58	46 942	20	14 831	23	30 013	+81	+154 540

[1] Außerdem 1914 eine Fortsetzung von 3 aufgelösten (in Liquidation oder Konkurs gewesenen oder von Amts wegen gelöschten) Gesellschaften mit 4 570 000 ℳ Nominalkapital, in Gruppe XI 1 Gesellschaft mit 2 800 000 ℳ, in Gruppe XIII und Untergruppe 1 Gesellschaft mit 270 000 ℳ und in Gruppe XIX 1 Gesellschaft mit 1 500 000 ℳ Nominalkapital. Außerdem 1912 eine Fortsetzung von 3 aufgelösten Gesellschaften mit 1 570 000 ℳ Nominalkapital.

1c. Kapitaländerungen im Jahre 1914

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I)

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Aktienkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (—) (nominal)
	überhaupt	darunter mit reinen Kapitalerhöhungen	darunter mit reinen Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurse	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ				
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	3	3	—	760	790	—	—	+ 760
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	10	7	2	20 650	31 866	1 150	—	+ 19 500
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	4	3	1	8 650	18 730	650	—	+ 8 000
Davon: Eisen und Stahl	*3*	*2*	*1*	*8 400*	*18 480*	*650*	—	*+ 7 750*
Salzgewinnung	2	1	1	2 000	2 200	500	—	+ 1 500
Davon: Kalibergbau....	*1*	*1*	—	*2 000*	*2 200*	—	—	*+ 2 000*
Steinkohlenbergbau	1	—	—	3 000	3 050	—	—	+ 3 000
Braunkohlenbergbau	3	3	—	7 000	7 886	—	—	+ 7 000
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	4	2	1	8 023	11 388	100	—	+ 7 923
IV. Industrie der Steine und Erden	12	6	4	2 960	3 620	1 835	600	+ 1 125
V. Metallverarbeitung.....	10	4	2	14 153	19 616	2 495	—	+ 11 658
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	54	42	8	85 535	94 998	7 297	102	+ 78 238
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	30	21	6	28 345	32 772	2 522	102	+ 25 823
Elektrotechnische Industrie ...	6	4	1	3 200	3 891	3 175	—	+ 25
Elektrizitätserzeugung	13	13	—	35 690	38 375	—	—	+ 35 690
VII. Chemische Industrie	15	12	1	67 530	78 336	375	375	+ 67 155
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	9	7	2	10 400	13 075	817	—	+ 9 583
IX. Textilindustrie	8	5	3	4 085	4 107	2 291	—	+ 1 794
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	8	5	3	4 085	4 107	2 291	—	+ 1 794
X. Papierindustrie.....	2	1	1	350	385	1 690	—	— 1 340
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe ..	3	2	1	817	899	765	—	+ 52
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	5	4	1	2 465	2 761	85	—	+ 2 380
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	34	16	14	12 599	13 141	3 263	423	+ 9 336
Darunter: Brauereien, Mälzereien	20	6	11	8 371	8 493	1 970	423	+ 6 401
XIV. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	3	3	—	985	1 015	—	—	+ 985
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	8	6	—	2 068	2 749	5	—	+ 2 063
XIX. Handelsgewerbe	34	24	8	204 226	230 923	4 909	310	+199 317
Darunter: Banken	18	15	1	189 110	215 290	3 000	—	+186 110
Davon: Hypothekenbanken.	*1*	*1*	—	*5 000*	*5 000*	—	—	*+ 5 000*
Grundstückshandel	5	4	1	3 716	4 108	218	—	+ 3 498
XX. Versicherungsgewerbe	7	4	—	16 900	20 112	—	—	+ 16 900
XXI. Verkehrsgewerbe.....	23	16	5	44 977	49 990	683	2	+ 44 294
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	2	2	—	7 000	10 000	—	—	+ 7 000
Klein- und Straßenbahnen ..	11	7	3	31 666	33 116	381	—	+ 31 285
Fluß- und Küstenschiffahrt ..	3	1	1	2 515	2 595	300	—	+ 2 215
Seeschiffahrt	3	3	—	1 830	2 263	—	—	+ 1 830
XXII. Gast- und Schankwirtschaft ...	2	2	—	232	242	—	—	+ 232
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.....	5	1	3	1 000	1 000	1 339	3	— 339
XXIV. Sonstige Gesellschaften.....	14	12	1	51 224	51 646	21 000	—	+ 30 224
Zusammen I—XXIV...	265	179	57	551 939	632 659	50 099	1 815	+501 840
Dagegen 1913...	410	285	75	418 455	504 858	64 386	3 011	+354 069
Dagegen 1912...	472	356	73	747 609	935 362	44 751	957	+702 858

1 d. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften im Jahre 1912/13

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914 II, Ergänzungsheft)

a) Hauptübersicht der Bilanzen 1912/13

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Deren eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahrs: überhaupt	davon dividendeberechtigt	Echte Reserven (ohne Beamten- und Arbeiter-Unterstützungsfonds)	Unternehmungskapital (dividendeberechtigtes Aktienkapital und echte Reserven)	Schuldverschreibungen	Hypothekenschulden (außer für Schuldverschreibungen)
		in Millionen Mark					
I. Land- und Forstwirtschaft	3	2,20	2,20	0,30	2,50	—	0,52
II. Tierzucht und Fischerei	18	22,42	22,14	1,08	23,22	2,72	2,97
Darunter: Hochseefischerei	18	22,42	22,14	1,08	23,22	2,72	2,97
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	209	1 399,07	1 378,48	329,36	1 707,84	375,46	97,88
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	64	378,58	369,45	105,50	474,95	88,57	8,14
Davon: Eisen und Stahl	*50*	*306,86*	*301,27*	*88,00*	*389,27*	*79,21*	*4,45*
Salzgewinnung	39	262,55	262,07	58,95	321,02	65,47	1,67
Davon: Kalibergbau	*29*	*247,02*	*246,53*	*54,41*	*300,94*	*61,97*	*1,21*
Steinkohlenbergbau	36	392,08	391,08	94,62	485,70	110,59	49,96
Braunkohlenbergbau	49	258,41	249,44	57,66	307,10	91,78	32,16
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	36	1 162,51	1 146,01	266,41	1 412,42	408,80	36,80
IV. Industrie der Steine und Erden	343	466,50	464,95	73,04	537,99	106,76	65,18
V. Metallverarbeitung	169	355,81	340,05	61,75	401,80	63,99	26,97
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	570	2 074,82	2 012,88	459,91	2 472,79	837,83	130,24
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	354	828,93	819,43	206,81	1 026,24	196,51	55,64
VII. Chemische Industrie	158	510,17	505,32	177,78	683,10	126,02	15,29
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	110	292,95	288,10	80,88	368,98	49,37	11,13
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	149	187,65	187,28	42,78	230,06	56,22	9,73
IX. Textilindustrie	353	661,01	660,53	171,29	831,82	154,45	40,02
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	281	540,75	540,14	146,30	686,44	127,32	33,02
Davon: Baumwolle	*133*	*238,50*	*238,04*	*69,21*	*307,25*	*74,39*	*15,61*
X. Papierindustrie	102	198,40	188,30	54,66	242,96	72,56	23,06
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	58	138,54	131,29	48,19	179,48	37,25	9,04
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	67	82,44	81,89	11,94	93,83	18,88	12,84
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	816	1 070,72	1 065,46	229,03	1 295,09	258,87	402,09
Darunter: Brauereien, Mälzereien	545	638,96	636,89	148,97	785,86	183,73	353,06
XIV. Bekleidungsgewerbe	17	36,32	35,07	5,50	40,66	2,03	3,23
XV. Reinigungsgewerbe	4	0,40	0,40	0,02	0,51	0,10	0,86
XVI. Baugewerbe	52	90,09	89,08	15,03	104,11	3,57	24,00
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	117	88,47	88,04	12,91	100,95	8,43	23,33
XIX. Handelsgewerbe	706	4 624,91	4 572,07	1 206,62	5 778,69	277,71	429,68
Darunter: Banken	408	4 084,81	4 032,70	1 161,50	5 194,20	136,46	51,89
Davon: Hypothekenbanken ..	*38*	*874,50*	*861,21*	*387,63*	*1 248,84*	*1,50*	*2,93*
Grundstückshandel	211	401,29	400,99	34,96	435,95	124,88	342,72
XX. Versicherungsgewerbe	139	175,28	173,48	280,16	453,64	—	8,74
XXI. Verkehrsgewerbe	474	1 666,00	1 631,30	273,18	1 904,57	747,26	115,96
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	56	232,03	228,12	30,05	258,47	134,70	5,72
Klein- und Straßenbahnen ..	225	777,71	768,31	96,67	864,98	339,57	73,00
Fluß- und Küstenschiffahrt ..	61	72,43	72,05	7,81	79,86	16,55	5,64
Seeschiffahrt	46	450,02	431,57	125,30	556,87	188,15	16,06
XXII. Gast- und Schankwirtschaft ...	60	60,86	60,82	15,33	76,15	26,24	110,03
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	37	22,42	22,17	1,40	23,57	3,78	30,13
XXIV. Sonstige Gesellschaften	116	402,33	388,25	50,03	438,28	107,10	30,37
Zusammen I—XXIV ...	4 773	15 501,32	15 247,04	3 788,39	19 036,03	3 696,03	1 649,86
Dagegen 1911/12 ...	4 712	14 880,44	14 550,28	3 515,43	18 065,71	3 499,05	1 438,98

1d. β) Hauptübersicht der

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn	Summe der Jahresgewinne in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften mit Jahresverlust	Summe der Jahresverluste in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften ohne Jahresgewinn und ohne Jahresverlust [1]	Jahresmehrgewinn oder -mehrverlust (—) [2] überhaupt in Millionen ℳ	in % des dividendenberechtigten Aktienkapitals	in % des Unternehmungskapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	3	2	0,22	1	0,01	—	0,21	9,32	8,19
II. Tierzucht und Fischerei	18	15	1,99	3	0,29	—	1,70	7,70	7,34
Darunter: Hochseefischerei	18	15	1,99	3	0,29	—	1,70	7,70	7,34
III. Bergb., Hütten- u. Salinenwesen	209	175	181,78	29	7,26	5	174,52	12,06	10,22
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	64	57	61,90	4	1,26	3	60,64	16,42	12,77
Davon: Eisen und Stahl	*50*	*45*	*48,72*	2	*0,27*	*3*	*48,45*	*16,08*	*12,45*
Salzgewinnung	39	30	23,73	8	4,52	1	19,21	7,33	5,98
Davon: Kalibergbau	*29*	*22*	*21,98*	*6*	*4,51*	*1*	*17,47*	*7,09*	*5,81*
Steinkohlenbergbau	36	30	49,87	6	0,86	—	49,01	12,53	10,09
Braunkohlenbergbau	49	42	32,26	6	0,49	1	31,77	12,74	10,35
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschineninduſtrie miteinander verbunden	36	33	171,25	3	0,17	—	171,08	14,93	12,11
IV. Industrie der Steine und Erden	343	276	52,60	61	3,59	6	49,01	10,54	9,11
V. Metallverarbeitung	169	138	39,08	30	5,15	1	33,93	9,08	8,44
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	570	497	241,96	69	13,76	4	228,20	11,34	9,23
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	354	308	109,34	46	6,02	—	103,32	12,61	10,07
VII. Chemische Industrie	158	141	113,06	14	1,48	3	111,58	22,08	16,33
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	110	98	45,89	11	1,36	1	44,53	15,45	12,07
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	149	134	24,07	14	1,58	1	22,49	12,01	9,78
IX. Textilindustrie	353	303	74,26	43	4,71	7	69,55	10,53	8,36
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	281	237	63,93	37	4,43	7	59,50	11,01	8,67
Davon: Baumwolle	*133*	*116*	*28,45*	*13*	*1,97*	*4*	*26,48*	*11,12*	*8,62*
X. Papierindustrie	102	71	19,08	31	3,26	—	15,82	8,40	6,51
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	58	51	19,67	7	3,36	—	16,31	12,42	9,08
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	67	54	8,61	12	0,48	1	8,13	9,02	8,66
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	816	683	101,83	124	8,31	9	93,52	8,78	7,22
Darunter: Brauereien, Mälzereien	545	465	53,10	75	4,31	5	48,79	7,66	6,21
XIV. Bekleidungsgewerbe	17	14	4,63	3	0,14	—	4,49	12,79	11,03
XV. Reinigungsgewerbe	4	2	0,01	1	0,00	1	0,01	2,24	2,16
XVI. Baugewerbe	52	31	10,46	21	1,71	—	8,75	9,82	8,40
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	117	97	9,16	19	0,94	1	8,22	9,34	8,14
XIX. Handelsgewerbe	706	564	416,28	132	17,48	10	398,80	8,72	6,90
Darunter: Banken	408	389	391,17	18	5,84	1	385,33	9,56	7,42
Davon: Hypothekenbanken	*38*	*38*	*93,29*	—	—	—	*93,29*	*10,83*	*7,47*
Grundstückshandel	211	106	11,81	97	11,06	8	0,76	0,19	0,18
XX. Versicherungsgewerbe	139	132	63,36	3	0,27	4	63,09	36,37	13,91
XXI. Verkehrsgewerbe	474	417	138,65	45	2,22	12	136,43	8,36	7,16
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	56	56	12,18	—	—	—	12,18	5,33	4,71
Klein- und Straßenbahnen	225	197	46,35	23	0,67	5	45,68	5,95	5,28
Fluß- und Küstenschiffahrt	61	50	4,36	9	0,21	2	4,15	5,76	5,20
Seeschiffahrt	46	44	64,17	1	0,05	1	64,12	14,86	11,51
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	60	43	5,49	17	0,31	—	5,18	8,51	6,80
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	37	18	0,68	18	1,32	1	— 0,64	— 2,01	— 2,74
XXIV. Sonstige Gesellschaften	116	88	37,61	20	1,62	8	35,99	9,27	8,21
Zusammen I—XXIV	4 773	3 979	1 735,70	720	79,42	74	1 656,37	10,86	8,70
Dagegen 1911/1912	4 712	3 936	1 571,39	700	100,87	76	1 470,52	10,11	8,14

[1]) Nach Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre. — [2]) Überschuß der Jahres

Geschäftsergebnisse 1912/13

Zahl der Gesellschaften, die Dividende verteilten	Dividendensumme in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Von dem dividendeberechtigten Aktienkapital bezogen: keine Dividende in Millionen ℳ	keine Dividende in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende bis 6% einschließlich in Millionen ℳ	eine Dividende bis 6% einschließlich in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende über 6—10% einschl. in Millionen ℳ	eine Dividende über 6—10% einschl. in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende über 10% in Millionen ℳ	eine Dividende über 10% in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Gewerbegruppen
1	0,08	3,64	0,60	27,27	1,60	72,73	—	—	—	—	I.
13	1,43	6,47	5,40	24,30	4,40	19,87	6,10	27,55	6,24	28,19	II.
13	1,43	6,47	5,40	24,39	4,40	19,87	6,10	27,55	6,24	28,19	
154	146,63	10,04	261,07	18,04	121,96	8,85	337,30	24,47	658,15	47,74	III.
53	45,23	12,24	43,81	11,86	39,20	10,61	118,47	32,07	167,97	45,46	
41	*35,11*	*11,65*	*38,48*	*12,77*	*29,15*	*9,68*	*94,67*	*31,42*	*138,97*	*46,13*	
24	17,74	6,77	83,83	31,99	24,12	9,20	111,46	42,53	42,66	16,28	
16	*16,43*	*6,66*	*83,18*	*33,74*	*19,52*	*7,92*	*110,69*	*44,90*	*33,14*	*13,44*	
28	44,92	11,49	85,20	21,79	20,25	5,17	28,75	7,35	256,88	65,69	
36	26,05	10,44	28,85	11,57	20,39	8,17	59,41	23,82	140,79	56,44	
31	132,77	11,59	20,44	1,78	92,25	8,06	570,80	49,80	462,52	40,36	III a.
228	37,35	8,03	97,37	20,94	85,27	18,34	149,92	32,24	132,39	28,48	IV.
118	29,39	8,04	61,30	18,03	51,23	15,06	80,73	23,75	146,79	43,16	V.
436	186,07	9,20	173,27	8,61	431,37	21,43	743,34	36,93	664,90	33,03	VI.
269	81,15	9,90	108,38	13,23	145,43	17,74	277,12	33,82	288,50	35,21	
130	82,44	16,31	30,51	6,04	61,15	12,10	81,55	16,14	332,11	65,72	VII.
90	35,64	12,37	20,99	7,29	51,06	17,73	65,45	22,71	150,60	52,27	
128	18,20	9,72	19,09	10,20	27,23	14,54	53,05	28,32	87,01	46,94	VIII.
259	51,87	7,85	123,52	18,70	176,46	26,72	197,18	29,85	163,37	24,73	IX.
204	44,13	8,17	98,51	18,24	148,50	27,49	151,32	28,02	141,81	26,25	
92	*18,48*	*7,76*	*50,00*	*21,00*	*75,51*	*31,73*	*50,46*	*21,20*	*62,07*	*26,07*	
62	14,38	7,63	57,53	30,55	27,07	14,37	42,20	22,42	61,50	32,66	X.
41	14,44	11,00	31,28	23,83	28,24	21,51	31,42	23,93	40,35	30,73	XI.
47	6,48	7,91	15,46	18,88	15,50	19,04	19,64	23,98	31,20	38,10	XII.
614	80,80	7,58	172,90	16,23	323,30	30,34	330,47	31,02	238,79	22,41	XIII.
417	42,65	6,70	104,16	16,37	237,93	37,35	189,43	29,75	105,27	16,53	
14	3,44	9,81	2,32	6,62	1,00	2,84	17,25	49,19	14,50	41,35	XIV.
1	0,01	2,24	0,37	75,56	—	—	0,12	24,44	—	—	XV.
22	6,92	7,77	29,06	32,63	6,52	7,31	24,50	27,51	29,00	32,55	XVI.
											XVII. und XVIII.
78	6,70	7,62	18,30	20,88	20,10	22,83	28,11	31,93	21,44	24,36	
510	337,98	7,30	334,62	7,32	876,54	19,17	2 994,15	65,48	366,76	8,03	XIX.
384	319,90	7,93	45,48	1,13	763,28	18,93	2 880,03	71,42	343,91	8,52	
37	*73,92*	*8,58*	*1,00*	*0,12*	*89,60*	*10,40*	*681,36*	*79,12*	*89,25*	*10,36*	
67	8,02	2,00	268,56	66,97	83,00	20,70	46,01	11,48	3,42	0,85	
125	40,46	23,32	11,33	6,53	13,40	7,73	26,49	15,26	122,26	70,48	XX.
370	101,70	6,24	179,30	11,00	622,06	38,15	711,64	43,61	118,30	7,24	XXI.
52	10,43	4,56	19,06	8,35	139,11	60,90	66,56	29,14	3,69	1,61	
167	37,20	4,84	117,89	15,34	402,97	52,46	237,90	30,96	9,55	1,24	
41	3,01	4,17	23,33	32,39	23,57	32,71	24,78	34,39	0,37	0,51	
44	41,99	9,73	7,10	1,65	24,64	5,71	314,56	72,89	85,27	19,75	
29	3,10	5,10	16,33	26,85	19,15	31,48	25,12	41,30	0,22	0,37	XXII.
8	0,52	2,35	17,84	80,47	1,65	7,45	—	—	2,68	12,08	XXIII.
67	28,16	7,25	61,36	15,80	96,99	24,98	86,60	22,30	143,30	36,92	XXIV.
3 486	1 332,31	8,74	1 740,75	11,42	3 104,53	20,37	6 557,68	43,01	3 844,68	25,20	
3 481	1 220,03	8,39	1 751,72	12,04	3 229,48	22,19	6 202,94	42,64	3 366,14	23,13	

gewinne über die Jahresverluste und umgekehrt.

2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1910 II, Ergänzungsheft)

a. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Stammkapital		Sacheinlagen		
		überhaupt in Millionen ℳ	auf eine Gesellschaft 1 000 ℳ	Zahl der Gesellschaften mit Sacheinlagen	Betrag der Sacheinlagen in Millionen ℳ	Betrag der Sacheinlagen v. H. des Stammkapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	78	11,5	148	40	6,4	55,1
II. Tierzucht und Fischerei	29	1,9	67	10	0,4	20,3
III. Bergb., Hütten- u. Salinenwesen	323	217,7	674	131	49,7	22,8
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	32	55,7	1 742	21	17,7	31,8
Salzgewinnung	49	12,0	244	7	0,8	7,0
Davon: Kalibergbau	*42*	*1,6*	*38*	*6*	*0,4*	*24,1*
Steinkohlenbergbau	7	0,7	101	3	0,3	43,0
Braunkohlenbergbau	41	15,7	384	22	5,9	37,4
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1 602	341,0	213	864	101,0	29,5
V. Metallverarbeitung	708	158,6	224	455	83,3	52,6
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1 869	499,3	267	1 193	288,1	57,7
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	894	208,4	233	620	118,0	56,6
Elektrotechnische Industrie	263	141,8	539	157	104,3	73,6
Elektrizitätserzeugung	193	42,5	220	71	12,1	28,4
VII. Chemische Industrie	581	161,7	278	362	85,4	52,8
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	254	64,5	254	147	29,8	46,2
IX. Textilindustrie	413	192,2	465	253	126,7	65,9
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	194	96,9	500	122	63,1	65,1
X. Papierindustrie	238	53,1	223	153	29,4	55,3
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	136	40,8	300	84	18,1	44,3
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	505	65,0	129	312	31,9	49,0
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1 454	383,3	264	695	165,0	43,3
Darunter: Brauereien, Mälzereien	319	77,8	244	177	38,1	49,0
XIV. Bekleidungsgewerbe	138	20,0	145	81	9,8	49,2
XV. Reinigungsgewerbe	64	3,5	55	32	1,6	45,4
XVI. Baugewerbe	476	68,6	144	284	26,7	38,9
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. mit Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus; künstlerische Gewerbe	598	111,8	187	380	64,0	58,1
XIX. Handelsgewerbe	5 371	844,3	157	2 116	297,0	35,3
Darunter: Banken	167	39,1	234	29	7,8	20,1
Grundstückshandel und Hypothekenverkehr	1 158	210,0	181	371	78,6	37,4
XX. Versicherungsgewerbe	11	0,7	61	1	0,0	7,5
XXI. Verkehrsgewerbe	518	128,1	247	162	22,3	17,4
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	65	52,1	803	15	4,7	9,1
See- und Flußschiffahrt	116	35,1	302	34	7,4	21,0
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	404	40,4	100	133	12,5	31,0
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	116	19,1	165	42	4,4	22,8
XXIV. Sonstige Gesellschaften	622	110,5	178	200	44,1	39,9
Zusammen I—XXIV	16 508	3 538,5	214	8 130	1 500,3	42,4

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen. Außerdem waren am 30. September 1909 vorhanden: 1 970 Gesellschaften in Liquidation mit einem Stammkapital von 305 164 000 ℳ und 509 Gesellschaften in Konkurs, deren Stammkapital 72 105 000 ℳ betrug.

2b. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1914

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I)

Gewerbegruppen	Bestandsänderungen								Kapitaländerungen		
	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Zahl der ihr Stammkapital ändernden Gesellschaften	Betrag der Kapitalerhöhungen	Betrag der Kapitalherabsetzungen
	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ		1 000 ℳ	1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	9	596	—	—	2	56	—	—	2	74	—
II. Tierzucht und Fischerei	5	281	3	71	—	—	1	50	1	150	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	17	1 161	14	2 115	1	21	3	180	8	1 762	—
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	4	596	1	100	—	—	—	—	2	62	—
Salzgewinnung	1	20	1	20	—	—	—	—	—	—	—
Davon: Kalibergbau	*1*	*20*	*1*	*20*	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenbergbau	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	3	60	1	50	—	—	—	—	5	1 650	—
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	—
IV. Industrie der Steine und Erden	104	6 102	49	4 267	22	2 670	12	907	55	2 869	598
V. Metallverarbeitung	71	4 343	45	4 231	19	2 609	6	487	33	1 756	200
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	175	10 457	126	12 360	44	4 841	24	2 638	89	11 320	2 959
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	72	6 008	58	5 203	25	2 544	11	1 664	33	6 381	1 753
Elektrotechnische Industrie	37	1 427	30	2 213	8	530	2	130	19	1 370	414
Elektrizitätserzeugung	8	372	9	773	1	64	—	—	9	1 771	401
VII. Chemische Industrie	68	5 716	33	4 760	8	386	12	464	21	5 751	528
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	14	2 919	14	1 114	5	346	3	70	9	2 367	80
IX. Textilindustrie	42	4 118	24	2 606	4	1 065	2	170	17	1 124	180
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	26	3 003	17	1 875	1	900	—	—	8	455	180
X. Papierindustrie	23	2 088	8	307	8	1 284	2	180	7	700	87
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	43	1 760	14	1 878	7	907	1	20	6	851	360
Dar.: Gerbereien und Lederfabriken	4	420	3	1 225	1	20	—	—	2	540	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	53	3 332	37	3 293	17	815	7	220	14	448	66
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	113	14 059	70	7 666	40	3 815	17	772	41	1 650	399
Darunter: Brauereien, Mälzereien	6	353	9	741	8	1 015	2	120	7	263	244
XIV. Bekleidungsgewerbe	30	2 085	21	1 033	7	612	3	145	1	20	—
XV. Reinigungsgewerbe	6	265	5	174	1	160	1	45	3	172	—
XVI. Baugewerbe	95	3 281	39	2 307	16	2 018	19	609	18	707	50
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	86	4 891	48	6 096	10	674	12	582	18	891	505
XIX. Handelsgewerbe	668	49 429	364	28 920	59	7 907	107	5 531	164	10 196	2 042
Darunter: Banken	11	11 318	3	1 251	2	425	—	—	5	234	—
Grundstückshandel und Hypothekenverkehr	28	648	31	3 653	3	740	25	2 265	14	1 965	916
Grundstücksverwertung	51	1 307	19	1 038	1	90	14	370	—	—	—
XX. Versicherungsgewerbe	4	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	55	5 188	42	4 604	6	567	4	600	24	3 163	18
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	4	2 819	3	490	—	—	—	—	3	1 384	—
Fluß- und Küstenschiffahrt	7	264	6	853	—	—	1	20	4	908	—
Seeschiffahrt	4	90	—	—	1	80	1	30	—	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	67	3 009	46	1 768	14	751	12	668	17	201	247
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	25	2 026	23	1 089	6	350	11	651	6	181	10
XXIV. Sonstige Gesellschaften	45	56 710	19	3 109	5	315	5	492	31	7 931	221
Zusammen I—XXIV	1 818	183 897	1044	93 768	301	32 169	264	15 481	586	54 294	8 550
Dagegen 1913	4 232	365 336	1377	127 429	311	32 230	365	23 142	1 242	145 160	15 656
Dagegen 1912	4 107	337 738	1222	127 802	310	28 243	143	8 942	1 089	111 713	15 941

3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

(Statistische Korrespondenz des Königlich Preußischen Statistischen Landesamts Nr. 23 vom 22. Mai 1915)

a. Bestand nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1914 und 1915

(vorläufige Zahlen)

Staaten und Landesteile	Bestand der Genossenschaften							
	überhaupt am 1. Januar		davon waren Genossenschaften					
			mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar		mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar		mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar	
	1914	1915	1914	1915	1914	1915	1914	1915
Prov. Ostpreußen	738	744	542	546	7	7	189	191
» Westpreußen	718	723	496	497	2	2	220	224
Stadt Berlin	230	245	9	9	—	—	221	236
Prov. Brandenburg	1 420	1 459	903	914	36	36	481	509
» Pommern	1 476	1 570	255	269	3	3	1 218	1 298
» Posen	1 226	1 248	758	780	4	4	464	464
» Schlesien	2 639	2 755	1 798	1 826	5	5	836	924
» Sachsen	1 715	1 721	155	152	16	16	1 544	1 553
» Schleswig-Holstein	1 107	1 169	857	897	10	11	240	261
» Hannover	2 025	2 063	1 127	1 137	32	32	866	894
» Westfalen	1 460	1 505	565	566	6	6	889	933
» Hessen-Nassau	1 281	1 296	1 004	1 005	4	4	273	287
» Rheinland	2 881	2 923	1 819	1 825	8	8	1 054	1 090
Hohenzollern	74	76	55	56	—	—	19	20
Preußen	18 990	19 497	10 343	10 479	133	134	8 514	8 884
Bayern rechts des Rheins	5 273	5 425	4 237	4 367	3	3	1 033	1 055
Bayern links des Rheins	776	779	683	682	—	—	93	97
Bayern	6 049	6 204	4 920	5 049	3	3	1 126	1 152
Königreich Sachsen	1 105	1 132	369	378	2	2	734	752
Württemberg	2 150	2 209	1 761	1 811	3	3	386	395
Baden	1 714	1 846	997	999	4	4	713	843
Hessen	941	924	774	762	—	—	167	162
Mecklenburg-Schwerin	449	468	361	378	5	5	83	85
Großherzogtum Sachsen	263	259	149	150	—	—	114	109
Mecklenburg-Strelitz	63	67	49	51	1	1	13	15
Oldenburg	425	444	295	304	—	—	130	140
Braunschweig	448	447	190	192	7	7	251	248
Sachsen-Meiningen	175	176	74	74	—	—	101	102
Sachsen-Altenburg	88	86	52	52	—	—	36	34
Sachsen-Coburg-Gotha	163	162	79	79	—	—	84	83
Anhalt	106	108	4	4	1	1	101	103
Schwarzburg-Sondersh.	53	57	28	27	—	—	25	30
Schwarzburg-Rudolstadt	86	87	25	25	—	—	61	62
Waldeck	71	72	54	54	1	1	16	17
Reuß älterer Linie	18	18	7	7	—	—	11	11
Reuß jüngerer Linie	39	41	17	17	—	—	22	24
Schaumburg-Lippe	44	44	8	8	—	—	36	36
Lippe	47	50	27	27	1	1	19	22
Lübeck	19	18	6	6	—	—	13	12
Bremen	33	33	2	2	—	—	31	31
Hamburg	143	141	12	11	3	2	128	128
Elsaß-Lothringen	897	911	712	718	—	—	185	193
Deutsches Reich	34 579	35 501	21 315	21 664	164	164	13 100	13 673

3b. Bestand nach der Haftpflichtart und dem Gegenstande des Unternehmens am 1. Januar 1914 und 1915

(Vorläufige Zahlen)

Gegenstand des Unternehmens	Bestand der Genossenschaften							
	überhaupt am 1. Januar		davon waren Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar		mit unbeschränkter Nachschußpflicht am 1. Januar		mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar	
	1914	1915	1914	1915	1914	1915	1914	1915
1. Kreditgenossenschaften	19 203	19 576	16 702	16 985	45	45	2 456	2 546
Darunter:								
Darlehnskassenvereine	16 994	17 295	15 708	15 972	15	15	1 271	1 308
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	436	468	14	12	5	5	417	451
3. Rohstoffgenossenschaften, landwirtschaftliche	2 429	2 558	1 167	1 169	4	4	1 258	1 385
4. Wareneinkaufsvereine	317	329	5	5	—	—	312	324
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche	348	364	69	71	1	1	278	292
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftliche	1 909	2 074	581	608	11	11	1 317	1 455
7. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	17	16	4	4	—	—	13	12
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	123	123	8	9	2	2	113	112
9. Magazingenossenschaften, landwirtschaftliche	512	517	56	56	1	1	455	460
10. Rohstoff- und Magazingenossenschaften, gewerbliche	154	166	3	3	—	—	151	163
11. Rohstoff- und Magazingenossenschaften, landwirtschaftliche	24	26	2	2	—	—	22	24
12. Produktivgenossenschaften, gewerbliche	428	428	18	17	3	3	407	408
13. Produktivgenossenschaften, landwirtschaftliche	4 001	4 063	2 468	2 502	85	85	1 448	1 476
Darunter:								
a) Meiereigenossenschaften	3 399	3 449	2 210	2 243	75	75	1 114	1 131
b) Brennereien	195	193	55	54	2	2	138	137
c) Winzervereine	207	210	186	188	2	2	19	20
d) Genossenschaften für den Bau und Vertrieb von Feld- und Gartenfrüchten	184	195	15	15	6	6	163	174
e) Schlachtgenossenschaften	4	4	—	—	—	—	4	4
f) Fischereigenossenschaften	6	6	1	1	—	—	5	5
g) Forstgenossenschaften	6	6	1	1	—	—	5	5
14. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	486	541	62	65	—	—	424	476
15. Konsumvereine	2 340	2 324	114	111	4	3	2 222	2 210
16. Wohnungs- und Baugenossenschaften, eigentliche	1 346	1 411	9	9	—	—	1 337	1 402
17. Wohnungs- und Baugenossenschaften, Vereinshäuser	128	129	1	1	—	—	127	128
18. Sonstige Genossenschaften	378	388	33	35	3	4	342	349
Summe	34 579	35 501	[1]21 316	21 664	164	164	[1]13 099	13 673

[1]) Unterschiede gegenüber den entsprechenden Angaben der Übersicht a beruhen auf Änderungen in der Gruppierung.

XVIII. Arbeits

1. Die Arbeitsvermittlungen im Jahre 1914 nach den Berichten an das Reichs-

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914,

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen, über die Berichte							
	gemeindliche und gemeindlich unterstützte Arbeitsnachweise		andere allgemeine oder gemeinnützige Arbeitsnachweise		paritätische Fach-arbeitsnachweise		Arbeitgeber-nachweise	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1. u. 2. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	137 742	21 259	1 676	1 030	—	—	5 090	57
3. Bergbau, Hütt.- u. Salinenwes., Torfgräb.	14 834	46	159	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	6 482	8	141	—	—	—	190	—
5 u. 6. Metallverarb. u. Ind. d. Masch. usw.	112 091	3 992	1 331	—	—	—	214 903	9 564
7. u. 8. Chem. Ind. u. Ind. d. forstw. Nebenpr.	3 572	1 258	2	—	—	—	—	—
9. Textilindustrie	6 077	7 740	8	—	—	—	6 140	6 906
10. Papierindustrie	6 448	9 528	152	—	390	602	1	—
11. Lederindustrie usw.	15 075	1 475	545	—	129	—	83	—
12. Holzindustrie	60 343	506	643	—	13 090	33	714	—
13. Nahrungsmittelindustrie	37 850	5 913	896	—	3 012	—	815	303
14. u. 15. Bekleidung und Reinigung	44 697	72 759	2 560	265	903	—	247	2 024
16. Baugewerbe	96 953	52	607	—	3 735	—	24 890	—
17. Graphische Gewerbe	1 056	3 284	9	—	14 804	743	—	91
18. Künstlerische Betriebe f. gewerbl. Zwecke	187	1	—	—	—	—	2	—
19. Maschin.-, Heiz.-, Fabrikarb. o. näh. Bezeichn.	66 091	20 116	427	199	1 192	—	4 032	792
20. Handelsgewerbe	7 047	4 549	70	45	—	—	1	—
23. Gast- und Schankwirtschaft	111 154	86 859	2	245	8 117	1 212	6 485	4 703
24. Sonstige Lohnarbeit u. häusliche Dienste	697 275	425 709	9 400	27 447	1 889	1 802	(2) 294 530	1 212
25. Freie Berufsarten	6 875	1 427	114	15	—	—	—	—
26. Lehrlinge aller Berufsarten	10 241	3 089	358	2	—	—	574	19
27. Ohne Angabe der Berufsgruppe	3 188	366	7 252	1 233	—	—	27 699	902
Zusammen	1 445 278	669 936	26 352	30 481	47 261	4 392	(2) 586 396	26 573
v. H.	58,6	89,6	1,1	4,1	1,0	0,6	23,8	3,6

[1]) Einschließlich aller Nachträge. — Ausschließlich der durch die deutsche Arbeiterzentrale und die landwirt- Vereine bewirkten Vermittlungen. Vgl. hierüber Übersicht 4, 5 u. 8—10, S. 414, 415, 419—421. — [2]) Davon arbeit vermittelt.

2. Verhältnis der Arbeitsgesuche zu den offenen Stellen bei den an das Reichs-

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang VI, 1908, Nr. 5—12; Jahrgänge

Monat	Durchschnitt in den Jahren 1908 bis 1914		Auf 100 offene Stellen kamen					
			1908		1909		1910	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Januar	215	96	217	87	318	96	254	98
Februar	208	88	220	77	293	89	229	90
März	167	83	172	76	231	81	182	84
April	158	89	175	83	181	85	166	86
Mai	164	94	181	91	188	90	183	91
Juni	161	95	173	88	194	95	165	88
Juli	158	96	178	95	202	98	162	93
August	172	111	190	93	181	94	154	87
September	157	108	182	91	168	91	145	87
Oktober	162	124	211	110	173	105	163	104
November	186	139	287	125	209	120	191	119
Dezember	191	119	330	112	269	107	218	100
Jahresdurchschnitt [1])	.	.	186	89	201	95	177	93

[1]) Die Verhältnisziffern für den Jahresdurchschnitt weichen von den im Vorjahr gebrachten ab, da sie

markt

Arbeitsblatt, geordnet nach der Verwaltungsform der Arbeitsnachweise[1])

Nr. 2—12; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

vorliegen, durch				Von 100 Vermittlungen entfallen auf die einzelnen Berufsgruppen bei											
Innungs-nachweise		Arbeitnehmer-nachweise		gemeindlichen und gemeindlich unterstützten Arbeits-nachweisen		anderen allgemeinen oder gemeinnützigen Arbeits-nachweisen		paritätischen Facharbeits-nachweisen		Arbeitgeber-nachweisen		Innungs-nachweisen		Arbeitnehmer-nachweisen	
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
—	—	1 925	—	9,5	3,2	6,4	3,4	—	—	0,9	0,2	—	—	0,8	—
—	—	—	—	1,0	0,0	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	213	—	0,5	0,0	0,5	—	—	—	0,0	—	—	—	0,1	—
12 560	—	21 674	158	7,8	0,6	5,1	—	—	—	36,7	36,0	9,0	—	9,2	1,5
—	—	35	—	0,3	0,2	0,0	—	—	—	—	—	—	—	0,0	—
22	—	866	140	0,4	1,1	0,0	—	—	—	1,1	26,0	0,0	—	0,4	1,3
552	29	610	593	0,4	1,4	0,6	—	0,8	13,7	0,0	[illegible]	0,4	0,6	0,3	5,5
2 771	54	2 857	31	1,0	0,2	2,1	—	0,3	—	0,0	—	2,2	1,1	1,2	0,3
2 186	37	8 819	19	4,2	0,1	2,4	—	27,7	0,8	0,1	—	1,7	0,7	3,8	0,2
61 191	43	11 288	773	2,6	0,9	3,4	—	6,4	—	0,1	1,1	48,2	0,8	4,8	7,1
28 979	284	19 752	1 443	3,1	10,9	9,7	0,9	1,9	—	0,0	7,6	22,8	5,6	8,4	13,3
2 340	—	13 261	—	6,7	0,0	2,3	—	7,9	—	4,3	—	1,9	—	5,6	—
6	21	29 700	3 233	0,1	0,5	0,0	—	31,3	16,9	—	0,3	0,0	0,4	12,6	29,8
—	—	305	1	0,0	0,0	—	—	—	—	0,0	—	—	—	0,1	0,0
26	—	1 652	435	4,6	3,0	1,6	0,7	2,5	—	0,7	3,0	0,0	—	0,7	4,0
—	4	4	24	0,5	0,7	0,3	0,1	—	—	0,0	—	—	0,1	0,0	0,2
15 868	4 628	77 351	1 624	7,7	13,0	0,0	0,8	17,2	27,6	1,1	17,7	12,5	90,5	32,8	14,9
533	12	44 651	1 939	48,2	63,5	35,7	90,0	4,0	41,0	(2 50,2	4,6	0,4	0,2	18,9	17,8
—	—	30	319	0,5	0,2	0,4	0,1	—	—	—	—	—	—	0,0	2,9
—	—	—	3	0,7	0,5	1,4	0,0	—	—	0,1	0,1	—	—	—	0,0
—	—	800	133	0,2	0,0	27,5	4,0	—	—	4,7	3,4	—	—	0,3	1,2
127 034	5 112	235 793	10 868	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	(2 100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
5,1	0,7	9,5	1,4												
				Zahl der berichtenden Arbeitsnachweise im Jahresdurchschnitt											
				384		72		38		70		149		166	

schaftlichen Vertretungen, die kaufmännischen Vereine, die Vereine technischer Angestellter und die Bureauangestellten-entfallen 259 135 (44,2 v. H.) auf den Hafenbetriebsverein in Hamburg, der vielfach nur Tages- oder Stunden-

---

Arbeitsblatt berichtenden Arbeitsnachweisen nach Monaten in den Jahren 1908—1914

VII—XII, 1909—1914, Nr. 1—12; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

... Arbeitsgesuche im Jahre								Monat
1911		1912		1913		1914		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
196	90	192	100	191	98	234	105	Januar
210	81	178	88	190	91	218	97	Februar
157	76	145	84	168	87	173	92	März
143	79	150	92	160	96	161	94	April
144	82	153	97	166	100	172	100	Mai
146	85	146	101	168	101	168	101	Juni
141	89	140	97	174	103	158	99	Juli
142	90	146	92	178	101	248	202	August
133	92	141	92	160	99	200	183	September
152	114	148	106	178	122	154	191	Oktober
182	133	173	122	219	143	140	189	November
183	112	175	106	218	123	124	158	Dezember
157	92	155	97	179	103	177	132	Jahresdurchschnitt

diesmal aus den wirklichen Zahlen berechnet sind.

---

3. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1913 und 1914

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang XI, 1913, Nr. 2—12; XII, 1914, Nr. 1—12; XIII, 1915, Nr. 1. — Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisverbände. — Ministerial-Blatt der Kgl. Preuß. Handels- und Gewerbe-Verwaltung 1914)

Sitz des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1914	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen 1913
Ostpreußen				
Königsberg	12 835	10 645	9 111	9 091
Memel	4 012	2 805	2 004	778
Tilsit	2 227	2 468	917	680
Westpreußen				
Danzig	13 071	9 546	7 699	4 952
Graudenz	679	485	([3] 342	729
Berlin				
*Berlin mit Zweigstellen	384 498	278 187	235 204	130 102
Brandenburg				
Berlin-Lichtenberg	12 582	6 076	([4] 4 751	.
» -Pankow	3 229	1 393	906	96
» -Schöneberg	40 108	34 121	30 233	23 861
» -Steglitz	2 267	2 495	([5] 1 612	920
» -Wilmersdorf	16 217	17 775	([6] 11 028	6 436
Brandenburg a. H.	12 947	7 584	6 525	4 725
Charlottenburg	69 431	60 374	43 849	34 657
Cottbus	7 204	8 371	6 661	5 386
Eberswalde	3 182	2 492	1 932	568
Frankfurt a. O.	3 309	3 908	2 818	2 821
Guben	4 426	4 259	3 127	2 300
Lübben	1 069	1 004	675	330
Luckenwalde	3 454	3 202	2 759	2 040
Neukölln	30 447	19 245	16 011	10 859
Potsdam	11 624	6 867	5 649	3 073
Rathenow	2 135	2 389	1 168	279
Wittenberge	2 818	2 216	1 496	1 138
Pommern				
Belgard	2 088	2 409	993	([7] 127
Neustettin	2 405	3 204	1 559	642
Stargard	1 491	1 332	416	([8] 41
Stettin	38 733	39 961	23 883	8 520
Stolp	5 185	6 244	3 592	1 442
*Stralsund	7 423	7 060	2 679	3 150
Posen				
Bromberg	11 382	15 643	8 229	3 809
Hohensalza	540	875	556	([9] 34
Lissa	483	530	466	78
Ostrowo	363	363	315	29
Posen	65 201	66 226	58 920	27 930
Schlesien				
Breslau	48 961	38 894	38 303	18 012
*Bunzlau	1 648	1 746	1 082	664
Gleiwitz	1 384	1 185	662	369
Glogau	1 333	1 631	904	200
Görlitz	10 052	9 569	9 087	7 947
*Haynau	2 791	466	291	232
*Hirschberg	735	1 062	419	519
Kattowitz	16 765	12 493	8 916	8 590
*Landeshut	606	695	601	477
*Liegnitz	8 660	6 646	4 936	4 612
*Zabrze	23 257	17 406	10 581	8 056
Prov. Sachsen				
Aschersleben	3 027	2 292	1 853	690
Bismark	888	554	456	869
Bitterfeld	2 661	1 256	1 000	([5] 1 237
Burg	2 729	1 974	1 354	.
Delitzsch	874	886	760	([3] 323
Eisleben	1 329	824	596	([9] 316
Elsterwerda	1 950	2 092	([3] 1 588	.
Erfurt	29 232	19 823	16 603	12 488
Genthin	889	962	739	.
Halberstadt	4 975	4 875	3 623	2 424
Halle a. S.	19 032	10 272	8 282	6 631
Heiligenstadt	1 380	1 187	720	([5] 522
Langensalza	678	845	542	884
Magdeburg	53 284	44 996	39 133	35 042
Merseburg	4 922	2 910	2 259	([7] 334
Mühlhausen i. Th.	2 400	796	726	762
Naumburg	4 677	1 936	1 614	1 524
Nordhausen	4 775	3 998	3 104	1 889

[1]) Berücksichtigt sind nur die Arbeitsnachweise, die im Jahre 1914 mehr als 200 Stellen besetzt haben. — Die mit * bezeichneten Arbeitsnachweisstellen werden mit gemeindlicher oder staatlicher Unterstützung betrieben. — [2]) Nur die monatlichen Neumeldungen. — [3]) Vermittlung in 6, — [4]) in 7, — [5]) in 10 Monaten. [6]) Die Vermittlungsziffern sind durch nachträgliche Angaben berichtigt. — [7]) Vermittlung in 3, — [8]) in 2, — [9]) in 5 Monaten.

3. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1913 und 1914

Sitz des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1914	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen 1913
Quedlinburg	3 948	4 495	2 939	3 154
Salzwedel	2 527	2 422	1 939	.
Sömmerda	721	674	419	(3 490
Stendal	2 557	2 435	1 915	1 806
Tangermünde	946	649	579	(3 707
Torgau	1 094	1 179	602	.
Weißenfels	2 974	2 547	2 309	3 146
Wernigerode	1 170	949	(4 681	.
Wittenberg	1 429	1 914	1 163	1 003
Zeitz	3 654	3 600	2 006	.
Schleswig-Holstein				
Flensburg	9 179	8 871	7 079	8 365
*Husum	2 718	2 860	1 980	1 444
*Itzehoe	2 045	1 335	829	476
*Kiel	38 320	23 931	17 764	15 068
Preetz	1 508	1 010	(5 895	.
*Rendsburg	5 050	4 572	2 995	3 673
Sonderburg	1 618	835	829	812
Tondern	508	389	201	.
Hannover				
Göttingen	5 508	4 953	3 537	3 579
Hameln	1 995	2 952	1 111	(6 43
Hannover	38 846	31 161	24 216	25 137
Hildesheim	4 262	3 528	2 344	2 798
Lüneburg	1 307	1 052	770	976
Osnabrück	6 338	6 610	4 650	4 062
Westfalen				
Altena	3 100	730	722	.
Arnsberg	3 366	615	461	.
Beckum	513	507	503	593
Bielefeld	31 377	10 214	7 791	8 085
Bochum	7 477	1 662	921	1 207
Buer	5 764	6 155	3 285	1 123
Dortmund	49 521	39 268	25 887	26 210
Gelsenkirchen	21 436	28 308	20 571	17 795
Gütersloh	1 096	817	668	.
Hagen	11 587	7 890	4 738	3 600
Hamm	15 712	5 975	5 869	.
*Hattingen	5 647	4 517	3 189	2 238
*Herford	10 177	4 687	3 964	5 057
*Herne	6 135	2 833	2 221	3 095
Höxter	4 437	288	354	.
Iserlohn	1 322	802	512	.
Linden (Ruhr)	558	574	494	429
Lippstadt	4 307	2 104	1 831	.
Lüdenscheid	1 670	287	271	.
Minden	3 033	1 870	1 192	1 381
Münster	6 306	4 240	2 531	2 158
*Paderborn	4 204	4 465	2 071	2 216
Recklinghausen	9 890	8 503	5 964	4 625
Schwerte	5 254	1 946	1 945	.
Siegen	1 223	1 166	910	240
Soest	7 156	2 339	2 210	.
Unna	7 879	1 654	1 625	.
Witten (Ruhr)	4 162	641	632	.
Hessen-Nassau				
Bebra	500	879	462	636
Cassel	22 445	19 553	14 650	12 458
Frankfurt a. M.	96 829	67 725	55 581	55 928
Hanau	2 627	1 093	610	520
Herborn	2 205	448	349	420
Limburg	1 300	1 531	864	(7 237
Marburg (a. Lahn)	3 467	299	276	191
Oberlahnstein	965	536	(4 211	.
Weilburg	536	556	290	305
*Wiesbaden	32 570	28 381	22 969	22 734
Rheinland				
*Aachen	21 482	14 473	12 354	12 334
*Barmen	33 726	21 127	19 749	16 079
Bonn	11 532	3 516	3 132	2 897
Cöln	144 337	100 048	(8 80 078	57 629
*Crefeld	21 734	10 267	7 606	4 533
Dinslaken	362	401	241	236
Duisburg	25 299	18 138	13 744	9 178
*Düsseldorf	75 669	48 018	42 340	38 273
Elberfeld	33 529	22 360	20 509	17 857
Erkelenz	751	680	(9 318	.
Eschweiler	897	916	599	.
Essen	50 558	37 355	32 339	30 504
Gummersbach	436	642	269	345
Koblenz	9 401	5 222	3 727	2 785

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 410 — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 410. — [3]) Vermittlung in 10, — [4]) in 9, — [5]) in 7, — [6]) in 1, — [7]) in 4 Monaten. — [8]) Bis einschließlich Juli Vermittlungsergebnisse der allgemeinen Arbeitsnachweisanstalt, von August ab diejenigen der Kriegsarbeitszentrale. — [9]) Vermittlung in 8 Monaten.

3. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1913 und 1914

Sitz des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1914	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen 1913
Kreuznach	6 310	3 499	2 084	921
Mayen	532	1 081	297	([3] 91
Moers	2 085	2 111	1 151	([4] 315
Mülheim a.d.Ruhr	6 577	7 462	5 908	1 481
M.-Gladbach	6 796	4 838	3 089	2 980
Neunkirchen	3 271	1 865	1 479	689
Neuß (a. Rh.)	2 461	2 040	1 135	1 589
Oberhausen	2 618	2 380	655	248
Opladen	2 073	1 093	801	619
Rheydt	3 301	1 873	1 407	513
Saarbrücken	3 881	3 081	2 029	1 773
*Solingen	8 637	3 981	3 187	2 868
Sterkrade	733	759	488	317
Trier	6 083	4 207	2 826	2 173
Uerdingen	219	226	219	([5] 164
Wetzlar	569	611	394	521
Bayern				
Amberg	1 424	1 392	834	53
Ansbach	971	1 060	403	204
Aschaffenburg	6 587	2 790	1 969	1 247
Augsburg	27 233	23 378	20 725	15 693
Bad Reichenhall	1 299	1 042	866	1 096
Bamberg	6 043	5 047	3 900	3 338
Bayreuth	2 159	1 785	819	973
Eichstätt	830	830	527	131
Erlangen	1 580	540	247	116
Frankenthal	2 581	905	859	1 154
Freising	2 222	1 875	1 340	1 167
Fürth	39 374	8 172	6 667	5 457
Günzburg	1 152	1 370	705	.
Gunzenhausen	346	574	234	166
Hof	1 648	1 027	465	379
Ingolstadt	1 403	1 561	967	822
Kaiserslautern	12 085	6 308	4 405	3 449
Kempten	3 954	4 306	2 927	3 223
Kitzingen	535	268	235	248
Landsberg a. L.	736	948	460	458
Landshut	6 439	4 826	2 522	2 031
Lindau	1 128	1 285	1 101	1 063
Ludwigshafen	21 743	13 319	10 252	8 746
Memmingen	3 613	3 515	1 756	1 711
Mühldorf	844	896	454	562
München	123 667	91 954	78 839	72 901
Neustadt a. H.	3 047	2 911	2 615	([5] 57
Nürnberg	83 075	50 549	44 366	31 985
Passau	1 168	1 283	997	57
Regensburg	14 330	14 169	11 027	9 456
Rosenheim	9 090	5 923	4 509	4 877
Rothenburg o. T.	441	816	404	174
Schweinfurt	4 536	1 532	764	325
Speyer	1 339	953	604	351
Straubing	5 968	6 008	5 228	4 815
Traunstein	820	632	508	535
Wasserburg	838	662	528	574
Weiden	1 679	1 268	823	627
Weilheim	1 400	1 281	835	709
Weißenburg i. B.	526	772	511	283
Würzburg	7 965	8 191	5 403	4 572
Königr. Sachsen				
*Bautzen	2 515	2 232	1 200	977
Chemnitz	17 653	9 685	7 421	6 802
Dresden	72 941	54 578	([6] 50 142	([6] 40 404
*Freiberg	2 829	2 788	1 613	1 938
*Leipzig	48 968	41 189	37 051	29 433
Meißen	1 158	1 011	906	148
Plauen	24 825	11 225	9 058	8 484
Zittau	3 031	1 406	305	188
Württemberg				
Aalen	2 793	2 336	1 139	885
Ebingen	385	438	250	([7] 20
Eßlingen	12 282	3 813	3 143	2 307
Friedrichshafen	6 249	5 209	3 699	1 713
Geislingen	1 900	481	338	377
Gmünd	2 172	1 182	552	496
Göppingen	16 579	9 091	6 381	5 630
Hall	814	663	431	425
Heidenheim	1 403	1 705	739	384
Heilbronn	17 681	10 927	7 889	5 853
Ludwigsburg	9 435	6 478	4 947	3 747
Ravensburg	15 895	12 142	7 854	6 862
Reutlingen	3 205	2 340	911	1 035
Rottweil	1 881	1 547	760	1 092
Stuttgart	122 089	96 671	77 958	74 017
Tübingen	2 724	2 324	1 176	1 237
Tuttlingen	1 177	745	294	878
Ulm	28 308	19 024	12 596	8 354

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 410. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 410. — [3]) Vermittlung in 8, — [4]) in 6, — [5]) in 11 Monaten. — [6]) Einschl. des Vereins für Arbeitsnachweisung. — [7]) Vermittlung in 3 Monaten.

3. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1913 und 1914.

Sitz des Arbeitsnachweises	Zahl der Arbeitsgesuche[2]) im Jahre 1914	Zahl der offenen Stellen[2]) im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1914	Zahl der besetzten Stellen 1913
Baden				
Baden-Baden	13 081	8 873	8 540	8 815
Bruchsal	6 942	3 941	2 622	2 493
Durlach	1 934	1 047	507	555
Freiburg	48 435	32 018	24 861	22 263
Heidelberg	18 069	8 676	6 854	7 444
Karlsruhe	42 146	31 866	25 191	24 786
Konstanz	16 054	7 810	5 336	4 946
Lahr	2 170	919	(3 651	908
Lörrach	7 030	2 922	2 398	2 229
Mannheim	65 115	46 918	35 852	24 626
Müllheim	3 464	1 713	1 051	1 006
Offenburg	6 859	2 909	1 484	846
Pforzheim	26 813	20 857	15 643	19 363
Rastatt	4 089	3 281	2 650	2 348
Schopfheim	3 024	707	355	340
Waldshut	2 715	983	424	544
Weinheim	3 309	1 929	795	687
Hessen				
Bingen	2 049	1 901	850	834
Darmstadt	15 757	10 994	6 408	3 346
Dieburg	604	405	260	270
Friedberg	735	795	668	775
Gießen	6 765	3 117	1 706	1 643
Großkarben	607	314	271	381
Mainz	29 357	18 824	13 026	10 368
Offenbach	18 368	7 627	6 167	4 168
Worms	14 022	7 203	4 776	5 040
Großh. Sachsen				
Eisenach	8 234	3 011	1 899	994
Jena	37 682	23 515	19 702	15 195
Weimar	5 765	3 312	1 263	800
Oldenburg				
Delmenhorst	1 923	1 385	997	406
Oldenburg	3 131	2 250	1 842	(4 117
Braunschweig				
Braunschweig	7 299	5 573	5) 4 025	3 600
Sachsen-Meiningen				
Sonneberg	10 414	4 911	(6 3 526	(4 81
Sachsen-Altenburg				
Altenburg	6 330	3 503	(3 2 196	.
Schmölln	1 873	1 056	(7 610	.
Sachsen-Coburg-Gotha				
Coburg	1 289	747	500	(8 41
Gotha	12 727	3 167	1 954	1 911
Anhalt				
Bernburg	7 059	5 223	3 708	2 998
Cöthen	6 727	6 722	4 609	4 031
Dessau	6 256	5 180	3 169	3 567
Zerbst	3 088	3 397	2 309	(9 738
Schwarzburg-Sondershausen				
Arnstadt	2 491	2 391	1 424	(3 176
Sondershausen	1 159	445	(3 349	.
Lübeck				
Lübeck	5 938	4 142	3 048	1 036
Hamburg				
*Hamburg	168 156	97 166	(10 88 781	(10 103 629
Elsaß-Lothring.				
Colmar	6 700	6 199	4 240	4 310
Diedenhofen	3 395	4 430	2 699	1 938
Hagenau	801	3 008	444	(6 248
Metz	10 423	13 165	6 234	6 057
Mülhausen i. E.	28 435	17 254	12 348	11 193
Rappoltsweiler	1 757	1 789	1 597	1 428
Saarburg	206	362	214	172
Schlettstadt	1 660	1 521	1 020	1 765
Straßburg	56 345	39 471	29 988	26 669
Zabern	573	597	257	227

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 410. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 410. — [3]) Vermittlung in 8 Monaten, — [4]) in 1 Monat. — [5]) Bis zum 18. August Vermittlungsergebnisse des Städtischen Arbeitsamts, von da ab diejenigen des Staatlichen Arbeitsnachweises. — [6]) Vermittlung in 11, — [7]) in 9, — [8]) in 4, — [9]) in 5 Monaten. — [10]) Einschl. Arbeitsnachweis von 1848 und Kaiserverwaltung.

4. Die landwirtschaftliche
(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914,
a. Wander

Wanderarbeiter wurden vermittelt										
nach (Staat oder Landesteil)	durch die Deutsche Arbeiterzentrale						überhaupt		aus Deutschland	
	a) an landwirtschaftliche Vertretung		b) unmittelbar an Auftraggeber		c) durch landwirtschaftliche Vertretung, abzüglich a)					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ostpreußen	—	—	8 672	4 392	15	8	8 687	4 400	—	—
Westpreußen	2 006	1 332	700	536	2 022	428	4 728	2 296	1 618	199
Brandenburg	2 073	1 919	385	348	—	—	2 458	2 267	—	—
Pommern	4 589	4 083	301	250	4 322	3 198	9 212	7 531	—	—
Posen	3 145	2 883	528	452	6 296	3 502	9 969	6 837	—	—
Schlesien	4 540	5 356	432	516	4 303	3 364	9 275	9 236	68	16
Provinz Sachsen, Anhalt	4 714	7 054	559	797	2 774	5 515	8 047	13 366	187	797
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	214	290	2 494	1 978	905	223	3 613	2 491	544	—
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	1 854	2 365	1 324	1 973	1 881	2 604	5 059	6 942	48	33
Westfalen, Rheinland, Hessen-Nassau, Waldeck	1 761	1 378	1 895	1 175	274	368	3 930	2 921	9	133
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Elsaß-Lothringen	247	108	977	872	—	—	1 224	980	—	—
Königreich Sachsen und Thüringische Staaten	1 688	2 064	265	328	324	321	2 277	2 713	—	—
Insgesamt	26 831	28 832	18 532	13 617	23 116	19 531	68 479	61 980	2 474	1 178

4 b. Ständige Arbeiter

Ständige Arbeitskräfte wurden vermittelt														
durch die landwirtschaftliche Vertretung[1] für	Beamtenschaft		Höhere Arbeiterschaft						Niedere Arbeiterschaft				insgesamt	
			Höhere Arbeiter (außer Kuhwärtern)		Kuhwärter				Ständige niedere Arbeiter					
					ledige		verheiratete		Gesinde (im Haushalt der Herrschaft lebend)		freie ständige Arbeiter			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ostpreußen	258	37	229	29	95	—	87	16	287	197	1 347	323	2 303	602
Westpreußen	134	—	33	—	3	—	3	—	68	—	155	79	396	79
Brandenburg	24	—	493	—	454	—	8	—	3 443	210	4 482	560	8 904	770
Pommern	207	1	149	—	25	—	7	—	453	91	1 374	790	2 215	882
Posen	387	17	301	—	28	—	18	10	186	57	1 103	300	2 023	384
Schlesien	155	—	112	7	9	—	3	—	1 177	767	1 468	41	2 924	815
Provinz Sachsen	520	236	909	—	536	—	710	—	4 401	296	4 693	1 456	11 769	1 988
Hannover	—	—	—	—	45	—	—	—	348	14	7	—	400	14
Westfalen	32	1	1	2	177	—	4	5	181	50	484	28	879	86
Königreich Sachsen[2]	36	7	17	—	7	—	—	—	73	31	25	—	158	38
Mecklenburg-Schwerin	1	—	15	—	187	—	4	—	679	14	11	—	897	14
Braunschweig[3]	1	—	—	—	—	—	2	2	72	1	—	—	75	3
Bremen	—	—	—	—	15	—	2	—	127	39	36	—	180	39
Insgesamt	1 755	299	2 259	38	1 581	—	848	33	11 495	1 767	15 185	3 577	33 123	5 714

[1]) Lediglich Vermittlungstätigkeit der Landwirtschaftskammern usw., also ohne Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen und sonstigen Arbeitsnachweise. — [2]) Vermittlung in 6, — [3]) in 8 Monaten.

Arbeitsvermittlung im Jahre 1914
Nr. 2—12; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)
arbeiter

Darunter aus dem Ausland und zwar															
Deutsche aus Rußland		russische Polen		galizische Polen		Ungarn		Tschechen		Ruthenen		sonstige		zusammen	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
45	18	4 777	2 651	759	320	71	50	10	9	2 056	1 055	969	297	8 687	4 400
636	454	1 181	764	509	322	66	106	—	—	639	405	79	46	3 110	2 097
23	28	904	878	309	304	290	314	—	—	895	728	37	15	2 458	2 267
10	8	3 443	1 867	3 454	3 615	1	—	—	—	2 225	1 999	79	42	9 212	7 531
40	38	4 991	2 122	799	770	1 075	1 195	—	1	3 003	2 664	61	47	9 969	6 837
5	1	2 929	2 399	1 133	1 110	78	114	14	—	4 979	5 572	69	24	9 207	9 220
25	24	5 017	8 224	1 868	2 620	118	157	—	—	780	1 442	52	102	7 860	12 569
64	53	2 156	1 760	129	106	78	86	1	—	557	451	84	35	3 069	2 491
19	43	1 622	2 199	1 405	1 866	2	5	55	90	1 855	2 658	53	48	5 011	6 909
19	22	1 902	1 812	298	189	93	80	—	—	809	634	795	51	3 921	2 788
8	15	797	721	68	50	10	16	—	—	300	175	41	3	1 224	980
11	11	1 585	1 792	155	207	42	40	—	—	464	644	20	19	2 277	2 713
905	715	31 304	27 189	10 886	11 479	1 929	2 163	80	100	18 562	18 427	2 339	729	66 005	60 802

5. Die Vermittlung industrieller Wanderarbeiter im Jahre 1914

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914, Nr. 2—12; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

Wanderarbeiter wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale aus dem Ausland vermittelt															
nach (Staat oder Landesteil)	und zwar													ins-gesamt	
	Deutsche aus Rußland		russische Polen		galizische Polen		Ungarn		Tschechen		Ruthenen		sonstige			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ostpreußen	10	2	303	73	—	—	4	—	—	—	57	—	802	27	1 176	102
Westpreußen	11	—	10	—	—	—	—	—	—	—	68	2	150	—	239	2
Brandenburg	1	—	25	—	2	—	—	—	—	—	73	28	33	2	134	30
Pommern	19	—	115	—	—	—	—	—	—	—	333	22	30	2	497	24
Posen	—	—	17	5	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	34	5
Schlesien	16	—	423	—	316	—	36	—	17	—	762	62	321	—	1 891	62
Sachsen	27	—	—	—	—	—	36	2	2	—	193	16	37	—	295	18
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	2	36	—	—	10	—	—	—	12	36
Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	—	8	—	120	—
Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	22	—	37	1
Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	6	—	—	8	6
Rheinland	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	209	15	50	—	260	15
Bayern	—	—	26	11	—	—	—	—	—	—	21	1	—	—	47	12
Königreich Sachsen	3	—	35	2	28	5	1	—	1	—	99	8	41	—	208	15
Württemberg	1	3	10	5	1	—	—	—	—	—	17	1	26	—	55	9
Baden	—	—	6	—	7	—	—	—	—	—	30	1	50	1	93	2
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4
Mecklenburg-Schwerin	3	1	10	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	10	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	2	11	1	34	3
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	8	—	10	—

5. Die Vermittlung industrieller Wanderarbeiter im Jahre 1914

Wanderarbeiter wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale aus dem Ausland vermittelt																
nach (Staat oder Landesteil)	und zwar														insgesamt	
	Deutsche aus Rußland		russische Polen		galizische Polen		Ungarn		Tschechen		Ruthenen		sonstige			
	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—
Sachsen-Altenburg	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	11	—
Reuß ä. L.	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	11	5	1	—	14	5
Lübeck	—	—	—	—	—	—	26	16	—	—	10	—	—	—	36	16
Elsaß-Lothringen	—	—	5	—	10	—	3	—	—	—	78	6	422	3	518	9
Insgesamt	91	6	1 018	97	364	9	109	54	20	—	2 172	180	2 012	36	5 786	382

6. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche[1])

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der Deutschen Arbeiterzentrale in den Geschäftsjahren[2]) 1912/13 und 1913/14)

Arbeiterlegitimationskarten wurden ausgefertigt an Wanderarbeiter						
aus	für Landwirtschaft		für Industrie		insgesamt	
	1912/13	1913/14	1912/13	1913/14	1912/13	1913/14
1. Rußland	279 833	286 413	37 297	35 565	317 130	321 978
darunter:						
Polen	259 413	269 000	23 982	22 538	283 395	291 538
Ruthenen	20	.	35	.	55	.
Deutsche	11 693	11 184	8 480	7 650	20 173	18 834
Littauer	2 347	.	400	.	2 747	.
Sonstige	6 360	6 229	4 400	5 377	10 760	11 606
2. Österreich	112 616	130 577	168 521	167 756	281 137	298 333
darunter:						
Polen	56 910	58 224	18 169	17 266	75 079	75 490
Ruthenen	51 546	68 236	39 849	46 017	91 395	114 253
Deutsche	3 031	3 033	56 600	57 772	59 631	60 805
Tschechen	841	951	27 467	27 194	28 308	28 145
Sonstige	288	133	26 436	19 507	26 724	19 640
3. Ungarn	4 358	5 291	15 472	21 235	19 830	26 526
darunter:						
Deutsche	772	1 023	4 298	5 827	5 070	6 850
Sonstige	3 586	4 268	11 174	15 408	14 760	19 676
4. Schweiz	1 470	1 534	2 740	2 608	4 210	4 142
5. Italien	24	45	68 847	64 992	68 871	65 037
6. Niederlande, Belgien	10 255	9 633	54 195	46 245	64 450	55 878
7. Dänemark, Schweden, Norwegen	3 102	3 199	5 381	4 714	8 483	7 913
8. Frankreich, Luxemburg	24	18	920	789	944	807
9. Übriges Ausland	24	26	2 136	2 218	2 160	2 244
Zusammen	411 706	436 736	355 509	346 122	767 215	782 858

[1]) Auf Grund der Erlasse des preußischen Ministers des Innern vom 21. 12. 1907 und vom 30. 12. 1908. In den meisten übrigen deutschen Bundesstaaten sind ähnliche Bestimmungen getroffen; in einigen werden die Ausweispapiere der Deutschen Arbeiterzentrale anerkannt. — [2]) Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.

7. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise in den Jahren 1911 bis 1914*)

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang IX, 1911, Nr. 2—12; Jahrgänge X—XII, 1912—1914, Nr. 1—12; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1. — Mitteilungen der Arbeitgeberverbände)

Ort	Träger des Arbeitsnachweises	Zahl der besetzten Stellen in den Jahren			
		1914	1913	1912	1911
	A. Bergbau				
Essen (Ruhr)	Zechenverband	219 637	284 777	228 297	200 750
	B. Metallindustrie				
Aachen	Verband der Metallindustriellen	2 633	(1 47	.	.
Augsburg	Bezirksverband Bayerischer Metallindustrieller	1 381	2 923	7 243	6 592
Berlin	Verband Berliner Metallindustrieller	54 748	45 780	(2 60 930	77 264
Braunschweig	» der Metallindustriellen	2 492	(1 45	.	.
Bremen	Arbeitgeberverband »Unterweser«	10 607	(3 6 545	8 019	6 963
Bremerhaven	» »	13 015	14 202	11 728	7 320
Breslau	Verband Schlesischer Metallindustrieller	6 793	4 623	7 683	7 485
Chemnitz	Chemnitzer Bezirksverband Deutscher Metallindustrieller	13 110	15 606	23 860	20 375
Danzig	Verband der Metallindustriellen von Danzig und Umgegend	5 634	4 775	3 720	3 564
Dessau	Verband der Metallindustriellen	2 639	(1 18	.	.
Dresden	Verband d. Metallindustriellen i. d. Kreishauptmannsch. Dresden	7 094	5 739	9 892	9 025
Eisenach	Verband der Metallindustriellen	(4 1 540	.	.	.
Erfurt	Verband Thüringer Metallindustrieller	3 202	3 476	6 317	7 273
Eßlingen	» Württembergischer Metallindustrieller	(5 1 951	.	.	.
Halle a. S.	» der Metallindustriellen von Halle u. Umgegend	2 685	3 036	6 588	6 262
Hamburg	» » Eisenindustrie Hamburgs	35 799	59 692	64 538	49 559
Hannover	Verein der Metallindustriellen der Provinz Hannover u. angrenzenden Gebiete	16 306	11 805	19 638	8 433
Kiel	Arbeitgeberverband der Eisen- u. Metallindustrie Kiels	13 567	(5 10 287	13 731	11 232
Leipzig	Verband der Metallindustriellen im Bezirke Leipzig	9 976	9 919	17 619	16 328
Lübeck	Verein Lübecker Metallindustrieller	(6 1 297	(5 1 945	2 575	2 346
Magdeburg	Verband der Metallindustriellen Magdeburgs und Umgegend	8 386	4 798	6 590	6 771
München	Bezirksverband Bayerischer Metallindustrieller	4 135	2 466	3 701	3 552
Nürnberg	» » »	8 556	8 118	16 518	22 252
Remscheid	Arbeitgeberverband	(5 6 944	8 623	10 174	9 846
Stettin-Grabow	Vereinigung der Eisenindustriellen Stettins	14 465	13 271	11 721	10 666
Stuttgart	Verband Württembergischer Metallindustrieller	(5 5 494	.	.	.
Vegesack	Arbeitgeberverband »Unterweser«	3 980	5 229	4 024	6 647
	C. Textilindustrie				
Chemnitz	Verband der Textilindustriellen von Chemnitz u. Umgeg.	5 925	7 995	8 993	8 694
Crimmitschau	Spinner- und Fabrikantenverein	4 013	3 557	4 506	4 061
Forst i. L.	Arbeitgeberverband der Textilindustrie	11 081	7 941	13 774	13 449
Neumünster	Fabrikantenverein » »	3 081	2 339	(5 2 663	3 116
	D. Baugewerbe				
Berlin	Verband der Baugeschäfte von Berlin und den Vororten	2 683	1 657	3 262	6 682
Bochum	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	1 015	(5 1 285	1 442	2 549
Bremerhaven	Verband für das Baugewerbe an der Unterweser	4 867	3 513	4 498	6 434
Breslau	Arbeitgeberverband für das Maurer- u. Zimmerergewerbe	2 641	2 516	3 179	4 409
»	Bund Schlesischer Maler und Lackierer	1 186	1 153	1 627	1 247
Dortmund	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	4 350	(5 5 335	5 344	5 739

*) Aufgeführt sind die Arbeitsnachweise, die mehr als 500 Stellen im Jahre 1914 besetzt haben. — Die Vermittlungsziffern stimmen mit den im Reichs-Arbeitsblatte veröffentlichten infolge nachträglicher Änderungen nicht immer überein. Auch sind hier Jahresvermittlungen einiger Verbände nachgewiesen, die nicht an das Reichs-Arbeitsblatt berichten. — Bei einzelnen Nachweisen stellt die Zahl der besetzten Stellen die durch die Verbandsmitglieder erfolgten Einstellungen von Arbeitern dar. — [1]) Vermittlung in 1 Monat. — [2]) Infolge nachträglicher Berichtigung durch den Verband gegen die im Jahre 1913 veröffentlichten Ziffern geändert. — [3]) Vermittlung in 10, — [4]) in 7, — [5]) in 11, — [6]) in 8 Monaten.

7. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise in den Jahren 1911 bis 1914

Ort	Träger des Arbeitsnachweises	Zahl der besetzten Stellen in den Jahren			
		1914	1913	1912	1911
	Noch: D. Baugewerbe				
Dresden	Arbeitgeberverband der Maler, Lackierer, Anstreicher und verwandter Gewerbe der Kreishauptmannschaft Dresden und Bautzen	1 386	682	1 281	(1 473
Essen (Ruhr)	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	5 395	(2 5 967	6 859	9 904
Gelsenkirchen	» » » »	2 007	(2 1 977	3 299	3 027
Gladbeck	» » » »	771	(2 627	1 070	1 143
Halle a. S.	» » » » für Halle u. Umgegend	850	706	1 936	2 006
Hamburg	Baugewerbeverband zu Hamburg	6 050	6 628	11 073	15 119
Hamm	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	1 357	(2 1 245	795	405
Hannover	» » » »	(3 8 402	13 050	16 101	(4 14 312
Hannover-Linden	» » » »	2 821	1 770	2 600	2 810
Lübeck	» » » »	1 302	1 852	1 497	1 367
Nürnberg	Verband d. Arbeitgeber des Baugewerbes Mittelfrankens	863	795	2 132	2 804
	E. Verkehrsgewerbe				
Bremerhaven	Arbeitgeberverband »Lagerei« Bremerhaven-Geestemünde	3 207	4 431	5 930	4 335
Hamburg	Verein Hamburger Reeder	20 836	29 633	27 825	25 336
»	Hamburg-Amerika-Linie (Heuerbureau)	25 589	38 456	31 697	28 472
»	Arbeitgeberverband für Binnenschiffahrt und verwandte Gewerbe	(2 1 121	1 287	826	866
»	Hafenbetriebsverein in Hamburg 5)	259 135	444 288	392 735	293 839
Leipzig	Arbeitgeberverband des Leipziger Fuhr- u. Verkehrsgewerbes	1 975	1 557	1 847	1 746
	F. Sonstige Gewerbe				
Dresden	Vereinigte Gastwirts- und Saalinhaber-Vereine	12 810	(6 10 588	.	.
Hamburg	Verein der Zigarrenfabrikanten von 1890	1 076	770	1 259	1 036
»	» » Wäschereibesitzer von 1874	2 222	2 585	3 174	2 503
	G. Gemischte Verbände				
Ahlen	Arbeitgeberverein	(3 444	919	830	430
Altdamm-Podejuch	Verein der Industriellen Pommerns und der benachbarten Gebiete, Ortsgruppe Rechtsoder	737	745	767	895
Altena	Arbeitgeberverein	1 528	.	.	.
Brake	Verein der Arbeitgeber für Brake und Umgegend	1 914	3 022	4 063	2 979
Flensburg	Arbeitgeberverband für Handwerk, Industrie und Landwirtschaft	4 797	7 780	6 038	7 048
Frankenthal	» für Industrie und Gewerbe	3 030	3 645	4 315	3 977
Hagen i. W.	» » die Kreise Hagen und Schwelm	8 827	12 460	16 303	16 448
Hamburg	Verband deutscher Landwirte	15 211	18 105	16 931	13 337
Harburg	Verein der Arbeitgeber für Harburg und Umgegend	6 624	7 836	10 764	11 410
Iserlohn	Fabrikantenverein von Iserlohn und Umgegend	1 956	2 161	2 892	2 740
Kiel	Arbeitgeberverband Kiel	(7 2 406	3 335	4 999	5 948
Mannheim	» der Industrie in Mannheim-Ludwigshafen	(3 13 714	28 470	28 623	30 804
Menden i. W.	» Menden und Umgegend	876	1 295	851	(8 252
Nordenham a. W.	Verein der Arbeitgeber für Nordenham und Umgegend	3 367	6 178	5 123	6 118
Rostock	Arbeitgeberverband für Rostock-Warnemünde und Umgegend	2 782	3 061	2 552	2 363
Velbert	Fabrikantenverein Velbert	(9 2 645	(10 213	.	.
Werdau i. S.	Industrieverein	600	912	1 161	1 266

[1]) Vermittlung in 5, — [2]) in 11, — [3]) in 7 Monaten. — [4]) In diesen Ziffern sind die Vermittlungen für das Holzgewerbe mit enthalten. — [5]) Die Ziffern enthalten vielfach nur Vermittlungen von Tages- oder Stundenarbeit. — [6]) Vermittlung in 9, — [7]) in 8, — [8]) in 3, — [9]) in 6 Monaten, — [10]) in 1 Monat.

8. Die Stellenvermittlung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1914 [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1914	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen männlich	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen weiblich	Zahl der offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen männlich	Zahl der offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen weiblich	durch die Vereine erfolgten Vermittlungen männlich	durch die Vereine erfolgten Vermittlungen weiblich	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Bewerbungen männlich	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Bewerbungen weiblich	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Stellenangebote männlich	zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Stellenangebote weiblich
A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen...	I. a	11 686	3 674	1 853	924	5 150	3 821	10 239	3 603	5 164	3 038
	I. b	17 954	8 205	10 607	6 645						
	II. a	13 925	4 466	2 001	710	4 748	3 224	10 117	3 649	4 091	2 853
	II. b	14 955	5 715	9 069	6 349						
	III. a	13 656	3 113	2 110	953	3 589	1 844	15 061	3 136	4 559	2 422
	III. b	19 771	9 870	7 472	3 533						
	IV. a	14 563	8 038	1 273	202	5 929	3 012	8 949	4 754	3 472	887
	IV. b	8 721	6 482	10 226	4 156						
	I–IV b	61 401	30 272	37 374	20 683	19 416	11 901	44 366	15 142	17 286	9 200
B. Verkäufer, Lageristen, Magaziniere u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen...	I. a	4 365	870	2 368	202	2 631	373	5 076	846	6 820	658
	I. b	9 896	1 367	9 481	1 096						
	II. a	6 421	1 022	2 156	267	2 303	344	5 636	864	4 963	688
	II. b	7 393	1 031	7 954	1 063						
	III. a	5 694	827	2 600	295	1 655	208	6 812	1 046	5 833	635
	III. b	8 779	2 576	6 933	632						
	IV. a	5 853	2 152	1 986	80	1 934	380	4 341	1 782	5 018	299
	IV. b	3 685	1 945	6 953	680						
und zwar:	I–IV b	29 753	6 919	31 321	3 471	8 523	1 305	21 865	4 538	22 634	2 280
1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige	I.	1 287	56	1 223	42	285	18	422	11	682	13
	II.	1 152	60	1 256	52	212	16	344	9	634	27
	III.	1 441	92	1 150	35	152	11	548	15	800	22
	IV.	1 080	78	900	21	187	11	476	35	437	5
2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistifte, Pinsel usw.)	I.	1 167	393	1 099	242	160	60	376	152	670	117
	II.	1 183	364	950	243	165	50	531	160	509	154
	III.	1 302	597	694	129	113	30	622	116	447	87
	IV.	895	769	597	136	104	70	412	345	371	51
3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige ..	I.	4 188	965	3 345	574	611	125	1 644	386	2 133	334
	II.	4 070	839	2 452	552	494	94	1 750	371	1 295	303
	III.	4 876	1 499	2 161	432	348	82	2 592	388	1 367	315
	IV.	3 157	1 967	2 230	306	485	133	1 530	830	1 382	143
4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige ..	I.	5 931	590	4 633	301	1 189	136	2 146	229	2 616	115
	II.	5 738	575	4 299	320	1 157	155	2 246	228	2 092	116
	III.	5 134	653	4 514	214	863	64	2 099	196	2 586	126
	IV.	3 292	771	4 330	207	897	124	1 519	351	2 529	64
5. Verschiedene	I.	1 688	233	1 549	139	386	34	488	68	719	79
	II.	1 671	215	1 153	163	275	29	765	96	433	88
	III.	1 720	562	1 014	117	179	21	951	331	633	85
	IV.	1 114	512	882	90	261	42	404	221	299	36
Insgesamt [2])	I. a	16 051	4 544	4 221	1 126	7 781	4 194	15 315	4 449	11 984	3 696
	I. b	27 850	9 572	20 088	7 741						
	II. a	20 346	5 488	4 157	977	7 051	3 568	15 753	4 513	9 054	3 541
	II. b	22 348	6 746	17 023	7 412						
	III. a	19 350	3 940	4 710	1 248	5 244	2 052	21 873	4 182	10 392	3 057
	III. b	28 550	12 446	14 405	4 165						
	IV. a	20 416	10 190	3 259	282	(3 7 863	(3 3 392	13 290	6 536	8 490	1 186
	IV. b	12 406	8 427	17 179	4 836						
	I–IV b	91 154	37 191	68 695	24 154	27 939	13 206	66 231	19 680	39 920	11 480
Außerdem Lehrlinge	I.	1 480	330	2 137	228	733	71	471	158	569	81
	II.	764	150	1 416	104	329	37	220	68	560	46
	III.	508	42	902	46	123	17	226	23	505	25
	IV.	521	43	583	33	187	12	190	7	222	18

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 28 Vereinen nur 23 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorliegen. — [2]) Eine Summierung des Restes der Bewerbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [3]) Davon ins Ausland: im 1. Vierteljahr 541 männliche und 1 weibliche, im 2. Vierteljahr 533 männliche, im 3. Vierteljahr 205 männliche und 1 weibliche, im 4. Vierteljahr 114 männliche Personen.

9. Die Stellenvermittlung der Vereine technischer Angestellter im Jahre 1914[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

a. Nach Berufsstellung

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1914	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen		Zahl der offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen		durch die Vereine erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Bewerbungen		Stellenangebote	
		Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal
Leitendes und Aufsichtspersonal	I. a	107	137	17	64	8	13	135	170	9	72
	I. b	179	185	44	289						
	II. a	143	139	44	268	2	20	144	221	40	133
	II. b	135	293	33	284						
	III. a	132	191	35	399	1	5	129	232	28	395
	III. b	53	145	10	93						
	IV. a	171	99	70	92	55	7	93	141	40	1
	IV. b	135	174	95	53						
	I—IV b	502	797	182	719	66	45	501	764	117	601
Sonstiges Personal	I. a	1 137	361	46	190	463	145	1 254	469	164	183
	I. b	1 849	715	646	557						
	II. a	1 269	462	63	419	399	124	1 231	565	221	214
	II. b	1 574	713	605	520						
	III. a	1 139	486	32	601	359	73	1 116	674	193	613
	III. b	2 378	450	617	224						
	IV. a	1 763	189	23	139	286	104	1 623	280	94	46
	IV. b	1 121	348	482	262						
	I—IV b	6 922	2 226	2 350	1 563	1 507	446	5 224	1 988	672	1 056
Insgesamt[2]) ...	I—IV b	7 424	3 023	2 532	2 282	(3 1 573	(4 491	5 725	2 752	789	1 657

9b. Nach den wichtigsten Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Vierteljahre des Jahres 1914	Betriebspersonal: Leitendes und Aufsichtspersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Betriebspersonal: Sonstiges Betriebspersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Bureaupersonal: Leitendes Personal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Bureaupersonal: Sonstiges Bureaupersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen
V u. VI Metall- und Maschinenindustrie usw.	I.	237	48	7	981	112	81	291	326	12	958	669	140
	II.	226	62	2	1 052	85	62	386	492	19	1 052	854	119
	III.	151	39	1	1 210	89	77	291	442	4	842	739	72
	IV.	89	24	3	1 021	149	91	235	139	6	469	363	97
	I—IV	.	.	13	.	.	311	.	.	41	.	.	428
IX Textilindustrie	I.	—	—	—	205	35	14	—	—	—	14	25	2
	II.	—	—	—	234	30	16	—	—	—	12	4	—
	III.	—	—	—	327	32	28	—	—	—	10	7	—
	IV.	—	—	—	310	44	33	—	—	—	12	2	—
	I—IV	—	—	—	.	.	91	—	—	—	.	.	2
XIV Bekleidungsgewerbe	I.	—	—	—	507	97	30	—	—	—	—	—	—
	II.	—	—	—	430	121	28	—	—	—	—	—	—
	III.	—	—	—	481	87	36	—	—	—	—	—	—
	IV.	—	—	—	378	76	31	—	—	—	—	—	—
	I—IV	—	—	—	.	.	125	—	—	—	—	—	—
XVIII Künstlerische Gewerbe	I.	—	—	—	612	328	264	—	—	—	—	—	—
	II.	—	—	—	471	289	210	—	—	—	—	—	—
	III.	—	—	—	466	204	112	—	—	—	—	—	—
	IV.	—	—	—	312	200	104	—	—	—	—	—	—
	I—IV	—	—	—	.	.	690	—	—	—	—	—	—

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 12 Verbänden nur 9 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorliegen. — [2]) Eine Summierung des Restes der Bewerbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig. — [3]) Davon ins Ausland: Im 1. Vierteljahr 13, im 3. Vierteljahr 3. — [4]) Davon ins Ausland: Im 1. Vierteljahr 2, im 2. Vierteljahr 4.

10. Die Stellenvermittlung der Bureauangestellten-Vereine im Jahre 1914 [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XII, 1914, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1914	Zahl der: Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen		offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen		durch die Vereine erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten: Bewerbungen		Stellenangebote	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1. Rechtsanwalts- und Notariatsgehilfen, Versicherungsbeamte, Krankenkassenbeamte und sonstige Bureauangestellte für nichtgewerbliche Betriebe	I. a	678	19	205	5	309	54	677	65	311	45
	I. b	686	111	480	95						
	II. a	235	15	22	2	191	38	294	29	140	48
	II. b	587	66	367	84						
	III. a	237	7	24	—	91	8	320	2	79	15
	III. b	356	36	172	23						
	IV. a	171	32	10	—	113	14	92	10	55	2
	IV. b	207	20	194	17						
	I—IV b	1 836	233	1 213	219	704	114	1 383	106	585	110
2. Bureaubeamte und -angestellte für gewerbliche Betriebe	I. a	74	19	4	3	31	10	127	32	38	14
	I. b	136	31	68	23						
	II. a	61	8	3	1	33	17	107	23	45	20
	II. b	129	49	75	39						
	III. a	31	4	—	—	11	5	62	8	15	7
	III. b	57	38	26	12						
	IV. a	12	31	—	—	34	10	33	21	27	10
	IV. b	109	59	64	21						
	I—IV b	431	177	233	95	109	42	329	84	125	51
Insgesamt [2])	I. a	752	38	209	8	340	64	804	97	349	59
	I. b	822	142	548	118						
	II. a	296	23	25	3	224	55	401	52	185	68
	II. b	716	115	442	123						
	III. a	268	11	24	—	102	13	382	10	94	22
	III. b	413	74	198	35						
	IV. a	183	63	10	—	147	24	125	31	82	12
	IV. b	316	79	258	38						
	I—IV b	2 267	410	1 446	314	[3]) 813	[3]) 156	1 712	190	710	161

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 7 Vereinen nur 4 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorliegen.

[2]) Eine Summierung des Restes der Bewerbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig.

[3]) Von den Vermittlungen waren keine ins Ausland.

11. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fach

a. Nach einzelnen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XI, 1913, Nr. 4, 7, 10;

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.			Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
				in 1000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III.	IV.
						Vierteljahre			
Kunst- und Handelsgärtnerei	Gärtner (G.)	1913	7 450	58,5	2,7	21,8	18,6	19,8	17,3
		1914	5 576	47,7	3,1	22,1	16,1	29,9	16,9
Industrie der Steine und Erden	Töpfer (G.)	1913	11 011	366,8	12,2	49,5	43,6	37,6	43,6
		1914	10 187	208,1	13,8	48,7	34,2	.	.
	Töpfer, Ziegler (H. D.)	1913	1 599	0,1	0,1	.	.	.	5,8
		1914	1 562	12,3	3,3	7,5	1,7	19,3	6,5
	Porzellanarbeiter (G.)	1913	16 953	48,5	0,9	2,7	2,7	3,2	3,6
		1914	14 737	442,0	9,8	4,0	3,5	57,6	45,4
	Glasarbeiter (G.)	1913	18 955	93,8	1,6	4,5	4,2	6,3	8,1
		1914	15 787	452,3	10,1	5,6	5,0	63,3	39,4
	Keram- und Steinarbeiter (Ch.)	1913	8 481	2,9	0,1	0,9	0,4	0,8	4,7
		1914	8 525	3,3	0,3	4,3	12,6	.	.
Maschinenbau und Metallverarbeitung	Kupferschmiede (G.)	1913	5 315	40,6	2,5	12,1	12,2	11,6	11,1
		1914	4 610	35,8	2,6	13,4	12,7	20,6	10,8
	Metallarbeiter (G.)	1913	557 854	3 229,4	1,9	7,3	7,2	8,3	10,1
		1914	444 712	6 553,3	4,8	10,4	8,8	33,7	20,2
	Metallarbeiter (Ch.)	1913	41 732	77,7	0,6	1,2	2,8	3,1	3,5
		1914	34 425	291,9	2,7	2,2	3,7	25,5	12,5
	Maschinenbau- und Metallarbeiter (H. D.)	1913	44 552	143,9	1,6	4,8	5,9	6,9	7,7
		1914	38 758	187,3	2,6	8,4	7,6	20,1	8,3
Textilindustrie	Textilarbeiter (G.)	1913	141 592	418,1	1,0	3,7	3,6	6,1	5,9
		1914	121 886	1 595,7	4,4	6,3	3,8	37,7	25,5
	Textilarbeiter (H. D.)	1913	6 265	20,4	1,0	4,5	4,2	7,8	12,8
		1914	5 545	13,8	1,4	12,8	7,9	37,2	27,7
	Textilarbeiter (Ch.)	1913	39 652	68,2	0,6	5,6	2,9	6,4	6,5
		1914	36 994	28,9	0,5	6,0	4,7	.	.
Papierindustrie	Buchbinder (G.)	1913	33 827	261,3	2,5	11,7	11,3	10,5	12,3
		1914	29 866	1 072,0	11,6	12,6	10,7	55,9	46,5
Lederindustrie einschl. Schuhmacher	Sattler und Portefeuiller (G.)	1913	14 757	86,5	1,9	9,6	10,3	9,7	13,4
		1914	13 505	267,0	6,5	14,1	12,6	41,1	9,3
	Tapezierer (G.)	1913	10 523	172,5	5,3	33,7	28,0	29,4	33,5
		1914	8 700	112,1	5,7	34,0	26,3	.	.
	Lederarbeiter (G.)	1913	16 261	49,6	1,0	5,9	5,4	6,1	7,2
		1914	14 118	174,0	4,4	8,6	8,2	38,3	20,0
	Lederarbeiter (Ch.)	1913	6 282	7,6	0,5	2,5	2,9	3,7	3,6
		1914	4 916	5,8	0,6	4,8	3,2	.	5,2
	Schuhmacher (G.)	1913	44 201	165,1	1,2	7,3	8,6	7,2	11,3
		1914	37 243	527,3	4,6	7,5	7,1	45,9	19,5
	Schuhmacher und Lederarbeiter (H. D.)	1913	5 120	7,4	0,5	2,0	1,6	2,0	2,3
		1914	4 520	29,4	2,1	2,6	1,5	22,2	6,5
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Holzarbeiter (G.)	1913	192 258	2 595,2	4,3	23,3	20,6	21,2	25,1
		1914	157 425	5 745,7	11,7	27,5	19,8	70,8	62,7
	Holzarbeiter (H. D.)	1913	5 468	23,5	1,5	11,8	5,8	6,4	9,7
		1914	5 405	18,2	2,5	14,8	11,2	.	.
	Holzarbeiter (Ch.)	1913	17 740	83,1	1,6	10,3	9,1	8,9	17,2
		1914	13 103	169,5	4,2	16,6	7,5	61,1	50,1
	Bildhauer (G.)	1913	3 749	105,4	9,0	47,6	43,9	44,4	48,5
		1914	3 158	176,1	18,0	46,3	36,3	91,1	74,6
	Bildhauer (H. D.)	1913	326	1,1	1,4	10,6	3,7	4,1	.
		1914	324	1,2	2,5	21,8	10,1	.	.

verbänden in den Jahren 1913 und 1914

Verbänden

Jahrgang XII, 1914, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III	IV.	I	II.	III.	IV	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
76	275	309	444	1,1	3,8	4,3	6,4	14	6	12	12	35,8	13,7	34,3	33,1
55	154	186	52	0,9	2,2	4,9	1,8	18	5	11	9	41,8	10,0	24,5	16,8
1 429	1 063	905	2 352	13,5	12,9	9,6	23,3	28	21	16	19	50,6	30,5	19,9	31,5
1 432	510	.	.	14,7	5,3	.	.	30	19	.	.	58,1	15,3	.	.
.	.	7	23	.	.	0,5	1,8	.	.	.	.	.	.	.	100,0
6	1	165	26	0,4	0,1	16,1	2,6	.	25	51	24	100,0	100,0	100,0	89,4
179	203	248	344	1,1	1,2	1,5	2,0	27	20	23	24	60,3	88,6	59,2	51,0
301	328	5 424	3 662	1,8	1,9	41,8	33,0	28	27	30	36	71,3	66,1	75,4	77,3
252	361	272	702	1,3	2,0	1,5	3,8	26	19	23	21	63,6	60,4	48,7	52,4
273	345	4 983	1 863	1,6	1,9	41,6	18,2	27	20	36	33	94,4	59,6	87,9	77,9
47	28	12	272	0,7	0,4	0,2	3,5	11	21	9	3	46,7	100,0	58,5	38,5
40	127	.	.	0,5	1,6	.	.	2	3	.	.	8,1	8,4	.	.
190	185	138	197	3,6	3,5	2,6	3,7	17	15	16	18	52,1	50,2	58,1	49,6
161	132	103	56	3,4	2,5	2,7	1,6	17	17	12	10	51,7	59,6	42,6	32,7
12 016	12 239	15 369	20 992	2,1	2,2	2,8	3,9	19	16	17	18	68,4	68,5	73,9	67,3
17 495	14 719	50 361	13 315	3,2	2,7	14,1	4,1	23	18	24	24	75,8	72,5	82,8	87,2
311	406	432	550	0,7	1,0	1,0	1,3	13	13	16	17	54,7	60,3	62,9	65,7
257	389	3 541	680	0,6	0,9	12,4	2,7	15	17	22	28	54,0	59,0	62,9	67,7
384	680	679	1 326	1,4	2,2	2,8	3,7	19	11	13	28	65,8	57,9	69,8	84,1
918	451	2 536	588	3,0	1,8	14,8	3,3	16	13	25	25	72,8	65,1	85,4	72,4
1 367	1 504	2 719	3 443	1,	1,1	2,0	2,5	14	15	17	16	77,8	71,1	79,3	77,3
2 000	1 377	17 574	6 789	1,5	1,0	17,1	7,0	16	14	23	20	80,0	73,2	84,4	72,0
38	22	59	62	0,6	0,4	0,9	1,0	13	13	9	11	82,3	91,2	70,4	91,1
74	60	303	150	1,2	1,0	5,8	3,5	11	10	.	.	92,9	94,7	86,2	76,9
126	168	419	427	0,3	0,4	1,1	1,2	8	8	8	9	66,7	64,3	52,7	62,5
276	102	.	.	0,8	0,3	.	.	9	6	.	.	58,2	37,8	.	.
928	1 103	1 011	1 051	2,7	3,2	3,6	3,2	18	18	18	15	47,1	48,5	54,6	43,5
991	1 147	9 649	3 263	3,0	3,5	34,1	13,8	20	22	36	31	54,8	56,3	83,1	63,5
329	329	293	1 027	2,3	2,4	2,7	6,9	14	12	12	16	51,5	46,8	49,8	51,1
569	663	2 294	193	3,9	4,6	21,0	1,5	23	21	32	33	69,3	57,2	94,1	68,3
322	1 283	377	1 825	3,0	12,1	3,6	18,2	15	9	14	16	47,4	33,1	37,7	45,5
344	1 187	.	149	3,5	11,7	.	2,8	21	12	.	.	56,0	28,6	.	.
262	195	286	553	1,7	1,3	1,8	3,7	14	12	13	13	85,7	85,5	92,5	85,3
366	300	1 621	524	2,4	2,1	14,1	5,1	15	15	22	20	91,5	87,6	91,9	88,8
64	81	76	70	1,2	1,7	1,5	1,3	13	11	13	11	60,7	100,0	55,7	52,6
49	69	.	36	1,2	1,4	.	1,4	10	14	.	12	74,0	48,1	.	17,6
740	1 038	685	1 777	1,7	2,4	1,6	4,3	13	10	12	10	75,9	73,7	71,2	74,4
670	569	4 121	976	1,6	1,3	12,4	3,5	15	10	22	22	76,4	84,3	89,1	83,9
27	30	24	114	0,5	0,6	0,5	2,2	19	19	17	19	95,1	98,8	92,2	88,8
36	21	209	24	0,7	0,4	5,4	0,6	21	22	26	11	97,1	98,8	85,3	79,4
8 842	10 171	7 865	21 081	4,6	5,2	4,1	11,1	14	16	14	16	46,3	40,0	36,4	39,6
9 256	7 649	35 869	20 581	4,9	4,0	26,8	17,7	18	19	23	26	51,1	36,3	59,5	59,1
122	76	85	309	2,5	1,6	1,7	6,4	13	15	14	16	82,9	61,0	76,8	67,7
285	169	.	.	6,0	3,5	.	.	16	12	.	.	78,3	88,0	.	.
186	288	220	1 311	1,1	1,7	1,3	8,1	13	11	10	10	57,6	49,5	45,8	46,8
310	212	1 411	889	1,8	1,2	18,3	10,9	12	10	12	15	58,3	42,9	73,1	69,9
305	387	404	593	8,2	10,1	10,7	16,2	16	13	15	17	48,8	39,3	42,7	44,2
264	239	1 292	730	7,1	6,2	48,5	31,5	17	12	30	33	47,4	45,1	68,5	74,5
22	1	6	.	6,6	0,3	1,9	.	24	15	7	.	37,1	100,0	100,0	..
9	4	.	.	2,8	1,2	.	.	15	6	.	.	50,0	48,5	.	.

11a. Nach einzelnen

Fachverbände, geordnet nach Gewerbegruppen Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.			Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit)		Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder im			
				in 1000	v. H. der möglichen Arbeitstage	I.	II.	III.	IV.
						Vierteljahre			
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	Bäcker (G.)	1913	28 182	423,8	4,6	16,4	18,1	17,1	18,2
		1914	23 228	366,9	5,1	17,4	17,3	29,7	13,6
	Bäcker (H. D.)	1913	344	0,3	0,6	.	4,0	2,2	.
		1914	.	.	.	.	.	.	.
	Fleischer (G.)	1913	6 601	160,3	8,1	56,1	36,3	25,7	20,1
		1914	6 965	53,9	5,1	19,6	17,5	.	.
	Brauerei- und Mühlenarbeiter (G.)	1913	51 476	137,6	0,9	3,7	3,8	4,1	4,5
		1914	43 201	134,8	1,1	4,0	3,7	4,5	3,8
	Tabakarbeiter (G.)	1913	33 261	230,8	2,2	16,5	11,7	11,3	16,7
		1914	25 005	387,6	5,0	9,3	6,1	46,7	16,0
	Tabakarbeiter (Ch.)	1913	5 841	21,8	1,2	9,4	8,7	9,3	6,6
		1914	3 876	37,7	3,1	5,8	2,0	47,9	14,6
Bekleidungsgewerbe (ohne Schuhmacher)	Schneider (H. D.)	1913	4 672	5,7	0,5	1,8	3,4	2,7	3,4
		1914	4 010	27,6	2,9	3,8	.	16,1	1,3
	Hut- und Filzwarenarbeiter (G.)	1913	11 585	480,0	13,3	6,3	38,2	31,1	27,6
		1914	10 952	826,0	24,2	13,4	43,3	82,5	62,8
	Kürschner (G.)	1913	3 858	19,0	2,6	15,2	7,5	24,4	32,2
		1914	3 704	37,9	4,0	20,7	9,8	32,8	1,4
Reinigungsgewerbe	Friseurgehilfen (G.)	1913	2 547	66,8	8,4	32,0	38,6	37,2	31,9
		1914	1 866	61,2	10,8	32,7	35,4	72,1	46,3
Baugewerbe	Bauarbeiter (G.)	1913	.	.	.	.	.	.	.
		1914	226 689	2 103,6	6,2	.	13,4	47,1	46,4
	Bauhandwerker (H. D.)	1913	1 276	3,6	1,2	41,3	31,2	10,7	9,0
		1914	1 104	5,2	2,0	26,1	11,7	38,1	.
	Glaser (G.)	1913	4 473	147,5	10,6	35,6	38,7	36,2	41,4
		1914	3 441	173,7	16,2	54,2	35,0	48,6	38,1
	Maler, Lackierer (H. D.)	1913	1 628	4,8	1,0	5,0	0,4	0,5	0,7
		1914	1 319	11,4	3,3	11,1	1,4	19,8	9,6
Polygraphische Gewerbe	Graphisches Gewerbe (Ch.)	1913	2 544	6,0	0,8	2,7	5,9	5,1	3,7
		1914	2 144	16,7	2,7	3,2	4,1	25,0	8,3
	Notenstechergehilfen (G.)	1913	442	—	—	—	—	—	—
		1914	415	1,1	3,8	—	—	23,8	.
	Xylographen (G.)	1913	423	2,0	1,5	8,6	7,5	6,4	13,2
		1914	419	0,6	0,9	9,3	6,2	.	.
	Buchdrucker (G.)	1913	68 197	1 053,4	5,0	13,0	13,3	16,9	15,4
		1914	60 482	2 264,3	12,5	11,7	11,7	55,2	54,5
	Buch- und Steindruckereihilfsarbeiter (G.)	1913	15 671	99,6	2,1	10,4	10,5	11,9	10,4
		1914	15 542	42,8	1,9	11,5	11,3	.	.
	Lithographen, Steindrucker (Senefelder-Bund) (G.)	1913	16 907	220,5	4,2	11,8	10,3	10,9	9,6
		1914	14 644	472,5	10,3	11,1	10,9	56,7	46,2
	Gutenberg-Bund (Ch.)	1913	3 389	14,8	1,4	4,4	5,4	8,2	5,3
		1914	3 003	69,8	7,8	5,0	5,9	48,8	35,6
Handel und Verkehr	Transportarbeiter (G.)	1913	230 245	1 062,8	1,5	8,0	6,7	5,7	8,6
		1914	181 685	2 078,4	3,7	12,6	6,5	21,7	12,5
Aus verschiedenen Berufen	Frauen und Mädchen (H. D.)	1913	715	1,4	0,9	2,7	3,3	.	4,5
		1914	.	.	.	.	.	.	.
	Maschinisten und Heizer (G.)	1913	26 703	81,2	1,3	6,1	6,5	6,3	6,4
		1914	20 138	103,8	2,4	7,7	6,9	18,4	11,6
	Fabrikarbeiter (G.)	1913	211 314	661,6	1,0	6,5	4,2	4,1	6,5
		1914	175 128	1 832,1	3,5	10,6	5,3	24,9	17,9
	Fabrik-, Verkehrs- und Hilfsarbeiter (Ch.)	1913	11 720	14,0	0,4	5,0	4,0	3,1	5,4
		1914	9 834	29,4	1,1	5,7	4,4	18,1	9,1
	Gemeinde- und Staatsarbeiter (G.)	1913	52 991	109,3	0,7	4,6	2,1	2,1	2,6
		1914	45 773	109,0	0,8	3,2	1,8	3,2	3,6
Summe...		1913	2 048 928	13 135,9	2,1	9,5	8,7	9,2	11,7
		1914	1 920 154	29420,5	5,6	12,0	9,6	37,7	26,8

Verbänden

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 vom Bericht erfaßte Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
1 795	1 886	1 887	3 065	6,4	6,8	6,7	10,7	21	19	19	22	35,7	33,5	30,0	32,3
1 949	1 699	1 164	640	6,8	6,2	6,0	3,6	22	21	21	16	36,8	33,3	51,1	34,0
.	7	8	.	.	2,2	2,2	.	.	14	14	.	.	100,0	100,0	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
639	695	562	396	12,0	10,5	8,4	6,0	14	23	20	22	14,8	15,9	24,1	31,7
425	429	.	.	6,2	6,4	.	.	20	23	.	.	21,1	24,8	.	.
482	494	731	723	1,0	1,0	1,5	1,5	18	17	18	18	62,0	59,7	58,4	58,8
655	476	443	290	1,4	1,0	1,5	1,0	21	22	21	24	61,3	59,7	73,0	74,9
1 634	1 070	1 009	4 235	4,6	3,1	3,1	13,6	13	15	13	9	67,4	75,6	69,8	26,9
663	437	3 862	344	2,3	1,6	17,4	1,7	13	12	26	19	68,5	59,3	98,9	85,4
147	40	218	173	2,2	0,7	4,0	3,4	13	10	10	9	72,7	79,1	87,8	26,7
169	17	514	8	3,4	0,4	17,8	0,3	11	14	19	15	29,1	51,1	2,0	5,4
5	68	99	42	0,1	2,7	2,2	0,9	22	7	9	15	100,0	32,9	54,9	78,8
66	.	596	22	1,4	.	16,1	0,6	13	.	41	18	96,2	.	100,0	100,0
159	2 998	2 022	1 098	1,4	26,5	17,6	9,1	23	32	59	35	54,2	87,3	24,7	29,9
176	3 366	4 825	1 460	1,4	28,8	46,3	15,4	31	25	43	47	41,1	33,2	48,6	29,0
69	74	88	358	3,4	2,6	6,1	11,8	17	6	11	9	37,9	21,1	16,6	20,0
174	75	85	26	5,3	2,1	3,1	1,1	19	10	22	52	29,1	15,0	50,0	84,8
316	331	349	343	12,6	12,9	13,3	14,1	21	17	17	21	18,1	12,2	16,2	19,8
351	309	255	145	14,2	12,0	18,8	13,4	21	19	17	24	17,1	16,3	12,6	7,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	4 798	13 287	11 892	.	1,9	11,4	11,6	.	12	15	18	.	45,7	75,7	75,7
208	66	43	52	16,5	5,2	3,3	4,1	.	2	14	7	.	76,0	88,4	66,7
101	17	98	.	8,1	1,3	12,3	.	9	3	6	.	.	95,9	90,1	.
754	508	486	882	16,3	13,8	11,0	20,0	29	23	16	18	49,4	31,9	21,2	34,2
828	397	315	369	19,4	9,4	10,9	15,5	28	25	23	41	45,9	23,9	53,2	56,1
7	2	3	116	0,5	0,1	0,2	8,1	23	32	25	19	45,5	66,7	71,4	29,5
3	9	68	35	0,2	0,7	7,5	3,7	16	5	28	42	27,7	17,6	20,8	62,2
17	42	32	26	0,7	1,8	1,3	1,0	18	13	16	11	85,5	75,5	85,0	76,8
26	32	261	64	1,0	1,4	14,0	4,7	11	19	26	15	88,9	79,2	87,1	87,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	4	.	—	—	1,1	.	—	—	13	.	—	—	100,0	.
22	18	12	42	5,3	4,2	2,8	9,9	15	11	11	15	77,8	81,3	85,2	64,3
8	5	.	.	1,9	1,2	.	.	7	11	.	.	69,2	73,1	.	.
2 277	4 038	4 978	3 180	3,4	6,1	7,4	4,7	23	27	31	25	81,1	81,2	83,9	75,5
1 476	3 853	17 066	6 929	2,2	5,5	33,2	15,4	23	27	36	34	80,7	81,3	84,7	81,9
332	448	371	468	2,2	3,1	2,5	3,0	16	14	14	17	55,7	48,9	49,0	46,3
294	293	.	.	2,0	2,2	.	.	14	12	.	.	44,8	39,2	.	.
715	713	658	647	4,2	4,2	3,9	3,8	29	33	28	33	100,0	75,4	70,2	81,5
580	640	4 198	2 171	3,5	3,8	31,7	18,2	31	29	27	29	85,2	87,2	93,1	94,5
32	78	69	49	1,0	2,3	2,1	1,5	19	19	21	15	91,8	84,2	82,9	75,7
34	76	657	189	1,0	2,1	29,4	8,6	17	18	28	41	80,5	74,9	87,6	92,2
3 714	4 296	3 636	9 861	1,6	1,9	1,6	4,3	18	14	15	16	52,9	43,8	47,9	38,0
5 051	4 146	11 891	4 762	2,2	1,9	8,6	3,9	27	19	21	26	45,5	45,6	52,1	59,0
2	4	.	14	0,3	0,6	.	2,1	23	18	.	19	52,6	69,6	.	83,3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
385	362	412	467	1,9	1,9	2,1	2,4	16	15	16	18	56,7	52,8	52,2	53,5
495	390	562	262	2,7	2,2	5,3	2,7	19	17	18	18	57,5	51,0	67,0	60,7
2 813	2 577	2 738	7 257	1,4	1,2	1,3	3,5	17	13	14	16	70,8	58,9	61,8	64,1
4 578	2 200	16 026	6 741	2,2	1,2	11,2	5,2	18	12	19	27	74,3	57,0	81,5	86,8
291	312	406	454	2,9	2,8	3,5	4,0	8	7	8	7	43,9	41,9	94,7	27,5
216	382	716	203	1,8	3,3	11,5	3,7	10	5	11	15	55,6	35,1	36,4	43,1
254	333	322	866	0,5	0,6	0,6	1,6	14	18	18	24	76,7	60,0	63,8	63,2
273	251	430	438	0,6	0,5	1,1	1,3	25	19	22	22	67,7	51,1	75,8	52,7
45 633	53 576	54 039	95 059	2,3	2,7	2,7	4,8	17	17	17	17	58,7	55,0	56,3	53,5
55 028	55 221	218 965	91 536	2,8	2,5	15,7	7,2	21	17	24	25	62,2	52,9	74,0	72,0

11 h. Nach Landesteilen und Berufsgruppen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XI, 1913, Nr. 5, 8, 11; Jahrgang XII, 1914, Nr. 2, 5, 8, 11; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 2)

Berufsgruppen		Gesamtmitgliederzahl	Von 100 Mitgliedern waren arbeitslos am Ende der letzten Woche des Vierteljahrs in: Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin und Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, beid. Mecklenburg, Fürstentum Lübeck, Hansestadt. Lübeck u. Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne Fürstentum Lübeck u. Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beiden Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Großherzogtum Hessen, Waldeck	Bayern, rechtsrheinisch	Königreich Sachsen und den thüringischen Staaten[1]	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Elsaß-Lothringen und der bayerischen Pfalz	Deutsches Reich
Gesamtheit der Verbände[2]	1. V.-J. 1913	1 897 575	2,3	4,4	2,1	1,7	3,1	1,6	1,6	1,2	1,4	2,6	1,8	1,2	1,3	2,2
	1. V.-J. 1914	1 849 960	3,1	5,3	2,3	2,0	2,8	1,7	1,4	1,5	2,0	3,9	2,3	1,5	1,2	2,8
	2. V.-J. 1913	1 915 542	2,4	4,8	2,3	1,9	2,5	1,9	1,9	1,7	2,0	2,9	2,6	1,3	1,5	2,7
	2. V.-J. 1914	2 103 970	1,7	5,0	1,6	1,9	2,8	1,7	1,1	1,7	1,9	2,6	2,5	1,4	1,0	2,5
	3. V.-J. 1913	1 900 892	1,7	4,4	2,1	1,9	2,5	1,8	2,3	2,1	2,2	3,2	2,7	2,1	1,4	2,7
	3. V.-J. 1914	(4) 1 461 211	8,8	15,7	11,4	9,2	9,3	10,0	6,9	12,5	17,9	20,3	20,9	17,7	11,5	15,1
	4. V.-J. 1913	1 860 601	6,9	7,9	4,3	3,7	3,1	3,1	3,2	2,5	3,6	6,	4,8	3,3	2,2	4,8
	4. V.-J. 1914	(5) 1 094 864	4,4	6,4	6,5	3,6	5,3	5,7	3,2	4,7	3,8	12,2	9,0	11,0	6,4	7,1
Darunter[2]:																
Maschinenbau und Metallverarbeitung	1. V.-J. 1914	595 458	2,4	6,2	3,1	2,6	3,1	1,6	1,2	1,5	2,1	3,4	3,2	1,6	1,5	3,1
	2. V.-J. 1914	592 960	1,6	5,0	1,4	2,1	2,7	1,7	1,1	1,4	1,8	2,5	2,5	1,5	1,5	2,6
	3. V.-J. 1914	402 903	4,1	11,8	8,8	7,0	6,1	7,7	7,2	10,1	20,1	24,9	17,6	24,0	10,4	13,2
	4. V.-J. 1914	344 571	2,1	3,0	3,4	0,9	1,8	1,9	1,0	1,2	2,1	12,6	2,9	16,6	5,1	4,1
Textilindustrie	1. V.-J. 1914	142 467	3,4	2,2	0,6	1,8	4,1	2,7	0,2	1,2	1,4	1,8	1,2	2,1	1,2	1,5
	2. V.-J. 1914	139 399	2,5	1,2	0,6	1,5	1,9	2,2	0,5	1,2	2,3	1,0	0,8	1,9	0,2	1,0
	3. V.-J. 1914	121 534	0,8	12,7	7,3	7,0	7,1	3,0	2,6	17,7	3,2	13,9	18,5	15,8	3,2	14,7
	4. V.-J. 1914	97 580	.	5,6	1,0	3,3	5,7	16,4	2,6	12,9	1,7	7,1	6,0	8,8	15,9	7,0
Lederindustrie einschl. Schuhmacher	1. V.-J. 1914	80 084	2,4	4,8	2,4	1,4	2,1	1,1	1,4	1,5	2,2	2,5	1,4	1,4	0,6	2,0
	2. V.-J. 1914	83 865	6,7	8,5	2,7	2,0	3,9	4,7	2,6	2,1	2,2	2,8	1,9	1,7	1,6	3,2
	3. V.-J. 1914	57 734	4,0	10,1	8,9	10,0	2,2	3,2	1,7	8,2	33,4	20,1	11,6	10,9	24,2	13,9
	4. V.-J. 1914	56 439	3,1	1,5	5,1	5,1	0,8	1,6	.	1,0	1,5	4,7	4,7	2,4	6,1	3,3
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1. V.-J. 1914	216 511	3,8	10,6	4,3	2,5	7,6	2,5	1,5	1,6	2,9	4,1	3,6	1,5	2,5	4,7
	2. V.-J. 1914	208 884	2,5	9,8	2,1	1,8	6,3	2,7	0,9	1,6	2,2	2,4	2,6	1,2	0,9	3,8
	3. V.-J. 1914	142 046	14,5	30,2	21,8	24,2	24,0	14,7	6,9	15,4	18,2	28,3	38,1	26,6	17,1	26,2
	4. V.-J. 1914	124 049	14,6	19,3	18,8	12,5	21,2	9,3	14,3	5,2	7,3	22,4	22,3	18,6	13,1	17,3
Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	1. V.-J. 1914	115 814	2,8	6,0	2,5	1,8	4,8	2,8	2,4	2,4	2,4	2,7	2,6	1,9	1,6	3,2
	2. V.-J. 1914	114 180	2,8	5,7	2,1	1,7	4,6	2,3	1,1	2,4	2,3	2,2	1,5	1,0	1,2	2,7
	3. V.-J. 1914	54 645	1,0	4,6	0,9	4,2	3,8	3,2	1,5	1,5	1,8	1,8	3,7	1,6	0,6	2,9
	4. V.-J. 1914	68 637	1,5	2,8	2,8	3,2	1,8	1,5	1,4	0,9	0,9	0,9	2,0	1,0	1,3	1,9
Baugewerbe	1. V.-J. 1914	5 837	2,2	28,9	3,8	10,1	23,5	9,6	—	3,1	6,3	16,2	17,6	5,5	4,7	14,2
	2. V.-J. 1914	(6) 256 080	0,7	6,2	0,7	2,6	4,1	1,1	0,3	1,6	0,7	4,1	1,4	1,0	0,6	2,0
	3. V.-J. 1914	120 354	8,4	11,6	9,4	9,3	7,0	8,8	3,7	8,0	10,7	17,0	13,6	15,4	21,7	11,4
	4 V.-J. 1914	3 320	1,3	9,4	6,0	2,6	6,9	8,5	—	5,5	6,8	16,0	21,4	7,3	13,1	12,2
Polygraphische Gewerbe	1. V.-J. 1914	85 623	1,4	3,7	2,4	2,0	2,5	1,4	1,2	1,4	1,3	3,7	2,4	1,3	1,7	2,4
	2. V.-J. 1914	87 666	5,8	6,3	5,7	5,8	7,8	2,9	3,4	3,6	5,4	5,9	5,0	3,1	3,3	5,1
	3. V.-J. 1914	64 632	24,0	38,2	28,5	30,3	33,0	25,9	24,6	28,7	31,3	33,3	39,7	19,3	30,1	32,9
	4. V.-J. 1914	57 204	7,9	23,4	11,9	11,5	17,1	8,9	7,2	10,2	13,9	15,3	18,5	7,9	14,1	15,9
Handels- und Transportgewerbe	1. V.-J. 1914	230 744	5,5	3,4	1,4	1,2	1,3	0,9	1,8	1,9	1,4	3,7	1,3	1,3	1,1	2,2
	2. V.-J. 1914	227 910	2,4	3,1	1,3	1,7	1,1	1,4	1,2	2,0	1,6	2,8	1,2	0,8	0,8	1,8
	3. V.-J. 1914	142 643	18,5	8,6	3,9	1,9	9,2	14,6	4,2	9,8	3,3	6,4	4,8	3,4	0,9	8,3
	4. V.-J. 1914	123 222	3,0	1,8	2,6	1,1	6,0	12,4	1,7	4,8	2,0	2,5	2,1	3,3	1,9	3,9
Aus verschiedenen Berufen[3]	1. V.-J. 1914	288 733	1,7	1,6	1,0	1,3	1,4	1,4	2,6	0,9	1,2	6,6	1,3	0,8	0,5	1,9
	2. V.-J. 1914	262 143	0,6	1,0	0,8	0,8	1,0	1,1	1,7	1,0	0,8	1,4	0,9	0,6	0,2	0,9
	3. V.-J. 1914	190 935	3,7	6,5	8,3	4,6	5,9	6,8	7,7	7,2	10,9	11,1	15,2	7,8	7,8	8,6
	4. V.-J. 1914	161 872	3,1	2,5	5,0	1,9	2,4	4,1	3,1	2,7	1,8	8,8	7,8	3,3	1,3	4,4

[1]) Großherzogtum Sachsen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß ä. L., Reuß j. L. — [2]) Gegenüber dem 1. u. 2. Vierteljahre hatten im 3. u. 4. Vierteljahre infolge des Krieges zum Teil erheblich weniger Verbände Berichte eingereicht. — [3]) Vorherrschend Fabrikarbeiter im allgemeinen. — [4]) Die Verhältniszahlen erstrecken sich nur auf 1 368 027 vom Bericht erfaßte Mitglieder. — [5]) Nur Zahl der vom Bericht erfaßten Mitglieder. — [6]) Der deutsche Bauarbeiterverband trat in die Berichterstattung ein.

11 c. Arbeitslose v. H. sämtlicher Gewerkschaftsmitglieder

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang I, 1903/04, Nr. 4, 7, 10; II, 1904, Nr. 1, 4, 7; III—VIII, 1905—1910, Nr. 1, 4, 7, 10; IX, 1911, Nr. 1, 4—12; X, XI und XII, 1912, 1913 und 1914, Nr. 1—12; XIII, 1915, Nr. 1)

Ende	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914	Durchschnitt 1907—1913
Januar	.	.	.	.	1,7	2,9	4,2	2,6	2,6	2,9	3,2	4,7	2,9
Februar	.	.	.	.	1,6	2,7	4,1	2,3	2,2	2,6	2,9	3,7	2,6
März	.	2,0	1,6	1,1	1,3	2,5	3,5	1,8	1,9	1,6	2,3	2,8	2,1
April	.	.	.	.	1,3	2,8	2,9	1,8	1,8	1,7	2,3	2,8	2,1
Mai	.	.	.	.	1,4	2,8	2,8	2,0	1,6	1,9	2,5	2,8	2,1
Juni	3,2	2,1	1,5	1,2	1,4	2,9	2,8	2,0	1,6	1,7	2,7	2,5	2,2
Juli	.	.	.	0,8	1,4	2,7	2,5	1,9	1,6	1,8	2,9	2,9	2,1
August	.	.	.	0,7	1,4	2,7	2,3	1,7	1,8	1,7	2,8	22,4	2,1
September	2,3	1,8	1,4	1,0	1,4	2,7	2,1	1,8	1,7	1,5	2,7	15,7	2,0
Oktober	.	.	.	1,1	1,6	2,9	2,0	1,6	1,5	1,7	2,8	10,9	2,0
November	.	.	.	1,1	1,7	3,2	2,0	1,6	1,7	1,8	3,1	8,2	2,2
Dezember	2,6	2,4	1,8	1,6	2,7	4,4	2,6	2,1	2,4	2,8	4,8	7,2	3,1
Jahresdurchschnitt	.	2,1	1,6	1,2 [1])	1,6	2,9	2,8	1,9	1,9	2,0	2,9	7,2	2,3

[1]) Durchschnitt aus März, Juni, September, Dezember.

12. Die Stellenlosigkeit in Angestelltenverbänden in den Jahren 1913 und 1914

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XI, 1913, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XII, 1914, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrgang XIII, 1915, Nr. 1)

Art der Verbände	Jahr	Zahl der Verbände	Gesamt-Mitgliederzahl im Jahre	Zahl der bezugsberechtigten Mitglieder im Jahre	Gesamtzahl der Stellenlosentage (einschl. Wartezeit) der unterstützten Personen im Jahre	Fälle von Stellenlosigkeit auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit im				Zahl der Stellenlosen bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des			
		durchschnittlich				I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
						Vierteljahre				Vierteljahrs			
Kaufmännische Verbände [1])	1913	9	485 249	297 898	432 302	0,9	1,1	1,1	1,1	1 329	1 429	1 351	1 701
	1914	9	514 756	304 429	625 237	0,9	1,1	2,0	2,4	1 255	1 520	2 906	1 925
Beamten-Verbände [2])	1913	2	13 443	9 240	12 552	0,2	0,6	0,9	3,4	—	6	31	86
	1914	2	14 018	10 664	18 627	1,2	0,6	1,4	3,2	29	16	57	53
Technische Verbände [3])	1913	8	135 787	121 148	206 873	1,1	1,1	0,9	1,1	438	425	399	579
	1914	6	142 472	128 540	209 438	1,2	1,1	1,9	1,8	533	448	952	842
Summe	1913	19	634 479	428 286	651 727	1,0	1,1	1,0	1,2	1 767	1 860	1 781	2 366
	1914	17	671 246	443 633	853 302	1,0	1,1	2,0	2,3	1 817	1 984	3 915	2 820

Stellenlose auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Stellenlosigkeit der unterstützten Mitglieder betrug Tage im				Von je 100 bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im				Zahl der bei der Stellenvermittlung als stellenlos Gemeldeten am Schlusse des				Jahr
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	
Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre				Vierteljahrs				
0,5	0,5	0,5	0,6	49	52	51	49	70,9	76,1	79,3	72,4	6 870	7 110	7 304	6 736	1913
0,4	0,6	1,0	0,7	49	52	46	52	77,7	75,3	50,7	71,0	7 303	8 287	14 804	13 018 [4])	1914
—	0,2	0,3	0,9	37	40	38	39	100,0	100,0	96,5	21,-	146	159	197	87	1913
0,3	0,1	0,5	0,5	27	37	39	40	73,1	87,7	89,0	68,5	135	166	169	230	1914
0,4	0,4	0,3	0,5	41	53	52	55	83,1	74,4	81,8	81,2	329	318	437	550	1913
0,4	0,4	1,2	1,0	51	53	41	49	87,0	77,7	57,6	84,4	656	701	513	450	1914
0,4	0,4	0,4	0,5	46	52	51	51	75,1	75,3	80,3	71,5	7 345	7 587	7 938	7 373	1913
0,4	0,5	1,0	0,8	49	52	45	51	80,7	76,1	52,8	73,3	8 094	9 154	15 486	13 698 [4])	1914

[1]) Kaufmännische Verbände: Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg. — Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig. — Verein für Handlungs-Kommis 1858 (Kaufmännischer Verein), Hamburg. — Verband kath. kaufm. Vereinigungen Deutschlands, Essen. — Verein der deutschen Kaufleute, Berlin. — Zentralverband der Handlungsgehilfen, Berlin. — Handlungsgehilfen-Verein, gegr. 1774, Breslau. — Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte, Berlin. — Kontoristinnen-Verein Dankers'scher Schülerinnen e. V., Hamburg. — [2]) Beamten-Verbände: Verband der Angestellten Deutschlands, Berlin. — Verband der deutschen Beamten, Leipzig. — [3]) Technische Verbände: Deutscher Techniker-Verband, Berlin. — Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin. — Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf. — Werkmeister-Verband für das deutsche Buchbinder-Gewerbe und verwandte Berufe, Berlin. — Deutscher Zuschneider-Verband e. V., Berlin. — Verband deutscher Kunstgewerbezeichner, Berlin. — Verband technischer Schiffsoffiziere e. V., Hamburg. — Deutscher Gruben- und Fabrikbeamten-Verband, Bochum. — [4]) Darunter 841 stellenlose Kriegsbewerber (Nichtmitglieder).

13. Arbeiterwanderungen zwiſchen den Bezirke

(Reichs-Arbeitsbla

Bezirke der Landesversicherungsanſtalten	Nach Ausweis des Quittungskartenaustauſches haben die in der Vorſpalte aufgeführten B im Austauſch m											
	Oſtpreußen	Weſtpreußen	Poſen	Schleſien	Pommern	Mecklenburg	Berlin (Stadtkreis)	Brandenburg	Sachſen-Anhalt	Braunſchweig	Thüringen	
Oſtpreußen	—	− 261	− 59	− 85	− 283	− 85	− 1 747	− 957	− 77	− 125	−	1
Weſtpreußen	+ 261	—	− 1 353	− 267	+ 566	− 49	− 1 998	− 603	− 95	− 71	+	
Poſen	+ 59	+ 1 353	—	− 847	− 103	+ 60	− 2 204	+ 961	− 415	− 28	−	10
Schleſien	+ 85	+ 267	+ 847	—	+ 1	− 28	− 3 170	− 173	+ 58	− 83	+	20
Pommern	+ 283	− 566	+ 103	− 1	—	+ 295	− 2 734	− 288	+ 7	− 27	−	1
Mecklenburg	+ 85	+ 49	− 60	+ 28	− 295	—	− 550	+ 221	+ 22	− 26	−	
Berlin (Stadtkr.)	+ 1 747	+ 1 998	+ 2 204	+ 3 170	+ 2 734	+ 550	—	+ 5 283	+ 1 770	+ 173	+	17
Brandenburg	+ 957	+ 603	− 961	+ 173	+ 288	− 221	− 5 283	—	+ 72	− 42	+	6
Sachſen-Anhalt	+ 77	+ 95	+ 415	− 58	− 7	− 22	− 1 770	− 72	—	−1 233	+2	13
Braunſchweig	+ 125	+ 71	+ 28	+ 83	+ 27	+ 26	− 173	+ 42	+ 1 233	—	+	13
Thüringen	+ 14	− 7	+ 107	− 205	+ 11	+ 3	− 179	− 61	− 2 138	− 133	—	
Königr. Sachſen	+ 181	+ 134	+ 353	+ 5 104	+ 201	+ 63	− 488	+ 759	+ 1 970	− 137	+1	65
Hannover	− 152	− 169	+ 425	− 51	− 119	+ 116	− 448	− 129	− 493	−2 038	−	
Oldenburg	− 21	− 50	− 29	+ 14	+ 8	+ 18	− 43	− 15	+ 46	− 13	−	1
Schleswig-Holſt.	− 1 628	− 1 200	− 790	− 1 097	− 1 372	− 1 680	− 502	− 1 224	− 1 175	− 222	−	11
Hanſeſtädte	− 64	+ 113	+ 30	+ 136	− 23	+ 525	− 25	+ 30	+ 26	− 118	−	7
Weſtfalen	+ 2 847	+ 2 036	+ 3 593	+ 2 514	+ 364	+ 238	+ 71	+ 1 106	+ 1 550	− 399	+	55
Rheinprovinz	+ 1 374	+ 1 098	+ 1 692	+ 653	+ 189	+ 100	− 113	− 631	+ 736	− 222	+	21
Heſſen-Naſſau	+ 45	+ 106	+ 118	+ 187	+ 121	± 0	− 146	+ 96	+ 654	− 96	+	43
Bayern	+ 31	+ 65	− 32	− 165	+ 16	+ 33	− 498	− 265	+ 153	− 100	+	57
Grhzgt. Heſſen	+ 29	+ 5	− 40	− 9	+ 9	+ 3	− 46	− 3	− 42	− 30	+	2
Württemberg	− 14	− 24	− 20	± 0	+ 12	+ 12	− 121	− 93	− 100	− 58	−	3
Baden	+ 51	+ 83	+ 180	− 56	+ 94	+ 14	− 20	− 10	+ 65	± 0	−	6
Elſaß-Lothringen	+ 37	+ 41	+ 37	+ 64	+ 20	+ 34	− 18	+ 10	− 6	+ 26	+	51
Insgeſamt hatten die in der Vorſpalte benannten Bezirke bis 1913 Wanderung												
Oſtpreußen	—	− 5 792	− 453	− 255	− 2 144	− 472	−17 100	−18 428	− 1 709	− 676	−	21
Weſtpreußen	+ 5 792	—	− 3 629	− 593	− 5 393	− 1 498	−17 393	−20 096	− 1 625	− 315	−	13
Poſen	+ 453	+ 3 629	—	− 3 035	− 1 462	− 593	−18 376	−23 039	− 3 101	− 494	−	40
Schleſien	+ 255	+ 593	+ 3 035	—	− 870	− 470	−28 581	−32 618	− 6 103	− 599	−1	47
Pommern	+ 2 144	+ 5 393	+ 1 462	+ 870	—	− 775	−22 390	−23 088	− 785	− 139	−	3
Mecklenburg	+ 472	+ 1 498	+ 593	+ 470	+ 775	—	− 3 524	− 3 815	± 0	− 67	−	6
Berlin (Stadtkr.)	+17 100	+17 393	+18 376	+28 581	+22 390	+ 3 524	—	− 3 975	+14 308	+1 062	+2	66
Brandenburg	+18 428	+20 096	+23 039	+32 618	+23 088	+ 3 815	+ 3 975	—	+16 353	+1 391	+2	35
Sachſen-Anhalt	+ 1 709	+ 1 625	+ 3 101	+ 6 103	+ 785	± 0	−14 308	−16 353	—	− 955	+2	58
Braunſchweig	+ 676	+ 315	+ 494	+ 599	+ 139	+ 67	− 1 062	− 1 391	+ 955	—	+	12
Thüringen	+ 214	+ 137	+ 404	+ 1 470	+ 33	+ 67	− 2 661	− 2 352	− 2 582	− 123	—	
Königr. Sachſen	+ 655	+ 737	+ 1 833	+24 735	+ 286	+ 186	− 7 480	− 3 633	+13 825	+ 228	+7	81
Hannover	+ 4 431	+ 3 135	+ 5 386	+ 6 011	+ 2 005	+ 1 796	− 2 112	+ 101	+ 8 433	+4 532	+1	55
Oldenburg	+ 193	+ 199	+ 243	+ 577	+ 175	+ 188	− 91	+ 78	+ 584	+ 160	+	13
Schleswig-Holſt.	+ 4 445	+ 2 734	+ 1 851	+ 2 745	+ 2 514	+ 3 727	− 672	+ 788	+ 2 777	+ 456	+	83
Hanſeſtädte	+ 3 996	+ 3 548	+ 3 210	+ 5 689	+ 4 795	+13 528	+ 1 070	+ 3 806	+ 7 131	+1 719	+1	70
Weſtfalen	+12 624	+ 9 345	+13 553	+ 8 286	+ 1 681	+ 769	− 931	+ 1 316	+ 5 291	+ 499	+1	70
Rheinprovinz	+11 823	+11 181	+13 683	+10 384	+ 2 227	+ 881	− 1 531	+ 926	+ 6 717	+ 981	+2	82
Heſſen-Naſſau	+ 715	+ 721	+ 766	+ 2 536	+ 571	+ 209	− 971	− 376	+ 3 487	+ 347	+3	12
Bayern	+ 118	+ 150	+ 47	+ 751	− 30	+ 13	− 3 000	− 2 385	− 260	− 60	−1	64
Grhzgt. Heſſen	+ 222	+ 236	+ 207	+ 638	+ 155	+ 51	− 449	− 284	+ 623	+ 40	+	63
Württemberg	+ 50	+ 49	+ 6	+ 350	+ 64	+ 25	− 857	− 666	+ 199	− 49	+	15
Baden	+ 187	+ 215	+ 530	+ 855	+ 182	+ 67	− 601	− 385	+ 652	+ 90	+	46
Elſaß-Lothringen	+ 197	+ 206	+ 205	+ 549	+ 105	+ 48	− 284	− 107	+ 410	+ 58	+	19

[1]) Über die Ableitung der Feſtſtellung der Arbeiterwanderungen aus den Ergebniſſen des Quittungskartenaustauſches zwiſchen den Landesverſicherun bedeutet Abwanderung, Ausgang von Karten Zuwanderung. Der Wert dieſer Feſtſtellungen (z. B. für die Wanderungen zwiſchen Berlin und ſein der im Reichs-Arbeitsblatt 1914 auf S. 908 u. 909 gegebenen Überſichten 2 und 3. — [2]) Stand der Wanderungsverſchiebungen ſeit Inkrafttreten der Invalide

der Landesversicherungsanstalten im Jahre 1913 [1])

Jahrgang XII, Nr. 11)

sicherungsbezirke im Jahre 1913 dem Jahre 1912 gegenüber Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (—) folgenden Bezirken:

Königreich Sachsen	Hannover	Oldenburg	Schleswig-Holstein	Hansestädte	Westfalen	Rheinprovinz	Hessen-Nassau	Bayern	Großherzogtum Hessen	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zusammen
— 181	+ 152	+ 21	+ 1 628	+ 64	— 2 847	— 1 374	— 45	— 31	— 29	+ 14	— 51	— 37	— 6 409
— 134	+ 169	+ 50	+ 1 200	— 113	— 2 036	— 1 098	— 106	— 65	— 5	+ 24	— 83	— 41	— 5 840
— 353	— 425	+ 29	+ 790	— 30	— 3 593	— 1 692	— 118	+ 32	+ 40	+ 20	— 180	— 37	— 6 788
— 5 104	+ 51	— 14	+ 1 097	— 136	— 2 514	— 653	— 187	+ 165	+ 9	± 0	+ 56	— 64	— 9 283
— 201	+ 119	— 8	+ 1 372	+ 23	— 364	— 189	— 121	— 16	— 9	— 12	— 94	— 20	— 2 456
— 63	— 116	— 18	+ 1 680	— 525	— 238	— 100	± 0	— 33	— 3	— 12	— 14	— 34	— 5
+ 488	+ 448	+ 43	+ 502	+ 25	— 71	+ 113	+ 146	+ 498	+ 46	+ 121	+ 20	+ 18	+ 22 206
— 759	+ 129	+ 15	+ 1 224	— 30	— 1 106	+ 631	— 96	+ 265	+ 3	+ 93	+ 10	— 10	— 3 984
— 1 970	+ 493	— 46	+ 1 175	— 26	— 1 550	— 736	— 654	— 153	+ 42	+ 100	— 65	+ 6	— 3 821
+ 137	+ 2 038	+ 13	+ 222	+ 118	+ 399	+ 222	+ 96	+ 100	+ 30	+ 58	± 0	— 26	+ 5 002
— 1 654	+ 4	+ 11	+ 116	+ 74	— 555	— 214	— 431	— 571	— 24	+ 33	+ 6	— 51	— 5 844
—	+ 397	— 16	+ 1 364	+ 420	— 547	— 92	+ 96	+ 440	+ 88	+ 342	— 93	+ 58	+ 12 249
— 397	—	— 584	+ 2 125	+ 2 853	— 4 256	— 292	— 662	+ 31	— 8	— 3	+ 12	— 28	— 4 271
+ 16	+ 584	—	+ 98	+ 646	— 242	— 90	+ 3	— 18	+ 9	+ 3	— 42	— 47	+ 824
— 1 364	— 2 125	— 98	—	— 5 967	— 951	— 935	— 478	— 393	— 102	— 128	— 254	— 66	— 23 878
— 420	— 2 853	— 646	+ 5 967	—	— 534	— 53	— 182	+ 147	— 18	+ 21	+ 25	+ 31	+ 2 033
+ 547	+ 4 256	+ 242	+ 951	+ 534	—	+ 4 160	+ 1 452	+ 1 070	+ 145	+ 382	+ 182	+ 167	+ 28 559
+ 92	+ 292	+ 90	+ 935	+ 53	— 4 160	—	+ 102	+ 882	+ 1 374	+ 583	+ 178	+ 666	+ 6 174
— 96	+ 662	— 3	+ 478	+ 182	— 1 452	— 102	—	+ 3 234	+ 3 984	+ 877	+ 1 166	+ 67	+ 10 513
— 440	— 31	+ 18	+ 393	— 147	— 1 070	— 882	— 3 234	—	+ 1 122	+ 344	+ 2 173	— 395	— 2 340
— 88	+ 8	— 9	+ 102	+ 18	— 145	— 1 374	— 3 984	— 1 122	—	— 135	— 365	— 50	— 7 244
— 342	+ 3	— 3	+ 128	— 21	— 382	— 583	— 877	— 344	+ 135	—	— 836	— 75	— 3 636
+ 93	— 12	+ 42	+ 254	— 25	— 182	— 178	— 1 166	— 2 173	+ 365	+ 836	—	— 1 853	— 3 604
— 58	+ 28	+ 47	+ 66	— 31	— 167	— 666	— 67	+ 395	+ 50	+ 75	+ 1 853	—	+ 1 821
gewinn (+) oder -verlust (—) im Austausch mit den oben benannten Bezirken [2])													
— 655	— 4 431	— 193	— 4 445	— 3 996	— 12624	— 11823	— 715	— 118	— 222	— 50	— 187	— 197	— 86 899
— 737	— 3 135	— 199	— 2 734	— 3 548	— 9 345	— 11181	— 721	— 150	— 236	— 49	— 215	— 206	— 77 343
— 1 833	— 5 386	— 243	— 1 851	— 3 210	— 13553	— 13683	— 766	— 47	— 207	— 6	— 530	— 205	— 87 942
— 24735	— 6 011	— 577	— 2 745	— 5 689	— 8 286	— 10384	— 2 536	— 751	— 638	— 350	— 855	— 549	— 130 932
— 286	— 2 005	— 175	— 2 514	— 4 795	— 1 681	— 2 227	— 571	+ 30	— 155	— 64	— 182	— 105	— 52 055
— 186	— 1 796	— 188	— 3 727	— 13528	— 769	— 881	— 209	— 13	— 51	— 25	— 67	— 48	— 25 153
+ 7 480	+ 2 112	+ 91	+ 672	— 1 070	+ 931	+ 1 531	+ 971	+ 3 000	+ 449	+ 857	+ 601	+ 284	+ 139 338
+ 3 633	— 101	— 78	— 788	— 3 806	— 1 316	— 926	+ 376	+ 2 385	+ 284	+ 666	+ 385	+ 107	+ 145 976
— 13825	— 8 433	— 584	— 2 777	— 7 131	— 5 291	— 6 717	— 3 487	+ 260	— 623	— 199	— 652	— 410	— 65 580
— 228	— 4 532	— 160	— 456	— 1 719	— 499	— 981	— 347	+ 60	— 40	+ 49	— 90	— 58	— 8 086
— 7 814	— 1 557	— 139	— 837	— 1 709	— 1 707	— 2 829	— 3 128	+ 1 649	— 630	— 159	— 468	— 194	— 24 915
—	— 2 128	— 253	— 1 417	— 4 737	— 2 242	— 4 085	— 1 979	+ 4 919	— 467	— 179	— 669	— 253	+ 25 723
+ 2 128	—	— 1 057	— 1 015	— 11329	— 8 195	— 5 099	+ 60	+ 1 378	+ 58	+ 299	— 42	— 84	+ 12 377
+ 253	+ 1 057	—	+ 21	— 539	— 212	— 225	+ 28	+ 96	+ 23	+ 46	+ 14	— 19	+ 2 988
+ 1 417	+ 1 015	— 21	—	— 22001	— 599	— 692	— 11	+ 929	+ 112	+ 186	+ 16	+ 15	+ 2 579
+ 4 737	+ 11329	+ 539	+ 22001	—	+ 1 310	+ 2 031	+ 1 027	+ 3 181	+ 447	+ 928	+ 760	+ 246	+ 98 737
+ 2 242	+ 8 195	+ 212	+ 599	— 1 310	—	— 10002	+ 5 386	+ 3 377	+ 733	+ 799	+ 581	+ 216	+ 65 168
+ 4 085	+ 5 099	+ 225	+ 692	— 2 031	+ 10002	—	+ 7 492	+ 10371	+ 3 476	+ 2 180	+ 1 072	— 3 493	+ 99 277
+ 1 979	— 60	— 28	+ 11	— 1 027	— 5 386	— 7 492	—	+ 19672	+ 10907	+ 6 120	+ 4 066	— 172	+ 39 723
— 4 919	— 1 378	— 96	— 929	— 3 181	— 3 377	— 10371	— 19672	—	— 4 346	— 1 766	— 9 548	— 2 747	— 68 635
+ 467	— 58	— 23	— 112	— 447	— 733	— 3 476	— 10907	+ 4 346	—	+ 1 182	— 2 670	— 174	— 10 536
+ 179	— 299	— 46	— 186	— 928	— 799	— 2 180	— 6 120	+ 1 766	— 1 182	—	— 8 754	— 684	— 19 903
+ 669	+ 42	— 14	— 16	— 760	— 581	— 1 072	— 4 066	+ 9 548	+ 2 670	+ 8 754	—	— 1 239	+ 16 195
+ 253	+ 84	+ 19	— 15	— 246	— 216	+ 3 493	+ 172	+ 2 747	+ 174	+ 684	+ 1 239	—	+ 9 969

anstalten ist Näheres im Reichs-Arbeitsblatt 1914 Nr. 11 S. 905 ff. ausgeführt. — Eingang von Quittungskarten bei der Landesversicherungsanstalt Vororten, zwischen Hamburg und Altona) unterliegt gewissen Einschränkungen, die a. a. O. näher dargelegt sind. Die vorliegende Übersicht ist eine Kürzung versicherung bis 1913 bei der über 16 Jahre alten Arbeiterschaft (Bergarbeiter u. dgl. fehlen aber).

XIX. Berufsverbände

1. Arbeitgeberverbände [1])

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Berufsgruppen		In den einzelnen Gruppen sind nachgewiesen						Von den Verbänden beschäftigen sich		Zahl der	
						davon mit Angaben über				Mitglieder	Arbeiter
		Reichsverbände	Landes- oder Bezirksverbände	Ortsverbände	Zusammen	Mitglieder	Arbeiter	nur allgemein mit Arbeiterfragen	im besonderen mit dem Verhältnis zwischen Mitgliedern und Arbeitern	bei den darüber berichtenden Verbänden	
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	1914	4	10	40	54	18	14	33	21	4 497	61 342
	1913	4	10	40	54	18	15	33	21	4 535	60 592
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1914	1	9	—	10	8	8	2	8	240	520 433
	1913	1	9	—	10	8	8	2	8	256	496 691
Industrie der Steine und Erden	1914	18	56	55	129	92	71	27	102	4 620	234 876
	1913	17	56	58	131	88	63	29	102	3 999	210 360
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw.	1914	20	68	295	383	217	196	2	381	16 374	953 693
	1913	20	73	260	353	214	173	6	347	14 783	838 683
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	1914	1	—	3	4	4	3	—	4	103	24 467
	1913	1	—	3	4	3	3	1	3	66	20 260
Textilindustrie	1914	3	17	79	99	43	39	1	98	2 778	502 699
	1913	3	15	81	99	43	40	1	98	2 780	494 329
Papierindustrie	1914	8	8	33	49	39	36	1	48	1 188	57 504
	1913	7	9	25	41	34	32	2	39	1 155	57 987
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1914	4	15	61	80	58	48	2	78	3 820	22 571
	1913	4	15	57	76	46	43	2	74	3 213	21 094
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1914	6	19	285	310	258	250	1	309	9 734	86 402
	1913	4	14	247	265	246	243	2	263	8 596	86 262
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1914	7	43	122	172	145	124	19	153	14 951	192 337
	1913	6	42	107	155	128	111	17	138	13 903	194 076
Bekleidungsgewerbe	1914	11	26	219	256	243	228	2	254	12 634	222 888
	1913	9	29	193	231	217	209	3	228	10 415	192 784
Reinigungsgewerbe	1914	2	13	38	53	26	24	4	49	1 523	38 523
	1913	2	16	43	61	48	18	37	24	1 343	23 510
Baugewerbe	1914	14	115	1 366	1 495	897	584	2	1 493	48 065	516 409
	1913	13	122	1 286	1 421	901	604	3	1 418	50 784	566 848
Polygraphische Gewerbe	1914	6	48	76	130	99	94	—	130	5 030	72 282
	1913	6	48	76	130	99	94	—	130	5 223	74 004
Handelsgewerbe, Verkehrsgewerbe	1914	12	14	141	167	89	53	8	159	7 704	108 731
	1913	9	13	132	154	89	51	7	147	6 789	141 781
Gast- und Schankwirtschaft	1914	1	4	14	19	9	5	1	18	14 655	19 250
	1913	1	—	6	7	6	3	1	6	1 081	8 070
Freie Berufe (Theater, Musik)	1914	2	23	78	103	2	2	—	103	531	25 000
	1913	2	23	78	103	2	2	—	103	541	25 000
Summe: Berufliche Verbände	1914	**120**	**488**	**2 905**	**3 513**	**2 247**	**1 779**	**105**	**3 408**	**148 447**	**3 659 407**
	1913	109	494	2 692	3 295	2 190	1 712	146	3 149	129 462	3 512 331
Hierzu: Gemischte Verbände	1914	1	21	135	157	114	109	35	122	19 226	1 181 810
	1913	2	17	117	136	113	110	35	101	15 745	1 129 030
Summe überhaupt	1914	**121**	**509**	**3 040**	**3 670**	**2 361**	**1 888**	**140**	**3 530**	**167 673**	**4 841 217**
	1913	111	511	2 809	3 431	2 303	1 822	181	3 250	145 207	4 641 361
	1912	103	461	2 521	3 085	2 019	1 547	196	2 889	132 485	4 378 275
	1911	93	474	2 361	2 928	1 929	1 351	179	2 749	127 424	4 027 440
	1910	84	474	2 055	2 613	1 923	1 414	121	2 492	115 095	3 854 680

[1]) Stand vom 1. Januar 1914 bzw. 1913, für die vorletzte Spalte (Mitglieder) Stand vom Jahresschluß 1913 bzw. 1912, für die letzte Spalte (von den Verbandsmitgliedern beschäftigte Arbeiter) Jahres durchschnitt 1913 bzw. 1912. In geringem Umfange sind auch Angaben für andere Zeitpunkte und -abschnitte mitverwertet.

2. Angestelltenverbände*)

11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1913: überhaupt	davon Angestellte: überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1913: a) in der Verbandskasse ℳ	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen ℳ
1. Kaufmännische Verbände[1]								
1. Dtscher. Verb. kaufm. Vereine, Frankf. a. M.*	(2 67 885	(3 rd. 43 000	(4 15	(2 76	19 922	18 790	.	.
54 dem Verband angeschlossene Vereine	*60 047*	*42 505*	*15*	*70*	962 493	841 440	1892 754	52 576
2. Verein f. Handlungskommis v. 1858, Hambg.	(5 127 030	113 723	—	(6 712	1 307 900	1 297 882	576 067	415 530
3. Verband Deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	102 124	96 516	—	859	1 583 723	1 526 982	215 380	381 712
4. Dtschnat. Handlungsgehilf.-Verb., Hamburg	148 079	140 392	—	1 445	2 206 897	(7 2091 371	453 817	1067 772
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin	22 441	21 809	4 876	219	198 811	185 271	18 266	(8 293 433
6. Zentr.-Verb. d. Handlungsgehilfen, Berlin †	24 809	24 809	13 550	233	(9 490 292	335 771	217 561	—
7. Vb. kath. kfm. Verein. Dtschls., E. V., Essen (R.)*	36 183	24 250	—	341	(10 168 794	(10 180 196	70 335	76 787
8. Bayer. Verb. kaufm. Vereine, E. V., München	(11 5 923	(12 208	—	(11 15	12 563	12 393	1 336	—
9. Verb. d. kaufm. Ver. Württemb., Heilbronn[13]	(11 6 628	3 520	—	(11 21	13 656	11 302	833	103 679
11 dem Verband angeschlossene Vereine[15]	*1 953*	*834*	—	—	19 978	20 241	16 379	—
10. V. d. kfm. Ver. Badens u. d. Pfalz, Mannheim	(16 *8 236*	*4 570*	—	(16 *11*	2 264	963	544	15 623
11. Handlungsgehilf.-Verein, gegr. 1774, Breslau	5 966	(17 5 439	—	17	49 940	49 893	317 964	195 748
12. Verb. reisender Kaufleute Dtschlds., Leipzig	15 822	rd. 7 900	—	107	793 183	376 876	5937 901	—
13. Dtscher. Bankbeamt.-Verein, E. V., Berlin[18]	(19 28 014	28 044	—	(20 406	.	.	.	—
14. Allg. Verb. d. dtschen. Bankbeamt., Berlin[21]	.	.	.	.	64 184	64 184	.	.
15. Verband deutscher Einkäufer, E. V., Mannheim	521	521	17	29	11 300	13 679	—	—
16. Allg. dtsch. Buchhdlgsgeh.-Verb., E. V., Leipzig	2 051	1 816	—	(22 17	20 233	19 964	3 317	15 030
17. Allg. Verein. dtscher. Buchhdlgsgehilf., Berlin	(23 2 911	etwa 2 811	39	.	.	.	.	.
18. Verb. jung. Drogisten Dtschlds., E. V., Berlin	2 577	2 483	—	50	12 732	12 571	8 847	—
19. Isr. Stellenverm.-u. Versichrgsver., Frankf. M.	(24 242	242	11	—	5 045	4 644	32 558	—
20. Kaufm. Verb. f. weibl. Angestellte, E. V., Berlin	34 015	34 015	34 014	83	294 783	284 045	88 039	—
21. Verbünd. kfm. Vereine f. weibl. Angest., Cassel*	15 996	14 256	14 256	54	20 672	20 457	.	(25 3 754
34 dem Verband angeschlossene Vereine	*11 174*	*13 178*	*13 178*	*6*	176 158	172 834	517 605	—
22. Verband katholischer kaufmännischer Gehilfinnen u. Beamtinnen Deutschlands, Cöln[26]	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe 1[27]	**643 963**	**562 716**	**66 778**					
2. Techniker-Verbände								
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	62 373	62 373	—	1 014	1 102 127	1 455 113	3311 761	—
2. Bund d. techn.-industriell. Beamten, Berlin	23 386	23 386	7	(28 230	752 952	718 618	421 020	—
3. Deutscher Techniker-Verband, Berlin	30 207	26 519	—	555	687 858	678 714	534 687	—
4. Technischer Hilfsverein, E. V., Berlin*	423	423	—	—	5 559	5 445	250	—
5. Verband d. Vereine technischer Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirk Dortmund, Bochum	6 091	6 078	—	17	3 309	410	18 628	—
17 dem Verband angeschlossene Vereine	*6 035*	*5 996*	—	—	59 124	50 890	47 736	—
6. Deutscher Steiger-Verband, Essen (Ruhr)[29]	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Verein d. Privatbeamt. f. d. Steinbruch-, Sand- u. Ton-Industrie, Wilsenroth (Westerwald)[30]	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Zentralverb. dtscher. Ziegelmstr., e. V., Lage i. L.	(31 702	702	—	18	8 484	8 601	7 596	—
9. Werkmeister-Verband für das deutsche Buchbindergewerbe und verwandte Berufe, Berlin	317	317	—	9	10 113	8 598	8 511	—
10. Dtsch. Braumstr.-u. Malzmstrbd., e. V., Leipz.[32]	1 732	1 323	—	—	72 185	55 058	494 008	—
11. Dtscher. Zuschneider-Verband, E. V., Berlin[33]	3 137	3 045	—	105	91 755	71 908	132 429	—
12. Deutscher Polier-Bund, Braunschweig	7 620	3 500	—	241	96 757	59 440	124 161	—
13. Deutscher Faktoren-Bund, E. V., Berlin*	2 229	2 229	—	69	104 109	77 822	426 217	—
14. Verband der Kunstgewerbezeichner, Berlin	2 052	2 043	15	36	50 410	54 887	16 953	—
15. Verband dtscher. Musterzeichner, Großenhain	297	286	2	5	4 635	4 090	.	.
16. Vb. d. Eisenb.-Technik. d. Preuß.-Hess. Staatsbahn. u. d. Reichseisenbahn., E. V., Hannover	(34 1 528	1 328	—	25	22 180	16 055	2 245	27 330
17. Verband der Vermessungstechniker der Preuß.-Hess. Staatseisenbahn. Halle a. S.	260	.	—	22	1 005	979	1 129	—
18. Verb. techn. Schiffsoffiziere, E. V., Hamburg	1 176	1 176	—	9	23 185	19 185	34 541	—
19. V. dtsch. Kapit. u. Offiz. d. Handelsm., Hambg.[35]	2 586	2 474	—	1	41 825	20 398	85 797	—
20. Bd. dtscher. Flugzeugführer, e. V., Berlin-Joh.	170	etwa 130	—	—	6 392	5 992	666	—
21. Deutscher Färber-Verband, Sommerfeld	1 730	.	—	24	18 619	13 023	37 693	—
Summe 2	**148 016**	**137 332**	**24**					

*) Bei den mit * versehenen Verbänden beziehen sich die Angaben auf die Zeit vom 1. April 1913 bis Ende März 1914. Die mit † bezeichneten Verbände sind auch bei den Verbänden der Arbeiter aufgeführt. Bei 6 Verbänden förderativen Charakters sind die angeschlossenen Vereine jeweils in einer besonderen Zeile angegeben.

[1]) Der Bund der kaufm. Angestellten, Berlin, hat sich am 7. Sept. 1913 aufgelöst. Der Verb. d. Lagerhalter u. Lagerhalterinnen Dtschlds., Leipzig, ist am 1. Jan. 1913 zum Zentralverb. d. Handlungsgehilfen (s. lfde. Nr. 6) übergetreten. — [2]) S. Anm. 11, 14 u. 16. — [3]) Einschl. Lehrlinge. Die Zahl derselben ist nicht angegeben. — [4]) Soweit von den angeschloss. Vereinen angegeben. — [5]) Am 31. Dez. blieben 5345 Halbjahrsbeiträge unverrechnet. Mitglieder, die am Schlusse des Jahres mit einem vollen Jahresbeitrag im Rückstand sind, werden lt. § 42 der Satzungen aus den Mitgliederlisten gestrichen. Für das folgde. Jahr vorliegde. Beitrittserklärungen werden erst im neuen Jahre gezählt. — [6]) 548 deutsche, 84 europäische, 80 überseeische Bezirke. Ferner 30 Vereinbarungen. — [7]) Einschl. 70 837 ℳ Rücklagen d. Versicherung geg. Stellenlosigkeit. — [8]) Außerdem 130 766 ℳ Vermögen der freiwilligen Versicherungskasse geg. Stellenlosigkeit. — [9]) Darunter 86 000 ℳ Vermögen d. Verb. d. Lagerhalter, das bei der Verschmelzung übernommen wurde (s. Anm. 1). — [10]) In den Einnahmen und Ausgaben sind folgende durchlaufende Posten enthalten: 11 884 ℳ Verwaltungskosten der Sterbekasse, 474 ℳ freiwill. Spenden

2. Angestelltenverbände

Verband	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1913 überhaupt	davon Angestellte überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahres) ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1913 a) in der Verbandskasse ℳ	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen ℳ
3. Verbände der Bureaubeamten[36]								
1. Verband Deutscher Bureaubeamten, Leipzig	5 098	5 098	—	87	38 313	35 745	11 393	—
2. Verb. d. Bureauangestellt. Deutschl., Berlin †	8 414	8 414	416	131	163 849	151 540	88 238	—
3. Verb. deutscher Rechtsanwalts- u. Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden[37]	3 787	3 787	—	80	.	.	.	.
4. Bayer. Rechtsanwgeh.-Vb., e. V., Augsburg[38]	586	586	—	23	12 855	9 509	(39)65 270	.
5. Württemb. Rechtsanwgeh.-Verb., e. V., Ulm[40]	59	44	—	—	699	366	1 397	—
6. Verb. Badischer Anwaltsgehilfen, Mannheim	(41) 188	188	—	.	.	.	.	.
7. Vb. d. Dtsch. Versicherungsbeamt., e. V., München	8 765	8 765	—	44	62 577	67 525	—	—
8. Bund d. Reichsversicherungsbeamten, Berlin[42]	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Bd. Dtscher. Krankenkassenbeamt., Mannheim[43]	1 645	1 645	8	11	5 944	5 479	2 484	—
5 dem Bunde angeschlossene Verbände . . .	*468*	*468*	*8*	—	5 614	4 375	6 228	—
10. Deutscher Registratoren-Verband, Mannheim	240	240	—	7	675	462	213	—
Summe 3 . .	28 782	28 767	424					
4. Verbände landwirtschaftlicher Beamten[44]								
1. Hauptverband d. Güterbeamten-Vereinigungen Deutschlands, E. V. (Sitz Berlin), Breslau*	19 340	17 540	—	25	6 587	6 007	[45] 4 251	—
20 dem Verband angeschlossene Unterverbände	*16 245*	*13 989*	5	147	210 888	176 417	1483 770	—
2. Verband der Vereine Deutscher Molkerei-Fachleute, E. V., Bunzlau[46]	2 824	2 033	1	30	71 932	60 406	41 633	25 000
3. Verein d. Landwirtschaftsbeamten beider Mecklenburg, E. V., Güstrow	812	307	—	15	11 256	4 624	80 174	—
4. Verein d. Privatbeamten d. Teichwirtschafts- u. Fischereibetriebe Dtschlds., Schwerin i. M.	55	48	—	—	431	373	117	—
5. Brennereileiter Verband, E. V., Berlin . .	717	717	—	—	3 578	1 121	15 040	—
Summe 4 . . .	23 748	20 645	6					
5. Verschiedene Verbände								
1. Deutscher Privat-Beamtenverein, Magdeburg	31 389	27 000	—	rd. 500	(18)384 105	(47)331 521	450 141	—
2. Dtscher. volkswirtschaftl. Verb., E. V., Berlin	(41) 1 328	650	18	.	.	.	.	.
3. Verb. Dtscher. Apotheker, E. V., Leipzig[37]	4 003	3 280	3	33	.	.	.	.
4. Verb Dtscher. Zahntechniker, Berlin	1 019	1 019	16	20	12 000	12 066	—	—
5. Reichsverband deutscher Fleischbeschauer- und Trichinenschauer-Verbände, Düsseldorf	7 649	7 649	.	14	325	198	176	—
6. Dtsch. Grub.-u. Fbkbeamt.-Vb., E. V., Bochum	15 504	15 504	—	330	797 270	422 570	547 656	3192 941
7. Verband d. Dtschen. Zeitungsbeamten, Leipzig	(41) 771	771	—	.	.	.	.	.
8. Genossensch. Dtscher. Bühnenangehörig., Berlin	12 252	12 036	4 012	293	253 335	230 882	212 525	142 918
9. Reichsvb. Dtsch. Bühnenmitgl., E. V., Berlin[48]	.	.	.	.	.	.	.	.
10. Allg Dtsch. Chorsäng.-Verb., E. V., Mannheim	(41) 2 259	2 259	rd. 1 500	.	.	.	.	.
11. Ballett-Union, E. V., Mannheim	(41) 340	340	337	.	.	.	.	.
12. Internat Artistenloge, E. V., Berlin[49] . .	2 473	2 473	.	—	60 784	49 463	228 302	—
13. Allg. Dtscher. Musiker-Verb., E. V., Berlin[37]	15 704	[50] 8 000	—	171	.	.	.	.
14. Zentr.-Vb. d. Zivilmusik. Dtschlds., Berlin †	2 143	.	—	40	52 308	43 954	68 821	—
Summe 5 . . .	96 834	80 981	5 886					
Summe 1—5 . . .	941 343	830 441	73 118					

für einen religiösen Zweck. — [11]) Darunter 2 angeschloss. Vereine mit 537 Mitgl., darunter 208 Angestellte, die gleichzeitig dem Dtschen. Verb. kaufm. Vereine (s. lfde Nr. 1) angehören. — [12]) Bei 2 angeschloss. Vereinen. Der Verb. hat die Frage nach der Zahl der Angestellten mit »nicht feststellbar« beantwortet. — [13]) Mit »Kaufm. Unterstützungskasse f. Württemberg, E. V.«. — [14]) 9 angeschloss. Vereine mit 4 747 Mitgl., darunter 2830 Angestellte, gehören gleichzeitig dem Dtschen. Verb. kaufm. Vereine (s. lfde. Nr. 1) an. — [15]) Berichtet haben 17 Vereine, davon sind 6 Vereine mit 3350 Mitgl., darunter 1957 Angestellte, 45 559 ℳ Einnahmen, 45 790 ℳ Ausgaben und 84 307 ℳ Vermögen im Jahre 1913, bei den dem Dtschen. Verb. kaufm. Vereine angeschloss. Vereinen (s. oben unter lfde. Nr. 1) geführt. — [16]) Soweit aus dem vorliegenden Material ersichtlich ist, sind mit Ausnahme eines Vereins alle übrigen Vereine zugleich dem Dtschen. Verb. kaufm. Vereine (s. lfde. Nr. 1) angeschlossen. Mitglieder, Angestellte und Zweigvereine sind daher nicht aufgerechnet. — [17]) Darunter 721 Lehrlinge. — [18]) Die Geschäftsperiode ist zweijährig. Im Statist. Jahrb. 1913 S. 420 sind die Angaben für die Geschäftsperiode 1911/13 veröffentlicht. — [19]) Vorjahr. Neuere Angaben fehlen. — [20]) Und zwar 105 Zweigvereine, 36 Ortsgruppen mit Vorstand, 265 Zahlstellen. — [21]) Angaben über Mitglieder liegen nicht vor. Angaben über Kassenverhältnisse dem Verbandsorgan »Der Deutsche Bankbeamte« Nr. 8 von 1914 entnommen. — [22]) Kreise. — [23]) Vorjahr. Neuere Angaben nicht eingegangen. — [24]) Darunter mit Beiträgen rückständig 41 Mitgl. — [25]) Stellenlosenfonds. — [26]) Angaben nicht eingegangen. — [27]) Ohne 5284 Mitgl., darunter 3038 Angestellte; vgl. hierzu Anm. 11 u. 14. — [28]) 154 Ortsgruppen, 67 Zahlstellen, 9 Hospitantengruppen. — [29]) Hat im Vorjahre die Beteiligung an der Statistik abgelehnt, deshalb für 1913 nicht angefragt. — [30]) Seit 1911 keine Angaben. — [31]) Am 31. Dez. 1913 waren mit der Beitragszahlung im Rückstand 105 Mitgl. — [32]) Gemeinschaftlich mit »Sterbekasse d. Dtschen. Braumstr.« u. Malzmstr.-Vbes.«. — [33]) Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Juli bis 30. Juni. Die Kassenangaben sind diejenigen für das Geschäftsjahr 1912/13. — [34]) Davon 200 etatsmäßig angestellte Beamte. — [35]) Die Einnahmen und Ausgaben sind die der Hauptabteilung. Mitglieder, die am Schlusse des Geschäftsjahres länger als 6 Monate mit den Beiträgen im Rückstand geblieben sind, können wegen der Eigenart des Berufs nicht in Abzug gebracht werden. — [36]) Der Verein Deutscher Versicherungsbeamten, Berlin, ist aus der Übersicht fortgelassen, weil seit 1911 keine Angaben eingegangen sind. Um Angaben gebeten wurde ferner der Bund süddtsch. Rechtsanwaltsgehilfen-Verb., eine Antwort ist nicht eingegangen. — [37]) Angaben über die Kassenverhältnisse liegen nicht vor. — [38]) Am Jahresschlusse 1913 waren 28 Mitgl. vorhanden, die länger als 6 Monate mit den satzungsgemäßen Beiträgen im Rückstand waren. — [39]) Gesamtvermögen. — [40]) Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1912 bis 30. Juni 1913. — [41]) Vorjahr. Neuere Angaben fehlen. — [42]) Ende 1913 gegründet. Hat seine Tätigkeit erst vom 1. Januar 1914 ab aufgenommen. — [43]) Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914. — [44]) Der ebenfalls um Angaben gebetene Zentralverein Dtsch. Landwirtschaftsbeamt. ist nach einer eingegangenen Mitteilung in der Auflösung begriffen. Von dem neu in die Umfrage einbezogenen Hilfsverein Dtsch. Wirtschaftsbeamt., Berlin, ist eine Antwort nicht eingegangen. — [45]) Einschl. 500 ℳ Werbungsfonds u. 376 ℳ Unterstützungsfonds. — [46]) Bisher Verb. d. Vereine Dtsch. Molkerei-Beamt., -Besitzer u. -Pächter, E. V. — [47]) In diesen Beträgen sind Summen mit enthalten, die als Aufwendungen der Versicherungskassen, Pensionskasse, Witwenkasse, Waisenkasse, Begräbniskasse u. Krankenkasse des Dtsch. Privat-Beamten-Vereins anzusehen sind. Die Beträge können gesondert für den Verein nicht angegeben werden. — [48]) Angaben nicht eingegangen. — [49]) Angaben für das Geschäftsjahr vom 1. Okt. 1912 bis 30. Sept. 1913. — [50]) Schätzung.

3. Freie Gewerkschaften *)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschn. 1913 überhaupt	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschn. 1913 darunter weiblich	Zahl der Mitglieder am Schlusse des IV. V.-J. 1913 überhaupt	Zahl der Mitglieder am Schlusse des IV. V.-J. 1913 darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahmen 1913 ℳ	Jahresausgaben 1913 ℳ	Vermögensbestand Ende 1913 im ganzen ℳ	Vermögensbestand Ende 1913 davon in der Hauptkasse ℳ
1	Asphalteure	1 275	—	1 275	—	15	29 004	24 744	28 769	26 492
2	Bäcker u. Kondit.	28 978	4 479	28 754	4 656	120	790 085	751 016	449 922	371 891
3	Bauarbeiter	326 631	—	310 444	—	1 080	8 868 964	6 146 680	18 315 301	15 676 801
4	Bergarbeiter	104 113	—	101 986	—	908	2 066 072	1 537 723	3 232 357	3 172 983
5	Bildhauer	3 758	—	3 716	—	93	187 433	161 504	199 889	155 650
6	Blumenarbeiter [1]	1 149	658	1 014	654	5	17 606	18 509	17 725	16 606
7	Böttcher	8 632	—	8 632	—	159	253 823	210 052	192 065	192 065
8	Brauerei- u. Mühlenarbeiter	51 537	1 522	51 317	1 436	279	1 530 925	1 223 107	2 086 746	1 700 830
9	Buchbinder	33 337	16 560	33 377	16 596	135	1 028 466	783 871	1 379 671	1 010 352
10	Buchdrucker	68 682	—	68 915	—	([2] 23	4 293 047	3 403 727	10 998 921	10 658 112
11	Buchdruckereihilfsarbeiter	15 731	8 530	15 934	8 572	71	323 224	279 648	316 540	144 045
12	Bureauangestellt.	8 193	380	8 414	416	113	150 428	138 119	([3] 437 955	73 895
13	Dachdecker	8 417	—	8 505	—	239	229 826	202 613	190 150	137 390
14	Fabrikarbeiter	210 569	26 373	207 300	26 026	512	5 529 412	4 656 152	4 899 260	3 860 522
15	Fleischer	6 505	376	6 557	397	87	146 890	160 028	40 432	33 972
16	Friseure	2 530	5	2 491	3	64	60 767	58 742	23 070	13 167
17	Gärtner	7 465	34	7 224	30	65	186 596	173 655	78 627	54 585
18	Gastwirtsgehilfen	16 096	1 070	16 025	1 046	96	480 213	413 986	273 715	230 556
19	Gemeindearbeiter	52 996	1 511	53 925	1 547	219	1 462 788	1 188 418	1 121 223	747 034
20	Glasarbeiter	19 312	945	18 251	945	198	515 915	418 890	324 684	305 789
21	Glaser	4 364	—	4 280	—	88	211 613	254 546	183 986	112 107
22	Handlungsgehilf.	23 967	13 104	24 809	13 550	233	490 292	335 771	217 561	192 156
23	Holzarbeiter	195 441	7 321	193 075	7 470	880	7 728 512	7 546 066	7 404 017	5 209 964
24	Hutmacher	11 562	5 678	11 927	6 016	44	297 052	292 867	372 887	348 157
25	Kupferschmiede	5 361	—	5 337	—	103	218 557	235 251	207 225	144 346
26	Kürschner	3 896	1 227	3 952	1 316	48	105 395	102 050	62 680	57 588
27	Lederarbeiter und Handschuhmacher	16 231	1 906	16 481	2 085	165	533 007	435 531	275 519	232 216
28	Lithographen	16 688	—	16 533	—	154	1 025 433	1 093 846	137 874	100 324
29	Maler	47 511	20	44 842	20	([4] 708	([5] 2 234 527	3 747 207	720 109	458 124
30	Maschinisten	26 406	—	26 267	—	287	733 889	848 438	257 973	129 009
31	Metallarbeiter	([6] 556 939	27 971	544 934	27 373	454	([7] 22 173 942	20 275 405	18 550 741	13 112 005
32	Notenstecher	443	—	441	—	4	30 203	25 622	106 093	106 093
33	Porzellanarbeiter	16 592	3 455	16 972	3 679	191	507 841	376 191	421 572	370 501
34	Sattl. u. Portefeuill.	14 908	1 044	14 855	1 029	118	454 588	350 064	661 233	456 062
35	Schiffszimmerer	3 705	—	3 555	—	56	140 375	189 149	97 676	88 292
36	Schneider	49 978	9 684	48 712	8 857	289	1 245 996	936 145	1 316 590	1 118 480
37	Schuhmacher	44 902	8 943	44 363	8 665	272	1 281 336	1 090 184	1 231 779	862 309
38	Steinarbeiter	31 061	256	30 516	260	374	795 280	672 783	1 136 603	873 896
39	Steinsetzer	11 395	—	11 164	—	287	351 852	332 544	397 823	156 176
40	Tabakarbeiter	34 191	16 664	31 713	15 449	461	886 359	880 254	178 880	112 799
41	Tapezierer	10 534	184	10 164	182	144	366 187	359 477	330 942	204 508
42	Textilarbeiter	141 484	54 846	138 079	54 113	316	2 771 494	3 088 436	1 377 105	1 103 207
43	Töpfer	10 882	—	10 166	—	245	391 278	388 066	378 833	365 673
44	Transportarbeit.	229 785	8 930	229 427	9 201	431	6 114 104	6 894 846	2 265 726	1 083 862
45	Xylographen	419	—	422	—	14	11 581	10 952	24 857	2 227
46	Zimmerer	62 069	—	59 831	—	820	2 701 095	2 148 133	5 077 168	4 118 784
47	Zivilmusiker	2 143	—	2 086	—	40	52 308	43 954	68 821	55 312
	Summe	**2 548 763**	**223 676**	**2 498 959**	**221 589**	**11 707**	**82 005 580**	**74 904 962**	**88 069 295**	**69 756 914**
48	Hausangestellten	5 878	5 849	5 816	5 792	34	67 060	33 135	7 973	2 887
49	Landarbeiter	19 077	822	20 267	884	555	104 107	98 209	33 587	23 711
	Zusammen 1913	**2 573 718**	**230 347**	**2 525 042**	**228 265**	**12 296**	**82 176 747**	**75 036 306**	**88 110 855**	**69 783 512**
	Zusammen 1912	2 553 162	222 809	2 583 492	228 670	12 416	80 375 597	61 238 421	80 833 168	62 957 104

*) Vgl. auch Statistische Beilage Nr. 6 zum Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands Nr. 32 vom August 1914. Dort sind die Angaben für die Verbände der Hausangestellten und der Landarbeiter, die beide der Generalkommission angeschlossen, nur anhangsweise gebracht. Die Anordnung ist im Interesse einer möglichsten Übereinstimmung der beiden Statistiken beibehalten. Abweichend von der Gewerkschaftsstatistik ist hier eine Gesamtsumme gezogen.

[1]) Am 1. Januar 1914 dem Fabrikarbeiterverband angeschlossen. — [2]) Gaue. 1 777 organisierte Städte. — [3]) Davon in der freiwilligen Unterstützungskasse 349 717 ℳ. — [4]) Zahl der organisierten Städte. — [5]) Darunter 230 000 ℳ für Streiks von der Generalkommission und 000 ℳ vom Verbande der Holzarbeiter. — [6]) Der Verband zieht zur Berechnung des Jahresdurchschnitts nicht nur die Schlußzahlen der vier Quartale, ndern auch die Schlußzahl des Vorjahrs heran. — [7]) Darunter sonstige Einnahmen 241 966 ℳ der Hauptkasse und 804 244 ℳ der Lokalkassen.

4. Christliche Gewerkschaften *)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Lfd Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1913 überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1913	Zahl der Ortsgruppen	Gesamteinnahmen 1913 ℳ	Gesamtausgaben 1913 ℳ	Kassenbestand am 31. Dezember 1913 überhaupt ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Bauarbeiter	43 529	—	42 441	1 036	1 099 013	787 584	1 512 051	1 321 856
2	Bergarbeiter	66 652	—	63 129	773	1 100 460	1 011 383	2 505 446	2 485 164
3	Eisenbahner, Bayerische	27 990	—	28 657	89	377 988	207 024	1 187 645	1 187 645
4	Eisenbahner, Deutsche	23 579	—	27 323	419	125 123	103 203	42 185	42 185
5	Eisenbahner, Württembergische	4 112	26	4 099	83	19 296	17 051	8 992	8 992
6	Fabrik-, Verkehrs- und Hilfsarbeiter [1])	10 963	661	11 220	235	256 684	242 896	67 971	51 120
7	Forst-, Land- und Weinbergsarbeiter	3 177	15	3 576	143	55 612	51 198	7 200	4 414
8	Gärtner	939	—	1 032	24	17 569	16 118	8 006	6 171
9	Gasthausangestellte	3 512	10	3 637	55	80 416	80 340	22 407	2 782
10	Gemeindearbeiter und Straßenbahner	4 261	26	4 513	79	95 771	69 254	33 650	26 517
11	Graphischer Zentralverband	2 544	423	2 737	57	69 580	61 155	45 677	37 971
12	Gutenberg-Bund	3 389	—	3 440	103	285 227	145 942	665 335	635 335
13	Heimarbeiterinnen	8 385	8 385	8 379	79	43 430	39 516	49 026	42 542
14	Holzarbeiter	17 741	226	17 669	308	634 491	550 370	844 582	680 782
15	Keram- und Steinarbeiter	8 434	208	8 539	181	171 048	138 465	97 585	85 826
16	Krankenpfleger	1 798	445	1 991	34	26 168	20 654	7 039	5 514
17	Lederarbeiter	6 169	522	6 091	132	149 067	164 287	74 982	57 229
18	Maler	4 359	—	4 065	124	150 753	171 636	39 786	36 384
19	Metallarbeiter	41 732	769	41 013	177	1 308 187	1 086 309	1 649 968	1 550 128
20	Militär-Handwerker und -Arbeiter	2 716	—	2 716	63	26 053	23 562	4 441	2 491
21	Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie-Arbeiter	3 369	414	3 926	58	63 763	68 863	19 051	13 031
22	Schneider	5 071	446	4 999	137	103 220	85 644	50 826	37 232
23	Tabakarbeiter	6 714	2 746	6 444	130	125 252	121 514	24 520	19 666
24	Telegraphenarbeiter	2 878	—	2 990	92	53 131	44 596	12 049	12 049
25	Textilarbeiter	38 772	12 301	37 109	304	740 462	794 124	702 376	606 976
	Summe ... 1913	342 785	27 623	341 735	4 915	7 177 764	6 102 688	9 682 796	8 960 002
	Summe ... 1912	344 687	28 008	350 930	4 522	6 608 350	5 222 727	8 575 658	7 824 834

*) Vgl. auch Zentralblatt der christlichen Gewerkschaften Deutschlands, Nr. 14 vom 6. Juli 1914.

[1]) Nach erfolgter Abtrennung der als selbständige Verbände auftretenden Gemeindearbeiter und Straßenbahner sowie der Militär-Handwerker und -Arbeiter und der an den Forst-, Land- und Weinbergsarbeiterverband übergegangenen Forst- und Weinbergsarbeiter.

5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) *)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Lfd. Nr	Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder Ende 1913 überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Ortsvereine	Gesamteinnahmen 1913 [1]) ℳ	Gesamtausgaben 1913 [2]) ℳ	Vermögen Ende 1913: Gewerkvereinskasse ℳ	Krankenkasse ℳ	Begräbniskasse ℳ	Gesamtvermögen ℳ
1	Bäcker und Konditoren	260	3	9	2 055	1 772	1 085	2 481	—	3 566
2	Bauhandwerker	1 200	—	51	.	.	.	.	.	.
3	Bergarbeiter	2 487	—	109	.	.	.	.	.	.
4	Bildhauer	313	—	13	.	.	.	.	.	.
5	Eisenbahner, Breslau	1 100	—	20	2 485	2 248	1 519	—	—	1 519
6	Eisenbahner, Württemberg	8 000	—	105	.	.	.	.	.	.
7	Fabrik- und Handarbeiter	18 555	1 069	399	425 468	403 520	375 212	189 756	165 918	730 886
8	Frauen und Mädchen	701	701	27	5 694	4 357	2 136	2 807	—	4 943
9	Gemeindearbeiter	1 622	12	15	11 766	9 451	18 582	—	—	18 582
10	Holzarbeiter	5 310	45	155	222 884	209 570	133 844	67 157	87 847	288 848
11	Kellner	596	—	3	.	.	.	.	.	.
12	Maler, Lackierer u. graph. Berufe	1 150	—	57	41 718	57 777	2 936	50 820	—	53 756
13	Maschinenb.- u. Metallarb.	43 816	326	757	1 624 393	1 463 268	828 466	707 652	969 397	2 505 515
14	Schneider	3 966	322	87	136 316	106 358	106 115	43 713	110 300	260 128
15	Schuhmacher u. Lederarb.	5 200	480	137	149 102	143 432	56 879	97 016	—	153 895
16	Textilarbeiter	6 305	1 995	97	156 808	142 232	40 275	35 321	—	75 596
17	Töpfer und Ziegler	1 386	12	41	38 162	36 941	40 758	78 205	—	118 963
18	Zigarren- und Tabakarb.	2 057	972	36	33 430	31 022	44 592	—	—	44 592
19	O.-V. der Brauer [3])	2 354	—	31	14 726	7 490	19 336	—	—	19 336
20	O.-V. der Küfer	52	—	1	1 206	784	905	3 843	—	4 748
21	O.-V. der Reepschläger	31	—	1	679	643	427	1 629	—	2 056
22	Maschinisten, Hamburg	107	—	1	.	.	.	.	.	.
23	Wäger, Danzig	50	—	1	.	.	.	.	.	.
24	Verbands- u. Organkasse	.	.	.	.	.	55 461	—	—	55 461
25	Begräbniskasse	.	.	.	.	.	—	—	122 951	122 951
	Summe ... 1913	106 618	5 937	2 153	2 866 892	([4])2 620 865	1 728 528	1 280 400	1 456 413	4 465 341
	Summe ... 1912	109 225	4 950	2 142	2 786 329	([5])2 345 292	1 828 851	1 278 905	1 392 330	4 500 086

*) Vgl. auch »Der Gewerkverein«, Zentralorgan und Korrespondenzblatt des Verbandes der deutschen Gewerkvereine, Nr. 51 vom 27. Juni 1914.—

[1]) Einnahmen aller Kassen, auch der Kranken- und Begräbniskassen. Diese Kassen sind überwiegend selbständige Einrichtungen mit besondren Beiträgen. — [2]) Ohne »Neu angelegte Gelder«, s. Anm. 4. — [3]) An der Statistik haben sich nur 8 Vereine mit 624 Mitgliedern beteiligt.— [4]) Ohne 120 384 ℳ neu angelegte Gelder. — [5]) Desgl. 116 425 ℳ.

6. Unabhängige Vereine*)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«).

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1912 überhaupt	1912 darunter weiblich	1913 überhaupt	1913 darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Einnahmen 1913 ℳ	Ausgaben 1913 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1913 ℳ
1	Polnische Berufsvereinigung, Kattowitz[1])	76 651	—	(2 76 651	—	(2 642	(3 792 924	(4 566 443	(5 234 726
2	Verband deutscher Privatgärtner, E. V., Sitz Düsseldorf[6])	3 735	—	4 571	—	139	66 354	50 322	(7 32 726
3	Verband der Schweizer Sennen im Auslande, Berlin	2 365	—	2 261	—	—	37 144	38 742	16 270
4	Gewerkverein der Ziegler, Lage i. L.[8])	.	.	(8 2 920	.	.	.	.	.
5	Industriearb.-Verb. Solingen, Sol.[9])	5 500	—	5 540	—	31	.	.	.
6	Deutsch. Uhrmach.-Gehilf.-Verb., Berlin	559	—	578	—	12	3 813	3 485	328
7	Dtsch. Uhrm.-Gehilf.-Vereinigg., Berlin	675	1	600	1	32	7 782	8 253	3 417
8	Verb. d. Optiker-Gehilfen Deutschlands und der Schweiz, Berlin[10])	396	—	rd. 450	—	17	4 474	4 175	2 513
9	Freier Maschinisten- und Heizerbund Deutschlands, Chemnitz	4 600	—	4 620	—	106	50 989	48 304	81 236
10	Int. Verb. d. Moletteure, Pantographist. u. Releveure d. Stoffdr.-Ind., Elberf.[11])	321	—	(2 321	—	.	.	.	.
11	Int. Grav.-Vb. d. Stoffdr.-Ind., Elberfeld	476	—	460	—	20	15 609	17 783	27 147
12	Verb. d. Tapeten-, Wachstuch- u. Linoleum-Drucker Deutschlands, Berlin	427	—	519	—	16	9 353	9 455	3 770
13	Bund deutsch., österr. u. schweiz. Brauergesellen, Leipzig	3 800	—	(12 3 720	—	(12 56	42 000	41 720	166 010
14	Vereinig. deutsch. Chemigraphen 1911, Berlin[11])	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Bund deutsch. Telegr.-Arb., Vorarb. u. Handwerker, Berlin	6 687	—	8 017	—	60	100 691	84 631	16 060
16	Verb. d. bayer. Post- u. Telegraphenpersonals, E. V., München	13 617	—	13 949	—	44	63 493	55 523	155 792
17	Verband deutscher Eisenbahnhandw. u. -arbeiter, Berlin (fr. Trier)	94 500	—	(13 96 999	—	(13 918	(14 323 086	205 483	292 544
18	Bund dtsch. Eisenbahnhandw., Sitz Berlin	1 876	—	5 032	—	55	10 086	8 361	1 726
19	Badischer Eisenbahnerverb., Karlsruhe	12 129	—	12 770	—	(2 91	38 730	34 925	29 260
20	Verband deutscher Eisenbahnoberbau- (Rotten-) Arbeiter, Halle a. S.	15 376	—	17 682	—	226	43 471	31 084	59 268
21	Allgem. Deutsch. Straßenbahner-Verb., Duisburg	2 002	—	3 012	—	26	32 839	20 217	12 622
22	Verb. d. Kutscher- u. Fuhrleute-Vereinigungen Rheinl. u. Westf., Duisburg	393	—	249	—	7	1 056	651	2 008
23	Deutsche Kraftfahrzeugführ.-Vereinig., Berlin[11])	41	—	(2 41	—	(2 1	.	.	.
24	Dtsch. Militärarbeiter-Verb., München	5 270	—	5 485	—	68	22 271	19 589	35 769
25	Verband deutsch. Köche, E. V., Berlin	1 869	—	1 914	—	6	52 429	70 953	78 261
26	Int. Verband d. Köche, Frankfurt a. M.	8 163	—	8 441	—	45	207 085	183 934	301 103
27	Verb. deutsch. Cafehausgehilfen, Sitz Berlin[15])	248	23	406	32	3	16 915	13 414	7 038
28	Intern. Genfer Verband der Hotel- u. Restaurant-Angestellten, Dresden	17 946	—	20 770	—	(16 10	386 625	298 311	835 753
29	Dtsch. Kellner-Bund »Union Ganymed«, Leipzig	12 761	—	13 025	—	200	215 640	188 571	(17 178 612

*) Der in den Vorjahren hier geführte »Zentralverband der Theater- und Kinoangestellten, Berlin« hat sich am 1. Oktober 1913 dem Deutschen Transportarbeiter-Verband angeschlossen. Die Ausfüllung des Fragebogens hat abgelehnt der »Verband des südd. Eisenbahn- und Postpersonals, Nürnberg«. In die Übersicht ist nicht mehr aufgenommen der »Allgemeine Verband der Eisenbahnvereine der Preußisch-Hessischen Staatsbahnen und der Reichsbahnen e. V., Kassel, dessen Mitgliedschaft sich aus höheren, mittleren und unteren Beamten und nur teilweise aus Arbeitern zusammensetzt. Unterschiede gegenüber früher veröffentlichten Angaben sind auf neuere Berichterstattung zurückzuführen. — [1]) Angaben liegen nur vor über die Kassenverhältnisse der Bergarbeiterabteilung und der Handwerkerabteilung. — [2]) Vorjahr. — [3]) Davon Einnahmen der Bergarbeiterabteilung 605 894 ℳ, der Handwerkerabteilung 187 030 ℳ ohne 6 855 ℳ Kassenbestand des Vorjahrs. — [4]) Davon Ausgaben der Bergarbeiterabteilung 400 404 ℳ, der Handwerkerabteilung 166 039 ℳ. — [5]) Überschuß, davon bei der Bergarbeiterabteilung 206 880 ℳ, bei der Handwerkerabteilung 27 846 ℳ. — [6]) Vergl. Protokoll der Generalversammlung am 31. Januar und 1. Februar 1914 und »Der Privatgärtner« Nr. 4 vom 15. Februar 1914, S. 56. — [7]) Barvermögen. — [8]) Angaben nicht eingegangen. Mitgliederzahl für 1913 einer Zeitungsnotiz entnommen. — [9]) Angaben über die Kassenverhältnisse fehlen. — [10]) Nach dem Stande am 1. April 1914. — [11]) Angaben bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [12]) Hiervon 31 Ortsvereine mit 2 354 Mitgliedern gleichzeitig dem Verband der deutschen Gewerkvereine — s. Übersicht 5 — angeschlossen. — [13]) Stand am 21. April 1914. — [14]) Darunter 237 027 ℳ nach Abrechnung mit den Ortsvereinen verbliebene Beiträge. — [15]) Die Angaben sind nur diejenigen für den Ortsverein Groß Berlin, da die Ortsvereine Hamburg (338 Mitgl.) und Cöln (52 Mitgl.) bis 1. April 1914 noch eigene Verwaltung haben. — [16]) Unterverbände, davon 9 im Auslande, mit eigener Verwaltung und 273 Sektionen. — [17]) Und zwar: 151 543 ℳ Kapitalkonto, 27 069 ℳ Gewinne 1913.

6. Unabhängige Vereine

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1912 überhaupt	1912 darunter weiblich	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1913 überhaupt	1913 darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Einnahmen 1913 ℳ	Ausgaben 1913 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1913 ℳ
30	Int. Kellner-Verb. v. 1911, Berlin ..	126	—	253	—	—	6 300	5 638	662
31	Deutsch. Steward-Ver. v. 1907, E. V., Hamburg	1 928	—	2 853	—	—	34 401	23 896	37 613
32	Bund d. Hotel-Portiers in Deutschland, Frankfurt a. M. [1])	.	.	.	.	.	.	.	.
33	Deutscher Portier-Verband, Berlin [2])	2 725	320	3 558	416	1	23 895	21 280	11 063
34	Unterstützungsverein der Dienerschaft Deutschlands, Berlin	140	—	158	—	—	1 654	1 541	.
35	Verb. dtsch. Gewerbegehilfinn., Berlin [3])	883	883	683	683	—	7 123	7 009	971
36	Verband deutscher Haushaltungsgehilfinnen, Berlin [1])	.	.	.	.	.	.	.	.
	Summe 1913	298 185	1 227	318 508	1 132	2 832	2 618 232	2 063 693	2 624 268

[1]) Angaben bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [2]) Kassenangaben für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 1912 bis 31. Mai 1913. — [3]) Fachgruppe des Kaufm. Verb. f. weibl. Angestellte. Die Mitglieder sind bei diesem Verb. nicht mitgezählt.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine*)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der Orts- vereine und Werk- vereine Ende 1913	Zahl der Mitglieder Ende 1913: ordentliche überhaupt	ordentliche davon weiblich	sonstige	zusammen	Gesamteinnahmen 1913 ℳ	Gesamtausgaben 1913 ℳ	Vermögen Ende 1913 ℳ
I. Dem Hauptausschusse nationaler Arbeiter- und Berufsverbände angeschlossen:								
1. Bund deutscher Werkvereine, Essen (Ruhr) [1])	326	112 841	3 515	3 985	116 826	1 149 488	911 488	881 158
						20 163	19 338	2 787
Verband reichstreuer Mansfelder Berg- und Hüttenarbeiter (E. V.), Eisleben [2])	.	*10 881*	—	—	*10 881*	*115 175*	*66 878*	*140 796*
Knappenverein im Zwickauer Revier (E. V.), Zwickau [3])	.	*3 752*	—	—	*3 752*	*43 111*	*21 581*	*21 530*
Örtliche berufliche Vereine [4])	*5*	*693*	*122*	*32*	*725*	*3 245*	*1 955*	*3 685*
Örtliche gemischte Vereine [5])	*4*	*456*	—	*76*	*532*	*3 478*	*2 572*	*6 632*
Werkvereine	*317*	(6 *97 059*	(7 *3 393*	(8 *3 877*	*100 936*	(9 *929 971*	(10 *768 081*	(11 *700 484*
28 Landes-, Provinzial- und Bezirksverbände [12])	.	.	.	.	.	(13 *35 345*	(13 *31 083*	(14 *5 241*
2. Bund vaterländischer Arbeitervereine, Berlin	(15 147	25 963	(16 509	(16 637	(17 26 600	210 676	188 304	80 728
						66 055	64 724	1 321
Verband reichstreuer Bergarbeitervereine Niederschlesiens, Waldenburg [18])	(19 *25*	*5 076*	—	(20 .	*5 076*	*23 998*	*22 802*	*13 727*
Örtliche berufliche Vereine [21])	*3*	*80*	*8*	—	*80*	*2 416*	*1 600*	*1 371*
Örtliche gemischte Vereine	(22 *107*	(23 *11 035*	(24 *469*	(25 *634*	*11 669*	(26 *104 774*	(26 *91 463*	(27 *50 547*
Werkvereine [28])	*12*	*894*	*32*	*3*	*897*	*13 433*	*7 715*	*13 762*

*) Die in der Übersicht lateinisch gedruckten Verbände und Vereine sind dem vorangestellten Zentralverband angeschlossen. Soweit nicht anderes bemerkt, beruht die Zahl der Mitglieder bei den Zentralverbänden auf den eigenen Angaben der Zentralverbände. Dagegen sind die Kassenangaben innerhalb jeder Verbandsgruppe für die Zentralverbände aufgerechnet. Die eigenen Geldmittel der Zentralverbände sind in den Gruppensummen mit enthalten und unter diesen durch nautischen Druck hervorgehoben. Reine Spar- und Spar- und Prämien- (Gewinnbeteiligungs-) Vereine sind, soweit sie als solche ermittelt werden konnten, in die vorliegende Übersicht nur mit ihren Mitgliederzahlen aufgenommen. — [1]) Unmittelbare Angaben des Bundes liegen nicht vor. Der hier ersichtlichen Gliederung des Bundes, sowie der Darstellung der Mitglieder- und Kassenverhältnisse liegen ein Mitgliederverzeichnis desselben von Anfang 1914, der Jahresbericht des Bundes für 1. April 1913 bis 31. März 1914, Angaben einzelner Bezirks- und Landesverbände, sowie die Angaben der Orts- und Werkvereine zugrunde, soweit letztere berichtet haben. Die infolge der Gründung des »Kartellverbandes Deutscher Werkvereine« — s. unten — eingetretenen Änderungen sind berücksichtigt, soweit sie bekannt geworden sind. — [2]) Nach dem Bericht über das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1912 bis 30. Juni 1913. — [3]) Die Kassenangaben umfassen die Zeit vom 1. Juli 1912 (Gründung des Vereins) bis 31. Dezember 1913. Der Verein ist in 9 Gruppen gegliedert. — [4]) Kassenangaben nur für 3 Vereine. — [5]) Mitgliederzahlen von 3 Vereinen, Kassenangaben für 1 Verein. — [6]) Bei 293, — [7]) bei 65, — [8]) bei 86 Werkvereinen. — [9]) Es haben berichtet 203 Werkvereine über Beiträge in Höhe von 409 585 ℳ, 156 Werkvereine über Einnahmen aus anderen Quellen in Höhe von 519 386 ℳ. — [10]) Bei 200, — [11]) bei 201 Werkvereinen. — [12]) Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind die Angaben über angeschlossene Vereine und Mitglieder hier nicht wiedergegeben, weil die Vereine zumeist bereits vorher gezählt, teilweise aber auch beim Bunde vaterländischer Arbeitervereine nachgewiesen werden. Berichtet haben über angeschlossene Vereine (154) 14 Bezirks- usw. Verbände, über Mitglieder (62 175) 15 Verbände. — [13]) Bei 11, — [14]) bei 9 Verbänden. — [15]) Davon 4 mit 24 Ortsgruppen. — [16]) Aufgerechnet. — [17]) Gesamtmitgliederzahl. Eine Gliederung ist nicht gegeben. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf den vielfachen Übertritt von Mitgliedern in neu gegründete Werkvereine zurückzuführen. — [18]) Nach dem Jahresbericht für 1. Oktober 1912 bis 30. September 1913. Kassenangaben einschl. für 18 der angeschlossenen Vereine. — [19]) Außerdem 12 Jugendabteilungen mit 600 Mitgliedern. — [20]) Die angeschlossenen Vereine geben 96 sonstige Mitglieder an. — [21]) Mitglieder und Kassenangaben für 2 Vereine. — [22]) S. Anm. 15. — [23]) Bei 76, — [24]) bei 17, — [25]) bei 33, — [26]) bei 68, — [27]) bei 67 Vereinen. — [28]) Mitglieder und Kassenangaben für 11 Vereine.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der Ortsvereine und Werkvereine Ende 1913	Zahl der Mitglieder Ende 1913: ordentliche überhaupt	ordentliche davon weiblich	sonstige	zusammen	Gesamteinnahmen 1913 ℳ	Gesamtausgaben 1913 ℳ	Vermögen Ende 1913 ℳ
3. Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin [1]	([2] 236	14 800	—	400	15 200	3 602	2 770	832
4. Deutscher Fleischergesellen-Bund, Berlin [3]	([4] 178	7 600	—	—	7 600	17 833	15 688	5 956
5. Zentralverband seemännischer Berufsvereine, Hamburg	6	2 175	—	3	2 178	29 567	27 675	25 889
						424	521	1
Verein Hamburger Oberstewards und Stewards von 1888, Hamburg	*1*	*500*	—	—	*500*	*10 071*	*10 662*	*10 374*
Verein der Decks-Unteroffiziere Hamburgs, Hamburg	*1*	*750*	—	—	*750*	*8 136*	*8 016*	*2 538*
Verein der Matrosen Hamburgs, Hamburg [5]	*1*	*200*	—	—	*200*	*1 205*	*1 175*	*1 453*
Verein der seefahrenden Köche, (R. V.), Hamburg	*1*	*285*	—	*3*	*288*	*2 667*	*2 480*	*9 068*
Werkvereine [6]	*2*	*440*	—	—	*440*	*6 974*	*4 821*	*2 154*
6. Bund der Handwerker der Kaiserlich Königl. technischen Institute Deutschl., Spandau [7]	8	3 638	—	—	3 638	10 158	9 439	8 828
						1 524	1 116	1 326
7. Deutsches Arbeiter-Kartell Unterelbe, Harburg [8]	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Zentral-Unterstützungskasse der nationalen Arbeiter Deutschlands (V. a. G.), Augsburg [9]	*30*	*15 671*	—	—	([10] *15 671*	65 495	57 650	21 400
I. Hauptausschuß nationaler Arbeiter- und Berufsverbände, Berlin [11]	**901**	**167 017**	**4 024**	**5 025**	([11] **172 042**	**1 486 819**	**1 213 014**	**1 024 791**
II. Selbständige Verbände und Vereine:								
1. Berufliche Verbände und Vereine:								
Verband der Fachvereine von Bäckermeistersöhnen Deutschlands u. Österreichs, Berlin	.	540	—	—	540	889	639	291
Arbeitsgemeinschaft der städtischen Straßenbahnbeamten Bayerns, München	4	890	—	—	890	267	190	77
Nationaler Militärarb.-Verband, Spandau [12]	.	406	—	—	406	—	—	—
Ortsvereine	7	([13] 4 222	([14] 269	([14] 3	4 225	([15] 57 253	([15] 52 550	([16] 5 891
2. Gemischte Verbände und Vereine:								
Nationaler Handwerksgehilfen-Verband Deutschlands, Hamburg [8]	.	400	—	—	([17] 400	.	.	.
Hannoverscher Arbeiter- und Handwerkerbund, Harburg [8]	.	476	5	210	([17] 686	.	.	.
Verband vaterländischer Arbeitervereine im Herzogtum S.-Altenburg, Altenburg [18]	9	1 830	([19] 58	([20] 12	1 842	([21] 7 750	([21] 7 236	([21] 11 806
Ortsvereine	28	([22] 6 571	([23] 2 276	([24] 502	7 073	([25] 40 710	([25] 32 051	([26] 125 088
3. Werkvereinsverbände und Werkvereine:								
Kartellverband dtsch. Werkvereine, Berlin [27]	59	42 368	11 231	39	42 407	543 576	429 513	533 949
Freie Vereinigung der Steindrucker, Lithographen und Berufsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin	*1*	*150*	—	—	*150*	*950*	*766*	*1 480*
Werkvereine	*58*	([28] *42 218*	([29] *11 231*	([30] *39*	*42 257*	([31] *542 626*	([32] *428 747*	([33] *532 469*
Zentral-Unterstützungskasse für die Mitglieder des Bundes deutscher Werkvereine Groß Berlins, Berlin [8]	.	.	.	.	.	.	.	.
Werkvereine	122	([34] 49 005	([35] 5 665	([36] 486	49 491	([37] 580 280	([38] 401 857	([39] 1 012 205
Zusammen I und II 1913	**1 130**	**273 725**	**23 528**	**6 277**	**280 002**	**2 717 544**	**2 137 050**	**2 714 098**
1912 [40]	895	219 480	19 885	4 819	224 299	2 197 913	1 565 507	2 406 058

[1]) Angaben nur für den Bund. 5 Zweigbünde haben eigene Kassenverwaltung. — [2]) In 18 Zweigbünden. — [3]) Angaben nur für den Bund. — [4]) In 11 Zweigbünden. — [5]) Bisher »Verein der Matrosen der Hamburg-Amerika-Linie«. — [6]) Kassenangaben nur für 1 Verein. — [7]) Kassenangaben für den Bund und 7 angeschlossene Vereine. — [8]) Angaben nicht eingegangen. — [9]) Die Zentral-Unterstützungskasse ist zwar eine selbständige Einrichtung und dem Hauptausschusse nicht unmittelbar angeschlossen, ihre Mitglieder gehören jedoch wohl durchweg gleichzeitig dem Bunde deutscher Werkvereine an. Deshalb ist die Kasse, um die Tätigkeit innerhalb des Hauptausschusses tunlichst vollständig zu gestalten, hier eingesetzt. Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind Vereine und Mitglieder schräg gedruckt. — [10]) U. zw. 4 671 unmittelbare, 11 000 mittelbare Mitglieder. — [11]) In dem vom Hauptausschusse ausgefüllten Fragebogen wird die Zahl der Mitglieder für Mitte 1914 mit 209 000 angegeben. Der gegenüber der Aufrechnung in Spalte 6 ersichtliche Unterschied wird im wesentlichen auf die nicht vollständige Berichterstattung der angeschlossenen Verbände und Vereine — vergl. hierzu die vorstehenden bezüglichen Bemerkungen — zurückzuführen sein. Für 1913 hat der Hauptausschuß noch keinen Beitrag erhoben. Die entstandenen Kosten wurden von den angeschlossenen Verbänden getragen. — [12]) Gegründet Dezember 1913. Der Verband gibt an, dem Hauptausschuß — s. nebenstehend 1 — angeschlossen zu sein, wird aber von diesem noch nicht geführt. Er wird deshalb hier nachgewiesen. — [13]) Bei 6, — [14]) bei 1, — [15]) bei 4, — [16]) bei 3 Vereinen. — [17]) Vorjahr. — [18]) Der Verband hat keine Kasse. Die entstehenden Kosten werden auf die Verbandsvereine umgelegt. — [19]) Bei 1, — [20]) bei 2, — [21]) bei 8, — [22]) bei 22, — [23]) bei 11, — [24]) bei 9, — [25]) bei 19, [26]) bei 17 Vereinen. — [27]) Gegründet 27./28. März 1914. Unmittelbare Angaben des Kartellverbandes liegen nicht vor. Die hier ersichtliche Zusammensetzung des Verbandes beruht auf der Veröffentlichung über die Gründungsversammlung — Werkvereins-Korrespondenz Nr. 3 vom 1. April 1914 —, dem Kartellorgan »Der Bund« und Angaben der einzelnen Vereine. Die innerhalb des Kartellverb. bestehenden Bezirksverbände — soweit bekannt Berlin, Chemnitz, Dresden, Hamburg-Altona — sind nicht erfaßt. — [28]) Bei 51, — [29]) bei 24, — [30]) bei 2, — [31]) bei 33, — [32]) bei 31, — [33]) bei 34, — [34]) bei 81, — [35]) bei 29, — [36]) bei 20, — [37]) bei 67, — [38]) bei 65, — [39]) bei 66 Vereinen. — [40]) Die Mitgliederzahl ist die bei der Umfrage für 1913 für 1912 neu festgestellte. Die Vorjahrszahlen können nicht ohne weiteres zu Vergleichen herangezogen werden. Sie sind hier eingesetzt, um einen allgemeinen Anhalt für die Entwicklung der wirtschaftsfriedlichen Arbeiterbewegung zu geben. Vergl. zu 1912 auch 8. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte, S. 44/45.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine*)

(11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt: »Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter im Jahre 1913«)

Lfd. Nr.	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1912	Zahl der Mitglieder Ende 1913	Gesamteinnahmen im Jahre 1912 ℳ	Gesamteinnahmen im Jahre 1913 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1912 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1913 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ	Vermögen Ende 1913 ℳ
	I. Evang. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine[1])									
1	Ostpreußischer Verband, Königsberg i. Pr.	79	6 032	6 509	3 402	6 894	2 897	5 701	506	1 193
2	Westpreußischer Verband, Elbing	24	4 250	3 736	870	.	541	.	279	.
3	Brandenburgischer Verb., Deetz (Havel)[2])	66	4 240	4 340	9 500	10 300	9 300	10 050	950	1 200
4	Pommersch. Verb., Stettin	13	1 046	1 041	2 250	2 731	2 167	2 490	384	625
5	Posener Verb., Bromberg	34	3 400	3 700	.	.	.	.	.	3 000
6	Schlesischer Verb., Breslau	60	7 579	8 522	7 739	8 945	8 221	8 905	3 017	3 057
7	Mitteldeutscher Verband, Eilenburg[3])	68	6 949	6 834	13 204	43 085	8 585	24 754	33 135	48 384
8	Nordelbischer Verband, Flensburg	25	1 623	2 234	433	.	273	.	1 908	.
9	Hannoverscher Verband, Norden	81	5 516	6 514	1 022	1 145	1 034	1 107	.	.
10	Minden-Ravensberger Verband, Bielefeld	25	1 470	1 543	3 208	4 630	2 970	3 042	237	1 587
11	Kurhessisch. Verb., Cassel[4])	54	3 621	3 910	.	.	.	.	.	.
12	Rheinisch-Westfälischer Verband, Eichlinghofen	267	48 333	50 886	11 688	15 296	11 327	15 123	18 911	rd. 20 000
13	Mittelrheinischer Verband, Höchst a. M.	28	3 649	3 705	1 491	2 503	1 334	2 563	3 290	3 292
14	Saarverband, Saarbrücken	36	6 849	7 199	.	.	.	.	.	.
15	Pfälzischer Verb., Kaiserslautern	35	2 750	2 530	1 581	1 915	1 515	1 858	66	.
16	Sächsischer Landesverb., Dresden	118	18 897	18 597	.	24 447	.	27 151	10 000	9 111
17	Badischer Verband, Freiburg i. B.[5])	30	2 807	2 854	596	10 217	564	6 823	608	23 522
18	Mecklenburgischer Verb., Schwerin i. M.	22	1 041	1 386	2 114	.	1 717	.	1 443	.
19	Verband evangel. Arbeiterinnen-Vereine Deutschlands, Barsinghausen	40	3 067	3 735	5 868	5 757	5 737	5 608	435	457
	Gesamtverb. ev. Arbeitervereine Deutschlands, M.-Gladbach[6])	1 105	133 119	139 775	64 966	137 865	58 182	115 175	75 169	115 428
					3 889	6 232	6 759	6 431	3 650	3 451
20	Verb. der evang. Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Rothenburg o. d. T.	78	14 228	15 405	7 465	14 787	7 427	9 614	rd. 4 000	7 877
21	Landesverband der evang. Arbeitervereine Württ., Stuttgart[7])	80	6 008	6 176	4 148	5 243	4 088	6 041	3 424	12 265
22	Unterbaden[8])	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	Reußischer Verband christl. Arbeitervereine, Greiz[9])	4	824	859	13 893	14 035	9 049	8 474	7 527	9 125
24	Evangelisch. Arbeiterbund, Herne i. W.	80	14 800	14 720	7 205	7 832	5 720	7 114	12 135	12 835
25	Rheinisch-Westfäl. Verb. evang. Knappenvereine, Essen	10	486	533	44	53	70	43	28	39
26	Internat. christl. Kellnerbund, Berlin	.	797	856	26 791	34 345	25 891	33 558	3 370	6 065
	Summe I[10])	1 357	170 262	178 324	128 401	220 392	117 186	186 450	109 303	167 085

*) Unterschiede gegenüber früheren Angaben sind auf anderweite Berichterstattung oder neuere Unterlagen zurückzuführen. — [1]) Der Zahl der Verbandsvereine und der Zahl der Mitglieder innerhalb des Gesamtverbandes Evang. Arbeitervereine liegen die Angaben des Jahresberichts über die evang. Arbeitervereinssache, erstattet auf der Delegiertenversammlung am 4. Juni 1914, zugrunde. — [2]) Einschl. Gauverband Berlin. — [3]) Die Kassenangaben für 1912 einschl. Sterbekasse, für 1913 einschl. Sterbekasse und Krankenunterstützungskasse. — [4]) Einschl. Wartburg-Verband. — [5]) Die Kassenangaben 1913 umfassen Verbands-, Unterstützungs- und Sekretärkasse. — [6]) Die nautisch gedruckten Angaben unter der Gruppensumme sind die Geldmittel des Gesamtverbandes. Sie sind in der Gruppensumme nicht enthalten. — [7]) Kassenangaben für 1913 einschl. Notkasse. — [8]) Seit 1911 keine Angaben. — [9]) Kassenangaben für Verband und Einzelvereine, ohne Sterbekasse. — [10]) Einschl. der Gelder des Gesamtverb. evang. Arbeitervereine, s. Anm. 6.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine

Lfd Nr	Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1912	Zahl der Mitglieder Ende 1913	Gesamteinnahmen im Jahre 1912 ℳ	Gesamteinnahmen im Jahre 1913 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1912 ℳ	Gesamtausgaben im Jahre 1913 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ	Vermögen Ende 1913 ℳ
	II. Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine [1]									
27	Verb. der kathol. Arbeitervereine, Sitz Berlin . .	1 280	125 614	124 253	(2 775 343	(3 779 685	(2 710 306	(3 716 713	569 747	638 104
28	Ostdeutsch. Verb. kath. Arbeitervereine, Pelplin [4]	119	16 204	17 551	45 328	54 028	17 826	21 040	27 501	32 988
29	Verb. südd. kath. Arbeitervereine, München [5] . . .	1 084	112 743	121 232	.	.	.	.	.	.
30	Verband kathol. Arbeitervereine Westdeutschlds., M.-Gladbach	1 219	204 149	220 290	.	.	.	.	.	.
31	Verb. der kathol. Männervereine der Diözese Straßburg, Straßburg	57	11 860	13 174	3 519	.	4 167	.	282	.
32	Verb. der kathol. Arbeitervereine Lothringens (Diözese Metz), Metz . .	59	4 870	4 160	.	2 826	.	2 908	.	.
33	Verb. kath. Vereine poln. Arbeiter der Erzdiözesen Gnesen-Posen, Posen .	276	30 827	31 172	21 179	23 998	21 061	23 370	17 663	15 124
34	Verb. polnisch-kathol Arbeitervereine in Deutschland, Berlin	(6 64	2 850	(6 2 850	6 954	.	6 945	.	12 434	.
35	Verband kathol. Vereine erwerbstät. Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	277	30 000	30 000	209 226	222 639	162 950	167 636	81 276	100 003
36	Verb. südd. kath. Arbeiterinnenvereine, München	176	24 022	27 028	3 525	.	3 439	.	86	.
37	Verb. kath. Dienstmädchenvereine, München	84	11 000	14 000	.	3 924	.	3 912	.	3 941
38	Verein kath. ländl. Dienstboten f. d. Kgr. Bayern r. d. Rh., Regensburg.	650	19 455	20 025	39 335	42 980	37 456	37 534	6 149	12 595
	Summe II . . .	5 345	593 594	625 735	1 104 409	1 130 080	964 150	973 113	715 138	802 755
	Zusammen I u. II [7] . . .	6 702	763 856	804 059	1 232 810	1 350 472	1 081 336	1 159 563	824 441	969 840

[1]) Der früher hier geführte Verband der kath. Arbeitervereine der Diözese Ermland, Heilsberg hat sich dem Ostdeutschen Verband kath. Arbeitervereine angeschlossen. — [2]) Ohne durchlaufende Posten, vgl. 8. Sonderheft, S. 49 Anm. 9. — [3]) Desgl. Diese betragen 1913 bei den Einnahmen 238 227 ℳ, den Ausgaben 100 269 ℳ. — [4]) Die Kassenangaben beziehen sich nur auf die Bez.-Vbde. Danzig, Konitz, Ermland; Neisse hat keine Bezirkskasse. — [5]) Stand der Mitglieder von Ende Juni 1913 u. 1914, dem Schlusse des Verbandsgeschäftsjahrs. — [6]) Vorjahr Bericht bis zur Drucklegung nicht eingegangen; 64 Vereine im Jahre 1911. — [7]) Aufgerechnet, soweit Angaben vorhanden.

9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1913

(Vgl. XIX. 3–8 dieses Jahrbuchs)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1913	Mitgliederzahl Ende 1912	Gesamteinnahmen 1913 ℳ	Gesamtausgaben 1913 ℳ	Vermögen Ende 1913 ℳ
Freie Gewerkschaften [1]	2 525 042	2 583 492	82 176 747	75 036 306	88 110 855
Christliche Gewerkschaften	341 735	350 930	7 177 764	6 102 688	9 682 796
Deutsche Gewerkvereine	106 618	109 225	2 866 892	2 620 865	4 465 341
Unabhängige Vereine	318 508	298 185	2 618 232	2 063 693	2 624 268
Wirtschaftsfriedliche Vereine	(2 273 725	(2 219 480	2 717 544	2 137 050	2 714 098
Lokalorganisierte Gewerkschaften [3] . . .	.	.	.	.	.
Summe . .	3 565 628	3 561 312	97 557 179	87 960 602	107 597 358
Konfessionelle Arbeitervereine	804 059	763 856	1 350 472	1 159 563	969 840
Gesamtsumme . . .	(4 .	(4 .	98 907 651	89 120 165	108 567 198

[1]) Einschl. Hausangestellten u. Landarbeiter. — [2]) Ohne »zeitige Mitglieder«. — [3]) Angaben nicht bekannt geworden. — [4]) Da die Mitglieder der konfessionellen Arbeitervereine teilweise auch gewerkschaftlichen Verbänden angehören, nicht aufgerechnet.

XX. Gesun

1. Todesursachen der im Jahre 19

(Medizinal-statistische Mitteilungen aus d

a. Männlich

Staaten und Landesteile	Zahl der Gestorbenen (ausschl. der Totgeborenen)	Es starbe														
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Insti enga
Ostpreußen	19 458	1 447	2 580	43	211	244	295	54	3	30	45	1 138	95	6	1 309	11
Westpreußen	16 502	1 469	1 704	156	282	224	308	66	—	12	50	1 099	76	4	1 095	5
Stadt Berlin	15 197	990	261	151	113	303	137	17	1	95	117	2 055	298	37	1 206	13
Brandenburg	32 346	2 054	2 619	175	154	457	394	79	1	70	156	2 652	252	21	2 509	31
Pommern	15 194	974	1 897	90	112	215	180	46	—	23	83	1 114	126	9	1 170	12
Posen	18 331	1 959	2 263	190	231	201	352	88	1	20	62	1 374	125	2	1 388	5
Schlesien	50 547	4 519	4 822	448	242	377	834	73	5	95	225	4 115	407	22	4 270	24
Sachsen	25 366	1 661	2 596	134	113	451	254	62	3	45	138	1 708	256	22	2 124	24
Schleswig-Holstein	11 971	956	991	33	52	175	152	28	2	18	77	818	147	20	1 104	11
Hannover	21 204	1 169	2 543	72	150	271	206	47	1	39	91	1 762	203	17	2 154	13
Westfalen	32 989	2 643	2 159	315	498	551	321	108	2	78	170	2 862	402	31	4 112	13
Hessen-Nassau	15 199	625	1 529	42	127	243	165	33	1	28	80	1 555	200	20	1 557	14
Rheinland	53 894	3 773	3 934	236	756	595	745	161	3	144	299	5 021	738	88	5 799	28
Hohenzollern	609	56	80	2	6	4	12	—	—	1	3	40	6	1	47	
Preußen	328 807	24 295	29 978	2 087	3 047	4 311	4 355	862	23	698	1 596	27 313	3 331	300	29 844	2 10
Bayern rechts d. Rh.	56 295	6 099	4 610	131	433	619	562	23	2	113	455	5 158	826	149	4 085	171
Bayern links d. Rh.	7 141	611	651	18	138	66	58	6	—	12	45	712	164	17	615	3
Bayern	63 436	6 710	5 261	149	571	685	620	29	2	125	500	5 870	990	166	4 700	21
Kgr. Sachsen	35 750	2 029	2 466	108	142	460	297	53	4	83	269	2 986	434	49	2 522	24
Württemberg	20 015	1 650	1 792	64	200	210	186	12	1	51	146	1 473	293	52	1 709	84
Baden	17 403	1 272	1 346	51	267	129	204	31	2	48	95	1 596	406	43	1 507	45
Hessen	8 915	452	865	17	155	94	107	14	—	24	78	823	220	31	780	89
Meckl.-Schwerin	5 542	.	.	78	.	79	.	16	—	.	.	.	.	.	.	.
Großh. Sachsen	3 337	284	443	13	8	61	29	14	—	9	37	249	35	8	213	18
Meckl.-Strelitz	938	.	.	5	.	8	.	1	—	.	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	3 464	214	426	24	23	41	57	5	—	6	25	294	39	1	321	28
Braunschweig	3 790	173	301	49	8	110	37	5	—	2	29	293	54	—	340	29
S.-Meiningen	2 174	111	216	10	14	95	30	7	—	11	5	168	27	2	174	7
S.-Altenburg	1 763	130	172	5	3	10	18	2	—	2	8	139	6	—	124	8
S.-Coburg-Gotha	1 981	88	201	5	5	41	30	6	—	3	8	151	15	2	135	18
Anhalt	2 570	168	305	17	2	30	24	4	—	3	19	153	29	1	221	13
Schw.-Sondersh.	667	49	99	4	—	17	8	—	—	1	4	46	9	1	54	5
Schw.-Rudolst.	807	49	116	1	2	22	13	—	—	1	5	62	7	1	81	6
Waldeck	423	11	73	2	1	4	6	—	—	1	3	42	1	—	64	2
Reuß ä. L.	568	24	59	—	6	6	2	—	—	1	5	41	3	—	39	2
Reuß j. L.	1 195	70	88	1	5	10	11	2	—	—	10	81	12	3	82	3
Schaumb.-Lippe	329	13	38	—	4	2	2	2	—	1	2	21	2	—	31	1
Lippe	1 039	47	154	7	8	25	17	4	—	1	11	49	14	1	183	12
Lübeck	888	58	39	2	7	13	14	6	—	4	9	62	28	1	64	8
Bremen	2 420	145	90	27	63	87	28	8	—	14	48	207	88	8	235	13
Hamburg	7 675	489	212	56	51	245	82	27	6	37	53	752	152	20	623	30
Elsaß-Lothringen	14 899	835	1 204	66	131	145	137	60	3	31	102	1 422	278	42	1 515	102
Deutsches Reich 21 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg)	524 315	39 366	45 944	2 765	4 723	6 853	6 314	1 153	41	1 157	3 067	44 293	6 473	732	45 561	3 082
Davon unter 1	152 466	39 366	—	246	1 576	790	4 336	8	—	270	494	955	843	45	10 495	210
im 1 bis 15	59 048	—	—	2 363	3 131	5 769	1 965	207	2	55	558	2 672	2 644	212	9 146	202
Alter 15 » 30	37 602	—	—	125	13	216	4	474	4	77	589	13 009	1 181	206	2 558	118
von 30 » 60	113 780	—	2	31	3	67	5	418	27	422	1 053	22 584	1 320	218	10 735	725
... 60 » 70	66 193	—	4 507	—	—	8	3	35	6	183	250	3 921	330	39	6 345	734
Jahre 70 u. mehr	95 016	—	41 429	—	—	2	1	11	2	150	123	1 151	155	12	6 279	1 093
unbekannt	210	—	6	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—
Im Jahre 1911	577 179	40 787	45 683	3 459	4 298	8 453	5 524	1 727	52	1 269	3 138	45 030	6 791	641	45 563	4 288

heitswesen

Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen

Kaiserlichen Gesundheitsamte, Bd. XVIII)

Geschlecht

an											Es starben				
14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. u. d. venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	21. durch b. Mord u. Totschlag sowie Hinrichtung	21. durch c. Verunglückung od. andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
24	1 475	1 354	404	470	1 781	634	62	337	715	71	247	27	714	2 307	1 218
21	948	964	326	358	1 552	410	51	214	512	33	166	24	553	2 075	1 694
135	693	2 012	465	524	1 078	569	131	610	972	181	536	20	417	915	20
101	1 727	3 883	1 436	1 559	2 260	991	138	725	1 504	192	1 029	47	1 144	3 072	626
16	909	1 209	626	489	1 065	473	68	299	669	51	228	26	494	1 957	455
16	1 057	1 201	356	389	1 632	411	58	253	545	38	162	18	559	2 448	880
81	2 871	4 294	1 863	1 555	4 172	1 497	112	803	1 470	208	962	57	1 862	7 272	766
59	1 446	2 727	1 002	785	1 819	775	101	493	1 177	135	729	35	844	2 910	519
48	569	1 326	626	489	772	328	49	241	672	92	393	14	584	761	315
44	1 312	2 075	891	695	795	593	98	433	1 004	86	516	24	872	2 150	761
69	2 022	2 672	839	1 081	2 799	850	124	574	1 072	99	450	92	2 070	3 443	351
28	917	1 878	696	543	502	501	55	313	731	86	399	22	568	1 188	419
127	3 188	5 212	1 939	2 116	3 951	1 469	218	1 069	2 528	278	783	127	2 676	5 317	322
—	48	66	20	24	46	25	—	7	16	5	4	—	17	37	34
769	19 182	30 873	11 489	11 077	24 224	9 526	1 265	6 371	13 587	1 555	6 604	533	13 374	35 852	8 380
157	3 976	5 667	2 304	3 159	6 494	1 778	287	1 601	2 888	271	671	103	1 500	1 831	172
14	495	609	262	456	766	147	35	188	349	30	167	18	195	212	46
171	4 471	6 276	2 566	3 615	7 260	1 925	322	1 789	3 237	301	838	121	1 695	2 043	218
98	1 634	3 901	1 675	5 076	2 929	881	123	828	1 920	241	1 171	29	1 136	1 925	38
36	1 114	2 376	853	870	2 131	587	65	485	989	116	413	41	661	1 341	14
32	1 036	1 929	707	988	1 903	513	72	486	973	124	399	64	623	507	5
17	593	958	454	442	447	251	38	222	527	62	254	15	306	296	284
—	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	116	10	103	.	.
8	138	304	162	285	237	89	12	86	187	25	118	3	117	129	16
—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27	1	19	.	.
—	207	318	146	147	350	91	19	72	127	6	83	—	183	183	28
8	284	408	174	436	182	103	19	96	191	24	125	3	137	156	14
3	131	230	133	268	113	42	6	61	80	10	67	1	55	97	—
—	73	154	77	88	402	51	2	34	84	4	63	—	43	51	10
2	131	245	100	229	98	49	16	37	85	10	76	2	60	130	3
3	153	282	134	224	182	63	7	56	142	14	91	3	93	124	10
—	22	71	31	46	51	7	3	21	35	—	27	1	20	34	1
—	19	84	32	70	25	10	—	27	26	—	29	1	22	68	28
—	30	42	15	10	2	16	4	18	24	—	7	1	11	31	2
1	28	64	33	97	37	19	2	9	29	1	12	1	11	34	2
4	79	116	43	144	116	31	1	25	72	—	42	1	45	95	3
—	28	53	17	46	6	5	1	4	15	1	6	—	11	17	—
—	78	95	33	109	25	28	2	22	40	1	17	4	20	30	2
2	47	109	47	41	61	27	5	26	53	9	33	3	40	41	29
13	95	236	115	149	135	64	26	62	116	16	94	3	141	72	22
67	380	763	308	599	502	292	63	254	470	88	292	16	476	248	22
37	887	1 746	583	1 006	1 044	475	50	356	714	111	270	48	776	681	42
271	30 840	51 633	19 927	26 062	42 462	15 145	2 123	11 447	23 723	2 719	11 131	894	20 056	44 185	9 173
736	7 976	2 578	838	10 304	36 639	1 775	15	390	12	59	—	116	357	26 477	4 560
173	3 717	2 296	270	5 270	3 880	1 190	558	1 045	43	266	156	85	4 174	5 843	1 156
94	1 188	2 383	247	1 654	139	1 064	669	797	193	338	2 998	357	5 385	1 230	292
226	6 100	16 136	5 368	5 930	631	5 825	680	4 250	9 399	1 277	5 699	295	7 598	5 605	1 151
27	5 918	14 104	5 891	1 801	588	3 204	140	2 442	8 507	472	1 401	32	1 476	2 981	848
15	5 940	14 130	7 311	1 099	585	2 086	61	2 523	5 568	307	849	6	965	2 043	1 120
—	1	6	2	4	—	1	--	—	1	—	28	3	101	6	46
283	30 691	50 016	19 693	29 302	82 669	14 983	2 414	11 403	23 197	2 572	10 683	798	20 244	49 471	11 057

1. Todesursachen der im Jahre 1912

b. Weibliches

Staaten und Landesteile	Zahl der Gestorbenen (ausschließl. der Totgeborenen)	Es starben														
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose
Ostpreußen	18 724	1 216	3 732	68	143	37	222	216	348	13	—	21	34	989	89	5
Westpreußen	15 386	1 112	2 425	96	119	143	232	217	317	41	—	11	19	989	82	3
Stadt Berlin	14 783	769	687	259	168	152	122	347	150	24	—	84	79	1 505	239	36
Brandenburg	30 118	1 553	3 837	196	202	201	161	418	473	87	—	68	123	2 300	225	16
Pommern	14 404	774	2 469	67	95	106	104	199	207	43	—	12	54	1 031	94	3
Posen	17 358	1 587	3 196	93	135	211	199	167	354	50	—	15	32	1 257	73	5
Schlesien	49 118	3 483	7 481	220	283	424	270	347	954	84	—	73	150	4 100	112	23
Sachsen	23 863	1 270	3 463	142	152	139	111	419	366	61	—	50	75	1 779	238	21
Schlesw.-Holstein	10 853	694	1 341	85	58	49	63	171	174	13	—	24	49	737	157	22
Hannover	20 165	922	3 227	102	145	81	177	295	241	39	1	44	76	1 829	245	17
Westfalen	28 606	2 053	2 745	208	179	366	151	504	398	81	—	60	115	2 728	396	23
Hessen-Nassau	14 935	525	1 927	78	83	34	109	242	177	27	—	30	53	1 577	228	13
Rheinland	48 588	3 007	4 743	302	339	260	731	508	943	125	—	140	188	4 592	766	76
Hohenzollern	595	61	104	1	3	—	9	6	20	—	—	1	1	40	6	1
Preußen	307 496	19 026	41 377	1 917	2 134	2 203	2 964	4 056	5 122	718	1	633	1 078	25 453	3 250	264
Bayern rechts d. Rh.	52 927	4 428	5 679	273	398	111	367	632	682	12	—	108	299	4 555	860	120
Bayern links d. Rh.	6 734	440	791	34	33	12	136	69	94	8	—	11	29	769	160	21
Bayern	59 661	4 868	6 470	307	431	123	503	701	776	50	—	119	328	5 324	1 020	141
Kgr. Sachsen	33 816	1 453	4 275	223	240	106	140	471	324	43	1	76	191	2 877	413	59
Württemberg	19 123	1 129	2 199	121	123	63	207	220	205	11	—	44	86	1 537	303	37
Baden	16 665	949	1 733	119	118	32	260	128	220	27	2	43	81	1 723	411	45
Hessen	8 795	356	1 152	58	69	16	173	90	112	11	—	25	38	856	254	30
Meckl.-Schwerin	5 441	.	.	24	22	69	.	79	.	24	—	.	.	.	.	.
Großh. Sachsen	3 221	213	580	22	18	18	2	66	23	10	—	14	30	215	44	7
Meckl.-Strelitz	951	.	.	2	4	7	.	10	.	1	—	.	.	.	.	.
Oldenburg	3 298	171	582	25	17	21	22	29	50	3	—	8	18	294	30	3
Braunschweig	3 578	111	456	13	22	58	7	88	42	7	—	7	12	343	59	8
S.-Meiningen	2 174	94	347	10	9	13	11	127	32	7	—	10	6	168	16	1
S.-Altenburg	1 688	113	256	9	10	9	4	20	18	2	—	—	7	119	4	—
S.-Coburg-Gotha	1 901	59	276	16	12	8	1	38	29	5	—	6	3	148	23	2
Anhalt	2 456	140	439	16	17	22	2	29	36	3	2	5	17	155	23	1
Schw.-Sondersh.	630	33	123	5	3	2	—	17	7	1	—	1	4	40	6	2
Schw.-Rudolst.	742	33	146	2	4	—	5	18	19	—	—	—	—	50	8	—
Waldeck	397	8	77	1	—	1	1	3	8	4	—	1	5	47	3	—
Reuß ä. L.	500	21	64	1	2	3	5	3	7	—	—	1	3	43	4	—
Reuß j. L.	1 127	54	138	3	6	5	12	6	9	5	—	4	11	87	20	1
Schaumb.-Lippe	273	6	54	—	—	2	5	1	2	1	—	1	1	15	3	—
Lippe	1 020	38	181	14	8	7	6	20	19	8	—	1	4	85	16	—
Lübeck	824	46	53	9	11	3	2	9	19	5	—	5	11	53	21	2
Bremen	2 126	97	144	23	13	31	74	89	30	6	—	6	29	201	77	7
Hamburg	6 596	399	457	88	70	70	50	213	111	7	1	24	36	525	147	33
Elsaß-Lothringen	14 077	632	1 671	70	101	71	147	128	135	32	1	23	83	1 324	285	38
Deutsches Reich 24 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg)	**492 184**	**30 049**	**63 250**	**3 072**	**3 438**	**2 887**	**4 603**	**6 570**	**7 355**	**966**	**8**	**1 057**	**2 082**	**41 682**	**6 440**	**682**
Davon unter 1	120 078	30 049	—	—	—	181	1 402	629	4 549	9	1	271	395	738	637	40
im 1 bis 15	57 665	—	—	—	—	2 472	3 178	5 635	2 792	167	—	49	351	3 802	2 769	236
Alter 15 » 30	35 314	—	—	1 458	1 276	192	14	204	1	378	1	87	367	15 113	1 148	202
von 30 » 60	95 464	—	61	614	2 161	40	6	86	5	347	5	311	734	17 811	1 257	176
... 60 » 70	66 051	—	6 356	—	—	1	2	12	3	50	—	154	138	3 050	380	18
Jahren 70 u. mehr	117 537	—	56 881	—	—	1	1	4	5	15	1	185	97	1 164	249	10
unbekannt	75	—	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Im Jahre 1911	540 111	31 600	62 498	3 219	3 365	3 384	4 082	7 739	6 466	1 439	5	1 160	2 178	43 583	6 752	673

Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen
Geschlecht

an	Es starben																	
12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza	14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b., 18c. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. und der venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	21. durch b. Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	21. durch c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
1 071	151	19	1 321	1 276	466	455	1 536	551	42	257	720	80	89	5	230	2 181	1 111
894	93	19	793	897	338	333	1 257	378	28	186	604	36	45	5	160	1 847	1 607
1 107	182	129	677	2 166	616	452	809	506	104	480	1 380	272	255	22	195	786	24
2 207	408	68	1 438	3 945	1 443	1 136	1 917	1 011	109	573	1 852	239	358	33	337	2 598	586
999	139	10	859	1 256	627	392	958	461	49	209	748	79	86	5	165	1 709	395
1 207	62	20	1 042	1 151	326	316	1 408	395	38	228	581	46	43	20	196	2 060	837
3 868	266	63	2 528	4 824	1 789	1 445	3 525	1 498	83	686	2 029	226	267	28	503	6 473	713
1 923	234	41	1 141	2 737	1 075	681	1 470	788	81	388	1 350	151	271	32	204	2 545	462
947	124	39	571	1 283	627	361	600	347	23	220	790	76	132	8	158	595	315
1 797	164	36	1 114	2 223	783	577	681	653	72	338	1 198	78	167	21	202	1 862	758
3 247	137	37	1 683	2 762	808	897	2 295	870	93	535	1 291	101	84	26	276	2 876	281
1 424	180	25	820	2 140	660	503	415	496	47	314	945	98	116	17	136	1 083	413
4 789	345	82	2 512	5 798	2 046	1 664	3 116	1 527	167	973	2 934	378	205	49	580	4 426	277
43	1	1	30	77	20	16	27	16	1	6	28	3	1	—	11	41	20
25 523	2 486	589	16 529	32 535	11 624	9 228	20 014	9 497	937	5 393	16 458	1 863	2 119	271	3 353	31 082	7 799
3 718	229	111	3 462	6 790	2 438	2 567	5 132	1 698	263	1 206	3 631	431	223	40	529	1 742	163
588	41	12	372	663	249	356	591	197	37	144	460	35	42	8	76	200	56
4 306	270	123	3 834	7 453	2 687	2 923	5 723	1 895	300	1 350	4 091	466	265	48	605	1 942	219
2 311	285	79	1 279	4 055	1 779	3 924	2 544	886	114	548	2 280	280	408	51	378	1 691	32
1 719	101	23	903	2 778	897	773	1 708	601	53	350	1 256	150	98	24	178	1 216	10
1 463	68	35	890	2 254	797	799	1 418	521	56	327	1 256	143	87	20	152	480	8
686	109	13	417	1 099	535	391	370	273	34	190	718	80	73	6	63	249	249
.	.	—	.	.	.	.	.	.	10	.	.	.	27	6	37	.	.
235	28	8	112	336	170	228	183	99	3	61	209	27	47	2	49	136	26
.	.	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	—	2	.	.
290	27	2	227	296	147	117	277	97	22	74	172	9	31	1	43	170	23
308	55	2	243	377	138	358	164	134	16	36	248	24	43	8	37	142	12
171	10	1	124	254	120	193	90	43	6	22	106	16	30	1	23	113	—
104	13	1	61	207	95	61	318	40	5	24	91	5	19	—	15	50	8
139	15	3	112	268	102	197	64	49	5	32	100	12	25	3	23	124	2
185	26	3	120	298	139	175	151	56	4	44	149	9	36	5	24	118	7
49	6	—	36	79	21	35	51	12	4	11	34	4	6	1	9	27	1
72	10	—	22	90	21	71	16	15	—	19	38	4	6	1	11	46	15
53	7	—	17	55	6	11	1	11	1	5	31	4	1	1	5	28	1
31	1	—	29	53	37	58	30	15	2	10	31	3	6	—	4	31	2
71	5	3	51	143	59	108	96	25	—	16	73	9	12	—	9	85	1
26	—	—	16	33	8	43	2	13	—	4	18	—	1	—	3	15	—
136	21	—	51	92	29	87	23	25	3	20	56	1	6	—	5	58	—
55	8	3	43	106	58	24	52	32	5	16	78	9	11	—	16	41	18
189	23	10	90	225	100	98	89	84	17	40	181	22	37	1	24	52	17
526	43	43	330	753	318	406	364	217	40	189	631	86	95	11	99	196	18
1 370	114	29	856	1 931	567	878	876	449	33	248	837	127	52	12	181	747	28
40 018	3 731	970	26 392	55 770	20 454	21 186	34 624	15 089	1 660	9 029	29 142	3 353	3 514	467	5 309	38 339	8 496
8 488	204	547	6 402	1 968	609	7 721	28 861	1 141	15	283	12	58	—	141	277	20 690	3 760
8 878	201	143	3 613	2 446	222	5 148	3 772	1 233	520	1 003	47	206	38	65	2 275	5 263	1 141
1 755	136	58	1 224	2 933	252	1 628	179	1 399	391	1 006	257	309	1 171	119	625	1 120	311
7 212	677	177	4 316	15 782	4 579	3 947	634	5 729	517	3 865	13 027	1 702	1 640	117	930	4 948	1 106
6 441	962	37	4 894	15 244	5 941	1 480	548	3 194	116	1 696	9 154	648	423	12	414	3 752	931
7 238	1 551	8	5 939	17 390	8 848	1 262	630	2 392	101	1 176	6 642	430	242	8	771	3 061	1 235
6	—	—	4	7	3	—	—	1	—	—	3	—	—	5	17	5	12
40 345	5 184	1 015	26 087	53 937	20 139	23 559	70 877	14 880	1 779	9 294	28 653	3 097	3 381	398	5 588	43 818	9 937

2. Todesursachen in deutschen Orten

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in untenstehende 8 Bezirke geteilt; die in den einzelnen Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern sind miteinbezogen. Zu den in den Jahrbüchern 1905 und Bitterfeld, Salzwedel; Bezirk 4: Elmshorn, Rheine i. Westf.; Bezirk 5: Steele; Bezirk 7: Lörrach, Diedenhofen;

Die Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — nach Bezirken		Einwohnerzahl	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Todes 1 Kindbettfieber	2 Scharlach	3 Masern und Röteln	4 Diphtherie und Krupp	5 Keuchhusten (seit 1905)	6 Seit 1905: Typhus; bis 1904: Unterleibstyphus, gastrisches und Nervenfieber
									In der Gesamtheit
Durchschnittlich jährlich	1877/1881	7 636 167	204 027	1 093	4 335	2 112	7 612	.	3 326
	1882/1886	9 085 187	234 670	1 040	3 781	3 238	11 119	.	2 726
	1887/1891	10 918 431	255 915	866	2 299	2 977	10 840	.	2 222
	1892/1896	13 238 169	289 126	879	2 388	3 201	11 028	.	1 597
	1897/1901	16 132 417	330 004	822	3 260	3 458	4 992	.	1 686
	1902/1906	19 726 582	358 884	1 045	3 810	4 260	4 747	(3 4 363	1 290
	1907/1911	22 908 523	373 476	1 251	3 380	3 839	5 708	3 854	1 163
	1912	25 100 210	366 244	1 358	2 538	3 518	5 672	4 069	915
	1913	25 796 994	361 592	1 434	2 676	3 697	5 619	3 047	875
									Von 100 000 Ein
Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts	1877/1881		2 671,9	14,4	56,8	27,6	99,8	.	43,6
	1882/1886		2 583,0	11,5	42,0	35,5	122,3	.	30,2
	1887/1891		2 343,9	8,0	21,2	27,6	99,7	.	20,6
	1892/1896		2 184,0	6,6	17,9	23,9	84,1	.	12,1
	1897/1901		2 045,6	5,1	20,0	21,3	31,1	.	10,4
	1902/1906		1 819,9	5,3	19,5	21,6	24,1	(3 21,2	6,5
	1907/1911		1 630,3	5,5	14,8	16,8	24,9	16,8	5,1
	1912		1 459,1	5,4	10,1	14,0	22,6	16,2	3,6
	1913		1 401,7	5,6	10,4	14,3	21,8	11,8	3,4
		Zahl der Orte							Im Jahre 1913
1. Ostseeküstenland		29	1 817 374	29 104	84	309	273	311	192	95
2. Ober- und Warthegebiet		41	1 917 736	34 686	91	368	373	235	448	112
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland		59	5 828 237	75 933	464	644	489	1 309	369	128
4. Nordseeküstenland		41	3 327 644	44 030	207	452	607	1 197	460	133
5. Niederrheinische Niederung		78	5 108 215	67 912	229	495	830	1 138	729	181
6. Mitteldeutsches Gebirgsland		58	2 938 003	41 812	158	180	332	696	242	95
7. Oberrheinische Niederung		45	2 691 770	36 049	109	133	368	377	339	89
8. Süddeutsches Hochland		31	2 168 015	32 066	92	95	425	356	268	42
									Von 100 000 Ein
1. Ostseeküstenland				1 601,4	4,6	17,0	15,0	17,1	10,6	5,2
2. Ober- und Warthegebiet				1 808,7	4,7	19,2	19,5	12,3	23,4	5,8
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland				1 302,8	8,0	11,0	8,4	22,5	6,3	2,2
4. Nordseeküstenland				1 323,2	6,2	13,6	18,3	36,0	13,8	4,0
5. Niederrheinische Niederung				1 329,5	4,5	9,7	16,3	22,3	14,3	3,5
6. Mitteldeutsches Gebirgsland				1 423,1	5,4	6,1	11,3	23,7	8,2	3,2
7. Oberrheinische Niederung				1 339,2	4,1	4,9	13,7	14,0	12,6	3,3
8. Süddeutsches Hochland				1 479,0	4,3	4,4	19,6	16,4	12,4	1,9

[1]) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84. — [2]) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91. — [3]) Durch

mit 15 000 und mehr Einwohnern

Gesundheitsamts, 1914, Nr. 32)

Jahren in Betracht gekommenen Orte sind in den betreffenden früheren Jahrgängen dieses Jahrbuchs genannt. Die folgenden Jahrgängen aufgeführten Orten sind die nachstehenden hinzugekommen: Bezirk 2: Striegau; Bezirk 3: Bezirk 8: Feuerbach. Dagegen ist im Bezirk 8 Lechhausen durch Eingemeindung in die Stadt Augsburg fortgefallen.

ursachen

7	8	9	10	11	12	Gewaltsamer Tod			16	Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — nach Bezirken	
						13	14	15			
Fleck-typhus	Seit 1905: Tuberkulose; bis 1904: Lungenschwindsucht	Seit 1905: Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 4, 5, 8); bis 1904: akute Erkrankungen der Atmungsorgane (einschl. Keuchhusten)	Seit 1905: Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall; bis 1904: akute Darmkrankheiten (ausschl. Brechdurchfall)	Brechdurchfall (bis 1904)	Pocken	Selbstmord	Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	Seit 1905: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung; bis 1904: nur Verunglückung	Alle übrigen Todesursachen		
der Orte											
200	27 287	23 574	11 256	8 928	114	2 373	134	2 772	108 911	1877/1881	Durchschnittlich jährlich
55	31 435	(1 27 603	11 557	11 500	121	2 624	152	3 113	(1 119 617	1882/1886	
23	33 178	(2 31 204	13 153	15 115	40	2 780	187	3 619	(2 140 240	1887/1891	
22	33 989	36 589	16 263	18 058	19	3 484	255	4 394	156 960	1892/1896	
12	35 232	41 792	22 127	24 314	8	3 957	316	5 878	182 150	1897/1901	
6	39 869	47 232	35 101	(4 21 003	6	5 087	393	6 962	194 730	1902/1906	
—	42 228	51 293	45 278	.	7	6 018	480	8 550	200 427	1907/1911	
—	41 565	50 804	28 829	.	—	6 999	596	9 728	209 653	1912	
—	40 374	46 026	31 477	.	—	7 484	589	10 037	208 257	1913	
wohnern starben											
2,6	357,7	308,6	147,3	116,8	1,5	31,0	1,8	36,4	1 426,7	1877/1881	Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts
0,6	346,2	(1 314,5	127,7	125,4	1,4	29,0	1,7	34,2	(1 1 362,4	1882/1886	
0,2	304,0	(2 279,5	120,0	138,2	0,4	25,4	1,7	33,2	(2 1 260,6	1887/1891	
0,1	255,5	274,1	121,6	135,0	0,2	26,1	1,9	32,8	1 177,1	1892/1896	
0,06	218,7	258,5	137,1	150,7	0,04	24,5	2,0	36,4	1 129,8	1897/1901	
0,03	201,9	239,5	175,0	(4 109,0	0,03	25,8	2,0	35,2	989,6	1902/1906	
—	184,3	223,0	197,6	.	0,03	26,3	2,1	37,3	874,9	1907/1911	
—	165,6	202,4	114,8	.	—	27,9	2,4	38,8	835,3	1912	
—	156,5	178,4	122,0	.	—	29,0	2,3	38,9	807,3	1913	
nach Bezirken											
—	2 736	3 480	2 808	.	—	495	36	861	17 424	Ostseeküstenland	
—	3 966	4 649	4 066	.	—	500	38	844	18 996	Oder- und Warthegebiet	
—	9 029	8 597	5 893	.	—	2 251	81	1 595	45 084	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	4 577	5 728	3 293	.	—	1 035	67	1 522	24 752	Nordseeküstenland	
—	6 709	10 452	7 128	.	—	853	136	2 685	36 347	Niederrheinische Niederung	
—	4 352	4 766	2 861	.	—	1 051	55	883	26 141	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	4 770	4 585	2 507	.	—	747	86	1 050	20 889	Oberrheinische Niederung	
—	4 235	3 769	2 921	.	—	552	90	597	18 624	Süddeutsches Hochland	
wohnern starben											
—	150,6	191,5	154,5	.	—	27,2	2,0	47,4	958,7	Ostseeküstenland	
—	206,8	242,4	212,0	.	—	26,1	2,0	44,0	990,5	Oder- und Warthegebiet	
—	154,9	147,5	101,1	.	—	38,6	1,4	27,4	773,5	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	137,6	172,1	99,0	.	—	31,1	2,0	45,7	743,8	Nordseeküstenland	
—	131,3	204,6	139,5	.	—	16,7	2,7	52,6	711,5	Niederrheinische Niederung	
—	148,1	162,2	97,4	.	—	35,8	1,9	30,1	889,7	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	177,2	170,3	93,1	.	—	27,8	3,2	39,0	776,0	Oberrheinische Niederung	
—	195,3	173,9	134,7	.	—	25,5	4,1	27,5	859,0	Süddeutsches Hochland	

schnitt aus den 2 Jahren 1905/06. — 4) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1902/04.

3. Heilanstalten [1])

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 16; Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte, Band 10, S. 2* fg.; Band 14, S. 74 fg.; Band 16, S. 267 fg. und 178* fg.; besondere Mitteilungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts)

Jahr	Allgemeine Krankenhäuser						Irrenanstalten [2])					
	Zahl der Anstalten		Betten		Verpflegte Kranke		Zahl der Anstalten		Betten		Zahl der Verpflegten	
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.
1877	1 506	316	62 140	10 079	356 395	50 152	93	114	25 296	6 001	33 202	7 173
1879	1 573	372	64 686	13 317	451 488	62 495	108	117	27 580	7 267	37 477	8 199
1882	1 630	394	68 076	14 929	473 270	71 514	107	126	31 860	8 208	43 709	8 975
1885	1 760	458	75 478	18 536	501 571	92 898	116	128	35 504	10 087	48 884	10 911
1888	1 803	586	82 979	24 723	548 986	118 607	124	133	40 280	12 006	55 032	12 412
1891	1 871	690	92 438	29 775	665 494	154 951	132	146	46 756	13 456	63 595	14 560
1894	1 917	775	100 983	35 667	727 743	190 805	138	157	54 199	16 076	70 998	18 706
1897	1 955	923	106 115	40 261	778 301	237 967	155	153	62 920	16 473	82 449	18 716
1900	2 029	1 117	115 524	49 712	874 605	310 929	162	168	68 776	18 674	94 425	21 457
1901	2 076	1 264	119 524	56 963	896 267	357 051	164	168	70 774	19 385	98 954	21 918

Jahr	Entbindungsanstalten				Augenheilanstalten				Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilanstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten		Zahl der Betten		Zahl der Anstalten		Zahl der Betten			
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.		
1877	61	193	1 723	433	18	56	563	1 102	1877/79	56 825
1879	66	224	1 820	527	19	60	727	1 214	1880/82	67 301
1882	69	110	2 082	290	29	56	1 101	1 146	1883/85	75 184
1885	69	101	1 965	262	28	57	1 186	1 228	1886/88	90 374
1888	70	106	2 274	287	32	82	1 415	1 591	1889/91	104 169
1891	75	80	2 449	227	37	90	1 630	1 787	1892/94	117 381
1894	77	102	2 568	260	37	106	1 755	2 017	1895/97	128 908
1897	83	99	2 919	276	40	116	1 832	2 174	1898/1900	132 840
1900	80	87	2 936	335	39	134	1 974	2 421	1898/1901	178 717
1901	78	127	2 837	459	40	143	2 057	2 527		

Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Irrenanstalten (Zugang) [2])

Krankheitsform	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1877/79	(4 Jahre) 1898/1901
									v. H. der Summe	
Einfache Seelenstörung	27 680	30 170	34 439	39 293	45 129	50 061	53 882	86 180	67,55	63,25
Paralytische Seelenstörung .	4 553	5 135	6 651	7 984	9 741	10 778	11 679	16 842	11,11	12,36
Seelenstörung mit Epilepsie	2 785	3 303	4 098	4 421	5 028	7 254	8 088	12 708	6,80	9,33
Imbezillität, Idiotie, Kretinismus	3 101	3 519	3 784	4 376	4 805	7 385	7 903	13 125	7,57	9,63
Delirium Potatorum	2 856	3 574	4 605	4 435	3 809	4 454	5 250	7 394	6,97	5,43
Summe aller Krankheitsfälle	40 975	45 701	53 577	60 509	68 512	79 932	86 802	136 249	100	100

Gesamtzahl der Entbundenen und der Neugeborenen in den Entbindungsanstalten

In den drei Jahren [3]):	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	1902/04	1905/07	1908/10
Zahl der Entbundenen..	35 344	39 487	42 782	48 092	55 235	63 031	73 910	108 114	126 784	163 133
An Kindbettfieber erkrankt	1 259	1 510	1 157	701	935	1 257	1 023	1 032	1 051	869
v. H. der Entbundenen.	3,56	3,82	2,70	1,46	1,69	1,99	1,39	0,95	0,83	0,53
Mittels geburtshilfl. Operation entbunden	2 868	3 088	3 640	4 431	5 576	6 677	7 332	12 215	16 968	21 649
v. H. d. Entbund. überhaupt	8,11	7,82	8,51	9,21	10,10	10,59	9,92	11,30	13,38	13,27
Zahl der Neugeborenen .	35 726	39 880	43 222	48 583	55 792	63 707	74 410	107 618	123 975	159 094
Davon totgeboren ...	2 262	2 326	2 680	2 821	3 239	4 072	4 916	6 480	7 516	8 824
v. H. der Neugeborenen	6,33	5,83	6,20	5,81	5,81	6,39	6,61	6,02	6,06	5,55

[1]) Seit dem 1. Januar 1902 wird über Anstalten a) mit öffentlichem, b) mit privatem Charakter, c) zu Universitätslehrzwecken gesondert berichtet, s. S. 447. — [2]) Siehe Anmerkung 2 auf S. 447. — [3]) Der zuletzt im Jahrbuch 1911, S. 472 auch behandelte vierjährige Zeitraum 1898/1901 ist hier wegen Raummangels fortgelassen.

Noch: 3. Heilanstalten[1]),

und zwar: a. mit öffentlichem Charakter (außer c);
b. mit privatem Charakter (außer c), soweit sie 11 oder mehr Betten haben;
c. zu Universitätslehrzwecken.

Jahr	Allgemeine Krankenhäuser									Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke[2])		
	Zahl der Anstalten			Zahl der Betten			Verpflegte Kranke (Anfangsbestand und Zugang)			Zahl der Anstalten		
	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.
1902	2 165	1 231	60	118 043	60 709	8 822	834 687	384 117	99 626	177	234	14
1903	2 173	1 288	58	122 357	64 855	8 890	894 346	441 236	103 609	180	259	15
1904	2 182	1 362	59	125 807	70 195	9 115	923 773	471 026	105 994	183	280	15
1905	2 197	1 468	61	129 918	75 408	9 173	955 803	514 725	110 264	191	282	15
1906	2 213	1 527	61	133 477	79 777	9 433	962 366	554 473	109 377	190	294	16
1907	2 222	1 577	63	138 280	85 300	9 621	1 017 547	596 386	113 906	191	297	17
1908	2 212	1 598	66	140 959	89 315	9 899	1 074 626	639 701	122 260	195	287	18
1909	2 237	1 645	68	146 038	93 217	9 962	1 139 673	682 061	128 625	194	296	19
1910	2 254	1 697	69	151 120	97 214	10 105	1 204 013	743 038	135 035	194	302	19

Jahr	Noch: Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke						Entbindungsanstalten					
	Zahl der Betten			Verpflegte Kranke (Anfangsbestand und Zugang)			Zahl der Anstalten			Zahl der Betten		
	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.
1902	77 544	26 192	1 930	103 908	34 840	9 977	57	15	22	1 826	214	1 231
1903	79 732	28 307	2 255	108 361	39 324	11 851	59	21	22	1 750	313	1 263
1904	82 538	30 779	2 397	114 681	41 856	11 797	62	22	22	1 843	334	1 321
1905	86 620	31 717	2 378	121 566	44 186	13 393	61	26	22	1 961	366	1 324
1906	91 141	33 788	2 347	129 768	46 781	14 177	60	30	22	2 048	462	1 373
1907	93 686	34 952	2 481	133 912	49 173	15 327	64	30	22	2 145	454	1 411
1908	97 618	35 217	2 526	139 884	49 511	15 585	64	26	22	2 264	488	1 414
1909	102 111	36 388	2 599	145 171	54 179	17 021	64	28	22	2 544	473	1 441
1910	99 883	36 762	2 649	148 040	55 381	17 460	64	24	22	2 501	512	1 455

Jahr	Augenheilanstalten						Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilanstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten			Zahl der Betten				
	a.	b.	c.	a.	b.	c.	Jahr	Zahl der Fälle
1902	27	93	21	969	2 256	1 379	1902	46 306
1903	23	94	21	816	2 275	1 417	1903	47 649
1904	23	103	21	892	2 333	1 429	1904	48 990
1905	26	108	21	949	2 417	1 428	1905	50 756
1906	26	106	21	945	2 455	1 449	1906	51 160
1907	26	114	21	1 019	2 546	1 459	1907	51 730
1908	27	117	21	1 026	2 583	1 491	1908	53 518
1909	23	114	21	1 051	2 626	1 552	1909	55 290
1910	24	115	21	1 101	2 683	1 591	1910	57 327

Gesamtzahl der neuen Krankheitsfälle in den 425 bis 515 Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke (Zugang)[2])

Krankheitsform	1902/04	1905/07	1908/10	Krankheitsform	1902/04	1905/07	1908/10
1. Einfache Seelenstörung ..	81 715	100 259	108 073	8. Tabes	774	1 010	1 393
2. Paralytische Seelenstörung	15 490	17 112	18 333	9. Andere Krankheiten des Nervensystems	6 019	8 225	13 606
3. Imbezillität (angeborene), Idiotie und Kretinismus	13 849	16 575	19 449	10. Alkoholismus	12 853	17 707	21 041
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung	15 634	18 903	20 406	11. Morphinismus u. andere narkotische Vergiftungen	1 295	1 368	1 420
5. Hysterie	7 455	10 866	14 259	12. Sonstige Krankheiten...	9 146	12 765	14 995
6. Neurasthenie	12 492	18 481	20 868	Summe aller neu zugegangenen Krankheitsfälle	176 978	223 667	254 433
7. Chorea.....	256	396	590				

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 446. — [2]) Seit dem 1. Januar 1902 erstrecken sich die bisherigen Ausweise aus den »Irrenanstalten« auf sämtliche Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke, deren Gesamtzahl im Reiche während der 9 Jahre von 1902 bis 1910 nacheinander: 425 — 454 — 478 — 488 — 500 — 505 — 500 — 509 — 515 betrug. Die in diesen Anstalten verpflegten Kranken werden nach 12 Krankheitsformen gesondert nachgewiesen.

4. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern

(Veröffentl. d. Kaiserl. Gesundheitsamts, Jahrg. 1904, Nr. 16; Mediz.-stat. Mitteil. a. d. Kaiserl. Gesundheitsamte, Bd. 10, S. 2* fg., Bd. 14, S. 30* fg., Bd. 16, S. 208* fg.; besond. Mitteil. d. Kaiserl. Gesundheitsamts)

In den drei Jahren[1]:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	1902/04	1905/07	1908/10	1877/79 d. T. der Summe	1908/10 d. T. der Summe
Pocken	1 011	3 117	1 825	641	656	479	119	286	620	657	0,76	0,12
Scharlach	4 388	11 217	10 495	11 046	10 737	11 945	13 517	33 242	38 765	58 996	3,30	10,84
Masern und Röteln	2 546	4 270	5 606	6 421	6 892	8 650	8 872	14 006	16 146	18 637	1,92	3,42
Rose (Erysipel)	10 952	12 985	16 431	15 690	15 631	20 401	14 631	23 188	21 378	23 498	8,24	4,32
Diphtherie und Krupp	12 517	24 403	35 112	41 278	45 243	69 062	61 018	56 663	60 154	80 875	9,42	14,86
Typhus u. gastrisches Fieber (seit 1902 »Unterleibstyphus«)	51 122	61 004	54 811	53 914	51 388	39 289	34 326	32 102	35 440	33 399	38,47	6,14
Fleckfieber	6 136	5 471	1 079	693	167	346	81	160	75	277	4,62	0,05
Epidemische Genickstarre (seit 1902 »Genickstarre«)	99	179	242	627	246	337	412	343	4 431	2 248	0,07	0,41
Wechselfieber (seit 1902 »Malaria«)	14 328	13 271	8 193	5 579	4 268	3 161	2 715	2 531	2 486	2 466	10,78	0,45
Akuter Gelenkrheumatismus	18 341	22 084	24 966	31 039	33 833	43 259	37 143	54 780	47 145	75 092	13,80	13,80
Gicht	3 795	3 905	3 515	3 892	4 179	4 187	5 102	10 198	10 750	16 584	2,86	3,05
Kruppöse Lungenentzündung	.	.	.	.	.	.	.	.	24 642	41 820	.	7,68
Influenza (Grippe)	5 148	6 305	4 400	4 032	69 599	63 629	49 629	60 791	69 914	84 120	3,87	15,46
Tuberkulose und Lungenschwindf. (seit 1902 »Lungentuberkulose u. Tuberkulose anderer Organe«)	50 511	55 943	68 086	75 240	106 371	96 829	112 462	285 918	365 901	451 161	38,01	82,89
Kindbettfieber	1 081	1 320	1 357	1 264	1 383	1 704	1 847	3 666	4 661	5 371	0,81	0,99
Bösartige Neubildungen (Krebs usw.)	18 150	21 203	30 722	38 821	46 749	52 390	62 377	91 948	108 151	124 547	13,66	22,88
Zuckerruhr	575	781	865	1 068	1 474	2 228	3 198	7 521	10 725	14 105	0,43	2,59
Chronischer Alkoholismus (seit 1902 »Alkoholismus und Säuferwahnsinn«)	12 863	13 346	26 359	34 767	33 065	35 736	40 792	27 377	31 286	32 151	9,68	5,91
Generrhoe	23 344	28 700	30 038	32 275	41 381	50 541	53 587	68 350	82 201	90 259	17,57	16,58
Primäre u. konstitutionelle Syphilis (seit 1902 »Weicher Schanker u. Syphil.«)	67 750	79 220	65 980	53 664	60 793	78 093	74 092	76 678	90 812	113 078	50,98	20,78
Ruhr (Dysenterie)	1 833	2 780	2 670	1 107	948	1 550	2 097	1 480	1 346	893	1,38	0,16
Brechdurchfall und Diarrhöe der Kinder	2 631	2 610	3 044	4 236	5 235	8 826	7 761	.	.	.	1,98	.
Asiatische Cholera	5	1	—	2	—	5 586	1	7	88	43	0,00	0,01
Krankh. des Nervensystems	58 981	70 390	83 370	98 181	115 150	134 442	161 224	228 941	270 478	323 639	44,38	59,46
Dar.: Geisteskrankheiten	14 336	15 970	17 744	20 174	21 855	24 202	29 837	37 310	40 480	43 590	10,79	8,01
Krankheiten der Augen	28 228	28 261	36 844	42 558	50 135	58 907	65 114	88 676	90 448	93 017	21,24	17,09
Dar.: ansteckende Augenkrankheiten	1 382	1 729	1 219	1 480	2 029	3 170	6 984	21 118	16 232	12 340	1,04	2,27
Krankh. d. Atmungsorgane (seit 1905 ausschl. kruppöser Lungenentzündung)	164 746	193 347	227 795	254 823	300 464	307 002	325 993	296 965	353 141	391 141	123,97	71,86
Darunter: akuter u. chron. Bronchialkatarrh (seit 1902 »ak. u. chron. Katarrh d. Luftröhre u. Bronchien sowie Emphysem«)	53 112	59 184	67 637	78 309	93 847	99 639	106 193	151 895	182 733	189 165	39,96	34,75
Darunter: Lungen- u. Brustfellentzündung (seit 1905 ausschl. kruppöser Lungenentzündung)	44 820	56 027	64 619	71 565	77 409	83 852	81 158	67 816	103 856	101 226	33,72	18,60
Krankh. d. Kreislaufsorgane	31 043	35 726	46 910	55 802	70 000	83 424	102 509	138 321	167 024	194 909	23,36	35,81
Dar.: Herzkrankheiten	15 017	17 260	22 702	27 424	32 614	38 019	46 216	66 567	85 310	96 804	11,30	17,79
Krankheiten d. Verdauungsorgane	133 698	159 703	187 475	215 782	240 621	279 177	296 851	446 853	564 242	711 653	100,60	130,75
Darunter: akuter Magenkatarrh akuter Darmkatarrh (seit 1902 »akuter Magen- u. Darmkatarrh sowie Atrophie der Kinder«)	46 419	54 452	60 316	67 859	71 794	73 606	71 998	124 159	149 512	142 109	34,93	26,11
	15 321	19 136	22 153	23 343	24 628	31 128	28 203				11,53	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	41 410	52 783	66 716	79 828	105 992	131 478	161 276	243 921	289 018	381 752	31,16	70,14
Krankheiten der äußeren Bedeckungen	289 674	329 787	273 864	262 233	302 198	440 741	432 530	423 008	452 416	556 994	217,97	102,33
Dar.: Krätze	160 716	178 465	111 098	81 364	98 096	189 808	173 898	129 318	140 188	208 364	120,93	38,28
Krankheiten der Knochen und Gelenke (seit 1902 auch »der Knochenhaut«)	43 527	55 972	71 225	85 907	102 316	115 131	130 051	142 656	150 282	149 929	32,75	27,55
Krankheiten der Musk. (seit 1905 einschl. Muskelrheumatismus) und Sehnen (seit 1902 auch »die der Schleimbeutel«)	17 784	24 013	47 222	58 961	66 544	80 391	88 095	31 701	165 640	174 611	13,38	32,08
Mechan. Verletzungen (seit 1902 »Verletzungen«)	144 113	162 114	194 920	215 037	288 877	326 616	393 565	501 809	600 376	639 654	108,44	117,52
Dar. unter: Knochenbrüche	28 889	34 022	42 243	51 744	61 578	67 681	87 195	126 351	151 777	180 821	21,74	33,22
Verrenkungen	4 868	5 341	6 193	7 454	8 472	9 759	12 619	17 769	17 680	26 459	3,66	4,86
Sonstige Krankheiten	66 633	66 930	50 451	61 149	60 733	102 813	129 640	539 859	435 609	555 295	50,14	102,02
Summe all. Krankheitsfälle	1 328 963	1 556 141	1 682 588	1 877 557	2 243 268	2 658 383	2 872 627	3 933 945	4 565 821	5 442 871	1 000	1 000

[1]) Der zuletzt im Jahrbuch 1909, S. 400 auch behandelte vierjährige Zeitraum 1898/1901 ist hier wegen Raummangels fortgelassen.

5. Ärzte, Zahnärzte und Apotheken

(Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte, XV. Band, erstes Heft und »Die Verbreitung des Heilpersonals, der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Berlin 1889. Verlag von Julius Springer«)

Staaten und Landesteile	Approbierte Ärzte am 1. Mai 1909: Allopathische Zivilärzte: Privatpraxis ausübende	Allopathische Zivilärzte: ausschl. in und für Anstalten ärztlich beschäftigte	Homöopathische Zivilärzte	Aktive Militär-, Marine- und Schutztruppenärzte: insgesamt	darunter zur Zivilpraxis angemeldete	zusammen	Approbierte Ärzte am 1. April 1887	Approbierte Zahnärzte	Apotheken einschl. Filialen	Ärztliche Hausapotheken ohne homöopathische	Es kamen auf: einen Privatpraxis ausübenden Arzt		eine Apotheke einschl. Filialen und der nicht homöopathischen ärztlichen Hausapotheken	
								am 1. Mai 1909			Einwohner: 1909	1887	1909	1887
Prov. Ostpreußen	568	28	1	90	*24*	687	396	44	174	6	3 500	5 200	11 400	15 300
» Westpreußen	417	28	2	71	*11*	518	301	38	121	17	3 900	5 000	12 300	13 000
Stadt Berlin	1 610	199	20	52	*14*	1 881	1 104	304	189	—	1 300	1 400	11 300	14 500
Prov. Brandenburg	2 091	350	14	116	*36*	2 571	658	242	330	14	1 800	3 800	11 100	11 800
» Pommern	517	74	8	45	*12*	644	399	56	153	7	3 200	4 100	10 700	12 700
» Posen	517	44	3	63	*15*	627	352	50	156	16	3 800	5 100	11 900	13 800
» Schlesien	1 515	206	6	101	*23*	1 828	1 108	154	400	46	3 300	3 800	11 500	14 100
» Sachsen	1 089	158	12	64	*13*	1 323	777	106	298	7	2 800	3 400	10 100	11 200
» Schleswig-Holstein	589	72	10	116	*11*	787	431	85	152	3	2 600	3 100	10 200	10 300
» Hannover	1 117	105	6	88	*7*	1 316	812	108	341	11	2 500	3 000	8 200	7 300
» Westfalen	1 276	100	24	29	*7*	1 429	677	114	409	10	3 000	3 500	9 300	8 800
» Hessen-Nassau	1 370	145	9	51	*12*	1 575	735	139	249	9	1 600	2 300	8 500	7 800
» Rheinland	2 628	320	26	113	*26*	3 087	1 509	251	633	17	2 600	3 100	10 600	10 500
Hohenzollern	23	2	—	1	—	26	25	—	10	3	3 000	2 700	5 300	5 600
Preußen	15 327	1 831	141	1 000	*211*	18 299	9 284	1 691	3 615	166	2 500	3 300	10 400	11 000
Bayern rechts des Rheins	2 633	279	11	179	*50*	3 102	1 721	185	653	206	.	3 000	.	6 500
Bayern links des Rheins	308	15	—	26	*3*	349	195	19	89	4	.	3 900	.	8 300
Bayern	2 941	294	11	205	*53*	3 451	1 916	204	742	210	2 200	3 100	7 100	6 700
Königreich Sachsen	1 896	252	7	132	*27*	2 287	1 110	201	339	32	2 400	3 300	12 700	11 100
Württemberg	811	145	22	72	*27*	1 050	576	51	302	—	2 800	3 800	7 900	7 600
Baden	929	165	6	57	*11*	1 157	618	111	233	13	2 200	2 900	8 600	7 900
Hessen	605	63	7	45	*12*	720	388	45	124	4	2 000	2 700	9 900	8 800
Mecklenburg-Schwerin	244	34	—	14	*2*	292	193	42	72	4	2 600	3 100	8 400	8 500
Großherzogt. Sachsen	179	46	2	3	—	230	120	21	45	—	2 200	2 700	9 000	7 700
Mecklenburg-Strelitz	41	3	—	1	—	45	32	5	14	—	2 500	3 100	7 400	7 000
Oldenburg	147	5	2	8	*2*	162	114	11	58	3	3 100	3 200	7 600	7 200
Braunschweig	231	24	2	7	*2*	264	149	26	56	—	2 100	2 700	8 900	8 800
Sachsen-Meiningen	84	14	1	5	*4*	104	61	7	30	3	3 200	3 900	8 500	7 500
Sachsen-Altenburg	69	4	—	3	*1*	76	51	4	17	7	3 100	3 500	8 900	7 100
Sachsen-Coburg-Gotha	112	5	—	3	*2*	120	71	11	29	1	2 200	2 900	8 400	7 700
Anhalt	124	15	3	5	*1*	147	80	12	39	2	2 600	3 300	8 200	7 700
Schwarzb.-Sondersh.	32	—	—	1	—	33	23	2	15	—	2 800	3 400	5 900	5 300
Schwarzb.-Rudolstadt	36	5	—	1	—	42	27	3	18	—	2 800	3 500	5 500	5 600
Waldeck	39	—	—	1	—	40	26	2	11	—	1 500	2 300	5 500	5 200
Reuß älterer Linie	18	—	—	—	—	18	12	1	4	—	4 000	4 800	18 000	14 400
Reuß jüngerer Linie	51	3	1	2	—	57	32	5	14	4	2 900	3 600	8 200	8 000
Schaumburg-Lippe	14	—	—	1	*1*	15	14	1	5	—	3 100	2 700	9 300	7 500
Lippe	46	2	1	2	*1*	51	35	7	17	—	3 100	3 600	8 800	7 800
Lübeck	63	4	1	4	—	72	36	12	12	—	1 800	1 900	9 300	8 700
Bremen	180	10	2	2	*2*	194	84	27	24	—	1 600	2 100	12 100	11 300
Hamburg	659	95	2	14	*2*	770	302	105	65	1	1 400	2 000	14 400	9 700
Elsaß-Lothringen	600	67	—	195	*36*	862	470	60	239	28	3 000	3 600	7 000	6 700
Deutsches Reich	**25 478**	**3 086**	**211**	**1 783**	***397***	**30 558**	**15 824**	**2 667**	**6 139**	**478**	**2 400**	**3 200**	**9 600**	**9 500**
Davon in Gemeinden mit .... Einwohnern														
weniger als 5000	7 119	673	9	74	*25*	7 875	5 881	59	2 999	.	4 700	.	9 800	.
5000 bis unter 20000	3 967	363	26	354	*107*	4 710	3 295	397	1 161	.	2 200	.	7 500	.
20000 » » 40000	2 018	322	29	306	*64*	2 675	6 648	341	424	.	1 400	.	10 500	.
40000 » » 100000	2 490	352	41	353	*79*	3 236		392	447	.		.		.
100000 und mehr	9 884	1 376	106	696	*122*	12 062		1 478	1 108	.		.		.

XXI. Veterinärwesen

1. Tierärzte (nach der Aufnahme vom 1. Mai 1909)

(Auszug aus dem 15. Bande der medizinal-statistischen Mitteilungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts: Die Verbreitung des Heilpersonals, der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche nach der statistischen Aufnahme vom 1. Mai 1909)

Staaten und Landesteile	Approbierte Tierärzte								Nicht approbierte, mit Behandlung kranker Tiere berufsmäßig beschäftigte Personen
	A. Ziviltierärzte		B. Aktive Militärtierärzte		Summe der approbierten Tierärzte	C. an der Ausübung der amtlichen Schlachtvieh- und Fleischbeschau beteiligte			
	a. Privatpraxis ausübende	b. ausschließlich in und für Anstalten tierärztlich beschäftigte	insgesamt	darunter zur Zivilpraxis angemeldete		a. die ordentliche Fleischbeschau ausübende	b. nur die Ergänzungsbeschau ausübende	c. nur als Stellvertreter zu a oder b tätige	
Provinz Ostpreußen	143	9	38	24	190	42	74	13	12
» Westpreußen	110	5	31	15	146	47	38	7	9
Stadt Berlin	67	15	23	18	105	33	—	5	5
Provinz Brandenburg	291	23	48	36	362	193	39	9	25
» Pommern	110	21	18	18	149	71	27	11	6
» Posen	141	12	25	19	178	77	36	7	3
» Schlesien	221	36	45	44	302	125	68	10	38
» Sachsen	189	40	37	30	266	136	35	9	25
» Schleswig-Holstein	149	12	13	9	174	91	22	7	27
» Hannover	247	20	25	11	292	164	58	10	26
» Westfalen	180	30	14	10	224	119	31	11	97
» Hessen-Nassau	118	13	22	17	153	63	35	4	11
» Rheinland	282	52	32	26	366	211	31	17	84
Hohenzollern	7	—	—	—	7	7	—	—	2
Preußen	2 255	288	371	277	2 914	1 379	494	120	370
Bayern rechts des Rheins	481	44	58	24	583	255	137	24	194
Bayern l. d. Rheins (Rbz. Pfalz)	60	1	6	3	67	43	7	5	1
Bayern	541	45	64	27	650	298	144	29	195
Sachsen	237	75	70	49	382	196	86	18	36
Württemberg	175	24	25	20	224	119	19	4	66
Baden	142	22	22	16	186	92	50	15	55
Hessen	83	9	18	10	110	29	20	4	7
Mecklenburg-Schwerin	64	9	10	10	83	46	9	6	3
Großherzogtum Sachsen	27	4	—	—	31	10	15	1	4
Mecklenburg-Strelitz	12	—	1	1	13	5	4	1	2
Oldenburg	47	2	4	3	53	31	9	—	6
Braunschweig	45	3	6	1	54	37	5	4	—
Sachsen-Meiningen	15	—	—	—	15	11	1	2	3
Sachsen-Altenburg	11	1	—	—	12	5	4	—	3
Sachsen-Coburg-Gotha	11	2	—	—	13	4	2	—	2
Anhalt	25	4	—	—	29	18	3	1	—
Schwarzburg-Sondersh.	6	—	—	—	6	—	5	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	5	1	—	—	6	5	1	—	1
Waldeck	5	—	—	—	5	2	2	—	—
Reuß älterer Linie	3	—	—	—	3	2	1	—	1
Reuß jüngerer Linie	8	2	—	—	10	6	4	—	2
Schaumburg-Lippe	4	—	—	—	4	3	—	—	1
Lippe	11	2	—	—	13	11	1	1	2
Lübeck	4	3	—	—	7	5	—	—	1
Bremen	9	6	—	—	15	7	1	—	—
Hamburg	19	36	—	—	55	38	2	1	4
Elsaß-Lothringen	84	6	68	42	158	59	13	3	12
Deutsches Reich	3 848	544	659	456	5 051	2 418	895	210	777

2. Viehseuchen 1913

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Achtundzwanzigster Jahrgang. Das Jahr 1913.)

Staaten und Landesteile	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[1])		
	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neubetroffenen Gehöften				neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	
		Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine		Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	95	5 100	1 532	23	3 492	47	5	46
» Westpreußen	141	5 532	7 273	87	5 678	70	—	100
Stadt Berlin	1	13	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	111	4 735	7 420	52	2 051	207	3	263
» Pommern	18	1 583	4 335	4	2 499	79	1	117
» Posen	18	1 761	549	2	1 190	206	2	222
» Schlesien	135	6 310	876	71	2 351	325	4	363
» Sachsen	96	3 430	6 057	55	1 496	260	1	268
» Schleswig-Holstein	8	834	521	1	483	834	11	558
» Hannover	28	989	1 138	—	573	807	7	329
» Westfalen	7	242	452	3	242	313	14	223
» Hessen-Nassau	10	144	35	7	59	200	6	188
» Rheinland	55	965	1	16	763	489	23	478
Hohenzollern	—	—	—	—	—	11	—	11
Preußen	723	31 638	30 189	321	20 877	3 848	77	3 166
Bayern rechts des Rheins	273	5 401	277	48	2 590	151	1	181
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	1	10	—	—	1	87	—	92
Bayern	274	5 411	277	48	2 591	238	1	273
Sachsen	27	885	1	12	269	280	3	293
Württemberg	153	1 685	132	26	587	167	5	168
Baden	975	7 432	5	425	4 285	129	3	135
Hessen	11	299	—	4	300	70	1	74
Mecklenburg-Schwerin	9	774	830	7	294	18	—	13
Großherzogtum Sachsen	5	148	12	3	237	76	1	71
Mecklenburg-Strelitz	1	22	—	—	8	3	—	1
Oldenburg	3	193	18	—	45	163	2	80
Braunschweig	2	172	350	—	21	36	—	26
Sachsen-Meiningen	1	5	—	—	—	7	—	6
Sachsen-Altenburg	2	85	—	—	33	18	—	17
Sachsen-Coburg-Gotha	2	178	—	3	78	13	—	12
Anhalt	4	257	1	—	28	34	—	42
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	7	—	9
Schwarzburg-Rudolstadt	1	6	—	—	—	4	—	4
Waldeck	—	—	—	—	—	5	—	5
Reuß älterer Linie	1	26	—	2	4	3	—	4
Reuß jüngerer Linie	5	101	—	1	56	23	—	23
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	11	—	3
Lippe	1	51	—	—	—	31	—	16
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	47	3	15
Hamburg	—	—	—	—	—	13	—	4
Elsaß-Lothringen	388	2 978	978	6	402	39	1	38
Deutsches Reich	**2 588**	**52 346**	**32 793**	**858**	**30 115**	**5 283**	**97**	**4 498**
1912	20 664	303 488	192 710	5 395	318 660	4 949	153	5 121
11	245 646	3 366 369	1 602 927	53 674	2 555 371	5 397	116	5 655
10	11 156	347 955	295 059	5 905	297 080	4 959	145	5 184
09	33	1 082	542	5	178	4 747	155	5 110
08	824	18 773	19 450	179	16 081	4 536	125	4 865
07	1 352	23 991	16 875	134	13 185	5 000	127	5 343
06	397	9 428	8 198	254	7 550	5 055	183	5 390
05	337	9 303	6 046	182	3 131	4 889	172	5 308
04	1 798	51 395	33 727	692	23 793	4 236	177	4 571
03	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990
02	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003
01	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
00	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455

[1]) Außerdem erkrankten an Milzbrand: 207 Schafe, 21 Ziegen, 1993 Schweine, 1 Hund und 3 Katzen; an Wild- und Rinderseuche: 1 Pferd, 60 Rinder und 4 Schweine.

2. Viehseuchen 1913

Staaten und Landesteile	Rotz (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut[2]			
	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	gefallene oder getötete	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Pferde	neuerkrankte Rinder	neubetroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete	der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete	außerdem herrenlose wutverdächtige Hunde getötet
	Tiere						Hunde			
Prov. Ostpreußen	13	52	52	13	15	13	161	92	292	122
» Westpreußen	14	48	48	5	1	5	46	29	56	14
Stadt Berlin	1	1	1	—	—	—	1	1	1	—
Prov. Brandenburg	9	48	48	13	—	18	17	50	32	4
» Pommern	2	4	4	12	12	1	2	—	1	1
» Posen	14	50	50	1	—	1	45	40	47	8
» Schlesien	18	42	42	18	4	19	82	66	128	25
» Sachsen	13	21	21	90	18	128	—	—	—	—
» Schleswig-Holstein	—	—	—	49	11	74	—	—	—	—
» Hannover	—	—	—	55	9	68	1	1	1	—
» Westfalen	10	45	45	74	10	85	1	1	—	1
» Hessen-Nassau	4	7	7	162	—	192	1	1	—	—
» Rheinland	1	7	7	114	6	128	6	5	1	4
Hohenzollern	—	—	—	20	—	24	—	—	—	—
Preußen	99	325	325	626	86	756	363	286	559	179
Bayern rechts des Rheins	2	2	2	451	45	468	1	1	—	—
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	1	1	1	59	1	67	—	—	—	—
Bayern	3	3	3	510	46	535	1	1	—	—
Sachsen	6	15	15	11	—	21	5	10	15	—
Württemberg	—	—	—	1 014	—	1 149	—	—	—	—
Baden	3	4	4	815	1	886	—	—	—	—
Hessen	1	4	4	85	—	131	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	2	3	3	—	—	—	1	3	—	1
Großherzogtum Sachsen	1	2	2	65	3	72	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	97	14	116	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	6	—	7	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	48	—	64	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1	1	1	12	—	12	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	28	—	32	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	18	—	23	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	3	5	5	48	10	56	2	2	—	—
Deutsches Reich	**119**	**362**	(1 362	**3 386**	**161**	**3 862**	**373**	**303**	**574**	**180**
1912	111	331	348	3 337	212	4 139	353	293	670	114
11	101	265	289	3 393	380	4 237	385	338	564	86
10	126	290	322	4 479	335	5 448	455	451	735	98
09	118	310	371	3 966	382	4 963	796	769	1 462	176
08	154	418	526	3 775	206	4 680	644	585	1 111	148
07	139	442	532	4 317	193	5 653	720	700	1 393	356
06	180	398	536	5 081	306	6 308	621	610	1 357	147
05	174	509	630	5 812	224	7 338	791	742	1 601	184
04	143	461	696	5 523	165	6 894	891	889	1 826	199
03	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
02	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304

[1]) Darunter 1 Maultier. — [2]) Außerdem sind an Tollwut erkrankt und gefallen oder getötet: 8 Pferde, 65 Rinder, 6 Schafe, 3 Ziegen, 4 Schweine, 4 Katzen, 2 Hühner. Als wutverdächtig wurden 45 Katzen getötet.

2. Viehseuchen 1913

Staaten und Landesteile	Rauschbrand[1]) neubetroffene Gehöfte	Rauschbrand[1]) neuerkrankte Pferde	Rauschbrand[1]) neuerkrankte Rinder	Lungenseuche neubetroffene Gehöfte	Lungenseuche neuerkrankte Rinder	Lungenseuche gefallene oder getötete Rinder	Räude der Pferde neubetroffene Gehöfte	Räude der Pferde neuerkrankte Tiere	Räude der Schafe neubetroffene Gehöfte	Räude der Schafe Stückzahl des Gesamtbestandes in den neubetroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen	7	—	15	—	—	—	62	175	—	—
» Westpreußen	24	—	37	—	—	—	44	156	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	9	23	—	—
Prov. Brandenburg	3	—	4	—	—	—	48	(2 107	—	—
» Pommern	10	—	11	—	—	—	24	72	—	—
» Posen	1	—	1	—	—	—	58	93	—	—
» Schlesien	13	—	16	—	—	—	19	24	1	206
» Sachsen	1	—	1	—	—	—	9	19	86	5 662
» Schleswig-Holstein	543	—	648	—	—	—	8	18	43	2 021
» Hannover	495	—	557	—	—	—	5	9	40	6 090
» Westfalen	144	—	164	—	—	—	9	10	13	2 107
» Hessen-Nassau	26	—	27	—	—	—	7	11	32	3 249
» Rheinland	156	2	182	—	—	—	8	18	1	64
Hohenzollern	14	—	14	—	—	—	—	—	1	250
Preußen	1 437	2	1 677	—	—	—	310	735	217	19 649
Bayern rechts des Rheins	148	—	171	—	—	—	21	34	149	5 596
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	150	—	173	—	—	—	21	34	149	5 596
Sachsen	19	—	19	—	—	—	11	19	1	7
Württemberg	21	—	22	—	—	—	1	1	38	6 160
Baden	12	—	15	—	—	—	1	6	8	92
Hessen	22	—	19	—	—	—	—	—	3	718
Mecklenburg-Schwerin	9	—	11	—	—	—	8	73	2	620
Großherzogtum Sachsen	8	—	9	—	—	—	—	—	18	302
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Oldenburg	156	—	168	—	—	—	—	—	21	130
Braunschweig	3	—	3	—	—	—	3	7	7	1 903
Sachsen-Meiningen	7	—	7	—	—	—	2	2	—	—
Sachsen-Altenburg	4	—	4	—	—	—	1	1	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	3	—	4	—	—	—	—	—	19	575
Anhalt	—	—	—	—	—	—	5	18	—	—
Schwarzburg-Sondershaus.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	9	—	14	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1 956
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	8	—	9	—	—	—	2	2	—	—
Hamburg	2	—	2	—	—	—	1	2	—	—
Elsaß-Lothringen	32	—	35	—	—	—	11	25	36	1 046
Deutsches Reich	**1 904**	**2**	**2 193**	—	—	—	**378**	(2 927	**535**	**38 754**
1912	1 587	4	1 854	—	—	—	333	753	400	38 607
11	1 615	2	1 753	—	—	—	274	652	511	38 066
10	1 720	4	1 799	1	1	1	342	918	669	52 989
09	1 846	2	1 962	2	3	10	378	756	1 856	79 669
08	1 645	7	1 758	32	448	1 001	437	959	1 631	102 215
07	1 643	5	1 762	7	163	420	342	690	1 280	81 257
06	1 853	8	1 973	—	—	—	343	655	740	53 955
05	1 553	3	1 668	1	1	1	317	634	937	56 393
04	1 502	7	1 626	1	1	109	301	652	967	57 985
03	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
02	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544

[1]) An Rauschbrand erkrankten außerdem: 4 Schafe. — [2]) Darunter 3 Esel.

2. Viehseuchen 1913[1])

Staaten und Landesteile	Rotlauf der Schweine einschl. des Nesselfiebers (Backsteinblattern)			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera				
	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neubetroffene Gehöfte[2])	gefallene oder getötete Hühner	Gänse	Enten	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	5 267	9 879	8 320	3 387	30 317	27 154	285	2 558	1 607	1 389	162
» Westpreußen	3 443	7 111	5 644	1 525	31 752	27 620	120	1 503	663	549	89
Stadt Berlin	2	2	1	18	178	178	15	124	—	19	3
Prov. Brandenburg	2 827	4 877	3 642	2 450	11 555	10 037	227	2 284	2 812	324	137
» Pommern	2 206	4 142	2 493	1 348	13 628	11 728	115	1 352	618	310	19
» Posen	6 909	11 174	9 769	948	9 542	7 841	158	2 499	785	1 099	63
» Schlesien	6 529	8 879	6 827	2 329	10 423	8 568	159	1 910	968	323	9
» Sachsen	3 441	5 075	3 297	1 151	7 312	6 458	99	981	727	293	19
» Schleswig-Holst.	1 209	2 381	1 215	1 001	21 348	18 029	17	73	26	56	10
» Hannover	2 716	4 983	2 284	1 964	15 362	13 092	45	259	303	100	37
» Westfalen	3 048	4 644	2 628	1 273	8 048	6 314	29	218	665	158	—
» Hessen-Nassau	1 905	2 727	1 423	1 085	2 655	2 218	25	6 770	3 536	607	4
» Rheinland	2 433	3 602	1 564	1 146	4 184	3 202	54	549	57	51	7
Hohenzollern	34	73	30	28	93	87	—	—	—	—	—
Preußen	41 969	69 549	49 137	19 653	166 397	142 526	1 348	21 080	12 767	5 278	559
Bayern rechts d. Rheins	4 081	7 335	3 967	1 472	12 275	10 865	332	1 977	3 431	440	65
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	741	1 003	213	236	521	444	—	—	—	—	—
Bayern	4 822	8 338	4 180	1 708	12 796	11 309	332	1 977	3 431	440	65
Sachsen	868	1 573	1 203	886	5 795	5 315	203	1 253	2 980	327	32
Württemberg	697	950	626	507	1 408	1 234	59	197	41	147	—
Baden	1 259	1 690	687	275	846	696	12	197	4	21	—
Hessen	1 989	2 677	511	160	601	487	5	26	83	21	—
Mecklenbg.-Schwerin	287	649	301	567	6 003	5 740	12	184	48	167	21
Großherzogt. Sachsen	271	367	153	91	327	308	25	121	81	17	7
Mecklenburg-Strelitz	165	221	169	123	627	578	5	158	9	32	—
Oldenburg	387	804	284	104	2 464	847	1	5	—	—	—
Braunschweig	498	695	377	475	2 277	1 882	15	103	119	22	—
Sachsen-Meiningen	109	184	77	37	88	64	11	54	28	30	—
Sachsen-Altenburg	213	354	166	27	129	91	5	74	24	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	268	468	292	55	192	142	6	7	19	5	7
Anhalt	505	659	313	244	789	683	11	82	30	39	—
Schwarzb.-Sondersh.	73	80	68	1	2	2	4	44	22	9	—
Schwarzb.-Rudolstadt	69	127	52	5	15	8	15	33	15	28	2
Waldeck	137	201	58	78	309	212	1	—	4	—	—
Reuß älterer Linie	16	23	14	9	31	31	1	—	16	—	—
Reuß jüngerer Linie	43	66	55	19	99	73	3	—	36	—	—
Schaumburg-Lippe	201	327	181	59	484	426	—	—	—	—	—
Lippe	445	699	543	202	1 019	857	—	—	—	—	—
Lübeck	10	13	12	11	17	17	—	—	—	—	—
Bremen	42	64	48	26	243	241	5	43	—	17	7
Hamburg	105	144	82	66	597	481	2	15	3	—	—
Elsaß-Lothringen	472	700	382	204	981	851	93	929	8	32	—
Deutsches Reich	**55 920**	**91 622**	**69 971**	**25 592**	**204 536**	**175 101**	**2 174**	**26 582**	**19 768**	**6 632**	(3)700
1912	31 478	55 005	38 244	11 000	92 422	76 635	1 629	20 613	20 513	4 477	446
11	38 026	65 809	45 957	10 371	78 810	63 223	1 268	15 142	17 649	4 343	597
10	47 220	76 357	48 657	14 453	85 632	66 146	1 582	18 028	21 350	4 293	455
09	38 530	61 448	42 293	12 981	65 582	50 579	1 186	11 338	9 453	4 094	510
08	32 407	52 689	35 714	14 182	75 688	60 101	1 329	14 397	13 877	4 795	528
07	46 361	75 619	55 720	17 385	92 033	70 991	2 387	26 390	19 170	7 3c6	672
06	47 790	76 723	56 367	21 918	104 728	77 830	2 700	30 022	32 811	10 517	979
05	32 759	52 961	40 741	18 344	100 862	75 520	1 694	16 580	33 966	4 505	588
04	35 203	57 789	45 299	15 788	89 890	64 882	2 005	24 186	14 382	7 502	882
03	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23 573	9 488	1 207
02	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	973

[1]) Schafpocken sind in den Jahren 1909 bis 1913 nicht aufgetreten (1908 fielen: 154, 1907: 214, 1906: 102, 1905: 704, 1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38 Schafe). — [2]) Außerdem zahlreiche Ausbrüche auf Seuchenhöfen und bei Geflügeltransporten aus dem Auslande. — [3]) 282 Tauben, 381 Puten, 35 Perlhühner, 2 Schwäne.

XXII. Wetterkunde

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts; Übersichten über die Witterungsverhältnisse im Königreich Bayern; Mitteilungen anderer metereologischer Zentralstellen)

1. Lufttemperatur 1914

Beobachtungsstationen [1]	Lage über dem Meere m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur absolutes	
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
Memel	10	— 1,4	1,4	2,4	5,8	11,7	16,7	21,3	16,3	12,4	5,8	1,3	2,4	8,0	33,9	—16,9
Königsberg i.Pr.	10	— 2,3	1,9	3,1	7,2	12,4	17,1	21,6	16,8	12,0	6,2	1,2	2,8	8,3	34,5	—16,5
Marggrabowa	176	— 4,4	0,3	1,9	6,8	12,6	16,0	20,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Osterode i. Ostpr.	112	— 3,5	1,7	3,0	8,0	12,6	16,6	20,4	16,8	11,6	6,4	1,1	2,6	8,1	32,3	—18,1
Lauenburg i. P.	28	— 1,7	3,2	3,2	—	10,7	15,8	20,0	16,7	11,7	7,2	2,5	3,5	.	33,4	—17,6
Bromberg	54	— 3,0	1,9	3,7	9,4	13,1	17,4	20,9	18,3	12,5	7,1	2,2	3,0	8,9	32,8	—15,6
Köslin	46	— 2,3	2,7	3,2	7,2	10,2	15,3	19,7	16,9	11,9	8,2	2,4	3,1	8,2	31,4	—18,5
Deutsch Krone	124	— 3,1	2,3	3,6	8,6	11,8	16,3	20,2	17,5	12,1	6,9	2,2	2,8	8,4	32,8	—14,1
Posen	79	— 3,0	3,0	4,7	10,1	13,0	17,7	20,6	18,1	13,4	7,7	2,9	3,2	9,3	32,5	—13,3
Breslau	147	— 3,6	3,0	5,0	10,6	13,5	17,1	19,9	19,0	13,4	8,4	3,6	3,5	9,5	31,1	—19,6
Ratibor	197	— 5,3	1,3	4,8	9,6	13,3	16,4	19,0	17,1	12,0	7,8	2,7	3,1	8,5	32,0	—20,6
Schneekoppe	1 610	— 7,9	—0,3	— 4,6	0,4	2,2	5,9	9,4	.	3,5	.	—3,5	— 3,6	.	.	—18,5
Grünberg i. Schl.	154	— 3,4	3,6	4,6	10,4	12,3	16,6	19,4	18,6	13,3	7,6	3,1	2,9	9,1	32,1	—14,2
Stettin	26	— 2,1	3,2	4,6	9,7	12,0	17,2	21,0	18,6	13,2	8,0	3,1	3,3	9,3	31,9	—12,2
Putbus	5	— 0,4	3,8	3,6	8,2	10,4	14,5	18,8	16,1	13,0	8,3	3,5	3,4	8,6	31,6	—10,1
Kyritz	44	— 1,7	3,8	4,9	9,9	11,8	15,7	19,7	18,1	12,9	8,2	3,5	3,7	9,2	33,0	—11,8
Berlin	38	— 1,7	4,3	5,8	11,2	12,8	16,9	20,6	19,2	13,9	8,8	4,2	4,3	10,0	33,1	—11,1
Magdeburg	54	— 1,8	4,6	6,0	11,0	12,4	16,4	19,7	19,0	13,8	9,1	4,4	4,6	9,9	32,8	—13,3
Schwerin	56	— 0,6	4,4	4,6	9,4	11,2	15,5	19,1	17,7	13,2	8,5	3,9	3,8	9,2	33,0	— 9,4
Erfurt	219	— 4,3	3,6	5,1	9,7	11,0	14,5	17,1	16,9	11,8	8,0	3,3	4,4	8,4	30,0	—18,5
Brocken	1 153	— 6,5	0,4	— 1,7	3,6	3,9	8,0	11,6	11,6	6,6	3,1	—1,3	— 1,9	3,1	22,8	—16,3
Hannover	57	— 1,1	5,6	5,8	10,8	11,7	15,2	19,0	18,5	13,7	9,3	4,7	5,3	9,9	30,4	—11,6
Hamburg	26	0,2	5,0	5,2	9,9	11,4	15,4	19,2	17,9	14,2	9,4	4,7	4,5	9,8	30,4	— 7,6
Neumünster	29	0,1	4,7	4,5	9,1	11,1	15,0	18,6	16,9	12,4	8,6	4,4	3,9	9,1	31,5	— 9,0
Flensburg	15	0,8	4,8	4,4	9,2	11,2	15,0	18,6	17,0	12,9	9,6	4,8	4,3	9,4	30,3	— 8,6
Westerland a. Sylt	5	0,9	4,4	4,2	8,2	10,3	14,2	18,1	17,4	14,2	.	.	.	.	29,5	.
Bremen	16	0,0	5,0	5,6	10,3	11,6	15,3	19,2	18,1	13,7	9,6	4,9	4,8	9,9	30,2	— 9,0
Emden	8	0,4	5,3	5,2	9,8	11,4	14,6	18,5	17,6	13,8	9,8	5,0	4,6	9,7	30,6	— 7,8
Cassel	201	— 2,8	4,0	5,5	10,5	11,0	14,8	17,7	17,7	12,7	9,1	4,0	4,6	9,1	30,3	—13,6
Münster i. W.	64	— 0,9	5,9	5,9	11,2	11,8	15,1	18,6	18,1	13,5	9,8	4,8	5,3	9,9	30,7	—10,6
Neuwied	72	— 2,0	4,2	6,8	12,1	12,3	15,5	18,4	18,6	13,4	10,0	5,1	6,0	10,0	.	—13,1
Aachen	205	— 1,3	6,8	6,1	11,0	11,0	14,2	17,4	17,6	13,4	9,6	5,0	5,7	9,7	30,7	—11,5
Trier	148	— 2,6	3,9	6,4	11,0	11,6	14,5	17,4	18,1	13,2	9,2	4,4	5,4	9,4	32,5	—14,7
Leipzig	119	— 3,2	3,9	5,8	10,9	12,3	16,8	19,7	19,7	13,9	8,8	4,0	4,4	9,8	32,3	—14,7
Bautzen	204	— 3,7	2,6	5,1	10,0	11,7	15,6	18,6	18,4	13,2	8,3	3,8	3,2	8,9	32,0	—18,0
Elster	501	— 6,7	—0,8	2,9	7,7	9,5	13,3	15,7	15,3	10,3	6,8	2,2	1,5	6,5	30,5	—22,0
Kissingen	209	— 3,8	0,7	5,1	10,0	11,2	14,6	17,4	16,8	12,1	8,3	3,6	3,4	8,3	30,7	—17,1
Nürnberg	309	— 3,3	2,7	5,4	11,1	11,7	15,4	17,8	18,3	12,8	8,4	3,4	3,6	8,9	29,3	—12,8
Passau	309	— 5,7	—1,6	5,2	9,9	11,9	14,8	16,7	17,2	12,6	8,2	3,6	1,0	7,8	28,6	—18,6
München	526	— 3,7	3,3	5,5	10,9	11,4	14,9	17,2	18,1	13,1	8,1	2,8	3,3	8,7	28,8	—12,2
Zugspitze	2 964	—11,7	—6,1	—10,1	—5,0	—3,8	—1,3	0,6	2,8	—1,7	—4,5	—7,9	— 8,9	—4,8	12,7	—23,0
Stuttgart	269	— 2,0	4,8	7,2	12,3	12,3	15,8	18,8	18,8	14,0	9,6	4,2	5,4	10,1	30,2	—11,0
Meersburg	439	— 4,0	1,8	5,1	10,5	11,3	15,1	17,1	17,9	13,4	8,7	3,4	3,2	8,6	28,8	—11,6
Mannheim	100	— 2,1	4,4	7,0	12,5	12,6	15,8	18,6	19,2	14,3	9,6	4,3	5,1	10,1	30,6	—10,6
Metz	177	— 2,3	4,6	6,6	11,4	12,1	15,5	17,7	18,2	13,6	9,1	4,5	5,2	9,7	29,9	—12,3
Straßburg	142	— 2,9	4,0	7,2	12,5	12,5	16,1	17,9	18,5	13,9	9,2	4,3	5,3	9,9	31,0	—12,7
Belchen	1 394	— 6,9	—0,7	— 1,4	4,6	3,9	8,0	10,0	.	.	.	.	.	.	.	.

[1] Wegen der verschiedenen Beobachtungszeiten auf den einzelnen Stationen ist eine unbedingte Vergleichbarkeit aller Zahlen nicht möglich.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen 1914

Beobachtungsstationen	Feuchtigkeit, relative. Jahresmittel %	Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bed.)	Niederschlag, Summe in mm												
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Memel	80	6,4	76	29	46	24	30	23	68	43	147	75	68	84	713
Königsberg i. Pr.	78	6,8	49	22	51	39	58	28	91	47	142	132	40	64	763
Marggrabowa	.	.	34	17	55	34	48	73	86	.	.	.	.	.	.
Osterode i. Ostpr.	77	6,9	37	10	57	27	58	44	122	15	91	49	26	42	578
Lauenburg i. P.	.	.	54	12	67	.	65	29	62	25	140	51	57	60	.
Bromberg	77	5,8	20	5	41	34	62	27	71	25	52	60	23	41	461
Köslin	82	6,3	54	19	75	36	105	32	24	20	124	98	48	61	696
Deutsch Krone	.	6,4	34	10	61	34	59	49	46	44	83	80	25	61	586
Posen	80	6,2	39	3	61	41	54	40	159	17	55	52	16	55	592
Breslau	75	6,2	43	6	52	23	63	35	114	37	54	38	18	43	526
Ratibor	77	6,3	18	12	26	22	49	58	150	113	176	60	13	45	742
Schneekoppe	.	.	68	18	99	34	81	93	249	.	121	.	99	80	.
Grünberg i. Schl.	76	6,2	34	14	84	30	55	31	83	23	73	42	18	49	536
Stettin	76	6,2	33	10	73	34	53	48	93	31	39	74	23	51	562
Putbus	84	6,9	39	18	78	43	73	29	58	32	53	60	59	76	618
Kyritz	.	6,2	18	16	73	31	51	86	149	45	66	79	28	45	687
Berlin	74	6,5	40	14	76	33	88	72	112	21	66	48	15	47	632
Magdeburg	75	6,5	14	19	47	38	68	55	139	32	48	53	24	44	581
Schwerin	80	6,6	31	37	102	47	61	62	122	36	56	71	56	46	727
Erfurt	80	6,4	17	22	41	17	81	89	101	40	38	44	33	42	565
Brocken	88	7,4	105	52	268	86	164	87	219	31	144	156	92	196	1 600
Hannover	82	5,8	27	33	101	28	58	59	119	31	55	50	27	29	617
Hamburg	77	7,0	54	30	133	63	57	66	166	39	103	74	71	64	920
Neumünster	84	6,3	44	32	105	61	54	163	140	44	55	76	68	67	909
Flensburg	81	6,8	24	48	117	51	35	85	238	63	83	87	85	82	998
Westerland a. Sylt	.	.	21	37	88	36	27	62	132	46	93	.	.	.	.
Bremen	81	6,4	28	23	124	39	61	45	91	59	63	45	45	54	677
Emden	83	6,2	30	18	114	43	37	111	119	37	115	45	91	84	844
Cassel	80	7,0	23	16	74	21	99	57	115	20	57	42	28	42	594
Münster i. W.	80	6,6	44	41	131	40	80	83	100	69	80	82	50	72	872
Neuwied	78	6,7	65	40	52	12	52	98	94	44	41	44	32	25	599
Aachen	80	6,4	76	33	111	34	94	145	69	76	53	58	42	119	910
Trier	78	6,5	56	52	113	27	81	72	71	115	84	32	50	77	830
Leipzig	77	6,0	30	19	73	26	132	46	119	19	76	56	22	46	664
Bautzen	79	6,4	43	21	86	22	72	75	63	11	77	59	28	58	615
Elster	81	6,0	55	27	113	29	104	72	152	74	92	64	43	42	867
Kissingen	80	6,0	33	32	122	34	84	139	87	56	89	40	59	77	852
Nürnberg	78	6,4	24	18	77	15	77	47	143	69	61	14	28	47	620
Passau	85	6,8	37	26	125	44	154	93	127	79	85	31	31	53	885
München	74	6,4	37	14	112	64	150	80	129	54	70	28	36	22	796
Zugspitze	85	6,3	35	15	73	65	115	176	243	139	119	63	92	53	1 188
Stuttgart	76	5,8	66	22	83	28	95	131	107	97	94	26	43	41	833
Meersburg	80	6,7	69	22	83	57	172	132	157	123	74	38	47	30	1 004
Mannheim	76	6,6	56	20	53	8	95	83	68	90	85	34	22	37	651
Metz	82	6,2	58	53	102	33	58	60	82	36	100	15	36	65	698
Straßburg	83	6,5	71	26	69	32	111	111	115	106	107	33	37	53	871
Belchen	.	.	112	67	279	84	188	157	216	.	.	.	.	.	.

XXIII. Die deutschen Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 727
(Reichs-Gesetzbl., Deutsches Kolonialbl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen)

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neuguinea	Karolinen mit Palau und Marianen, Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1 000 qkm)	995	([1] 790	87,2	835,1	240	2,476	2,572	0,552
Besitzergreifung oder Schutzbrief (Jahr) ..	1885	1884	1884	1884	1884	1899	1900	1897
Bevölkerung, einheimische (1 000).	([2] 7 646	([3] 2 649	([3] 1 032	([4] 81	([5] 600		([6] 35	187
nicht einheim. (1 000)	15	2	([7] .	3		2	([8] 3	3
weiße ..... (1. 1. 1913)	5 336	1 871	368	14 830	968	459	544	4 470
dar. Deutsche (1. 1. 1913)	4 107	1 643	320	12 292	746	259	329	4 256
Geburten ... (1. 1. 1913)	164	30	2	494	20	7	16	72
Todesfälle .. (1. 1. 1913)	123	23	9	165	17	5	4	28
Sitz der Regierung...	Daressalam	Buea	Lome	Windhuk	Rabaul	Rabaul	Apia	Tsingtau
Verwaltungsbezirke ...	Wilhelmstal, Tanga, Pangani, Bagamojo, Morogoro, Daressalam, Rufiji (Utete), Kilwa, Lindi, Sfengea, Langenburg, Udjidji, Dodoma, Kondoa-Irangi, Moschi, Aruscha, Muansa, Tabora, Iringa, Mahenge, Bukoba, Ruanda (Kigali), Urundi (Gitega), Bismarckburg	Ossidinge, Johann-Albrechtshöhe, Victoria, Duala, Bare, Jabassi, Edea, Jaunde, Kribi, Ebolowa, Lomie, Jukaduma, Dume, Dschang, Bamenda, Banjo, Garua, Mora, Kusseri, Muni, Wolö-Ntem, Iwindo, Unter-Sfanga, Mittel-Sfanga-Lobaje, Ober-Sfanga-Uham, Ober-Logone	Lome-Stadt, Lome-Land, Anecho, Misahöhe, Atakpame, Kete-Kratschi, Sokode-Bassari, Mangu-Jendi	Keetmanshoop, Lüderitzbucht, Maltahöhe, Warmbad, Bethanien, Gibeon, Rehoboth, Gobabis, Aroab, Windhuk, Swakopmund, Karibib, Okahandja, Omaruru, Groot-fontein, Outjo	a) Bismarck-Archipel: Rabaul, Käwieng, Namatanai, Manus, Kieta, b) Kaiser-Wilhelmsland: Friedrich-Wilhelmshafen, Eitape, Morobe	Jap, Ponape	Apia, Süd-Upolu, Sawai	Tsingtau
Wichtige Hafenplätze..	Tanga, Pangani, Sadani, Bagamojo, Daressalam, Salale, Kilwa, Lindi, Mikindani, Muansa	Duala, Victoria, Kribi, Rio del Rey, Campo, Ukoko	Lome	Swakopmund, Lüderitzbucht	Herbertshöhe, Friedrich-Wilhelmshafen, Alexishafen, Berlinhafen, Adolfhafen, Simpsonhafen, Nusa, Matupi, Käwieng, Namatanai, Kieta	Ponape, Jap, Saipan, Jalult, Nauru, Truk, Kusaie	Apia	Tsingtau
Obergerichte.....	Daressalam	Buea	Buea	Windhuk	Rabaul	Rabaul	Apia	Tsingtau
Bezirksgerichte.....	Daressalam, Tanga, Muansa, Tabora, Moschi	Duala, Kribi, Lomie	Lome	Windhuk, Swakopmund, Keetmanshoop, Lüderitzbucht, Omaruru	Rabaul, Friedrich-Wilhelmshafen	Jap, Ponape	Apia	Tsingtau
Strafsachen gegen Weiße 1912/13....	353	72	46	([9] 494	44		28	124
1911/12....	236	113	53	569	25		35	126
Eingeborene 1912/13	18 868	11 229	6 503	3 194	886		([10] 1 054	158
1911/12	17 443	8 472	6 009	3 218	629		([11] 1 054	129
Schutztruppe (Etatsstärke 1914) Deutsche	260	205	—	1 967	—		—	2 625
Schutztruppe (Etatsstärke 1914) Farbige.	2 472	1 650	—	589	—		—	—
Polizei Deutsche	67	47	9	516	32		2	34
Polizei Farbige.....	2 140	1 450	560	370	932		52	100
Truppenstandorte	14	12	—	16	—		—	1
Posten.....	6	16	—	9	—		—	1
Missionsgesellschaften evangel.	10	3	3	2	4		1	2
Missionsgesellschaften kath. ..	3	1	1	2	5		1	1
Schulen.....	([12] 1 944	([13] 4	([14] 367	([15] 20	([16] 516		([17] 2	([18] 50
Schüler.....	114 964	833	14 235	775	18 486		149	2 000

[1]) Die neuen von Frankreich abgetretenen Gebiete sind in der nachstehenden Bevölkerungsstatistik noch nicht berücksichtigt. — [2]) Darunter 114 Mischlinge und 656 Goanesen. — [3]) Z. T. Schätzung, z. T. Zählung. — [4]) Darunter 1 746 Mischlinge. — [5]) Ungefähre Zahl; zuverlässige Angaben auf Jahre hinaus nicht möglich. — [6]) Darunter 1 025 Mischlinge. — [7]) Nicht festgestellt. — [8]) 2 452 chinesische und melanesische Kontraktarbeiter und 511 seßhaft gewordene Farbige. — [9]) Darunter 2 Verurteilungen zum Tode. — [10]) 1913/14 719. Außerdem gegen chinesische Kontraktarbeiter ergangene Strafurteile: 1912/13 485, [11]) 219 in der Zeit vom 6. 1. 1912 bis 31. 3. 1912. — [12]) Darunter 3 Regierungsschulen für Europäer mit 77 Schülern, 105 für Eingeborene mit 6 266 Schülern, 1 Privatschule für Buren. Die übrigen sind Missionsschulen, jedoch fehlen Angaben aus einem Bezirk. — [13]) Regierungsschulen; Zahl der Missionsschulen steht nicht fest. Missionsschüler wurden 42 658 gezählt. — [14]) Darunter 363 Missionsschulen mit 13 894 Schülern (nach dem Stande am 1. 4. 1913). — [15]) Regierungs- und Gemeindeschulen. — [16]) Darunter 3 Regierungsschulen (2 in Rabaul, 1 in Saipan), deren Schülerzahl unbekannt ist, die übrigen sind Missionsschulen; Angaben unvollständig. — [17]) Regierungsschulen; die Zahl der Missionsschulen steht nicht fest. — [18]) Darunter die Europäerschule (Gouvernementsschule) in Tsingtau mit 224, die deutsch-chinesische Hochschule mit 400 Schülern; die übrigen Schulen sind zur Hauptsache chinesische Elementarschulen mit durchschnittlich 20 bis 25 Schülern, die sowohl vom Gouvernement als auch von den Landgemeinden, den Missionen und der Kaufmannschaft unterhalten oder unterstützt werden. Die ohne Mitwirkung des Gouvernements und der Missionen unterhaltenen Volksschulen sind hierbei nicht berücksichtigt. Über die Zahl dieser Schulen und deren Schüler fehlen Angaben.

1. Allgemeine Nachweise

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neuguinea	Karolinen mit Palau und Marianen, Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Postverkehr 1912								
Postanstalten	45	37	16	70	11	8	8	10
Telegraphenanstalten	30	21	22	82	2	1	—	9
Briefsendungen Stück	3 676 455	1 526 301	488 606	5 472 623	323 955	59 860	267 176	2 326 300
Wertbriefe »	196	165	60	552	100	22	—	1 743
Postanweisungen Stück	177 779	83 416	25 047	248 516	9 866	1 982	5 417	23 472
Postanweisungen Betrag ℳ	41 819 584	16 591 507	3 395 854	35 093 948	1 902 483	444 951	1 715 052	966 996
Packstücke	69 929	40 987	15 106	143 381	5 137	1 122	1 948	40 168
Nachnahmesendungen Stück	17 562	20 142	7 271	67 693	2 412	330	1 130	8 259
Zeitungen	465 202	257 787	113 296	1 684 629	136 075	10 574	33 420	240 769
Telegramme	315 965	109 931	39 695	393 835	32	1 695	—	97 430
Gespräche	304 153	470 335	54 285	2 892 119	49 178	—	111 293	1 149 469

Kabelverbindungen mit den deutschen Schutzgebieten

	Kabelgesellschaft	Sitz	Kabelrichtung	Wortgebühr v. Deutschland ℳ
Ostafrika	Eastern & South African Telegraph Company	London	Daressalam—Bagamojo—Sansibar	2,75
Kamerun und Togo	Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Cöln	Duala (Kamerun)—Leme (Togo)—Monrovia (Liberia)	3,65
Südwestafrika	Eastern & South African Telegraph Company	London	Swakopmund—Kapstadt	2,75
Neuguinea	Deutsch-Niederländische Telegraphengesellschaft	Cöln	Jap (Karolinen)—Menado (Celebes), Jap—Guam (Marianen), Jap—Woosung b. Shanghai. Zwischen Jap und Angaur sowie Jap und Nauru funkentelegraphische Verbindung. Von den übrigen Inseln bis Jap oder Sydney mit der Post	bis Jap 4,40; bis Sydney 3,10
Samoa	—	—	Kein Anschluß. Telegramme mit der Post bis Auckland und Suva	3,10
Kiautschou	Kabel der Reichs-Postverwaltung	Berlin	Tsingtau—Shanghai, Tsingtau—Tschifu	3,65

Viehzählungen in Südwestafrika

	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1903
Bullen	3 319	2 747	2 278	2 051	1 622	1 204	708	2 146
Ochsen	49 255	40 397	33 402	32 238	27 466	23 288	16 965	20 358
Kühe	73 024	62 847	53 202	43 436	34 915	26 122	18 471	32 804
Färsen	30 868	26 625	19 633	15 215	11 881	9 071	7 126	12 085
Kälber	49 177	39 168	35 900	28 199	20 228	13 646	9 261	22 992
Rindvieh	205 643	171 784	144 415	121 139	96 112	73 331	52 531	90 385
Wollschafe	53 691	46 901	32 209	29 201	20 089	11 753	3 526	4 201
Perserschafe	17 171	12 588	—	—	—	—	—	—
Karakul	11 194	4 094	—	—	—	—	—	—
Fleischschafe	472 585	422 481	381 240	343 989	280 644	193 020	98 069	182 541
Ziegen	485 401	448 279	384 986	319 000	237 551	156 281	99 663	156 727
Angoraziegen	31 503	20 431	10 257	8 095	4 472	3 956	3 696	3 391
Pferde	15 916	13 340	11 633	10 661	8 271	6 533	3 119	5 265
Esel und Maultiere	13 618	11 894	9 994	12 693	9 775	8 098	7 605	987
Schweine	7 772	7 195	7 761	5 208	2 917	2 258	1 202	690
Kamele	709	789	847	954	240	297	487	3
Strauße	1 507	1 277	642	334	229	131	—	—

Vor 1903 sind die Viehbestände der Kolonie nicht gezählt worden.

Diamantenausfuhr in den Kalenderjahren 1911 und 1912

202 833,5787 g gegen 153 571,6782 g des Vorjahrs. Auszug aus der Diamantensteuerordnung vom 30. 12. 1912 für das Schutzgebiet Deutsch-Südwestafrika. (R. G. Bl. 1913 S. 5)

§ 1 Diamantenabbaubetriebe, die in dem Teile des Schutzgebiets gelegen sind, welcher im Süden durch die Landesgrenze, im Westen durch den Atlantischen Ozean, im Norden durch den Wendekreis des Steinbocks und im Osten durch eine 100 km vom Meeresufer entfernte und mit ihm gleichlaufende Linie begrenzt wird, unterliegen einer Steuer nach folgenden Vorschriften.

§ 3 Die Steuer beträgt $^{66}/_{100}$ der Betriebseinnahme, vermindert um $^{70}/_{100}$ der Betriebskosten.

§ 4 Betriebseinnahme ist der durch die Verwertung der Diamanten gemäß der Kaiserlichen Verordnung vom 16. 1. 1909 (R. G. Bl. S. 270) erzielte Erlös.

§ 6 Für die bis zur Verleihung des Abbaurechts oder des Bergwerkseigentums geleisteten Arbeiten und gemachten Aufwendungen werden, ohne daß es ihres Nachweises bedarf, $2^1/_2$ ℳ für jedes Gramm der südlich des 26. Breitengrads geförderten Diamanten und 10 ℳ für jedes Gramm der nördlich des 26. Breitengrads geförderten Diamanten den Betriebskosten zugeschlagen.

Der Förderer darf ferner 10 v. H. Zinsen aus dem zu Beginn des jeweiligen Betriebsjahrs durch Abschreibungen noch nicht getilgten Werte der dem Abbaubetriebe dienenden Gegenstände mit Ausnahme der verbrauchbaren Sachen den Betriebskosten hinzurechnen, ohne daß es des Nachweises bedarf, daß dem Förderer die Zinsen erwachsen sind.

2. Eisenbahnen und Schiffsverkehr

Schutzgebiet	Eisenbahnen	Gesamtlänge km	Anfang 1913 im Betrieb km	Anfang 1913 im Bau km	Ende 1913 im Betrieb km	Ende 1913 im Bau km	
Ostafrika	Usambarabahn	352	352	—	352	—	Meterspur. Die Gleisspitze der Tanganjikabahn erreichte am 1. 2. 1914 Kigoma am Tanganjikasee. Der beschränkte öffentliche Verkehr bis Kigoma ist am 15. 3. 1914 aufgenommen worden.
	Tanganjikabahn	1 250	847	403	1 083	167	
	Zusammen	1 602	1 199	403	1 435	167	
Kamerun	Nordbahn	160	160	—	160	—	Meterspur.
	Mittellandbahn	283	81	202	150	133	
	Zusammen	443	241	202	310	133	
Togo	Lome—Anecho	44	44	—	44	—	Meterspur.
	Lome—Palime	119	119	—	119	—	
	Lome—Atakpame	164	160	4	164	—	
	Zusammen	327	323	4	327	—	
Südwestafrika	Otavibahn	671	671	—	671	—	Feldspur (0,60 m).
	Swakopmund—Windhuk	382	382	—	382	—	Davon 191 km (Karibib—Windhuk) Kapspur (1,067 m), der Rest Feldspur.
	Nordbahn	506	506	—	506	—	Kapspur (1,067 m).
	Südbahn	545	545	—	545	—	
	Zusammen	2 104	2 104	—	2 104	—	
	Im ganzen	4 476	3 867	609	4 176	300	

Übersicht der fertiggestellten Kilometer in den Jahren 1895—1913

	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Ostafrika	14	40	40	40	40	40	40	84	84	97	129	150	338	338	464	718	1 065	1 199	1 435
Kamerun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	107	160	241	310
Togo	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	98	164	164	195	298	323	323	327
Südwestafrika	—	—	20	62	98	194	194	382	382	382	631	1 102	1 250	1 486	1 598	1 598	1 909	2 104	2 104
Summe	14	40	60	102	138	234	234	466	466	479	832	1 350	1 752	1 988	2 364	2 721	3 457	3 867	4 176

Bahn-Betriebsergebnisse:

a. Usambarabahn in Ostafrika

	1912	1911	1910	1909	1908	1907
Betriebslänge ... km	352	352	175	174	.	.
Personenkilometer	13 598 252	12 537 922	10 768 511	9 068 075	8 614 118	8 546 694
Tonnenkilometer	3 216 532	3 942 500	4 174 344	2 116 155	1 886 045	948 324
Betriebseinnahmen ... ℳ	1 204 038	1 182 240	1 189 747	703 229	597 016	404 092
Betriebsausgaben ... ℳ	911 092	791 054	616 938	444 712	319 912	193 021
Beförderte Personen	259 265	287 987	257 669	219 647	200 232	195 923
» Güter ... t	33 141	38 185	36 234	21 788	21 923	11 367

b. Tanganjikabahn in Ostafrika

	1912	1911	1910	1909	1908	1907
Betriebslänge ... km	847	769	713	.	.	—
Personenkilometer	22 373 742	11 222 989	7 730 556	6 694 442	5 233 090	—
Tonnenkilometer einschl. Baugut	[1]45 240 822	32 091 284	17 796 033	[2]7 254 449	3 031 404	288 636
Betriebseinnahmen ausschl. Baugut ℳ	1 907 637	1 849 053	1 498 913	504 249	316 376	88 859
Beförderte Personen	106 605	77 591	56 080	50 165	42 639	30 904
» Güter ausschl. Baugut ... t	19 262	17 322	9 830	6 744	4 129	1 529

[1]) Davon Baugut: 38 767 293 tkm. — [2]) Vor 1910 in Wagenachskilometern angegeben.

c. Nordbahn (Manengubabahn) in Kamerun

Betriebslänge = 160 km Zeitraum	Personenkilometer	Tonnenkilometer	Betriebseinnahmen ℳ	Betriebsausgaben ℳ	Beförderte Personen	Beförderte Güter t
1911 (1. April bis 31. Dezember)	3 941 644	958 076	380 432	319 642	89 932	15 542
1912	6 584 690	1 582 244	633 558	414 092	154 333	24 485

d. Eisenbahnen in Togo

Küstenbahn Lome—Anecho			Inlandbahn Lome—Palime		
Betriebslänge = 44 km	1912	1911	Betriebslänge = 119 km	1912	1911
Personenkilometer	2 327 550	2 218 545	Personenkilometer	3 989 200	3 525 910
Tonnenkilometer	341 352	319 632	Tonnenkilometer	1 081 092	951 236
Betriebseinnahmen ℳ	112 782	102 781	Betriebseinnahmen ℳ	469 407	430 986
Betriebsausgaben »	77 206	72 215	Betriebsausgaben »	171 730	177 126
Beförderte Personen	70 139	74 344	Beförderte Personen	75 082	70 307
» Güter t	8 153	7 368	» Güter t	14 733	12 615

Hinterlandbahn Lome—Atakpame			Landungsbetrieb in Lome		
	1912	1911		1912	1911
Betriebslänge km	163	160			
Personenkilometer	2 559 550	2 309 280	Betriebseinnahmen ℳ	335 700	352 321
Tonnenkilometer	912 704	680 379	Betriebsausgaben »	233 218	265 901
Betriebseinnahmen ℳ	360 203	313 905	Beförderte Personen	3 677	3 526
Betriebsausgaben »	243 702	266 074	» Güter t	36 123	38 230
Beförderte Personen	43 740	39 859	Davon Einfuhr t	20 187	17 854
» Güter t	10 197	8 567	» Ausfuhr t	15 936	20 376

e. Eisenbahnen in Südwestafrika

	Staatsbahn Karibib–Windhuk	Otavibahn		Südbahn			
				Eisenbahn		Eisenbahn- und Landungsbetrieb zusammen	
	1912	1912	1911	1912	1911	1912	1911
Personenkilometer	3 683 576	7 403 000	9 734 350	4 833 260	3 773 214	.	.
Tonnenkilometer	4 741 814	41 948 135	34 493 000	5 035 361	10 542 627	.	.
Betriebslänge km	191	671		545		.	.
Betriebseinnahmen ℳ	1 262 954	4 921 288	4 863 142	1 835 920	2 987 560	2 029 171	3 592 345
Betriebsausgaben »	.	2 429 156	2 749 100	1 474 682	2 074 721	1 629 851	2 556 117
Beförderte Personen	31 780	40 477	48 362	25 433	24 748	.	.
» Güter t	(1) 123 291	99 983	100 145	26 792	39 345	.	.

[1]) Davon Baugut: 100 702 t.

f. Schantung-Eisenbahn

Betriebslänge = 434,44 km	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907
Beförderte Personen	1 317 438	1 230 043	909 065	654 128	641 279	828 735	896 027
» Güter t	946 610	852 001	717 189	769 192	696 280	486 981	409 430

Die Angaben beziehen sich auf die Kalenderjahre (nach den Geschäftsberichten der Gesellschaft).

Schiffsverkehr 1912 [1])

	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neuguinea ohne Inseln	Neuguinea Inselgebiet	Samoa	Tsingtau
Gesamtzahl der einlfd. Schiffe	(2) 1 034	(3) 604	258	430	(4) 634	(5) 346	(7) 121	(9) 785
Netto-Registertonnen	(2) 1 913 743	(3) 1 733 030	571 832	1 417 230	(4) 502 606	(6) 442 923	(7) 84 300	1 209 154
Darunter Dampfer	586	410	258	409	470	213	(8) 86	(10) 785
Netto-Registertonnen	1 811 107	1 658 230	571 832	1 413 676	396 033	428 083	77 240	(10) 1 209 154
hiervon deutsche	558	254	176	368	468	138	—	256
Netto-Registertonnen	1 771 997	1 254 250	414 731	1 378 929	390 510	209 502	—	514 066
Segelschiffe	5	7	—	21	122	99	32	—
Netto Registertonnen	5 121	.	—	3 554	9 225	14 840	3 662	—

[1]) Die eingestellten Ziffern schließen auch wiederholtes Anlaufen derselben Schiffe in den einzelnen Häfen ein. — Mitenthalten sind: [2]) 443 Gouvernementsfahrzeuge mit 97 515 Registertonnen, [3]) 187 Gouvernementsfahrzeuge mit 74 800 Registertonnen, [4]) 42 Kriegsschiffe mit 97 348 Registertonnen, [5]) 34 Kriegsschiffe. — [6]) Ohne Kriegsschiffe. — [7]) Darunter 3 Kriegsschiffe mit 3 398 Registertonnen. — [8]) Davon 84 unter englischer, 2 unter amerikanischer Flagge. — [9]) Außerdem 5 504 Dschunken von 1 728 358 Piculs zu 60,453 kg. — [10]) Darunter 269 britische mit 448 093 Netto-Registertonnen, 2 amerikanische mit 4 145 Netto-Registertonnen, 26 chinesische mit 27 658 Netto-Registertonnen, 5 französische mit 19 232 Netto-Registertonnen, 1 holländischer mit 2 293 Netto-Registertonnen, 176 japanische mit 144 478 Netto-Registertonnen, 41 norwegische mit 40 194 Netto-Registertonnen, 9 russische mit 8 995 Netto-Registertonnen.

3. Geldwesen

a. Nachweisung der bis zum 31. März 1913 auf amtlichem Wege in die Schutzgebiete gesandten Geldbeträge nach Abzug der zurückgesandten Summen

Schutzgebiet	Reichsbanknoten					Reichskassenscheine				
	zu 1 000 ℳ	zu 100 ℳ	zu 50 ℳ	zu 20 ℳ	zusammen	zu 50 ℳ	zu 20 ℳ	zu 10 ℳ	zu 5 ℳ	zusammen
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ostafrika	(1) 5 000	902 000	50 000	45 000	992 000	—	—	500	10 500	11 000
Kamerun	(1) 35 000	3 278 400	938 600	448 100	4 630 100	4 850	(1) 120	49 890	49 655	104 275
Togo	—	(1) 200	—	—	(1) 200	—	—	—	—	—
Südwestafrika	259 000	21 350 900	2 630 700	2 700 120	26 940 720	246 700	139 140	8 550	182 655	577 045
Neuguinea	(1) 26 000	538 000	264 350	147 920	924 270	4 950	3 820	25 160	1 815	35 745
Karolinen, Palau-, Marianen-, Marshall-Inseln	3 000	26 200	8 300	12 700	50 200	(1) 250	(1) 100	1 000	(1) 75	575
Samoa	(1) 11 000	(1) 11 300	—	(1) 80	(1) 22 380	100	2 000	(1) 40	(1) 605	1 455

Schutzgebiet	Reichsgoldmünzen			Reichssilbermünzen					
	zu 20 ℳ	zu 10 ℳ	zusammen	zu 5 ℳ	zu 3 ℳ	zu 2 ℳ	zu 1 ℳ	zu 1/2 ℳ	zusammen
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ostafrika	158 000	—	158 000	—	—	—	—	—	—
Kamerun	1 093 000	137 000	1 230 000	60 000	298 182	3 121 492	6 361 445	2 133 600,50	11 974 719,50
Togo	5 000	5 000	10 000	660	(1) 561	102 000	681 000	2 511 805,50	3 294 904,50
Südwestafrika	1 760 000	369 990	2 129 990	129 870	261 120	930 000	715 200	143 591,50	2 179 781,50
Neuguinea	118 000	22 000	140 000	36 270	(1) 273	537 000	1 033 997	35 049,00	1 642 043,00
Karolinen, Palau-, Marianen-, Marshall-Inseln	37 000	15 400	52 400	1 850	19 797	305 000	94 800	38 178,50	459 625,50
Samoa	120 000	49 980	169 980	—	(1) 159	415 000	382 000	14 812,50	811 653,50

Schutzgebiet	Reichsnickelmünzen				Reichskupfermünzen			Reichsmünzen zusammen	Reichsbanknoten, Reichskassenscheine und Reichsmünzen zusammen
	zu 25 Pf.	zu 10 Pf.	zu 5 Pf.	zusammen	zu 2 Pf.	zu 1 Pf.	zusammen		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ostafrika	—	—	—	—	—	—	—	158 000,00	1 161 000,00
Kamerun	—	330 198,70	406 069,70	736 268,40	5 035	14 620	19 655	13 960 642,90	18 695 017,90
Togo	5 000	—	272 700,00	277 700,00	150	28 150	28 300	3 610 904,50	3 610 704,50
Südwestafrika	—	15 700,00	10 320,00	26 020,00	1 100	1 080	2 180	4 337 971,50	31 855 736,50
Neuguinea	30	9 249,90	4 630,00	13 909,90	900	880	1 780	1 797 732,00	2 757 747,90
Karolinen, Palau-, Marianen-, Marshall-Inseln	1 000	3 800,00	2 600,00	7 400,00	240	260	500	519 925,50	570 700,50
Samoa	2 000	1 000,00	2 400,00	5 400,00	150	150	300	987 333,50	966 408,50

b. Nachweisung der am 31. März 1913 im Umlauf befindlichen Noten der Deutsch-Ostafrikanischen Bank

Noten zu 5	Rupien	191 620	Rupien
» » 10	»	320 570	»
» » 50	»	1 188 850	»
» » 100	»	1 551 100	»
» » 500	»	98 500	»
	insgesamt	3 350 640	Rupien.

[1]) Beträge, die von privater Seite eingeführt, aber auf amtlichem Wege zurückgesandt worden sind.

4. Finanzen

Angaben über		Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-guinea	Karolinen, Palau, Marianen und Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
a. Eigene Einnahmen der deutschen Schutzgebiete seit 1904 in Millionen ℳ									
Rechnungsjahr	Zusammen								
1904	13,58	5,04	2,42	1,57	2,09	0,14	0,07	0,44	0,01
1905	15,30	6,95	2,76	1,13	2,56	0,25	0,08	0,53	1,04
1906	18,21	7,24	3,52	1,58	3,22	0,32	0,15	0,54	1,64
1907	23,58	7,91	4,56	1,77	6,33	0,42	0,18	0,59	1,82
1908	24,11	7,62	4,35	2,12	6,91	0,66	0,41	0,59	1,45
1909	42,53	10,87	5,67	2,65	17,62	1,22		0,73	3,77
1910	48,72	13,17	6,98	3,24	18,09	1,56		0,86	4,82
1911	53,18	13,70	8,65	3,62	17,60	1,78		1,02	6,72
1912	64,52	(1 15,58	10,33	3,51	24,18	(1 1,99		1,18	7,75
(2 1913	67,93	13,78	8,90	3,38	31,91	1,76		0,97	7,23
(2 1914	66,17	16,51	11,31	3,50	23,50	2,10		1,19	8,06
b. Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1904 in Millionen ℳ [3]									
1904	101,15	10,45	4,02	4,71	66,45	(4 1,07	0,41	0,54	13,50
1905	204,68	13,45	5,40	5,41	162,17	1,35	0,46	0,75	15,69
1906	101,18	12,62	5,65	2,66	62,67	1,55	0,59	0,65	14,79
1907	73,13	13,80	6,04	2,08	35,07	1,54	0,43	0,64	13,53
1908	155,53	11,90	6,84	2,08	119,08	1,85	0,75	0,66	11,47
		(28,62)	(0,30)	(1,74)	(6,71)				
1909	68,11	13,59	6,96	2,72	29,30	2,33		0,83	12,29
		(19,19)	(3,97)	(5,23)	(4,69)				
1910	82,45	13,89	8,76	2,54	40,15	2,40		0,87	13,84
		(16,44)	(7,08)	(3,32)	(7,11)				
1911	96,69	14,67	9,05	3,31	51,13	2,52		0,92	15,09
		(17,73)	(6,49)	(0,52)	(8,54)				
1912	87,63	(1 18,07	(2 10,95	3,31	(2 34,81	(1 2,76		1,00	15,83
		(17,94)	(5,03)	(0,03)	(8,49)				
(2 1913	105,81	20,51	13,34	4,06	46,57	3,41		1,13	16,79
		(34,25)	(2,00)		(15,95)				
(2 1914	109,17	23,77	17,26	4,18	40,34	3,83		1,38	18,41
		(37,50)	(15,23)	(0)	(7,48)				
c. Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1914 (1000 ℳ) [5]									
Eigene Einnahmen:		16 506	11 306	3 503	23 500	2 096		1 190	(7 8 065
Steuern		6 220	3 635	807	14 333	400		320	—
Zölle und Nebeneinnahmen der Zollverwaltung		5 550	5 881	1 788	2 031	1 150		770	—
Sonstige Verwaltungseinnahmen		4 736	1 790	908	7 136	546		100	—
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren		3 965	2 788	671	4 700	21		184	1 358
Reichszuschuß f. Militär usw.		3 300	3 166	—	12 140	1 717		—	8 989
Außerordentliche Einnahmen		37 500	15 230	3	7 481	—		—	—
Ausgaben:									
Fortdauernde		20 489	12 959	3 527	30 128	3 130		1 019	(8 14 590
Zivilverwaltung		10 168	7 757	2 103	6 312	2 617		986	(9 1 213
Landespolizei		—	—	—	3 382	—		—	—
Militärverwaltung		(6 3 310	2 901	—	14 021	—		—	(9 4 353
Flottille		326	406	—	—	513		—	—
Eisenbahnen		199	108	257	2 479	—		—	Verwaltung der Erwerbsbetriebe 5 098
Hafenanlagen		84	42			—		—	
Allgemeine Lasten		6 402	1 696	789	3 841	—		—	Deutsch-chinesische Hochschule 462
Rücklage in den Ausgleichsfonds		—	49	378	93	—		33	Pensionsfonds 212
Einmalige		3 282	4 301	647	10 212	704		355	3 822
davon Militärverwaltung		(6 —	303	—	857	—		—	—
Außerordentliche		37 500	15 230	3	7 481	—		—	—

[1]) Vorläufige Ziffern. — [2]) Etatsschätzungen. — [3]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Ausgaben des außerordentlichen Etats an, die — abgesehen von Südwestafrika 1908 u. 1909, wo sie aus einem Darlehen des Reichs bestritten worden sind — aus Anleihen der Schutzgebiete zu leisten sind. — [4]) Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage das Reich die Verwaltung von Neuguinea endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Neuguinea-Kompagnie bestritten worden. Nach dem Vertrage vom 7. Oktober 1896 zahlte das Reich vom 1. April 1898 bis dahin 1908 jährlich 0,4 Millionen Mark an die Kompagnie für Überlassung der Schutzbriefrechte. — [5]) Schutzgebietsschuld: Verzinsung 10 267 951 ℳ, Verwaltung 25 110 ℳ, Tilgung 236 302 ℳ. Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen und des außerordentlichen Etats betragen 179 908 951 ℳ, darunter 119 694 474 ℳ ordentlicher, 60 214 477 ℳ außerordentlicher Etat. Die allgemeinen Verwaltungskosten der Marshall-Inseln wurden bis zum 1. April 1906 von der Jaluitgesellschaft, von dann ab vom Reiche bestritten. — [6]) Die für die Militärverwaltung in Ostafrika gegebenen Ziffern umfassen nur die Ausgaben, soweit sie aus dem Reichszuschuß und den eigenen Einnahmen der Militärverwaltung gedeckt werden. Daneben bezahlt die Zivilverwaltung, also das Schutzgebiet, für die Militärverwaltung noch 213 470 ℳ für fortdauernde und 52 205 ℳ für einmalige Ausgaben. — [7]) Darunter 5 945 000 ℳ eigene Einnahmen aus den Erwerbsbetrieben. — [8]) Schutzgebiet und ostasiatisches Marinedetachement. — [9]) Außerdem 3 252 000 ℳ gemeinsame Ausgaben für Zivil- und Militärverwaltung.

4 d. Entwicklung der hauptsächlichsten Steuern in den deutschen Schutzgebieten (1 000 ℳ) in den Jahren 1905—1914

	[1]1914	[1]1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905
Ostafrika										
Kopf-, Häuser- und Hüttensteuer [2]	5 130	4 480	4 987	4 245	3 709	3 152	3 027	2 409	1 925	1 704
Gewerbesteuer	900	816	1 023	756	582	507	428	325	276	259
Kamerun										
Spirituosenhandelssteuer	118	140	111	139	104	127	—	—	—	—
Wandergewerbesteuer	500	415	500	432	281	210	—	—	39,6	15,7
Direkte Eingeborenensteuer	2 800	2 210	2 190	1 890	1 389	1 131	—	—	—	—
Tributzahlungen im nördlich. Teile des Schutzgebiets	200	188	173	187	158	121	37	71,3	73	12,5
Togo										
Eingeborenensteuer einschl. Ablösung der Steuerarbeit durch Geld	680	578	718	674	650	410	—	—	—	—
Spirituosen- (Schank- und Verkaufs-) Steuer	61	60	68	64	51	29	—	—	—	—
Firmensteuer (Abgaben vom Handelsgewerbe)	31	29	31	30	30	26	—	—	—	—
Gummihandel-Erlaubnisscheinsteuer	35	35	34	27	43	33	—	—	—	—
Südwestafrika										
Spirituosen-, Schank- und Handelssteuer (wird den Gemeinden und Bezirksverbänden überwiesen)	250	250	301	279	285	284	—	—	—	—
Branntweinsteuer	40	40	39	43	47	39	—	—	—	—
Wanderhändlersteuer	10	10	7	12	—	—	—	—	—	—
Grundsteuer	315	315	336	513	316	181	—	—	—	—
Umsatzsteuer	128	128	123	159	128	66	—	—	—	—
Biersteuer	50	50	52	50	47	36	—	—	—	—
Hundesteuer (wird den Gemeinden und Bezirksverbänden überwiesen)	35	35	35	29	22	9	—	31,4	—	—
Diamantensteuer [4]	13 790	22 600	14 744	—	—	—	—	—	—	—
Neuguinea										
Kopfsteuer für Weiße und nicht eingeborene Farbige	16	15	[3] 16	13	13	11	—	—	—	—
» » Eingeborene	302	271	[3] 253	195	146	99	—	—	—	—
Gewerbesteuer	81	78	[3] 70	66	66	72	—	—	—	—
Samoa										
Kopfsteuer für Eingeborene	210	210	210	211	210	126	105	93	94	71

[1]) Etatszahlen. — [2]) Künftig soll grundsätzlich Kopfsteuer und nur ersatzweise Hüttensteuer erhoben werden. — [3]) Vorläufige Ziffern. — [4]) Auszug aus der Diamantensteuerordnung; f. S. 458.

5. Handel der deutschen Schutzgebiete von 1907—1912 (1 000 ℳ) [1])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 728

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1912	1911	1910	1909	1908	1907
Ostafrika [2]	50 309	45 892	38 659	33 942	25 787	23 806	31 418	22 438	20 805	13 120	10 874	12 500
Kamerun [3]	34 242	29 317	25 580	17 723	16 789	17 297	23 336	21 251	19 924	15 448	12 164	15 891
Togo [4]	11 428	9 620	10 817	11 235	8 509	6 700	9 959	9 317	7 222	7 372	6 893	5 916
Südwestafrika [5]	32 499	45 302	44 344	34 713	33 179	32 396	39 035	28 573	34 692	22 071	7 795	1 616
I. Afrika zusammen [6])	128 478	130 131	119 400	97 613	84 264	80 199	103 748	81 579	82 643	58 011	37 726	35 923
Bismarck-Archipel	5 872	5 299	3 665	2 666	2 385	2 589	5 041	4 109	3 224	2 459	1 426	1 690
Kaiser-Wilhelmsland					723	815			399		281	303
Ostkarolinen	1 963	1 729	1 564	382	226	330	5 164	6 271	211	147	98	111
Marshall-Inseln				1 610	1 367	1 496			9 378	5 217	4 016	1 111
Westkarolinen einschl. Palau, Marianen	1 372	987	750	1 803	389	490	1 882	1 646	1 453	505	232	255
Samoa [7])	4 994	4 066	3 462	3 338	2 503	2 826	5 045	4 390	3 534	3 021	2 671	1 770
II. Südsee zusammen	14 201	12 081	9 441	9 799	7 593	8 546	17 132	16 416	18 199	11 349	8 724	5 240
III Kiautschou [8])	121 254	114 938	69 375	65 464	69 041	55 380	79 640	80 295	60 561	54 732	47 344	32 597

Gesamthandel von 1903—1912 (1 000 ℳ)

	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
I. in Afrika [9])	232 226	211 710	202 043	155 624	121 990	116 122	139 040	85 952	61 494	56 541
II. in der Südsee	31 333	28 497	27 640	21 148	16 317	13 786	14 022	13 256	9 719	10 830
III. Kiautschou [8])	200 894	195 233	129 936	120 196	116 385	87 977	116 599	93 893	64 853	49 723
Zusammen	464 453	435 440	359 619	296 968	254 692	217 885	269 661	193 101	136 066	117 094

[1]) Der Anteil der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer in den Jahren 1911 und 1912 ist auf den folgenden Seiten bei den einzelnen Schutzgebieten am Schlusse zu ersehen. — 1913 Einfuhr: [2]) 53,4, [3]) 34,6, [4]) 10,6, [5]) 43,4, [6]) 142,0, [7]) 5,7 Millionen ℳ. — 1913 Ausfuhr: [2]) 35,6, [3]) 29,1, [4]) 9,1, [5]) 70,3, [6]) 144,1, [7]) 5,3 Millionen ℳ. — [8]) und Hinterland. — [9]) 1913: 286,1 Millionen ℳ.

6. Auswärtiger Handel der deutschen Schutzgebiete [1])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 729—733

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Ostafrika				
Einfuhr über Küsten- und Binnengrenze	.	53 358	.	50 309
I. Erzeugnisse des Landbaues u. der Forstwirtschaft sowie der zugehörigen Nebengewerbe	.	9 848	.	9 508
Reis	159 886	3 714	134 249	3 320
Mtama (Negerkorn)	.	.	1 983	32
Weizen, Roggen usw.	.	.	3 462	86
Hülsenfrüchte a. Art	.	.	7 481	161
Mehl u. Backwaren	30 751	999	27 846	857
Kartoffeln	.	.	4 782	67
Andere Knollengewächse	.	.	3 792	78
Obst und Südfrüchte, frisch und gedörrt	.	.	2 590	97
Gemüse- u. Obstkonserven, eingem. Obst	.	.	2 643	308
Gewürze	.	.	2 071	193
Kaffee	.	.	138	28
Kakao u. Schokolade	.	.	156	54
Tee	.	.	461	116
Zucker	23 580	721	20 531	798
Zuckerwaren	.	.	203	22
Tabakerzeugnisse	2 523	876	2 629	894
Erdnüsse	.	.	273	9
Pflanzenöle	.	.	962	104
Fruchtsäfte, alkoholfreie Getränke	.	.	1 041	94
	Liter		Liter	
Stiller Wein	191 861	297	2 662	285
	dz		dz	
Schaumwein	.	.	798	160
Trinkbranntwein, außer Rum	Liter 195 016	416	Liter 2 992	420
Bier	488 835	335	9 189	427
	dz		dz	
Sämereien	.	.	1 462	45
	Festmeter		Festmeter	
Nutzholz	8 484	664	52 828	752
	dz		dz	
Kautschuk	.	.	64	24
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	1 721	.	1 535
Lebende Tiere	.	116	.	117
Fleisch und eßbare tierische Erzeugnisse	17 831	1 559	14 978	1 351
Tierische Rohstoffe	.	45	.	66
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	.	2 437	.	1 965
Zement	155 462	1 080	136 273	959
Salz	32 855	201	33 683	178
Stein-, Braun-, Preßkohlen	45 628	178	57 475	211
Petroleum	33 057	622	32 753	531
Sonstige Mineralöle	.	.	1 363	47
IV. Fabrikate a. Wachs, Fetten und Ölen	.	457	.	611
Schmier- u. Putzmitt.	.	.	3 674	172
Seife	6 387	425	6 852	426
V. Chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf und Sprengmitteln)	.	1 432	.	1 353
Drogen, Apothekerwaren	.	.	10 066	801
Farben, Farbwaren	.	.	3 132	259
Parfümerien	.	.	274	58
Zündhölzer u. andere Zündwaren	.	.	1 718	153
VI. Textil- und Filzwaren, Bekleidungsgegenstände usw. (außer Lederwaren)	.	16 975	.	16 508
Baumwollgarne	.	.	295	80
Baumwollgewebe	41 675	12 977	45 356	13 215
Baumwollene Bekleidungsgegenst. usw.	5 719	2 210	4 371	1 770
Wollengarne, -waren	494	260	255	155
Garne, Stoffe, Kleider usw. aus Seide und Halbseide	.	.	50	156
Garne, Gewebe usw aus Leinen, Jute	3 092	482	2 277	442
Hüte, Mützen, Fezes	.	.	385	295
Posamentierwaren, Schirme, Zeugschuhe	1 039	283	874	242
Bindfaden und Seile	.	.	1 951	106
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	.	760	.	540
Schuhe, Stiefel	553	378	444	290
Sonstige Leder-, Sattlerwaren	501	307	294	171
VIII. Gummi- und Kautschukwaren	.	77	.	62
IX. Holzwaren, Flecht-, Schnitzwaren	.	528	.	513
Möbel u. a. Tischlerwaren	1 821	206	2 475	281
Flechtwaren	.	.	740	82
Schnitzwaren	.	.	351	101
X. Papier- und Pappwaren, literarische und Kunstgegenstände	.	682	.	579
Papier- u. Pappwar.	4 344	447	4 157	410
Bücher, Drucksachen	.	.	635	139
XI. Stein-, Ton-, Glaswaren	.	897	.	1 139
Steinwaren	.	.	24 595	251
Tonwaren, Porzellan	4 797	217	2 469	194
Glas, Glaswaren	4 240	568	4 493	684
XII. Metalle und Metallwaren (außer Instrumenten, Maschinen, Waffen)	.	10 505	.	10 426
Eisenbahnmaterial	285 111	4 676	377 747	5 401
Roheisen, Träger usw.	20 453	518		
Wellblech	15 912	514	25 611	805
Landw. Geräte usw.	14 630	675	53 733	3 259
Eisenwaren, n. b. g.	32 851	2 519		
Waren aus anderen unedlen Metallen	4 203	894	4 527	869
Edelmetallwaren	.	.	4,57	67
XIII. Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	.	4 102	.	4 434
Musikinstrumente, Kinderspielzeug	.	.	232	96

[1]) Die Zahlen für 1913 sind, soweit sie überhaupt gegeben werden konnten, vorläufige.

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Wissenschaftl. Zwecken dienende u. medizinische Instrumente	.	.	266	115
Brillen, Ferngläser, Uhren, optische Instrumente usw.	.	.	143	159
Landwirtschaftliche Maschinen	8 089	1 249	6 437	888
Industriemaschinen			3 391	557
Antriebsmaschinen	4 504	692	.	.
Elektrotechnische Erzeugnisse	.	.	672	135
Lokomotiven u. roll. Material f. Bahnen	11 621	847	36 430	2 484
Sonstige Fahrzeuge	6 781	554		
	Stück		Stück	
Fahrräder	865	102	.	.
XIV. Waffen und Munition	.	424	.	587
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	2 249	157	2 924	149
	dz		dz	
Schrot, Patronen	.	.	1 057	202
Dynamit und andere Sprengstoffe	.	.	1 304	226
XV. Geld	.	2 508	.	549
Goldmünzen	.	94	.	122
Silbermünzen	.	2 193	.	348
Kupfermünzen	.	.	.	70

Gesamteinfuhr 1911: 45 892; 1910: 38 659; 1909: 33 942; 1908: 25 787; 1907: 23 806; 1906: 25 153; 1905: 17 655; 1904: 14 339; 1903: 11 188 (1 000 ℳ).

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Ausfuhr über Küsten- und Binnengrenze	.	35 550	.	31 418
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	.	26 522	.	24 398
Mais	1 869	15	7 355	60
Reis	7 711	174	9 157	201
Mtama	9 105	110	12 060	150
Hülsenfrüchte	3 636	133	1 907	48
Kaffee	10 589	931	15 754	1 903
Tabak: v. Eingeboren.	221	17	366	25
» v. Plantagen	2	.		
Kopra	54 767	2 348	42 416	1 563
Erdnüsse	89 601	1 918	60 783	1 273
Sesam	14 762	408	18 814	524
Baumwollsaat	29 486	206	.	.
Rohe Baumwolle	21 919	2 414	18 816	2 110
Sisalhanf	196 983	10 342	170 795	7 359
Sisalabfallhanf	11 363	368		
	Festmeter		Festmeter	
Edelhölzer: roh	957	121	33 949	146
» bearbeitet	342	55	.	.
Mangroveholz	2 062	24	.	.
	dz		dz	
Gerbrinden	16 842	118	24 949	100
Kautschuk	13 667	6 567	12 034	8 426
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	7 639	.	5 697
	Stück		Stück	
Rindvieh	159	7	289	14
Ziegen, Schafe	.	.	622	5
Wild	.	.	227	19
Milch, Butter, Käse, Eier usw.	3 413	313	3 304	258
Elfenbein	108	230	170	361
Flußpferd-, Wildschweinzähne	.	.	78	20
Nashornhörner	.	.	19	21
Schildpatt	.	.	7	18
Häute, Felle	34 565	5 490	29 443	4 067
Insektenwachs	5 591	1 415	3 466	829
III. Mineralische und fossile Rohstoffe	.	1 206	.	1 184
Glimmer	1 085	313	1 538	482
Kopal	904	82	1 079	120
Rohgold	3,4	678	2,24	531
Fossile Tierüberreste	.	.	201	42
IV. Gewerbliche Erzeugnisse	.	181	.	139
Matten aus Bast, Kokosfasern	.	.	2 039	44
Holz-, Korbflechterwaren	.	.	500	23
Metallwaren	.	.	454	45
V. Geld	.	2	.	0

Gesamtausfuhr 1911: 22 438; 1910: 20 805; 1909: 13 120; 1908: 10 874; 1907: 12 500; 1906: 10 995; 1905: 9 950; 1904: 8 951; 1903: 7 054 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	25 819	24 254	17 827	13 207
Großbritannien	2 481	1 547	3 356	1 484
Übriges Europa	4 194	3 058	2 065	1 191
Sansibar	3 773	4 305	1 649	2 315
Übriges Afrika	4 391	4 875	6 032	4 170
Indien	8 792	7 188	25	34
Andere Länder	859	665	464	37

Kamerun [1])

	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	34 616	.	34 242
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	6 328	.	5 810
Reis	1 561	60 738	1 737
Mais	31	788	14
Sonst. Körnerfrüchte	.	429	14
Hülsenfrüchte all. Art	.	226	14
Mehl	175	2 847	151
Hartbrot	274	5 512	291
Sonstige Backwaren; Teigwaren	93	555	77
Kartoffeln	.	2 268	53
N. b. g. Knollengewächse	.	661	12
Obst und Südfrüchte	.	172	19
Eingemacht. Obst, Gemüse-, Obstkonserven	.	1 877	253
Kaffee	.	216	58
Kakao, Schokolade	.	57	20
Tee	.	21	23
Gewürze	.	138	26
Zucker, Zuckerwaren	192	2 091	147
Tabak	761	4 903	769
Tabakerzeugnisse	436	355	365
Pflanzenöle u. -fette	.	538	47

[1]) Für 1913 liegen Mengenangaben nicht vor.

Warengattung	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 Liter	1912 Wert in 1000 ℳ
Fruchtsäfte usw.	.	49 458	52
Stiller Wein	252	187 390	199
Schaumwein	.	15 161	76
Branntwein	657	1 069 024	667
Bier	441	503 152	338
		dz	
Sämereien	.	34	16
Lebende Pflanzen	.	616	46
Bau- und Nutzholz	574	18 586	303
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	3 948	.	3 776
		Stück	
Lebendes Vieh	60	399	70
Geflügel	.	3 067	12
		dz	
Fleisch u. Fleischwar., außer Konserven	163	1 148	233
Fleischkonserven	612	3 951	621
Getrocknete Fische	1 824	22 326	1 584
Fische, Wassertiere	.	1 114	56
Fischkonserven	723	10 357	737
Milch, Butter, Eier, Honig usw.	523	3 380	462
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	1 925	.	1 452
Kalk, Kreide usw.	.	1 874	26
Zement	422	56 528	334
Salz	528	72 791	544
Kohlen	483	69 393	271
		Liter	
Petroleum	240	909 464	161
		dz	
Sonstige Mineralöle	.	1 870	95
Teer und Pech	.	750	20
IV. Fabrikate aus Wachs, Fetten, Ölen	285	.	275
Putz- und Schmiermittel	.	859	73
Seife	203	4 711	189
V. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf und Sprengmitteln)	1 124	.	925
Drogen, Chemikalien u. Apothekerwaren	.	1 184	296
Farben, Farbwaren	.	1 336	111
Parfümerien	.	1 123	156
Zündhölzer usw.	.	608	60
Künstlicher Dünger	239	14 777	192
		Liter	
Mineralwasser	.	206 132	107
VI. Textil- und Filzwaren, Bekleidungsgegenstände usw. (außer Lederwaren)	8 857	dz .	9 585
Baumwollgarne	.	206	69
Baumwollgewebe	4 429	15 876	6 238
Baumwollene Bekleidungsgegenstände	2 937	4 296	2 125
Wollgarne, -waren	111	281	95
Garne, Stoffe, Kleider usw. aus Seide	93	53	74
Garne, Gewebe usw. aus Leinen, Jute	660	2 379	447
Hüte, Mützen	300	448	332
Posamentierwaren, Schirme, Zeugschuhe	.	446	146
Bindfaden und Seile	.	320	40

Warengattung	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	568	.	531
Schuhe, Stiefel	304	396	274
Sattlerwaren usw.	.	424	229
VIII. Gummi- und Kautschukwaren	66	.	58
IX. Holzwaren, Flecht-, Schnitzwaren	376	.	330
Möbel	.	809	93
Tischler-, Böttcherw.	.	924	74
Flechtwaren	.	294	40
Celluloidwaren	.	65	56
Schnitzwaren	.	102	51
X. Papier- u. Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	361	.	271
Papier-, Pappwaren	.	723	143
Bücher, Drucksachen	.	297	93
XI. Stein-, Ton-, Glaswaren	515	.	403
Steinwaren, Waren a. Asbest, Zement usw.	.	2 700	48
Tonwaren	.	265	24
Porzellan	.	299	40
Glas, Glaswaren	340	1 378	278
XII. Metalle und Metallwaren außer Instrumenten, Maschinen und Waffen	5 670	.	4 433
Roheisen, eis. Schienen usw.	188	19 468	265
Eisenbahnschienen u. -schwellen	.	30 141	423
Wellblech	512	9 681	305
Eisenwaren, a. n. g.	3 355	44 480	2 816
Waren aus unedlen Metallen, auß. Eisen und Blei	617	3 030	551
XIII. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	1 937	.	979
Musikinstrumente	.	226	80
Brillen, Ferngläser, Uhren	.	95	89
Landwirtsch. Geräte	.	888	46
Landw. Maschinen	.	1 427	105
Industriemaschinen	.	779	131
Transportmaschinen	.	2 258	185
Fahr-, Motorräder	.	69	41
Wasserfahrzeuge	.	2 909	279
XIV. Waffen und Munition	313	.	332
		Stück	
Handfeuerwaffen	187	2 509	154
		dz	
Patronen	.	747	127
Dynamit, andere Sprengstoffe	.	375	45
XV. Geld	2 343	.	5 082
Goldmünzen	21	.	6
Silbermünzen	2 309	.	2 668
Nickelmünzen	.	.	406
Kupfermünzen	3	—	—
Papiergeld	.	.	2 002

Gesamteinfuhr 1911: 29 317; 1910: 25 580; 1909: 17 723; 1908: 16 789; 1907: 17 297; 1906: 13 305; 1905: 13 467; 1904: 9 378; 1903: 9 638 (1000 ℳ).

Warengattung	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Ausfuhr	29 151	.	23 336
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft	28 188	.	22 724
Bananen, Bananenmehl	68	1 065	18
Kakao, auf Pflanzungen gezogen	5 718	38 402	3 721
Kakao, auf Handelspflanzungen gezogen		7 115	521
Kolanüsse	971	2 384	167
Palmkerne	6 226	159 992	4 406
Palmöl	1 961	35 947	1 622
Njabinüsse	45	1 924	25
Schinüsse, Schibutter	15	1 070	13
Bau- und Nutzholz	941	112 900	696
Kautschuk, Pflanzungs-	12 122	241	171
Handels-		27 869	11 302
Gummiarabikum	.	2 242	44
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	872	.	580
Elfenbein	824	349	536
III. Mineralische und fossile Rohstoffe	9	.	1
IV. Gewerbl. Erzeugnisse	42	.	28
Kuriositäten	.	130	22
V. Geld	40	.	3

Gesamtausfuhr 1911: 21 251; 1910: 19 924; 1909: 15 448; 1908: 12 164; 1907: 15 891; 1906: 9 946; 1905: 9 315; 1904: 8 021; 1903: 7 565 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	27 216	23 047	19 841	18 471
Großbritannien	5 523	5 485	3 072	2 613
Frankreich	10	18	21	—
Afrikan. Nachbargebiete	971	454	181	44
Amerika	231	117	—	0
Übrige Länder	291	196	221	123

Togo

	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	10 631	.	11 428
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft	.	2 030	.	2 263
Mais	.	.	1 969	43
Reis	.	.	4 544	140
Mehl, Backwaren	1 838	84	4 156	208
Eingemachtes Obst, Gemüse-, Obstkonserven	370	44	407	40
Zucker, Zuckerwaren	.	.	3 027	143
Tabak	2 103	281	2 160	287
Tabakerzeugnisse	88	60	58	40
Kolanüsse	602	48	847	52
Erdnüsse	.	.	2 857	63
Schibutter	.	.	2 077	56
Fruchtsäfte, nicht alkoholhalt. Getränke	Liter .	.	Liter 112 578	58
Stiller Wein	61 858	53	51 825	44

Warengattung	1913 Liter	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 Liter	1912 Wert in 1000 ℳ
Trinkbranntwein	967 174	629	1 067 832	708
Bier	99 853	71	144 589	90
	dz		dz	
Bau-, Nutzholz	12 571	290	8 328	158
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	797	.	972
Fleisch, -konserven	404	69	414	68
Fische usw.	12 241	614	17 130	787
Milch, Butter, Käse usw.	627	71	546	76
III. Mineralische und fossile Rohstoffe	.	721	.	716
Zement, Kalk, Kreide, Erden, Steine	38 245	276	24 385	164
Salz	22 245	154	33 577	240
Kohlen	18 344	87	23 888	113
	Liter		Liter	
Petroleum	1 069 123	153	1 171 888	167
IV. Erzeugnisse aus Wachs, Fetten, Ölen	dz .	65	dz .	78
Seife	808	42	1 048	59
V. Chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	.	351	.	348
Drogen, Apothekerwaren	.	.	689	93
Farben, Farbwaren	.	.	641	56
Parfümerien	.	.	604	73
Zündhölzer u. andere Zündwaren (außer Munition)	.	.	626	54
	Liter		Liter	
Mineralwasser	.	.	116 812	56
VI. Textil- und Filzwaren usw.	dz .	2 680	dz .	3 336
Leere Säcke, Abfälle, Watte	.	.	3 000	169
Baumwollgarne	560	132	786	206
Baumwollgewebe	5 668	2 210	7 004	2 666
Leibwäsche, Kleider usw.	453	166	566	239
VII. Leder, Lederwaren usw.	.	61	.	68
Schuhe, Stiefel	54	27	76	38
VIII. Gummi-, Kautschukwaren	.	50	.	45
IX. Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	.	156	.	309
Möbel, Tischlerwaren	.	.	7 811	259
X. Papier-, Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	.	116	.	97
Papier-, Pappwaren	.	.	1 033	62
XI. Stein-, Ton-, Glaswaren	.	252	.	254
Tonwaren, Porzellan	.	.	1 218	63
Glas, Glaswaren	979	143	964	154
XII. Metalle, Metallwaren	.	1 478	.	1 222
Roheisen, eiserne Schienen usw.	2 413	51	3 432	91
Unedle Metalle, a.n.g.	.	.	365	59
Wellblech	1 215	42	1 849	63
Eisenwaren, n. b. g.	19 861	998	15 077	790

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Waren aus anderen unedlen Metallen	1 056	272	834	165
XIII. Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	.	351	.	385
Landw. Maschinen	167	23	323	45
Industriemaschinen	613	95	785	98
Transportmaschinen, Fahrzeuge, auch Fahrräder	835	148	871	157
XIV. Waffen, Munition	.	312	.	320
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	11 664	106	15 526	159
	dz		dz	
Schießpulver, Zündhütchen	1 928	188	1 590	144
Schrot, Patronen	.	.	173	16
XV. Geld	.	1 211	.	1 016
Silbermünzen	.	1 179	.	990
Gesamteinfuhr 1911: 9 620; 1910: 10 817; 1909: 11 235; 1908: 8 509; 1907: 6 700; 1906: 6 433; 1905: 7 760; 1904: 6 898; 1903: 6 105 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	9 138	.	9 959
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft	.	5 082	.	7 180
Mais	35 833	288	13 653	231
Yams	.	.	3 270	72
Kassada	.	.	5 876	148
Kakao	3 349	333	2 830	243
Kopra	.	.	1 629	61
Palmkerne	71 399	2 558	116 393	3 380
Palmöl	11 737	518	33 373	1 413
Erdnüsse	.	.	836	26
Schibutter	.	.	390	25
Baumwollsaat	.	.	5 834	26
Rohe Baumwolle	4 721	582	5 509	515
Kautschuk	908	360	1 658	976
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	639	.	669
	Stück		Stück	
Rindvieh	4 815	334	7 682	506
Kleinvieh	.	.	14 002	104
	dz		dz	
Elfenbein	32	56	24	42
III. Mineralische und fossile Rohstoffe	—	—	—	—
IV. Gewerbl Erzeugnisse	.	158	.	174
Baumwollgewebe	.	.	53	35
Kuriositäten und Verschiedenes	.	.	3 510	91
V. Geld	.	3 199	.	1 935
Silbermünzen	.	3 195	.	1 933
Gesamtausfuhr 1911: 9 317; 1910: 7 222; 1909: 7 372; 1908: 6 893; 1907: 5 916; 1906: 4 199; 1905: 3 957; 1904: 3 551; 1903: 3 616 (1 000 ℳ).				

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	4 820	3 814	5 808	6 076
Großbritannien	1 910	1 364	83	43
Frankreich	416	224	801	852
Afrikan. Nachbargebiete	2 585	2 754	3 254	2 322
Kamerun			13	24
Amerika	469	380	—	—
Übrige Länder	1 228	1 084	0	0

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
Südwestafrika				
Einfuhr	.	43 426	.	32 499
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	.	13 727	.	11 797
Mais	24 938	387	4 490	89
Reis	35 880	975	28 823	745
Getreide	58 588	1 399	68 293	1 600
Malz	.	.	2 433	92
Hülsenfrüchte all. Art	.	.	1 405	56
Mehl, Backwaren	79 607	2 271	71 017	1 896
Kartoffeln	12 943	293	11 277	239
Gemüse und andere Küchengewächse	8 262	728	1 977	72
Obst, Südfrüchte	.	.	2 660	227
Eingemachtes Gemüse und Obst	.	.	6 318	548
Kaffee	.	.	3 538	555
Kakao, Schokolade	.	.	214	63
Tee	.	.	682	110
Gewürze aller Art	.	.	504	67
Zucker, Zuckerwaren	23 487	978	19 096	886
Rauchtabak	143	61	139	66
Plattentabak	725	187	909	245
Zigarren	303	290	336	331
Zigaretten	260	392	249	364
Pflanzenöle u. -fette	.	.	1 658	146
Fruchtsäfte usw.	.	.	593	43
Stiller Wein	2 089	258	2 316	277
Schaumwein	.	.	564	134
	Liter		Liter	
Trinkbranntwein	84 429	239	89 980	244
	dz		dz	
Bier	21 169	1 083	26 818	1 411
Heu, Klee, Futtermitt.	25 452	428	20 000	338
Bau-, Nutzholz	74 008	1 561	41 479	791
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	3 194	.	2 752
	Stück		Stück	
Pferde	311	247	483	312
Maultiere, Esel	.	.	542	374
Rindvieh	132	43	1	1
Kleinvieh	9 975	249	2 598	37
Schweine	1 222	115	1 631	141
Strauße	.	.	23	52
	dz		dz	
Fleisch, Fleischwaren	1 005	204	888	186
Fleischkonserven	3 015	552	3 001	538
Fische, Wassertiere	.	.	369	23
Fischkonserven	.	.	1 053	170
Butter	313	78	339	85
Margarine, Schmalz, Fette	3 589	375	3 165	275
Milch, Eier, Käse usw.	5 937	573	4 965	499
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	.	3 317	.	2 336
Zement, Kalk usw.	108 160	812	79 659	657
Salz	9 968	88	5 166	52
Kohlen	366 486	1 744	267 583	1 104
Petroleum	14 037	332	11 062	257
Sonstige Mineralöle	.	.	4 090	242
IV. Fabrikate aus Wachs, Fetten u. Ölen	.	485	.	371
Schmier- u. Putzmittel	.	.	2 988	147
Seife	3 999	280	2 702	198

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
V. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf und Sprengmunition)	.	913	.	647
Drogen, Apothekerwaren	2 978	309	1 635	214
Farben, Farbwaren	2 797	227	1 717	132
Mineralwasser	.	.	3 330	107
VI. Text.- u. Filzw., Bekleidungsgegenst. usw.	.	4 363	.	4 197
Watte, Putzlumpen	.	.	1 269	93
Gewebe aller Art	3 220	1 219	3 043	1 109
Kleider, Leibwäsche usw.	3 502	2 765	3 947	2 772
Hüte, Mützen	.	.	140	133
Bindfaden und Seile	.	.	597	65
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	.	1 209	.	1 110
Leder	.	.	131	64
Schuhe und Stiefel	1 342	815	1 190	795
Sonstige Leder- und Sattlerwaren	600	248	532	215
VIII. Gummi- u. Kautschukwaren	.	75	.	68
IX. Holz-, Flecht- und Schnitzwaren	.	744	.	689
Möbel, Tischlerwar.	4 934	534	4 816	538
X. Papier- u. Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	.	561	.	471
Papier-, Pappwaren	3 399	328	2 763	276
Bücher, Drucksachen	656	209	471	146
XI. Stein-, Ton- und Glaswaren	.	436	.	312
Glas, Glaswaren	2 695	240	1 977	193
Tonwaren und Porzellan	831	78	588	71
XII. Metalle u. Metallwaren (auß. Instrum., Maschinen u. Waffen)	.	6 561	.	4 406
Roheisen, eiserne Schienen usw.	52 343	1 644	32 035	607
Weißblech	14 796	463	9 486	298
Eisenwaren, u. b. gen.	63 854	3 715	61 796	2 882
Waren aus anderen unedlen Metallen	1 919	512	1 544	417
Edelmetallwaren	.	.	5,84	165
XIII. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	.	5 052	.	2 698
Musikinstrumente, Spielzeug	.	.	435	152
Brillen, Ferngläser, Uhren usw.	.	.	81	142
Elektrische Apparate	.	.	417	94
Landwirtschaftliche Maschinen	7 250	705	4 800	457
Industriemaschinen	37 114	3 172	8 761	988
Transportmaschinen, Fahrräder usw.	7 225	594	10 118	822
XIV. Waffen und Munition	.	353	.	375
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	1 137	101	1 290	121
	dz		dz	
Schrot, Patronen	402	129	266	79
Sprengstoffe	.	.	854	170

Warengattung	1913 dz	1913 Wert in 1000 ℳ	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ
XV. Bedarfsgegenstände der Schutztruppe (auß. Hafer u. Proviant)	.	431	.	270
XVI. Geld	.	2 005	—	—

Gesamteinfuhr 1911: 45 302; 1910: 44 344; 1909: 34 713; 1908: 33 179; 1907: 32 396; 1906: 68 626; 1905: 23 632; 1904: 10 057; 1903: 7 931 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	.	70 302	.	39 035
I. Erzeugnisse des Landbaues usw.	.	13	.	28
II. Tiere u. tierische Erzeugnisse	.	1 482	.	793
	Stück		Stück	
Kleinvieh	12 674	144	1 111	18
	dz		dz	
Fleisch, Fleischwaren	1 963	159	333	29
Häute von Vieh	3 454	521	2 388	298
	Stück		Stück	
Robbenfelle	1 541	33	1 769	42
	dz		dz	
Schafwolle	1 014	136	1 489	150
Straußenfedern	6	125	5	97
Guano	.	.	14 979	46
III. Mineralische u. fossile Rohstoffe	.	67 625	.	37 215
Diamanten, ohne die geschliffenen	.	58 910	Gramm 202 833,5787	30 414
			dz	
Kupfererze, rohe	469 511	7 729	423 181	6 293
» aufber.	3 942	200	4 573	230
Zinnerze	2 093	632	94	9
sonstige Erze	1 615	60	511	15
Blei, roh, in Barren oder gewalzt	.	.	5 799	228
IV. Gewerbl. Erzeugn.	.	967	.	999
V. Geld	.	215	—	—

Gesamtausfuhr 1911: 28 573; 1910: 34 692; 1909: 22 071; 1908: 7 795; 1907: 1 616; 1906: 383; 1905: 216; 1904: 299; 1903: 3 444 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	26 442	37 259	32 454	24 360
Großbritannien	319	605	83	94
Frankreich	3	6	0	2
Kapland	3 965	6 139	357	219
Amerika	1 095	280	2 113	707
Übrige Länder	675	1 013	4 028	3 191

Neuguinea

a. Bismarck-Archipel, einschl. Salomon-Inseln und Kaiser-Wilhelmsland (altes Schutzgebiet)	1912 dz	1912 Wert in 1000 ℳ	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	5 872	.	5 299
Getreide, Gemüse, Obst, Mehl	29 609	847	29 257	708
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker usw.	1 303	94	1 048	85
Gewürze, Materialwaren	807	77	536	114
Tabak, Tabakwaren	1 349	326	939	198
Weingeisthaltige Getränke	5 526	268	3 849	223
Fruchtsäfte, Mineralwasser, Eis	2 112	51	2 194	47

Warengattung	1912 dz	1912 Wert in 1 000 ℳ	1911 dz	1911 Wert in 1 000 ℳ
Bau-, Nutz-, Brennholz, Holzkohlen	11 907	271	4 978	142
	Stück		Stück	
Lebendes Vieh	839	60	354	42
	dz		dz	
Fleisch, Fische usw.	7 542	649	3 883	356
Erden, Steine	10 842	82	5 377	55
Salz	300	5	555	10
Kohlen	55 045	249	51 773	234
Mineralöle	3 249	105	2 686	88
Lichte, Seife usw.	1 021	78	714	51
Drogen, Apotheker-, Farbwaren usw.	2 727	185	990	128
Garne, Gewebe	3 699	532	2 930	488
Kleider, Putzwaren, Schirme usw.	683	233	473	174
Leder, Lederwaren	184	89	116	52
	Stück		Stück	
Boote	.	117	20	838
	dz		dz	
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	1 285	123	1 243	128
Papier-, Pappwaren usw.	484	61	235	47
Stein-, Glas-, Tonwaren	897	112	680	75
Metalle, Metallwar.	12 957	696	8 035	498
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge (außer Booten)	1 063	181	1 315	146
Schußwaffen	32	18	24	15
Schießbedarf, Sprengstoffe	228	37	154	24
Geld	.	294	.	320
Gesamteinfuhr 1910: 3 665; 1909: 2 666; 1908: 3 108; 1907: 3 404; 1906: 3 307; 1905: 2 937; 1904: 2 326; 1903: 2 914 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	5 041	.	4 109
Kakao	744	75	646	73
Kopra	113 735	4 052	95 527	3 332
Steinnüsse, Elfenbeinnüsse	1 179	26	768	20
Holz	711	11	18	0
Kautschuk	213	156	114	91
Guttapercha	26	7	80	16
Trepang	897	28	501	21
Schildpatt	5	19	5	15
Perlmutterschalen	3 200	125	3 656	162
	Stück		Stück	
Paradiesvögel	9 837	449	8 779	278
Krontaubenschmücke	3 683	19	1 597	8
	dz		dz	
Sisalhanf	213	10	77	4
Kuriositäten	293	59	801	81
Gesamtausfuhr 1910: 3 623; 1909: 2 459; 1908: 1 707; 1907: 1 993; 1906: 1 562; 1905: 1 335; 1904: 1 184; 1903: 1 206 (1 000 ℳ).				

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	2 221	2 554	4 489	3 330
Großbritannien	214	185	—	3
Australien, Südseeinseln	1 894	1 325	410	578
Asien	1 184	1 038	111	73
Amerika	314	121	—	11
Übrige Länder	45	76	31	114

Warengattung	1912 dz	1912 Wert in 1 000 ℳ	1911 dz	1911 Wert in 1 000 ℳ
b. Ostkarolinen, Marshall-Inseln und Nauru (östliches Inselgebiet)				
Einfuhr	.	1 963	.	1 729
Getreide und Hülsenfrüchte	9 182	324	7 564	237
Kaffee, Kakao, Zucker, Tee usw.	921	56	1 082	61
Gewürze, Materialwaren	236	24	148	16
Tabak, Tabakwaren	190	42	75	32
Weingeisthaltige Getränke	1 055	70	602	71
Bau-, Nutzholz, Brennholz, Holzkohlen	4 141	126	3 028	73
	Stück		Stück	
Lebendes Vieh	491	14	373	9
	dz		dz	
Fleisch, Fische usw.	1 810	205	1 461	163
Erden und Steine	2 833	88	2 188	15
Kohlen	29 170	69	57 995	143
Mineralöle	775	20	1 338	63
Lichte, Seife usw.	1 651	61	1 198	53
Drogen, Apotheker-, Farbwaren usw.	432	44	636	58
Garne, Gewebe	911	200	772	207
Kleider, Putzwaren, Schirme usw.	106	60	173	102
Leder, Lederwaren	22	11	21	11
	Stück		Stück	
Boote	14	11	15	13
	dz		dz	
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	565	49	538	45
Papier- und Pappwaren usw.	1 500	21	108	25
Stein-, Glas-, Tonwaren	73	12	126	14
Metalle und Metallwaren	2 603	227	2 555	172
Instrumente und Maschinen, Fahrzeuge (außer Booten)	717	111	359	35
Geld	.	97	.	92
Gesamteinfuhr 1910: 1 564; 1909: 1 992; 1908: 1 593; 1907: 1 826; 1906: 1 487; 1905: 966; 1904: 825; 1903: 837 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	5 164	.	6 271
Kopra	48 245	1 656	40 861	933
Stein-, Elfenbeinnüsse	146	2	18	0
Schildpatt	1	4	1	3
Haifischflossen	5	1	8	1
Phosphate[1]	1 387 250	3 468	884 630	5 308
Kuriositäten	40	33	9	26
Gesamtausfuhr 1910: 9 589; 1909: 5 364; 1908: 4 114; 1907: 1 222; 1906: 707; 1905: 801; 1904: 783; 1903: 703 (1 000 ℳ).				

[1]) Für 1912 ist der Wert am Versendungsorte, für 1911 der am Bestimmungsorte durch den Verkauf erzielte Betrag eingesetzt. Für 1912 würden sich nach der früheren Anschreibung 8 324 (1 000 ℳ) ergeben.

Warengattung	1912 dz	1912 Wert in 1 000 ℳ	1911 dz	1911 Wert in 1 000 ℳ
Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf				
	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	441	462	1 613	2 615
England	49	145	—	—
Australien, Südseeinseln	1 181	860	1 867	2 435
Asien	240	133	1 088	836
Amerika	47	122	353	241
Übrige Länder	5	7	243	144

c. Westkarolinen, Palau und Marianen (westliches Inselgebiet)

	1912 dz	1912 Wert in 1 000 ℳ	1911 dz	1911 Wert in 1 000 ℳ
Einfuhr	.	1 372	.	987
Körner-, Hülsenfrüchte, Mehl, Backwaren	7 911	246	6 006	138
Kaffee, Kakao, Zucker, Tee usw.	270	22	161	9
Gewürze, Materialwaren	95	6	75	5
Tabak, Tabakwaren	75	24	54	19
Alkoholhaltige Getränke	651	67	574	49
Fruchtsäfte usw.	397	10	382	6
Bau-, Nutzholz, Brennholz, Holzkohlen	5 276	59	1 760	20
Fleisch, Fische usw.	1 644	133	1 333	134
Erden und Steine	5 842	36	3 470	28
Kohlen	34 001	89	34 616	107
Mineralöle	634	20	560	13
Lichte, Seife usw.	398	25	508	25
Drogen, Apotheker-, Farbwaren usw.	505	45	418	22
Garne und Gewebe	316	68	304	55
Kleider, Putzwaren, Schirme usw.	82	33	122	28
Gummi-, Kautschukwaren	100	26	5	1
	Stück		Stück	
Boote	20	15	20	11
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	dz 259	23	dz 249	21
Papier- und Pappwaren usw.	42	11	80	14
Stein-, Glas-, Tonwaren	233	14	266	8
Metalle und Metallwaren	5 396	166	1 556	80
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge (außer Booten)	1 438	136	1 654	81
Geld	.	79	.	97
Gesamteinfuhr: 1910: 750; 1909: 1 803; 1908: 389; 1907: 490; 1906: 698; 1905: 1568; 1904: 329; 1903: 514 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	1 882	.	1 646
Tabak	15	4	49	7
Kopra	11 031	302	8 845	236
Trepang	72	4	185	11
Perlmutterschalen u. andere Muscheln	714	33	2 730	133
Phosphate	544 000	1 523	446 500	1 250
Kuriositäten	183	15	77	7

Gesamtausfuhr: 1910: 1 453; 1909: 505; 1908: 232; 1907: 255; 1906: 346; 1905: 233; 1904: 280; 1903: 590 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1912	Einfuhr 1911	Ausfuhr 1912	Ausfuhr 1911
Deutschland	515	406	378	539
Großbritannien	8	10	1	—
Australien, Südseeinseln	312	195	308	165
Asien	520	360	605	788
Amerika	13	8	—	—
Übrige Länder	4	8	590	154

Samoa

	1913 Liter	1913 Wert in 1 000 ℳ	1912 Liter	1912 Wert in 1 000 ℳ
Einfuhr	.	(1) 5 676	.	(2) 4 994
Bier	119 274	107	129 984	117
Weingeisthaltige Getränke	22 514	56	20 577	51
Stiller Wein	29 905	45	23 113	35
Schaumweine	1 856	12	1 019	8
	dz		dz	
Tabak	65	21	123	46
Zigarren usw.	25	50	19	37
Schießpulver	6	1	12	3
Verzehrungsgegenstände	.	2 051	.	1 875
Gewebe, Kleider	.	906	.	987
Metallwaren	.	231	.	185
Holz, Baustoffe	.	747	.	563
Maschinen, Fahrzeuge	.	237	.	141
Gesamteinfuhr: 1911: 4 066; 1910: 3 462; 1909: 3 338; 1908: 2 503; 1907: 2 826; 1906: 2 889; 1905: 3 387; 1904: 2 317; 1903: 2 681 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	5 339	.	5 045
Kopra	96 329	4 121	112 012	4 070
Kakao	8 896	1 063	7 337	840
Tabak	—	—	2	1
Kawawurzeln	490	64	178	21
	Stück		Stück	
Kokosnüsse	.	.	31 600	2
	dz		dz	
Kautschuk	198	91	122	111
Gesamtausfuhr: 1911: 4 390; 1910: 3 534; 1909: 3 021; 1908: 2 671; 1907: 1 770; 1906: 3 026; 1905: 2 029; 1904: 1 675; 1903: 1 385 (1 000 ℳ).				

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1913	Einfuhr 1912	Ausfuhr 1913	Ausfuhr 1912
Deutschland	1 199	986	2 973	2 536
Großbritannien	136	459	(3) 221	(3) 224
Australien, Südseeinseln	3 243	3 122	2 044	2 044
Ver. St. v. Amerika	875	163	101	241
Übrige Länder	223	264	—	—

Außerdem Gold- und Silbermünzen: 1) ., 2) 259 (1 000 ℳ). — 3) Einschl. der Ausfuhr nach anderen Ländern Europas.

Kopraausfuhr aus den deutschen Schutzgebieten der Südseeinseln (Neuguinea und Samoa) in den Jahren 1905—1912

	1912		1911		1910		1909		1908		1907		1906		1905	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
a Bismarck-Archipel	113 735	4 052	85 715	2 987	87 781	2 899	79 096	1 952	55 867	1 343	48 776	1 522	41 936	1 376	44 648	1 080
a Kaiser-Wilhelmsland			9 812	345	4 657	140	7 435	220	6 985	206	8 171	286	1 974	43	4 514	151
zusammen (a)	113 735	4 052	95 527	3 332	92 438	3 039	86 531	2 172	62 852	1 549	56 946	1 808	43 910	1 419	49 162	1 234
b Inselgebiet, westlicher Teil	11 031	302	8 845	236	9 596	290	9 341	186	7 148	141	4 098	116	5 784	145	9 654	189
b » östlicher »	48 245	1 656	40 861	933	43 234	983	36 895	870	39 926	797	24 345	487	34 737	693	49 390	786
zusammen (b)	59 276	1 958	49 706	1 169	52 830	1 273	46 236	1 056	47 074	941	28 443	603	40 521	838	59 044	975
c Samoa	112 011	4 070	102 369	3 583	91 424	2 971	92 145	2 580	102 400	2 355	53 780	1 560	96 350	2 891	86 030	1 979
Insgesamt	285 022	10 086	247 602	8 084	236 692	7 283	224 912	5 808	212 326	4 845	139 169	3 971	180 781	5 148	194 236	4 188

Tsingtau (Werte in 1000 ℳ)

Warengattung	1. Oktober bis 30. September						
	1912/13	1911/12	1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07
Einfuhr [1]	**121 254**	**114 938**	**69 375**	**65 464**	**69 041**	**55 380**	**82 374**
Baumwollenwaren	23 752	24 640	13 605	11 566	11 393	9 477	16 030
Baumwollengarn	23 793	16 784	12 714	14 171	12 108	10 136	18 296
*) Shanghai-Baumwollengarn	5 368	4 643	4 793	3 776	5 343	5 282	3 947
*) Papier	9 440	10 978	7 936	8 234	5 393	4 908	10 463
Metalle	3 742	2 480	3 005	3 660	1 132	769	4 946
Zucker	4 586	3 687	2 548	2 214	2 293	1 791	3 102
Zündhölzer	4 577	4 188	2 661	2 483	2 215	1 762	1 737
Petroleum	5 393	5 516	5 320	2 689	4 075	3 184	3 478
*) Rohbaumwolle	653	648	622	374	670	609	1 881
Anilinfarben	4 802	3 897	3 255	2 582	2 458	2 458	584
Nadeln	388	193	305	367	371	157	314
Zement	138	135	145	.	.	.	.
*) Porzellan	528	191	218	282	379	509	295
*) Holzwaren	59	48	110	135	107	90	293
*) Zigaretten	2 478	1 927	976	496	371	322	294
Zigaretten (nicht chines. Ursprunges)	1 123	968	485	.	.	.	.
*) Grasleinen, roh	114	109	103	89	87	93	129
*) Papierfächer	68	187	169	178	85	185	123
*) Konserven, chinesische	127	84	70	48	46	47	111
*) Schuhe, seidene und baumwollene	184	138	84	67	56	52	87
*) Baumöl	435	642	173	237	127	115	83
*) Bohnen	846	412	97	191	342	243	67
*) Baumwollenzeug	178	405	132	122	90	81	65
*) Grasleinen, fein	153	143	118	135	106	112	50
[1]) Außerdem Waren für Eisenbahn- und Bergbau	1 383	4 736	.	.	.	.	.
Ausfuhr	**79 640**	**80 295**	**60 561**	**54 732**	**47 344**	**32 597**	**34 225**
Strohborte	17 590	33 398	13 438	20 804	18 061	11 560	10 417
Erdnußöl	7 187	7 018	3 710	3 495	5 487	4 195	3 013
Bohnenöl	2 756	2 389	3 460	1 619	1 229	300	2 633
Seide, gelbe	7 507	6 479	4 065	4 122	3 332	4 185	4 881
Seidenabfälle	1 062	2 185	747	387	483	548	2 061
Melonenkerne	717	595	265	247	548	334	601
Schantung-Pongees	8 009	4 058	5 707	5 262	3 405	3 429	2 070
Kuhhäute	3 169	1 770	484	1 326	971	455	1 018
Borsten	846	826	370	353	289	149	243
Hundefelle	28	24	31	4	5	4	59
Glaswaren	401	289	421	456	430	460	465
Ziegenfelle	318	750	90	190	138	160	239
Erdnüsse, geschält	11 382	10 380	9 967	8 189	4 413	59	166
Datteln, schwarz	1 126	213	628	700	1 049	524	124
Nudeln	182	86	108	142	284	83	101

*) Chinesischen Ursprunges.

Warengattung	1. Oktober bis 30. September						
	1912/13	1911/12	1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07
Erdnüsse, ungeschält	309	468	656	221	228	.	.
Walnüsse	365	258	292	338	256	.	.
Eier, frische	547	475	424	451	175	.	.
Eigelb	1 287	250	598	69	.	.	.
Eiweiß	454	223	151	92	.	.	.
Rindvieh	2 671	1 511	548	338	.	.	.
Talg	572	317	327	946	.	.	.
Schafwolle	360	391	178	193	.	.	.
Kohlen	2 593	2 573	1 570	1 420	.	.	.
Baumwolle, roh	5 612	3 424	3 454	.	.	.	.
Eier, getrocknet	91	.	.	.	.	.	.
Rinderviertel, frisch	1 416	.	.	.	.	.	.
Salz	647	.	.	.	.	.	.
Vom Gesamtwert entfielen auf							
	1912/13	1911/12	1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07
Einfuhr							
China	32 439	47 880	15 762	17 068	23 461	17 415	20 811
Andere Länder	88 815	67 058	53 613	48 396	45 580	37 965	61 563
Ausfuhr [1]							

[1]) nicht ausgeschieden.

7. Europäer-Pflanzungen in den deutschen Schutzgebieten

Nach dem Stande 1913

Hauptarten, Anbauflächen usw.			Ostafrika	Kamerun	Togo	Neuguinea mit Inselgebiet[1])	Samoa
Kokospalmen	Gesamt	ha	8 178	—	659	29 242	4 888,6
		Bäume	784 458	—	122 143	3 419 054	545 647
	ertragsfähig	ha	1 983	—	267	10 745	3 878,7
		Bäume	178 799	—	45 800	([2] 1 079 565	398 163
Ölpalmen	Gesamt	ha	104	5 044	58,5	—	—
		Bäume	9 610	1 257 569	([3] .	100	—
	ertragsfähig	ha	6	1 647	([3] —	—	—
		Bäume	1 342	—	—	—	—
Bananen	Gesamt	ha	155	2 164	—	5	96,5
		Bäume	—	1 921 345	—	61 600	230 000
	ertragsfähig	ha	155	395	—	2	96,5
		Bäume	—	—	—	61 600	230 000
Kakao	Gesamt	ha	120	13 161	183	394	3 613
		Bäume	—	7 791 078	—	182 963	([4] 11 624 000
	ertragsfähig	ha	70	8 175	80	205	1 513,5
		Bäume	—	—	—	72 861	636 702
Kaffee	Gesamt	ha	4 803	107	—	9	3
		Bäume	—	115 564	—	15 235	1 690
	ertragsfähig	ha	2 191	10	—	6	3
		Bäume	—	—	—	11 837	1 520
Kola	Gesamt	ha	—	164	0,5	1	—
		Bäume	—	41 150	—	25	1 136
	ertragsfähig	ha	—	18	0,5	1	—
		Bäume	—	—	—	25	1 113

[1]) Bruchteile von Hektaren sind fortgelassen. — [2]) Für den westlichen Teil des Inselgebiets fehlen die Angaben. — [3]) Angaben liegen nicht vor. — [4]) 10 Millionen rund mehr als im Vorjahr.

Hauptarten, Anbauflächen usw.			Ostafrika	Kamerun	Togo	Neuguinea mit Inselgebiet[1]	Samoa
Kawa	Gesamt	ha	—	—	—	—	19
		Pflanzen	—	—	—	—	6 541
	ertragsfähig	ha	—	—	—	—	19
		Pflanzen	—	—	—	—	6541
Tabak	Gesamt	ha	16	153	—	3	—
		Pflanzen	—	2 052 000	—	10 000	—
	ertragsfähig	ha	16	92	—	3	—
		Pflanzen	—	—	—	10 000	—
Pfeffer	Gesamt	ha	55	—	—	—	—
		Bäume	—	—	—	—	—
	ertragsfähig	ha	55	—	—	—	—
		Bäume	—	—	—	—	—
Kautschuk: Ficus	Gesamt	ha	—	43	11	1 597	20
		Bäume	—	17 659	(2 —	297 994	8 871
	ertragsfähig	ha	—	8	—	937	—
		Bäume	—	—	—	170 138	—
Hevea	Gesamt	ha	—	3 589	1	463	1 086,4
		Bäume	—	1 143 803	700	205 310	413 511
	ertragsfähig	ha	—	—	—	20	205,3
		Bäume	—	—	—	7 646	71 785
Kastilloa	Gesamt	ha	—	7	—	266	50,5
		Bäume	—	2 584	—	78 811	50 353
	ertragsfähig	ha	—	1	—	242	10,5
		Bäume	—	—	—	39 960	3 257
Kickxia	Gesamt	ha	—	3 588	25	12	5
		Bäume	—	4 696 909	(2 —	5 399	7 600
	ertragsfähig	ha	—	996	—	—	—
		Bäume	—	—	—	12	—
Manihot	Gesamt	ha	44 903	175	137	1	—
		Bäume	—	116 721	(2 —	30	8 185
	ertragsfähig	ha	17 044	29	20	—	—
		Bäume	—	—	—	—	85
Baumwolle	Gesamt	ha	12 941	—	—	—	—
	ertragsfähig	ha	12 941	—	—	—	—
Kapok	Gesamt	ha	2 632	—	5	—	7,1
		Bäume	—	—	—	—	2 700
	ertragsfähig	ha	641	—	(2 —	—	7,1
		Bäume	—	—	—	—	2 700
Manilahanf	Gesamt	ha	—	—	—	8	—
		Pflanzen	—	—	—	17 000	—
	ertragsfähig	ha	—	—	—	6	—
		Pflanzen	—	—	—	11 000	—
Sisalhanf	Gesamt	ha	24 751	—	263	78	—
		Agaven	—	—	(2 —	229 000	—
	ertragsfähig	ha	14 359	—	68	—	—
		Agaven	—	—	—	81 900	—
Fourcroya	Gesamt	ha	—	30	—	—	—
		Pflanzen	—	26 015	—	—	—
	ertragsfähig	ha	—	22	—	—	—
Lemongras	Gesamt	Büschel	—	—	—	256 400	—
	ertragsfähig	Büschel	—	—	—	256 400	—
Weide[3]	Gesamt	ha	—	—	—	—	893,8

[1]) Bruchteile von Hektaren sind fortgelassen. — [2]) Angaben liegen nicht vor. — [3]) Als Zwischenkultur.

8. Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 734—749

Abweichungen von den Angaben für 1913 im Jahrbuch 1914 beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
1. Ostafrika				
A. Einfuhr...	134 927	14 565	126 353	14 644
Fahrzeug (Stück) .	1		—	
Erdnüsse	32 307	1 115	19 638	668
Sesam	5 334	205	6 587	244
Baumwollsamen ..	1 264	22	7 307	124
Kopra	1 915	117	1 423	71
Baumwolle	12 790	2 046	8 231	1 235
Sisalhanf	28 920	1 880	22 695	1 192
Kaffee, roh	3 996	623	3 443	568
Zedernholz	3 888	132	9 808	196
Gerbrinden	14 968	232	14 323	222
Kautschuk	10 951	5 476	8 563	7 279
Bienenwachs usw..	2 634	790	2 840	795
Rindshäute	1 567	313	1 738	313
Felle z. Pelzwerk, roh	61	56	65	39
Elfenbein, roh ...	135	378	24	60
Muschelschalen, Kauris, Korallen usw., roh	1 077	59	1 446	101
Glimmer, roh	973	535	1 531	842
Schildpattplatten .	3	13	5	21
Kupfermünzen	315	40	236	31
Außerdem Gold ..	2	633	3	738
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	625 925	16 482	794 720	17 433
Fahrzeuge (Stück) .	26		15	
Zucker	16 437	410	1 449	55
Schaumwein	440	77	596	107
Stiller Wein in Fl.	862	96	1 034	111
Bier in Flaschen .	6 471	212	8 548	288
Fruchtsäfte, nicht weingeisthaltig .	482	37	443	41
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	2 865	395	2 993	408
Zigarren, Zigaretten	140	169	124	155
Zement usw.	149 076	506	148 615	473
Steinkohlen, -koks, -preßkohlen	29 572	47	44 229	63
Schmierseife, feste Seife, Kreolin usw.	2 228	111	2 431	120
Essigsäure, Essigsäureanhydrid ..	340	24	676	49
Blei-, Zinkweiß usw. u. and. zubereitete Farben; nicht zubereitete Farben in Bläschen ...	1 359	77	1 646	88
Sprengpulver ...	570	80	1 194	185
Gefüllte Waffenpatronen	167	61	115	40
Zubereitete Arzneiwaren usw.....	327	167	233	125
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)..	283	91	415	110
A. n. g. baumwollene Gewebe	2 306	610	1 687	462
Baumwollene Unterkleider....	169	93	194	96
Baumwoll. Hemden, Vorhemden usw.	68	46	52	39
Schuhe aus Leder.	101	93	99	80
Sattler- und Täschnerwaren	508	187	539	211
Grobe bearb. Türen, Fensterrahmen usw.	332	40	592	62
Bücher	243	87	105	52
Geschirr u. a. Waren aus Steingut, mehrfarbig	1 090	63	538	36
Glasplättchen, Glas-, Porzellanperlen usw. ...	178	21	359	48
Nicht schmiedb. Eisenwaren, n. b. g., bearbeitet	2 792	201	1 820	133
Schmiedeeiserne Träger	12 360	136	21 233	239
And. Stabeisen, Bandeisen	9 385	156	5 833	101
Blech, roh, entzundert usw.	6 646	95	1 201	16
Wellblech	1 051	29	4 293	114
Gewalzte und gezogene Röhren .	5 246	139	8 465	230
Eisenbahnschienen .	124 920	1 440	169 717	2 026
Eisenbahnschwellen aus Eisen	100 492	1 160	173 277	2 061
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten	17 658	338	35 652	726
Eisenbahnachsen, Radeisen usw...	935	32	3 497	105
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet.	3 127	255	3 080	226
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen; Brücken und Bestandteile von solchen	16 056	438	10 381	281
Spaten, Schaufeln usw.	6 561	207	4 740	158
Schrauben u. Niete	1 267	58	1 617	76
Grobe eis. Schneidwerkzeuge	751	72	1 107	90
Eisenbahnlaschenschrauben usw. .	8 076	223	13 142	383
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1 638	132	1 667	132
Zinkblech, roh....	1 280	74	1 581	96
Nickelmetall, roh; Nickelmünzen...	62	107	—	—
Kupfermünzen usw.	333	111	234	78
Kupferdraht	935	172	495	86
Draht mit Kupferdraht umsponnen	1 025	171	462	68
Nicht grobe Waren aus Kupfer usw.	260	79	39	12

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw. ..	149	69	161	62
Dampflokomotiven, Dampflokomobilen, auch Teile.	6 311	649	7 994	796
Kranen	804	69	536	38
Metallbearbeitungsmaschinen	823	93	940	106
A. n. g. Maschinen	1 760	283	2 668	346
Elektr. Telegraphenwerke, Fernsprecher	79	33	76	43
Güter-, Feldbahn- usw. Wagen ...	4 429	183	8 537	379
Personenwagen ..	919	90	2 639	179
Außerdem Gold- u. Silbermünzen ..	187	2 146	58	667
2. Südwestafrika				
A. Einfuhr ..	37 531	7 572	32 618	5 623
Mais	1 938	23	2	0
Erdnüsse	669	23	661	23
Kautschuk	189	95	83	58
Merinowolle im Schweiße	305	43	240	31
Reiherfedern	0,07	17	0,04	12
Straußfedern	3	30	4	40
Rindshäute, getrocknet	982	196	519	93
Ziegenfelle, roh...	82	20	81	20
Felle zu Pelzwerk, roh	24	24	24	25
Hörner, Geweihe usw., roh	119	11	103	10
Alabaster, Marmor, roh	3 492	56	1 342	22
Edelsteine, roh ...	5,99	5 391	6,18	4 326
Halbedelsteine, roh.	2,05	21	6	60
Bleierze	9 130	183	14 661	264
Kupfererze	11 823	343	9 436	274
Zinnerze	1 619	364	124	31
Uranpech-, Vitriol- u. a. n. b. g. Erze	3 115	467	676	101
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	11	16	12	18
Kupfermünzen, Bruchkupfer usw.	76	10	78	10
Außerdem Gold...	0,72	193	—	—
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	630 555	} 20 942	432 287	} 15 341
Fahrzeuge (Stück).	8		12	
Pferde (Stück) ...	6		13	
Hafer	30 412	570	36 653	678
Malz	2 358	110	2 258	95
Kartoffeln.....	7 116	66	6 589	70
Kaffee, gebrannt..	384	72	225	42
Nadelholz, gesägt..	9 731	159	5 315	64
Roggenmehl	10 172	164	8 172	146
Weizenmehl	9 411	213	8 102	199
Reis, poliert	27 643	637	26 887	664
Zucker	19 308	515	9 153	346

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Stiller Wein in Flaschen	679	82	627	72
Bier usw. in Fässern	4 548	178	7 985	261
Desgleichen in Flaschen usw...	11 446	426	10 781	409
Mineralwasser ...	3 607	79	2 998	69
Milch, eingedickt..	2 593	124	2 175	107
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	6 107	870	4 616	647
Zigarren, Zigaretten	241	332	220	288
Zement usw.....	121 136	387	85 710	269
Steinkohlen, -koks, -preßkohlen	107 194	185	48 726	84
Seifen aller Art .	1 869	127	1 182	82
Sprengpulver usw.	565	83	457	60
Gefüllte Waffenpatronen.....	190	64	206	70
Zubereitete Arzneiwaren	192	99	117	57
Wollgewebe	254	153	185	79
Baumwollene Gewebe, a. n. g. ..	1 207	494	1 153	429
Männer- und Knabenkleider aus Wolle usw.....	133	195	122	134
Desgleichen aus Baumwolle ...	479	345	501	331
Hemden usw. aus Baumwolle ...	296	223	259	176
Schuhe aus Leder	778	614	642	514
Sattler- und Täschnerwaren usw. .	254	137	245	111
Möbel aus hartem Holze, bearbeitet.	801	141	753	169
Grobe, bearbeitete Türen, Fensterrahmen usw. ..	407	48	670	72
Bücher	189	85	141	70
Nicht schmiedbare Gußeisenwaren, n. b. g., bearbeitet	3 175	182	998	70
Schmiedbares Eisen i. Stäben: Träger	1 787	23	2 336	33
Anderes Formeisen, nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen	7 855	127	3 782	82
Eisendraht, verzinkt	4 001	78	3 719	65
Eiserne Röhren ..	10 649	287	6 061	174
Eisenbahnschienen .	24 879	282	15 802	178
Eisenbahnschwellen aus Eisen	6 289	70	12 401	135
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet.	3 180	277	2 319	163
Brücken u. Brückenbestandteile, schmiedbar.....	7 661	186	15 164	314
Andere Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen ...	29 979	913	5 641	168
Drahtgeflechte aus Eisendraht.....	1 869	102	1 030	45
Schrauben, Niete .	1 601	89	1 527	53

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Haus-u.Küchenger., eis., bearbeitet	905	104	752	78
Haus- und Küchengeräte aus gegossenem Messing	216	91	105	40
Einzelteile z. Dampflokomotiven oder Dampflokomobilen, allein ausgehend	230	32	704	80
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	5 637	495	1 484	151
Heißluft- usw. Motoren, Göpelwerke	1 328	113	577	60
Kranen	2 250	166	288	14
Bagger, Rammen	1 039	99	—	—
Feuerspritzen, Pumpen	659	69	511	54
Wasserhaltungsmaschinen	717	87	278	35
Hebemaschinen	2 047	140	759	48
Metallbearbeitungsmaschinen	590	64	507	57
Sortier- und Zerkleinerungsmaschinen	5 137	326	873	48
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1 670	263	234	44
Kabel zur Leitung elektr. Ströme	1 155	93	20	4
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	461	128	268	78
Güter-, Feldbahn-, Kies- usw. Wagen	3 335	111	4 721	165
Personenwagen mit Leder- od. Polsterarbeit; Straßenbahnwagen	295	18	1 343	93
Klaviere	284	117	65	16
Außerdem Silbermünzen	2	31	—	—

3. Kamerun

A. Einfuhr

Verschiedene Waren	136 014	13 068	108 017	17 964
Fahrzeuge (Stück)	—		6	
Elipe-, Schinüsse usw.	3 588	93	524	13
Palmkerne	35 680	1 606	40 656	1 565
Tabakblätter, unbearbeitet	239	146	30	21
Kakao, roh	14 810	1 910	8 795	1 011
Weiches Laubholz, unbearbeitet	20 357	112	8 141	37
Ebenholz usw., beschlagen	9 117	219	8 711	192
Kautschuk, roh	16 369	7 366	20 435	14 304
Elfenbein, roh	131	367	82	205
Palmöl usw.	13 420	859	971	56
Außerdem Silbermünzen	0,42	3	1	4

B. Ausfuhr

Verschiedene Waren	414 853	11 987	366 363	11 407
Pferde (Stück)	1		—	
Fahrzeuge (Stück)	17		30	
Nadelholz, längs gesägt	8 478	89	5 901	65
Reis, poliert	51 592	1 119	55 417	1 291
Zucker	2 572	100	1 434	70
Arrak, Rum, Kognak	8 968	238	12 595	242
Stiller Wein in Flaschen	748	66	600	53
Bier in Flaschen	10 064	314	8 804	278
Mineralwasser	4 371	83	4 342	92
Feines Backwerk	1 418	70	1 761	80
Eingedickte Milch	1 393	64	1 194	57
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	3 582	557	3 290	502
Zigarren, Zigaretten	111	140	93	115
Zement	54 753	177	44 889	144
Steinkohlen	73 598	149	48 383	71
Salz	22 169	67	24 919	77
Riech-u.Schönheitsmittel, Kopf-, Zahn-, Mundwässer usw., Fette, Salben	760	77	1 402	145
Zubereitete Arzneiwaren	96	105	122	103
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., zum Heilgebrauche	66	78	2	4
Baumwoll. Gewebe, a. n. g., gebleicht, gefärbt usw.	2 229	744	2 941	942
Baumwoll. Unterkleider	378	221	414	221
Baumwollene Männerkleider	146	114	228	160
Baumwollene Hemden usw.	227	159	224	140
Männerhüte a. Filz	82	66	99	81
Schuhe aus Leder	139	126	112	93
Sattler- und Täschnerwaren usw.	405	162	239	111
Fässer u. a. Böttcherwaren, bearbeitet	3 563	57	3 973	66
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen, -unterlagsplatten	62 352	717	60 809	725
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1 379	148	1 290	110
Brücken und Eisenbauteile, schmiedbar	9 561	254	8 709	215
Spaten, Schaufeln usw.	1 936	78	1 559	61

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	2 898	149	3 846	201
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1 957	175	2 080	193
Nickelmünzen	70	150	163	358
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw.	416	110	718	172
Lokomotiven	80	8	2 138	206
Güter-, Feldbahn- usw. Wagen	4 368	134	2 963	132
Außerdem Gold und Silber	89	1 633	122	2 202
4. Togo				
A. Einfuhr	152 152	7 307	126 225	6 216
Mais	9 919	119	673	9
Palmkerne	135 991	6 120	115 686	4 419
Baumwolle	2 567	321	4 718	566
Kakao, roh	365	46	254	29
Kautschuk	801	401	1 166	933
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	533	107	85	15
Elfenbein, roh	38	106	30	75
Palmöl	490	29	2 164	124
Außerdem Silbermünzen	1,52	10	0,50	3
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	87 586	2 632	78 079	2 715
Fahrzeuge (Stück)	10		18	
Nadelholz, längs gesägt	5 811	66	3 032	37
Reis, poliert	745	18	4 124	100
Zucker	4 418	137	3 112	126
Stiller Wein in Flaschen	117	11	354	18
Bier in Flaschen usw.	1 535	46	2 292	71
Mineralwasser	2 386	47	3 015	63
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	666	96	646	82
Zigarren	20	22	12	12
Zement usw.	27 537	88	10 180	31
Steinpreßkohlen	13 925	21	18 043	25
Wohlriechend. Fette, Salben usw.	210	17	261	23
Äther- u. weingeisthaltige Riech- u. Schönheitsmittel	87	11	118	14
Schieß-, Sprengpulver usw.	1 279	92	921	65
Baumwollengarne	185	53	607	156
Baumwoll. Gewebe, a. n. g., gebleicht, gefärbt, bunt gewebt	852	315	1 036	339
Bücher	47	20	48	17
Stangen u. Bleche aus Kupfer oder Messing	488	82	326	51
Draht aus Kupfer oder Messing	62	11	276	44
Fässer u. a. Böttcherwaren, bearbeitet	270	10	1 926	37
Eisenbahnschienen	1 752	20	2 277	25
Lampen, Öfen, Röhren usw., bearb.	410	36	307	34
Brücken u. Eisenbauteile, schmiedbar	2 116	67	6 025	161
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	342	15	343	16
Haus- u. Küchengeräte a. Eisenblech	385	34	735	62
Dampfmaschinen	240	52	—	—
Kranen	381	30	—	—
Vorrichtungen für drahtlose Telegraphie und Telephonie	175	66	26	6
Fahrräder	47	30	81	54
Außerdem Silbermünzen	0,17	3	11	200
5. Kiautschou				
A. Einfuhr	3 594	449	3 736	425
Erdnüsse	614	21	513	15
Hanf	107	8	9	1
Ramie	104	10	—	—
Eigelb	1 997	206	2 468	259
Hasenfelle, roh	18	9	—	—
Bohnenöl	99	5	205	11
Eiweißstoffe	449	153	194	74
Seidene Gewebe, a. n. g., außer Bändern	1,83	5	2,20	6
Strohbänder	132	22	27	6
B. Ausfuhr	65 143	2 594	33 180	2 240
Hopfen	16	8	31	22
Kaffee, gebrannt	90	23	24	5
Schaumwein	334	55	212	30
Stiller Wein in Flaschen	262	32	133	14
Bier in Fässern	690	30	668	24
» » Flaschen	1 661	46	1 828	61
Milch, eingedickt oder eingetrocknet	377	16	449	22
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	1 888	138	768	88
Zigarren, Zigaretten	75	66	44	42
Zement usw.	10 963	34	1 700	5
Schmieröle, mineralische	4 101	120	237	7
Indigo	272	41	409	61
Blei-, Zinkweiß usw. u. and. zubereitete Farben; nicht zubereitete Farben in Bläschen	610	34	220	16
Lackfirnisse usw.	259	31	269	26
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	33	25	37	31

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Baumwollgewebe, n. b. g., gebleicht, gefärbt usw.	82	31	57	21
Taue, Seile, Stricke aus Flachs, Hanf usw.	152	11	96	10
Lederschuhe	9	13	12	12
Kraftfahrzeuglaufdecken	28	29	7	8
Schreibpapier	141	13	126	11
Besuchs-, Wunsch- usw. Karten; vorgedrucktes Papier	37	17	20	10
Bücher	33	16	40	21
Röhren aus Ton	4 078	26	915	5
Röhren usw. aus gemeinem Steinzeug	6 142	38	1 043	6
Röhren, nicht schmiedbar	2 840	39	1 144	17
Waren aus nicht schmiedb. Eisenguß, a. n. g., bearbeitet	580	34	625	39
Stabeisen außer Trägern; Bandeisen	2 880	51	1 665	32
Röhren, gewalzt, gezogen	1 212	50	1 018	15
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	452	44	193	23
Spaten, Schaufeln, Küchenpfannen usw.	349	11	309	10
Eisenbahnweichen-, Signalteile	1 372	27	16	1
Schrauben u. Niete	190	10	287	12
Nähnadeln	107	31	36	10
Drahtstifte	953	17	401	9
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw.	58	24	39	17
Metallbearbeitungsmaschinen	94	12	69	8
Fernsprecher, elektrische Läutewerke usw.	64	31	46	37
Güter-, Feldbahn- usw. Wagen	1 077	35	—	—
Personenmotorwagen	97	72	54	41
Außerdem Silbermünzen	0,05	1	0,01	0
6. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam)				
A. Einfuhr	**492 669**	**7 025**	**518 742**	**6 367**
Kopra	73 238	4 541	72 091	3 677
Rohe Kakaobohnen	38	6	243	34
Nüsse, Schalen usw. als Schnitzstoffe	1 919	96	3 063	165
Kautschuk	279	181	225	169
Kalk, natürl. phosphorsaurer	412 940	2 065	442 577	2 213
Zinn, roh	51	21	—	—
Außerdem Silbermünzen	—	—	1,49	10
B. Ausfuhr	**34 362**	**1 910**	**40 998**	**1 790**
Schaumwein	96	17	81	13
Stiller Wein in Flaschen	188	20	107	10
Bier in Flaschen	4 636	144	4 189	132
Mineralwasser	972	23	695	16
Milch, eingedickt usw.	226	11	272	13
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	1 106	128	812	107
Zigarren	45	48	28	32
Zement usw.	3 787	13	470	2
Blei-, Zink-, Lithoponweiß, Eisenoxyd, Eisenmennig, mit Öl angerieben	394	18	262	14
Ölfirnisse; Firnissatz; Standöl; Vogelleim	142	8	116	8
Zubereitete Arzneiwaren usw.	74	33	78	46
Woll-Kleiderstoffe usw.	82	24	26	11
Baumwollene Gewebe, a. n. g., gebleicht, gefärbt usw.	255	75	177	65
Baumwollene Unterkleider	20	12	21	12
Taue, Seile, Stricke	145	15	102	9
Männer-, Knabenkleider a. Baumwolle	38	27	36	27
Hemden usw. aus Baumwolle	11	7	10	7
Sattler- und Täschnerwaren usw.	84	41	63	34
Möbel aus hartem Holze, grobe, bearbeitet	122	23	114	25
Bücher	46	17	36	12
Herde, Öfen, Kessel, Kochgeschirre	160	13	202	12
Formeisen; nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen	876	13	689	11
Lampen, Röhren usw., bearbeitet	277	25	301	23
Schmiedeeiserne Eisenbauteile, a. n. g.	4 028	97	3 788	114
Grobe Schneidwerkzeuge außer Messern	138	15	159	19
Grobe Messer und Scheren	121	17	48	9

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	96	12	60	6
Feine Schneidwaren	37	19	46	24
Hochofengasmotoren usw.	125	15	759	108
Maschinen für Kalk usw. Industrien	381	17	14	1
Dynamomaschinen usw.	120	16	59	9
Elektrizitätssammler und Ersatzplatten ohne Zellhorn usw.	491	38	317	22
Vorrichtungen für drahtlose Telegraphie u. Telephonie	282	104	380	122
Güter-, Feldbahn- usw. Wagen	565	16	92	3
Außerdem Silbermünzen	41	729	10	165

7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii)

A. Einfuhr	**41 828**	**3 283**	**25 383**	**1 659**
Kopra	34 592	2 145	21 910	1 139
Kakao, roh	6 841	1 053	3 347	472
B. Ausfuhr	**15 992**	**640**	**9 657**	**449**
Bier in Flaschen	1 538	53	2 201	70
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	131	19	184	23
Zement usw.	3 826	14	3 349	11
Blei-, Zinkweiß usw., mit Öl angerieben	311	12	128	5
Zubereitete Arzneiwaren	18	9	16	8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	15	16	20	18
Baumwollene Gewebe, a. n. g., gebleicht, gefärbt usw.	20	7	38	13
Baumwollene Unterkleider	12	8	13	9
Männer- u. Knabenkleider, baumwollene	16	12	20	19
Baumwollene Leibwäsche, genäht	5	6	8	7

Warengattung	1913 dz = 100 kg	1913 1 000 ℳ	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ
Schirme	33	16	43	22
Lederschuhe	8	6	4	3
Sattler-, Täschnerwaren	10	6	16	7
Möbel und Möbelteile, aus hartem Holze	60	17	5	1
Bücher	22	9	5	1
Herde, Öfen, Kochgeschirre usw. aus Gußeisen, bearbeitet	45	4	18	5
Stabeisen, außer Trägern; Bandeisen	205	6	20	0
Gewalzte und gezogene Röhren	162	4	56	2
Eisenbahnschienen	3 729	41	138	1
Eiserne Eisenbahnschwellen	779	9	35	0
Röhren, Öfen, Weichen usw. aus schmiedbar. Eisen, bearbeitet	82	6	41	3
Brücken und Eisenbauteile, schmiedbar	978	31	613	15
Drahtstifte	410	10	584	17
Badewannen, Fässer, Büchsen, Dosen usw. aus Blech	233	13	3	0
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	46	5	58	6
Feine Schneidwaren	4	2	13	9
Feststehende Verbrennungs-, Explosionsmotoren, Hochofengasmotoren	133	18	—	—
Nähmaschinen für Handbetrieb	21	5	76	16
Elektrizitätssammler	144	18	—	—
Vorrichtungen für drahtlose Telegraphie u. Telephonie	322	63	—	—
Feldbahnwagen usw.	126	4	10	0
Kinderspielzeug	21	3	33	6

	1913	1912	1911
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	53 269	52 898	42 753
Außerdem Gold und Silber	839	745	1 029
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	57 187	51 375	50 244
Außerdem Gold und Silber	4 543	3 234	4 444
Zusammen	110 456	104 273	92 997
Außerdem Gold und Silber	5 382	3 979	5 473

Anhang

Internationale Übersichten

Inhaltsangabe

		Seite
1.	Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum	3*
2.	Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle	7*
3.	Todesursachen in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen:	
	a. Grundzahlen	8*
	b. Verhältniszahlen auf je 10000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je 10000 Gesamtgeborene berechnet	12*
4.	Wichtige Todesursachen in europäischen Haupt- und Großstädten	16*
5.	Säuglingssterblichkeit	20*
6.	Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung	21*
7.	Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen	22*
8.	Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern	23*
9.	Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern	23*
10.	Bodenbenutzung	24*
11.	Anbau	24*
12	Ernte:	
	a. Gesamterträge	25*
	b. Hektarerträge	26*
13.	Viehstand (Stückzahl)	27*
14.	Preise von Getreide und Vieh	28*
15.	Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	29*
16a.	Weltbaumwollernte	30*
16b.	Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1911 bis 31. August 1913	30*
16c.	Die Baumwollspindeln der Welt	30*
17a.	Weltrohseidenernte	31*
17b.	Europäische Rohseidenernte	31*
17c.	Die Rohseidenernte der Levante und Zentralasiens	31*
17d.	Die Rohseidenernte Ostasiens	31*
18a.	Welternte von Kakaobohnen	32*
18b.	Weltverbrauch von Kakao	32*
19.	Kohlengewinnung	33*
20.	Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung	34*
21.	Eisenerzgewinnung	34*
22.	Bleierzgewinnung	35*
23.	Zinkerzgewinnung	35*
24.	Kupfererzgewinnung	36*
25.	Roheisengewinnung	36*
26.	Zink-, Blei- und Kupfergewinnung	37*
27.	Goldgewinnung	38*
28.	Silbergewinnung	39*
29.	Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	40*
30.	Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1912:	
	a. Posteinrichtungen	41*
	b. Fernsprecheinrichtungen	41*
	c. Telegraphen	42*
	d. Unterseekabel	42*
	e. Die seit dem Jahre 1910 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen	43*
	f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr	44*
	g. Einnahmen und Ausgaben	45*
31.	Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1913	46*
32.	Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1911	48*
33.	Bestand der Handelsmarinen	50*
34.	Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen:	
	a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto	51*
	b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto	51*
35.	Seeverkehr wichtigerer Länder	52*
36.	Seeverkehr wichtigerer Häfen	54*
37.	Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel)	61*
38.	Desgl. Gesamtaußenhandel	64*
39.	Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1913	66*

Seite

40. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 68*
41. Genossenschaftswesen:
  a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1913 ..... 69*
  b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1905 bis 1913 ..... 70*
42. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken. 71*
43. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 71*
44. Wechselkurse im Ausland:
  a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 72*
  b. » » » in London .. 72*
  c. » » » in Paris ... 72*
  d. » » » in New York. 72*
  e. » » » in Amsterdam 72*
  f. » » » in St. Petersburg:
    α. Wechsel 73*
    β. Schecks 73*
45. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1914 73*
46. Banken (1910—1914):
  a. Die Reichsbank 74*
  b. Die Bank von England 74*
  c. Die Bank von Frankreich 74*
  d. Die Österreichisch-Ungarische Bank.. 74*
  e. Die Bank von Italien 75*
  f. Die Russische Staatsbank 75*
  g. Die Belgische Nationalbank 75*
  h. Die Niederländische Bank 75*
  i. Die Schweizerische Nationalbank ... 76*

Seite

47. Kurse von Staatsanleihen:
  a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse 76*
  b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse 76*
  c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland 76*
48. Ausprägung von Münzen 77*
49. Arbeitsvermittlung nach den Ergebnissen der internationalen Erhebung über Arbeitsnachweise nach dem Stande von Ende 1912 78*
50. Arbeiterverbände:
  a. Zahl der im Jahre 1913 gewerkschaftlich Organisierten 79*
  b. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den dem Internationalen Gewerkschaftsbund angegliederten Landeszentralen angeschlossen sind (1903 bis 1912) 79*
  c. Jahreseinnahmen, Jahresausgaben und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1912 ..... 80*
  d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1912.. 81*
  e. Verhältniszahlen 81*
51. Arbeitstarifverträge in verschiedenen Ländern 82*
52. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1912 bis 1914 berechnet auf das Hundert der Mitglieder 84*

Alphabetisches Sachverzeichnis 85*

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa								
Deutsches Reich	1. 12. 1910	540 858	64 925 993	32 040 166	32 885 827	856 901	1,36	120,04
Österreich	31. 12. 1910	300 004	28 571 934	14 034 022	14 537 912	242 123	0,88	95,24
Ungarn	31. 12. 1910	324 857	20 886 487	10 345 333	10 541 154	163 193	0,81	64,29
Bosnien und Herzegowina	10. 10. 1910	51 200	1 931 802	1 028 610	903 192	22 032	1,25	37,73
Österreich-Ungarn zusammen		676 061	51 390 223	25 407 965	25 982 258	427 348	0,87	76,01
Liechtenstein	1906	159	9 650	4 715	4 935	35	0,37	60,69
Rußland: Europ. Rußland (o. Polen und Finland)	9. 2. 1897	4 816 408	93 442 864	45 749 575	47 693 289	976 473	1,11	19,40
Rußland: Polen	9. 2. 1897	127 003	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 162	1,38	74,03
Rußland: Finland	31. 12. 1910	(1 333 140	3 115 197	1 546 694	1 568 503	40 264	1,38	9,35
Rußland zusammen		(1 5 276 551	105 960 314	52 008 359	53 951 955	1 136 899	1,14	20,08
Serbien (vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1910	48 303	2 911 701	1 503 511	1 408 190	44 735	1,60	60,28
Rumänien (rechtl. Bevölkerung)	19. 12. 1912	131 353	7 228 976	3 651 331	3 577 645	97 868	1,48	55,03
Bulgarien	31. 12. 1910	96 346	4 337 516	2 206 691	2 130 825	60 388	1,44	45,02
Griechenland [2]	27. 10. 1907	63 211	2 631 952	1 324 942	1 307 010	18 013	0,71	41,64
Kreta	4./17. 6. 1911	8 618	344 001	.	.	3 122	0,96	39,92
Italien	10. 6. 1911	286 682	34 671 377	17 021 690	17 649 687	212 528	0,63	120,94
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln)	31. 12. 1910	504 517	19 588 688	.	.	97 060	0,51	38,83
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1911	91 948	5 960 056	2 828 691	3 131 365	48 811	0,86	64,82
Schweiz	1. 12. 1910	41 298	3 765 123	.	.	44 010	1,24	91,17
Frankreich (ansässige Bevölkerung)	5. 3. 1911	536 464	39 602 258	.	.	70 003	0,18	73,82
Luxemburg	1. 12. 1910	2 586	259 891	134 101	125 790	2 687	1,06	100,49
Belgien (rechtliche Bevölkerung)	31. 12. 1910	29 455	7 423 784	3 680 790	3 742 994	73 024	1,03	252,04
Niederlande	31. 12. 1909	34 186	5 858 175	2 899 125	2 959 050	75 404	1,38	171,36
Dänemark	1. 2. 1911	38 969	2 757 076	1 337 900	1 419 176	33 631	1,26	70,75
Außerdem:								
Faröer	1. 2. 1911	1 399	18 000	8 969	9 031	330	1,92	12,87
Island	1. 12. 1910	104 785	85 183	41 105	44 078	739	0,90	0,81
Grönland	1. 10. 1911	88 100	13 459	6 425	7 034	157	1,24	0,15
Schweden	31. 12. 1910	(3 410 354	5 522 403	2 698 729	2 823 674	38 596	0,72	13,46
Norwegen	1. 12. 1910	(4 309 633	2 357 790	1 123 160	1 234 630	13 631	0,60	7,61
Großbritannien und Irland: England u. Wales	2./3. 4. 1911	151 094	36 070 492	17 445 608	18 624 884	354 265	1,03	238,73
Großbritannien und Irland: Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich u. westlich von Schottland)	2./3. 4. 1911	78 746	4 760 904	2 308 839	2 452 065	28 880	0,63	60,46
Großbritannien und Irland: Irland	2./3. 4. 1911	83 809	4 390 219	2 192 048	2 198 171	— 6 856	—0,15	52,38
Großbritannien und Irland zusammen	2./3. 4. 1911	313 649	45 221 615	21 946 495	23 275 120	376 289	0,87	144,18
Außerdem: Insel Man und Kanalinseln	3. 4. 1911	769	148 915	70 166	78 749	— 146	—0,10	193,65
Britische Besitzungen: Gibraltar (ohne Militär)	1911	5	19 120	8 786	10 334	— 123	—0,62	3 824,00
Britische Besitzungen: Malta (ohne Militär)	1911	303	211 564	105 601	105 963	2 682	1,35	698,23
Britische Besitzungen: Cypern (ohne Militär)	1911	9 282	273 964	139 248	134 716	3 694	1,45	29,52
Britische Besitzungen zusammen (ohne Militär)	1911	9 590	504 648	253 635	251 013	6 253	1,32	52,62

[1]) Mit Wasser 373 604 qkm. — [2]) Ende des Jahres 1913 wird die Bevölkerung Griechenlands einschließlich der neuerworbenen Gebiete auf 4 780 000 Einwohner geschätzt. — [3]) Mit Wasser 448 091 qkm. — [4]) Mit Wasser 322 909 qkm.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika								
Ver. Staaten von Amerika: Nordatlant. Staaten	15. 4. 1910	437 635	25 868 573	13 078 380	12 790 193	482 188	2,06	59,11
Südatlant. Staaten		732 707	12 194 895	6 134 605	6 060 290	175 142	1,55	16,64
Nördliche Zentralstaaten		1 985 113	29 888 542	15 485 694	14 402 848	355 554	1,26	15,06
Südl. Zentr.-Staat.		1 603 862	17 194 435	8 789 674	8 404 761	311 439	1,99	10,72
Westliche Staaten		3 079 747	6 825 821	3 843 924	2 981 897	273 447	5,01	2,22
Zusammen		7 839 064	91 972 266	47 332 277	44 639 989	1 597 769	1,90	11,73
Außerdem:								
Alaska		1 530 327	64 356	.	.	76	0,12	0,04
Hawai		16 702	191 909	.	.	3 791	2,19	11,49
Portorico		8 896	1 118 012	.	.	14 979	1,45	125,68
Kuba	30. 9. 1907	114 524	2 048 980	1 074 882	974 098	61 443	3,39	17,89
Britische Besitzungen:								
Kanada	1911	9 659 422	7 204 838	3 821 067	3 383 771	183 352	2,92	0,75
Neufundland (außer Labrador)	1911	110 677	238 670	122 253	116 417	2 163	0,95	2,16
Bermuda (ohne Militär)	1911	49	18 994	9 070	9 924	146	0,80	387,63
Brit. Guayana (ohne Militär u. Eingeborene)	1911	234 385	296 041	153 717	142 324	208	0,07	1,26
Westindien	1911	31 375	1 688 608	798 272	890 336	11 096	0,68	53,82
Brit. Honduras	1911	22 268	40 458	20 374	20 084	298	0,76	1,82
Falkland-Inseln einschl. Süd-Georgien	1911	19 424	3 275	2 370	905	123	4,03	0,17
Dänisch-Westindien	1. 2. 1911	359	27 086	12 508	14 578	— 344	—1,19	75,45
Niederl. Besitz: Surinam	31. 12. 1911	129 100	(1 85 402	45 617	39 785	888	1,06	0,66
Kl. Antillen		1 130	55 160	24 622	30 538	762	1,41	48,81
Zusammen		130 230	(1 140 562	70 239	70 323	1 650	1,19	1,08
Franz. Besitzungen:								
St.-Pierre u. Miquelon	1911	241	4 000	.	.	— 496	—9,46	16,60
Guadeloupe und Dependenzen		1 780	212 000	.	.	5 952	3,02	119,10
Martinique		987	185 000	.	.	595	0,32	187 44
Franz. Guayana		88 240	49 000	.	.	1 977	4,49	0,56
Zusammen		91 248	450 000	.	.	8 028	1,87	4,93
Mexiko	10. 1910	1 987 201	15 160 369	.	.	161 491	1,13	7,03
Guatemala	31. 12. 1903	113 030	1 842 134	914 406	927 728	.	.	16,30
Honduras	31. 12. 1910	114 670	553 446	270 722	282 724	10 662	2,02	4,83
Salvador	1. 3. 1901	21 160	1 006 848	493 893	512 955	.	.	47,58
Costarika	31. 12. 1904	59 570	331 340	.	.	7 345	2,56	5,56
Kolumbia	1912	1 181 573	5 073 000	.	.	.	.	4,29
Venezuela	(2 26. 8. 1891	1 020 400	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,28
Brasilien	1900	8 524 777	17 318 556	8 825 636	8 492 920	298 464	1,89	2,03
Paraguay	1900	253 100	(3 635 571	.	.	.	.	2,51
Uruguay	31. 12. 1911	187 016	1 177 560	.	.	41 899	3,77	6,30
Argentinien	30. 6. 1905	2 893 934	5 106 378	.	.	101 147	2,20	1,76
Chile	28. 11. 1907	757 366	3 249 279	1 624 221	1 625 058	44 753	1,50	4,29
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	(4 1 816 271	819 247	814 363	.	.	1,36

[1]) Ausschließlich 5 247 Neger und 4 343 Eingeborene. — [2]) Im Jahre 1904 auf 2 591 001 Einwohner geschätzt. (Eigene Schätzung.) — [3]) Einschl. 100 000 Indianer. — [4]) Hierunter 182 661 nicht in die Zählung aufgenommene Personen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Afrika								
Ägypten	1. 6. 1907	(1 994 300	11 287 359	5 667 074	5 620 285	155 295	1,48	11,35
Franz. Besitzungen:								
Algerien	5. 3. 1911	575 289	5 563 828	.	.	66 396	1,23	9,67
Tunesien	12. 1911	125 130	1 929 000	.	.	25 000	1,34	15,42
Madagaskar	1. 6. 1911	585 533	3 154 000	.	.	89 468	3,05	5,39
Port. Besitz. Kap Verde Is.	31. 12. 1900	3 822	147 424	68 793	78 631	.	.	38,57
Port. Besitz. St. Thomé u. Principe	12. 11. 1900	939	42 103	23 121	18 982	.	.	44,84
Britische Besitzungen:								
Mauritius (ohne Militär)	1911	1 865	368 791	194 095	174 696	— 223	—0,06	197,74
Seychellen		404	22 691	11 557	11 134	345	1,65	56,17
Rhodesia		1 138 453	1 593 559	.	.	34 449	2,42	1,40
Nyasaland, Protektorate	1911	103 080	970 430	429 652	540 778	26 443	3,16	9,41
Uganda, Protektorate		578 841	2 843 325	.	.	.	.	4,91
Ostafrika, Protektorate		639 186	(2 2 402 863	.	.	.	.	3,76
Somaliland, Protektor.		176 113	344 323	.	.	19 132	7,00	1,96
Kap der guten Hoffnung		717 387	2 564 965	1 255 671	1 309 294	21 991	0,88	3,58
Transvaal		285 991	1 686 212	971 555	714 657	58 998	3,99	5,90
Oranje-Staat	7. 5. 1911	130 510	528 174	277 518	250 656	19 964	4,36	4,05
Natal		91 607	1 194 043	564 648	629 395	12 088	1,05	13,03
Südafrikanische Union		1 225 495	5 973 394	3 069 392	2 904 002	113 041	2,03	4,87
Swasiland		16 928	99 959	44 805	55 154	2 067	2,23	5,90
Basutoland		30 343	404 507	184 102	220 405	7 951	2,11	13,33
Betschuanaland, Protektorate		712 220	125 350	62 712	62 638	653	0,53	0,18
Westafrika: Gambia (mit Protektoraten)		9 373	146 101	73 792	72 309	5 575	4,72	15,59
Westafrika: Sierra Leone (mit Protektoraten)	1911	64 509	(3 1 403 132	363 197	472 374	37 895	3,12	21,75
Westafrika: Goldküste (mit Protektoraten)		207 800	1 501 793	755 446	746 347	1 536	0,10	7,23
Westafrika: Nordnigeria, Protektorate		663 531	9 269 000	3 435 743	5 833 257	.	.	13,97
Westafrika: Südnigeria (mit Protektoraten)		206 880	7 857 983	.	.	341 359	5,55	37,98
Westafrika: Zusammen		1 152 093	20 178 009	.	.	.	.	17,51
Deutsche Schutzgebiete: Ostafrika		995 000	7 511 000	.	.	.	.	7,55
Deutsche Schutzgebiete: Kamerun	1912	745 000	2 540 000	.	.	.	.	3,41
Deutsche Schutzgebiete: Togo		87 200	1 003 000	.	.	.	.	11,50
Deutsche Schutzgebiete: Südwestafrika		835 100	86 000	.	.	.	.	0,10
Asien								
Asiatisches Rußland: Kaukasien		468 703	9 289 364	4 886 713	4 402 651	167 068	2,02	19,82
Asiatisches Rußland: Sibirien	9. 2. 1897	12 484 804	5 758 822	2 964 419	2 794 403	120 429	2,39	0,46
Asiatisches Rußland: Russ. Mittelasien		3 576 664	7 746 718	4 164 551	3 582 167	201 635	3,08	2,17
Asiatisches Rußland: Zusammen		16 530 171	22 794 904	12 015 683	10 779 221	489 132	2,46	1,38
Britische Besitzungen:								
Aden (einschl. Perim)	1911	207	46 165	31 290	14 875	219	0,49	223,02
Straits Settlements (einschl. Christmas- und Kokosinseln u. Labuan)	10. 3. 1911	4 144	722 075	474 874	247 201	14 007	2,15	174,25

[1]) Einschl. der Wüste. — [2]) Die Bevölkerung bezieht sich nur auf Verwaltungsdistrikte. — [3]) Darunter 567 561 Kinder ohne Angabe des Geschlechts.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Vereinigte Malaienstaaten	10. 3. 1911	71 740	1 036 999	725 062	311 937	35 840	4,18	14,45
Ceylon (ausschl. Militär und Schiffsbevölkerung)	1911	65 993	4 106 350	2 175 030	1 931 320	54 040	1,41	62,22
Britisch Indien:								
Britische Besitzungen	10./11. 3. 1911	2 830 739	244 221 377	124 842 401	119 378 976	1 236 584	0,52	86,27
Einheimische Staaten		1 836 541	70 864 995	36 452 419	34 412 576	840 345	1,26	38,59
Zusammen		4 667 280	315 086 372	161 294 820	153 791 552	2 076 929	0,68	67,51
Britisch Nord-Borneo	10. 3. 1911	80 561	208 183	114 915	93 268	10 366	6,03	2,58
Hongkong (Zivilbevölk.)	20. 5. 1911	1 049	456 739	296 151	160 588	7 058	1,07	435,40
Wei-hai-wei	1911	738	147 133	77 860	69 273	1 634	1,18	199,37
Niederländ. Indien:								
Java und Madura	31. 12. 1905	131 508	30 098 008	14 792 895	15 305 113	270 274	0,92	228,87
Andere Besitzungen		1 783 913	7 619 378	3 942 218	3 677 160	.	.	4,17
Zusammen		1 915 421	37 717 386	18 735 113	18 982 273	.	.	19,69
China	Schätzung 1911	11 138 400	320 868 000	.	.	.	.	28,81
Macao (Port. Besitz.)	31. 12. 1899	12	63 991	38 083	25 908	.	.	5332,58
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1908	382 415	49 588 804	25 046 380	24 542 424	571 186	1,19	129,67
Korea	10. 1906	218 650	9 781 671	5 283 682	4 497 989	.	.	44,74
Formosa (ohne Wildengebiet)	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen	2. 3. 1903	297 905	(1) 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Franz. Besitzungen: Indische Besitzungen	1911	513	283 000	.	.	1 055	0,38	551,66
Franz. Besitzungen: Indochina		803 055	16 990 000	.	.	134 988	0,81	21,16
Franz. Besitzungen: Zusammen		803 568	17 273 000	.	.	136 043	0,80	21,50
Kiautschou	1912	552	164 000	.	.	.	.	297,10
Australien								
Britische Besitzungen:								
Australischer Staatenbund (ohne Ureinwohn.)	3. 4. 1911	7 703 851	4 455 005	2 313 035	2 141 970	68 120	1,66	0,58
Neu-Seeland	2. 4. 1911	271 294	1 008 468	531 910	476 558	24 384	2,57	3,72
Fidschiinseln	1911	19 256	139 541	80 008	59 533	1 942	1,50	7,25
Französische Besitzungen: Neukaledonien u. Dependenzen	1911	18 653	50 000	.	.	— 1 177	—2,22	2,68
Französische Besitzungen: Ozeanische Besitzungen		3 998	30 000	.	.	— 113	—0,37	7,50
Französische Besitzungen: Zusammen		22 651	80 000	.	.	— 1 290	—1,55	3,53
Deutsche Schutzgebiete in Australien und Ozeanien: Neuguinea mit Karolinen u. Marschallinseln	1912	242 000	601 000	.	.	.	.	2,48
Deutsche Schutzgebiete in Australien und Ozeanien: Samoa		2 572	38 000	.	.	.	.	14,77

[1]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe des Geschlechts.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275)

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich	1913	513 283	7,7	1 838 750	27,5	1 004 950	15,0	833 800	12,4	55 848	2,9
Österreich	1912	212 187	7,4	903 407	31,4	592 426	20,6	310 981	10,8	22 275	2,4
Ungarn	1912	182 373	8,6	765 891	36,3	491 722	23,3	274 169	13,0	16 340	2,1
Bosnien u. Herzegowina	1912	16 323	.	82 142	.	48 564	.	33 578	.	.	.
Rußland [1]	1909	917 287	7,9	5 124 246	43,9	3 365 013	28,9	1 759 233	15,0	.	.
Finland	1911	18 730	6,0	91 238	29,1	51 647	16,5	39 591	12,6	2 391	2,6
Serbien	1912	.	.	114 257	38,1	63 358	21,1	50 899	17,0	.	.
Rumänien [2]	1913	67 430	9,2	309 625	42,1	191 689	26,1	117 936	16,0	8 831	2,8
Bulgarien [2]	1911	41 868	9,6	176 909	40,6	94 860	21,8	82 049	18,8	.	.
Italien	1913	264 201	7,5	1 122 482	31,7	663 966	18,8	458 516	12,9	46 862	4,0
Spanien [2]	1912	142 897	7,1	637 901	31,5	426 269	21,1	211 632	10,4	16 640	2,5
Portugal	1912	44 126	7,3	207 690	34,3	119 317	19,7	88 373	14,6	.	.
Schweiz	1911	27 809	7,4	91 320	24,1	59 619	15,8	31 701	8,4	2 865	3,0
Frankreich [2]	1913	298 760	7,5	745 539	18,8	703 638	17,8	41 901	1,0	34 119	4,4
Luxemburg	1906	2 048	8,3	7 516	30,2	4 844	19,5	2 672	10,7	200	2,6
Belgien	1912	61 278	8,1	171 187	22,6	112 378	14,8	58 809	7,8	7 789	4,4
Niederlande	1913	48 387	7,9	173 541	28,1	75 867	12,3	97 674	15,8	6 716	3,7
Dänemark	1912	20 533	7,3	74 651	26,7	36 481	13,0	38 170	13,6	1 754	2,3
Schweden [2]	1913	33 156	5,0	129 628	23,1	76 616	13,6	53 012	9,4	.	.
Norwegen [2]	1913	15 200	6,3	60 900	25,2	31 900	13,2	29 000	12,0	.	.
England und Wales	1913	286 292	7,8	881 480	23,9	505 026	13,7	376 454	10,2	.	.
Schottland	1913	33 689	7,1	120 549	25,5	73 073	15,4	47 476	10,0	.	.
Irland	1913	22 065	5,0	100 232	22,9	74 713	17,1	25 519	5,8	.	.
Amerika											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1911	5 878	7,9	15 635	20,9	11 731	15,7	3 904	5,2	665	4,1
Vermont	1910	2 993	8,4	7 356	20,6	5 710	16,0	1 646	4,6	334	4,3
Massachusetts	1912	30 898	.	89 882	.	52 400	.	37 482	.	.	.
Rhode Island	1911	4 506	.	13 503	.	8 657	.	4 846	.	.	.
Connecticut	1911	10 748	9,5	28 176	24,8	17 554	15,5	10 622	9,3	1 106	3,8
Michigan	1910	29 039	10,3	64 109	22,8	36 913	14,2	27 196	8,6	2 204	3,3
Mexiko	1910	54 339	3,6	484 744	32,0	504 022	32,2	— 19 278	—0,2	.	.
Britisch Honduras	1911	412	10,1	1 730	42,5	1 012	24,9	718	17,6	.	.
Uruguay	1913	7 330	.	40 315	.	15 374	.	24 941	.	1 463	3,5
Argentinien	1912	51 582	6,9	272 071	36,4	120 480	16,1	151 591	20,3	.	.
Chile	1913	21 341	.	139 974	.	111 255	.	28 719	.	.	.
Costarika	1912	.	.	16 546	42,0	8 799	22,3	7 747	19,7	579	3,4
Venezuela	1912	9 365	3,4	75 892	27,6	65 729	23,9	10 163	3,7	.	.
Afrika											
Algerien	1911	40 776	7,4	150 819	27,5	106 612	19,4	44 207	8,0	2 338	1,5
Kapland	1912	12 406	4,7	60 838	23,1	35 852	13,6	24 986	9,5	.	.
Asien											
Ceylon	1910	([3] 21 977	5,4	157 554	38,5	110 195	26,9	47 359	11,6	.	.
Japan [4]	1910	442 498	8,7	1 726 522	34,1	1 073 732	21,2	652 790	12,9	157 392	8,4
Australien											
Australischer Staatenbund	1912	42 147	9,1	133 088	28,7	52 177	11,2	80 911	17,4	.	.
Neu-Seeland	1912	9 149	8,8	27 508	26,5	9 214	8,9	18 294	17,6	.	.

[1]) Europäisches Rußland ohne Finland. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Ohne mohammedanische Ehen. — [4]) Die Angaben beziehen sich auf die rechtliche Bevölkerung.

3. Todesursachen in den größeren

(Zusammenstellung des

a. Grund

Staaten usw.	Jahr	Bevölkerung, auf welche sich die Erhebungen erstrecken, um die Mitte des Jahres (in 1000)	Todes						
			Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber
Deutsches Reich, 24 Staaten (ohne beide Mecklenburg)	1912	65 396	69 415	109 194	3 438	35	5 652	9 326	—
	1913	66 226	67 370	101 748	3 333	12	5 952	11 283	3
Österreich	1911	23 668	22 712	.	.	31	8 217	6 794	247
Ungarn eigentliches	1912	18 488	63 886	60 293	1 228	67	8 975	4 658	80
Ungarn Kroatien u. Slavonien	1912	2 646	9 735	7 136	399	2	1 228	1 349	1
Ungarn Königreich	1912	21 135	73 621	67 429	1 627	69	10 203	6 007	81
Europäisches Rußland eigentliches	1911	(2 117 860 (3 67 000	.	.	.	33 316	91 589	53 688	6 704
darunter:									
3 Ostsee-Gouv. (Livland, Kurland u. Estland)	1911	*2 689*	.	.	.	*159*	*1 078*	*214*	*13*
3 Litauische Gouv. (Grodno, Wilna u. Kowno)	1911	*5 543*	.	.	.	*421*	*3 123*	*667*	*95*
Weichsel-Gouv. (Russisch-Polen)	1911	13 177	.	.	.	3 588	5 954	1 342	145
Zusammen	1911	(2 131 037 (3 80 000	.	.	.	36 904	97 543	55 030	6 849
Italien	1912	35 026	39 194	46 140	1 844	3 336	2 964	7 278	27
Spanien	1912	19 563	15 964	19 908	1 298	2 513	669	5 333	101
Schweiz	1912	3 831	3 460	2 122	.	3	102	220	.
Frankreich	1911	39 563	24 245	113 326	1 786	70	951	3 997	35
Belgien	1912	7 531	3 511	.	646	58	991	2 389	—
Niederlande	1913	6 164	3 192	5 755	261	4	108	1 196	—
Norwegen	1912	2 393	1 032	4 348	95	—	86	165	—
England und Wales	1912	36 540	31 925	32 442	2 257	9	1 995	12 856	12
Schottland	1911	4 751	4 727	3 644	526	5	451	923	8
Irland	1912	4 385	3 217	10 727	362	—	308	813	34
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1912	25 100	.	.	.	.	2 538	3 518	.
	1913	25 797	.	.	.	.	2 676	3 697	.
Rußland, 122 Städte	1911	8 646	14 066	.	735	1 765	4 471	4 298	903
Darunter 25 Städte in den Weichsel-Gouvernements	1911	*1 135*	*873*	.	*160*	*570*	*897*	*352*	*21*
Finland, sämtliche Städte	1911	458	.	330	.	1	173	76	—
Rumänien, sämtliche Städte	1913	1 118	2 378	2 032	84	10	509	21	3
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1911	6 445	7 022	8 231	282	2 094	386	1 101	3
	1912	6 535	6 474	6 802	332	1 054	736	1 177	1
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1912	3 388	3 321	2 368	155	963	78	957	23
	1913	3 416	3 585	2 527	162	1 300	62	1 474	195
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1911	1 005	675	158	.	—	44	111	.
	1912	1 027	689	213	.	1	26	74	.
Frankreich, Orte mit 5000 und mehr Einwohnern	1911	15 213	7 747	20 964	533	27	452	2 578	11
	1912	15 406	6 922	19 143	595	59	664	2 902	1
Dänemark, sämtliche Städte	1911	1 109	1 035	1 216	21	—	83	113	—
	1912	1 120	896	1 182	18	—	99	62	—
Schweden, sämtliche Städte	1911	1 393	830	1 483	13	—	97	125	—
	1912	1 413	866	1 657	18	—	62	190	—
Norwegen, sämtliche Städte	1911	699	410	626	24	—	35	158	—
	1912	708	426	664	28	—	40	110	—

[1]) In diese Rubrik mußten zwecks Erzielung internationaler Vergleichbarkeit außer den genannten Todes
Bevölkerung, auf welche sich die Gesamtzahl der Sterbefälle bezieht. — [3]) Teil der Bevölkerung, auf welchen sich

europäischen Staaten und Städtegruppen

Kaiserlichen Gesundheitsamts)

zahlen

ursachen

Diphtherie und Krupp	Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose: der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose: anderer Organe	Tuberkulose: überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten[1]	darunter: Rose	darunter: Ruhr	darunter: Lepra
13 423	13 669	6 813	87 389	12 913	100 302	2 119	221	3 072	—	—	17	2 475	2 214	120	1
12 129	11 632	5 227	82 193	12 734	94 927	1 908	200	2 981	—	—	7	2 322	2 048	140	1
7 296	11 811	.	.	.	84 155	3 500	.	1 712	39	10 307	.	6 257	.	4 391	.
5 704	5 058	.	.	.	62 799	3 244	.	858	1	2 620	.	3 586	768	619	.
810	1 519	.	.	.	10 903	813	.	44	—	687	.	421	58	251	.
6 514	6 577	.	.	.	73 702	4 057	.	902	1	3 307	.	4 007	826	870	.
66 892	46 405	.	.	.	.	55 215	.	.	1 646	.	.	23 904	.	21 930	.
564	*298*	.	.	.	.	*228*	.	.	—	.	.	*796*	.	*790*	.
950	*1 154*	.	.	.	.	*1 652*	.	.	—	.	.	*327*	.	*281*	.
2 455	1 516	.	.	.	.	2 456	.	.	—	.	.	531	.	468	.
69 347	47 921	.	.	.	.	57 671	.	.	1 646	.	.	24 435	.	22 398	.
3 642	6 721	3 141	37 618	14 570	52 188	7 743	.	899	41	.	3 161	2 215	2 126	2	17
5 458	2 492	7 759	23 558	6 246	29 804	4 488	.	2 143	—	82	1 747	2 173	.	.	.
421	446	.	5 495	2 338	7 833	133	.	217	.	.	.	102	102	.	.
2 840	2 915	9 593	71 370	14 743	86 113	5 283	.	1 727	271	1 074	452	1 988	.	.	.
919	1 923	1 225	7 074	1 877	8 951	644	.	476	—	25	67	268	.	.	.
423	828	522	6 557	2 196	8 753	235	.	103	—	15	10	143	.	6	.
436	132	71	4 272	1 027	5 299	55	198	90	—	533	—	125	87	5	27
4 338	8 407	5 354	38 083	11 968	50 051	1 600	142	1 216	—	17	58	1 225	900	194	1
931	2 347	226	5 562	2 825	8 387	272	85	173	—	7	6	203	167	10	—
436	1 045	1 025	7 452	1 985	9 437	232	23	187	—	1	4	109	67	25	—
5 672	4 069	.	.	.	41 565	915	.	1 358	.	.	.	.	.	.	.
5 619	3 047	.	.	.	40 374	875	.	1 434	.	.	.	.	.	.	.
3 127	1 484	1 248	21 395	3 841	25 236	2 637	.	2 260	215	.	.	7 381	1 071	3 201	.
161	*193*	*9*	*2 540*	*949*	*3 489*	*362*	.	*190*	—	.	.	*359*	*103*	*80*	.
100	53	32	1 129	296	1 425	36	8	23	—	5	—	66	37	3	2
295	82	117	2 889	671	3 560	600	25	108	505	.	56	64	.	63	1
776	731	773	11 838	4 003	15 841	1 747	2824	193	.	.	284	416	414	2	.
818	738	445	10 467	3 485	13 952	1 794	2223	169	.	.	184	424	424	—	.
1 046	270	922	7 242	1 984	9 226	1 388	4486	365	—	11	159	145	—	—	—
839	357	1 057	7 500	2 135	9 635	1 303	4734	403	—	8	115	198	—	—	—
119	90	.	1 639	599	2 238	51	.	68	.	.	.	26	26	.	.
91	85	.	1 602	632	2 234	26	.	44	.	.	.	20	20	.	.
1 334	1 020	3 177	39 867	8 407	48 274	2 765	.	826	215	465	99	774	.	.	.
1 389	978	1 768	39 345	7 906	47 251	1 960	.	863	5	79	87	735	.	.	.
107	257	99	1 332	132	1 464	21	.	52	—	.	—	140	48	1	—
85	336	120	1 369	131	1 500	22	.	37	—	.	—	122	41	—	—
251	176	52	2 448	709	3 157	67	9	24	—	136	1	92	82	1	—
176	231	51	2 639	695	3 334	48	21	39	—	77	1	82	69	—	—
155	168	36	1 349	349	1 698	13	9	27	—	403	2	59	46	1	11
164	47	36	1 322	327	1 649	23	150	21	—	259	—	55	42	—	11

ursachen aufgenommen werden: Windpocken, Rückfallfieber, Pest, Gelbfieber, Paratyphus und Mumps. — [2]) Gesamt- die Erhebung der Todesursachen erstreckte.

3. Todesursachen in den größeren

a. Grund

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen: Bösartige Neubildungen	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten	Krankheiten des Magens
Deutsches Reich, 24 Staaten (ohne beide Mecklenburg)	1912	(1 58 937	(2 40 381	.	.	.	142 811	(3 107 403	.
	1913	(1 60 313	(2 40 244	.	.	.	131 644	(3 106 413	.
Österreich	1911	23 585	(2 15 916	.	.	.	.	(3 33 875	.
Ungarn: eigentliches	1912	.	10 181	.	.	.	.	.	.
Ungarn: Kroatien u. Slavonien	1912	.	1 352	.	.	.	.	.	.
Ungarn: Königreich	1912	.	11 533	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland: eigentliches	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland: darunter: 3 Ostsee-Gouv. (Livland, Kurland u. Estland)	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland: 3 Litauische Gouv. (Grodno, Wilna u. Kowno)	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland: Weichsel-Gouv. (Russisch-Polen)	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland: Zusammen	1911	.	.	.	.	.	.	.	.
Italien	1912	22 661	36 238	49 595	33 394	46 224	129 213	60 194	9 964
Spanien	1912	10 899	30 225	34 649	14 225	26 678	75 552	32 603	4 143
Schweiz	1912	4 598	.	.	.	.	4 564	.	.
Frankreich	1911	31 768	45 899	32 875	34 713	41 561	109 149	55 624	6 834
Belgien	1912	5 374	7 238	5 497	.	.	18 242	11 506	1 831
Niederlande	1913	6 747	4 060	2 432	3 648	5 118	11 198	5 302	327
Norwegen	1912	2 509	1 592	1 171	1 728	818	3 717	2 048	147
England und Wales	1912	37 323	24 809	39 733	19 975	24 786	84 494	47 775	5 363
Schottland	1911	4 948	4 568	4 546	3 563	3 461	11 570	5 793	927
Irland	1912	3 734	2 313	6 696	2 555	2 846	12 097	7 228	1 050
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1912	.	.	.	.	.	50 804	.	.
	1913	.	.	.	.	.	46 026	.	.
Rußland, 122 Städte	1911	7 634	.	.	6 110	23 638	29 748	13 204	.
Darunter 25 Städte in den Weichsel-Gouvernements	1911	*972*	.	.	*731*	*2 910*	*3 641*	*1 562*	.
Finland, sämtliche Städte	1911	375	.	.	.	.	723	682	.
Rumänien, sämtliche Städte	1913	838	939	656	.	.	.	2 146	63
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1911	6 421	7 725	7 730	6 874	10 850	25 454	12 215	1 963
	1912	6 348	7 308	6 624	6 017	8 926	21 567	11 074	1 555
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1912	3 126	6 287	6 538	5 230	3 394	15 162	8 221	875
	1913	3 117	6 367	6 298	4 665	3 683	14 646	8 579	774
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1911	1 060	.	.	.	.	1 025	.	.
	1912	1 218	.	.	.	.	909	.	.
Frankreich, Orte mit 5 000 und mehr Einwohnern	1911	15 897	21 180	10 997	12 076	23 936	47 009	22 890	1 764
	1912	15 979	20 523	10 263	11 886	24 242	46 391	23 292	1 618
Dänemark, sämtliche Städte	1911	1 575	567	351	578	1 220	2 149	.	(4 58
	1912	1 695	615	325	506	1 197	2 028	.	(4 59
Schweden, sämtliche Städte	1911	1 426	928	695	1 424	251	2 370	1 206	.
	1912	1 436	982	738	1 420	325	2 483	1 498	.
Norwegen, sämtliche Städte	1911	726	506	345	491	294	1 130	674	51
	1912	803	549	435	608	325	1 368	747	45

[1]) Neubildungen überhaupt. — [2]) Nur Gehirnschlag. — [3]) Krankheiten der Kreislaufsorgane insgesamt. — [4]) Jahre 1912 (1913) zusammen: Übertragbare Tierkrankheiten 49 (45); Wundinfektionskrankheiten 5 149 (5 052); Krankheiten Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane 20 476 (20 744); Aktinomykose 35 (43); venerische Krankheiten 1 624 (1 722)

europäischen Staaten und Städtegruppen
zahlen

(Fortsetzung und Schluß)

Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Durchfall bei Kindern unter 2 J.	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen	Davon waren ärztl. beglaubigt überhaupt	Davon waren ärztl. beglaubigt von je 100 Sterbefällen	Davon waren ärztl. behandelt überhaupt	Davon waren ärztl. behandelt von je 100 Sterbefällen
77 086	.	3 783	.	.	.	14 645	26 727	(5)187887	17 669	1 016 500	.	.	.	.
85 245	.	4 065	.	.	.	15 494	26 693	(5)186097	15 403	992 645	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	5 592	9 810	376 449	.	628 305	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	3 833	8 594	166 600	12 859	425 124	263 564	62,0	.	55,8
.	.	.	.	.	.	279	1 437	26 118	2 365	66 598	14 291	21,5	.	29,0
.	.	.	.	.	.	4 112	10 031	192 718	15 224	491 722	277 855	56,5	.	52,2
.	166567	.	.	.	.	.	.	.	.	3 224 320	.	.	.	.
.	*845*	.	.	.	.	.	.	.	.	*47 385*	.	.	.	.
.	*681*	.	.	.	.	.	.	.	.	*105 895*	.	.	.	.
.	2 648	.	.	.	.	.	.	.	.	254 037	.	.	.	.
.	169215	.	.	.	.	.	.	.	.	3 478 357	.	.	.	.
59 536	.	647	4 971	15 744	651	2 986	12 092	97 750	2 587	635 788	633 201	99,6	.	.
.	34 715	578	3 470	8 882	599	531	6 953	102 350	12 837	426 269	.	.	.	.
.	1 802	.	.	.	.	891	2 343	24 096	749	54 102	52 898	97,8	.	.
.	53 283	1 690	7 263	11 874	2 367	8 662	20 501	114 333	49 175	775 088	.	.	.	.
.	5 915	324	947	1 373	445	3 748		27 859	5 483	112 378	.	.	.	.
.	4 731	193	328	2 391	68	415	1 833	11 410	5 316	75 867	.	.	.	.
132	.	151	39	719	.	145	911	4 127	3 317	32 219	30 428	94,4	.	.
.	8 012	2 357	3 753	14 592	974	3 608	16 166	80 941	2 868	486 939	.	.	.	.
.	2 306	410	219	2 143	187	253	2 635	11 189	1 663	71 732	70 597	98,4	.	.
.	1 288	180	272	1 694	97	165	1 621	9 493	2 995	72 187	.	.	.	.
28 829	.	.	.	.	.	6 999	10 324	209 653	.	366 244	.	.	.	.
31 477	.	.	.	.	.	7 484	10 626	208 257	.	361 592	.	.	.	.
37 211	.	.	.	.	.	2 124	4 837	39 129	8 552	212 265	212 265	100,0	.	.
2 684	.	.	.	.	.	*232*	*374*	*4 700*	*677*	*22 478*	*22 478*	*100,0*	.	.
387	.	.	.	.	7	109	258	1 686	.	6 555	6 555	100,0	.	.
.	1 070	.	173	899	43	210	603	9 690	.	27 779	.	.	.	.
.	15 237	273	1 335	4 207	.	1 128	2 323	26 304	421	147 710	147 289	99,7	.	.
.	10 296	239	1 167	3 943	.	1 221	2 391	22 103	247	126 782	126 565	99,8	.	.
2 868	4 525	.	875	1 678	128	237	1 262	11 744	.	82 871	.	.	.	.
3 710	5 210	.	886	1 784	122	256	1 200	12 579	.	87 184	.	.	.	.
.	843	.	.	.	.	286	514	5 958	286	13 552	13 513	99,7	.	.
.	395	.	.	.	.	273	526	5 460	183	12 467	12 453	99,9	.	.
.	22 167	827	3 169	7 732	1 185	3 615	7 638	48 611	11 338	306 283	.	.	.	.
.	10 294	788	3 168	8 046	1 096	3 819	7 668	44 989	9 491	282 563	.	.	.	.
266	.	.	69	375	9	245	297	4 932	417	15 567	15 567	100,0	.	.
191	.	.	56	368	1	235	290	4 574	404	14 995	14 995	100,0	.	.
645	.	108	.	.	.	284	457	3 886	31	17 854	17 854	100,0	.	.
489	.	104	.	.	.	308	449	3 729	55	18 386	18 386	100,0	.	.
51	.	50	17	240	.	39	251	1 485	498	9 541	9 133	94,8	.	.
47	.	43	16	245	.	56	256	1 486	544	9 877	9 440	95,6	.	.

[4]) Nur Magengeschwür. — [5]) Die Zahl der Sterbefälle an »Sonstigen Krankheiten« im Deutschen Reiche setzt sich für die des Nervensystems (außer Gehirnschlag) 47 248 (46 123); andere Krankheiten der Verdauungsorgane 30 234 (30 152); und andere benannte Todesursachen 83 072 (82 134), hierunter für 1912 (1913) »Spinale Kinderlähmung« 48 (82).

3. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle 10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todes: Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler	Altersschwäche	Folgen der Geburt und Schwangerschaft (ausgenommen Kindbettfieber)	Pocken	Scharlach	Masern	Fleckfieber	Diphtherie und Krupp
Deutsches Reich, 24 Staaten (ohne beide Mecklenburg)	1912	10,6	16,7	18,0	0,01	0,9	1,4	—	2,1
	1913	10,2	15,4	17,8	0,00	0,9	1,7	0,00	1,8
Österreich	1911	9,6	.	.	0,01	3,5	2,9	0,1	3,1
Ungarn: eigentliches	1912	34,6	32,6	18,1	0,04	4,9	2,5	0,04	3,1
Ungarn: Kroatien u. Slavonien	1912	36,8	27,0	38,7	0,00	4,6	5,1	0,00	3,1
Ungarn: Königreich	1912	34,8	31,9	20,8	0,03	4,8	2,8	0,04	3,1
Europäisches Rußland: eigentliches	1911	.	.	.	2,8	7,8	4,6	0,6	5,7
darunter: 3 Ostsee-Gouv. (Livland, Kurland u. Estland)	1911	.	.	.	*0,6*	*4,0*	*0,8*	*0,05*	,
darunter: 3 Litauische Gouv. (Grodno, Wilna u. Kowno)	1911	.	.	.	*0,8*	*5,6*	*1,2*	*0,2*	*1,7*
darunter: Weichsel-Gouv. (Russisch-Polen)	1911	.	.	.	2,7	4,5	1,0	0,1	1,9
Europäisches Rußland: Zusammen	1911	.	.	.	2,8	7,4	4,2	0,5	5,3
Italien	1912	11,2	13,2	15,6	1,0	0,8	2,1	0,01	1,0
Spanien	1912	8,2	10,2	19,8	1,3	0,3	2,7	0,1	2,8
Schweiz	1912	9,0	5,5	.	0,00	0,3	0,6	.	1,1
Frankreich	1911	6,1	28,6	23,0	0,02	0,2	1,0	0,01	0,7
Belgien	1912	4,7	.	36,0	0,1	1,3	3,2	—	1,2
Niederlande	1913	5,2	9,3	14,5	0,01	0,2	1,9	—	0,7
Norwegen	1912	4,3	18,2	15,8	—	0,4	0,7	—	1,8
England und Wales	1912	8,7	8,9	(2)25,9	0,00	0,5	3,5	0,00	1,2
Schottland	1911	9,9	7,7	(2)43,2	0,01	0,9	1,9	0,02	2,0
Irland	1912	7,3	24,5	(2)35,8	—	0,7	1,9	0,1	1,0
Städtegruppen									
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1912	.	.	.	.	1,0	1,4	.	2,3
	1913					1,0	1,4	.	2,2
Rußland, 122 Städte	1911	16,3	.	.	2,0	5,2	5,0	1,0	3,6
darunter 25 Städte in den Weichsel-Gouvernements	1911	*7,7*	.	.	*5,0*	*7,9*	*3,1*	*0,2*	*1,4*
Finland, sämtliche Städte	1911	.	7,2	.	0,02	3,8	1,7	—	2,2
Rumänien, sämtliche Städte	1913	21,3	18,2	23,9	0,1	4,6	0,2	0,03	2,6
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1911	10,9	12,8	15,7	3,2	0,6	1,7	0,00	1,2
	1912	9,9	10,4	18,1	1,6	1,1	1,8	0,00	1,3
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1912	9,8	7,0	15,4	2,8	0,2	2,8	0,1	3,1
	1913	10,5	7,4	15,9	3,8	0,2	4,3	0,6	2,5
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1911	6,7	1,6	.	—	0,4	1,1	.	1,2
	1912	6,7	2,1	.	0,01	0,3	0,7	.	0,9
Frankreich, Orte mit 5 000 und mehr Einwohnern	1911	5,1	13,8	(2)19,0	0,02	0,3	1,7	0,01	0,9
	1912	4,5	12,4	.	0,04	0,4	1,9	0,00	0,9
Dänemark, sämtliche Städte	1911	9,3	11,0	7,4	—	0,7	1,0	—	1,0
	1912	8,0	10,6	6,3	—	0,9	0,6	—	0,8
Schweden, sämtliche Städte	1911	6,0	10,6	3,8	—	0,7	0,9	—	1,8
	1912	6,1	11,7	.	—	0,4	1,3	—	1,2
Norwegen, sämtliche Städte	1911	5,9	9,0	13,3	—	0,5	2,3	—	2,2
	1912	6,0	9,4	15,3	—	0,6	1,6	—	2,3

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 8* und 9*. — [2]) Berechnet wegen der Nichtbeurkundung von Totgeborenen

europäischen Staaten und Städtegruppen

an Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

ursachen

Keuchhusten	Influenza	Tuberkulose der Lungen und akute Miliartuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose überhaupt	Typhus	Genickstarre	Kindbettfieber	Asiatische Cholera	Cholera nostras, einheimischer Brechdurchfall	Wechselfieber	Rose und andere übertragbare Krankheiten [1])	darunter Rose	darunter Ruhr	darunter Lepra
2,1	1,0	13,4	2,0	15,3	0,3	0,03	16,1	—	—	0,00	0,4	0,3	0,02	0,00
1,8	0,8	12,4	1,9	14,3	0,3	0,03	15,9	—	—	0,00	0,4	0,3	0,02	0,00
5,0	.	.	.	35,6	1,5	.	18,6	0,02	4,4	.	2,6	.	1,9	.
2,7	.	.	.	34,0	1,8	.	12,6	0,00	1,4	.	1,9	0,4	0,3	.
5,7	.	.	.	41,2	3,1	.	4,3	—	2,6	.	1,6	0,2	0,9	.
3,1	.	.	.	34,9	1,9	.	11,5	0,00	1,6	.	1,9	0,4	0,4	.
3,9	.	.	.	.	4,7	.	.	0,1	.	.	2,0	.	1,9	.
1,1	.	.	.	.	*0,8*	.	.	—	.	.	*3,0*	.	*2,9*	.
2,1	.	.	.	.	*3,0*	.	.	—	.	.	*0,6*	.	*0,5*	.
1,2	.	.	.	.	1,9	.	.	—	.	.	0,4	.	0,4	.
3,7	.	.	.	.	4,4	.	.	0,1	.	.	1,9	.	1,7	.
1,9	0,9	10,7	4,2	14,9	2,2	.	7,6	0,01	.	0,9	0,6	0,6	0,00	0,00
1,3	4,0	12,0	3,2	15,2	2,3	.	32,7	—	0,04	0,9	1,1	.	.	.
1,2	.	14,3	6,1	20,4	0,3	.	22,8	.	.	.	0,3	0,3	.	.
0,7	2,4	18,0	3,7	21,8	1,3	.	22,1	0,1	0,3	0,1	0,5	.	.	.
2,6	1,0	9,4	2,5	11,9	0,9	.	26,5	—	0,03	0,1	0,4	.	.	.
1,3	0,8	10,6	3,6	14,2	0,4	.	5,7	—	0,02	0,02	0,2	.	0,01	.
0,6	0,3	17,9	4,3	22,1	0,2	0,8	14,9	—	2,2	—	0,5	0,4	0,02	0,1
2,3	1,5	10,4	3,3	13,7	0,4	0,04	(2 13,9	—	0,00	0,02	0,3	0,2	0,1	0,00
4,9	0,5	11,7	5,9	17,7	0,6	0,2	(2 14,2	—	0,01	0,01	0,4	0,4	0,02	—
2,4	2,3	17,0	4,5	21,5	0,5	0,1	(2 18,5	—	0,00	0,00	0,2	0,2	0,1	—
1,6	.	.	.	16,6	0,4	.	0,5	.	.	.	.	.	.	.
1,2	.	.	.	15,7	0,3	.	0,6	.	.	.	.	.	.	.
1,7	1,4	24,7	4,4	29,2	3,0	.	.	0,2	.	.	8,5	1,2	3,7	.
1,7	*0,1*	*22,4*	*8,4*	*30,7*	*3,2*	.	.	—	*0,01*	—	*3,2*	*0,9*	*0,7*	*0,02*
1,2	0,7	24,7	6,5	31,1	0,8	0,2	20,2	—	0,1	.	1,4	0,8	0,1	0,04
0,7	1,0	25,8	6,0	31,8	5,4	0,2	30,8	4,5	.	0,5	0,6	.	0,6	0,00
1,1	1,2	18,4	6,2	24,6	2,7	4,4	10,8	.	.	0,4	0,6	0,6	0,00	.
1,1	0,7	16,0	5,3	21,3	2,7	3,4	9,2	.	.	0,3	0,6	0,6	—	.
0,8	2,7	21,4	5,9	27,2	4,1	13,2	36,2	—	0,03	0,5	0,4	.	.	.
1,0	3,1	22,0	6,3	28,2	3,8	13,9	39,7	—	0,02	0,3	0,6	.	.	.
0,9	.	16,3	6,0	22,3	0,5	.	31,6	.	.	.	0,3	0,3	.	.
0,8	.	15,6	6,2	21,8	0,3	.	20,3	.	.	.	0,2	0,2	.	.
0,7	2,1	26,2	5,5	31,7	1,8	.	(2 29,4	0,1	0,3	0,1	0,5	.	.	.
0,6	1,1	25,5	5,1	30,7	1,3	.	.	0,00	0,1	0,1	0,5	.	.	.
2,3	0,9	12,0	1,2	13,2	0,2	.	18,3	—	. .	—	1,3	0,4	0,01	—
3,0	1,1	12,2	1,2	13,4	0,2	.	12,9	—	.	—	1,1	0,4	—	—
1,3	0,4	17,6	5,1	22,7	0,5	0,1	7,0	—	1,0	0,01	0,7	0,6	0,01	—
1,6	0,4	18,7	4,9	23,6	0,3	0,1	.	—	0,5	0,01	0,6	0,5	—	—
2,4	0,5	19,3	5,0	24,3	0,2	0,1	15,0	—	5,8	0,03	0,8	0,7	0,01	0,2
0,7	0,5	18,7	4,6	23,3	0,3	2,1	11,5	—	3,7	—	0,8	0,6	—	0,2

auf die Lebendgeborenen.

3. Todesursachen in den größeren

b. Verhältniszahlen auf je 10 000 der mittleren Bevölkerung. Die Sterbefälle an 10 000 Gesamt

Staaten usw.	Jahr	Todesursachen: Bösartige Neubildungen	Gehirnschlag und Gehirnerweichung	Bronchitis	Lungenentzündung (kruppöse)	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Organische Herzkrankheiten
Deutsches Reich, 24 Staaten (ohne beide Mecklenburg)	1912	(1 9,0	(2 6,2	.	.	.	21,8	(3 16,4
	1913	(1 9,1	(2 6,1	.	.	.	19,9	(3 16,1
Österreich	1911	10,0	(2 6,7	.	.	.	.	(3 14,3
Ungarn eigentliches	1912	.	5,5	.	.	.	.	.
Ungarn Kroatien u. Slavonien	1912	.	5,1	.	.	.	.	.
Ungarn Königreich	1912	.	5,5	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland eigentliches	1911	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland darunter: 3 Ostsee-Gouv. (Livland, Kurland u. Estland)	1911	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland 3 Litauische Gouv. (Grodno, Wilna u. Kowno)	1911	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland Weichsel-Gouv. (Russisch-Polen)	1911	.	.	.	.	.	.	.
Europäisches Rußland Zusammen	1911	.	.	.	.	.	.	.
Italien	1912	6,5	10,3	14,2	9,5	13,2	36,9	17,2
Spanien	1912	5,6	15,5	17,7	7,3	13,6	38,6	16,7
Schweiz	1912	12,0	.	.	.	.	.	.
Frankreich	1911	8,0	11,6	8,3	8,8	10,5	27,6	14,1
Belgien	1912	7,1	9,6	7,3	.	.	24,2	15,3
Niederlande	1913	10,9	6,6	3,9	5,0	8,3	18,2	8,6
Norwegen	1912	10,5	6,7	4,9	7,2	3,4	15,5	8,6
England und Wales	1912	10,2	6,8	10,9	5,5	6,8	23,1	13,1
Schottland	1911	10,4	9,6	9,6	7,5	7,3	24,4	12,2
Irland	1912	8,5	5,3	15,3	5,8	6,5	27,6	16,5
Städtegruppen								
Deutsches Reich, Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern	1912	.	.	.	.	.	20,2	.
	1913	.	.	.	.	.	17,8	.
Rußland, 122 Städte	1911	8,8	.	.	7,1	27,3	34,4	15,3
darunter 25 Städte in den Weichsel-Gouvernements	1911	*8,6*	.	.	*6,4*	*25,6*	*32,1*	*13,8*
Finland, sämtliche Städte	1911	8,2	.	.	.	.	15,8	14,0
Rumänien, sämtliche Städte	1913	7,5	8,4	5,9	.	.	.	19,2
Italien, 69 Provinz-Hauptstädte	1911	10,0	12,0	12,0	10,7	16,8	39,5	19,0
	1912	9,7	11,2	10,1	9,2	13,7	33,0	16,9
Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1912	9,2	18,6	19,3	15,4	10,0	44,8	24,3
	1913	9,1	18,6	18,4	13,7	10,8	42,9	25,1
Schweiz, Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern	1911	10,5	.	.	.	.	10,2	.
	1912	11,9	.	.	.	.	8,9	.
Frankreich, Orte mit 5 000 und mehr Einwohnern	1911	10,4	13,9	7,2	7,9	15,7	30,9	15,0
	1912	10,4	13,3	6,7	7,7	15,7	30,1	15,1
Dänemark, sämtliche Städte	1911	14,2	5,1	3,2	5,2	11,0	19,4	.
	1912	15,1	5,5	2,0	4,5	10,7	18,1	.
Schweden, sämtliche Städte	1911	10,2	6,7	5,0	10,2	1,8	17,0	8,7
	1912	10,2	6,9	5,2	10,0	2,3	17,6	10,6
Norwegen, sämtliche Städte	1911	10,4	7,2	4,9	7,0	4,2	16,2	9,6
	1912	11,3	7,8	6,1	8,6	4,6	19,3	10,6

[1]) Neubildungen überhaupt. — [2]) Nur Gehirnschlag. — [3]) Krankheiten der Kreislaufsorgane insgesamt. —

europäischen Staaten und Städtegruppen

Folgen der Geburt und der Schwangerschaft und an Kindbettfieber sind auf je geborene berechnet

(Fortsetzung und Schluß)

Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall	Darmkatarrh, Enteritis und Durchfall bei Kindern unter 2 Jahren	Blinddarmentzündung	Lebercirrhose	Nierenentzündung	Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	Selbstmord	Andere gewaltsame Einwirkung	Sonstige Krankheiten[5]	Nicht angegebene und unbekannte Krankheiten	Zusammen
.	11,8	.	0,6	.	.	.	2,2	4,1	28,7	2,7	155,5
.	12,9	.	0,6	.	.	.	2,3	4,0	28,1	2,3	149,9
.	.	.	.	.	.	.	2,4	4,1	159,1	.	265,5
.	.	.	.	.	.	.	2,1	4,6	90,1	7,0	229,9
.	.	.	.	.	.	.	1,1	5,4	98,7	8,9	251,7
.	.	.	.	.	.	.	1,9	4,7	91,2	7,2	232,7
.	.	14,1	.	.	.	.	.	.	.	.	273,6
.	.	*3,1*	.	.	.	.	.	.	.	.	*176,2*
.	.	*1,2*	.	.	.	.	.	.	.	.	*191,0*
.	.	2,0	.	.	.	.	.	.	.	.	192,8
.	.	12,9	.	.	.	.	.	.	.	.	265,4
2,8	17,0	.	0,2	1,4	4,5	.	0,9	3,5	27,9	0,7	181,5
2,1	.	17,7	0,3	1,8	4,5	.	0,3	3,6	52,3	6,6	217,0
.	.	4,7	.	.	.	.	2,3	6,1	62,0	2,0	141,2
1,7	.	13,5	0,4	1,8	3,0	.	2,2	5,2	28,0	12,4	195,0
2,4	.	7,9	0,4	1,3	1,8	.	5,0		37,0	7,3	149,2
0,5	.	7,7	0,3	0,5	3,9	.	0,7	3,0	18,5	8,6	123,1
0,6	0,6	.	0,6	0,2	3,0	.	0,6	3,8	17,2	13,9	134,6
1,5	.	2,2	0,6	1,0	4,0	.	1,0	4,4	22,2	0,8	133,3
2,0	.	4,9	0,9	0,5	4,5	.	0,5	5,5	23,6	3,5	151,0
2,4	.	2,9	0,4	0,6	3,9	.	0,4	3,7	21,6	6,8	164,6
.	11,5	.	.	.	.	.	2,8	4,1	83,5	.	145,9
.	12,2	.	.	.	.	.	2,9	4,1	80,7	.	140,2
.	43,0	.	.	.	.	.	2,5	5,6	45,3	9,0	245,5
.	*23,6*	.	.	.	.	.	*2,0*	*3,3*	*41,4*	*6,0*	*198,0*
.	8,4	.	.	.	.	.	2,4	5,6	36,8	.	143,1
0,6	.	9,6	.	1,5	8,0	.	1,9	5,4	86,7	.	248,5
3,0	.	23,6	0,4	2,1	6,5	.	1,8	3,6	40,8	0,7	229,2
2,4	.	15,8	0,4	1,8	6,0	.	1,9	3,7	33,8	0,4	194,0
2,6	8,5	13,4	.	2,6	5,0	.	0,7	3,7	34,7	.	244,6
2,3	10,9	15,3	.	2,6	5,2	.	0,7	3,5	36,8	.	255,2
.	.	8,4	.	.	.	.	2,8	5,1	59,3	2,8	134,8
.	.	3,8	.	.	.	.	2,7	5,1	53,2	1,8	121,4
1,2	.	14,6	0,5	2,1	5,1	.	2,4	5,0	32,0	7,5	201,3
1,1	.	6,7	0,5	2,1	5,2	.	2,5	5,0	29,2	6,2	183,4
(4 0,5	2,4	.	.	0,6	3,4	.	2,2	2,7	44,5	3,8	140,4
(4 0,5	1,7	.	.	0,5	3,3	.	2,1	2,6	40,8	3,6	133,9
.	4,6	.	0,8	.	.	.	2,0	3,3	27,9	0,2	128,2
.	3,5	.	0,7	.	.	.	2,2	3,2	26,4	0,4	130,1
0,7	0,7	.	0,7	0,2	3,4	.	0,6	3,6	21,2	7,1	136,5
0,6	0,7	.	0,6	0,2	3,5	.	0,8	3,6	21,0	7,7	139,5

[4]) Nur Magengeschwür. — [5]) Siehe Anmerkung 5 auf S. 10* und 11*.

4. Wichtige Todesursachen in

(Zusammenstellung des

Städte	Jahr	Bevölkerung, auf welche sich die Erhebungen erstrecken, um die Mitte des Jahres (in 1000)	Gesamtzahl der in dem Stadtgebiete vorgekommenen Sterbefälle ohne Totgeborene	Darunter Sterbefälle von ortsfremden Personen	Zahl der an					
					Pocken		Fleckfieber		Typhus	
					insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde
Berlin	1913	2 082	28 067	2 260	1	.	—	—	33	.
Cöln	1913	544	7 622	376	.	.	—	—	13	.
Breslau	1913	540	9 735	1 071	—	—	—	—	22	.
München	1913	636	9 160	589	—	—	.	.	14	.
Dresden	1913	562	7 329	691	—	—	—	—	11	.
Leipzig	1913	616	7 884	624	.	.	.	.	9	.
Stuttgart	1913	305	4 182	343	—	—	—	—	9	1
Hamburg	1913	1 023	13 024	714	.	.	.	.	56	.
Straßburg	1913	186	2 828	456	.	.	.	.	5	.
Wien	1913	2 115	32 314	1 488	—	—	—	—	49	.
Prag m. 5 umliegenden Orten	1912	484	9 494	2 615	4	.	1	.	57	.
	1913	494	8 581	2 619	—	—	—	—	39	.
Budapest	1913	931	17 353	.	1	.	—	—	81	.
St. Petersburg	1912	1 621	36 522	2 139	97	9	20	1	834	40
Moskau mit Findelanstalt	1912	1 637	39 881	916	24	.	49	.	168	.
Vorstädten ohne »	1912	1 637	37 440	916	23	.	49	.	168	.
Warschau	1912	833	15 522	1 513	111	6	22	6	139	16
Odessa	1911	553	9 516	.	10	.	73	.	152	.
Helsingfors	1913	164	2 141	.	9	.	—	—	5	.
Bukarest	1912	320	7 561	.	—	—	—	—	83	.
Rom	1912	558	9 512	.	10	.	—	—	110	.
Mailand	1912	618	9 726	1 622	1	1	—	—	168	58
Madrid	1913	634	15 571	.	344	.	189	.	175	.
Zürich, W.	1912	198	2 210	.	—	—	.	.	7	.
Paris	1912	2 872	47 059	5 156	7	.	—	—	259	.
	1913	2 897	44 624	.	1	.	—	—	281	.
Marseille	1912	551	9 971	.	18	.	—	—	184	.
Lyon	1912	524	8 642	759	—	—	—	—	27	6
Brüssel ohne Vorstädte	1913	176	2 546	.	—	—	—	—	30	.
Antwerpen	1912	319	4 204	.	—	—	—	—	15	.
Amsterdam, W.	1913	593	6 570	.	—	—	—	—	25	.
Haag, W.	1913	298	3 276	.	—	—	—	—	3	.
Kopenhagen	1913	483	6 492	405	—	—	.	.	3	.
Stockholm, W.	1913	379	4 885	.	—	—	—	—	4	.
Christiania	1913	251	3 186	.	—	—	.	.	7	.
London, W.	1912	4 520	62 517	.	1	.	—	—	123	.
Liverpool, W.	1912	752	13 941	.	1	.	.	.	21	.
Manchester, W.	1912	724	11 834	.	1	.	.	.	46	.
Edinburg, W.	1913	322	4 630	.	—	—	—	—	10	.
Glasgow, W.	1911	782	13 656	.	—	—	3	.	59	.
Dublin	1912	305	7 206	.	—	—	2	.	46	.

Anmerkung: In den mit »W« bezeichneten Städten bezieht sich die Zahl der Sterbefälle auf die

1) Einschl. Tuberkulose anderer Organe.

europäischen Haupt- und Großstädten

Kaiserlichen Gesundheitsamts)

den nachstehenden Todesursachen Gestorbenen:

Diphtherie und Krupp		Masern und Röteln		Scharlach		Keuchhusten		Lungentuberkulose einschl. Miliartuberkulose		Tuberkulose anderer Organe		Influenza		Krebs		Krebs und andere bösartige Neubildungen	
insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde	insgesamt im Stadtgebiet	darunter Ortsfremde
560	.	176	.	282	.	157	.	3 361	.	478	.	180	.	2 422	.	2 671	.
77	.	135	.	17	.	135	.	731	.	185	.	43	.	536	.	.	.
50	.	128	.	29	.	105	.	1 187	.	177	.	23	.	674	.	.	.
42	.	80	.	9	.	79	.	1 117	.	187	.	29	.	929	.	.	.
151	.	52	.	19	.	31	.	809	.	111	.	51	.	657	.	.	.
113	.	69	.	55	.	29	.	941	.	176	.	42	.	603	.	.	.
89	9	28	—	43	10	41	—	454	46	110	14	22	—	312	48	.	.
424	.	137	.	138	.	131	.	1 197	.	248	.	52	.	1 137	.	.	.
32	.	47	.	15	.	41	.	345	.	95	.	6	.	236	.	.	.
418	.	292	.	254	.	221	.	5 015	.	.	.	.	.	.	.	.	.
87	.	180	.	77	.	34	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
116	.	49	.	64	.	40	.	1 252	.	.	.	.	.	.	.	.	.
215	.	199	.	660	.	31	.	2 865	.	.	.	.	.	.	.	.	.
323	13	1 415	11	525	34	343	—	4 775	380	1 086	55	283	1	1 484	180	.	.
580	.	689	.	664	.	314	.	3 970	.	692	.	273	.	.	.	.	.
567	.	689	.	664	.	314	.	3 970	.	638	.	271	.	.	.	.	.
93	13	140	26	475	29	121	4	1 645	198	.	.	8	1	640	109	762	164
135	.	85	.	165	.	67	.	1 281	.	187	.	34	.	.	.	516	.
42	.	17	.	36	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
90	.	53	.	159	.	30	.	875	.	288	.	43	.	299	.	.	.
92	.	50	.	43	.	55	.	952	.	317	.	45	.	.	.	548	.
36	8	27	8	15	5	80	12	1 131	162	216	48	11	1	.	.	681	128
258	.	332	.	19	.	129	.	1 440	.	388	.	233	.	.	.	617	.
23	.	10	.	6	.	9	.	256	.	95	.	12	.	246	.	.	.
276	.	925	.	205	.	272	.	9 525	.	1 588	.	142	.	.	.	3 230	.
187	.	776	.	107	.	317	.	9 208	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	.	55	.	8	.	27	.	1 248	.	290	.	116	.	.	.	401	.
114	36	59	6	25	5	11	1	1 122	72	194	13	37	—	.	.	757	107
7	.	29	.	6	.	19	.	294	.	39	.	5	.	.	.	172	.
28	.	121	.	34	.	43	.	333	.	92	.	12	.	.	.	293	.
57	.	135	.	10	.	102	.	686	.	227	.	32	.	.	.	683	.
12	.	47	.	1	.	21	.	345	.	100	.	37	.	.	.	373	.
25	.	34	1	52	2	131	1	599	(129	132	.	33	.	792	107	.	.
22	.	—	—	12	.	25	.	788	.	191	.	14	.	477	.	515	.
52	.	22	.	23	.	9	.	473	.	98	.	19	.	251	.	266	.
462	.	1 828	.	166	.	985	.	6 287	.	1 457	.	550	.	.	.	5 176	.
106	.	873	.	86	.	269	.	1 286	.	300	.	58	.	.	.	767	.
96	.	495	.	50	.	300	.	1 150	.	374	.	109	.	.	.	741	.
32	.	61	.	38	.	121	.	364	.	103	.	18	.	.	.	401	.
179	.	297	.	91	.	645	.	1 170	.	611	.	23	.	.	.	809	.
84	.	252	.	58	.	83	.	758	.	346	.	52	.	.	.	356	.

Wohnbevölkerung, in den übrigen auf die ortsanwesende Bevölkerung.

4. Wichtige Todesursachen in

Städte	Jahr	Auf je 10000 der Gesamtzahl der im Stadtgebiete vorgekommenen Sterbefälle		an nach Pocken		Fleckfieber		Typhus		Diphtherie und Krupp	
		mit Ortsfremden	ohne Ortsfremde	mit Ortsfremde	ohne Ortsfremde	mit Ortsfremde	ohne Ortsfremde	mit Ortsfremde	ohne Ortsfremde	mit Ortsfremde	ohne Ortsfremde
Berlin	1913	134,8	124,0	0,00	.	—	—	0,2	.	2,7	.
Cöln	1913	140,1	133,2	.	.	—	—	0,2	.	1,4	.
Breslau	1913	180,3	160,4	—	—	—	—	0,4	.	0,9	.
München	1913	144,0	134,8	—	—	.	.	0,2	.	0,7	.
Dresden	1913	130,4	118,1	—	—	—	—	0,2	.	2,7	.
Leipzig	1913	128,0	117,9	.	.	.	.	0,1	.	1,8	.
Stuttgart	1913	137,1	125,9	—	—	—	—	0,3	0,3	2,9	2,6
Hamburg	1913	127,3	120,3	.	.	.	.	0,5	.	4,1	.
Straßburg	1913	152,0	127,5	.	.	.	.	0,3	.	1,7	.
Wien	1913	152,8	145,7	—	—	—	—	0,2	.	2,0	.
Prag mit 5 umliegenden Orten	1912	196,2	142,1	0,1	.	0,02	.	1,2	.	1,8	.
	1913	173,7	120,7	—	—	—	—	0,8	.	2,3	.
Budapest	1913	186,4	.	0,01	.	—	—	0,9	.	2,3	.
St. Petersburg	1912	225,3	212,1	0,6	0,5	0,1	0,1	5,1	4,0	2,0	1,9
Moskau mit Vorstädten: mit Findelanstalt	1912	243,6	238,0	0,1	.	0,3	.	1,0	.	3,5	.
Moskau mit Vorstädten: ohne »	1912	228,7	223,1	0,1	.	0,3	.	1,0	.	3,5	.
Warschau	1912	186,3	168,2	1,3	1,3	0,3	0,2	1,7	1,5	1,1	1,0
Odessa	1911	172,1	.	0,2	.	1,3	.	2,7	.	2,4	.
Helsingfors	1913	130,5	.	0,5	.	—	—	0,3	.	2,6	.
Bukarest	1912	236,3	.	—	—	—	—	2,6	.	2,8	.
Rom	1912	170,5	.	0,2	.	—	—	2,0	.	1,6	.
Mailand	1912	157,4	131,1	0,02	—	—	—	2,7	1,8	0,6	0,5
Madrid	1913	245,6	.	5,4	.	3,0	.	2,8	.	4,1	.
Zürich, W.	1912	.	111,6	—	—	.	.	.	0,4	.	1,2
Paris	1912	163,9	145,9	0,02	.	—	—	0,9	.	1,0	.
Paris	1913	154,0	.	0,02	.	—	—	1,0	.	0,6	.
Marseille	1912	181,0	.	0,3	.	—	—	3,3	.	1,0	.
Lyon	1912	164,9	150,4	—	—	—	—	0,5	0,4	2,2	1,5
Brüssel ohne Vorstädte	1913	144,7	.	—	—	—	—	1,7	.	0,4	.
Antwerpen	1912	131,8	.	—	—	—	—	0,5	.	0,9	.
Amsterdam, W.	1913	.	110,8	—	—	—	—	.	0,4	.	1,0
Haag, W.	1913	.	109,9	—	—	—	—	.	0,1	.	0,4
Kopenhagen	1913	134,4	126,0	—	—	.	.	0,1	—	0,5	—
Stockholm, W.	1913	.	128,9	—	—	—	—	.	0,1	.	0,6
Christiania	1913	126,9	.	—	—	.	.	0,3	.	2,1	.
London, W.	1912	.	138,3	.	0,00	—	—	.	0,3	.	1,0
Liverpool, W.	1912	.	185,4	.	0,01	.	.	.	0,3	.	1,4
Manchester, W.	1912	.	163,5	.	0,01	.	.	.	0,6	.	1,3
Edinburg, W.	1913	.	143,8	—	—	—	—	.	0,3	.	1,0
Glasgow, W.	1911	.	174,6	—	—	.	0,03	.	0,8	.	2,3
Dublin	1912	236,3	.	—	—	0,1	.	1,5	.	2,8	.

Anmerkung: In den mit »W« bezeichneten Städten bezieht sich die Zahl der Sterbefälle auf die

[1]) Einschl. Tuberkulose anderer Organe.

europäischen Haupt- und Großstädten

angegebenen Bevölkerung trafen Sterbefälle

stehenden Todesursachen:

Masern und Röteln		Scharlach		Keuchhusten		Lungentuberkulose einschl. Miliartuberkulose		Tuberkulose anderer Organe		Influenza		Krebs		Krebs und andere bösartige Neubildungen	
mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde		Ortsfremde	
0,8	.	1,4	.	0,8	.	16,1	.	2,3	.	0,9	.	11,6	.	12,8	.
2,5	.	0,3	.	2,5	.	13,4	.	3,4	.	0,8	.	9,9	.	.	.
2,4	.	0,5	.	1,9	.	22,0	.	3,3	.	0,4	.	12,5	.	.	.
1,3	.	0,1	.	1,2	.	17,6	.	2,9	.	0,5	.	14,6	.	.	.
0,9	.	0,3	.	0,6	.	14,4	.	2,0	.	0,9	.	11,7	.	.	.
1,1	.	0,9	.	0,5	.	15,3	.	2,9	.	0,7	.	9,8	.	.	.
0,9	--	1,4	1,1	1,3	—	14,9	13,4	3,6	3,1	0,7	—	10,2	8,7	.	.
1,3	.	1,3	.	1,3	.	11,7	.	2,4	.	0,5	.	11,1	.	.	.
2,5	.	0,8	.	2,2	.	18,5	.	5,1	.	0,3	.	12,7	.	.	.
1,4	.	1,2	.	1,0	.	23,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,7	.	1,6	.	0,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,0	.	1,3	.	0,8	.	25,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2,1	.	7,1	.	0,3	.	30,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8,7	8,7	3,2	3,0	2,1	—	29,5	27,1	6,7	6,4	1,7	1,7	9,2	8,0	.	.
4,2	.	4,1	.	1,9	.	24,3	.	4,2	.	1,7	.	.	.	.	.
4,2	.	4,1	.	1,9	.	24,3	.	3,9	.	1,7	.	.	.	.	.
1,7	1,4	5,7	5,4	1,5	1,4	19,7	17,4	.	.	0,1	0,1	7,7	6,4	9,1	7,2
1,5	.	3,0	.	1,2	.	23,2	.	3,4	.	0,6	.	.	.	9,3	.
1,0	.	2,2	.	0,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,8	.	5,0	.	0,9	.	27,3	.	9,0	.	1,3	.	9,3	.	.	.
0,9	.	0,8	.	1,0	.	17,1	.	5,7	.	0,8	.	.	.	9,8	.
0,4	0,3	0,2	0,2	1,3	1,1	18,3	15,7	3,5	2,7	0,2	0,2	.	.	11,0	8,9
5,2	.	0,3	.	2,0	.	22,7	.	6,1	.	3,7	.	.	.	9,7	.
.	0,5	.	0,3	.	0,5	.	12,9	.	4,8	.	0,6	.	12,4	.	.
3,2	.	0,7	.	0,0	.	33,2	.	5,5	.	0,5	.	.	.	11,2	.
2,7	.	0,4	.	1,1	.	31,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,0	.	0,1	.	0,5	.	22,6	.	5,3	.	2,1	.	.	.	7,3	.
1,1	1,0	0,5	0,4	0,2	0,2	21,4	20,0	3,7	3,5	0,7	—	.	.	14,4	12,4
1,6	.	0,3	.	1,1	.	16,7	.	2,2	.	0,3	.	.	.	9,8	.
3,8	.	1,1	.	1,3	.	10,4	.	2,9	.	0,4	.	.	.	9,2	.
.	2,3	.	0,2	.	1,7	.	11,6	.	3,8	.	0,5	.	.	.	11,5
.	1,6	.	0,03	.	0,7	.	11,6	.	3,4	.	1,2	.	.	.	12,5
0,7	0,7	1,1	1,0	2,7	2,7	12,4	(1 11,8	2,7	.	0,7	.	16,4	14,2	.	.
.	—	.	0,3	.	0,7	.	20,8	.	5,0	.	0,4	.	12,6	.	13,6
0,9	.	0,9	.	0,4	.	18,8	.	3,9	.	0,8	.	10,0	.	10,6	.
.	4,0	.	0,4	.	2,2	.	13,0	.	3,2	.	1,2	.	.	.	11,5
.	11,6	.	1,1	.	3,6	.	17,1	.	4,0	.	0,8	.	.	.	10,2
.	6,8	.	0,7	.	4,1	.	15,9	.	5,2	.	1,5	.	.	.	10,2
.	1,9	.	1,2	.	3,8	.	11,3	.	3,2	.	0,6	.	.	.	12,5
.	3,8	.	1,2	.	8,2	.	15,0	.	7,8	.	0,3	.	.	.	10,3
8,3	.	1,9	.	2,7	.	24,9	.	11,3	.	1,7	.	.	.	11,7	.

Wohnbevölkerung, in den übrigen auf die ortsanwesende Bevölkerung.

5. Säuglingssterblichkeit

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 275 und * Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebend-geborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
Europa					
Deutsches Reich	1913	1 838 750	277 196	41 924	15,1
Preußen	1913	1 173 543	176 002	24 922	15,0
Bayern	1913	202 024	36 805	6 197	18,2
Sachsen	1913	122 985	19 361	4 121	15,7
Württemberg	1913	68 230	9 584	1 172	14,0
*Berlin	1913	40 832	5 606	1 848	13,7
*Breslau	1913	14 166	2 432	682	17,2
Cöln	1913	14 170	2 212	485	15,6
*München	1913	13 169	1 827	616	13,9
*Dresden	1913	11 297	1 319	396	11,7
*Leipzig	1913	13 300	1 901	603	14,3
*Stuttgart	1913	7 284	935	202	12,8
*Hamburg	1913	21 914	2 489	620	11,4
*Straßburg	1913	3 909	475	104	12,2
Österreich	1912	903 407	163 927	24 715	18,1
*Österreich, 101 größere Städte	1912	124 544	19 672	.	15,8
	1913	120 127	19 279	.	16,0
*Wien	1913	37 387	5 833	2 010	15,6
*Prag	1912	5 362	846	.	15,8
	1913	5 347	764	.	14,3
Ungarn	1912	765 891	142 532	.	18,6
Budapest	1913	([1] 23 236	3 477	.	15,0
Rußland, europäisches	1901	4 801 190	1 304 072	.	27,2
*Moskau mit Findelanstalt	1912	47 404	15 793	.	33,3
*Moskau ohne Findelanstalt	1912	45 353	13 352	.	29,4
*Warschau	1912	([2] 21 732	3 386	797	15,6
Finland	1910	92 984	10 943	1 203	11,8
Serbien	1908	103 903	16 462	.	15,8
Rumänien[1])	1913	309 625	62 558	.	20,2
*Rumänien, 32 Städte	1913	33 513	.	.	.
*Bukarest	[3])1912	8 960	1 662	.	18,5
Bulgarien	1907	180 060	27 718	136	15,4
Italien	1912	1 133 985	145 102	11 404	12,8
*Rom	1913	15 201	1 740	501	11,4
*Mailand	1913	13 990	1 824	.	13,0
Spanien	1905	670 651	108 199	.	16,1
*Spanien, 49 Provinz-Hauptstädte	1913	95 664	16 988	.	17,8
*Madrid	1913	16 822	3 025	.	18,0
Schweiz	1911	91 320	11 270	.	12,3
*Schweiz, 23 Städte m. mehr als 10 000 Einw.	1911	18 842	2 322	.	12,3
	1912	18 847	1 847	.	9,8
*Zürich	1911	4 958	425	92	8,6
	1912	5 069	369	84	7,3
Frankreich[1])	1912	750 651	77 832	.	10,4
*Frankreich, 80 Städte m. mehr als 30000 Einw	1912	162 499	18 187	.	11,2
*Paris	1912	48 277	4 986	.	10,3
*Marseille	1912	10 816	1 233	.	11,4
*Lyon	1912	8 205	813	.	9,9
Luxemburg	1906	7 516	1 253	118	16,7
Belgien	1912	171 187	20 525	.	12,0
*Belgien, 78 Städte und 14 Vororte von Brüssel	1913	57 402	9 324	.	16,2
*Brüssel	1913	2 956	425	.	14,4
*Antwerpen	1913	6 241	1 020	.	16,3
Niederlande	1912	170 269	14 814	501	8,7
*Haag	1913	7 207	505	.	7,0
*Amsterdam	1913	13 800	918	.	6,7
Dänemark	1911	73 933	7 820	.	10,6
*Dänemark, 75 Städte	1912	28 010	2 771	.	9,9
*Kopenhagen	1913	11 683	1 176	416	10,1
Schweden	1911	132 977	9 577	.	7,2
*Stockholm	1913	7 644	([4] 557	289	7,3
Norwegen	1912	61 151	4 130	.	6,8
*Christiania	1913	5 732	519	.	9,1

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Einschl 2184 Nachmeldungen aus den Vorjahren. — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Zeit vom 31. 12. 1911 bis 29. 6. 1912 und vom 4. 8. bis 28. 12. 1912; für die Zeit vom 30. 6. bis 3. 8. 1912 fehlen die Berichte über die Säuglingssterblichkeit. Die Zahl der Lebendgeborenen für das volle Jahr 1912 betrug 9 943. — [4]) Außerdem 60 Kinder innerhalb 24 Stunden nach der Geburt gestorben.

5. Säuglingssterblichkeit

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
England und Wales[1]	1912	872 767	82 939	.	9,5
*England und Wales, 96 Städte	1913	455 059	53 109	.	11,7
*London	1913	112 637	11 869	.	10,5
*Edinburg	1913	6 458	631	.	9,8
Schottland	1911	121 811	13 707	.	11,3
Irland	1912	101 035	8 727	.	8,6
Amerika					
Vereinigte Staaten von Amerika:					
Maine	1911	15 635	1 681	.	10,8
Vermont	1910	7 356	791	.	10,8
Massachusetts	1911	88 327	10 412	.	11,8
Rhode Island	1910	13 354	2 129	.	15,9
Connecticut	1911	28 176	3 243	.	11,5
Michigan	1912	.	6 926	.	.
Mexiko	1910	484 744	143 297	.	29,6
Costarika	1912	16 546	3 196	.	19,3
Brasilien:					
*Rio de Janeiro	1912	19 358	3 363	.	17,4
Uruguay	1912	39 171	4 607	.	11,8
Argentinien	1911	262 317	10 392	.	4,0
Chile	1911	133 468	44 424	.	33,3
Venezuela	1910	82 487	10 522	.	12,8
Afrika					
Algerien	1911	150 819	14 226	309	9,4
Asien					
Japan	1909	1 693 850	283 436	.	16,7
Australien					
Australischer Staatenbund	1912	133 088	9 548	.	7,2
Neu-Seeland	1912	27 508	1 409	.	5,1

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

6. Die Erwerbstätigen[1]) unter der Gesamtbevölkerung

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in % der	Weibliche Erwerbstätige in % der	Überhaupt Erwerbstätige in % der
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen	weiblichen	Gesamtbevölkerung
Deutsches Reich	1907	30 461 100	31 259 429	61 720 529	18 599 236	9 492 881	28 092 117	61,1	30,4	45,5
Österreich[2])	1910	14 032 190	14 538 610	28 570 800	8 631 339	6 314 352	14 945 691	61,5	43,4	52,3
Ungarn	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	([3]6 104 832	([3]2 585 235	([3] 8 690 067	([3]63,7	([3]26,7	([3]45,1
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	([4]31 271 349	41,6	8,4	([4]24,9
Italien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz	1900	1 627 025	1 688 418	3 315 443	1 057 817	498 760	1 556 577	65,0	29,5	46,9
Frankreich	1906	19 099 721	19 744 932	38 844 653	13 027 467	7 693 412	20 720 879	68,2	39,0	53,3
Spanien	1900	9 209 673	9 543 533	18 753 206	5 986 208	1 351 792	7 338 000	64,9	14,2	39,1
Belgien	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1	45,9
Niederlande	1909	2 899 125	2 959 050	5 858 175	1 720 603	540 987	2 261 590	59,3	18,3	38,6
Dänemark	1911	1 337 900	1 419 176	2 757 076	828 939	371 086	1 200 025	62,0	26,1	43,5
Schweden	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0	38,4
Norwegen	1910	1 123 160	1 234 630	2 357 790	630 093	284 774	914 867	56,1	23,1	38,8
England u. Wales	1911	17 445 608	18 624 884	36 070 492	11 443 460	4 830 734	16 274 194	65,6	25,9	45,1
Schottland	1911	2 308 839	2 452 065	4 760 904	1 473 757	593 210	2 066 967	63,8	24,2	43,4
Irland	1911	2 192 048	2 198 171	4 390 219	1 377 758	427 887	1 805 645	62,9	19,5	41,1
Großbrit. u. Irl.	1911	21 946 495	23 275 120	45 221 615	14 294 975	5 851 831	20 146 806	65,1	25,1	44,6
Ver. St. v. Amerika[5])	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberufe tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung 1910. — [3]) Als Nichterwerbstätige konnten nur Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit und die von eigenem Vermögen Lebenden ausgeschieden werden. — [4]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [5]) Diese Zahlen enthalten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

7. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1907	9 883 257	11 256 254	3 477 626	651 194	1 087 336	1 264 755	471 695
	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
Österreich	1910	8 502 983	3 627 001	1 320 884	246 902	523 235	467 655	257 031
	1900	([1] 8 205 574	([2] 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 756	313 082
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	([3] 6 055 390	([2] 1 184 400	362 709	([4] 132 336	213 910	385 324	([5] 355 998
	1890	([3] 5 425 205	([2] 943 468	262 116	([4] 114 393	165 089	376 270	([5] 350 281
Rußland [6])	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1900	481 649	699 402	201 949	([7] 2 292	70 356	86 225	14 704
	1888	488 530	543 574	127 720	([7] 818	49 835	80 304	14 869
Frankreich	1906	([8] 8 861 277	([9] 6 580 830	2 955 853	593 901	782 459	([10] 946 293	266
	1901	8 248 174	([9] 6 399 665	2 711 645	597 445	784 932	([10] 954 109	19 105
Belgien [11])	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande	1909	639 577	783 327	411 363	19 977	162 076	221 520	23 750
	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
Dänemark	1911	512 311	298 961	178 683	8 817	52 519	121 617	27 117
	1901	530 689	277 277	129 572	7 911	41 397	91 057	22 674
Schweden	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
	1890	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
Norwegen	1910	358 855	240 778	137 900	5 288	33 992	101 879	36 175
	1900	359 925	243 521	122 263	6 053	28 787	90 146	28 360
Engl. u. Wales	1911	1 389 120	7 631 289	4 214 347	([12] 195 612	918 892	1 428 405	496 529
	1901	1 250 563	6 758 530	3 234 651	([12] 168 238	806 640	1 408 320	701 785
Schottland	1911	243 373	1 021 046	468 667	([12] 15 473	114 965	141 070	62 373
	1901	249 958	977 051	419 448	([12] 8 057	91 377	148 049	88 872
Irland	1911	776 093	([13] 396 224	194 235	29 899	100 385	141 330	167 479
	1901	871 337	([13] 448 665	190 562	27 698	91 829	183 459	136 164
Großbrit. u. Irl.	1911	2 408 586	([13] 9 048 559	4 877 249	([12] 240 984	1 134 242	1 710 805	726 381
	1901	2 371 858	([13] 8 184 246	3 844 661	([12] 203 993	989 846	1 739 828	926 821
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	([14] 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	([14] 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung
Deutsches Reich	35,2	37,5	40,0	37,4	12,4	10,6	2,3	2,8	3,9	3,6	4,5	6,1	1,7	2,0
Österreich	56,9	([1] 60,9	24,3	([2] 23,3	8,8	5,4	1,7	1,7	3,5	2,9	3,1	3,5	1,7	2,3
Ungarn usw.	([3] 69,7	([3] 71,0	([2] 13,6	([2] 12,4	4,2	3,4	([4] 1,5	([4] 1,5	2,5	2,1	4,4	4,9	([5] 4,1	([5] 4,6
Rußland [6])	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,0	3,3	3,0	3,9	0,6	3,6
Schweiz	30,9	37,4	44,9	41,6	13,0	9,8	([7] 0,2	([7] 0,1	4,5	3,8	5,5	6,1	1,0	1,1
Frankreich	([8] 42,7	41,8	([9] 31,7	([9] 32,5	14,3	13,8	2,9	3,0	3,8	4,0	([10] 4,6	([10] 4,8	0,0	0,1
Belgien [11])	21,1	22,9	41,6	38,2	11,7	11,6	1,0	1,7			24,8	25,6		
Niederlande	28,3	30,7	34,8	33,7	18,2	17,2	0,9	1,0	7,2	5,4	9,8	10,3	1,0	1,7
Dänemark	42,7	48,2	24,9	25,2	14,9	11,8	0,7	0,7	4,4	3,8	10,1	8,3	2,3	2,0
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6,7
Norwegen	39,2	40,9	26,3	27,7	15,1	13,9	0,6	0,7	3,7	3,3	11,1	10,3	4,0	3,2
England und Wales	8,5	8,5	46,9	45,8	25,9	24,5	1,2	([12] 1,3	5,6	6,5	8,8	9,3	3,1	4,1
Schottland	11,8	12,6	49,4	49,3	22,8	21,1	([12] 0,7	([12] 0,4	5,5	4,6	6,8	7,5	3,0	4,5
Irland	43,0	44,7	([13] 21,9	([13] 23,0	10,8	9,8	1,6	1,4	5,6	4,7	7,8	9,4	9,3	7,0
Großbrit. und Irland	12,0	11,9	44,9	([13] 44,1	24,2	23,1	1,2	([12] 1,2	5,6	6,3	8,5	8,9	3,6	4,5
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	38,0	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	([14] 19,0	([14] 19,1	.	.

[1]) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — [2]) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — [3]) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — [4]) Einschl. Gendarmerie. — [5]) Darunter auch diejenigen nicht-erwerbstätigen Personen, die nicht von eigenem Vermögen leben (wie von Unterstützung Lebende, Landstreicher usw.), oder Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit sind. — [6]) Die Zahlen enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [7]) Im Jahre 1888 mit Ausschluß, 1900 mit Einschluß der ständig in Zeughäusern und anderen militärischen Anstalten beruflich beschäftigten Personen. — [8]) 1906 genauere Erfassung der Inhaber kleiner Landstücke und der mithelfenden Familienangehörigen. — [9]) Einschl. Straßenreinigung usw. — [10]) Einschl. Portiers, Wächter usw. mit eigenem Haushalt. — [11]) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — [12]) Einschl. Offiziere a. D. — [13]) Bei Irland einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — [14]) Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbiere, Friseure und Arbeiter ohne nähere Angabe.

8. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern[1])

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	Davon gingen über Häfen		Wanderziele						Wanderziel unbekannt	Auf 10 000 Einwohner
			desselben Landes	andere	Europa	Amerika: Vereinigte Staaten	Amerika: übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien		
Deutsches Reich	1914	11 803	9 224	2 579	51	9 614	1 898	8	—	232	—	1,7
Österreich	1913	194 462	13 394	181 068	.	.	.	.	.	.	.	66,8
Ungarn	1912	120 516	21 922	98 594	.	.	.	.	.	.	.	57,0
Rußland[2])	1914	60 585	—	60 585	1 924	50 338	8 046	222	—	55	—	.
Finland	1911	9 372	.	.	—	9 346		1	1	24	—	29,9
Rumänien[2])	1914	1 097	—	1 097	50	871	175	—	—	1	—	.
Bulgarien[2])	1914	1 242	—	1 242	—	695	547	—	—	—	—	.
Italien	1913	872 598	.	.	([6]307 627	376 776	179 549	6 541	423	1 682	—	246,9
Spanien[3])	1911	175 567	.	.	([6] 4 441	143 080		27 342	169	535	—	89,5
Portugal	1912	88 920	.	.	([6] 328	88 375		90	—	127	—	148,5
Schweiz	1912	5 871	—	5 871	—	4 195	1 494	32	37	113	—	15,3
Belgien	1911	18 130	.	.	([6] 15 649	2 214		188	23	6	50	24,3
Niederlande	1913	2 330	2 330	—	—	2 326		4	—	—	—	3,8
Dänemark	1912	8 636	.	.	—	5 965	2 408	29	40	187	7	30,8
Schweden	1913	20 346	13 595	.	([6] 3 122	16 329	741	31	70	53	—	36,2
Norwegen	1913	9 876	.	.	—	8 568	1 293	10	—	5	—	40,9
Großbritannien und Irland[4])	1913	([5]469 591	469 591	—	.	129 114	([7]196 290	([8] 25 861	.	77 945	40 381	102,0

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar vergleichbar. — [2]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — [3]) Im Jahre 1913 wanderten etwa 151 000 Personen aus, davon 101 636 nach Argentinien und im Jahre 1914 66 596, davon 38 515 nach Argentinien (Konsulatsbericht). — [4]) Vorläufiges Ergebnis. — [5]) Nach außereuropäischen Ländern. — [6]) Zum Teil Landwanderung. — [7]) Britisch Nordamerika. — [8]) Britisch Südafrika.

9. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern

Herkunftsländer	Einwanderung in: die Vereinigten Staaten von Nordamerika im Jahre[1])		Argentinien im Jahre		Uruguay im Jahre		Brasilien im Jahre		Kanada im Jahre[1])		Kuba im Jahre	
	1911/12	1912/13	1911	1912	1910	1911	1912	1913	1911/12	1912/13	1912	1913
Deutsches Reich	27 788	34 329	3 593	4 337	290	488	5 733	7 356	4 689	4 998	119	141
Österreich-Ungarn	178 882	254 825	4 703	6 545	37	73	3 045	2 439	24 693	26 729	25	30
Rußland und Finland	162 395	291 040	9 737	20 832	68	74	9 193	7 356	17 535	31 806	29	101
Rumänien	1 997	2 155	201	262	—	—	.	.	793	1 116	1	6
Bulgarien, Serbien und Montenegro	4 447	1 753	1 156	1 204	—	—	.	.	3 504	5 018	1	7
Türkei	14 481	14 128	13 605	19 792	—	—	([2] 7 302	([3]10 658	632	770	320	336
Griechenland	21 449	22 817	1 036	3 375	—	—	.	372	693	1 390	14	22
Italien	157 134	265 542	58 185	80 583	4 396	5 207	31 785	30 375	7 590	16 601	195	239
Spanien	6 327	6 167	118 723	165 662	4 530	5 639	35 492	40 540	191	296	32 531	34 278
Portugal	10 230	14 171	2 575	4 959	57	108	76 530	75 665	6	9	65	99
Schweiz	3 505	4 104	805	1 005	42	82	.	.	230	246	18	17
Frankreich	8 628	9 675	4 916	5 180	359	451	1 513	1 420	2 094	2 755	257	273
Belgien	4 169	7 405	425	405	41	68	.	.	1 601	1 826	12	3
Niederlande	6 619	6 902	246	274	—	—	.	.	1 077	1 524	13	12
Dänemark	6 191	6 478	606	1 316	—	—	.	.	833	1 029	34	65
Schweden	12 688	17 202	82	94	19	17	.	.	2 394	2 477	46	21
Norwegen	8 675	8 587	47	69			.	.	1 692	1 832	32	13
Großbritannien und Irland	83 027	88 204	1 730	3 134	333	511	1 077	706	138 121	150 542	556	1 013
Andere und nicht näher bezeichnete Länder	243	371	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika bezieht sich auf das Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni, die in Kanada vom 1. April bis 31. März. — [2]) Syrier. — [3]) Türken und Araber.

10. Bodenbenutzung

Länder	Jahr	Gesamtfläche	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Darunter Brache	Forsten und Holzungen	Weder land- noch forstwirtschaftlich benutzte Fläche
		1 000 ha				
Belgien	1895	2 607,5	1 916,7	31,1	521,5	169,3
Bulgarien	1911	9 634,6	3 325,0	706,7	2 834,5	.
Dänemark	1912	3 897,1	2 950,2	203,0	333,0	613,0
Deutschland	1913	54 109,8	34 813,8	672,8	14 223,2	5 072,8
England und Wales	1913	(1 15 035,0	10 983,6	157,0	762,6	.
Finland	1911	37 478,0	3 025,3	234,9	18 510,0	15 943,6
Frankreich	1912	52 952,6	36 815,7	.	9 886,7	.
Irland	1913	8 226,0	6 976,0	—	121,0	1 129,0
Italien	1913	28 661,0	21 808,0	—	4 563,7	2 289,3
Luxemburg	1913	258,6	154,8	4,8	86,1	17,8
Niederlande	1912	3 261,0	2 173,6	5,4	260,1	828,2
Norwegen	1913	32 290,0	(2 1 128,5	(3 11,0	(3 6 911,4	(2 24 251,0
Österreich	1912	30 000,8	18 422,0	328,4	9 782,2	1 796,6
Rumänien	1913	13 017,7	7 691,4	485,5	(4 2 282,3	3 044,0
Rußland, europ. ohne Nord-Kaukasien	1887	(5 515 779,0	(6 210 447,1	.	168 076,8	77 571,3
Schweden	1911	41 035,4	5 006,3	361,0	21 623,6	14 405,5
Schweiz	1913	4 129,8	2 299,5	—	903,4	926,0
Serbien	1911	4 830,3	2 000,0	—	1 500,0	1 330,3
Spanien	1912	50 520,8	(7 27 660,0	(7 7 776,9	4 866,3	(7 17 994,5
Ungarn 8)	1912	32 494,3	14 414,8	1 164,9	8 948,0	1 692,3
Chile	1913	(9 22 956,1	1 315,7	.	(9 5 466,5	.
Vereinigte Staaten v. Amerika, außer Alaska u. Inselbesitz	1910	770 250,7	193 626,8	.	(10220 000,0	162 018,0
Britisch Indien	1911/12	249 441,7	109 702,1	22 260,1	32 733,3	107 006,3
Japan	1912	.	5 214,4	83,1	19 015,3	3 277,7
Neu-Seeland	1910/11	27 114,1	6 556,8	85,0	25,8	.
Neu-Süd-Wales	1912/13	80 381,9	2 895,6	916,8	6 070,0	71 416,3
Süd-Australien	1911	98 438,2	1 212,4	544,1	65,8	37 047,9
Tasmanien	.	6 777,9	(9 2 269,7	13,7	(9 54,1	3 643,3
Viktoria	1913	22 762,0	2 309,4	658,5	4 856,3	.
West-Australien	1912/13	252 763,5	2 717,3	258,8	4 948,4	245 097,8
Algier	1909	50 576,9	3 476,8	.	(4 2 654,6	.

[1]) Ohne Gewässer. — [2]) Jahr 1910. — [3]) Jahr 1907. — [4]) Jahr 1905. — [5]) Mit Nord-Kaukasien. — [6]) Unter landw. benutzter Fläche wird außer Acker, Wiesen und Weiden auch anderer, für den Landbau geeigneter Boden verstanden. — [7]) Jahr 1911. — [8]) Mit Kroatien und Slavonien. — [9]) Jahr 1912. — [10]) Darunter 64 990,5 Tausend Hektar Staatsforsten im Jahre 1912.

11. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Belgien [1])	1913	159,5	259,5	34,0	271,7	159,9
Bulgarien [1])	1913	1 030,0	185,0	230,0	170,0	(2 3,2
Dänemark [1])	1913	54,0	245,8	241,4	428,4	61,1
Deutschland	1914	1 996,1	6 299,0	(3 1 582,0	4 388,1	3 386,1
England und Wales	1913	688,0	20,9	631,1	799,5	179,0
Finland	1911	3,5	241,5	112,4	408,1	74,3
Frankreich [1])	1913	6 546,5	1 198,2	760,2	3 998,7	1 517,0
Irland	1913	13,8	2,7	70,0	424,4	235,6
Italien	1913	4 792,2	124,1	250,8	506,2	292,3
Luxemburg	1913	10,0	10,4	1,5	31,3	14,0
Niederlande [1])	1913	57,1	228,2	26,8	140,7	170,0
Norwegen	1913	5,0	15,2	36,2	109,1	42,0
Österreich [1])	1913	1 212,0	1 963,6	1 092,1	1 904,7	1 275,7
Rumänien	1913	1 623,1	90,6	562,5	522,1	10,1

[1]) Nach den Veröffentlichungen des Internationalen Instituts für Landwirtschaft in Rom. — [2]) Jahr 1911. — [3]) Sommergerste.

Noch: 11. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1913	25 133,1	29 102,2	12 214,0	17 022,4	4 664,6
Schweden [5]	1913	104,9	400,1	176,8	789,9	152,8
Schweiz	1913	66,1	29,0	5,2	32,6	55,4
Serbien	1911	394,1	49,8	103,1	105,6	12,5
Spanien [5]	1913	3 902,0	776,2	1 565,9	546,7	([1] 255,9
Ungarn	1913	3 549,6	1 122,3	1 257,3	1 319,3	723,0
Argentinien	1912/13	6 918,5	39,9	108,0	1 192,4	.
Chile	1913	445,8	2,9	53,0	37,9	31,6
Kanada	1913	4 457,6	48,3	652,8	4 222,5	191,6
Uruguay [5]	1913	330,3	.	1,4	20,4	.
Vereinigte Staaten v. Amerika, außer Alaska u. Inselbesitz	1913	20 309,0	1 035,0	3 035,0	15 540,0	1 484,0
Britisch Indien [5]	1913	11 947,8	—	([2] 3 414,0	—	—
Japan	1913	492,2	674,4	593,2	44,6	68,4
Neu-Seeland	1912/13	76,8	.	15,2	156,5	9,5
Neu-Süd-Wales	1912/13	903,0	1,2	6,8	34,5	13,8
Queensland	1912	50,6	0,0	3,8	1,7	3,6
Süd-Australien	1912	841,6	.	27,0	62,9	3,5
Tasmanien	1912/13	10,2	—	3,6	25,3	10,0
Viktoria	1913	843,0	0,6	29,0	177,8	19,3
West-Australien	1912/13	321,0	.	2,3	51,7	2,1
Algier	1913	1 395,2	1,1	1 275,6	217,9	([4] 18,1
Südafrikanisch. Staatenbund [3]	1911	325,1	.	43,9	327,7	24,9
Tunis [5]	1913	500,0	—	400,0	54,0	—

[1]) Jahr 1912. — [2]) Jahr 1911/12. — [3]) Umfaßt Natal, Kap der Guten Hoffnung, Orange-Freistaat, Transvaal; vorläufige Zahlen. [4]) Jahr 1911. — [5]) Siehe Anm. 1 bei »Anbau« auf S. 24*.

12. Ernte

a. Gesamterträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Belgien [4]	1913	402,0	570,6	91,8	696,1	3 200,9
Bulgarien [4]	1913	1 650,0	275,0	350,0	200,0	([5] 13,9
Dänemark	1913	181,6	433,8	594,1	823,8	1 071,5
Deutschland	1914	3 972,0	10 426,7	([1] 3 138,0	9 038,2	45 569,6
England und Wales	1913	1 446,6	.	1 147,5	1 327,7	2 941,9
Finland	1911	3,8	238,9	111,3	334,2	454,8
Frankreich [4]	1913	8 691,9	1 271,5	1 043,8	5 182,6	12 985,0
Irland	1913	35,3	5,1	174,3	959,5	3 799,4
Italien	1913	5 835,2	142,0	235,2	631,0	1 797,2
Luxemburg	1913	17,5	17,4	2,5	52,8	207,8
Niederlande [4]	1913	138,3	422,7	67,9	306,5	2 502,7
Norwegen	1913	8,8	24,7	73,4	198,5	704,2
Österreich [4]	1913	1 622,8	2 704,5	1 750,2	2 677,4	11 552,9
Rumänien	1913	2 291,3	95,0	602,3	551,4	([3] 68,7
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1913	22 803,6	24 688,4	12 140,4	16 048,2	34 688,0
Schweden [4]	1913	253,9	565,6	368,2	1 448,8	2 051,2
Schweiz	1913	145,5	55,6	9,9	75,3	860,4
Serbien	1911	421,7	43,4	100,3	73,7	59,1
Spanien [4]	1913	3 059,1	709,1	1 497,3	367,7	([2] 2 533,5
Ungarn	1913	4 554,5	1 338,7	1 806,0	1 544,0	([3] 5 973,5
Argentinien	1912/13	5 400,0	35,9	97,1	1 682,0	.
Chile	1913	641,0	3,7	100,1	64,5	238,2
Kanada	1913	6 306,3	58,4	1 052,0	6 240,8	2 137,6

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1912. — [3]) Außerdem 29,0 Tausend Tonnen zwischen Mais gepflanzte Kartoffeln. — [4]) Siehe Anm. 1 bei »Anbau« auf S. 21*. — [5]) Jahr 1911.

12a. Gesamterträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Mexiko	1910	325,9	(1 0,6	156,1	(1 0,8	(1 25,1
Uruguay 5)	1913	148,6	0,2	0,8	12,7	.
Vereinigte Staaten v. Amerika, außer Alaska und Inselbesitz	1913	20 776,0	1 051,1	3 879,6	16 282,6	9 022,7
Britisch Indien 5)	1913	9 870,9	—	.	.	.
Japan	1913	710,2	1 026,2	1 148,1	75,5	686,7
Neu-Seeland	1912/13	155,3	.	31,0	263,1	158,6
Neu-Süd-Wales	1912/13	884,2	1,1	6,8	30,4	93,1
Queensland	1912	53,8	0,0	3,3	1,5	16,7
Süd-Australien	1912	585,0	.	28,7	25,8	33,7
Tasmanien	1912/13	17,2	—	6,0	41,0	72,9
Viktoria	1913	713,7	(2 0,5	39,6	151,0	194,2
West-Australien	1912/13	249,5	0,1	2,1	38,2	13,8
Algier	1913	1 002,9	1,5	1 089,3	260,9	(3 43,7
Südafrikanischer Staatenbund 4)	1911	147,8	.	26,6	95,4	100,3
Tunis 5)	1913	150,0	—	140,0	60,0	—

[1]) Jahr 1906. — [2]) Jahr 1912/13. — [3]) Jahr 1911. — [4]) Vgl. Anmerkung 3 bei »Anbau« auf S. 25*. — [5]) Siehe Anmerkung 1 bei »Anbau« auf S. 24*.

12b. Hektarerträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		dz = 100 kg				
Belgien 6)	1913	25,2	22,0	27,0	25,6	200,0
Bulgarien 6)	1913	16,0	14,9	15,2	11,8	(4 43,9
Dänemark 6)	1913	33,7	17,6	24,7	19,4	175,0
Deutschland	1914	20,7	17,2	(1 19,8	19,0	135,1
England und Wales	1913	21,0	.	18,2	16,6	164,4
Finland	1911	10,9	9,9	9,9	8,2	61,2
Frankreich 6)	1913	13,3	10,6	13,7	13,0	85,6
Irland	1913	25,6	18,9	24,9	22,6	161,2
Italien	1913	12,2	11,4	9,4	12,5	61,5
Luxemburg	1913	16,1	16,7	16,4	16,9	139,6
Niederlande 6)	1913	24,2	18,5	25,3	21,8	147,2
Norwegen	1913	17,6	16,3	20,3	18,2	167,6
Österreich 6)	1913	13,4	13,8	16,0	14,1	90,6
Rumänien	1913	14,1	10,5	10,7	10,6	67,7
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1913	9,1	8,5	9,9	9,4	74,4
Schweden 6)	1913	24,2	14,1	20,8	18,3	134,2
Schweiz	1913	22,0	19,2	19,1	23,1	155,3
Serbien	1911	10,7	8,7	9,7	7,0	47,2
Spanien 6)	1913	7,8	9,1	9,6	6,7	(2 99,0
Ungarn	1913	12,8	11,9	14,4	11,7	75,4
Argentinien	1912/13	7,8	9,0	9,0	14,1	.
Chile	1913	14,4	13,0	18,9	17,0	75,4
Kanada	1913	14,1	12,1	16,1	14,8	111,6
Uruguay 6)	1913	4,5	8,4	5,9	6,2	.
Vereinigte Staaten v. Amerika, außer Alaska und Inselbesitz	1913	10,2	10,2	12,8	10,5	60,8
Britisch Indien 6)	1913	8,3	—	.	.	.
Japan	1913	14,4	15,2	19,4	16,9	100,5
Neu-Seeland	1912/13	20,2	.	20,4	16,8	167,0
Neu-Süd-Wales	1912/13	9,8	9,2	9,9	8,8	67,4
Queensland	1912	10,6	10,5	8,7	8,7	46,7
Süd-Australien	1912	7,0	.	8,3	4,1	97,0
Tasmanien	1912/13	16,8	—	16,9	16,2	73,2
Viktoria	1913	8,5	(3 8,1	13,0	8,5	100,9
West-Australien	1912/13	7,8	.	9,3	7,4	65,0
Algier	1913	7,2	13,7	8,5	12,0	(4 24,2
Südafrikanischer Staatenbund 6)	1911	4,5	.	6,1	2,9	40,2
Tunis 6)	1913	3,0	—	3,5	11,1	.

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1912. — [3]) Jahr 1912/13. — [4]) Jahr 1911. — [5]) Vgl. Anmerkung 3 bei »Anbau« auf S. 25*. — [6]) Siehe Anmerkung 1 bei »Anbau« auf S. 24*.

13. Viehstand (Stückzahl)

Länder	Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Belgien	1912	262 709	(1 6 915	1 830 747	933 928	1 348 514	(1 235 722	(1 241 045
Bulgarien 2)	1910	477 733	130 398	2 018 008	602 707	527 407	8 632 388	1 459 344
Dänemark	1909	535 018	167	2 253 982	1 281 974	1 467 822	726 879	40 257
Deutschland 3)	1914	3 442 067	(4 13 147	21 817 769	11 316 536	25 339 627	5 448 539	3 533 744
England u. Wales	1913	1 402 146	.	5 716 944	2 264 403	2 102 102	17 130 286	.
Finland	1910	344 108	—	1 522 028	1 129 652	396 344	1 172 638	12 323
Frankreich	1912	3 222 140	555 070	14 705 900	7 745 750	6 903 750	16 467 700	1 408 520
Irland	1913	614 482	273 677	4 932 625	1 605 220	1 060 360	3 620 724	246 348
Italien	1908	955 878	1 238 060	6 198 961	3 403 377	2 507 798	11 162 926	2 714 878
Luxemburg 2)	1913	19 068	(5 29	101 755	56 797	136 888	5 278	10 383
Niederlande	1910	327 377	.	2 026 943	1 068 361	1 259 844	889 036	224 231
Norwegen	1910	176 402	—	1 139 079	757 829	344 957	1 400 703	288 351
Österreich	1910	1 802 848	73 408	9 160 009	4 901 886	6 432 080	2 428 101	1 256 778
Rumänien	1900	864 324	7 701	2 588 526	776 977	1 709 205	5 655 444	232 515
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1913	24 514 830	.	37 165 255	.	12 486 755	42 782 531	
Schweden	1911	588 485	—	2 689 609	1 837 035	951 164	945 709	66 136
Schweiz	1911	144 128	4 717	1 443 483	.	570 226	161 414	341 296
Serbien	1910	152 523	1 622	957 105	313 776	865 769	3 818 997	630 579
Spanien 6)	1911	546 035	1 741 466	.	2 541 112	2 472 416	15 725 882	3 369 624
Ungarn	1911	2 351 481	21 953	7 319 121	3 179 811	7 580 446	8 548 204	426 981
Argentinien	1911	8 894 031	854 128	28 786 168	.	2 900 000	80 401 486	4 301 955
Chile	1912	420 786	70 226	.	1 760 272	165 673	4 168 572	273 218
Costa-Rica	1909/10	60 114	3 334	333 017	125 439	69 712	604	776
Kanada	1913	2 866 008	.	6 656 121	2 740 434	3 448 326	2 128 531	.
Mexiko	1902	859 217	622 426	5 142 457	.	616 139	3 424 430	4 206 011
Uruguay	1908	556 307	22 099	8 192 602	.	180 099	26 286 296	19 951
V. St. v. Amerika außer Alaska u. Inselbesitz	1913	20 567 000	(7 4 491 698	56 527 000	20 497 000	61 178 000	51 482 000	(7 2 915 125
Brit. Indien 8)	1911/12	1 539 945	1 446 837	111 714 190	28 067 259	.	22 848 043	28 554 832
Japan	1912	1 581 743	.	1 399 498	921 627	308 970	3 308	101 475
Neu-Seeland	1910/11	404 284	404	2 020 171	633 733	348 754	(9 24 191 810	(10 6 119
Neu-Süd-Wales	1912	716 457	201	3 040 834	852 782	293 653	39 044 502	51 652
Queensland	1912	674 573	742	(11 5 210 891	375 660	143 695	20 310 036	(12 155 010
Süd-Australien	1912	276 539	(13 2 552	383 418	114 734	69 832	5 481 489	(13 13 728
Tasmanien	1912/13	44 039	.	222 181	60 160	49 152	1 852 000	(14 2 527
Viktoria	1913	530 494	.	1 508 089	655 939	240 072	11 892 224	(14 6 217
West-Australien	1912	147 629	2 960	806 294	27 310	47 351	4 596 958	29 336
Algier	1911	226 764	471 799	(15 1 113 952	.	110 012	8 528 610	3 861 847
Südafrikanischer Staatenbund 16)	1911	719 414	430 641	5 796 949	1 900 230	1 081 600	30 656 659	(17 11 762 979
Tunis	1912	37 092	113 430	(18 224 514	.	19 050	766 848	492 370

[1]) Jahr 1895. — [2]) Vorläufige Zahlen. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Jahr 1912. — [5]) Jahr 1910. — [6]) Außerdem 3 398 Kamele. — [7]) Für Esel und Ziegen Jahr 1910. — [8]) Ohne Bengalen. — [9]) Jahr 1913. — [10]) Angora-Ziegen. — [11]) Außerdem 888 Kamele. — [12]) Außerdem 6 924 Angora-Ziegen. — [13]) Jahr 1911. — [14]) Jahr 1912. — [15]) Außerdem 199 186 Kamele. — [16]) Vgl. Anmerkung 3 bei »Anbau« auf S. 25*. — [17]) Darunter 4 275 335 Angora-Ziegen. — [18]) Außerdem 109 884 Kamele.

14. Preise von Getreide und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, I und frühere Veröffentlichungen)

Bezeichnung der Ware	Ort der Preisnotierung	Preise im Durchschnitt der Jahre									
		1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914
a. Getreide — 1000 kg in Mark											
Roggen, Pester Boden	Wien	130	120	157	182	178	148	168	183	160	211
Weizen, Theiß-	»	168	152	190	222	264	219	220	215	208	.
Roggen, Mittelware	Budapest	118	109	145	170	169	136	155	170	150	197
Weizen, Mittelware	»	152	133	171	204	246	201	202	197	188	262
Roggen, 71/72 kg das hl	Odessa	104	101	132	144	132	103	111	125	109	*112*
Weizen Ulka, 75/76 kg das hl	»	126	120	148	174	173	147	146	162	150	*145*
Roggen, 71/72 kg das hl	Riga	112	118	152	152	134	118	122	138	126	*126*
Weizen 75/76 kg das hl	»	131	127	157	171	(1)171	152	160	169	155	*151*
Roggen, lieferbare Ware des laufenden Monats	Paris	128	132	151	140	137	138	154	177	159	.
Weizen, lieferbare Ware des laufenden Monats	»	191	192	195	184	198	213	212	235	226	*220*
Weizen Donau, mittel	Antwerpen	142	130	154	175	191	166	155	173	163	*157*
Roggen Asow	Amsterdam	124	124	151	158	138	124	128	149	131	*124*
Weizen, amerik. Winter-	»	171	151	164	176	192	163	172	181	163	*170*
Weizen, engl. weiß (Mark Lane)	London	149	143	155	160	186	157	155	172	158	*153*
Hafer, engl. Mittelpreis aus 196 Marktorten	»	126	133	136	129	137	125	136	156	138	*138*
Gerste, engl. Mittelpreis aus 196 Marktorten	»	137	137	142	146	151	130	154	173	154	*145*
Weizen Manitoba Nr. 2	Liverpool	161	145	169	189	198	177	170	183	168	*164*
Mais Cinquantin	»	173	135	124	142	154	143	130	166	174	*157*
Weizen, Lieferungsware	Chicago	148	121	137	150	173	159	144	153	138	153
Mais, Lieferungsware	»	81	76	87	112	108	95	95	110	103	114
Weizen, Lieferungsware	New York	153	131	150	163	184	170	151	163	150	165
Mais, Neuer West	»	94	90	101	122	115	106	107	130	114	129
Weizen, Durchschnittsware	Buenos Aires	122	122	141	150	169	155	149	153	151	*152*
Mais, Durchschnittsware	»	83	81	93	100	104	97	.	86	94	*94*
b. Vieh[2] — 100 kg in Mark											
Deutsche Mastochsen II	Wien	69,1	69,1	71,4	66,3	68,3	74,7	86,2	91,8	90,8	86,5
Galizische Mastochsen II	»	66,1	67,9	67,8	63,8	64,1	71,3	86,0	90,0	89,2	*81,0*
Kühe	»	53,2	55,0	53,0	53,0	54,6	64,2	73,5	76,6	77,2	75,1
Schweine I	»	101,8	94,7	102,1	94,8	109,3	117,6	118,9	116,6	102,1	111,8
Farbige Ochsen II	Budapest	60,5	63,5	64,4	58,8	58,4	63,8	71,9	74,5	71,5	69,9
Ungarische Mastochsen II	»	59,4	61,7	60,9	54,2	53,4	58,9	68,5	70,5	67,9	65,2
Kühe, ungarische	»	49,1	52,7	53,0	46,5	44,5	51,4	59,3	61,1	59,2	57,1
Schweine, ungarische beste	»	114,0	107,3	114,2	106,0	121,2	129,8	137,1	129,8	115,8	*121,8*
Ochsen II	Paris	114,5	103,5	122,0	127,2	125,3	120,1	135,7	136,3	130,5	*138,5*
Schweine II	»	116,0	128,4	146,8	135,8	114,2	123,8	156,6	162,7	145,0	*131,5*
Kälber II	»	150,2	150,2	168,6	168,4	157,9	158,5	185,5	167,7	187,9	*184,8*
Hammel II	»	158,6	150,3	175,6	173,3	174,3	166,6	183,1	184,6	184,2	*208,3*
Ochsen II	Rotterdam	105,6	110,1	115,5	109,5	108,5	114,5	124,7	130,2	130,5	131,1
Schweine II	»	80,6	84,3	80,0	76,7	84,8	93,0	83,7	99,9	92,3	86,0
Kälber II	»	145,0	153,8	154,3	154,0	151,1	173,1	176,7	180,3	184,8	175,3
Hammel II	»	95,2	101,0	102,8	81,1	78,0	83,9	80,2	97,8	102,0	96,8
Ochsen und Quenen II	Kopenhagen	94,1	101,9	102,2	92,7	89,3	94,2	100,6	109,7	109,5	111,0
Schweine II	»	90,7	98,4	92,6	83,0	98,5	108,1	94,6	105,5	117,1	111,4
Kälber II	»	98,7	107,5	105,8	97,4	92,4	100,2	108,0	111,6	119,1	111,1
Rindfleisch, englisches II	London	99,0	97,5	101,7	104,3	106,4	112,8	107,1	117,0	119,5	*116,6*
» , argent. gefroren	»	47,6	49,3	53,1	58,0	52,4	58,2	51,1	60,5	60,9	*72,4*
Schweinefleisch, britisch II	»	106,1	117,1	105,6	98,4	112,4	128,5	112,7	120,6	134,0	*119,4*
Kalbfleisch, britisch II	»	114,8	123,5	123,7	125,2	118,5	131,9	128,5	134,6	139,6	*141,6*
Hammelfleisch, schottisch I	»	143,0	151,4	152,0	144,6	124,8	139,9	137,7	147,2	152,1	*165,7*
» , austral. gefror.	»	61,9	63,4	63,1	63,2	54,7	64,0	62,4	73,1	76,5	*77,1*

[1]) Seit April 1909 78/79 kg das hl.

[2]) Wien: Lebendgewicht; Budapest: Lebend-, Schweine: Reingewicht; Paris: Fleischgewicht; Rotterdam: Schlacht-, Schweine: Lebendgewicht; Kopenhagen: Schlachtgewicht; London: Fleischgewicht.

15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach amtlichen Quellen, Drucksachen der ständigen Brüsseler Zuckerkonvention, Deutsche Zuckerindustrie, Wöchentliche Zuckerberichte und Statistik)

Jahr	Rübenzucker							
	Deutsches Reich raffin. Zucker	Österreich-Ungarn raffin. Zucker	Frankreich raffin. Zucker	Rußland	Belgien raffin. Zucker	Niederlande	Dänemark	Schweden
	Tonnen							
1904/05	1 444 894	790 649	562 736	1 243 077	154 918	124 551	44 127	84 038
05/06	2 160 693	1 342 882	984 672	1 054 105	297 290	186 905	64 970	122 404
06/07	2 017 842	1 194 098	682 852	1 391 349	255 389	164 508	66 216	162 396
07/08	1 924 858	1 265 332	656 832	1 283 603	209 817	158 934	52 660	111 446
08/09	1 871 299	1 240 986	723 082	1 157 245	233 153	194 992	66 295	136 120
09/10	1 833 657	1 118 231	733 902	1 066 197	224 942	180 994	62 760	126 272
10/11	2 330 882	1 365 649	650 494	1 893 445	256 389	199 535	100 510	173 961
11/12	1 347 951	1 025 107	465 395	1 890 832	221 690	240 770	114 000	127 376
12/13	2 435 694	1 709 512	828 527	1 276 515	270 226	286 469	153 000	131 962
13/14	2 444 283	1 514 253	677 700	1 525 217	204 954	209 628	141 400	137 200

Jahr	Rübenzucker		Rüben- und Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker				
	Rumänien	Italien	Spanien	Verein. St. v. Amerika	Verein. St. v. Amerika	(1 Philippinen	Hawaii	Kuba	Portoriko
	Tonnen								
1904/05	19 863	78 381	100 911	217 988	238 256	113 646	386 665	1 202 281	147 320
05/06	28 586	93 916	97 782	219 373	355 152	125 778	390 009	1 267 374	216 195
06/07	29 097	106 383	97 234	283 506	347 034	120 297	398 764	1 486 048	213 150
07/08	20 966	135 966	111 065	438 152	246 577	151 721	472 267	998 941	203 000
08/09	24 942	165 312	122 400	420 047	357 181	112 380	484 984	1 568 395	248 675
09/10	27 698	110 795	107 600	385 851	375 446	127 549	469 552	1 844 807	312 620
10/11	50 003	173 184	91 365	464 297	339 931	149 180	513 687	1 505 704	299 425
11/12	32 580	171 000	112 300	462 216	321 666	190 702	531 480	1 895 984	320 000
12/13	34 758	203 806	167 979	543 147	326 952	155 201	488 213	2 428 537	350 323
13/14	37 413	304 284	176 207	627 456	147 292	225 000	550 925	2 597 732	325 000

Jahr	Rohrzucker								
	Mexiko	Argentinien	Peru	Brasilien	Ägypten	Natal	Mauritius	Brit.-Indien	Austral. Bund
	Tonnen								
1904/05	107 038	130 092	156 958	187 862	65 567	19 547	217 646	2 203 791	167 311
05/06	107 529	137 091	160 056	217 747	55 736	27 030	140 206	1 753 177	175 005
06/07	109 249	118 818	161 200	264 949	62 458	21 316	204 502	2 240 673	208 873
07/08	123 285	113 427	135 300	239 000	42 870	24 612	184 438	2 079 732	220 968
08/09	143 179	161 688	157 300	248 000	34 835	32 506	184 751	1 902 941	168 758
09/10	147 905	127 322	154 720	253 000	52 525	78 734	201 394	2 161 218	151 790
10/11	161 602	148 592	151 298	287 000	59 094	82 000	222 835	2 253 374	234 574
11/12	151 735	180 092	156 286	235 000	57 879	72 241	169 499	2 490 416	193 652
12/13	148 672	147 248	(1 142 902	204 000	75 420	82 589	216 476	2 592 934	181 163
13/14	130 000	249 222	(1 145 000	203 394	67 000	85 714	241 990	2 291 700	255 000

Jahr	Rohrzucker								
	Fidschi-Inseln	Jamaika	Trinidad	Barbados	(1 Britisch-Guiana 2)	Andere brit. Besitzungen 3)	(1 Franz. Kolonien	Surinam	Java
	Tonnen								
1904/05	60 575	19 211	51 558	57 700	114 617	25 127	100 072	10 965	1 055 043
05/06	46 966	21 388	38 832	53 441	123 688	22 951	86 209	10 790	1 039 178
06/07	42 571	32 314	63 985	57 030	123 240	28 567	115 751	12 635	990 704
07/08	69 430	28 937	51 375	38 643	108 105	31 250	125 398	11 930	1 102 722
08/09	67 198	24 385	49 718	36 936	122 344	26 287	120 106	11 999	1 156 044
09/10	70 048	19 125	53 822	18 588	116 173	22 308	106 041	10 932	1 234 105
10/11	69 898	28 731	52 783	41 047	108 240	28 539	117 566	12 015	1 263 578
11/12	73 790	28 833	41 371	27 158	105 844	23 441	114 700	14 207	1 475 780
12/13	69 967	.	41 593	29 181	83 564	23 098	110 568	9 634	1 331 672
13/14	.	.	(147 251	(133 000	101 725	24 000	115 650	14 000	1 345 230

1) Die fehlenden Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — 2) Nebst den Inseln St. Lucia und St. Vincent. — 3) Honduras und von den Inseln St. Christofer, Nevis, Antigua, Montserrat, Dominika.

16a. Weltbaumwollernte

(Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse)

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	hiervon: amerikanische (Ver. Staaten)	ostindische	egyptische	übrige, z. B. brasilianische, chinesische, russisch-asiatische, türkische (kleinasiatische)
	Baumwolle				
	Tausend Ballen[1])				
1903/04	18 152	10 124	4 471	797	2 760
1904/05	20 633	13 557	4 061	843	2 172
1905/06	19 457	11 320	4 797	798	2 542
1906/07	22 473	13 550	5 197	923	2 803
1907/08	19 851	11 582	4 445	908	2 916
1908/09	22 391	13 829	4 779	898	2 885
1909/10	19 409	10 651	5 317	673	2 768
1910/11	24 027	12 132	4 587	984	6 324
1911/12	27 560	16 043	4 178	965	6 374
1912/13	27 476	14 129	4 692	969	7 686
1913/14	29 303	14 610	5 987	966	7 740

[1]) Das Reingewicht eines Ballens beträgt — immer nur durchschnittlich und ungefähr — bei amerikanischer Baumwolle 230 kg, bei ostindischer 180, bei egyptischer 340 und bei den übrigen Sorten 135 kg.

16b. Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1911 bis 31. August 1913 *)

(Mitteilung der Bremer Baumwollbörse laut Berichts der International Federation of Master Cotton Spinners' and Manufacturers Association)

Land	Gesamtverbrauch 1911/12	Gesamtverbrauch 1912/13	hierunter: amerikanische 1911/12	amerikanische 1912/13	ostindische 1911/12	ostindische 1912/13	egyptische 1911/12	egyptische 1912/13
	Baumwolle Ballen[1])							
Großbritannien	3 765 462	3 825 153	3 289 976	3 281 569	39 957	47 685	329 821	351 406
Vereinigte Staaten von Amerika	5 368 000	5 786 000	(2 5 368 000	5 553 000	—	—	—	201 000
Deutschland	1 770 286	1 579 737	1 375 694	1 258 507	224 116	175 425	106 836	102 241
Frankreich	987 843	986 682	804 516	787 594	82 538	93 141	73 727	77 787
Österreich	864 096	837 065	644 812	626 704	162 373	154 138	33 543	32 910
Italien	812 760	743 950	616 162	537 917	161 842	164 945	21 245	17 584
Schweiz	90 831	89 327	59 606	58 833	2 824	3 217	25 112	26 304
Belgien	234 382	257 378	171 899	171 010	60 998	82 409	537	810
Japan	1 341 839	1 580 782	365 240	423 131	810 464	987 527	20 515	16 011
Spanien	323 750	329 109	284 890	261 611	13 308	31 160	15 410	18 713
Portugal	67 940	73 637	50 260	59 125	1 020	632	980	1 020
Rußland	2 035 079	1 941 762	545 831	376 886	18 369	16 014	72 251	67 084
Niederlande	84 817	84 809	73 962	67 713	8 822	10 927	—	222
Schweden	78 727	82 433	73 626	78 465	4 875	2 538	128	177
Norwegen	10 785	11 499	9 690	9 416	894	1 491	—	—
Dänemark	25 145	25 512	24 342	24 549	331	63	—	—
Egypten[3])	.	.	.	.	.	.	.	.
Britisch Indien	1 606 551	1 698 428	79 552	73 528	1 524 032	1 622 909	1 052	893
Canada	115 418	107 817	114 665	107 361	—	—	453	304
Mexiko, Brasilien usw.	247 681	236 306	4 607	3 342	—	50	375	2 862
Zusammen	**19 831 392**	**20 277 386**	**13 957 330**	**13 760 261**	**3 116 763**	**3 394 271**	**701 985**	**917 328**

[1]) Wegen des Durchschnittsgewichts der Ballen s. Anmerkung 1 zu 16a. — [2]) Zu hoch, da die Ver. Staaten v. Amerika in den Rechnungsjahren 1911 u. 1912 beispielsweise aus Egypten 88/4 u. 85/1 Millionen Pfund u. aus Britisch Indien 2/4 u. 1 Millionen Pfund Baumwolle als Einfuhr amtlich nachweisen. — [3]) Über Egypten fehlen die Angaben. — *) Neuere Angaben liegen nicht vor.

16c. Die Baumwollspindeln der Welt

(Aufgestellt nach einer Veröffentlichung des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und Webervereinigungen in der Deutschen Industriezeitung)

Land	Zahl d. vorh. Spindeln am 1. März 1912	1913	1914*)	Land	Zahl d. vorhand. Spindeln am 1. März 1912	1913	1914*)
Großbritannien	55 164 794	55 576 108	55 971 501	Rußland	8 800 000	8 950 000	9 111 835
V. St. v. Amerika	29 522 597	30 579 000	31 519 766	Niederlande	454 412	470 956	499 994
Deutschland	10 598 752	10 920 426	11 404 944	Schweden	529 772	529 772	550 000
Frankreich	7 400 000	7 400 000	7 400 000	Norwegen	74 536	74 564	55 772
Österreich	4 718 282	4 864 453	4 941 320	Dänemark	83 160	86 836	93 488
Italien	4 622 065	4 580 000	4 600 000	Egypten[1])	.	.	.
Schweiz	1 407 272	1 398 062	1 383 572	Indien	6 300 000	6 400 000	6 397 142
Belgien	1 371 975	1 468 838	1 518 134	Canada	855 293	855 293	860 000
Japan	2 176 960	2 250 000	2 414 544	Mexiko, Braf. usw.	2 900 000	3 100 000	3 300 000
Spanien	1 853 000	2 200 000	2 200 000	**Zusammen**	**139 312 870**	**142 186 308**	**144 704 012**
Portugal	480 000	482 000	482 000				

[1]) Für Egypten hat sich die Spindelzahl nicht ermitteln lassen. — *) Neuere Angaben liegen nicht vor.

17a. Weltrohseidenernte

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Jahr	Gesamternte	Hiervon aus		
		Europa	der Levante und Zentralasien	Ostasien
	Tonnen = 1 000 kg			
1906	20 913	5 748	2 624	12 541
1907	22 060	5 909	3 026	13 125
1908	24 080	5 551	2 693	15 836
1909	24 510	5 385	3 038	16 087
1910	24 495	4 700	2 800	16 995
1911	24 570	4 330	2 960	17 280
1912	26 965	4 982	2 233	19 750
1913 [1]	27 050	4 235	2 270	20 545

17b. Europäische Rohseidenernte

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1913 [1] dz	1912 dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
Frankreich	3 500	5 050	4 020	3 180	6 740
Italien	35 400	41 050	34 900	39 470	42 510
Spanien	820	780	880	830	820
Österreich-Ungarn	2 630	2 940	3 500	3 520	3 780
Zusammen	42 350	49 820	43 300	47 000	53 850

17c. Die Rohseidenernte der Levante und Zentralasiens

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1913 [1] dz	1912 dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
Asiatische Türkei	10 300	8 980	12 700	11 500	12 350
Europäische Türkei [4]	850	2 600	3 750	3 600	3 800
Bulgarien, Serbien, Rumänien	1 250	1 450	1 700	1 750	2 230
Griechenland, Saloniki und Kreta [5]	2 100	500	620	570	600
Kaukasien	3 850	3 950	4 800	5 200	5 400
Turkestan und Zentralasien (Ausfuhr)	2 250	2 580	3 030	5 380	6 000
Persien (Ausfuhr)	2 100	2 270	3 000		
Zusammen	22 700	22 330	29 600	28 000	30 380

17d. Die Rohseidenernte Ostasiens

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1913 [1] dz	1912 dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
China (Ausfuhr von Shanghai)	58 000	64 400	59 400	51 930	51 850
China (Ausfuhr von Kanton)	27 800	22 600	(2 17 300	26 370	22 950
Japan (Ausfuhr von Yokohama)	118 500	108 670	93 700	89 350	83 720
Indien (Ausfuhr von Bengalen u. Kaschmir)	1 000	1 680	2 240	(3 2 300	(3 2 350
Hinterindien (Ausfuhr von Saigon, Haiphong usw.)	150	150	160	—	—
Zusammen	205 450	197 500	172 800	169 950	160 870

[1]) Die Zahlen für 1913 sind nur als vorläufige anzusehen. — [2]) Nur für 11 Monate. — [3]) Ausfuhr von Kalkutta und Bombay. — [4]) Von 1913 an ohne Saloniki. — [5]) Von 1913 an.

Neuere Angaben liegen nicht vor.

18 a. Welternte von Kakaobohnen

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr. 454 vom 25. März 1914 S. 7053

Ernteländer	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905
	Tonnen = 1 000 kg								
San Thomé	35 900	36 000	31 312	36 665	30 261	28 728	24 357	24 477	25 379
Ecuador	40 758	38 225	38 803	36 305	31 564	32 119	19 671	23 427	21 128
Brasilien	29 759	30 492	34 994	29 158	33 818	32 956	24 528	25 135	21 090
Trinidad	21 825	18 878	22 581	26 240	23 390	21 370	18 611	12 983	22 018
Goldküste	51 279	39 260	40 357	23 112	20 534	12 946	9 503	9 004	5 166
Venezuela	15 138	10 985	17 381	17 251	16 848	16 303	13 471	12 865	12 701
Domin. Republik	19 471	20 833	19 828	16 623	14 818	19 005	10 151	14 313	12 604
Grenada	5 258	5 595	5 099	6 028	5 492	5 159	5 205	3 746	5 236
Deutsche Kolonien	6 490	5 775	4 478	4 121	3 833	2 738	1 966	1 368	1 454
Ceylon	3 284	3 500	3 064	4 069	3 570	2 836	4 700	2 510	3 225
Lagos	3 600	3 463	4 471	2 978	2 276	1 388	947	735	454
Holl. Ostindien	2 355	2 223	2 460	2 579	2 469	2 378	1 800	1 850	1 030
Haiti	3 013	3 453	1 614	2 076	2 217	2 959	2 196	2 291	2 462
Fernando Poo	5 313	4 074	3 564	2 462	2 830	3 001	2 625	1 630	1 911
Surinam	1 526	962	1 595	2 043	1 897	1 699	1 625	1 483	1 682
Jamaika	2 526	3 374	2 724	1 778	3 022	2 694	2 219	2 506	1 358
Französ. Kolonien	1 800	1 706	1 553	1 547	1 372	1 421	1 387	1 262	1 179
Kuba	2 017	1 599	1 251	1 412	1 940	827	1 714	3 272	1 768
Dominika	486	603	513	576	553	488	584	573	589
Belgisch Kongo	900	845	681	902	769	612	549	402	195
Santa Lucia	741	868	940	743	984	615	780	703	859
Costa Rica	385	309	343	184	235	340	278	176	.
Andere Länder	1 718	1 416	1 840	1 297	1 730	1 421	1 547	1 228	1 254
Welternte [1]	255 542	234 438	241 446	220 149	206 422	194 003	150 414	147 939	144 742

[1]) Zahlen für 1913 berichtigt.

18 b. Weltverbrauch von Kakao

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr. 454 vom 25. März 1914 S. 7053

Verbrauchsländer	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905
	Tonnen = 1 000 kg								
Vereinigte Staaten von Amerika	67 605	66 553	58 965	50 315	53 379	42 615	37 527	37 949	35 232
Deutschland	51 053	55 085	50 855	43 941	40 725	34 352	34 515	35 261	29 633
Frankreich	27 774	26 891	27 340	25 068	23 254	20 445	23 180	23 404	21 748
Großbritannien	27 585	28 044	25 396	24 082	24 264	21 052	20 159	20 132	20 191
Holland	30 016	24 921	23 536	19 187	19 387	15 821	12 219	11 224	10 737
Schweiz	10 248	10 342	9 852	9 089	6 684	5 821	7 124	6 467	5 218
Spanien	6 166	5 250	6 379	5 517	5 980	6 580	5 628	5 637	6 102
Österreich-Ungarn	6 937	7 323	6 394	5 362	4 645	4 007	3 772	3 613	2 868
Belgien	6 130	6 992	5 496	4 792	5 010	4 554	3 255	3 862	3 019
Rußland	5 235	4 481	4 049	3 702	2 932	2 588	2 473	2 671	2 228
Italien	2 457	2 432	2 193	1 886	1 616	1 433	1 456	1 385	972
Dänemark	2 022	1 727	1 705	1 600	1 515	1 200	1 225	1 190	1 125
Kanada	1 750	3 039	2 128	1 524	1 174	1 077	1 116	1 035	654
Schweden	1 500	1 449	1 548	1 236	1 136	974	696	1 057	896
Norwegen	1 201	1 126	1 019	851	735	467	525	580	494
Australien	1 000	1 200	853	1 137	703	697	533	386	450
Portugal	200	236	197	170	213	172	150	146	138
Finland	128	117	113	107	86	86	104	86	60
Andere Gebiete	3 385	2 495	2 456	2 090	1 916	1 769	1 649	1 403	1 311
Weltverbrauch [1]	252 392	249 703	230 474	201 656	195 354	165 710	157 306	157 488	143 076

[1]) Zahlen für 1913 berichtigt.

19. Kohlengewinnung[1])

Jahr	Europäische Kohlenlager													
	Deutsches Reich				Österreich und Ungarn				Bosnien und Herzegowina		Rußland einschl. asiatische Besitzungen		Italien	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	71 372	526 979	21 172	58 506	10 293	62 638	18 745	64 910	.	.	6 946	45 450	296	1 704
1897	91 055	648 939	29 420	66 251	11 611	75 547	24 329	89 463	230	832	11 203	84 122	314	1 868
1902	107 474	950 517	43 126	102 571	12 208	93 462	27 272	121 501	425	1 600	16 466	119 284	414	2 604
03	116 638	1 005 153	45 819	107 412	12 732	94 051	27 429	115 682	468	1 781	17 869	121 398	347	2 353
04	120 816	1 033 861	48 635	112 101	13 024	91 268	27 507	114 426	484	1 824	19 609	155 131	362	2 380
05	121 299	1 049 980	52 512	122 239	13 673	94 537	28 781	119 066	540	2 022	18 669	154 023	413	2 748
06	137 118	1 224 581	56 420	131 494	14 711	111 555	30 533	129 078	594	2 252	21 728	226 848	473	3 354
1907	143 186	1 394 271	62 547	156 347	15 125	122 582	32 754	150 803	621	2 562	26 001	270 216	453	3 367
08	147 671	1 521 887	67 615	180 920	15 086	132 457	33 880	172 286	659	3 111	25 866	375 744	480	3 385
09	148 788	1 519 222	68 658	178 980	15 110	135 411	33 702	176 397	696	3 270	26 736	389 068	555	3 978
10	152 828	1 526 604	69 547	178 618	15 076	132 699	32 867	176 469	707	3 281	24 931	.	562	3 941
11	160 747	1 572 607	73 774	183 452	15 670	134 902	33 420	179 647	770	3 737	28 487	.	557	4 017
12	174 881	1 839 992	80 935	175 622	(2)17 088	(2)151369	(2)34 438	2)185 509	853	.	31 000	.	664	4 889

Jahr	Europäische Kohlenlager													
	Spanien				Frankreich				Belgien		Niederlande		Schweden	Großbritannien und Irland
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	1 430	.	35	.	25 697	256 155	481	3 586	19 583	161 030	96	737	199	.	184 704	1 347 429
1897	2 019	13 702	54	216	30 337	264 081	460	3 126	21 492	176 538	150	1 038	224	1 811	205 374	1 218 696
1902	2 723	.	84	.	29 365	344 139	632	5 056	22 877	241 622	399	3 766	305	2 825	230 739	1 907 837
03	2 697	19 886	104	474	34 217	386 043	689	5 288	23 797	247 202	488	4 345	320	2 847	234 031	1 799 842
04	3 023	23 641	101	504	33 502	358 499	666	5 045	22 761	229 318	467	4 151	321	2 730	236 158	1 710 576
05	3 203	26 292	169	1 026	35 218	366 015	709	5 226	23 348	220 131	495	4 177	322	2 660	239 918	1 673 586
06	3 209	31 829	189	1 304	33 458	368 803	738	5 562	23 570	282 778	564	4 993	297	2 436	255 097	1 867 197
1907	3 696	37 479	191	1 881	35 989	433 952	765	6 307	23 705	319 726	723	8 362	305	2 880	272 129	2 458 759
08	3 885	40 171	233	2 209	36 633	467 473	752	6 402	23 558	304 463	908	10 610	305	2 959	265 726	2 378 616
09	3 861	40 280	265	2 615	37 116	454 982	724	5 754	23 518	275 731	1 121	12 504	247	2 177	268 007	2 168 008
10	3 812	46 185	246	1 932	37 635	455 228	715	5 778	23 917	279 102	1 292	13 993	303	2 620	268 677	2 210 902
11	3 663	40 809	252	2 446	38 521	471 375	709	5 784	23 053	272 223	1 477	16 130	312	2 669	276 255	2 259 987
12	.	.	.	.	40 394	.	751	.	22 972	304 355	1 725	20 475	360	3 216	264 595	2 405 591

Jahr	Amerikanische Kohlenlager				Asiatische Kohlenlager									
	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien		Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)		Indochina (Annam u. Tonkin)		Japan		Britisch Borneo	
	Steinkohlen		Stein- und Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	2 983	26 728	162 685	871 779	2 579	11 914	72	.	.	.	3 176	.	.	.
1897	3 435	30 675	181 645	835 368	4 131	15 443	166	.	201	.	5 230	42 148	42	.
1902	6 526	60 808	273 598	1 541 535	7 543	27 885	195	.	181	.	9 743	67 705	51	.
03	6 935	63 401	324 188	2 115 642	7 557	26 514	214	.	240	.	10 139	60 856	51	.
04	6 813	61 316	319 163	1 866 358	8 349	28 536	235	.	337	.	10 772	61 358	58	.
05	7 953	73 585	356 272	2 001 457	8 553	29 314	309	.	297	.	11 542	84 413	59	.
06	8 856	82 874	375 717	2 154 935	9 940	39 006	378	.	315	3 124	12 980	132 602	63	.
1907	9 536	102 404	435 779	2 582 155	11 326	53 238	425	.	320	2 723	13 804	125 919	72	.
08	9 876	105 817	377 246	2 235 719	12 975	68 467	433	.	347	2 822	14 825	133 610	99	.
09	9 527	104 081	418 044	2 329 607	12 061	56 709	509	.	384	.	15 048	122 249	128	.
10	11 711	125 209	455 041	2 644 139	12 241	50 093	535	.	480	4 498	15 681	107 260	165	.
11	10 272	110 947	450 165	2 630 741	12 920	51 053	603	.	434	4 233	17 633	114 906	94	.
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind in den Übersichten 19 bis 26 1 long ton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,7565 kg angenommen. — [2]) Für Ungarn sind die Angaben des Jahres 1911 zugrunde gelegt.

19. Kohlengewinnung [1])

Jahr	Afrikanische Kohlenlager						Australische Kohlenlager									
	Transvaal Steinkohlen		Natal Steinkohlen		Kapkolonie Steinkohlen		Viktoria, Süd- und Westaustralien Stein- und Braunkohlen		Neu-Südwales Steinkohlen		Queensland Steinkohlen		Tasmanien Steinkohlen		Neu-Seeland Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	.	.	144	1 000	38	.	23	.	3 842	.	269	.	37	.	684	.
1897	1 452	12 498	248	4 968	116	1 856	244	2 240	4 454	25 093	364	2 854	44	.	854	9 219
1902	1 443	13 008	603	10 457	169	3 242	372	4 938	6 037	45 015	510	3 515	51	847	1 385	15 132
03	2 045	17 911	725	8 547	188	3 649	207	2 301	6 457	47 321	516	3 362	50	851	1 443	15 562
04	2 448	18 031	872	9 323	157	3 131	265	2 803	6 117	40 697	520	3 397	61	1 060	1 563	16 855
05	2 649	17 264	1 148	9 530	149	2 793	287	2 741	6 738	40 871	539	3 172	53	902	1 611	17 106
06	2 624	16 979	1 259	10 696	130	2 404	316	2 821	7 748	47 679	617	3 535	54	917	1 758	18 698
1907	2 616	15 782	1 555	14 084	131	2 423	286	2 752	8 797	59 617	694	4 532	60	1 021	1 860	19 702
08	2 733	16 217	1 697	15 038	111	1 869	294	2 866	9 294	68 403	708	4 996	62	1 059	1 891	19 708
09	3 287	18 696	1 815	12 926	94	1 346	348	3 425	7 133	53 419	769	5 523	67	1 147	1 942	21 190
10	3 605	20 140	2 332	14 044	89	1 220	642	6 180	8 305	61 397	885	6 586	84	992	2 233	24 883
11	3 941	20 819	2 431	14 799	81	1 052	924	8 411	8 831	64 610	906	6 610	58	535	2 099	22 972
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1, Seite 33*.

20. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Vereinigte Staaten v. Amerika	Rußland	Niederländisch Indien	Rumänien	Österreich-Ungarn (Galizien)	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Peru	Deutschland	Canada	Italien	Andere Länder	Insgesamt
1900	8 398	10 378	426	250	347	—	142	115	37	50	94	2	—	20 239
01	9 159	10 927	551	270	405	—	189	147	37	44	82	2	—	21 813
02	11 717	11 110	774	310	521	—	213	132	38	50	70	3	—	24 938
03	13 261	10 415	876	384	673	—	331	160	37	63	64	3	—	26 267
04	15 455	10 887	1 036	501	824	—	447	161	39	90	73	3	—	29 516
05	17 783	7 554	1 158	615	794	—	546	178	60	79	84	6	—	28 857
06	16 697	8 159	1 169	887	737	—	530	207	72	81	75	8	—	28 622
07	21 925	8 633	1 095	1 129	1 126	132	573	227	101	106	104	8	46	35 205
1908	23 566	8 708	1 143	1 148	1 718	459	666	246	135	142	70	7	42	38 050
09	24 179	9 284	1 475	1 297	2 086	329	881	266	175	143	56	8	3	40 182
10	27 661	9 508	1 496	1 352	1 763	440	810	233	177	145	42	7	3	43 637
11	28 469	9 073	1 671	1 544	1 458	1 874	897	221	186	143	39	8	29	45 612
12	29 108	9 318	1 478	1 807	1 187	2 208	990	223	233	135	33	12	33	46 765
	In Hundertteilen der Welterzeugung													
1908	61,93	22,89	3,00	3,02	4,52	1,21	1,75	0,65	0,35	0,37	0,18	0,02	0,11	100,00
09	60,17	23,10	3,67	3,23	5,19	0,82	2,19	0,66	0,44	0,36	0,14	0,02	0,01	100,00
10	63,38	21,78	3,43	3,10	4,04	1,01	1,86	0,53	0,41	0,33	0,10	0,02	0,01	100,00
11	62,42	19,89	3,66	3,39	3,20	4,11	1,96	0,48	0,41	0,31	0,09	0,02	0,06	100,00
12	62,24	19,93	3,16	3,86	2,54	4,72	2,12	0,47	0,50	0,29	0,07	0,03	0,07	100,00

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19.

21. Eisenerzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn insgesamt	Österreich-Ungarn davon Österreich	Österreich-Ungarn davon Ungarn	Bosnien und Herzegowina	Rußland insgesamt	Rußland davon Finland	Rußland davon übriges Rußland	Italien	Spanien silberhaltiges Eisenerz	Spanien nichtsilberhaltiges Eisenerz
1892	11 539,0	—	993,3	.	.	2 044,0	58,0	1 986,0	214,5	.	5 236,3
1897	15 466,0	3 035,0	1 613,9	1 421,1	37,1	4 113,0	89,0	4 024,0	200,7	5,6	7 419,8
1902	17 963,6	3 304,7	1 742,5	1 562,2	133,3	4 084,0	60,0	4 024,0	240,7	24,4	7 904,6
03	21 230,7	3 155,1	1 716,0	1 439,1	114,1	4 295,0	59,0	4 236,0	374,8	91,0	8 304,2
04	22 047,4	3 243,2	1 719,2	1 524,0	127,3	5 240,0	47,0	5 193,0	409,5	122,1	7 964,7
05	23 444,1	3 575,2	1 913,8	1 661,4	122,5	5 024,0	48,0	4 976,0	366,6	152,0	9 007,2
06	26 734,6	3 952,0	2 253,7	1 698,3	136,5	5 381,0	36,0	5 345,0	384,2	126,4	9 448,5
1907	27 697,1	.	2 540,1	.	150,7	5 485,0	33,0	5 452,0	518,0	.	9 896,2
08	24 278,2	.	2 632,4	.	150,1	5 587,0	9,0	5 578,0	539,1	.	9 271,6
09	25 505,4	4 455,8	2 490,3	1 965,5	145,2	5 176,0	5,0	5 171,0	505,1	3,8	8 786,0
10	28 709,7	4 533,2	2 627,5	1 905,7	132,7	4 605,0	10,0	4 595,0	551,3	46,2	8 666,8
11	29 879,4	4 716,0	2 765,8	1 950,2	140,3	6 951,0	10,0	6 941,0	373,8	.	8 773,7
12	32 692,1	.	2 926,7	.	150,4	8 218,8	10,0	8 208,8	582,1	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19.

21. Eisenerzgewinnung [1])

Jahr	Frankreich	Belgien	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Griechenland	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Britisch Indien	Algier
1892	3 706,7	226,7	1 291,0	.	11 494,8	142,4	16 558,2	93,7	.	452,6
1897	4 582,2	240,8	2 086,1	3,6	14 008,5	260,8	18 610,9	50,0	44,0	441,5
1902	5 003,8	166,5	2 896,2	53,7	13 641,5	364,3	35 191,9	366,4	([3] 77,3	525,0
03	6 219,5	184,4	3 677,5	53,5	13 935,7	531,8	32 992,6	239,7	([3] 62,3	588,9
04	7 022,8	206,7	4 083,9	45,3	13 994,7	422,2	29 935,6	317,4	72,8	468,7
05	7 395,4	176,9	4 364,8	46,6	14 824,2	465,6	45 293,8	263,1	104,2	568,6
06	8 481,4	232,6	4 501,7	109,3	15 748,4	680,6	50 027,3	269,8	75,3	779,8
1907	10 008,0	316,3	4 478,9	140,8	15 983,3	768,9	53 804,9	283,8	68,9	973,4
08	10 057,1	188,8	4 712,5	119,7	15 272,3	531,4	34 332,2	216,0	60,2	943,4
09	11 890,0	199,7	3 886,0	40,4	15 220,4	475,6	53 938,8	([2] 243,2	84,8	836,0
10	14 605,5	123,0	5 553,0	102,4	15 470,4	535,5	54 122,2	([2] 235,3	55,5	1 064,0
11	16 639,4	150,5	6 154,0	220,5	15 768,5	501,0	42 550,2	190,8	372,1	1 074,0
12	18 500,0	167,4	6 699,2	.	14 011,7	.	60 440,1	107,2	459,8	1 238,6

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Ausfuhrzahlen. — [3]) Gewinnung von Eisenerz nur in Bengalien.

22. Bleierzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien		Frankreich [2])	Schweden [2])	Großbritannien	Algier [2])	Tunis	Neusüd-Wales [2])	Tasmanien [2])	Westaustralien
				silberhaltiges Bleierz	nichtsilberhaltiges Bleierz								
1892	163,4	13,3	33,3	192,5	215,9	21,7	19,8	40,7	0,3	.	88,1	.	.
1897	150,2	14,1	36,2	186,7	110,5	21,2	10,2	35,9	0,1	2,1	275,2	17,8	.
1902	167,9	19,1	42,3	227,6	100,4	22,6	9,4	25,0	0	12,9	371,5	47,2	([2] 0
03	166,0	22,2	42,4	179,9	108,7	23,1	9,8	27,0	0,5	12,8	335,9	43,1	.
04	164,4	22,5	42,8	177,1	93,2	14,2	8,2	26,8	0,5	16,8	373,4	52,0	.
05	152,7	23,3	39,0	160,4	105,1	12,1	8,4	28,1	7,5	15,2	420,3	76,4	.
06	140,9	19,7	40,9	158,4	105,1	11,8	1,9	30,7	11,2	14,8	377,9	88,5	.
1907	147,3	22,8	([3] 43,0	165,3	103,6	18,0	2,0	33,1	15,3	18,6	441,0	91,2	([2] 0,2
08	156,9	21,5	46,6	165,4	126,7	13,4	2,1	29,7	10,6	37,5	364,5	62,0	([2] 0,5
09	159,9	20,6	37,9	161,5	137,1	13,8	1,7	30,2	11,1	41,6	273,6	81,7	([2] 0,2
10	148,5	22,8	36,8	150,6	216,7	14,5	2,7	29,0	12,7	37,0	322,8	52,0	0,3
11	140,2	23,8	39,0	156,6	165,8	14,1	3,0	24,2	14,3	36,1	343,9	62,5	0,9
12	142,8	28,0	41,7	.	.	.	2,9	25,7	24,5	.	350,9	91,6	11,3

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich silberhaltiger Erze. — [3]) Ausschließlich 680 t Blei- und Zinkerz.

23. Zinkerzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien [3])	Schweden	Norwegen [4])	Großbritannien	Griechenland [5])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Algier	Tunis
1892	800,2	33,9	129,7	74,3	.	12,3	55,0	.	24,3	.	.	21,9	.
1897	663,9	27,5	122,2	73,8	83,0	11,0	56,6	0,9	18,6	25,9	.	32,3	11,8
1902	702,5	31,9	132,0	127,6	58,0	3,9	48,8	0	25,5	([6] 18,7	.	33,1	18,4
03	682,9	29,5	157,5	154,1	66,9	3,6	62,9	0,3	25,3	([6] 12,4	.	43,3	21,3
04	715,7	29,2	148,4	156,3	52,8	3,7	57,6	0,0	28,1	([6] 19,9	628,7	47,2	27,2
05	731,3	30,0	147,8	160,6	62,2	3,9	56,9	4,2	24,0	([6] 22,6	721,8	67,9	37,1
06	704,6	32,0	155,8	170,4	53,5	3,9	52,6	3,3	23,2	([6] 26,3	821,2	74,4	32,4
1907	698,4	32,0	160,5	191,9	44,0	3,5	50,9	0,4	20,4	([6] 30,3	819,1	71,0	22,8
08	706,4	31,3	[2]) 152,3	156,2	52,6	2,1	40,1	2,4	15,5	52,8	760,6	94,4	26,5
09	723,6	34,0	[2]) 130,9	163,5	96,9	1,2	43,8	1,0	10,1	71,8	932,6	81,9	24,5
10	718,3	34,6	[2]) 146,3	156,1	50,6	1,4	49,5	2,2	11,4	66,0	([7] 516,7	94,4	32,5
11	700,0	32,2	139,7	162,1	43,8	0,8	51,2	2,2	17,9	37,6	([7] 607,2	80,4	27,9
12	643,6	34,7	149,8	.	.	1,2	50,1	.	18,0	.	([7] 730,4	100,0	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschließlich kleiner Mengen (unter 1 000 t) Bleizinkerz. — [3]) Blende und Galmei. — [4]) Einschließlich Bleierz. — [5]) Blende und Galmei (geröstet). — [6]) Für Blende liegen keine Angaben vor. — [7]) Die Zahlen für die Jahre 1910 bis 1912 beziehen sich nur auf diejenigen Zinkerze, die auf Handelszink verarbeitet wurden, während in den Zahlen für die vorhergehenden Jahre auch diejenigen Zinkerze enthalten sind, die auf Zinkoxyd verarbeitet wurden.

24. Kupfererzgewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Italien	Spanien [2])	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien [3])	Algier	Mexiko [4])
1892	567,7	8,6	102,4	.	0,3	24,1	.	6,4	.	0,1
1897	700,6	7,4	93,4	2 161,2	1,0	25,2	27,6	7,5	0,3	1,1
1902	761,9	8,5	101,1	2 617,8	0,8	30,1	40,5	6,2	2,0	6,1
03	772,7	12,7	114,8	2 796,7	10,9	36,7	35,4	7,0	0,1	10,9
04	798,2	10,7	157,5	2 624,5	2,8	36,8	36,9	5,6	1,8	48,4
05	793,5	10,7	149,0	2 621,1	5,1	39,3	37,0	7,3	1,8	92,5
06	768,5	20,3	147,1	2 888,8	2,5	19,7	32,2	7,9	2,8	73,2
1907	771,2	10,4	167,6	3 182,6	2,4	22,0	39,9	6,9	16,3	115,2
08	727,4	8,4	106,6	2 985,8	0,8	21,4	33,7	5,5	3,3	70,9
09	798,6	11,8	90,3	2 955,3	0,5	9,6	42,6	3,8	0,1	136,0
10	926,0	8,0	68,4	3 231,4	0,2	3,6	46,3	4,2	0,1	129,6
11	868,6	11,0	68,1	3 284,2	0,0	1,6	34,7	3,3	0,1	109,6
12	969,3	17,4	86,0	.	.	3,1	.	1,9	0,1	103,1

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Kupferhaltige Kiese. — [3]) Kupfererz und Präzipitat. — [4]) Ausfuhrzahlen.

25. Roheisengewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finland	Italien
		Zusammen	Davon: in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	Davon: in den Ländern der ungarischen Krone	Davon: in Bosnien und Herzegowina			
1892	4 937	944	631	310	3	1 072	24	13
1897	6 881	1 324	888	420	16	1 880	31	8
1902	8 530	1 471	992	435	44	2 598	30	31
03	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
04	10 058	1 424	988	388	48	2 972	16	89
05	10 875	1 584	1 120	421	43	2 733	22	143
06	12 293	1 688	1 222	420	46	2 719	16	135
1907	12 875	1 873	1 384	440	49	2 819	15	112
08	11 805	2 042	1 467	523	52	2 820	12	113
09	12 645	2 044	1 465	530	49	2 885	.	208
10	14 794	2 056	1 505	502	49	3 032	.	353
11	15 574	2 159	1 596	518	45	3 593	.	303
12	17 617	2 606	1 760	793	53	4 198	.	380

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1892	134	2 057	753	486	6 817	39	9 304	19
1897	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
1902	330	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	32
03	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	34
04	386	2 974	1 283	529	8 833	275	16 762	38
05	383	3 077	1 310	539	9 762	475	23 361	53
06	388	3 314	1 363	605	10 347	551	25 713	57
1907	385	3 590	1 378	616	10 277	590	26 195	44
08	380	3 401	1 270	568	9 202	572	16 192	42
09	389	3 574	1 616	445	9 685	687	26 208	47
10	373	4 038	1 852	604	10 173	726	27 740	58
11	409	4 470	2 106	634	9 700	832	24 028	64
12	.	4 949	2 301	700	9 031	920	30 203	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19.

26. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Zink								
	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Spanien	Frankreich	Belgien	Niederlande	Großbritannien und Irland	Vereinigte Staaten von Amerika
1892	139,9	5,2	4,4	.	20,6	91,5	.	.	79,2
1897	150,7	6,2	5,9	6,2	38,1	116,1	.	23,8	90,7
1902	174,9	8,3	8,3	5,6	36,3	124,8	10,1	40,2	142,4
03	182,5	8,9	9,9	5,1	37,4	131,7	11,7	44,1	144,4
04	193,1	9,2	10,6	8,8	41,6	137,0	13,1	45,0	169,4
05	198,2	9,3	7,9	9,1	43,2	142,6	13,8	30,3	184,9
06	205,7	10,8	10,1	8,8	46,5	148,0	14,7	32,7	203,9
1907	208,2	11,2	10,1	8,6	47,9	152,4	15,0	32,3	226,7
08	216,5	12,8	10,0	9,1	47,9	165,0	17,3	54,5	190,9
09	219,8	11,7	9,6	8,6	50,0	174,0	19,5	59,4	232,0
10	221,4	12,5	10,8	11,0	53,0	181,7	21,0	63,1	244,2
11	243,8	15,8	9,9	7,9	57,1	195,1	22,7	67,0	259,9
12	269,2	17,3	8,8	.	.	200,2	23,9	57,2	314,5

Jahr	Blei													
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn [2])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden [2])	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien
1892	101,2	12,4	0,9	14,4	20,0	152,3	8,8	10,1	0,8	44,0	0,4	157,2	47,5	0,8	54,0
1897	122,2	14,0	0,4	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	192,3	69,8	0,8	22,0
1902	144,5	14,8	0,2	15,7	26,5	177,6	18,8	18,9	0,8	38,7	10,4	342,1	85,0	1,6	90,0
03	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,0	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	343,4	57,0	1,7	95,0
04	141,9	16,2	0,0	18,6	23,5	185,8	18,8	23,5	0,6	27,2	17,2	366,9	49,6	1,8	185,0
05	156,4	16,2	0,8	13,7	19,1	185,6	24,1	22,9	0,6	28,6	25,4	362,2	80,0	2,3	107,0
06	154,9	18,5	1,0	12,1	21,3	185,4	25,6	23,8	0,8	29,8	24,8	367,2	54,0	2,8	93,0
1907	146,6	16,4	0,5	13,8	23,0	186,5	24,8	27,5	0,8	35,7	21,7	375,7	76,2	3,1	97,8
08	169,4	16,8	0,5	15,9	26,0	188,1	26,1	30,1	0,3	29,7	19,6	359,6	127,0	2,9	119,0
09	171,0	15,5	0,8	15,3	22,1	180,0	26,9	88,5	0,2	28,2	20,8	406,5	118,0	3,4	77,2
10	163,4	18,2	1,3	16,8	14,5	191,6	20,2	89,3	0,4	29,6	15,0	426,7	120,7	3,9	98,8
11	165,1	20,0	1,0	14,3	16,7	189,0	23,6	44,3	1,1	27,1	10,6	441,8	124,6	3,5	99,6
12	180,8	21,4	1,0	14,5	20,5	186,7	33,0	57,1	1,1	29,0	16,2	386,7	120,0	4,5	107,4

Jahr	Kupfer													
	Deutsches Reich [3])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1892	25,4	1,2	5,3	2,6	.	2,2	.	3,2	156,5	.	.	.	.	20,7	.
1897	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	2,2	20,4	16,9
1902	31,0	1,0	8,8	3,9	36,0	6,3	52,9	17,6	299,1	40,6	29,4	9,2	2,0	29,8	23,7
03	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
04	30,9	1,0	9,8	3,3	44,1	6,9	50,3	19,5	368,6	50,9	30,1	9,1	2,0	32,1	34,2
05	33,4	0,9	8,5	16,1	33,2	7,6	53,4	21,6	403,1	65,4	29,1	12,2	1,4	35,5	34,5
06	33,0	0,9	9,4	15,5	47,5	5,8	56,0	25,2	416,3	61,6	25,8	13,5	2,0	37,4	36,8
1907	32,5	0,8	13,3	17,5	48,1	7,8	70,9	26,6	379,7	57,5	28,9	20,7	2,4	38,7	41,9
08	30,3	0,8	16,9	18,3	48,5	7,9	71,4	28,9	427,5	38,2	38,9	22,2	2,5	40,7	40,1
09	33,4	1,3	18,3	20,0	53,0	7,8	66,4	23,8	495,7	57,2	36,4	16,3	2,6	45,8	39,0
10	38,7	1,7	18,5	22,5	55,0	12,9	71,0	25,7	490,0	59,7	35,8	19,0	2,5	50,1	44,1
11	38,6	2,0	20,9	22,9	49,2	13,2	68,0	24,4	497,7	54,9	37,6	26,4	2,5	55,9	45,4
12	45,5	4,0	33,6	26,7	58,0	13,2	63,2	34,0	566,5	73,1	37,6	27,8	2,0	65,0	46,2

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 19. — [2]) Einschl. Kaufglätte. — [3]) Bis 1911 einschl. Schwarzkupfer und Kupferstein.

27. Goldgewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1892	74	2 260	37 325	10	137	.	88	.	77	1 365	49 654	1 699	246
1897	112	3 364	34 977	21	292	16	127	.	53	9 163	86 312	11 285	701
1902	94	3 267	33 907	46	8	17	94	.	116	32 105	120 373	15 279	3 012
03	106	3 378	37 066	31	40	10	51	.	142	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	3 186	37 321	44	66	.	60	.	541	24 770	121 072	18 967	1 885
05	100	3 698	33 542	9	66	.	55	.	170	21 984	132 682	24 236	2 277
06	121	3 935	29 336	9	62	.	20	756	44	18 092	142 001	27 889	2 875
1907	100	3 739	40 151	7	60	.	28	1 257	44	12 613	136 075	28 109	3 172
08	97	3 715	42 209	3	70	.	22	1 726	24	14 809	142 281	33 661	4 542
09	104	2 922	48 723	1	36	4	15	2 107	32	14 117	149 975	35 875	3 957
10	95	3 269	53 535	1	44	4	3	2 569	60	15 356	144 853	37 482	7 008
11	117	3 288	48 377	1	67	4	3	2 569	60	14 689	145 787	37 436	5 056
12	73	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1892	3 609	1 074	1 502	1 213	5 224	79	3 339	110	101	908	123	213
1897	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
1902	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
03	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
04	2 421	664	2 718	451	2 971	200	3 075	2 000	33	958	14	37
05	2 544	952	2 798	258	3 888	284	3 076	776	28	1 427	8	75
06	2 419	1 037	2 797	38	3 296	443	3 616	1 247	1 135		8	48
1907	1 963	963	3 552	34	4 898	402	3 040	774	1 907		155	78
08	2 119	998	3 213	37	5 157	527	3 305	774	521		243	138
09	1 794	934	3 225	422	4 785	413	3 389	774	741		286	138
10	1 795	1 193	3 354	512	5 071	375	2 941	686	698		260	138
11	1 342	788	3 354	549	4 766	416	5 770	686	358		435	106
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1892	4 993	.	.	12 678	918	770	36 461	51 398
1897	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
1902	14 428	1 545	713	13 138	4 514	2 973	58 716	122 749
03	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
04	17 639	2 235	2 128	6 772	4 514	4 437	129 272	132 060
05	17 981	2 093	2 128	6 771	3 901	4 623	170 410	129 291
06	18 188	2 180	1 888	6 771	3 435	4 136	203 669	123 971
1907	15 624	2 349	3 129	6 771	3 266	4 172	228 685	113 870
08	15 947	2 108	3 906	13 011	4 585	4 997	250 558	110 333
09	15 586	2 162	3 229	14 072	3 000	5 442	257 280	106 843
10	16 128	2 177	5 097	5 504	6 619	5 905	263 602	98 511
11	16 633	2 015	5 096	4 987	4 348	6 030	288 201	90 557
12	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. Im Jahre 1912 ist nicht das tatsächlich gewonnene Gold, sondern der Gehalt an Gold in den gewonnenen einheimischen Erzen angegeben. Die Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reiche ist aus dem Abschnitt »Produktionsstatistik« auf S. 118 des Jahrbuchs ersichtlich.

28. Silbergewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1892	189 301	55 082	14 478	6 334	2 025	39 853	46 279	.	92 700	53
1897	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
1902	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
03	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
04	180 736	61 840	5 379	17 567	22 620	23 574	151 694	.	9 273	737
05	180 978	57 859	6 375	1 178	25 786	23 570	124 417	.	27 700	770
06	177 331	56 184	5 169	1 178	25 786	20 916	126 424	.	22 378	1 007
1907	158 261	54 253	4 110	2 095	25 786	22 950	127 435	.	24 727	929
08	154 636	55 069	4 109	248	25 786	20 990	129 881	.	18 415	1 111
09	165 876	31 079	4 109	53 434	25 786	24 467	148 276	.	19 591	914
10	174 092	47 925	4 374	53 434	27 419	14 574	129 158	12 255	22 178	616
11	155 045	47 862	14 841	53 434	27 459	31 060	129 158	3 667	22 178	617
12	190 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1892	4 495	5 270	10 748	1 975 481	1 228 994	48 123	40 871	240
1897	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
1902	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	55 269	240
03	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
04	8 095	4 581	111 276	1 794 509	1 891 764	20 381	29 432	.
05	7 552	5 209	186 448	1 744 995	2 023 044	42 347	21 127	.
06	5 458	4 268	266 521	1 757 944	1 717 738	51 949	23 743	423
1907	6 268	4 268	397 505	1 757 844	1 901 934	58 877	32 619	76
08	7 035	4 207	687 597	1 631 129	2 291 260	45 437	42 769	704
09	6 629	4 415	856 282	1 702 068	2 299 920	71 361	13 412	704
10	7 153	4 242	1 022 372	1 777 229	2 219 975	63 044	26 939	704
11	9 085	4 242	1 018 375	1 878 675	2 458 241	37 690	25 425	704
12	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika				Afrika	Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien		Niederländisch Ostindien	Japan	
1892	59 257	333 355	100 797	14 918	.	.	54 986	418 087
1897	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
1902	132 668	279 044	54 047	1 174	.	3 793	56 614	249 690
03	54 339	189 252	27 001	2 880	10 677	5 582	58 718	301 233
04	93 601	116 754	27 001	2 057	15 132	5 688	61 742	452 926
05	191 479	96 330	12 375	4 670	19 273	5 689	82 888	467 666
06	230 303	97 959		449	21 850	7 721	78 696	432 640
1907	297 546	162 437		783	24 586	10 434	95 596	558 292
08	297 546	180 595		3 954	39 583	17 790	120 914	534 218
09	297 546	172 571		8 246	33 486	14 494	128 490	508 842
10	206 125	201 871		8 188	32 260	14 494	142 257	670 165
11	206 125	139 394		6 318	33 096	14 494	137 307	515 658
12	.	.		.	.	.	.	.

[1]) Siehe Anmerkung 1 zu Übersicht 27. — [2]) Die Anmerkung 2 der Übersicht 27 findet sinngemäß Anwendung. Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors in den weiter zurückliegenden Jahren um kleine Mengen ab.

29. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahr	Gold: Gesamtgewinnung der Periode Wert Mill. ℳ	Gold: Gesamtgewinnung der Periode kg	Gold: Jahresdurchschnitt kg	Silber: Gesamtgewinnung der Periode Handelswert Mill. ℳ	Silber: Gesamtgewinnung der Periode kg	Silber: Jahresdurchschnitt kg	Prozentualer Anteil des Goldes an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Prozentualer Anteil des Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896–1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1901–1905	6 761	2 423 196	484 639	2 012	26 046 602	5 209 320	8,5	91,5	36,20
1901	1 096	392 705		436	5 382 369		6,8	93,2	34,68
1902	1 246	446 490		362	5 063 566		8,1	91,9	39,15
1903	1 376	493 083	484 639	380	5 216 800	5 209 320	8,6	91,4	38,10
1904	1 458	522 686		400	5 108 067		9,3	90,7	35,70
1905	1 585	568 232		434	5 275 800		9,7	90,3	33,87
1906	1 691	605 632		469	5 133 887		10,6	89,4	30,54
1907	1 734	621 375		511	5 729 611		9,8	90,2	31,24
1908	1 858	666 318	652 429	456	6 318 237	6 135 098	9,5	90,5	38,64
1909	1 907	683 513		464	6 598 721		9,4	90,6	39,74
1910 *)	1 912	685 305		503	6 896 032		9,0	91,0	38,22
1911 *)	1 940	695 340	.	511	7 008 964	.	9,0	91,0	38,33
1912 *)	1 958	681 792	.	535	6 976 000	.	9,1	90,9	33,62
1913 *)	1 925	689 857	.	498	6 596 000	.	9,4	90,6	34,19
1914 *)	1 886	675 949	.	428	6 181 090	.	9,9	90,1	40,27

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors. — *) Die Zahlen für die Jahre 1910 bis 1914 sind nur als vorläufige anzusehen. Für die Jahre 1913 und 1914 sind die Ziffern nach Commercial and Financial Chronicle gegeben.

30. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen

a. Posteinrichtungen im Jahre 1912

(Statistique générale du service postal — Bern 1914)

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Ausland eingegangen, im Durchgang befördert), und zwar: Briefsendungen im ganzen 1 000 Stück	darunter Briefe 1 000 Stück	darunter Postkarten 1 000 Stück	Pakete ohne Wertangabe 1 000 Stück	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe Zahl 1 000 Stück	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe Betrag in 1 000 fr.	Postanweisungen Zahl 1 000 Stück	Postanweisungen Betrag in 1 000 fr.	Nachnahmesendungen Zahl 1 000 Stück	Nachnahmesendungen Betrag in 1 000 fr.
Deutschland	66 146	51 151	(1 239 168	7 496 708	3 444 181	2 016 086	310 059	13 889	28 349 888	185 652	11 696 614	74 823	1 759 276
Belgien	7 571	1 708	11 406	868 774	254 805	125 481	10 909	863	592 934	6 267	633 710	805	36 670
Bulgarien	4 389	(2 409	3 074	76 354	26 071	24 910	539	121	317 883	692	62 161	85	2 606
Dänemark	2 775	1 665	8 561	192 689	124 918	39 536	8 645	1 446	1 427 001	5 461	342 946	4 457	82 837
Frankreich	39 602	14 634	(3 108 288	3 988 133	1 670 739	439 558	61 860	17 822	8 171 618	69 282	3 418 345	4 774	164 954
Großbritann. u. Irland	45 760	24 497	(3 240 134	5 784 767	3 478 069	917 402	129 591	790	.	159 903	2 802 850	.	.
Italien	35 959	11 137	(3 48 385	1 656 237	498 181	190 113	18 522	5 088	2 927 322	28 015	2 997 639	3 755	54 504
Luxemburg	262	134	(3 818	29 042	13 450	7 872	962	43	88 816	858	88 217	264	11 193
Niederlande	6 114	1 525	(3 10 642	600 038	181 219	112 839	7 950	770	559 093	7 820	156 743	536	7 897
Norwegen	2 439	3 594	6 419	112 139	76 590	19 242	1 996	5 428	1 018 768	1 604	115 288	512	8 320
Österreich	28 572	10 486	(3 73 589	1 993 768	1 046 502	615 337	87 449	8 656	15 833 988	46 026	2 516 312	11 013	.
Rumänien	7 230	3 039	(3 9 187	177 586	51 981	43 641	1 679	977	.	2 318	108 936	306	11 076
Rußland	164 000	16 991	(3 101 222	1 862 015	1 205 456	408 014	11 463	11 762	20 885 512	46 124	6 194 681	7 127	267 461
Schweden	5 604	4 159	11 497	256 054	158 335	41 205	5 655	4 157	2 391 686	9 988	514 974	3 996	49 193
Schweiz	3 742	4 334	18 151	494 038	213 151	131 497	37 865	2 440	1 922 407	9 306	982 699	13 933	120 016
Serbien	2 957	1 507	1 725	42 536	20 171	12 655	957	231	371 900	750	43 426	190	5 782
Spanien	20 027	5 991	16 033	391 386	186 845	17 248	931	1 001	846 097	1 162	37 758	.	.
Türkei	.	814	(3 6 398	68 209	45 318	4 710	324	211	235 885	1 246	105 280	13	460
Ungarn	20 886	6 489	(3 40 725	732 861	432 883	172 858	35 291	4 371	10 919 340	31 617	1 909 885	10 908	183 198
Ägypten	11 190	2 027	3 076	82 490	45 911	5 971	815	86	45 250	1 145	156 983	154	6 869
Algier	5 564	673	3 104	91 145	35 767	7 866	826	485	190 848	2 518	532 684	251	7 606
Argentinien	7 199	3 875	(3 14 025	1 003 340	537 237	16 478	2 560	111	54 055	633	46 152	.	.
Brit. Indien	315 133	19 855	92 755	979 555	462 459	426 952	3 902	1 994	787 654	27 067	774 935	8 094	155 489
Japan	55 818	7 889	(3 79 393	1 691 506	467 048	921 914	24 918	1 833	1 001 193	19 373	701 226	2 057	49 049
Mexiko	15 116	2 897	10 117	211 023	113 404	9 199	808	.	.	1 743	166 514	32	2 024
Tunis	1 926	441	(3 1 131	63 417	35 294	7 878	412	178	68 359	765	63 332	92	2 907
Ver. Staaten v. Amerika	93 402	60 336	260 029	715 795	400 070	107 241	1 125	.	.	91 268	.	.	.

30b. Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1912

(Statistique générale de la téléphonie — Bern 1914)

Länder	Ortsfernsprechnetze Zahl	Länge der Linien km	Länge der Leitungen über der Erde km	Länge der Leitungen unter der Erde km	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Zahl	Länge der Linien km	Länge der Leitungen km	Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche im Innern in 1000 St.	Zahl der Gespräche nach außerhalb in 1000 St.
Deutschland	7 335	124 039	1 140 766	4 315 537	22 518	(4 .	633 992	1 310 022	1 903 880	422 803
Belgien	17	.	126 812	135 849	327	.	42 432	57 459	135 790	2 616
Bulgarien	16	417	4 295	3 454	38	2 023	6 302	3 031	8 607	448
Dänemark	.	20 324	128 708	267 380	2 080	4 481	93 149	119 515	183 403	44 552
Frankreich	10 343	51 705	261 290	874 663	18 331	108 447	571 405	303 546	357 008	39 094
Großbritannien u. Irland [5]	514	.	731 450	1 634 456	3 077	.	196 272	733 462	.	36 019
Luxemburg	92	530	1 846	2 317	164	742	2 198	4 002	2 493	2 330
Niederlande	79	5 576	16 190	188 783	1 118	3 172	77 418	72 585	163 137	6 617
Norwegen	399	16 315	97 547	81 023	613	29 479	93 876	79 637	167 603	9 781
Österreich	1 205	.	138 646	291 816	814	14 838	69 988	144 850	358 324	6 255
Rumänien	7	639	11 960	22 024	7 342	36 628	66 495	20 299	16 410	1 351
Rußland	155	15 054	180 082	467 679	38	3 112	14 663	203 786	309 214	10 343
Schweden	168	.	309 876		3 240	27 254	139 883	219 837	278 823	18 382
Schweiz	442	22 077	74 052	242 721	1 038	.	30 255	91 362	55 970	12 599
Ungarn	136	6 185	70 015	161 725	1 186	28 429	159 066	75 938	200 655	2 702
Japan	1 090	8 596	298 684	380 658	2 126	9 853	124 320	211 959	916 306	17 786
Neuseeland	213	3 315	58 782	16 863	.	20 823	68 111	41 484	2 936	.
Niederl. Indien	48	9 864	39 787	5 526	13	2 514	7 075	11 941	4 667	166
Tunis	96	929	1 830	2 148	85	.	7 598	2 318	911	475

[1]) Gemeinschaftlich für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen. — Außerdem waren vorhanden an sonstigem Personal (Postagenten, Hilfstellen-Inhaber, Telegraphenarbeiter usw.) 81 296 Köpfe. — [2]) Nur Anstalten mit unbeschränkten Befugnissen. — [3]) Gemeinschaftlich für Post, Telegraphie und Fernsprechwesen. — [4]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind beim Telegraphennetz mitgerechnet. — [5]) Die Angaben beziehen sich nur auf die staatlichen Fernspreecheinrichtungen.

30c. Telegraphen im Jahre 1912

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1914)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Leitungen in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Diensttelegramme 1 000 St.
Deutschland	(1 48 167	(2 284 161	(3 2 225 907	57 159	64 309	41 565	20 823	1 921
Belgien	1 679	8 314	44 383	2 889	9 461	4 098	4 997	366
Bulgarien	370	6 633	15 590	647	2 380	1 796	410	174
Dänemark	585	3 621	13 005	418	3 879	1 020	2 740	119
Frankreich	22 416	190 111	710 557	26 006	67 120	51 422	12 406	3 292
Griechenland	795	9 134	16 878	377	1 829	1 290	491	48
Großbritannien u. Irland[4])	14 129	120 742	430 549	25 597	93 873	77 035	16 838	.
Italien	8 132	50 927	208 414	16 381	25 316	20 320	3 608	1 388
Luxemburg	329	538	1 147	301	261	35	214	12
Niederlande	1 477	7 738	38 243	2 585	7 078	2 960	3 981	137
Norwegen	1 786	19 871	83 105	2 099	3 793	2 289	1 438	66
Österreich	7 088	47 192	238 917	7 018	23 866	10 090	11 975	1 801
Rumänien	3 137	8 332	24 133	3 471	4 082	2 474	1 477	131
Rußland	9 138	215 740	758 110	10 113	44 556	33 116	6 332	5 108
Schweden	2 913	10 189	32 467	4 675	4 996	2 102	2 691	203
Schweiz	2 374	3 526	26 532	2 126	6 494	1 706	4 595	193
Spanien	1 962	43 706	95 615	1 841	6 932	4 393	2 189	350
Türkei	1 029	34 044	60 583	1 718	7 877	6 329	1 065	483
Ungarn	4 994	26 202	153 803	8 740	13 979	7 963	5 058	958
Ägypten	(5 399	(5 6 773	(5 21 792	787	4 651	2 698	139	1 814
Algier	745	15 384	40 037	1 089	3 526	2 993	159	374
Britisch Indien	7 883	133 276	512 680	11 678	16 348	14 173	2 133	42
Japan	5 462	49 427	206 221	7 205	37 995	32 458	694	4 843
Niederländisch Indien	630	16 364	25 562	1 375	1 661	1 251	385	25
Tunis	226	4 604	8 503	324	1 110	391	646	73

[1]) Außerdem 183 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [2]) Außerdem 9 775 km in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 13 191 km in den Schutzgebieten. — [4]) Ohne die Linien und Leitungen der National Telephone-Company und der Eisenbahngesellschaften. — [5]) Ohne Sudan, Suez-Kanal, Gesellschaften »Eastern Telegraph« und »Delta Light Railway Company«.

30d. Unterseekabel

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende März 1915)

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutschland	98	5 474
Österreich-Ungarn	52	1 229
Belgien	6	190
Dänemark	148	852
Spanien	25	5 859
Frankreich	81	22 945
Großbrit. u. Irland	225	5 315
Griechenland	56	238
Italien	60	3 217
Norwegen	770	2 598
Niederlande	49	482
Portugal	6	224
Europ. Rußland	32	1 372
Schweden	106	557
Schweiz	3	26
Eur. u. asiat. Türkei	25	686
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	6
Frz. Äquat.-Afrika	2	2
Asiat. Rußland	1	10
Japan	181	9 275
Malacca	1	2
Französ. Indien	1	1 431
Siam	2	22
Persien	1	28
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	7	116

II. Im Besitze von Privatgesellschaften: Firma	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Cöln	5	17 730
Osteuropäische Telegraphengesellschaft	Cöln	1	343
Deutsch-Niederländ. Telegraphengesellschaft	Cöln	3	6 336
Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Cöln	5	13 640
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 321
Indo-European Telegraph Company	London	4	355
Grande Compagnie des Télégraphes du Nord	Kopenhagen	29	17 309
Eastern Telegraph Company	London	107	86 796
Eastern and South African Telegraph Company	London	17	19 460
Eastern Extens. Australian and China Telegraph Company	London	37	49 011
Europe and Azores Telegraph Company	London	2	1 961
Anglo American Telegraph Company	London	15	24 111
Direct United States Cable Company	London	2	5 885
Compagnie française des câbles télégraphiques	Paris	23	21 276
Western Union Telegraph Company	New York	9	13 606
Commercial Cable Company	Paris	15	30 783
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 581
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 578
Direct West India Cable Company	London	2	2 344
Western Telegraph Company	London	30	44 217
Compagnie des câbles sud-américains	Paris	4	5 155
African Direct Telegraph Company	London	9	5 612
West African Telegraph Company	London	8	2 727

30d. Unterseekabel

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel Anzahl	Länge km
Brit. Indien (Indo-eur. Tel. Depart.)	6	3 603
Niederl. Indien	27	9 516
Austral. Staatenbd.	40	1 022
Philippinen	26	1 916
Neu-Kaledonien	1	2
Neu-Seeland	31	670
Pac. Cable Board [1]	6	17 229
Britisch Amerika	2	740
Ver. St. v. Amerika	15	4 143
Bahama Inseln	1	395
Venezuela	7	1 124
Brasilien	35	89
Uruguay	5	17
Argent. Republik	27	136
Zusammen I...	2 170	102 807

II. Im Besitze von Privatgesellschaften		Der Kabel	
Firma	Sitz	Anzahl	Länge km
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 120
West India and Panama Telegraph Company	London	22	8 079
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	4	405
Compañia telegráfico telefoñica del Plata	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company	New York	5	5 233
Central and South American Telegraph Comp.	New York	25	22 072
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company	New York	6	18 570
Commercial Cable Company of Cuba	New York	1	2 385
Société anonyme belge des Câbles Telegraphiques	London	2	113
Zusammen II...		416	436 837
Hierzu Summe I...		2 170	102 807
Überhaupt...		2 586	539 644

[1] Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien und Irland, Australischer Bund, Neuseeland und Canada.

30e. Die seit dem Jahre 1910 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende März 1915)

Namen der Länder oder Telegraphengesellschaften	Landungstellen von	Landungstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern
A. Staatsverwaltungen					
Deutschland	Greetsiel	Le Minou (Brest)	(1 1911	1	1 263
»	Norddeich	Mundesley (England)	1913	4	470
Belgien	La Panne	St. Margaret's Bay	1911	4	89
Österreich	Triest	Spalato	1910	1	450
Frankreich	Libreville	Loango	1911	1	970
»	Cap Gris-Nez	Abbots Cliff	1912	4	40
»	Marseille	Algier	1913	1	892
Großbritannien u. Irland	Sangatte	St. Margaret's Bay	1910	4	37
»	Newbiggin	Arendal (Norwegen)	1910	1	762
Griechenland	Chios	Metelin	1913	1	77
»	Lemnos	Imbros	1913	1	33
Italien	Fiumicino	Terranova (Sardinien)	1910	1	253
»	Siracusa	Bengasi	1912	1	770
»	Siracusa	Tripolis	1912	1	522
»	Brindisi	S. Giovanni di Medua (Alb.)	1914	1	193
Japan	Mogi (Hizen)	Tamsui (Formosa)	1910	1	1 248
»	Yoshimi (Nagato)	Gannan (Chosen)	1912	1	217
»	Sakiyeda (Ischigaki Jima)	Kategari (Miyako Jima)	1912	1	161
Niederländ. Indien	Padang (Sumatra)	Siboga (Sumatra)	1911	1	386
»	Padang (Sumatra)	Batavia (Java)	1913	1	1 176
»	Batavia	Semarang (Java)	1913	1	445
»	Semarang	Soerabaja (Java)	1913	1	353
»	Menado	Gorontalo (Celebes)	1913	1	358
»	Menado	Ternate	1913	1	300
»	Soerabaja	Balikpapan (Borneo)	1913	1	920
Pacific Cable Board	Auckland (Neu-Seeland)	Sydney	1912	1	2 320
B. Privatgesellschaften					
Dtsch. Südamer. Telegrges.	Teneriffa	Monrovia (Liberia)	1910	1	3 337
»	Monrovia (Liberia)	Pernambuco (Brasilien)	1911	1	3 475
»	Monrovia (Liberia)	Lome (Togo)	1913	1	1 798
»	Lome (Togo)	Duala (Kamerun)	1913	1	1 123
Grande Comp. des Télégraphes du Nord	Newbiggin (England)	Söndervig (Dänemark)	1913	1	646
Eastern Telegr. Comp.	Gibraltar	Alexandrien	1912	1	3 678
»	Aden	Colombo (Ceylon)	1913	1	4 197
»	Suez	Aden	1914	1	2 608
Eastern Extension Austral. and China Tel. Co.	Colombo	Penang	1913	1	2 610
»	Penang	Singapore	1914	1	747
»	Singapore	Hongkong	1914	1	2 823

[1] Das frühere Kabel Greetsiel—Valentia (Irland) ist nach Minou umgelegt.

30e. Die seit dem Jahre 1910 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen

Namen der Länder oder Telegraphengesellschaften	Landungstellen von	Landungstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern
Anglo American Tel. Comp.	Sennen-Cove, Penzance (England)	BayRoberts(Neufundland)	1912	1	3 772
»	BayRoberts(Neufundland)	New York (Stadt)	1912	1	2 615
Commercial Cable Comp. .	St. John's (Neufundland)	New York	1910	1	2 424
»	St. John's (Neufundland)	Canso (Neuschottland)	1910	1	1 050
South American Cable Comp.	Monrovia	Conakry	1912	1	575
	Monrovia	Grand Bassam	1912	1	930
Western Tel. Comp.	St. Vincent	Ascension	1910	1	3 400
»	Ascension	Buenos Aires	1910	1	5 911
Central and South American Tel. Comp.	Panama	Santa-Elena (Ecuador)	1913	1	1 397
Société anonyme belge des Câbles télégraphiques	Middelkerke (Belgien)	Dumpton Gap (England)	1914	3	103
	Kabel S. Thomé-Loanda	Banana (Belg. Kongo)	1914	1	10

30f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende März 1915)

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	de Forest	Andere Systeme
Deutschland	17	17	—	—	—
Belgien	1	—	1	—	—
Bulgarien	1	—	1	—	—
Dänemark	2	2	—	—	—
Frankreich	11	—	—	—	(1 11
Großbritannien und Irland	13	—	12	1	—
Italien	11	—	11	—	—
Malta	1	—	1	—	—
Montenegro	1	—	1	—	—
Niederlande	1	1	—	—	—
Norwegen	8	8	—	—	—
Österreich-Ungarn	3	3	—	—	—
Portugal	1	—	1	—	—
Rumänien	1	—	—	—	(2 1
Rußland	18	14	—	—	(3 4
Schweden	6	3	—	—	(4 3
Spanien	10	—	10	—	—
1. Europa Zus.	**106**	**48**	**38**	**1**	**19**
Argentinien	12	11	1	—	—
Bahama-Inseln	1	—	—	—	(5 1
Brasilien	16	12	2	1	(6 1
Britisch Guyana	1	—	—	—	(7 1
Britisch Honduras	1	—	—	—	(8 1
Canada	58	—	52	3	(9 3
Chile	1	—	1	—	—
Columbien	1	1	—	—	—
Costarica	3	—	1	2	—
Cuba	7	6	—	—	(10 1
Curacao	3	3	—	—	—
Dominikan. Republik	2	—	—	—	(4 2
Falklands-Inseln	1	—	1	—	—
Honduras	2	—	—	—	(8 2
Jamaica	1	—	—	—	(11 1
Mexiko	9	9	—	—	—
Nicaragua	1	—	—	1	—
Panama	3	—	—	—	(12 3
Peru	6	6	—	—	—
Portoriko	3	—	1	1	(10 1
Tobago	1	—	—	—	(13 1
Trinidad	1	—	1	—	—
Uruguay	1	1	—	—	—
V. St. von Amerika	163	9	38	51	(14 65
2. Amerika Zus.	**298**	**58**	**98**	**59**	**83**
Ägypten	2	—	2	—	—
Algier	1	—	—	—	(15 1
Azoren	5	—	—	5	—
Belgisch Kongo	13	3	—	—	(16 10
Britisch Somaliland	2	—	2	—	—
Canarische Inseln	2	—	2	—	—
Comoren	1	—	—	—	(15 1
Deutsch-Ostafrika	3	3	—	—	—
Deutsch-Südwestafrika	2	2	—	—	—
Erithrea	1	—	1	—	—
Franz. Äquator.-Afrika	1	—	—	—	(17 1
Franz. Westafrika	5	—	—	—	(15 5
Goldküste (Engl.)	1	—	1	—	—
Ital. Somaliland	10	—	10	—	—
Kamerun	1	1	—	—	—
Liberia	2	1	—	—	(15 1
Madagaskar	2	—	—	—	(18 2
Marokko	3	—	—	—	(19 3
Nigeria	1	1	—	—	—
Port. Westafrika	1	—	1	—	—
Sierra Leone	1	1	—	—	—
Spanisch Guinea	1	1	—	—	—
Südafrikanische Union	3	—	3	—	—
Togo	2	2	—	—	—
Tunis	1	—	—	—	(20 1
Sansibar	2	—	—	—	(7 2
3. Afrika Zus.	**69**	**15**	**22**	**5**	**27**

[1]) Französischer Staat 10, Französischer Staat und Bellini-Tosi 1. — [2]) Branly-Popp. — [3]) Compagnie russe des télégraphes et des téléphones sans fil. — [4]) Unbekannt. — [5]) Lepel-und Comp. Générale Radiotélégraphique. — [6]) Carpentier-Gaiffe-Rochefort. — [7]) Lodge-Muirhead. — [8]) de Forest-Shoemaker. — [9]) Shoemaker 2, Marconi-Shoemaker 1. — [10]) U. S. Navy. — [11]) Lepel. — [12]) de Forest-Shoemaker 1, U. S. Navy 2. — [13]) Marconi und Lodge-Muirhead. — [14]) Pacific 2, Stone 3, Clark 8, Massie 2, Signalkorps 2, Fessenden 3, Poulsen 3, Marconi-United 5, U. S. Navy 19, U. S. Army 5, Wireleß Specialty Apparatus Co. 1, Composite 10, unbekannt 2. — [15]) Französischer Staat. — [16]) Radio électrique 9, Goldschmidt 1. — [17]) Société française radio électrique. — [18]) Französischer Staat 1, Société française radio électrique 1. — [19]) Rochefort 1, unbekannt 2. — [20]) Französische Marine.

30f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	de Forest	Andere Systeme	Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	de Forest	Andere Systeme
Britisch Indien	10	—	5	—	(1 5	Australischer Bund	20	1	—	—	(6 19
Ceylon	1	—	1	—	—	Cocos-Inseln	1	—	1	—	—
China	11	8	—	—	(2 3	Fidschi-Inseln	3	—	3	—	—
Franz. Indochina	3	—	—	—	(3 3	Hawai (Sandwich-Inf.)	8	1	5	—	(7 2
Japan	12	—	—	—	(4 12	Karolinen	1	1	—	—	—
Kiautschou	1	1	—	—	—	Marianen	2	1	—	—	(8 1
Niederl. Indien	5	5	—	—	—	Marschall-Inseln	1	1	—	—	—
Nord-Borneo (Brit.)	1	1	—	—	—	Neu-Seeland	5	5	—	—	—
Persien	2	—	2	—	—	Palau-Inseln	1	1	—	—	—
Philippinen	5	1	—	—	(5 4	Samoa-Inseln	2	1	—	—	(9 1
Siam	—	—	—	—	—	5. Australien Zus.	44	12	9	—	23
4. Asien Zus.	51	16	8	—	27	Im ganzen	568	149	175	65	179

[1]) Lodge-Muirhead. — [2]) Französischer Staat 1, unbekannt 2. — [3]) Französischer Staat. — [4]) Teishinsho 8, unbekannt 4. — [5]) Composite. — [6]) Commonwealth (Balsillie) 17, Commonwealth (Balsillie) und Telefunken 2. — [7]) Poulsen 1, unbekannt 1. — [8]) U. S. Navy. — [9]) Unbekannt.

30g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen im Jahre 1912

(a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1914)

Länder	Einnahmen: im ganzen	darunter: aus dem Verkauf von Postwertzeichen usw.	darunter: aus der Personen- und Personengepäckbeförderung	Ausgaben: im ganzen	darunter: für Gehälter	darunter: für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	darunter: Land- und Wassertransportkosten
	1000 fr			1000 fr			
Deutschland	1 126 421	1 111 625	3 035	978 781	605 186	152 933	69 614
Belgien	64 905	41 575	.	59 321	42 360		375
Bulgarien	10 456	6 512	.	10 108	4 300	2 021	341
Dänemark	41 481	24 364	.	28 888	16 729	2 482	3 350
Frankreich	390 943	276 713	.	353 028	195 703	86 826	20 423
Großbritannien u. Irland	802 055	530 653	.	665 317	378 072	142 270	78 415
Italien	128 071	115 753	.	102 379	65 711	11 723	5 085
Luxemburg	2 328	1 678	.	2 224	1 490	392	189
Niederlande	44 757	33 424	.	45 774	26 812	11 102	5 677
Norwegen	25 890	12 460	.	26 235	10 593	4 571	4 498
Österreich	220 936	209 856	1 140	221 266	124 359	60 618	25 553
Rumänien	20 926	13 083	.	14 314	10 194	1 136	1 755
Rußland	304 948	302 458	604	204 342	98 116	69 584	13 463
Schweden	58 241	33 162	25	44 143	27 288	7 728	8 371
Schweiz	82 909	56 315	2 318	80 488	47 974	18 976	10 710
Serbien	5 746	3 502	.	3 039	1 842	786	398
Spanien	54 711	35 423	.	25 426	18 066	3 921	546
Türkei	19 483	7 171	.	16 990	8 425	1 623	450
Ungarn	97 951	91 740	194	83 886	53 889	16 454	11 005
Ägypten	11 972	7 368	.	10 437	7 558	1 042	1 285
Algier	10 416	5 693	.	11 886	5 877	721	842
Argentinien	34 524	.	.	42 606	.	.	.
Britisch Indien	108 698	75 828	20	104 199	46 682	10 450	7 244
Japan	144 174	143 387	.	96 013	35 732	22 600	8 115
Mexiko	11 798	11 747	.	14 244	9 230	1 774	2 954
Tunis	3 068	2 989	.	3 326	2 205	256	323
Ver. Staaten v. Amerika	1 278 466	1 224 909	.	1 287 697	876 812	29 636	338 339

31. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1913

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Königlich Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 und 1915)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1913	Es trifft Ende 1913 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
I. Europa						
Deutschland: Preußen	25 464	7,3	8,5	38 031	10,9	9,2
Bayern	5 568	7,3	10,0	8 543	11,3	12,1
Sachsen	2 488	16,6	7,2	3 188	21,2	6,5
Württemberg	1 517	7,8	7,5	2 193	11,2	8,8
Baden	1 562	10,3	9,4	2 395	15,9	10,8
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	2 107	14,5	11,0
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	7 273	14,0	10,7
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	63 730	11,8	9,5
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	46 195	6,8	9,0
Rußland, europ., einschl. Finland (3 757 km)	30 957	0,6	3,2	62 198	1,2	4,8
Rumänien	2 543	1,9	4,6	3 763	2,9	5,5
Serbien	540	1,1	2,2	1 021	2,1	3,6
Europäische Türkei	1 765	0,7	2,0	1 994	1,2	3,2
Bulgarien				1 931	2,0	4,5
Griechenland	767	1,2	3,5	1 609	2,5	6,1
Italien	12 907	4,4	4,3	17 634	6,1	5,1
Schweiz	3 190	7,7	10,9	4 863	11,7	13,7
Spanien	9 878	1,9	5,6	15 350	3,1	8,2
Portugal	2 149	2,3	4,6	2 983	3,2	5,5
Frankreich	36 895	7,0	9,6	51 188	9,5	13,0
Belgien	5 263	17,8	8,6	8 814	29,9	11,9
Niederlande	3 060	8,6	6,4	3 256	9,8	5,6
Luxemburg				525	20,2	21,3
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	37 717	12,0	8,3
Dänemark	1 986	5,2	9,1	3 771	9,8	14,6
Schweden	8 018	1,8	16,8	14 491	3,2	26,5
Norwegen	1 562	0,5	7,9	3 092	1,0	13,2
Malta, Jersey, Man	110	—	—	110	10,0	3,0
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	346 235	3,5	7,9
II. Amerika						
Britisch Nordamerika (Canada) [1]	22 533	0,3	46,7	47 150	0,5	60,8
Neufundland	179	0,2	9,0	1 238	1,1	52,2
V. St. v. Amerika [1], mit Alaska (1 054 km)	(5) 268 409	3,0	42,7	(6) 410 918	4,4	42,3
Mexiko	9 800	0,5	8,6	25 492	1,3	17,5
Mittelamerika [2]	1 000	0,2	3,2	3 227	.	.
Große Antillen [3]	2 338	.	.	5 481	.	.
Kleine Antillen [4]				541	.	.
Vereinigte Staaten von Columbien	380	.	1,0	1 000	0,08	2,2
Venezuela	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2
Britisch Guayana	35	.	1,2	167	0,07	5,7
Niederländisch Guayana	.	.	.	60	.	.
Vereinigte Staaten von Brasilien	9 500	0,1	6,8	24 985	0,3	10,0
Paraguay	240	0,1	7,3	373	0,1	5,9
Uruguay	1 127	0,6	15,8	2 638	1,5	25,3
Argentinische Republik	9 800	0,4	24,1	33 215	1,2	67,9
Chile	3 100	0,4	11,2	6 370	0,8	19,2
Bolivia	209	.	1,0	2 418	0,2	10,7
Peru	1 667	0,1	5,6	2 766	0,2	5,8
Ecuador	300	0,1	2,5	1 049	0,4	7,5
Zusammen Amerika	331 417	.	.	570 108	.	.

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (30. Juni). — [2]) Guatemala 987 km, Honduras 241 km, Salvador 320 km, Nikaragua 322 km, Costarica 878 km und Panama 479 km. — [3]) Cuba 3 752 km, Dominikanische Republik 644 km, Haiti 225 km, Jamaika 313 km und Portoriko 547 km. — [4]) Martinique 224 km, Barbados 175 km und Trinidad 142 km. — [5]) Mit, [6]) ohne die Unternehmungen, die sich lediglich mit den Bahnhöfen und dem Verschiebedienst auf den Bahnhöfen (switching and terminal companies) beschäftigen und deren Länge 1907/8 3540 km betrug.

31. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1913 (Schluß)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1913	Es trifft Ende 1913 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
III. Asien						
Kleinasien, Syrien und Arabien mit Cypern (98 km)	800	.	.	5 468	0,3	2,8
Persien	30	.	.	54	0,003	0,06
Britisch Ostindien	27 000	0,6	0,9	55 761	1,1	1,8
Ceylon	308	0,5	1,0	971	1,5	2,4
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 854	0,5	1,0
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.)	100	.	.	1 380	1,6	19,2
Portugiesisch Indien	54	.	.	82	2,2	1,4
Siam	.	.	.	1 130	0,2	1,2
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (2 398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (1 112 km)	([1] 105	.	.	3 697	.	.
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	([5] 15 910	.	.
Sibirien	.	.	.			
China	200	.	.	9 854	0,09	0,3
Japan einschl. Chosen (Korea)	2 333	0,7	0,6	10 986	1,7	1,7
Zusammen Asien	33 724	.	.	108 147	.	.
IV. Afrika						
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	6 382	0,7	9,5
Ägypten (einschl. Sudan)	1 547	.	.	5 946	0,6	5,3
Belgisch Kongo	.	.	.	1 390	.	.
Südafrikanische Union: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	6 399	.	.
Südafrikanische Union: Natal	546	1,2	10,9	1 775	.	.
Südafrikanische Union: Zentral-Südafrikanische Bahnen [2]	357	.	.	5 582	.	.
Südafrikanische Union: Rhodesische Bahnen [3]	.	.	.	3 872	.	.
Kolonien	([4] 910	.	.	12 963	.	.
Im einzelnen 1913: Deutschland (Dtsch.-Ostafrika 1 435 km, Dtsch.-Südwestafrika 2 104 km, Togo 327 km, Kamerun 310 km)	.	.	.	.	.	.
England (Brit. Ostafrika 1 099 km, Brit. Zentralafrika 192 km, Sa. Leone 418 km, Goldküste 302 km, Nigerien 1 567 km, Mauritius 212 km)	.	.	.	.	.	.
Frankreich (Franz. Sudan 2 400 km, Somaliküste [Abessinien] 310 km, Madagaskar 381 km, Réunion 127 km)	.	.	.	.	.	.
Italien (Erithrea 155 km)	.	.	.	.	.	.
Portugal (Angola 1 036 km, Mozambique 588 km)	.	.	.	.	.	.
Zusammen Afrika	9 386	.	.	44 309	.	.
V. Australien						
Australischer Bund: Queensland	3 435	0,2	87,2	7 753	0,4	85,6
Australischer Bund: Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	6 594	0,8	41,3
Australischer Bund: Viktoria	4 325	1,9	38,0	5 910	2,6	46,5
Australischer Bund: Südaustralien	2 900	0,1	88,4	3 722	0,1	85,8
Australischer Bund: Westaustralien	825	.	168,4	5 519	0,2	116,9
Australischer Bund: Tasmanien	643	0,9	43,7	1 128	1,7	60,6
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	4 650	1,7	45,5
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	.	.	.	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	35 418	0,4	59,1
Wiederholung						
Europa	223 869	2,3	6,2	346 235	3,5	7,9
Amerika	331 417	.	.	570 108	.	.
Asien	33 724	.	.	108 147	.	.
Afrika	9 386	.	.	44 309	.	.
Australien	18 889	0,2	49,4	35 418	0,4	59,1
Zusammen auf der Erde	617 285	.	.	1 104 217	.	.

[1]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin. — [2]) Enthaltend Oranje-Freistaat mit Basutoland, Transvaal mit Swazilland. — [3]) Im Protektorat von Britisch Betschuanaland, Matabele und Maschonaland oder Rhodesia. — [4]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique. — [5]) Hierin ist die Chinesische Ostbahn mit 1 480 km nicht mehr eingerechnet; sie ist bereits bei China mitberücksichtigt.

32. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer

(Statistische Mitteilungen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1914, 6. Heft;

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß [1]	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel [2] Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personen-	Güter-
				Kilometer			wagen	
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland								
Preußisch-Hessische Staatsbahnen	1895	*27 266*	*39,3*	*357,8*	*663,8*	*40*	*69*	*844*
	1911	38 177	43,7	731,3	1136,7	53	106	1 220
Bayerische Staatsbahnen	1895	*5 235*	*28,3*	*206,9*	*376,3*	*26*	*67*	*383*
	1911	7 830	38,7	438,6	607,7	31	88	682
Sächsische Staatsbahnen	1895	*2 486*	*31,7*	*390,7*	*545,7*	*40*	*103*	*979*
	1911	2 844	34,0	733,5	717,0	50	133	1 226
Württembergische Staatsbahnen	1895	*1 689*	*21,3*	*277,7*	*325,6*	*27*	*69*	*401*
	1911	1 987	27,4	626,5	545,7	41	107	685
Badische Staatsbahnen	1895	*1 550*	*37,6*	*334,3*	*461,9*	*37*	*91*	*718*
	1911	1 778	47,2	735,3	987,8	46	124	1 218
Elsaß-Lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	*1 757*	*47,2*	*267,8*	*802,2*	*33*	*67*	*762*
	1911	2 019	56,9	633,2	1435,1	55	108	1 317
Deutsche Privatbahnen	1895	*3 519*	*26,5*	*202,9*	*293,8*	*24*	*55*	*556*
	1911	3 586	2,8	([3])193,1	([3])118,2	20	44	195
Gesamtnetz	1895	*45 479*	*34,8*	*315,4*	*560,4*	*35*	*69*	*727*
	1911	60 057	39,1	([3])640,5	([3])944,4	47	100	1 049
Österreich-Ungarn								
K. k. Österr. Staatsbahnen [4]	1895	*8 875*	*9,8*	*219,3*	*380,9*	*21*	*50*	*409*
	1911	18 529	13,4	329,8	621,3	32	61	642
Kgl. Ungar. Staatsbahnen [4]	1895	*7 661*	*9,8*	*216,5*	*394,0*	*24*	*53*	*537*
	1911	17 566	.	225,6	371,6	20	42	476
Gesamtnetz	1895	*29 371*	*10,9*	*210,7*	*412,5*	*21*	*46*	*491*
	1911	([5])42 961	.	291,3	524,0	26	52	588
Rußland								
Gesamtnetz [6]	1895	*35 323*	*22,7*	*214,6*	*640,4*	*25*	*26*	*514*
	1910	64 811	22,8	357,1	935,0	31	35	701
Italien								
Gesamtnetz	1895	*15 479*	*11,0*	*146,3*	*132,6*	*19*	*55*	*324*
	1911	14 370	17,6	.	.	35	70	640
Schweiz								
Gesamtnetz	1895	*3 596*	*11,3*	*249,4*	*179,9*	*28*	*68*	*319*
	1911	4 800	14,7	514,7	279,0	39	100	378
Frankreich								
Französische Hauptbahnen (chemins de fer d'intérêt général)	1895	*36 296*	.	*294,0*	*355,8*	*28*	*71*	*743*
	1911	40 663	43,8	432,6	581,5	33	76	886
Belgien								
Belgische Staatsbahnen	1895	*3 321*	*40,2*	*498,9*	.	*66*	*123*	*1 426*
	1911	4 330	49,9	1050,4	.	98	182	2 060
Niederlande								
Holländische Eisenbahn	1895	*1 252*	*16,8*	*291,8*	*232,0*	*25*	*64*	*299*
	1911	1 455	.	625,6	401,0	31	82	499
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	*1 703*	*33,1*	*242,9*	*307,2*	*27*	*68*	*486*
	1911	1 955	.	494,0	461,5	35	83	667
Dänemark								
Dänische Staatsbahnen	1895	*1 734*	*3,1*	*212,0*	*99,8*	*18*	*48*	*263*
	1911	1 958	12,6	417,9	246,0	31	76	474
Schweden								
Schwedische Staatsbahnen	1895	*3 269*	.	*76,5*	*137,2*	*13*	*26*	*324*
	1911	4 457	4,0	201,1	347,6	20	34	493
Schwedische Privatbahnen	1895	*6 222*	.	*42,2*	*71,9*	*10*	*21*	*231*
	1911	6 200	0,4	79,8	113,9	18	34	424
Norwegen								
Gesamtnetz	1895	*1 752*	.	*91,6*	*69,8*	*11*	*32*	*238*
	1911	1 894	1,1	131,1	118,8	21	41	443
Großbritannien u. Irland								
Gesamtnetz	1895	*34 090*	*54,0*	.	.	*55*	*124*	*1 862*
	1911	37 678	56,0	.	.	61	141	2 091
Ver. Staaten v. Amerika [6] [7]	1895	*290 677*	.	*68,6*	*479,5*	*12*	*12*	*418*
Gesamtnetz	1910	386 866	.	138,2	1071,1	15	12	551

[1]) Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar: preußisch-hessische 240 km, bayerische 115 km, sächsische 508 km, württembergische 101 km, norwegische 1 191 km und schwedische Privatbahnen 3 305 km. — [2]) Die Angaben in diesen Spalten beziehen sich bei den unter Deutschland mit solchen in ungetrennter Rechnung betriebenen Schmalspurbahnen. — [4]) Im Jahre 1911 mit Einschluß der für Rechnung des Staates und [7]) Für 1895 mit, für 1910 ohne die Unternehmungen, die sich lediglich mit den Bahnhöfen und dem Verschiebedienst auf den Bahnhöfen.

Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1911

für die Vereinigten Staaten von Amerika Statistics of railways in the United States, 1910)

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. ℳ	1 000 ℳ	ℳ	%	%	Pf.	Pf.	%	ℳ	%
7 020	*257,5*	*37 471*	*27,71*	*69,17*	*2,81*	*3,81*	*53,2*	*17 533*	*6,8*
11 968	313,5	61 449	28,40	66,94	2,30	3,51	64,6	21 773	7,1
1 246	*238,0*	*23 547*	*30,44*	*66,80*	*3,28*	*4,09*	*66,9*	*7 827*	*3,2*
2 178	278,2	37 665	30,26	61,32	2,46	3,71	62,4	14 158	5,2
727	*292,4*	*39 558*	*31,29*	*64,97*	*3,08*	*4,54*	*62,7*	*14 644*	*4,9*
1 180	414,0	58 300	33,73	59,96	2,57	4,60	66,8	19 339	5,4
524	*310,2*	*25 235*	*33,67*	*61,44*	*2,94*	*4,64*	*60,4*	*9 967*	*3,2*
816	410,7	43 269	35,41	57,79	2,32	4,37	69,4	13 235	3,4
475	*306,5*	*34 693*	*34,55*	*61,49*	*2,39*	*4,50*	*61,4*	*13 842*	*4,2*
876	492,7	64 169	29,38	62,28	2,44	3,92	67,9	20 613	4,1
543	*309,0*	*38 393*	*23,20*	*72,63*	*3,15*	*3,40*	*57,1*	*16 908*	*4,8*
982	486,4	68 009	21,09	71,61	2,24	3,31	69,7	20 622	4,4
644	*183,0*	*21 293*	*29,35*	*63,69*	*2,95*	*4,41*	*56,2*	*9 372*	*5,0*
448	124,9	13 077	41,00	60,43	(3 2,68	(3 6,13	66,4	4 399	4,7
11 407	*250,8*	*33 287*	*28,67*	*67,78*	*2,92*	*3,92*	*55,9*	*14 726*	*5,8*
18 764	312,4	53 090	(3 29,55	(3 66,42	(3 2,35	(3 3,62	65,2	18 485	6,2
1 962	*221,1*	*19 494*	*27,86*	*71,40*	*2,35*	*3,54*	*63,5*	*7 118*	*2,9*
5 484	296,0	36 652	24,79	69,60	2,65	4,11	76,1	8 757	3,1
1 564	*204,2*	*18 441*	*25,65*	*74,05*	*2,14*	*3,53*	*58,4*	*7 211*	*3,6*
3 190	181,6	21 364	26,60	70,52	2,47	4,05	69,0	6 626	3,7
6 174	*210,2*	*21 283*	*24,64*	*74,29*	*2,38*	*3,80*	*54,6*	*9 669*	*4,4*
10 800	251,4	30 855	25,53	70,10	2,61	4,13	72,9	8 373	3,3
.	*195,7*	*25 042*	*15,70*	*74,14*	*1,75*	*3,10*	*57,9*	*10 551*	.
14 563	224,7	32 408	16,96	80,64	1,76	2,69	67,2	10 632	.
3 997	*258,2*	*13 414*	*40,29*	*58,74*	*3,41*	*5,94*	*70,0*	*3 813*	*1,5*
.	.	33 988	35,86	55,35	.	.	84,4	5 307	.
946	*263,1*	*24 872*	*40,77*	*54,26*	*4,06*	*7,50*	*59,3*	*10 153*	*3,8*
1 332	277,5	40 048	47,01	48,84	3,34	7,01	63,6	14 562	5,3
12 471	*343,6*	*27 654*	*42,44*	*55,86*	*3,06*	*4,13*	*54,0*	*12 719*	*3,7*
15 422	379,3	37 402	44,29	54,08	2,80	3,42	62,6	14 005	3,7
1 141	*343,6*	*37 460*	*33,99*	*63,92*	*2,55*	.	*58,6*	*15 528*	*4,4*
2 124	490,5	57 997	34,23	66,85	1,83	.	67,1	19 075	3,7
112	*482,6*	*18 644*	*56,11*	*41,65*	*3,49*	*3,27*	*69,1*	*5 768*	.
.	.	35 315	50,79	38,88	2,78	3,42	67,9	11 355	.
.	.	*20 807*	*45,77*	*47,16*	*3,76*	*3,11*	*68,2*	*6 618*	.
.	.	31 465	45,05	52,30	2,68	3,56	73,9	8 193	.
.	.	*13 183*	*49,65*	*45,54*	*3,04*	*5,96*	*73,9*	*3 341*	.
304	155,3	28 369	45,59	51,16	2,86	5,54	86,7	3 765	2,5
334	*102,2*	*9 269*	*33,87*	*65,27*	*3,76*	*4,24*	*66,7*	*3 227*	*3,2*
596	133,7	19 156	33,10	65,54	2,82	3,46	76,5	4 502	3,1
364	*58,5*	*6 020*	*29,57*	*66,98*	*3,86*	*5,50*	*54,9*	*2 713*	*4,6*
622	100,3	8 585	33,00	65,89	3,47	4,78	65,0	3 003	4,7
164	*93,6*	*6 846*	*41,73*	*50,07*	*3,04*	*5,63*	*74,2*	*1 765*	*1,9*
348	183,7	10 019	42,01	56,33	3,15	4,16	75,5	2 456	2,2
20 022	*587,3*	*50 754*	*43,47*	*51,21*	.	.	*55,7*	*22 449*	*3,8*
26 480	702,8	67 562	42,42	49,75	.	.	61,8	25 804	3,7
46 595	*160,3*	*17 948*	*29,16*	*68,27*	*5,38*	*2,35*	*95,3*	*835*	*0,5*
77 352	199,9	33 290	24,94	62,84	5,06	1,97	80,0	6 674	3,3

elsaß-lothringische 78 km, deutsche Privatbahnen 1 145 km, deutsche (alle Bahnen) 2 215 km, österreichische 670 km, ungarische 485 km, und Österreich-Ungarn genannten Bahnen nur auf die vollspurigen Strecken. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf die Vollspurbahnen und die der Eigentümer verwalteten Privatbahnen. — [5]) Mit Einschluß der Schmalspurbahnen. — [6]) Die Ergebnisse für 1911 lagen noch nicht vor. — (switching and terminal companies) beschäftigen, und deren Länge 1907/8 3 540 km betrug.

33. Bestand der Handelsmarinen

Der Raumgehalt der Schiffe ist, soweit möglich, in Registertons netto nachgewiesen; wenn der Bruttoraumgehalt angegeben ist, sind Nettozahlen in den Quellen nicht enthalten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen		Bemerkungen
		Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	
Deutsches Reich	1. I. 1914	2 765	487 759	2 170	2 832 312	4 935	3 320 071	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1913	2 577	256 844	1 068	499 761	3 645	756 605	Einschl. der Schiffe des Kasp. Meeres, aber nur Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1912	3 040	337 363	507	71 297	3 547	408 660	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1912	1 539	153 827	1 254	651 559	2 793	805 386	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen [1]	31. XII. 1912	1 106	632 989	2 126	1 085 617	3 232	1 718 606	Nur registerpflichtige Schiffe.
	31. XII. 1909	1 205	625 689	1 710	863 121	2 915	1 488 810	
Dänemark einschl. Färöer, Island u. Westindien [2]	31. XII. 1911	3 561	124 510	691	414 353	4 252	538 863	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1912	8 399	893 629	12 338	10 985 178	20 737	11 878 807	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, die nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatsbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1912	111	9 089	44	6 895	155	15 984	
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1912	12 368	890 193	6 084	1 043 417	18 452	1 933 610	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1912	20 878	1 792 911	18 466	12 035 490	39 344	13 828 401	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1912	413	40 677	367	576 021	780	616 698	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1912	8	7 616	97	174 021	105	181 637	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1912	15 813	614 024	1 857	904 494	17 670	1 518 518	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
Spanien	31. XII. 1911	301	brutto 44 325	582	brutto 750 081	883	brutto 794 406	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
Italien	31. XII. 1912	4 693	netto 374 835	839	netto 762 274	5 532	netto 1 137 109	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe und Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1912	1 448	20 217	347	422 227	1 795	442 444	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1912	95	1 279	133	137 416	228	138 695	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
Verein. Staat. von Amerika einschl. Porto-rico u. Hawaii [3]	30. VI. 1913	10 652	brutto 2 167 565	11 010	brutto 2 632 859	21 662	brutto 4 800 424	Ohne die Schiffe der Northern lakes u. Western rivers sowie ohne die Boote unter 5 R.-T. netto, aber einschl. der Fahrzeuge in der Küstenfahrt u. der Fischerei.
	30. VI. 1900	14 536	1 961 970	4 213	1 378 826	18 749	3 340 796	
China	31. XII. 1911	80	netto 15 679	901	netto 90 139	981	netto 105 818	
	31. XII. 1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
Japan	31. XII. 1911	7 978	brutto 447 307	2 789	brutto 1 386 047	10 767	brutto 1 833 354	Schiffe nach europäischer Bauart.
	31. XII. 1900	3 850	320 571	1 329	543 365	5 179	863 936	

[1] Die Zahlen beziehen sich nur auf die registerpflichtigen Fahrzeuge, da seit 1909 nur diese nachweisbar sind. — [2] Die Motorschiffe sind in der Zahl der Segelschiffe mit enthalten, während sie bei den anderen Staaten zu den Dampfschiffen gezählt sind. — [3] Nur für den Verkehr mit dem Ausland bestimmt (registered), ebenfalls ohne die Schiffe der Northern lakes und Western rivers, sind 1913: 1 473 Segelschiffe mit 352 061 Registertons, 822 Dampfschiffe mit 663 755 Registertons, zusammen 2 295 Schiffe mit 1 015 816 Registertons; 1900: 990 Segelschiffe mit 485 055 Registertons, 336 Dampfschiffe mit 341 078 Registertons, zusammen 1 326 Schiffe mit 826 133 Registertons.

34. Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Generalregisters des Bureau Veritas)

a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto

Länder der Erbauung	1900		1905		1910		1911		1912	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	35	11 127	60	9 038	35	4 256	73	14 393	69	9 582
Rußland	129	17 349	98	11 973	—	—	—	—	—	—
Schweden	9	1 085	14	1 924	6	932	4	351	5	420
Norwegen	3	463	5	1 388	3	255	2	232	4	229
Dänemark	21	3 106	19	2 133	17	1 575	11	1 329	11	1 564
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	213	37 013	117	14 618	62	9 417	41	2 755	12	1 842
Niederlande	23	2 560	33	8 303	44	4 530	13	1 735	15	2 127
Frankreich	80	102 987	21	3 192	41	4 833	29	5 491	66	9 000
Italien	39	9 390	33	4 494	29	3 111	4	310	55	5 705
Ver. Staat. v. Amerika	128	105 175	71	35 906	21	15 902	8	8 740	15	13 718
Zusammen ...	680	290 255	471	92 969	258	44 811	185	35 336	252	44 187

34 b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto

Länder der Erbauung	1900		1905		1910		1911		1912	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	61	188 791	113	264 904	70	142 025	109	224 922	114	343 516
Rußland	4	351	2	861	—	—	3	484	1	154
Schweden	14	3 370	10	3 113	10	7 463	6	5 220	17	9 247
Norwegen	35	30 286	49	47 960	56	30 973	66	33 376	87	47 088
Dänemark	11	15 277	15	17 622	9	10 354	11	10 813	15	26 942
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	610	1 374 153	593	1 458 558	430	1 113 328	561	1 566 769	587	1 602 709
Niederlande	35	32 512	32	34 782	33	52 197	32	46 239	60	80 442
Belgien	10	3 209	—	—	9	8 159	6	7 563	7	16 410
Frankreich	27	40 069	26	55 436	16	45 066	32	103 896	41	124 665
Spanien	—	—	1	1 235	1	3 234	—	—	4	7 231
Italien	13	44 305	9	40 237	8	20 504	5	16 269	15	22 389
Österreich	10	14 307	3	5 868	7	17 330	8	27 381	8	45 094
Ver. Staat. v. Amerika	49	114 002	18	61 714	38	101 002	45	77 888	60	98 146
Japan	4	5 767	27	25 359	12	30 165	43	33 958	58	32 191
Zusammen ...	883	1 866 399	898	2 017 649	699	1 581 800	927	2 154 778	1 074	2 456 224

35. Seeverkehr wichtigerer Länder

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes (Küstenfahrt), soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten für das Mutterland als Ausland, ebenso für die Kolonien das Mutterland und etwaige Schwesterkolonien. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen. Wegen der Verschiedenheit in der Schiffsvermessung sind die Zahlen für die verschiedenen Länder nur beschränkt vergleichbar.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1913	14 263	12 840	13 625	12 169	14 318	12 817	13 665	12 136
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland [1]	1912	2 516	10 902	2 427	10 801	2 404	10 888	2 319	10 789
	1900	1 002	7 902	892	7 663	852	7 865	732	7 628
Finland	1912	1 176	1 754	788	1 433	1 175	1 752	779	1 440
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1912	6 159	6 522	5 667	6 061	6 211	6 619	5 695	6 156
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1912	2 784	2 644	.	.	2 767	2 613	.	.
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1910	4 460	3 716	4 254	3 236	4 610	3 717	4 392	3 220
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland *	1912	44 292	31 899	43 872	30 343	44 375	31 891	44 010	30 315
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1913	4 630	13 493	4 542	13 279	4 644	13 364	4 539	13 152
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1913	16 907		.	.	16 897		.	.
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1912	7 581	23 721	7 287	23 327	7 764	23 709	7 468	23 300
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [2]	1913	9 138	16 652	9 073	16 503	8 752	15 246	8 691	15 132
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [2]	1911	361	17 381	328	17 270	367	17 277	281	16 762
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien	1912	4 764	13 490	4 291	13 425	5 141	13 558	4 664	13 492
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich [3]	1913	3 045	1 779	2 997	1 547	3 295	1 755	3 245	1 522
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [3] [4]	1912	3 139	748	3 099	694	3 150	751	3 110	696
	1900	1 756	467	1 702	408	1 761	466	1 705	406
Bulgarien [5]	1911	332	1 832	308	1 785	330	1 818	307	1 772
	1909	324	1 479	298	1 430	323	1 484	297	1 434
Kanada *	1. April bis 31. März 1912/13	9 814	3 761	9 373	3 198	8 613	4 043	8 128	3 454
	Juli–Juni 1900/1	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280

[1] Auslandsverkehr einschließlich des Verkehrs zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren. — [2] Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [3] Als »eigene« Schiffe sind österreichische und ungarische Schiffe angesehen worden. — [4] Einschließlich der Küstenfahrt. — [5] Nur Häfen am Schwarzen Meere, aber einschließlich der Küstenfahrt.

35. Seeverkehr wichtigerer Länder (Schluß)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten von Amerika[1]	Juli–Juni 1912/13	13 073	37 567	11 649	36 301	13 945	37 206	12 435	35 905
	Juli–Juni 1900/1	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1911/12	77	3 528	74	3 360	67	3 648	66	3 466
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien[2]	1912	9 968	16 538	.	.	9 960	16 460	.	.
	1901	3 874	6 023	3 665	5 761	3 870	6 034	3 661	5 761
Argentinien	1912	6 789	8 460	5 753	8 141	6 966	8 592	5 943	8 301
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile	1912	1 069	15 064	1 056	14 015	1 177	13 586	1 164	12 673
	1899	390	2 988	371	2 230	403	2 717	387	2 074
Fz. Bes.* Algerien[3]	1912	2 923	3 666	.	.	2 683	3 711	.	.
	1900	1 493	971	.	.	1 630	986	.	.
Fz. Bes.* Tunis[4]	1912	1 861	2 883	1 860	2 736	1 867	2 880	1 866	2 732
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen* Südafrikanische Union	1913	4 239	1 115	4 218	1 041	4 183	1 094	4 165	1 020
	1910	4 309	897	4 263	829	4 181	845	4 145	778
Britische Besitzungen* Britisch Indien[5]	April–März 1912/13	6 711	1 952	6 671	1 951	6 788	1 906	6 751	1 906
	April–März 1900/1	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen* Ceylon[5]	1911	4 784	2 684	.	.	4 787	2 671	.	.
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
*Niederländisch Indien[5]	1913	2 003	3 254	1 971	3 070	2 124	3 335	2 064	3 158
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
China	1913	2 337	12 181	.	.	2 322	12 310	.	.
	1905	1 861	8 772	.	.	1 791	8 823	.	.
Japan[5]	1912	10 276	11 424	10 220	11 414	10 412	11 380	10 352	11 370
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen* Austral. Bund	1912	3 778	1 385	3 558	961	3 736	1 376	3 526	948
	1905	2 774	951	2 178	462	2 771	948	2 190	440
Britische Besitzungen* Queensland[6]	1912	1 539	485	1 537	479	1 543	491	1 540	481
	1900	708	127	.	.	697	123	.	.
Britische Besitzungen* Neusüdwales[6]	1912	6 001	1 489	5 843	1 167	5 983	1 470	5 825	1 151
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen* Victoria[6]	1912	4 594	832	4 537	784	4 586	825	4 533	779
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen* Südaustralien[6]	1912	2 941	721	2 885	660	2 945	716	2 897	648
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen* Westaustralien[6]	1912	1 986	636	1 976	611	1 984	630	1 976	610
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen* Neuseeland	1912	1 604	68	.	.	1 611	57	.	.
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2]) Auslands- und Küstenverkehr zusammen. — [3]) Hier einschließlich, im Jahrbuch 1912 ausschließlich des Verkehrs mit Frankreich. — [4]) Einschließlich der Küstenfahrt. — [5]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [6]) Einschließlich des Verkehrs mit den übrigen Ländern des Commonwealth of Australia.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen

Wegen des Begriffs »Auslandsverkehr« und der beschränkten Vergleichbarkeit der Zahlen für Häfen verschiedener Staaten vgl. Vorbem. zu Übersicht 35.

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Europa									
Deutschland: Stettin	1913	2 012	1 924	1 674	1 597	2 073	1 990	1 686	1 618
	1900	1 546	1 448	1 285	1 197	1 552	1 459	1 209	1 137
Deutschland: Hamburg	1913	14 242	13 134	12 997	12 513	14 497	13 298	13 192	12 657
	1900	7 900	7 183	7 322	6 898	8 009	7 219	7 404	6 937
Deutschland: Bremerhaven	1913	2 377	2 185	2 056	2 047	2 434	2 222	1 982	1 979
	1900	1 272	1 172	1 063	1 036	1 343	1 200	1 121	1 092
Deutschland: Bremen	1913	2 149	1 756	1 511	1 476	2 075	1 738	1 506	1 480
	1900	896	702	698	647	863	681	645	604
Rußland[1]: Petersburg mit Kronstadt	1912	2 538	2 309	2 121	2 100	2 532	2 307	2 095	2 070
	1900	1 837	1 663	1 547	1 487	1 810	1 661	1 503	1 440
Rußland[1]: Riga	1912	2 033	1 868	1 641	1 575	2 027	1 860	1 657	1 598
	1900	1 161	1 018	916	836	1 165	1 011	940	855
Rußland[1]: Odessa	1912	3 082	2 989	1 307	1 306	3 083	2 990	1 303	1 302
	1900	2 751	2 704	1 207	1 198	2 596	2 668	1 055	1 044
Rußland[1]: Nikolajew	1912	1 134	1 112	721	721	1 138	1 116	730	730
	1900	634	626	277	276	630	629	286	286
Rußland[1]: Taganrog	1912	1 166	1 163	657	657	1 164	1 161	666	666
	1900	1 274	1 239	630	614	1 272	1 238	631	614
Schweden: Stockholm	1912	2 986	2 845	1 105	1 053	3 004	2 863	652	633
	1900	2 433	1 923	720	661	2 445	1 932	327	300
Schweden: Malmö[2]	1912	2 578	2 536	2 048	2 016	2 566	2 522	1 864	1 851
	1900	1 729	1 650	1 453	1 387	1 712	1 641	1 220	1 205
Schweden: Helsingborg[2]	1912	1 704	1 647	1 455	1 413	1 707	1 651	1 309	1 290
	1900	1 252	1 182	1 057	1 002	1 249	1 180	940	914
Schweden: Gothenburg	1912	2 663	2 575	2 075	2 036	2 648	2 561	2 097	2 062
	1900	1 574	1 452	1 247	1 153	1 561	1 450	1 206	1 132
Kristiania	1911	.	.	1 542	1 460	.	.	1 108	1 059
	1900	.	.	994	783	.	.	620	516
Kopenhagen	1910	3 942	3 705	3 135	2 993	3 990	3 744	3 239	3 085
	1900	3 327	2 980	2 750	2 488	3 353	2 980	2 760	2 491
Großbritannien[3]: Leith	1912	2 493	2 450	1 727	1 702	2 468	2 424	1 680	1 658
	1910	2 414	2 363	1 615	1 585	2 426	2 382	1 605	1 581
Großbritannien[3]: Blyth	1912	2 241	2 210	1 355	1 345	2 237	2 205	1 931	1 905
	1910	2 194	2 156	1 428	1 414	2 216	2 180	2 024	1 993
Großbritannien[3]: Newcastle einschließl. North u. South Shields	1912	10 997	10 728	6 738	6 647	11 105	10 839	7 820	7 722
	1910	10 824	10 465	6 563	6 407	10 956	10 593	7 539	7 368

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 52*. — [2]) Einschließlich der Dampffährverbindungen. — [3]) Die Zahlen sind mit denen für die Zeit vor 1910 nicht vergleichbar, da vor 1910 von der britischen Statistik nur der unmittelbare Auslandsverkehr der einzelnen Häfen nachgewiesen wird, seit 1910 der Gesamtverkehr.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Großbritannien (Schluß)[1]									
Sunderland	1912	2 981	2 905	1 401	1 376	3 155	3 077	1 817	1 787
	1910	2 794	2 700	1 275	1 241	2 952	2 858	1 614	1 573
Middlesbrough	1912	3 254	3 173	2 228	2 217	3 241	3 161	2 075	2 063
	1910	3 078	2 995	2 219	2 204	3 119	3 035	1 870	1 842
Hull	1912	5 469	5 241	4 360	4 303	5 378	5 154	3 861	3 795
	1910	5 515	5 256	4 334	4 264	5 439	5 174	3 962	3 891
Grimsby	1912	2 050	2 014	1 776	1 766	2 052	2 021	1 859	1 842
	1910	1 723	1 667	1 429	1 410	1 675	1 639	1 480	1 454
London	1912	18 747	18 098	12 986	12 653	18 929	18 194	11 064	10 750
	1910	19 737	18 995	13 260	12 857	19 736	18 932	11 337	10 977
Dover	1912	2 477	2 406	2 263	2 252	2 477	2 407	2 248	2 239
	1910	2 011	1 962	1 839	1 835	2 010	1 961	1 827	1 825
Southampton	1912	7 288	7 169	5 818	5 798	7 083	6 965	5 559	5 545
	1910	6 553	6 406	5 084	5 070	6 520	6 378	4 998	4 988
Plymouth	1912	4 665	4 563	3 777	3 723	4 672	4 565	3 740	3 690
	1910	4 297	4 199	3 399	3 363	4 292	4 191	3 339	3 310
Bristol	1912	2 536	2 261	1 447	1 423	2 533	2 258	1 072	1 061
	1910	2 498	2 235	1 371	1 343	2 467	2 207	1 027	1 015
Newport	1912	3 231	3 063	1 953	1 920	3 240	3 071	2 386	2 344
	1910	3 130	2 951	1 649	1 620	3 072	2 896	2 201	2 167
Cardiff	1912	11 493	11 104	6 681	6 541	11 428	11 043	9 386	9 181
	1910	11 055	10 677	6 328	6 203	11 039	10 673	9 095	8 917
Swansea	1912	2 993	2 880	1 937	1 879	2 990	2 880	2 477	2 400
	1910	2 775	2 632	1 566	1 502	2 796	2 655	2 269	2 172
Liverpool	1912	15 147	14 894	11 810	11 750	13 240	12 611	9 008	8 555
	1910	14 314	14 023	11 021	10 922	14 270	13 986	10 021	9 931
Manchester	1912	2 554	2 477	1 804	1 785	2 523	2 451	1 451	1 441
	1910	2 406	2 386	1 816	1 809	2 394	2 376	1 493	1 490
Glasgow	1912	5 530	5 462	3 220	3 175	5 783	5 716	3 889	3 852
	1910	5 633	5 548	3 051	2 990	5 824	5 744	3 858	3 814
Irland[1]									
Belfast	1912	3 348	3 307	659	638	3 464	3 423	346	343
	1910	3 140	3 090	700	670	3 221	3 172	457	440
Dublin	1912	2 629	2 561	362	331	2 618	2 550	156	146
	1910	2 672	2 590	365	327	2 710	2 620	190	164
Niederlande									
Amsterdam	1913	.	.	2 420	2 406	.	.	2 391	2 371
	1900	.	.	1 458	1 439	.	.	1 510	1 492
Rotterdam	1913	.	.	12 302	12 129	.	.	12 196	12 031
	1900	.	.	5 964	5 789	.	.	5 757	5 592

[1]) Siehe die Anmerkung [3]) auf Seite 54*.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Antwerpen[1]	1912	.	.	13 757	13 601	.	.	13 722	13 572
	1900	.	.	6 696	6 460	.	.	6 670	6 420
Frankreich: Dünkirchen	1912	2 235	1 738	1 979	1 413	2 336	1 974	2 001	1 749
	1900	1 612	1 347	1 340	1 094	1 614	1 312	1 375	1 102
Boulogne	1912	3 039	3 014	2 940	2 930	3 041	3 014	2 938	2 931
	1900	1 511	1 473	1 413	1 393	1 515	1 474	1 413	1 394
Le Havre	1912	5 064	4 040	4 444	3 552	5 315	3 859	4 584	3 463
	1900	2 873	2 361	2 382	2 018	2 875	2 492	2 474	2 146
Rouen	1912	2 289	2 000	2 004	1 875	2 211	1 892	1 848	1 797
	1900	1 307	1 128	1 120	1 054	1 316	1 131	1 101	1 029
Cherbourg	1912	4 162	4 143	4 139	4 130	4 162	4 146	4 140	4 132
	1900	1 823	1 757	1 781	1 733	1 825	1 762	1 782	1 734
Bordeaux	1912	2 833	1 978	2 118	1 641	2 889	1 854	2 258	1 450
	1900	1 990	1 461	1 285	1 031	2 163	1 567	1 392	1 111
Marseille	1912	9 650	8 738	8 382	7 929	9 647	8 932	8 492	8 012
	1900	6 098	5 429	4 897	4 499	6 278	5 784	5 073	4 762
Spanien[2]: Bilbao	1913	.	.	2 015	2 010	.	.	1 940	1 940
	1900	2 749	2 726	2 353	2 344	2 689	2 673	2 342	2 342
Santander	1913	.	.	1 135	1 135	.	.	1 077	1 077
	1900	1 083	1 053	721	719	918	900	491	489
Coruña	1913	.	.	2 063	2 061	.	.	1 716	1 715
	1900	1 178	1 147	707	701	1 123	1 090	589	585
Vigo	1913	.	.	2 999	2 997	.	.	2 943	2 943
	1900	1 040	1 026	708	705	883	870	596	596
Huelva	1913	.	.	1 505	1 504	.	.	1 444	1 442
	1900	1 562	1 549	854	849	1 813	1 800	868	863
Cadiz	1913	.	.	1 420	1 359	.	.	1 201	1 139
	1900	1 867	1 799	956	902	1 319	1 249	979	919
Malaga	1913	.	.	1 540	1 532	.	.	1 348	1 343
	1900	1 480	1 444	716	700	1 397	1 365	791	776
Almeria	1913	.	.	1 207	1 204	.	.	1 050	1 050
	1900	.	.	336	331	.	.	404	396
Valencia	1913	.	.	1 705	1 689	.	.	1 523	1 521
	1900	1 643	1 577	816	775	1 770	1 700	1 045	1 016
Barcelona	1913	.	.	2 641	2 616	.	.	1 856	1 839
	1900	2 648	2 529	1 731	1 664	2 573	2 486	1 176	1 141
Portugal[2]: Leichoës	1911	1 939	1 927	1 919	1 913	1 941	1 930	1 931	1 925
	1900	537	512	526	509	541	516	531	514
Lissabon	1911	8 123	8 037	7 949	7 899	8 006	7 915	7 833	7 777
	1900	3 612	3 470	3 454	3 365	3 567	3 432	3 422	3 339
Ponta Delgaba (Azoren)	1911	1 589	1 567	1 469	1 454	1 580	1 560	1 459	1 447
	1900	1 411	1 362	1 288	1 251	1 416	1 370	1 291	1 259
Funchal (Madeira)	1911	4 539	4 527	4 382	4 377	4 574	4 562	4 429	4 422
	1900	3 512	3 479	3 400	3 367	3 512	3 473	3 411	3 377

[1]) Wegen der Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung sind die Zahlen für Antwerpen gegenüber den Zahlen für die Häfen der meisten anderen Staaten, insbesondere Deutschlands und Großbritanniens, um etwa 13 v. H. zu hoch. — [2]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Italien									
Genua	1912	7 106	6 944	5 847	5 776	7 105	6 945	5 787	5 720
	1901	5 020	4 737	.	.	4 993	4 710	.	.
Livorno	1912	2 759	2 662	1 403	1 387	2 769	2 668	1 400	1 383
	1901	1 907	1 780	.	.	1 911	1 781	.	.
Neapel	1912	9 377	9 232	6 255	6 237	9 367	9 225	6 422	6 407
	1901	3 687	3 547	.	.	3 675	3 537	.	.
Messina	1912	2 311	2 264	1 300	1 293	2 311	2 266	1 601	1 592
	1901	1 885	1 822	.	.	1 888	1 824	.	.
Palermo	1912	3 468	3 392	1 959	1 948	3 463	3 387	1 961	1 948
	1901	1 795	1 706	.	.	1 801	1 708	.	.
Catania	1912	2 399	2 324	1 353	1 334	2 401	2 325	1 399	1 381
	1901	1 315	1 233	.	.	1 309	1 227	.	.
Brindisi	1912	1 701	1 688	1 344	1 341	1 703	1 690	1 356	1 348
	1901	1 147	1 138	.	.	1 147	1 138	.	.
Venedig	1912	2 233	2 113	1 943	1 853	2 223	2 103	1 911	1 842
	1901	1 391	1 273	.	.	1 387	1 269	.	.
Brit. Besitz.									
Gibraltar	1911	5 904	5 859	5 904	5 859	5 801	5 766	5 801	5 766
	1900	4 455	4 408	4 455	4 408	4 415	4 372	4 415	4 372
Malta	1911/12	4 119	4 091	4 119	4 091	4 122	4 095	4 122	4 095
	1900	3 538	3 474	3 538	3 474	3 532	3 468	3 532	3 468
Österr.-Ung.									
Triest	1913	5 480	5 354	3 466	3 381	5 475	5 351	3 460	3 370
	1900	2 159	2 043	1 630	1 552	2 167	2 051	1 644	1 565
Fiume	1912	2 565	2 485	(1) 2 125	(1) 2 061	2 579	2 498	(1) 2 144	(1) 2 077
	1900	1 681	1 592	.	.	1 684	1 592	.	.
Piräus	1910	.	4 507	3 900	3 885	.	.	3 898	3 883
	1900	.	.	1 712	1 681	.	.	1 868	1 846
		Zusammen angekommen und abgegangen							
Constantinopel	1912/13	14 319	13 988	.	.	.	.	.	.
	1900/1	10 804	10 223	.	.	.	.	.	.
Amerika		Angekommen							
Canada[2]									
Montreal	1912/13	4 649	4 109	1 810	1 810	4 689	4 137	1 834	1 825
	1900/1	3 180	2 553	1 050	1 043	2 675	2 050	1 060	1 058
Quebec	1912/13	3 323	3 165	1 741	1 597	3 109	3 087	737	733
	1900/1	1 362	1 292	663	641	1 470	1 378	416	389
Halifax	1912/13	2 328	2 135	1 678	1 589	2 275	2 075	1 505	1 437
	1900/1	1 333	1 096	807	723	1 374	1 123	820	728
St. Johns	1912/13	1 422	1 290	1 018	926	1 752	1 609	889	801
	1900/1	1 076	735	668	520	1 041	730	479	336
Vancouver	1912/13	5 659	5 131	2 044	2 039	5 254	4 711	1 501	1 498
	1900/1	1 142	970	454	388	1 186	1 001	491	429
Victoria	1912/13	4 528	4 465	1 852	1 801	4 519	4 457	2 137	2 088
	1900/1	1 568	1 519	992	962	1 544	1 508	978	949

[1]) Fernverkehr, d. h. ohne den Nachbarverkehr mit Österreich. — [2]) 1912/13 vom 1. April bis 31. März; 1900/1 vom 1. Juli bis 30. Juni.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten[1]) Boston und Charlestown, Mass.	1912/13	.	.	3 069	3 003	.	.	1 900	1 812
	1900/1	.	.	2 497	2 396	.	.	2 240	2 128
New York	1912/13	.	.	14 464	14 109	.	.	14 371	14 062
	1900/1	.	.	8 679	8 143	.	.	8 118	7 597
Philadelphia	1912/13	.	.	2 884	2 827	.	.	2 275	2 218
	1900/1	.	.	1 923	1 808	.	.	2 005	1 830
Baltimore	1912/13	.	.	1 594	1 579	.	.	1 900	1 885
	1900/1	.	.	1 647	1 602	.	.	1 759	1 679
New Orleans	1912/13	.	.	2 545	2 517	.	.	2 767	2 736
	1900/1	.	.	1 858	1 810	.	.	1 948	1 908
Galveston	1912/13	.	.	1 444	1 440	.	.	1 882	1 879
	1900/1	.	.	646	625	.	.	742	719
Puget Sound	1912/13	.	.	2 887	2 581	.	.	3 059	2 690
	1900/1	.	.	1 209	998	.	.	1 348	1 010
San Francisco	1912/13	.	.	1 008	928	.	.	1 271	1 230
	1900/1	.	.	1 054	742	.	.	1 069	729
		1000 Registertons brutto							
Mexiko Tampico	1911/12	1 786	1 721	1 521	1 460	1 778	1 704	1 516	1 444
	1900	657	638	.	.	659	639	.	.
Veracruz	1911/12	2 133	2 120	1 447	1 443	2 407	2 394	1 427	1 423
	1900	667	644	.	.	669	649	.	.
Puerto Mexico (Coatzacoalcos)	1911/12	1 671	1 669	1 209	1 209	1 422	1 421	764	764
	1900	107	100	.	.	104	99	.	.
Havana	1911/12	5 558	5 356	5 037	4 967	5 463	5 270	4 939	4 876
	1900/1	3 275	.	2 874	.	3 247	.	2 846	.
		1000 Registertons netto							
Port of Spain (Trinidad)	1911	.	.	1 762	.	.	.	1 795	.
	1900	.	.	537	.	.	.	533	.
Brasilien Bahia	1912	2 688	.	.	.	2 682	.	.	.
	1902	1 375	1 330	.	.	1 373	1 331	.	.
Rio de Janeiro	1912	7 231	.	.	.	7 189	.	.	.
	1900	1 998	1 825	.	.	2 048	1 870	.	.
Santos	1912	4 229	.	.	.	4 202	.	.	.
	1900	870	825	.	.	860	818	.	.
Montevideo	1913	9 660	9 467	.	.	9 690	9 493	.	.
	1900	4 169	3 968	2 319	2 201	4 139	3 953	2 053	1 971
Argentinien Buenos Aires	1912	9 659	8 100	7 962	6 963	9 514	7 998	6 285	5 321
	1900	3 822	3 064	2 790	2 383	3 601	2 865	2 505	2 149
Rosario	1912	2 451	2 318	1 432	1 372	2 446	2 322	1 909	1 853
	1900	1 321	1 164	736	672	1 344	1 182	1 040	952

[1]) Auslandsverkehr einschließlich des Verkehrs über die großen Seen.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Chile									
Arica	1913	1 394	1 382	.	.	1 394	1 382	.	.
	1899	525	520	199	198	521	516	294	294
Iquique	1913	2 382	2 129	.	.	2 449	2 121	.	.
	1899	1 155	700	219	25	1 135	699	360	11
Antofagasta	1913	2 662	2 538	.	.	.	.	.	.
	1899	803	679	122	44	677	578	18	—
Coquimbo	1913	1 592	1 544	.	.	1 590	1 544	.	.
	1899	688	652	419	396	702	668	412	407
Valparaiso	1913	2 693	2 535	.	.	1 169	1 009	.	.
	1899	1 339	1 102	833	639	1 332	1 103	651	628
Afrika									
Ägypten									
Port Said	1913	.	.	1 639	1 627	.	.	1 631	1 620
	1900	1 154	1 151	.	.	.	.	.	.
Alexandrien	1913	.	.	3 832	3 719	.	.	3 803	3 698
	1900	2 376	2 205	.	.	2 365	2 199	.	.
Algier									
Oran	1912	.	.	1 938	.	.	.	1 965	.
	1900	690	.	537	.	850	.	693	.
Algier	1912	.	.	3 819	.	.	.	3 838	.
	1900	1 169	.	967	.	1 223	.	941	.
Kan. Inseln[1])									
Las Palmas	1913	.	.	12 506	12 498	.	.	13 033	13 020
	1904	.	.	3 762	3 748	.	.	3 598	3 586
Santa Cruz de Tenerife	1913	.	.	5 531	5 527	.	.	5 445	5 441
	1904	.	.	3 270	3 262	.	.	3 264	3 255
Britisch Südafrika									
Kapstadt[2])	1913	3 965	3 938	.	.	3 961	3 943	.	.
	1900	4 214	3 865	3 431	3 083	4 152	3 827	2 566	2 253
Port Elizabeth[2])	1913	2 064	2 047	.	.	2 056	2 043	.	.
	1900	2 316	2 195	468	357	2 265	2 148	764	655
East London[2])	1913	1 906	1 897	.	.	1 913	1 902	.	.
	1900	1 970	1 933	797	766	1 929	1 900	1 266	1 238
Durban (Natal)[3])	1913	4 004	3 978	.	.	3 980	3 951	.	.
	1900	.	.	1 418	1 319	.	.	1 405	1 296
Asien									
Asiat. Rußland[4])									
Noworossisk	1912	1 870	1 848	646	643	1 897	1 875	706	703
	1900	1 743	1 728	580	578	1 709	1 694	557	556
Batum	1912	1 507	1 498	899	895	1 486	1 478	879	875
	1900	1 549	1 498	842	795	1 555	1 507	831	786
Asiat. Türkei		Zusammen angekommen und abgegangen							
Dardanellen (Tschanak)	1912/13	6 880	6 832	.	.	.	.	.	.
	1900/1	5 949	5 780	.	.	.	.	.	.
Smyrna	1912/13	2 211	2 170	.	.	.	.	.	.
	1900/1	1 424	1 316	.	.	.	.	.	.
Britische Besitzungen[5])		Angekommen							
Aden	1912/13	3 685	3 685	3 685	3 685	3 685	3 684	3 685	3 684
	1900/1	2 350	2 349	2 350	2 349	2 346	2 345	2 346	2 345
Bombay	1911/12	.	.	2 083	2 080	.	.	1 656	1 656
	1900/1	.	.	1 151	1 131	.	.	862	844
Colombo	1911	.	.	7 060	.	.	.	7 062	.
	1900	.	.	3 833	.	.	.	3 834	.
Calcutta	1911/12	.	.	2 094	2 094	.	.	2 054	2 054
	1900/1	.	.	1 188	1 135	.	.	1 245	1 194
Penang	1912	4 285	.	.	.	4 280	.	.	.
	1900	2 101	.	1 771	.	2 096	.	1 884	.

[1]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 52. — [2]) Im Jahre 1900 sind die Dampfer in Brutto-, die Segelschiffe in Nettoregistertons nachgewiesen. Ferner ist der Verkehr mit Natal 1900 als Auslandsverkehr, 1913 als Küstenverkehr angeschrieben worden. — [3]) 1900 ist der Verkehr mit Kapland als Auslandsverkehr, 1913 als Küstenverkehr angeschrieben worden. — [4]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 52*. — [5]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

36. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Schluß)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Brit. Bes. (Schluß) Singapur	1912	8 223	.	.	.	8 221	.	.	.
	1900	4 836	.	4 653	.	4 834	.	4 701	.
Hongkong	1912	10 732	.	10 732	.	10 731	.	10 731	.
	1900	7 022	.	7 022	.	7 000	.	7 000	.
Batavia	1913	2 959	2 909	846	846	2 949	2 898	594	591
	1900	.	.	352	335	.	.	204	194
China Canton	1912	2 534	2 507	.	.	2 533	2 507	.	.
	1900	1 760	1 751	.	.	1 765	1 756	.	.
Hankau	1913	3 120	2 640	.	.	3 102	2 625	.	.
	1900	1 107	1 052	.	.	1 161	1 050	.	.
Kiukiang	1913	3 131	3 122	.	.	3 136	3 122	.	.
	1900	1 712	1 697	.	.	1 712	1 697	.	.
Wuhu	1913	3 145	3 136	.	.	3 148	3 139	.	.
	1900	1 880	1 856	.	.	1 881	1 857	.	.
Nanking	1913	3 091	3 082	.	.	3 091	3 082	.	.
	1900	588	569	.	.	587	569	.	.
Tschinkiang	1913	3 309	3 263	.	.	3 309	3 263	.	.
	1900	2 355	2 208	.	.	2 353	2 206	.	.
Schanghai	1913	9 721	9 597	.	.	9 860	9 737	.	.
	1900	4 726	4 596	.	.	4 706	4 580	.	.
Chifu	1913	1 727	1 727	.	.	1 725	1 725	.	.
	1900	1 046	1 038	.	.	1 045	1 037	.	.
Tsingtau	1913	1 342	1 339	.	.	1 344	1 341	.	.
	1900	232	217	.	.	224	209	.	.
Japan[1] Yokohama	1912	.	.	3 890	3 879	.	.	3 701	3 693
	1900	.	.	1 850	1 809	.	.	1 845	1 823
Kobe	1912	.	.	6 060	6 057	.	.	6 075	6 072
	1900	.	.	2 817	2 757	.	.	2 786	2 731
Moji	1912	.	.	4 571	4 571	.	.	4 634	4 634
	1900	.	.	1 316	1 312	.	.	1 326	1 321
Nagasaki	1912	.	.	2 588	2 588	.	.	2 579	2 579
	1900	.	.	1 974	1 926	.	.	1 957	1 910
Australien									
Festland[2] Brisbane	1912	2 455	2 451	1 832	1 828	2 444	.	.	.
	1900	.	.	695	.	.	.	703	.
Newcastle	1912	4 326	.	1 571	1 251	.	.	2 396	1 992
	1900	.	.	1 161	.	.	.	1 524	.
Sydney	1912	8 494	8 319	5 732	5 575	.	.	4 823	4 756
	1900	.	.	2 717	.	.	.	2 110	.
Melbourne	1912	6 139	5 961	5 300	5 199	.	.	.	.
	1900	.	.	2 828	.	.	.	2 723	.
Adelaide	1912	.	.	3 176	3 083	.	.	.	.
	1900	.	.	1 520	.	.	.	1 408	.
Fremantle	1912	2 174	2 158	1 977	1 962	.	.	.	.
	1900	.	.	522	.	.	.	537	.
Neu-Seeland Auckland	1912	1 882	.	820	.	1 906	.	525	.
	1900	1 016	.	323	.	984	.	222	.
Wellington	1912	3 135	.	463	.	3 134	.	617	.
	1900	1 564	.	214	.	1 546	.	278	.
Lyttelton	1912	2 247	.	66	.	2 251	.	66	.
	1900	1 184	.	68	.	1 176	.	105	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [2]) Der Verkehr der einzelnen Häfen mit anderen Ländern des Commonwealth of Australia ist zum Auslandsverkehre gerechnet.

37. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel; G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel) [1])

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Dtsch. Zollgebiet (seit 1. März 1906 Deutsches Wirtschaftsgebiet)	E...	10 769,7	10 691,8	9 705,7	8 934,1	8 526,0	7 664,0	8 746,7	8 021,9	7 128,8	6 354,3
	A...	10 097,2	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	6 398,6	6 845,2	6 359,0	5 731,6	5 222,8
	G.E.	11 654,8	11 572,4	10 380,0	9 535,1	9 138,7	8 303,0	9 569,7	8 685,3	7 470,0	6 711,1
	G.A.	10 891,8	9 684,2	8 773,9	8 079,7	7 175,4	7 018,6	7 441,4	6 869,5	6 077,8	5 565,4
Deutsch Afrika	G.E.	136,2	124,3	124,7	113,0	93,7	80,5	71,4	76,7	59,6	38,5
	G.A.	140,2	101,3	79,9	81,2	56,6	35,6	34,4	24,2	21,9	19,5
Deutsche Besitz. i. d. Südsee	G.E.	.	13,7	11,6	8,9	9,6	7,4	8,3	8,3	8,1	5,6
	G.A.	.	17,1	16,4	18,2	11,3	8,7	5,2	5,6	4,4	3,9
Belgien [2])	E...	4 039,0	3 966,4	3 606,8	3 412,0	2 963,5	2 662,0	3 018,9	2 763,2	2 454,7	2 225,8
	A...	2 972,7	3 161,2	2 864,3	2 725,9	2 247,8	2 005,2	2 278,5	2 235,1	1 866,9	1 746,6
	G.E.	6 007,8	5 916,2	5 445,1	5 241,3	4 800,5	4 277,0	4 899,0	4 580,6	3 991,9	3 541,2
	G.A.	4 940,6	5 111,0	4 703,4	4 555,7	4 080,1	3 622,0	4 152,9	4 050,2	3 404,8	3 079,3
Bulgarien [2])	G.E.	137	170,5	159,4	141,9	128,3	104,1	99,7	86,8	97,8	103,8
	G.A.	74,6	125,1	147,7	103,2	89,1	89,9	100,5	91,7	118,4	126,1
Dänemark	E...	874,6	832,5	701,2	649,3	637,6	619,6	676,3	629,2	542,8	523,9
	A...	717,0	671,3	603,7	551,7	499,3	494,5	469,0	442,7	439,8	403,5
	G.E.	962,3	921,3	793,7	713,7	815,7	800,6	887,5	816,3	700,3	673,7
	G.A.	811,5	767,3	705,1	622,1	684,1	694,1	680,5	629,4	600,2	560,1
Frankreich	E...	6 806,7	6 584,6	6 452,7	5 738,7	4 996,9	4 512,4	4 978,4	4 501,8	3 823,1	3 601,9
	A...	5 500,3	5 370,1	4 861,5	4 987,0	4 574,4	4 040,6	4 476,9	4 213,4	3 893,5	3 560,8
	G.E.	.	8 234,9	7 848,0	7 282,1	6 285,2	5 744,3	6 299,7	5 672,3	4 849,2	4 577,2
	G.A.	.	6 579,1	6 409,8	6 483,9	5 985,8	5 296,3	5 804,9	5 462,5	5 041,8	4 595,6
Algerien	E...	.	.	457,2	406,3	363,8	359,4	358,6	321,3	307,4	297,1
	A...	.	.	407,7	394,6	263,4	255,4	270,8	224,2	233,8	235,6
	G.E.	544,7	546,4	489,3	434,6	386,4	381,1	380,8	340,0	325,0	307,3
	G.A.	416,6	445,6	438,8	435,9	286,1	276,2	292,6	243,1	247,5	245,3
Tunis [2])	G.E.	115,4	125,0	99,2	84,4	91,6	98,4	82,3	71,5	72,8	66,7
	G.A.	142,9	123,7	117,1	96,3	87,3	75,3	82,7	64,5	46,6	61,5
Französisch Indochina	G.E.	.	218,6	195,3	191,0	199,8	224,4	233,6	176,5	203,6	148,0
	G.A.	.	208,6	200,1	232,4	218,4	193,5	202,7	141,5	135,0	125,1
Übrige französ. Kolonien	G.E.	.	387	285,7	253,8	212,0	196,1	189,6	187,4	187,6	181,3
	G.A.	.	422	312,9	299,2	242,0	208,0	209,0	194,7	172,9	175,0
Griechenland [2])	G.E.	142,9	123,3	138,8	128,4	110,0	122,1	118,7	114,8	112,6	110,2
	G.A.	95,1	116,0	112,7	115,7	81,3	87,4	92,8	94,4	67,1	73,1
Großbritannien	E...	13 446,9	12 911,2	11 778,9	11 719,7	10 880,5	10 471,0	11 298,0	10 664,8	9 939,7	9 806,0
	A...	10 715	9 939,3	9 264,0	8 779,9	7 714,9	7 692,9	8 691,1	7 661,7	6 728,3	6 134,5
	G.E.	15 682,2	15 190,7	13 875,2	13 836,4	12 744,0	12 096,2	13 174,5	12 400,9	11 526,4	11 241,2
	G.A.	12 950,3	12 218,8	11 360,3	10 896,6	9 578,3	9 317,3	10 566,7	9 397,8	8 315,0	7 568,7
Brit. Südafrika [3])	G.E.	873,1	792,3	753,2	749,3	577,3	514,9	560,2	645,0	691,6	716,4
	G.A.	593,0	502,5	448,0	445,1	362,0	277,1	381,5	354,9	306,9	283,5
Br. Westafrika	G.E.	.	223,3	196,3	188,8	154,5	140,6	141,4	112,2	99,8	101,6
	G.A.	.	208,7	190,6	174,5	138,4	110,3	127,9	100,6	85,5	88,5
Übr. Br. Afrika u. St. Helena [4])	G.E.	.	116,3	105,2	85,7	31,1	32,4	29,3	30,4	27,2	23,9
	G.A.	.	55,9	49,0	43,5	23,0	16,8	18,8	16,7	14,1	10,9
Brit. Indien [5])	G.E.	.	2 407,0	2 086,3	1 927,1	1 766,7	1 849,9	1 957,5	1 714,9	1 637,2	1 516,9
	G.A.	.	3 477,8	3 208,1	2 946,6	2 636,1	2 166,8	2 495,4	2 492,8	2 290,1	2 227,6
Ceylon	G.E.	.	237,8	213,2	204,0	170,6	166,5	163,3	153,4	147,4	143,3
	G.A.	.	270,6	245,5	226,4	199,8	175,4	176,0	149,2	139,0	137,5
Straits-Settlements	G.E.	.	1 019,7	905,3	823,0	717,2	706,4	768,8	756,9	652,4	623,4
	G.A.	.	849,1	781,2	731,4	636,7	625,2	671,8	669,6	541,1	488,7
Britisch Westindien [5]) [6])	G.E.	.	213,2	217,9	175,8	167,7	159,6	182,5	155,4	146,2	135,8
	G.A.	.	183,1	192,4	163,6	154,4	136,9	168,3	130,7	134,7	115,1

[1]) Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 63*. — Änderungen gegen die Vorjahre beruhen auf Benutzung der neuesten Veröffentlichungen. — [2]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [3]) Seit 1910 ohne Rhodesia. — [4]) Seit 1910 einschließlich Rhodesia. — [5]) Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt. — [6]) Jamaika, St. Vincent, Trinidad und Tobago.

37. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde (Fortsetzung)

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel; G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel)

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Kanada [1] [2]	E...	.	.	1 897,1	1 553,0	1 210,5	1 477,0	1 048,0	1 189,8	1 056,8	1 056,1
	A...	.	.	1 121,9	1 161,9	1 018,9	1 037,2	758,3	989,0	801,6	843,7
	G.E.	.	2 879,2	1 940,6	1 620,5	1 259,0	1 529,8	1 059,5	1 206,3	1 077,4	1 088,7
	G.A.	1 409,5	1 581,2	1 218,0	1 254,8	1 091,7	1 106,1	806,8	1 036,0	846,2	896,8
Neufundland [3]	G.E.	.	60,9	55,7	53,2	47,1	46,4	42,5	43,3	42,0	39,1
	G.A.	.	58,2	50,2	49,6	45,5	49,6	50,7	50,7	44,7	43,5
Australischer Bund	G.E.	1 594,4	1 560,7	1 326,3	1 197,4	1 022,6	996,5	1 019,3	865,4	750,8	730,7
	G.A.	1 508,8	1 344,5	1 362,3	1 407,8	1 137,2	983,3	1 240,1	1 061,4	919,1	810,3
Neuseeland [1]	G.E.	.	419,9	383,2	341,7	302,4	351,9	337,4	291,8	254,6	263,2
	G.A.	.	409,7	347,5	409,7	355,9	283,4	364,4	317,8	273,9	257,8
Italien	E...	2 916,5	2 883,3	2 711,4	2 596,8	2 489,4	2 330,6	2 304,5	2 011,5	1 612,6	1 502,0
	A...	2 009,3	1 916,9	1 763,4	1 664,0	1 493,5	1 383,4	1 559,1	1 524,8	1 364,3	1 258,1
	G.E.	3 035,9	3 132,9	2 835,0	2 757,3	2 567,8	2 487,2	2 399,9	2 092,0	1 686,6	1 568,1
	G.A.	2 105,3	2 011,9	1 850,4	1 751,1	1 570,2	1 447,7	1 631,8	1 592,0	1 428,2	1 322,3
Niederlande	E...	6 660,4	6 142,2	5 666,5	5 550,0	5 283,8	4 776,8	4 486,0	4 283,7	4 360,6	4 083,9
	A...	5 241,1	5 292,3	4 645,1	4 475,0	4 162,9	3 691,7	3 738,4	3 532,8	3 382,0	3 371,2
Norwegen	E...	608,2	579,0	516,4	435,8	401,5	390,7	396,7	351,5	318,7	304,0
	A...	428,5	365,2	324,8	301,3	264,0	237,7	247,5	241,7	212,5	192,3
	G.E.	621,4	591,5	527,3	452,4	411,5	399,4	406,8	386,5	351,4	328,7
	G.A.	441,7	377,6	335,6	317,9	273,9	243,0	253,2	276,7	245,2	216,9
Österreich-Ungarn	E...	2 895,6	2 964,1	2 713,0	2 424,9	2 334,4	2 038,4	2 126,7	1 990,0	1 824,2	1 740,7
	A...	2 354,2	2 262,6	2 043,7	2 055,8	1 971,0	1 917,0	2 088,7	2 023,1	1 907,2	1 775,4
	G.E.	2 982,4	3 119,4	2 783,0	2 490,3	2 398,1	2 097,1	2 198,5	2 049,6	1 881,2	1 794,4
	G.A.	2 539,4	2 487,7	2 195,2	2 199,5	2 103,8	2 031,2	2 259,1	2 208,3	2 032,1	1 854,7
Portugal	E...	.	338,9	309,3	315,5	294,0	305,3	279,0	274,2	275,5	281,7
	A...	.	155,8	154,7	162,1	140,2	128,8	138,1	138,9	131,5	139,4
	G.E.	.	.	413,5	429,8	391,7	390,4	362,9	347,6	353,6	366,6
	G.A.	.	.	258,9	367,3	237,9	213,9	222,0	212,3	209,7	224,3
Rumänien [4]	G.E.	.	.	455,8	327,8	294,6	331,2	344,4	337,3	270,0	249,1
	G.A.	.	.	555,4	493,2	372,0	303,5	443,2	393,1	365,7	209,5
Rußland	G.E.	.	2 531,1	2 509,3	2 342,3	1 697,5	1 642,5	1 515,2	1 348,8	1 371,8	1 407,0
	G.A.	.	3 280,6	3 437,4	3 130,1	2 953,2	2 027,7	2 142,7	2 164,0	2 327,0	2 173,8
Finland	G.E.	396,3	376,0	346,8	307,3	293,6	290,8	303,2	251,1	214,6	213,7
	G.A.	320,4	270,1	254,1	230,5	205,3	196,0	213,8	224,1	198,2	172,5
Schweden [4]	G.E.	952,3	892,9	783,7	755,6	693,9	685,0	767,4	724,8	654,8	650,8
	G.A.	919,5	855,7	746,5	667,0	532,1	542,3	590,2	567,3	506,5	466,6
Schweiz [5]	E...	1 535,9	1 583,3	1 441,9	1 396,0	1 281,7	1 189,7	1 349,9	1 175,2	1 103,9	992,1
	A...	1 101,1	1 086,1	1 005,9	956,7	878,1	830,7	922,4	856,9	775,5	713,2
	G.E.	1 546,2	1 592,3	1 460,8	1 405,4	1 293,1	1 190,8	1 358,4	1 178,9	1 105,9	998,0
	G.A.	1 114,3	1 098,5	1 016,8	965,5	885,2	836,5	929,1	862,1	784,2	722,7
Serbien	E...	.	84,9	92,3	67,8	58,8	60,5	56,5	35,5	44,5	48,7
	A...	62,4	67,4	93,5	78,7	74,3	62,2	65,2	57,3	57,6	49,7
Spanien	G.E.	1 129,5	909,8	793,4	795,6	761,0	785,3	752,3	839,5	861,7	755,0
	G.A.	938,6	905,5	769,6	764,7	728,5	717,1	742,6	745,6	785,8	744,1
Egypten	E...	568,2	528,3	557,0	479,4	452,6	513,0	532,8	489,1	440,9	420,9
	A...	657,0	717,4	593,4	600,6	541,1	442,3	581,3	516,2	422,5	431,8
	G.E.	578,2	537,6	565,0	488,7	461,3	520,8	542,0	498,2	447,5	426,6
	G.A.	669,0	726,7	601,4	609,9	549,7	450,2	590,5	525,3	429,0	437,6
Argentinien [6]	G.E.	1 706,5	1 558,7	1 485,6	1 424,7	1 226,2	1 105,5	1 157,7	1 093,4	830,9	758,6
	G.A.	1 958,1	1 945,6	1 315,0	1 509,1	1 609,3	1 438,2	1 199,6	1 183,6	1 307,5	1 069,8
Brasilien	G.E.	1 350,1	1 274,8	1 080,4	976,6	757,1	724,0	828,6	678,8	609,9	529,8
	G.A.	1 298,7	1 500,4	1 375,4	1 287,1	1 300,0	900,8	1 107,6	1 084,8	912,7	806,1
Chile [4]	G.E.	504,2	511,7	534,0	455,2	386,4	396,2	428,6	344,7	288,6	240,4
	G.A.	598,6	577,1	505,9	485,3	433,5	473,2	405,7	415,3	405,8	330,5
Costarica [4]	G.E.	.	42,3	36,1	33,2	24,1	23,6	30,8	31,6	22,0	22,7
	G.A.	.	41,8	37,4	35,1	32,3	32,5	38,2	37,0	34,2	29,5

[1] Jahr endet am 30. Juni, seit 1907 am 31. März des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [2] Zahlen für 1907 umfassen nur die 9 Monate Juli 1906 bis einschließlich März 1907. — [3] Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [4] Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [5] Einschließlich ungemünztes Edelmetall. — [6] Einschließlich ungemünztes Silber.

37. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde (Schluß)

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel; G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel)

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Cuba	G.E.	555,6	505,0	454,0	435,4	384,1	357,0	438,7	418,1	433,5	347,0
	G.A.	693,9	616,5	542,6	633,5	523,8	397,3	437,5	457,4	471,6	377,9
Mexiko [1] [2] [3]	G.E.	411,1	383,6	432,3	409,2	328,7	465,7	487,7	459,8	372,4	329,1
	G.A.	630,9	625,8	616,9	546,1	485,3	509,8	520,8	566,7	435,8	371,8
Paraguay	G.E.	32,9	21,7	26,2	26,0	15,5	16,6	32,3	26,5	18,0	14,4
	G.A.	22,8	17,2	19,6	20,0	21,0	15,8	16,6	10,8	21,2	8,5
Uruguay	G.E.	214,6	214,3	199,0	186,6	177,8	149,8	149,9	148,2	132,3	91,2
	G.A.	275,8	223,3	193,3	188,9	202,4	161,2	140,4	143,6	132,3	165,4
Venezuela [1] [4]	G.E.	86,1	77,0	64,1	45,3	39,3	41,5	43,1	40,2	39,2	48,2
	G.A.	105,7	95	77,5	69,1	66,5	61,8	65,0	65,6	58,7	65,4
Verein. Staaten von Amerika [2]	E.	7 457,6	6 800,9	6 264,1	6 497,9	5 406,5	4 907,1	5 944,7	5 096,4	4 565,0	4 123,7
	A.	10 199,7	9 115,3	8 456,9	7 182,4	6 881,1	7 706,1	7 785,6	7 215,4	6 265,3	6 027,8
	G.E.	7 614,6	6 943,7	6 414,3	6 539,2	5 510,1	5 016,2	6 024,6	5 151,6	4 693,0	4 162,6
	G.A.	10 356,7	9 258,2	8 607,1	7 328,9	6 984,6	7 815,2	7 899,6	7 324,2	6 378,0	6 135,6
China	E.	1756,1	1 476,1	1 296,6	1 277,8	1 112,3	1 080,9	1 399,1	1 378,5	1 372,6	1 004,7
	A.	1242,2	1 156,0	1 037,7	1 051,1	901,7	758,0	888,3	794,5	699,6	699,3
	G.E.	1805,8	1515,5	1 327,1	1 315,3	1 143,9	1 122,2	1 441,7	1 439,1	1 415,9	1 043,7
	G.A.	1291,9	1195,4	1 068,1	1 088,6	933,3	799,3	930,9	855,0	742,9	738,4
Japan	E.	1 524,0	1 293,2	1 067,9	967,9	821,0	910,0	1 030,4	879,4	1 026,1	779,7
	A.	1 322,0	1 101,7	930,3	955,-	860,9	788,3	899,9	880,3	668,4	663,0
	G.E.	1 531,8	1 299,9	1 079,0	974,9	827,8	916,1	1 038,4	879,4	1 025,9	779,9
	G.A.	1 328,2	1 106,7	939,6	962,7	867,5	794,3	908,1	889,9	675,2	670,4
Korea	E.	.	.	.	.	.	84,8	85,1	61,4	66,2	55,5
	A.	.	.	.	.	.	28,3	34,3	16,9	14,3	14,4
	G.E.	.	.	.	83,8	77,0	86,2	86,1	63,0	68,3	56,7
	G.A.	.	.	.	41,8	34,1	29,6	35,3	18,5	16,4	15,6
Persien [5]	G.E.	203,4	181,7	159,1	177,0	149,0	163,4	159,5	143,0	129,5	142,5
	G.A.	151,3	141,9	126,9	148,6	130,5	126,8	130,7	108,5	91,7	94,3

[1]) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [3]) Edelmetallausfuhr 1911: 300,2 Mill., 1912: 292,0 Mill., 1913: 274,0 Mill. Mark. — [4]) Jahr endet am 31. August des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [5]) Jahr endet am 20. März des im Kopfe bezeichneten Jahres.

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden.

In den Übersichten auf den Seiten 61*/63* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandel« kennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, egyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

bei Großbritannien: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and British possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise), in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);

bei Norwegen: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indforsel af fremmede Varer — Udforsel af fremmede Varer); in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udforsel af norske Varer);

bei den Vereinigten Staaten von Amerika: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);

bei Kanada: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);

bei Egypten: in der Einfuhr Importation totale, davon abgezogen Wiederausfuhr, in der Ausfuhr Exportation;

bei China: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Net imports less reexport), in der Ausfuhr die Ausfuhr von chinesischen Waren (Export of chinese produce);

bei Japan: in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures), dazu die Wiedereinfuhr japanischer Waren, in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist dies besonders erläutert worden.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze zugrunde gelegt (Umrechnungssätze für Vorjahre s. die früheren Jahrgänge des Jahrbuchs):

Belgien, Bulgarien, Frankreich u. Kolonien, Schweiz 1 Frank 0,8 ℳ
Dänemark, Norwegen, Schweden 1 Krone 1,125 ℳ
Griechenland 1 Drachme 0,8 ℳ
Großbritannien u. Kolonien 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
Italien 1 Lire 0,8 ℳ
Niederlande 1 Gulden 1,7 ℳ
Österreich-Ungarn 1 Krone 0,85 ℳ
Portugal 1 Milreis 4,54 ℳ
Rumänien 1 Leu 0,8 ℳ
Rußland 1 Rubel 2,16 ℳ
Finland 1 fin. Mark 0,8 ℳ
Serbien 1 Dinar 0,8 ℳ
Spanien 1 Peseta 0,8 ℳ
Egypten 1 eg. Pfd. 20,75 ℳ
Argentinien, Paraguay 1 Peso 4,05 ℳ
Brasilien 1 Milreis Papier zu 1,34 ℳ
Chile 1 Peso fuert. 1,53 ℳ
Costarica 1 Colon zu 1,95 ℳ
Cuba, Verein. St. v. Amerika 1 Dollar 4,2 ℳ
Mexiko 1 mexik. Dollar (Peso) 2,1 ℳ
Uruguay 1 Peso fuert. 4,0 ℳ
Venezuela 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
China 1 Haikwan (Seezoll) Tael = 37,783 gr Silber 3,08 ℳ
Japan, Korea 1 Yen 2,1 ℳ
Persien 1 Kran 0,37 ℳ

38. Der Außenhandel der

Gesamt

Erdteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Europa										
Deutsch. Zollg.	22 546,6	21 256,6	19 153,9	17 614,8	16 314,1	15 321,6	17 011,1	15 554,8	13 547,8	12 276,5
Deutsch Afr.	276,4	225,6	204,6	194,2	150,3	116,1	105,8	100,9	81,5	58,0
Deutsche Bes. in d. Südsee	.	30,8	28,0	27,1	20,9	16,1	13,5	13,8	12,5	9,5
Belgien	10 948,4	11 027,2	10 148,5	9 797,0	8 880,6	7 899,0	9 051,9	8 630,8	7 396,7	6 620,5
Bulgarien...	211,6	295,6	307,1	245,1	217,4	194,0	200,2	178,5	216,2	229,9
Dänemark...	1 773,8	1 688,6	1 498,8	1 335,9	1 499,8	1 494,7	1 568,0	1 445,7	1 300,5	1 233,8
Frankreich...	(1)12307,0	14 814,0	14 257,8	13 766,0	12 271,0	11 040,6	12 104,6	11 134,8	9 891,0	9 172,8
Algerien ...	961,3	992,0	928,1	870,5	672,5	657,3	673,4	630,9	572,5	552,6
Tunis	258,3	248,7	216,3	180,7	178,9	173,7	165,0	136,0	119,4	128,2
Frz. Indochina	.	427,2	395,4	423,4	418,2	417,9	436,3	318,0	338,6	273,1
Übrige franz. Kolonien..	.	809	598,6	553,0	454,0	404,1	398,6	379,8	360,5	356,3
Griechenland.	238,0	239,3	251,5	244,1	191,3	209,5	211,5	209,2	179,7	183,3
Großbritann.	28 632,5	27 409,5	25 235,5	24 733,0	22 322,3	21 413,5	23 741,2	21 798,7	19 841,4	18 809,9
Br. Südafr.	1 466,1	1 294,8	1 201,2	1 194,4	939,3	792,0	941,7	999,8	998,5	999,9
Br. Westafr.	.	432,0	386,9	363,3	292,9	250,9	269,3	212,8	185,3	190,1
Übrig. Br. Afr. u. St. Helena	.	172,2	154,2	129,2	54,1	49,2	48,1	47,4	41,4	34,8
Brit. Indien	.	5 884,8	5 294,5	4 873,7	4 402,8	4 016,7	4 452,9	4 207,6	3 927,3	3 744,5
Ceylon	.	508,4	458,7	430,4	370,4	341,9	339,3	302,6	286,4	280,8
Straits-Settlements....	.	1 868,8	1 686,5	1 554,4	1 353,9	1 331,6	1 440,6	1 426,5	1 193,5	1 112,1
Br. Westind.	.	396,3	410,3	339,4	322,1	296,5	350,8	286,4	280,9	250,9
Kanada....	.	4 460,4	3 158,6	2 875,3	2 350,7	2 635,9	(3)1 866,3	2 242,3	1 923,6	1 985,5
Neufundland	.	119,1	105,9	102,8	92,6	96,0	93,2	94,0	86,7	82,6
Austr. Bund	3 103,2	2 905,2	2 688,6	2 605,2	2 159,8	1 979,8	2 259,4	1 926,8	1 669,9	1 541,0
Neu-Seeland	.	829,6	730,7	751,4	658,3	635,3	701,8	609,6	528,5	521,0
Italien	5 141,2	5 144,8	4 685,4	4 508,4	4 138,0	3 934,9	4 031,7	3 684,0	3 114,8	2 890,4
Niederlande[1]	11 901,5	11 434,5	10 311,6	10 025,9	9 446,7	8 468,5	8 224,4	7 816,5	7 742,6	7 455,1
Norwegen...	1 063,1	969,1	862,9	770,3	685,4	642,4	660,0	663,2	596,6	545,6
Österr.-Ung. .	5 521,8	5 607,1	4 979,1	4 689,8	4 501,0	4 128,3	4 457,6	4 257,9	3 913,3	3 649,1
Portugal ...	.	(1 494,7	672,4	797,1	629,6	604,3	584,9	559,9	563,3	590,9
Rumänien...	.	(2 1 011,2	1 011,2	821,0	666,6	634,7	787,6	730,4	635,7	458,6
Rußland	.	5 811,7	5 946,7	5 472,4	4 650,7	3 670,2	3 657,9	3 512,8	3 698,8	3 580,8
Finland	716,7	646,1	600,9	537,8	498,9	486,8	517,0	475,2	412,8	386,2
Schweden ...	1 871,8	1 748,6	1 530,2	1 422,6	1 226,0	1 227,3	1 357,6	1 292,1	1 161,3	1 117,4
Schweiz	2 660,5	2 690,8	2 477,6	2 370,9	2 178,3	2 027,3	2 287,5	2 044,0	1 890,1	1 720,7
Serbien[1] ...	.	152,3	185,8	146,5	133,1	122,7	121,7	92,8	102,1	98,4
Spanien	2 068,1	1 815,3	1 563,0	1 560,3	1 489,5	1 502,4	1 494,9	1 585,1	1 647,5	1 500,0
Afrika										
Egypten	1 247,2	1 264,3	1 166,4	1 098,6	1 011,0	971,0	1 132,5	1 023,5	876,5	864,2
Amerika										
Argentinien .	3 664,7	3 504,3	2 800,6	2 933,8	2 835,5	2 543,7	2 357,3	2 277,0	2 138,4	1 828,4
Brasilien....	2 648,8	2 775,2	2 455,8	2 263,7	2 057,1	1 624,8	1 936,2	1 763,6	1 522,6	1 335,9
Chile.....	1 102,8	1 088,7	1 039,9	940,5	819,9	869,4	834,3	760,0	694,4	570,9
Costarica....	.	84,1	73,5	68,3	56,4	56,1	69,0	68,6	56,2	52,2
Kuba	1 249,5	1 121,5	996,6	1 068,9	907,9	755,2	876,2	875,5	905,1	725,8
Mexiko	1 042,0	1 009,4	1 049,2	955,3	814,0	975,5	1 008,5	1 026,5	808,2	700,9
Paraguay...	55,7	38,9	45,8	46,0	36,5	32,4	48,9	37,3	40,1	22,9
Uruguay....	490,4	437,6	392,3	375,5	380,2	311,0	290,3	291,8	264,6	256,6
Venezuela ...	191,8	172,0	141,6	114,4	105,8	103,3	108,1	102,0	97,9	113,6
Ver. St. v. Amer.	17 971,3	16 201,9	15 021,4	13 868,1	12 494,7	12 831,4	13 924,2	12 475,8	11 071,6	10 298,2
Asien										
China	3 097,7	2 710,9	2 395,2	2 403,9	2 077,2	1 921,5	2 372,6	2 294,1	2 158,8	1 782,1
Japan	2 860,0	2 406,6	2 018,6	1 937,6	1 695,3	1 710,4	1 946,5	1 769,3	1 701,1	1 450,3
Korea	.	(2 125,6	(2 125,6	125,6	111,1	115,8	121,4	81,5	84,7	72,3
Persien	354,7	323,6	286,0	325,6	279,5	290,2	290,2	251,5	221,2	236,8
Zusammen..	.	169 126,5	154 335,5	146 853,1	132 515,0	124 345,4	133 943,5	124 699,6	113 100,6	104 951,9

[1]) Zahlen des Spezialhandels. — [2]) Vorjahrswerte eingesetzt. — [3]) Neun Monate, endend am 31. März 1907.

wichtigeren Länder der Erde
außenhandel

Erdteile und Länder	Anteil der Länder am Gesamtaußenhandel in %								
	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Europa									
Deutsches Zollgebiet ..	12,6	12,4	12,0	12,3	12,3	12,7	12,5	12,0	11,7
Deutsch Afrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
D. Bes. i. d. Südsee	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Belgien.....	6,5	6,6	6,7	6,7	6,4	6,8	7,0	6,5	6,3
Bulgarien.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Dänemark.....	1	1,0	0,9	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2
Frankreich.....	8,8	9,2	9,4	9,3	8,9	9,0	9,0	8,7	8,7
Algerien.....	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Tunis.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Indochina	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Übrige französische Kolonien.....	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Griechenland.....	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Großbritannien.....	16,2	16,4	16,9	16,9	17,2	17,7	17,5	17,5	18,0
Britisch Südafrika..	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9
Britisch Westafrika .	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Übriges Brit. Afrika und St. Helena..	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Britisch Indien....	3,5	3,4	3,3	3,3	3,2	3,3	3,4	3,5	3,6
Ceylon.....	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
Straits-Settlements	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Britisch Westindien .	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Kanada.....	2,0	2,1	2,0	1,8	2,1	1,4	1,8	1,7	1,9
Neufundland.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Australischer Bund..	1,7	1,7	1,8	1,7	1,6	1,7	1,5	1,5	1,5
Neu-Seeland.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Italien.....	3,0	3,0	3,1	3,1	3,2	3,0	3,0	2,8	2,8
Niederlande.....	6,8	6,7	6,8	7,1	6,8	6,2	6,3	6,8	7,1
Norwegen.....	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Österreich-Ungarn....	3,3	3,2	3,2	3,4	3,3	3,3	3,4	3,5	3,5
Portugal.....	0,3	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,6
Rumänien.....	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4
Rußland.....	3,4	3,9	3,8	3,5	3,0	2,7	2,8	3,3	3,4
Finland.....	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Schweden.....	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1
Schweiz.....	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6
Serbien.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Spanien.....	1,1	1,0	1,0	1,1	1,2	1,1	1,3	1,5	1,4
Afrika									
Egypten.....	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Amerika									
Argentinien.....	2,1	1,8	2,0	2,1	2,1	1,8	1,8	1,9	1,7
Brasilien.....	1,6	1,6	1,5	1,6	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3
Chile.....	0,6	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5
Costarika.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Kuba.....	0,7	0,6	0,7	0,7	0,6	0,7	0,7	0,8	0,7
Mexiko.....	0,6	0,7	0,7	0,6	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7
Paraguay.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Uruguay.....	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Venezuela.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Verein. St. v. Amerika.	9,6	9,7	9,5	9,4	10,3	10,4	10,0	9,8	9,8
Asien									
China.....	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,8	1,8	1,9	1,7
Japan.....	1,4	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,5	1,4
Korea.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Persien.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Zusammen..	100	100	100	100	100	100	100	100	100

39. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1]	
1. Roggen		
Deutschland	42,2	132,9
Niederlande	96,6	55,6
Norwegen	24,4	0,0
Rußland[2]	12,0	62,6
2. Weizen		
Deutschland	417,3	87,6
Belgien	304	56,7
Großbritannien	890,7	1,7
Britisch Indien[2]	—	240,6
Kanada[2]	2,3	402,5
Australischer Bund	—	162,9
Italien	319,6	0,2
Niederlande	477,4	382,5
Rumänien (Werte von 1911)	0,7	195,8
Rußland[2]	13,2	415,2
Schweiz	103,3	0,1
Verein. Staaten v. Amerika	2,4	374
3. Gerste		
Deutschland	390,4	1,0
Belgien	54,7	8,2
Großbritannien	164,7	0,5
Niederlande	120,8	94,7
Rußland[2]	2,1	330,8
4. Hafer		
Deutschland	60,4	93,1
Belgien	21,4	0,2
Frankreich	88,9	0,4
Großbritannien	115,5	3,4
Niederlande	76,4	61,5
Rußland[2]	2,1	112,0
5. Mais		
Deutschland	101,9	0,0
Belgien	79,6	17,9
Dänemark	46,1	—
Großbritannien	275,8	—
Kanada[2]	26,1	0,0
Niederlande	110,8	33,3
Rumänien (Werte von 1911)	0,8	146,6
Rußland[2]	0,8	81,7
Verein. Staaten v. Amerika	2,1	121
6. Reis		
Deutschland	103,9	43,3
Frankreich	55,4	6,6
Britisch Indien[2]	—	442,8
Ceylon[2]	63,8	—
Straits-Settlements[2]	145,5	111,1
Niederlande	208,2	114,9
Niederländisch Indien	48,3	14,9
China	56,6	.
Japan	101,8	9,2
7. Baumwolle		
Deutschland	607,1	56,0
Belgien	177,4	81,6
Frankreich	433,0	76,6
Großbritannien	1 253,1	31,8
Britisch Indien[2]	30,5	386,2
Kanada[2]	36,6	—
Italien	267,8	0,1
Niederlande	70,1	33,2
Österreich-Ungarn	275,0	5,3
Rußland[2]	203,6	0,0
Schweiz	43,5	—
Spanien	105,9	0,1
Egypten	—	529,4
Verein. Staaten v. Amerika	96,5	2 298,9
China	9,2	51,1
Japan	490,6	—
8. Rohtabak		
Deutschland	134,3	0,5
Großbritannien	132,9	—
Niederländisch Indien	1,5	36,3
Österreich-Ungarn	49,1	4,7
Verein. Staaten v. Amerika	156,9	207,3
9. Obst		
Deutschland	148,8	6,8
Großbritannien	113,4	—
Verein. Staaten v. Amerika	27,2	109,4
10. Roher Kaffee		
Deutschland	219,6	0,2
Belgien	67	14,6
Frankreich	179,8	0,0
Niederlande	108,1	68,8
Österreich-Ungarn	76,5	0,0
Brasilien	—	819,6
Verein. Staaten v. Amerika	499,6	36,5
11. Bau- und Nutzholz		
Deutschland	325,4	27,1
Belgien	97,9	2,7
Dänemark	42,4	0,3
Frankreich	152,4	44,6
Großbritannien	624,2	7
Kanada[2]	—	137,4
Italien	105,8	5
Niederlande	222,1	94,6
Norwegen	15,2	38,3
Österreich-Ungarn	20,2	200,7
Rußland[2]	21,6	292,9
Finland (Werte von 1911)	1,6	117,6
Schweden[2]	16,7	161,1
Verein. Staaten v. Amerika	154,9	326,9
12. Kautschuk und Guttapercha		
Deutschland	137,1	22,4
Belgien	69,6	52,4
Belgisch Kongo[2]	—	27,8
Frankreich	159,6	97,8
Großbritannien	116,0	—
Rußland[2]	73,9	—
Brasilien	—	205,8
Ver. Staaten v. Amerika[3]	425,6	3,7
13. Eier von Geflügel, Eigelb und Eiweiß		
Deutschland	194,2	2,3
Dänemark	1,9	37,1
Frankreich	36,9	7,9
Großbritannien	194,0	—
Österreich-Ungarn	58,3	121,4
Rußland[2]	2,4	183,0
14. Wolle		
Deutschland	481,1	110,3
Belgien	351,5	301,8
Frankreich	558,6	235,4
Großbritannien	470,6	156
Britisch Südafrika	0,0	116,7
Australischer Bund	—	536,1
Neu-Seeland[2]	—	144,9
Italien	90,7	8,8

[1] Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung nach den im vorhergehenden Abschnitte des vorjährigen Jahrbuchs auf S. 59* angegebenen Sätzen. — [2] Vorjahrswerte. — [3] Einschl. Balata.

Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1913

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1]	
Niederlande	40,8	32,2
Österreich-Ungarn[2]	129,7	20,8
Rußland[3]	111,8	23,0
Schweden[3]	21,7	0,5
Verein. Staaten v. Amerika	149,4	—
15. Felle und Häute		
Deutschland	638,8	178
Belgien	168,8	99,9
Frankreich	164,2	120,1
Großbritannien	116,1	38,5
Italien	53,7	52,4
Niederlande	56,6	47,7
Österreich-Ungarn	99,1	73,3
Verein. Staaten v. Amerika	493,0	14,5
16. Mehl		
Deutschland	4,9	84,5
Großbritannien	137,9	21,3
Australischer Bund	—	38,1
Niederlande	166,4	72,7
Verein. Staaten v. Amerika	13,7	235,8
17. Zucker		
Deutschland	0,8	264,7
Belgien	1,2	28,3
Frankreich	37,4	74,7
Großbritannien	497,7	14,7
Kanada[3]	79,1	—
Niederlande	44,9	133,2
Niederländisch Indien	0,0	266,2
Österreich-Ungarn	3,1	252,7
Rußland[3]	0,3	122,4
Verein. Staaten v. Amerika	441,4	16,3
China	112,3	1,9
Japan	77,2	33,3
18. Eisenerze		
Deutschland	227,1	7,7
Belgien	49,9	5,5
Frankreich	11,3	58,5
Großbritannien	143,7	0,2
Niederlande	87,9	89,2
Schweden[3]	—	67,2
Spanien	—	78,4
19. Steinkohlen		
Deutschland	204,6	516,4
Belgien	136,7	76,9
Dänemark	68	—
Frankreich	366,4	25,0
Großbritannien	0,0	1034,8
Kanada[3]	171,3	23,7
Italien[4]	299,0	5,3
Niederlande	233,5	93,0
Österreich-Ungarn	201,4	12,3
Rußland[3]	103,7	3,9
Schweden[3]	88,0	0,1
Schweiz	47,9	—
Spanien	56,2	0,3
Verein. Staaten v. Amerika	18,4	273,4
Japan	8,5	49,6
20. Mineralöle und Rückstände		
Deutschland	176,5	10,5
Belgien	77,6	31,6
Frankreich	115,9	2,0
Großbritannien	218,5	—
Rußland[3]	2,6	68,6
Verein. Staaten v. Amerika	38,7	576,4
21. Seide		
Deutschland	190,3	36,7
Frankreich	250,5	128,8
Italien[5]	96,9	333,5
Österreich-Ungarn	51,6	18,4
Rußland[3]	57,9	2,4
Schweiz	137,2	83,9
Verein. Staaten v. Amerika	356,4	—
China[5]	—	256,1
Japan	1,8	420,9
22. Wollengarn		
Deutschland	108,1	90,6
Belgien	4,6	53,4
Frankreich	11,3	77,4
Großbritannien	71,1	164,0
Österreich-Ungarn	41,2	15,9
23. Baumwollengarn		
Deutschland	116,2	61,1
Großbritannien	11,3	306,1
Niederlande	84,7	11,7
Österreich-Ungarn	22,2	42,1
Japan	1,8	149,5
24. Roheisen		
Deutschland	10,7	51,9
Belgien	37,6	1,2
Frankreich	7,2	11,1
Großbritannien	20,6	99
Niederlande	49,7	38,9
Verein. Staaten v. Amerika	26,9	17,4
25. Zinn		
Deutschland	58,2	23,3
Frankreich	32,4	3,5
Großbritannien	63,3	49,6
Straits-Settlements[3]	48,8	255,0
Niederlande	37,6	31,9
Verein. Staaten v. Amerika	223,1	—
26. Kupfer		
Deutschland	335,3	10,5
Belgien	32,5	24,6
Frankreich	138,9	64,4
Großbritannien	122,6	23,2
Australischer Bund	—	58,7
Niederlande	156,1	129,1
Österreich-Ungarn	53,6	1,6
Mexiko[3]	7,2	55,8
Ver. Staaten v. Amerika[6]	187,4	506,8
Japan	0,1	59,2
27. Maschinen		
Deutschland	80,4	680,3
Belgien	87	61,8
Frankreich	210	55,4
Großbritannien	99,8	741,8
Kanada[3]	164,2	5,7
Australischer Bund	109,3	9,3
Italien	63,9	14,5
Österreich-Ungarn	103,6	26,4
Rußland[3]	305,9	5,7
Schweiz	30,8	59,8
Mexiko[3]	44,6	—
Verein. Staaten v. Amerika	31,5	529,1

[1] Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung nach den im vorhergehenden Abschnitte des vorjährigen Jahrbuches auf S. 59* angegebenen Sätzen. — [2] Einschl. Kunstwolle. — [3] Vorjahrswerte. — [4] Einschl. Koks. — [5] Einschl. Kokons. — [6] Ausfuhr einschl. Altkupfer.

40. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ [1]
a. Aktiengesellschaften						
Deutsches Reich [2]	1914	5 506	18 016,8	ℳ	—	N.K. 18 016,8
	1913	5 487	17 536,9	ℳ	—	N.K. 17 536,9
	1912	5 422	17 141,3	ℳ	—	N.K. 17 141,3
	1911	5 341	16 283,9	ℳ	—	N.K. 16 283,9
	1910	5 296	15 646,3	ℳ	—	N.K. 15 646,3
	1909	5 223	15 077,8	ℳ	—	N.K. 15 077,8
	1908	5 185	14 814,6	ℳ	—	N.K. 14 814,6
	1907	5 148	14 398,3	ℳ	—	N.K. 14 398,3
Schweiz	1911	4 348	3 232,8	fr	—	N.K. 2 586,2
	1910	3 914	2 963,2	fr	—	N.K. 2 370,6
	1909	3 547	2 723,1	fr	—	N.K. 2 178,5
	1908	3 295	2 599,5	fr	—	N.K. 2 079,6
	1907	3 111	2 471,4	fr	—	N.K. 1 977,1
	1906	2 949	2 270,5	fr	—	N.K. 1 816,4
Österreich [3]	1912	780	4 177,1	K	4 171,0	3 545,3
	1911	736	3 904,1	K	3 894,2	3 310,1
	1910	709	3 354,4	K	3 303,6	2 808,1
	1909	668	2 940,3	K	2 882,9	2 450,5
	1908	661	2 823,2	K	2 794,4	2 375,2
	1907	648	2 744,5	K	2 724,0	2 315,4
	1906	609	2 587,1	K	2 567,3	2 182,2
	1905	587	2 411,1	K	2 367,6	2 012,5
Ungarn [4] (einschl. Kroatien und Slavonien)	1911	2 879	2 313,2	K	—	N.K. 1 966,2
	1910	2 583	1 979,2	K	—	N.K. 1 682,3
	1909	2 369	1 707,3	K	—	N.K. 1 451,2
	1908	2 230	1 608,6	K	—	N.K. 1 367,3
	1907	2 070	1 435,4	K	—	N.K. 1 220,1
Niederlande	1911/12	7 660	—	Gld.	1 779,1	3 024,5
	1910/11	6 874	—	Gld.	1 644,8	2 796,2
	1909/10	6 403	—	Gld.	1 588,9	2 701,1
	1908/09	5 865	—	Gld.	1 513,4	2 572,8
	1907/08	5 463	—	Gld.	1 468,8	2 497,0
	1906/07	5 043	—	Gld.	1 343,8	2 284,5
Belgien	1900	1 358	2 868,1	fr	—	N.K. 2 294,5
Dänemark	1912	3 325	—	Kr	854,2	961,0
	1910	2 876	—	Kr	804,3	904,8
	1908	2 437	—	Kr	773,1	869,7
	1905	1 824	—	Kr	597,9	672,6
Norwegen	1910	5 048	—	Kr	641,1	721,2
	1906	3 647	—	Kr	367,4	413,3
	1892	1 944	—	Kr	189,8	213,5
Großbritannien und Irland [5]	1912	56 352	—	£	2 335,2	47 638,1
	1911	53 707	—	£	2 222,3	45 334,9
	1910	51 787	—	£	2 178,6	44 443,4
	1909	46 474	—	£	2 163,1	44 127,2
	1908	45 304	—	£	2 123,5	43 319,4
	1907	43 038	—	£	2 061,0	42 044,4
	1906	40 995	—	£	2 003,4	40 869,4
Britisch Indien [6]	1911/12	2 409	—	£	46,0	938,4
	1910/11	2 251	—	£	42,5	867,0
	1909/10	2 162	—	£	40,8	832,3
	1908/09	2 096	—	£	37,8	771,1
	1907/08	1 999	—	£	33,6	685,4
	1906/07	1 864	—	£	29,4	599,8
Frankreich	1898	6 325	13 518,2	fr	—	N.K. 10 814,6
Italien [7]	1897	450	1 292,7	L	1 214,8	971,8
Rußland [8]	1909	1 500	—	Rbl.	2 484,1	5 365,7
	1908	1 409	—	Rbl.	2 563,4	5 536,9
	1906	1 425	—	Rbl.	2 483,7	5 364,8

[1] Den Umrechnungen sind die auf S. 63* angegebenen Werte zugrunde gelegt. — [2] Einschl. deutsche Reichsbank. — [3] Ohne Eisenbahngesellschaften. — [4] Industriegesellschaften, Banken und Sparkassen (letztere meistens von Aktiengesellschaften betrieben). Eine Ausscheidung von Gemeindesparkassen hat nicht vorgenommen werden können. — [5] Joint stock companies aller Art (ohne Eisenbahngesellschaften). — [6] Joint stock companies. — [7] Ohne Banken und Versicherungsgesellschaften. — [8] Ohne Versicherungsgesellschaften.

40. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ [1]
Finland	1903	1 251	—	F. M.	304,1	243,3
Japan	1911	5 253	—	Jen	1 299,9	2 729,8
	1910	5 026	—	Jen	1 244,5	2 613,5
	1909	4 836	—	Jen	1 124,5	2 361,5
	1908	4 731	—	Jen	1 037,5	2 178,8
	1907	4 639	—	Jen	970,8	2 038,7
	1906	4 290	—	Jen	960,0	2 016,0
b. Gesellschaften mit beschränkter Haftung						
Deutsches Reich [2]	1914	27 012	4 899,1	ℳ	—	N. K. 4 899,1
	1913	26 790	4 810,0	ℳ	—	N. K. 4 810,0
	1912	24 611	4 498,0	ℳ	—	N. K. 4 498,0
	1911	22 179	4 229,5	ℳ	—	N. K. 4 229,5
	1910	19 650	3 880,7	ℳ	—	N. K. 3 880,7
	1909	17 077	3 611,5	ℳ	—	N. K. 3 611,5
Österreich [3]	1913	2 325	553,8	K	494,0	419,9
	1912	1 914	462,5	K	412,0	350,2
	1911	1 473	372,2	K	328,7	279,4
	1910	1 064	283,7	K	250,6	213,0
	1909	743	204,8	K	173,4	147,4
	1908	492	144,0	K	124,2	105,6
	1907	248	73,6	K	63,3	53,8

[1]) Vgl. Anmerk. 1 auf Seite 68*. — [2]) Gesetz vom 20. April 1892. — [3]) Gesetz vom 6. März 1906.

41. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1912

Jahr	Deutschland [1]				Großbritannien und Irland [2]			
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ
	überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen		überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen	
1905	1 922	1 105	961 085	249 074	1 457	.	2 153 185	1 221 740
1906	2 006	1 189	1 031 184	271 599	1 448	.	2 222 417	1 267 075
1907	2 110	1 246	1 136 187	305 502	1 443	.	2 323 378	1 362 951
1908	2 222	1 354	1 251 823	356 060	1 428	.	2 404 595	1 395 666
1909	2 270	1 405	1 334 444	356 889	1 430	.	2 469 039	1 406 302
1910	2 311	1 449	1 473 740	412 705	1 428	.	2 542 532	1 437 228
1911	2 355	1 563	1 689 642	495 572	1 407	.	(3 2 640 091	1 496 049
1912	2 394	1 596	1 911 357	584 646	1 392	.	2 752 873	1 609 125

Jahr	Frankreich [4]				Österreich [5]			
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ
	überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen		überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen	
1905	1 994	825	255 461	.	921	487	231 881	59 021
1906	2 166	(6 2 009	641 549	154 719	965	507	257 268	65 580
1907	2 301	(7 2 078	677 998	175 370	1 026	511	276 343	73 840
1908	2 491	(7 2 260	725 765	184 392	1 132	568	322 230	105 755
1909	2 636	(7 2 458	744 911	197 661	1 260	.	.	.
1910	2 811	(7 2 594	781 491	212 641	1 367	1 134	422 791	117 931
1911	3 051	(7 2 865	856 842	(6 239 760	1 428	.	.	.
1912	3 145	2 980	878 506	254 325	1 471	.	.	.

[1]) Nach dem Jahrbuch des Allg. Verb. der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften e. V. 1912. — [2]) Mit Ausnahme der in Irland befindlichen landwirtschaftlichen Genossenschaften (44 th Annual Co-operative Congress S. 591, Portsmouth 1912), sowie Jahrbuch der internationalen Genossenschaftsbewegung — 2. Jahrgang — London 1913 — S. 126. — [3]) Internationales Genossenschafts-Bulletin, 2. Jahrgang Nr. 1, 1913, S. 3. — [4]) Nach dem Bulletin du Ministère du Travail 1913. Unter den Vereinen sind Bäckereigenossenschaften in größerem Umfang vertreten, und zwar betrug ihre Zahl im Jahre 1912 = 1 218, von denen 1 160 mit 272 159 Mitgliedern und 50 038 155 ℳ Umsatz berichteten. — [5]) Hierunter 168 Vereine, die nur über Mitglieder berichtet haben, aber nicht ausgeschaltet werden konnten. — [6]) Dokumente des Fortschritts, 6. Jahrgang 2. Heft, Februar 1913, S. 110. — [7]) Vereine, die nur über Mitglieder berichteten, sind nicht berücksichtigt. — [8]) Statistische Mitteilungen, herausgegeben von der K. K. statistischen Zentralkommission; 1. bis 5. Jahrgang, 1907—1911, Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 8. Jahrgang 1910, S. 560 sowie Jahrbuch des Zentralverbandes österreichischer Konsumvereine.

41a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1912

Jahr	Schweiz [1]				Schweden [2]		
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 ℳ abgerundet
	überhaupt	davon berichteten	bei den berichtenden Vereinen				
1905	204	191	140 768	43 828	100	18 445	.
1906	237	229	152 494	49 971	178	30 105	11 400
1907	259	242	171 610	56 373	303	49 054	18 100
1908	295	279	188 366	66 108	394	63 912	25 300
1909	311	295	201 903	71 834	394	68 048	26 300
1910	328	301	212 322	81 172	431	72 419	.
1911	349	314	224 423	88 540	491	79 830	.
1912	369	330	244 183	99 623			

[1]) Nach den Jahresberichten des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine und den Statistischen Erhebungen über den Stand und die Entwicklung der Verbandsvereine, Basel 1912. — [2]) Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 8. Jahrgang, 1910.

41 b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften in den Jahren 1905 bis 1913

Jahr	England (Manchester) [1][2] gegründet 1863		Schottland (Glasgow) [1][2] gegründet 1868		Dänemark (Kopenhagen) [3] gegründet 1884		Schweiz (Basel) [4] gegründet 1892	
	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1905	424 023 567	+ 4,9	141 570 655	+ 2,0	29 558 283	+ 16,85	7 405 934	.
1906	459 204 714	+ 8,3	145 659 733	+ 2,9	34 598 259	+ 17,05	8 625 253	+ 16,5
1907	505 645 987	+ 10,1	155 110 584	+ 6,5	40 989 098	+ 18,47	11 453 838	+ 32,8
1908	508 017 976	+ 0,5	153 634 970	— 1,0	46 219 906	+ 12,76	13 647 035	+ 19,2
1909	523 789 135	+ 3,1	152 125 574	— 1,0	46 938 727	+ 1,56	17 122 024	+ 25,5
1910	541 983 793	+ 3,5	157 858 443	+ 3,8	51 624 224	+ 9,98	22 212 642	+ 29,7
1911	569 016 996	+ 5,0	160 162 032	+ 1,5	54 657 020	+ 5,87	25 676 782	+ 15,6
1912	594 643 080	+ 5,0	167 825 165	+ 6,9	([9]62 155 520	+ 13,72	29 816 676	+ 16,1
1913[10])	627 400 000	+ 5,5	179 280 660	+ 6,8	69 748 420	+ 12,21	35 520 340	+ 19,1

Jahr	Deutschland (Hamburg) [5] gegründet 1893		Schweden (Stockholm) [6] gegründet 1904		Österreich (Wien) [7] gegründet 1905		Frankreich (Paris) [4] Magasin de Gros gegründet 1906	
	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1905	38 780 199	+ 14,3	905 000	.	915 016	.	.	.
1906	46 503 237	+ 19,9	2 288 000	+ 152,8	6 407 299	.	.	.
1907	59 866 220	+ 28,7	4 800 000	+ 109,8	8 341 110	+ 30,2	2 025 000	.
1908	65 778 277	+ 9,9	4 946 000	+ 3,0	11 236 011	+ 34,7	3 069 352	+ 51,6
1909	74 915 813	+ 13,9	5 394 000	+ 9,1	13 648 300	+ 21,5	4 377 276	+ 42,6
1910	88 669 649	+ 18,4	5 076 000	— 5,9	17 070 339	+ 25,1	6 065 905	+ 38,6
1911	109 605 469	+ 23,6	5 723 000	+ 12,7	18 948 753	+ 11,0	8 503 471	+ 40,2
1912 [8])	135 907 173	+ 24,0	7 587 392	+ 32,6	20 932 442	+ 10,4	8 594 701	+ 1,1
1913[11])	154 047 321	+ 13,4	8 573 960	+ 13,0	23 054 880	+ 7,1	([11]8 605 757	+ 0,1

[1]) Nach dem Jahrbuch für 1912 der Co-operative Wholesale Society Limited Manchester und der Scottish Co-operative Wholesale Society Limited Glasgow und [2]) The Board of Trade Labour Gazette Vol. XX Nr. 8, August 1912, S. 334. — [3]) Jahrbuch der internationalen Genossenschaftsbewegung, 2. Jahrgang S. 15, London 1913. — [4]) Internationales Genossenschafts-Bulletin, Jahrgang II, London und Zürich und Almanach de la Coopération Francaise et Suisse, Paris 1912. — [5]) Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 10. Jahrgang 1912, S. 518. — [6]) Nach Angaben des Amtes für Sozialstatistik — Stockholm. — [7]) Zentralverband österreichischer Konsumvereine, Jahrbuch 1912, S. 62. Wien 1912 und Jahrbuch der Internationalen Genossenschaftsbewegung, 2. Jahrgang, S. 166, London 1913. — [8]) Nach Angaben der Konsumgenossenschaftlichen Rundschau, 10. Jahrgang Nr. 14, S. 259 sowie Schweizerischer Konsumverein, 13. Jahrgang Nr. 17 und Almanach de la Confédération Coopérative S. 135, Paris 1913. — [9]) Konsumgenossenschaftliche Rundschau, 10. Jahrgang Nr. 14, S. 259, Hamburg 1913. — [10]) Internationales Genossenschafts-Bulletin VII. Jahrgang, Nr. 3, April 1914, S. 97. — [11]) Bulletin du Ministère du Travail, Jahrgang 1913, Nr. 12.

42. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken

Zu 42 bis 47 vgl. wegen der Vorjahre die älteren Jahrgänge des Statistischen Jahrbuchs
Nr. 42 bis 48 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank

Jahr	Deutsche Reichsbank			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-Ungar. Bank		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	4,35	5,00	4,00	3,72	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4,19	5,00	4,00
11	4,40	5,00	4,00	3,47	4,50	3,00	3,14	3,50	3,00	4,30	5,00	4,00
12	4,95	6,00	4,50	3,77	5,00	3,00	3,38	4,00	3,00	5,15	6,00	5,00
13	5,88	6,00	5,00	4,77	5,00	4,50	4,00	4,00	4,00	5,95	6,00	5,50
14	4,89	6,00	4,00	4,04	10,00	3,00	4,22	6,00	3,50	5,03	8,00	4,00
	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Nationalbank (früh. Schweiz. Emissionsbanken)		
1910	4,50	4,50	4,50	4,23	5,00	3,00	4,11	5,00	3,50	3,51	4,50	3,00
11	4,50	4,50	4,50	3,45	4,00	3,00	4,16	5,50	3,50	3,70	4,50	3,50
12	5,00	6,00	4,50	4,00	4,00	4,00	4,42	5,00	4,00	4,20	5,00	4,00
13	6,00	6,00	6,00	4,52	5,00	4,00	5,00	5,00	5,00	4,81	5,00	4,50
14	5,81	6,00	5,50	4,43	6,00	3,50	4,47	7,00	4,00	4,38	6,00	3,50
	Bank von Italien			Bank von Spanien			Dänische Nationalbank			Norwegische Bank		
1910	5,10	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50
11	5,19	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	4,63	5,00	4,00	4,63	5,00	4,50
12	5,58	6,00	5,50	4,50	4,50	4,50	5,06	5,50	5,00	5,38	5,50	5,00
13	5,72	6,00	5,50	4,50	4,50	4,50	5,75	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50
14	5,52	6,00	5,00	4,61	5,50	4,50	5,51	7,00	5,00	5,09	6,50	4,50

Schwedische Reichsbank

Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	4,63	5,00	4,50	1912	4,81	5,50	4,50	1914	5,23	6,50	4,50
11	4,56	5,00	4,00	13	5,50	5,50	5,50				

43. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1910	3,54	4,75	2,75	3,18	4,75	1,81	2,44	2,88	2,00	3,76	4,94	3,00
11	3,54	5,00	2,25	2,94	4,19	1,81	2,61	3,50	2,13	4,07	5,00	3,41
12	4,22	6,00	3,00	3,64	5,125	2,688	3,16	4,00	2,63	4,79	5,938	4,188
13	4,98	6,00	4,06	4,39	5,00	3 9/16	3,84	4,00	3,50	5,72	5,97	5,16
14*	2,84	4,00	2,00	2,50	5,00	1,75	2,89	3,75	2,63	3,64	5,938	3,063

Jahr	St. Petersburg			Amsterdam			New York[1]) (Geld on call)			
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	
	Marktdiskont			Marktdiskont						
1910	5,00-6,00	5,00-6,00	5,00-6,00	3,63	4,78	1,88	3,00	8,00	1,25	[1]) Die Angaben stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.
11	5,00-6,00	5,00-6,00	5,00-6,00	3,19	4,00	1,88	2,56	6,00	2,00	
12	5,10-6,11	5,75-7,00	5,00-6,00	3,88	4,00	3,75	3,70	12,00	2,00	
13	6,11-7,15	6,50-7,50	5,75-7,00	4,27	5,00	3,25	3,20	8,00	1,875	
14*	5,69-6,73	6,25-7,50	5,50-6,50	3,50	5,00	2,875	2,04	5,00	1,50	

*) Für 1914 umfassen die Ziffern nur die 7 Monate Januar bis Juli.

44. Wechselkurse im Ausland

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien [1])

Jahr	Amsterdam (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze (a vista) Kr. für 100 ℳ			London (a vista) Kr. für 10 £			Paris (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	199,00	199,60	198,00	117,62	117,85	117,45	240,59	241,238	239,95	95,39	95,69	95,05
11	199,15	200,00	198,59	117,58	118,125	117,30	240,50	242,05	239,875	95,25	96,20	94,81
12	199,92	200,625	199,40	117,94	118,45	117,55	241,46	242,425	240,75	95,67	96,11	95,33
13	199,26	200,063	198,55	118,03	118,50	117,65	241,56	242,40	240,725	95,65	96,02	95,27
(2 14	199,21	199,75	198,90	117,68	118,175	117,32	241,00	242,42	240,02	95,65	96,22	95,27

44b. Kurse der Auslandswechsel in London [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			Wien (3 Monate Laufzeit) Kronen für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Monate Laufzeit) Pence für 1 Rubel		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	20,68	20,77	20,60	24,34	24,46	24,28	25,42	25,51	25,35	24,95	$25^{1}/_{16}$	$24^{3}/_{4}$
11	20,68	20,77	20,60	24,35	24,53	24,25	25,46	25,50	25,40	24,99	$25^{1}/_{8}$	$24^{15}/_{16}$
12	20,72	20,82	20,67	24,48	24,62	24,42	25,47	25,51	25,44	24,94	$25^{1}/_{16}$	$24^{13}/_{16}$
13	20,74	20,80	20,25	24,71	25,62	24,45	25,35	25,60	24,51	24,99	$25^{7}/_{8}$	$24^{11}/_{16}$
(2 14	20,66	20,79	20,61	24,35	24,67	24,25	25,40	25,59	25,34	24,78	$24^{15}/_{16}$	24,25

44c. Kurse der Auslandswechsel in Paris [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Schecks) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 h. Fl.			Wien (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	123,43	$123^{13}/_{16}$	$123^{5}/_{32}$	25,23	25,32	25,165	208,64	$209^{5}/_{8}$	$207^{5}/_{8}$	104,90	$105^{1}/_{4}$	$104^{9}/_{16}$
11	123,55	124	$122^{11}/_{16}$	25,26	25,325	25,14	209,03	$209^{13}/_{16}$	$207^{1}/_{4}$	105,04	$105^{9}/_{16}$	$103^{13}/_{16}$
12	123,36	$123^{5}/_{8}$	$122^{3}/_{4}$	25,25	25,295	25,135	208,91	$209^{1}/_{2}$	$207^{3}/_{4}$	104,59	$104^{15}/_{16}$	104
13	123,52	$123^{13}/_{16}$	$123^{1}/_{8}$	25,25	25,335	25,175	208,24	$208^{15}/_{16}$	$207^{1}/_{2}$	104,58	$104^{15}/_{16}$	$104^{3}/_{16}$
(2 14	123,30	123,62	122,75	25,19	25,30	25,135	208,25	$209^{1}/_{8}$	$207^{1}/_{4}$	104,66	$105^{1}/_{8}$	$103^{15}/_{16}$

44d. Kurse der Auslandswechsel in New York [1])

Jahr	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (Sicht) Francs für 1 $			Berlin (Sicht) $ für 400 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	4.83,57	4.85,15	4.81,28	4.86,78	4.88,45	4.85,30	5.18,40	$5.21^{1}/_{4}$	$5.16^{1}/_{4}$	95,08	$95^{5}/_{16}$	$94^{3}/_{4}$
11	4.83,71	4.84,75	4.82,15	4.86,56	4.87,50	4.85,55	5.19,32	$5.20^{5}/_{8}$	$5.16^{7}/_{8}$	95,04	$95^{1}/_{4}$	$94^{13}/_{16}$
12	4.83,51	4.85,45	4.80,50	4.87,03	4.88,15	4.85,00	5.18,63	$5.21^{1}/_{4}$	$5.17^{1}/_{2}$	95,05	$95^{3}/_{8}$	$94^{1}/_{2}$
13	4.82,56	4.84,00	4.80,25	4.86,93	4.88,75	4.85,35	5.18,86	$5.21^{1}/_{4}$	$5.16^{1}/_{4}$	95,07	$95^{1}/_{2}$	$94^{5}/_{8}$
(2 14	4.84,82	4.88,00	4.82,00	4.87,91	5.15,00	4.85,60	5.16,56	$5.20^{5}/_{8}$	4.50	95,165	96.00	$94^{11}/_{16}$

44e. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam [1])

Jahr	Berlin (Scheck) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (Scheck) h. Fl. für 100 Francs			Wien (Scheck) h. Fl. für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	59,04	59,41	58,08	47,94	48,25	47,70	50,25	50,485	50,09
11	58,63	59,29	58,055	47,85	48,23	47,485	50,22	50,335	50,02
12	58,99	59,18	58,87	47,86	48,08	47,72	50,04	50,175	49,94
13	59,24	59,55	59,00	48,00	48,16	47,82	50,18	50,37	49,95
(2 14	59,08	59,21	58,87	48,05	49,40	47,835	50,185	50,32	47,00

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen. — [2]) Für 1914 umfassen die Ziffern nur die 7 Monate Januar bis Juli.

44 f. Kurse der Auslandswechsel in St. Petersburg [1]

a. Wechsel [2]

Jahr	London (3 Monate Laufzeit) Rubel für 10 £			Berlin (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 ℳ			Paris (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	93,92	94,15	93,70	45,00	45,06	45,77	37,32	37,50	37,20
11	93,97	94,10	93,70	45,01	45,08	45,72	37,24	37,37	37,20
12	93,96	95,75	93,75	45,88	45,95	45,75	37,25	37,33	37,23
13	93,75	94,00	93,60	45,83	46,00	45,75	37,25	37,40	37,20
([3] 14	94,50	95,33	94,00	46,09	46,35	45,80	37,45	38,75	37,18

β. Schecks

Jahr	London Rubel für 10 £			Berlin Rubel für 100 ℳ			Paris Rubel für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	94,57	94,85	94,30	46,20	46,30	46,09	37,47	37,59	37,37
11	94,63	94,875	94,375	46,23	46,30	46,13	37,46	37,71	37,30
12	94,88	95,25	94,588	46,32	46,51	46,17	37,58	37,80	37,415
13	95,02	95,525	94,45	46,41	46,60	46,265	37,62	37,77	37,20
([3] 14	95,31	96,85	94,59	46,53	47,00	46,225	37,84	38,55	37,565

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen. — [2]) Nach den Notierungen der Russischen Staatsbank. — [3]) Nur für Januar bis Juli.

45. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der 12 Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1914

(Beträge, auch in den Anmerkungen, in 1 000 ℳ [1])

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds (nach den Dotierungen aus dem Gewinne des Jahres 1913, für die Reichsbank 1914)	Barmittel, d. i. Metall und Papier		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln, Devisen und Inanspruchnahme durch den Staat aus Anlaß des Kriegs	in Lombarddarlehen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben
Deutsche Reichsbank G. 180 000, R. 80 550	3 009 988	2 092 811	([4] 3 970 540	22 870	5 045 899	1 756 907	
Bank von England [2]) G. 297 318, R. etwa 60 000	1 419 754	1 413 625	([5] 2 472 922		738 323	550 231	2 616 171
Bank von Frankreich [3]) G. 154 310, R. 27 956	3 656 674	3 368 353	([6] 6 185 151	603 756	8 134 749	364 878	2 146 983
Österr.-Ungar. Bank [7]) G. 178 500, R. 27 335	1 299 860	1 052 197	([8] 703 656	158 547	1 810 295	247 580	
Bank von Italien .. G. 145 800, R. 48 621	1 046 425	905 732	([9] 1 089 290	122 468	1 751 583	169 219	([15] 411 967
Belg. Nationalbank.. G. 40 500, R. 31 283	237 622	213 887	([8]([10] 1 029 598	111 297	1 308 024	([10] —	85 655
Niederländische Bank [2]) G. 33 800, R. 8 450	370 662	366 135	([11] 309 753	228 029	831 315	48 259	
Bundesreservebanken d. Ver. St. v. Amerika G. 75 814, R. —	1 073 717	([12] 962 090	44 491		([13] 15 855	1 075 276	
Russische Staatsbank [2]) G. 108 000, R. 10 800	3 459 366	3 355 860	([8]([14] 2 897 903	1 096 853	6 185 906	([16] 475 729	883 790
Schweiz. Nationalbank G. 21 461, R. —	236 677	192 728	158 980	15 777	369 270	37 454	

[1]) Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländischer Gulden = 1,69 ℳ; 1 Rubel = 2,16 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ. — [2]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3]) Stand vom 24. Dezember 1914. — [4]) Einschl. der Effekten. — [5]) Das sind die Anlagen der Bankabteilung (Reg. Sicherheit 302 518, andere Sicherheiten 2 170 404). — [6]) Die in obiger Summe enthaltenen Kriegsvorschüsse der Bank an den Staat betrugen 3 159 000 ℳ. — [7]) Ausweis vom 23. Juli 1914. — [8]) Einschl. der ausgewiesenen Wechsel auf das Ausland und der Guthaben daselbst. — [9]) Einschl. der Vorschüsse an den Staat auf Grund der älteren und neueren Gesetze (ohne 32/420 Conti correnti attivi nel Regno). — [10]) Nach dem Ausweis der Belgischen Nationalbank vom 31. Dezember 1914 sind öffentliche Guthaben nicht vorhanden; dagegen wird ein Vorschuß der Bank an den Staat in Höhe von 135 268 ausgewiesen. — [11]) Die in obiger Summe enthaltenen Darlehen an den Staat betrugen 22 342. — [12]) Einschl. Zertifikate. — [13]) Nettoumlauf, der sich ergibt aus dem Bruttoumlauf in Höhe von 67 313 abzüglich 51 458 in Gold und gesetzlichem Gelde in den Händen der Federal Reserve Agents zum Zwecke der Einlösung umlaufender Noten. — [14]) Einschl. 1 072 533 bons du trésor. — [15]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [16]) Siehe Anmerkung 3 der Tabelle 46 f.

46. Banken

a. Die Reichsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand ins. gesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln, Schecks, diskontierten Schatzanweisungen und Effekten	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten Girogelder und Depositen	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat im Sinne des § 9 des Bankgesetzes	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat im Sinne des § 17 des Bankgesetzes
	1 000 ℳ							
1910	924 012	661 037	1 481 130	370 777	2 072 766	710 949	35,5	35,1
11	1 007 838	727 760	1 941 526	117 243	2 250 564	710 481	35,4	35,0
12	1 037 035	776 648	2 139 366	176 704	2 519 378	745 969	32,6	32,2
13	1 446 803	1 169 971	1 894 159	94 473	2 593 445	793 120	44,5	44,1
14	2 129 676	2 092 811	3 970 540	22 870	5 045 899	1 756 907	44,2	44,2

[1]) Nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen.

46b. Die Bank von England [1])

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung [2]) Regierungssicherheiten	Anlagen der Bankabteilung [2]) andere Sicherheiten	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Depositen %
	1 000 £							
1910	31 356	15 900	36 634	28 610	10 708	44 255	21 195	37 7/8
11	32 438	15 271	41 914	29 193	16 331	44 792	21 695	35 1/2
12	30 329	13 035	36 781	29 273	12 436	39 059	19 506	38
13	34 983	13 199	52 138	29 608	10 256	61 087	23 826	33 3/8
14	69 494	14 808	106 236	36 139	26 933	128 055	51 804	33 3/8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

46c. Die Bank von Frankreich [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand ins. gesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat %
	1 000 Francs							
1910	4 105 520	3 279 423	1 171 940	599 712	5 260 998	164 477	652 611	67,5
11	4 010 574	3 206 449	1 396 934	685 447	5 310 363	283 871	709 354	63,6
12	3 896 535	3 207 320	1 719 156	717 184	5 584 338	237 108	672 362	60,0
13	4 146 261	3 507 686	1 989 668	796 230	6 034 625	328 424	736 453	58,4
14	4 514 413	4 158 461	3 735 989	(2 745 378	10 042 900	450 467	2 650 596	34,3

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen; für 1914 Stand vom 24. Dezember nach dem Verwaltungsbericht der Bank. — [2]) Außerdem Kriegsdarlehen an den Staat 3,9 Milliarden Frcs.

46d. Die Österreichisch-Ungarische Bank

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand ins. gesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1])	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Kronen							
1910	1 609 168	1 320 550	949 088	148 908	2 375 938	225 215		64,2
11	1 575 701	1 291 865	1 201 833	186 760	2 540 961	245 598		58,7
12	1 447 575	1 209 837	1 401 107	355 014	2 815 797	275 042		48,8
13	1 502 518	1 240 973	985 998	310 619	2 493 641	187 617		58,3
14 [2])	1 529 247	1 237 879	827 831	186 526	2 129 759	291 270		65,6

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Ausland. — [2]) Ausweis vom 23. Juli 1914; seitdem sind die Veröffentlichungen eingestellt.

46e. Die Bank von Italien

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [1]	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private [2] Guthaben	
	1 000 Lire							%
1910	1 064 240	975 228	609 309	127 403	1 523 534	209 490	198 632	57,1
11	1 116 110	1 007 922	666 063	121 178	1 693 710	146 659	200 117	56,6
12	1 148 386	1 022 025	600 038	129 846	1 700 725	108 283	189 724	59,2
13	1 206 425	1 107 633	614 169	126 063	1 764 433	158 831	198 363	58,5
14	1 230 785	1 118 188	825 990	399 508	2 162 448	208 912	508 601	50,2

[1]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland. — [2]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten.

46f. Die Russische Staatsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes einschl. der Consignations durch den Metallvorrat [5])
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln [2])	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche [3]) Guthaben	private [4]) Guthaben	
	1 000 Rubel							%
1910	1 296 450	1 231 965	450 558	400 173	1 247 703	366 451	188 595	62,4
11	1 321 012	1 256 905	([6]) 648 245	([6]) 419 097	1 338 521	([6]) 524 558	([6]) 255 295	54,7
12	1 394 296	1 327 385	730 038	418 048	1 498 962	503 034	253 438	53,7
13	1 578 229	1 516 315	743 068	456 338	1 668 530	581 507	244 350	55,7
14	1 601 558	1 553 639	832 432	507 802	2 863 845	220 245	409 162	41,8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland. — [3]) Ausschl. der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1910 bis 1914 auf 276,4; 296,3; 342,2; 339,7; 341,8 Mill. Rbl. bezifferten. — [4]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Siehe Anm. 3. — [6]) Infolge veränderter Buchung mit den Vorjahren nicht ganz vergleichbar.

46g. Die Belgische Nationalbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand	Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
		in Wechseln [2])	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Francs						%
1910	206 300	673 560	72 546	869 055	23 438	74 278	21,3
11	249 183	682 553	78 627	929 157	30 026	66 176	24,3
12	287 168	706 581	78 614	963 396	11 908	110 502	26,5
13	306 377	774 040	57 901	1 049 762	14 541	88 333	26,6
14	293 361	1 214 788	137 404	1 614 845	—	105 747	17,0

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen; für 1914 nach den in Brüssel zusammengestellten Ziffern für den 31. Dezember. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Ausland.

46h. Die Niederländische Bank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 holl. Gulden							%
1910	150 030	124 771	77 350	89 997	295 465	—	3 699	50,2
11	152 203	140 360	100 243	93 065	312 925	10 546	4 118	46,5
12	169 855	161 773	101 132	82 090	317 117	10 420	4 700	51,1
13	160 365	151 490	89 099	98 741	333 771	—	5 691	47,2
14	219 327	216 648	170 065	134 929	493 678	—	28 555	42,0

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

46i. Die Schweizerische Nationalbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	fremde Gelder	
	1 000 Francs						%
1910	165 770	155 614	150 332	17 993	297 212	24 409	51,5
11	169 855	160 666	158 393	16 794	314 756	(2 48 924	46,7
12	185 915	173 138	171 938	25 372	339 240	55 491	47,10
13	190 791	169 955	146 546	28 256	313 821	58 930	51,2
14	262 849	237 936	196 271	19 478	455 889	70 930	55,4

[1]) Die Bank wurde am 1. Juli 1907 auf Grund des Gesetzes vom 6. Oktober 1905 errichtet. — [2]) Stark erhöht infolge der Einbeziehung von Posten, die früher unter »Sonstige Verbindlichkeiten« verbucht waren.

47. Kurse von Staatsanleihen

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse [1])

Jahr	4 % Deutsche Reichsanleihe [2]) von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			3½ % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	102,09	102,50	101,75	93,17	94,30	92,00	84,41	85,50	82,75
11	102,09	102,60	101,50	93,32	94,50	91,60	83,65	85,70	82,00
12	100,92	102,20	99,10	89,80	91,75	87,00	80,11	82,80	77,00
13	98,54	100,00	97,50	85,82	89,10	83,70	75,895	78,60	73,80
14 [3])	98,71	99,80	97,40	86,62	87,90	84,00	77,35	78,90	72,00

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen. — [2]) Zur Zeichnung aufgelegt am 11. April 1908 zum Kurse von 99,50 %. — [3]) Nur für Januar bis Juli.

47b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse [1])

Jahr	4 % Preußische Konsols [2]) von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			3½ % Preußische Konsols			3 % Preußische Konsols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	102,23	102,50	101,90	93,18	94,30	92,00	84,36	85,50	82,70
11	102,43	102,70	101,60	93,31	94,50	91,60	83,54	85,40	81,75
12	100,96	102,30	99,10	89,80	91,75	87,00	80,09	82,80	77,00
13	98,56	100,00	97,50	85,93	89,10	83,70	75,91	78,60	73,90
14 [3])	98,68	99,50	97,40	86,63	88,00	84,00	77,32	78,80	72,00

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen. — [2]) Zur Zeichnung aufgelegt am 11. April 1908 zum Kurse von 99,50 %. — [3]) Nur für Januar bis Juli.

47c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland

Jahr	3 % Französische Rente in Paris [1])			2½ % Englische Konsols in London [2])		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1910	97,98	99,18	96,475	81,07	83,16	78,58
11	95,61	97,56	93,54	79,32	81,94	76,67
12	92,46	95,54	88,275	76,13	79,02	72,82
13	87,08	90,68	83,50	73,61	75,48	71,13
14 [3])	85,72	88,55	78,00	74,84	77,35	70,12

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen nach dem amtlichen Kursberichte der Pariser Börse. — [2]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen nach dem amtlichen Kursberichte der Londoner Börse. — [3]) Nur für Januar bis Juli.

48. Ausprägung von Münzen

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich[2] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn[4] 1 000 Kr.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872/89	2 430 789	465 264	54 578	1795/89	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (seit 1852)	.	.	.	.
1890/94	464 283	23 272	10 516	1890/94	103 313	4 000	1 000	1892/94	513 377	114 840	48 124
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
96	105 603	11 422	1 965	96	112 538	—	830	96	160 232	8 046	2 146
97	126 663	—	1 686	97	221 380	44	1 400	97	159 652	2 142	2 883
98	179 307	15 565	3 208	98	177 327	40 000	1 000	98	65 278	5 855	596
99	141 296	18 262	3 481	99	53 985	27 000	800	99	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
1905	152 106	68 406	2 879	1905	198 414	11 194	2 200	1905	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157	07	389 957	6 229	800	07	11 619	5 208	3 186
08	65 800	58 127	6 558	08	153 234	16 117	770	08	21 024	39 949	7 005
09	122 994	53 191	2 454	09	200 727	17 874	743	09	47 129	22 718	6 290
1910	201 601	43 001	5 725	1910	138 684	20 067	607	1910	33 605	1 207	2 540
11	107 081	40 639	6 388	11	128 736	6 207	1 710	11	33 700	6	5 059
12	136 476	34 393	8 205	12	226 196	20 001	2 000	12	12 905	40 952	2 175
13	143 526	51 106	4 307	13	(3 246 281	21 654		13	8 614	29 865	646
14	77 547	67 272	5 347								
Zus.	5 337 032	1 327 168	146 858								
Eingezogen bzw. außer Kurs gesetzt[1]	202 705	109 842	10 403								
bleiben	5 134 327	1 217 326	136 455								

Rußland[5] 1 000 Rubel				Großbritannien*)[6] (Imperial coins struck at the Royal Mint) 1 000 £				Vereinigte Staaten[8] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800/89	1 207 298	.	.	1816/89	264 506	35 361	726 (seit 1870)	1793/89	1 511 533	584 544	21 250
1860/89	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890/94	56 408	13 003	15 000	1890/94	43 475	5 447	322	1890/94	221 019	97 366	5 232
1895	75 001	4 804	542	1895	3 720	1 183	32	1895	59 616	5 698	882
96	2	40 025	825	96	4 807	1 330	123	96	47 053	23 090	833
97	331 578	68 905	1 000	97	1 784	942	109	97	76 029	18 487	1 526
98	263 890	39 035	1 600	98	5 796	1 274	82	98	77 986	23 034	1 125
99	378 000	40 754	1 600	99	9 197	1 623	139	99	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 000	2 106	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 598	830	124	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	7 126	1 101	146	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 150	538	119	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	10 900	626	75	04	233 402	15 696	1 684
1905	—	8 821	—	1905	7 422	315	99	1905	49 638	6 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 590	1 822	187	06	78 793	10 651	2 891
07	1	11 000	325	07	20 575	2 040	237	07	131 907	13 178	3 042
08	4	6 341	1 200	08	13 728	1 009	170	08	131 639	12 392	1 469
09	—	9 784	1 055	09	14 162	1 228	108	09	88 777	8 088	1 756
1910	2 000	4 475	930	1910	24 892	2 582	148	1910	104 724	3 740	3 037
11	1 000	5 464	1 185	11	33 096	2 265	128	11	56 177	6 457	3 157
12	—	12 804	—	12	33 430	2 611	253	12	17 499	7 341	2 577
13	(3 —	11 925		13	(7 27 639	1 934		13	(3 25 433	3 184	4 667
				14	(7 15 126	6 251					

*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £): 1855/92 Sydney 70 036, Melbourne 49 402, Perth —; 1893/1912 Sydney 55 272, Melbourne 78 114, Perth 56 546, ferner in Ottawa (Kanada) 302

[1]) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben. — [2]) Nach den französischen Münzberichten. — [3]) Nach dem amerikanischen Münzdirektor. — [4]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen. Nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuch«). — [5]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzberichte. — [6]) Nach den englischen Münzberichten. — [7]) Nach dem engl. »Economist« vom 9. Januar 1915. — [8]) Nach den amerikanischen Münzberichten, seit 1911 nach dem französischen Münzberichte.

49. Arbeitsvermittlung nach den Ergebnissen der internationalen Erhebung über Arbeitsnachweise nach dem Stande von Ende 1912 [1] [2])

Länder	Zahl der erfaßten Arbeitsnachweise	Vermittlungen im Jahre 1911 zusammen	davon für Landwirtschaft	davon für Industrie (einschl. Handel und Verkehr)	davon für Häusliche Dienste
Deutsches Reich	2 224	3 424 799	233 548	2 515 892	371 575
davon öffentliche Arbeitsnachweise	781	1 677 660	215 872	888 408	367 767
Österreich	518	554 853	74 980	307 169	172 704
davon öffentliche Arbeitsnachweise	374	460 146	.	.	.
Ungarn	36	207 412	.	.	.
davon öffentliche Arbeitsnachweise	5	61 250	.	61 250	.
Belgien	39	33 771	282	27 892	([5] 5 597
davon öffentliche Arbeitsnachweise	38	29 475	228	24 349	4 898
Dänemark	([3] 20	28 198	1 586	10 703	15 909
davon öffentliche Arbeitsnachweise	1	28 198	1 586	10 703	15 909
Vereinigte Staaten von Amerika	65	([4] 362 037	.	.	.
davon öffentliche Arbeitsnachweise	65	([4] 362 037	.	.	.
Frankreich	754	812 867	9 046	725 601	([5] 78 220
davon öffentliche Arbeitsnachweise	229	([5] 115 815	1 059	52 921	61 835
Großbritannien	404	593 739	17 059	521 911	54 769
davon öffentliche Arbeitsnachweise	404	593 739	17 059	521 911	54 769
Süd-Australien	125	5 150	110	([5] 5 040	.
davon öffentliche Arbeitsnachweise	125	5 150	110	([5] 5 040	.
West-Australien	17	7 663	2 629	3 754	1 280
davon öffentliche Arbeitsnachweise	17	7 663	2 629	3 754	1 280
Italien [6])	34	22 579	.	.	.
davon öffentliche Arbeitsnachweise	17	14 149	.	.	.
Luxemburg	2	6 232	372	2 337	3 523
davon öffentliche Arbeitsnachweise	2	6 232	372	2 337	3 523
Norwegen	92	61 585	1 883	31 593	26 679
davon öffentliche Arbeitsnachweise	86	60 413	1 883	30 455	26 679
Niederlande	43	46 859	190	24 790	17 644
davon öffentliche Arbeitsnachweise	22	43 909	189	24 673	17 594
Finland	16	11 521	1 255	.	.
davon öffentliche Arbeitsnachweise	16	11 521	1 255	.	.
Schweden	32	84 802	20 749	34 731	29 322
davon öffentliche Arbeitsnachweise	32	84 802	20 749	34 731	29 322
Schweiz	85	77 685	2 732	48 894	20 840
davon öffentliche Arbeitsnachweise	40	60 755	2 732	37 042	15 789

[1]) Ohne gewerbsmäßige Stellenvermittlung. Vgl. Bericht über die erste Generalversammlung der Internationalen Vereinigung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Gent, 5. und 6. September 1913, im Bulletin trimestriel de l'Association Internationale pour la Lutte contre le Chômage, 3. Jahrg. Nr. 3, Paris 1913 S. 760 ff. und Reichs-Arbeitsblatt 1913 S. 764 — [2]) Wegen der Bedeutung der für die einzelnen Länder eingetragenen Zahlen wird auf die unter 1 angegebenen Quellen verwiesen. — [3]) Von 17 Arbeiter-Arbeitsnachweisen liegen keine Vermittlungsziffern vor. Von 2 Arbeitgebernachweisen sind außerdem 490 feste Stellen und 2620 Aushilfsstellen vermittelt. — [4]) Für das Jahr 1910. — [5]) Auf Grund nachträglicher Berichtigung der Quellen. — [6]) Nach der von der Einzelaufstellung abweichenden Übersicht, die in dem unter 1 angegebenen Bulletin, S. 672 und 673, enthalten ist.

50. Arbeiterverbände

a. Zahl der im Jahre 1913 gewerkschaftlich Organisierten*)

Land	Gesamtzahl der Mitglieder bei den zum internationalen Gewerkschaftsbunde gehörigen Verbänden zusammen	davon weibl.	den zur internationalen christlichen Gewerkschaftskommission gehörigen Verbänden zusammen	davon weibl.	konfessionellen (soweit nicht in den Zahlen der vorherg. Spalten enth.) Arbeiterverbänden zusammen	davon weibl.	sonstigen Arbeiterverbänden zusammen	davon weibl.	Gesamtzahl der Mitglieder	davon weibl.	Für 1912 erfaßte Mitgliederzahl
Deutschland [1]	([2] 2 573 718	230 347	([3] 342 785	27 623	([4] 220 306	44 000	([5] 698 851	30 597	3 835 660	332 567	3 753 807
Australisch. Bund	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	433 221
Belgien [6]	123 119	.	70 466	.	.	.	8 861	.	202 746	.	231 835
Dänemark [7]	111 698	.	—	—	—	—	38 089	.	152 787	.	139 012
Finland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23 839
Frankreich	.	.	.	.	.	.	.	.	([8] 1 026 302	.	1 027 059
Großbritannien	([9] 967 257	.	—	—	—	—	3 026 512	.	([10] 3 993 769	356 763	3 281 003
Italien	([10] 327 312	.	.	.	.	.	.	.	327 312	.	971 667
Neu-Seeland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	60 622
Niederlande [12]	79 327	.	10 721	.	28 000	.	.	.	118 018	.	189 030
Norwegen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	67 318
Österreich [13]	415 195	12 979	([11] 73 085	10 122	.	.	([15] 260 480	12 551	748 760	65 652	692 681
Ungarn	107 486	6 542	—	—	.	.	.	.	107 486	6 542	111 966
Kroatien-Slav.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 783
Bosnien-Herz.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 522
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9 708
Rußland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 000
Schweden [16]	97 252	.	—	—	—	—	.	.	97 252	.	121 866
Schweiz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	131 380
Serbien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 000
Spanien	127 804	.	—	—	.	.	.	.	127 804	.	100 000
Ver. St. v. Amerika [17]	1 996 001	.	—	—	—	—	758 274	.	2 754 278	.	2 526 112

*) Soweit Unterlagen vorhanden waren.

[1]) 11. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt S. 34 ff. — [2]) Im Jahresdurchschnitt, einschl. der Verbände der Hausangestellten und der Landarbeiter. — [3]) Im Jahresdurchschnitt. — [4]) In konfessionellen Verbänden waren gezählt 804 059 Mitglieder. Nur die Mitglieder derjenigen Verbände sind hier geführt, die sich gewerkschaftlich betätigen. — [5]) Von den wirtschaftsfriedlichen Arbeiterverbänden sind die »sonstigen« Mitglieder hier nicht mitgezählt. — [6]) Revue du Travail vom 30. Juni 1914. — [7]) Statistisk Aarbog 1914, S. 132. — [8]) Bulletin du Ministère du Travail et de la Prévoyance Sociale 1915, S. 29 ff. — [9]) General Federation of Trade Unions. Fifteenth Annual Report 1914. — [10]) The Board of Trade Labour Gazette 1914, S. 282. — [11]) La Confederazione del Lavoro. Monitore Ufficiale della Confederazione Generale del Lavoro, Nr. 325 vom 16. April 1915. — [12]) Maandschrift van het Central Bureau voor de Statistiek 1914, S. 3. — [13]) Die Arbeitseinstellungen und Aussperrungen in Österreich während des Jahres 1913 (Anhang S. 80 ff.). Herausgegeben vom K. K. Arbeitsstatistischen Amte im Handelsministerium. — [14]) Davon 37 237 der Zentralkommission angeschlossen. — [15]) U. zw. 103 909 Mitglieder der der tschechoslavischen Gewerkschaftskommission angegliederten Verbände, 77 032 Mitglieder der böhmischen national-sozialen Fachorganisationen, 79 539 Mitglieder der deutsch-völkischen Arbeiterbewegung. — [16]) Sociala Meddelanden 1914, S. 1049/1050. — [17]) State of New York. Department of Labor Bulletin. Whole Nr. 67. Series on Labor Organisation Nr. 3. International Trade Union Statistics. Einschl. 149 577 Mitglieder von internationalen Verbänden in Kanada.

50b. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den dem Internationalen Gewerkschaftsbund angegliederten Landeszentralen angeschlossen sind, in den Jahren 1903 bis 1912*)

Land	1903 insgesamt	1903 davon weibl.	1904 insgesamt	1904 davon weibl.	1906 insgesamt	1906 davon weibl.	1908 insgesamt	1908 davon weibl.	1910 insgesamt	1910 davon weibl.	1912 insgesamt	1912 davon weibl.
Deutschland	887 698	40 666	1 052 108	48 604	1 689 709	118 908	1 831 731	138 443	2 017 298	161 512	2 553 162	222 809
Belgien	—	—	.	.	42 491	3 586	.	.	76 974	.	116 082	.
Bulgarien	—	—	1 672	27	1 884	12	2 474	116	.	.	.	.
Dänemark	62 849	5 062	67 503	.	78 081	8 061	97 231	10 451	101 563	11 209	107 067	13 095
Finland	—	—	.	.	.	.	21 009	3 587	15 316	.	20 989	1 696
Frankreich	—	—	.	.	.	.	294 918	.	400 000	.	387 000	.
Großbritannien	432 000	12 000	469 590	10 340	630 933	—	700 937	.	709 564	.	874 281	.
Italien	—	—	260 102	.	.	.	337 092	37 168	359 383	38 230	320 912	.
Niederlande	—	—	6 671	—	26 227	—	36 893	1 957	44 378	.	61 447	.
Norwegen	7 972	149	9 043	221	25 339	1 010	47 212	3 534	46 397	2 800	60 975	3 909
Österreich	177 592	12 063	205 651	14 415	392 106	37 923	447 217	.	400 565	42 607	428 363	50 416
Ungarn	41 138	1 823	53 169	2 099	153 332	5 503	102 054	5 490	86 478	5 577	111 966	6 508
Kroatien-Slav.	—	—	.	.	.	.	.	.	5 108	—	5 538	275
Bosnien-Herz.	—	—	.	.	.	.	3 117	370	6 068	236	5 522	329
Rumänien	—	—	.	.	.	.	.	.	8 515	.	9 708	.
Schweden	47 920	2 140	81 736	6 023	144 395	12 392	169 776	13 401	85 176	5 715	85 522	4 322
Schweiz	—	—	26 784	.	.	.	67 348	5 772	63 863	5 043	86 313	8 487
Serbien	3 500	—	2 932	55	5 350	550	3 238	—	7 418	222	5 000	.
Spanien	58 000	.	56 900	.	32 405	—	44 912	50	40 984	.	100 000	.
Ver. St. v. Amerika	—	—	.	.	.	.	1 588 000	.	1 562 112	.	1 770 145	.
Zusammen...	1 718 669	73 903	2 293 861	81 784	3 222 252	187 945	5 798 159	220 339	6 037 190	278 151	7 109 992	311 846

*) Mangels neuerer Angaben wiederholt.

50c Jahreseinnahmen, Jahresausg. u. Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen i. J. 1912*)

Land	Zahl der Organisierten insgesamt [1]	Angaben sind gemacht für: Mitglieder	Angaben sind gemacht für: Hundert der gesamten Mitglieder	Jahreseinnahme ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögensbestand ℳ
Deutschland	3 753 807	(2 3 007 074	80,1	89 770 276	68 806 440	93 908 912
		(3 529 040	14,1	5 138 210	3 955 803	5 583 457
Dänemark	139 012	130 638	94,0	4 810 968	3 136 159	6 801 949
Finland	23 839	(5 20 989	88,0	319 126	301 647	[6]) 241 559
Großbritannien	3 281 003	(7 2 000 102	61,0	65 895 652	77 994 851	102 030 702
Niederlande	189 030	60 414	32,0	2 023 647	1 370 815	3 464 625
Norwegen	67 318	60 975	90,6	2 252 603	1 813 247	1 899 143
Österreich	692 681	580 279	83,8	(9 13 191 297	(9 11 359 237	(9 19 737 347
Ungarn	111 966	111 966	100,0	1 983 736	1 871 609	(10 2 717 393
Kroatien-Slav.	6 783	6 783	100,0	128 739	(8 120 047	16 017
Bosnien-Herz.	5 522	5 477	99,2	87 114	(4 86 601	27 305
Rumänien	9 708	9 708	100,0	20 199	21 325	—
Schweden	121 866	119 866	98,4	2 687 690	2 125 744	2 213 173
Schweiz	131 380	86 313	65,7	1 639 257	1 291 919	2 598 231
Ver. St. v. Amerika	2 526 112	(11 1 770 145	70,1	.	.	.

Land	Ausgaben für: Reiseunterstützung ℳ	Arbeitslosenunterstützung ℳ	Summe Reise- und Arbeitslosenunterstützung ℳ	Unterstützung für soziale Zwecke: Krankenunterstützung ℳ	Invalidenunterstützung ℳ	Sterbegeld ℳ	Summe ℳ
Deutschland	1 623 804	8 169 239	9 793 043	12 980 390	544 666	1 504 393	15 029 449
	12 858	46 964	59 822	864 754	40 024	192 253	1 097 031
Dänemark	1 757 131		1 757 131	99 635	26 229	58 927	184 791
Finland	490	16 463	16 953	4 673	—	—	4 673
Großbritannien	12 192 305		12 192 305		(12 23 408 816		23 408 816
Niederlande	532	98 343	98 875	188 960	—	50 207	239 167
Norwegen	166 646		166 646	544 039	13 526	147 423	704 988
Österreich	229 785	1 459 114	1 688 899	1 156 829	345 992	286 517	1 789 338
Ungarn	40 041	309 103	349 144	210 576	(14 109 638	22 692	342 906
Kroatien-Slav.	7 159	17 787	24 946	12 149	7 133	854	20 136
Bosnien-Herz.	3 748	6 637	10 385	12 735	—	807	13 542
Rumänien	710	1 271	1 981	47	—	70	117
Schweden	13 103	256 763	269 866	81 233	6 834	7 409	95 476
Schweiz	42 532	71 156	113 688	312 143	50 306	37 778	400 227
Ver. St. v. Amerika	170 398	904 674	1 075 072	3 331 674	—	7 164 083	10 495 757

Land	Ausgaben für: Sonstige Unterstützung ℳ	Unterstützung insgesamt ℳ	Streiks und Aussperrungen ℳ	Sonstige Zwecke, Agitation, Prozesse usw. ℳ	Verwaltung ℳ	Verbandsorgan und Bibliothek ℳ	Summe der drei letzten Spalten ℳ
Deutschland	608 623	25 431 115	14 562 662	11 406 609	13 577 590	3 828 464	28 812 663
	339 894	1 496 747	316 307	1 106 261	427 607	608 881	2 142 749
Dänemark	14 589	1 956 511	280 998	379 108	469 888	49 654	898 650
Finland	417	22 043	116 429	100 060	52 708	10 407	163 175
Großbritannien	.	35 601 121	28 047 634		14 346 096		14 346 096
Niederlande	4 882	342 924	287 676	428 678	226 034	85 503	740 215
Norwegen	—	871 634	596 053	62 743	264 075	18 742	345 560
Österreich	692 513	4 170 750	1 365 530	2 194 417	2 066 273	1 562 267	5 822 957
Ungarn	22 130	714 180	(15 .	566 718	420 681	170 030	1 157 429
Kroatien-Slav.	1 979	47 061	24 604	41 564	17 625	14 157	73 346
Bosnien-Herz.	4 930	28 857	2 673	9 998	15 708	17 214	42 920
Rumänien	766	2 864	4 349	2 762	7 744	(13 3 606	14 112
Schweden	14 312	379 654	581 023	781 441	310 119	73 507	1 165 067
Schweiz	7 587	521 502	308 582	118 382	216 204	127 249	461 835
Ver. St. v. Amerika	9 254	11 580 083	.	.	.	.	.

*) Mangels neuerer Kassenangaben wiederholt.

[1]) Soweit ein Teil der Mitglieder gleichzeitig mehreren Verbänden angehört — z. B. in Deutschland konfessionellen nichtberuflichen Vereinen und gewerkschaftlichen Verbänden — sind in der Gesamtzahl Doppelzählungen enthalten, deren Umfang jedoch nicht festzustellen ist. — [2]) Freie Gewerkschaften, christliche Gewerkschaften und deutsche Gewerkvereine. Vgl. 8. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte S. 32 bis 39. — [3]) Unabhängige Vereine und wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände und -vereine. Vgl. 8. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte S. 40 bis 45 und Anmerkung 5 zu Übersicht 50 a. Wegen der Verschiedenheit des Zweckes der Ausgabe und der inneren Organisation der hier zusammengefaßten Verbände sind für diese Gruppe in den Übersichten 50 d und e Verhältniszahlen nicht gegeben. — [4]) In den nachfolgenden Einzelausgaben sind nur 74 450 ℳ verrechnet. — [5]) Arbetsstatistisk Tidskrift 1913, S. 296 ff. — [6]) Einschl. des Vermögens der Hilfskassen. — [7]) The Board of Trade Labour Gazette 1914, S. 124. — [8]) In den nachfolgenden Einzelausgaben sind 145 011 ℳ, darunter 24 604 ℳ Ausgaben für Streiks usw. verrechnet. — [9]) Einschl. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der Streiksfonds (Abwehrfonds) der internationalen und tschechoslavischen Gewerkschaften. Die betreffenden Fonds werden besonders verwaltet. — [10]) Einschl. Wert des Inventars und der Immobilien. — [11]) State of New York. Department of Labor Bulletin 1913, S. 413. Nur die gezahlten Unterstützungen sind dort näher erläutert und hier wiedergegeben. — [12]) Nur die Gesamtausgabe an sozialen und sonstigen Unterstützungen ist gegeben, doch entfällt hiervon nach den mitgeteilten Verhältniszahlen der größte Teil auf Kranken-, Invaliden- und Begräbnisunterstützung. Quelle vgl. Anm. 7. — [13]) Einschl. Agitation, Statistik usw. — [14]) Einschl. Witwen- und Waisenunterstützung. — [15]) Die Einnahmen und Ausgaben für Streikzwecke werden von den sogenannten freien Organisationen der Gewerkschaften verwaltet und besonders verrechnet.

50d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe 1912

Land	Gesamtjahresausgabe, die der Berechnung zugrunde liegt	Von der Gesamtjahresausgabe entfallen auf: Unterstützungen überhaupt	davon für: Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan
	ℳ	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.
Deutschland	([1] 68 806 440	36,96	38,51	51,04	2,14	5,91	2,39	21,16	41,88
Dänemark	3 136 159	62,39	89,31	5,79	1,34	3,01	0,75	8,96	28,65
Finland	301 647	7,31	76,91	21,20	—	—	1,89	38,60	54,09
Großbritannien	77 994 851	45,65	34,25	65,75				35,96	18,39
Niederlande	1 370 815	25,02	28,83	55,10	—	14,64	1,43	20,98	54,00
Norwegen	1 813 247	48,07	19,12	62,42	1,55	16,91		32,87	19,06
Österreich	11 359 237	36,72	40,49	27,74	8,30	6,87	16,60	12,02	51,26
Ungarn	1 871 609	38,16	48,89	29,48	15,35	3,18	3,10		61,84
Kroatien-Slav.	([2] 145 011	32,45	53,01	25,82	15,16	1,81	4,20	16,97	50,58
Bosnien-Herz.	([3] 74 450	38,76	35,99	44,13	—	2,80	17,08	3,50	57,65
Rumänien	21 325	13,43	69,17	1,64	—	2,44	26,75	20,39	66,18
Schweden	2 125 744	17,86	71,08	21,40	1,80	1,95	3,77	27,33	54,81
Schweiz	1 291 919	40,37	21,80	59,85	9,65	7,24	1,46	23,88	35,75

[1]) Vgl. Übersicht 50c Anm. 2 und 3. — [2]) Desgl. Anm. 8. — [3]) Desgl. Anm. 4.

50e. Verhältniszahlen.

Land	Auf ein Gewerkschaftsmitglied entfallen an: Jahreseinnahmen	Jahresausgaben	Ausgaben für: Unterstützungen überhaupt	davon für: Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan	Vermögensbestand
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Deutschland [1])	29,85	22,88	8,46	3,26	4,31	0,18	0,50	0,20	4,84	9,58	31,23
Dänemark	36,83	24,01	14,98	13,45	0,77	0,20	0,45	0,11	2,15	6,88	52,07
Finland	15,20	14,37	1,05	0,81	0,22	—	—	0,02	5,55	7,77	11,51
Großbritannien	32,05	39,00	17,80	6,10	11,70			.	14,03	7,17	51,01
Niederlande	33,50	22,69	5,68	1,64	3,13	—	0,83	0,08	4,76	12,25	57,35
Norwegen	36,04	29,74	14,29	2,73	8,91	0,12	2,42	—	9,78	5,67	31,15
Österreich	22,73	19,58	7,19	2,91	1,99	0,60	0,50	1,19	2,35	10,04	34,01
Ungarn	17,72	16,72	6,38	3,12	1,88	0,98	0,20	0,20	.	10,34	24,27
Kroatien-Slav.	18,98	21,38	6,94	3,68	1,79	1,05	0,13	0,29	3,63	10,81	2,36
Bosnien-Herz.	15,91	13,59	5,27	1,93	2,32	—	0,15	0,90	0,40	7,83	4,99
Rumänien	2,08	2,20	0,30	0,10	0,01	—	0,01	0,08	0,45	1,45	—
Schweden	22,42	17,73	3,17	2,25	0,68	0,06	0,06	0,12	4,84	9,72	18,46
Schweiz	18,99	14,07	6,04	1,32	3,61	0,58	0,44	0,09	3,58	5,35	30,10

[1]) Vgl. Übersicht 50c Anm. 2 und 3.

51. Arbeitstarifverträge

Gewerbegruppen	Deutschland (Bestand)				Großbritannien (Bestand)			Schweden (Bestand)			
	Bestand am 31. Dezember 1913*)				Bestand 1910			Bestand am 1. Januar 1914			
	Tarifgemeinschaften	mit Geltung für Betriebe	mit Geltung für Personen	v. H. aller Personen	Tarifverträge	für Personen	v. H. aller Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	v. H. aller Personen
I/II. Landwirtsch., Gärtnerei, Tierz., Forstwirtschaft, Fischerei[1]	98	609	4 056	0,3	.	.	.	I. 8 II. 4	17 3	400 1 261	0,7
III. (Bergb. usw.) Torfgräberei[2]	3	3	82	0,0	56	900 000	37,5	7	7	3 654	1,6
IV. Industrie d. Steine und Erden[2]	680	4 008	63 676	4,6	.	.	.	90	242	17 934	7,7
V/VI. Metallverarbeitung, Maschinen usw.[3]	1 376	16 910	207 472	14,8	163	230 000	9,6	1. 13 2. 86 3. 48	53 358 401	23 531 4 322 35 615	27,1
VII. Chemische Industrie	67	73	5 878	0,4	.	.	.	41	36	3 208	1,4
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprodukte	62	71	3 868	0,3	.	.	.	.	.	.	.
IX. Textilindustrie[4]	192	567	15 685	1,1	113	460 000	19,1	50	67	9 040	3,9
X. Papierindustrie[5]	171	2 372	39 158	2,8	.	.	.	65	179	12 519	5,4
XI. Lederindustrie[6]	267	5 212	32 655	2,3	.	.	.	44	372	3 802	1,6
XII. Holzindustrie[7]	1 317	18 315	165 550	11,9	.	.	.	162	444	20 513	8,8
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußm.[8]	2 397	11 738	108 938	7,8	.	.	.	231	866	18 330	7,9
XIV. Bekleidungsgewerbe	751	19 911	142 669	10,2	303	50 000	2,1	149	1 464	11 495	4,9
XV. Reinigungsgewerbe	124	2 395	5 993	0,4	.	.	.	.	.	.	.
XVI. Baugewerbe*)	(*1 825	(*41 651	(*408 462	29,2	803	200 000	8,3	204	2 600	23 460	10,1
XVII. Polygraph. Gew.	102	10 272	89 065	6,4	79	40 000	1,7	10	400	8 000	3,4
XIX. Handelsgewerbe	769	2 758	42 561	3,1	.	.	.	36	151	1 208	0,5
XXI. Verkehrsgewerbe[9]	386	4 275	54 762	3,9	92	500 000	20,8	1. 165 2. 5	350 256	26 470 2 370	12,4
XXII. Gast- u. Schankw.	264	1 846	7 331	0,5	.	.	.	.	.	.	.
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungs-Gew.	23	86	502	0,0	.	.	.	.	.	.	.
XXIV. Sonstiges[10]	11	16	234	0,0	87	20 000	0,8	1. 30 2. .	36 .	5 888 .	2,5
Summe	(*10 885	(*143 088	(*1 398 597	100,0	1 696	2 400 000	100,0	1 448	8 300	233 020	100,0

*) Im deutschen Baugewerbe fehlen 1913 zahlreiche Tarifverträge, welche von den örtlichen Instanzen der Einteilung der Gewerbegruppen treten folgende Abweichungen ein: [1]) Schweden gibt getrennte Zahlen für wirtschaft; Österreich veröffentlicht nur I. Landwirtschaft. — [2]) Großbritannien und Frankreich ver Steine und Erden und 2. Diamantarbeiter. — [3]) Schweden trennt Gruppe V/VI in 1. Hüttenwerke und Maschinenindustrie und 2. Maschinisten und Heizer. — [4]) Frankreich veröffentlicht unter Gruppe IX auch die (Gruppe XVII). — [6]) Österreich trennt Gruppe XI in 1. Tapezierergewerbe und 2. Lederindustrie. — Frankreich bezeichnen diese Gruppe als Lebensmittelindustrie. — [9]) Schweden trennt Gruppe XXI in 1. Ver 1. Öffentliche Dienste und 2. Sonstiges. — [11]) Siehe Anmerkung 4. — [12]) Siehe Anmerkung 5.

in verschiedenen Ländern

Niederlande			Österreich											Frankreich	
Bestand am 1. Januar			Im Jahre 1910 abgeschlossene			Im Jahre 1911 abgeschlossene			Im Jahre 1912 abgeschlossene			Zahl der Personen in diesen drei Jahren	v. H. aller Personen	Im Jahre	
1912	1913	1914												1910	1911
Tarifverträge	Tarifverträge	Tarifverträge	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen	Tarifverträge	für Betriebe	mit Personen			abgeschlossene Tarifverträge	
—	—	3	I .	.	.	1	1	87	1	1	40	127	0,3	I. 22 II. 13	17 5
—	—	—	.	.	.	.	.	.	2	41	39 200	39 240	9,5	12	3
1. — 2. 1	— 1	2 1	60	353	14 176	61	179	4 135	88	379	11 209	29 520	7,1	5	2
23	31	64	1. 179 2. 2	641 2	26 143 47	192 6	1 013 40	19 117 156	203 10	625 40	35 259 238	80 519 441	19,4	5	15
—	1	1	4	4	305	11	11	1 193	9	9	1 273	2 771	0,7	1	1
—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	2	2	33	99	7 011	39	61	4 522	32	115	16 506	28 039	6,8	18	11
2	5	6	9	43	614	9	686	5 732	7	39	908	7 254	1,8	27	8
—	—	—	1. 3 2. 15	50 98	90 1 490	9 35	169 138	408 1 344	5 27	64 44	168 1 653	666 4 487	1,2	7	3
—	—	—	1. 63 2. .	1 122 .	7 709 .	64 1	862 1	7 068 35	95 .	987 .	6 406 .	21 183 35	5,1	11	14
13	21	34	53	1 287	9 276	61	801	5 928	82	1 242	14 019	29 223	7,1	5	7
16	23	37	146	2 455	17 462	105	10 557	37 393	92	5 651	15 115	69 970	16,9	([11].	.
—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	36	48	90	1 593	25 299	97	1 387	19 460	118	1 469	28 154	72 913	17,6	98	98
10	13	12	5	74	662	1	48	700	6	38	446	1 80[8]	0,4	([12].	.
10	18	21	11	627	5 953	11	73	1 300	19	274	1 646	8 899	2,1	2	2
11	15	25	8	42	1 568	16	1 267	6 495	21	410	2 726	10 789	2,6	21	16
—	—	—	9	12	227	5	5	68	1	1 904	5 328	5 623	1,4	.	.
—	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	—	6	6	71	2	2	85	4	4	88	244	0,0	5	.
113	166	256	696	8 508	118 103	726	17 301	115 226	822	13 336	180 382	413 711	100,0	252	202

abgeschlossen, von den Zentralinstanzen aber noch nicht genehmigt und daher auch nicht eingereicht sind. — Bei I. Landwirtschaft und Gärtnerei und für II. Forstwirtschaft; Frankreich für I. Landwirtschaft und für II. Forst- öffentlichen unter Gruppe III auch die Steinbruchbetriebe. Niederlande trennt Gruppe IV in 1. Industrie der Gießereien, 2. Metallindustrie und 3. Maschinen- und Schiffbau; Österreich trennt dieselbe in 1. Metall- und Bekleidungsindustrie (Gruppe XIV). — [6]) Frankreich veröffentlicht unter Gruppe X auch die Buchindustrie [7]) Österreich trennt Gruppe XII in 1. Holzindustrie und 2. Zelluloidwarenerzeuger. — [8]) Österreich und kehrsgewerbe (zu Land) und 2. Verkehrsgewerbe (zu Wasser). — [10]) Schweden bringt unter Gruppe XXIV

52. Die Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen für die Jahre 1912 bis 1914, berechnet auf das Hundert der Mitglieder*)

Monat	Deutschland [1]			Großbritannien [2]			Frankreich [3]			Belgien [4]			Niederlande [5]		
	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914
Januar	2,0	3,2	4,7	2,7	2,2	2,6	8,2	6,4	5,9	2,1	1,5	5,7	6,7	8,0	11,0
Februar	2,6	2,9	3,7	2,8	2,0	2,3	8,2	6,6	4,5	1,9	1,5	3,7	5,8	5,7	6,8
März	1,6	2,3	2,8	11,3	1,9	2,2	6,0	7,5	3,9	1,3	1,3	1,9	4,5	3,4	5,1
April	1,7	2,3	2,8	3,6	1,7	2,1	7,2	7,4	2,9	1,0	(6.	1,6	5,1	3,3	4,8
Mai	1,9	2,5	2,8	2,7	1,9	2,3	5,5	4,7	4,2	1,3	2,4	2,3	3,0	4,2	5,9
Juni	1,7	2,7	2,5	2,5	1,9	2,4	5,8	4,3	.	1,1	1,6	.	2,9	3,9	6,8
Juli	1,8	2,9	2,7	2,6	1,9	2,8	4,9	5,3	.	1,4	1,9	.	2,7	3,7	7,5
August	1,7	2,8	22,4	2,2	2,0	7,1	5,4	4,9	.	1,2	2,4	.	2,5	4,9	24,2
September	1,5	2,7	15,7	2,1	2,3	5,6	4,3	4,2	.	1,1	2,6	.	2,4	4,9	31,6
Oktober	1,7	2,8	10,9	2,0	2,2	4,4	5,1	3,9	.	1,1	2,3	.	2,4	4,9	35,3
November	1,8	3,1	8,2	1,8	2,0	2,9	5,7	4,3	.	1,1	2,1	.	4,8	6,5	31,2
Dezember	2,8	4,8	7,2	2,3	2,6	2,5	5,5	4,5	.	1,1	2,5	.	8,0	9,1	26,1
Jahresdurchschn.	2,0	2,9	7,2	3,2	2,1	3,3	6,0	5,3	.	1,3	2,0	.	4,2	5,2	16,4
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres	2 161 470	2 023 051	1 373 830	894 297	965 500	917 580	284 476	294 504	.	77 526	73 960	.	758 904	(770 318	(7119356

Monat	Schweden [8]			Norwegen [9]			Dänemark [10]			New York [11]			Massachusetts [12]		
	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914
Januar	11,1	8,9	10,4	2,7	2,6	3,3	19,2	16,8	17,5	25,8	38,2	32,3	.	.	.
Februar	8,4	7,1	7,5	3,7	2,7	2,7	14,8	12,8	12,9	17,6	33,4	30,7	.	.	.
März	6,5	5,7	6,5	2,2	2,3	2,1	8,3	7,4	8,8	18,8	21,8	28,3	14,1	11,3	12,0
April	5,2	4,0	5,1	1,6	1,7	1,2	4,6	4,5	5,5	13,3	21,7	23,6	.	.	.
Mai	3,7	2,6	3,2	1,1	1,0	0,7	4,2	3,0	4,2	20,1	22,9	22,7	.	.	.
Juni	3,3	2,7	3,1	0,7	1,0	0,7	3,8	3,6	3,7	22,8	22,2	25,5	5,3	6,4	9,0
Juli	2,8	2,5	3,0	0,7	.	.	3,4	4,0	3,8	21,1	20,8	32,5	.	.	.
August	2,7	2,3	8,1	0,8	1,7	9,2	3,6	3,6	10,3	9,1	19,6	30,3	.	.	.
September	2,9	2,2	7,7	1,0	2,1	7,6	3,8	3,7	10,5	5,9	16,2	24,3	4,7	6,8	11,0
Oktober	3,6	2,6	8,1	1,0	2,0	5,9	4,1	4,6	10,0	7,4	19,3	24,9	.	.	.
November	5,7	4,4	10,3	1,0	2,4	4,9	7,1	7,9	11,3	15,3	27,8	35,8	.	.	.
Dezember	8,4	7,5	15,0	2,1	4,8	6,9	13,8	14,3	16,1	30,1	40,0	35,7	9,1	10,4	18,3
Jahresdurchschn	5,4	4,4	7,3	1,6	.	.	7,6	7,3	9,6	17,3	25,3	28,9	8,5	8,7	12,9
Mitgliederzahl zu Ende des Jahres	54 340	60 535	59 195	15 920	16 447	.	108 130	117 832	124 913	113 674	.	139 515	174 359	178 182	165 762

*) Wegen der Verschiedenheit des Berufsvereinswesens und der Erhebungsart in den einzelnen Ländern ist nicht der Stand, sondern nur die Bewegung der Arbeitslosigkeit nach Ländern miteinander vergleichbar.

[1]) Reichs-Arbeitsblatt. — [2]) Labour Gazette. — [3]) Bulletin de l'Office du Travail. — [4]) Revue du Travail. — [5]) Maandschrift van het Centraal Bureau voor de Statistiek. — [6]) Generalstreik. — [7]) Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Mitglieder. — [8]) Sociala Meddelanden. Die Angaben betreffen nicht das Ende des Monats, sondern den Anfang des jedesmal folgenden Monats. — [9]) Sociale Meddelelser. Die Prozentzahlen beziehen sich mit Ausnahme der Monate August bis Dezember 1913 und 1914 nur auf die wichtigeren Arbeiterberufsvereine. — [10]) Statistike Efterretninger. — [11]) New York Labor Bulletin. Bei Ausschluß der Ursachen »Streiks und Aussperrungen, Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit usw.« stellen sich die Arbeitslosenziffern für 1914 (1913) wie folgt: Januar 31,0 (17,5), Februar 29,3 (13,2), März 26,5 (20,7), April 22,4 (20,4), Mai 21,4 (21,7), Juni 24,3 (20,9), Juli 31,4 (19,7), August 29,1 (18,2), September 23,2 (15,0), Oktober 23,7 (18,1), November 34,1 (26,1), Dezember 33,8 (38,8). — [12]) The Commonwealth of Massachusetts, Quarterly Reports on Unemployment.

Alphabetisches Sachverzeichnis

	Seite
Abfälle von verzinntem und verzinktem Eisenbleche (ausw. H.)	235
— zur Papierbereitung (ausw. H.)	218
Abfallfette (ausw. H.)	192
Abfallseide (ausw. H.)	210
Abraumsalze (ausw. H.)	205
Abrechnungsstellen der Reichsbank	291
Absatzgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel	261
Absterbeordnung	34, 36, 39
Aceton (ausw. H.)	208
Ackerland	46
Ackerweide und Brache	48
Agavefasern (ausw. H.)	186
Ägypten s. Egypten	
Ahlen (ausw. H.)	233
Aichmetall (ausw. H.)	236
Akademien für praktische Medizin	315
Aktiengesellschaften, Bestand	398
—, Bestandsänderungen	399
—, Geschäftsergebnisse	401
—, Gründung von	399
—, internationale Übersicht	68*
—, Kapitalsänderungen	400
— nach der Betriebszählung 1907	*1911.* 68
— nach Gewerbegruppen	398
—, Schuldverschreibungen	299
Aktienkapital der Gesellschaften	398
Alabaster (ausw. H.)	201
Alizarin, -farbstoffe (ausw. H.)	207
Alkaloide, Alkaloidsalze, Alkaloidverbindungen (ausw. H.)	209
Alkohol, in Brennereien erzeugter	106
Alkoholverbrauch	307
Alleinbetriebe	*1911.* 62
Alteisen (ausw. H.)	234
Alter der Eheschließenden	28
— der Erwerbstätigen	20
— der Gestorbenen	32
— der Seeschiffe	162
— der versicherten Angestellten	388
Altersgruppen der Bevölkerung	8
— der Eheschließenden	30
Altersjahre der Gestorbenen	32
Altersklassen der Forsten	49
— der Gestorbenen nach Kalendermonaten	31
Altersrenten	380, 381, 384
Altersversicherung in Europa	*1914.* 90*
Aluminium, Aluminiumwaren (ausw. H.)	235
Aluminiumkarbid (ausw. H.)	206
Amerika, Vereinigte Staaten von, Spezialhandel mit	286, 287
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.)	206
Ammoniakalaun (ausw. H.)	205
Ammoniumjodid (ausw. H.)	205
Amtsgerichte, Zahl der	324
Amtsgerichtsbezirke, Einwohnerzahl	324
Ananas (ausw. H.)	187
Anbau, internationale Übersicht	24*
Anbaufläche	47
Angehörige der Erwerbstätigen	19
Angelhaken (ausw. H.)	234
Angestellte, Arbeitsnachweise	*1913.* 410
— unter den Erwerbstätigen	22
Angestelltenverbände	431
—, Stellenlosigkeit	427
Angestelltenversicherung	387
Anilin, Anilinöl, Anilinsalze (ausw. H.)	203
Anilinfarbstoffe, (ausw. H.)	206
Anisöl (ausw. H.)	208
Anker — elektrotechnische Erzeugnisse — (ausw. H.)	243
Ankertonnen (ausw. H.)	232
Anlagekapital der vollspurigen Eisenbahnen	135
Anlagen, gewerbliche, Revisionen	78
Anmeldungen von Patenten	126
Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die Handelsmarine	165
Anstalten als Haushaltungen	*1912.* 5
— (Heilanstalten)	446
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel	257, 258
— der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer am Handel der deutschen Schutzgebiete	465, 467, 471, 473
— der wichtigsten Waren am Spezialhandel	251, 252
Anthracenöl (ausw. H.)	203
Anthrachinon (ausw. H.)	203
Anwaltsgehilfen, Stellenvermittlung	421
Äpfel (ausw. H.)	187
Apfelbäume	53
Apfelsinen (ausw. H.)	187
Apotheken am 1. Mai 1909	449

	Seite
Apparate aus Glas (ausw. H.)	227
—, photographische (ausw. H.)	227
Aprikosen, getrocknet (ausw. H.)	187
Aprikosenbäume	53
Aprikosenmus (ausw. H.)	200
Arbeiter, Arbeitsnachweise in Händen der Arbeiter ... *1913.*	*410*
—, ausländische, nach Berufsabteilungen und Berufsgruppen ... *1912.*	*10*
—, —, nach ihrer Herkunft ... *1912.*	*10*
— der Eisenbahnen	135
— der unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe	70
—, erwachsene	70
— in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern	70
— in den Marine- und Militärbetrieben *1914.*	*347*
—, jugendliche	70
—, männliche, Gebürtigkeit ... *1911.*	*8*
— unter den Erwerbstätigen	22
Arbeiterberufsverbände, internationale Übersicht	79*
Arbeiterberufsvereine, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht	84*
Arbeiterinnen, in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern	70
— über 16 Jahre	70
— unter 16 Jahren	70
—, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beschäftigung	79
Arbeiterlegitimationskarten, Ausfertigung für ausländische Wanderarbeiter	416
Arbeiterorganisationen, internationale Übersicht	79*
Arbeitersekretariate, Rechtsauskunftstellen	339
Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine, konfessionelle	438
Arbeiterverbände, Gesamtübersicht	439
—, internationale Übersicht	79*
— und -vereine, wirtschaftsfriedliche	436
Arbeitervereine, gelbe ... *1911.*	*465*
—, unabhängige	435
—, vaterländische ... *1911.*	*464*
Arbeiterversicherung ... 384,	386
—, Beiträge der Arbeitgeber und der Versicherten	385
Arbeiterwanderungen nach Bezirken der Versicherungsanstalten	428
Arbeitgeber-Arbeitsnachweise	417
— — nach Bundesstaaten ... *1913.*	*409*
Arbeitgeberverbände	430
Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise	409
Arbeitsgehilfen, Haushaltungen mit .. *1912.*	*4*
Arbeitsgesuche, Verhältnis zu den offenen Stellen der Arbeitsnachweise	408
Arbeitslohn in Tarifgemeinschaften	84
Arbeitslose in den Gewerkschaften	422
Arbeitslosenversicherung, internationale Übersicht ... *1914.*	*98**
Arbeitslosigkeit in Arbeiterberufsvereinen, internationale Übersicht	84*
— in deutschen Fachverbänden	422

	Seite
Arbeitsnachweise der Arbeitgeber	417
— der Arbeitnehmer	409
— der Innungen	409
— der Tarifgemeinschaften	84
—, gemeindliche	408
—, gemeinnützige ... 408,	421
— im Deutschen Reiche, Stellenvermittlung	408—421
—, internationale Übersicht	78*
—, öffentliche, Vermittlungstätigkeit	410
—, paritätische Facharbeitsnachweise	408
—, paritätische ... *1913.*	*411*
—, Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen	408
Arbeitsmarkt	408
Arbeitsschichten in Bergwerken	96
Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern ... *1914.*	*106**
Arbeitstarifgemeinschaften	80
Arbeitstarifverträge, internationale Übersicht	82*
Arbeitsvermittlung in Bureauangestellten-Vereinen	421
—, internationale Übersicht	78*
—, landwirtschaftliche	414
Arbeitsvermittlungen im Jahre 1914	408, 410, 417
Arbeitszeit in den Tarifgemeinschaften	88
Arekaknöpfe (ausw. H.)	222
Argentinien, Spezialhandel mit	261
Armee s. Heer	
Arrak (ausw. H.)	198
Arsen, Produktionsstatistik	119
Arsenerze, Förderung, Produktionsstatistik	112
Arsenerzgruben, Produktionsstatistik	112
Artilleriezündungen (ausw. H.)	237
Arzneiwaren, zubereitete (ausw. H.)	209
Ärzte am 1. Mai 1909	449
Asbest, Asbestfasern (ausw. H.)	201
Asphalt, Asphaltsteine (ausw. H.)	203
Asphaltlack (ausw. H.)	207
Asphaltnaphtha (ausw. H.)	203
Asphaltsteinbrüche, Produktionsstatistik	113
Äther (ausw. H.) ... 207,	208
Ätzkali (ausw. H.)	205
Aufbereitungsanstalten für Erze, Produktionsstatistik	111
Aufwendungen für Schulen	322
Augenheilanstalten	446
Ausfuhr, Generalhandel	181
—, Gesamteigenhandel	181
— nach den Schutzgebieten, Wert	480
—, Spezialhandel	181
—, Veredelungsverkehr ... 247,	248
— von Getreide 1904—1913	250
— von Hülsenfrüchten 1904—1913	250
— von Mehl 1904—1913	250
Ausgaben des Deutschen Reichs	349
— des Reichs und der Bundesstaaten	357
Aushebungen für Heer und Marine	343

	Seite
Ausländer, ausgewiesene	43
— im Deutschen Reiche	10
— —, nach dem Berufe	10
Ausländische Arbeiter ... *1912.*	*10*
Auslandsverkehr der Binnenwasserstraßen	150
— der Eisenbahnen ... 141,	143
— deutscher Seeschiffe	167
Auslandswechsel, Kurse	72*
Ausprägung von Münzen, internationale Übersicht	77*
— von Reichsmünzen	288
Ausrüstungsstücke (Hähne usw.) (ausw. H.) 229,	232
Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde ... 61*,	64*
Aussperrungen	94
Ausstände s. Streiks	
Austern und Seeschaltiere, Zollerträge	362
Australischer Bund, Spezialhandel mit	261
Auswanderung, überseeische	42
—, —, aus europäischen Ländern	23*
Auswärtiger Handel	180
— — der deutschen Schutzgebiete	464
Ausweisung von Ausländern	43
Automaten (ausw. H.)	238
Automobile s. auch Kraftfahrzeuge	
Automobilfabriken, Produktionsstatistik	121
Automobilreifen, Fabrikation, Produktionsstatistik	122
Automobilunfälle	145
Badewannen (ausw. H.) ... 229,	233
Bagger (ausw. H.)	239
Bahnarbeiter	135
Bahnbeamte	135
Bahnstrecken, Länge	135
Balata (ausw. H.)	190
Ballonstoffabriken, Produktionsstatistik	122
Bambusrohr (ausw. H.)	222
Bananen (ausw. H.)	187
Bandeisen (ausw H.)	229
—, Produktionsstatistik	117
Bank von England	74*
— von Frankreich	74*
— von Italien	75*
Banken s. a. Aktiengesellschaften und Hypothekenbanken	
—, internationale Übersicht	74*
Banknotenumlauf	288
Bankzinsfuß auswärtiger Plätze	296
— der Reichsbank für Wechsel	294
Baryt (ausw. H.)	201
Batterien, elektr., galvanische (ausw. H.)	244
Baubeschläge (ausw. H.)	234
Baukrankenkassen	371
Baumöl (ausw. H.)	197
Baumwollabfälle (ausw. H.)	213
Baumwolle, roh (ausw. H.)	185
Baumwollengarn (ausw. H.)	213
—, Zollerträge	361
—, Baumwollenzwirn, Zollerträge	361
—, Jahreserzeugung ... *1913.*	*107*
Baumwollengarnpreise	305
Baumwollenwaren (ausw. H.) ... 214,	215
—, Zollerträge	361
Baumwollenzwirn (ausw. H.)	213
Baumwollernte der Welt	30*
Baumwollgewebe (ausw. H.)	214
Baumwollpreise	305
Baumwollsamen (ausw. H.)	184
Baumwollsamenöl (ausw. H.)	197
Baumwollspindeln der Welt	30*
Baumwollspinnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*107*
Baumwollspinnmaschinen (ausw. H.)	240
Baumwollverbrauch der Welt	30*
— im deutschen Wirtschaftsgebiete	311
Baumwollzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*107*
Baustoffe der Seeschiffe	162
Bautätigkeit	129
Bauxit (ausw. H.)	205
Beamte der Eisenbahnen	135
— der Gewerbeaufsicht	80
— im Post- und Telegraphenwesen	133
—, landwirtschaftliche, Verbände	432
Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau ... *1914.*	*57*
Beeren, Blätter, Blüten, Kräuter (ausw. H.)	188
Beitragserstattungen an Versicherungsanstalten 381,	384
Belegschaft der Bergwerke	96
Belgien, Spezialhandel mit	262
Belgische Nationalbank	75*
Benzin, Jahreserzeugung	121
Benzoesäure (ausw. H.)	206
Benzol (ausw. H.)	203
—, Jahreserzeugung	120
Bereifungsfabriken, Produktionsstatistik	122
Bergakademien, Zahl der Studierenden	316
Bergarbeiterlöhne	96
Bergaufsichtsdienst, Zahl der Beamten	80
Bergbauliche Betriebe	111
— Gewerkschaften, Schuldverschreibungen	299
Berg-Gewerbegerichte	332
Bergrechtliche Gewerkschaften nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.*	*68*
Bergwerksbetrieb ... *1913.*	*80*
Bergwerkserzeugnisse ... *1913.*	*81*
Beruf der Ausländer im Deutschen Reiche	10
Berufsabteilungen, Erwerbstätige, internationale Übersicht	22*
Berufsgenossenschaften	373
—, Löhne, Einnahmen und Ausgaben	376
Berufsgliederung der Bevölkerung	18
Berufslose	18
— Selbständige	23

	Seite
Berufsstellungen	18
Berufsverbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter	430—439
— der Arbeiter, internationale Übersicht	79*
Berufsvereine der Arbeiter, Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht	84*
Berufszählung von 1907, Gebürtigkeit *1911.*	*6*
— von 1907 und 1895	18
Berufszugehörige	19
Besatzung der Seeschiffe	160, 162
Beschäftigung bei Über- und Sonntagsarbeit	79
— der Militärpflichtigen	344
— der ordentlichen Gerichte	325
— von Arbeiterinnen und Jugendlichen	70
Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen *1914.*	*408*
Beschaute Schlachttiere *1914.*	*57*
Besen (ausw. H.)	221
Besenginster (ausw. H.)	188
Besitzergreifung der deutschen Schutzgebiete	457
Besitzstand der Forsten	49
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe *1912.*	*32*
Bessemerroheisen	115
Bestand der deutschen Binnenschiffe	146
— der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)	160
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht	50*
Besteuerung von Leuchtmitteln	365
— von Zündwaren	366
Bestimmungsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehre	167
Bestimmungs- und Herkunftsländer, Anteil am Spezialhandel	257, 258
Besuchskarten (ausw. H.)	224
Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehend	72
—, landwirtschaftliche	44, 46
—, öffentliche *1911.*	*66*
Betriebseinnahmen und -Ausgaben der vollspurigen Eisenbahnen	135
Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen	48*
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	370
Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen	136
Betriebsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen	139
Betriebsverlustversicherung	394
Betriebszählung, gewerbliche	65
—, —, Vergleich mit den Personen der Tarifgemeinschaften	85
—, landwirtschaftliche	46
Bettenzahl in den Heilanstalten	446
Bettfedern (ausw. H.)	194
Bevölkerung der Bundesstaaten	1
— der deutschen Schutzgebiete	457
— der einzelnen Staaten der Erde	3*
— des Reichs und des Zollgebiets seit 1856	2
—, Gebürtigkeit *1911.*	*6*
— nach Altersgruppen	8
— nach Beruf	18
Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden	4
—, ortsanwesende	1
— um die Mitte des Jahres seit 1856	2
Bevölkerungsbewegung	24
—, internationale Übersicht	7*
— von 1862 bis 1913	26
Bevölkerungsdichtigkeit	1
Bevölkerungswachstum, internationale Übersicht	3*
— seit 1816	2
Bevölkerungszunahme, durchschnittlich jährlich	3
— 1905—1910 und 1871—1910	1
Bewegung der Bevölkerung	24
— —, internationale Übersicht	7*
— — von 1862—1913	26
Bewilligung von Über- und Sonntagsarbeit	79
Bewölkung	456
Bezirksgerichte in den deutschen Schutzgebieten	457
Bezugsgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel	261
Bienenstöcke *1914.*	*51*
Bienenwachs (ausw. H.)	193, 204
Bier (ausw. H.)	199
—, Steuer- und Zolleinnahmen	364
Bierbrauereien	104
Biergewinnung im Brausteuergebiete	104
Bierverbrauch	308
Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften	391
Bilder (ausw. H.)	225
Bilderpapier (ausw. H.)	224
Bimsstein (ausw. H.)	200
Bindfaden (ausw. H.)	216
Bindfadenfabriken, Produktionsstatistik *1913.*	*111*
Binnenschiffe, Bestand und Größe	146
— nach Landesteilen *1914.*	*146*
— nach Stromgebieten *1914.*	*145*
—, Tragfähigkeit	146
Binnenwanderungen der Arbeiter	428
Binnenwasserstraßen, Güterverkehr	147
—, Schiffsverkehr in wichtigeren Häfen	156
Birnbäume	53
Birnen (ausw. H.)	187
Bismarck-Archipel (ausw. H.)	469
Blasen von Vieh (ausw. H.)	196
Blattaluminium (ausw. H.)	235
Blattgold, echtes (ausw. H.)	228
Blatthacken (ausw. H.)	232
Blattkupfer, Blattmessing (ausw. H.)	237
Blattzinn (ausw. H.)	236
Blaupapier (ausw. H.)	224
Blech (ausw. H.)	230
Bleche, Produktionsstatistik	117
Blei, Bleiabfälle (ausw. H.)	235
Bleichlaugen (ausw. H.)	205
Bleichsoda (ausw. H.)	205
Bleierze (ausw. H.)	201
Bleierzförderung *1913.*	*81*
Bleierzgewinnung, internationale Übersicht	35*

	Seite
Bleierzgruben, Produktionsstatistik	111
Bleigewinnung ... *1913.*	*82*
—, internationale Übersicht	37*
—, Produktionsstatistik	118
Bleiglanzförderung, Produktionsstatistik	111
Bleihütten, Produktionsstatistik	117
Bleimennige (ausw. H.)	207
Bleipreise	306
Bleiröhren, -waren (ausw. H.)	235
Bleistifte (ausw. H.)	207
Bleiverbrauch	310
Bleiweiß (ausw. H.)	207
Blumen, frische (ausw. H.)	186
—, künstliche (ausw. H.)	217
Blumenkohl (ausw. H.)	186
Blumenzwiebeln (ausw. H.)	186
Blüten, -blätter, frisch (ausw. H.)	186
Bodenbenutzung, der landwirtschaftlichen Betriebe	46
—, Hauptarten der	47
—, internationale Übersicht	24*
Bodenkreditinstitute, Schuldverschreibungen	299
Bodenplatten (ausw. H.)	225
Bodenseefischerei, deutsche	58
Bohnen (ausw. H.)	186
Bohnermasse (ausw. H.)	204
Bohrer, Bohrknarren (ausw. H.)	233
Bojen (ausw. H.)	232
Borazkalk (ausw. H.)	201
Börsenhandel, Zulassung von Wertpapieren	297
Borsten, Borstenersatzstoffe (ausw. H.)	194
Böttcherwaren, bearbeitet (ausw. H.)	221
Bouretteſpinnerei, Produktionsstatistik	123
Brache, internationale Übersicht	24*
— und Ackerweide	47
Branntwein (ausw. H.)	198
—, Steuer- und Zolleinnahmen	363
Branntweinbrennereien	105
Branntweingewinnung	105
Branntweinsteuergebiet, Bevölkerung	2
Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete	307
Brasilien, Spezialhandel mit	263
Brauereien, gewerbliche	104
Brauereimaschinen (ausw. H.)	241
Brauneisenstein, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Braunkohlen (ausw. H.)	202
—, Produktionsstatistik	111
Braunkohlenabsatz n. Wirtschaftsgebieten *1912.*	*92*
Braunkohlenbergbau, Löhne	96
Braunkohlenbergbaubetriebe und Förderung, Produktionsstatistik	111
Braunkohlenförderung ... *1913.*	*80*
Braunkohlenschwelereien, Produktionsstatistik	114
Braunkohlenteerdestillation, Produktionsstatistik	121
Braunkohlenverbrauch	310
Braunpreßkohlen (ausw. H.)	203
Braunpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik	115
Braustätten	104
Brausteuergebiet, Bevölkerung	2
—, Biergewinnung	104
—, Bierverbrauch	308
Braustoffe, Menge der verwendeten steuerpflichtigen	104
Breitlinge, frisch (ausw. H.)	192
Brennereien	105
—, Rohstoffverbrauch	106
Brenngläser (ausw. H.)	226
Brennstifte für Bogenlampen, Herstellung und Besteuerung	365
Briefpapier (ausw. H.)	223
Briefsendungen	131
Briefumschläge aus Papier (ausw. H.)	224
Briketterzeugung, Produktionsstatistik	114, 115
Brillen (ausw. H.)	226
Britisch Indien usw., Spezialhandel mit	264
Britisch Südafrika, Spezialhandel mit	265
Bronze (ausw. H.)	236
Bronzefarben (ausw. H.)	207
Bruchaluminium (ausw. H.)	235
Bruchblei (ausw. H.)	235
Bruceisen (ausw. H.)	234
Brücken, Brückenbestandteile, eiserne (ausw. H.)	232
Brüsseler Zichorie (ausw. H.)	186
Bruttoprämieneinnahmen der Versicherungsanstalten	396
Buchbindereimaschinen (ausw. H.)	242
Buchbinderzeugstoffe (ausw. H.)	216
Buchdruckerschriften (ausw. H.)	235
Buchdruckmaschinen (ausw. H.)	242
Buchenholz (ausw. H.) ... 188,	189
Bücher (ausw. H.)	224
Buchsbaumholz (ausw. H.)	189
Büchsen aus Blech (ausw. H.)	233
Buchweizen (ausw. H.)	183
Bügel aus Blech (ausw. H.)	233
Bügeleisen (ausw. H.)	233
Bulgarien, Spezialhandel mit	266
Bullen (Stiere) (ausw. H.)	191
Bundesreservebanken der Vereinigten Staaten von Amerika	73*
Bundesstaaten, Fläche und Bevölkerung	1
—, Finanzen	357
Buntpapier (ausw. H.)	223
Bureauangestelltenvereine, Stellenvermittlung	421
Bureaubeamtenverbände	432
—, Stellenlosigkeit	427
Bürgerliche Delikte	329
Bürsten (ausw. H.)	221
Bussolen (ausw. H.)	238
Butter (ausw. H.)	193
Butterpreise	303
Butterschmalz (ausw. H.)	193
Butter und Margarine, Zollerträge	361, 362

Seite

Calciumkarbid (ausw. H.) ... 205
Canada, Spezialhandel mit ... 267
Carolinen s. Karolinen
Cellulose (ausw. H.) ... 223
Cer, Produktionsstatistik ... 119
Ceresin, Ceresinwaren (ausw. H.) ... 204
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.) ... 209
Chemische Industrie, Produktionsstatistik *1912.* *121*
Chenille (ausw. H.) ... 211
Chile, Spezialhandel mit ... 267
Chilesalpeter (ausw. H.) ... 205
China, Spezialhandel mit ... 268
Chinaclay (ausw. H.) ... 200
Chinarinde (ausw. H.) ... 188
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen (ausw. H.) ... 209
Chloraluminium (ausw. H.) ... 205
Chlorkalium (ausw. H.) ... 206
Chlorkaliumfabriken, Produktionsstatistik ... 114
Chlorkaliumgewinnung ... *1913.* *81*
Chlorkalk (ausw. H.) ... 205
Chlornatriumgewinnung ... *1913.* *81*
Christbaumschmuck (ausw. H.) ... 246
Christliche Gewerkschaften ... 434
Chrom (ausw. H.) ... 236
Chromopapier (ausw. H.) ... 223
Clearinghouse-Banken, New Yorker ... *1914.* *72**
Copal (ausw. H.) ... 190
Couleur, Produktionsstatistik ... 124
Cumol (ausw. H.) ... 203
Cyankalium, Cyannatrium (ausw. H.) ... 205

Dampfer, Unfälle deutscher ... 177, 178
Dampferverkehr in deutschen Häfen ... 166
Dampfkessel (ausw. H.) ... 232
Dampflokomobilen, -lokomotiven (ausw. H.) 238, 239
Dampfmaschinen (ausw. H.) ... 239
Dampfschiffe, deutsche Binnen- ... 146
—, — See- ... 160
— (Neubauten), internationale Übersicht ... 51*
Dampfturbinen (ausw. H.) ... 239
Dänemark, Spezialhandel mit ... 269
Dari (ausw. H.) ... 183
Darlehnsbestand der Kriegsdarlehnskassen ... 295
Darlehnskassen des Reichs (Kriegsdarlehnskassen) 295
Darlehnskassenscheine ... 295
Darlehnskassenvereine ... 407
Därme von Vieh (ausw. H.) ... 196
Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank ... 293
Delikte, bürgerliche ... 329
—, militärische ... 328
Deltametall (ausw. H.) ... 236
Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) ... 434
Dextrin, Produktionsstatistik ... 124
Diamanten (ausw. H.) ... 225
Diamantenausfuhr aus Deutsch-Südwestafrika 458
Dichtigkeit der Bevölkerung, internationale Übersicht ... 3*

Seite

Diebstahlversicherung ... 394
Dienende bei Erwerbstätigen ... 19
Dienstalter der Arbeiter in den Militär- und Marinebetrieben ... *1914.* *347*
Dienstboten, Haushaltungen mit ... *1913.* *6*
Dillsaat (ausw. H.) ... 185
Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken ... 71*
Dividenden der Aktiengesellschaften ... 403
Dolomit (ausw. H.) ... 200
Draht (ausw. H.) ... 230, 236, 237, 238
Draht, Produktionsstatistik ... 117
Drahtbesen, -bürsten (ausw. H.) ... 233
Drahtgeflechte, Drahtgewebe (ausw. H.) ... 233
Drahtgewinnung in Schweißeisenbetrieben *1913.* *84*
Drahtlitzen (ausw. H.) ... 233
Drahtseile (ausw. H.) ... 233
Drahtstifte (ausw. H.) ... 233
Dreschmaschinen (ausw. H.) ... 241
Drillingsgeburten ... 27
Drosselspulen (ausw. H.) ... 243
Druckluftmotoren (ausw. H.) ... 239
Druckpapier (ausw. H.) ... 223
Druckplatten aus Holz (ausw. H.) ... 222
Düngemittel (ausw. H.) ... 206, 208
Dünger, tierischer (ausw. H.) ... 196
Düngesalze, Jahresförderung ... *1912.* *114*
Duranametall (ausw. H.) ... 236
Durchschnittslöhne der Bergarbeiter ... 96
Dynamit (ausw. H.) ... 208
Dynamomaschinen (ausw. H.) ... 239, 243

Ebenholz (ausw. H.) ... 189
Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 ... 40*
Edelsteine (ausw. H.) ... 201, 225
Eggen (ausw. H.) ... 233
Egypten, Spezialhandel mit ... 270
Ehescheidungen ... 41
Eheschließende, Alter ... 28
—, Familienstand ... 27
— nach Altersgruppen und Familienstand ... 30
—, Religionsbekenntnisse ... 27
Eheschließungen ... 24
—, internationale Übersicht ... 7*
— nach Altersgruppen und Familienstand ... 30
— nach dem Familienstande ... 27
— nach dem gegenseitigen Alter ... 28
— nach dem Religionsbekenntnis ... 27
— von 1862 bis 1913 ... 26
Eichenholz (ausw. H.) ... 188, 189
Eichenholzauszug (ausw. H.) ... 209
Eier, eingeschlagene (ausw. H.) ... 193
— von Federvieh und -wild (ausw. H.) ... 193
—, Zollerträge ... 362
Eigelb (ausw. H.) ... 193
Einbruchdiebstahlversicherung ... 394
Einfuhr aus den Schutzgebieten, Wert ... 480
—, Generalhandel ... 181

Seite

Einfuhr, Gesamteigenhandel ... 181
—, Spezialhandel ... 181
—, Veredelungsverkehr ... 247
— von Getreide 1904—1913 ... 249
— von Hülsenfrüchten 1904—1913 ... 249
— von Mehl 1904—1913 ... 249, 250
—, Wert der verzollten ... 361
Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften ... 84
Einnahmen des Deutschen Reichs ... 347
— des Reichs und der Bundesstaaten ... 357
Einnahmequellen, wichtigere, des Reichs und der Bundesstaaten ... 358
Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern ... 23*
Einwohner der Bundesstaaten ... 1
Einwohnerzahl der Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern ... 16
— — mit 20000 und mehr Einwohnern ... 14
Einzelteile zu Fahrzeugen (ausw. H.) ... 244, 245
Einziehung von Reichsmünzen ... 288
Eisen (ausw. H.) ... 228
— (Roheisen) (ausw. H.) ... 228
— (Roh-), Zollerträge ... 362
Eisenabfälle (ausw. H.) ... 234
Eisenbahnachsen (ausw. H.) ... 231
Eisenbahnen der deutschen Schutzgebiete ... 459
— der Erde ... 46*
—, schmalspurige ... 138
—, vollspurige ... 134
Eisenbahngüterverkehr ... 141, 143
Eisenbahnlaschen (ausw. H.) ... 231
Eisenbahnlaschenschrauben, -keile (ausw. H.) ... 233
Eisenbahnmaterial, Produktionsstatistik ... 117
Eisenbahnpersonal ... 135
Eisenbahnradeisen, -räder, -radsätze (ausw. H.) 231
Eisenbahnschienen (ausw. H.) ... 231
Eisenbahnschwellen aus Holz (ausw. H.) ... 189
—, eiserne (ausw. H.) ... 231
Eisenbahnunfälle ... 139
Eisenbahnunterlagsplatten (ausw. H.) ... 231
Eisenbauteile (ausw. H.) ... 232
Eisendraht (ausw. H.) ... 230
Eisenerze, Aufbereitung, Produktionsstatistik. 111
— (ausw. H.) ... 201
Eisenerzeugung ... *1913.* 82
Eisenerzförderung, Produktionsstatistik ... 111
1913. 80
— nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* 97
Eisenerzgewinnung, internationale Übersicht . 34*
—, Löhne ... 96
Eisenerzgruben, Produktionsstatistik ... 111
Eisenerzverbrauch ... 310
Eisenfeilspäne (ausw. H.) ... 234
Eisengießereibetriebe ... *1913.* 83
Eisengießereien, Produktionsstatistik ... 115
Eisenguß, emaillierter, Produktionsstatistik .. 115

Seite

Eisenhochofenbetriebe ... *1913.* 82
Eisenindustrie, Produktionsstatistik ... 114
Eisenpreise (Roheisen) ... 305
Eisenverbrauch (Roheisen) ... 310
Eisenwaren (ausw. H.) ... 228—235
—, Zollerträge ... 361
Eisstein (ausw. H.) ... 205
Eiweiß, Eiweißstoffe (ausw. H.) ... 209
Elektrisiermaschinen (ausw. H.) ... 238
Elektrizitätssammler (ausw. H.) ... 243
Elektroden (ausw. H.) ... 243
Elektromotoren (ausw. H.) ... 243
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.) .. 243, 244
Elemente, galvanische (ausw. H.) ... 244
Elfenbein (ausw. H.) ... 196
Elipenüsse (ausw. H.) ... 184
Empfang und Versand der Binnenwasserstraßen 150
— der Eisenbahnen ... 143
Entbindungen in den Entbindungsanstalten . 446
Entbindungsanstalten ... 446
Enten (ausw. H.) ... 191
Entschädigungsfälle bei der Arbeiterversicherung 384
Entschädigungsleistungen der Arbeiterversicherung ... 385
Entwicklung der Tarifverträge ... 84
Erbschaftsteuer ... 368
Erbsen (ausw. H.) ... 183
Erdnüsse (ausw. H.) ... 184
Erdnußöl (ausw. H.) ... 197
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl) (ausw. H.) ... 203
Erdölbetriebe, Produktionsstatistik ... 113
Erdölbohrungen, Produktionsstatistik ... 113
Erdölgewinnung (Rohöl), internationale Übersicht ... 34*
Erdölverbrauch ... 311
Erdteile, Spezialhandel ... 253—256
Erdwachs, gereinigt (ausw. H.) ... 204
Ergänzungsgeschäft des Heeres und der Marine 343
Erkrankungsfälle bei der Krankenversicherung 372, 384
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters) (ausw. H.) ... 185
Ernteerträge der wichtigsten Nährfrüchte ... 51
— im Verhältnis zur Erntefläche ... 52
—, internationale Übersicht ... 25*
Erntefläche im Verhältnis zum Ernteertrage 52
Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte ... 50
Ersatzbehörden, Entscheidungen ... 343
Ertrag der vollspurigen Eisenbahnen ... 135
— der Zölle seit 1834 ... 360
Erwerbstätige, Familienstand und Alter ... 20
—, Gebürtigkeit ... *1911.* 8
—, internationale Übersicht ... 21*
— nach Berufsabteilungen und -stellungen 20
— nach sozialer Stellung ... 22
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften ... 406
Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften ... 398

Seite

Erzbergbau, Löhne ... 96
Erzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik. 111—113
Erze (ausw. H.) ... 201, 202
Erzeugnisse von Seetieren, deutsche Seefischerei 56
Esel und Maulesel ... *1914.* 51
— —, Verkaufswert ... *1914.* 52
Esel, Maulesel, Maultiere, internationale Übersicht ... 27*
Espartostoff (ausw. H.) ... 223
Essigsäureverbrauchsabgabe ... 363
Etatsstärke der Kaiserlichen Marine ... 342
— des deutschen Heeres ... 341
Etatswesen des Deutschen Reichs ... 347
Etiketten (ausw. H.) ... 224
Europa, Sozialversicherung der europäischen Staaten ... *1914.* 74*
Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten 473
Evangelische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine 438
Exhaustoren (ausw. H.) ... 242
Explosionsmotoren (ausw. H.) ... 239

Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen, erwachsene ... 70
— —, jugendliche ... 70
Fabrikkrankenkassen ... 370
Facharbeitsnachweise, paritätische ... 408
Fachverbände, Arbeitslosigkeit ... 422
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.) ... 245
Fahrradlaufdecken (ausw. H.) ... 220
Fahrradreifenfabriken, Produktionsstatistik .. 122
Fahrzeuge (ausw. H.) ... 244, 245
Familienhaushaltungen ... *1913.* 6
Familienstand der Eheschließenden ... 27, 30
— der Erwerbstätigen ... 20
— der Gestorbenen ... 32
— der Reichsbevölkerung ... 6
Farben, Farbwaren (ausw. H.) ... 206, 207
Farbendruckbilder (ausw. H.) ... 225
Farbenstifte (ausw. H.) ... 207
Farblacke (ausw. H.) ... 207
Faserstoff (ausw. H.) ... 223
Fässer (ausw. H.) ... 221, 233
Faßholz (ausw. H.) ... 189, 221
Federn (Schmuckfedern) (ausw. H.) ... 194
Federvieh (ausw. H.) ... 191
—, Viehzählung ... *1914.* 51
Fehlbeträge im Reichshaushalt ... 356
Feigen, getrocknet (ausw. H.) ... 187
Feilen (ausw. H.) ... 232
Feldbahnwagen (ausw. H.) ... 244
Felle (ausw. H.) ... 194, 195, 196, 220
— zu Pelzwerk (ausw. H.) ... 196, 220
Fensterrahmen (ausw. H.) ... 221
Ferngespräche ... 132
Ferngläser, terrestrische (ausw. H.) ... 226
Fernrohre, astronomische (ausw. H.) ... 238
Fernsprechanstalten, Orte mit ... 132
Fernsprecheinrichtungen, internation. Übersicht 41*

Seite

Fernsprecher (ausw. H.) ... 244
Fernsprechlinien, Länge ... 132
Fernsprechpersonal ... 133
Fernsprechwesen ... 131
Ferroaluminium (ausw. H.) ... 228
Ferrochrom (ausw. H.) ... 228
Ferromangan (ausw. H.) ... 228
Ferronickel (ausw. H.) ... 228
Ferrosilicium (ausw. H.) ... 206, 228
Fertige Waren, Ein- und Ausfuhr ... 181, 182
——, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern im Jahre 1913 ... 259, 260
Fette, in das Zollinland eingeführte .. *1914.* 58
—, Öle, Zollerträge ... 361
Feuchtigkeit der Luft ... 456
Feuergeräte (ausw. H.) ... 232
Feuerspritzen (ausw. H.) ... 240
Feuerversicherung, öffentliche ... 397
—, private ... 394
Fiber (ausw. H.) ... 186
Fichtenharze (ausw. H.) ... 190
Fichtenholzauszug (ausw. H.) ... 209
Fichtennadelöl (ausw. H.) ... 208
Figuren aus Porzellan (ausw. H.) ... 226
Filme (ausw. H.) ... 222
Filzwaren (ausw. H.) ... 216
Finanzen der deutschen Schutzgebiete ... 462
— des Reichs und der Bundesstaaten ... 357
Finanzwesen ... 347
Fingerhüte, eiserne (ausw. H.) ... 234
Finland, Spezialhandel mit ... 270
Firnisse (ausw. H.) ... 207
Fische (ausw. H.) ... 191, 192
— und Fischzubereitungen (ausw. H.) ... 200
Fischerei, deutsche ... 55
Fischernetze (ausw. H.) ... 215
Fischmehl (ausw. H.) ... 196
—, -wurst, -milch (ausw. H.) ... 192
Fischrogen (ausw. H.) ... 192
Fischspeck (ausw. H.) ... 192
Fläche der Bundesstaaten ... 1
— der einzelnen Staaten der Erde ... 3*
— der landwirtschaftlichen Betriebe ... 46
— der deutschen Schutzgebiete ... 457
Flachs (ausw. H.) ... 185
Flachsgarn (ausw. H.) ... 215
Flachsgewebe (ausw. H.) ... 216
Flachsspinnereien, Produktionsstatistik. *1913.* 109
Flachswerg (ausw. H.) ... 185
Flachswerggarn (ausw. H.) ... 215
Flaggen, Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen ... 173
Flechtwaren (ausw. H.) ... 221
Fleisch und Fleischextrakt, Zollerträge ... 361
Fleisch von Vieh (ausw. H.) ... 191
Fleischbeschau ... 63, 64
Fleischbrühtafeln (ausw. H.) ... 191

	Seite
Fleischextrakt (ausw. H.)	191
Fleischpepton (ausw. H.)	191
Fleischwaren, in das Zollinland eingeführte *1914.*	*58*
Fliegenpapier (ausw. H.)	224
Flittern aus Gold (ausw. H.)	228
Flobertmunition (ausw. H.)	208
Flor (ausw. H.)	211, 214
Florettseide (ausw. H.)	210
Florettseidengespinste (ausw. H.)	210
Florettseidenspinnerei, Produktionsstatistik	123
Flöße, Verkehr in wichtigeren Häfen	156
Flugmaschinen, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	122
Flugzeugstoffabriken, Produktionsstatistik	122
Flußeisenbetriebe *1913.*	*85*
Flußeisenerzeugnisse *1913.*	*85*
Flußeisenwerke, Produktionsstatistik	116
Flußschiffe	146
Flußstahlerzeugnisse *1913.*	*85*
Flußstahlwerke, Produktionsstatistik	116
Fördermaschinen (ausw. H.)	239
Formaldehyd (ausw. H.)	208
Formeisen (ausw. H.)	229
Formerstoffe aus mineral. Stoffen und Stearin, Wachs usw. (ausw. H.)	204
Formgußstücke aus Aluminium (ausw. H.)	235
Forstakademien	316
Forsten und Holzungen	49
— —, internat. Übersicht	24*
Forstwirtschaft	46, 47
Forstwirtschaftliche Betriebe *1911.*	*42*
Frachtverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen	137
Frankreich, Spezialhandel mit	270, 271
Frauenorganisationen *1911.*	*469*
Freie Gewerkschaften	433
Freiwillig in Heer und Marine Eingetretene	343
Funkentelegraphenstationen, Ausrüstung deutscher Seeschiffe mit	163
— für den öffentlichen Verkehr im In- und Ausland	44*
Fußbodendecken aus Kautschuk (ausw. H.)	221
Fußbodenteppiche (ausw. H.)	212
Futterpflanzen, Anbau	48
Gabeln (ausw. H.)	234, 236
Galmei, Produktionsstatistik	111
Gänse (ausw. H.)	191
Garne (ausw. H.)	212, 213, 216
Garnhaspeln (ausw. H.)	233
Garnzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*110*
Gartenland	46
Gasbehälter (ausw. H.)	232
Gasmesser, -uhren (ausw. H.)	238
Gasöl (ausw. H.)	203
Gasreinigungsmasse, eisen- od. manganhaltig (ausw. H.)	202
Gasturbinen (ausw. H.)	239
Gaswasser (Ammoniakwasser) *1912.*	*122*
Gaze (ausw. H.)	211
Gebäude, Bestand	129
Gebietseinteilung des Deutschen Reichs	1
Gebläsemaschinen (ausw. H.)	239, 242
Geborene	24
— in den Entbindungsanstalten	446
—, internationale Übersicht	7*
— nach Monaten	27
— von 1862 bis 1913	26
Gebrauchsmuster	126
Geburtenüberschuß	24
— der Knaben über die Mädchen	25
—, internationale Übersicht	7*
Gebürtigkeit der Bevölkerung *1911.*	*6*
— der Erwerbstätigen *1911.*	*8*
Geburtsjahre der Reichsbevölkerung	6
Gefäße aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.)	232
Geflügel, Viehzählung *1914.*	*51*
Gehaltsklassen der versicherten Angestellten	388
Gehilfengewerbebetriebe *1911.*	*63*
Geigen (ausw. H.)	246
Gelatine (ausw. H.)	209
Gelatinepapier (ausw. H.)	224
Gelbe Arbeitervereine *1911.*	*465*
Geld- und Kreditwesen	288
Geldwesen in den deutschen Schutzgebieten	461
Gemälde (ausw. H.)	225
Gemeindeforsten	49
Gemeindekrankenversicherung	370
Gemeinden, Arbeitsnachweise *1913.*	*408*
Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern	16
— mit mehr als 20 000 Einwohnern	14
Gemeinden nach Größenklassen	4
Gemeindliche Arbeitsnachweise	408
Gemeinnützige Arbeitsnachweise	408
Gemmen (ausw. H.)	225
Gemüseanbau	48
Gemüsesamen (ausw. H.)	185
Generalhandel	180, 181
Genossenschaften, Erwerbs- und Wirtschafts-	406
Genossenschaftsforsten	49
Genossenschaftswesen in einigen europäischen Staaten	69*
Genußmittel, Ein- und Ausfuhr	181, 182
Gepäckwagen der vollspurigen Eisenbahnen	136
Geräte aus schmiedb. Eisen (ausw. H.)	232
Gerbereien, Produktionsstatistik	122
Gerbholz (ausw. H.)	189
Gerbrinden (Maletto-, Mimosa-, Mangrove-) (ausw. H.)	189
Gerbstoffe (ausw. H.)	189
Gerichte, Beschäftigung der ordentlichen	325
—, der Schutzgebiete	457
—, Verteilung der ordentlichen	324
Gerichtseingesessene d. Oberlandesgerichtsbezirke	324
Gerste (ausw. H.)	183
Gerste, Ernteertrag	51
—, Ernteflächen	50

Seite

Gersteanbau, internationale Übersicht 24*
Gerstenernte, internationale Übersicht 25*
Gerstenpreise 302
Gerstenverbrauch 307
Gesamtauswanderung über deutsche Häfen .. 42
Gesamtaußenhandel der wichtigeren Länder .. 64*
Gesamteigenhandel 180, 181
Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe 46
Gesamtgewerbebetriebe 1907 67
Geschäftsverhältnisse der Reichsbank 290, 294
Geschlecht der Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand 30
— der Geborenen 25
— der Gestorbenen 25
— der versicherten Angestellten 388
Geschmacksmuster 126
Gesellschaften mit beschränkter Haftung 404
— —, internationale Übersicht 68*
— — nach der Betriebszählung von 1907 *1911.* *68*
— —, Schuldverschreibungen 299
Gestorbene 24
—, internationale Übersicht 7*
— nach dem Alter 32
— nach dem Familienstande 32
— nach dem Geschlecht 25
— nach Geschlecht und Kalendermonaten ... 27, 31
— nach Todesursachen, internationale Übersicht 8*, 16*
— von 1862 bis 1913 26
Gesuchte und offene Stellen 408
Gesundheitswesen 410
Getränke und Lebensmittel, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 259, 260
Getreide, Anbau von 48
— —, internationale Übersicht 24*
—, Ausfuhr 1904—1913 250
— (ausw. H.) 182, 183
—, auswärtiger Handel 1904—1913 .. 249, 250
—, Einfuhr 1904—1913 249
—, Zollerträge 361
Getreidearten, Verbrauch wichtiger 307
Getreidepreise 302
—, internationale Übersicht 28*
Getreideschrot (ausw. H.) 197
Getreideverbrauch 307
Geweihe, roh (ausw. H.) 196
Gewerbe 65
Gewerbeabteilungen 65
Gewerbeaufsicht 72, 78
—, Zahl der Beamten und Hilfspersonen .. 80
Gewerbebetriebe 65
— nach Staaten und Landesteilen 68
Gewerbegehilfen, Haushaltungen mit . *1913.* *6*
Gewerbegerichte 332
Gewerbegruppen 65
Gewerbe-Unfallstatistik *1914.* *375*

Seite

Gewerbliche Anlagen, Revisionen 78
— Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehende 72
Gewerbtätige Personen 65
Gewerkschaften, Arbeitslose im Verhältnis zu den Mitgliedern 427
—, bergbauliche, Schuldverschreibungen 299
—, bergrechtliche, nach der Betriebszählung von 1907 ..... *1911.* *68*
—, christliche 434
—, freie 433
—, internationale Übersicht 79*
—, Mitgliederbewegung, internationale Übersicht 79*
Gewerkschaftsorganisationen, Ausgaben und Einnahmen, internationale Übersicht 80*
Gewerkvereine, Deutsche (Hirsch-Duncker) ... 434
Gewindeschneidzeuge (ausw. H.) 233
Gewinnbeteiligung der Versicherten (Lebensversicherung) 389
Gewürze, Zollerträge 362
Gewürzverbrauch 311
Gießereiroheisen *1913.* *82*
—, Erzeugung, Produktionsstatistik 115
Giroverkehr der Reichsbank 290
Glacéhandschuhe (ausw. H.) 220
Glacéhandschuhleder (ausw. H.) 219
Glas, Glaswaren (ausw. H.) 226, 227
Gleise (ausw. H.) 232
Glimmer, roh (ausw. H.) 201
Glocken aus Eisen (ausw. H.) 234
Glühlampen, elektrische (ausw. H.) 243
—, Herstellung und Besteuerung 365
Glühstrümpfe, ausgeglüht (ausw. H.) 209
— (Glühkörper), Herstellung und Besteuerung 365
—, nicht ausgeglüht (ausw. H.) 215
Glutenmehl (ausw. H.) 197
Glyzerin (ausw. H.) 204
Gold (Feingold, legiertes Gold, Bruchgold) (ausw. H.) 227
Gold- und Silber (ausw. H.) 181, 182
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 259, 260
Goldankäufe der Reichsbank 290
Goldasche (ausw. H.) 227
Goldbestände der Reichsbank 293
Goldchlorid, -salze, -verbindungen (ausw. H.) 206
Golderze (ausw. H.) 201
Golderzförderung *1913.* *81*
Goldgekrätz (ausw. H.) 227
Goldgewinnung *1913.* *83*
—, internationale Übersicht 38*
—, Produktionsstatistik 118
Goldleisten (ausw. H.) 222
Goldmünzen (ausw. H.) 227
—, Prägung 288
Goldscheideanstalten, Produktionsstatistik 117
Goldschlägerhäutchen (ausw. H.) 196
Goldwaren (ausw. H.) 228

	Seite
Göpelwerke (ausw. H.)	239
Grammophone (ausw. H.)	238
Grammophonplatten, -walzen (ausw. H.)	204
Granitblöcke (ausw. H.)	201
Graphit (ausw. H.)	200
Graphitgruben, Produktionsstatistik	113
Grassaat (ausw. H.)	184
Graupen (ausw. H.)	197
Grenzdurchgangsstellen, Binnenschiffahrts-verkehr	155, 159
Grenzverkehr auf Binnenwasserstraßen	155, 159
Griechenland, Spezialhandel mit	272
Grieß (ausw. H.)	197
Grisaillegarn (ausw. H.)	212
Grobblech (ausw. H.)	230
Großbetriebe, gewerbliche	65
Großbritannien, Spezialhandel mit	272
Größe der Binnenschiffe	146
— der Seeschiffe	162
Großeinkaufsgesellschaften, internationale Übersicht	70*
Größenklassen der landwirtschaftlichen Betriebe	46
Großhandelspreise wichtiger Waren	302
Grubber (ausw. H.)	233
Grubenholz (ausw. H.)	189
Gründungen von Aktiengesellschaften	399
Grünfutter (ausw. H.)	185
Grütze (ausw. H.)	197
Guano, natürlicher (ausw. H.)	208
Gummi (Akazien-, Acajou-, Kirsch-, Kutern-, Bassora-) (ausw. H.)	190
Gummiharze (ausw. H.)	190
Gummiwäsche (ausw. H.)	217
Gurken (ausw. H.)	186
Gußwaren erster Schmelzung	*1913.* 82
— zweiter Schmelzung	*1913.* 83
Gußwarengewinnung in Eisengießereibetrieben	*1913.* 83
Güter, Menge der beförderten, auf Eisenbahnen	141
Güterbeförderung, auf Eisenbahnen	137
Güterschiffe, Verkehr in wichtigeren Häfen	156
Güterverkehr auf den Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken	143
— — nach Warengattungen	141
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen	139
— auf den vollspurigen Eisenbahnen	137
— der Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbezirken	150
— — nach Stromgebieten	151
— — nach Warengattungen	147
— der Grenzdurchgangsstellen auf Binnenwasserstraßen	155
— der wichtigeren Binnenhäfen	153
— der wichtigeren Schleusen	154
Güterwagen (ausw. H.)	244
— der vollspurigen Eisenbahnen	136
Guttapercha (ausw. H.)	190
Guttaperchapapier (ausw. H.)	220
Gymnasien	*1913.* 302

	Seite
Haare (ausw. H.)	211, 217
— von Tieren (ausw. H.)	194
Haarbüsche (ausw. H.)	221
Haarnadeln (ausw. H.)	234
Haarnetze, baumwollene (ausw. H.)	215
Häcksel (ausw. H.)	185
Häfen, Güterverkehr der Binnen-	153
—, Schiffsverkehr der Binnen-	156
—, Seeverkehr der deutschen	173
—, — in den bedeutenderen deutschen	175
—, — wichtigerer; internationale Übersicht	54*
—, Umschlagsverkehr in deutschen Binnen-	151
Hafenplätze, wichtige, in den deutschen Schutzgebieten	457
Hafer (ausw. H.)	183
—, Ernteertrag	51
—, Erntefläche	50
Haferanbau, intern. Übersicht	24*
Hafererne, intern. Übersicht	25*
Haferflocken (ausw. H.)	197
Haferpreise	302
Haferverbrauch	307
Haffischerei	57
Haftpflicht bei Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	407
Haftpflichtversicherung	391
Hagelversicherung	393
Häkelgarnspinnerei, Produktionsstatistik *1913.*	112
Hakennägel (ausw. H.)	233
Halbedelsteine (ausw. H.)	201
Halbfertige Waren, Ein- und Ausfuhr	181, 182
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913	259, 260
Handel, auswärtiger	180
— der deutschen Schutzgebiete	463
— (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten	475
— der wichtigeren Länder der Erde	61*, 64*
Handelshochschulen	316
Handelsmarine, Anmusterungen	165
—, Monatsheuern	165
Handelsmarinen der wichtigsten Länder	50*
—, Schiffsneubauten, internationale Übersicht	51*
Handfeuerwaffen (ausw. H.)	245
Handlungsgehilfen, Stellenvermittlung	419
Handsägen (ausw. H.)	232
Handschuhe (ausw. H.)	211, 215
Hanf (ausw. H.)	185
—, indischer, neuseeländischer (ausw. H.)	186
Hanfpreise	305
Hanfspinnereien, Produktionsstatistik	*1913.* 111
Hanfverarbeitung, Produktionsstatistik	*1911.* 147
Hanfwerg (ausw. H.)	185
Hartbleigewinnung	*1913.* 82
Hartharze (ausw. H.)	190
Harze, (Hart-, Weich-, Gummi-) (ausw. H.)	190

	Seite
Harzgeist (ausw. H.)	208
Haselnüsse, Haselnußkerne (ausw. H.)	186
Hasenfelle, rohe (ausw. H.)	196
Hauptbahnen	134
Hauptberuf der Erwerbstätigen	18
Hauptbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907	68
Hauptgewerbebetriebe	65
Hausgeräte aus Eisen (ausw. H.)	233
— aus Eisenblech (ausw. H.)	234
— aus Messingguß (ausw. H.)	237
Haushaltungen im Deutschen Reiche . *1913.*	6
Hausschlachtungen	62
Häute und Felle (ausw. H.) .. 194, 195, 196,	220
— —, Preise	304
Hebemaschinen (ausw. H.)	242
Hebezeuge, fortschaffbare (ausw. H.)	232
Hechelnadeln (ausw. H.)	234
Hebe (ausw. H.)	185
Heer, Etatsstärke	341
—, Kriminalstatistik	328
Heeres-Ergänzungsgeschäft	343
Hefengewinnung in Brennereien	105
Heftel (ausw. H.)	233
Heidelbeeren, frisch (ausw. H.)	187
Heilanstalten	446
Heimat der Seeschiffe	161
Heißluftmotoren (ausw. H.)	239
Herbergen, Arbeitsnachweise *1913.*	408
Herde (ausw. H.)	229
Heringe, deutsche Seefischerei	55
Heringe, frische und gesalzene (ausw. H.)	192
—, Preise	304
—, Zollerträge	362
Heringsverbrauch	311
Herkunft der Militärpflichtigen	344
— der Rekruten ohne Schulbildung	346
Herkunftsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehr	167
Herkunfts- und Bestimmungsländer, Anteil am Spezialhandel 257,	258
Herstellung von Leuchtmitteln	365
— von Zündwaren	366
Heu (ausw. H.)	185
— (Wiesenheu), Ernteertrag	51
— —, Ernteflächen	50
Hilfskassen, eingeschriebene, Krankenversicherung *1913.*	357
—, landesrechtliche, Krankenversicherung *1913.*	357
Hinterbliebenenversicherung 380,	384
— in Europa *1914.*	90*
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	434
Hirsche (ausw. H.)	192
Hochöfen, Zahl der, Produktionsstatistik	115
Hochofenbetriebe *1913.*	82
Hochofengasmotoren (ausw. H.)	239
Hochschulen für bildende Künste	317
— für Musik	317
Hochschulen für Verwaltung usw.	315
—, Handels-	316
—, landwirtschaftliche	316
—, technische	314
—, tierärztliche	316
Hochwald	49
Höhere Mädchenschulen	321
— Schulen 320,	323
Hohlglas (ausw. H.)	226
Holz, Holzschliff (ausw. H.)	189
Holz (Bau- und Nutz-), Zollerträge	361
Holzarten der Forsten	49
Holzbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	241
Holzertrag der Forsten	49
Holzgeist (ausw. H.) 207,	208
Holzleisten, gekehlte (ausw. H.) 221,	222
Holzmosaik (ausw. H.)	222
Holzschuhe (ausw. H.) 221,	222
Holzspanschachteln, grobe, rohe (ausw. H.)	221
Holzstoffherstellungsmaschinen (ausw. H.)	241
Holzungen 47,	49
—, internationale Übersicht	24*
Holzwaren (ausw. H.) 221,	222
—, Zollerträge	362
Honig, Zollerträge	362
Hopfen, -mehl (ausw. H.)	186
—, —, Zollerträge	362
Hopfenbau	54
Hopfenernte	54
Hopfenpreise	303
Hörner, roh (ausw. H.)	196
Hühner (ausw. H.)	191
Hülsenfrüchte, Ausfuhr 1904—1913	250
—, Einfuhr 1904—1913	249
Hülsenfrüchte, trockene (ausw. H.)	183
—, — (Zollerträge)	362
Hummer (ausw. H.)	192
Hunde (ausw. H.)	192
Hüte (ausw. H.) 217,	218
Hütten, Blei-, Silber- u. Kupfer-, Produktionsstatistik	117
Hüttenbetriebe *1913.*	82
Hüttenerzeugnisse, Gewinnung *1913.*	83
Hütteninduſtrie, Produktionsstatistik	114
Hutungen	47
Hygiene und Medizinalwesen	440
Hypotheken, Zahl und Art	298
Hypothekenaktienbanken, Schuldverschreibungen	299
Hypothekenbanken, die deutschen	298
Jahresarbeitsverdienst der versicherten Angestellten	388
Japan, Spezialhandel mit	274
Indien, Britisch, Spezialhandel mit	264
—, Niederländisch, Spezialhandel mit	277
Indigo (ausw. H.)	207
Industrielle Wanderarbeiter	415

	Seite
Inhaber und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe nach dem Hauptberufe ..... *1911.*	*36*
Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden	299
Inlandsverkehr der Binnenwasserstraßen ...	150
— Eisenbahnen	141, 143
Innungs-Arbeitsnachweise	409, 421
	1913. *409*
— -Krankenkassen	371
Insektenpulver (ausw. H.)	188
Insektenwachs (ausw. H.)	193, 204
Instrumente, astronom., geodät. usw. (ausw. H.)	238
— aus Glas (ausw. H.)	227
—, chirurgische (ausw. H.)	238
—, mathematische (ausw. H.)	238
Internationale Übersichten	3*
Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenversicherung in Europa ..... *1914.*	*90**
Invalidenfonds (Reichs-) ..... *1914.*	*357*
Invalidenrenten	380, 381, 384
Invalidenversicherung	380, 384
Invalidenversicherungssachen, Rechtsprechung	335
Jod (ausw. H.)	204
Jodammonium (ausw. H.)	205
Jodkalium (ausw. H.)	205
Jodnatrium (ausw. H.)	205
Johannisbeeren, frisch (ausw. H.)	187
Irrenanstalten	446
Isolierröhren für elektr. Leitungen (ausw. H.)	244
Italien, Spezialhandel mit	273
Jugendliche Arbeiter	70
— —, Zuwiderhandlungen bei ihrer Beschäftigung	79
Jugendliche, Kriminalität	329
Jungvieh (ausw. H.)	191
Justizwesen	324
Jute (ausw. H.)	185
Jute (Roh-), Preise	305
Jutegarn (ausw. H.)	216
Jutespinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik	123
Juteverbrauch	311
Jutewerg (ausw. H.)	185
Jutezwirnereien, Produktionsstatistik	123
Kabel (ausw. H.)	243
Kabel (Unterfee-), internationale Übersicht ..	42*
Kabeljaus (ausw. H.)	192
Kabelverbindungen, internationale Übersicht .	43*
Kabelverbindungen mit den deutschen Schutzgebieten	458
Kadmium (ausw. H.)	236
Kaffee, roh (ausw. H.)	188
—, Zollerträge	361
Kaffeepreise	304
Kaffeeverbrauch	311
Kainitförderung ..... *1913.*	*80*
Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren	176
Kaiser-Wilhelmsland (ausw. H.)	469
Kakao, roh, Zollerträge	361
—, Schokolade u. Konditorwaren, Zollerträge	362
—, Weltverbrauch	32*
Kakaobohnen, Preise	304
—, roh (ausw. H.)	188
—, Welternte	32*
Kakaobohnenverbrauch	311
Kakaobutter, Kakaoöl (ausw. H.)	197
Kalbfelle (ausw. H.)	194
Kalbfleisch, frisch (ausw. H.)	191
Kalbleder (ausw. H.)	219
Kali (schwefelsaures) (ausw. H.)	205
Kalialaun (ausw. H.)	205
Kalibergbau, Löhne	96
Kalimagnesia, schwefelsaure (ausw. H.)	206
Kalirohsalzverbrauch	310
Kalisalpeter (ausw. H.)	205
Kalisalze (ausw. H.)	205
Kalisalze, Produktionsstatistik	114
Kalisalzförderung ..... *1913.*	*80*
Kaliumjodid (ausw. H.)	205
Kaliumsulfat (ausw. H.)	205
Kalk, -mörtel (ausw. H.)	200, 205
Kalksalpeter (ausw. H.)	206
Kalkstickstoff (ausw. H.)	206
Kältemaschinen (ausw. H.)	239
Kameen (ausw. H.)	225
Kamerun (ausw. H.)	465
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	477
Kämme (ausw. H.)	222
Kammgarn (ausw. H.)	212
Kammgarnspinnerei und -zwirnerei ... *1913.*	*109*
Kämmlinge, Kammzug (ausw. H.)	211, 212
Kampferöl (ausw. H.)	208
Kanada s. Canada.	
Kaninchenfelle, rohe (ausw. H.)	196
Kaolin (ausw. H.)	200
Kapok (ausw. H.)	186
Karbolöl (ausw. H.)	203
Karborund (ausw. H.)	206
Karolinen (ausw. H.)	470, 471
Karolinen, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	479
Kartoffelanbau, internat. Übersicht	24*
Kartoffelernte, internat. Übersicht	25*
Kartoffelgraber (ausw. H.)	233
Kartoffeln, Ernteertrag	51
—, Erntefläche	50
—, frisch (ausw. H.)	185
Kartoffelpreise	303
Kartoffelsagofabriken, Produktionsstatistik ...	124
Kartoffelspiritus, Preise	303
Kartoffelstärke (ausw. H.)	197
Kartoffelstärkefabriken, Produktionsstatistik ..	124
Kartoffeltrocknungsanstalten ..... *1913.*	*114*

	Seite
Kartoffelverbrauch	307
— in Brennereien	106
Kartonnagenherstellungsmaschinen (ausw. H.)	242
Kartonpapier (ausw. H.)	223
Käse (ausw. H.)	193
—, Zollerträge	361
Käsestoff (ausw. H.)	209
Kastanienholzauszug (ausw. H.)	209
Katechu (ausw. H.)	189
Katholische Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	439
Kattunpreise	305
Kauffahrteischiffe, deutsche	160
Kaufmännische Verbände	431
— —, Stellenlosigkeit	427
— Vereine, Stellenvermittlung	419
Kaufmannsgerichte	334
Kaurikopal (ausw. H.)	190
Kautschuk (ausw. H.)	190
Kautschukpreise	305
Kautschukschläuche (ausw. H.)	220
Kautschukreifen (ausw. H.)	220
Kautschukwaren (ausw. H.)	220, 221
Kaviar, Kaviarersatzstoffe (ausw. H.)	192
Kessel aus Eisen (ausw. H.)	229, 232
— aus schmiedb. Eisen (ausw. H.)	232
Kesselsteingegenmittel, sodahaltige (ausw. H.)	205
Kiautschou, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	478
Kiesabbrände, kupferhaltige (ausw. H.)	201
Kinder, in gewerblichen Betrieben beschäftigte	71
Kinderspielzeug (ausw. H.)	246
Kino (ausw. H.)	189
Kirschbäume	53
Kirschen, frisch (ausw. H.)	187
Kirschwasser (ausw. H.)	198
Kisten (ausw. H.)	222
Kistengriffe (ausw. H.)	233
Klaviere, Klaviaturen (ausw. H.)	246
Klaviermechaniken (ausw. H.)	246
Kleber, Kleister (ausw. H.)	197
Kleesaat (ausw. H.)	184
Kleider (ausw. H.)	216, 217
Kleiderstoffe, Jahreserzeugung	*1913.* *113*
—, wollene (ausw. H.)	213
Kleiderstoffwebereien, Produktionsstatistik	*1913.* *113*
Kleie (ausw. H.)	199
Kleinbahnen	140
Kleinbetriebe, gewerbliche	65
Kleinbessemereien, Produktionsstatistik	115
Klemmplatten (ausw. H.)	233
Kloben zu Flaschenzügen (ausw. H.)	232
Knabenüberschuß	25
Knappschaftskassen und -vereine, Krankenversicherung	372
Knochenfett (ausw. H.)	192
Knochenmehl (ausw. H.)	208
Knopfmacherwaren (ausw. H.)	211, 222
Knospen, frisch (ausw. H.)	186
Kobalt, Produktionsstatistik	119
Kobalterze, Förderung, Produktionsstatistik	113
Kobaltverbindungen, Produktionsstatistik	119
Kochgeschirre, eiserne (ausw. H.)	229
Kochsalzgewinnung	*1913.* *81*
Kognak (ausw. H.)	198
Kohlenfadenlampen (ausw. H.)	243
Kohlenförderung, Produktionsstatistik	111
	1913. *80*
Kohlengewinnung, internationale Übersicht	33*
Kohlenindustrie, Produktionsstatistik	114
Kohlenpreise, Steinkohlen	306
Kohlensäure, flüssige, Gewinnung, Produktionsstatistik	120
Kohlensäurefabriken, Produktionsstatistik	120
Kohlenstifte, elektrische (ausw. H.)	223
— (Zeichenstifte) (ausw. H.)	207
Kohlenstoffmetalle (ausw. H.)	206
Kohlenverarbeitung, Produktionsstatistik	114, 115
Kohlenwasserstoff, sogen. (ausw. H.)	203
Kokereien, Produktionsstatistik	114
Kokosbutter, -fett, -nußbutter, -talg (ausw. H.)	197
Kokosnüsse (ausw. H.)	187
Kokosnußöl (ausw. H.)	197
Koks (ausw. H.)	202
Koksgewinnung, Produktionsstatistik	114
Koksöfen	*1912.* *90*
Kollektive Arbeitsverträge s. Tarifgemeinschaften	
Kollektoren (ausw. H.)	243
Kölnisches Wasser (ausw. H.)	208
Kolonialinstitut in Hamburg	315
Kolonialstatistik s. Schutzgebiete	
Kolonien, deutsche, s. Schutzgebiete	
Kommanditgesellschaften auf Aktien	398
— — nach der Betriebsstat. v. 1907	*1911.* *68*
— —, Schuldverschreibungen	299
Kommunale Arbeitsnachweise s. Gemeindliche Arbeitsnachweise	408
Kompasse (ausw. H.)	238
Konfession der Bevölkerung	9
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	438
Konkursstatistik	336
Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten	69*
Kontrollkassen (ausw. H.)	238
Kopfwasser (ausw. H.)	208
Kopra (ausw. H.)	184
Kopraausfuhr der Südseeinseln	472
Korinthen (ausw. H.)	187
Korkholz (ausw. H.)	189
Korkstopfen (ausw. H.)	222
Korkwaren (ausw. H.)	222
Korkzieher aus Eisen (ausw. H.)	234
Kraftdroschken	*1914.* *138*

Seite

Kraftfahrzeuge, außerdeutsche, im Deutschen Reiche ... *1914.* *140*
—, Beschädigung durch ... *1914.* *142*
—, Unfälle ... 145
—, Zählung ... 144
Kraftfahrzeugindustrie, Produktionsstatistik .. 121
Kraftfahrzeuglaufdecken (ausw. H.) ... 220
Kraftfahrzeugverwendung ... *1914.* *138*
Kraftleistung der verwendeten Motoren *1911.* *62*
Kraftomnibusse ... *1914.* *138*
Krafträder, Bestand ... 144
—, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik .. 122
Kraftwagen, Bestand ... 144
—, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik .. 122
Kranen (ausw. H.) ... 239
Krankenfürsorge der Arbeiterversicherung 385, 386
— der Angestelltenversicherung ... 387
Krankenhäuser ... 446, 448
Krankenkassen ... 370
—, nach ihren Leistungen ... 372
Krankenkassenbeamte, Stellenvermittlung 421
Krankenrenten ... 380, 381, 384
— der Witwen ... 380, 384
Krankenversicherung ... 370
— in Europa ... *1914.* *74**
Krankenzahl in den Heilanstalten ... 446
Krankheitsfälle in den Krankenhäusern .. 446, 448
Krankheitskosten der Krankenversicherungen 372, 385
Krankheitstage (Krankenversicherung).... 372, 384
Kreditgenossenschaften ... 407
Kreditwesen ... 288
Kreide, geschnitten, geformt (ausw. H.) 207
Krepp (ausw. H.) ... 211
Kriegsdarlehnskassen ... 295
Kriegsdienste der Studierenden ... 313—317
Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine ... 342
Kriegswesen ... 341
Kriminalstatistik ... 329
— für Heer und Marine ... 328
Kronforsten ... 49
Küchengeräte, -geschirr a. Eisenblech (ausw. H.) 234
Küchengeräte aus Messingguß (ausw. H.) ... 237
Küchenpfannen (ausw. H.) ... 232
Kühe (ausw. H.) ... 191
Kühe, internationale Übersicht ... 27*
—, Viehzählung von 1913 und 1914 ... 59, 60
Kultivatoren (ausw. H.) ... 233
Kumarin (ausw. H.) ... 208
Künste, Hochschulen für bildende ... 317
Künstliche Augen (ausw. H.) ... 227
Kunstseide (ausw. H.) ... 210
Kunstwolle (ausw. H.) ... 212
Kunstwollefabriken, Produktionsstatistik *1913.* *114*
Kupfer, roh, Bruchkupfer (ausw. H.) ... 236
Kupferabfälle, -späne, -glühspan (ausw. H.). 236
Kupferdraht (ausw. H.) ... 236
Kupferdruckschwärze (ausw. H.) ... 207

Seite

Kupfererze (ausw. H.) ... 201
Kupfererze, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *110*
— nach dem Silbergehalte ... *1912.* *110*
Kupfererzförderung, Produktionsstatistik 112
1913. *81*
Kupfererzgewinnung, internationale Übersicht 36*
Kupfererzgruben, Produktionsstatistik ... 112
Kupferfarben (ausw. H.) ... 207
Kupfergewinnung, Produktionsstatistik ... 118
1913. *82*
—, internationale Übersicht ... 37*
Kupferhütten, Produktionsstatistik ... 117
Kupferlegierungen (ausw. H.) ... 236
Kupfermünzen (ausw. H.) ... 236
—, Prägung ... 288
Kupferpreise ... 306
Kupferstein (ausw. H.) ... 201
Kupferverbrauch ... 310
Kupfervitriolgewinnung, Produktionsstatistik. 118
Kupferwaren (ausw. H.) ... 236, 237
Kurbelstickmaschinen (ausw. H.) ... 240
Kürschnerwaren (ausw. H.) ... 220
Kurse der Auslandswechsel ... 72*
— der deutschen Reichsanleihen ... 297
— von Staatsanleihen, internat. Übersicht . 76*
— (Wechselkurse) ... 296
Küstenverkehr zwischen deutschen Häfen .. 167, 173
Kutscherlack (ausw. H.) ... 207

Lab (ausw. H.) ... 196
Labradorblöcke (ausw. H.) ... 201
Lachs (ausw. H.) ... 192
Lacke, Lackfirnisse (ausw. H.) ... 207
Lammfelle (ausw. H.) ... 195, 218
Lammleder (ausw. H.) ... 219
Lampen a. Eisen (ausw. H.) ... 232
Lampengläser (ausw. H.) ... 226
Länder der Erde, Außenhandel ... 61*, 64*
Landesversicherungsanstalten, Wanderungen der Mitglieder ... 428
Landgerichte, Zahl der ... 324
Landgerichtsbezirke, Einwohnerzahl ... 324
Landschaften, Schuldverschreibungen ... 299
Landwirtschaft ... 44
Landwirtschaftlich benutzte Fläche, internationale Übersicht ... 24*
Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung ... 414
— Beamte, Verbände ... 432
— Betriebe, Gesamtfläche ... 46
— —, Größenklassen ... 46
— — mit Nebengewerben ... *1911.* *40*
— — nach Bundesstaaten ... 44
— Betriebszählung ... 46
— Hochschulen ... 316
— Maschinen (ausw. H.) ... 241
— Versicherung ... 393

Seite

Landwirtschaftskammern, Arbeitsnachweise *1913.* 409
Languſten (ausw. H.) ... 192
Laſten-Kraftfahrzeuge ... 144
Laſtmotorwagen (ausw. H.) ... 245
Laubholz (ausw. H.) ... 188, 189
Laubwald ... 49
Läufe zu Handfeuerwaffen (ausw. H.) ... 245
Läutewerke (ausw. H.) ... 238
—, elektriſche (ausw. H.) ... 244
Lebendgeborene ... 24
Lebenserwartung ... 34, 36, 39
Lebensmittel und Getränke, Spezialhandel m. d. einzelnen Ländern 1913 ... 259, 260
Lebensverluſte bei Eiſenbahnunfällen ... 139
— bei Kraftwagenunfällen ... *1914.* 142
— bei Schiffsunfällen an der deutſchen Küſte 179
— bei Schiffsunfällen deutſcher Seeſchiffe .. 178
Lebensverſicherung ... 389
Leder (ausw. H.) ... 218, 219
—, Produktionsſtatiſtik ... 123
— und Lederwaren, Zollerträge ... 362
Lederfabriken, Produktionsſtatiſtik ... 122
Lederinduſtriemaſchinen (ausw. H.) ... 242
Lederwaren (ausw. H.) ... 219
Leere Wohnungen ... 130
Legitimationskarten für ausländiſche Wanderarbeiter ... 416
Lehm (ausw. H.) ... 200
Lehranſtalten, höhere ... 320, 323
Lehrlings-Stellenvermittlung ... 419
Leim (ausw. H.) ... 209
Leimleder (ausw. H.) ... 196
Leinengarn (ausw. H.) ... 215
Leinengarnpreiſe ... 305
Leinengarnzwirnerei, Produktionsſtatiſtik *1913.* 110
Leinenwaren, Zollerträge ... 362
Leinſaat, Leinmehl (ausw. H.) ... 184
Leiſtungen der vollſpurigen Eiſenbahnen ... 136
Leuchtmittel, Herſtellung und Beſteuerung .. 365
Leuchtöle (Brennpetroleum), Produktionsſtatiſtik ... 121
Levante, Rohſeidenernte ... 31*
Lichtpauspapier (ausw. H.) ... 224
Linienfedern (ausw. H.) ... 238
Linoleum (ausw. H.) ... 216
Linſen (ausw. H.) ... 183
Linters (ausw. H.) ... 185
Lithopon (ausw. H.) ... 207
Lithoponweiß (ausw. H.) ... 207
Löffel a. Zinn (ausw. H.) ... 236
Lohnarbeiter wechſelnder Art ... 23
Lohnbeträge, ſ. Berufsgenoſſenſchaften ... 376
Löhne der Bergarbeiter ... 96
— in den Tarifgemeinſchaften ... 84
—, ortsübliche ... 98
Lokomotiven der vollſpurigen Eiſenbahnen .. 136

Seite

Luftfeuchtigkeit ... 456
Luftſchiffe, Jahreserzeugung, Produktionsſtatiſtik ... 122
Lufttemperatur ... 455
Lupen (ausw. H.) ... 226
Luxusgegenſtände aus Porzellan (ausw. H.). 226
— aus unedlen Metallen (ausw. H.) ... 238
Luzerneſaat (ausw. H.) ... 184
Lyzeen (Akademien), Studierende ... 314

Mädchengymnaſien ... *1913.* 308
Mädchenſchulen, höhere ... 321
Magen von Vieh (ausw. H.) ... 196
Magermilch (ausw. H.) ... 192
Magneteiſenſtein, Förderung und Wert *1912.* 100
Mahagoniholz (ausw H.) ... 189
Mähmaſchinen (ausw. H.) ... 241
Mais (ausw. H.) ... 183
Maispreiſe ... 302
Maisſtärkefabriken, Produktionsſtatiſtik ... 125
Malz (ausw. H.) ... 183
—, Zollerträge ... 362
Mälzereimaſchinen (ausw. H.) ... 241
Malzgerſte (ausw. H.) ... 183
Malzkeime, Malztreber (ausw. H.) ... 199
Malzverbrauch bei der Biergewinnung ... 104
Mandarinen (ausw. H.) ... 187
Mandelkleie (ausw. H.) ... 199
Mandeln, Mandelkerne, getrocknet (ausw. H.) 187
Manganerze (ausw. H.) ... 201
—, Förderung und Wert ... *1912.* 100
Manilahanf (ausw. H.) ... 186
Marianen (ausw. H.) ... 471
—, Spezialhandel mit dem deutſchen Wirtſchaftsgebiete ... 479
Marine, Etatsſtärke ... 342
—, Kriminalſtatiſtik ... 328
Marine- und Militärbetriebe, Arbeiter *1914.* 347
Markaſit (ausw. H.) ... 202
Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börſe ... 295
Marktzinsſätze an den wichtigſten Börſenplätzen ... 71*
Marmor (ausw. H.) ... 201
Marſhall-Inſeln (ausw. H.) ... 470
—, Spezialhandel mit dem deutſchen Wirtſchaftsgebiete ... 479
Maſchinen (ausw. H.) ... 238—243
—, landwirtſchaftliche, Zählung vom 12. Juni 1907 ... *1911.* 31
Maſchinen und Fahrzeuge, Zollerträge ... 362
Maſchinenperſonal der deutſchen Seeſchiffe .. 164
Maſchinenteile (ausw. H.) ... 231, 239, 240, 243
Maſſengüter, Umſchlagverkehr auf deutſchen Binnenwaſſerſtraßen ... 151
Materialprüfungsmaſchinen (ausw. H.) ... 242
Matrikularbeiträge ... 355

	Seite
Maulesel, Esel, Maultiere, internationale Übersicht	27*
Maulesel und Esel *1914.*	51
— —, Verkaufswert *1914.*	52
Medizinalwesen (Gesundheitswesen)	440
Mehl, Ausfuhr 1904—1913	250
— aus Roggen (ausw. H.)	196
—, auswärtiger Handel 1904—1913	249, 250
— aus Weizen (ausw. H.)	196
—, Einfuhr 1904—1913	249, 250
Mehlpreise	303
Mehrlingsgeburten	27
Melasseentzuckerungsanstalten	110
Melassegewinnung	109, 110
Melassepreise	303
Melis, gemahlener (ausw. H.)	198
Menschenverluste bei Eisenbahnunfällen	139
— bei Kraftwagenunfällen *1914.*	142
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	179
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	178
Menthol (ausw. H.)	208
Messer, feine (ausw. H.)	234
Messing, -waren (ausw. H.)	236, 237
Messingdraht (ausw. H.)	237
Messingschlaglot (ausw. H.)	236
Meßinstrumente, optische (ausw. H.)	238
Meßvorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	244
Metallaschen, -oxyde (ausw. H.)	202
Metallbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	241
Metallbestand der Notenbanken	289
Metalldeckung des Notenumlaufs	289
Metalldrahtlampen (ausw. H.)	243
Metallfadenlampen (ausw. H.)	243
Metallfarben (ausw. H.)	207
Metallgewinnung (außer Eisen), in Hüttenbetrieben *1913.*	82
— —, Produktionsstatistik	117, 118
Metallhüttenbetriebe *1913.*	82
Metallkarbide (ausw. H.)	206
Metalltuch (ausw. H.)	237
Metallvorräte der Reichsbank	293
Meteorologische Nachweise	455
Mexikanische Faser, Preise	305
Mexiko, Spezialhandel mit	275
Mieder (ausw. H.)	216, 217
Mietpreise der leerstehenden Wohnungen	130
Mietverlustversicherung	394
Mikroskope (ausw. H.)	227
Milch (ausw. H.)	192
—, eingedickt (ausw. H.)	200
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.)	200
Milchbutter (ausw. H.)	193
Milchentrahmungsmaschinen (ausw. H.)	241
Militärbetriebe, Arbeiter *1914.*	347
Militärische Delikte	328
Militärpersonen, aktive	8
Militärpflichtige nach Herkunft und Beschäftigung	344
Mineralöle (ausw. H.)	203
Mineralwasser (ausw. H.)	199
Minette, Förderung und Wert *1912.*	100
Missionsgesellschaften in den deutschen Schutzgebieten	457
Mitglieder der Krankenkassen	370, 372
Mittelbetriebe, gewerbliche	65
Mittelschulen	319, 322
Möbel (ausw. H.)	221, 222
Möbelbeschläge (ausw. H.)	234
Möbelrollen (ausw. H.)	234
Modelle von Maschinen u. Schiffen (ausw. H.)	238
Mohn (ausw. H.)	184
Möhrensamen (ausw. H.)	185
Monatsheuern in der Handelsmarine	165
Montanindustrie, Produktionsstatistik	111
Motorboote, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	122
Motoren, Jahreserzeugung Produktionsstatistik	121, 122
—, Kraftleistung *1911.*	62
Motorräder, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	122
Mowrasaat (ausw. H.)	184
Mühlenerzeugnisse, Zollerträge	362
Mühlenlagerverkehr	249
Müllereimaschinen (ausw. H.)	241
Mundharmonikas (ausw. H.)	246
Mundwasser (ausw. H.)	208
Münzen, Ausprägung deutscher	288
—, —, internationale Übersicht	77*
Münzsorten	288
Musikhochschulen	317
Musiknoten (ausw. H.)	224
Musterschutz	126
Mutterlauge (ausw. H.)	204
Nachnahmesendungen	131
Nachtlichtholzformen (ausw. H.)	221
Nadelholz (ausw. H.)	188, 189
Nadelwald	49
Nähgarnspinnerei, Produktionsstatistik *1913.*	112
Nähmaschinen (ausw. H.)	240
Nähmaschinennadeln (ausw. H.)	234
Nähmaschinenteile (ausw. H.)	240
Nähnadeln (ausw. H.)	234
Nährfrüchte, Ernteertrag	51
—, Erntestächen	50
Nährmittel, chemisch zubereitete (ausw. H.)	200
Nahrungsmittel, Ein- und Ausfuhr	181, 182
Nahrungs- und Genußmittel (ausw. H.)	200
Naphthalin, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	120
Naphthol (ausw. H.)	203
Naphthylamin (ausw. H.)	203
Naßpreßsteinerzeugung nach Wirtschaftsgebieten *1912.*	95
Naßpreßsteinfabriken, Produktionsstatistik	115

Seite

Nationalbank, Belgische ... 75*
—, Schweizerische ... 76*
Natriumjodid (ausw. H.) ... 205
Natriumsulfhydrat (ausw. H.) ... 206
Natron (ausw. H.) ... 205, 206
Natronalaun (ausw. H.) ... 205
Natronkalk, borsaurer (ausw. H.) ... 201
Natronweinstein (ausw. H.) ... 205
Nauru (ausw. H.) ... 470
Nebenbahnen ... 134
Nebenberuf der Erwerbstätigen ... 18
Nebenbetriebe nach der Gewerbezählung von 1907 ... 68
Nebengewerbe landwirtschaftlicher Betriebe *1911.* 40
Nernstlampen (ausw. H.) ... 243
Netzstrickmaschinen (ausw. H.) ... 240
Netzwaren (ausw. H.) ... 211, 213, 215
Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften 164
— von Schiffen der Handelsmarinen ... 51*
Neugeborene in den Entbindungsanstalten .. 446
Neuguinea (ausw. H.) ... 469
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... 479
Nichtigkeitserklärung von Ehen ... 41
Nichtvollanstalten, höhere Schulen ... *1913.* 304
Nickel und Nickelverbindungen, Produktionsstatistik ... 119
Nickelerze, Förderung, Produktionsstatistik .. 113
Nickelmetall, roh, Bruchnickel (ausw. H.) ... 236
Nickelmünzen (ausw. H.) ... 236
—, Prägung ... 288
Niederlageverkehr mit Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl ... 249, 250
Niederlande, Spezialhandel mit ... 276
Niederländische Bank ... 75*
Niederländisch Indien, Spezialhandel mit .. 277
Niederschlagsmengen ... 456
Niete (ausw. H.) ... 233
Nippsachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) ... 237
Nitrite (ausw. H.) ... 206
Nitrobenzol (ausw. H.) ... 203
Nordseefischerei ... 55
Nordseegebiet, Schiffsbestand ... 160
—, Seeverkehr ... 174
Norwegen, Spezialhandel mit ... 278
Notariatsgehilfen, Stellenvermittlung ... 421
Notenbanken, deutsche ... 289
—, Diskontsätze der wichtigsten europäischen ... 71*
—, s. a. Zentralnotenbanken ... 73*
Notenpapier (ausw. H.) ... 223
Notenreserve, steuerfreie ... 292
Notensteuer, Banknoten ... 289
Notenumlauf, Deckung der Reichsbank ... 292
—, Deckung durch Metall ... 289
—, ungedeckter ... 289
Notschlachtungen ... *1914.* 58

Seite

Nüsse (ausw. H.) ... 186, 187, 188
—, Zollerträge ... 361
Nußbaumholz (ausw. H.) ... 188, 189
Nußknacker aus Eisen (ausw. H.) ... 234
Nußknöpfe (ausw. H.) ... 222

Obergerichte in den deutschen Schutzgebieten 457
Oberlandesgerichtsbezirke ... 324
Oberleder (ausw. H.) ... 218
Oberrealschulen ... *1913.* 303
Obst (ausw. H.) ... 187
—, Zollerträge ... 361
Obstbau ... 53
Obstbäume ... 53
Obstgärten ... 48
Obsttreber (ausw. H.) ... 199
Ochsen (ausw. H.) ... 191
Od- und Unland ... 46
Ofen aus Eisen (ausw. H.) ... 229, 232
Ofenrohre (ausw. H.) ... 233
Öffentliche Arbeitsnachweise, internationale Übersicht ... 78*
— —, Vermittlungstätigkeit ... 410
— Betriebe nach der Betriebszählung von 1907 ... *1911.* 66
— Feuerversicherung ... 397
Öl (ausw. H.) ... 197, 208
Öle, fette, Zollerträge ... 362
—, flüchtige (ausw. H.) ... 208
Oleomargarin (ausw. H.) ... 192
Ölfrüchte, Zollerträge ... 361
Ölgasteer, Destillation, Produktionsstatistik . 120
Ölkuchen, -mehl (ausw. H.) ... 199
Ölsäure, Öldraß (ausw. H.) ... 197
Operngläser (ausw. H.) ... 226
Opium (ausw. H.) ... 187
Organisationen und Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ... 430—439
— — der Arbeitnehmer, internationale Übersicht ... 79*
Organisierte Arbeiter, internationale Übersicht 79*
— in den Tarifgemeinschaften ... 82
—, Verhältnis zu den tariflich gebundenen Arbeitern ... 82
Orte mit Fernsprechanstalten ... 132
Ortskrankenkassen ... 370
Ortslöhne in Gemeinden von über 10 000 Einwohnern ... 98
Ofen (ausw. H.) ... 233
Ostafrika (ausw. H.) ... 464
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete ... 475
Ostasien, Rohseidenernte ... 31*
Österreichisch-Ungarische Bank ... 74*
Österreich-Ungarn, Spezialhandel mit ... 278, 279
Ostkarolinen (ausw. H.) ... 470
Ostseefischerei ... 56
Ostseegebiet, Schiffsbestand ... 160
—, Seeverkehr ... 174

	Seite
Pachtland ..... *1912.*	32
Packpapier (ausw. H.)	223
Paketverkehr der Post	131
Palau (ausw. H.)	471
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	479
Palmkerne (ausw. H.)	184
Palmöl, Palmkernöl (ausw. H.)	197
Papier (ausw. H.) 223,	224
Papierdruckfarbe (ausw. H.)	207
Papierherstellungsmaschinen (ausw. H.)	241
Papierlumpen (ausw. H.)	218
Papierwaren (ausw. H.)	224
Papierwarenherstellungsmaschinen (ausw. H.)	242
Papierwäsche (ausw. H.)	224
Pappen (ausw. H.) 223,	224
Paraffin (ausw. H.)	204
Paraffinfabriken, Produktionsstatistik	121
Paranüsse (ausw. H.)	187
Paritätische Arbeitsnachweise..... *1913.*	*411*
— Facharbeitsnachweise	408
Parteistellung der Reichstagsabgeordneten ..	340
Patentanmeldungen	126
Patente	126
Patentterpentinöl (ausw. H.)	203
Patronen — Waffenpatronen, gefüllte — (ausw. H.)	209
Patronenhülsen (ausw. H.)	237
Pausleinwand (ausw. H.)	216
Pauspapier (ausw. H.)	224
Pechfackeln (ausw. H.)	209
Peddig (ausw. H.)	222
Pelzwerk (ausw. H.)	220
Pensionäre und Rentner	23
Pergamentpapier (ausw. H.)	223
Perlen, echte (ausw. H.)	221
— aus Eisen (ausw. H.)	234
— aus unedlen Metallen (ausw. H.)	238
Personal der deutschen Seeschiffe	164
— der schmalspurigen Eisenbahnen	139
— der vollspurigen Eisenbahnen	135
Personen, gewerblich beschäftigte, nach der Betriebszählung von 1907	68
Personenmotorwagen (ausw. H.)	245
Personenverkehr auf schmalspurigen Eisenbahnen	139
— auf vollspurigen Eisenbahnen	138
Personenwagen (ausw. H.)	244
— der vollspurigen Eisenbahnen	136
Petersilie (ausw. H.)	186
Petroleum s. auch Erdöl.	
— (Leuchtöl), Jahreserzeugung, Produktionsstatistik	121
Petroleumpreise	306
Petroleumraffinerien, Produktionsstatistik ...	121
Petroleumverbrauch	311
Pfeffer (ausw. H.)	188
Pfefferpreise	304
Pferde (ausw. H.) 190,	191
—, Stückzahl 59,	60
—, Verkaufswert 1913 ..... *1914.*	*52*
—, Zollerträge	361
Pferdebestand, internationale Übersicht	27*
Pferdehaare aus der Mähne oder dem Schweife (ausw. H.)	194
Pferdestärken der Kraftfahrzeuge	144
Pfirsichbäume	53
Pfirsiche, getrocknet (ausw. H.)	187
Pflanzenbaunen (ausw. H.)	186
Pflanzungen der Europäer in den Schutzgebieten	473
Pflasterplatten (ausw. H.)	225
Pflastersteine (ausw. H.)	225
Pflaumenbäume	53
Pflüge (ausw. H.) 233,	241
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.)	209
Phonographen (ausw. H.)	238
Phonographenplatten, -walzen (ausw. H.) ..	204
Phosphorgehalt der Eisenerze ..... *1912.*	*100*
Photographische Linsen (ausw. H.)	227
— Objektive (ausw. H.)	227
Photographisches Rohpapier (ausw. H.) ...	223
Phthalsäure (ausw. H.)	203
Piassavaersatzstoff, roh (ausw. H.)	222
Piassavafasern (ausw. H.)	188
Pigmentfarben (ausw. H.)	207
Pinsel (ausw. H.)	221
Plänterwald	49
Platin und Waren daraus (ausw. H.)	228
Platinaerze (ausw. H.)	201
Platinen (ausw. H.)	229
Plüsch (ausw. H.) 210, 212,	214
Pneumatische Reifen, Fabrikation, Produktionsstatistik	122
Pockholz (ausw. H.)	189
Poliermaschinen (ausw. H.)	242
Polierſteine (ausw. H.)	204
Polisanderholz (ausw. H.)	189
Polizei in den deutschen Schutzgebieten	457
Polsterfedern aus Messingdraht (ausw. H.) .	237
Pomeranzen, unreife (ausw. H.)	187
Portugal, Spezialhandel mit	280
Porzellan (ausw. H.)	226
Porzellanerde (ausw. H.)	200
Porzellanisolatoren (ausw. H.)	226
Porzellanknöpfe (ausw. H.)	226
Porzellanwaren (ausw. H.)	226
Posamentierwaren (ausw. H.)	211
Postanstalten	131
Postanweisungen	131
Postauftragsverkehr	131
Posten (Truppen-) in den deutschen Schutzgebieten	457
Postkarten mit Bilddruck (ausw. H.)	224

Seite

Postpaketverkehr ... 131
Postpersonal ... 133
Postreisende ... 131
Postscheckverkehr ... 132
Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen, Einnahmen und Ausgaben, internale Übersicht ... 45*
Postverkehr in den deutschen Schutzgebieten 458
Postwesen ... 131
—, internationale Übersicht ... 41*
Pottasche (ausw. H.) ... 205
Prägung von Goldmünzen ... 288
— von Münzen, internationale Übersicht ... 77*
Prämieneinnahmen der Versicherungsanstalten 396
Preise (Großhandelspreise) ... 302
— von Getreide und Vieh, internationale Übersicht ... 28*
Preiselbeeren, frisch (ausw. H.) ... 187
Preisverzeichnisse (ausw. H.) ... 224
Premier jus (ausw. H.) ... 192
Preßkohlengewinnung, Produktionsstatistik 114, 115
Preßtalg (ausw. H.) ... 192
Preußische Staatsanleihen, Kurse ... 76*
Privatangestellte, Stellenlosigkeit ... 427
Privatangestellten-Verbände ... 431
Privatbahnen ... 134
Privatdiskont an der Berliner Börse ... 295
Privatfeuerversicherung ... 394
Privatforsten ... 49
Privatschulen mit Volksschulziel ... 318
Privatviehversicherung ... 392
Produktionsstatistik ... 111
Progymnasien ... *1913.* *304*
Prorealgymnasien ... *1913.* *305*
Prozesse ... 325
Puddelwerke, Produktionsstatistik ... 116
Puder (ausw. H.) ... 208
Pumpen (ausw. H.) ... 240, 242
Putzfette, -pomaden, -seifen (ausw. H.) ... 204
Putzöl (ausw. H.) ... 203
Putzwaren (ausw. H.) ... 216, 217

Quebrachoholz (ausw. H.) ... 189
Quebrachoholzauszug (ausw. H.) ... 209
Quecksilber, -legierungen (ausw. H.) ... 204
Quitten, frisch (ausw. H.) ... 187

Räder (Eisenbahn-) (ausw. H.) ... 231
Raffinade (ausw. H.) ... 198
—, Preise ... 303
Rahm, frisch (ausw. H.) ... 193
— in luftdichten Behältnissen (ausw. H.) ... 200
Ramie (ausw. H.) ... 186
Ramiegewebe (ausw. H.) ... 216
Rammen (ausw. H.) ... 239
Raps (ausw. H.) ... 184
Raseneisenerz, Förderung und Wert ... *1912.* *100*
Raspeln (ausw. H.) ... 232
Raumgehalt der deutschen Seeschiffe ... 160, 162
Raygrassaat (ausw. H.) ... 184
Realgymnasien ... *1913.* *303*
Realschulen ... *1913.* *305*
Rechen (ausw. H.) ... 233
Rechtsanwälte im Deutschen Reiche ... 324
Rechtsanwaltsgehilfen, Stellenvermittlung ... 421
Rechtsauskunftstellen ... 339
Rechtsmittelinstanzen ... 327
Rechtsprechung ... 324
— der Gewerbegerichte ... 332
— der Kaufmannsgerichte ... 334
— in Invalidenversicherungssachen ... 335
— in Unfallversicherungssachen ... 334
Regierungssitze in den deutschen Schutzgebieten 457
Registertons der Seeschiffe ... 160
Registriervorrichtungen, elektrische (ausw. H.) 244
Reichsanleihen, Kurse ... 297, 76*
Reichsausgaben ... 349
Reichsbank, Geschäftsverhältnisse ... 290—295, 74*
—, Metallvorräte ... 293
—, steuerfreie Notenreserve ... 292
Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht ... 6
Reichseinnahmen ... 347
Reichserbschaftsteuer ... 368
Reichsfinanzen ... 347, 357
Reichshaushalt ... 347
Reichs-Invalidenfonds ... *1914.* *357*
Reichsmünzen, Ausprägung ... 288
—, Einziehung ... 288
Reichsschulden ... 356, 359
Reichsstempelabgaben ... 367
Reichstagswahlen ... 340
Reichszuschuß zur Arbeiterversicherung ... 385
Reiherfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.) ... 194
Reinigungsmaschinen, landwirtsch. (ausw. H.) 241
Reis (ausw. H.) ... 183, 197
—, Zollerträge ... 361
Reisabfälle (ausw. H.) ... 199
Reisgrieß (ausw. H.) ... 197
Reispreise ... 304
Reisstärkefabriken, Produktionsstatistik ... 125
Reisverbrauch ... 311
— bei der Biergewinnung ... 104
Reißfedern (ausw. H.) ... 233
Reißzeuge (ausw. H.) ... 238
Rekruten, Herkunft und Schulbildung ... 344, 346
Religionsbekenntnis der Eheschließenden ... 27
Religionsverhältnisse der Reichsbevölkerung 9
Renten, Invalidenversicherung ... 380, 384
Rentenbanken, Schuldverschreibungen ... 299
Rentenversicherung ... 390
Rentner und Pensionäre ... 23
Resorcin (ausw. H.) ... 203
Revidierte Betriebe, Gewerbeaufsicht ... 70

	Seite
Revisionen gewerblicher Anlagen	78
Richter der ordentlichen Gerichte	324
Ricinusöl (ausw. H.)	197
Riechstoffe, künstliche (ausw. H.)	208
Riemenverbinder, -spanner (ausw. H.)	233
Rindfleisch, frisch (ausw. H.)	191
Rindleder (ausw. H.)	219
Rindshäute (ausw. H.)	194, 195
Rind- und Schafvieh, Zollerträge	361
Rindvieh, Stückzahl	59, 60
—, internationale Übersicht	27*
—, Verkaufswert	*1914.* 52
Robbenspeck (ausw. H.)	192
Roggen (ausw H.)	182
—, Ernteertrag	51
—, Erntefläche	50
Roggenanbau, internationale Übersicht	24*
Roggenernte, internationale Übersicht	25*
Roggenmehl (ausw. H.)	196
Roggenmehlpreise	303
Roggenpreise	302
Roggenverbrauch	307
Rohbenzin (ausw. H.)	203
Rohblöcke (ausw. H.)	229
Roheisen (ausw. H.)	228
—, Zollerträge	362
Roheisenerzeugung	*1913.* 82
Roheisengewinnung, internationale Übersicht	36*
Roheisenpreise	305
Roheisenverbrauch	310
Roherzförderung (Eisen), Produktionsstatistik	111
Rohjutepreise	305
Rohkalisalzbetriebe, Produktionsstatistik	114
Rohluppen (ausw. H.)	229
Röhren, Röhrenformstücke (ausw. H.)	228, 230, 231, 237
— aus Kupfer (ausw. H.)	237
— aus Messing (ausw. H.)	237
—, Produktionsstatistik	117
Röhrenverbindungsstücke (ausw. H.)	232
Rohrschneider (ausw. H.)	233
Rohrzuckererzeugung, internationale Übersicht	29*
Rohschienen (ausw. H.)	229
Rohseide (ausw. H.)	210
—, Welternte	31*
Rohseidenpreise	305
Rohstoffe, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913	259, 260
—, Ein- und Ausfuhr	181, 182
Rohstoffverbrauch in Brennereien	106
Rohtabak, Verbrauch	308
Rohtabakpreise	304
Rohzuckergewinnung	109, 110
Rohzuckerpreise	303
Rolläden (ausw. H.)	233
Rollen zu Flaschenzügen (ausw. H.)	232
Rosinen (ausw. H.)	187
Rosenkränze aus Eisen (ausw. H.)	234
Roßhäute (ausw. H.)	195
Rotkleesaat (ausw. H.)	184
Rübenverarbeitung zur Zuckergewinnung	109
Rübenzucker (ausw. H.)	198
Rübenzuckererzeugung, internationale Übersicht	29*
Rübenzuckerfabriken	109, 110
Rübenzuckergewinnung	109
Rüböl, Preise	304
Rübsen (ausw. H.)	184
Rückversicherung	395
Rückzahlungen der Sparkassen	300, 301
Rum (ausw. H.)	198
Rumänien, Spezialhandel mit	280
Russische Staatsbank	75*
Rußland, Spezialhandel mit	281
Saat (ausw. H.)	184
Sägeblätter (ausw. H.)	232
Sägezahnkratzen (ausw. H.)	232
Sagofabriken, Produktionsstatistik	124
Saisonarbeiter, Vermittlung	414, 415
Saiten (ausw. H.)	246
Salat (ausw. H.)	186
Salicylsäure (ausw. H.)	206
Salinen, Produktionsstatistik	113
Salomon-Inseln (ausw. H.)	469
Salpeter (ausw. H.)	205
Salpetrigsäuresalze (ausw. H.)	206
Salz (ausw. H.)	204
—, Steuer- und Zolleinnahmen	367
Salzbergbau, Löhne	96
Salzbergbaubetriebe, Produktionsstatistik	114
Salzgewinnung aus Lösungen	*1913.* 81
Salzsole (ausw. H.)	204
Salzverbrauch	309
Salzverwendung, abgabenfreie	367
Salzwasserfische (ausw. H.)	192
Samenkörner, durchbohrt (ausw. H.)	188
Sammet (ausw. H.)	210, 212, 214
Sammetwebereien, Produktionsstatistik	124
Samoa (ausw. H.)	471
Samoa-Inseln, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	480
Sanatogen (ausw. H.)	200
Santonin (ausw. H.)	206
Sardinen (ausw. H.)	200
Sattlerwaren (ausw. H.)	217, 219
Säuglingssterblichkeit	40
—, eheliche	40
—, internationale Übersicht	20*
—, uneheliche	40
Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen	145
Schafe, internationale Übersicht	27*
—, Verkaufswert	*1914.* 52
—, Viehzählung 1913 und 1914	59, 60

Seite

Schaffelle (ausw. H.) ... 195, 218
Schafleder (ausw. H.) ... 219
Schafschweißasche (ausw. H.) ... 205
Schäfte zu Handfeuerwaffen (ausw. H.) ... 245
Schaltiere, deutsche Seefischerei ... 55, 56
Schaufeln (ausw. H.) ... 232
Schaumwein (ausw. H.) ... 198
—, Steuer- und Zolleinnahmen ... 364
Schaumweingewinnung ... 107
Scheideanstalten, Gold- und Silber, Produktionsstatistik ... 117
Scheidemünzen der Reichsbank ... 293
Schellack (ausw. H.) ... 190
Schellfische (ausw. H.) ... 192
Schenkungssteuer ... 368
Scheren (ausw. H.) ... 233, 234
Schichtlöhne der Bergarbeiter ... 96
Schieferschwelereien, Produktionsstatistik ... 114
Schieferteer, Destillation, Produktionsstatistik 121
Schießpulver, Schießbedarf (ausw. H.) ... 208
Schiffbau, deutscher ... 164
—, internationale Übersicht ... 51*
Schiffe, ausländische, in deutschen Häfen ... 173
— (Kriegs-) ... 342
—, Seereisen deutscher ... 176
—, Zahl der Binnen- ... 146
Schiffsgattungen ... 161
Schiffsjungen, unbefahrene; Anmusterungen für die Handelsmarine ... 165
Schiffsneubauten auf deutschen und ausländischen Werften ... 164
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht 51*
Schiffsunfälle an der deutschen Küste ... 179
— auf Binnengewässern ... 179
— deutscher Seeschiffe ... 177
Schiffsverkehr der deutschen Seehäfen ... 166
— der wichtigeren Binnenhäfen ... 156
— der wichtigeren Schleusen ... 158
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal ... 176
— in den deutschen Schutzgebieten ... 460
Schinüsse (ausw. H.) ... 184
Schirmgestelle (ausw. H.) ... 234
Schlachttiere, beschaute ... *1914.* 57
Schlachtungen, Hausschlachtungen ... 62
— im Inlande ... *1914.* 57
Schlachtviehbeschau ... 63, 64
Schlachtviehpreise ... 303
Schlachtviehversicherung ... 393
Schlacken vom und zum Metallhüttenbetrieb (ausw. H.) ... 202
Schlackenfilze, -wolle (ausw. H.) ... 202
Schlafgänger, Haushaltungen mit ... *1913.* 6
Schlageisen (ausw. H.) ... 233
Schlangenröhren (ausw. H.) ... 230
Schlempe (ausw. H.) ... 199
Schleppschiffe, deutsche ... 160
Schleusenverkehr ... 154, 158

Seite

Schlichtungs- und Einigungsorgane der Tarifgemeinschaften ... 84
Schlösser (ausw. H.) ... 234
Schlüssel (ausw. H.) ... 234
Schmalspurige Eisenbahnen ... 138
Schmalz, Zollerträge ... 361
Schmalzpreise ... 304
Schmelzlöffel (ausw. H.) ... 232
Schmiermittel (ausw. H.) ... 204
Schmieröle, Jahreserzeugung, Produktionsstatistik ... 121
—, mineralische (ausw. H.) ... 203
—, Zollerträge ... 361
Schminken (ausw. H.) ... 208
Schmuckfedern (ausw. H.) ... 217
Schmuckgegenstände aus Silber (ausw. H.) ... 228
— aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw H.) 237
— aus unedlen Metallen (ausw. H.) ... 238
Schneidwaren (ausw. H.) ... 234
Schneidzirkel (ausw H.) ... 233
Schnellpressen (ausw. H.) ... 242
Schnitzstoffe, pflanzliche (ausw. H.) ... 188
— —, a. n. g. (ausw. H.) ... 221, 222
Schokolade, -ersatzstoffe (ausw. H.) ... 200
Schönheitsmittel (ausw. H.) ... 208
Schrauben (ausw. H.) ... 233
Schreibhefte (ausw. H.) ... 224
Schreibmaschinen (ausw. H.) ... 238
Schrittzähler (ausw. H.) ... 238
Schrott (ausw. H.) ... 234
Schuhe (ausw. H.) ... 217, 219
Schuhwichse, gelbe (ausw. H.) ... 204
Schulbildung der Rekruten ... 346
Schulden der Bundesstaaten ... 359
— des Reichs ... 356, 359
Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften 299
— der deutschen Bodenkreditinstitute ... 299
—, Inhaber-, der Stadt- und Landgemeinden 299
Schulen, höhere ... 320, 323
— in den deutschen Schutzgebieten ... 457
Schulstatistische Erhebungen ... 318
Schulwesen der Schutzgebiete ... 457
Schutzbrief der deutschen Schutzgebiete ... 457
Schutzgebiete, deutsche ... 457
—, Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets mit 475
Schutztruppe in den deutschen Schutzgebieten 457
Schweden, Spezialhandel mit ... 282
Schwefel (ausw. H.) ... 204
Schwefelerze (ausw. H.) ... 202
—, Förderung, Produktionsstatistik ... 112
Schwefelerzgruben, Produktionsstatistik ... 112
Schwefelfaden (ausw. H.) ... 209
Schwefelkies (ausw. H.) ... 202
—, Förderung, Produktionsstatistik ... 112
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid (ausw. H.) ... 204
Schwefelsäurebetriebe, Produktionsstatistik ... 118
1913. 83

	Seite
Schweine (ausw. H.)	191
Schweine und Spanferkel, Zollerträge	362
—, Verkaufswert *1914.*	52
—, Viehzählung 1913 u. 1914	59, 60
Schweinebestand, internationale Übersicht	27*
— am 2. Juni 1914	61
Schweinefleisch, frisch (ausw. H.)	191
Schweineschinken (ausw. H.)	191
Schweineschmalz (ausw. H.)	192
Schweinsleder (ausw. H.)	218
Schweißeisenbetriebe *1913.*	84
Schweißeisenerzeugnisse *1913.*	84
Schweißeisen- (Puddel-) Werke, Produktionsstatistik	116
Schweißstahlerzeugnisse *1913.*	84
Schweiz, Spezialhandel mit der	283
Schweizerische Nationalbank	76*
Schwellenschrauben (ausw. H.)	233
Schwerbenzin (ausw. H.)	203
Seefischerei, deutsche	55
Seefischereifahrzeuge, Unfälle	177
Seeleichter (Schleppschiffe)	160
—, Unfälle	177
Seemännisches Personal der deutschen Seeschiffe	164
Seereisen deutscher Schiffe	176
Seeschiffe (ausw. H.)	245
—, deutsche, Bestand (Kauffahrteischiffe)	160
—, —, nach Größe, Alter und Hauptbaustoff	162
—, —, nach Heimathäfen	163
—, —, nach ihrer Verwendung	163
—, —, nach Küstenstrecken	161
—, —, Unfälle	177
—, —, verloren gegangene	178
Seeschiffsbesatzung	160
Seetiere, deutsche Fischerei	56, 57
Seeverkehr des deutschen Nordseegebiets	160, 174
— des deutschen Ostseegebiets	160, 174
— in den bedeutenderen deutschen Häfen	175
— in den deutschen Häfen	166
— in den deutschen Häfen nach Flaggen	173
— in den deutschen Häfen nach Herkunft und Bestimmung	167
— wichtigerer Häfen, internationale Übersicht	54*
— wichtigerer Länder, internationale Übersicht	52*
Segelschiffe, deutsche	160
— (Neubauten), internationale Übersicht	51*
Seide (ausw. H.)	210
Seide (Roh-), Preise	305
Seidenernte der Welt (Rohseide)	31*
Seidengewebe (ausw. H.)	210, 211
Seidenlumpen (ausw. H.)	218
Seidenpapier (ausw. H.)	223
Seidenspinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik	123
Seidenstreichgarn (ausw. H.)	210
Seidenwaren (ausw. H.)	210, 211, 216
—, Zollerträge	362
Seidenwebereien, Produktionsstatistik	124
Seidenzwirn (ausw. H.)	210
Seifen, Seifenpulver (ausw. H.)	204
Seilfabriken, Produktionsstatistik *1913.*	111
Selbständige Berufslose	23
— unter den Erwerbstätigen	22
Selbstmorde	41
Sennesblätter (ausw. H.)	188
Sensen (ausw. H.)	232
Serbien, Spezialhandel mit	284
Serradellasaat (ausw. H.)	184
Sesam (ausw. H.)	184
Sesamöl (ausw. H.)	197
Sicheln (ausw. H.)	232
Sicherungsapparate, elektrische (ausw H.)	244
Signalapparate, elektrische (ausw. H.)	244
Silber (Feinsilber, legiertes Silber, Bruchsilber) (ausw. H.)	228
Silber und Gold (ausw H.)	181, 182
— —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913	259, 260
Silbererze (ausw. H.)	202
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.*	104
Silbererzförderung *1913.*	81
Silbererzgruben, Produktionsstatistik	111
Silbergeflechte (ausw. H.)	228
Silbergehalt der Erze *1912.*	106
Silbergewebe (ausw. H.)	228
Silbergewinnung *1913.*	82
—, Produktionsstatistik	118
—, internationale Übersicht	39*
Silberhütten, Produktionsstatistik	117
Silbermünzen (ausw. H.)	228
—, Prägung	288
Silberpreise	305
Silberscheideanstalten, Produktionsstatistik	117
Silberwaren (ausw. H.)	228
Siliciumkarbid (ausw. H.)	206
Sirupmilch (ausw. H.)	200
Sisalhanf (ausw. H.)	186
Socken, baumwollene (ausw. H.)	215
Soda, kalzinierte (ausw. H.)	205
Sohlleder (ausw. H.)	218
Sojabohnen (ausw. H.)	184
Solbäder, nicht mit Salinen verbunden, Produktionsstatistik	114
Somatose (ausw. H.)	200
Sommergerste, Ernteertrag	51
—, Erntefläche	50
Sonnenblumensamen (ausw. H.)	184
Sonntagsarbeit im Gewerbe	79
Sortiermaschinen (ausw. H.)	242
Soziale Stellung der Erwerbstätigen	22
Sozialversicherung in Europa *1914.*	74*
Spanferkel, Zollerträge	362
Spanien, Spezialhandel mit	285
Sparkassen	300, 301

Seite

Spateisenstein, Förderung und Wert . *1912.* *100*
Spaten (ausw. H.) ... 232
Speisebohnen (ausw. H.) ... 183
Speiseöle, Zollerträge ... 362
Spelz, Ernteertrag ... 51
—, Erntestächen ... 50
—, Verbrauch ... 307
Spencemetall (ausw. H.) ... 204
Spezialhandel ... 180, 181
—, Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer ... 257, 258
—, Anteil der wichtigsten Waren ... 251, 252
— der wichtigeren Waren (nach dem Zolltarife geordnet) ... 182
— des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den deutschen Schutzgebieten ... 475
— mit den einzelnen Ländern 1913 (nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Verzeichnisses) ... 259, 260
— mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten ... 261
— nach Erdteilen und Ländern ... 253—256
Spiegelglas (ausw. H.) ... 226
Spielkartenstempel ... 368
Spielzeug (ausw. H.) ... 246
Spinat (ausw. H.) ... 186
Spinnereien, Produktionsstatistik ... 123
Spinnereimaschinen (ausw. H.) ... 240
Spinnstoffe, pflanzliche (ausw. H.) ... 186
Spiritus (Kartoffel-) preise ... 303
Spitzen, Spitzenstoffe (ausw. H.) ... 211, 215, 216
Sprechmaschinen (ausw. H.) ... 238
Sprechmaschinenplatten, -walzen (ausw. H.) ... 204
Sprengpulver (ausw. H.) ... 208
Spreu (ausw. H.) ... 185
Sprotten, frisch (ausw. H.) ... 192
Sprungfedern aus Draht (ausw. H.) ... 233
Spurstangen (ausw. H.) ... 233
Staatsangehörigkeit der Ausländer ... 10
Staatsanleihen, Kurse, internationale Übersicht 76*
Staatsanteilsforsten ... 49
Staatsbahnen ... 134
Staatsbank, Russische ... 75*
Staatsforstbetriebe ... *1911.* *43*
Staatsforsten ... 49
Staatsschulden der Bundesstaaten ... 359
Stabeisen (ausw. H.) ... 229
—, Produktionsstatistik ... 117
Stachelbeeren, frisch (ausw. H.) ... 187
Stacheldraht (ausw. H.) ... 233
Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern ... 16
— mit mehr als 20 000 Einwohnern ... 14
Stahlgießereien, Produktionsstatistik ... 115
Stahlkugeln (ausw. H.) ... 234
Stangensellerie (ausw. H.) ... 186
Stanniol (ausw. H.) ... 236
Stärkefabriken, Produktionsstatistik ... 124, 125

Seite

Stärkegummi (ausw. H.) ... 197
Stärkesirup, Produktionsstatistik ... 124
Stärkezucker s. Kartoffelstärkefabriken. 124
Stärkezuckerfabriken ... 110
Stärkezuckergewinnung ... 110
Stärkezuckersirup ... 110
Stearinteer (ausw. H.) ... 192
Stecknadeln (ausw. H.) ... 234
Steine (ausw. H.) ... 225
—, feuerfeste (ausw. H.) ... 225
Steingutwaren (ausw. H.) ... 225
Steinknöpfe (ausw. H.) ... 222
Steinkohlen (ausw. H.) ... 202
Steinkohlenabsatz nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *88*
Steinkohlenbergbau, Löhne ... 96
Steinkohlenbergbau, Produktionsstatistik ... 111
Steinkohlenförderung ... *1913.* *80*
— nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* *88*
Steinkohlenpech (ausw. H.) ... 203
Steinkohlenpreise ... 306
Steinkohlenteer (ausw. H.) ... 203
—, Destillation, Produktionsstatistik ... 120
Steinkohlenteeröle (ausw. H.) ... 203
—, schwere (ausw. H.) ... 203
Steinkohlenteerstoffe (ausw. H.) ... 203
Steinkohlenverbrauch ... 310
Steinmetzarbeiten (ausw. H.) ... 225
Steinpreßkohlen (ausw. H.) ... 203
Steinpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik 114
Steinsalzförderung ... *1913.* *80*
Steinsalzwaren (ausw. H.) ... 204
Stellen, Verhältnis der gesuchten zu den offenen bei den Arbeitsnachweisen ... 408
Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden ... 427
— in Bureaubeamtenverbänden ... 427
— in kaufmännischen Verbänden ... 427
— in technischen Verbänden ... 427
Stellenvermittlung der Arbeitsnachweise. 408, 410
— der Bureauangestellten-Vereine ... 421
— der kaufmännischen Vereine ... 419
— der Vereine technischer Angestellter ... 420
—, landwirtschaftliche ... 414
— industrieller Wanderarbeiter ... 415
Stempelsteuern ... 367
Sterbefälle in Deutschland ... 24
—, internationale Übersicht ... 7*
Sterbegelder der Krankenversicherungen . 372, 385
Sterbenswahrscheinlichkeit ... 34—39
Sterbetafel für 1901—1910 ... 34
Sterbetafeln für 1871—1910 ... 39
— nach Geschlecht und Familienstand ... 36
Stereoskope (ausw. H.) ... 227
Sterrometall (ausw. H.) ... 236
Steuereinnahmen vom Biere ... 364
— vom Branntwein ... 363
— vom Schaumwein ... 364

	Seite
Steuereinnahmen vom Salze	367
— vom Tabak	364
— vom Zucker	366
Steuerfreie Notenreserve der Reichsbank	292
Steuern in den Schutzgebieten	463
Stickereien (ausw. H.)	215
Stickgarnherstellung, Produktionsstatistik *1913.*	*112*
Stickmaschinen (ausw. H.)	240
Stickmaschinennadeln (ausw. H.)	234
Stiefeleisen (ausw. H.)	233
Stiere (ausw. H.)	191
Stiftungsforsten	49
Stoffwebereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Strafsachen in den deutschen Schutzgebieten	457
— in den Rechtsmittelinstanzen	327
— in erster Instanz	326
Strandungen deutscher Seeschiffe	177
Straßenbahnen	140
Straßenbahnschienen (ausw. H.)	231
Straßenbahnwagen (ausw. H.)	244
Straußfedern, nicht zugerichtet (ausw. H.)	194
Streichgarn (ausw. H.)	212
Streichgarnspinnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streichgarnzwirnereien, Produktionsstatistik *1913.*	*113*
Streiks	92
— in den verschiedenen Ländern *1914.*	*106**
Strickmaschinen (ausw. H.)	240
Strickmaschinennadeln (ausw. H.)	234
Stricknadeln (ausw. H.)	234
Striegel (ausw. H.)	233
Strohbänder (ausw. H.)	221
Strohmesser (ausw. H.)	232
Stromgebiete der Binnenwasserstraßen	151
Strontian (ausw. H.)	201
Strohstoff (ausw. H.)	223
Strümpfe, baumwollene (ausw. H.)	215
Studierende an deutschen Hochschulen	312
— der Bergakademien	316
— der Forstakademien	316
— der Handelshochschulen	316
— der Hochschulen für bildende Künste	317
— der Hochschulen für Musik	317
— der Landwirtschaftlichen Hochschulen	316
— der Lyzeen (Akademien)	314
— der Technischen Hochschulen	314
— der Tierärztlichen Hochschulen	316
— der Universitäten	312
— der Verwaltung usw.	315
— im Kriegsdienst	313—317
Stuhlrohr (ausw. H.)	188, 222
Stundenlohn in den Tarifgemeinschaften	84
Sturmschädenversicherung	394
Stutzuhren (ausw. H.)	246
Südfrüchte (ausw. H.)	187
—, Zollerträge	361
Südfrüchteverbrauch	311
Südwestafrika (ausw. H.)	468
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	476
Superphosphate (ausw. H.)	208
Suppentafeln (ausw. H.)	191
Süßwasserfische, frische (ausw. H.)	191
Syenitblöcke (ausw. H.)	201
Tabak (Rohtabak), Preise	304
—, Steuer- und Zolleinnahmen	364
Tabakbau	54
Tabakblätter, Ertrag	54
—, unbearbeitet (ausw. H.)	186
—, Zollerträge	361
Tabakernte im deutschen Zollgebiete	54
Tabakerzeugnisse, Zollerträge	361
Tabakfabrikate, Verbrauch	308
Tabakpfeifenköpfe (ausw. H.)	226
Tabakpflanzer, Zahl	54
Tabakpflanzungen, Flächeninhalt	54
Tabakverbrauch	308
Tafelgeräte aus Silber (ausw. H.)	228
Tafelgeschirr (ausw. H.)	226
Talg (ausw. H.)	192
—, pflanzlicher (ausw. H.)	200
Tamarinden (ausw. H.)	188
Tapeten, Tapetenborten aus Papier (ausw. H.)	224
Tarifgemeinschaften	80
—, Arbeitsnachweise der	84
—, Organisierte in den	82
—, Schlichtungs- und Einigungsorgane	84
Tarifverträge, Entwicklung	84
—, internationale Übersicht	82*
—, Zeitlohnsätze nach Berufsarten	84, 90
Taschenuhren (ausw. H.)	245
Täschnerwaren (ausw. H.)	217, 219
Taufabriken, Produktionsstatistik *1913.*	*111*
Technikerverbände	431
—, Stellenlosigkeit	427
Technische Angestellte, Stellenvermittlung	420
— Hochschulen	314
Tee (ausw. H.)	188
—, Zollerträge	362
Teepreise	304
Teerdestillation, Produktionsstatistik	120
Teesiebe (ausw. H.)	236
Teeverbrauch	311
Telegramme	132
Telegraphen, internationale Übersicht	42*
Telegraphenpersonal	133
Telegraphenstangen aus Holz (ausw. H.)	189
Telegraphie	131
—, drahtlose, auf deutschen Seeschiffen	163
—, —, internationale Übersicht	44*
Telephoneinrichtungen, internationale Übersicht	41*

	Seite
Telephonwesen	131
Temperatur	455
Tenderlokomotiven (ausw. H.)	238
Teppichkehrer (ausw. H.)	221
Terpentinharze (ausw. H.)	190
Terpentinöl (ausw. H.)	208
Textilindustrie, Produktionsstatistik	123, 124
Thermoelemente (ausw. H.)	244
Thermometer (ausw. H.)	227
Thomasphosphatmehl (ausw. H.)	208
Thomasroheisen	*1913.* 82
Tierärzte am 1. Mai 1909	450
Tierärztliche Hochschulen	316
Tierblut (ausw. H.)	196
Tiere, lebende, Ein- und Ausfuhr	181, 182
—, —, Spezialhandel mit den einzelnen Ländern 1913	259, 260
Tiegelstahl in Blöcken (ausw. H.)	229
Tiekholz (ausw. H.)	189
Tierfallen (ausw. H.)	233
Timotheesaat (ausw. H.)	184
Todesfälle, internationale Übersicht	7*, 8*, 16*
— bei Automobilunfällen	*1914.* 142
— bei Eisenbahnunfällen	139
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	179
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	178
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen	*1914.* 142
Todesursachen in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern	444
— im Reich und den Bundesstaaten	440
— in den größeren europäischen Staaten und Städtegruppen	8*
—, wichtige, in europäischen Haupt- und Großstädten	16*
Togo (ausw. H.)	467
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	478
Toilettesachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.)	237
Toluidin (ausw. H.)	203
Tomatenkonserven (ausw. H.)	200
Tombakwaren (ausw. H.)	236, 237
Ton (ausw. H.)	200
Ton- und Glaswaren, Zollerträge	362
Tonerde, -alaun, -hydrat, -natron (ausw. H.)	205
Tonerdeseife (ausw. H.)	204
Tonwaren (ausw. H.)	225
Tonwerkzeuge (ausw. H.)	246
Torfschwelereien, Produktionsstatistik	114
Torfteer, Destillation, Produktionsstatistik	121
Totgeborene	25
—, internationale Übersicht	7*
— nach Monaten	27
— von 1862—1913	26
Träger, eiserne (ausw. H.)	229
—, —, Produktionsstatistik	117
Tragfähigkeit der Binnenschiffe	146
Tran (ausw. H.)	192
Transformatoren (ausw. H.)	243
Transmissionen (ausw. H.)	232
Treibriemen (ausw. H.)	215, 219, 220
Treibriemenbahnen aus Leder (ausw. H.)	219
Treibriemenleder (ausw. H.)	218
Treppen (ausw. H.)	221, 222
Tressenwaren aus Aluminium (ausw. H.)	235
Trikotstoffe (ausw. H.)	211, 214
Trikotwaren (ausw. H.)	211, 213
Tripel (ausw. H.)	200
Trockenplatten für photographische Zwecke (ausw. H.)	226
Trocknungsanstalten, Kartoffel-, Produktionsstatistik	*1913.* 114
Truppenstandorte in den deutschen Schutzgebieten	457
Tsingtau (ausw. H.)	472
Tuchleisten (ausw. H.)	218
Tüll (ausw. H.)	211, 214
Türen (ausw. H.)	221, 222
Türgriffe, -ketten aus schmiedbarem Eisen (ausw. H.)	234
Turikol (ausw. H.)	200
Türkei und Kreta, Spezialhandel mit	286
Überseeische Auswanderung	42
— — aus europäischen Ländern	23*
Überschüsse im Reichshaushalt	356
Über- und Sonntagsarbeit im Gewerbe	79
Überweisungen an die deutschen Bundesstaaten	355
Uhren (ausw. H.)	245, 246
Umformer (ausw. H.)	243
Umlauf von Banknoten	288
Umschlagstellen an deutschen Binnenwasserstraßen	151
Umschlagverkehr von Massengütern auf deutschen Binnenwasserstraßen	151
Unabhängige (Arbeiter-) Vereine	435
Unehelich Geborene	25, 26
Unfälle beim Betriebe der Eisenbahnen	139
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen	145
— deutscher Seeschiffe	177
— entschädigte, bei der Unfallversicherung	373
— mit Kraftfahrzeugen im Verhältnis zur Zahl der Fahrzeuge	*1914.* 143
— von Schiffen an der deutschen Küste	179
Unfallfolgen (Unfallversicherung)	374, 375
Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907	*1914.* 375
Unfall- und Haftpflichtversicherung	391
Unfalluntersuchungen in gewerblichen Anlagen	78
Unfallverletzte	373, 384
Unfallversicherung	373
— in Europa	*1914.* 80*
Unfallversicherungssachen, Rechtsprechung	334
Universitäten	312
Unterhaltungskosten der vollspurigen Eisenbahnen	136
Unterkleider (ausw. H.)	213, 215

Seite

Unternehmungsform d. Gewerbebetriebe. *1911.* 64
Unterrichtsanstalten für bildende Künste ... 317
— für Musik ... 317
Unterrichtswesen ... 312
Unterseekabel, internationale Übersicht ... 42*
Urkundenprozesse ... 325

Vanillin (ausw. H.) ... 208
Vaselinerzeugung, Produktionsstatistik ... 121
Vaterländische Arbeitervereine ... *1911.* 464
Velvet (ausw. H.) ... 214
Ventilationsmaschinen (ausw. H.) ... 242
Ventilatoren (ausw. H.) ... 234, 242
Verbände (Berufsverbände) der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter ... 430—439
— der Arbeiter, internationale Übersicht ... 79*
— der Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften *1914.* 407
Verbindungsstücke für elektr. Leitungen (ausw. H.) ... 244
Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln ... 307
Verbrauch von einigen im Auslande erzeugten Waren ... 311
Verbrauchsabgabe von Essigsäure ... 363
Verbrauchsberechnungen ... 307
Verbrechen gegen Reichsgesetze ... 329
Verbrennungsmotoren (ausw. H.) ... 239
Veredelungsverkehr, hauptsächlichste Waren 247, 248
—, Mengen und Werte ... 247
Vereine, konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine ... 438
—, wirtschaftsfriedliche ... 436
— technischer Angestellter, Stellenvermittlung 420
—, unabhängige (Arbeiterverbände) ... 435
Vereinigte New Yorker Clearinghouse-Banken *1914.* 72*
Vereinigte Staaten von Amerika, Spezialhandel mit ... 286, 287
Vergehen gegen Reichsgesetze ... 329
Verhältnis der gesuchten zu den offenen Stellen bei den Arbeitsnachweisen ... 408
Verkaufswert des Viehstandes ... *1914.* 52
Verkehr s. auch Seeverkehr und Wasserstraßen
Verkehr ... 131
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen ... 139
— auf den vollspurigen Eisenbahnen ... 137, 138
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren ... 176
Verkehrsbezirke der Binnenwasserstraßen ... 150
Verkehrswesen ... 131
Vermittlung industrieller Wanderarbeiter ... 415
— landwirtschaftlicher Wanderarbeiter ... 414
Vermittlungen der Arbeitsnachweise, internationale Übersicht ... 78*
Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise ... 417
— öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise. 410

Seite

Vermögen der Arbeiterversicherungsanstalten 385
Versand und Empfang der Binnenwasserstraßen 150
— — der Eisenbahnen ... 143
Versicherte Angestellte nach Alter, Geschlecht, Arbeitsverdienst usw. ... 388
Versicherung der Angestellten ... 387
— gegen Arbeitslosigkeit, internationale Übersicht ... *1914.* 98*
— gegen Betriebsverluste ... 394
— gegen Einbruchsdiebstahl ... 394
— gegen Mietverlust ... 394
— gegen Sturmschäden ... 394
— gegen Wasserschäden ... 394
— gegen Zuckerpreisdifferenzen ... 394
—, landwirtschaftliche ... 392, 393
Versicherungsanstalten, Ausgaben ... 382
—, Einnahmen und Vermögensbestand ... 383
—, Feuerversicherung ... 394, 397
—, Invalidenversicherung ... 380, 384
—, Lebens- und Kapitalversicherung ... 389
Versicherungsbeamte, Stellenvermittlung ... 421
Versicherungswesen ... 370
Verteilung der ordentlichen Gerichte ... 324
Vertragslohn, niedrigster, der Tarifgemeinschaften ... 84
Verunglückte Personen bei Eisenbahnunfällen 139
Verurteilte Personen ... 329
Verurteilungen in Heer und Marine ... 328
— von Zivilpersonen ... 329
Verwaltungsbezirke in den deutschen Schutzgebieten ... 457
Verwaltungshochschulen ... 315
Verwaltungskosten der einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung . 372, 377, 382, 385, 386
Verwendungszweck der Kraftfahrzeuge *1914.* 138
Veterinärwesen ... 450
Vieh (ausw. H.) ... 190, 191
—, Ein- und Ausfuhr ... 181, 182
Vieh (Schlacht-), Preise ... 303
—, Spezialhandel m. d. einzeln. Ländern 1913 259, 260
—, Zollerträge ... 361, 362
Viehfutter (ausw. H.) ... 199
Viehketten (ausw. H.) ... 234
Viehpreise, internationale Übersicht ... 28*
Viehseuchen ... 451
Viehstand 1913 ... 59, 60
—, internationale Übersicht ... 27*
— der landwirtschaftlichen Betriebe .. *1911.* 32
— nach dem Verkaufswert ... *1914.* 52
Viehtransporte auf Binnenwasserstraßen ... 149
— auf Eisenbahnen ... 142
Viehversicherung, private ... 392
Viehzählung 1913 ... 59, 60
Viehzählungen in Südwestafrika ... 458
Vigognespinnereien, Produktionsstatistik *1913.* 108
Vitriolgewinnung, Produktionsstatistik ... 118
Vögel (ausw. H.) ... 192

Seite

Volksschulen ... 318, 322
—, gehobene ... 319, 322
Volkszählung 1910 ... 1
—, Ausländer ... 10
—, Vergleich mit früheren Ergebnissen ... 3
Vollmatrosen, Anmusterungen für die Handelsmarine ... 165
Vollspurige Eisenbahnen ... 134
Vordruckwalzen (ausw. H.) ... 237
Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten ... *1913.* 307
Vulkanfiber (ausw. H.) ... 223

Waben, natürliche, ohne Honig (ausw. H.) 193
Wachs, Wachsstümpfe (ausw. H.) ... 204
Wachstum der Bevölkerung ... 2
—, —, internationale Übersicht ... 3*
Wachswaren (ausw. H.) ... 204
Waffen, blanke (ausw. H.) ... 234
Wahlberechtigte Personen ... 340
Wahlbeteiligung ... 340
Wahlen (Reichstags-) ... 340
Waisen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter *1911.* 17
Waisenausſteuern (Hinterbliebenenversicherung) 384
Waisenrenten ... 381, 384
Waldungen ... 49
Walfischspeck, -tran (ausw. H.) ... 192
Walnüsse (ausw. H.) ... 187
Walnußbäume ... 53
Walzen aus nicht schmiedb. Gusse (ausw. H.) 229
Walzwerke, Produktionsstatistik ... 116
Wandbekleidungsplatten (ausw. H.) ... 225
Wanderarbeiter, Arbeiterlegitimationskarten für ausländische ... 416
—, industrielle ... 415
—, Vermittlung landwirtschaftlicher ... 414
Wanderarbeitsstätten, Arbeitsnachweise *1913.* 408
Wanderungen der Arbeiter ... 428
Wanderungs-Verlust, -Gewinn ... 26
Wanderziele deutscher Auswanderer ... 42
Wanduhren (ausw. H.) ... 246
Waren, wichtigere, des auswärtigen Handels einiger Länder ... 66*
—, —, des Spezialhandels ... 182
Warengattung der auf Eisenbahnen beförderten Güter ... 141
Warenzeichen ... 126
Wäsche (ausw. H.) ... 217
Waschmaschinen (ausw. H.) ... 242
Wäschereimaschinen (ausw. H.) ... 240
Wassergasteer, Destillation, Produktionsstatistik ... 120
Wasserhaltungsmaschinen (ausw. H.) ... 242
Wasserkraftmaschinen (ausw. H.) ... 239
Wassermesser (ausw. H.) ... 238
Wasserschädenversicherung ... 394
Wasserstoffsuperoxyd (ausw. H.) ... 205

Seite

Wasserstraßen (Binnenwasserstraßen) Grenzverkehr ... 155, 159
—, —, Güterverkehr ... 147
—, —, Hafenverkehr ... 153, 156
—, —, Schleusenverkehr ... 154, 158
Webereien (Seiden- und Sammetwebereien), Produktionsstatistik ... 124
Webstühle (ausw. H.) ... 240
Wechselkurse ... 296
— im Ausland ... 72*
Wechselprozesse ... 325
Wechselstempelsteuer ... 368
Wechselverkehr der Reichsbank ... 294
Weichen (ausw. H.) ... 232
Weichharze (ausw. H.) ... 190
Weichkautschukteig (ausw. H.) ... 220
Weichparaffin (ausw. H.) ... 204
Weichseln, frisch (ausw. H.) ... 187
Weiden und Hutungen ... 46
Wein (ausw. H.) ... 198
—, Zollerträge ... 361
Weinbau ... 53
Weinbaubetriebe ... *1911.* 41
Weinbaugebiete ... 54
Weinbeeren, frisch (ausw. H.) ... 186
—, —, Zollerträge ... 362
Weinberge ... 46
Weingeist (ausw. H.) ... 198
Weinhefe (ausw. H.) ... 199
Weinmaische (ausw. H.) ... 186
Weinmosternte ... 53
Weinsäure, Weinsteinsäure (ausw. H.) ... 204
Weinstein (ausw. H.) ... 205
Weintrauben (ausw. H.) ... 186
Weißblech aus Flußeisen ... *1913.* 85
— (ausw. H.) ... 230
Weißblech, Produktionsstatistik ... 117
Weißkleesaat (ausw. H.) ... 184
Weizen (ausw. H.) ... 183
—, Ernteertrag ... 51
—, Erntefläche ... 50
Weizenanbau, internationale Übersicht ... 24*
Weizenernte, internationale Übersicht ... 25*
Weizenmehl (ausw. H.) ... 196
Weizenmehlpreise ... 303
Weizenpreise ... 302
Weizenstärkefabriken, Produktionsstatistik ... 125
Weizenverbrauch ... 307
Weltbaumwollernte ... 30*
Weltbaumwollverbrauch ... 30*
Welternte von Kakaobohnen ... 32*
Weltrohseidenernte ... 31*
Weltverbrauch von Kakao ... 32*
Werften, Neubauten von Schiffen ... 164
Werkvereine ... *1911.* 465
Werkzeuge (ausw. H.) ... 233
Werkzeugstiele (ausw. H.) ... 221

Seite

Wert des Gesamteigenhandels 181
— des Spezialhandels 181
Wertpapiere, Zulassung zum Börsenhandel . 297
Westkarolinen (ausw. H.) 471
Wetterkunde 455
Wichtigere Länder, Außenhandel 61*, 64*
— Waren des auswärtigen Handels einiger Länder 66*
Wiesen 46
Wiesenheu, Ernteertrag 51
—, Erntestächen 50
Windmotoren (ausw. H.) 239
Winterspelz, Ernteertrag 51
—, Erntestächen 50
Wirkmaschinen (ausw. H.) 240
Wirkmaschinennadeln (ausw. H.) 234
Wirkwaren (ausw. H.) 211, 213, 215
Wirtschaftsfriedliche Arbeitervereine 436
Wirtschaftsgenossenschaften 406
Wirtschaftsgesellschaften 398
Wismut, Produktionsstatistik 119
Wismuterze, Förderung, Produktionsstatistik. 113
Witwen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter *1911.* *14*
Witwengelder (Hinterbliebenenversicherung) 381, 384
Witwenkrankenrenten 381, 384
Witwenrenten 381, 384
Witwerrenten 381, 384
Wohnungen, Bestand 130
—, leerstehende 130
Wohnungsmarkt 129, 130
Wolfram (ausw. H.) 236
Wolfram, Produktionsstatistik 119
Wolframerze (ausw. H.) 202
—, Förderung, Produktionsstatistik 112
Wolle (ausw. H.) 193, 211, 212, 213
Wollenabfälle (ausw. H.) 212
Wollengarn (ausw. H.) 212
—, Zollerträge 362
Wollenwaren (ausw. H.) 213
—, Zollerträge 362
Woll- (Kunst-) fabriken, Produktionsstatistik *1913.* *114*
Wollgewebe (ausw. H.) 212, 213
Wollkämmerei, Produktionsstatistik ... *1913.* *109*
Wollpreise 305
Wollumpen (ausw. H.) 218
Wollwäscherei, Produktionsstatistik ... *1913.* *108*
Wurzelfasern (ausw. H.) 188

Zählvorrichtungen, elektrische (ausw. H.) ... 244
Zahnärzte am 1. Mai 1909 449
Zahnpulver (ausw. H.) 208
Zahnwasser (ausw. H.) 208
Zangen (ausw. H.) 233
Zaponlack (ausw. H.) 207

Seite

Zedernholz (ausw. H.) 189
Zeitlohnsätze der Tarifverträge 84, 90
Zeitungsvertrieb durch die Post 131
Zellenschmelzarbeiten (ausw. H.) 238
Zellhorn, Zellhornwaren (ausw. H.) 222
Zellstoff (ausw. H.) 189, 223
Zement (ausw. H.) 201
Zementwerke, Produktionsstatistik 119
Zentralnotenbanken, Stand der wichtigsten europäischen 73*
Zerkleinerungsmaschinen (ausw. H.) 242
Zickelfelle (ausw. H.) 195, 218
Ziegen, internationale Übersicht 27*
—, Stückzahl 59, 60
—, Verkaufswert *1914.* *52*
Ziegenfelle (ausw. H.) 195, 218
Ziegenleder, Zickelleder, zugerichtet (ausw. H.) 219
Ziehharmonikas (ausw. H.) 246
Ziergefäße aus Porzellan (ausw. H.) 226
Ziergegenstände aus unedlen Metallen (ausw. H.) 238
Ziermuster 126
Zigaretten, Zigarren (ausw. H.) 200
Zigarettenerzeugung 109
Zigarettenfabriken 108
Zigarettenhüllenfabriken 108
Zigarettensteuer 365
Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse 108, 109
Zigarettentabakfabriken 108
Zink (ausw. H.) 235
Zinkerze (ausw. H.) 202
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *104*
Zinkerzförderung *1913.* *80*
Zinkerzgewinnung, internationale Übersicht .. 35*
Zinkerzgruben, Produktionsstatistik 111
Zinkgewinnung *1913.* *82*
—, internationale Übersicht 37*
Zinkhütten, Produktionsstatistik 118
Zinkoxyd (ausw. H.) 207
Zinkpreise 306
Zinksulfidweiß (ausw. H.) 207
Zinkverbrauch 310
Zinkvitriolgewinnung, Produktionsstatistik ... 118
Zinkwaren, feine (ausw. H.) 235
Zinkweiß, -blumen (ausw. H.) 207
Zinn, Bruchzinn, Zinnabfälle (ausw. H.) ... 235
Zinnerze (ausw. H.) 202
—, Förderung, Produktionsstatistik 113
Zinnfolie (ausw. H.) 236
Zinnhütten, Produktionsstatistik 119
Zinnpreise 306
Zinnsalze (ausw. H.) 206
Zinnstein (ausw. H.) 202
Zinnwaren (ausw. H.) 236
Zinsfuß, Bankzinsfuß für Wechsel 294
— der steuerfreien Notenreserve 292
—, Marktzinsfuß an der Berliner Börse ... 295

	Seite
Zitronen (ausw. H.)	187
Zivilprozesse	325, 327
Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen	327
— in erster Instanz	325
Zolleinnahmen vom Biere	364
— vom Branntwein	363
— vom Schaumwein	364
— vom Salze	367
— vom Tabak	364
— vom Zucker	366
Zollerträge einzelner wichtiger Waren	361
— für das Zollgebiet seit 1834	360
— im Verhältnisse zum Werte der Waren	363
— nach Warengruppen des Zolltarifs	360
Zollgebiet, Bevölkerung	2
Zucker (ausw. H.)	198
—, Steuer- und Zolleinnahmen	366
Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	29*
Zuckerfabriken	109, 110
Zuckerfarbengewinnung	110
Zuckergewinnung	109, 110
Zuckerindustriemaschinen (ausw H.)	241
Zuckerpreisdifferenzversicherung	394
Zuckerpreise	303
Zuckerraffinerien	110
Zuckerrübensamen (ausw. H.)	185
Zuckerrübenverarbeitung	109
Zuckerverbrauch	309
— bei der Biergewinnung	104
Zuckerwerk (ausw. H.)	199
Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen	297
Zunderpapier (ausw. H.)	209
Zündhütchen (ausw H.)	237
Zündschnüre (ausw. H.)	209
Zündwaren (ausw. H.)	208, 209
—, Herstellung und Besteuerung	366
Zurichtemaschinen (ausw. H)	240
Zuwiderhandlungen bei der Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen	79
Zwangsversteigerungen der von Hypothekenbanken beliehenen Grundstücke	298
Zwetschgen, getrocknet (ausw. H)	187
Zwetschgenbäume	53
Zwetschgenwasser (ausw. H)	198
Zwiebeln (ausw. H.)	186
Zwillingsgeburten	27
Zwirnereien, Produktionsstatistik	123
Zwischenverkehr beim Seeverkehre nach und von deutschen Hafenplätzen	167

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei
1066. 15. C.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

Zum Statistischen Jahrbuch 1915

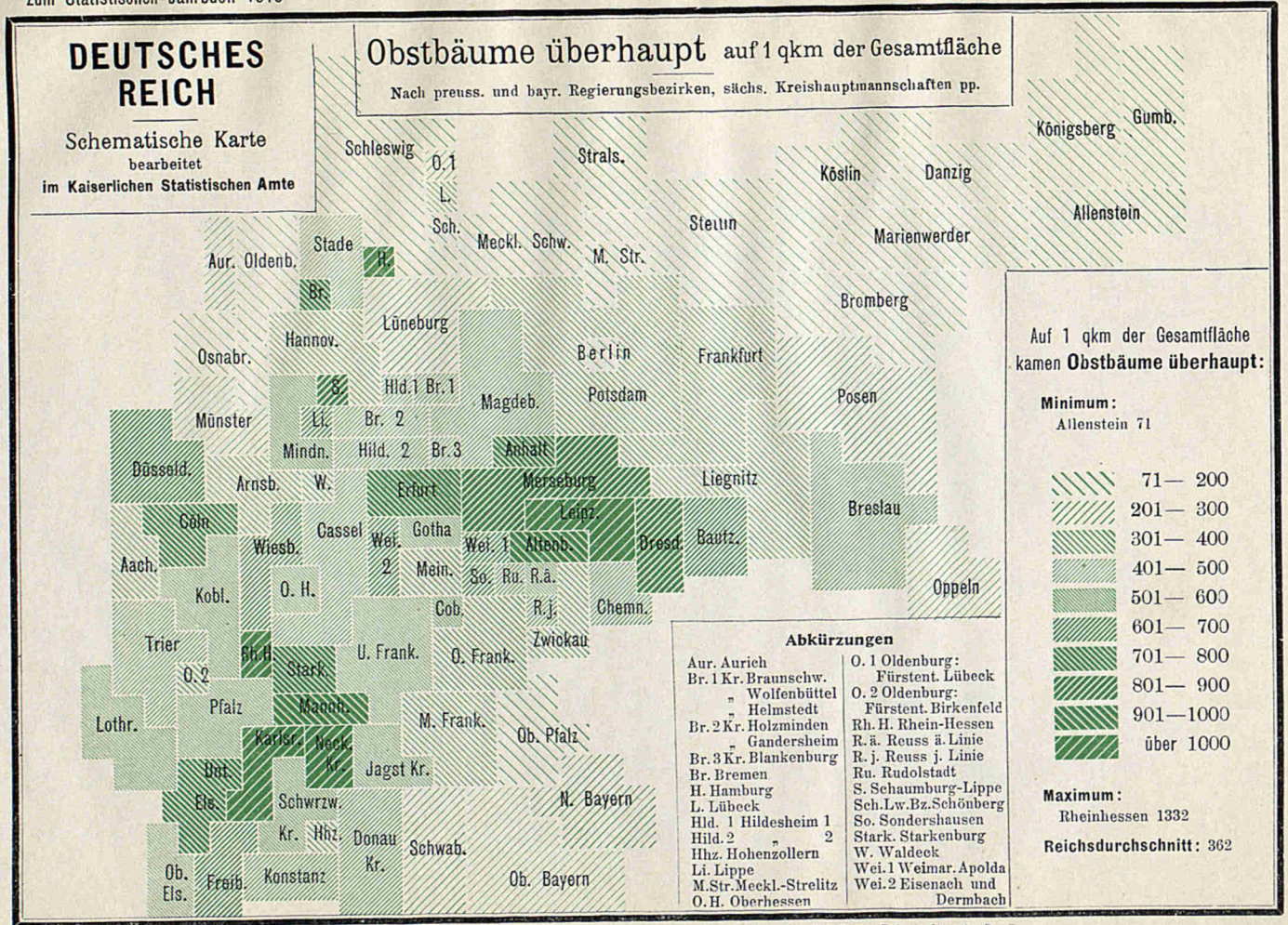
Nr. 1

DEUTSCHES REICH

Schematische Karte
bearbeitet
im Kaiserlichen Statistischen Amte

Obstbäume überhaupt auf 1 qkm der Gesamtfläche

Nach preuss. und bayr. Regierungsbezirken, sächs. Kreishauptmannschaften pp.



Abkürzungen

Aur. Aurich	O. 1 Oldenburg: Fürstent. Lübeck
Br. 1 Kr. Braunschw.	O. 2 Oldenburg: Fürstent. Birkenfeld
„ Wolfenbüttel	Rh. H. Rhein-Hessen
„ Helmstedt	R. ä. Reuss ä. Linie
Br. 2 Kr. Holzminden	R. j. Reuss j. Linie
„ Gandersheim	Ru. Rudolstadt
Br. 3 Kr. Blankenburg	S. Schaumburg-Lippe
Br. Bremen	Sch. Lw. Bz. Schönberg
H. Hamburg	So. Sondershausen
L. Lübeck	Stark. Starkenburg
Hld. 1 Hildesheim 1	W. Waldeck
Hild. 2 „ 2	Wei. 1 Weimar. Apolda
Hhz. Hohenzollern	Wei. 2 Eisenach und Dermbach
Li. Lippe	
M. Str. Meckl.-Strelitz	
O. H. Oberhessen	

Auf 1 qkm der Gesamtfläche kamen **Obstbäume überhaupt:**

Minimum:
Allenstein 71

71— 200	
201— 300	
301— 400	
401— 500	
501— 600	
601— 700	
701— 800	
801— 900	
901—1000	
über 1000	

Maximum:
Rheinhessen 1332

Reichsdurchschnitt: 362

Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

Zum Statistischen Jahrbuch 1915

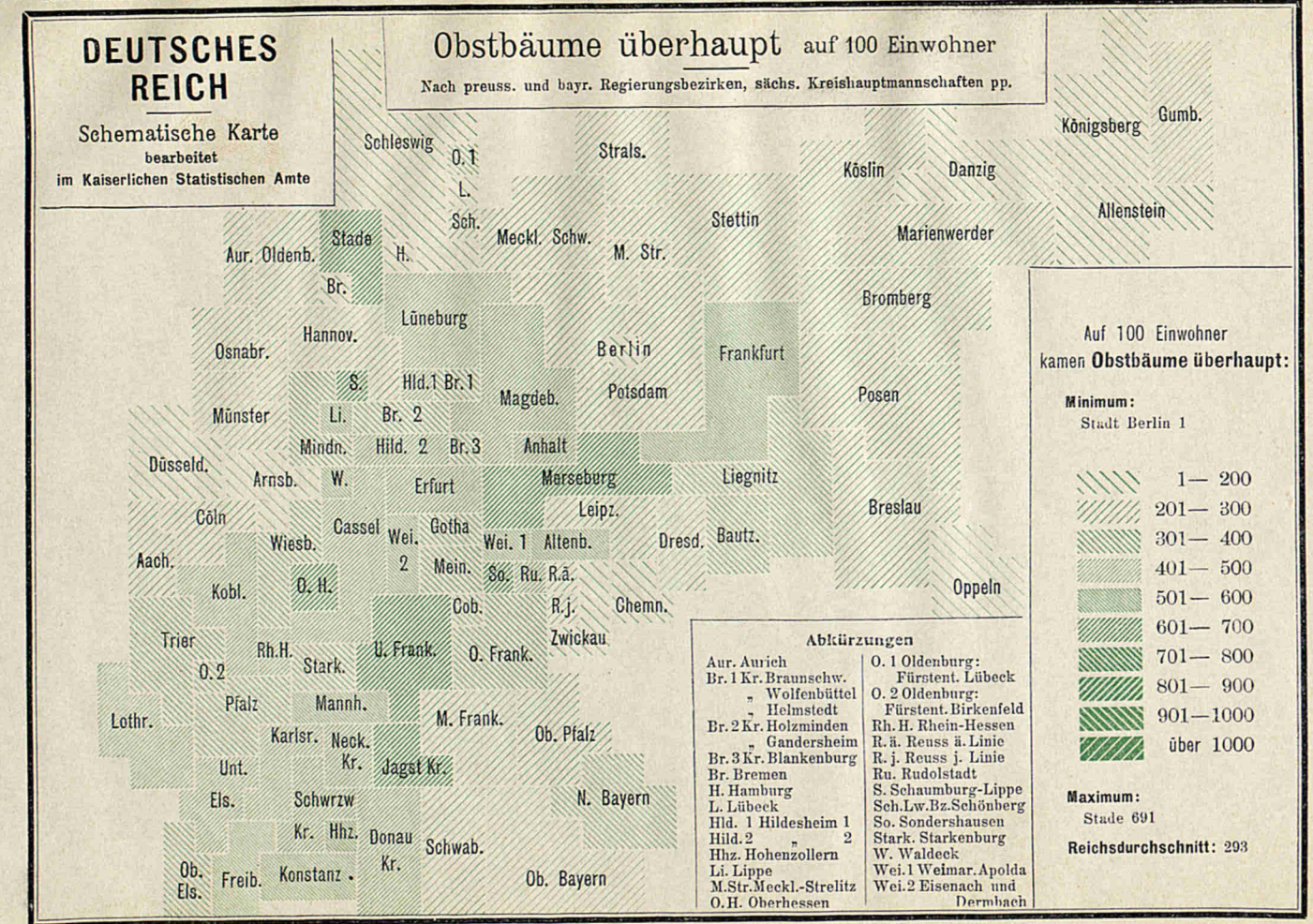
Nr. 2

DEUTSCHES REICH

Schematische Karte
bearbeitet
im Kaiserlichen Statistischen Amte

Obstbäume überhaupt auf 100 Einwohner

Nach preuss. und bayr. Regierungsbezirken, sächs. Kreishauptmannschaften pp.



Abkürzungen

Aur. Aurich	O. 1 Oldenburg: Fürstent. Lübeck
Br. 1 Kr. Braunschw.	O. 2 Oldenburg: Fürstent. Birkenfeld
„ Wolfenbüttel	Rh. H. Rhein-Hessen
„ Helmstedt	R. ä. Reuss ä. Linie
Br. 2 Kr. Holzminden	R. j. Reuss j. Linie
„ Gandersheim	Ru. Rudolstadt
Br. 3 Kr. Blankenburg	S. Schaumburg-Lippe
Br. Bremen	Sch. Lw. Bz. Schönberg
H. Hamburg	So. Sondershausen
L. Lübeck	Stark. Starkenburg
Hld. 1 Hildesheim 1	W. Waldeck
Hild. 2 „ 2	Wei. 1 Weimar. Apolda
Hhz. Hohenzollern	Wei. 2 Eisenach und Dermbach
Li. Lippe	
M. Str. Meckl.-Strelitz	
O. H. Oberhessen	

Auf 100 Einwohner kamen **Obstbäume überhaupt:**

Minimum:
Stadt Berlin 1

	1— 200
	201— 300
	301— 400
	401— 500
	501— 600
	601— 700
	701— 800
	801— 900
	901—1000
	über 1000

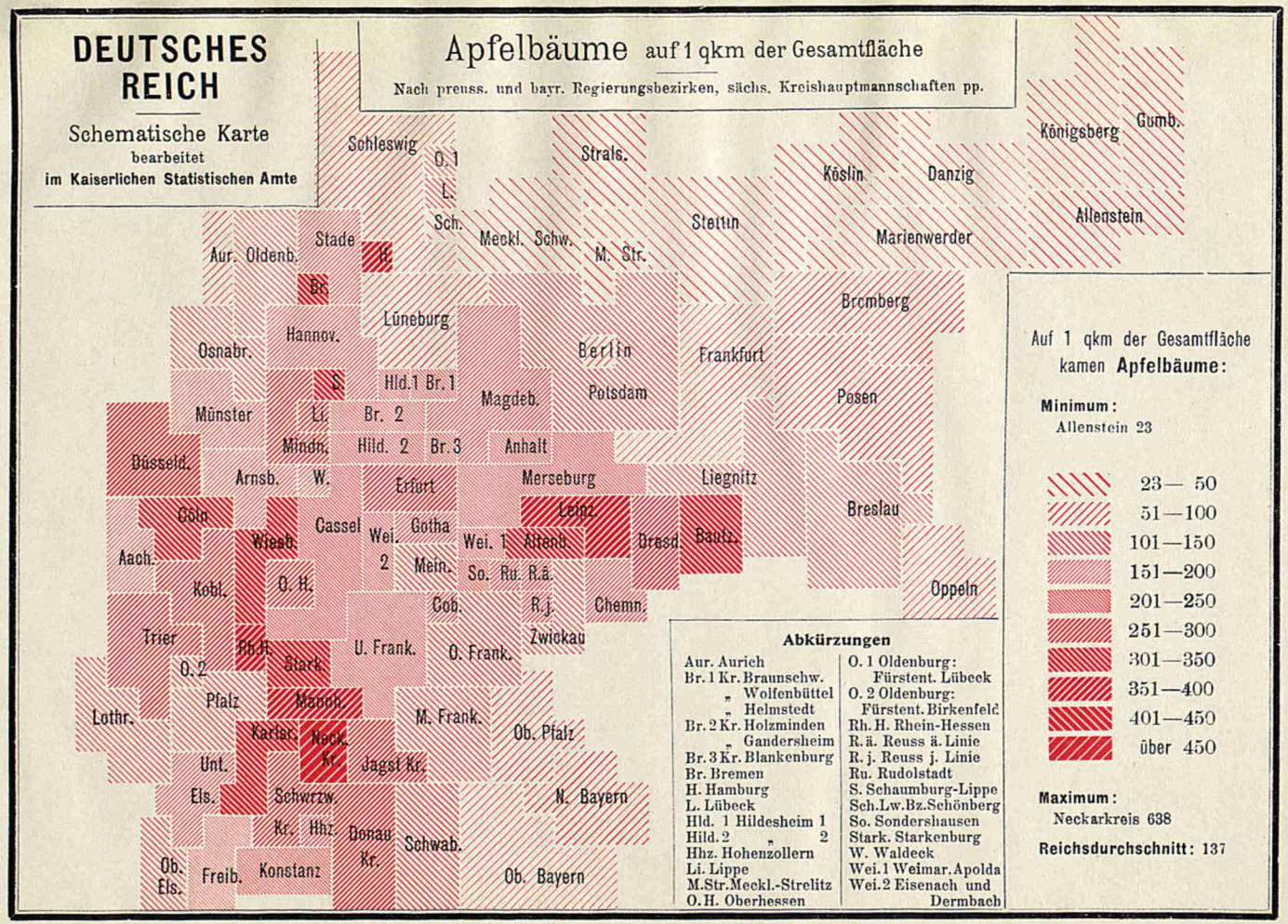
Maximum:
Stade 691

Reichsdurchschnitt: 293

Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

Zum Statistischen Jahrbuch 1915 — Nr. 3



Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

Zum Statistischen Jahrbuch 1915

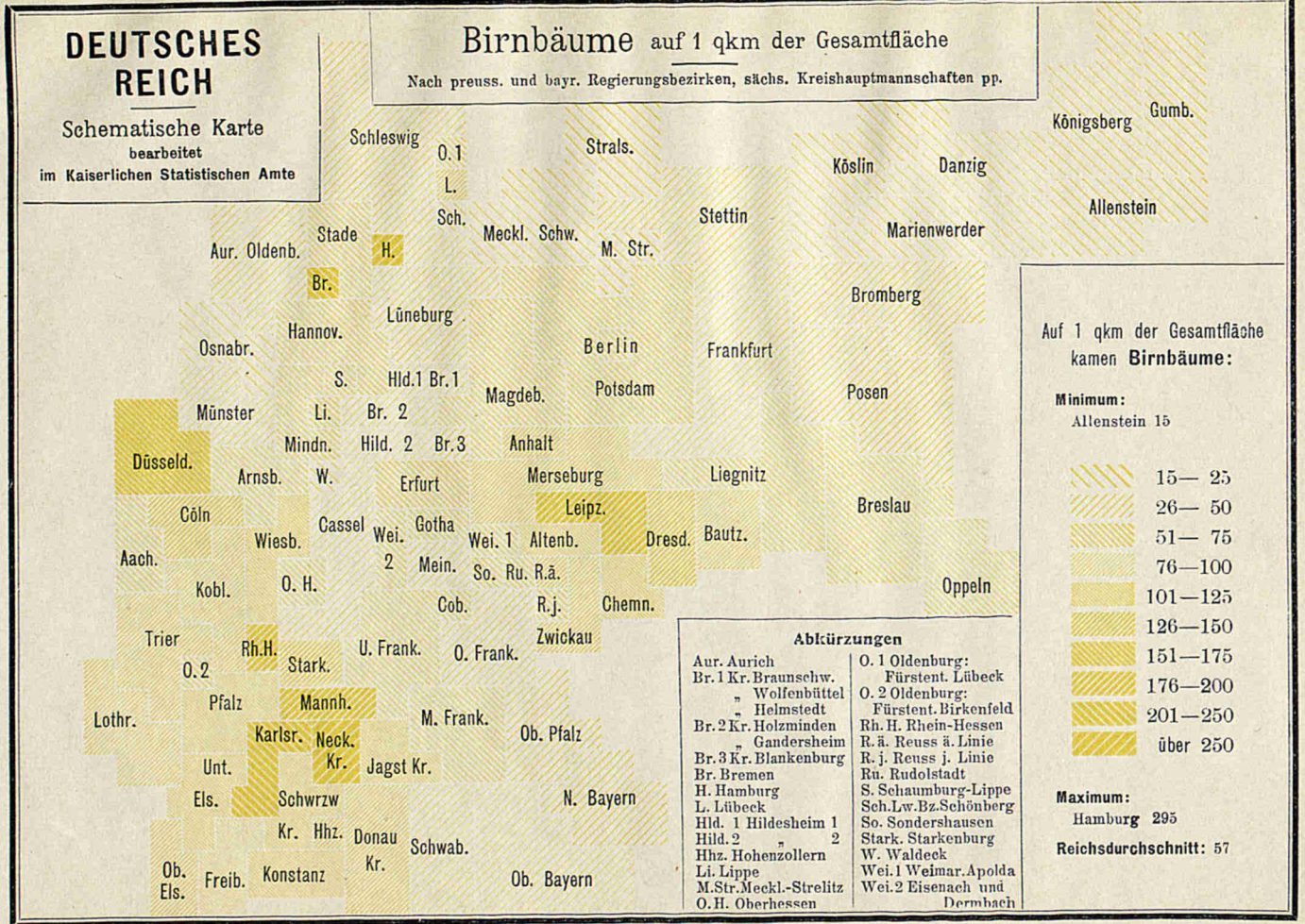
Nr. 4

DEUTSCHES REICH

Schematische Karte
bearbeitet
im Kaiserlichen Statistischen Amte

Birnbäume auf 1 qkm der Gesamtfläche

Nach preuss. und bayr. Regierungsbezirken, sächs. Kreishauptmannschaften pp.



Abkürzungen

Aur. Aurich	O. 1 Oldenburg: Fürstent. Lübeck
Br. 1 Kr. Braunschw.	O. 2 Oldenburg: Fürstent. Birkenfeld
„ Wolfenbüttel	Rh. H. Rhein-Hessen
„ Helmstedt	R. ä. Reuss ä. Linie
Br. 2 Kr. Holzminden	R. j. Reuss j. Linie
„ Gandersheim	Ru. Rudolstadt
Br. 3 Kr. Blankenburg	S. Schaumburg-Lippe
Br. Bremen	Sch. Lw. Bz. Schönberg
H. Hamburg	So. Sondershausen
L. Lübeck	Stark. Starkenburg
Hld. 1 Hildesheim 1	W. Waldeck
Hild. 2 „ 2	Wei. 1 Weimar. Apolda
Hhz. Hohenzollern	Wei. 2 Eisenach und Dermbach
Li. Lippe	
M. Str. Meckl.-Strelitz	
O. H. Oberhessen	

Auf 1 qkm der Gesamtfläche kamen **Birnbäume:**

Minimum:
Allenstein 15

15— 25
26— 50
51— 75
76—100
101—125
126—150
151—175
176—200
201—250
über 250

Maximum:
Hamburg 295

Reichsdurchschnitt: 57

Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

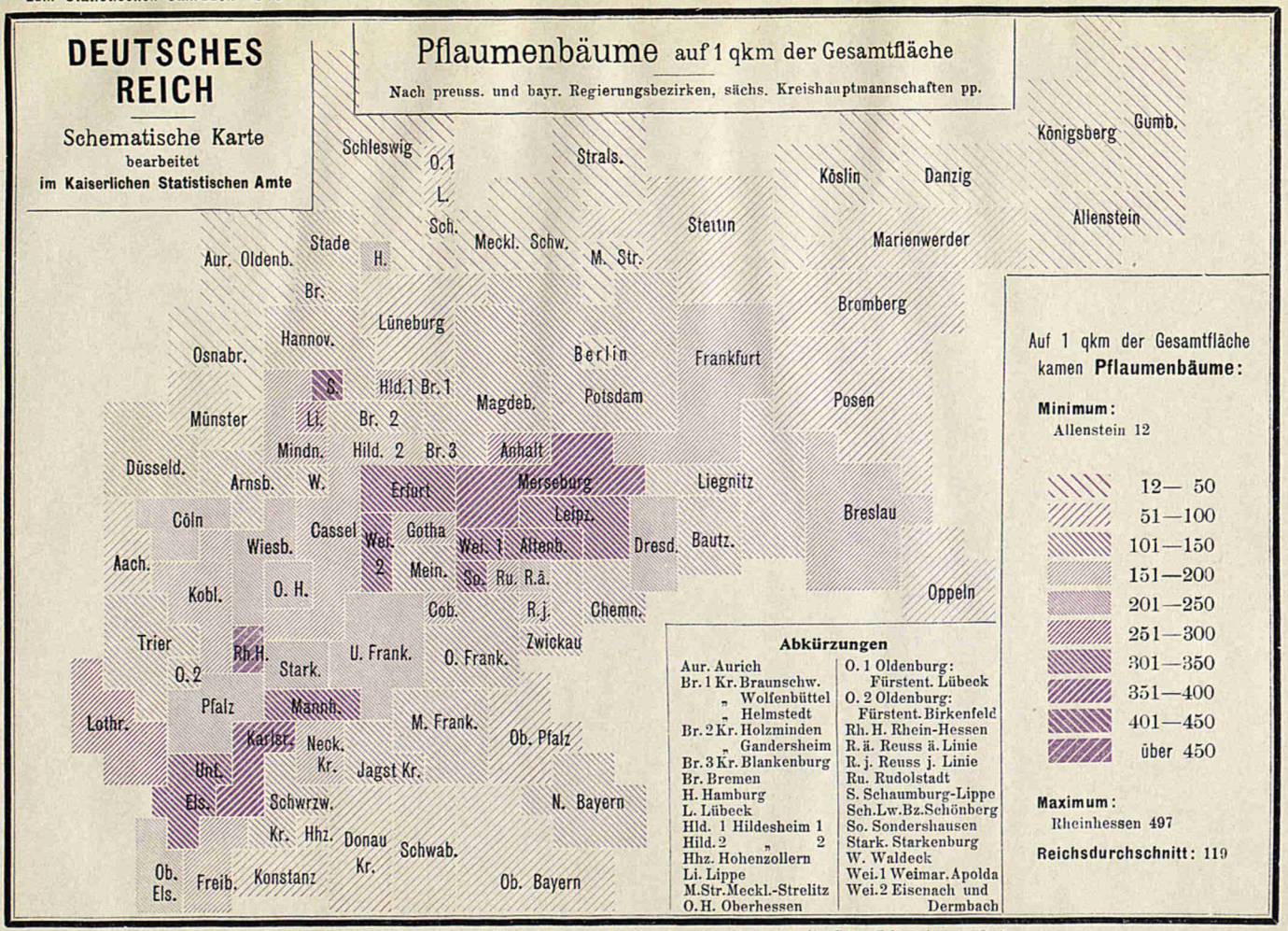
Zum Statistischen Jahrbuch 1915 — Nr. 5

DEUTSCHES REICH

Schematische Karte
bearbeitet
im Kaiserlichen Statistischen Amte

Pflaumenbäume auf 1 qkm der Gesamtfläche

Nach preuss. und bayr. Regierungsbezirken, sächs. Kreishauptmannschaften pp.



Abkürzungen

Aur. Aurich	O. 1 Oldenburg: Fürstent. Lübeck
Br. 1 Kr. Braunschw.	O. 2 Oldenburg: Fürstent. Birkenfeld
„ Wolfenbüttel	Rh. H. Rhein-Hessen
„ Helmstedt	R. ä. Reuss ä. Linie
Br. 2 Kr. Holzminden	R. j. Reuss j. Linie
„ Gandersheim	Ru. Rudolstadt
Br. 3 Kr. Blankenburg	S. Schaumburg-Lippe
Br. Bremen	Sch. Lw. Bz. Schönberg
H. Hamburg	So. Sondershausen
L. Lübeck	Stark. Starkenburg
Hld. 1 Hildesheim 1	W. Waldeck
Hild. 2 „ 2	Wei. 1 Weimar. Apolda
Hhz. Hohenzollern	Wei. 2 Eisenach und Dermbach
Li. Lippe	
M. Str. Meckl.-Strelitz	
O. H. Oberhessen	

Auf 1 qkm der Gesamtfläche kamen **Pflaumenbäume:**

Minimum:
Allenstein 12

	12— 50
	51—100
	101—150
	151—200
	201—250
	251—300
	301—350
	351—400
	401—450
	über 450

Maximum:
Rheinhessen 497

Reichsdurchschnitt: 119

Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.

Obstbaumzählung im Jahre 1913

Zum Statistischen Jahrbuch 1915

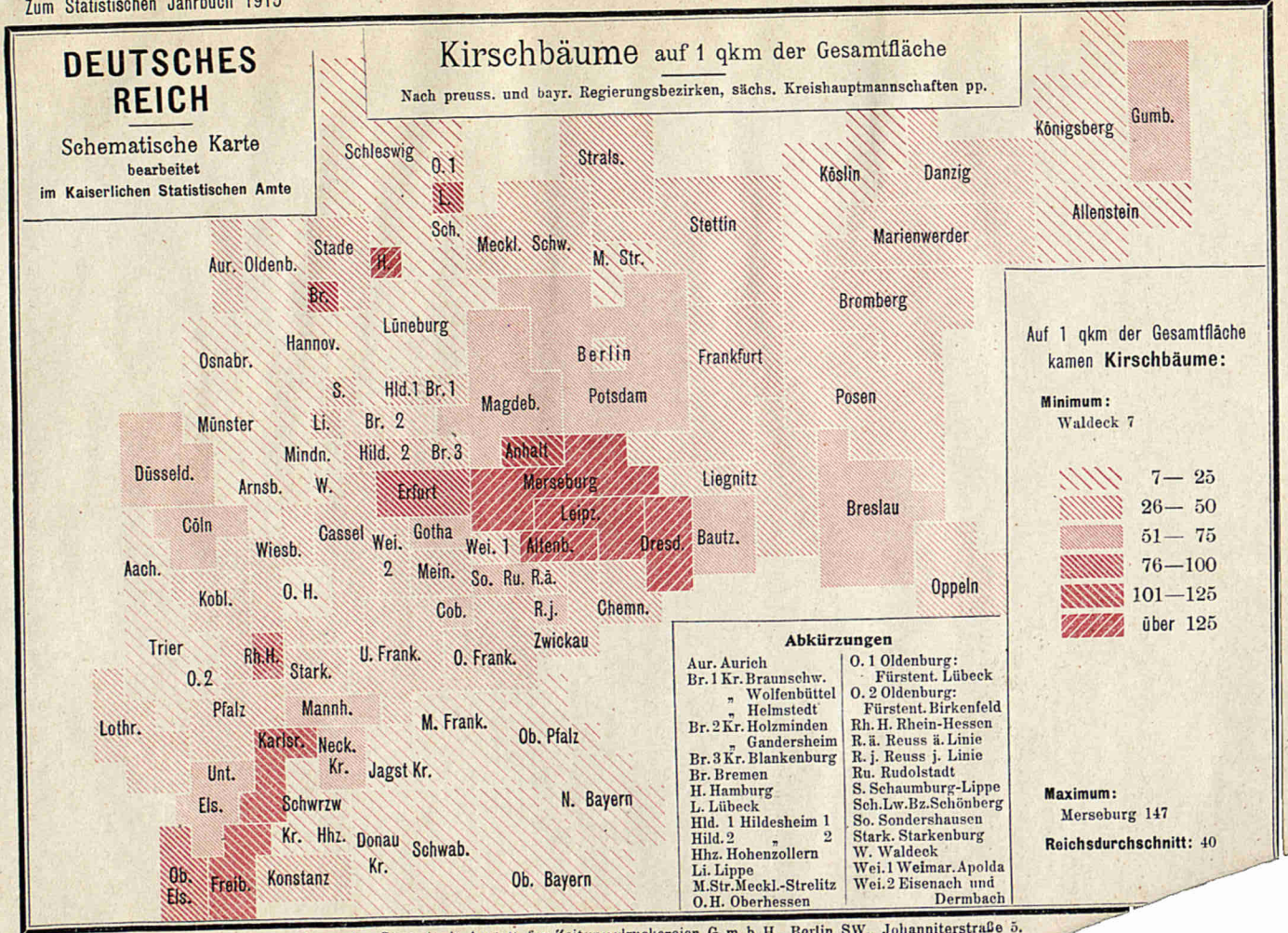
Nr. 6

DEUTSCHES REICH

Schematische Karte
bearbeitet
im Kaiserlichen Statistischen Amte

Kirschbäume auf 1 qkm der Gesamtfläche

Nach preuss. und bayr. Regierungsbezirken, sächs. Kreishauptmannschaften pp.



Abkürzungen

Aur. Aurich	O. 1 Oldenburg: Fürstent. Lübeck
Br. 1 Kr. Braunschw.	O. 2 Oldenburg: Fürstent. Birkenfeld
„ Wolfenbüttel	Rh. H. Rhein-Hessen
„ Helmstedt	R. ä. Reuss ä. Linie
Br. 2 Kr. Holzminden	R. j. Reuss j. Linie
„ Gandersheim	Ru. Rudolstadt
Br. 3 Kr. Blankenburg	S. Schaumburg-Lippe
Br. Bremen	Sch. Lw. Bz. Schönberg
H. Hamburg	So. Sondershausen
L. Lübeck	Stark. Starkenburg
Hld. 1 Hildesheim 1	W. Waldeck
Hild. 2 „ 2	Wei. 1 Weimar. Apolda
Hhz. Hohenzollern	Wei. 2 Eisenach und Dermbach
Li. Lippe	
M. Str. Meckl.-Strelitz	
O. H. Oberhessen	

Auf 1 qkm der Gesamtfläche kamen **Kirschbäume:**

Minimum:
Waldeck 7

7— 25
26— 50
51— 75
76—100
101—125
über 125

Maximum:
Merseburg 147

Reichsdurchschnitt: 40

Allgemeine Stereotypie-Anstalt für Zeitungsdruckereien G. m. b. H., Berlin SW., Johanniterstraße 5.